Orthographisches Wörterbuch

der deutschen Sprache

von

Dr. Konrad Duden,
Geheimem Regierungsrat.

Nach den für Deutschland, Österreich und die Schweiz gültigen amtlichen Regeln.

Achte Auflage.

Neuer Abdruck.

Leipzig und Wien
Bibliographisches Institut.
1908.

Ewiger Bund

https://www.ewigerbund.org

Vaterländischer Hilfsdienst

https://www.hilfsdienst.net/

Vorwort zur achten Auflage.

Die in dem Vorwort zur siebenten Auflage dieses Buches ausgesprochene Hoffnung, daß man sich nun eine Zeitlang bei dem glücklich erreichten „Zwischenziel" begnügen und sich freuen werde, in der ganzen Deutsch schreibenden Welt eine feste, allgemein anerkannte Norm für die Rechtschreibung zu haben, hat sich nicht in allen Punkten erfüllt. Zwar hat man überall das von der Orthographischen Konferenz Geschaffene als zu Recht bestehend anerkannt; weder sind neue Reformvorschläge ans Licht getreten, noch hat man auf seiten der Gegner jeder Reform durch aktiven oder passiven Widerstand das Werk zu hemmen versucht: es gilt unbestritten überall. Und doch würde man irren, wenn man glaubte, die „Orthographische Frage" sei mit der Herausgabe der von den Regierungen auf Grund der Konferenzbeschlüsse veröffentlichten amtlichen Regelbücher glücklich zur Ruhe gelangt; sie ist vielmehr für verschiedene Kreise wieder lebhaft in Fluß gekommen. Wenige Worte genügen, um zu erklären, wie das zu verstehen ist.

Das Ergebnis der Orthographischen Konferenz von 1901 war nur dadurch zustande gekommen, daß die Anhänger verschiedener Richtungen sich gegenseitig Zugeständnisse machten. Das geschah meistens durch Zulassung von Doppelschreibungen, und zwar besonders bei Fremdwörtern. Den Gelehrten, die sich über Formen wie **Akzent**, **Kuvert** u. dgl. entsetzten, stellte man nach wie vor **Accent**, **Couvert** zur Verfügung. So stehen denn die gelehrten Schreibungen oft friedlich neben den volkstümlichen. Das befriedigte aber die nach bestimmten Vorschriften Suchenden durchaus nicht.

Zuerst machten die Buchdrucker, Setzer und Korrektoren, vertreten durch die Buchdruckervereine Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, ihre Wünsche geltend. Wie durch das Zusammenwirken dieser Vereine mit dem Bibliographischen Institut und mit mir der „Buchdrucker-Duden" (»BD.«)[1] zustande gekommen ist, das

[1] Rechtschreibung der Buchdruckereien deutscher Sprache. Auf Anregung und unter Mitwirkung des Deutschen Buchdruckervereins, des Reichsverbandes Österreichischer Buchdruckereibesitzer und des Vereins Schweizerischer Buchdruckereibesitzer herausgegeben vom Bibliographischen Institut, bearbeitet von Dr. Konrad Duden. Leipzig und Wien. Bibliographisches Institut. 1903.

habe ich in dem Vorworte zu dem genannten Buche ausführlicher dargelegt.

Aber nicht nur für die Buchdrucker war das Nebeneinanderbestehen verschiedener Schreibweisen ein großer Übelstand; auch Schulbehörden glaubten den Lehrern und Schülern und Staatsbehörden den Kanzleibeamten das Recht der Entscheidung im Einzelfall nicht zugestehen (oder anders ausgedrückt) die Qual der Wahl nicht auferlegen zu sollen. So war schon in der bayrischen Ausgabe des vereinbarten amtlichen Regelbuchs für die Schulen (im »b. R.«) von den Doppelschreibungen in gewissen Fällen die eine eingeklammert und so als „in der Schule nicht zu gebrauchen" bezeichnet worden. Weiter ging dann Prof. Ammon in seinem „Wörterverzeichnis der deutschen Rechtschreibung mit Beigabe des amtlichen Regelbuchs. München 1903" (»B.«), indem er jene eingeklammerten Schreibungen gar nicht mehr anführte, ein Verfahren, das, obwohl Ammons Buch keinen amtlichen Charakter hat, wie wir annehmen dürfen, durchaus der Auffassung der bayrischen Unterrichtsverwaltung entspricht. Zweifellos mit der höchsten Autorität ausgestattet ist das „gemäß dem Beschlusse des Königlichen Staatsministeriums vom 11. Juni 1903" herausgegebene „Amtliche Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung, zum Gebrauch in den preußischen Kanzleien. Berlin 1903" (»P.«), das auch von den Reichsbehörden für ihre Kanzleien angenommen ist und dem sich teils durch einen ausdrücklichen Beschluß, teils stillschweigend auch die Regierungen fast aller deutschen Bundesstaaten angeschlossen haben. Und auch in Österreich veranstaltete, während in den Buchdruckereien der „Buchdrucker-Duden" vielfach zur Anwendung kam, das Ministerium von den amtlichen „Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis" eine neue, zum Gebrauche für Lehrer und Schüler bestimmte „Ausgabe mit einheitlichen Schreibweisen. Wien 1904" (»Ö.«).

Da man nun ferner auch in der Schweiz im allgemeinen die Einheitsschreibungen des BD. zur Anwendung bringt, so liegt klar vor Augen, daß in dem ganzen deutschen Sprachgebiete die von allen Regierungen auf Grund der Beschlüsse der Konferenz von 1901 veröffentlichten Wörterverzeichnisse, soweit sie Doppelschreibungen enthalten, gleichsam durch stillschweigende Übereinkunft außer Kurs gesetzt sind. Tatsächlich hat die deutsche Rechtschreibung seit der Veröffentlichung des auf Grund der Konferenzbeschlüsse vereinbarten und im Jahre 1902 veröffentlichten amtlichen Regelbuchs

(»a. R.«) einen weitern großen Fortschritt gemacht auf dem Wege, der zu einer lautgetreuen Schreibung führt. Alle oben angeführten Bücher stimmen darin überein, daß sie in Fremdwörtern das volkstümliche k und z an die Stelle des gelehrten c setzen oder sie, wie das b. R., doch bevorzugen. Ebenso werden auch sonst fast überall die volkstümlichen, d. h. lautgetreuen, Schreibungen gegenüber den gelehrten, d. h. etymologischen, Schreibungen zur Alleinherrschaft oder doch zur Vorherrschaft gebracht.

Leider verfahren nun aber die fünf genannten Bücher nicht immer gleichmäßig. Alle streben demselben Ziele zu, aber in verschiedenem Tempo. Am weitesten geht der **BD.**: er behält von den vielen Doppelschreibungen (d. h. doppelten Schreibungen derselben Lautverbindung, z. B. Akzent und Accent) des a. R. mit Ausnahme des im Heere vorgeschriebenen Kompagnie neben Kompanie keine einzige bei. Dagegen läßt er die Doppelformen (d. h. lautlich verschiedene, aus demselben Stamm erwachsene Formen, z. B. Kohlen und Füllen) sämtlich unangetastet, da er der Meinung ist, es sei nicht Sache des Rechtschreiblehrers, über den höhern oder geringern Wert nebeneinander bestehender, durch die Autorität der Orthographischen Konferenz als gleichwertig anerkannter Wortformen ein Urteil abzugeben.

In der Beseitigung von Doppelschreibungen kommt dem BD. am nächsten **B.**: es behält nur in 11 Fällen die Doppelschreibungen des a. R. bei, während **P.** deren noch 31, **Ö.** 40 beibehält (außer den nur zulässigen Doppelschreibungen des a. R., von denen P. 8, Ö. 53 anführt). In weitaus den meisten Fällen, wo P., Ö., B. u. BD. von den im a. R. als gleichberechtigt bezeichneten Schreibungen eine gewählt, die andre verworfen haben, stimmen alle überein, wie sie auch sonst die Doppelschreibungen aus dem a. R. wesentlich gleich behandeln.

Von den Doppelformen des a. R. beseitigt P. in 39 Fällen eine früher vollberechtigte Form. Damit steht es 19mal allein, ebenso wie es auch das Maskulinum bei Ar, Liter, Meter usw. beseitigt. Ö. streicht 26 Doppelformen, wobei es 19mal allein steht. B. beseitigt 44mal eine Doppelform, und zwar 22mal ohne Zustimmung zu finden. Ö. bietet 1mal, B. 7mal eine Form, die das a. R. überhaupt nicht hat, und 1mal macht B. eine im a. R. nur zugelassene zur allein geltenden Form. Der **BD.** beseitigt, mit Ausnahme der französisch gesprochenen Form Distance, grundsätzlich keine der im a. R. als vollberechtigt anerkannten Wortformen. — Schließlich

ist noch zu verzeichnen, daß P. 3mal, Ö. 9mal, B. 1mal eine nach dem a. R. vollberechtigte Form als nur zulässig in Klammern setzen, daß im BD. zuweilen eine Flexionsform, die nicht empfohlen werden soll, in Klammern steht, z. B. (Böte) neben Boote, und daß Ö. einmal eine unrichtige, im a. R. überhaupt nicht aufgenommene Form in Klammern zuläßt, nämlich giltig statt gültig.

Aus all diesen Abweichungen vom a. R. ergab sich für den Verfasser des „Orthographischen Wörterbuchs" die Notwendigkeit, in der vorliegenden neuen Auflage bei jedem einzelnen Worte, für das die verglichenen Wörterverzeichnisse verschiedene Vorschriften geben, genau ersichtlich zu machen, was in P., was in Ö. und was in B. rechtens ist, und wie sich die Schreibung des BD. dazu verhält. Das ist natürlich nicht nur bei allen den Wörtern geschehen, die im a. R. stehen, und für die die verglichenen Bücher eine Entscheidung wirklich getroffen haben, sondern auch in den zahlreichen andern Fällen, wo mit Sicherheit aus den vorliegenden Entscheidungen ein Schluß für die Schreibung der im a. R. nicht vorkommenden Wörter gezogen werden konnte. Wenn z. B. »P.« Disziplin, Miszelle, »Ö.« dagegen in diesen Wörtern sz schreibt, so ist anzunehmen, daß »P.« in allen Fremdwörtern, in denen nicht eine Zusammensetzung vorliegt, den S-Laut vor z mit ſ, »Ö.« hingegen mit s schreiben werde. Sehr oft ist auch das b. R., das nicht in allen Stücken mit B. übereinstimmt, zum Vergleich herangezogen worden, doch in der Regel da nicht, wo es allein in Klammern eine Schreibung noch zuläßt, die alle andern verglichenen Bücher verworfen haben.

Im übrigen kann gesagt werden, daß der Plan der vorliegenden achten Auflage in allem Wesentlichen derselbe geblieben ist wie schon von der dritten Auflage an. Das Buch soll nach wie vor in erster Linie als Orthographisches, nicht als Deutsches Wörterbuch und noch weniger als Fremdwörterbuch dienen. Sein Hauptzweck besteht darin, über die Schreibung aller gebräuchlichen hochdeutschen Wortstämme Auskunft zu geben. Abgeleitete Formen und Zusammensetzungen, deren Vorhandensein allgemein bekannt ist, und deren Schreibung und Bildung keinerlei Schwierigkeit bietet, konnten nur in beschränkter Zahl aufgenommen werden. Seltenern und mundartlichen Wörtern ist nur dann Zutritt gewährt worden, wenn sie in der Literatur, in Dichtung und Prosa, als Wörter, deren Verständnis man beim Leser ohne weiteres voraussetzt, vorkommen. Ebenso haben technische Ausdrücke nur dann

Aufnahme gefunden, wenn sie in gemeinverständlichen Schriftwerken, die sich nicht bloß an einen engern Kreis von Fachgenossen wenden, gebraucht werden. Reicher ist der Zuwachs, den jede neue Auflage, auch die vorliegende, an deutschen Wörtern erfahren hat. Neues und zu neuem Leben erwachtes, aus dem Schatten der Mundart in das Licht der Schriftsprache eingetretenes Sprachgut habe ich mit Vorliebe aufgenommen und so vielleicht hier und da ein gutes lebensfähiges Wort vor dem Vergessenwerden bewahrt. Das gilt unter anderm auch von der Sprache der Landwirtschaft, für die mir Herr Dr. Gabler, Direktor der landwirtschaftlichen Schule in Varel, sehr dankenswerte Beiträge geliefert hat, und von der Sprache des Seemannslebens. Eine Anzahl guter Verdeutschungen von Fremdwörtern habe ich dem Fremdwörterbuch von Otto Sarrazin und den vom Allgemeinen Deutschen Sprachverein herausgegebenen Verdeutschungsbüchern mit Dank entnommen. Auch die Felddienstordnung und die neue deutsche Militärstrafgerichtsordnung haben dem Orthographischen Wörterbuch manche gute Verdeutschung und Neubildung geliefert. Welche Bereicherung das Buch dem Bürgerlichen Gesetzbuch verdankt, ist schon in dem Vorwort zur sechsten Auflage dargelegt worden.

In betreff der Dinge, für die in den amtlichen Regelbüchern keine Vorschrift gegeben ist, habe ich mich bemüht, überall so zu verfahren, wie es dem Geiste der amtlichen Vorschriften entspricht. So habe ich mich, besonders wo es sich um geläufige Fremdwörter und um bekannte Eigennamen handelt, in der Regel für die deutsche Lautbezeichnung entschieden, und bin dabei in einigen Fällen (aber natürlich so, daß niemand zweifelhaft sein kann, was die amtlichen Bücher jetzt noch verlangen) sogar so weit gegangen, Vorschläge für eine lautgetreue Schreibung zu machen, wo die neuen amtlichen Bücher und der allgemeine Schreibgebrauch noch an der fremden Schreibung festhalten, z. B. Keeks statt Kakes oder Cakes, Kusine statt Cousine. Im übrigen vergleiche man über die Fremdwörter die »Vorbemerkungen«, S. XV. Besonders aber erschien es mir wünschenswert, deutsche Eigennamen den Gesetzen der deutschen Rechtschreibung zu unterwerfen. Familiennamen zwar sind unantastbar, und Schreibungen wie Göthe statt Goethe, Bismark statt Bismarck muten uns fremdartig, ich möchte sagen unhistorisch, an. Aber Vornamen müssen den allgemeinen Gesetzen folgen, und Schreibungen wie Carl, Conrad, Adolph, Rudolph sind nicht mehr zulässig. Und was endlich die Ortsnamen betrifft, so habe ich bei solchen,

deren amtliche Schreibung den Vorschriften der neuen Rechtschreibung noch nicht entspricht, beide Schreibungen, die noch amtliche und die neue, angeführt und ausdrücklich angegeben, welche noch amtlich ist. In dem „noch" ist die leise Hoffnung ausgesprochen, daß mit der Zeit auch die hier maßgebenden Behörden dem Strome folgen werden, der nicht nur in allen deutschen Wörtern, sondern selbst in den geläufigen Fremdwörtern die fremde Lautbezeichnung mit sich fortnimmt und sie durch lautgetreue deutsche ersetzt.

Schließlich habe ich den zahlreichen alten und neuen Freunden dieses Buches, die mich durch Berichtigung von Irrtümern oder durch Einsendung von Beiträgen erfreut haben, auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank zu sagen. Ganz besonders ist unter den Förderern des Buches auch diesmal wieder der Korrektor in der Reichsdruckerei Herr Otto Reinecke in Berlin zu nennen. Ihm verdanke ich eine ganze Anzahl wertvoller Beiträge, und überdies hat er sich durch eine peinlich genaue Revision der Korrektur des ganzen Buches nicht nur um die typographische, sondern in hervorragendem Maße auch um die sachliche Korrektheit dieser neuen Auflage das größte Verdienst erworben. Ihm für diese seine unermüdliche und selbstlose Mitarbeit auch hier meinen wärmsten Dank zu sagen, ist mir eine angenehme Pflicht.

Vor allem aber fühle ich mich dem Bibliographischen Institut zu großem Dank verpflichtet, daß es mir in seinem Redaktionsmitglied, Herrn Privatdozenten Dr. Ottmar Dittrich einen so sachkundigen und feinsinnigen Berater zur Seite gestellt hat. Seine weitgehende Mitarbeit gereichte in gleich hohem Maße der Sache zum Nutzen und mir zur Freude.

Für Berichtigungen und neue Beiträge, die in den Rahmen des Buches passen, werde ich nach wie vor stets sehr dankbar sein.

Hersfeld, im August 1905.

Konrad Duden.

Vorbemerkungen.

Die Vorbemerkungen sollen *erstens* über die in dem Orthographischen Wörterbuch angewendeten Regeln der *Rechtschreibung* und *zweitens* über die für wünschenswert erachteten *grammatischen* Belehrungen kurz Aufschluß geben.

I. Zur Rechtschreibung.

In allen Stücken ist die Rechtschreibung befolgt, die auf Grund der Beschlüsse der Orthographischen Konferenz vom 17., 18. und 19. Juni 1901 in der »Neuen Bearbeitung« des amtlichen Regelbuchs für die deutsche Rechtschreibung angewendet ist. Doch sind in dieser neuen Auflage unsres Wörterbuchs alle Doppelschreibungen beseitigt, die in *allen* im Vorwort angeführten Büchern nicht mehr stehen. Die sogenannte »neue Orthographie« weicht nur in wenigen Stücken von der bis zum Jahre 1902 in Kraft gewesenen Schulorthographie ab und bedarf auch nur weniger Ergänzungen. Das Beachtenswerteste aus den Regeln soll nebst einigen Ergänzungen hier angeführt werden.

Über das th.

Das **th** wird nur noch in Fremdwörtern und in Lehnwörtern geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern schreibt man nur noch **t**, also auch in den bekannten sieben Wörtern, die bisher noch das **th** bewahrt hatten: Tal, Ton, Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, tätig, Untertan.

Auch in Personennamen deutschen Ursprungs ist bloßes **t** statt des bisherigen **th** entweder allein zulässig, wie in Berta, Bertold, oder es ist vorzuziehen, wie in Günter und Walter.

Nur in einigen altdeutschen Namen, die mit Theo- beginnen, haftet das **th** noch, z. B. in Theobald, Theoderich.

Über das ph.

Das **ph** wird nur noch in Fremdwörtern geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern und Namen, in denen früher **ph** stand, schreibt man jetzt **f**, z. B. Efeu, Rudolf, Westfalen, ebenso in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

Über die S-Laute.

Vor **t** und **p** steht — außer in Zusammensetzungen, wie z. B. Haustür — immer **s**, z. B. fasten, Kiste, Pfosten; hast, Lust, Rost; (er) liest, reist, tost; — haspe, Wespe, Rispe, Knospe, knuspern.

Wenn hinter **ss** der tonlose Vokal **e** ausfällt, so muß es, da **ss**

nur zwischen zwei Vokalen stehen kann, in ß verwandelt werden; so wird z. B. aus angemessener angemeßner, aus wässerig wäßrig. Dagegen bleibt das ſ, wenn hinter ihm ein tonloses e ausfällt, unverändert, z. B. unsre statt unsere, Drechsler statt Drechseler.

In lateinischer Schrift setzt man s für ſ und ß ohne Unterschied, ss für ſſ und ß für ſz. Das bisher statt ß noch zulässige ſs ist ganz zu vermeiden. Für ß tritt in großer Schrift sz ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse), STRASZE, PREUSZEN, VOSZ.

Zusammentreffen dreier gleicher Konsonanten.

Wenn bei Zusammensetzungen drei gleiche Konsonanten zusammentreffen, z. B. in Brennnessel, Schifffahrt, Schnellläufer, so kann man nach den amtlichen Regeln einen davon ausfallen lassen; man darf also schreiben Brennessel, Schiffahrt, Schnelläufer. — Nach den Vorschriften von Ö., B. und BD. ist überall so zu verfahren; nur bei Silbentrennung tritt der dritte Konsonant wieder ein, also Brennessel, Schiff-fahrt, Schnell-läufer. Da P. die ursprüngliche Fassung des vereinbarten amtlichen Regelbuchs beibehalten hat, so ist in jedem einzelnen Falle darauf hingewiesen. In dennoch, Dritteil und Mittag setzt man den Konsonanten immer nur zweimal, auch bei Silbentrennung, also den-noch, Drit-teil, Mit-tag. Nach ck (= kk) darf das k und nach tz (= zz) darf das z nicht ausfallen; man schreibt also Rückkehr, Schutzzoll.

Folgt auf die drei gleichen Konsonanten noch ein andrer Konsonant, so wird keiner von ihnen gestrichen, z. B. stickstofffrei.

Substantive klein geschrieben.

Bei denjenigen Substantiven, die allein oder in Verbindung mit andern Wörtern ihre substantivische Geltung ganz oder teilweise eingebüßt haben, indem sie in andre Wortklassen übergehen, wie Trotz, Kraft, Willen, Anfang, Abend, Morgen, oder mit andern Wörtern einen Begriff bilden, wie Haus in haushalten, ist angegeben, ob sie in solchen Fällen mit großen oder kleinen Anfangsbuchstaben zu schreiben sind, und ob sie mit dem zu ihnen gehörigen Worte zusammengeschrieben werden dürfen. Jedoch sind die hier angegebenen Schreibungen nur als solche zu betrachten, die auf Grund des amtlichen Regelbuchs und der neuen Vorschriften (vgl. das Vorwort) unbedenklich angewendet werden dürfen, ohne doch Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit zu haben. Für die Entscheidung im Einzelfall ist zu beachten, daß dem über die Anfangsbuchstaben handelnden Abschnitte des amtlichen Regelbuchs eine Anmerkung hinzugefügt ist, die lautet: »In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.« Demgemäß schreibt man z. B. besser abends, nachts usw., obgleich P. noch Abends und abends, Nachts und nachts als gleichberechtigt nebeneinander stellt.

Von Personennamen abgeleitete Adjektive klein geschrieben.

Nach dem Vorgang des amtlichen Regelbuchs, welches »lutherische Kirche«, »mohammedanische Pilger« schreibt, und in Übereinstimmung mit dem vorwiegenden Gebrauch werden die von Personennamen

abgeleiteten Adjektive klein geschrieben, wenn man bei ihnen an eine nach einer Person benannte Eigenschaft zu denken pflegt, also z. B. nicht nur ciceronianische Beredsamkeit, katonische Strenge, sondern auch galvanische Batterie, pythagoreischer Lehrsatz, voltaische Säule. Wird dagegen durch ein von einem Personennamen abgeleitetes Adjektiv ein Einzelbegriff, oder etwas von der Person Geschaffenes bezeichnet, so schreibt man es groß, z. B. der Farnesische Herkules, die Sixtinische Madonna; die Schillerschen Trauerspiele, die Grimmschen Märchen, die Solonische Gesetzgebung. Da die Grenze nicht immer scharf zu ziehen ist, so haben auch die hier getroffenen Entscheidungen keinen Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit. Übrigens gilt auch hier das gegen Ende des vorigen Abschnittes Gesagte.

Von geographischen Eigennamen abgeleitete und andre Adjektive zuweilen groß geschrieben.

Die von geographischen Eigennamen abgeleiteten Adjektive auf **isch** und **sch** werden in der Regel klein geschrieben, z. B. rheinische Städte, französische Waren, deutsche Leinwand. Bilden sie aber mit ihren Substantiven geographische Eigennamen, so schreibt man sie groß, z. B. das Rheinische Schiefergebirge, Französisch-Kanada, das Deutsche Reich, Deutsch-Südwestafrika. Ebenso schreibt man andre Adjektive groß, wenn sie zur Bildung von geographischen Eigennamen oder von Straßennamen dienen, z. B. das Schwarze Meer, das Frische Haff; (die) Breite Straße, (die) Kurze Straße.[1] — In ähnlicher Weise werden oft die von geographischen Eigennamen abgeleiteten und zuweilen auch andre Adjektive groß geschrieben, wenn sie in Verbindung mit einem Gattungsbegriff einen Einzelbegriff bilden, der vor andern derselben Gattung hervorgehoben, gleichsam zu einem Eigennamen gestempelt werden soll, z. B. der Peloponnesische Krieg, die Schlesischen Kriege, der Siebenjährige Krieg, die Schmalkaldischen Artikel; der Große Kurfürst, das Grüne Gewölbe (in Dresden), das Eiserne Tor (auch als geographischer Eigenname zu betrachten), das Eiserne Kreuz, die Allgemeine Zeitung (die bestimmte, bekannte). Auch hier ist die Grenze nicht immer scharf zu ziehen. Zu beachten ist noch, daß man die von geographischen Namen abgeleiteten Adjektive groß schreibt, wenn sie in Verbindung mit »Königlich«, »Fürstlich« usw. vorkommen, z. B. das Königlich Preußische Amtsgericht.

Pronomina groß geschrieben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man die Pronomina, die sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen; das Reflexivum **sich** schreibt man jedoch meist klein, z. B. freuen

[1] Zusammenschreibungen wie Breitestraße, Kurzestraße Leipzigerstraße sind zwar sehr verbreitet, aber nicht richtig. Auch die Schreibung mit Bindestrichen, wie Breite-Straße, Französische-Straße, ist nicht zu billigen. Über die »Verwirrung in der Schreibung unsrer Straßennamen« gibt die beste Auskunft Dr. J. Ernst Wülfing in Nr. 7 und 9 der »Grenzboten« von 1896.

Sie sich! Nur im Kurialstil behauptet sich noch die Großschreibung, besonders gegenüber Vorgesetzten. Außerhalb des Briefstils schreibt man die Pronomina **du** und **ihr** (Plural) nebst ihren Kasus, ferner die dazugehörigen Possessivpronomina **dein**, **euer** in der Regel klein. Dagegen wird das Pronomen **Sie** (in der Anrede an eine oder mehrere Personen) nebst seinen Kasus und das zugehörige Possessivpronomen **Ihr** immer groß geschrieben. Ebenso behandelt man die Pronomina **Er**, **Sie** (Femininum Singularis), **Ihr** (in der Anrede an eine Person).

Schreibung der Eigennamen.

Vornamen folgen den allgemeinen Regeln der neuen Rechtschreibung, z. B. Karl, Adolf; Familiennamen unterliegen ihnen nicht, z. B. Goethe, Bismarck. Ortsnamen bleiben unverändert, z. B. Rothenburg ob der Tauber, aber Rotenburg a. d. Fulda; doch wird im Anlaut statt **Ae**, **Oe**, **Ue** immer **Ä**, **Ö**, **Ü** geschrieben, wenn der Umlaut bezeichnet werden soll, z. B. Öttingen, Ülzen. Der **K**-Laut in deutschen Ortsnamen ist in diesem Buche immer mit **K** geschrieben; doch ist zu beachten, daß es Sache der höchsten Landesbehörden ist, über die Schreibung der Ortsnamen zu entscheiden. In einzelnen Fällen, in denen solche Entscheidungen den Regeln der Rechtschreibung nicht entsprechen, ist auch die von den Behörden angeordnete Schreibung angegeben, z. B. Cöln. Fremde Orts- und Ländernamen, die allgemein bekannt sind und viel genannt werden, schreibt man mit deutscher Lautbezeichnung, z. B. Syrakus, Korsika, Neuyork, Neuorleans. Doch ist in diesem Buche in vielen Fällen auch die fremde Schreibung oder die fremde Form an ihrer alphabetischen Stelle angeführt und als solche bezeichnet, z. B. New York, englische Form für: Neuyork; s. d.

Über die Silbentrennung (wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wörter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-ferung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. treten, nä-hen. — **ch**, **sch**, **ck**, **ph**, **th** bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü-cher, Fä-scher, Bu-ße, So-phie, ka-tholisch. — **x** und **z** werden hierbei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. Fe-xe, rei-zen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An-ker, Fin-ger, War-te, Rit-ter, Wal-ser, Knos-pe, tapfer, kämp-fen, Karp-fen, Ach-sel, krat-zen, Städ-te, Verwand-te; **ck** wird dabei in zwei **k** aufgelöst, z. B. Hak-ke. Nur **st** bleibt immer ungetrennt, z. B. La-sten, be-ste, ko-sten, Klo-ster, mei-ste, Fen-ster, För-ster, Pfing-sten.

Anmerkung. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu-blikum, Me-trum, fly-drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens-tag, Tür-an-gel, Emp-fangs-an-zei-ge, Vor-aus-set-zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier-auf, her-ein, hin-aus, dar-über, war-um, wor-an, be-ob-achten, voll-enden.

Anmerkung. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo-sphäre, Mikro-skop, Inter-esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

Über den Bindestrich (1 und 2 wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, Bergisch-Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, J-Punkt, A-Dur u. ä.[1]

3. In Buchtiteln wird der Bindestrich zuweilen angewendet, wo

---

[1] Zu den übersichtlichen Zusammensetzungen, die ohne Bindestrich geschrieben werden sollen, gehören auch solche mit einfachen Namen, z. B. Wilhelmsplatz, Friedrichsallee, Luisenufer. Wie es bei Zusammensetzungen eines Gattungsbegriffs mit zwei Namen oder einem Namen und Titel gehalten werden soll, darüber enthält auch die neue Bearbeitung des amtlichen Regelbuchs keine Vorschrift. Man hat also, wie bisher, unter den verschiedenen Schreibweisen zu wählen. Was zunächst die Ortsbezeichnungen betrifft, so finden sich z. B. für einen nach dem Kaiser Wilhelm benannten Platz folgende Schreibungen: 1. Kaiser Wilhelmsplatz, 2. Kaiser Wilhelms-Platz, 3. Kaiser-Wilhelmsplatz, 4. Kaiser-Wilhelms-Platz und 5. Kaiserwilhelmsplatz. Wir entscheiden uns für alle Fälle, wo nicht, wie bei Johanngeorgenstadt, ein fester Brauch vorliegt, für die an vierter Stelle genannte Form, also: Kaiser-Wilhelms-Platz. Diese Entscheidung scheint auch darum angemessen, weil sie dem bei einer andern Klasse von Zusammensetzungen vorwiegenden Brauch entspricht. Neben den Ortsbezeichnungen kommen nämlich für die Frage nach der Schreibung der Zusammensetzungen mit oder ohne Bindestrich besonders die Namen von Unterrichtsanstalten und Stiftungen in Betracht. Für diese hat sich auf Grund von einigen amtlich feststehenden Namen, wie »Friedrich-Wilhelms-Universität« (in Berlin), »Kaiser-Friedrichs-Gymnasium« (in Frankfurt a. M.), »Franz-Josef-Gymnasium« (in Wien), »Fürst-Bismarck-Stiftung« (in Berlin) allmählich die Schreibung mit zwei Bindestrichen das Übergewicht verschafft. Ebenso ist zu schreiben: Karl-Weiß-Theater, 5-Pf.-Marke, 20-Meter-Kugel, Schwarze-Meer-Flotte. Auch Schwarz[e]meerflotte ist zulässig, aber nicht: Schwarze Meerflotte.

er sonst vermieden wird, z. B. Konversations-Lexikon, sonst Konversationslexikon. Hier entscheidet die Rücksicht auf die Gefälligkeit der typographischen Anordnung.

4. Wenn ein Infinitiv mit näheren Bestimmungen zum Substantiv gemacht wird, so werden die einzelnen Bestandteile des Ausdrucks durch den Bindestrich getrennt, z. B. das In-den-Wind-Schlagen, oder sie wachsen zu einem Worte zusammen, z. B. das Außerachtlassen.

Über den Apostroph (1 und 2 wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Anmerkung. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins[1], durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden; ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.[2]

3. Wird ein Name abgekürzt, so steht vor dem Genitiv-s kein Apostroph, sondern nur der die Abkürzung andeutende Punkt, z. B. H.s Gedichte.

4. Beim Ausfallen eines tonlosen e mitten im Worte steht kein Apostroph, z. B. Lehn, andrer.

5. Der Ausfall des e in der Imperativendung der schwachen Verba wird durch den Apostroph bezeichnet, z. B. hall' es wieder!, lach' nicht! Dasselbe gilt für die vier starken Verba, die den Imperativ gewöhnlich mit e bilden, also: bitt'!, lieg'!, sitz'!, heb'! Auch bei andern Flexionsformen der Verba wird das ausfallende Schluß-e durch den Apostroph ersetzt, z. B. hab' ich, hätt' ich, das hör' ich gern.

6. Dasselbe gilt für das Schluß-e der Substantive, z. B. Fried', Freud'. Dagegen steht kein Apostroph in den verkürzten Formen von Adjektiven auf e, z. B. öd und leer, müd und matt.

Über das Trema. — Ä, Ö, Ü statt Ae, Oe, Ue.

Das Trema braucht in der deutschen Schrift nur ganz vereinzelt angewendet zu werden. Es ist überall unzulässig, wo ein Mißverständnis nicht möglich ist. So ist es nie anzuwenden zur Trennung von a und e, o und e, u und e, auch nicht im Anfang großgeschriebener Wörter. Denn da hier der Umlaut statt durch Ae, Oe, Ue nur noch durch Ä, Ö, Ü bezeichnet werden darf, so muß Ae, Oe,

---

[1] Steht aber das s statt des Genitivs des, so setzt man den Apostroph, z. B. in's Teufels Küche.

[2] Wenn bei der Bildung von Adjektiven aus Eigennamen das i der Endung isch ausfällt, so ist der Apostroph nicht erforderlich. Man schreibt daher z. B. Hegelsche Schule, Schillersches, Goethesches Gedicht.

Ue stets zweisilbig sein, und es kann z. B. Aeronaut nur viersilbig gelesen werden.

Auch sonst wende man das Trema nur an, wo man glaubt, der unrichtigen Aussprache des Geschriebenen vorbeugen zu müssen, z. B. etwa in Aleuten, nicht aber bei Rhomboid, Atheist, Kasein, Wörtern, die nicht leicht jemand falsch, d. h. zweisilbig, aussprechen wird. Das amtliche Regelbuch erwähnt das Trema gar nicht.

Schreibung von Fremdwörtern (nach dem amtlichen Regelbuche).

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Doch dienen dafür im wesentlichen folgende Grundsätze als Richtschnur.

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis; rangieren; Jalousie, Journal; Ballon, Refrain; Adagio; Violoncello. Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette; Sekretär; Kasse, Fassade; Schokolade.

2. Der K-Laut wird meist mit **k**, der Z-Laut mit **z** geschrieben.

a) Für **c** mit dem K-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern **k**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung **-um** (Mehrzahl **-a**) oder die französische Endung **-eur** haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer **k** in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit **t**, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer **k** in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen **c** oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man **k**, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für **c** mit dem Z-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern **z**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung **-um** (Mehrzahl **-a**) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung **-zieren**, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der Z-Laut mit **z** geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches **c** mit dem K-Laut durch **k** zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kruzifix.

Das fremde **ti** bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem **e** schreibt man meist **zi**, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien (neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung) Ingredientien, Reagentien; doch hinter **k** schreibt man **ti**, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen; es darf daher statt c auch z geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt cc mit dem K-Laut darf man überall kk, statt cc mit dem Laut von kz überall kz schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brünett, und alle Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade, namentlich auch in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on: Missionär, pensionieren, rationell (frz. missionnaire usw.).

4. Zwischen ſ und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern. In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop; doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel ſ ein, z. B. Episode, transitiv; dasselbe kann vor p und t geschehen, z. B. Transport neben Transport, distribuieren neben distribuieren; auch vor z kann man ſ statt s schreiben, z. B. Miszelle neben Miszelle.

Zur Ergänzung dieser in dem amtlichen Regelbuche aufgestellten Grundsätze sei folgendes bemerkt. Nachdem die in dem Vorwort genannten Bücher P., Ö., B. und BD. in fast allen Fremdwörtern das fremde C durch das deutsche K und Z ersetzt haben, ist auch in dem vorliegenden Buche von der durch die angeführten Grundsätze gegebenen Befugnis zur deutschen Lautbezeichnung der weitestgehende Gebrauch gemacht worden. Die Schreibung mit K und Z ist zur Regel gemacht. Nur die in den amtlichen Wörterverzeichnissen auch jetzt noch mit C geschriebenen, dem Französischen entlehnten Fremdwörter wie Coiffeur, Cousin, Clique mußten das C behalten. Für die Schreibung der meist aus dem Lateinischen oder dem Griechischen entlehnten technischen Ausdrücke der Naturwissenschaften und der Medizin Regeln aufzustellen, lag nicht in unsrer Aufgabe. Dagegen sind die ziemlich zahlreichen Wörter aus diesem Gebiete, die sowohl der Sprache des täglichen Lebens wie der Wissenschaft angehören, in doppelter Schreibung angegeben worden, und zwar ist die deutsche Schreibung als die Regel, die fremde als die Ausnahme bezeichnet worden. Das Nähere darüber

s. S. XXIII, wo von der Einrichtung des Wörterbuchs die Rede ist. Von der unter 4 gegebenen Erlaubnis, vor p und t ohne Rücksicht auf die Abstammung der Wörter ſ statt s zu schreiben, haben wir keinen Gebrauch gemacht. Wir schreiben daher ſ vor p und t nur da, wo der zweite Teil einer Zusammensetzung mit ſ beginnt, z. B. Aſpirant, konſtant. Nur in den mit der lateinischen Präposition abs zusammengesetzten Wörtern schreiben wir, dem in dem Regelbuche stehenden Beispiel »abſtrakt« gemäß, immer ſ, z. B. Abſtinenz.

Zum Schlusse dieses Abschnittes möchten wir uns noch eine Bemerkung gestatten. Es ist nicht zu leugnen, daß die Befolgung der oben dargelegten Grundsätze bei der Schreibung von Fremdwörtern zuweilen zu Gebilden führt, die unser Auge sehr fremdartig anmuten. Das ist aber nicht schlimm. Trifft es entbehrliche Fremdwörter, wie z. B. Akkoucheuſe, das man, wenn man nun einmal deutsche Lautbezeichnung anwenden will, eigentlich »Akkuſchöſe« schreiben müßte, so liegt darin eine stumme, aber beredte Aufforderung, solche Fremdwörter ganz zu vermeiden und sie durch gute deutsche zu ersetzen. Trifft es unentbehrliche oder wenigstens völlig eingebürgerte, wie z. B. Akzept, so wird dadurch die Eindeutschung der Fremdlinge, denen wir das Bürgerrecht nicht versagen können, erleichtert. In dieser Beziehung hätte man eigentlich noch weiter gehen können. So hat man sich z. B. Jahrzehnte hindurch bemüht, die Tunke, die Brühe, den Beiguß gesellschaftsfähig zu machen. Alles vergeblich: die »Sauce« ist unentbehrlich; warum schreibt man da nicht resolut »Soße«? Ähnlich steht's mit Chauſſee. Das Wort ist völlig eingebürgert, und daher sollte man es auch in heimisches Gewand stekken und »Schoſſee« schreiben. Und nicht anders verhält es sich mit dem schon oben erwähnten Worte »Cakes«. Diese Schreibung ist ein Hohn auf die Gesetze der neuen Rechtschreibung. In demselben Worte den K-Laut einmal durch C bezeichnen und einmal durch K — das geht nicht! Aber auch die Schreibung »Kakes« (so BD.; P., Ö., B. und das b. R. haben das Wort nicht) hat wenig Bestechendes. Warum sollten wir da nicht, wie wir schon »Coaks« durch »Koks« ersetzt haben, so auch »Keeks« schreiben? In unserm Buche, das durchaus auf dem Boden der amtlichen Regelbücher steht, konnten solche Schreibungen freilich nur vereinzelt als Vorschläge Platz finden, aber für die Zukunft möchten wir ihnen hier die Wege bahnen.

II. Zur Grammatik.

Bei einigen Gruppen von Wörtern bietet die Schreibung von gewissen Flexionsformen einige Schwierigkeit. Das ist zunächst der Fall bei den Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein ſch ausgeht, und zwar nicht nur, weil die Schreibung der S-Laute in den verschiedenen Formen eines und desſelben Stammes an sich schon Schwierigkeiten bietet, sondern auch deshalb, weil das amtliche Regelbuch in Anm. 2

zu § 12, 1, einige Regeln gibt, deren richtige Anwendung besondere Aufmerksamkeit erheischt.

Verkürzte Formen von Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein sch ausgeht.

Die amtliche Vorschrift lautet:

Anmerkung 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (s, ß, ss, z, tz, x) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du liest neben du liesest, du wächst neben du wächsest, du reist neben du reisest (reisen), du reißt neben du reißest (reißen), du ißt neben du issest, du läßt neben du lässest, du sitzt neben du sitzest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf sch ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naschst, du wäschst; der närrischste.

Der erste Satz dieser Regel sagt ganz deutlich, daß, wenn man bei den genannten Formen das e der Endung auslasse, auch das s ausfallen müsse. Man soll also nicht schreiben du liesst, du wächsst, du reisst, du reißst, du ißst, du läßst, du sitzst, sondern du liest, wächst, reist, reißt, ißt, läßt, sitzt. Diese Regel will keineswegs etwa die verkürzten Formen empfehlen. Doch scheint es nicht überflüssig, ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß die vollen Formen in der edlern Sprache den Vorzug verdienen.

Der zweite Satz enthält eine ganz bestimmte Vorschrift, die keiner Ergänzung und keiner Erklärung bedarf. Doch ist zu erwähnen, daß, wenn einmal ausnahmsweise, etwa in der Wiedergabe der niedern Volkssprache oder aus metrischen Gründen, die verkürzte Form angewendet werden soll, sie ebenso gebildet werden muß wie die entsprechenden Formen der Zeitwörter, d. h. daß mit dem e auch das s der Endung ausfallen muß. So findet sich z. B. in einem Goetheschen Gedicht (»Die schöne Nacht«):

Und die Birken streun mit Neigen
Ihr den süßten Weihrauch auf.

Der dritte Satz der Regel verdient besondere Beachtung, weil er eine Abänderung der früheren preußischen Regel enthält. In Zukunft sollen die abgekürzten Formen von den auf sch ausgehenden Stämmen nur das e, nicht auch das s der Endung verlieren. Wann die abgekürzten Formen eintreten, darüber läßt sich keine Regel aufstellen; doch ist zu beachten, daß bei den einsilbigen Adjektiven auf sch nur die vollen Formen üblich sind, z. B. frischeste, rascheste, während bei den mehrsilbigen die abgekürzten Formen sehr häufig gebraucht werden, z. B. närrischste, zänkischste. Das hat seinen Grund darin, daß die vollen Formen dem deutschen Betonungsgesetze widerstreben, da sie den Ton auf der viertletzten Silbe haben.

Bei allen Zeitwörtern und Eigenschaftswörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein sch ausgeht, sind die zulässigen ab-

gekürzten Formen neben den vollen angegeben. Hier sei noch bemerkt, daß die verkürzten Formen nur im Präsens, nicht im Imperfekt üblich sind; man schreibt also nur: du aßest und du laßest.

Flexion starker und unregelmäßiger Verba.

Was die weitern grammatischen Belehrungen in bezug auf die Verbalformen betrifft, so erschien es nützlich, bei allen stark oder unregelmäßig flektierenden Verben die ablautenden Formen, das Präsens, das Imperfekt, das Partizip und den Imperativ, ferner, wo Umlaut oder Ablaut eintritt, auch den Konjunktiv des Imperfekts anzugeben, z. B. sterben; du stirbst; du starbst, *conj.* stürbest; gestorben; stirb!; — wenden; ich wandte u. wendete, du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet. Wo die regelmäßige schwache Flexion stattfindet, ist nichts bemerkt.

Flexion der Substantive. — Bildung der Femenina und Diminutiva.

Bei den Substantiven ist regelmäßig das Genus, der Genitiv, der Plural und, wo es nützlich schien, die Femininform angegeben, z. B. Zauberer, Zauberin. Im Genitiv ist die volle Form auf **es** auch da als zulässig angegeben, wo sie nur selten, in Gedichten oder in getragener Rede, vorkommt. Für den Gebrauch beachte man folgendes. Alle auf **s**, **ß**, **sch**, **z**, **tz** ausgehenden Wörter haben immer, alle auf **st** ausgehenden fast immer **es**. Im übrigen unterscheidet man zwischen einsilbigen und mehrsilbigen Wörtern. Von den einsilbigen haben die auf Doppelkonsonanten und die auf mehrere Konsonanten ausgehenden in der Regel **es**, z. B. Lammes, Balles, Bettes; Waldes, Berges, Wirtes, Sturmes; auch die übrigen ziehen **es** vor, doch sind die abgekürzten Formen nicht selten, z. B. Jahrs, Heils, Reichs neben Jahres, Heiles, Reiches. — Von den mehrsilbigen haben die auf unbetontes **el**, **em**, **en**, **er** ausgehenden immer, die andern mit unbetonter Endsilbe, insbesondere die auf **ig**, **ing**, **ling**, **sal**, **tum** sowie die Zusammensetzungen in der Regel **s**. Die mit betonter Endsilbe werden wie die einsilbigen behandelt. Das Dativ-**e** wird bei einsilbigen Wörtern in der Regel gesetzt. Doch fällt es fast regelmäßig ab 1. unmittelbar hinter Präpositionen, z. B. ein Mann von Geist, mit Ruhm bedeckt, von Haus zu Haus (aber: zu Hause sein, zu Rate ziehen); 2. vor Vokalen, z. B. bei seinem Eid erklärte er. Für die mehrsilbigen Wörter gilt in betreff der Anwendung der vollen und der abgekürzten Dativformen im ganzen dasselbe, was über die Genitivformen gesagt ist.[1]

In betreff des Plurals der Femenina sei hier noch bemerkt, daß die Endung **in** regelmäßig in **innen** verwandelt wird.

[1] Das **s** in Zusammensetzungen ist nicht immer ein Genitivzeichen, sondern oft ein Zeichen der Zusammensetzung überhaupt, auch wo kein Genitivverhältnis vorliegt. Es ist noch vielfach im Gebrauch, wo es nicht erforderlich erscheint. Es wäre wünschenswert, daß man es allgemein da verbannte, wo der zweite Bestandteil der Zusammensetzung mit einem S-Laute oder mit einem Sch beginnt, z. B. in Friedrichstraße, Geschichtschreibung. Doch gibt das amtliche Regelbuch keinen Anhalt zu einer derartigen Vorschrift, und der allgemeine Gebrauch hat sich noch nicht dafür entschieden.

Die Diminutivform ist dem Substantiv in der Regel hinzugefügt, wo deren Bildung irgend etwas Bemerkenswertes bietet, also z. B. wenn zwischen Stamm und Endung die Ableitungssilbe **el** eingeschoben ist (Ding, Dingelchen), wenn Umlaut eintritt, z. B. Ast,Ästchen, oder wenn gegen die Regel der Umlaut unterbleibt, z. B. Frau, Frauchen.

Bei den Fremdwörtern sind zuweilen zwei Formen für den *gen. sg.* und den *pl.* angegeben. Das war leider notwendig, weil es noch an festen Regeln für die Deklination der Fremdwörter im Deutschen mangelt. Die vielfach hervortretende Neigung, den *gen.* von Fremdwörtern nicht zu bezeichnen, ist nicht zu billigen. Insbesondere schreibe man die Substantive auf **um** und **on** im *gen.* stets mit **s**, z. B. Gymnasiums, Akrostichons.

Flexion der Eigennamen.

Da aus Gründen der Raumersparnis nur eine beschränkte Anzahl von Eigennamen aufgenommen werden konnte, so wollen wir die wichtigsten Regeln über die Flexion der Eigennamen hier kurz zusammenstellen.

— Genitiv.

Eigennamen ohne Artikel, seien es Personennamen oder geographische Namen, bilden den Genitiv durch Anhängung von **s**, z. B. Hermanns, Bertas, Hessens, Kölns.

Personennamen, die auf einen S-Laut (**s, ß, x, z, tz**) oder **sch** ausgehen, nehmen statt des **s** einen Apostroph an, z. B. Voß' (Werke), Sokrates' (Tod), Brugsch' (Reiseberichte), oder die Endung lautet **ens**, z. B. Fritzens, Maxens, Franzens.

Diese Genitivendung **ens** ist jedoch fast nur noch bei Vornamen üblich, während man bei Familiennamen sowie bei fremden Eigennamen die Bezeichnung des Genitivverhältnisses durch den bloßen Apostroph vorzieht. Insbesondere vermeide man diese Genitivform bei solchen Familiennamen und fremden Namen, die auf **s** oder **ß** ausgehen, weil diese Buchstaben vor **ens** verändert werden müßten, wodurch der Name etwas Fremdartiges erhalten würde. Man schreibe also: Voß', Claudius', Demosthenes', nicht etwa: Vossens, Claudiussens, Demosthenessens (Werke). Dagegen ist zulässig: Horazens.

Bei adligen Personennamen steht das Genitiv-**s** in der Regel hinter dem Familiennamen, z. B. Otto von Bismarcks, Rudolf von Bennigsens. Ebenso schreibt man Leonardo da Vincis.

Die auf ein unbetontes **e** ausgehenden Personennamen können den Genitiv durch Anhängung von **ns** bilden, z. B. Amaliens, Goethens. Ebenso richtig und bei den Familiennamen jetzt üblicher ist die Form mit bloßem **s**, also Amalies, Goethes.

Daß ein Genitiv auf **ens** bei Gattungsnamen unzulässig ist, folgt aus der Beschränkung obiger Regel auf Eigennamen von selbst, mag aber noch besonders hervorgehoben werden, weil in manchen Gegenden Deutschlands falsche Formen, wie Arztens-Witwe Professens-Ehefrau usw., nicht selten vorkommen.

Geographische Namen, die auf einen S-Laut ausgehen, nehmen in der Regel keine Flexionszeichen an; man bezeichnet bei ihnen das Genitivverhältnis durch Hinzufügung eines Gattungsnamens, z. B. der

Stadt Graudenz, der Landschaft Argolis, oder durch die Präposition von, z. B. die Umgegend von Graudenz, die Bewohner von Argolis.

Geographische Namen mit dem Artikel bleiben oft ohne Genitivzeichen, besonders wenn sie auf eine im Deutschen ungewöhnliche Endung ausgehen. Während man z. B. nur des Rhein[e]s, des Main[e]s, des Harzes schreibt, findet sich häufig des Kongo, des Po, des Ural. Doch ist kein ausreichender Grund vorhanden, bei diesen Namen die Flexion zu vernachlässigen; wir haben sie daher im Genitiv alle mit s geschrieben.

Wenn Personennamen mit dem Artikel stehen, so bleiben sie unflektiert, z. B. des Karl, des Fritz, der Julie, des Cäsar, des Antonius, eines Cicero, eines Sokrates; ebenso, wenn noch ein Attribut hinzutritt, z. B. des großen Karl, des Kaisers Karl, der Kaiserin Augusta. Dagegen wird der Name flektiert, wenn ein zu ihm gehöriges Substantiv ohne Artikel vorausgeht, z. B. Kaiser Karls Siege. Auch die Monatsnamen findet man wie Personennamen behandelt, z. B. des Januar, des kalten Januar, doch ist es besser, sie zu flektieren.

— Dativ und Akkusativ.

Als Endung für den Dativ und Akkusativ von Eigennamen galt früher **en** oder **n**, z. B. gib Wilhelmen das Buch, ich habe Friederiken gesehen. Jetzt ist diese Endung fast veraltet, und der Dativ und Akkusativ erhalten in der Regel kein Flexionszeichen.

— Plural.

Da der Plural von Eigennamen selten gebraucht wird, so lassen sich aus dem Gebrauche nur schwer allgemein gültige Regeln feststellen. Doch beachte man folgendes:

Männliche Personennamen, die auf einen Konsonanten ausgehen, haben in der Regel **e**, z. B. zwei Wilhelme, Friedriche, Konrade, Felixe; zuweilen **s**, z. B. zwei Karls; zuweilen bleiben sie unflektiert, z. B. zwei Alexander.

Weibliche Personennamen, die auf unbetontes **e** ausgehen, nehmen immer **n** an, z. B. zwei Marien, Brunhilden, Julien.

Namen, die auf einen vollen Vokal ausgehen, nehmen fast immer ein **s** an, z. B. zwei Emmas, die Tassos; doch nehmen einige auf **o**, indem sie sich an das Lateinische anlehnen, ein **nen** an, z. B. die Scipionen, die Ottonen.

Vereinzelt merke man, daß bei dem Namen Jesus Christus meist die lateinische Flexion beibehalten wird: Jesus Christus, Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum.

Flexion substantivierter Adjektive und Partizipien.

Zwischen den Substantiven und den Adjektiven steht eine Gruppe von Wörtern, die zwar substantivisch gebraucht werden, aber in ihrer Flexion noch ihre Herkunft von Adjektiven oder Partizipien verraten, z. B. der Einjährige, die Einjährigen; ein Einjähriger, (mehrere) Einjährige. Auch das Wort Beamte, verkürzt aus Beamtete, ge-

hört zu dieſer Gruppe und iſt daher ebenſo zu behandeln. Die gebräuchlichſten der hierher gehörigen Wörter ſind in das Wörterbuch aufgenommen.

Komparationsformen der Adjektive.

In betreff der Adjektive iſt nur zu bemerken, daß das Wörterbuch überall die Komparation angibt, wo dieſelbe irgendwelche Schwierigkeit bietet, insbeſondere auch wo die Stammſilbe einen Vokal enthält, der den Umlaut zuläßt.

Auslaſſung des e in Nachſilben.

Bei ſolchen Wörtern, die neben der Stammſilbe zwei Nachſilben haben, von denen die erſte den Vokal **e** bietet, iſt, wenn es nützlich ſchien, angegeben, daß dieſes **e** ausfallen kann, z. B. Abwechſelung und Abwechslung. Hier möge zur Ergänzung noch die allgemeine Regel Platz finden, daß die Nachſilben **el**, **en**, **er** vor einer zweiten Nachſilbe in vielen Wörtern regelmäßig ihr **e** verlieren und faſt überall es verlieren können, z. B. händler ſtatt händeler, rechnen ſtatt rechenen. Iſt die zweite Nachſilbe **en** oder **em**, ſo kann auch dieſe ihr **e** aufgeben, während die erſte es alsdann behält. So ſind für manche Wörter drei Formen möglich, z. B. anderen, andren und andern; edelen, edlen und edeln; unſeren, unſren und unſern; heiterem, heitrem und heiterm; doch ſind von den verkürzten Formen die an letzter Stelle genannten andern, edeln, unſern, heiterm vorzuziehen.

Einrichtung des Wörterbuchs.

Zwei oder mehrere verschiedene Formen, die in gleicher Schrift nebeneinander stehen, sind gleichberechtigt, z. B. Adebar, Adebär.

Die Verweisung von einer Form auf eine andere bedeutet, daß die erstere nur zulässig, die zweite vorzuziehen ist, z. B. Füllfe; l. Fülle, d. h. die Schreibung Fülfe ist vorzuziehen.

Wenn bei einem andern Worte weitere Angaben, die auch auf das Schlagwort Anwendung finden, gesucht werden sollen, steht: »vgl.«, z. B. unterſetzen; vgl. ſetzen, d. h. die betreffenden Flexionsformen sind bei ſetzen zu finden; zehntel; vgl. fünftel, d. h. bei fünftel sind mehrere Beispiele wegen des etwaigen Groß- oder Kleinschreibens gegeben. Auch sonst ist durch »vgl.« oder »ſ.« nicht selten auf Artikel verwiesen, um auf ähnliche Erscheinungen aufmerksam zu machen, z. B. Salweide; vgl. Lindwurm. Um dieselbe Erklärung nicht zweimal zu geben, ist bei gleichberechtigten Formen durch »ſ. d.« von der einen auf die andere verwiesen, z. B. Krümmer, Krimmer; l. d.

Steht vor einer Schreibung das Zeichen »°«, so bedeutet das, daß diese Schreibung in gelehrten Werken, die sich nur an die Fachmänner wenden, üblich ist, während die zweite, auf die verwiesen wird, in der Sprache des täglichen Lebens zur Anwendung kommt. So bedeutet z. B. °Acetylen; l. Azetylen: in fachmännischen gelehrten Werken schreibt man zwar Acetylen, aber sonst Azetylen.

Was in eckige Klammern [ ] eingeschlossen ist, kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden, z. B. Kem[e]nate, d. h. Kemnate oder Kemenate sind gleich richtig. Über -[e]s im Genitiv vgl. S. XIX, Z. 14.

Horizontaler Strich vertritt das Schlagwort buchstäblich, z. B. Kehle, die; -, -n, d. h. *gen.* der Kehle, *pl.* die Kehlen; wird das Schlagwort bei der Flexion geändert, so ist es entweder vollständig (mit der betreffenden Veränderung) wiedergegeben, oder der veränderte Schlußteil desſelben mit vorhergehenden zwei Punkten, die den unveränderten Teil ausdrücken, z. B. Gesang, der; -[e]s, ..sänge, d. h. *gen.* des Gesang[e]s, *pl.* die Gesänge.

Das Verzeichnis der Abkürzungen ſ. S. XXIV.

Abkürzungen.

acc.	bedeutet: Akkusativ	*sg.*	bedeutet: Singular
adv.	= Adverb	s. v. w.	= soviel wie
Anm.	= Anmerkung	typogr.	= typographisch
bergm.	= bergmännisch	u.	= und
conj.	= Konjunktiv	u. dgl.	= und dergleichen
dat.	= Dativ	urspr.	= ursprünglich
d. h.	= das heißt	usw. (und im Wörterverzeichnis ꝛc.)	bedeutet: und so weiter; auch: und ähnliche Wörter
eigtl.	= eigentlich	vgl.	= vergleiche
gen.	= Genitiv	vgl. d.	= vergleiche dies
ma.	= mundartlich	volksm.	= volksmäßig, der gewöhnlichen Sprache des Volks angehörig
m. P.	= männlicher Personenname	w. P.	= weiblicher Personenname
pl.	= Plural	weibm.	= weibmännisch
S.	= Seite	z. B.	= zum Beispiel
s.	= siehe	Zuss.	= Zusammensetzungen
s. d.	= siehe dies (bezieht sich stets auf das unmittelbar vorhergehende Wort, von dem es durch »;« getrennt ist, so z. B. bei »bito, bitto, betto; s. d.« auf betto)	zuw.	= zuweilen
seem.	= seemännisch		

Es bedeutet a. R. das vereinbarte amtliche Regelbuch, P. das Wörterverzeichnis für die preußischen Kanzleien, B. das bayrische Wörterverzeichnis von Ammon, b. R. das bayrische amtliche Regelbuch, Ö. die österreichische Ausgabe des Regelbuchs von 1904, Schw. die Schweiz, BD. die Rechtschreibung für Buchdrucker. Über das Zeichen »°« s. S. XXIII.

Sonstige Abkürzungen, insbesondere auch die zur Angabe der Herkunft eines Wortes verwendeten, wie lat., gr., frz. ꝛc., erklären sich von selbst, nur ist zu bemerken, daß **neulat.** bedeutet: es liegt ein Wort zugrunde, welches erst nach dem Untergang des Lateinischen als einer lebenden Sprache nach lateinischer Weise gebildet worden ist. Es ist also zwischen Mittellatein und Neulatein nicht unterschieden worden. **Bulgärlat.** bedeutet »der lateinischen Volkssprache (also nicht der klassischen Sprache) angehörig«; afrz. = altfranzösisch; ndrd. = niederdeutsch; ndrl. = niederländisch; BGB. bedeutet: Bürgerliches Gesetzbuch, FDO.: Felddienstordnung.

A.

A, das; –, –; Buchstabe; Note (als solche meist A oder a geschrieben)

a (frz. à); je, das Stück zu, die Person; 5 Stück a 10 Pfennig (nicht: 5 Stück, a Stück 10 Pf.): 5 Stück, das Stück zu 10 Pf.

Aa, Aach[e], die; Name vieler kleinen Flüsse oder Bäche, eigtl. »Wasser«

Aachen (Stadt)

Aal, das; –[e]s, –e u. (selten:) Äle; das Älchen || **aalen** || **Aalflöße**, die; –, –n; Aalpuppe || **Aaltierchen**, das; –s, –

Aar, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; Adler

Aarau (Stadt) [Schweiz]

Aar[e], die; Fluß in der

Aargau (Land), der (zuw.: das); vgl. Gau

Aaron (m. P.)

Aas, das; Aases, Äser u. Aase; das Äschen || **aasen** (die rohe Haut abaasen; fressen); du aasest u. aast, er aast; du aastest; geaast || **aasig**

aaßen (fressen); du aaßest u. aaßt, er aaßt; du aaßtest; geaaßt; vgl. aasen u. äsen

ab; auf und ab geh[e]n; bergab, bergauf 2c.; kaufm.: ab = von .. ab, z. B.: ab hier, ab Bremen

Abakus, der; –, – (gr.); Rechenbrett; Deckplatte einer Säule

Abälard (m. P.)

abalienieren (lat.); entfremden, veräußern

abänderlich

abandonnieren (frz.); aufgeben, verlassen, abtreten

Abartung, die; –, –en

abäschern, sich; sich (in (Staub und Asche) abarbeiten

Abba (syr.-hebr.); Vater

Abbau, der; –[e]s || **abbauen** (bergm.)

Abbé, der; –s, –s (frz.); urspr. Abt, jetzt Titel für kathol. Geistliche ohne Amt

abberufen; vgl. rufen

Abbild, das; –[e]s, –er || **Abbildung**, die; –, –en

abblasen; abgeblasen; vgl. blasen

abblassen; du blassest u. blaßt ab, er blaßt ab; du blaßtest ab; abgeblaßt

abblatten; Blätter abbrechen

abbosseln

Abbrand; der; –[e]s, ..brände (Hüttenw.); Hammerschlag

Abbreviation, die; –, –en; Abkürzung || **Abbreviator**, der; –s, –en; Abkürzer; Ausfertiger von päpstlichen Breven || **Abbreviatur**, die; –, –en; Abkürzung (bei der Schrift); in Abbreviatur: abgekürzt || **abbrev[i]ieren** (lat.); abkürzen

abbringen; abgebracht; vgl. bringen

Abbruch, der; –[e]s; Abbruch tun: schaden

Abc, das; –, –; vgl. Abece

Abc.. (buch, schütz)

abdachig, abdächig; abhängig, abgedacht

Abdeckerei, die; –, –en

Abdera (Ort) || **Abderit**, der; –en, –en || **abderitisch**

abdicken; den Saft ein[kochen]

Abdikation, die; –, –en; Abdankung, freiwillige Niederlegung eines Amtes || **abdizieren** (lat.); abdanken

Abdomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Unterleib || **abdominal**; am Abdomen befindlich, Unterleibs.., Bauch.. (entzündung 2c.)

Abdruck, der; –[e]s, ..drücke u. (graph.:) ..drucke

Abduktion, die; –, –en (lat.); Abführung; durch die **Abduktoren** (Abziehmuskeln) bewirkte Bewegung gewisser Glieder, Spreizung (der Beine) 2c. ||

abduzieren; abziehen, wegführen [Abc]
Abece, das; _s, _s; vgl.
Abecedarier, der; _s, _; Abcschüler, Spottname der Wiedertäufer || **Abecedarius**, der; _, ..rii; Abcschütz || **abecedieren**; das Abc hersagen
Abel (m. P.)
Abelianer, der; _s, _; Anhänger einer christl. Sekte
Abelmoſch, der; _es, _e; Abelmoschuskörner, pl.; ein Parfüm
Abencerrage, der; _n, _n; maurisches Herrschergeschlecht
Abend, der; _s, _e; abends (P. auch noch: Abends); des Abends; spät abends, abends spät; heute, gestern, morgen, Sonntag abend; diesen Abend; zu Abend essen
Abendland, das; _[e]s || **Abendländer**, der; _s, _ || **abendländiſch**
abendlich
Abendmahl, das; _[e]s, _e
Abendrot, das; _[e]s || **Abendröte**, die; _, _n
Abenteuer, das; _s, _ (frz. aventure); ungewöhnliches Ereignis, Wagnis || **abenteuerlich** || **abenteuern**; geabenteuert || **Abenteurer**, der; _s, _ || **Abenteu[r]erin**, die; _, _nen
aber; tausend und aber tausend; Tausende und aber Tausende; das Wenn und das Aber
Aberacht, die; _; »Oberacht«, verstärkte Acht
abergläubiſch; (der) abergläubiſch[e]ſte
aberkennen; aberkannt; vgl. kennen
abermal || **abermalig** || **abermals**
Aberration, die; _, _en (lat.); Abirrung, das Abirren (des Fernrohrs)
Aberraute, die; _, _n (aus gr.-lat. abrotonum); Pflanze
Aberwitz, der; _es
Abeſſinien (Land)
Abfahrtsſignal, das; _[e]s, _e; Abfahrtszeichen; s. Signal
abfällig; abfällig bescheiden
abfaſſen; abgefaßt; vgl. faſſen || **Abfaſſer**, der; [_s, _]
abfeimen
Abfindung, die; _, _en; BGB.
Abfuhr, die; _, _en
abgängig || **Abgängling**, der; _[e]s, _e || **Abgängſel**, das; _s, _
abgeblaßt
abgedroſchen
abgefeimt; vgl. Feim
abgehagert
Abgeordnete, der; _n, _n; ein Abgeordneter, zwei Abgeordnete
abgeriſſen; er ist ganz abgerissen [Feind]
abgeſagt; ein abgesagter
Abgeſandte, der; _n, _n; ein Abgesandter, zwei Abgesandte
abgeſchieden || **Abgeſchiedenheit**, die; _, _en
abgeſchliffen
abgeſchmackt || **Abgeſchmacktheit**, die; _, _en
abgeſondert
abgeſpannt; ermattet
abgeſtorben
abgeſtumpft [Sache]
abgetan; eine abgetane
abgezogen; ein abgezogener (abstrakter) Begriff
Abgötterei, die; _, _en || **abgöttiſch**; (der) abgöttiſch[e]ſte
Abgrund, der; _[e]s, ..gründe || **abgrundwärts**
Abguß, der; ..gusſes, ..güſſe
abhalftern
abhalſen; du halſeſt u. halſt ab, er halſt ab; du halſteſt ab; abgehalſt
abhanden kommen
Abhandlung, die; _, _en
Abhang, der; _[e]s, ..hänge || **abhängig**
Abhilfe, die; _
abhold
abhorreſzieren (so P. u. B.), **abhorreszieren** (so D., Schw. u. BD.), **abhorrieren** (lat.); verabscheuen
Abhub, der; _[e]s
Abhülfe; vgl. Hülfe
äbich[t]; links; s. Abrechte
Abigail (w. P.)
Abiogeneſis, die; _ (gr.); Urzeugung
Abiturient, der; _en, _en (neulat.); »einer, der abgehen will«, zur Reifeprüfung an einer höhern Lehranstalt zugelassener Schüler, Prüfling || **Abiturientenexamen**, das; _s, ..mina; Reife-, Entlassungsprüfung
Abjudikation, die; _, _en; Aberkennung || **abjudizieren** (neulat.); gerichtlich aberkennen
Abjuration, die; _, _en; Abschwörung || **abjurieren** (lat.); eidlich leugnen, abschwören
abkanzeln
Abkehr, die; _
Abklatſch, der; _es, _e
Abkommen, das; _s; Vereinbarung || **Abkommenſchaft**, die; _ || **abkömmlich** || **Abkömmling**, der; _[e]s, _e
abkonterfeien; abkonterfeit; abmalen; s. Konterfei
Abkühl.. (apparat 2c.)
Abkunft, die; _
Ablaktation, die; _, _en;

Entwöhnung || **ablaktieren** (lat.); entwöhnen; eine Art des Veredelns
Ablaß, der; -lasses, -lässe
Ablassung, die; -, -en
Ablativ (B. nur so), der; -[e]s, -e; der **Ablativus**; -, -ve (lat.); der sechste Kasus der lat. Deklination
Ablaut, der; -[e]s, -e || **ablauten**
Ableger, der; -s, -
ablisten
ablohnen, ablöhnen
abluchsen
Ablution, die; -, -en (lat.); Abwaschung
Abmachung, die; -, -en
abmagern
Abmähung, die; -, -en
Abmattung, die; -, -en
abmeiern; eigtl. von Hof und Gut entfernen; abtun
abmergeln
abmodeln
abmülken
abmurksen; vgl. murksen
abmüßigen
abmustern (seem.); Matrosen entlassen
Abnahme, die; -, -n
abnorm (lat.); regelwidrig, ungewöhnlich, unregelmäßig || **Abnormität**, die; -, -en (neulat.); regelwidrige, krankhafte Erscheinung, Mißbildung
abnötigen
abnutzen, abnützen; vgl. **aböden**
abolieren (lat.); abschaffen || **Abolition**, die; -; Aufhebung (eines gerichtlichen Verfahrens), Niederschlagung || **Abolitionist**, der; -en, -en; Gegner der Sklaverei (in Nordamerika)
Abonnement, das; -s, -s (frz.); Vorausbezahlung, Bestellung || **Abonnementstermin**, der; -[e]s, -e; Bezugszeit || **Abonnent**, der; -en, -en; Bezieher || **abonnieren**; vorausbezahlen, -bestellen
Abort, der; -[e]s, -e; [Abtritt]
abortieren; eine Fehlgeburt tun || **Abortus**, der; -, - (lat.); Fehlgeburt
abprotzen; du protzest u. protzt ab, er protzt ab; du protztest ab
abraffen, Abraffer, der; [-s, -]
Abraham (m. P.)
Abrahamit, der; -en, -en; Name der Angehörigen verschiedener Sekten
abrahmen
Abrakadabra, das; -s; geheimnisvolles, aber bedeutungsloses Zauberwort
abraten; vgl. raten || **Abratung**, die; -, -en
Abraum, der; -[e]s (bergm.)
Abrechte, die; - (aus äbich[t] = links entstanden, aber an ab und recht angelehnt); linke Seite des Tuches
abrunden, abrinden
Abrüstung, die; -, -en
Absalom (m. P.)
°**abscedieren** ꝛc.; s. abszedieren ꝛc.
abschaffen; vgl. schaffen (arbeiten) || **Abschaffung**, die; -, -en
abschätzig
Abschaum, der; -[e]s
Abscheu, der; -[e]s; veraltet: die A. || **abscheulich**
abschichten; (Kinder) aus der Gemeinschaft des Vermögens ausscheiden lassen durch Übergabe eines Teiles davon
Abschied, der; -[e]s, -e
abschirren || **Abschirrung**, die; -, -en
abschlagen; der Preis, die Ware ist (auch: hat) abgeschlagen; vgl. schlagen
abschlägig; abschlägig bescheiden || **abschläglich**; abschläglich Zahlung; auch: abschlägliche Antwort
Abschlag[s]zahlung, die; -, -en; BGB. nur: Abschlagzahlung [-en]
Abschlämmung, die; -,
Abschleiffel, das; -s, -
Abschleißel, das; -s, -
abschrägen
abschreckend; abschreckend
abschüssig [häßlich]
abschwarten; in der Zimmerei das Beseitigen der Wahnkante; s. d.
abschwenden; ein Grundstück durch Verbrennen des Holzes oder Grases zum Pflügen vorbereiten; schwenden, eigtl.: schwinden machen
absehbar
Absehen, das; -s, -; Absicht; Visier
Abseite, die; -, -n (umgedeutet aus Apsîde; s. d.); Seitenbau, Nebenbau
abseits; ab seiten; vgl. Seite
Absenker, der; -s, -
absent (lat.); abwesend || **Absentation**, die; -, -en; Entweichung || **Absenten**, pl.; Fehlende || **Absentenliste**, die; -, -n; Verzeichnis der Fehlenden, Versäumnisliste || **absentieren**, sich; sich entfernen || **Absentismus**, der; - (neulat.); Abwesenheit; die Gewohnheit der irischen Grundbesitzer, außerhalb Irlands zu leben || **Absenz**, die; -, -en (lat.); Abwesenheit, Schulversäumnis
absetzbar
Absichtlichkeit, die; -, -en || **absicht[s]los**; (der) absicht[s]loseste || **absichtsvoll** [(gr.); Wermut]
Absinth, der; -[e]s, -e

absolden

absolut (lat.); »losgelöst«, unbeschränkt, schlechthin; absolute Mehrheit: mehr als die Hälfte der Stimmen betragende Mehrheit || Absolution, die; –, –en; Freisprechung, Sündenvergebung || Absolutismus, der; – (neulat.); unbeschränkte Herrschergewalt, Willkürherrschaft || Absolutist, der; –en, –en; Anhänger der Willkürherrschaft || absolutistisch; (der) absolutistisch[e]ste

Absolutorium, das; –s, ..rien (lat.); Bescheinigung der Freisprechung; Quittung; Reifeprüfung

absolvieren (lat.); freisprechen; zustande bringen; bestehen (eine Prüfung); durchmachen (eine Schule) [–en]

Absonderlichkeit, die; –,

absorbieren (lat.); auf-, einsaugen, verzehren || Absorption, die; –, –en; Aufsaugung

abspänen, abspenen; entwöhnen, entfremden

abspannen; abwendig machen; ausspannen

abspenen, abspänen; s. d. || abspenstig

Abspracherei, die; –, –en || absprecherisch; (der) absprecherisch[e]ste

Abstammung, die; –, –en

abstapeln

abstatten

Abstechung, die; –, –en

absteifen; mit Stützen versehen

Abstergentia, pl.; Abführungsmittel || abstergieren (lat.); abwischen, reinigen, abführen || Absterſion, die; –, –en; Reinigung, Abführung

Abstieg, der; –[e]s, –e

abstinent; enthaltsam || Abstinenz, die; –; Enthaltung, Fasten || Abstinenztage; Fastentage || abstinieren, sich (lat.); sich enthalten

Abstoßung, die; –, –en

Abstrafung, die; –, –en

abstrahieren (lat.); von etwas absehen, Abstand nehmen; verallgemeinern

abstrakt (lat.); nur in Gedanken vorhanden, unwirklich; begrifflich; allgemein || Abstraktion, die; –, –en; Verallgemeinerung eines Begriffs; Begriffsbildung, Begriff || Abstraktum, das; –s, ..ta; abgezogener, allgemeiner Begriff; Begriffsname; vgl. Konkretum

absträngen; abspannen

Abstrich, der; –[e]s, –e

abstrus (lat.); (der) abstruseste; verworren, schwer verständlich

Abstufung, die; –, –en

Abstumpfung, die; –, –en [abstieben]

Absud, der; –[e]s, –e; vom

absurd (lat.); ungereimt || Absurdität, die; –, –en; etwas Ungereimtes, Sinnloses; Ungereimtheit

absüßen; versüßen

abszedieren (lat.); eigtl. weggehen, sich absondern; schwären, in Eiter übergehen || Abszeß, der; Abszesses, Abszesse; Eitergeschwür

abszindieren (lat.); abreißen, lostrennen || Abszisse, der; Abszisses, Abszisse; Abschnittel, Kreisabschnitt || Abszisse, die; –, –n; Abschnitt einer Linie

Abt, der; –[e]s, Äbte; Äbtlein (gr.-lat. abbas, ..atis, aus syr.-hebr. abba, Vater); Vorsteher eines großen Klosters, geistlicher Würdenträger

abtakeln

Abtei, die; –, –en; vgl. Abt

Abteil, der; –[e]s, –e; Wagenabteilung; vgl. ndrl. afdeel || abteilen

abteilich; von Abtei

Abteilung, die; –, –en

abteufen; in die Tiefe graben

Äbtissin, die; –, –nen (zu gr.-lat. abbatissa); vgl. äbtlich [Abt]

Abtötung, die; –, –en

abträglich; schädlich

Abtreibung, die; –, –en

abtrennbar || abtrennlich

Abtreter, der; –s, – || Abtretung, die; –, –en

Abtrift, die; –, –en (seem.); Abweichung des Schiffs vom Steuerkurs

Abtritt, der; –[e]s, –e

abtrumpfen

abtrünnig

abtun; abgetan; vgl. tun; eine abgetane Sache

Abulie, die; – (gr.); Zustand der Willenlosigkeit

Aburteilung, die; –, –en

abusiv[e] (lat.); mißbräuchlich || Abusus, der; –, –; Mißbrauch

abvieren || Abvierung, die; –, –en

Abwägung, die; –, –en

Abwälzung, die; –, –en

abwamsen; vgl. wamsen

Abwand[e]lung, die; –, –en [abwärts]

Abwartung, die; –, –en

Abwaschung, die; –, –en

Abwasser, das; –s, – u. Abwässer [–en]

Abwechs[e]lung, die; –,

Abwehr, die; – || Abwehrung, die; –, –en

Abweichung, die; –, –en

abwendbar || abwendig machen

abweſend || **Abweſenheit**, die; –, –en
abwettern; abhalten, abſchlagen; vermeiden
Abwick[e]lung, die; –, –en
abwimpeln
Abydos (Stadt)
abyſſiſch (gr.); aus der Tiefe, dem Innern der Erde ſtammend
Abzapfung, die; –, –en
Abzäunung, die; –, –en
Abzieh.. (bild ꝛc.)
Abzirk[e]lung, die; –, –en
Abzucht, die; –, ..zůchte (mit Anlehnung an Abzug aus aquæ ductus umgebildet); Abzugsgraben; (bergm.:) Luftſchacht
abzüglich
abzwacken
°**Acajou**; ſ. Ak-
accelerando (ital.); beſchleunigend, ſchnell
°**Acephalie**; ſ. Az-
°**Acetat**; ſ. Az-
°**Acetometer**; ſ. Az-
°**Aceton**; ſ. Az-
°**Acetyl..**; ſ. Az-
°**Acetylen**; ſ. Az-
ach!; mit Ach und Krach
Achaja (Landſchaft)
Achat, der; –[e]s, –e (gr.); Halbedelſtein
achatiſieren; mit Achatfarbe verſehen
Ache, der; –n, –n; ma. für: Nachen
Ache, die; –, –n; Flußname; die Gaſteiner Ache
Achel, die; –, –n; Getreidegranne
Achene, die; –, –n (lat.); Fruchtform, z.B. der Kompoſiten
Acheron, der; Fluß
Achill[es] (m. P.)
Achilleus; ſ. Achill[es]
achromatiſch (gr.); ohne Farben; farbenrein, ſchimmerfrei; achromatiſches Fernrohr: Fernrohr, in dem die Gegenſtände ohne bunte Ränder erſcheinen || **Achromatismus**, der; –; Farbloſigkeit, Bläſſe || **Achromatopſie**, die; –; Farbenblindheit
Achſe, die; –, –n
Achſel, die; –, –n
..achſig (einachſig ꝛc.)
acht (wenn nichts folgt, volksm. auch: **achte**); es ſind deren acht[e]; es ſchlägt acht[e]; eine Acht ſchreiben; mit achten fahren; der achte; der Achte (Ö.: achte) des Monats; achtens; achtel; das Achtel vom Zentner; ein achtel Zentner; eine achtel Minute; achtehalb; achtmal; achterlei; achtundvierzig
Acht, die; –; ganz außer acht laſſen, außer aller Acht laſſen; ſich in acht nehmen; achtgeben, achthaben, er gibt, hat acht
Acht, die; –, –en; Ausſchließung aus der (ſtaatlichen) Gemeinſchaft
achtbar
achte; vgl. acht
Achteck, das; –[e]s, –e
achtehalb
achtel; vgl. acht
Achtelnote, die; –, –n
Achtelpauſe, die; –, –n
achten; Achtung
ächten; Ächtung
achtens
Achter, der; –s, –; Münze, Gemäß; auch die Ziffer 8
achter (ndrd., ſeem.); hinter; Achterdeck
achterlei
achtgeben; ich gebe acht
achthaben; ich habe acht
achtlos
achträd[e]rig
achtſam
Achtung, die; – || **achtunggebietend** || **achtungsvoll**
Ächtung, die; –, –en
achtzehn; vgl. fünf
achtzig; vgl. fünf
Achtziger, der; –s, –
achtzigſte
achtzigſtel; vgl. fünftel
ächzen; du ächzeſt u. ächzt, er ächzt; du ächzteſt; geächzt
Acker, der; –s, Äcker; dreißig Acker (Landes) || **Ackerbau**, der; –[e]s; ackerbautreibend || **Ackerer**, der; –s, –; Beſitzer eines kleinen Landgutes || **Ack[e]rerin**, **Ackerin**, die; –, –nen || **ackern** || **Ackerrain**, der; –[e]s, –e || **Ackersmann**, der; –[e]s, ..leute; ſ. v. w. Ackerer
Ackerwurz, die; – (an Acker angelehnt, von lat. acorus [calamus]); Kalmus
Acquis, der u. das; – (frz.); Geſchick
Acquit, das; –s, –s (frz.); Quittung; pour acquit = quittiert, empfangen; Ausſatz (beim Billardſpiel)
adagio (ital.); ſanft, leiſe || **Adagio**, das; –s, –s; ein »adagio« vorgetragenes Muſikſtück
Adalbert, Adelbert (m. P.)
Adam (m. P.)
Adamit, der; –en, –en; Spottname der Angehörigen verſchiedener Sekten
Adamsapfel, der; –s, ..äpfel
adaptieren (lat.); anpaſſen, anbequemen
adäquat (lat.); ganz entſprechend, angemeſſen
addieren (lat.); hinzufügen, zuſammenzählen || **Addition**, die; –, –en; Zuſammenzählung || **additional** (neulat.); zuſätzlich
ade! || **Ade**, das; –s, –s; vgl. adieu! ꝛc.
Adebar, **Adebär**, der; –[e]s u. –en, –e[n]; in

Norddeutschland noch üblicher Name des Storches

Adel, der; –s

Adelaide (w. P.)

Adelbert, Adalbert; s. d.

Adelgunde (w. P.)

Adelheid (w. P.)

ad[e]lig; ein Adliger

adeln

Adept, der; –en, –en (lat.); Eingeweihter; Goldmacher

Ader, die; –, –n; das Äderchen || **ad[e]rig, äd[e]rig**

Aderlaß, der; ..lasses, ..lässe || **Aderlasser**, der; –s, –]

ädern

Adhärens, das; –, ..renzien (vgl. Reagens); das Anhaftende, das Zubehör || **Adhärenz**, die; –, –en (neulat.); Anhang; Anhänglichkeit || **adhärieren** (lat.); anhaften, beipflichten || **Adhäsion**, die; –, –en; das Anhaften; Anziehung; Beitritt || **adhäsiv** (neulat.); anhaftend, klebend

Adiantum, das; –s (gr., »unbenetzt«); Farnkraut, Frauenhaar

adieu! (frz.); »Gott befohlen!« Lebe wohl! || **Adieu**, das; –s, –s; das Lebewohl

Ädil, der; –en, –en (lat.); altrömischer Beamter

Adjazent, der; –en, –en (lat.); Anlieger, Anwohner

Adjektiv, das; –[e]s, –e; das **Adjektivum**; –s, ..va (lat.); Eigenschaftswort || **adjektivisch**

adjudizieren; richterlich zuerkennen

Adjunkt, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.); Amtsgehilfe

adjustieren (frz.); in Ordnung bringen; eichen || **Adjustierung**, die; –, –en; Zurichtung; Kleidung, bes. Dienstrock

Adjutant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe; einem Kommandierenden beigeordneter Offizier || **Adjutantur**, die; –, –en; Amt eines Adjutanten

Adjutum, das; –s, ..ten u. ..ta (lat.); Beihilfe, Zuschuß

Adjuvant, der; –en, –en [(lat.); Gehilfe]

Adlatus, der; –, – (lat.); der einem »an die Seite« Gestellte, Helfer, Beigeordnete

Adler, der; –s, –; eigtl. »Edelaar«; s. Aar

adlig, adelig; ein Adliger

Administration, die; –, –en (lat.); Verwaltung || **administrativ**; Verwaltungs.. (z. B. maßregel) || **Administrator**, der; –s, –en; Verwalter || **administrieren**; verwalten

Admiral, der; –[e]s, –e (besser als: ..räle) (frz., arab. Urspr.); »Führer auf der See« || **Admiralität**, die; –, –en (neulat.); oberste Behörde für das Flottenwesen

admittieren (lat.); zulassen

Admonition, die; –, –en (lat.); Verweis, Ver-, Ermahnung

Adolf (m. P.) || **Adolfine** (w. P.)

Adonis (m. P.); der schöne Liebling der Venus || **adonisch** (lat.); so schön wie Adonis; Bezeichnung einer Versart || **adonisieren** (frz.); schön machen

adoptieren (lat.); annehmen, besonders an Kindes Statt || **Adoption**, die; –, –en; Annahme an Kindes Statt **Adoptiv..** (sohn 2c.); angenommen

adoucieren (frz.); versüßen; (bergm.:) (Metall) anlassen; Eisenguß zur Herstellung von schmiedbarem Gußeisen entkohlen

Adreßbuch, das; –[e]s, ..bücher; Wohnungsanzeiger, Einwohnerverzeichnis || **Adressant**, der; –en, –en; Schreiber eines Briefes (eigtl. einer Adresse) || **Adressat**, der; –en, –en; Empfänger, Empfangsberechtigter || **Adresse**, die; –, –n; Aufschrift, Wohnungsangabe; Botschaft || **adressieren** (frz.); mit einer Aufschrift versehen; richten an .. || **Adreßkalender**, der; –s, –; Adreßbuch

adrett (frz.); gewandt, nett, sauber

Adrian, Hadrian (m. P.)

Adriatisches Meer

adrig, aderig u. **ädrig, äderig**

Adstringentia, pl. (lat.); zusammenziehende Mittel

Advent, der; –[e]s, –e (lat.); »Ankunft«, Zeit vor Weihnachten

Adventiv.. (knospen 2c.) (neulat.); wild wachsend, nachtreibend, Findlings.. (knospen 2c.)

adverbial[tisch] || **Adverb[ium]**, das; –s, ..bien u. ..bia (lat.); Umstandswort

adversativ (lat.); einen Gegensatz bildend, gegensätzlich

Advokat, der; –en, –en (lat.); Rechtsbeistand, Rechtsanwalt || **Advokatur**, die; –, –en (neulat.); Amt eines Advokaten, Rechtsanwaltschaft

adynamisch (gr.); kraftlos

Aerodynamik, die; – (gr.); Luftdrucklehre, Lehre von der Bewegung luftförmiger Körper || **aerodynamisch**

Aerolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Meteorstein

Aeronaut, der; -en, -en (gr.); Luftschiffer || **Aeronautik**, die; -; Luftschiffahrt || **aeronautisch**

Aerostat, der; -en, -en (gr.); Luftballon, -schiff || **Aerostatik**, die; -; Lehre vom Gleichgewicht der Luft || **aerostatisch**

äfern (ma., auch bei Luther); wiederholt, abermals vorbringen

Affäre, die; -, -n (frz.); Handel, Streit, Vorfall

Affe, der; -n, -n || **Äffin**, die; -, -nen; das Äffchen

Affekt, der; -[e]s, -e (lat.); Leidenschaft, Gemütserregung

Affektation, die; -, -en; Ziererei, unnatürliches Wesen **affektieren** (lat.); sich zieren, erkünsteln || **affektiert**; geziert

Affektion, die; -, -en (lat.); Erkrankung, Störung || **affektioniert** (frz.); gewogen, zugetan

Affen.. (art, liebe, schande)

äffen || **Äffer**, der; -s, - || **Äfferei**, die; -, -en

Affiche, die; -, -n; Anschlag, Aushang || **affichieren** (frz.); aushängen, zur Schau stellen

Affidavit, das; -s, -s (neulat.); eidliche Versicherung

affigieren (lat.); anheften, aushängen

Affiliation, die; -, -en; Aufnahme || **affiliieren** (lat.); aufnehmen, anschließen || **affiliiert**; unter gemeinschaftlicher Leitung stehend, beigesellt

°**Affinage**; s. Affinierung || **Affinierung**, die; - (frz.); Läuterung edler Metalle 2c.

Affinität, die; -, -en (lat.); Verschwägerung, Verwandtschaft, bes. chemische Verwandtschaft

Affirmation, die; -, -en; Bejahung, Bekräftigung || **affirmativ**; bejahend || **affirmieren** (lat.); bejahen, bekräftigen

äffisch; (der) äffisch[e]ste

Affix, das; -es, -e || **Affixa**, pl. (lat.); Niet- und Nagelfestes || **Affixion**, die; -; Anheftung || **Affixum**, das; -s, ..xa; Wortverlängerung, Zusatz

affizierbar; reizbar || **affizieren** (lat.); erregen, angreifen

Affluenz, die; -, -en (lat.); Überfluß, Zufluß

Affodill, das; -[e]s, -e (gr.); eine Pflanze, Goldwurzel

Affront, der; -[e]s, -e (frz.); Schimpf

affrös (frz.); (der) affröseste; abscheulich

Afra (w. P.)

Africanus; s. Afrik-

Afrika || **Afrikander**, der; -s, -; in Südafrika geborener Weißer || **Afrikaner**, der; -s, - || **afrikanisch** (m. P.)

Afrikanus; Scipio A.

After, der; -s, -

Aftermiete, die; -, -n

afterreden

Aga, der; -s, -s (türk.); Aufseher, Befehlshaber

Ägäisches Meer

Agatha, Agathe (w. P.)

Agathodämon, der; -s, -en (gr.); guter Geist, Schutzgeist

Agathon (m. P.)

Agave, die; -, -n; Pflanze

Agenda, pl. (lat.); »das zu Tuende«, Merkbuch || **Agende**, die; -, -n; Anweisung zu den kirchlichen Amtshandlungen; Gottesdienstordnung

Agens, das; -, Agenzien (vgl. Reagens) (lat.); das Wirkende

Agent, der; -en, -en (lat.); »der Handelnde«; Bevollmächtigter für ein Geschäft, eine Regierung || **Agent provocateur** (frz.); von der Polizei bezahlter Unruhestifter u. dgl. || **Agentur**, die; -, -en; Vertretung; Nebenstelle

Agglomerat, das; -[e]s, -e; das Zusammengeballte, durch äußerliche Aneinanderschließung Entstandene || **Agglomeration**, die; -, -en; Zusammenballung || **agglomerieren** (lat.); zusammenballen

Agglutination, die; -, -en; Anfügung || **agglutinieren** (lat.); anleimen, ankleben; (bedeutsame Silben) anfügen: agglutinierende Sprachen

Aggregat, das; -[e]s, -e; das Angehäufte, mechanisch Verbundene || **Aggregation**, die; -, -en; Anhäufung || **Aggregatzustände** der Körper, je nachdem sie fest, flüssig oder luftförmig sind || **aggregieren** (lat.); zugesellen, anhäufen

Aggression, die; -, -en (lat.); Angriff || **aggressiv** (neulat.); angreifend

Ägide, die; - (gr.); Schild (der Athene), Schutz

Ägidius (m. P.)

agieren (lat.); handeln, wirken, eine Rolle spielen

agil (lat., frz.); behend, flink || **Agilität**, die; -; Behendigkeit, Beweglichkeit

Agio, das; -s (ital.); Aufgeld, Wechselgeld || **Agio-**

tage, die; –, –n (frz.); Börsenspiel

Ägir; Wassergott in der nordischen Mythologie

Agitation, die; –, –en; Aufregung, Aufreizung || **Agitator**, der; –s, –en; Aufreizer || **agitieren** (lat.); aufregen; lebhaft tätig sein, insbes. für Parteizwecke

Aglaia (w. P.)

Aglei, Akelei, die; – (ital., neulat.); Pflanze

Agnat, der; –en, –en (lat.); Blutsverwandter von väterlicher Seite, »Schwert«

Agnes (w. P.) [mage«]

Agnition, die; –, –en (lat.); Anerkennung

Agnomen, das; –s, – u. –mina (lat.); Beiname

agnoszieren (so P. u. B.), **agnoszieren** (so Ö., Schw. u. BD.) (lat.); anerkennen

Agonie, die; –, –n (gr.); Todeskampf

Agonist, der; –en, –en (gr.); Wettkämpfer

Agraffe, die; –, –n (frz.); Spange, Klammer

Agrarier, der; –s, – (lat.); Bezeichnung einer auf Begünstigung der Landwirtschaft abzielenden Partei || **agrarisch**; –e Gesetze: die Ackerverteilung betreffende Gesetze

Agrement, das; –s, –s (frz.); Zierat, Aufputz

Agrest, der; –es, –e (lat.); plumper, bäurischer Mensch

Agrikultur, die; –, –en (lat.); Landbau; Landwirtschaft

Agrippina (w. P.)

Agronom, der; –en, –en (gr.); ein der Landwirtschaft Kundiger || **Agronomie**, die; –; Landwirtschaftskunde || **agronomisch**

Aguti, der; –s, –s; Steifschwanzstier, ein Nagetier

Ägypten (Land) || **Ägypter**, der; –s, – || **ägyptisch**

ah! || **aha!**

Ahasver[us] (m. P.)

Ahle, die; –, –n

Ahn, der; –[e]s u. –en, –en; Großvater, *pl.* meist: Vorfahren

ahnden; strafen || **Ahndung**, die; –, –en

Ahne, die; –, –n; Granne, Splitter am Flachsstengel

Ahne, die; –; Großmutter

ähneln [–, –en]

ahnen || **Ahnung**, die;

Ahnherr, der; –[e]n, –en

ähnlich; viel Ähnliches || **ähnlichen** || **Ähnlichkeit**, die; –, –en

ahoi! (seem.); Boot ahoi! Ruf, mit dem ein Schiff angerufen wird

Ahorn, der; –[e]s, –e || **ahornen**

Ahr, die; Fluß in der Rheinprovinz || **Ahrbleichert**, der; –s, –e; Wein

Ähre, die; –, –n || **..ährig** (kurzährig 2c.)

Ahriman (pers.); das höchste böse Wesen, Gegensatz: Ormuzd

Ahrweiler (Ort)

Ai, das; –s, –s; Faultier

°Aī; s. Ai

Aias, Ajax (m. P.)

Aiguillette, die; –, –n (frz.); Achsel-, Fangschnur an der Admiralsuniform

Ailantus, der; –, – (nicht von gr. ἄνθος); Pflanze, Götterbaum

Air, das; –s, –s (frz.); Ansehen, Aussehen

Ais (zweisilbig), das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als a

Aja, die; –, –s (span.); »Kinderwärterin«, Hofmeisterin

Ajax, Aias; s. d.

à jour (frz.); à jour gefaßt: nur eingerandet, durchsichtig; à jour (sein): fertig, nicht im Rückstand

ajustieren (frz.); zurechtmachen, sorgfältig kleiden

Akademie, die; –, –n (gr.); Hochschule; wissenschaftliche Korporation || **Akademiker**, der; –s, –; Mitglied einer Akademie || **akademisch** || **Akademist**, der; –en, –en; Akademiker

Akajou, der; –s, –s (frz.); Mahagonibaum

Akanthus, der; –, – (gr.); Pflanze, Bärenklau; Akanthusblätter: Laubwerk am korinthischen Kapitell

akatalektisch (gr.); »nicht aufhörend«, unverkürzt (von Versen, deren letzter Fuß nicht abgekürzt ist)

Akatholik, der; –en, –en || **akatholisch**; nicht katholisch || **Akatholizismus**, der; – (gr.)

Akazie, die; –, –n (gr.-lat.); Pflanze

Akelei, Aglei; s. d.

°Akephalie; s. Az-

Akklamation, die; –, –en; Zuruf, Beifall || **akklamieren** (lat.); beistimmend zurufen

Akklimatisation, die; –; Eingewöhnung, Einbürgerung || **akklimatisieren** (neulat.); an ein fremdes Klima gewöhnen, einbürgern

Akkolade, die; –, –n (frz.); Umhalsung; Aufnahme in einen Ritterorden durch Umarmung des Königs

akkommodabel (frz.); einrichtbar, noch gütlich beizulegen

Akkommodation, die; –, –en; Anpassung || **ak-**

kommodieren (lat.); anbequemen, anpassen, einstellen (vom Auge)

Akkompagnement, das; _s; Begleitung || akkompagnieren (frz.); begleiten

Akkord, der; _[e]s, _e (frz., lat. Urspr.); Zusammenklang, Einklang; Vertrag, Stücklohn || akkordieren; zusammenstimmen, übereinkommen || **Akkordion**, das; _s, _s (neulat.); Handharmonika

Akkouchement, das; _s, _s; Niederkunft, Geburtshilfe || **Akkoucheur**, der; _s, _e; Geburtshelfer || **Akkoucheuse**, die; _, _n; Hebamme || akkouchieren (frz.); entbinden

akkreditieren (frz.); beglaubigen, bevollmächtigen || **Akkreditiv**, das; _[e]s, _e; Beglaubigungsschreiben, Kreditbrief

Akkreszenz (so P. u. B.), **Akkreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; _ (lat.); »Anwachsung«; s. d.

Akkumulation, die; _, _en; Anhäufung || **Akkumulator**, der; _s, _en; Anhäufer, Sammler || akkumulieren (lat.); anhäufen; ansammeln

akkurat (lat.); genau || **Akkuratesse**, die; _ (frz.); Genauigkeit

Akkusativ (B. nur so), der; _[e]s, _e; der **Akkusativus**; _, _ve (lat.); der vierte Fall, Wenfall

Akoluth, der; _[e]s, _en (gr.); »Nachfolger«; Messner, Altardiener

Akonit, das; _[e]s (gr.); Eisenhut

a conto (ital. a conto); auf, für Rechnung

Akotyledonen, pl. (gr.); keimblattlose Pflanzen

akquirieren (lat.); erwerben || **Akquisition**, die; _, _en; Erwerbung, Errungenschaft

Akribie, die; _ (gr.); Sorgfalt, Genauigkeit

akroamatisch (gr.); zum Hören bestimmt; vortragend

Akrobat, der; _en, _en (gr.); Seiltänzer, Turnkünstler [Stadtburg]

Akropolis, die; _ (gr.);

Akrostichon, das; _s, ..chen (u. ..cha) (gr.); Namenvers (Vers, bei dem die Anfangsbuchstaben der einzelnen Zeilen einen Namen bilden); Leistenvers

Akroterien, pl. (gr.); verzierte Endziegel

äks!; pfui äks!

Akt, der; _[e]s, _e (lat.); Handlung, Geschäft (vgl. Stiftungsakt); Aufzug

Aktäon (m. P.)

Akte, die; _, _n (lat.); Schriftstück, Urkunde

..akter (Einakter 2c.)

Akteur, der; _s, _e (frz.); Schauspieler, handelnde Person

Aktie, die; _, _n (frz. action); Anteilschein

..aktig (einaktig 2c.)

Aktinie, die; _, _n (gr.); Strahlentier, Seeanemone

Aktinometer, das (auch: der); _s, _ (gr.); Strahlenmesser; vgl. Meter

Aktion, die; _, _en (lat.); Handlung, Tätigkeit

Aktionär, der; _[e]s, _e (frz.); Besitzer von Anteilscheinen, Teilhaber

aktiv (lat.); tätig; im Dienste stehend

Aktiva, Aktiven, pl. (lat.); (kaufm.:) Bestand des wirklichen Vermögens || **Aktivforderung**, die; _, _en; ausstehende Forderung

Aktivität, die; _ (lat.); Tätigkeit

Aktiv[um], das; _s, ..va (lat.); Tätigkeitsform (des Zeitwortes); vgl. Aktiva

Aktivvermögen, das; _s, _; wirklich vorhandenes Vermögen, Deckung

Aktualität, die; _, _en (neulat.); Wirklichkeit

Aktuar, der; _[e]s, _e; der **Aktuarius**; _, ..rien (neulat.); Gerichtschreiber

aktuell (frz.); wirklich, gegenwärtig; zeitgemäß, brennend, wichtig; aktuelle Energie: lebendige Kraft

Aktus, der; _, _ (lat.); Feier, bes. Schulfeier

Akupunktur, die; _, _en (neulat.); das Nadelstechen, ein Heilverfahren

Akustik, die; _ (gr.); Lehre vom Schalle

akut (lat.); scharf; akute Krankheit: hitzige, schnell verlaufende Krankheit

Akut, der; _[e]s, _e (lat.); ein Tonzeichen

akzedieren (lat.); beitreten

Akzeleration, die; _, _en; Beschleunigung || akzelerieren (lat.); beschleunigen

Akzent, der; _[e]s, _e (lat.); Betonung, Tonzeichen || **Akzentuation**, die; _, _en || akzentuieren; mit Tonzeichen versehen, betonen || **Akzentuierung**, die; _, _en

Akzepisse, das; _[s], _[n] (lat.); Empfangschein

Akzept, das; _[e]s, _e (lat.); Annahme, Anerkennung eines Wechsels durch Unterschrift; angenommener Wechsel || akzeptabel; annehmbar || **Akzeptant**, der; _en, _en; derjenige, der einen auf ihn ausgestellten Wechsel durch Unterschrift anerkennt, Annehmer || **Akzeptation**,

die; –, –en; Annahme || **akzeptieren**; annehmen

Akzeptilation, die; –, –en (lat. accepti latio); Eintragung einer Schuld, als sei sie bezahlt, ehe sie wirklich bezahlt ist; Genugtuungslehre

Akzeß, der; Akzesses, Akzesse (lat.); Zulassung, Anwartschaft, Vorbereitungsdienst

akzessibel (lat.); zugänglich, leutselig

Akzession, die; –, –en (lat.); Beitritt, Zuwachs; Regierungsantritt

Akzessist, der; –en, –en (neulat.); Bewerber (um ein Amt), Anwärter

Akzessit, das; –[s], –[s] (lat.; es ist [der besten Leistung] nahe gekommen); Nebenpreis

akzessorisch (neulat.); beiläufig, nebengeordnet || **Akzessorium**, das; –s, ..rien; Zusatz, Beiwerk, Nebenansprüche

Akzidens, das; –, ..denzien (vgl. Reagens) (lat.); Eigenschaft, Hinzukommendes; Nebeneinkünfte || **akzidentell**; hinzugekommen; zufällig, unwesentlich

Akzidenz, die; –, –en (lat.); Nebenarbeit in Buchdruckereien, z. B. Herstellung von Zirkularen, Briefköpfen ꝛc. im Gegensatz zur Herstellung von Büchern

akzisbar; steuer-, zollpflichtig || **Akzise**, die; –, –n (neulat.); (Verzehr)steuer, Zoll

Alaaf!; Hoch! (am Niederrhein, bes. in Köln üblich)

Alabaster, der; –s (gr.); feiner, polierbarer Gips || **alabastern**

Alalie, die; – (gr.); Sprachlosigkeit, Sprachstörung

Alant, der; –[e]s; Pflanze; auch Name eines Fisches

Alarm, der; –[e]s, –e (ital., frz.); Ruf zu den Waffen, Auflauf, Beunruhigung || **alarmieren**; aufrufen; beunruhigen

Alaun, der; –[e]s, –e (lat. alumen) || **alaunen** || **alaunicht** || **alaunig**

Alb, die; –; die Rauhe, die Schwäbische Alb

Albaner; vgl. Albano

Albanese, der; –n, –n; s. Albanier || **albanesisch**; s. albanisch || **Albanien** (Landschaft) || **Albanier**, der; –s, –; besser als: Albanese || **albanisch**; besser als: albanesisch

Albano (Stadt) || **Albaner**, der; –s, –; Albanersee, Albanergebirge

Albatros, der; –, – (engl., span., wahrsch. arab. Ursprungs); Sturmvogel; Name eines Kriegsschiffs

Albe, die; –, –n (lat.); weißes Chorhemd; auch Name eines Weißfisches

Alber, die; –, –n (ital.); Baum, Weißpappel

albern || **Albernheit**, die; –, –en

Albert (m. P.) || **Alberline** (w. P.)

Albertinische Linie

Albigenser, der; –s, –

Albinismus, der; – (neulat.); das Fehlen der normalen Farbstoffe bei Menschen und Tieren || **Albino**, der; –s, –s (span.); »Weißling«, weißlicher Neger, Kakerlak

Albion; alter Name von England und Schottland

Albrecht (m. P.)

Album, das; –s, –s u. Alben (lat.); eigtl. »das Weiße«, Gedenk-, Stammbuch; Schülerliste ꝛc.

Albumin, das; –[e]s, –e (neulat.); Eiweißstoff || **Albuminat**, das; –[e]s, –e; Eiweißkörper

alcäisch (gr.-lat.); alcäischer Vers, nach dem gr. Dichter Alcäus benannt

Alchimie, die; – (Al ist der arab. Artikel, der zweite Bestandteil ist gr. Ursprungs); Scheidekunst, Goldmacherkunst || **Alchimist**, der; –en, –en || **alchimistisch**

Aldebaran; Stern 1. Größe

Aldehyd, der u. das; –[e]s, –e (neulat.; aus al[cohol] dehyd[rogenatus]); eine chemische Verbindung

Alderman, der; –s, ..men, auch: –s (engl.); engl. Stadtverordneter || **Aldermann**, der; –[e]s, ..männer; Beamter, etwa Stadtrat

Ale, das; –s (engl.); Bier

Alemannen, *pl.*; Volk || **alemannisch**

alert (frz., ital.); munter

Alessandria (ital. Stadt)

Aleuron, das; –s (gr.); »Klebermehl«, Eiweißstoff || **Aleuronat**, das; –[e]s, –e; eiweißstoffreiches pflanzliches Nahrungsmittel

Aleuten, *pl.* (Inselgruppe)

Alexander (m. P.) || **Alexandrine** (w. P.)

Alexandria, Alexandrien (ägypt. Stadt) || **Alexandriner**, der; –s, –; Einwohner von Alexandria, auch Name eines Verses || **alexandrinisch**

Alexios; s. Alexius || **Alexius** (m. P.)

Alfanzerei, die; –, –en (dtsch.); Gaukelei

Alfenid, das; –[e]s (frz.); Mischung von Kupfer und Zinn, nach dem Erfinder, Alphen, benannt

Alfons (m. P.) || **Alfonsinische Tafeln**; nach Alfons X. von Kastilien benannt

Alfred (m. P.)

Algäu, das; -s

Algebra, die; - (arab., Al ist Artikel); Buchstabenrechnung || **algebraisch** || **Algebraist**, der; -en, -en

Algen, *pl.* (lat.); blütenlose, meist im Wasser lebende Pflanzen

Algorithmus, der; - (arab.-gr.); arithmetisches Lehrbuch; Rechnungsverfahren

Algraphie, die; - (von al = aluminium u. γράφειν); lithographieähnliches Druckverfahren mit Aluminiumplatten

Alhambra, die; - (arab., Al ist Artikel); »die rote« (Feste), Palast in Granada

Ali (m. P.); Ali-Pascha

Alibi, das; -s, -s (lat.); das Anderswo, anderweitiger Aufenthalt

alienieren (lat.); veräußern

Alignement, das; -s, -s (frz.); Abmessen nach der Schnur; Baulinie, Flucht

Aliment, das; -[e]s, -e (lat.); Verpflegungsgeld; *pl.* »Unterhaltungsbeiträge« (BGB.), Ziehgelder || **Alimentation**, die; -, -en; »Unterhaltung«; alimentationsberechtigt, -pflichtig: unterhaltungsberechtigt, -pflichtig || **Alimentierung**, die; -, -en; »Verpflegung« (BGB.)

Alinea, das; -s, -s (lat. a linea); Absatz, Druckabsatz

aliquant (lat.); ungleich teilend

aliquot (lat.); gleich teilend; 2 u. 5 sind Aliquoten von 10

Alizari, der; -s (arab.); Krappwurzel || **Alizarin**, das; -[e]s; ein Farbstoff

Alk, der; -[e]s u. -en, -e[n]; Vogel

alkäisch; s. alcäisch

Alkalde, der; -n, -n (span.); Dorfrichter

Alkali, das; -s, -en (arab., Al ist Artikel); Laugen-, Aschensalz || **Alkalisation**, die; -, -en || **alkalisch** || **alkalisieren**

Alkaloid, das; -[e]s, -e (arab.-gr.); stickstoffhaltiger giftiger Bestandteil von Pflanzen

Alkazar, der; -[e]s, -e (span., arab.); Schloß, Palast

Alkohol, der; -[e]s, -e (arab., Al ist Artikel); Weingeist || **Alkoholiker**, der; -s, -; Trinker || **Alkoholisation**, die; -, -en || **alkoholisieren**; verfeinern (Apoth.)

Alkoven, der; -s, - (arab.); kleines Schlafzimmer

all; alle, die geladen waren; sie kamen alle; all und jeder; all der Schmerz; all[e] die Fehler; mit all[er] seiner Habe; in, vor allem; bei, mit allem; mit, bei alle diesem, dem allem; mit, bei, trotz, zu allem dem u. alledem; alles; alles mögliche; alles übrige; das alles, all[es] das; wer alles; was alles; mein ein und mein alles; allemal; ein für allemal; all[e]zeit; alles Gute; all das Schöne; alle sein, werden: zu Ende sein, werden

All, das; -s

allabendlich || **allabends**

Allah (arab.); Gott

allda

alldieweil

Allee, die; -, -n (frz.); Zugang, Weg zwischen zwei Baumreihen, Baumgang; Poppelsdorfer Allee, Johanngeorgenallee

Allegat, das; -[e]s, -e; angeführte Schriftstelle; Allegatstrich: Anlagestrich || **Allegation**, die; -, -en || **allegieren** (lat.)

Allegorie, die; -, -n (gr.); sinnbildliche Darstellung || **allegorisch**; sinnbildlich || **allegorisieren** || **Allegorist**, der; -en, -en || **Allegoristerei**, die; -; bei Lessing: übermäßige Neigung zu sinnbildlicher Darstellung

allegretto (ital.); etwas lebhaft || **Allegretto**, das; -s, -s; ein »allegretto« vorgetragenes Tonstück

allegro (ital.); lebhaft || **Allegro**, das; -s, -s; ein »allegro« vorgetragenes Tonstück

allein || **alleinig** || **alleinseligmachend**

allemal

allenfalls || **allenfallsig**; etwaig

allenthalben

allerart; allerlei

allerchristlichst

allerdings || **allererst** || **allerhand**

Allerheiligen; ein Fest

allerhöchst; allerhöchstens; aufs allerhöchste; mit Bezug auf Könige oder Kaiser: Allerhöchst || **Allerhöchstderselbe**; vgl. höchstderselbe

allerlei || **Allerlei**, das

allermeist

allerorten || **allerorts**

Allerseelen; ein Fest

all[er]seits || **allerwärts** || **allerwege[n]**, **allerweg[en]s**

Allerwelts.. (freund, -leid)

allesamt || **allewege** || **alleweil[e]** || **all[e]zeit**

Allgäu; s. Algäu

allgemach

allgemein; im allgemeinen, d. h. im ganzen, überhaupt; aber: er bewegt sich stets im Allgemeinen und geht nicht auf das Besondere ein || **allgemeinverständlich, allgemein verständlich**

allhier

Alliance, die; –, –n; s. Allianz || **Allianz**, die; –, –en (frz.); Bündnis

alliebend, d. Tr.: all-liebend; vgl. Brennessel

Alligation, die; –, –en (lat.); Metallmischung

Alligator, der; –s, –en (span. el lagarto, lat. lacerta, Eidechse); amerikanisches Krokodil

alligieren; vgl. Alligation

allieren (frz.); verbünden || **Alliierte**, der; –n, –n; Verbündete

Alliteration, die; –, –en; Stabreim || **alliterieren** (lat.); Stabreime bilden

Allmächtige, der; –n

allmählich

Allmende, die; –, –n; Gemeindegut

Allod, das; –[e]s, –e; »ganzer Besitz«, Freigut || **allodial** (neulat.) || **Allodium**, das; –s, ..dien; latinisierte Form von Allod; s. d.

Allokution, die; –, –en (lat.); Anrede, bes. feierliche Ansprache des Papstes

Allonge, die; –, –n (frz.); lange Leine; Anhang (an einem Wechsel) || **Allongeperücke**, die; –, –n; Perücke mit langen Locken

allons! (frz.); »laßt uns gehen!«, vorwärts!

Allopath, der; –en, –en (gr.) || **Allopathie**, die; –; Heilverfahren, welches der Krankheit entgegengesetzte Mittel anwendet; Gegensatz: Homöopathie || **allopathisch**

Allotria, pl. (gr.); fremde Dinge, ungehörige Nebenbeschäftigung, Unfug

allseitig || **all[er]seits**

Alltag, der; –[e]s, –e || **Alltäglichkeit**, die; –, –en

alltags | **Alltags-** (Kleid 2c.)

Allüren, pl. (frz.); Gangart; Art des Benehmens

Allusion, die; –, –en (lat.); Anspielung, Andeutung

alluvial; angeschwemmt || **Alluvion**, die; –, –en; Anschwemmung || **Alluvium**, das; –s, ..vien (neulat.); das Angeschwemmte, Schwemmland; die jüngsten geologischen Schichten

Allwissenheit, die; –

Allwisserei, die; –

allwo

allzeit, allezeit

allzubald, allzufrüh, allzuhauf, allzulange, allzumal, allzuoft, allzusammen, allzusamt, allzusehr, allzuviel; aber bei Adjektiven in der Regel getrennt: allzu groß 2c.

Alm, die; –, –en; Alp, Bergtrift

Alm, der; –[e]s (bergm.); Mergelart, Seekreide

Alma (w. P.)

Alma mater, die; – (lat. alma mater); eigtl. »ernährende Mutter«

Almanach, der; –[e]s, –e (frz., aus gr.-ägypt. ἀλμενιχιακά); Kalender, Jahrbuch

Almandin, der; –[e]s, –e (lat. alabandinus); ein Edelstein

Almosen, das; –s, – (roman. almosna, gr. Ursprungs); eigtl. »Barmherzigkeit« || **Almosenier**, der; –[e]s, –e (frz.); geistlicher Würdenträger in Frankreich

Aloe, die; –, –n; Pflanze

Alois (m. P.) || **Aloisius**[1]; s. Alois

Al[o]se, die; –, –n; Fisch

Alp, der; –[e]s, –e (verwandt mit Elf); gespenstisches Wesen

Alpaka, der u. das; –s (span.); Gewebe || **Alpako**, das; –s, –s; peruanisches Schaf, kamelartiger Wiederkäuer

al pari (ital.); zu gleichem Wert, zum Nennwert

Alpdrücken, das; –s

Alp[e], die; –, Alpen

Alpen, pl. (Gebirge)

Alpha, das; –[s], –[s] (gr.); das A; das Alpha und das Omega: eigtl. der erste und der letzte Buchstabe des gr. Alphabets, der Anfang und das Ende

Alphabet, das; –[e]s, –e (gr.); eigtl. »Abc«; gr. Name für das Abc || **alphabetisch**; nach der Buchstabenfolge || **alphabetisieren**

alpin (lat.); die Alpen betreffend || **Alpinist**, der; –en, –en; Alpenfreund

Alpler, der; –s, –

Alraun, der; –[e]s, –e; die **Alr[a]une**; –, –n; geheimnisvolles Wesen; geheime Wirkung übende Pflanze

als || **alsbald** || **alsdann**

Alse, Alose; s. d.

also [alsogleich]

alsobald || **alsofort** ||

alt; älter, (der) älteste; alt und jung (Leute), aber: Alte und Junge; die Alten; beim alten bleiben, lassen 2c.; er ist wieder ganz der alte; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt; das Alte Testament

[1] B.: Aloysius, aber: Alois.

Alt, der; -[e]s, -e (ital. alto); zweite Stimme, höhere Mittelstimme

Altammann der; -[e]s, ..männer

Altan, der; -[e]s, -e; auch: die **Altane**; -, -n (ital.; zu lat. altus, hoch); hochgelegener Vorbau, Balkon

Altar, der; -[e]s, -e u. Altäre (lat.); bedeutet ursprüngl. Erhöhung, von lat. altus, hoch || **Altarsakrament**, das; -[e]s

altbacken

älteln

Altenteil, der; -[e]s, -e

Alter, das; -s, -; seit alters, vor alters, von alters her

Alteration, die; -, -en; Aufregung, Gemütsbewegung || **alterieren** (neulat.); ändern, aufregen

..alt[e]rig (gleichalt[e]rig ꝛc.)

Altermutter, die; -, ..mütter

altern

alternativ (neulat.); abwechselnd, umschichtig || **Alternative**, die; -, -n; Wahl (zwischen zwei Fällen) || **alternieren** (lat.); abwechseln

alter[s]schwach || **Alter[s]schwäche**, die; -

Altertum, das; -[e]s, ..tümer || **Altertümelei**, die; -, -en || **Altertümler**, der; -s, - || **altertümlich**

Altervater, der; -s, ..väter

Älteste, der; -n, -n; Kirchenälteste

altfränkisch; (der) altfränkisch[e]ste

Althändler, der; -s, -; Trödler

Althee, die; - (gr.); »Heilkraut«; Eibischpflanze, wilde Malve

Altist, der; -en, -en; vgl. Alt

Altjungfernstand, der; -[e]s

Altkatholik, der; -en, -en || **altkatholisch** || **Altkatholizismus**, der; -

ältlich

altmodisch

Altreis, der; ..ses, ..ses; Schuhflicker; Trödler

..altrig, **..alterig**; s. d.

Altruismus, der; - (neulat.); Hingebung für andre

Altsitzer, der; -s, -

altväterisch; (der) altväterisch[e]ste

Altvordern, pl.

Altweibergeschwätz, das; -es, -e

Altweibersommer, der; -s, -

Aluminat, das; -[e]s (zu lat. alumen, Alaun); schwefelsaure Tonerde || **Aluminit**, der; -[e]s; ein Mineral || **Aluminium**, das; -s; das Metall der Tonerde

Alumnat, das; -[e]s, -e; Erziehungsanstalt, Stift || **Alumne**, der; -n, -n (lat.); Zögling, Pflegling || **Alummus**, der; -, ..nen; s. Alumne

Alveolarlaut, der; -[e]s, -e; Art der Zahnlaute || **Alveole**, die; -, -n (lat.); Hohlraum, bes. Zahnhöhle des Kiefers

Alwin (m. P.) || **Alwine** (w. P.)

alzyonische Tage; glückliche Tage

am (an dem); am besten; am schwierigsten

Amadeus (m. P.)

Amalgam, das; -[e]s, -e (arab. al u. gr. *μάλαγμα*, Erweichung); Verbindung eines Metalls mit Quecksilber, Quicksilber || **Amalgamation**, die; -, -en || **amalgamieren**; verquicken, innig verbinden

Amalia, **Amalie** (w. P.)

Amalthea (w. P.)

Amanda (w. P.) || **Amandus** (m. P.)

Amanuensis, der; -, ..ses (lat.); Gehilfe

Amarant, der; -[e]s, -en (gr.); »unverwelklich«; Pflanze, Tausendschön || **amarant[en]**; dunkelrot

Amarelle, die; -, -n (ital.); Sauerkirsche

Amaryllis, die; -, ..ryllen (gr.); Liliengattung

Amateur, der; -s, -e (frz.); Liebhaber, Kunstfreund

Amazone, die; -, -n (gr.; eigtl. »die Brustlose«)

Ambacht, die; -, -en (alte Form von »Amt«); Handwerk, Handwerkerzunft

Ambassade, die; -, -n (frz.); Gesandtschaft || **Ambassadeur**, der; -s, -e; Gesandter ersten Ranges, Botschafter

Ambe, die; -, -n (ital.); Treffer mit 2 Nummern von 5 im Lotto; Verbindung zu 2 und 2

Amber, der; -s; vgl. Ambra (arab.); wohlriechendes Harz, das auf der See schwimmend gefunden wird

ambieren (lat.); durch Bewerbung zu erlangen suchen, sich um etwas bemühen

Ambition, die; - (lat.); Ehrgeiz, Ehrliebe || **ambitionieren** (frz.); ehrgeizig nach etwas streben || **ambitiös**; (der) ambitiöseste; ehrgeizig

Amboß, der; ..bosses, ..bosse; das Ambößchen

Ambra, der u. das; -s, -s; die **Ambra**; -, -s; s. Amber

Ambrosia, die; - (gr.); »Unsterbliches«, Götterlost

ambrosianisch; nach Ambrosius benannt; aber: Ambrosianischer Lobgesang, der bekannte Hymnus »Te deum laudamus«

ambrosisch; (der) ambrosisch(e)ste; »unsterblich«, himmlisch; vgl. Ambrosia

Ambrosius (m. P.)

ambulant (lat.); wandernd; ohne festen Sitz || **Ambulanz**, die; –, –en (neulat.); Feldlazarett || **ambulatorisch** (lat.); herumziehend

Ameise, die; –, –n; das Ameischen

Amelioration, die; –, –en; Verbesserung || **amelio**rieren (frz., lat.); verbessern

Amelmehl, das; –[e]s (zu gr. ἄμυλον); Kraftmehl

Amen, das; –s, – (hebr.); »es werde wahr!«, wahrhaftig; zu etwas ja und Amen sagen

Amendement, das; –s, –s; Verbesserungsvorschlag, Zusatzantrag || **amendie**ren (frz.); verbessern

Amerika || **Amerikaner**, der; –s, – || **amerikanisch** || **Amerikanismus**, der; –, ..men (neulat.); amerikanisch-englischer Ausdruck

Amethyst, der; –[e]s, –e (gr.); Edelstein

Ameublement, das; –s, –s (frz.); Hauseinrichtung

Amiant, der; –[e]s, –e (gr.); »unbefleckt«; eine Art Asbest

Ammann, der; –[e]s, [..männer]

Amme, die; –, –n

Ammer, die; –, –n; Vogel; Kirsche

Ämmerling, der; –[e]s, –e; Vogel, Goldammer

Ammoniak, das; –s (gr.); flüchtiges Alkali

Ammonit, der; –en, –en (gr.); Ammonshorn; s. d.

Ammoniter, pl.; Volk

Ammonium, das; –s (gr.-lat.); aus Stickstoff und Wasserstoff bestehendes chemisches Radikal

Ammonshorn, das; –[e]s, ..hörner; versteinerte Seeschnecke

Amnestie, die; –, –n (gr.); »Vergessen«, allgemeiner Straferlaß, Begnadigung || **amnestieren**; begnadigen

Amöbe, die; –, –n (gr.: »wechselnd«); die Gestalt veränderndes mikroskopisches Tierchen

Amor; Liebesgott; gew. auch: pl. Amore[n]

Amorce, die; –, –n (frz.); Köder; Zündhütchen

Amorette, die; –, –n (ital.); Liebelei || **Amo**retten, pl.; Liebesgötter

amorph[isch] (gr.); gestaltlos, unausgebildet

Amortisation, die; –, –en; allmähliche Schuldentilgung (bes. durch Zahlung höherer Zinsen); Ungültigkeitserklärung; vgl. Mortifikation || **amortisieren** (frz., lat.); allmählich tilgen

Ampel, die; –, –n (lat. ampulla); Hängelampe, hängende Vase

Ampere, das; –s, – (nach dem frz. Gelehrten Ampère benannt); Maßeinheit für die Stärke des elektrischen Stromes

Ampfer, der; –s

Amphibie, die; –, –n (gr.); »beliebiges« Tier, Lurch; auch: das **Amphibium**; –s, ..bien || **amphibisch**

Amphibolie, die; –, –n (gr.); Doppelsinn

Amphiktyonen, pl. (gr.); Abgeordnete griechischer Staaten zur Bundesversammlung || **Amphiktyo**nie, die; –, –n; Bundesversammlung

Amphion (m. P.)

Amphitheater, das; –s, – (gr.); länglichrunder Bau mit stufenweise aufsteigenden Sitzen || **amphitheatralisch**

Amphitrite (w. P.)

Amphora, die; –, ..ren (gr.); ein zweihenkliger großer Steinkrug

Amplifikation, die; –, –en; weitere Ausführung || **amplifizieren** (lat.); weiter ausführen

Amplitude, die; – (frz., lat.); Umfang, Schwingungsweite

Ampulle, die; –, –n (lat.); eine zweihenklige Flasche

Amputation, die; –, –en; Abtrennung eines Gliedes || **amputieren** (lat.); abschneiden, bes. ein Glied vom Körper

Amrum (Insel)

Amsel, die; –, –n

Amt, das; –[e]s, Ämter; das Ämtchen, von Amts wegen; vgl. wegen || **Amt**ei, die; –, –en; Amtslokal || **amten** || **amtieren** || **amtlich**

Amtmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Amtscharakter, der; –s, –e; amtliche Eigenschaft, Amtsbezeichnung

Amtsgerichtsrat, der; –[e]s, ..räte

amtshalber

Amtsmiene, die; –, –n

Amtsverweser, der; –s, –

Amulett, das; –[e]s, –e (lat., arab. Urspr.); eigtl. »Anhängsel«, Schutzmittel gegen allerlei Übel, Zaubermittel

amüsant; unterhaltend, ergötzlich || **Amüsement**, das; –s, –s; Unterhaltung, Zeitvertreib, Kurz-

weil || **amüſieren** (frz.); unterhalten, vergnügen

an; anbei; anher; aneinander; es iſt nicht an dem

Anabaptismus, der; – (gr.); Lehre der Wiedertäufer || **Anabaptiſt**, der; –en, –en; Wiedertäufer

Anachoret, der; –en, –en (gr.); Klausner, Einſiedler

Anachronismus, der; –, ..men (gr.); Fehler gegen die Zeitrechnung, »Zeitfehler« || **anachroniſtiſch**; zeitwidrig

Anagramm, das; –[e]s, –e (gr.); Verſetzung der Buchſtaben zur Bildung eines neuen Wortes

Anakoluth, das; –[e]s, –e (gr.); ein fehlerhaft gebildeter Satz, in dem ein Satzteil zu einem andern nicht paßt || **Anakoluthie**, die; –, –n; Fehler gegen die korrekte Satzbildung

Anakreon (m. P.) || **anakreontiſch**; nach Art des Anakreon; bezeichnet eine Art der lyriſchen Poeſie

Anakruſis, die; –, ..kruſen (gr.); Auftakt

Analekten, *pl.* (gr.); vermiſchte Aufſätze, Auszüge u. dgl.

Analepſis, die; – (gr.); Wiederherſtellung der Kräfte || **Analeptika**, *pl.*; ſtärkende Mittel || **analeptiſch**; ſtärkend, belebend

Analogie, die; –, –n (gr.); Ähnlichkeit, Übereinſtimmung || **analog[iſch]**; ähnlich, entſprechend || **Analogon**, das; –s, –ga; ähnlicher Fall

Analphabet, der; –en, –en (gr.); des Leſens und Schreibens Unkundiger, Schriftunkundiger

Analyſe, die; –, –n (gr.); Zerlegung, chemiſche Scheidung || **analyſieren**; ſcheiden, zerlegen

Analytik, die; – (gr.); Lehre von der Entſtehung reiner Verſtandesbegriffe; Teil der Geometrie || **Analytiker**, der; –s, – || **analytiſch** (gr.); auflöſend, zergliedernd, vom Ganzen ausgehend

Anam (Land) || **anamiſch**

Anämie, die; – (gr.); Blutarmut || **anämiſch**; blutarm

Ananas, die; –, – u. Ananaſſe (malaiiſch)

Anapäſt, der; –[e]s, –e (gr.); ein Versfuß (⏑⏑–) || **anapäſtiſch**

Anapher, die; –, –n (gr.); Wiederholung des Anfangswortes

Anarchie, die; –, –n (gr.); Geſetzloſigkeit, Zuchtloſigkeit || **anarchiſch**; geſetzlos || **Anarchiſt**, der; –en, –en; Staatsfeind, Umſtürzler

Anaſtaſia (w. P.) || **Anaſtaſius** (m. P.)

anaſtatiſch (gr.); die (ungeſunden) Säfte ableitend, neubildend; anaſtatiſcher Druck: Verfahren, von Kupferſtichen und Drucken Abzüge zu erhalten

Anäſtheſie, die; – (gr.); Empfindungsloſigkeit || **anäſthetiſch**; unempfindlich machend; anäſthetiſche Mittel

Anathem, das; –[e]s, –e (gr.); Verfluchung, Bannfluch, Kirchenbann; auch: das **Anathema**; –s, –s u. –ta

Anatom, der; –en, –en || **Anatomie**, die; –, –n (gr.); Erforſchung des Baues organiſcher Körper durch »Zerſchneidung«; »Zergliederungskunde«; Lehrbuch darüber; Gebäude für anatomiſche Zwecke || **anatomieren** || **Anatomiker**, der; –s, – || **anatomiſch** || **Anatomiſt**, der; –en, –en

anbahnen

anbefehlen; anbefohlen; vgl. befehlen || **Anbefehlung**, die; –, –en

anbei

anbelangen; was mich anbelangt

anberaumen || **Anberaumung**, die; –, –en

anberegt

Anbetracht; in Anbetracht

Anbetreff; in Anbetreff || **anbetreffen**; was mich anbetrifft ꝛc.; anbetroffen; vgl. treffen

Anbetung, die; –, –en

Anbietung, die; –, –en

anborden

Anbot, das; –[e]s, –e

anbringen; vgl. bringen; angebrachtermaßen || **Anbringung**, die; –

Anbrüchigkeit, die; –, –en

°**Anchovis**; ſ. Anſchove

Anciennität, die; –, –en (frz.); Dienſtalter (ſo jetzt amtlich beim Heere)

Andacht, die; –, –en || **Andächtelei**, die; –, –en || **andächteln**; geandächtelt || **andächtig** || **Andächtler**, der; –s, – || **andacht[s]voll**

andante (ital.); langſam, gemäßigt || **Andante**, das; –s, –s; ein »andante« vorgetragenes Tonſtück

andantino (ital.); etwas langſam || **Andantino**, das; –s, –s; ein »andantino« vorgetragenes Tonſtück

Andenken, das; –s, –

and[e]re; der and[e]re; die (alle) ander[e]n; das (al-

les) and[e]re; etwas and[e]res; jemand anders, von jemand anders reden; der eine, der and[e]re; ein and[e]rer; ein andermal; das and[e]re Mal; von etwas ander[e]m (sprechen); eines ander[e]n (sich besinnen); unter ander[e]m

ander[e]nfalls || ander[e]nteils || and[e]rerseits, anderseits

Andergeschwisterkind, anderlei [das; _[e]s, _er]

andermal; ein andermal

ändern || Änderung, die; _, _en

anders; andersdenkend

anderseits, and[e]rerseits

anderswo || anderswoher || anderswohin; anderthalb [wo anders]

anderwärtig || anderwärts

anderweit || anderweitig

andeutungsweise, *adv.*

Andreas (m. P.)

Andromeda (w. P.); Sternbild

Anecho (früher: Kleinpopo); Hauptort der deutschen Kolonie Togo [von Äneas]

Aneide, die; _ (lat.); Lied

Aneignung, die; _, _en

aneinander

Anekdote, die; _, _n (gr.); »noch nicht herausgegebenes« Geschichtchen, Witz || anekdotenartig

Anemo.. (logie 2c.) (gr.); Lehre 2c. von den Winden

Anemone, die; _, _n (gr.); »Windblume«; s. Anemo..

Anerbe, der; _n, _n

anerbieten; ich erbiete mich an; anerboten; vgl. bieten || Anerbieten, das; _s, _ || Anerbietung, die; _, _en

anerkanntermaßen || anerkennen; ich erkenne an (nicht: ich anerkenne); anerkannt || anerkennenswert || Anerkennung, die; _, _en

Aneroid, das; _[e]s, _e (gr.); Barometerart mit einer luftleeren und »feuchtigkeitslosen« gekrümmten Metallröhre, »Wetteruhr«

Aneurie, die; _ (gr.); Nervenschwäche

anfädeln

Anfahrt, die; _, _en

Anfang, der; _[e]s, Anfänge; anfangs; im Anfang[e]; zu Anfang; Anfang Januar || Anfänger, der; _s, _ || anfänglich

anfechtbar || anfechten; vgl. fechten || Anfechtung, die; _, _en || anfechtungsberechtigt (Zivilr.)

anfeinden || Anfeindung, die; _, _en

anfeuchten || Anfeuchter, der; _s, _ || Anfeuchtung, die; _, _en

anfeuern

anflehen || Anflehung, die; _, _en

anfliegen; es fliegt mich an, es kommt wie angeflogen; vgl. fliegen

anflößen

anfordern || Anforderung (statt: Requisition; FDD.)

anfrischen; vgl. frischen

Anfurt, die; _, _en; Landungsplatz

angängig || angänglich

angebbar || Angeberei, die; _, _en || angeberisch; (der) angeberisch[e]ste [_n, _n]

Angebetete, der u. die; Angebinde, das; _s, _

angeblich

angebrachtermaßen

Angedenken, das; _s, _

angeh[e]n; es geht mich an; vgl. geh[e]n

Angel, der; _s, _; die Angel; _, _n

Angeld, das; _[e]s

angelegen; ich lasse mir etwas angelegen sein

angelegentlichst; aufs, auf das angelegentlichste

Angelika (w. P.)

angeln

Angeln, pl. (Volk)

Angelpunkt, der; _[e]s, _e || Angelrute, die; _, _n

Angelsachsen, pl. (Volk)

Angelus.. (gebet 2c.) (lat.); das Gebet Angelus domini nuntiavit, der Engel des Herrn hat verkündet

angenehm

angenommen; vorausgesetzt

Anger, der; _s, _

angesehen

angesessen

Angesicht, das; _[e]s, _e; angespannt [angesichts]

angestrengt

Angewende, das; _s, _; auch: die Anwand; _, _wände; Ackerstreifen, auf dem beim Pflügen umgewendet wird

Angiospermen, pl. (gr.); bedecktsamige Pflanzen

Angler, der; _s, _

anglikanisch || Anglikanismus, der; _ (neulat.); Lehre der englischen Hochkirche

anglisieren (neulat.); englisch einrichten; nach englischer Weise den Pferden die Schwänze stutzen

Anglizismus, der; _, _men (neulat.); englische Spracheigentümlichkeit; vgl. Germanismus

Anglomane, der; _n, _n || Anglomanie, die; _, _n (lat.-gr.); Sucht, den Engländern nachzuahmen

anglotzen; vgl. glotzen

Angora (Ort)

Angreifer, der; -s, - || **Angreifung**, die; -

Angrenzung, die; -

Angriff, der; -[e]s, -e

Angſt, die; -, Ängſte; Angſt haben; angſt (und bange) ſein, werden, machen; mir iſt, wird angſt; in Angſt ſein

ängſten || **ängſtigen** || **Ängſtigung**, die; -, -en

ängſtlich || **Ängſtlichkeit**, die; -, -en

angſtvoll [kelig]

angular (lat.); eckig, winkelig

anhaben; er kann mir nichts anhaben; gute Kleider anhaben; vgl. haben

Anhäk[e]lung, die; -, -en

Anhakung, die; -, -en

Anhalt, der; -[e]s; Anhaltepunkt (an der Bahn ꝛc.); Anhaltsort, -punkt

Anhang, der; -[e]s, (bei Schriften:) Anhänge || **anhangen**; er hängt, hing, mir treulich an; vgl. hangen || **anhängen** || **Anhänger**, der; -s, - || **anhängig**; (Prozeß:) bei Gericht angebracht || **anhänglich**; ergeben || **Anhängſel**, das; -s, - || **anhangsweiſe**, *adv.*

Anhau, der; -[e]s, -e

Anhauch, der; -[e]s

anheben; anfangen; vgl. heben [an]

anheimeln; es heimelt mich

anheim.. (fallen, geben, ſtellen)

anheiſchig

anher

Anhöhe, die; -, -n

Anhörung, die; -, -en

Anhydrid, das; -[e]s, -e (gr.); unter Waſſerausſcheidung entſtandene chemiſche Verbindung

Anhydrit, der; -[e]s (gr.); Mineral, waſſerfreier ſchwefelſaurer Kalk

Anilin, das; -[e]s; (Anil; von arab. annil, Indigo, zu perſ. nil, blau); aus Steinkohlenteer gewonnene organiſche Baſis von Anilinfarben

animaliſch (lat.); tieriſch, belebt || **animaliſieren** (lat.-frz.); in tieriſchen Stoff verwandeln; vertieren || **Animalität**, die; -; das tieriſche Sein

animieren (lat.); ermuntern, beleben

animos (lat.); (der) animoſeſte; aufgebracht, erregt || **Animoſität**, die; -, -en; Gereiztheit, Erbitterung

Anis, der; -ſes, -ſe (gr.); Pflanze, Samen derſelben

Aniſett, der; -[e]s, -e (frz.); Likörart

Ankauf, der; -[e]s, -käufe || **ankaufen**

Anke, der; -n, -n; Fiſch

Anke, die; -, -n (ma.); Nacken, Genick

Anke[n], der; -ken (ma.); Butter, Fett

Anker, der; -s, - (lat. ancora) || **ankern** || **Ankertau**, das; -[e]s, -e

Ankettung, die; -, -en

Ankömmling, der; -[e]s, -e [-künfte]

Ankunft, die; -, (ſelten:)

Ankyloſe, die; -, -n (gr.); Steifheit eines Gelenkes

anlandbar

Anländе, die; -, -n

anlangen; was mich anlangt

Anlaſchung, die; -, -en; Bezeichnung eines Baumes durch Weghauen eines Stückes (Laſche; ſ. d.) Rinde

Anlaß, der; -laſſes, -läſſe; aus Anlaß || **anläßlich**; aus Anlaß, bei

Anlauf, der; -[e]s, -läufe

Anlege.. (ſchloß ꝛc.)

Anlehen, das; -s, -

Anlehnung, die; -, -en

Anleihe, die; -, -n

anmaßen; du maßeſt u. maßt an, er maßt an; du maßteſt an; angemaßt || **anmaßend** || **anmaßlich** || **Anmaßung**, die; -, -en

Anmerkung, die; -, -en

anmuſtern (ſeem.); Matroſen anwerben

Anmut, die; - || **anmuten** || **anmutig** || **anmut[s]voll** || **Anmutung**, die; -, -en

Anna, Anne (w. P.); Änncheu

annähernd || **Annäherung**, die; -, -en || **annäherungsweiſe**, *adv.*

Annahme, die; -, -n

Annalen, *pl.* (lat.); Jahrbücher || **Annaliſt**, der; -en, -en; Schreiber von Jahrbüchern

Annaten, *pl.* (neulat.); Jahrgelder, eine Abgabe an den päpſtlichen Stuhl bei Beſetzung hoher geiſtlicher Ämter

Anne, Anna; ſ. d.

annehmbar || **annehmlich** || **Annehmlichkeit**, die; -, -en

annektieren (lat.); aneignen, einverleiben || **Annex**, der (Ö. nur ſo) u. das; -es, -e; Zubehör, Anhängſel || **Annexion**, die; -, -en; Einverleibung

annihilieren (lat.); vernichten, als nichtig erklären

Anniverſarien, *pl.* (lat.); jährliche Gedächtnisfeier

Anno, (Ö.:) **anno** (lat.); »im Jahre«; Anno elf, Anno dazumal

Annomination, die; -, -en (lat.); Redefigur, bei der ähnliche Wörter nebeneinandergeſtellt werden

Annonce, die; –, –n (frz.); Ankündigung, Anzeige || **Annoncenbureau** (vgl. Bureau), das; –s, –s; Anzeigenannahme || **annoncieren**; anzeigen

Annotation, die; –, –en (lat.); Auf-, Einzeichnung

Annuität, die; –, –en (neulat.); jährliche Zahlung; *pl.* Jahresrenten; auch Zuschlag zu den Jahreszinsen zur allmählichen Tilgung des Kapitals

annullieren (lat.); für nichtig erklären

Annunziatenorden, der; –s, –; ital. Orden, zu Ehren der »Verkündigung« Mariä gestiftet

Anode, die; –, –n (gr.); Stromzuführer

anöden || **Anödung**, die; –

anomal || **Anomalie**, die; –, –n (gr.); Abweichung, Regelwidrigkeit, Ausnahme; Mißbildung

anonym; ungenannt, namenlos || **Anonymität**, die; –; Verschweigung des Namens, der Unterschrift || **Anonymus**, der; –, ..men u. ..mi (lat., gr.); Ungenannter

anorganisch (gr.); leblos, unbelebt

anormal (gr.-lat.); regelwidrig

Anpreisung, die; –, ..en

anquicken; (Erze) mit Quecksilber mengen

anranzen; vgl. ranzen

Anratung, die; –, –en

anrempeln

Anrichte, die; –, –n || **Anrichtetisch**, der; –es, –e

anroden

anrüchig || **Anrüchigkeit**, die; –, –en

Anrufung, die; –, –en

Anrühmung, die; –, –en

ans (an das); bis ans äußerste

Ansager, der; –s, – || **Ansagung**, die; –, –en

ansässig || **Ansässigkeit**, die; –

Anschaffung, die; –, –en

anschaulich || **Anschauung**, die; –, –en

anscheinend

Anschiebsel, das; –s, –

Anschiffung, die; –, –en

Anschirrung, die; –, –en

anschlägig

Anschove, die; –, –n || **Anschovis**, die; –, – (engl.)

anschreiben; vgl. schreiben || **Anschreiben**, das; –s, –

anschuhen [–en]

Anschuldigung, die; –]

Anschwärzung, die; –, –en

anschwellen; der Strom war angeschwollen; der Regen hat die Flüsse angeschwellt; vgl. schwellen

Ansehen, das; –s || **ansehnlich**

Ansehung, die; –, –en; in Ansehung

Anselm (m. P.)

Ansetzung, die; –, –en

Ansgar (m. P.)

ansichtig werden

Ansiedelei, die; –, –en || **ansiedeln** || **Ansied[e]lung**, die; –, –en || **Ansiedler**, der; –s, –

Ansitz, der; –es (weidm.); Anstand

Anspänner, der; –s, –

Anspielung, die; –, –en

ansprechend

Anspritzung, die; –, –en

anspruchslos; (der) anspruchsloseste

Anspülung, die; –, –en

Anstalt, die; –, –en

Anstand, der; –[e]s, ..stände; keinen Anstand nehmen; auf dem Anstand steh[e]n

Anständigkeit, die; –, –en

anstandslos

anstatt; vgl. Statt

anstechen (ein Faß); angestochen; vgl. stechen

Ansteck.. (Ärmel ꝛc.)

anstecken; angesteckt

ansteh[e]n; vgl. steh[e]n

anstellig

Anstich, der; –[e]s

anstößig

anströngen; anschirren

Anstreicher, der; –s, – || **Anstreicherei**, die; –, –en

anstrengen; abmühen

Ansuchen, das; –s, – || **Ansucher**, der; –s, –

Antagonismus, der; –, ..men (gr.); Widerstreit, Wettstreit, Feindschaft || **Antagonist**, der; –en, –en; Gegner || **antagonistisch**; feindlich

antakeln || **Antakelung**, die; –, –en

Antares; Stern 1. Größe

antarktisch (gr.); am Südpol (dem Nordpol gegenüber) liegend

antedatieren (neulat.); von einem frühern Tage ausstellen

antediluvianisch (neulat.); vorsündflutlich

Anteil, der; –[e]s, –e

Antentempel, der; –s, – (lat. templum in antis); Tempel in Rechtecksform mit einer von zwei Säulen getragenen Vorhalle

Antepänultima, die; –, ..men (lat.); drittletzte Silbe

Antezedenzien (vgl. Reagens), *pl.* (lat.); das frühere Verhalten, Vergangenheit, Vorleben

Anthere, die; –, –n (gr.); Staubbeutel

Anthologie, die; –, –n (gr.); Blumenlese, Auswahl || **anthologisch**

°**Anthracen**; s. Anthrazen

°**Anthracit**; s. Anthrazit

Anthrazen, das; –[e]s, –e (gr.); aus Kohlenteer gewonnenes Produkt, u. a. zur Darstellung von Alizarin

Anthrazit, der; –[e]s, –e (gr.); Glanzkohle, älteste Steinkohle

Anthropolog[e], der; ..gen, ..gen (gr.) || **Anthropologie**, die; –, –n; Lehre vom Menschen, Menschenkunde || **anthropologisch**

anthropomorph[isch] (gr.) || **Anthropomorphismus**, der; –; Vorstellung des Nichtmenschlichen, bes. Gottes mit »menschlicher Gestalt« und menschlichen Eigenschaften

Anthropophag[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Menschenfresser || **Anthropophagie**, die; –

anti.. (semitisch 2c.) (gr.); feindlich, gegen..

Antibarbarus, der; –, – u. ..ri (neulat.); Feind der Roheit; Buch zur Bekämpfung grober Sprachfehler

antichambrieren (frz.); sich im Vorzimmer aufhalten, im Vorzimmer warten

Antichrese, die; – (gr.); Pfandnutzung, -nießbrauch || **antichretisch**; antichretischer Vertrag: Pfandvertrag, bei dem der Schuldner dem Gläubiger die Benutzung des Faustpfandes anstatt der Zinszahlung zugesteht

Antichrist, der; –en, –en; auch: –[es], –e (neulat.); Widersacher Christi, Widerchrist, Teufel

Antidot, das; –[e]s, –e (gr.); Gegenmittel, -gift; auch: das **Antidoton**; –s, –ta

Antifebrin, das; –[e]s, –e (gr.-lat.); Mittel gegen Fieber

antik (lat.); altertümlich, bes. dem klassischen Altertum angehörig || **Antike**, die; –, –n; klassisches Kunstwerk; *sg.* auch das klassische Altertum mit Bezug auf seine Kunstwerke || **antikisieren**; nach altklassischer Art gestalten

Antikritik, die; –, –en (gr.); Widerlegung einer Kritik

Antilope, die; –, –n (engl., gr. Ursprs.?); Hirschziege

Antimon[ium], das; –s (gr., neulat.); Spießglanz, ein chemischer Grundstoff

Antiparallelogramm, das; –[e]s, –e (gr.); gerades Trapez

Antipathie, die; –, –n (gr.); Abneigung, Widerwille || **antipathisch**; (der) antipathisch[e]ste; widerwärtig, zuwider

antiperistaltisch (gr.); antiperistaltische Mittel: Brechmittel

antiphlogistisch (gr.); antiphlogistische Mittel: Mittel gegen Entzündung

Antiphon, das; –[e]s, –e (gr.); Schalldämpfer

Antiphonie, die; –, –n (gr.); »Wechselgesang«; logischer Widerspruch

Antipode, der; –n, –n (gr.); Gegenfüßler; Gegner

Antiqua, die; – (lat.); lateinische Schrift, Schriftgattung

Antiquar, der; –[e]s, –e (lat.); Altertumskenner; Händler mit alten Büchern 2c. || **Antiquariat**, das; –[e]s, –e (neulat.); Handel mit alten Büchern || **antiquarisch**

antiquieren (lat.); veralten; für veraltet erklären

Antiquität, die; –, –en (lat.); altertümliches Werk; *pl.* auch die Gesamtheit der Gebräuche 2c. des Altertums; Altertümer

antisemitisch; judenfeindlich; vgl. anti..

antiseptisch (gr.); gegen die Fäulnis wirkend, fäulniswidrig

antispastisch (gr.); krampfstillend

Antistrophe, die; –, –n (gr.); Gegenstrophe

Antithese, die; –, –n (gr.); Gegensatz || **antithetisch**; gegensätzlich, entgegensetzend

antizipando; im voraus, vorweg || **Antizipation**, die; –, –en; Vorwegnahme || **antizipieren** (lat.); vorwegnehmen

Antlitz, das; –es, –e

Antonia, Antonie (w. P.)

Anton[ius] (m. P.)

Antrag, der; –[e]s, ..träge

antrauen

Antreibung, die; –, –en

Antritt, der; –[e]s, –e

antun; angetan; vgl. tun; einem etwas antun

Antwort, die; –, –en || **antworten**; geantwortet || **antwortlich**; nicht zu empfehlende Neubildung für: in Beantwortung

Anurie, die; – (gr.); Harnlosigkeit, mangelhafte Harnbildung

Anvertrauung, die; –, –en

anverwandt; die ihm anverwandt und zugetan sind

Anwachs, der; ..wachses

Anwachsung, die; –; das Anwachsen des Erbteils; BGB. für: Akkreszenz

Anwalt, der; –[e]s, –e (Ö. nur so) u. ..wälte || **Anwaltschaft**, die; –, –en

Anwand, Angewende; s. d.

Anwärter, der; -s, - || **Anwartschaft,** die; -, -en || **anwartschaftlich**

anweisen; angewiesen; vgl. weisen [vgl. weißen]

anweißen; angeweißt;

anwenden; angewendet, angewandt; vgl. wenden || **Anwendung,** die; -, -en

Anwesen, das; -s, -; Grundstück mit Wohnung

anwesend || **Anwesenheit,** die; -, -en

anwidern

Anwohner, der; -s, -

Anwuchs, der; -wuchses, -wüchse

Anzeichen, das; -s, -

Anzeige, die; -, -n || **anzeigen** || **Anzeiger,** der; -s, -

anzeps (lat.); doppelzeitig

Anzett[e]lung, die; -, -en || **Anzettler,** der; -s, -

Anziehung, die; -, -en

Anzug, der; -[e]s, -züge; ein neuer Anzug; es ist Gefahr im Anzug[e]

anzüglich

Anzündung, die; -, -en

Äolipile, die; -, -n (lat. Æoli pila); »Äolusball«; Lötlampe

äolisch; aus der Landschaft Äolien in Kleinasien; äolischer Dialekt

Äolos; s. Äolus || **Äolus** (m. P.) (gr.); Gott der Winde || **Äolsharfe,** die; -, -n; Windharfe

Äonen, pl. (gr.); Ewigkeiten || **äonenlang** (Herder); unendlich lang

Aorist, der; -es, -e (gr.); eigtl. »unbegrenzt, unbestimmt«; Tempus der griech. Konjugation

Aorta, die; -, -ten (gr.); die große Pulsader, Hauptschlagader

apagogisch (gr.); aus der Unrichtigkeit des Gegenteils folgernd

Apanage, die; -, -n (frz.); Jahrgeld, Abfindung || **apanagieren;** abfinden, abschichten

apart; eigentümlich || **Aparte,** das; -s, -s (lat. a parte, beiseite); beiseite Gesprochenes auf der Bühne

Apathie, die; - (gr.); Teilnahmlosigkeit, Stumpfheit || **apathisch;** (der) apathisch[e]ste; teilnahmlos, stumpf

Apatit, der; -[e]s, -e (gr.); ein Mineral

Apennin, der; -[e]s, gew. pl. die Apenninen; Gebirge

Aperçu, das; -s, -s (frz.); kurze Übersicht

Apetalen, pl. (gr.); blumenblattlose Pflanzen

Apfel, der; -s, Äpfel; das Äpfelchen; Apfelmus, Apfel-, Äpfelwein

Apfelsine, die; -, -n (ndrl. appelsina); eigtl. »chinesischer Apfel«; aus China, früher Sina genannt, eingeführte Frucht

Aphäresis, die; -, ..resen (gr.); Abfall des Anlautes

Aphasie, die; - (gr.); Sprachstörung

Aphelium, das; -s, ..lien u. ..lia (gr.); Sonnenferne

Aphorismus, der; -, ..men (gr.); kurz hingeworfener Gedanke, Gedankensplitter || **aphoristisch;** abgerissen, hingeworfen

aphrodisisch (gr.); auf Aphrodite bezüglich || **Aphrodite** (w. P.); »schaumgeborne« Göttin, Venus

Aplomb, der; -s (frz.); Sicherheit im Auftreten, Nachdruck

apodiktisch (gr.); unwiderleglich, mit voller Bestimmtheit ausgesprochen

Apodosis, die; - (gr.); Nachsatz

Apogäum, das; -s, -gäen (gr.); Erdferne

Apokalypse, die; - (gr.); »Offenbarung« Johannis || **apokalyptisch;** in der Offenb. Joh. vorkommend

Apokope, die; -, -n (gr.); Verkürzung eines Wortes am Ende, Abfall des Auslautes

Apokryph, das; -[e]s, -en (gr.); etwas Unechtes, pl. die nicht geoffenbarten Schriften der Bibel || **apokryph[isch];** unecht, untergeschoben

Apollo (gr.); Gott des Lichtes || **Apollon,** s. Apollo

Apollonia (Stadt)

Apollonius (m. P.)

Apolog, der; -[e]s, -e (gr.); Lehrfabel

Apologet, der; -en, -en (gr.); Verteidiger || **apologetisch;** verteidigend || **Apologie,** die; -, -n; Verteidigung

Apophthegma, das; -s, ..men u. -ta (gr.); Sinnspruch, Denkspruch

apoplektisch; zu Schlaganfällen geneigt, vollblütig || **Apoplexie,** die; -, -n (gr.); Schlagfluß

Aposiopesis, die; -, ..pesen (gr.); Verschweigung, »Selbstunterbrechung«

Apostasie, die; -, -n (gr.); Abtrünnigkeit, Abfall vom Glauben || **Apostat,** der; -en, -en

Apostel, der; -s, - (gr.); »Ausgesandter«

a posteriori (lat.); durch Erfahrung, aus Erfahrungsgründen; Gegensatz: a priori; s. d. || **aposteriorisch;** erfah-

rungsmäßig, aus der Erfahrung gewonnen

Apostolat, das; -[e]s, -e; Apostelamt, Bischofswürde; s. Apostel

Apostolikum, das; -s || **apostolisch**; s. Apostel; das Apostolische Glaubensbekenntnis[1]; der Apostolische König (von Ungarn); Se. Apostolische Majestät

Apostroph, der; -[e]s, -e (gr.); Auslassungszeichen

Apostrophe, die; -, -n (gr.); Anrede

apostrophieren; s. die vorhergehenden Wörter; mit Auslassungszeichen versehen; anreden, anfahren

Apotheke, die; -, -n (gr.); Arzneiladen || **Apotheker**, der; -s, -

Apotheose, die; -, -n (gr.); Vergötterung

Apparat, der; -[e]s, -e (lat.); Vorrichtung, Gerät, Werkzeug; Zubehör

Appartement, das; -s, -s (frz.); Gemach, Wohnung; Abort (in diesem Sinne nicht frz.)

Appell, der; -[e]s, -e (frz., zu appeler v. lat. appellare); Aufruf, Sammelruf

Appellant, der; -en, -en; der Berufung Einlegende, »Berufungskläger« || **Appellat**, der; -en, -en; der, gegen den Berufung eingelegt wird, »Berufungsbeklagter« || **Appellation**, die; -, -en (lat.); Berufung

Appellativ, das; -s, -e; das Appellativum; -s, ..va (lat.); Gattungsname

appellieren (lat.); Berufung einlegen

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. »Vorbemerkungen«, S. XI). Vgl. auch Athanasianisches, Nizäisches Glaubensbekenntnis.

Appendix, der; -[es], -e u. ..dizes (lat.); Anhang, Anhängsel

Appertinens, das; -, ..nenzien (vgl. Reagens) (lat.); Zubehör || **Appertinenz**, die; -, -en (neulat.); Zubehör

Apperzeption, die; -, -en (lat.); klare und deutliche Auffassung || **apperzipieren**

Appetit, der; -[e]s, -e (frz., lat.); Neigung, Eßlust || **appetitlich**; anmutend, die Eßlust reizend

applanieren (lat.); ebnen, ausgleichen

applaudieren (lat.); Beifall klatschen, spenden || **Applaus**, der; ..plauses, ..plause; Beifallsruf

Applikation, die; -, -en; Anwendung; Fleiß || **Applikatur**, die; -, -en; eigtl. zweckmäßiger Gebrauch; Fingersatz || **applizieren** (lat.); anwenden, beibringen

Appoint, der; -s, -s (frz.); Zuschuß, Geldschein von kleinerem Betrag; Stück; Wechsel

apportieren (lat.); herbeibringen; apport!: such's!

Apposition, die; -, -en (lat.); Zusatz; erklärender Zusatz, Beifügung

Apprehension, die; -, -en (lat.); Furcht || **apprehensiv**; furchtsam

Appreteur, der; -s, -e; Zurichter || **appretieren** (frz.); zubereiten, der Ware schönes Ansehen geben || **Appretur**, die; -, -en; Herrichtung, Glanz

Approbation, die; -, -en; Genehmigung; Druckerlaubnis kirchlicher Behörden || **approbieren** (lat.); anerkennen, bestätigen, billigen, genehmigen

Approche, die; -, -n (frz.); Laufgraben [nähernd]

approximativ (lat.); an-

Aprikose, die; -, -n (ndrl. abrikoos, aus portug. albricoque; dies über arab. al berkûk — al ist Artikel — aus lat. [mala] praecocia, »Frühäpfel«)

April[1], der; - u. -[e]s, -e (lat.) || **Aprilnarr**, zuw., u. a. bei Goethe, auch: »Aprilsnarr«, der; -en, -en || **Aprilwetter** (B. auch: Aprillenwetter), das; -s

a priori (lat.); von vornherein, aus Vernunftgründen; Gegensatz: a posteriori; s. d. || **apriorisch**; vernunftgemäß, aus Vernunftgründen geschlossen

apropos (frz.); nebenbei bemerkt; da fällt mir ein; genehm, gelegen

Apside, **Apsis**, die; -, ..siden (gr.); Wendepunkt in der Bahn eines Planeten; Wölbung einer Nische des Chors; Seitenschiff; vgl. Abseite

aptieren (lat.); anpassen, zurechtmachen

Aquädukt, der; -[e]s, -e (lat.); Wasserleitung

Aquamarin, der; -[e]s, -e (neulat.); ein Edelstein

Aquarell, das; -[e]s, -e (ital.); Gemälde aus Wasserfarben || **aquarellieren**

Aquarium, das; -s, ..rien (lat.); Kasten mit Glaswänden zum Halten von kleinen Wassertieren und -pflanzen

Aquatinta, die; - (ital.); eine Art des Kupferstichs, welche die Tuschzeichnung nachahmt

Äquator, der; -s (lat.);

[1] Vgl. S. XXI, Z. 14.

»Gleicher«, Mittellinie, die Linie || **äquatorial**; unter der Linie befindlich

Aquavit, der; -[e]s, -e (neulat.); Lebenswasser, Branntwein

Äquilibrist, der; -en, -en (lat.); Seiltänzer || **äquilibristisch**; seiltänzerartig

Äquinoktialstürme; die Frühlings- und Herbststürme || **Äquinoktium**, das; -s, ..tien (lat.); Tag- und nachtgleiche

äquivalent (lat.); gleichwertig || **Äquivalent**, das; -[e]s, -e; voller Ersatz, Entschädigung, »gleichwertige Gebührnis« (beim Heere) || **Äquivalenz**, die; -, -en; Gleichheit des Wertes

äquivok (lat.); zweideutig, schlüpfrig

Ar, das (auch: der[1]); -[e]s, -e; drei Ar (frz. are, aus lat. area, freier Platz, Fläche); Flächenmaß

Ära, die; -, Ären (lat.); Zeitrechnung; Zeitraum

Araber, der; -s, -

Arabeske, die; -, -n (frz.); Verzierung nach Art der arabischen Laubgewinde u. dgl. an Bauwerken; Laubwerk

Arabien (Land) || **arabisch**; der Arabische Meerbusen

Arachniden, pl. (gr.); Spinnen; spinnenartige Tiere

Aragonit, der; -[e]s; nach Aragonien benanntes Mineral

Aräometer, das (auch: der[1]); -s, - (gr.); Werkzeug zum Messen des spezifischen Gewichts, Senkwage; vgl. Meter

Arar, das; -[e]s, -e; Staatsschatz

ärarisch; staatlich, Staats.. || **Ararium**, das; -s, ..rien (lat.); s. Arar

Arbeit, die; -, -en || **arbeiten** || **Arbeiter**, der; -s, - || **arbeitsam** || **Arbeitsfrau**, die; -, -en || **arbeit[s]los** || **arbeit[s]voll** || **Arbeit[s]zeit**, die; -, -en

Arbitrage, die; -, -n (frz.); Vergleichung der Wechselkurse und Auswahl des vorteilhaftesten, Schätzung

arbiträr (frz.); nach Ermessen, willkürlich || **arbitrieren** (lat.); schätzen, bewerten

Arbuse, die; -, -n (lat., frz.); Erdbeerbaum und seine Frucht

archaisch (gr.); altertümlich || **Archaismus**, der; -, ..men; altertümlicher Ausdruck || **archaistisch**; »altertümelnd«

Archäolog[e], der; ..gen, ..gen; Altertumskenner || **Archäologie**, die; -, -n (gr.); Altertumskunde || **archäologisch**; die Altertumskunde betreffend

Arche, die; -, -n (lat. arca, Kasten)

Archi.. (bischof) (gr.); Erz.., Ober..

Archidiakonat, das; -[e]s, -e; Amt, Wohnung eines Archidiakonus || **Archidiakonus**, der; -, ..konen (gr.); Titel von Geistlichen

Archimandrit, der; -en, -en (gr.); Würde in der griech. Kirche, Oberabt

Archimedes (m. P.)

Archipel, der; -s, -[e] (gr.); Inselmeer

Architekt, der; -en, -en (gr.); Baumeister || **Architektonik**, die; -, -en; Wissenschaft der Baukunst || **architektonisch**; baulich; baukünstlerisch || **Architektur**, die; -, -en (gr., lat.); Baukunst, Baustil, Bauart

Architrav, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.-ital.); der verbindende Balken über den Kapitellen der Säulen

Archiv, das; -[e]s, -e (gr.); Urkundensammlung; gelehrte Zeitschrift || **archivalisch** || **Archivar**, der; -[e]s, -e; Vorsteher eines Archivs

Archont, der; -en, -en (gr.); »Herrscher«, hoher Beamter im alten Athen

Arcierengarde[1], die; - (ital. arciere, Bogenschütze); Leibgarde des Kaisers von Österreich

Area, die; -, Areen u. -s (lat.); Fläche, Kampfplatz; vgl. Ar || **Areal**, das; -[e]s, -e; Flächeninhalt eines Grundstücks

Arena, die; -, ..nen (lat.); sandbestreuter (Kampf-) Platz

Areopag, der; -[e]s, -e (gr.); Gerichtshof im alten Athen

arg; ärger, (der) ärgste; im argen liegen

Arg, das; -en; ohne Arg; kein Arg haben; der Arge: der Teufel

Argand (m. P.) || **Argandbrenner**, der; -s, -

[1] Das männliche Geschlecht der fremden Maßbezeichnungen bürgert sich immer mehr ein, so in Ar, Hektar, Liter, Hektoliter, Meter, Kilometer; ebenso in Barometer, Thermometer 2c. Es mußten daher bei allen diesen Wörtern beide Geschlechter angegeben werden, zumal da in der Schweiz der Meter, der Kilometer amtlich ist. Vgl. auch Kluge, »Etymologisches Wörterbuch«; Heyne, »Deutsches Wörterbuch«.

[1] Ö.: Arcièrengarde; wohl Druckfehler.

Argentan, das; -[e]s, -e (neulat.); Neusilber

Ärger, der; -s || ärgerlich || ärgern || Ärgernis, das; ..nisses, ..nisse

Argliſt, die; -, -en || argliſtig; BGB. für: dolos

arglos; (der) argloſeſte

Argos; ſ. Argus

Argot, das; -s (frz.); Rotwelſch, Gaunerſprache

Argument, das; -[e]s, -e (lat.); Beweis, Beweismittel; Inhaltsangabe || Argumentation, die; -, -en; Beweisführung || argumentieren; beweiſen, Schlüſſe ziehen

Argus (m. P.), auch ſ. v. w. ſcharfer Beobachter; Argusaugen: ſcharfe Augen

Argwohn, der; -[e]s || argwöhnen || argwöhniſch; (der) argwöhniſch[e]ſte

Ariadne (w. P.)

Arianer, der; -s, -; Angehöriger einer chriſtlichen Sekte, nach Arius benannt || arianiſch || Arianismus, der; -

Arie, die; -, -n (ital.); **Arier**, pl. (Volk) [Lied

Arion (m. P.)

arioso (ital.); in Liederart vorgetragen || Arioſo, das; -s, -s u. ..ſi; ein »arioso« vorgetragenes Tonſtück

Ariſtog[e]iton (m. P.)

Ariſtokrat, der; -en, -en (gr.); Anhänger der Adelsherrſchaft, Vornehmer || Ariſtokratie, die; -, -n; Adelsherrſchaft; Adel || ariſtokratiſch; (der) ariſtokratiſch[e]ſte; vornehm

Ariſtophanes (m. P.)

Ariſtoteles (m. P.), berühmter griechiſcher Philoſoph || Ariſtoteliker, der; -s, -; Anhänger der Lehre des Ariſtoteles || ariſtoteliſch; dieſer Lehre entſprechend

Arithmetik, die; - (gr.); Zahlenlehre, Lehre von der Rechenkunſt || Arithmetiker, der; -s, - || arithmetiſch; das arithmetiſche Mittel: »Durchſchnittsſumme« (BGB.)

Arithmometer, das (auch: der); -s, -; eine Art Rechenmaſchine; vgl. Meter

Arkade, die; -, -n (frz.); Schwibbogen, pl. Bogenhalle

Arkadien (Land) || Arkadier, der; -s, - || arkadiſch

Arkanum, das; -s, ..na (lat.); Geheimmittel

Arkebuſe, die; -, -n (frz., ital., aus d. nbrl. haakbus, »Hakenbüchſe«) || Arkebuſier, der; -[e]s, -e

Arktis, die; - (gr.); Nordpolregion || arktiſch; am Nordpol gelegen, nördlich

Arkturus; Stern 1. Größe

Arlesbaum, der; -[e]s, ..bäume; ein Dornſtrauch, Mehlbeerbaum

arm; ärmer, (der) ärmſte; arm und reich (Leute), aber: Arme und Reiche; die Armen [Ärmchen

Arm, der; -[e]s, -e; das

Armada, die; -, -s (ſpan.); eigtl. Rüſtung; Flotte, beſ. die große, von Philipp II. 1588 gegen England ausgerüſtete Flotte

Armadill, das; -[e]s, -e (ſpan.); Gürteltier

Armatur, die; -, -en (lat.); Wehr, Ausrüſtung, beſ. des Soldaten; das zur Verſtärkung der Kraft an den Magnet gehängte Eiſen, »Bewehrung«

Armbruſt, die; -, -e u. ..brüſte (aus neulat. arcubalista, Bogenwurfgeſchütz, umgebildet)

armdick

Armee, die; -, -n (frz.); Heer || Armeekorps, das; -, -

Ärmel, der; -s, -

armen; arm werden, an Gehalt verlieren, z. B. die Salzſole armt; arm machen, z. B. Almoſengeben armet nicht

Armen.. (haus, pflege)

Armeritter (v. frz. amourettes, Nierenſchnittchen u. dgl.), pl.; ein aus Weißbrot hergeſtelltes ſüßes Gericht

Armeſünder, der; -s, -; auch: des Armenſünders, die Armenſünder [-, -n

Arm[e]ſünderglocke, die; [Ärmel

armieren (lat.); bewaffnen, ausrüſten, beſtücken; bewehren (den Magneten) || Armierung, die; -, -en; vgl. Armatur

..armig (langarmig ꝛc.)

Armillarſphäre, die (lat. u. gr.); aus Ringen beſtehende Kugel zur Veranſchaulichung der Erd- und Himmelskreiſe

Armin (m. P.)

Arminianer, der; -s, - || Arminianismus, der; - (neulat.); reformierte [Sekte

armlang

ärmlich || Ärmlichkeit, die; -, -en

Ärmling, der; -[e]s, -e; Ärmel zum Überſtreifen, [Überärmel

armſelig

Armſünderglocke, Armeſünderglocke; ſ. d.

Armut, die; -

Armvoll, der; -, -

Arnheim (Stadt)

Arnheimer, der; -s, - (nach dem Namen des Verfertigers benannt); Geldſchrank

°Arnica; ſ. Arnika

Arnika, die; _ (gr.); Pflanze, Wohlverleih
Arnold (m. P.)
Arnulf (m. P.)
Arom, das; _[e]s, _e; das **Aroma**; _s, _s (u. _ta) (gr.); Gewürz, Wohlgeruch, Blume (beim Wein) || **aromatisch**; (der) aromatisch[e]ste; würzig, wohlriechend
Aron, der; _s (lat., arum maculatum); Pflanze
arpeggieren (ital.); nach Harfenart spielen || **Arpeggio**, das; _s, _s; vgl. Abagio
Arrak, der; _[e]s, _e (u. _s) (ind.); Reisbranntwein
Arrangement, das; _s, _s; Anordnung, Aufbau || **arrangieren** (frz.); einrichten, vergleichen
Arrest, der; _es, _e (neulat.); Haft; Beschlag; Nachsitzen || **Arrestant**, der; _en, _en; Verhafteter, Gefangener || **Arrestation**, die; _, _en; Verhaftung || **Arrestatorium**, das; _s, ..rien; Haftbefehl || **Arrestlegung**, die; _, _en; Beschlagnahme || **arretieren** (frz.); festhalten, verhaften
Arretur, die; _, _en; Festnahme; vgl. Arrest; auch das Anhalten des Pferdes im Lauf
Arrieregarde (Ö.: Arrièregarde), die; _, _n (frz. arrière-garde); Nachhut
arrogant (lat.); anmaßend || **Arroganz**, die; _, _en; Anmaßung, Dünkel
arrondieren (frz.); abrunden
Arrondissement, das; _s, _s (frz.); Bezirk, in Frankreich Unterabteilung eines Departements
Arrowroot, das; _s (engl.); »Pfeilwurz«; ein Stärkemehl aus tropischen Pflanzen
Arsch, der; _es, Ärsche || **Arschleder**, das; _s, _ || **ärschlings**
Arsen, das; _[e]s; Metall des Arsenik's
Arsenal, das; _[e]s, _e (frz., arab. Urspr.); Zeughaus, Vorratsraum, bes. für Ausrüstungsgegenstände
arsenig || **Arsenik**, das; _s (gr.); bekanntes Gift, Fliegenstein || **arsenikalisch** || **arsenikhaltig**
Arsis, die; _, ..sen (gr.); Hebung, Aufschlag
Art, die; _, _en; von der Art, derart, derartig
Artefakt, das; _[e]s, _e (neulat.); Kunsterzeugnis
Artemis (gr.); Göttin des Mondes, der Jagd 2c.
arten
Arterie, die; _, _n (gr.); Schlag- oder Pulsader
artesischer Brunnen; durch Bohren erhaltener Brunnen, zuerst in Artois (daher der Name)
Arthur[1]; s. Artur
artig
..artig (kalkartig 2c.)
Artigkeit, die; _, _en
Artikel, der; _s, _ (lat.); »kleines Gelenk, Glied«; Geschlechtswort; Ware, Handelsgegenstand
Artikulation, die; _, _en; Gliederung; Gelenkverbindung; Lautbildung, deutliche Aussprache der einzelnen Laute || **artikulieren** (lat.); deutlich aussprechen
Artillerie, die; _, _n (frz.); Geschützwesen, Truppengattung; schweres Geschütz || **Artillerist**, der; _en, _en; Geschützsoldat, Feuerwerker
Artischocke, die; _, _n (ital.); Speisedistel
Artist, der; _en, _en (frz.); Künstler || **artistisch**
Artland, das; _[e]s; Pflug-[land]
Artur[1] (m. P.)
Artus (m. P.) [kiefer]
Arve, die; _, _n; Zirbel-
Arz[e]nei, die; _, _en
Arzt, der; _es, Ärzte (gr. ἀρχίατρος, Oberarzt) || **Ärztin**, die; _, _nen || **ärztlich**
As, das; Asses, Asse; auch: _, _ (lat.); altrömische Kupfermünze; die Eins auf Karten
As, das; _, _; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als a
Asa, die; _; Asa fœtida (neulat.); Teufelsdreck || **Asant**, der; _[e]s; ein Harz, Teufelsdreck
Asbest, der; _es, _e (gr.); Steinflachs, aus dessen Fäden unverbrennliche Gewebe herzustellen sind
Ascenseur, der; _s, _e (frz.); hydraulische Presse
Asch, der; _es, Äsche; Topf (daher: Aschkuchen); Fisch
Asche, die; _, _n
Äsche, die; _, _n; Fisch
Aschenbrödel, der u. das; [_s, _]
asch[en]farbig [_s, _]
Ascher, der; _s, _; Aschen- und Kalklauge, Grube oder Faß damit
Aschermittwoch, der; _s, [_e]
äschern
aschfahl || **aschfarben** || **aschfarbig, aschenfarbig** || **aschig**
Äschylos; s. Äschylus || **Aschylus** (m. P.)
°**Ascidien**; s. Asc-
Asen, *pl.*; Götter

[1] B. u. BD. nur: Artur; P. u. Ö. lassen auch Arthur zu.

äſen; du äſeſt u. äſt, er äſt; du äſtet; geäſt [keimfrei]
aſeptiſch (gr.); fäulnis-
Aſer, Äſer, der; -s, - (weibm. u. ma.); Speiſeſack, Ranzen
Aſiat, der; -en, -en || aſiatiſch || Aſien
Askanien (Land) || Askanier
Askanios; ſ. Askanius || Askanius (m. P.)
Askariden, pl. (gr.); Spul-, Fadenwürmer
Askeſe ꝛc.; ſ. Asz- ꝛc.
asklepiadiſcher Vers
Asklepias, die; -, - (gr.); Pflanze, Schwalbenwurz
Asklepios; ſ. Äskulap || Äskulap (m. P.); Gott der Heilkunde
Asmodi (m. P.)
Äſop[os] (m. P.)
Aſot, der; -en, -en (gr.); »Unheilbarer«; unverbeſſerlicher Wüſtling
Aſpaſia, Aſpaſie (w. P.)
Aſpe, die; -, -n; Eſpe
Aſpekt, der; -[e]s, -en (lat.); Anſicht; pl. Ausſichten, Vorzeichen
Aſpern (Ort)
Aſphalt, der; -[e]s, -e (gr.); Erdharz, -pech || aſphaltieren || aſphaltiſch
°Aſphodill; ſ. Affodill
Aſphyxie, die; -, -n (gr.); Stocken des Pulſes, Scheintod
Aſpik, der; -[e]s, -e (frz.); Fleiſch-, Fiſchſülze
Aſpirant, der; -en, -en (lat.); Bewerber
Aſpirata, die; -, ..ten (u. -tä) (lat.); Hauchlaut || Aſpiration, die; -, -en; Ausſprache mit einem Hauchlaut; Streben (nach etwas); Anſaugung
Aſpirator, der; -s, -en (neulat.); Apparat zur Erzeugung eines Luftſtroms durch Saugen, Ventilator
aſpirieren; ſ. Aſpiration
Aſſagai[e], der; -gai[e]s, ..gaie[n]; ſüdafrik. Speer
aſſanieren (neulat.); geſund, wieder lebensfähig machen
Aſſaſſine, der; -n, -n (frz.); mohammedaniſche Sekte; Meuchelmörder
Aſſekurador, der; -en, -en (ſpan. asegurador); ſ. Aſſekurant || Aſſekurant, der; -en, -en (neulat.); der die Verſicherung übernehmende || Aſſekuranz, die; -, -en; Verſicherung || Aſſekuranzpolice, die; -, -n; vgl. Police; Verſicherungsſchein || Aſſekuranzprämie, die; -, -n; vgl. Prämie; Verſicherungsgebühr || Aſſekurat, der; -en, -en; der Verſicherte || aſſekurieren; verſichern
Aſſel, die; -, -n (aus lat. asellus, Eſelchen)
Aſſemblee, die; -, -n (frz.); Verſammlung, Geſellſchaft
aſſentieren (lat.); zuſtimmen; für den Militärdienſt tauglich erklären
Aſſertion, die; -, -en (lat.); beſtimmte Behauptung || aſſertoriſch; bekräftigend; aſſertoriſcher Eid: Bekräftigungseid
Aſſervat, das; -[e]s, -e[n] (neulat.); aufbewahrter Gegenſtand || aſſervieren; aufbewahren
Aſſeſſor, der; -s, -en (lat.); »Beiſitzer«, Titel
Aſſibilation, die; -, -en; Ausſprache mit einem Ziſchlaut || aſſibilieren (lat.)
Aſſiette, die; -, -n (frz.); Haltung; Teller, Gericht
Aſſignat, der; -en, -en (lat.); der, auf welchen eine Anweiſung lautet || Aſſignate, die; -, -n (frz., lat. Urſpr.); Anweiſung; pl. franzöſiſches Papiergeld zur Zeit der erſten Republik || aſſignieren; anweiſen
Aſſimilation, die; -, -en; Angleichung || aſſimilieren (lat.); ähnlich machen; angleichen
Aſſiſe, die; -, -n (frz.); Sitzung; pl. Schwurgericht
Aſſiſt (Ort)
Aſſiſtent, der; -en, -en; Gehilfe || Aſſiſtenz, die; -, -en; Beiſtand || Aſſiſtenzarzt, der; -es, ..ärzte || aſſiſtieren (lat.); beiſtehen, zugegen ſein
Aſſocié, der; -s, -s (frz.); Geſchäftsgenoſſe, Teilhaber
Aſſonanz, die; -, -en; Anklang, Gleichklang der Vokale, Halbreim || aſſonieren (lat.); anklingen
aſſortieren (frz.); das Warenlager nach Arten ordnen und vollſtändig machen; ſich verſehen mit -; wohl aſſortiert: gut ausgeſtattet || Aſſortiment, das; -[e]s, -e; Lager, Auswahl
Aſſoziation, die; -, -en (neulat.); Verbindung; Geſchäftsgenoſſenſchaft; Ideenaſſoziation: »Gedankenverbindung«
aſſoziieren, ſich (frz., lat.); zuſammentreten, gemeinſam ein Geſchäft gründen
aſſumieren (lat.); annehmen, gelten laſſen || Aſſumtion, die; -; Himmelfahrt Chriſti
Aſſyrien (Land) || Aſſyrier, der; -s, - || aſſyriſch
Äſtchen
Aſt, der; -es, Äſte; das
Aſteismus, der; -, ..men (gr.); ſtädtiſche Feinheit; »Urbanität«, Witz

äſten [Sternblume]
Aſter, die; –, –n (gr.);
Aſterien, *pl.* (gr.); Edelſteine
aſteriſch (gr.); ſternähnlich
Aſterismus, der; – (gr.); Sternbild
Aſteroid, der; –[e]s u. –en, –en (gr.); kleiner Stern; ſ. Aſterismus
Aſthenie, die; – (gr.); Körperſchwäche
Aſthenopie, die; – (gr.); Schwachſichtigkeit
Äſthetik, die; – (gr.); Lehre vom Schönen || **Äſthetiker**, der; –s, –; Lehrer, Freund des Schönen || **äſthetiſch**; (der) äſthetiſch[e]ſte; ſchön
Aſthma, das; –s (gr.); Engbrüſtigkeit; Atemnot || **aſthmatiſch**; (der) aſthmatiſch[e]ſte; engbrüſtig
äſtig
Aſtigmatismus, der; – (gr.); eine fehlerhafte Beſchaffenheit des Auges, Stabſichtigkeit
Aſtik, der; –[e]s, –e (frz., dtſch. Urſpr.); Glättbein
äſtimieren (lat.); ſchätzen, würdigen
Äſtling, der; –[e]s, –e; junger Vogel, der ſchon von Aſt zu Aſt fliegen kann
Aſtral.. (lampe ꝛc.) (gr.); »Stern«.. (lampe ꝛc.)
Aſtrognoſie, die; – (gr.); Kenntnis der Sternbilder
Aſtrograph, der; –en, –en (gr.); Apparat zum Zeichnen von Sternkarten || **Aſtrographie**, die; –, –n; Sternbeſchreibung
Aſtrolabium, das; –s, ..bien (lat., gr.); Werkzeug zum Beſtimmen der Höhe eines Sternes
Aſtrolog[e], der; ..gen, –gen (gr.); Sternbeuter || **Aſtrologie**, die; –, –n; Sternbeuterei
Aſtronom, der; –en, –en (gr.); Sternkundiger || **Aſtronomie**, die; –, –n; Sternkunde || **aſtronomiſch**; –es Jahr
Äſtuarium, das; –s, ..rien (lat.); Dampfbad; *pl.* Flut-, Trichtermündungen
Aſyl, das; –[e]s, –e (gr.); Zufluchtsort, Freiſtatt
Aſymptote, die; –, –n (gr.); die »Nichtzuſammenfallende«, eine mathematiſche Linie, die neben einer krummen Linie herläuft, ohne ſie zu berühren
aſyndetiſch (gr.); unverbunden
Aſyndeton, das; –s, ..ta (gr.); Auslaſſung des Bindeworts
Aſzendent, der; –en, –en; Vorfahr; meiſt *pl.* Verwandte in aufſteigender Linie || **Aſzendenz**, die; Verwandtſchaft in aufſteigender Linie || **aſzendieren** (lat.); aufſteigen, befördert werden || **Aſzenſion**, die; –, –en; Aufſteigung; Himmelfahrt
Aſzeſe[1], die; – (gr.); ſtrenge Bußübung, enthaltſame Lebensweiſe || **Aſzet**, der; –en, –en; Büßer, Enthaltſamer || **aſzetiſch**; büßend, enthaltſam, beſchaulich, erbaulich
Aſzidien (ſo P. u. B.), **Aszidien** (ſo Ö., Schw. u. BD.), *pl.* (gr.); Seeſcheiden; Blattſchläuche
Atair; Stern 1. Größe
Ataulf (m. P.)
Atavismus, der; – (neulat.); Vererblichkeit von körperlichen und geiſtigen Eigenſchaften auf Enkel und Urenkel, Rückartung
Atelier, das; –s, –s (frz.); Werkſtatt, Meiſterſtätte

[1] B.: Aſzeſe ꝛc.

Atellanen, *pl.* (lat.); altitaliſche Volksſpoſſenſpiele
Atem, der; –s || **Atemholen**, das; –s || **atemlos**
a tempo (ital.); zu gleicher od. zu rechter Zeit
Athalia (w. P.)
Athanaſianiſches Glaubensbekenntnis; vgl. auch: apoſtoliſch
Athanaſius (m. P.)
Athanatismus, der; – (gr.); Unſterblichkeit, Glaube daran
Athaulf; ſ. Ataulf
Atheismus, der; – (gr.); Gottesleugnung || **Atheiſt**, der; –en, –en; Gottesleugner || **atheiſtiſch**; gottesleugneriſch
Athen (Stadt)
Athenäum, das; –s, ..näen (gr.-lat.); urſpr. Tempel der Athene; höhere Lehranſtalt, Akademie; Name von gelehrten Zeitſchriften [Kunſt ꝛc.]
Athene (gr.); Göttin der
Athener, der; –s, – || **atheniſch**; aus Athen || **Athenienſer, athenienſiſch**; ſ. Athener, atheniſch
Äther, der; –s (gr.); feiner Stoff im Weltraum; eine flüchtige entzündbare Flüſſigkeit || **ätheriſch**; (der) ätheriſch[e]ſte; ätherartig; ätheriſche (flüchtige) Öle; himmliſch || **ätheriſieren**; Äther anwenden, mit Äther behandeln
Äthiopien (Land) || **Äthiopier**, der; –s, – || **äthiopiſch**
Athlet, der; –en, –en (gr.); Wettkämpfer im Fauſtkampf; ſehr ſtarker Mann; Rieſe || **Athletik**, die; –; (Lehre von der) Kraftübung || **athletiſch**; die Körperkraft ſtärkend, betreffend
Äthyl, das; –[e]s (gr.);

ein sehr flüchtiger Körper, das Radikal zahlreicher Ätherverbindungen

Ätiologie, die; – (gr.); Lehre von den Ursachen, bes. der Krankheiten

Atlant, der; –en, –en (gr.); vgl. Atlas (Kartenwerk)

atlantisch || **Atlantischer Ozean**

Atlas (Zeug), der; – u. –lasses, –lasse; der **Atlas** (Kartenwerk); – u. –lasses, –lasse u. –lanten; der **Atlas** (Gebirge); –

atlassen; von Atlas (Zeug)

atmen

..atmig (kurzatmig 2c.)

Atmometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Verdunstungsmesser; vgl. Meter || **Atmosphäre**, die; –, –n (gr.); Dunstkreis; Luftsäule (als Druckmaß) || **Atmosphärilien**, pl. (gr.-lat.); die Bestandteile der atmosphärischen Luft || **atmosphärisch**; –e Einflüsse: Witterungsverhältnisse

Atmung, die; –

Ätna (Berg)

Atoll, das; –[e]s, –e; die **Atolle**; –, –n (malaiisch); ringförmige, eine Lagune einschließende Koralleninsel

Atom, das; –[e]s, –e (gr.); der nicht mehr teilbare kleinste Teil der Materie; Ur-Teil || **Atomismus**, der; –; Lehre von der Entstehung der Welt aus Atomen || **Atomist**, der; –en, –en; Anhänger des Atomismus || **atomistisch**

Atonie, die; – (gr.); Schlaffheit des Körpers

Atonon, das; –s, Atona (gr.); tonloses Wort

Atout, das; –s, –s (frz.); Trumpf

à tout prix (frz.); um jeden Preis

Atrium, das; –s, Atrien (lat.); Vorhalle

Atrophie, die; – (gr.); mangelhafte Ernährung, Abmagerung, »Schwund«

Atropin, das; –[e]s (gr.); ein aus der Tollkirsche gewonnenes Alkaloid

Atropos (gr.); Name einer der drei Parzen

ätsch!

Attaché, der; –s, –s; »Zugeordneter«, bes. bei einer Gesandtschaft || **Attachement**, das; –s, –s; Anhänglichkeit || **attachieren** (frz.); anschmiegen, anschließen, beigesellen, zuteilen (beim Heere)

Attacke, die; –, –n; Angriff; Anfall || **attackieren** (frz.); angreifen

Attentat, das; –[e]s, –e (neulat.); gewaltsamer Angriff, Mordversuch || **Attentäter**, der; –s, –; Angreifer; Mordbube

Attention, die; –, –en (lat.); Aufmerksamkeit

Atteſt, das; –es, –e; das **Atteſtat**; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung, Zeugnis, Beglaubigung || **atteſtieren**; bescheinigen

Attich, der; –[e]s, –e (gr. Urspr.); Ackerholunder, Pflanze

Attika (Land)

Attika, die; –, ..ken (gr.); ein Aufsatz über dem Hauptgesims eines Gebäudes, daher auch Halbgeschoß

Attila (m. P.)

Attila, der; –s, –s (ung.); Husarenrock

Attitüde, die; –, –n (frz.); Haltung, Gebärde

Attizismus, der; –, ..men (lat., gr.); Mundart der Athener, Feinheit der Rede

Attraktion, die; –, –en (lat.); Anziehung

Attrappe, die; –, –n; Falle; scherzhafte Nachbildung || **attrappieren** (frz.); erwischen

Attribut, das; –[e]s, –e (lat.); Beigelegtes, Eigenschaft, Merkmal, Sinnbild || **attributiv**; als Eigenschaft beigelegt

ätzbar

Ätzel, die; –, –n

ätzen, ätzen; du ätzest, ätzest u. ätzt, ätzt, er ätzt, ätzt; du ätztest, ätztest; geätzt, geätzt; füttern, beköstigen; ätzen auch s. v. w. beizen || **Ätzung**, die; –, –en; Fütterung, Nahrung; die **Ätzung**; –, –en; das Beizen

Au; vgl. Au[e]

au!

auch; wenn auch

Audienz, die; –, –en (lat.); Gehör, Zutritt

Auditeur, der; –s, –e (frz.); Militärrichter, »Kriegsgerichtsrat«

Auditor, der; –s, –en (lat.); Zuhörer; auch: Auditeur; s. d. || **Auditorium**, das; –s, ..rien; Hörsaal, Zuhörerschaft

Au[e], die; –, Auen; Wiesengrund

Auer.. (ochs 2c.)

Auersches Licht

auf; auf und ab geh[e]n; straßauf, straßab 2c.; auf daß; auf einmal; aufeinander; aufs, auf das beste; aufs äußerste; aber: seine Wahl ist aufs Beste gefallen, er ist aufs Äußerste gefaßt

aufbahren

Aufbehaltung, die; –, –en

aufbeigen; s. beigen

Aufberſtung, die; –, –en

Aufbietung, die; –, –en

aufbreiten (das Tischtuch 2c.)

Aufbringung, die; –, –en

Aufbürdung, die; –, –en

Aufdringung, die; –, –en

aufdröſeln; aufdrehen

Aufdrückung, die; –, –en

Aufdunstung, die; –, –en
aufeinander || Aufeinanderfolge, die; –
Aufenthalt, der; –[e]s, –e || Aufenthaltsort, der; –[e]s, –e u. ..örter
Auferstehung, die; –
auffädeln || auffädmen
auffallend || auffällig || Auffälligkeit, die; –, –en
Auffangung, die; –, –en
Auffindung, die; –, –en
aufführbar
aufgeblasen
Aufgebung, die; –, –en
aufgedonnert
aufgedunsen
aufgeien (seem.); die Segel an die Rahen binden
aufgeklärt
aufgeräumt
aufgeregt
aufgewärmt
aufgeweckt
Aufgrabung, die; –, –en
Aufhalt, der; –[e]s
aufheben; aufgehoben; vgl. heben; viel Aufhebens machen
Aufheiterung, die; –, –en
Aufhellung, die; –, –en
Aufhetzung, die; –, –en
aufhissen; aufgehißt; vgl. aufhöhen [hissen
Aufkeimung, die; –, –en
aufklaren (seem.); aufräumen; klar machen; klar werden; sich aufklären
Aufklärung, die; –, –en
Aufknüpfung, die; –, –en
Aufkunft, die; –; das Aufkommen, Genesung
Auflage, die; –, –n
Auflanger, der; –s, –; Ansatzstück von Holz
aufläßig (bergm.); außer Betrieb
Auflassung, die; –, –en; gerichtliche Übertragung von Grundeigentum
Auflegung, die; –, –en
Auflehnung, die; –, –en
aufmachen; öffnen; zurechtmachen
Aufmachung, die; –, –en
Aufmerker, der; –s, – || aufmerksam
Aufmunterung, die; –, –en
aufmutzen; du mutzest u. mutzt auf, er mutzt auf; du mutztest auf; aufgemutzt
Aufnahme, die; –, –n
äufnen (ma., bes. in der Schweiz, von »auf«); in die Höhe kommen, bringen
Aufpasser, der; –s, –
aufprotzen; du protzest u. protzt auf, er protzt auf; du protztest auf; aufgeprotzt
aufrauhen; aufgerauht
aufrechnen || Aufrechnung, die; –, –en; BGB. für: kompensieren, Kompensation
aufrecht; aufrecht halten
Aufrecht[er]haltung, die; –
Aufreißung, die; –, –en
Aufreizung, die; –, –en
Aufriß, der; ..risses, ..risse; Darstellung in einer senkrechten Ebene
Aufrufung, die; –, –en
Aufruhr, der; –[e]s, –e || Aufrührer, der; –s, – || aufrührerisch; (der) aufrührerisch[e]ste
Aufrüttelung, die; –, –en
aufs (auf das); aufs beste; aufs deutlichste; aufs neue; vgl. auf
Aufsagung, die; –, –en
auffässig
Aufsatz, der; –es, ..sätze; das Aufsätzchen
aufsätzig; auffässig
Aufschichtung, die; –, –en
Aufschiebung, die; –, –en
Aufschluß, der; ..schlusses, ..schlüsse
aufschneiderisch; (der) aufschneiderisch[e]ste
Aufschub, der; –[e]s
Aufschürzung, die; –, –en
Aufschüttung, die; –, –en
Aufseher, der; –s, – || Aufsicht, die; – || aufsicht[s]los (B. nur: aufsichtslos) || Aufsichtsbezirk, der; –[e]s, –e || Aufsichtführende, der u. die –n, –n
Aufsparung, die; –, –en
aufspeichern
Aufspürung, die; –, –en
aufständisch
Aufstapelung, die; –, –en
Aufstieg, der; –[e]s, –e
aufstöbern
aufstößig
Aufstreich, der; –[e]s; im Aufstreich verkaufen
Aufsuchung, die; –, –en
auftakeln || Auftak[e]lung, die; –, –en
auftauen
auftischen; du tisch[e]st auf, er tischt auf; aufgetischt
Auftrag, der; –[e]s, ..träge || auftragen; aufgetragen; vgl. tragen
auftun; aufgetan; vgl. tun
auftürmen
Aufwand, der; –[e]s
Aufwarte.. (frau ꝛc.)
aufwärts
Aufweckung, die; –, –en
Aufweichung, die; –, –en
Aufwerfung, die; –, –en
Aufwiegelei, die; –, –en || Aufwieg[e]lung, die; –, –en || Aufwiegler, der; –s, – || aufwieglerisch; (der) aufwieglerisch[e]ste
Auge, das; –s, –n; das Äugelchen, Äuglein
äugeln
Augenblick, der; –[e]s, –e; augenblicks || augenblicklich

Augenbraue, die; –, –n
Augendienerei, die; –, –en
Augenlid, das; –[e]s, –er
Augenmerk, das; –[e]s
augenscheinlich
Augentrost, der; –es; Pflanze
Augias (m. P.); Augiasstall
..äugig (vieläugig, blauäugig, argusäugig)
Augit, der; –[e]s, –e (gr.); eine Kieselart
Äuglein, das; –s, –
Augment, das; –[e]s, –e (lat.); Zuwachs; Bildungselement zu Anfang des Wortes || **Augmentation**, die; –, –en; Vermehrung; in der Musik Wiederholung eines Themas in Noten von doppeltem Wert || **augmentieren**; vermehren, vergrößern
Augsburg (Stadt) || **Augsburger**, der; –s, – || **augsburgisch**, aber (wie zu einem Eigennamen geworden): die Augsburgische Konfession; vgl. apostolisch
Augur, der; –s u. –[e]n, –[e]n (lat.); Vogelschauer || **augurieren**; vorhersagen, mutmaßen
August, Augustus (m. P.)
August, der; –[es], –e (lat.); Monat
Augusta, Auguste (w. P.)
augusteisch; ein augusteisches Zeitalter
Augustiner, der; –s, –
Augustin[us] (m. P.)
Auktion, die; –, –en (lat.); »Vermehrung«, Versteigerung || **Auktionator**, der; –s, –en; Versteigerer || **auktionieren**; versteigern
Aula, die; –, Aulen u. –s (lat.); Halle, bes. Versammlungssaal in höhern Lehranstalten; Festsaal
Aurelia, Aurelie (w. P.) || **Aurelius** (m. P.)
Aureole, die; –, –n (lat.-frz.); Heiligenschein; kleiner Hof um Sonne und Mond
Aurikel, die; –, –n (lat.); »Öhrchen«; Primel, Pflanze
Aurin, der; –[e]s (lat.); Farbstoff; Pflanze
Auripigment, das; –[e]s (neulat.); Rauschgelb, ein Mineral, dient als Farbe
Aurora (lat.); Göttin der Morgenröte; w. P.
aus; aus und ein geh[e]n
Ausarbeitung, die; –, –en
Ausartung, die; –, –en
ausätschen; du ätsch[e]st aus, er ätscht aus; ausgeätscht
ausbaggern
ausbaldowern (Gaunersprache); auskundschaften
Ausbau, der; –[e]s, –e
Ausbauschung, die; –, –en
ausbedingen; ausbedungen; vgl. dingen
Ausbesserung, die; –, –en
Ausbeute, die; – || **Ausbeutung**, die; –, –en
Ausbietung, die; –, –en
ausbracken; schadhafte Ware ausscheiden
Ausbreitung, die; –, –en
Ausbund, der; –[e]s, ..bünde; Muster; zunächst das außerhalb des Warenpakets als Musterstück Angebundene || **ausbündig**
Ausdampfung, die; –, –en
Ausdehnung, die; –, –en
ausdrücklich
ausdruckslos; (der) ausdruckloseste
Ausdrückung, die; –, –en
Ausdrusch, der; –es; Ertrag des Dreschens
Ausdunstung, Ausdünstung, die; –, –en
auseinander; auseinandersetzen
Auseinandersetzung, die; –
auserwählt || **Auserwählung**, die; –
Ausfeger, der; –s, – || **Ausfegsel**, das; –s, – || **Ausfegung**, die; –, –en
Ausfertigung, die; –, –en
ausfindig
Ausflucht, die; –, ..flüchte
Ausflug, der; –[e]s, ..flüge || **Ausflügler**, der; –s, –
Ausfuhr, die; –, –en
ausführbar || **ausführlich**
Ausgabe, die; –, –n || **Ausgebung**, die; –
Ausgang, der; –[e]s, ..gänge || **ausgangs**; im Ausgang[e]
Ausgeding[e], das; ..g[e]s; Vorbehalt des Altenteils bei Abtretung des Bauerngutes an den Erben
ausgeh[e]n; vgl. geh[e]n
ausgelassen
ausgemergelt
ausgezeichnet
ausgiebig
Ausgießung, die; –, –en
ausgleichbar || **Ausgleichung**, die; –, –en || **Ausgleichungspflicht**, die; –; BGB. für: Kollationspflicht; s. d.
Ausglühung, die; –, –en
Ausgrabung, die; –, –en
Ausgrüb[e]lung, die; –, –en
Ausguck, der; –[e]s, –e
Aushändigung, die; –, –en
Aushang, der; –[e]s, ..hänge
Aushänge.. (bogen 2c.)
aushären; von Haaren befreien
Aushauchung, die; –, –en
Aushauung, die; –, –en
Aushilfe, die; – || **aushilfsweise**, *a. v.*

aushöhlen
ausholen
Ausholzung, die; –, –en
Aushub, der; –[e]s
Aushülfe; vgl. Hilfe
aushunzen; du hunzest u. hunzt aus, er hunzt aus; du hunztest aus; ausgehunzt
Auskehlung, die; –, –en
Auskehricht, der u. das; –[e]s
auskennen; ausgekannt; er kennt sich aus: er weiß Bescheid; vgl. kennen
Auskerbung, die; –, –en
Ausklagung, die; –, –en
Ausklaubung, die; –, –en
ausklengen; Samen aus Zapfen der Nadelholzbäume lösen
ausklingen; ausgeklungen; vgl. klingen [–en
Ausklüg[e]lung, die; –,
Auskochung, die; –, –en
Auskommen, das; –s || auskömmlich
auskragen (Bauk.); Kragsteine hervortreten lassen
Auskramung, die; –, –en
Auskultant, der; –en, –en; Zuhörer, Beisitzer ohne Stimmrecht || Auskultation, die; –, –en; Erforschen der Krankheit durch sorgfältiges Hören || Auskultator, der; –s, –en; Auskultant; Titel || auskultatorisch || auskultieren (lat.); zuhören; behorchen, durch Hören ärztlich untersuchen
Auskundschaftung, die; –, –en
Auskunft, die; –, ..künfte || Auskunftei, die; –, –en || Auskunftsbureau; s. Bureau
Ausland, das; –[e]s || Ausländer, der; –s, – || ausländisch
Auslaß, der; ..lasses, ..lässe
Auslassung, die; –, –en
Auslaufer, der; –s, –; Laufbursche
Ausläufer, der; –s, –; Sproß an einer Pflanze 2c.; auch = Auslaufer
Auslaugung, die; –, –en
Auslaut, der; –[e]s, –e
Ausleerung, die; –, –en
Auslegung, die; –, –en
Ausleihung, die; –, –en
Auslese, die; –, –n
ausloben; (BGB.) öffentlich für eine Handlung, bes. für die Herbeiführung eines Erfolges, eine Belohnung aussetzen
auslösbar
auslöschen; ausgelöscht; vgl. löschen || auslöschlich
Ausmalung, die; –, –en
Ausmauerung, die; –, –en [–en
Ausmerg[e]lung, die; –,
ausmerzen; du merzest u. merzt aus, er merzt aus; du merztest aus; ausgemerzt || Ausmerzung, die; –, –en [–en
Ausmitt[e]lung, die; –,
Ausnahme, die; –, –n || Ausnahme.. (fall, zustand) || ausnahmslos || ausnahmsweise
ausnehmend; sehr, in hohem Grade
Ausnutzung, Ausnützung, die; –, –en
ausöden; ganz veröden
Auspeitschung, die; –, –en
Auspfählung, die; –, –en
auspfarren || Auspfarrung, die; –, –en
Auspfeifung, die; –, –en
Auspizien *pl.*; vgl. Auspizium; unter jemandes Auspizien: unter seiner Oberleitung
Auspizium, das; –s (lat.); Vogelschau, vorbedeutendes Zeichen; *pl.* Auspizien
Ausplauderung, die; –, –en
Auspuff, der; –[e]s; Auspuffmaschine [–en
Auspumpung, die; –,
Ausputzung, die; –, –en
ausquartieren || Ausquartierung, die; –, –en
ausrangieren; ausscheiden, ausmustern; ausrangiert: ausgemustert
Ausräucherung, die; –, –en
Ausraufung, die; –, –en
ausrauhen
Ausreißer, der; –s, –
Ausreißung, die; –, –en
ausrenken || Ausrenkung, die; –, –en
ausreuten; ausroden
ausrichtsam
ausriffeln; (die Leinwand 2c.) riffelt aus: zerfasert sich; (man) riffelt (ein Gewebe, Gestricktes) aus: löst (es) durch Anziehen des Endfadens auf
ausroden
ausrotten
Ausrufung, die; –, –en
Ausrupfung, die; –, –en
Ausrüstung, die; –, –en
Aussaat, die; –, –en
Aussage, die; –, –n
Aussatz, der; –es || aussätzig
Aussaugung, die; –, –en
Aussäung, die; –, –en
ausschalten
Ausschank, der; –[e]s
Ausschickung, die; –, –en
Ausschießung, die; –, –en
Ausschiffung, die; –, –en
Ausschlag, der; –[e]s, ..schläge || ausschlaggebend [–, –en
Ausschlämmung, die;
ausschließend || ausschließlich

Ausschmückung, die; –, –en
Ausschneidung, die; –, –en
Ausschnitz[e]lung, die; –, –en
Ausschreitung, die; –, –en
ausschuhen
Ausschuß, der; ..schusses, ..schüsse || Ausschußware, die; –, –n
Ausschütt[e]lung, die; –, –en
Ausschüttung, die; –, –en
ausschweifend || Ausschweifung, die; –, –en
ausschwingen (seem.); ausgeschwungen; (Boote) aussetzen; vgl. schwingen
Ausschwitzung, die; –, –en
Aussee (Kurort)
Aussehen, das; –s
Ausseihung, die; –, –en
außen; von außen, nach innen und außen
Außen.. (seite, welt) || Außenstände, pl.; ausstehende Forderungen
außer; außer acht lassen, außer aller Acht lassen; außerstande sein (vgl. Stand); außer daß
außer.. (gewöhnlich 2c.)
außerdem
äußere; Äußeres; das Äußere; ein erschreckendes Äußere[s]; im Äußern
außerhalb
äußerlich || Äußerlichkeit, die; –, –en
äußern
äußerst; äußerste; bis zum äußersten; aufs äußerste erschrocken sein, aber: das Äußerste befürchten, aufs Äußerste gefaßt sein, es aufs Äußerste ankommen lassen, bis zum Äußersten geh[e]n
Äußerung, die; –, –en
Aussetzung, die; –, –en
Aussicht, die; –, –en || aussicht[s]los
Aussiedung, die; –, –en
Aussig (Stadt)
Aussöhnung, die; –, –en
Ausspähung, die; –, –en
Ausspann, der; –[e]s, –e; die Ausspann[e]; –, ..ne[n]
aussparen
aussprechbar || aussprechlich
Ausspritzung, die; –, –en
Aussprossung, die; –, –en
Ausspülung, die; –, –en
ausspüren || Ausspürer, der; –s, –
ausstaffieren; ausstaffiert; ausrüsten; ausputzen || Ausstaffierung, die; –, –en; s. staffieren
Ausstand, der; –[e]s, ..stände || ausständig
Ausstattung, die; –, –en
ausstechen; ausgestochen; vgl. stechen
Ausstellung, die; –, –en
aussterben; vgl. sterben || Aussterbeetat, der; –s
Aussteuer, die; –, –n
Aussteuerung, die; –, –en
Ausstopfung, die; –, –en
Ausstoßung, die; –, –en
Ausstrahlung, die; –, –en
Ausstreichung, die; –, –en
Ausstreuung, die; –, –en
Aussuchung, die; –, –en
Aussüßung, die; –, –en
Austauschung, die; –, –en
austeilen || Austeilung, die; –, –en
Auster, die; –, –n (lat., gr.)
Austiefung, die; –, –en
Austrag, der; –[e]s, ..träge
Austrägal.. (gericht 2c.) (barbarische Wortbildung von Austrag mit lat. Endung); schiedsrichterlich
Austragung, die; –, –en
austral (lat.); auf der südlichen Halbkugel befindlich
Australien || Australier, der; –s, – || australisch
Australit, der; –[e]s, –e; ein Mineral
Australneger, der; –s, –
Austrasien (Land)
Austreibung, die; –, –en
Austrocknung, die; –, –en
austun; ausgetan; vgl. tun; Geld austun
Austübung, die; –, –en
Auswachsung, die; –, –en
Auswägung, die; –, –en
Auswahlsendung, die; –, –en
Auswählung, die; –, –en
auswärtig || auswärts; nach, von auswärts
Auswaschung, die; –, –en
Auswechs[e]lung, die; –, –en
ausweichend || Ausweichung, die; –, –en
ausweiden (Wild)
Ausweis, der; ..weises, ..weise; Nachweis || ausweislich; nach Ausweis von (statt des vorzuziehenden einfachen »nach«)
Ausweisung (aus einem Ort 2c.), die; –, –en
Ausweißung (eines Zimmers 2c.), die; –, –en
ausweiten; weiter machen, z. B. Handschuhe || Ausweitung, die; –, –en
auswendig; auswendig können, lernen, wissen
auswerten
auswintern
Auswürfling, der; –[e]s, –e
Auszehrung, die; –
Auszeichnung, die; –, –en
Auszirk[e]lung, die; –, –en
Auszüger, der; –s, –; der alte Bauer, der sich auf den »Auszug«, das Altenteil, gesetzt hat
auszugsweise, *adv.*
Authentie, die; – (gr.); Echtheit, Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit || authen-

tifizieren (gr., lat.); die Echtheit bezeugen || **authentiſch**; (der) authentiſch[e]ſte; echt || **authentiſieren**; glaubwürdig, rechtsgültig machen || **Authentizität**, die; –; Authentie

Autobiographie, die; –, –n (gr.); Selbſtbiographie, Beſchreibung des eignen Lebens || **autobiographiſch**; zur eignen Lebensbeſchreibung gehörig

Autochthone, der; –n, –n (gr.); Ureinwohner

Autodafé, das; –s, –s (portug.); urſpr. Glaubensakt, dann feierliche Hinrichtung von Ketzern

Autodidakt, der; –en, –en (gr.); »Selbſtlerner«, der ſich ohne Lehrer Bildende

autodynamiſch (gr.); ſelbſtkräftig, ſelbſtwirkend

Autognoſie, die; – (gr.); Selbſtkenntnis, Selbſtprüfung

Autogramm, das; –[e]s, –e (gr.); Autograph

Autograph, der u. das; –[e]s, –en u. –e[n]; eigenhändige Schrift (einer bekannten Perſon) || **Autographie**, die; –, –n; ein Vervielfältigungsverfahren, »Umdruck« || **autographieren**; vervielfältigen, umdrucken

Autoklav, der; –[e]s, –en (gr. u. lat.); »Selbſtſchließer«; papinſcher Topf; ſ.d.

Autokrat, der; –en, –en (gr.); Selbſtherrſcher, unumſchränkter Gebieter || **Autokratie**, die; –, –n; unumſchränkte Herrſchaft || **autokratiſch**; (der) autokratiſch[e]ſte; ſelbſtherrlich, unumſchränkt

Automat, der; –en, –en (gr.); eine ſich durch ein Triebwerk mechaniſch bewegende Figur ꝛc. || **automatiſch**; ſich von ſelbſt bewegend, ſelbſttätig; willenlos, unwillkürlich

Automobil, das; –[e]s, –e; (ſeltener:) die **Automobile**; –, –n (gr.-lat.); »Selbſtbeweger«; Selbſtfahrer (beim Heere); Kraftwagen

autonom (gr.); ſelbſtändig || **Autonomie**, die; –, –n; Selbſtändigkeit

Autoplaſtik, die; – (gr.); Wiederherſtellung eines verlornen Körperteils aus einem andern Körperteil derſelben Perſon

Autopſie, die; –, –n (gr.); eigne Beſichtigung, Augenſchein; mediz.: Leichenöffnung, -ſchau; Obduktion

Autor, der; –s, –en (lat.); »Urheber«, Verfaſſer

Autoriſation, die; –, –en; Ermächtigung, Vollmacht || **autoriſieren** (frz., neulat.); ermächtigen, berechtigen, bevollmächtigen

Autorität, die; –, –en (lat.); maßgebendes Anſehen; Obrigkeit; »Fachgröße«

Autorſchaft, die; –; Urheberſchaft; ſ. Autor

Autoſkopie, die; –, –n (gr.); ſ. Autopſie

Autotypie, die; – (gr.); »Selbſtdruck«, Verfahren zur Vervielfältigung von Bildern

auweh!

Auxiliartruppen, *pl.* (lat.); Hilfstruppen

Aval, der; –[e]s, –e (frz.); Wechſelbürgſchaft || **avalieren**; einen Wechſel als Bürge unterſchreiben

Avance, die; –, –n (frz.); das Entgegenkommen; Vorſchuß; Vorteil

Avancement, das; –s, –s; Beförderung (ſo jetzt amtlich beim Heere) || **avancieren** (frz.); vorrücken; aufrücken, befördert werden

Avantage, die; –, –n (frz.); Vorteil, Gewinn

Avantageur, der; –s, –e (nach franzöſiſcher Art gebildetes, nicht frz. Wort); Fahnenjunker

Avantgarde, die; –, –n (frz.); Vorhut

Avaren; ſ. Awaren

Ave-Maria, das; –s, –s (lat.); die Anrufung »Gegrüßt ſeiſt du, Maria« || **Ave-Maria-Läuten**, das; –s

Aventiniſche Hügel, der

Aventüre, die; –, –n (frz.); Abenteuer (ſ. d.); gewagtes Handelsunternehmen || **Aventurier**, der; –s, –s; Abenteurer

a verbo ſagen (lat.); die Stammformen nennen

Avers, der; Averſes, Averſe (frz.); Vorder-, Bildſeite einer Münze; Abfindung, Pauſchvergütung, z.B. frei laut Avers

Averſal.. (ſumme ꝛc.) (neulat.); Abfindungsſumme; Pauſchvergütung

Averſion, die; –, –en (lat.); Abneigung, Widerwille

Averſional..; ſ. Averſal..

Averſum, das; –s, ..ſa; ſ. Averſal..

avertieren (frz.); benachrichtigen || **Avertiſſement**, das; –s, –s; Benachrichtigung

Avis, der; Aviſes, Aviſe (frz.); Anzeige, Meldung || **aviſieren**; melden, ankündigen

Aviſo, der; –s, –s (ital.); Aviſoſchiff, Schnellfahrer zum Überbringen von Botſchaften

Avokation, die; –, –en (lat.); Abberufung

Avokatorium, das; –s, ..rien (neulat.); Zurückberufungsſchreiben

Awaren, *pl.*; Volk

Axel (m. P.)

axial (neulat., zu axis, Achse); die Achse, bes. die Erdachse betreffend

axillar (lat., zu axilla, Achsel); achsel-, winkelständig || **Axillarknospe**, die; –, –n; Achselknospe

Axiom, das; –[e]s, –e (gr.); Grundsatz

Axiometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Instrument zur Angabe der Richtung des Steuerruders auf Schiffen; vgl. Meter

Axonometrie, die; –, –n (gr.); Achsenmessung; besondere Art der Körperzeichnung

Axt, die; –, Äxte; das Äxtchen

Axthelm, der; –[e]s, –e; Axtstiel

Azalie, die; –, –n (gr.); Ziersträuch, Felsenstrauch

Azephalie, die; – (gr.); Mangel des Kopfes, des Hauptes

Azetat, das; –[e]s (neulat.); essigsaures Salz

Azetometer, das (auch: der); –s, – (lat.-gr.); Essigsäuremesser, Essigwage; vgl. Meter

Azeton, das; –s (neulat.-gr.); Produkt der Essigsäuredestillation, Lösungsmittel

Azetyl.. (säure 2c.); Essig- (säure 2c.) || **Azetylen**, das; –[e]s (lat.-gr.); ein Leuchtgas

Azimut, der; –[e]s (arab.); Bogen des Horizonts, zwischen dem Mittagspunkt und dem durch den Scheitelpunkt des Beobachters gehenden Vertikalkreis eines Sternes; Richtung || **Azimutal..** (winkel 2c.); Richtungs.. (winkel 2c.)

azoisch (gr.); unbelebt

Azot, das; –[e]s (gr.); Stickstoff

Azteken, *pl.*; Volk

Azur, der; –[e]s, –en (arab.); Lasurstein; Ultramarin; Himmelsbläue || **azurblau** || **azurn**

B.

B, das; –, –; Buchstabe; Note (als solche meist B oder b geschrieben)

Baal; babylonische Gottheit

babbeln

Babel, Babylon (Stadt)

Babuin, der; –[e]s, –e; ein Pavian

Babusche, die; –, –n (frz., pers. Urspr.); türk. Pantoffel, Morgenschuh

Baby, das; –s, –s (Ö. auch: Babies) (engl.); kleines Kind

Babylon, Babel; s. d. || **Babylonier**, der; –s, – || **babylonisch**

Bacchanal, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); ein üppiges Fest || **Bacchant**, der; –en, –en; die **Bacchantin**; –, –nen; Teilnehmer, Teilnehmerin an einem Bacchusfest || **bacchantisch**; ausgelassen, leidenschaftlich

Bacchus (gr.); Gott des Weines

Bach, der; –[e]s, Bäche; das Bächelchen, Bächlein

Bachbunge, die; –, –n (Veronica beccabunga); Pflanze

Bache, die; –, –n; Wildsau || **Bacher**, der; –s, –; zweijähriger Eber

Bachstelze, die; –, –n

Bachulke; s. Pachulke

°**Bacillus**; s. Baz-

Back (Schiffs-), die; –, –en; auch: das **Back**; –[e]s, –e; der vorderste Teil auf dem obersten Schiffsdeck

Back.. (fisch 2c.)

Backbord, das; –[e]s, –e; die linke Schiffsseite vom Steuerruder aus; vgl. Steuerbord

backbrassen (seem.); Rahesegel gegen die Windseite stellen

Backe, die; –, –n; der **Backen**; –s, –; das Bäckchen || **Back[en]zahn**, der; –[e]s, ..zähne

backen; du bäckst; ich buk, du bukst, *conj.* büke; gebacken; back[e]! (Die Formen du backst, backtest, gebackt sind nicht zu empfehlen) || **Bäcker**, der; –s, – || **Bäckerei**, die; –, –en

..backig, ..bäckig (rotbäckig 2c.)

Backkorb, der; –[e]s, ..körbe

Backpfeife, die; –, –n; Ohrfeige

Backschisch, das; –, – (pers.); Trinkgeld

Backstagswind, der; –[e]s, –e (seem.); günstiger Wind

Backzahn, Backenzahn; s. d.

Bad, das; –[e]s, Bäder || **baden**

Baden (Land u. Stadt) || **Badener**, der; –s, – || **Badenser**; s. Badener || **badisch**

Bader, der; –s, –

Bade.. (reise, wanne)

Bafel, der; –s (kaufm.); **baff!** Ausschußware

bäffen; bellen

Bagage, die; –, –n (frz.); Gepäck; Lumpenpack

Bagatelle, die; –, –n (frz.); Kleinigkeit

bägern; plagen, quälen

Bagger, der; –s, – (ndrl.); Baggerschiff || **baggern**; das Flußbett durch Wegschaffung von Schlamm und Geröll reinigen

Bagno, das u. (seltener:) der; –s, –s (u. Bagni) (ital.); Kerker der Galeerensträflinge

bah!

bähen

Bahn, die; –, –en || **bahnbrechend** || **bahnen** || **–bahnig** (breitbahnig 2c.)

Bahnsteig, der; –[e]s, –e || **Bahnsteigkarte**, die;

Bahn.. (uhr, zeit) [–, –n]

Bahre, die; –, –n || **Bahrtuch**, das; –[e]s, –tücher

Bähung, die; –, –en

Bai, die; –, –en (nbrd., engl., neulat. Urspr.); kleiner Meerbusen, Bucht

Baikalsee, der; –s

Bairam; s. Beiram

Baireuth (Land u. Stadt); amtl. noch: **Bayreuth**

Baisalz, das; –es

Baiser, das (auch: der); –s, –s (frz.); Kuß; Schaumgebäck

Baisse, die; – (frz.); das Fallen, der niedrige Stand der Wertpapiere || **Baissier**, der; –s, –s; der aus der Baisse Gewinn Suchende, Flaumacher

Bajadere, die; –, –n (frz., portug.); indische Tänzerin

Bajazzo, der; –s, –s (u. Bajazzi) (ital.); Possenreißer, Hanswurst

Bajokko, der; –s, –s (ital.); ehemal. ital. kleine Münze

Bajonett, das; –[e]s, –e (frz.); Gewehraufsatz, nach der Stadt Bayonne benannt

Bakchos; s. Bacchus

Bake, die; –, –n (nbrd.); Boje

Bakel, der; –s, – (lat.); Stock, bes. des Schulmeisters

Bakkalaureat, das; –[e]s (neulat.); eine akademische Würde || **Bakkalaureus**, der; –, –rei; Inhaber dieser Würde

Bakkarat, das; –s (frz.); ein Spiel

Bakterien, pl. (gr.); Bazillen || **Bakteriologie**, die; –; Lehre von den Bakterien

Baladin, der; –s, –s (frz.); eigtl. Ballettänzer; Possenreißer (bei Wieland)

Balalaika, die; –, –s (russ.); Zither mit drei Saiten

Balance, die; –, –n (frz.); Gleichgewicht; Abschluß, Vergleich || **Balancier**, der; –s, –s; Schwebebalken an Dampfmaschinen; Schwinghebel; Gegengewicht || **balancieren**; das Gleichgewicht halten; (kaufm.:) abschließen

Balane, die; –, –n (gr.); Meereichel

bald; möglichst bald (besser als: baldmöglichst)

Baldachin, der; –[e]s, –e (ital.); urspr. goldburchwirkter Stoff aus Baldach = Bagdad; Traghimmel, Betthimmel u. dgl.

Bälde, die; –

baldig; baldigst

Baldr, Baldur; Name eines Gottes in der nordischen Mythologie

Baldrian, der; –[e]s, –e (neulat. valeriana, »heilkräftig«); Pflanze

Balduin (m. P.)

Baldur, Baldr; s. d.

Balg, der; –[e]s, Bälge; das Bälgelchen, Bälglein

Balge, die; –, –n (nbrd.); Eimer, Waschfaß

balgen

Balg[en].. (treter 2c.)

Balger, der; –s, –

Balgtreter, der; –s, –; vgl. Balg[en]..

Balkan, der; –s; Gebirge

Balken, der; –s, –; das Bälkchen

bälken (landwirtsch.); so pflügen, daß zwischen zwei Furchen ein Streifen ungepflügten Landes, ein »Balken«, liegen bleibt

Balkon, der; –[e]s, –e (u. –s) (frz., ital.; Grundwort dtsch.: Balk[en])

Ball, der; –[e]s, Bälle, zuw. auch: Ballen (vgl. Schneeball); das Bällchen; Ball, Tanz, ist dem ital. ballo entlehnt, welches griechischen Ursprungs ist

Ballade, die; –, –n (frz., provenz.); epische Dichtungsart

Ballasrubin, der; –[e]s, –e (frz. rubis balais); blaßroter Rubin

Ballast, der; –es, –e (engl., vielleicht aus dän. baglast, die »hinter«, unter der gewöhnlichen liegende Ladung; nach andern aus kelt. bal, Sand, also Sandlast); wertlose Last des Schiffes 2c.

Ballei, die; –, –en; Bezirk eines Ritterordens

Ballen, der; –s, –

ballen

Ballett, das; –[e]s, –e (ital.); künstlerisches Tanzstück

ballhornisieren 2c.; s. ver[ballhornen 2c.]

ballig (Mechanik: ballig drehen)

Balliste, die; –, –n (gr.); ein Wurfgeschütz der Römer || **Ballistik**, die; –; Lehre von den Bahnen der geschleuderten Körper || **ballistisch**; ballistische Kurve: Flugbahn

Ballon, der; –s, –s (frz.); hohler Ball; Gefäß zum Versenden von Säuren, Korbflasche; Luftballon, Luftschiff

Ballot, das; –s, –s (frz.); Warenballen

Ballotage, die; –, –n (frz.); Abstimmung mit Kugeln, Kugelung || **ballotieren**; durch Kugelung abstimmen, wählen

Balneographie, die; –, –n (lat.-gr.); Beschreibung von Bädern || **Balneologie**, die; –; Lehre von den Bädern || **Balneotherapie**, die; –; Lehre von der Heilung durch Bäder

Balsam, der; –[e]s, –e (gr., hebr. Urspr.); wohlriechender Saft; lindernd[es Heilmittel] || **balsamieren** || **Balsamierung**, die; – [(gr.)]

Balsamine, die; –, –n

balsamisch; vgl. Balsam

Balthasar (m. P.)

baltisch; das Baltische Meer; der Baltische Landrücken

Balusterſäule, die; –, –n

Baluſtrade, die; –, –n (frz., ital., gr. Urspr.); Brüstung, Brustlehne, Geländer

Balz, die; –, –en; der **Balz**; –es, –e || **balzen**; du balzest u. balzt, er balzt; du balztest; gebalzt

bam!; »es geht immer bim! und wieder bam!«

Bambus, der; – u. ..busſes, – u. ..busſe (malaiisch); **bammeln** [Rohrpflanze]

bamſen; du bamſest u. bamſt, er bamſt; du bamſtest; gebamſt; schlagen, klopfen

Ban, der; –[e]s, –e (slaw.); der **Banus**; –, –; »Herr«, ein hoher Würdenträger in Ungarn

banal (frz., von ban, aus dem deutschen »Bann«); alltäglich, bedeutungslos, fade [rabiesfeige]

Banane, die; –, –n; Pa-

Banat, das; –[e]s, –e (neulat.); Herrschaftsbezirk; vgl. Ban

Banauſie, die; –, –n (gr.); handwerksmäßiges Betreiben einer Kunst oder Wissenschaft || **banauſiſch**; handwerksmäßig, gemein

Band (Buch), der; –[e]s, Bände; das Bändchen

Band (Fessel), das; –[e]s, –e

Band (Zeug), das; –[e]s, Bänder; das Bändchen, *pl.* auch: Bänderchen

Bandage, die; –, –n (frz., dtsch. Urspr.); Verband, Bindezeug; Radreifen || **Bandagiſt**, der; –en, –en; Verfertiger von Verbandzeug u. dgl.

Bande, die; –, –n

Bandelier, das; –[e]s, –e (frz., span.; zugrunde liegt das deutsche »Band«); Schulterriemen, Säbel[koppel]

bändern

..bändig (vielbändig 2c.)

bändigen || **Bändiger**, der; –s, – || **Bändigung**, die; –, –en

Bandit, der; –en, –en (ital.); Straßenräuber

bang[e]; banger u. bänger; am bangſten u. am bängſten; angſt und bange; **bangen** [bange machen]

Bangert, Bongert, der; –[e]s, –e; Baumgarten; vgl. Wingert

Bangigkeit, die; –, –en

bänglich

Bank (Geld-), die; –, –en || **Bankbruch**, der; –[e]s, ..brüche

Bank (Sitz-), die; –, Bänke; das Bänkchen

Bänkelkind, das; –[e]s, –er

Bänkelſänger, der; –s, –

bank[e]rott; bankbrüchig || **Bank[e]rott**, der; –[e]s, –e (ital.); »Bankbruch«, Zahlungseinstellung **bank[e]rottieren** || **Bank[e]rottierer**, der; –s, –

Bankert, der; –[e]s, –e; »auf der Bank erzeugtes«, uneheliches Kind

Bankett, das; –[e]s, –e (frz. le banquet); festliches Gelage

Bankette, die; –, –n (frz. la banquette); erhöhter Fußweg an den Landſtraßen [Bankett]

bankettieren; tafeln; ſ.

Bankier, der; –s, –s (frz.); Geldwechsler, »Inhaber eines Bankgeſchäfts« (BGB.); Bankhalter

Banknote, die; –, –n

Banko, das; –s (ital.); sechs Mark Banko

bankrott, bankerott; ſ. d. || **Bankrott, Bankerott**; ſ. d. || **bankrottieren, bankerottieren** || **Bankrottierer, Bankerottierer**; ſ. d.

Bann, der; –[e]s || **bannen**

Banner, das; –s, – (frz. bannière, ital. bandiera, verwandt mit got. bandi, Band)

Bannmeile, die; –, –n

Banſe, die; –, –n; auch: der Banſe[n]; Raum in der Scheune zum Aufnehmen der Garben; die Scheune ſelbſt

banſen; du banſest u. banſt, er banſt; du banſtest; gebanſt; die Garben in die Banſen einſchichten

Banus, Ban; ſ. d.

Baptismus, der; – (gr.); das Eintauchen, Taufe || **Baptiſt**, der; –en, –en; Wiedertäufer || **Baptiſterium**, das; –s, ..rien; Taufkapelle

bar (bloß); aller Ehre bar; barfuß; bares Geld; gegen bar

..bar (offenbar, trinkbar)

Bar, der; –[e]s, –e; Bär

Bar, die; –, –s (engl.); Ausſchank, Stehbierhalle

Bär, der; –en, –en; der Große Bär (Sternbild)

Bär, der; -en, -en; Eber; Rammklotz

Baracke, die; -, -n (frz.); Hütte, bes. Lagerhütte; altes, baufälliges Haus

Baratt, der; -[e]s (ital.); Warentausch

Baratterie, die; -, -n (frz.); Schädigung des Frachteigentümers durch den Schiffskapitän oder die Mannschaft

Baratthandel, der; -s || **barattieren**; Waren austauschen; s. Baratt

Barbar, der; -s u. -en, -en (gr., lat.); Unmensch

Barbara (w. P.); Bärbchen

Barbarei, die; -, -en; Unmenschlichkeit, Roheit; s. Barbar

Barbareske, der; -n, -n; Einwohner der Berberei

barbarisch; (der) barbarisch[e]ste

Barbarismus, der; -, -men (gr.); grober Sprachfehler; zuw. auch s. v. w. Barbarei

Barbarossa (m. P.) (ital.); Rotbart

Bärbchen, Bärbel (w. P.); vgl. Barbara

Barbe, die; -, -n (lat.); »Bartfisch«

bärbeißig || **Bärbeißigkeit**, die; -, -en

Bärbel, Bärbchen; s. d.

Barbier, der; -[e]s, -e (frz., zu barbe, Bart); Bartscherer || **barbieren**

Barbiton, das; -s, -s (gr.); Leier

Barch, Borch, der; -[e]s, Bärche, Börche (ma.); verschnittener Eber

Barchent, der; -[e]s, -e (neulat., arab. Urspr.); Baumwollenzeug

Barches, der; -, - (jüd., hebr.); ungesäuerter Osterkuchen; vgl. Matze

bardauz!, pardauz!

Barde, der; -n, -n || **Bardiet**, das; -[e]s, -e; Bardenlied

Barege (frz. barège), der; -s, -s; die **Barege**; -, -n (frz.); feines Gewebe

bärenhaft

Bärenhäuter, der; -s, -

Bärenklau, die; -; auch: der **Bärenklau**; -s; Pflanze

Barett, das; -[e]s, -e (frz., ital.); schirmlose Kopfbedeckung

Barfrost, der; -es, -fröste; **barfuß** [Frost ohne Schnee]

Barfüßer, der; -s, - || **Barfüßerin**, die; -, -nen || **barfüßig**

barhaupt || **barhäuptig**

Bariton, Baryton[1], der; -s, -e (gr.); Stimme zwischen Baß und Tenor; Sänger dieser Stimme || **Baritonist, Barytonist**, der; -en, -en; Sänger der Baritonstimme

Bark, die; -, -en; Schiff, bes. Dreimaster

Barkarole, die; -, -n (ital.); Gondellied

Barkasse, die; -, -n (span.); das größte Boot bei einem Seeschiff

Barke, die; -, -n; Boot

Barkerole, die; -, -n; Fahrzeug; vgl. Barkarole

Bärlapp, der; -[e]s

Barlauf, der; -[e]s; Turnspiel

Bärme, die; -; Hefe

barmherzig

Barn, der; -[e]s, -e (ma.); Krippe

Barnabas (m. P.)

barock (frz.); »schiefrund«, von Perlen; geschmacklos, verschroben || **Barockstil**, der; -[e]s

Barometer, das (auch: der); -s, - (gr.); »Messer der Luftschwere«, Wetterglas; vgl. Meter || **Barometrie**, die; - || **barometrisch**; barometrisches Maximum, Minimum: höchster, tiefster Luftdruck

Baron, der; -[e]s, -e (frz.); die **Baronesse**; -, -n; Adelstitel || **Baronet**, der; -s, -s (engl.); Adelstitel || **Baronie**, die; -, -n; Landbesitz, Würde eines Barons || **baronisieren**; zum Baron machen

Baroskop, das; -[e]s, -e (gr.); Instrument zum Erkennen der »Schwere« der Luft (nicht zu verwechseln mit Paroskop); chemisches Wetterglas

Barre, die; -, -n; Querstange; Untiefe; Metallstange; vgl. Barren

Barreau, das; -s (frz.); die Anwaltschaft; die Gesamtheit der Rechtsanwalte

Barrel, das; -s, -s (engl.); engl. Flüssigkeitsmaß, Fäßchen

Barren, der; -s, -; Turngerät; Metallstange, bes. von Edelmetall

Barriere, die; -, -n (frz.); Hindernis, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Barrikade, die; -, -n (frz., ital.); Straßensperrung, Verrammelung || **barrikadieren**

Barrister, der; -s, - (engl.); angehender Rechtsanwalt

barsch; (der) barscheste

Barsch, der; -es, -e u. Bärsche

Barschaft, die; -, -en

Barschheit, die; -, -en

[1] P., Ö. u. das b. N. lassen Baryton 2c. zu, nach VD. ist es mit Bariton 2c. gleichberechtigt; B. hat nur: Bariton 2c.; vgl. Sinfonie.

Bart, der; -[e]s, Bärte; das Bärtchen

Barte, die; -, -n; Walfischbarte; kleine Axt; vgl. Hellebarde

bärteln

Barthel, **Bartholomäus** (m. P.)

bärtig

Barnich (m. P.)

Barutsche, **Birutsche**, die; -, -n (ital.); großes zweiräderiges Fuhrwerk

Barymetrie, die; - (gr.); Messung der Luftschwere

Baryt, der; -[e]s, -e (gr.); Mineral, Schwerspat

Baryton, **Bariton**; s. d.

Baryton, das; -s, -e (gr.); ein außer Gebrauch gekommenes Saiteninstrument

Baryum, das; -s (gr.); chemischer Grundstoff

baryzentrisch (gr. u. lat.); auf den Schwerpunkt bezüglich

Bas, der; Basses, Base; Herr, Hausvater, Meister

Basalt, der; -[e]s, -e

Basament, das; -[e]s, -e (ital.); Unterbau, -satz; vgl. Basis

Basanit, der; -[e]s, -e (gr.); Gestein aus der Basaltgruppe; Probierstein

Basar, der; -[e]s, -e (frz., pers. Urspr.); Warenausstellung, Verkaufshalle

Baschi-Bosuks, pl.; irreguläre türkische Truppen

Baschkiren, pl.; Volk

Baschlik, der; -s, -s (türk.); Anführer einer Tatarenhorde; Art Kapuze

Base, die; -, -n; das Bäschen

Base, die; -, -n (gr.); »Grundlage«; chemische Verbindung mit alkalischen Eigenschaften || **Basseologie**, die; -; Lehre von den Basen

basieren (frz., gr. Urspr.); befestigen; (sich) gründen auf etwas

Basilianer, der; -s, -; die **Basilianerin**; -, -nen; Mönch, Nonne des Basiliusordens

°**Basilicum**; s. Basilie

Basilie, die; -, -n; auch: das **Basilikum**; -s, -s (gr.); eine wohlriechende Pflanze

Basilika, die; -, ..ken (gr.); Halle; Kirchenform

Basilikum, **Basilie**; s. d.

Basilisk, der; -en, -en (gr.); Kronelbechse; fabelhafter Drache

Basis, die; -, Basen (gr.); Grundlage; Säulenfuß; Grundzahl (einer Potenz)

basisch; in der Chemie: sich wie eine Base verhaltend, basische Salze; vgl. Base

Basrelief, das; -s, -s (frz.); flach erhabenes Skulpturwerk, Flachrelief

baß; besser, weiter; fürbaß

Baß, der; Basses, Bässe (ital.); tiefste Stimme; Instrument; Baßsänger

Bassa, der; -s u. Bassen, Bassen u. -s; Pascha

Bassett, der; -[e]s, -e (ital.); kleiner dreisaitiger Kontrabaß || **Bassetthorn**, das; -[e]s, ..hörner; eine Art Klarinette

Bassin, das; -s, -s (frz.); Wasserbehälter, Brunnenbecken [Baß]

Bassist, der; -en, -en; vgl.

Basson, der; -s, -s (frz.); Fagott, Baßpfeife

Bast, der; -es, -e u. (minder gut:) Bäste

basta! (ital.); genug!

Bastard, der; -[e]s, -e (frz., zu altfrz. bast, Sattel; vgl. Bankert); uneheliches Kind, Blendling; aus der Kreuzung verschiedener Tierarten hervorgegangenes Tier

Baste, die; -, -n (ital.); eine bestimmte Karte in verschiedenen Kartenspielen [Bollwerk]

Bastei, die; -, -en (ital.);

basteln, **bästeln**; an etwas herumbasteln: sich damit

basten [beschäftigen]

Bastian (m. P.)

Bastille, die; -, -n (frz.); festes Schloß

Bastion, die; -, -en; auch: der **Bastion**; -[e]s, -e (frz.); Bollwerk; vgl. Bastei || **bastioniert**; mit Bollwerken versehen

Bastonade, die; -, -n (frz.); Schläge, bes. auf die Fußsohlen

Bataille, die; -, -n (frz.); Schlacht [(frz.)]

Bataillon, das; -[e]s, -e

Batate, die; -, -n (span.); süße Kartoffel der Tropen

Batengel, der; -s, - (umgebildet aus lat. betonicula); Pflanze

Bathometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Tiefemesser; vgl. Meter

Bathorden, der; -s, - (engl.)

Bathybius, der; -, ..bien (gr.); »tieflebig«; Name für ein auf dem Grunde des Meeres lebendes einzelliges organisches Wesen

Batist, der; -es, -e (frz.) || **batisten**; von Batist

Batrachier, pl. (gr.); froschartige Tiere

Batrachomyomachia, die; - (gr.); Froschmäusekrieg

batten (ndrd.); helfen, nützen

Batterie, die; -, -n (frz.); Geschützstand, Abteilung der Artillerie

Batzen, der; -s, -

batzig; weniger üblich als: patzig; ſ. d.

Bau, der; -[e]s, -e; Bauten iſt *pl.* zu dem im *sg.* wenig üblichen: die Baute

Bauch, der; -[e]s, Bäuche; das Bäuchlein, Bäuchelchen || Bauchgrimmen, das; -s || bauchig, bäuchig || Bauchkneipen, das; -s

Bauche; ſ. Beuche

bäuchlings; auf dem Bauch (liegend), auf den Bauch (fallend); vgl. rücklings || Bauchung, die; -, -en; Ausbauchung am Säulenſchaft

Baude, die; -, -n; im Rieſengebirge ein einzelnes hochgelegenes hölzernes Haus

bauen

Bauer, der (beſſer als: das); -s, -; Vogelbauer

Bauer, der; -s u. -n, -n; das Bäuerlein || Bäuerin, die; -, -nen || bäu[e]riſch; (der) bäu[e]riſch[e]ſte || bäuerlich || Bauern.. (frau, haus, hof, ſohn, ſtand, ſtolz, tochter, tum, volk) || Bauer[n]ſchaft, die; -, -en || Bauersmann, der; -[e]s, ..leute; die Bauersfrau

Bauflucht, die; -, -en

baulich || Baulichkeit, die; -, -en

Baum, der; -[e]s, Bäume; das Bäumchen

Baumel, die; -, -n; Schaukel, Hängendes || baumeln

baumen, bäumen

Baumſchlag, der; -[e]s

Baumwolle, die; -, -n || baumwollen || Baumwoll[en].. (garn, ware, zeug)

bäuriſch, bäueriſch; ſ. d.

Bauſch, der; -es, -e; das Bäuſchchen || bauſchen; du bauſch[e]ſt || bauſchig || Bauſchquantum, Pauſchquantum[1], das; -s, ..quanten (u. ..quanta)

Bauſch und Bogen; in -

Bäuſchel, der u. das; -s, - (bergm.); großer Hammer; ma. auch: das obere Eingeweide eines geſchlachteten Tieres

Bauſe, Pauſe[2], die; -, -n; Entwurf, Umriß, Durchzeichnung || bauſen, pauſen[2]; du bauſeſt u. bauſt, er bauſt; du bauſteſt; gebauſt; du pauſeſt u. pauſt ꝛc.; im Umriß zeichnen, durchzeichnen || Bauspapier, Pauspapier[2], das; -[e]s, -e

Bautaſtein, der; -[e]s, -e; in Skandinavien ein in vorgeſchichtlicher Zeit errichteter Denkſtein

Baute, die; -, -n; vgl. Bau

Bauwich, der; -[e]s, -e (Bauk.); Zwiſchenraum zwiſchen zwei nicht eng nebeneinander liegenden Häuſern

bauz!

Bavaria, die; -; ſinnbildliche weibliche Geſtalt für Bayern

Bayard (m. P.)

Bayer, der; -n, -n || bay[e]riſch; die Bay[e]riſchen Alpen || Bayern (Land)

Bayreuth (ſo noch amtl.), Baireuth; ſ. d.

---

[1] P. nur: Pauſchquantum, B. nur: Bauſchquantum; Ö. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

[2] P. u. B. nur noch: Pauſe, pauſen ꝛc.; Ö. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

Bazillus, der; -, Bazillen (lat.); eigtl. »Stäbchen«, Stäbchenpilz; Bazillen ſind mikroſkopiſche, ſtäbchenförmige Spaltpilze, die vielfach als Krankheitserreger wirken

Bdellometer, das (auch: der); -s, - (gr.); ein Schröpfapparat; eigtl. ein Apparat zum »Meſſen« der »Bdellen« (Blutegel); vgl. Meter

beabſichtigen; beabſichtigt

beachtenswert

Beachtung, die; -

Beamte, der; -n, -n; ein Beamter, zwei Beamte || Beamtete, der; -n, -n || Beamtin, die; -, -nen

beanſpruchen; beanſprucht

beanſtanden; beanſtandet

beantragen; du beantragteſt; beantragt

beantworten || Beantwortung, die; -, -en

Bearbeitung, die; -, -en

Beatifikation, die; -, -en (lat.); Seligſprechung

Beatrice; ſ. Beatrix || Beatrix (w. P.)

beaufſichtigen

beauftragen; du beauftragteſt; beauftragt

beaugenſcheinigen

Beaumontgewehr, das; nach dem Erfinder benannt

bebändern

bebartet

Bebauung, die; -, -en

beben

bebildern

beblättert

beblechen

bebleien

beblümt

beborten; mit Borten verſehen

bebrämen

bebrillt

Bebung, die; -, -en

bebuſcht

Becher, der; -s, - (verwandt mit ital. bicchiere, Becher) || **bechern**

Becken, das; -s, -

bedacht auf

Bedacht, der; -[e]s; mit Bedacht; Bedacht nehmen || **Bedachte**, der; -n, -n (BGB.); derjenige, dem im Testament ein Vermächtnis ausgesetzt ist; Gegensatz: der **Beschwerte**, der das Vermächtnis zu zahlen hat || **bedächtig** || **Bedächtigkeit**, die; - || **bedachtsam**

Bedachung, die; -, -en

Bedarf, der; -[e]s

bedauerlich || **Bedauern**, das; -s

Bede, die; -, -n; Abgabe

Bedenken, das; -s, - || **bedenklich** [tendes]

bedeutend; etwas Bedeu-

Bedeutenheit (B. auch: Bedeutendheit), die; -, -en || **bedeutsam** || **Bedeutung**, die; -, -en || **bedeutungsvoll**

bedienstet; in Dienst stehend

Bedienstete, der u. die; -n, -n

Bediente, der; -n, -n; ein Bedienter, zwei Bediente || **Bedienung**, die; -, -en

Beding, der u. das; -[e]s, -e || **bedingen**; bedungen; vgl. dingen || **bedingt**; eingeschränkt, an Bedingungen geknüpft || **Bedingung**, die; -, -en

bedornen

Bedrängnis, die; -, ..nisse

bedräuen; bedrohen

bedrohlich

Bedrücker, der; -s, - || **Bedrückung**, die; -, -en

Beduine, der; -n, -n (arab.); nomadisierender Araber || **Beduine**, die; -, -n; Überwurf, Damenmantel

Bedürfnis, das; ..nisses, ..nisse || **bedürftig**

Beefsteak, das; -s, -s (engl.); Rindfleischschnitte

beehren

beeiden, beeidigen || **Beeidigung**, die; -, -en

Beeiferung, die; -

beeinflussen; du beeinflussest u. beeinflußt, er beeinflußt; du beeinflußtest; beeinflußt [-, -en]

Beeinträchtigung, die;

beeisen; beeist; mit Eis überziehen

Beelzebub (hebr.); Herr der bösen Geister, eigtl. »Fliegenfürst«

beenden || **beendigen** || **Beendigung**, die; -, -en

Beengung, die; -, -en

Beerdigung, die; -, -en

Beere, die; -, -n

Beerwurz, die; - [Bestie]

Beest, das; -es, -er (ndrd.);

Beet, das; -[e]s, -e

Beethoven (m. P.)

Befähigung, die; -, -en

befahren; ich habe befahren; vgl. fahren

befahren (befürchten); du befahrtest; befahrt; etwas zu befahren haben

befallen; vgl. fallen

befangen

befassen; befaßt; vgl. fassen; befaßt mit: beschäftigt mit

befehden

Befehl, der; -[e]s, -e || **befehlen**; du befiehlst; du befahlst, *conj.* beföhlest; befohlen; befiehl! || **befehlerisch**; (der) befehlerisch[e]ste || **befehligen** || **Befehlshaber**, der; -s, - || **befehlshaberisch**; (der) befehlshaberisch[e]ste

befeinden

Befestigung, die; -, -en

Befeuchtung, die; -, -en

Beffchen, das; -s, -

befiedern; befiedert

Befinden, das; -s || **befindlich**; sich irgendwo befindend, vorhanden

Befleckung, die; -, -en

befleißen; du befleißest u. befleißt, er befleißt; ich befliß, du beflissest; beflissen; befleiße (dich)! || **befleißigen**

..beflissen (dienstbeflissen)

Beflissenheit, die; -, -en

beflittern

befloren

beflügeln

Befolgung, die; -, -en

beförderlich || **Beförderung**, die; -, -en

beforsten || **Beforstung**, die; -, -en

Befrachter, der; -s, - || **Befrachtung**, die; -, -en

Befragung, die; -, -en

befransen; du befransest u. befranst, er befranst; du befranstest; befranst

Befreiung, die; -, -en

befremden || **befremdend** || **befremdlich** || **Befremdung**, die; -

befreundet || **Befreundung**, die; -, -en

befrieden, befriedigen; zufrieden machen || **Befriedigung**, die; -, -en

Befruchter, der; -s, - || **Befruchtung**, die; -, -en

Befugnis, die; -, ..nisse || **befugt**

Befürchtung, die; -, -en

befürworten; befürwortet; empfehlen

Beg, der; -s, -s (türk.); Titel; vgl. Beglerbeg

begabt || **Begabung**, die; -, -en

Begattung, die; -, -en

begaukeln

begeben; ich habe begeben;

vgl. geben; kaufen; auch: verkaufen, unterbringen, z. B. einen Wechsel, sich eines Rechtes begeben

Begebenheit, die; –, –en

Begebnis, das; –nisses, –nisse

Begebung, die; –, –en

begegnen || **Begegnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Begegnung**, die; –, –en

Begehr, der u. das; –[e]s || **begehren** || **begehrlich** || **Begehrlichkeit**, die; –, –en

Begehung, die; –, –en

Begeiferung, die; –, –en

begeistert || **Begeisterung**, die; –, –en

Begier, die; – || **Begierde**, die; –, –n || **begierig**

Begießung, die; –, –en

Begine, die; –, –n (frz.); Nonne ohne Gelübde

Beginn, der; –[e]s || **beginnen**; du begannst, *conj.* begönnest; begonnen; beginn[e]!

beglaub[ig]en || **Beglaub[ig]ung**, die; –, –en

begleichen; beglichen; vgl. gleichen

Begleiter, der; –s, – || **Begleitung**, die; –, –en || **Begleitwort**, das; –[e]s, –e u. ..wörter

Beglerbeg, der; –s, –s (türk.); »Herr der Herren«, türkischer Titel

Beglücker, der; –s, – || **Beglückung**, die; –, –en

begnaden; beschenken, einem eine (große) Gunst erweisen || **begnadigen**; eine Strafe erlassen || **Begnadigung**, die; –, –en

begnügen

Begonie, die; –, –n; Pflanze

Begräbnis, das; ..nisses, ..nisse

Begrabung, die; –, –en

begradigen (techn.); geradelegen, z. B. Wege, Wasserläufe

begreiflich || **begreiflicherweise**, *adv.*

Begreifung, die; –, –en; Betastung

begrenzen; begrenzt || **Begrenzung**, die; –, –en

Begriff, der; –[e]s, –e; im Begriff[e][1] u. inbegriff sein || **begrifflich**

Begrüßung, die; –, –en

begucken

begünstigen

Begutachtung, die; –, –en

begütert

begütigen

behaart || **Behaarung**, die; –, –en

behaben, sich; du behabst (Imperf. ungebräuchlich); behabt; behabe (dich)!

Behaben, das; –s

behäbig

Behackung, die; –, –en

behaftet

behagen || **Behagen**, das; –s || **behaglich**

Behälter, der; –s, – || **Behältnis**, das; ..nisses, ..nisse

behändigen

Behandlung, die; –, –en

Behang, der; –[e]s, Behänge; weidm. auch für: Schlappohren

beharnischen; du beharnisch[e]st, er beharnischt

beharrlich || **Beharrung**, die; –

behauben

behaupten || **Behauptung**, die; –, –en

Behausung, die; –, –en

Behauung, die; –, –en

[1] P. nur: im Begriff[e] sein, Ö., B. u. BD. daneben als gleichberechtigt: inbegriff sein.

Behelf, der; –[e]s, –e

behelligen; belästigen || **Behelligung**, die; –, –en

behelmt

Behemoth, der; –[e]s, –e u. –s (hebr.); Nilpferd; riesenhaftes Untier

behende || **Behendigkeit**, die; –, –en

Beherbergung, die; –

Beherrschung, die; –, –en

Beherzigung, die; –, –en || **beherzt**

Beherzung, die; –, –en

behilflich

Behobelung, die; –, –en

Beholzung, die; –, –en

Behörde, die; –, –n

Behuf, der; –[e]s, –e; behufs, zum Behuf[e]

behülflich; vgl. Hülfe

behutsam

Behütung, die; –, –en

Bei, der; –s, –e u. –s; Beg; Statthalter; Titel des Herrschers von Tunis; Ehrentitel, der dem Eigennamen durch Divis angeschlossen wird, z. B. Brugsch-Bei

bei; beinahe; bei weitem; bei allem dem, alle dem, alledem, bei dem allem (nicht: allen); beileibe (nicht); beiseit[e]; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei 2c.

beian; nebenan, in der Nähe

Beibehaltung, die; –, –en

Beibringung, die; –, –en

Beichaise, die; –, –n; Beiwagen; vgl. Chaise

Beichte, die; –, –n || **beichten** || **Beichtiger**, der; –s, –

beide; beides; alle beide; wir beide; jeder von beiden; sind das die beiden?

beiderlei

beiderseitig || **beiderseits**

Beiderwand, die; –; auch: das **Beiderwand**;

_[e]s; Gewebe aus Leinen und Wolle

beidlebig; zu Land und zu Wasser lebend

beidrehen (seem.); dicht am Winde halten, langsam fahren

beieinander

beiern; mit dem Klöpfel an die Glocke schlagen

Beifall, der; _[e]s || **beifällig**

Beifang, Bifang, der; _[e]s, ..fänge; erhöhter Ackerstreifen zwischen zwei Furchen; Ackerbeet

Beifuß, der; _es; Pflanze

Beige, die; _ (frz.); ein Gewebe || **beige**; naturfarben

Beige, die; _, _n; aufgeschichteter Haufen || **beigen**; aufschichten, bes. Holz

Beigesellung, die; _, _en

Beiguß, der; ..gusses, ..güsse

beiher

Beihilfe, die; _

beiholen (seem.); die Segel einziehen

Beihülfe; vgl. Hilfe

Beil, das; _[e]s, _e

beiläufig; nebenbei; ma. auch: ungefähr

Beilbrief, der; _[e]s, _e; (in der Schweiz:) eine Urkunde über eine auf ein Grundstück eingetragene Schuld, Hypothekenschein

Beilegung, die; _, _en

beilen (weidm.); Wild zum Stehen bringen

beim (bei dem); es beim alten lassen

Bein, das; _[e]s, _e

beinahe

Beinbrech, der; _[e]s; Mergelart; Pflanze, Beinbrechgras

beinern

beinicht || beinig

..beinig (zweibeinig 2c.)

Beinling, der; _[e]s, _e; oberer Teil des Strumpfes

Beinwell, der u. das; _[e]s, _e; Pflanze; zuw. auch, wie Beinbrech, Mergelart

beiordnen || Beigeordnete, der; _n, _n; ein Beigeordneter, zwei Beigeordnete

beipacken

Beipflichtung, die; _, _en

Beiram, der u. das; _s; türkisches Fest

Beirat, der; _[e]s, ..räte

Beisaß, Beisasse, der; ..sassen, ..sassen

beiseit[e], beiseits; beiseitelegen

Beiseit.. (setzung, schaffung)

Beisetzung, die; _, _en

Beisitzer, der; _s, _

Beispiel, das; _[e]s, _e; eigtl. gelegentliche Erzählung, Gleichnisrede, von einem noch im engl. to spell, gospel = godspell: Gotteswort, erhaltenen Worte, das Erzählung bedeutete || **beispielsweise**, *adv.*

beißen; du beißest u. beißt, er beißt; ich biß, du bissest; gebissen; beiß[e]!

Beißker, der; _s, _; kleiner Fisch

Beisteher, der; _s, _

Beitrag, der; _[e]s, ..träge

Beitreibung, die; _, _en

beiwohnen

Beize, die; _, _n

beizeiten

beizen; du beizest u. beizt, er beizt; du beiztest; gebeizt

bejahen; bejahende Antwort

bejahrt

Bejahung, die; _, _en

bekalmen (zu frz. calme, Windstille); ein Schiff vor dem Winde schützen

Bekämpfung, die; _, _en

bekannt; bekanntermaßen || **Bekannte**, der; _n, _n; die Bekannte; _n, _n; ein Bekannter; zwei Bekannte; liebe Bekannte; jemand Bekanntes

bekanntlich

bekanntmachen; bekanntgemacht; veröffentlichen || **Bekanntmachung**, die; _, _en

Bekanntschaft, die; _, _en

Bekasse, die; _, _n (frz., zu bec, Schnabel); Waldschnepfe || **Bekassine**, die; _, _n; Wasser-, Heerschnepfe

Bekehrung, die; _, _en

Bekenntnis, das; ..nisses, ..nisse

Bekielung, die; _, _en

beklagenswert || beklagenswürdig

Beklagte, der; _n, _n; ein Beklagter, zwei Beklagte, zweier Beklagten

bekleben

bekleiben (nur noch dichterisch); sich bewurzeln; anwachsen

bekleiden; ein Amt bekleiden

Beklemmung, die; _, _en

beklommen

beklotzen; du beklotzest u. beklotzt, er beklotzt; du beklotztest; beklotzt || **Beklotzung**, die; _, _en

bekommen; ich habe bekommen; es ist mir gut bekommen; vgl. kommen || **bekömmlich**; gut bekommend

Beköstigung, die; _, _en

Bekränzung, die; _, _en

bekritteln

Belag, der; _[e]s, ..läge; z. B. Zungenbelag, Spiegelbelag; in der Bedeutung »Beweisstück« schreibt man besser: Beleg (s. d.); Belag ist ein aus der falschen Schreibung des Plurals Beläge (statt Belege) entstandener Singular

Belagerer, der; _s, _ || **Belagerungsgeschütz**, das; _es, _e || **Belagerungszustand**, der; _[e]s

Belang, der; -[e]s; von Belang sein
Belangung, die; -, -en
belappen
Belästigung, die; -, -en
Belastung, die; -, -en
Belattung, die; -, -en
belauben || **belaubt**
Belauerer, der; -s, - || **Belauerung**, die; -, -en
Belche, die; -, -n; Wasserhuhn; auch Name eines Fisches
Belchen, der; -s; Berg im Schwarzwald und im Kaufungerwald [-, -en]
belebt || **Belebung**, die; **Belederung**, die; -, -en
Beleg, der; -[e]s, -e; Beweisstück; zum Beleg[e] || **belegen** || **Belegexemplar**, das; -[e]s, -e || **Belegung**, die; -, -en
belehnen || **Belehner**, der; -s, - || **Belehnung**, die; -, -en
Belehrung, die; -, -en
beleibt
beleidigen
beleisten [wirren]
belemmern (ndrl.); ver-
Belemnit, der; -en, -en (gr.); Donnerkeil (Versteinerung)
belesen [nerung)
Belesprit, der; -s, Beaux-esprits (frz.); Schöngeist
Beletage, die; -, -n (frz. le [bel] étage); Hauptgeschoß, erster Stock
Beleuchtung, die; -, -en
belfern
Belfried, der; -[e]s, -e; weniger üblich als: Bergfried; s. d.
Belgien (Land) || **Belgier**, der; -s, - || **belgisch**
Belial (hebr.); Teufel, Satan
Belichtung, die; -
Belieben, das; -s; nach Belieben || **beliebig**; jeder beliebige || **beliebt**; (der) beliebteste
beliften
Bella (w. P.)
Belladonna, die; - (ital., »schöne Frau«); Tollkirsche
Belle-Alliance (Ort)
bellen
Belletrist, der; -en, -en (frz.); Unterhaltungsschriftsteller || **Belletristik**, die; -, -en; Unterhaltungsliteratur || **belletristisch**; Unterhaltungs..
Bellevue, die; -, -n u. -s (frz.); »schöne Aussicht«; Aussichtspunkt
Bellhammel, der; -s, ..hämmel [Römer]
Bellona; Kriegsgöttin der
beloben, belobigen || **Belobigung, Belobung**, die; -, -en
Belohnung, die; -, -en
Belsazar; letzter König von Babylonien
Belt, der; -[e]s, -e; der Große und der Kleine Belt (Meerengen)
beluchsen; du beluchsest u. beluchst, er beluchst; du beluchstest; beluchst
Belustigung, die; -, -en
Belvedere, das; -s, -s (ital.); »schöne Aussicht«, Aussichtspunkt
bemächtigen; sich einer Sache bemächtigen || **Bemächtigung**, die; -, -en
bemakeln; verunehren
bemäkeln; bemängeln, be- [tritteln]
bemängeln
Bemannung, die; -, -en
bemänteln || **Bemänt[e]lung**, die; -, -en
bemeiern
bemeldet
bemerken || **bemerkenswert** || **bemerklich** || **Bemerkung**, die; -, -en
Bemitleidung, die; -, -en
bemittelt
Bemme, die; -, -n; das **bemoost** [Bemmchen]
bemörteln
Bemühung, die; -, -en
bemüßigen
benachbart
Benachrichtigung, die; -, -en
Benachteiligung, die; -, **benamen** [-en]
benamsen; du benamsest u. benamst, er benamst; du benamstest; benamst
benannt
benarbt
Bendel, der u. das; -s, -
Bene, das; -s (lat.); etwas Gutes; einem ein Bene antun
benebeln || **benebelt**
benebst
benedeien; du benedei[e]st; du benedeitest; benedeit u. gebenedeit (lat.); segnen, selig preisen [(m. P.)]
Benedikt, Benediktus
Benediktenkraut, das; -[e]s, ..kräuter
Benediktiner, *pl.*; Mönchsorden
Benediktion, die; -, -en (lat.); Segnung, Weihe
Benediktus, Benedikt; s. d.
benedizieren (lat.); segnen
Benefiz, das; -es, -e; Vorstellung zugunsten eines Schauspielers || **Benefiziant**, der; -en, -en (neulat.); Wohltäter || **Benefiziat**, der; -en, -en; Empfänger einer Wohltat, eines Benefiziums || **Benefizium**, das; -s, ..zien (lat.); »Wohltat«, Vorteil
Benehmen, das; -s
Benennung, die; -, -en
Benetzung, die; -, -en
Bengali, das; -s; Sprache

bengalisch; bengalisches Feuer: Buntfeuer
Bengel, der; -s, -
Benjamin (m. P.)
Benne, die; -, -n (ital., wahrsch. kelt. Ursprungs), Korbwagen; Wagenkasten
Benno (m. P.); Kosef. für: Bernhard
benötigt sein
benschen (süd., v. lat. benedicere), den Segen sprechen
benummern
benutzen, benützen; benutzt, benützt; vgl. nützen
Benzin, das; -[e]s, -e; brennbare Flüssigkeit
Benzoe, das; -s; die Benzoe; -; wohlriechender Asant (s. d.); Harz aus dem Benzoebaum auf Sumatra
Benzol, das; -[e]s, -e; leicht entzündliche Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen
Beobachter, der; -s, - || **Beobachtung**, die; -,
beohrt
Beorderung, die; -, -en
Bepfählung, die; -, -en
bequartieren
bequem || **bequemen, sich**; er hat sich (dazu) bequemt || **bequemlich**; auf bequeme Weise || **Bequemlichkeit**, die; -, -en || **Bequemung**, die; -
Berapp, der; -[e]s; der erste rauhe Kalkanwurf || **berappen**; rauh verputzen
berappen; bezahlen
beraten; wir haben beraten; vgl. raten || **Berater**, der; -s, -
beratschlagen; du beratschlagst; du beratschlagtest; beratschlagt; beratschlage! || **Beratschlagung**, die; -, -en
Beratung, die; -, -en
Beraubung, die; -, -en
Beräucherung, die; -, -en
Berauschung, die; -, -en
Berber, der; -s, -[n] || **Berberei**, die; -; Land
Berberis, die; -; die Berberitze; -, -n (neulat., arab. Urspr.); Sauerdorn
Berchta (w. P.)
Berdangewehr, das; nach dem amerikanischen General Berdan benannt
berechenbar || **berechnen**
Berechtigung, die; -, -en
beredsam || **Beredsamkeit**, die; - || **beredt**; auf das beredt[e]ste || **Beredung**, die; -, -en
beregt
Bereich, der u. das; -[e]s,
Bereicherung, die; -, -en
Bereisung, die; -, -en
bereit || **bereiten**; bereitet
bereit.. (legen, stellen)
bereiten; beritten; vgl. reiten || **Bereiter**, der; -s, -
bereits; schon; (ma.:) beinahe
Bereitschaft, die; -
bereitwillig
Berenice (w. P.) || **Berenike**; s. Berenice
Berennung, die; -, -en
Berennung, die; -
Berg, der; -[e]s, -e; zu **bergab**
Bergamo (ital. Provinz und Stadt) || **Bergamaske**, der; -n, -n; dazu *adj.* **Bergamasker** u. **bergamaskisch**
Bergamotte, die; -, -n (frz., türk. Urspr.); »Fürstenbirne«
bergan || **bergauf**
bergen; du birgst; du bargst, *conj.* bürgest (u. bärgest); geborgen; birg!
Berger, der; -s, -
Bergere, die; -, -n (frz. bergère); Art Lehnstuhl
Bergfex, der; -es u. -en, -e[n]; leidenschaftlicher Bergsteiger; vgl. Fex
Bergfried, der; -[e]s, -e; mittelalterlicher Turm
bergicht || **bergig**
Bergmann, der; -[e]s, ..leute || **bergmännisch**
Bergung, die; -, -en
bergunter
Bericht, der; -[e]s, -e || **berichten**
berichtigen || **Berichtigung**, die; -, -en
Berieselung, die; -, -en
berinden
Bering, der; -[e]s, -e; Umkreis; im Bering der Stadt
Bering[s].. (insel, meer, straße)
Beritt, der; -[e]s, -e; Bezirk, den ein Beamter (Forstbereiter ꝛc.) zu bereiten hat
beritten
Berkan, der; -[e]s, -e (frz., arab. Urspr.); Barchent; s. d.
Berline, die; -, -n (frz.); Wagen
Berliner, der; -s, -; ein Berliner Kind
Berlinerblau, das; -s
berlinisch
Berlocke, die; -, -n (frz. breloque); Uhrgehänge
Berme, die; -, -n (frz.); Böschungsabsatz
Bernhard (m. P.) || **Bernhardine** (w. P.)
Bernhard, Sankt (Berg); der Große u. der Kleine Sankt Bernhard
Bernhardiner, der; -s, -
Bernstein, der; -[e]s, -e; eigtl. »Brennstein« || **bernsteinern**
Bersagliere, der; -s, ..glieri (ital.); Scharfschütze, *pl.*: Truppengattung
Bersch, der; -es, -e || **Berschling**, der; -[e]s, -e || **Bersich**, der; -[e]s, -e; Barsch
Berserker, der; -s, -

(nord.); »Bärenkleid«, wilder Krieger

Berſich, Berſchling, Berſch; ſ. d.

berſten; du birſt (berſteſt), er birſt (berſtet); er barſt; du barſteſt (borſteſt, berſtetеſt), *conj.* börſteſt; geborſten; birſt!

..bert (Albert ꝛc.)

Berta[1] (w. P.)

Berte, die; –, –n (frz., aus dem deutſchen Namen »Berta« entſtanden); Spitzenkragen

Bertha; ſ. Berta

Berthold; ſ. Bertold

Bertold[1] (m. P.)

Bertram (m. P.)

Bertram, der; –s (mit Anlehnung an den Namen Bertram umgebildet aus gr.-lat. pyrethron); Pflanze, »Feuerwurz«, Geiferwurz

berüchtigt; in (böſem) Ruf ſtehend, verwandt mit ruchbar [–en

Berückſichtigung, die; –

Berückung, die; –, –en

Beruf, der; –[e]s, –e || **Berufs..** (art, offizier)

Berufsgenoſſenſchaft, die; –, –en

Berufung, die; –, –en

beruhen; es beruht auf einem Irrtum; etwas auf ſich beruhen laſſen

Beruhigung, die; –, –en

berühmt

Beryll, der; –[e]s, –e (gr.); Edelſtein || **Beryllium**, das; –s; Beryllmetall

Berzeliuslampe, die; –, –n

beſagt; beſagtermaßen

beſaiten || (zart) **beſaitet**

Beſammung, die; –, –en

Beſan, der; –[e]s, –e (ndrl.); Maſt am Hinterteil des Schiffes; großes Gaffelſegel

Beſänftigung, die; –, –en

Beſatz, der; –es, ..ſätze

Beſatzung, die; –, –en

Beſäung, die; –, –en

Beſchädigung, die; –, –en

beſchaffen; beſchaffte; beſchafft || beſchaffen; geartet || **Beſchaffenheit**, die; –, –en [–en

Beſchäftigung, die; –

beſchälen; beſchält; beſpringen; vgl. Schälhengſt || **Beſchäler**, der; –s, – || **Beſchälung**, die; –, –en

beſchämend || **Beſchämung**, die; –, –en

beſchatten || **Beſchattung**, die; –, –en

Beſchauer, der; –s, – || **beſchaulich** || **Beſchauung**, die; –, –en

Beſcheid, der; –[e]s, –e; jemand, ſich beſcheiden

beſcheiden; beſchieden; vgl. ſcheiden || **beſcheiden** (*adj.*) || **beſcheidentlich**

beſcheinen; beſchienen; vgl. ſcheinen

beſcheinigen; beſcheinigt || **Beſcheinigung**, die; –, –en

Beſchenkte, der u. die; –n, –n; BGB. für: Donatar

beſcheren (ſchenken); beſchert || **Beſcherung**, die; –, –en

beſcheren; beſchoren; vgl. ſcheren

Beſchickung, die; –, –en

Beſchienung, die; –, –en

Beſchießung, die; –, –en

Beſchiffung, die; –, –en

Beſchimpfung, die; –, –en

Beſchirmer, der; –s, – || **Beſchirmung**, die; –, –en [..ſchläge

Beſchlag, der; –[e]s,

beſchlagen; gut beſchlagen: wohl bewandert

Beſchlagnahme, die; –, –n

Beſchlagung, die; –, –en

Beſchleichung, die; –, –en

Beſchleunigung, die; –, –en

Beſchließung, die; –, –en

Beſchlußfaſſung, die; –, –en [–n

Beſchlußnahme, die; –

Beſchmierung, die; –, –en

Beſchmutzung, die; –, –en

Beſchneidung, die; –, –en

beſchnuppern

beſchönen || **beſchönigen** || **Beſchönigung**, die; –, –en

beſchränken; beſchränkt || **Beſchränkung**, die; –, –en

Beſchreibung, die; –, –en

beſchuhen

Beſchuldiger, der; –s, – || **Beſchuldigung**, die; –, –en

beſchummeln (Gaunerſprache); (im Kleinigkeiten) betrügen

beſchuppen; mit Schuppen verſehen; die Schuppen abziehen; auch: betrügen

Beſchützer, der; –s, – || **Beſchützung**, die; –, –en

beſchwänzt

beſchwatzen; beſchwatzt; vgl. ſchwatzen

Beſchwer, die; –; das Beſchwer; –[e]s || **Beſchwerde**, die; –, –n || **beſchweren** || **beſchwerlich** || **Beſchwernis**, die; –, ..niſſe; das Beſchwernis; ..niſſes, ..niſſe || **Beſchwerte**, der u. die; –n, –n (BGB.); vgl. Bedachte || **Beſchwerung**, die; –, –en

beſchwichtigen || **Beſchwichtigung**, die; –

beſchwingt [–en

Beſchwörer, der; –s, –

---

[1] Ö. u. das b. R. laſſen noch Bertha und Berthold zu.

|| Beſchwörung, die; –, –en
beſeelen || Beſeelung, die; –, –en
beſeilen
Beſeitigung, die; –, –en
beſeligen || Beſeligung, die; –, –en
Beſen, der; –s, –
beſeſſen
Beſetzung, die; –, –en
Beſichtigung, die; –, –en
Beſteg[e]lung, die; –, –en
Beſtegung, die; –, –en
Beſting, der; –[e]s, –e; Beere, beſ. Heidelbeere
beſinnen; beſonnen; vgl. ſinnen || Beſinnung, die; – || beſinnungslos
Beſitz, der; –es || Beſitzer, der; –s, – || Beſitzergreifung, die; –, –en || Beſitznahme, die; –, –n || Beſitztum, das; –[e]s, ..tümer || Beſitzung, die; –, –en
beſoffen
beſohlen
beſolden || Beſoldung, die; –, –en
beſondere; im beſondern; insbeſondere; aber: etwas, nichts Beſonderes = nichts Außergewöhnliches; vgl. allgemein || Beſonderheit, die; –, –en || beſonders
beſonnen || Beſonnenheit, die; –
Beſorger, der; –s, – || beſorglich || Beſorgnis, die; –, ..niſſe || beſorgt || Beſorgung, die; –, –en
Beſprechung, die; –, –en
Beſprengung, die; –, –en
Beſpritzung, die; –, –en
Beſſemerſtahl, der; –[e]s; nach Beſſemers Methode entkohlter Stahl
beſſer; es iſt das beſſere, daß .. (= beſſer, daß ..); eines Beſſer[e]n belehren, ſich eines Beſſer[e]n beſinnen; das Beſſere iſt des Guten Feind
Beſſerung, die; –, –en
Beſtallung, die; –, –en; Anſtellung, Anſtellungsurkunde
beſtändig
Beſtandteil, der; –[e]s, –e
Beſtärkung, die; –, –en
beſtätigen || Beſtätigung, die; –, –en
Beſtattung, die; –, –en
beſtauben, beſtäuben || Beſtaubung, Beſtäubung, die; –, –en
beſtauden, ſich; Schößlinge treiben
beſte; aufs beſte; am beſten; zum beſten geben, haben, kehren, lenken, wenden; nicht zum beſten gelungen; zu deinem Beſten; zum Beſten der Armen; beſtens; er hat ſein Beſtes getan; es iſt am beſten, das beſte, daß er ..; das Beſte ausleſen; das Beſte in ſeiner Art; das Beſte iſt für ihn gut genug; der (nächſte) erſte beſte, aber: er iſt der Beſte in der Klaſſe; beſtmöglich; ſ. d.
beſtechlich || Beſtechung, die; –, –en
Beſteck, das; –[e]s, –e
Beſteder, der; –s, – (ſeem.); Schiffsbauherr
Beſteg, der; –[e]s, –e; lettige Lage zwiſchen zwei Geſteinſchichten oder Erzgängen
Beſtehung, die; –
Beſtellung, die; –, –en
beſtens
Beſthaupt, das; –[e]s, ..häupter
beſtialiſch; tieriſch, viehiſch || Beſtialität, die; –, –en; tieriſche Roheit || Beſtie, die; –, –n (lat.); Tier, Vieh
beſtiefelt
beſtielen
beſtimmt
beſtirnt
beſtmöglich; dafür beſſer: möglichſt gut, ſo gut wie möglich
Beſtrafung, die; –, –en
Beſtrahlung, die; –, –en
Beſtrebung, die; –, –en
Beſtreichung, die; –, –en
Beſtreitung, die; –, –en
Beſtreuung, die; –, –en
beſtücken; ein Schiff mit Geſchützen ausrüſten
Beſtuhlung, die; –, –en; Ausſtattung einer Kirche mit Sitzplätzen
Beſtürmer, der; –s, – || Beſtürmung, die; –, –en
beſtürzt || Beſtürzung, die; –
Beſuch, der; –[e]s, –e || Beſuchung, die; –, –en
Beſud[e]lung, die; –, –en
betagt
Betak[e]lung, die; –, –en
Betaſtung, die; –, –en
betätigen
betäuben || Betäubung, die; –, –en
betauen
Bete (Labet), die; –, –n (frz. bête); ſtichlos; Strafſatz im Spiel
Bete, die; –, –n (lat.); rote Rübe
Beteigeuza; Stern 1. Größe
beteiligen || Beteiligung, die; –, –en
Betel, der; –s; zum Kauen gebrauchte Blätter des Betelpfefferſtrauchs
beten || Beter, der; –s, –
beteuern || Beteu[e]rung, die; –, –en
Bethanien (Ort)
Bethlehem (Ort)
Bethlehemit, der; –en, –en; Angehöriger eines geiſtlichen Ritterordens
Beting, der; –[e]s, –e; die Beting; –, –e; auf den Schiffen ein Holz zum Aufnehmen der Taue
Betiſe, die; –, –n (frz. bêtiſe); Dummheit

betteln || Bettelung, die; –, –en
betölpeln
Beton, der; –s, –s (frz. béton); Grobmörtel
betonen
Betonie, die; –, –n; [Blume]
Betonierung, die; –; Belegung mit Beton; s. d.
Betonung, die; –, –en
betören || Betörung, die; –, –en
Betracht, der; –[e]s; in Betracht ziehen
Betrachter, der; –s, –
beträchtlich; um ein beträchtliches: bedeutend, sehr
Betrachtung, die; –, –en
Betrag, der; –[e]s, ..träge
Betreff, der; –[e]s; in Betreff u. (P. u. VD. nur:) in betreff[1], betreffs; in dem Betreff || betreffen; betroffen; vgl. treffen || betreffend
Betreibung, die; –, –en
Betretung, die; –, –en
betreuen (noch ma.); beschützen, behandeln
betriebsam
betroddelt
betroffen
Betrübnis, die; –, ..nisse || betrübt
Betrug, der; –[e]s || betrügen; du betrogst, conj. betrögest; betrogen; betrüg[e]! || Betrüger, der; –s, – || betrügerisch; (der) betrügerisch[e]ste || betrunken
betrüglich
Bett, das; –[e]s, –en
Bettag, der; –[e]s, –e
Bettdecke, die; –, –n
Bettel, der; –s || Bettel.. (armut, stolz)
betteln
betten
Betti (w. P.); Koseform für: Elisabeth, Berta (?), in Ö. auch für: Babette
Bettina (w. P.); ital. Koseform für: Elisabeth
bettlägerig
Bettlaken, das; –s, –
Bettler, der; –s, –
Bettstelle, die; –, –n
Bettuch, b. Tr.: Bett-tuch, das; –[e]s, ..tücher; vgl. Brennessel
Bettung, die; –, –en
Betty (w. P.); engl. Koseform für: Elisabeth
Bettzieche; vgl. Zieche
betucht (hebr. Urspr.); Vertrauen habend, still; wohlhabend
betugt (ma.); tugendhaft
betulich || betun; betan; vgl. tun
Betzel, Petzel, der; –s, – (noch ma.); Mütze, Kopfbedeckung
Beuche, die; –, –n; Lauge
Beuge, die; –, –n; Biegung; turn.: Kniebeuge || beugen || Beugung, die; –, –en
Beule, die; –, –n || beulicht || beulig
Beunde, die; –, –n (ma.); eingefriedigtes Grundstück
Beunruhigung, die; –, –en
beurkunden; der beurkundende Notar (BGB.): der instrumentierende Notar || Beurkundung, die; –, –en; BGB. für: Protokollierung
Beurlaubung, die; –, –en
Beurteiler, der; –s, – || Beurteilung, die; –, –en
Beute, die; –, –n; hölzernes Gefäß, Stänber; Bienenstock
Beute, die; –
Beutel, der; –s, – || beuteln; sichten, bes. Mehl sieben || Beutelschneider, der; –s, – || Beutler, der; –s, –
bevölkern || Bevölkerung, die; –, –en
Bevollmächtigte, der u. die; –n, –n; ein Bevollmächtigter, drei Bevollmächtigte || Bevollmächtigung, die; –, –en
bevor
bevormunden || Bevormundung, die; –, –en
bevorrechtet; bevorrechtete Stände 2c.
bevorsteh[e]n; bevorgestanden; vgl. steh[e]n
bevorteilen; übervorteilen
bevorworten; bevorwortet; mit Vorwort versehen
bevorzugen; bevorzugt
Bewachung, die; –, –en
Bewaffnung, die; –, –en
bewahren; hüten
bewähren; als wahr erweisen
Bewahrer, der; –s, –
bewahrheiten
bewährt || Bewährtheit, die; –
Bewahrung, die; –, –en
Bewährung, die; –
bewalden
bewaldrechten; Bäume im Wald aus dem gröbsten zimmern
Bewaldung, die; –, –en
bewältigen
bewandert || Bewandertheit, die; –
bewandt || Bewandtnis, die; –, ..nisse
Bewässerung, die; –, –en
bewegen; du bewegtest u. bewogst; bewegt u. bewogen; beweg[e]! || Beweggrund, der; –[e]s ..gründe || beweglich ||

[1] B. hat neben »in Betreff« das im vereinbarten amtlichen Regelbuch nicht stehende »inbetreff«.

bewegt; bewegtes Meer ꝛc. || **Bewegung**, die; –, –en

bewehren; bewaffnen || **Bewehrung**, die; –, –en

beweiben || **beweibt**; verheiratet

Beweis, der; ..weiſes, ..weiſe || **beweiſen**; du beweiſeſt u. beweiſt, er beweiſt; du bewieſeſt, er bewies; bewieſen; beweis u. beweiſe!; Beweis führen || **beweiskräftig**

beweißen; du beweißeſt u. beweißt, er beweißt; du beweißteſt; beweißt; beweiße!; weiß machen

Bewerfung, die; –, –en

bewerkſtelligen; ins Werk ſetzen, zuſtande bringen

bewerten || **Bewertung**, die; –, –en

Bewick[e]lung, die; –, –en

Bewilligung, die; –, –en

bewillkomm[n]en; bewillkomm[ne]t || **Bewillkomm[n]ung**, die; –, –en

bewimpeln

bewirken

bewirten || **Bewirtſchaftung**, die; – || **Bewirtung**, die; –, –en

bewohnbar || **Bewohner**, der; –s, –

Bewund[e]rer, der; –s, – || **bewundernswert**, ..würdig || **Bewunderung**, die; – || **bewunderungswert**, ..würdig

bewußt || **bewußtlos** || **Bewußtſein**, das; –s

Bey; ſ. Bei

bezahlen

bezähmbar

bezaubernd || **Bezauberung**, die; –, –en

bezeichnend

bezeigen; kundgeben, z. B. Beileid, Dank, Ehre || **Bezeigung**, die; –, –en

bezeugen; als Zeuge beſtätigen || **Bezeugung**, die; –, –en

bezichten || **bezichtigen** || **Bezichtigung**, die; –, –en

beziehen; bezogen; vgl. ziehen || **beziehentlich**

beziffern

Bezirk, der; –[e]s, –e (zu lat. circus, Kreis) || **bezirken** || **Bezirkung**, die; –

Bezoar, der; –[e]s, –e (arab.); Bezoarſtein, eine krankhafte ſteinartige Bildung im Magen von Wiederkäuern, beſ. Ziegen, im Orient als Gegengift gebraucht

Bezug, der; –[e]s, ..züge; in Bezug u. (P. u. BD. nur:) in bezug[1] auf; mit Bezug auf; Bezug nehmen auf || **bezüglich** || **Bezugnahme**, die; –, –n || **Bezugspreis**, der; ..preiſes, ..preiſe

bezwecken

Bezweif[e]lung, die; –,

bezwingbar || **bezwingen**; bezwungen; vgl. zwingen || **Bezwinger**, der; –s, – || **bezwinglich** || **Bezwingung**, die; –, –en

Bianka (ital. Bianca) (w.)

Bibel, die; –, –n (gr.); »Schriften«, »Bücher«, die Heilige Schrift

Biber, der u. das; –s; Tuchart

Biber, der; –s, – || **Bibergeil**, das; –[e]s, –e

Bibernell, die; –, –en; die **Bibernelle**; –, –n (lat.); Pflanze

[1] B. hat neben »in Bezug« das im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht ſtehende »inbezug«.

Bibliognoſie, die; – (gr.); Bücherkenntnis

Bibliographie, die; –, –n (gr.); Bücherbeſchreibung; Bücherkunde || **bibliographiſch**; zur Bücherkunde gehörig || **Bibliologie**, die; –, –n; Bibliographie

Bibliomane, der; –n, –n (gr.); Büchernarr || **Bibliomanie**, die; –; Büchernarrheit

Bibliophile, der; –n, –n (gr.); Bücherliebhaber

Bibliothek, die; –, –en (gr.); Bücherſammlung, Bücherei || **Bibliothekar**, der; –[e]s, –e; Bücher-, Buchwart || **Bibliothekographie**, die; –; Wiſſenſchaft von dem Bibliotheksweſen

bibliſch

°**Bicarbonat**; ſ. Bik-

Bickbeere, die; –, –n; Heidelbeere

Bickel, der; –s, –; Karſt; Knöchel

bickelhart

Bicycle, das; –s, –s (frz.); zweiräderiges Velozipeb; Zweirad

biderb; bieber; unter Anlehnung an »derb« auch: einfach, etwas plump

Bidet, das; –s, –s (frz.); Stechbecken

bieder || **Biederkeit**, die; –, –en || **Biedermeier**, der; –s, –

Biege, die; –, –n; Krümmung || **biegen**; du bogſt, *conj.* bögeſt; gebogen; bieg[e]! || **biegſam** || **Biegung**, die; –, –en

Biene, die; –, –n

Biennium, das; –s, ..nien (lat.); Zeitraum von 2 Jahren

Bienſaug, der u. das; –[e]s; die **Bienſaug**; –

Bier, das; _[e]s, _e

Bieſe, die; _, _n; Schnur, beſ. am Beinkleid und an der Mütze von Soldaten

bieſen; du bieſeſt u. bieſt; wie toll umherrennen

Biesfliege, die; _, _n

Bieſt, der; _es; Bieſtmilch

Bieſt, das; _es, _er (engl. beast); Vieh

Bieſtmilch, die; _; erſte Kuhmilch nach dem Kalben

bieten; du biet[e]ſt; du bot[e]ſt, *conj.* böteſt; geboten; biet[e]! || **Bieter**, der; _s, _

Bifang, Beifang; ſ. d.

bifilar (neulat.); »mit 2 Fäden«; Bifilarhygro-, -magnetometer

Bifurkation, die; _, _en (lat.); Gabelung, Zweiteilung

Bigamie, die; _, _n (lat.-gr.); Doppelehe || **Bigamiſt**, der; _en, _en; in Doppelehe Lebender

bigenériſch (lat.); zwitterhaft

Bignonie, die; _, _n; nach dem Abbé Bignon benannt, Trompetenblume

bigott (frz.); frömmelnd, ſcheinheilig; ängſtlich an den äußern religiöſen Gebräuchen haltend || **Bigotterie**, die; _, _n; Frömmelei, Scheinheiligkeit

Bijouterie, die; _, _n (frz.); Juwelenhandel; Juwelen, Geſchmeide

Bikarbonat, das; _[e]s, _e (neulat.); doppeltkohlenſaures Salz

bikonkav (neulat.); beiderſeitig hohl(geſchliffen)

bikonvex (neulat.); beiderſeitig gewölbt(geſchliffen)

Bilanz, die; _, _en (frz.); Abwägung; Schlußrechnung, Rechnungsabſchluß (BGB.)

bilateral (neulat.); zweiſeitig

Bilch, die; _, _e; Bilchmaus, Siebenſchläfer

Bild, das; _[e]s, _er; das Bildchen, Bildlein, *pl.*

bilden [auch: die Bilderchen]

bilderreich [_en]

Bilderſtürmerei, die; _

Bildhauer, der; _s, _

bildlich

Bildner, der; _s, _ || **Bildnerei**, die; _, _en

Bildnis, das; _niſſes, _niſſe

bildſam

Bildung, die; _, _en

Bilge, die; _, _n; der untere Raum in den Schiffen, wo ſich das Leckwaſſer ſammelt

biliar (lat.); die Galle betreffend

bilinguiſch (lat.); zweiſprachig, doppelzüngig

Bill, die; _, _s (engl.); Geſetzesvorſchlag

Billard, das; _s, _e (u. _s) (frz.); »Balltafel« || **billardieren**; unzuläſſige Art des Stoßens beim Billardſpielen

Bille, die; _, _n; Hacke

Billetdoux, das; _, _; Liebesbriefchen

Billett[1], das; _[e]s, _e (frz.); Zettel, Eintrittskarte, Fahrkarte, -ſchein || **Billetteur**[2], der; _s, _e; Schalterbeamter, Kartenausgeber || **Billetteuſe**, die; _, _n; Schalterbeamtin, Kartenausgeberin || **billettieren**; mit Zetteln verſehen

billig

billigen

Billigkeit, die; _

Billigung, die; _

Billion, die; _, _en; eine Million Millionen; frz. billion iſt tauſend Millionen, alſo eine Milliarde

Billon, der u. das; _s (frz.); geringwertiges Gold und Silber, ſchlechte Münze; ſchweizeriſche Scheidemünze

Bilſe, die; _; Bilſenkraut

bimbam! || bimbambum!

Bimeſter, das; _s, _ (lat.); Zeitraum von 2 Monaten

Bimetallismus, der; _ (neulat.); Doppelwährung

bimmeln

bimſen; du bimſeſt u. bimſt, er bimſt; du bimſteſt; gebimſt

Bimsſtein, der; _[e]s, _e (zu lat. pumex)

binär, binar[iſch] (neulat.); aus 2 Einheiten beſtehend

Binde, die; _, _n || **binden**; du band[e]ſt, *conj.* bändeſt; gebunden; bind[e]! || **Bindſel**, das; _s, _; Bindfaden || **Bindung**, die; _, _en

Binge, Pinge, die; _, _n; durch Einſturz entſtandene trichterförmige Vertiefung, beſ. in Bergwerken

Bingelkraut, das; _[e]s

Bingen (Stadt) || **Bingerbrück** (Flecken) || **Binger Loch**, das; _[e]s

binnen, *præp.* mit *d.*, auch mit *g.* || **Binnen..** (land, gewäſſer, ſee)

Binocle, das; _s, _s; ſ. Binokel || **Binokel**[1] das; _s, _ (frz.); Augenglas, Fernrohr für beide Augen; Klemmer, Kneifer || **binokular**; zweiäugig, für zwei Augen eingerichtet

Binom, das; _[e]s, _e (lat.-gr.); eine zweigliederige Zahlengröße || **binomiſch**; zweigliederig; binomiſcher Lehrſatz

Binſe, die; _, _n

---

[1] Ö. auch: Billet; _s, _s.
[2] Ö. u. B.: Billeteur.

[1] Ö. läßt »Binocle« zu

Biograph, der; -en, -en (gr.); Lebensbeschreiber || **Biographie**, die; -, -n; Lebensbeschreibung || **biographisch**; lebensgeschichtlich; in Lebensbildern

Biologie, die; -, -n (gr.); die Lehre vom Leben

Bipeden, *pl.* (lat.); Zweifüßer || **bipedisch**; mit zwei Füßen

Biquadrat, das; -[e]s, -e (neulat.); Quadrat des Quadrats || **biquadratisch**; die vierte Potenz enthaltend

Biribi, das; -s (ital.); eine Art Lotteriespiel

Birke, die; -, -n || **birken**; von Birkenholz || **Birkicht**, das; -[e]s, -e; Birkenwäldchen || **Birkwild**, das; -[e]s

Birne, die; -, -n (lat.) || **birn[en]förmig**

Birsch[1], **Pirsch**, die; -, -en || **birschen**[1], **pirschen** (Lehnwort aus frz. berser; verwandt ist Versagliere; s. d.); du birsch[e]st, er birscht; du pirsch[e]st, er pirscht

Birutsche, Barutsche; s. d.

bis; bisher; bisweilen

Bisam, der; -[e]s (arab.); Moschus; Pelz der Bisamratte

Bischof, der; -[e]s, Bischöfe (gr.); eigtl. »Aufseher« || **bischöflich**; als Titel: Bischöflich, z. B. Ew. Bischöfliche Gnaden || **Bischof[s]..** (sitz, stuhl)

Bise, die; -; scharfer Nordostwind

bisextil (neulat.); einen Schalttag enthaltend

bisexuell (neulat.); zweigeschlechtig

bisher || **bisherig**; im bisherigen, wie im obigen (weiter oben); aber: das Bisherige = das Gesagte, Erwähnte

Biskuit, das; -[e]s, -e (u. -s) (frz.); »zweimal Gebackenes«, feiner Zwieback; zweimal gebranntes Porzellan

bislang

Bismarck (m. P.)

Bison, der; -s, -s (gr.); Wisent

Biß, der; Bisses, Bisse

bißchen; das bißchen, ein bißchen; ein klein bißchen, wie: ein klein wenig

Bißchen, das; -s, -; kleiner Bissen

Bissen, der; -s, -

bissig

Bißstock, der; -[e]s, ..stöcke; ein Wagenteil, der senkrecht auf dem Achsenende ruht und die Wagenleiter stützt

Bister, der u. das; -s (frz.); braune Wasserfarbe

Bistouri, der u. das; -s, -s (frz.); chirurgisches Klappmesser

Bistum, das; -[e]s, ..tümer; vgl. Bischof

bisweilen

bisyllabisch (lat.-gr.); zweisilbig

Biterolf (m. P.)

Bitte, die; -, -n || **bitten**; du bat[e]st, *conj.* bätest; gebeten; bitte! || **Bitter**, der; -s

bitter || **..bitter** (Hopfenbitter, Magenbitter) || **Bitt[e]re**, der; des Bittern, die Bittern; ein Bitt[e]rer, zwei Bitt[e]re; Schnaps || **Bitterkeit**, die; -, -en || **bitterlich**

Bittermandelöl, das; -[e]s, -e

Bitterwurz[el], die; -, ..z[e][l]n

bituminös (lat.); erdpechartig

Bivouac; s. Biwak || **bivouakieren**; s. biwakieren

Biwak, das; -s, -e (u. -s) (frz., dtsch. Urspr.); »Beiwacht«, Feldnachtlager || **biwakieren**

bizarr (frz.); launenhaft, seltsam || **Bizarrerie**, die; -, -n; Seltsamkeit, Verschrobenheit

Blach.. (feld ꝛc.)

blaffen, bläffen || **Blaffer, Bläffer**, der; -s, - Beller, Kläffer

Blage, die; -, -n (ma.); Kind, lästiges Kind

Blahe, die; -, -n; grobes Tuch zum Bedecken der Frachtwagen; s. Plane

blähen; du blähst, er bläht || **Blähung**, die; -, -en

blaken (ndrd.); glühen, Ruß erzeugen || **Blaker**, der; -s, -; Leuchter, Handleuchter || **blak[e]rig**; rußend

Blamage, die; -, -n (nach frz. Art gebildetes, nicht frz. Wort); Schande, Bloßstellung **blamieren** (frz.); »tadeln«, in übeln Ruf bringen, schänden, bloßstellen

Blancmanger, das; -s (frz.); »weißes Essen«; eine süße Speise

blank || **blänken**; blank machen

Blankett, das; -[e]s, -e, auch: -s (frz.); unausgefüllter Vollmachtsschein mit Unterschrift; Vordruckblatt

blanko (ital.); »weiß«, unbeschrieben; in blanko unterzeichnen

Blankscheit, das; -[e]s, -e (aus frz. planchette umgebildet); Fischbein im Mieder

Blase, die; -, -n; das Bläschen

[1] P. nur: Pirsch, pirschen ꝛc., B. nur: Birsch, birschen ꝛc.; Ö. und BD. stellen beide Formen als lautlich verschieden einander gleich.

Blasebalg, der; -[e]s, ..bälge
blasen; du bläsest u. bläst, er bläst; ich blies, du bliesest; geblasen; blas! u. **blasenziehend** [blase!]
Bläser, der; -s, -
blasicht || **blasig**
blasiert (frz.); abgestumpft, teilnahmlos || **Blasiertheit**, die; -, -en; Unempfänglichkeit, Übersättigung
Blastus (m. P.) [tigung]
blasonieren (frz.); Wappen kunstgerecht ausmalen oder erklären
Blasphemie, die; -, -n (gr.); Gotteslästerung || **blasphemieren**; Gott lästern || **blasphemisch, blasphemistisch**; gotteslästerlich
blaß; blasser, bläßer, (der) blasseste, bläßeste
Bläß.. (huhn 2c.); vgl. Blesse
Bläße, die; -; Blaßheit
Blast, der; -es, Bläste (ma.); scharfer Wind, Bauchwind
Blatt, das; -[e]s, Blätter; 5 Blatt; das Blättchen
Blattang, d. Tr.: Blatttang, der; -[e]s; vgl. Brennessel
blatten; Blätter abpflücken; auch weidm.: ein Zeichen geben [Blätterchen]
Blatter, die; -, -n; das
Blättergold, Blattgold, das; -[e]s
blatt[e]rig (von Blatter)
blätt[e]rig (von Blatt)
blättern
Blattlose, die; -, -n
blattrig, blatterig; s. d.
blättrig, blätterig; s. d.
blau; in Blau gekleidet; mit Blau bemalt; ins Blaue schießen, reden; das Blaue Kreuz (wie: das Rote Kreuz); der Blaue Fluß; blauer Montag; blau machen: nicht arbeiten
Blaubart (m. P.)
Bläue, die; -
blauen; blau werden || **bläuen**; blau machen, färben [vgl. Felch]
Blaufelche, die; -, -n;
blau.. (gelb, schwarz)
bläulich || **bläulich..** (rot)
Blauling, Bläuling, der; -[e]s, -e; Fisch, Blaufelche
Blaustrumpf, der; -[e]s, ..strümpfe; gelehrtes Frauenzimmer
Blech, das; -[e]s, -e
blechen
blechern
bleden; bloßen lassen; (die Zähne) zeigen
Bleek, die; -, -en (nbrd.; = Bleiche); Fläche, Ebene; öfter in Namen für öffentliche Plätze, z. B. Kaiserbleek, die Große Bleek (Wernigerode)
Blei, das; -[e]s; auch für: Bleistift, Senkblei, Richtblei; *pl.* dazu: Bleie
Blei, der; -[e]s, -e; die **Blei[h]e**; -, -n; Fisch
bleiben; du bliebst; geblieben; bleib[e]! [bleich]
Bleichart, Bleichert, der; -[e]s, -e; ein Rotwein, Ahrbleichert
Bleiche, die; -, -n || **bleichen**
Bleichert, Bleichart; s. d.
bleien; mit Blei versehen, beschweren (»ein Zauber bleit mich nieder«, Goethe) || **bleiern**
Blei[h]e, die; der Blei; s. d.
bleiig [-e]
Bleistift, der u. das; -[e]s,
Bleiweiß, das; -es
Blende, die; -, -n
blenden
Blendling, der; -[e]s, -e; Mischling, Bankert
Blendung, die; -, -en
Blendwerk, das; -[e]s, -e
Blennorrhöe, die; -(gr.); eine Krankheit, Eiterfluß
Blesse, die; -, -n; weißer Fleck auf der Stirn eines Pferdes 2c.; Pferd 2c. mit solchem Fleck
blessieren (frz.); verwunden || **Blessur**, die; -, -en; Wunde
Bleuel, der; -s, -; Schlegel, bes. zum Klopfen der Wäsche || **Bleuelstange**, die; -, -n
bleuen; schlagen
Blick, der; -[e]s, -e
Blicke, die; -, -n; Fisch
blicken
Blickfeuer, das; -s, -; schnell erlöschendes Signalfeuer
blind || **Blindekuh** spielen || **Blindheit**, die; -, -en || **blindlings**
Blindschleiche, die; -, -n
blinken
blinzeln || **blinzen**; du blinzest u. blinzt, er blinzt; du blinztest; geblinzt
Blitz, der; -es, -e || **blitzen**; du blitzest u. blitzt, er blitzt; du blitztest; geblitzt || **Blitzzug**, der; -[e]s, ..züge
Block, der; -[e]s, Blöcke u. (für die Abreißblöcke auch:) Blocks (FDD.); das Blöckchen
Blockade, die; -, -n (nach frz. Weise gebildetes, aber nicht frz. Wort); Einschließung, Sperrung
Blockhaus, das; ..hauses, ..häuser
blockieren (frz., dtsch. Urspr.); einschließen, sperren || **Blockierung**, die;
Blocksberg [-, -en]
blöde || **Blödigkeit**, die, -, -en
blödsichtig || **Blödsinn**, der; -[e]s || **blödsinnig**
blöken
blond [Seidenspitze]
Blonde, die; -, -n (frz.);
Blonde (Blondine), die; -n,

–n; zwei Blonde; eine kühle Blonde (berlinisch): ein Glas Weißbier

Blondin, der; –s, –s; die **Blondine**; –, –n (frz.); Mann, Frau mit blondem Haar

bloß; nur

bloß; bloßer, (der) bloßeste || **bloß..** (legen, stellen) || **Blöße**, die; –, –n

Blüette, die; –, –n (frz.); kleines witziges Bühnenstück, dramatische Kleinigkeit

blühen

Blume, die; –, –n; das Blümchen; Blume bedeutet weidm. auch Schwanzspitze

blümeln; in Blumen sprechen, Floskeln machen; eine blümelnde Schreibart; Honig aus den Blumen sammeln

blümen; Blumen einweben; geblümtes Zeug

Blumenlese, die; –, –n

blümerant (aus frz. bleu mourant, »sterbendes Blau«); bleichblau, mattblau, leichenfarbig; es wird mir blümerant vor den Augen

blumicht || **blumig**

blumieren

Blumist, der; –en, –en || **Blumistik**, die; – (barbarische Wortbildung); Blumenkunde

Bluse, die; –, –n (frz.);

Blüse, die; –, –n (dän. blus); Leuchtfeuer als Signal für Seefahrer

Blust, der; –es, Blüste (ma. u. dichter.); Blüte

Blut, das; –[e]s

Blüte, die; –, –n

Blutegel, der; –s, –

bluten

blutig

..blütig (von Blut u. Blüte: heißblütig, langblütig)

blutjung

..blütler (Lippenblütler 2c.)

blutrünstig

blutschänderisch

Blutstropfen, der; –s, –

Blutsverwandte, der u. die; –n, –n; vgl. Verwandte

blutt (u. a. bei Uhland); nackt; blutt und bloß

Bluttat, die; –, –en

bluttriefend

Blutung, die; –, –en

blutwenig

Blutwurst, die; –, ..würste; das Blutwürstchen

Blutwurz, die; –

Bö, die; –, –en (nbrd.); kurzer Windstoß || **böig**

Boa, die; –, –s; Riesenschlange; schlangenartiger Pelz; in dieser Bedeutung auch: der **Boa**; –s, –s

Boberell, die; –, –en; die **Boberelle**; –, –n; Judenkirsche

Bobine, die; –, –n (frz., engl.); Spule am Spinnrade

Boccíaspiel, das; –[e]s (ital.); Kugelspiel

Bock, der; –[e]s, Böcke; das Böckchen

Bock, der; –[e]s; Bockbier || **bockbeinig** || **bocken** || **bockenzen**; nach Bock riechen || **bockig** || **böckisch**; (der) böckisch[e]ste || **Bocksbeutel**, der; –s, –; bauchige, breite Flasche || **Bocksdorn**, der; –[e]s; Pflanze || **Bockshorn**, das; –[e]s, ..hörner; ins Bockshorn jagen: einschüchtern

Böckh (m. P.)

Bodden, der; –s, –; Name von Strandseen und Buchten: der Rügensche, der Greifswalder Bodden

Boden, der; –s, – u. Böden || **bodenlos**

Bodmerei, die; –, –en; besondere Art der Schiffsbeleihung, -verpfändung

Boer, der; –s, –en u. –s; s. Bur

Boethetik, die; – (gr.); Lehre von den Hilfswissenschaften

Bofist[1], **Bovist**, der; –es, –e (nbrl.); Pilz

Bogen, der; –s, –, auch (minder gut): Bögen; das Bög[e]lein, Bögelchen; in Bausch und Bogen || **bogig**

Bogumil (m. P.; slaw.)

Bohemund (m. P.)

Bohle, die; –, –n; Brett

Böhme, der; –n, –n; Bewohner von Böhmen || **Böhmerwald**, der; –[e]s; Gebirge || **böhmisch**

Bohne, die; –, –n; das Böhnchen

bohnen; (den Fußboden) glätten || **Bohner**, der; –s, – **bohren** || **Bohrer**, der; –s, – || **Bohrung**, die; –, –en

Boi, der; –[e]s, –s (nbrl.); ein leichter tuchartiger Stoff

böig; vgl. Bö

boisiert (zu frz. boisé); mit Holz bekleidet, getäfelt

Bojar, der; –en, –en; slawischer adliger Gutsherr

Boje, die; –, –n (nbrl.); Bake, Ankertonne

Bol, der; –[e]s; der **Bolus**; – (von gr. βῶλος, Erdscholle?); als Farbe dienende fettige Tonerde

..bold (Raufbold 2c.)

Boleine, die; –, –n (engl. bowline); Leine zum Straffhalten des Segels

Bolero, der; –s, –s (span.); Tanz; kurze Jacke

Boleslaw (m. P.)

---

[1] Die Schreibung »Bovist« ist zwar üblicher, aber nicht der Ableitung entsprechend; das Wort bedeutet »Bubenfist« (vgl. Fist).

bölken

Bollandiſt, der; –en, –en; Name der Anhänger Johann Bollands, einer Jeſuitengeſellſchaft

Bolle, Polle, die; –, –n; Knoſpe, Flachsknoten; Zwiebel

Böller, der; –s, –

Bollette, die; –, –n (ital.); Zollſchein

Bollwerk, das; –[e]s, –e

Bologna (Provinz u. Stadt in Italien) || **Bologneſe**, der; –n, –n; dazu *adj.* **Bologneſer, bologneſiſch**

Bolus, Bol; ſ. d.

Bolz, der; –es, –e || **Bolzen**, der; –s, –

Bombarde, die; –, –n (frz.); Steinſchleudermaſchine || **Bombardement**, das; –s, –s; Beſchießung (mit Bomben) || **Bombardier**, der; –[e]s, –e; Schießer, Gefreiter bei der Artillerie || **bombardieren**; beſchießen || **Bombardierung**, die; –, –en

Bombardon, das; –s, –s (frz.); großes Blechblasinſtrument

Bombaſin, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); leichtes Zeug, Futterſtoff

Bombaſt, der; –es (engl., lat. Urſpr.); eigtl. mit Baumwolle (bombax) Ausgeſtopftes; Wortſchwall, Schwulſt || **bombaſtiſch**; der bombaſtiſch[e]ſte; ſchwülſtig

Bombe, die; –, –n (frz., gr. Urſpr.); eigtl. »dumpfer, brummender Ton«; eiſerne Hohlkugel || **bombieren**; (Technik:) wölben, ſchweifen

Bon, der; –s, –s (frz.); Gelbanweiſung, Lieferungsſchein, Gutſchein

bona fide (lat.); guten Glaubens

Bonaparte (m. P.) || **Bonapartiſt**, der; –en, –en || **bonapartiſtiſch**

Bonbon, der u. das; –s, –s (frz.); Zuckerplätzchen, Zeltchen || **Bonbonniere**, die; –, –n; Naſchböschen, -käſtchen

Bondelzwarts, *pl.* (ndrl.); Volksſtamm

Bongert, Bangert; ſ. d.

Bönhaſe, der; –n, –n (wahrſchl. aus Bönhoſe; nach andern ſ. v. w. Dachhaſe, alſo unechter Haſe); unzünftiger Schneider; überhaupt einer, der ohne Berechtigung ein Handwerk ausübt

Bonhomie, die; –, –n (frz.); Gutmütigkeit, Einfalt

Bonifacius[1], **Bonifatius**; ſ. Bonifaz[ius]

Bonifaz[ius] (m. P.)

Bonifikation, die; –, –en; Vergütung || **bonifizieren** (neulat.); entſchädigen

Bonität, die; –, –en (lat.); Güte, innerer Wert

Bonite, der; –n, –n; Art Thunfiſch

Boniteur, der; –s, –e (kein frz. Wort); Abſchätzer || **bonitieren** (neulat.); abſchätzen, würdern, beſ. den Wert von Grundſtücken beſtimmen || **Bonitierung**, die; –, –en; Abſchätzung, Würderung

Bonmot, das; –s, –s (frz.); Witzwort, witziger Einfall

[1] Etymologiſch richtig »Bonifatius« (von fateri, bekennen), aber längſt an facere, tun, angelehnt und als »Wohltäter« aufgefaßt (vgl. frz. un boniface, ein gutmütiger Menſch) und daher oft mit c oder z geſchrieben; vgl. auch Sündflut.

Bonne, die; –, –n (frz.); Kinderwärterin, Erzieherin kleiner Kinder

Bonvivant, der; –s, –s (frz.); Lebemann

Bonze, der; –n, –n (jap.); buddhiſtiſcher Prieſter

Boot, das; –[e]s, –e u. Böte[1]; das Bötchen

Böotien (Land) || **Böotier**, der; –s, – || **böotiſch**

Bootsmann, der; –[e]s, ..leute

Bor, das; –[e]s; chemiſcher Grundſtoff

Bora, die; – (ital.); Nordoſtwind in Italien

°**Boracit**; ſ. Borazit

Borax, der; –[es] (arab. Urſpr.); zweifach-boraures Natron

Borazit, der; –[e]s, –e; Mineral, Würfelſtein

Borch, Barch; ſ. d.

Bord, der; –[e]s, –e; an, über Bord

Bord, das; –[e]s, –e (ndrd.); Brett, Bücherbord, Tannenbord

Börde, die; –, –n; fruchtbare Ebene; Soeſter, Magdeburger Börde

Bordell, das; –[e]s, –e (ital., zum dtſch. Bord = Brett); eigtl. »Bretterhütte«; verrufenes öffentliches Haus

Bordereau, der u. das; –s, –s (frz.); Liſte, Auszug; Geldſortenzettel; Begleitſchreiben

bordieren[2], **bortieren** (frz., dtſch. Urſpr.); ein-

[1] P. u. B. nur: Boote, das h. R. u. BD. ziehen dies vor; Ö. hat beide Formen als gleichberechtigt.

[2] Die Formen mit b lehnen ſich an das Franzöſiſche, die mit t an das deutſche Borte an; frz. bordor aber ſtammt von bord, dtſch. Bord.

fassen, besetzen || **Bordierung**[1], **Bortierung**, die; –, –en; **Bordüre**, die; –, –n; Einfassung, Besatz, Rand

Boreas (m. P.); Nordwind

Borg, der; –[e]s; auf Borg || **borgen**

Borghese (m. P.) || **Borghesisch**; der –e Fechter

Borgis, die; –; Schriftgrad

Borke, die; –, –n

Born, der; –[e]s, –e

borniert (frz.); beschränkt || **Borniertheit**, die; –, –en; Beschränktheit

Borrago, der; –s (neulat.); der **Borretsch**; –es; Pflanze

Börs; s. Barsch

Borsdorfer Apfel

Börse, die; –, –n (roman., von gr. *βύρσα*, Haut); Gebäude zur Abschließung von Geschäften; Geldbeutel; Genossenschaft

Börssum u. (im Ortsverzeichnis für Post und Eisenbahn:) **Börßum** (Ort)

Borst, der; –es, –e; Riß

Borste, die; –, –n; Haar || **borsten**, sich borsten; die Borsten sträuben || **borstig**

Borte, die; –, –n || **bortieren, bordieren**; s. d. || **Bortierung, Bordierung**; s. d. || **Bortstein**, der; –[e]s, –e; (Pflaster-) Einfassungsstein

Borussia, die; –; sinnbildliche weibliche Gestalt für Preußen

Borwisch, der; –es, –e; Kehrwisch mit langem Stiele, Eule

bös, böse; (der) böseste; der Böse (Satan) || **bösartig**

böschen; du bösch[e]st, er böscht || **Böschung**, die; –, –en

böse, bös; s. d.

Bösewicht, der; –[e]s, –e[r]

boshaft || **Bosheit**, die; –, –en

Boskett, das; –[e]s, –e (frz., dtsch. Urspr.); Wäld-[chen]

böslich

Bosporus, der; Meer

Boß, der; Bosses, Bosse; am Pflug der Klotz, auf dem der Pflugbaum, Grendel, ruht

Boße, der u. die; –n, –n; [Bündel Flachs]

Bossel, der; –s, –n; Kugel || **bosseln, bossieren** (zu frz. bosse, Buckel); aus weicher Masse formen || **Bossierer**, der; –s, –; Former

böswillig

Bot, das; –[e]s, –e; Vorladung, Gebot

Botanik, die; –, –en (gr.); Pflanzenkunde || **Botaniker**, der; –s, –; Pflanzenkenner || **botanisch**; die Pflanzenkunde betreffend || **botanisieren** (gr., frz.); Pflanzen sammeln (im Frz. heißt botaniser Pflanzen studieren, botanisieren aber herboriser)

Bote, der; –n, –n || **Botenlohn**, der (selten: das); –[e]s, ..löhne; vgl. Lohn || **Botin**, die; –, –nen

botmäßig

Botschaft, die; –, –en || **Botschafter**, der; –s, –

Böttcher, der; –s, – || **Böttcherei**, die; –, –en

Bottich, der; –[e]s, –e

Bottnischer Meerbusen

Boudoir, das; –s, –e u. (Ö. nur:) –s (frz.); eigtl. Schmollwinkel; kleines trauliches Damenzimmer

Bougie, die; –, –s (frz.); Wachslicht, Kerze; biegsame, solide (nicht hohle) Wachs- od. Kautschuksonde

Bouillon, die; –, –s (frz.); »Aufwallendes«, Fleischbrühe

Boulevard, der; –s, –s (frz., dtsch. Urspr.); Bollwerk, Wallstraße

Boulogne (Stadt in Frankreich) || **Boulogner**, der; –s, –

Bourbone, der; –n, –n || **bourbonisch**

Bourgeois; der; –, –; Bürger; s. Bourgeoisie

Bourgeois; s. Borgis

Bourgeoisie, die; –, –n (frz.); die wohlhabenden Bürgerklassen, oft mit dem Nebenbegriff des Geldstolzes; Bürgerstand

Bouteille, die; –, –n (frz.); Flasche

Bouton, der; –s, –s (frz.); Knospe; Brillantknopf, -ohrgehänge; Hitzpocke

Bovist, Bofist; s. d.

Bowiemesser, das; –s, – (nach dem amerikanischen Obersten Bowie benannt); eine Stichwaffe

Bowle, die; –, –n (engl.); Schüssel, Napf für Punsch u. dgl.; das Getränk selbst

Box, die; –, –en u. –es (engl.); Stallverschlag für Pferde

boxen (engl.); du boxest u. boxt, er boxt; du boxtest; geboxt || **Boxer**, der; –s, –

Boykott, der; –[e]s (engl., nach dem von der irischen Landliga in Verruf erklärten irischen Kapitän James Boycott); Acht, Verruf || **boykottieren**; ächten, in Verruf erklären

Bozen (Stadt)

Brabant (Landschaft)

brachliegen (P. u. VD. nur so) u. **brach liegen** (V. nur so)[1] || **Brache**,

[1] Siehe S. 52, Sp. 3, Anm. 2.

[1] Ö. hat beide Schreibungen; das b. R. zieht brach liegen vor.

die; –, –n || **brachen** || **Brachmonat**, der; –[e]s, –e

Brachs, der; Brachſes, Brachſe; die **Brachſe**; –, –n; der **Brachſen**; –[s], –; Fiſch; vgl. Braſſe

°**Brachycephalen**; ſ. Brachyz-

Brachygraphie, die; – (gr.); »Kurzſchrift« || **brachygraphiſch**; in Kurzſchrift

°**Brachylephalen**; ſ. Brachyz-

Brachylogie, die; –, –n (gr.); Kürze im Ausdruck

Brachyzephalen, *pl.* (gr.); Kurz-, Rundköpfe (ethnographiſche Bezeichnung)

Brack, das; –[e]s, –e; natürliche Salzlecke, Miſchung von Süß- und Salzwaſſer an den Flußmündungen (vgl. brackig); Ausſchuß (vgl. bracken)

Brack[e], der; Bracken, Bracken; die **Bracke**; –, –n; Hund, Spürhund

bracken; ausbracken || **Bracker**, der; –s, –; mit der Prüfung der Ware und Zurückweiſung des Ausſchuſſes Beauftragter

brackig; untrinkbar, von halbſalzigem Waſſer gebraucht

brackiſch; von Geſteinsbildungen gebraucht, die ſich aus einer Miſchung von Meer- und Süßwaſſer abgelagert haben

Brackwaſſer, das; –s, –

Brahmane ꝛc.; ſ. Brahmine ꝛc.

Brahmine, der; –n, –n; Prieſter des Brahma, höchſte Kaſte der Indier || **brahminiſch** || **Brahminismus**, der; –

Brakteat, der; –en, –en (neulat., aus lat. bractea, dünnes Blättchen); auf einer Seite geprägte dünne Münze

Bram, der; –[e]s; Ginſter

Bram, Bräm, der; –[e]s, –e; die **Brame, Bräme**; –, –n; Wieſen- oder Feldrand mit Buſchwerk

Bram.. (ſegel ꝛc.) (ndrl.)

Bramahſchloß, das; ..ſchloſſes, ..ſchlöſſer; nach dem Erfinder Bramah benanntes Sicherheitsſchloß

Bramarbas, der; –, ..baſſe (ſpan. bramar, brüllen); Großmaul, Prahlhans; eigtl. Eigenname eines feigen Großſprechers in einem Luſtſpiel von Holberg || **bramarbaſieren**; prahlen, großſprechen

Bramine ꝛc.; ſ. Brahmine ꝛc.

Bramling, Brämling, der; –[e]s, –e; Vogel

Branche, die; –, –n (frz.); Zweig, Fach, Berufsart

Brand, der; –[e]s, Brände; das Brändchen

Brandbrief, der; –[e]s, –e

branden

Brander, der; –s, –; Brandſchiff

brandicht || **brandig**

Brandmal, das; –[e]s, –e u. ..mäler

brandmarken

brandſchatzen; du brandſchatzeſt u. brandſchatzt, er brandſchatzt; du brandſchatzteſt; gebrandſchatzt || **Brandſchatzung**, die; –, –en

Brandung, die; –, –en

Brane, die; –, –n (u. a. bei Goethe); Waldſaum

Branke[1], **Pranke**, die; –, –n (ital.); Vordertatze wilder Tiere

---

[1] P. u. B. nur: Pranke; Ö. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

Branntwein, der; –[e]s, –e

branſtig; brenzlig

Branten, *pl.* (weidm.); Füße

Braſilien (Land) || **Braſilier** (beſſer als: Braſilianer), der; –s, – || **braſiliſch** (beſſer als: braſilianiſch)

Braß, der; Braſſes; Gekrümpel

Braſſe, der; –n, –n; der **Braſſen**; –s, –; Fiſch; vgl. Brachs

Braſſe, die; –, –n (ndrl.); Seil am Ende der Segelſtangen

Braſſelett, das; –[e]s, –e (frz.); Armband

braſſen; du braſſeſt u. braßt, er braßt; du braßteſt; gebraßt (ndrl.); die Braſſen richten

Braſt, der; –es; Sorge, Kummer

braten; du brätſt, er brät; du briet[e]ſt; gebraten; brat[e]!

Braten, der; –s, –

Brätling, der; –[e]s, –e

Bratroſt, der; –es, –e

Bratſche, die; –, –n (ital. [viola di] braccio, »Armgeige«); Altgeige

Bratſpill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwickeln des Ankertaues

Brau, Bräu, der; –[e]s, Bräue; Brauer, Brauerei, Brauhaus || **Brau, Bräu**, der u. das; –[e]s, –e; Gebräude

Brauch, der; –[e]s, Bräuche || **brauchbar** || **brauchen**

Braue, die; –, –n

brauen || **Brauer**, der; –s, – || **Brauerei**, die; –, –en || **Brauhaus**, das; ..hauſes, ..häuſer

braun

Bräune, die; –; Farbe; Krankheit

Braunelle, die; –, –n; Waldflügevogel, Graukehlchen

bräunen

braun.. (gelb, rot)

Braunkehlchen, das; –s, –

bräunlich || **bräunlich**.. (gelb, grün)

Braus, der; in Saus und Braus

Brausche, die; –, –n; Schramme, kleine Verwundung

Brause, die; –, –n

brauseköpfig

brausen; du brauſeſt u. brauſt, er brauſt; du brauſteſt; gebrauſt

Braut, die; –, Bräute; das Bräutchen || **Bräutigam**, der; –s, –e; eigtl. »Brautmann« (in –gam, mhd. ..gome, ſteckt dieſelbe Wurzel wie in lat. homo, Menſch, Mann) || **bräutlich**

brav (frz., ital.); braver, bravſte; in Süddeutſchland auch: bräver, bräveſte; gut, tüchtig, artig; (im Frz. bedeutet das Wort in erſter Linie »tapfer«)

Bravade, die; –, –n (frz.); Prahlerei

Bravheit, die; –, –en; vgl. brav

bravo (ital.); braviſſimo; Beifallsruf (im Ital. iſt das Wort Adjektiv, und man ruft daher bravo, ..va, ..vi, ..ve) || **Bravo**, das; –s, –s u. ..vi; der Beifallsruf

Bravo, der; –s, –s u. ..vi (ital.); Meuchelmörder

Bravour, die; –, *pl.* Bravourſtücke (frz.); Tapferkeit, Tüchtigkeit

Break, der; –s, –s (engl.); leichter offener Wagen

Breccie, die; –, –n (ital.); Trümmergeſtein, Nagelfluh; vgl. d.

brechbar || **brechen**; du brichſt; du brachſt, *conj.* brächeſt; gebrochen; brich! || **Brechung**, die; –, –en

Brechwurz, die; –

Bredouille, die; – (frz.); Verwirrung

Bregen, der; –s; Gehirn

Brei, der; –[e]s, –e || **breiicht** || **breiig**

Breisgau, der u. das; ſ. Gau

breit; des langen und breiten, des breitern darlegen; breittreten, breitſchlagen; ein langes und breites (d. h. viel) erzählen || **Breite**, die; –, –n || **Breitengrad**, der; –[e]s, –e

breit.. (randig, ſtirnig)

breittreten; breitgetreten; ſ. treten

Breme, die; –, –n; Bremſe

Bremerhaven (Stadt)

Bremmer, der; –s, – (bergm.); kleiner Schacht

Bremſe, die; –, –n; Stechfliege; Hemmſchuh

bremſen; du bremſeſt u. bremſt, er bremſt; du bremſteſt; gebremſt || **Bremſer**, der; –s, –

Brenke, die; –, –n || **Brenkel**, das; –s, – (ma.); hölzernes Gefäß zum Unterſtellen beim Zapfen; dav. Brenkelbier

brennbar || **brennen**; du branntеſt, *conj.* brennete; gebrannt || **Brenner**, der; –s, – || **Brennerei**, die; –, –en

Brenneſſel[1], d. Tr.: Brennneſſel, die; –, –n

Brente, die; –, –n (ma.); hölzernes Gefäß für Flüſſigkeiten

Brente, **Brinte** (ma.); Mandelgebäck; vgl. Printen

Brenz, der; –es (ma.); Branntwein

Brenze, *pl.*; brennbare Mineralien

[1] Nur P. daneben auch: Brennneſſel.

brenzeln || **brenzlicht** || **brenzlig**

Breſche, die; –, –n (frz., dtſch. Urſpr., auf brechen zurückzuführen)

Breſcia, d. Tr.: Bre-ſcia (ital. Provinz u. Stadt)

Bresling, der; –[e]s, –e; Beere

Breſt, der; –es, –e || der **Breſte**; –n, –n; Fehler, Gebrechen || **breſthaft**

Bretagne, die; –; Landſchaft

brettern

Brett, das; –[e]s, –er || **Brettl**, das; –s; Brettllieder

Breve, das; –[s], –n u. –s (lat.); (»kurzes«) päpſtliches Schreiben

Brevet, das; –s, –s (frz.); (»kurzer«) Gnadenbrief, Schutzurkunde

Breviarium, das; –s, ..ien (lat.); kurze Überſicht

Brevier, das; –[e]s, –e (lat.); Gebetbuch der kath. Geiſtlichen; ſ. Breviarium

Breviloquenz, die; – (lat.); Kürze im Ausdruck

brevi manu, br. m. (lat.); »kurzerhand«

Brezel[1], **Prezel**, die; –, –n

Bricke, **Pricke**, die; –, –n; Neunauge, Fiſch

Brief, der; –[e]s, –e (aus Breve [ſ. d.] entſtanden) || **Briefeinwurf**, der; –[e]s, ..würfe || **brieflich** || **Briefſchaften**, *pl.* || **Briefſteller**, der; –s, – || **Briefumſchlag**, der; –[e]s, ..ſchläge

Brieschen, **Bröschen**, das; –s, –; Klößchen aus der Bruſtdrüſe des Kalbes

Brigade, die; –, –n (frz., vom ital. brigata, Geſellſchaft); Abteilung Soldа-

[1] P. u. B. nur: Brezel; D. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

ten, zwei Regimenter umfassend || **Brigadier**, der; -s, -s; Befehlshaber einer Brigade

Brigant, der; -en, -en (ital.); (Straßen)räuber

Brigantine, die; -, -n; kleiner Zweimaster

Brigg, die; -, -s (engl.); schnellsegelndes Schiff mit zwei Masten

Brightsche Nierenkrankheit

Brigitta, Brigitte (w. P.)

Brikett, das; -[e]s, -e u. -s (frz.); Preßkohle, Kohlenziegel

Brikol.. (schuß 2c.) || **brikolieren** (frz.); rückprallend, durch Rückprall (beim Billard mit Vorbande) treffen

brillant (frz.; briller stammt wie Brille [s. d.] von beryllus); glänzend || **Brillant**, der; -en, -en; in Form zweier aneinanderstoßender Pyramiden geschliffener Diamant

Brille, die; -, -n (gr.-lat. beryllus, arab. Urspr., durchsichtiger Edelstein)

brillieren (frz.); glänzen

Brimborium, das; -s (neulat.); unwesentliche Zutat; Umschweife

bringen; du brachtest, *conj.* brächtest; gebracht, bring[e]! || **Bringer**, der; -s, -

Brink, der; -[e]s, -e; erhöhter (Gras)platz; Name von etwas hoch gelegenen Plätzen; feuchte Stelle auf einer Wiese || **Brinksitzer**, der; -s, -; kleiner Bauer

Brinte, Brente; s. d.

brisant (frz.); sprengend; brisante Stoffe: Sprengstoffe

Brise, die; -, -n (frz.); [Wind, Fahrwind]

Britannien (Land) || **Brite**, der; -n, -n || **britisch**; Britisch-Birma 2c.

Britsche, Pritsche[1], die; -, -n

Britschka, die; -, -s (russ.); leichter offener Wagen

bröck[e]lig || **bröckeln** || **Brocken**, der; -s, -; das Bröckchen

Brocken, der; -s; Berg

bröcklig, bröckelig

Brodel, der; -s; Brodem || **brodeln**

Brodem, (auch:) **Broden**, der; -s

Broderie, die; -, -n (frz.); Stickerei, Einfassung

Brokat, der; -[e]s, -e (frz. broca[r]t); schweres Seidenzeug, mit Gold- und Silberfäden durchwebt || **Brokatell**, das; -[e]s, -e (frz.); brokatähnliches Zeug

Brom, das; -[e]s; chemischer Grundstoff

Brombeere, die; -, -n

Bromit, der; -[e]s, -e; Mineral

bronchial || **Bronchialkatarrh**, der; -[e]s, -e; Luftröhrenverschleimung || **Bronchien**, *pl.* (gr.); Luftröhrenäste || **Bronchitis**, die; -; Entzündung der Luftröhrenäste

Bronn, der; -[e]s, -en; der **Bronnen**; -s, -

Bronze, die; -, -n (frz.); Metallmischung || **bronzieren**

Brosam, der u. das; -[e]s, -e; die **Brosame**; -, -n; gew. **Brosamen**, *pl.*; das Brosämchen, Brosämlein

Brosche, die; -, -n (frz.); Vorstecknadel [s. d.]

Bröschen, Brieschen; s. d.

broschieren (frz.); heften || **Broschüre**, die; -, -n; loses Heft, Flugschrift

Brot, das; -[e]s, -e; das Brötchen

brotlos; brotlose Kunst

Brotschnitte, die; -, -n

Brotteig, der; -[e]s, -e

Brougham, der; -s, -s (engl.); Zweisitzer (Wagen)

brouillieren (frz.); in Verwirrung bringen, verunreinigen || **Brouillon**, das; -s, -s; Klatsche, (erster) Entwurf

Brouhaha, der; -s; eine Art Weißbier

brr!

Bruch, der; -[e]s, Brüche; das Gebrochene || **Bruchband**, das; -[e]s, ..bänder

Bruch, der; -[e]s, Brüche; das **Bruch**; -[e]s, Brüche[r]; Sumpfland || **bruchig**; sumpfig

brüchig; gebrochen || **..brüchig** (wortbrüchig 2c.)

Bruchteil, der; -[e]s, -e; BGB. für: Quote

°Brucin; s. Bruzin

Brücke, die; -, -n || **brücken** || **Brückner**, der; -s, -; der Brückengeldeinnehmer

Brückung, die; -, -en

Bruder, der; -s, Brüder; das Brüderchen || **..brüd[e]rig** (einbrüd[e]rig 2c.) || **Brüdergemeinde**, die; - || **brüderlich** || **Brüderlichkeit**, die; -, -en || **Brüderschaft**, die; -, -en

Brugsch-Pascha (m. P.)

Brühe, die; -, -n || **brühen** || **brühheiß** || **brühig** || **brühwarm**

Brühl, der; -[e]s, -e; [feuchter Platz]

brüllen

Brumaire, der; -s, -s (frz.); »Nebelmonat«, in Frankreich zur Zeit der

---

[1] P. u. B. nur: Pritsche; Ö. u. BD. stellen beide Formen als lautlich verschieden einander gleich.

ersten Republik Name des Monats vom 23. Oktober bis 21. November

brummen || **Brummer**, der; -s, - || **brummig** || **Brummochs**, der; ..ochsen, ..ochsen

Brunelle, die; -, -n; Wiesenpflanze

brünett (frz.); braun(haarig) || **Brünette**, die; -, -n; zwei Brünette

Brunst, die; -, Brünste (zu brummen = brüllen); Brunstzeit des Wildes || **brunsten** || **brunstig**

Brunhild[e] (w. P.)

brünieren (frz., dtsch.); braunbeizen, bräunen

Brünig, der; -s; Gebirgspaß

Brunne, die; -, -n (bergm.); Gesteinsfurche

Brünne, die; -, -n; Panzer

Brunnen, der; -s, -; das Brünnlein

Bruno (m. P.)

Brunst, die; -, Brünste || **brünstig** || **Brunstzeit**, die; -, -en

brunzen; du brunzest u. brunzt, er brunzt; du brunztest; gebrunzt

brüsk (frz.); barsch, rücksichtslos || **brüskieren**

Brüssel (Stadt) || **Brüsseler, Brüßler**, der; -s, - || **brüßlerisch**

Brust, die; -, Brüste; das Brüstchen || **brüsten** || **..brüstig** (engbrüstig 2c.)

Brüstung, die; -, -en

Brut, die; -, -en

brutal (frz.); plump, roh || **Brutalität**, die; -, -en; **brüten** || **brütig** [Roheit]

brutto (ital.); mit Einschluß der Verpackung; Bruttoertrag: Rohertrag; Bruttogewicht: Rohgewicht

Bruzin, das; -[e]s; giftiges Alkaloid

Bryonie, die; -, -n (gr.); Zaunrübe

bst!, pst!

Bube, der; -n, -n; die Bübin; das Bübchen || **Büberei**, die; -, -en || **bübisch**; (der) bübisch[e]ste

Bubo[n], der; -s, ..bonen (gr.); Pflanze, Steineppich; Drüsengeschwulst

Buch, das; -[e]s, Bücher; zwei Buch Papier; das Büchlein, Büchelchen

Bucharei, die (Land)

Buche, die; -, -n || **Buchel**, die; -, -n; Frucht der Buche; vgl. Ecker || **buchen, büchen**; aus Buchenholz

buchen; gebucht; eintragen || **Bücherei**, die; -, -en [-en (BGB.)]

Buchforderung, die; -

Buchhalterei, die; -, -en

buchhändlerisch || **Buchhandlung**, die; -, -en

Buchs, der; ..ses (gr.-lat.); der **Buchsbaum**; -[e]s || **buchsbaumen**

Büchse, die; -, -n (gr.); Büchschen

Buchstabe, der; -n[s], -n || **Buchstäbelei**, die; -, -en || **buchstäbeln** || **buchstabieren** || **Buchstabierung**, die; - || **Buchstäbler**, der; -s, - || **buchstäblich** [tig]

Bucht, die; -, -en || **buch-**

Buchung, die; -, -en

Buckel, der; -s, -; Höcker, Rücken || **Buckel**, die; -, -n; Beule, Geschwulst; erhabene Metallverzierung (in diesem Sinne auch der Buckel) || **buck[e]licht** || **bücken** [buck[e]lig]

Bücking, der; -[e]s, -e; getrockneter Hering

bucklicht, buckelicht || **bucklig, buckelig**

Bückling, der; -[e]s, -e; Verbeugung

Bückling (Fisch); s. Bücking

Buckskin, b. Tr: Buck-skin, der; -s, (kaufm. für: Buckskinarten:) -s (engl., urspr. Bockfell); Tuchart

Buddh[a]ismus, der; -; ostasiatische Religion || **Buddhist**, der; -en, -en || **buddhistisch**

Bude, die; -, -n

Budget, das; -s, -s (frz.); Voranschlag

Büdner, der; -s, -; Häusler, Einlieger; kleiner Grundbesitzer

Büfett, das; -[e]s, -e (frz.); Anrichtetisch, -schrank; Schenktisch, -zimmer

Büffel, der; -s, - (frz., gr. Urspr.) || **Büffelei**, die; -, -en || **büffeln**; übermäßig arbeiten || **Büffler**, der; -s, -

Buffo, der; -s, -s u. Buffi; Baß-Buffo (ital.); Sänger in der komischen, possenartigen Oper

Bug, der; -[e]s, Büge; Biegung; Schiffsvorderteil

Bügel, der; -s, - **bügeln** || **Bügeleisen**, das; -s, -

Buglähme, die; -

Büglerin, die; -, -nen

bugsieren (ndrl.); Schiffe an Tauen vorwärtsziehen, ins Schlepptau nehmen || **Bugsierer**, der; -s, -

Bugspriet, das; -[e]s, -e (ndrl.); über dem Vorderteil des Schiffes schräg aufragende Stange

Bühel, der; -s, -; der Bühl; -[e]s, -e; Hügel

Buhle, der; -n, -n || **Buhle**, die; -, -n || **buhlen** || **Buhler**, der; -s, - || **Buhlerei**, die; -, -en || **buhlerisch**; (der) buhlerisch[e]ste || **Buhlschaft**, die; -, -en

Buhne, die; _, _n; Damm, Weidengeflecht zum Schutze des Ufers

Bühne, die; _, _n

bühnen; den Boden legen, sowohl den Grund als auch die Decke, daher auch wölben

Bukanier, der; _s, _ (frz.); die Bukanier bildeten im 17. Jahrh. eine Art Seeräuberstaat in Westindien

Bukentaur; s. Buz-

Bukephalos; s. Buzephalus

Bukett[1], das; _[e]s, _e (frz., dtsch. Urspr.); »Büschen«, Blumenstrauß; Duft, Blume des Weins

Bukoliker, der; _s, _ (gr.); Idyllendichter || **bukolisch**

Bulette, die; _, _n (frz.); Fleischklößchen

Bulge, die; _, _n (bergm. u. ma.); lederner Sack, Ranzen, Schlauch

Bulldogg[e], der; _s u. ..boggen, ..doggen; die **Bulldogge**; _, _n (engl.); großer Hund

Bulle, der; _n, _n; Stier

Bulle, die; _, _n (lat. bulla, Kapsel); Urkunde

bullern; mit Geräusch aufwallen, Blasen werfen

Bulletin, das; _s, _s (frz.); Bekanntmachung, Mitteilung, (Tages)bericht

Bullrichsalz, das; _es; auch: **Bullrichsches Salz** (von dem Eigennamen Bullrich); doppeltkohlensaures Natron, abführendes Mittel

Bülte, die; _, _n; festere Stelle im Moor; kleiner Hügel, Haufen

Bumerang, der u. das; _[e]s, _e; in Australien als Wurfwaffe dienendes gekrümmtes Holz

Bummelei, die; _, _en || **bumm[e]lig** || **bummeln** || **Bummler**, der; **bums!** [_s, _]

Bund, der; _[e]s, Bünde; Band, Vertrag

Bund, das; _[e]s, _e u. Bünde; Gebinde; vier Bund Stroh; das Bündchen

Bündel, das; _s, _

Bundes.. (bruder, rat)

bundesgenössisch [die; _] **bündig** || **Bündigkeit**,

Bündner, der; _s, _; Angehöriger eines Bundes; Graubündner || **Bündnis**, das; ..nisses, ..nisse

Bundschuh, der; _[e]s, _e; Bindeschuh, Bauernschuh; in den Bauernkriegen Zeichen des Aufruhrs

Bundsteg, der; _[e]s, _e; weißer Raum zwischen zwei Seiten eines bedruckten Bogens, durch dessen Mitte geheftet wird

Bunge, die; _, _n; Pflanze; Trommel, trommelförmige Fischreuse

Bunker, der; _s, _; Kohlenraum auf Dampfschiffen

bunt (aus lat. punctus, also eigtl. »mit Punkten versehen«)

Buntsandstein, der; _[e]s; unterste Abteilung des Triassystems

buntscheckig

Bunze[n]; s. Punzen

Buonarroti, Michelangelo (m. P.)

Bur, der; _s, _en (ndrl. boer); »Bauer«, Kolonist holländischen Ursprungs in Südafrika

Burat, der; _[e]s, _e (neulat.); leichter Stoff

Bürde, die; _, _n

Büre, die; _, _n; (Bett-)Überzug

Bureau, das; _s, _s[1] (frz. bureau bedeutet zunächst den wollenen Überzug des Schreibtisches; vgl. Büre); Schreibtisch, Amtszimmer, Geschäftszimmer || **Bureaukrat**, der; _en, _en; Akten-, Formenmensch || **Bureaukratie**, die; _, _n (frz.-gr.); Beamtenherrschaft, Amtswillkür || **bureaukratisch**; an Formen klebend, förmlich

Bürette, die; _, _n (frz.); kleines Schenkgefäß; Meßröhre

Burg, die; _, _en; eigtl. »das Bergende«

Bürge, der; _n, _n

Burgemeister, der; _s, _; dafür jetzt: Bürgermeister

bürgen

Bürger, der; _s, _ || **bürgerlich** || **Bürgermeister**, der; _s, _ || **Bürgermeisterei**, die; _, _en || **Bürgerschaft**, die; _, _en || **Bürgersmann**, der; _[e]s, ..leute

Burgmann, der; _[e]s, ..leute || **Burgsaß**, der; ..sassen, ..sassen

Bürgschaft, die; _, _en

Burgverlies, das; ..lieses, ..liese; vgl. Verlies

Burkhard (m. P.)

burlesk (frz.); possenhaft || **Burleske**, die; _, _n; Posse

Burnus, der; _ u. ..nusses, _ u. ..nusse (arab.); Mantel mit Kappe [..hähne] **Burrhahn**, der; _[e]s,

Bursch[e], der; ..schen, ..schen, zuw.: ..sche; das Bürschchen, Bürschlein (vgl. Börse = Genossenschaft) || **burschenhaft** || **Burschenschaft**, die; _, _en || **Burschenschaft[l]er**,

---

[1] Ö. u. das b. N. lassen auch noch Bouquet zu.

[1] Ö. auch noch: *pl.* Bureaux.

der; -s, - || burschenschaftlich || Burschentum, das; -[e]s || burschikos; (der) burschikoseste [sten]
Bürste, die; -, -n || bürsten
Bürzel, der; -s, -
Burzelbaum, Purzelbaum[1], der; -[e]s, -bäume
burzeln, purzeln[1]
Busch, der; -es, Büsche; das Büschchen
Büschel, der u. das; -s, -
buschig [Strauchdieb]
Buschklepper, der; -s, -;
Büse, die; -, -n (nbrl.); Boot zum Heringsfang
Busen, der; -s, -
Bussard, der; -[e]s, -e (frz.); Mäusefalke
Buße, die; -, -n; (hängt zusammen mit baß, besser, also:) Besserung || büßen; du büßest u. büßt, er büßt; du büßtest; gebüßt || Büßer, der; -s, -
Bussole, die; -, -n (frz., ital.); Kompaß
Büste, die; -, -n (frz.)
Büßung, die; -, -en
Butike, die; -, -n (frz., gr. Urspr.; vgl. Apotheke); Kramladen, Hütte
Butt, der; -[e]s, -e; die Butte; -, -n; Fisch
Butte, Bütte, die; -, -n; Gefäß [engl.); Flasche]
Buttel, die; -, -n (nbrd.)
Büttel, der; -s, -
Butter, die; - (gr.-lat.) || butt[e]richt || butt[e]rig || Butterwurz, die; -
Büttner, der; -s, -; Küfer
buttricht, butterich || buttrig, butterig

[1] P. u. B. nur: purzeln; O. u. BD. stellen beide Formen als lautlich verschieden einander gleich.

Butz, Butze[n], der; Butzen[s], Butzen; Kerngehäuse
Butzenscheibe, die; -, -n
Butzkopf, der; -[e]s, -köpfe; zu den Delphinen gehöriger Fisch [Hosen]
Buxen, pl. (ma., nbrd.);
Buzentaur, der; -en, -en (ital. bucintoro); fabelhaftes Ungeheuer, halb Stier, halb Mensch; Name der Staatsgaleere des Dogen von Venedig
Buzephalus, der; - (gr.); Pferd Alexanders des Großen
Byzantiner, der; -s, - || byzantinisch || Byzantinismus, der; - (neulat.); byzantinisches Wesen: Kriecherei vor Fürsten, »Knechtsseligkeit« || Byzanz (Stadt)

C,

vgl. auch K, Sch und Z.

C, das; -, -; Buchstabe; Note (als solche meist C oder c geschrieben)
Cachenez, das; -, - (frz.); »Nasenwärmer«, Halstuch
Cachou, das; -s (frz., ind.); Katechu, harziger, mit Gewürzen versetzter Saft indischer akazienartiger Pflanzen
Cäcilia, Cäcilie (w. P.); die dem frz. Cécile nachgebildete Schreibung »Cecilie« ist nicht zu empfehlen
Cadinen (so noch amtl.), Kadinen; s. d.
°Cadmium; s. K-
Cadre; s. Kader
Café, das; -s, -s (frz.); Kaffeehaus; Café chantant, das; -, Cafés chantants (frz. café chantant, pl. cafés chantants); Sing(spiel)halle || Cafetier, der; -s, -s; Kaffeehauswirt
Cajus; s. K-
Cake; s. K- [lau; s. d.]
Calau (so noch amtl.), Ka=
°Calceolarien; s. Kalz-
°calcinieren 2c.; s. kalz- 2c.
Calvin; s. K-
°cambrisch; s. kambrische Formation
Camenz (so noch amtl.), Kamenz; s. d.
Camera obscura, die; -, Cameræ obscuræ (lat.); Dunkelkammer || Camera, die; -, -s; photographische Dunkelkammer
Cameralia; s. Kameralien
Camilla; s. K-
Camillo; s. K-
Camillus; s. K-
Campagna (Landschaft in Italien)
°Campanula; s. K-
°Campanulaceen; s. Kampanulazeen
Campus Martius, der; - (lat.); Marsfeld in Rom
Canaille, die; -, -n (frz.); »Hundepack«
Cancan, der; -s (frz.); unzüchtiger Tanz
Cannä; s. K-
Cannstatt (so noch amtl.), Kannstatt; s. d.
Capitaine d'armes, der; -, Capitaines d'armes (frz.); im deutschen Heere jetzt amtl.: Kammeruntersoffizier
Caprice; s. K-
Capua; ital. Schreibung für Kapua; s. d.
°Carbid; s. K-
°Carbolsäure; s. K-
°Carbai; s. K-
°Carbonat; s. K-
°Carcinom; s. Karz-
°Cardobenedictenkraut; s. Kardobenediktenkraut
°Caries; s. K-
Carlos, Don Carlos (m. P.); vgl. Karlos
Carmen (w. P.)

°Carnivoren; s. K-
°carrarischer Marmor; s. karrarischer Marmor
Carriere; s. Karriere
Cartesius; lat. Form des Namens Descartes
Cäsar (m. P.) || Cäsarentum, das; -[e]s
Cäsarewna, die; - (russ.); Gemahlin des Thronfolgers
cäsarisch || Cäsarismus, [ber; -]
°Casein; s. K-
Cassel (so noch amtl.), Kas- [sel; s. d.]
°Cassia; s. K-
Catania; ital. Schreibung für: Katania; s. d.
Catgut, das; -s (engl.); »Katzendarm«, feine Darmsaite zum Nähen von Wunden u. dgl.
Catilina 2c.; s. K- 2c.
Cato 2c.; s. K- 2c.
Catullus; s. K-
Causerie, die; -, -n (frz.); Plauderei
Causeuse, die; -, -n (frz.); kleines Sofa, »Plaudersofa«
°Cayennepfeffer; s. K-
Cecrops; s. Cekrops
°Ceder 2c.; s. Z- 2c.
Cedille, die; -, -n (frz.); Schriftzeichen
°Cedrat; s. Z-
Cekrops (m. P.)
Cella, die; -, Cellä (lat.); Innenraum antiker Tempel
Cellist, der; -en, -en; Spieler des Cello || Cello, das; -s, -s u. Celli (ital.); Violoncello; s. d.
°cellular 2c.; s. z- 2c.
°Celluloid; s. Z-
°Cellulose; s. Z-
Celsius (m. P.)
Celten; s. Kelten
Cent, der; -s, -s (lat. Ursprung); Münze
Centi..; s. Z-
°Centifolie; s. Z-
Centime, der; -n u. -s, -n u. -s (frz.); Münze
°Cephalopoden; s. Z-
°Cer 2c.; s. Zer 2c.
°Cerasin; s. Z-
°Cerat; s. Z-
Cerberus (so B.); s. Zerberus
°Cerealien; s. Z-
°cerebral 2c.; s. z- 2c.
Ceres (lat.); Göttin des Ackerbaues
Cerevis, das; - u. ..vises, ..vise (lat. cerevisia, kelt. Ursprung); Bier; studentisches Ehrenwort; schirmlose Studentenmütze mit dem Verbindungszeichen
°Cerin; s. Z- || °Cerit; s. Z- || °Cerium; s. Z-
Certepartie, Chartepartie, die; -, -n (frz.); Vertrag zwischen Schiffsreeder und Warenversender, Frachtvertrag
Ces, das; -, -; Tonstufe, einen Halbton tiefer als c
Chabrus, der; - (hebr.); wirtschaftl.-polit. Gesellschaft (in Böhmen)
Chagrin, der; -s (frz.); Verdruß; eine Lederart || chagriniert; rauh, genarbt (Leder 2c.)
Chaine, die; -, -n (frz.); [Kette]
Chaise, die; -, -n (frz.); Sitz, Wagen, bes. halbverdeckter || Chaiselongue, die; -, -s; Liegesofa
°Chalcedon; s. Chalz-
°Chalcit; s. Chalz-
Chaldäa (Land) || Chaldäer, der; -s, - || chaldäisch
Chalkograph, der; -en, -en (gr.); Kupferstecher || Chalkographie, die; -; Kupferstecherkunst
Chalkotypie, die; - (gr.); Kupferdruck
Chalzedon, der; -[e]s, -e (gr.); Mineral
Chalzit, der; -[e]s, -e (gr.); Mineral
Chamäleon, das; -s, -s
Chambre garnie, die; -, Chambres garnies (frz.); möbliertes Zimmer zum Vermieten || Chambregarnist, der; -en, -en; Zimmerherr, Mieter
chamois (frz., dtsch. Urspr.); reh-, gemsfarbig, hellgelb
Champagner, der; -s, - (frz.); Schaumwein
Champignon, der; -s, -s (frz.); Drieschling, Pilz, Tafelpilz
Champion, der; -s, -s (frz.); Kämpe, Meister
Chan 2c.; s. Khan 2c.
Chance, die; -, -n (frz.); Aussicht, Glücksfall
Change, die; - (frz.), Tausch, Wechsel
changeant (frz.); schillernd
changieren (frz.); wechseln
Chansonette, die; -, -n (frz.); Liedchen; Liedersängerin
Chanteuse, die; -, -n (frz.); Sängerin
Chaos, das; - (gr.); ungeordneter Urstoff der Welt; Wirrwarr || chaotisch; wirr, ungeordnet
Chapeau claque, der; -, - [s] (frz.); Klapphut (frz. chapeau à claque ist kein Klappzylinder, sondern ein zwei- oder dreispitziger zusammendrückbarer Hut)
chaptalisieren (frz.); dem Weinmost Zucker zusetzen, nach Chaptal, dem Erfinder des Verfahrens, benannt
Charaban (aus char a bancs), der; -s, -s (frz.); offener Wagen mit Sitzen in der Längsrichtung, Bankwagen
Charakter, der; -s, -e (gr.); Gepräge; Sinnesart; Würde und Titel ||

charakteriſieren (gr., frz.); durch unterſcheidende Merkmale bezeichnen; ſchildern, kennzeichnen || **Charakteriſtik**, die; –, –en; Schilderung, Kennzeichnung || **charakteriſtiſch**; (der) charakteriſtiſch[e]ſte; bezeichnend, kennzeichnend

Charge, die; –, –n (frz.); Amt, Würde, Stelle; im Heere amtlich: Dienſtgrad

chargieren (frz.); laden und feuern; überladen, übertreiben || **Chargierte**, der; –n, –n; zwei Chargierte

Charis, die; –, ..riten; die **Charitin**; –, –nen (gr.); Göttin der Anmut, Grazie

Charité, die; –, –s (frz.); eigtl. chriſtliche Liebe; öffentliches Krankenhaus

Charivari, der u. das; –s, –s (frz.); buntes Durcheinander, Katzenmuſik

Charlatan ꝛc.; ſ. Sch- ꝛc.

Charlotte (w. P.); Lottchen

charmant[1]; ſ. ſch-

Charon (m. P.); (bei den Griechen) Fährmann der Unterwelt

Charte, die; –, –s u. –n (frz.); Verfaſſung

Chartepartie, Certepartie; ſ. d.

chartern (engl.); (ein Schiff) befrachten, mieten

Chartismus, der; –(engl.-neulat.); radikale Partei in England || **Chartiſt**, der; –en, –en

Chartreuſe, die; – (frz.); Kartäuſerkloſter; eine Art Likör

Charybdis, die; – (gr.); Meerſtrudel an der kalabriſchen Küſte gegenüber Meſſina; von der Szylla (ſ. d.) in die Charybdis kommen: aus einer Verlegenheit in die andre kommen

Chaſſepot.. (gewehr ꝛc.) (frz.); nach dem Erfinder, Chaſſepot, benannt

Chaſſeur, der; –s, –e (frz.); Jäger

chaſſieren (frz.); eine Reihe hinauf- und hinabtanzen

Chaudeau, der; –s (frz.); Eierpunſch

Chauffeur, der; –s, –e (frz.); Heizer, Automobilfahrer

Chauſſee, die; –, –n (frz.); Kunſtſtraße, Heerſtraße || **chauſſieren**; zur Chauſſee machen; beſchottern, beſteinen

Chauſſure u. (B.:) **Chauſſüre**, die; –, –n (frz.); Fußbekleidung

Chauvinismus, der; –; in Frankreich die politiſche Richtung, welche nach Ausdehnung der Grenzen u. dgl. ſtrebt; nach Chauvin, einem alten Soldaten und begeiſterten Bewunderer Napoleons I. in Scribes »Soldat laboureur«, benannt || **Chauviniſt**, der; –en, –en || **chauviniſtiſch**; (der) chauviniſti-[ſch[e]ſte]

Chedive; ſ. Kh-

Chef, der; –s, –s (frz.); Haupt, Vorſtand, Vorgeſetzter

Chef-d'œuvre, das; –[s], –[s] (frz. chef-d'œuvre, *pl.* chefs-d'œuvre); Meiſterwerk, -ſtück

Chemie, die; –(gr. χημεία); »Stofflunde«. Scheidekunſt; Lehre von den Grundſtoffen der Körper, ihren Verbindungen und Zerſetzungen || **Chemikalien**, *pl.* (gr.-lat.); Stoffe, die der Chemiker braucht || **Chemiker**, der; –s, – || **chemiſch**

Chemiſe, die; –, –n (frz.); Hemd, Überwurf; Raſenbekleidung einer Bruſtwehr

Chemiſette, die; –, –n; auch: das **Chemiſett**[1]; –[e]s, –s (frz.); »Hemdchen«, Vorhemd

Chemiſt, der; –en, –en; chemiſche Unterſuchungen Anſtellender; vgl. Chemie

Chemitypie, die; – (gr.); Verfahren, radierte Metallplatten in erhabene Druckſtempel zu verwandeln

Chenille, die; –, –n (frz.); »Raupe«, raupenähnliche Schnur

Cherſones, der (wie der Peloponnes, obwohl die gr. Namen *fem.* ſind); ..ſes, ..ſe (gr.); eigtl. »Landinſel«; Halbinſel

Cherub, der; –s, –s u. –im[2] (hebr.); Flammenbote, Engel

Cheruſker, der; –s, –

Cheſterkäſe, der; –s, –; von Cheſter in England

chevaleresk (frz.); ritterlich || **Chevalier**, der; –s, –s; Ritter

Chevauleger, der; –s, –s; meiſt *pl.* Chevaulegers (frz.); leichte Reiterei [Tuchart]

Cheviot, der; –s, –s (frz.);

Chiasmus, der; – (gr.-lat.); Kreuzſtellung

Chic ꝛc.; ſ. Schick ꝛc.

Chicago; engl. Schreibung für: Chikago; ſ. d.

Chiffon, der; –s, –s (frz.); altes Zeug, Lumpen || **Chiffonniere**[3], die; –, –n; Schrank, Kommode

---

[1] Ö. u. das b. R.: charmant, B.: ſcharmant u. charmant; BD. nur: ſcharmant; P. hat das Wort nicht.

[1] P., Ö. u. das b. R. nur: die Chemiſette; B. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

[2] B.: *pl.* Cherubine u. Cherubim.

[3] Ö.: der Chiffonnier.

Chiffre, die; –, –n (frz.); Geheimschrift || **Chiffrier..** (Kunst 2c.) || **chiffrieren**; in Geheimschrift schreiben

Chignon, der; –s, –s (frz.); eigtl. Nacken; Nackenzopf, Wulst aus fremdem Haar

Chikago (Stadt); vgl. Chicago

Chiliasmus, der; – (gr.); Lehre vom tausendjährigen Reich || **Chiliast**, der; –en, –en

Chilisalpeter, der; –s; [Mineral]

Chimäre 2c.; s. Sch-

Chimborazo; s. Chimborasso || **Chimborasso**, der; –s (Berg)

China (Land)

Chinarinde, die; –, –n (Inkaspr.); China bedeutet in der Inkasprache »Rinde«; vgl. Salweide

Chinchilla, das; –s, –s; die **Chinchilla**; –, –s (span.); kaninchenartiges Tier in Südamerika, der Pelz davon

Chinese, der; –n, –n [chinesisch]

Chinin, das; –[e]s; Alkaloid der Chinarinde, Fiebermittel

Chinoiserie, die; –, –n (frz.); chinesische Kunstgegenstände, Nippsachen; Abgeschmacktheit, zopfiges Wesen

Chiragra, das; –s (gr.); [Handgicht]

Chirogrammatomantie, die; – (gr.); Kunst, die Handschriften zu deuten

Chirograph, das; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); Handschrift, Schuldschein || **chirographisch**; handschriftlich; (nicht bevorzugt) Forderung

Chiromant, der; –en, –en (gr.); aus der Hand Wahrsagender || **Chiromantie**, die; –; Wahrsagung aus den Linien der Hand

Chirurg, der; –en, –en (gr.); Wundarzt || **Chirurgie**, die; –; Kunst, Wissenschaft des Wundarztes || **chirurgisch**

Chiton, der; –[e]s, –e (gr.); griechisches Gewand

Chlamys, die; –, – (gr.); griechisches Obergewand

Chlodwig (m. P.)

Chloe (w. P.)

Chlor, das; –[e]s (gr.); chemischer Grundstoff

Chloral, das; –[e]s; ein Produkt der Einwirkung von Chlor auf Alkohol

Chlorid, das; –[e]s; Verbindung eines Metalls oder eines Radikals mit Chlor

chlorig

Chlorit, der; –[e]s, –e; grüner Talkstein

Chloroform, das; –[e]s (gr.-lat.); eine farblose ätherische Flüssigkeit, als anästhetisches, betäubendes Mittel verwendet || **chloroformieren**; mit Chloroform betäuben

Chlorophyll, das; –[e]s (gr.); grüner Farbstoff der Pflanzen, Blattgrün

Chlorose, die; – (gr.); Bleichsucht

Chlorür, das; –[e]s; eine Chlorverbindung

Chlotar, Chlothar; alte Formen für: Lothar; s. d.

Chlothilde; alte Form für: Klothilde; s. d.

Chok, der; –s, –s (frz.); Angriff, Anprall || **chokieren**; anstoßen, verletzen

Cholera, die; – (gr.); asiatische Brechruhr

Choleriker, der; –s, – (gr.); leicht in Zorn geratender Mensch; vgl. cholerisch

Cholerine, die; – (frz.); leichte Cholera

cholerisch; (der) choleri[e]sche; jähzornig, reizbar; vgl. Choleriker

Choliambus, der; –, ..ben (gr.); »Hink-Jambus«, Versart

Chor (Kirchen-, Gesang-), der u. das; –[e]s, Chöre (der Chor vorwiegend für den Chor im Drama und den Sängerchor, das Chor vorwiegend für den erhöhten Raum in der Kirche; hierfür auch *pl.* Chore) (gr.); eigtl. Reigentanz || **choragisch, choregisch** (gr.); auf den Chorführer, den Besteller des Chors, bezüglich

Choral, der; –[e]s, ..räle (neulat.); Kirchengesang, -musik || **Choralist**, der; –en, –en; Chorsänger; Vorsteher des Kirchengesangs

Chorde, die; –, –n (gr.); mathematische Linie

Chordometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Messer der Saitenstärke; vgl. Meter

choregisch, choragisch; s. d.

Choreograph, der; –en, –en (gr.); Erfinder eines Balletts || **Choreographie**, die; –; Kunst, die Tänze vorzuzeichnen

Choreutik, die; – (gr.); Tanzkunst

Choriambus, der; –, ..ben (gr.); Versfuß (– ⏑ ⏑ –)

..chörig (zweichörig 2c.)

Chorist, der; –en, –en (frz.); Chorsänger || **Chorograph**, der; –en, –en (gr.); Beschreiber von Landschaften || **Chorographie**, die; –; Beschreibung von Landschaften || **chorographisch**

Chorus, der; –, Chöre; vgl. Chor

Chrestomathie, die; –, –n (gr.); Mustersammlung, Auswahl

Chrie, die; –, –n (gr.);

bestimmte Form eines Aufsatzes
Chriemhilt; alte Form für: Kriemhilde; s. d. (vgl. Chlothilde u. Chlotar)
Chrisam, das; –[e]s; das Chrisma; –s (gr.); Weiheöl, geweihtes Salböl
Christ, Christus (gr.); »der Gesalbte«; s. Jesus
Christ, der; –en, –en || Christbescherung, die; –, –en || Christenheit, die; –; Gesamtheit der Christen || Christentum, das; –[e]s
Christian (m. P.)
Christiania (Stadt)
Christine (w. P.) [die; –
christlich || Christlichkeit,
Christologie, die; –, –n (gr.); Lehre von Christus || christologisch
Christoph (m. P.)
Christus, Christ; s. d.
Christwurz, die; –; schwarze Nieswurz
Chrom, das; –[e]s (gr.); »Farbe«; Metall || Chromatik, die; –; Farbenlehre || chromatisch; farbig; chromatische (d. h. urspr. mit farbiger Tinte geschriebene) Tonleiter: in halben Tönen auf- und absteigende Tonleiter
Chromatypie, die; –, –n (gr.); Art Farbendruck
Chromolithographie, die; –, –n (gr.); farbiger Steindruck
Chronik, die; –, –en (gr.); nach der Zeitfolge geschriebene Aufzeichnung der Ereignisse; Ortsgeschichte, Schulgeschichte || chronisch; langsam verlaufend, schleichend || Chronist, der; –en, –en; Schreiber einer Chronik
Chronogramm, das; –[e]s, –e (gr.); Inschrift in lateinischen Buchstaben, bei welcher die Summe der durch Buchstaben bezeichneten Zahlen die Jahreszahl der betreffenden Begebenheit bildet
Chronograph, der; –en, –en (gr.); Geschichtschreiber nach der Zeitfolge; auch s. v. w. Chronoskop || Chronographie, die; –; Geschichtschreibung nach der Zeitfolge || Chronologie, die; –, –n (gr.); Zeitrechnung; Zeitfolge || chronologisch; nach der Zeit geordnet
Chronometer, das (auch: der); –s, – (gr.); »Zeitmesser«, genau gehende Uhr; Taktmesser; vgl. Meter
Chronoskop, das; –[e]s, –e (gr.); Vorrichtung zum Messen sehr kleiner Zeitteile
Chronostichon, das; –s, ..chen (u. ..cha) (gr.); Chronogramm in Versen
Chrysalide, die; –, –n (gr.); (goldgefleckte) Schmetterlingspuppe
Chrysanthem[um], das; –s, ..themen (u. ..themums) (gr.); Goldwucherblume
Chrysolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); Edelstein
Chrysopras, der; – u. ..prases, – u. ..prase (gr.); ein grüner Chalzedon, Halbedelstein
Chrysostomos; s. Chrysostomus || Chrysostomus (m. P.)
chthonisch (gr.); mit der Erde in Beziehung stehend; chthonische Gottheiten: Götter der Unterwelt, ferner Ceres und Proserpina
Chylus, der; – (gr.); Milchsaft; der in den Lymphgefäßen vom Darm ins Blut geführte Speisesaft
Chymus, der; – (gr.); Speisebrei im Magen
°Cibebe; s. Z-
°Cicade; s. Zik-
Cicero (m. P.) || Cicero, die; –; Schriftgrad
Cicerone, der; –[s], –s u. ..roni (ital.); Fremdenführer [des Cicero
ciceronianisch; nach Art
°Cichorie; s. Z-
Cicisbeat, das; –[e]s || Cicisbeo, der; –s, –s u. ..bei (ital.); Hausfreund
Cid, der; –[s] (arab.); Herr
Cimbern ꝛc.; s. Z- ꝛc.
°cimolische Erde; s. z-Erde
Cinchona (nach Graf Cinchon, Vizekönig von Peru, benannt); Fieberrindenbaum || Cinchonin, das; –[e]s; Alkaloid des Fieberrindenbaums
Cincinnatus (m. P.)
°Cinnamom; s. Z-
Cinquecentist, der; –en, –en (ital.); Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1500—1600
Cinquecento, das; –s (ital.); Zeit der Renaissance in Italien (1500—1600)
Cipollin (spr.: tschipollin), der; –[e]s (ital.); Kalk-, Marmorart
Circassien ꝛc.; s. Zirk- ꝛc.
Circe (w. P.)
°Cirrus; s. Z-
Cis, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als c
°Cistus; s. Z-
Citoyen, der; –s, –s (frz.); Bürger
°Citrat; s. Z-
°Citrin; s. Z-
°Citronat; s. Z-
City, die; –, –s (u. Cities) (engl.); Stadt; City bes. die Altstadt von London
Civitavecchia (Stadt)
Clair-obscur, das; –s (frz.); »Helldunkel«; Fachausdruck in der Buch-

druckerkunst, Holzschneidekunst und Malerei

Clairvaux; ehemalige Abtei

Clan, der; -s, -s (schott.); Stammverband

Claque, die; - (frz.); Gesamtheit der Claqueure || **Claqueur**, der; -s, -e; gedungener Beifallklatscher

Claudius; s. K-

Clausthal (so noch amtl.), **Klaustal**; s. d.

Clemens; s. K-

Cleve (so noch amtl.), **Kleve**; s. d.

Clique, die; -, -n (frz.); Sippschaft, Bande

Clölia; s. K-

Clown, der; -s, -s (engl.); Tölpel, Spaßmacher

Coaks; s. Koks

Coblenz (so noch amtl.), **Koblenz**; s. d.

Coburg (so noch amtl.), **Koburg**; s. d.

°**Cochenille**; s. Kosch-

Cocytus; s. Koz-

Code, der; -[s], -s (frz.); Gesetzbuch || **Code civil**, der; -; bürgerliches Gesetzbuch

Coesfeld (so noch amtl.), **Koesfeld**; s. d.

Cœur, das; -[s], -[s] (frz.); Herz im Kartenspiel

Coiffeur, der; -s, -e (frz.); Haarkräusler || **Coiffeuse**, die; -, -n; Haarkräuslerin || **Coiffüre** (so B.), **Coiffure** (so Ö. u. BD.), die; -, -n; Haarputz

Cold-cream, das; -s (engl.); kühlende Salbe

Cölestianer, der; -s, -; Pelagianer; s. d.

Cölestin; s. Z-

Cölestin, **Cölestinus**; s. d. || **Cölestine** (w. P.)

Cölestiner, der; -s, -; Angehöriger einer Abteilung des Benediktinerordens

Cölestin[us] (m. P.)

Cölleda (so noch amtl.), **Kölleda**; s. d.

Collie, der; -s, -s (engl.); schottischer Schäferhund

Colmar (so noch amtl.), **Kolmar**; s. d.

Cöln (so noch amtl.), **Köln**; s. d.

Colombo; ital. Form für: Kolumbus; s. d.

comptant; s. kontant

Comptoir 2c.; s. Kontor 2c.

Confucius; s. Konfutse

Consecutio temporum, die; - (lat.); Zeitenfolge

Constantia; s. Konstanze

Contre..; s. Konter..

°**Convolvulaceen**; s. Konvolvulazeen

Cöpenick (so noch amtl.), **Köpenick**; s. d.

°**Coquille**; s. Kokille

Córdova; span. Form für: Kordova; s. d.

Coriolanus; s. K-

Corned beef, das; - (engl.); »gesalzenes Rindfleisch«; amerikanisches Büchsenfleisch

Cornelia; s. K-

Cornelius; s. K-

Corsica; ital. Form für: Korsika; s. d.

Cortege, **Kortege**; s. d.

Cortes, *pl.* (span.); Parlament

Cortez (m. P.)

Corvey, ältere Schreibung für: **Korvei**; s. d.

Cosel (so noch amtl.), **Kosel**; s. d.

Cosima (w. P.)

Costanza (w. P.); ital. Form für: Konstanze; s. d.

Cöthen (so noch amtl.), **Köthen**; s. d.

Cottbus (so noch amtl.), **Kottbus**; s. d. || **Cottbuser** (so noch amtl.), **Kottbusser**; s. d.

Couleur, die; -, -en (frz.); Farbe; Trumpf; (studentische) Verbindung

Couloir, der; -s, -s (frz.); Gang

Coulomb, das; -s, -; Maßeinheit für die Elektrizitätsmenge

Count, der; -s, -s (engl.); Graf

Coup, der; -s, -s (frz.); Schlag, Streich, Griff

Coupé (so noch amtl., doch vgl. Kupee), das; -s, -s (frz.); »Abteil«, Wagenabteilung; zweisitziger geschlossener Wagen

coupieren; s. ku-

Couplet, das; -s, -s (frz.); kurzer Vers mit Kehrreim

Coupon (so noch amtl., doch vgl. Kupon), der; -s, -s (frz.); Zinsabschnitt an Wertpapieren, Zinsschein

Cour, die; - (frz.); Hof; die Cour machen

Courage, die; - (frz.); Mut

courfähig; hoffähig

Courtage, die; -, -n (frz.); Maklergebühr

Courtoisie, die; -, -n (frz.); Hofsitte, Artigkeit

Cousin, der; -s, -s (frz.); Vetter || **Cousine**, die; -, -n; Base, Bäschen

Crefeld (so noch amtl.), **Krefeld**; s. d.

Creme, die; -, -s (frz. crème); Schaumgericht; das Beste, Erlesenste || **creme**; mattgelb

°**Cremor Tartari**; s. Kremortartari

Crepon; s. K-

crescendo (ital.); b. Tr.: cre-scendo; anwachsend, mit zunehmender Stärke, anschwellend

Crescentia; s. Kreszenz

Crescenz; s. Kreszenz
Creuzburg (so noch amtl.), Kreuzburg; s. d.
Crimmitschau (so noch amtl.), Krimmitschau; s. d.
Crispinus; s. Krispin
°Crocus; s. Krokus
Croisé, das; -s, -s (frz.); geköperter Stoff; Tanztour
Croquis; s. Krokí
Crossen (so noch amtl.), Krossen; s. d.
Croupier, der; -s, -s (frz.); Einnehmer an einer Spielbank
°Cruciferen; s. Kruz-
°Crustaceen; s. Krustazeen
Csardas; s. Tscharbasch
Csikos; s. Tschikosch
Cuba; span. Form für: Kuba; s. d.
Culm (so noch amtl.), Kulm; s. d.
Curaçao, der; -s, -s; ein [Likör
Curatus; s. Kurat
Curee; s. Kuree
Curriculum vitæ, das; - (lat.); Lebenslauf
Curry, das; -s (engl.); indisches Gewürzpulver
Custoza; ital. Form für: Kustoza; s. d.
Cuxhaven (so noch amtl.), Kuxhaven; s. d.
°Cyan; s. Z-
°Cyane; s. Z-
°Cyankalium; s. Z-
Cybele (gr.); Göttin, Göttermutter
°Cyclamen; s. Zyklamen
Cyper..; s. Z- 2c.
°Cypresse 2c.; s. Z- 2c.
Cyprian[us] (m. P.)
cyrillische Schrift; altslawische Schriftart, nach dem Slawenapostel Cyrillus benannt
Cyropädie, die; - (gr.); »Erziehung des Cyrus«, Titel einer Schrift Xenophons
Cyrus (m. P.)
°Cystalgie; s. Z- || °Cyste; s. Z- [Z-
°Cytineen; s. Z-
°Cytisus; s. Z-

D.

D, das; -, -; Buchstabe; Note (als solche meist D oder d geschrieben)
da; dasein; dagewesen
dabei [dazubleiben
dableiben; dageblieben,
da capo (ital.); »von vorn«, noch einmal || Dacapo; s. Dak-
Dach, das; -[e]s, Dächer; das Dächelchen || dachen
Dachs, der; Dachses, Dachse u. (seltener:) Dächse; die Dächsin; das Dächschen; Dachshund || dachsbeinig || Dächsel, der; -s, -
Dachtel, die; -, -n; Ohrfeige
Dachung, die; -, -en
dädalisch; erfinderisch, nach Art des Dädalus (m. P.)
dadurch
dafern
dafür; dafürhalten (meinen) || Dafürhalten, das; -s [(erwidern)
dagegen; dagegenhalten
Dagobert (m. P.)
Daguerreotyp, das; -[e]s, -e; die Daguerreotypie; -, -n (frz.-gr.); Lichtbild auf einer Metallplatte, nach dem Erfinder, Daguerre, benannt || daguerreotypieren [-s
daheim || Daheim, das;
daher; daherfliegen 2c.
dahier
dahin; dahinab, dahinauf, dahinaus, dahinein, dahingegen, dahinunter, dahinwärts; dahingeh[e]n 2c.
dahinten || dahinter
dahlen; kindische Dinge reden, treiben; tändeln
Dahlie, die; -, -n (nach dem schwed. Botaniker Dahl benannt); Georgine
Dakapo, das; -s, -s (ital.); Wiederholung; vgl. da capo
daktylisch || Daktylus, der; -, ..tylen (gr.); Versfuß (- ⏑ ⏑)
Dalbergia, die; -, ..gien; eine Strauch- u. Baumart
Dam.. (wild 2c.)
damalig || damals
Damaskus (Stadt)
Damast, der; -es, -e (ital., nach Damaskus benannt); Zeug mit eingewebten Blumen und Figuren || damasten
Damaszener, der; -s, -; Bewohner von Damaskus
damaszieren (nach der Stadt Damaskus); Stahl so bearbeiten, daß er blau anläuft und geflammt erscheint || Damaszierer, der; -s, - || Damaszierung, die; -
Dambrett (P. u. Ö. nur so), das; -[e]s, -er; vgl. Damenbrett
Dame, die; -, -n (frz., aus lat. domina, Herrin); das Dämchen
Dämelack, der; -s, -s (volksm.); Dummkopf
Dämelei, die; -, -en
dämelich, dämlich; s. d.
Damenbrett, das; -[e]s, -er; üblicher: Dambrett
Damhirsch, der; -es, -e (lat. dama, hirschartiges Tier; dem unverständlich gewordenen älteren »Dam« ist eine Übersetzung hinzugefügt; vgl. Salweide)
dämisch; (der) dämisch[e]ste
damit
dämlich, dämelich[1]
Damm, der; -[e]s, Dämme || dämmen

[1] B.: däm[e]lig.

Dammaraharz, das; _es; aus dem Dammarabaum gewonnenes Harz

Dämmer, der; _s; dichter. für: Dämmerung

dämmerig || **dämmern** || **Dämmerung**, die; _, _en

Damnifikant, der; _en, _en; Beschädiger, Frevler || **Damnifikat**, der; _en, _en; Beschädigter || **damnifizieren** (neulat.); beschädigen, freveln

Damno, der u. das; _s (lat. damnum, ital. danno); Verlust, Schaden

Damokles (m. P.) || **Damoklesschwert**, das; _[e]s, _er

Damon (m. P.)

Dämon, der; _s, _en (gr.); böser Geist || **dämonisch**; (der) dämonisch[e]ste; wie von einem (bösen) Geist besessen || **Dämonologie**, die; _, _n; Lehre von den Dämonen

Dampf, der; _[e]s, Dämpfe || **Dampfdichte**, die; _; das spezifische Gewicht eines Dampfes || **dampfen** (intransf.) || **dämpfen** (transf.)

Dampfer, der; _s, _; Dampfschiff

Dämpfer, der; _s, _; einen Dämpfer aufsetzen

dampfig || **dämpfig**

Dampfschiffahrt, b. Tr.: Dampfschiff-fahrt, die; _, _en; vgl. Brennessel

Dämpfung, die; _, _en

Damspiel, das; _[e]s, _e || **Damstein**, der; _[e]s, _e

Damwild, das; _[e]s; vgl. Damhirsch

danach, zuw. noch: **darnach**

Danae (w. P.)

Danaiden, *pl.*; Töchter des Danaus

Dandy, der; _s, _s (Ö. auch: ..dies) (engl.); Stutzer; Modenarr

Däne, der; _n, _n

daneben, zuw. noch: **darneben**

Danebrog, der; _s (dän.); »Dänentuch«, dän. Flagge || **Danebrogorden**, der;

Dänemark (Land) [_s

Danewerk, das; _[e]s; dänischer Grenzwall

danieden

danieder, zuw. noch: **darnieder**; daniederliegen

Daniel (m. P.)

dänisch; der Dänische Krieg (1864); vgl. der Siebenjährige Krieg [machen

danisieren (frz.); dänisch

Dank, der; _[e]s; Gott sei Dank!; vielen Dank!; tausend Dank!; einem etwas zu Dank machen; ich weiß dir's (dir dessen) keinen Dank; er hat doch dessen keinen Dank; dank (als Präpos. mit *dat.* und *gen.*), dank meinem Fleiße, dank eu[e]res guten Willens || **dankbar** || **Dankbarkeit**, die; _ || **dankbarlich** || **danken** || **dankenswert**

Dankmar, **Thankmar** (m. P.)

danksagen; er danksagte; dankgesagt; doch auch: ich sage Dank, vielen Dank, habe Dank gesagt; vgl. hohnlachen || **Danksagung**, die; _, _en

dann

dannen; von dannen

Dante (m. P.) || **dantisch**, **dantesk**; nach Dantes Art

Dantes, **Tantes**, *pl.* (frz.); Spielmarken

Daphne (w. P.)

dappeln; trippeln; nun dappelt's u. rappelt's u. klappert's im Saal (Goethe)

daran, b. Tr.: dar-an; daran-gehe[n]; daran sein: an der Reihe sein

darauf, b. Tr.: dar-auf; darauf-geh[e]n || **daraufhin** || d[a]rauf und d[a]ran sein: nahe daran sein

daraus, b. Tr.: dar-aus

darben

darbieten; vgl. bieten

darbringen; vgl. bringen

darein, b. Tr.: dar-ein; dareinreden

Daressalam; Hauptstadt von Deutsch-Ostafrika

Darg, der; _[e]s; Moorboden unter dem Klei

darin, b. Tr.: dar-in; **darinnen**

Darius (m. P.)

darlegen || **Darlegung**, die; _, _en

Darlehen, das; _s, _; das **Darlehn**; _[e]s, _e || **Darlehnskasse**, die; _, _n

darleihen; vgl. leihen || **Darleiher**, der; _s, _ (BGB.) || **Darleihung**, die; _, _en

Darm, der; _[e]s, Därme; das Därmchen || **Darmsaite**, die; _, _n

darnach, **darneben**, **darnieder**; s. danach etc.

darob, b. Tr.: dar-ob

Darre, die; _, _n

darreichen || **Darreichung**, die; _, _en

darren

Darrling, der; _[e]s, _e; gedarrtes (gereinigtes) Kupfer || **Darrofen**, der; _s, ..öfen

darstellen || **Darsteller**, der; _s, _ || **Darstellung**, die; _, _en

darstrecken

dartun; dargetan; vgl. tun

darüber, b. Tr.: dar-über

darum, b. Tr.: dar-um

darunter, b. Tr.: dar-unter

Darwinismus, der; _; Lehre Darwins von der Zuchtwahl und der Ent-

ſtehung der Arten || darwiniſtiſch [denen]
das; des (deſſen), die, deren,
Daſein, das; -s
daſelbſt
daſig, dafür beſſer: dortig
daſitzen; vgl. ſitzen
dasjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein zu ſchreiben)
daß; ich glaube, daß ..
dasſelb[ig]e; desſelb[ig]en, dieſelb[ig]en (immer klein zu ſchreiben)
daſteh[e]n; vgl. ſteh[e]n
datieren; vgl. Datum
Dativ (P. u. B. nur ſo), der; -[e]s, -e; der Dativus; -, ..ve (lat.); der dritte Kaſus, Wemfall
dato; bis dato; bis heute
Datowechſel, der; -s, - (ital.-dtſch.); Wechſel, deſſen Verfallzeit vom Tage der Ausſtellung an gerechnet wird
Dattel, die; -, -n (lat.-gr.: dactylus, Finger; die Frucht erhielt den Namen von ihrer fingerähnlichen Form)
Datum, das; -s, ..ten (u. ..ta) (lat.); »gegeben«; Angabe des Tages, an dem man ſchreibt ꝛc., »Ausſtellungstag«; *pl.* auch: Tatſachen, Angaben, Stoff
Daturin, das; -[e]s (aus der Datura [Stechapfel] gewonnen); Atropin
Dau, die; -, -en; Schiffsart [tenbrett am Faß]
Daube, die; -, -n; Sei-
Dauer, die; - || dauerhaft || dauern
Daulas, das; - (engl.); ſtarkes baumwollenes oder leinenes Gewebe
Daumen, der; -s, -; das Däumchen || daumendick, ſeltener: daumensdick
Däumling, der; -[e]s, -e
Daumont (frz.); à la Daumont (fahren): mit einem Viergeſpann mit Stangenreitern
Daune[1], Dune, die; -, -n
Dauphin, der; -s, -s (frz.); Titel des franzöſiſchen Kronprinzen, nach der ehemal. frz. Provinz Dauphiné
Daus, das; Dauſes, Dauſe u. Däuſer (aus altfrz. dous, auf lat. duo, zwei, zurückzuführen); zwei Augen im Würfelſpiel, As im Kartenſpiel
Daus (für »Teufel«), der; Dauſes, Dauſe; was der Daus!; Däuschen
Dausmann, der; -[e]s, -männer; Teufelskerl (ſ. Daus); angeſehener Mann
David (m. P.)
Davits, *pl.* (engl.); ſtarke, drehbare Schiffskräne
davon; davonlaufen, -tragen, -fliehen; aber getrennt: (etwas, nichts) davon haben
davor; davorſteh[e]n
dawider
dazu
dazugehörig
Dazukunft, die; -
dazumal
dazwiſchen || Dazwiſchenkunft, die; - || dazwiſchentreten; er trat dazwiſchen; er iſt dazwiſchengetreten
Debardeur, der; -s, -e (frz.); Ausladet
Debatte, die; -, -n (frz.); mündliche Erörterung || debattieren; erörtern; verhandeln über
Debauche, die; -, -n (frz.); Ausſchweifung
Debet, das; -s, -s (lat.); das »Soll«, die Schuld; vgl. Kredit
Debit, der; -[e]s (frz., vielleicht zu lat. debitum); Vertrieb, Abſatz || debitieren; verkaufen
Debitor, der; -s, -en (lat.); Schuldner
Debora (w. P.)
debordieren (frz.); überflügeln, überragen
Debouché, das; -s, -s; Ausgang eines Engpaſſes || Debouchement, das; -s, -s; das Hervorrücken aus einem Engpaß || debouchieren (frz.); aus einem Engpaß hervorrücken
Debüt, der u. das; -s, -s (frz.); erſtes Auftreten || Debütant, der; -en, -en; Neuling || debütieren; zum erſten Male auftreten
Decadence; ſ. Dekadenz
Dechanat, Dekanat, das; -[e]s, -e || Dechanei, Dekanei, die; -, -en || Dechant, der; -en, -en; der Dekan; -[e]s, -e (neulat.); geiſtl. Würde, urſpr. Oberſter von zehn Mönchen; Fakultätsvorſtand
Decharge, die; -, -n (frz.); Beſcheinigung der Richtigkeit einer Rechnung, Entlaſtung
Decher, der u. das; -s, - (lat. Urſpr.); 10 Stück, beſ. 10 Felle [ziffern]
dechiffrieren (frz.); ent-
Deck, das; -[e]s, -e
Decke, die; -, -n
Deckel, der; -s, - || deckeln
decken || Decker, der; -s, - || Deckung, die; -, -en
decrescendo (ital.); abnehmend; vgl. crescendo
Dedikation, die; -, -en; Widmung || dedizieren (lat.); widmen

[1] P. nur: Daune; Ö., B. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

Deduktion, die; –, –en (lat.); Herleitung des Besondern aus dem Allgemeinen, Beweis || **deduzieren**; herleiten, dartun, beweisen

defekt (lat.); fehlerhaft || **Defekt**, der; –[e]s, –e (lat.); Mangel, bes. in einer Kasse, Ausfall, Fehlbetrag || **defektieren**; »fehlmelden«, um Nachsendung ersuchen (im Postdienst); veruntreuen || **defektiv** (lat.); mangelhaft

Defension, die; –, –en (lat.); Verteidigung || **defensiv** (neulat.); verteidigungsweise || **Defensive**, die; –, –n; Verteidigung, Verteidigungskrieg || **Defensor**, der; –s, –en (lat.); Verteidiger, Sachwalter

deferieren (lat.); zuschieben, z. B. den Eid; (einem Antrage) deferieren: Folge geben

Defilé, das; –s, –s; s. Defilee || **Defilee**, das; –s, –n; Enge, Engpaß, Hohlweg || **Defilement**, das; –s, –s; das Vorüberziehen || **defilieren** (frz.); in schmalen Linien, in Reihen (files) vorüberziehen

definieren (lat.); begrifflich bestimmen || **Definition**, die; –, –en; Begriffsbestimmung || **definitiv**; bestimmend, endgültig || **Definitivum**, das; –s; endgültiger Zustand

Defizit, das; –s, –e (u. –s) (lat.; »es fehlt«); Ausfall in der Rechnung, Fehlbetrag (BGB.)

Defloration, die; –, –en (lat.); Entjungferung

Deformation, die; –, –en (lat.); Verunstaltung

Deformität, die; –, –en (neulat.); Mißbildung

Defraudant, der; –en, –en; Betrüger || **Defraudation**, die; –, –en; Betrug || **defraudieren** (lat.); um den Zoll betrügen, unterschlagen

deftig (ma.); tüchtig

degagieren (frz.); befreien (von einer Verbindlichkeit, von einer Gefahr); degagiert: ungezwungen, frei

Degen, der; –s, – (frz.); Schwert; vgl. Schweizerdegen

Degeneration, die; –, –en; Entartung || **degenerieren** (lat.); entarten

degorgieren (frz.); ausschlämmen, reinigen

degoutant; Ekel erregend || **degoutieren** (frz.); Ekel erregen

Degradation, die; –, –en; Herabsetzung (im Rang) || **degradieren** (frz., lat.); herabsetzen || **Degradierung**, die; –, –en; Herabsetzung (im Rang)

dehnbar || **dehnen** || **Dehnung**, die; –, –en

Dehors, *pl.* (frz.); die Dehors wahren: den äußern Schein, Anstand wahren

Dei, der; –s, –e u. –s (türk.; »Aufrufer«); früher Titel des Beherrschers von Algier

Deich, der; –[e]s, –e; [Damm || **deichen**]

Deichgraf, der; –en, –en || **Deichgräfe**, der; –n, –n

Deichsel, die; –, –n

dein, in Briefen: **Dein**; deine, dein (dein Stock 2c.); der, die, das deine (deinige [klein geschrieben, wenn ein vorausgegangenes Substantiv zu ergänzen ist]); der Deinen (deiner Angehörigen) Gruß; das Mein und Dein; das Dein[ig]e (deine Habe, das dir Zukommende); [vgl. sein] **deinesgleichen**

deinethalben || **deinetwegen**

deinige; der Dank der Deinigen (deiner Angehörigen); der deinige, (in Briefen:) ich bin der Deinige; vgl. dein

Deining, der; –[e]s, –e (seem.); Schlagwelle, hohe See

Deise, die; –, –n (ma.); Stelle zum Fleischräuchern

Deismus, der; – (neulat.); Gottesglaube aus Vernunftgründen || **Deist**, der; –en, –en || **deistisch**

Dejeuner, das; –s, –s; Frühstück || **dejeunieren** (frz.); frühstücken

Dekabristen, *pl.* (zu russ. dekabr, Dezember); »Dezembermänner«: russische Verschwörer, die sich im Dezember 1825 der Thronbesteigung des Nikolaus widersetzten

Deka.. (gramm, liter, meter) (gr.); 10 Gramm (1 Neulot), Liter, Meter

Dekade, die; –, –n (gr.); die Zehnzahl, zehn Stück || **dekadisch**; zehnteilig

dekadent || **Dekadenz**, die; – (frz.); Verfall

Dekalog, der; –[e]s (gr.); die zehn Gebote Mosis

Dekameron, das; –s (gr.); die zehn Tage, Titel einer Novellensammlung Boccaccios

Dekan, **Dechant**; s. d. || **Dekanat**, **Dechanat**; s. d. || **Dekanei**, **Dechanei**; s. d.

dekantieren (frz.); abgießen (das Wasser von dem Niederschlag)

dekartieren (im Postdienst); »entkarten«; die »inkartierten«, in die Briefkarte

eingetragenen Sachen vor der Ausgabe abstempeln

Dekateur, der; -s, -e; s. Dekatierer

dekatieren (frz. décatir); den Preßglanz vom Tuch entfernen, krimpen || **Dekatierer**, der; -s, -

Dekhan; Teil Vorderindiens

Deklamation, die; -, -en || **Deklamator**, der; -s, -en || **deklamieren** (lat.); schulgerecht, kunstgerecht vortragen, hersagen

Deklaration, die; -, -en; Erklärung, Erläuterung, Inhaltsangabe, Wertangabe || **deklarieren** (lat.); erklären, den Wert angeben

Deklination, die; -, -en; Biegung, Abwandlung, Flexion der Nomina; horizontale Abweichung (der Magnetnadel) || **Deklinatorium**, das; -s, -rien; Kompaß, der die horizontale Abweichung der Magnetnadel zeigt || **deklinierbar**; was dekliniert werden kann, veränderlich || **deklinieren** (lat.); Nomina flektieren, abwandeln; s. Deklination

Dekokt, das; -[e]s, -e (lat.); abgekochter Trank, Absud

dekolletieren (frz.); den [Hals entblößen]

Dekompositum, das; -s, -sita (neulat.); Doppelzusammensetzung, mehrfache Zusammensetzung

Dekor, der; -[e]s (frz., lat.); Verzierung

Dekoration, die; -, -en; Schmuck, Ausstattung; Orden || **dekorieren** (lat.); ausschmücken; durch Orden auszeichnen

Dekort, der; -[e]s, -e (frz. décourt); »Kürzung«, Abzug an der Zahlung wegen mangelhafter Beschaffenheit der Ware, auch als Rabatt || **dekortieren**; abziehen [Anstand]

Dekorum, das; -s (lat.);

dekrepit (lat.); heruntergekommen, abgelebt

Dekrepitation, die; -, -en (frz.); Verpuffen, Zerknistern (der Kristalle bei der Erhitzung)

Dekret, das; -[e]s, -e (lat.); Beschluß, Verfügung

Dekretalen, *pl.*; (lat. decretales, erg. literæ); päpstliche Bescheide

dekretieren (frz.); beschließen, verfügen

Dekurie, die; -, -n (lat.); Abteilung von 10, »Zehntschaft« || **Dekurio**, der; -s u. -nen, -nen; Vorstand einer Dekurie

Delation, die; -, -en (lat.); Anzeige, Übertragung

Delegation, die; -, -en; Abordnung || **delegieren** (lat.); abordnen || **Delegierte**, der; -n, -n; Abgeordneter

delektieren (lat.); ergötzen

Delft (Stadt); Delfter Fayence

Deliberation, die; -, -en; Beratung; Deliberationsfrist: Bedenkzeit || **deliberieren** (lat.); beratschlagen, überlegen

delikat (lat.); lecker, wohlschmeckend; heikel || **Delikatesse**, die; -, -n (frz.); Leckerei; Zartgefühl

Delikt, das; -[e]s, -e (lat.); Vergehen, Verbrechen, strafbare Handlung || **Delinquent**, der; -en, -en; Verbrecher

Delirium, das; -s, -rien (lat.); Wahnsinn

deliziös (frz.); (der) deliziöseste; köstlich

Delkredere, das; -s, -s (ital.); Bürgschaft, Bürgschaftssumme des Kommissionärs

Delle, Telle, die; -, -n; Vertiefung, Beule

delogieren (frz.); zum Abzug veranlassen

Delphi (Ort)

Delphin, der; -[e]s, -e

delphisches Orakel

Delta, das; -s, -s (gr.); unserm D entsprechender Buchstabe, der die Form eines Dreiecks hat; angeschwemmtes Land an den Flußmündungen, z. B. das Nildelta

dem; demgemäß, demnach, [demzufolge]

Demagog, der; -en, -en (gr.); »Volksführer«, Volksverführer || **Demagogie**, die; -; Volksverführung || **demagogisch**; volksverführerisch, aufwieglerisch

Demant, der; -[e]s, -e; vgl. Diamant || **demanten**

Demarkation, die; -, -en (frz., zugrunde liegt das deutsche »Mark«); Abgrenzung

demaskieren (frz.); die Maske abnehmen, entlarven; eine Batterie demaskieren: die Deckung entfernen || **Demaskierung**, die; -, -en; Entlarvung

Dementi, das; -s, -s; Widerlegung einer unrichtigen Nachricht, Widerruf || **dementieren** (frz.); der Unwahrheit, Unrichtigkeit zeihen, Lügen strafen; widerrufen

dementsprechend

Demeritenanstalt, die; -, -en (frz.-dtsch.); Bußanstalt

Demetrios; s. Demetrius || **Demetrius** (m. P.)

demgegenüber

demgemäß

Demimonde, die; - (frz.); »Halbwelt«

Demiurg, der; _en u. _[e]s, _en (gr.); »Werkmeister«, Weltschöpfer, Weltseele
demnach
demnächst
demobilisieren (frz.); abrüsten || **Demobilisierung**, die; _, _en; Abrüstung
Demoiselle, die; _, _n (u. _s) (frz.); Jungfer, Fräulein
Demokrat, der; _en, _en (gr.); Anhänger der Volksherrschaft || **Demokratie**, die; _, _n; Volksherrschaft || **demokratisch**; der Volksherrschaft günstig
Demokritos (m. P.)
demolieren (frz.); abreißen, schleifen || **Demolierung**, die; _, _en; Abtragung, Schleifung || **Demolition**, die; _, _en; Demolierung
demonetisieren (frz., neulat.); (Münzen) außer Kurs setzen
Demonstration, die; _, _en (lat.); Beweis, Darstellung; Scheinbewegung im Krieg || **demonstrativ**; darlegend, hinweisend; absichtlich
Demonstrativ, das; _s, ..tive; das **Demonstrativum**; _s, ..tiva (lat.); hinweisendes Fürwort
demonstrieren (lat.); darlegen, beweisen; eine Scheinbewegung ausführen
demontieren (frz.); der Pferde berauben; (eine Maschine 2c.) auseinandernehmen, abbrechen
Demoralisation, die; _, _en; Entsittlichung || **demoralisieren** (frz.); entsittlichen, des Selbstvertrauens berauben
Demosthenes (m. P.) || **demosthenisch**; beredt wie Demosthenes
demmerachtet || **demungeachtet**
Demut, die; _; eigtl. Dienersinn || **demütig** || **demütigen** || **Demütigung**, die; _, _en || **demut[s]voll**
demzufolge
den; vgl. denn
Denar, der; _[e]s, _e (lat.); altrömische Münze
Denaturalisation, die; _, _en; Entziehung, Verlust des Bürger- oder Heimatsrechts || **denaturalisieren** (neulat.); des Bürgerrechts berauben
denaturieren (neulat.); seiner Natur berauben, ungenießbar machen; denaturierter Spiritus
Dendrit, der; _en, _en (gr.); Mineral mit baumartiger Zeichnung
Dendrolith, der; _[e]s u. _en, _e[n] (gr.); versteinerter Baumstamm
Dendrologie, die; _ (gr.); Baumkunde
Deneb; Stern 1. Größe
dengeln
Denkart, die; _, _en
denken; du dachtest, *conj.* dächtest; gedacht || **Denker**, der; _s, _
Denkmal, das; _[e]s, ..mäler u. _e
Denkungsart, die; _, _en
Denkwürdigkeit, die; _, _en
denn; .. denn er allein ist's, den ich hasse
dennoch, b. Tr.: den-noch
Denomination, die; _, _en (lat.); Benennung, Anzeige
dental (lat.); die Zähne betreffend || **Dentalis**, die; _, ..les; Zahnlaut
Dentist, der; _en, _en (frz.); Zahnarzt, -künstler
Denunziant, der; _en, _en; Angeber, Ankläger || **Denunziat**, der; _en; _en; Verklagter || **Denunziation**, die; _, _en; Anzeige || **denunzieren** (lat.); anzeigen, angeben
Departement, das; _s, _s (frz.); Verwaltungsbezirk, -bereich, Geschäftsbereich || **Departementsrat**, der; _[e]s, ..räte
Dependance, die; _, _n (u. _s) (frz.); »Abhängigkeit«; Nebengebäude
Dependenz, die; _, _en (neulat.); Zubehör || **Dependenzien**, *pl.* (zu dem ungebräuchl. *sg.* »das Dependens«) (lat.); Zubehör
Depense, die; _, _n (frz.); Ausgabe, Aufwand || **depensieren**; ausgeben, verschwenden
Depesche, die; _, _n; eilige Nachricht, bes. »Eilbericht«, »Drahtbericht« || **depeschieren** (frz.); schnell abfertigen, Depesche schicken
Deplacement, das; _s, _s (frz.); Versetzung; Wasserverdrängung || **deplaciert**; nicht am Platz, unangebracht || **Deplacierung**, die; _, _en; Versetzung
deployieren (frz.); aufmarschieren; entwickeln
Deponens, das; _, ..nenzien (vgl. Reagens) u. ..nentia (lat.); Verbum mit passiver Form und aktiver Bedeutung (das die seiner Form entsprechende Bedeutung »ablegt«)
Deponent, der; _en, _en; Hinterleger (BGB.) || **deponieren** (lat.); in Verwahrung geben, hinterlegen (BGB.); aussagen
Deportation, die; _, _en; Verbannung in eine Straf-

kolonie || **deportieren** (lat., frz.); in die Verbannung, die Strafkolonie schicken

Depositar, Depositär, der; _[e]s, _e (lat., frz.); Empfänger eines Depositums, Verwahrer (BGB.) || **Depositorium,** das; _s, ..rien (neulat.); Aufbewahrungsort, Hinterlegungsstelle (BGB.) || **Depositum,** das; _s, ..ten (u. ..ta) (lat.); das zur Aufbewahrung übergebene, hinterlegter Betrag

depossedieren (frz.); außer Besitz setzen, entthronen

Depot, das; _s, _s (frz.); Niederlage; das Hinterlegte; im Depot: in Verwahrsam, in Verwahrung || **Depotschein,** der; _[e]s, _e; Hinterlegungs-, Pfandschein

Deprekation, die; _, _en (lat.); Abbitte

Depression, die; _, _en (lat.); Senkung; Rückgang; niedrigster Luftdruck; Unterdruck; Niedergeschlagenheit

deprezieren (lat.); Abbitte leisten; sich etwas verbitten

deprimieren (lat.); niederdrücken, entmutigen

Deputat, das; _[e]s, _e (lat.); das einem Zuerteilte, Anteil

Deputation, die; _, _en; Abordnung, Ausschuß || **deputieren** (lat.); abordnen || **Deputierte,** der; _n, _n; Abgeordneter

der; des (dessen), die, deren, [denen

derangieren (frz.); aus der Ordnung bringen, verwirren; zerrütten

derart || **derartig**

derb || **Derbheit,** die; _,

dereinst [_en

deren, *gen. pl. u. gen. sg. fem.* des Relativums der und des unbetonten Demonstrativums der; die Freunde, deren Wohltaten du empfangen wirst; Freunde! ich habe deren nicht viele; vgl. derer

derenthalben || **derentwegen** || **um derentwillen**

derer, *gen. pl.* des betonten der u. die (= derjenige, diejenige); die Freude derer, welche ..; das Haus derer von Arnim; vgl. deren

derethalben 2c.; s. derent- [halben 2c.

dergestalt

dergleichen

Derivation, die; _, _en; Ableitung || **derivativ;** durch Ableitung entstanden || **Derivativ,** das; _s, _e; das **Derivativum;** _s, ..va; abgeleitetes Wort || **derivieren** (lat.); ableiten

derjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)

derlei; vgl. ..lei

dermaleinst

dermalen || **dermalig**

dermaßen

dermatisch (gr.); die Haut betreffend || **Dermatoid,** das; _[e]s; feiner, »hautartiger« Überzug zum Schutz von Papier, Holz 2c. || **Dermatologie,** die; _; Lehre von der Haut und ihren Krankheiten

dero (Kanzleispr.); deren; derohalben; derowegen

derogieren (lat.); schmälern; teilweise außer Kraft setzen; Eintrag tun

Deroute, die; _, _n (frz.); Umweg; jähe Flucht; Verfall; Kurssturz

derselbe; desselben, dieselben (immer klein); ein und derselbe, ein[e] und dieselbe, ein und dasselbe; es ist alles ein[s] und dasselbe; mit ein[em] und demselben

derselbige; desselbigen, dieselbigen (immer klein)

derweil, derweile[n]

Derwisch, der; _es, _e (pers.); mohammedanischer Bettelmönch

derzeit || **derzeitig**

des; dessen; desfalls, desgleichen, deshalb 2c.

Des, das; _, _; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als d

desarmieren (frz.); entwaffnen

desavouieren (frz.); nicht anerkennen, verleugnen, in Abrede stellen

Descartes (m. P.); vgl. Cartesius

Deserteur, der; _s, _e; Flüchtling, Fahnenflüchtiger || **desertieren** (frz.); ausreißen, die Fahne verlassen || **Desertion,** die; _, _en; Fahnenflucht

desfalls || **desfallsig**

desgleichen

Deshabillé, das; _s, _s (frz.); Nachtgewand, [Hauskleid

deshalb

Desiderat, das; _[e]s, _e; das **Desideratum;** _s, ..ta (lat.); »Gewünschtes«, Vermißtes; Lücke, Mangel

Desiderius (m. P.)

Designation, die; _, _en; Bestimmung, Bezeichnung, vorläufige Ernennung || **designieren** (lat.); bestimmen

Desinfektion, die; _, _en (frz.); Reinigung von Ansteckungsstoff; Entkeimung, Entseuchung || **desinfizieren** (neulat.); von Ansteckungsstoff reinigen, entseuchen || **Desinfizierung,** die; _, _en; Desinfektion

Desintegrator, der; -s, -en (lat.); Maschine zum Zerkleinern

deskriptiv (neulat.); beschreibend

Desmologie, die; - (gr.); Lehre von den Gelenkbändern, Teil der Anatomie

desolat (lat.); vereinsamt, öde; trostlos, traurig

Desorganisation, die; -, -en; Lösung aus der organischen Verbindung, Auflösung, Zerrüttung || **desorganisieren** (frz.); zerrütten; vgl. organisieren

desoxydieren (frz.); des Sauerstoffs berauben; vgl. oxydieren

despektierlich (neulat.); verächtlich, geringschätzig

desperat (lat.); verzweifelt || **Desperation**, die; -; Verzweiflung

Despot, der; -en, -en (gr.); Herr, willkürlich schaltender Fürst || **Despotie**, die; -, -n; Willkürherrschaft || **despotisch**; (der) despotisch[e]ste; willkürlich, selbstherrlich || **Despotismus**, der; -; Gewaltherrschaft

Dessein, das; -s, -s (frz.); Absicht

desselben

desselbigengleichen

dessen, des; indessen, währenddessen

dessentwegen || **dessentwillen**; um dessentwillen

dessenungeachtet, **desungeachtet**

Dessert, das; -s, -s (frz.); Nachtisch || **Dessertteller**, der; -s, -

Dessin, das; -s, -s; Muster || **Dessinateur**, der; -s, -e; Musterzeichner || **dessinieren** (frz.); (Muster) zeichnen

Destillat, das; -[e]s, -e; Ergebnis des Destillierens; s. d. || **Destillation**, die; -, -en; Branntweinschenke || **Destillierapparat**, der; -[e]s, -e; Überdampfungsvorrichtung || **destillieren** (lat.); abträufeln lassen, die flüchtigen Teile ausscheiden, überdampfen

Destinatar, Destinatär, der; -[e]s, -e (lat., frz.); auf Seefrachtbriefen der Empfänger von Gütern

Destination, die; -, -en (lat.); Bestimmung

destituieren (lat.); absetzen

desto; desto mehr, desto weniger; aber in einem Worte: nichtsdestoweniger

destruktiv (lat.); umstürzlerisch, auf Zerstörung abzweckend

desultorisch (lat.); abspringend, unbeständig

desungeachtet, **dessenungeachtet**

desumiert, **disumiert** (frz., lat.); entzweit, getrennt

deswegen, **um des**[willen]

Deszendent, der; -en, -en (lat.); Nachkomme, Abkömmling (BGB.) || **Deszendenz**, die; -; Nachkommenschaft

Detachement, das; -s, -s; »abkommandierte Truppenabteilung« (beim Heere) || **detachieren** (frz.); absondern, entsenden

Detail, das; -s, -s; Einzelheit; en detail (on détail): einzeln, im Einzelverkauf; Detailgeschäft: Kleinhandel || **detaillieren** (frz.); im kleinen verkaufen; eingehend darlegen || **Detaillist**, der; -en, -en; Kleinhändler

Detektiv[e], der; -s, ..ve u. -s (engl., neulat.); »Entdecker«; Geheimpolizist

Detention, die; -, -en (lat.); Besitz, Haft, Gewahrsam

deteriorieren (lat.); verschlechtern || **Deterioration**, die; -, -en

Determinante, die; -, -n; math. Fachausdruck || **Determination**, die; -, -en; Bestimmung (durch Hinzufügung eines Merkmals) || **determinativ**; bestimmend, entschieden, entschlossen || **determinieren** (lat.); bestimmen

detestabel (frz., lat.); verabscheuenswert

detinieren (lat.); vorenthalten; in Haft halten

Detlef (nbrd. für: Dietleib) (m. P.) || **Detlev**; s. Detlef

Detonation, die; -, -en; Knall; Verpuffung; falsche Tonangabe || **detonieren** (lat.); losknallen; verpuffen; aus dem Tone fallen

detto (Ö. nur so), **ditto, dito** (ital.); dasselbe, desgleichen, ebenso

deucht; deuchte; mich (oder mir) deucht; vgl. dünken

Deut, der; -[e]s, -e (nbrd.); kleine Münze; kein Deut: gar nichts

Deute, die; -, -n (u. a. bei Goethe); Nebenform zu: Tüte

Deutelei, die; -, -en || **deuten** [deuteln]

Deuteragonist, der; -en, -en (gr.); der zweite Schauspieler auf der altgriechischen Bühne

..deutig (zweideutig 2c.)

Deutler, der; -s, -

deutlich || **Deutlichkeit**, die; -

deutsch; der Deutsche; ich Deutscher; wir Deutsche[n]; der Deutsche Bund; der Deutsche Kaiser; das Deutsche Reich; der Deutsche Orden; der Deutsche Krieg (1866); Deutsch-Lothrin-

gen; er kann, lernt, schreibt, spricht Deutsch (das Deutsche); aber: deutsch mit einem sprechen = deutlich mit ihm sprechen, ihm die Wahrheit sagen; auf deutsch; der Brief ist deutsch (auf deutsch) geschrieben; das Deutschsprechen; deutsch bedeutet urspr. »dem Volk angehörig«, im Gegensatz zu der lat. Sprache der Gelehrten || **Deutschheit**, die; – || **Deutschland** || **Deutsch-Neuguinea** || **Deutsch-Ostafrika** || **Deutsch-Südwestafrika** || **Deutschtum**, das; –[e]s || **Deutschtümelei**, die; –, –en

Deutung, die; –, –en

Devalvation, die; –, –en; Herabsetzung des Münzwertes || **devalvieren** (lat.); herunterseten

Devastation, die; –, –en; Zerstörung || **devastieren** (lat.); zerstören

Deviation, die; –, –en; Abweichung von der Bahn || **deviieren** (lat.); abweichen

Devise, die; –, –n (frz.); Wahlspruch; Wechselbrief

Devolution, die; – (lat.); in der Rechtssprache: Übertragung od. Übergang eines Rechtes || **Devolutions..** (krieg, recht)

devonisches System; devonisch, von der engl. Grafschaft Devon, wo dieses System (der obere Teil der Grauwackengruppe) häufig ist

devot (lat.); gottergeben; fromm; unterwürfig || **Devotion**, die; –, –en; Unterwürfigkeit

Dexterität, die; – (lat.); Geschicklichkeit

Dextrin, das; –[e]s (neulat.); Stärkegummi

Dey; s. Dei

Dezem, der; –s, –s (lat.); der Zehnte, Abgabe

Dezember, der; –s, –

Dezemvir, der; –n u. –s, –n (lat.); meist *pl.*, altrömische Würde, »Zehnmänner« || **Dezemvirat**, das; –[e]s; Zehnmännerherrschaft

Dezennium, das; –s, ..nien (lat.); Zeitraum von zehn Jahren, Jahrzehnt

dezent (lat.); anständig

Dezentralisation, die; –, –en (frz.); Gegensatz zu Zentralisation; s. d. || **dezentralisieren**; auseinanderlegen

Dezenz, die; – (lat.); Anstand, Sittsamkeit

Dezernat, das; –[e]s, –e; Geschäftskreis || **Dezernent**, der; –en, –en (lat.); entscheidender Richter, Rat

Dezi.. (ar, gramm, liter, meter) (lat.); ein zehntel (Ar 2c.)

dezidiert (lat.); kurz entschlossen, bestimmt

dezimal (lat.); zehnteilig; Dezimalbruch: Zehnerbruch || **Dezimal..** (maß, system 2c.); auf die Zehnteilung bezüglich

Dezimation, die; –, –en (lat.); Hinrichtung des zehnten Mannes; Erhebung des Zehnten

Dezime, die; –n, –n (lat.); Strophenart, technischer Ausdruck in der Musik

dezimieren (lat.); zehnten || **Dezimierung**, die; –, –en; s. v. w. Dezimation

dezisiv (lat.); entscheidend

Diabas, der; ..base (gr.); Grünstein

Diabetes, der; – (gr.); Harnruhr; Vexierbecher

diabolisch (gr.); teuflisch

Diachylonpflaster, das; –s, – (gr.); erweichendes Pflaster

Diadem, das; –[e]s, –e (gr.); Hauptschmuck, Stirnband, Krone

Diagnose, die; –, ..sen (gr.); Erkennung, Bestimmung, bes. der Krankheit durch Symptome || **diagnostieren**; s. diagnostizieren || **Diagnosis**, die; –, ..sen; Diagnose || **Diagnostik**, die; –; Kunst, die Diagnose zu stellen || **diagnostisch**; die Diagnose begründend || **diagnostizieren**; die Diagnose stellen, bestimmen

diagonal (gr.); schräg laufend || **Diagonale**, die; –, –n; Querlinie zur Verbindung zweier Winkel einer geradlinigen vier- oder mehrseitigen Figur

Diagramm, das; –[e]s, –e (gr.); Entwurf; mathematische Figur; Drudenfuß

Diakon, der; –[e]s u. –en, –e[n]; der **Diakonus**; –, ..ne[n] (gr., lat.); Diener; Diener der Kirche; Titel von Geistlichen || **Diakonat**, das; –[e]s, –e; Amt (auch Wohnung) eines Diakonus || **Diakonisse**, die; –, –n; die **Diakonissin** (Ö. nur so); –, –nen (gr.); Dienerin; Armen-, Krankenpflegerin || **Diakonuspflaster**, das; –s, –; volksetym. für: Diachylonpflaster; s. d.

diakritisch (gr.); unterscheidend; diakritische Zeichen: orthographische Zeichen, die zum richtigen Verständnis der Wörter notwendig sind

Dialekt, der; –[e]s, –e (gr.); Mundart || **dialektisch**; mundartlich; s. jedoch auch die folgende Wortgruppe

Dialektik, die; – (gr.);

Denklehre, Kunst des logischen Disputierens || **Dialektiker**, der; -s, -; Meister in der Disputierkunst || **dialektisch**; die Dialektik betreffend, scharf logisch gedacht; verfänglich

Dialog, der; -[e]s, -e (gr.); Zwiegespräch, Unterredung || **dialogisch**; in Gesprächsform

Diamant, der; -en, -en (neugr. διάμαντε = gr. ἀδάμας); eigtl. »unzerstörbar« || **Diamant**, die; -; Schriftgrad || **diamanten**

Diameter, der; -s, - (gr.); Durchmesser || **diametr[al]isch**, **diametral**; in der Richtung des Durchmessers; schnurstracks entgegengesetzt

Diana (lat.); Göttin des Mondes und der Jagd; vgl. Artemis

Diapason, der u. das; -s, -e (u. -s) (gr.); »durch alle (Saiten)«, Oktave

diaphan (gr.); durchscheinend || **Diaphanie**, die; -, -n; durchscheinendes Bild

diaphoretisch (gr.); [schweißtreibend]

Diärese, die; -, -n; die **Diäresis**; -, ..resen (gr.); Trennung; Zusammenfallen des Wortendes mit dem Ende des Versfußes

Diarium, das; -s, ..rien (lat.); Tagebuch, Klabbe

Diarrhöe, die; -, -n (gr.); »Durchfluß«, Durchfall

Diaspora, die; - (gr.); Zerstreuung

Diastase, die; - (gr.); eiweißhaltiger Körper, der sich beim Keimen, z. B. der Gerste, bildet; Malzbildner

Diät, die; - (gr.); Lebensordnung; Mäßigkeit im Essen und Trinken || **diät** leben: der Diät entsprechend, mäßig leben

Diät, die; -, -en (neulat.); Tagung; Sitzungszeit des Abgeordnetenhauses; pl. Diäten meist = Tagegelder || **Diätar**, der; -[e]s, -e; auf Zeit Angestellter; Hilfsarbeiter || **diätarisch**; gegen Tagegeld || **Diätarius**, der; -, ..rien; s. Diätar

Diätetik, die; -, -en (gr.); Gesundheitslehre; s. Diät || **diätetisch**; der Gesundheitslehre gemäß

diatonisch (gr.); durch Töne fortschreitend; diatonische Skala: gewöhnliche Tonleiter

Diatribe, die; -, -n (gr.); gelehrte Schrift; Schmähschrift

dibbeln; in Häufchen säen || **Dibbel**.. (maschine 2c.)

dibbern (süd., hebr.); leise reden

dich; in Briefen: Dich

dicht || **Dichte**, die; - || **dichten**; dicht machen

dichten (lat. dictare, »oft sagen«); dein Dichten und Trachten || **Dichter**, der; -s, - || **Dichterin**, die; -, -nen || **dichterisch**; (der) dichterisch[e]ste || **Dichterling**, der; -[e]s, -e

Dichtheit, die; - || **Dichtigkeit**, die; -

Dichtung, die; -, -en; Gedicht; Vorrichtung zum Dichtmachen

dick; durch dick und dünn || **Dicke**, die; -

Dick[e]milch, die; -

dickfellig

Dickhäuter, der; -s, -

Dickicht, das; -[e]s, -e

Dickkopf, der; -[e]s, ..köpfe

Dickmilch, **Dickemilch**; s. d.

Dicktuer, der; -s, - || **Dicktuerei**, die; -, -en || **dicktuerisch**; (der) dicktuerisch[e]ste || **dicktun**; er tut dick

Didaktik, die; - (gr.); Kunst des Lehrens, Unterrichtskunde || **Didaktiker**, der; -s, -; Lehrdichter || **didaktisch**; (der) didaktisch[e]ste; die Unterrichtskunst betreffend; belehrend

Didaskalien, **Didaskalia**, pl. (gr.); »zur Unterweisung Gehörendes«; bes. auf das Theaterwesen bezügl. Notizen, Sammlungen und Schriften

die; der (deren), die, deren, denen (immer klein)

Dieb, der; -[e]s, -e

Diebel; s. Dobel

Dieberei, die; -, -en || **diebisch**; (der) diebisch[e]ste || **Diebsdaumen**, der; -s, - || **Diebstahl**, der; -[e]s, ..stähle

diejenige; derjenigen, diejenigen (immer klein)

Diele, die; -, -n || **dielen**

Diemen, der; -s, -; auch: die **Dieme**; -, -n; Getreideschober, Feimen

dienen || **Diener**, der; -s, - || **Dienerin**, die; -, -nen || **dienlich**

Dienst, der; -es, -e; vom Dienst (jetzt amtl. für: du jour); Dienst, Dienste tun; zu Diensten

Dienstag, der; -[e]s, -e; Tag des altgermanischen Kriegsgottes Tius; (des) Dienstags (B. entgegen der Vereinbarung: dienstags); Dienstag abend 2c.; vgl. Sonntag

Dienstalter, das; -s (amtl. für: Ancienmität)

dienstbar || **dienstbeflissen** || **dienstberechtigt** (BGB.); wer den Dienst zu fordern hat

Dienstgrad, der; -[e]s, -e (amtl. für: Charge)

Dienſtgratial, das; _[e]s, _e; ſ. Gratiale
dienſthabend
dienſtlich
Dienſtmann, der; _[e]s, _en u. ..leute; Höriger
Dienſtmann, der; _[e]s, ..männer u. ..leute; Packträger
Dienſtſtellung, die; _, _en (amtl. für: Funktion)
dienſttauglich || **dienſtuntauglich** [tuend]
dies, dieſes; diesjährig, diesmal; diesſeit[s]
diesbezüglich (nicht zu empfehlendes Wort)
dieſelb[ig]e; derſelb[ig]en, dieſelb[ig]en (immer klein)
dieſer; dieſe, dieſes, dies
diesfalls [(immer klein)]
dieſig, düſig; trüb, nebelig; auch: unklar, töricht
Dieſis, die; _, _ (gr.); muſikaliſche »Teilung«; Tonzeichen
diesjährig
diesmal || **diesmalig**
diesſeit, *præp.* || **diesſeits**, *præp.* u. *adv.* || **diesſeitig** || **Diesſeits**, das; _
Diet[e]rich, der; _[e]s, _e; Diebeshaken, Nachſchlüſſel
Diether (m. P.)
Dietrich (m. P.)
Dietrich, Dieterich; ſ. d.
dieweil
Diffamation, die; _, _en; Verleumdung || **diffamatoriſch**; verleumderiſch || **diffamieren** (lat.); verleumden
Differentialrechnung, die; _ || **Differentialtarif**, der; _[e]s, _e; Ausnahmefrachtſätze || **Differentialzoll**, der; _[e]s, ..zölle; Begünſtigungszoll, ermäßigter Zoll
differentiieren; ſ. differenzieren
Differentismus, der; _ (lat.); philoſophiſche Lehre
Differenz, die; _, _en (lat.); Unterſchied; Gewichtsabweichung; Reſt || **Differenzgeſchäft**, das; _[e]s, _e; Geſchäft, bei dem nicht die Ablieferung der Waren oder Papiere, ſondern nur die Zahlung des Preisunterſchieds am Kauf- und am Lieferungstag beabſichtigt wird
differenzieren (neulat.); eine Rechnungsart; trennen, verſchieden geſtalten
differieren (lat.); verſchieden ſein
diffizil (lat.); ſchwer, peinlich, leicht zu verletzen
difform (lat.); mißgeſtaltet || **Difformität**, die; _, _en; Mißgeſtalt
Diffraktion, die; _ (neulat.); Strahlenbrechung
diffus (lat.); ausgedehnt, weitſchweifig
Diffuſeur, der; _s, _e (frz.); Auslauger (des Rübenſaftes)
Diffuſion, die; _, _en (lat.); »Verſchmelzung«, (chemiſche) Durchdringung
digerieren (lat.); verteilen; verdauen; auslaugen
Digeſten, *pl.* (lat.); »Geordnetes«; Geſetzſammlung des Juſtinian
Digeſtion, die; _, _en (lat.); Verdauung || **digeſtiv**; Verdauung bewirkend
Digger, der; _s, _ (engl.); »Gräber«, Goldgräber
Digitalin, das; _[e]s (neulat.); aus der Digitalis (Fingerhut) gewonnener Stoff; Herzgift
Diglyph, der; _[e]s, _e (gr.); Doppelſchlitz; architektoniſcher Kunſtausdruck
Dignitar (ſo BD.), (Ö. nur:) **Dignitär**[1], der; _[e]s, _e (neulat.); Würdenträger || **Dignität**, die; _, _en (lat.); Würde, Würdigkeit
Digreſſion, die; _, _en (lat.); Abſchweifung
Dikaſterium, das; _s, ..rien (gr.); Gerichtshof
diklíniſch (gr.); »zweibettig«, von Blüten, die entweder nur Staubgefäße oder nur Stempel tragen
Dikotyledonen, *pl.* (gr.); Zweikeimblättler; Blattkeimer
Diktam, Diptam, der; _[e]s (gr. = lat.); Specht-wurzel (Pflanze)
diktando (lat.); diktierend, beim Diktieren || **Diktat**, das; _[e]s, _e (lat.); das Diktierte, Nieder-, Nachgeſchriebene
Diktator, der; _s, _en (lat.); römiſche Würde; unumſchränkter Herrſcher || **diktatoriſch**; gebieteriſch || **Diktatur**, die; _, _en; unumſchränkte Herrſchaft || **diktieren** (lat.); zum Nachſchreiben vorſagen
Diktion, die; _, _en (lat.); Ausdrucksweiſe
Diktionär, das; _[e]s, _e (frz.); Wörterbuch
Diktum, das; _s, ..ta (lat.); »Geſagtes«, Ausſpruch
dilatoriſch (lat.); aufſchiebend, hinhaltend
Dilemma, das; _s, _s (u. _ta) (gr.); Form eines disjunktiven Schluſſes; Wahl zwiſchen zwei unangenehmen Dingen, Klemme
Dilettant, der; _en, _en (ital.); Liebhaber (im Gegenſatz zu demjenigen, der ſich berufsmäßig mit etwas beſchäftigt), Halbwiſſer || **dilettantiſch**; unfachmänniſch; oberflächlich ||

[1] W. hat beide Formen.

Dilettantismus, der; –; Oberflächlichkeit ꝛc.

Diligence, die; –, –n (frz.); Postwagen

Dill, der; –[e]s, –e; (Ö. u. BD. auch:) die **Dille**; –, –n

Diluvial.. (bildung) || **diluvianisch** || **Diluvium**, das; –s, ..vien (lat.); Anschwemmung, angeschwemmter Boden; vorletzte geologische quartäre Schichtenfolge

Dimension, die; –, –en (lat.); Ausdehnung

diminuendo (ital.); abnehmend

diminutiv (lat.); verkleinernd || **Diminutiv** (B. nur so), das; –s, –e; das **Diminutivum**; –s, ..va; Verkleinerungsform

Dimission, die; –, –en (lat.); Entlassung, Abschied || **Dimissionär**, der; –[e]s, –e (frz., lat.); verabschiedeter Beamter || **Dimissoriale**, das; –s, ..lien (neulat.); Entlassungs-, Verabschiedungsurkunde || **dimittieren** (lat.); entlassen, verabschieden

dimorph (gr.); zweiformig, zweigestaltig

Diner, das; –s, –s (frz.); Mittagessen

Ding, das; –[e]s, –e; Versammlung

Ding, das; –[e]s, –e u. (bes. in geringschätziger Bedeutung:) –er; das Dingelchen, die Dingerchen; Sache

dingen; du dangst u. dingtest, *conj.* ding[e]test (auch: düngest u. dängest); gedungen u. gedingt; dinge!

dingfest || **dinglich**

Dingo, der; –s, –s; austral. wilder Hund

..dings (neuerdings ꝛc.)

Dingsda, der; –; unbekannte oder unbenannte Person; das Dingsda auch für einen unbekannten Ort, z. B. in Dingsda || **Dingskirchen**, das; unbekannter Ort

dinieren (frz.); zu Mittag essen

Dinkel, der; –s; Getreideart

Diogenes (m. P.)

Diokletian (m. P.); römischer Kaiser; eine diokletianische Verfolgung: eine blutige, grausame Verfolgung

Dionys (m. P.) || **Dionysios**, **Dionysius**; s. Dionys

dionysisch (gr.); zum Kultus des Dionysos (Bacchus) gehörig

Dionysos; vgl. Bacchus

Diopter, das; –s, – (gr.); Sehspalte, Werkzeug zum Visieren || **Dioptrik**, die; – (gr.); Lehre von der Lichtbrechung

Diorama, das; –s, ..men (u. –s) (gr.); »Durchsicht«, großer Guckkasten

Dioskuren, *pl.* (gr.); »Söhne des Zeus«, Kastor und Pollux

Diözesan, der; –en, –en (gr.-lat.); Angehöriger einer Diözese, Eingepfarrter || **Diözese**, die; –, –n (gr.); Bezirk, Sprengel eines Bischofs, eines Superintendenten

Diphtherie, **Diphtheritis**, die; – (gr.); Art der Schleimhautentzündung, Rachenbräune, häutige Bräune || **diphtheritisch**

Diphthong, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); »Doppellaut[er]«, Zwielaut[er]

Diplom, das; –[e]s, –e (gr.); »doppelt gefaltenes« Schriftstück; Urkunde || **Diplomat**, der; –en, –en (frz.); Staatsmann || **Diplomatie**, die; –; Kunst des staatsmännischen Verhandelns mit fremden Mächten || **Diplomatik**, die; – (neulat.); Urkundenlehre; s. Diplom || **Diplomatiker**, der; –s, –; Urkundenkenner || **diplomatisch**; (der) diplomatisch[e]ste; urkundlich; staatsmännisch; s. Diplomat || **Diplomingenieur**, der; –s, –e

Dipodie, die; –, –n (gr.); »Doppelfuß«, metrische Einheit von zwei Versfüßen

Diptam, **Diktam**; s. d.

Dipteren, *pl.* (gr.); Zweiflügler, Doppelfalter

Diptychon, das; –s, ..chen (u. ..cha) (gr.); Schreibtafel zum Zusammenklappen, mit zwei Blättern

dir; in Briefen: **Dir**

direkt (lat.); gerade, unmittelbar, unabhängig, z. B. bei Frage, Rede

Direktion, die; –, –en (lat.); Richtung, Leitung; Vorstand || **Direktive**, die; –, –n; Richtung, Richtschnur, Verhaltungsregel || **Direktor**, der; –s, –en; Vorsteher, Leiter || **Direktorin**, die; –, –nen; Vorsteherin, Leiterin || **Direktorat**, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Direktors || **direktorial**; dem Direktor zustehend || **Direktorium**, das; –s, ..rien; Vorstand, leitende Behörde || **Direktrice**[1], die; –, –n (frz.);

[1] Die früher in allen amtlichen Regelbüchern stehende Schreibung »Directrice« beruhte auf einem Versehen; die neue preußische Ausgabe, das Wörterverzeichnis für die preußischen Kanzleien u. BD. haben nur: Direktrice.

Leiterin || **Dirigent**, der; –en, –en; Leiter || **dirigieren** (lat.); leiten

Dirne, die; –, –n

Dis, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als d

Disharmonie, die; –, –n (lat.-gr.); Mangel an Zusammenklang, Mißklang; Uneinigkeit || **disharmonieren**; nicht zusammenstimmen, uneinig sein || **disharmonisch**; einen Mißklang bildend, übellautend

disjunktiv (lat.); trennend, verschieden; disjunktive Frage: Doppelfrage

Diskant, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Diskont, der; –[e]s, –e; der **Diskonto**; –s, –s (u. ..ti); Abrechnung, Abzug, bes. Vergütung von Zinsen bei noch nicht fälligen Zahlungen || **diskontieren** (ital.); abrechnen, bes. Wechsel vor der Verfallzeit gegen Abzug kaufen

Diskos; s. Diskus

Diskredit, der; –[e]s (frz., ital.); übler Ruf || **diskreditieren**; in üblen Ruf bringen

Diskrepanz, die; –, –en (lat.); Zwiespalt

diskret (lat.); »abgesondert«, verschwiegen, rücksichtsvoll || **Diskretion**, die; –; Verschwiegenheit; nach Diskretion: nach Belieben, nach eignem Ermessen || **diskretionär** (frz., lat.); dem eignen Ermessen, Gutdünken überlassen, frei

diskurrieren[1] (frz., lat.); durchgehen, verhandeln über etwas || **Diskurs**, der; ..kurses, ..kurse; Unterredung, Vortrag || **diskursiv**; gesprächsweise

Diskus, der; –, – (gr.); Wurfscheibe

Diskussion, die; –, –en; Erörterung || **diskutieren** (lat.); erörtern

Dislokation, die; –, –en; Verlegung, bes. Verteilung der Truppen || **dislozieren** (lat.); verlegen, verteilen; verrenken

Dismembration, die; –, –en; Zergliederung, Zerstückelung || **dismembrieren** (neulat.); zerstückeln

Dispache, die; –(frz., ital.); Seeschadenberechnung || **Dispacheur**, der; –s, –e; Schiedsrichter bei Seeschadenberechnung

disparat (lat.); ungleichartig, unvereinbar

Dispens, der; ..penses, ..pense (frz.); Befreiung von einer Verpflichtung, Erlaß, Entbindung || **Dispensation**, die; –, –en (lat.); Befreiung

Dispensatorium, das; –s, ..rien (neulat.); Vorschrift über die in einer Apotheke vorrätig zu haltenden Arzneien

dispensieren (lat.); befreien; Arzneien bereiten und ausgeben; s. Dispens u. Dispensatorium

dispergieren (lat.); zerstreuen, verbreiten || **Dispersion**, die; –, –en; Zerstreuung (des Lichtes)

Disponent, der; –en, –en; der »Verfügende«, Verwalter || **disponibel**; verfügbar, zur Verfügung stehend || **Disponibilität**, die; –; Verfügbarkeit || **disponieren** (lat.); verfügen, anordnen, einteilen || **disponiert**; aufgelegt, gestimmt || **Disposition**, die; –, –en; Verfügung, Einteilung; Plan || **dispositionsfähig**; geschäftsfähig (BGB.)

Disproportion, die; – (frz., lat.); Mißverhältnis

Disput, der; –[e]s, –e (frz.); (gelehrter) Streit || **Disputant**, der; –en, –en; seine Meinung Verfechtender; Wortfechter || **Disputation**, die; –, –en; Meinungsaustausch || **disputieren** (lat.); streiten, seine Meinung verfechten || **Disputierer**, der; –s, –; rechthaberischer Mensch

Dissens, der; Dissenses, Dissense (lat.); Meinungsverschiedenheit

Dissenter, der; –s, –s (engl.); in England ein sich nicht zur Staatskirche Bekennender

dissentieren (lat.); abweichender Meinung sein

Dissertation, die; –, –en; gelehrte Abhandlung || **dissertieren** (über etwas) (lat.); sorgfältig behandeln, besprechen

Dissident, der; –en, –en; »Getrennter«, Andersgläubiger; (aus der Kirche) Ausgetretener || **dissidieren** (lat.); anders denken; (aus der Kirche) austreten

Dissimulation, die; –, –en (lat.); Verstellung, Verheimlichung

dissolubel (lat.); löslich, auflösbar || **dissolut**; zügellos || **Dissolution**, die; –; Auflösung, Zügellosigkeit

Dissonanz, die; –, –en (lat.); Mißklang

Dissoziation, die; –, –en (lat.); Trennung, Auflösung einer Gesellschaft 2c.

[1] S.: diskurieren.

Distance[1], die; –, –n; s. Distanz || **Distanz**, die; –, –en (frz., lat.); Abstand, Entfernung; par distance: aus der Ferne || **distanzieren** (frz.); im Wettlauf überholen || **Distanzritt**, der; –[e]s, –e; Dauerritt

Distel, die; –, –n

Distelfink, der; –s u. –en, –en

Distichon, das; –s, ..chen (u. ..cha) (gr.); Doppelvers, bes. Hexameter und Pentameter

distinguieren (lat.); unterscheiden, auszeichnen || **distinguiert**; ausgezeichnet, vornehm

distinkt (lat.); unterschieden, deutlich, verständlich || **Distinktion**, die; –, –en; Auszeichnung, hoher Rang || **distinktiv**; unterscheidend; s. distinguieren

Distorsion, die; –, –en (lat.); Verdrehung; Verstauchung, Verrenkung

Distraktion, die; –, –en (lat.); Zerstreuung

distribuieren (lat.); verteilen || **Distribution**, die; –, –en; Verteilung || **Distributionsbezirk**, der; –[e]s, –e; (im Postdienst:) Bestellbezirk || **distributiv**; verteilend

Distrikt, der; –[e]s, –e (lat.); Bezirk

Disturbation, die; –, –en; Störung, Beunruhigung || **disturbieren** (lat.); stören, verwirren, beunruhigen

disumiert, desumiert; s. d.

[1] Die bisher als gleichberechtigt mit Distanz aufgeführte fremde Form »Distance« ist in P., Ö., B. und im BD. ganz gestrichen; nur das h. R. läßt sie noch zu.

Disziplin[1], **Disziplin**[2] die; –, –en (lat.); Zucht, Manneszucht; Zweig einer Wissenschaft || **Disziplinar**[1].., **Disziplinar**[2].. (gewalt 2c.); zur Dienstaufsicht gehörig || **disziplinarisch**[1], **disziplinarisch**[2]; dienstlich || **disziplinieren**[1], **disziplinieren**[2]; ziehen

Dithmarschen (Landschaft)

Dithyrambe, die; –, –n; der **Dithyrambus**; –, ..ben (gr.); begeistertes Loblied (zunächst auf Dionysos) || **dithyrambisch**; schwungvoll, begeistert

dito, ditto, detto; s. d.

Dittographie, die; –, –n (gr.); »Doppelschreibung«, Doppellesart

Diurese, die; –, –n (gr.); Harnentleerung || **diuretisch**; harntreibend

Diurnale, das; –s, –s (lat.); »das Tägliche«, das kleine tägliche Gebetbuch der kathol. Geistlichen

Diva, die; –, –s (ital.); eigtl. »die Göttliche«, erste Sängerin oder Schauspielerin

divagieren (lat.); umherschweifen

Divan; s. Diwan

divergent; in entgegengesetzter Richtung laufend || **Divergenz**, die; –, –en; das Auseinandergehen, Meinungsverschiedenheit || **divergieren** (lat.); auseinandergehen

divers (lat.); (der) diverseste; verschieden

Diversion, die; –, –en (lat.); Ablenkung; unerwarteter Angriff

Divertissement, das; –s, –s (frz.); Vergnügung, Lustbarkeit; kleines Ballett

Dividend, der; –en, –en (lat.); zu teilende Zahl, bei Brüchen: Zähler

Dividende, die; –, –n (lat.); Gewinnanteil; Dividendenschein: Gewinnanteilschein (BGB.)

dividieren; teilen; vgl. Dividend

Divination, die; –, –en (lat.); Ahnung || **divinatorisch**; vorahnend, Ahnungs.. (gabe 2c.)

Divinität, die; – (lat.); Göttlichkeit

Divis, das; – u. ..vises, – u. ..vise (lat.); Teilungszeichen, Bindestrich

Division, die; –, –en (lat.); das Dividieren, Teilen; eine gewisse Heeresabteilung || **Divisionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Befehlshaber einer Division

Divisor, der; –s, –en (lat.); teilende Zahl, Teiler; bei Brüchen: Nenner

Divisorium, das; –s, ..rien (neulat.); Teilungswerkzeug, Teilscheibe; in der Buchdruckerei die Klammer am Tenakel, mit der das Manuskript festgehalten wird

Diwan[1], der; –[e]s, –e u. –s (türk., pers. Urspr.); türkischer Staatsrat, die türk. Regierung; Art Sofa. Im Pers. bezeichnet das Wort zunächst ein Buch, z. B. eine Sammlung von Gedichten; vgl. Goethes »Westöstlichen Diwan«

Dobel, Döbel, auch: **Diebel, Dübel**, der; –s, –; Pflock, Zapfen, Nagel || **dobeln, döbeln**; mit hölzernen Nägeln anein-

[1] So P. u. B.
[2] So Ö., Schw. u. BD.

[1] B. nur: Divan, Ö. u. BD. nur: Diwan; P. hat das Wort nicht.

anderfügen, einen Pflock in die Wand schlagen

doch; ja doch, nicht doch; jedoch

Docht, der; -[e]s, -e

Dock, das; -s[1], -e u. -s (engl.); geschlossenes Bassin in einem Hafen; Lagerhof

Docke, die; -, -n; Bündel, z. B. Strohdocke, Seidendocke; Spielpuppe; Zapfen, Stützholz [gen; vgl. Dock]

docken; in das Dock bringen

dodekadisch (gr.); je zwölf Einheiten umfassend || **Dodekaeder**, das; -s, - (gr.); Zwölfflach, von zwölf Flächen begrenzter Körper

dodonäisch (gr.); (das Orakel des Zeus in) Dodona betreffend

Dogcart, der; -s, -s (engl.); »Hundekarren«, offenes Gefährt mit Behälter zur Aufnahme von Jagdhunden; kleiner zweiräderiger Kutschierwagen

Doge, der; -n, -n (ital.); »Herzog«; früher Titel des Staatsoberhauptes in Genua und Venedig

Dogge[2], die; -, -n; der **Dogge**; -n, -n (engl.)

Dogger, der; -s, - (ndrl.); Fischerboot

Dogger, der; -s (engl.); mittlere Abteilung des Jurasystems

Dogma, das; -s, ..men (gr.); Lehre, Glaubenssatz || **Dogmatik**, die; -, -en; Glaubenslehre || **Dogmatiker**, der; -s, -; Lehrer der Dogmatik || **dogmatisch**; das Dogma betreffend; lehrhaft || **dogmatisieren**; Lehrmeinungen aufstellen || **Dogmatismus**, der; -; das Aufstellen von Lehrsätzen, bes. Glaubenssätzen; Gegensatz zu Kritizismus

Dohle, die; -, -n

Dohne, die; -, -n; Schlinge zum Vogelfang

Doktor, der; -s, -en (lat.); »Lehrer«; akademischer Titel || **Doktorand**, der; -en, -en (neulat.); einer, der Doktor werden will || **Doktorat**, das; -[e]s; Doktorwürde || **doktorieren**; Doktor werden || **Doktoringenieur**, der; -s, -e

Doktrin, die; -, -en (lat.); Lehre; Gelehrsamkeit || **doktrinär** (frz.); an einer Lehrmeinung festhaltend; unpraktisch, ungeschickt

Dokument, das; -[e]s, -e (lat.); Zeugnis, Urkunde || **dokumentarisch**; urkundlich || **dokumentieren**; beurkunden

Dolcefarniente, das; - (ital. dolce far niente); süßes Nichtstun

Dolch, der; -[e]s, -e (slaw.)

Dolde, die; -, -n || **doldig**

Dole, die; -, -n; Abzugsgraben

°**Dolichocephalen**, °**Dolichok-**; s. Dolicho- || **Dolichozephalen**, *pl.* (gr.); Langköpfe

Doline, die; -, -n; Erdtrichter (im Karstgebirge)

Dollar, der; -s, -s (engl., dtsch. Urspr., »Taler«); 30 Dollar; nordamerikan. Taler = 4,197 Mark

Dollfuß, der; -es, ..füße; Klumpfuß

Dollond, der; -s, -s; achromatisches Fernrohr, nach dem Erfinder, Dollond, benannt

Dolman, der; -s, -e (u. -s) (türk.); Husarenjacke

Dolmen, der; -s, - (kelt.); aus großen Steinplatten errichtetes vorgeschichtliches tischartiges Denkmal

Dolmetsch, der; -[en], -e u. -en; der **Dolmetscher**; -s, - (slaw., türk.); Übersetzer || **dolmetschen**; du dolmetsch[e]st, er dolmetscht

Dolomit, der; -[e]s, -en (nach dem frz. Geologen Dolomieu benannt); Bitterkalk; *pl.* Gebirge in Tirol

dolos (lat.); (arg)listig; dolose Täuschung: arglistige Täuschung (BGB.)

Dolus, der; - (lat.); List, übler Wille

Dom, der; -[e]s, -e (lat.); hohe Kirche, Hauptkirche

Dom, der; - (portug., aus lat. dominus); »Herr«, Titel vor Namen

Domäne, die; -, -n (frz., lat.); Krongut

Domanium, das; -s ..nien (lat.); Domäne

Domestik, der; -en, -en (frz., lat.); »Hausgenosse«, Diener

Domestikum, das; -s, ..ka (lat.); Hausarbeit [men]

domestizieren (lat.); zähmen

Dominante, die; -, -n (ital.); die »herrschende« Saite, große Quinte

dominieren (lat.); herrschen, beherrschen

Dominikaner, der; -s, -; Predigermönch vom Orden des heil. Dominikus

Dominium, das; -s, ..nien (lat.); Eigentum; Rittergut; Herrschaftsgebiet

Domino, der; -s, -s (ital.); (Masken)mantel

Domino, das; -s, -s (ital.); ein Spiel

Domizellar, der; -[e]s, -e (neulat.); junger Stiftsherr ohne Sitz und Stimme

Domizil, das; -[e]s, -e (lat.); Wohnsitz; Zah-

---

[1] Ö. auch: Dockes.

[2] P., Ö. u. B. nur: die Dogge.

lungsort || **domizilieren**; ansässig sein, wohnen; (einen Wechsel) an einem andern Orte zahlbar stellen, anweisen

Dompfaff[e], der; ..pfaffen, ..pfaffen

Don, der; – (span.); »Herr«; vgl. Dom

Donat, der; –en, –en (lat.); Laienbruder im Kloster

Donatar, der; –[e]s, –e (lat.); Empfänger einer Schenkung, Beschenkter (BGB.) || **Donation**, die; –, –en; Schenkung

Donatist, der; –en, –en; Anhänger einer nach dem Bischof Donatus benannten Sekte

Donator, der; –s, –en (lat.); Schenker (BGB.), Geber

Don Carlos (m. P.)

Don Juan (m. P.)

Donna, die; –, –s, auch: Donnen (span. u. ital.); Herrin, Frau

Donner, der; –s, – || **donnern** || **Donnerstag**, der; –[e]s, –e; (des) Donnerstags (B.: donnerstags; vgl. diensttags); Tag des Donar, des altgerm. Donnergottes; Donnerstag abend 2c.; vgl. Sonntag

Don Quichotte (frz. Form des span. Namens Don Quijote) || **Donquichotterie**[1], die; –, –n (frz.); der **Donquichottismus**; –, ..men; Torheit, abenteuerliches Unternehmen

Doppel.. (adler 2c.) || **doppel..** (deutig 2c.) || **Dopp[e]ler**, der; –s, – || **doppeln** || **doppelt** (frz., lat.); zweifach; das Doppelte leisten; ums Doppelte (B.: ums boppelte) spielen

[1] Ö. u. B.: Donquichoterie.

doppeltkohlensauer, (B.:) **doppelkohlensauer**

Dopp[e]lung, die; –, –en

Doppelwährung, die; –

Doppler, Doppeler; s. d. || **Dopplung, Doppelung**; s. d.

..dor (Louisdor 2c.)

Dora (w. P.); Dorchen

Dorado, Eldorado, das; –s, –s (span.); Goldland; Eldorado heißt eigtl. das Goldland, dürfte also streng genommen keinen Artikel mehr erhalten

Dorf, das; –[e]s, Dörfer; das Dörfchen || **Dörfler**, der; –s, – || **Dorfschaft**, die; –, –en || **Dorfschulze**, der; –, –n

Dorier, *pl.* (Volk) || **dorisch**

Dormeuse, die; –, –n (frz.); bequemer Schlafstuhl

Dormitorium, das; –s, ..rien (lat.); Schlafsaal

Dorn, der; –[e]s, –e[n] u. Dörner; das Dörnchen || **dornen** || **dornicht** || **dornig**

Dorobanzen, *pl.*; rumänische Infanterie

Dorothea, Dorothee (w. P.); Dörthe, Dora, Dorchen

dörperlich (ma.); tölpelhaft

dorren

dörren

Dorsch, der; –es, –e; Fisch

Dorsche, die; –, –n; Stengel 2c.

dort; dorthin, von dorther || **dorten** || **dortig**

Dose, die; –, –n (nbrl.); das Döschen

Döse, die; –, –n; Gärbottich

Dosis, die; –, ..sen (gr.); Gabe, besonders Arznei

Dossier, der; –s, –s (frz.); Aktenheft, -bündel

dossieren (frz.); abschrägen, böschen

Dost, der; –es; die **Doste**; –; Pflanze

Dotal.. (system 2c.) (lat.); auf die Mitgift bezüglich

Dotation, die; –, –en; Ausstattung mit Gütern, Einkünften u. dgl.; Heiratsgut || **dotieren** (lat.); ausstatten

Dotter, der u. (minder gut:) das; –s, –

Douane, die; –, –n (frz.); Zoll, Zollamt, Maut || **Douanier**, der; –s, –s; Zolleinnehmer, -aufseher

Doublé, das; –s, –s (frz.); im Billardspiel der Ball, der nach Berührung einer Bande gemacht wird

Douceur, das; –s, –e u. (Ö. u. B.:) –s (frz.); »Süßigkeit«; Trinkgeld

Dowlas; s. Daulas

Doyen, der; –s, –s (frz.); Dekan; Ältester

Dozent, der; –en, –en (lat.); »Lehrender« an einer Hochschule || **dozieren**; lehren, lehrhaft vortragen

Drache, der; –n, –n; der **Drachen**; –s, – (gr.)

Drachme, die; –, –n (gr.); griech. Münze; Apothekergewicht

Dragee, das; –s, –s; die **Dragee**; –, –n (frz.); Zuckererbsen, -mandeln u. dgl.

Dragoman, der; –s, –e u. (Ö. u. B.:) –s (türk.); Dolmetscher, Übersetzer

Dragon, Dragun, der u. das; –[e]s; Pflanze: Beifuß

Dragonade, die; –, –n; gewaltsame, durch Dragoner ausgeführte Maßregel, insbes. die gewaltsame Bekehrung franz. Protestanten unter Ludwig XIV. || **Dragoner**, der; –s, – (frz.); leichter Reiter; die ersten Dragonerhatten einen »dragon«, Drachen, in der Fahne

Dragun, Dragon; s. d.

Draht, der; -[e]s, Drähte; das Drähtchen || **drahten, drähtern**; von Draht || **drahten** (Neubildung); telegraphieren || **..drähtig** (dreidrähtig) || **Drahtnachricht**, die; -, -en; telegraphische Depesche

Drain 2c.; **Drän** 2c.; s. d.

Draisine; s. Dräs-

Drako (m. A.); gr. Gesetzgeber || **Drakon**; s. Drako || **drakonisch**; sehr streng

Drall, der; -[e]s; Windung der Züge in Feuerwaffen

drall

Drama, das; -s, ..men (gr.); »Handlung« auf der Bühne, Bühnendichtung, Schauspiel || **Dramatik**, die; -; dramatische Dichtkunst || **Dramatiker**, der; -s, -; dramatischer Dichter, Schauspieldichter || **dramatisch**; in Form eines Dramas, auf das Drama bezüglich || **dramatisieren**; für die Bühne als »Drama« behandeln || **Dramaturg**, der; -en u. -[e]s, -en; einer, der über Schauspieldichtung und Schauspielkunst Lehren aufstellt; kunstverständiger Berater eines Bühnenleiters || **Dramaturgie**, die; -, -n; die Kunst oder Wissenschaft des Dramaturgen

Dramolett, das; -[e]s, -e (frz., gr.); kleines Schauspiel

dran; daran

Drän, Drain, der; -s, -s (frz., engl.); Entwässerungskanal, -röhre, -netz || **Dränage** (so B.), **Drainage**, die; -, -n; Entwässerung || **dränieren** (so B.), **drainieren**; entwässern || **Dränierung** (so B.), **Drainierung**, die; -, -en; für: Dränage

Drang, der; -[e]s || **drängeln** || **drängen** || **Drängler**, der; -s, - || **Drängerei**, die; -, -en

Drangsal, das; -[e]s, -e; auch: die Drangsal; -, -e || **drangsal[ier]en**

Draperie, die; -, -n; Behang; Faltenwurf || **drapieren** (frz.); raffen, in Falten legen || **Drapierung**, die; -, -en; s. Draperie

Dräsine[1], die; -, -n; Wagen zum Selbstfahren, nach dem Erfinder, Drais in Mannheim, benannt

drastisch; (der)drastisch[e]ste (gr.); sehr wirksam, packend

dräuen; drohen

drauf; darauf || **Draufgeld**, das; -[e]s, -er || **drauflos**.. (geh[e]n, reiten, wirtschaften)

Dräume, *pl.*; Enden, Abfälle von Garnen

draus; daraus

draußen

Drawida, *pl.*; Volksstamm

drechseln || **Drechsler**, der; -s, - || **Drechslerei**, die; -, -en

Dreck, der; -[e]s || **dreckig**

Dredsche, die; -, -n (engl.); Schleppnetz

Dreesch, Driesch, der; -es, -e; unbebautes Land, Brache || **Dreeschling, Drieschling**, der; -[e]s, -e; eßbarer Pilz, Champignon

Drehbasse, die; -, -n; drehbare Schiffskanone

drehen || **Dreher**, der; -s, - || **Drehung**, die; -, -en

---

[1] Ö.: Draisine.

drei (wenn nichts folgt, volksm. auch: **dreie**); dreier, dreien, drei; dritte; zu dritt; drittens; drittel (vgl. fünftel); dritt[e]halb; dreimal; dreierlei; dreiunddreißig

Dreidecker, der; -s, -

Dreieck, das; -[e]s, -e

dreieinig || **Dreieinigkeit**, die; -

Dreier, der; -s, -

dreierlei

dreifach; das Dreifache

Dreifaltigkeit, die; -

Dreiheit, die; -

Dreijährig-Freiwillige, der; -n, -n

Dreikant[n]er, der; -s, -; Stein

Dreiling, der; -[e]s, -e

dreimal || **dreimalig**

Dreimaster, der; -s, - || **dreimastig**

Dreimonatstratte, die; **drein**; darein

Dreipaß, der; ..passes, ..passe; gotisches von drei Bogen eingeschlossenes Maßwerk

Dreirad, das; -[e]s, ..räder; vgl. Tricycle

dreischürig; von Wiesen, die dreimal gemäht werden [kommen

dreißig; in die Dreißig

Dreißiger, der; -s, -; ein dreißigjähriger Mann; in den dreißiger Jahren; in den Dreißigern sein

dreißigjährig; der Dreißigjährige Krieg

dreißigste || **dreißigstel**; vgl. fünftel || **dreißigstens**

dreist || **Dreistigkeit**, die;

Dreizack, der; -[e]s, -e

dreizehn; die böse Dreizehn

dreizehnte || **dreizehntel**; vgl. fünftel || **dreizehntens**

Drell, der; -[e]s, -e

Drempel, der; -s, -; Schwelle (beim Schleusenbau)

dreschen; du drischst; er drischt; du draschst (u. droschst), *conj.* dröschest; gedroschen; drisch! || **Dreschen**, der; -s, - || **Dreschflegel**, der; -s, -

Dresden (Stadt) || **Dresdner**, der; -s, - || **dresdenisch**

Dresen, der; -s, -; auch: **Tresen** (von Tresor); Geldkasten, Ladentisch mit Geldschublade

dressieren (frz.); abrichten || **Dressur**, die; -, -en; Abrichtung, Drill

Dreyse (m. P.); Dreysegewehr: Zündnadelgewehr

Driesch, **Dreesch**; s. d. || **Driesching**, **Dreeschling**; s. d.

Drift, der; -[e]s, -e; schlechter Torf; netzförmiger Einsatz in der Külpe, auf dem die zu färbenden Stoffe liegen; (seem.:) Strömung, bes. die durch Treibeis bewirkte

driften (engl.); treiben

Drilch, **Drillich**, der; -[e]s, -e (lat.); Gewebe mit dreifachen Fäden

Drill, der; -[e]s, -e; Gewebe (wie Drell); Übung

Drillbohrer, der; -s, -

drillen; »drehen«; einüben

Drillich, **Drilch**; s. d.

Drilling, der; -[e]s, -e; auch: dreiläufiges Gewehr

drin; darin

dringen; du drangst, *conj.* drängest; gedrungen; dring[e]!

dringend||**dring[ent]lich**

drinnen; darinnen

dritt; zu dritt || **dritte**; er ist der Dritte im Bunde; ein Dritter = ein Unbeteiligter, z. B. er erklärt einem Dritten gegenüber - || **dritt[e]halb**[1]

Dritteil, b. Tr.: Drittel, das; -[e]s, -e; Drittel

Drittel, das; -s, - || **drittel**; vgl. fünftel || **drittens**

dritteln; in drei Teile [teilen]

drittletzt

drob; darob

droben; da oben

Droge, die; -, -n (frz., ndrl.); »Trocknes«; Arznei-, Farbware || **Drogerie**.. (waren 2c.)

Drogett, der; -[e]s, -e (frz.); Zeug

Drogist, der; -en, -en; Drogenhändler; vgl. Droge

Droguet; s. Drogett

drohen || **Droher**, der; -s, -

Drohne, die; -, -n

dröhnen

Drohung, die; -, -en

drollig

Dromedar, das; -[e]s, -e (lat., gr.); »Läufer«, arabisches u. afrikanisches Kamel mit einem Höcker

Drommete, die; -, -n (aus Trompete entstanden)

Dronte, die; -, -n (frz.); großer Vogel auf Mauritius, jetzt ausgestorben

Drops, *pl.* (engl.); Fruchtbonbons

Droschke, die; -, -n (russ.); [Mietwagen]

Drossel, die; -, -n

Drost, der; -es u. -en, -e[n]; Amtshauptmann || **Drostei**, die; -, -en; Bezirk eines Drosten

drüben

drüber; darüber

Druck, der; -[e]s, -e (graph.) u. Drücke (Einrücken) [drücke]

drücken

Drucker, der; -s, -

Drücker, der; -s, -

[1] B. nur: dritthalb.

Druckerei, die; -, -en

drucksen; du drucksest u. druckst, er druckst; du drucksetest; gedruckst

Drude, die; -, -n; Hexe, Zauberin || **Drudenfuß**, der; -es, -füße; Zeichen (☆) gegen Zauber

Druide, der; -n, -n; keltischer Priester

drum; darum

Drummondsches Licht (nach Drummond benannt); Kalklicht, Knallgaslicht

drunten; da unten || **drunter**; darunter

Drusch, der; -es; das Dreschen; Ertrag des Dreschens

Drüschling; s. Dreeschling

Druse, die; -, -n; viele zu einem Stück vereinigte Kristalle, bes. Höhlung im Gestein mit Kristallen; Pferdekrankheit

Drüse, die; -, -n; das Drüschen || **drüsicht**; voll Drüsen

Drusen, die; -; Hefe, Bodensatz; Drusenöl; Drusenschwarz: Frankfurterschwarz

Drusen, *pl.*; Völkerschaft

drusig; s. Druse

drüsig; voll Drüsen

Drüsenwurz, die; -; eine Art Hahnenfuß

Dryade, die; -, -n (gr.); Baumgottheit, Waldnymphe

Dschangeln, **Dschungeln**, *pl.* (engl., ind.); mit Rohr und Gestrüpp bewachsene feuchte Niederungen

Dschonke, die; -, -n (chinesisch); Schiff

Dschungeln, **Dschangeln**; s. d.

Dschunke; s. Dschonke

du; das trauliche Du; vgl. ich

Dual, der; -[e]s, -e; der

Dualis; –, ..ale (lat.); Zweiheit, Zweizahl

Dualismus, der; – (neulat.); Herrschaft von zweien, technischer Ausdruck in der Philosophie, Politik, Physik und Chemie || **Dualist**, der; –en, –en; Anhänger des Dualismus || **dualistisch**; dem Dualismus entsprechend, z. B. dualistische Weltanschauung

Dübel; s. Dobel

dubios, dubiös (lat.); (der) dubioseste, dubiöseste; zweifelhaft

Dublette, die; –, –n (frz.); zweimal Vorhandenes, Doppelstück

dublieren (frz.); verdoppeln; füttern

Dublone, die; –, –n (span.); Goldstück; »Doppel« = Pistole

Dublüre, die; –, –n (frz.); Unterfutter; Aufschlag an Uniformen [P.]

du Bois-Reymond (m.)

Ducdalbe; s. Dück-

Duchoborzen, *pl.*; gr.-kathol. Sekte

Ducht, die; –, –en; Ruderbank; Schnur

Dückdalbe, die; –, –n (frz. duc d'Albe); Verbindung von drei schräg zueinander stehenden, in das Wasser eingelassenen starken Pfählen zum Anlegen von Schiffen

Ducke, die; –, –n (ma.); Wasserleitung, Erdducke: Wasser enthaltende Vertiefung

ducken

Dücker, der; –s, –; Wasserleitung unter einem Deich, einem Kanal, durch ein Flußbett; Tauchente

Duckmäuser, der; –s, –

Duckstein, der; –[e]s; Tuff, Traß

Dudeldei, das; –s

Dudelei, die; –, –en || **Dud[e]ler**, der; –s, – || **dudeln** || **Dudelsack**, der; –[e]s, ..säcke

Duell, das; –[e]s, –e (lat.); Zweikampf || **duellieren**, sich; einen Zweikampf haben, sich schlagen

Duenja, die; –, –s u. ..jen (span. dueña, spr. duenja); Hüterin, Ehrenwächterin

Duenna (sO.); s. Duenja

Duett, das; –[e]s, –e (ital.); »Zweigesang«; zweistimmiges Gesangstück

duff; matt, glanzlos, dumpf

Düffel, der; –s, – (engl.); dickes Wollengewebe

Duft, der; –[e]s, Düfte

duften || **duftig**

Dugong, der; –s, –e u. –s; zu den Sirenen gehöriges Wassersäugetier; ostind. Meerkuh

du jour sein (frz.); »vom Tage« sein, d. h. den Tagesdienst haben

Dukaten, der; –s, – (ital.)

duktil (lat.); dehn-, streckbar || **Duktilität**, die; –; Dehn-, Streckbarkeit

Duktus, der; – (lat.); Schriftzug, -art

dulden || **Dulder**, der; –s, – || **duldsam** || **Duldung**, die; –

Dulie, die; – (gr.); Verehrung, Anbetung der Heiligen

Dult, die; –, –e; Messe, Jahrmarkt

Dulzinea; die; –, ..neen (u. –s); Geliebte des Don Quichotte; Geliebte überhaupt

dumm; dümmer, (der) dümmste

Dummerjan, Dummrian, der; –s, –e

Dummheit, die; –, –en

Dummrian, Dummerjan; s. d.

dumpf || **Dumpfheit**, die; – || **dumpfig**

Dune, Daune; s. d.

Düne, die; –, –n (ndrl.)

Dung, der; –[e]s || **düngen** || **Dünger**, der; –s || **Düngung**, die; –, –en

dunkel; dunkler, (der) dunkelste; im dunkeln (ungewiß) lassen || **Dunkel**, das; –s; im Dunkeln ist gut munkeln || **dunkel..** (blau ꝛc.)

Dünkel, der; –s || **dünkelhaft**

Dunkelheit, die; –, –en

dunkeln; es dunkelt

dünken; mich (auch: mir) dünkt, deucht; mich (auch: mir) dünkte, deuchte; gedünkt u. gedeucht

dünn; durch dick und dünn || **Dünne**, die; – || **Dünnheit**, die; – || **Dünnung**, die; –, –en; Verdünnung, die Weiche unter den Rippen

dunsen; gedunsen

Dunst, der; –es, Dünste || **dunsten** || **dünsten** || **dunstig**

Dünung, die; –, –en; Wellenbewegung des Meeres gegen die Windrichtung

Duo, das; –s, –s (ital.); Tonstück für zwei Stimmen oder Instrumente

Duodez, das; –es (lat.); kleines Buchformat, bei dem der Bogen in zwölf Blätter gebrochen ist; Zwölftelformat

duodezimal (neulat.); zwölfteilig

Duodezime, die; –, –n (ital., lat.); Intervall von zwölf diatonischen Stufen

düpieren (frz.); täuschen, überlisten

duplieren (lat.); verdoppeln

Duplik, die; –, –en (frz.); Entgegnung des Beklagten auf die Replik (s. d.) des Klägers

Duplikat, das; -[e]s, -e; »Doppeltes«; zweite Ausfertigung, Abschrift (eines Schriftstücks) || **Duplikation**, die; -, -en; »Verdoppelung« || **Duplikator**, der; -s, -en; »Verdoppler«; Verstärker, Ansammler der Elektrizität || **Duplikatur**, die; -, -en; doppelte Lage || **duplizieren** (lat.); verdoppeln || **Duplizität**, die; -; Doppelheit; Zwiespältigkeit, Zweideutigkeit

Duplum, das; -s, ..pla (lat.); das Doppelte

Dur, das; - (ital.); »harte« Tonart; A-Dur

durabel (lat.); dauerhaft || **Durabilität**, die; -; Dauerhaftigkeit

durch

durcharbeiten; durchgearbeitet

durchaus

durchbetteln, sich; durchgebettelt

durchblättern; durchblättert

durchbleuen; durchgebleut (durchhauen)

durchbohren; ich habe durchbohrt; der Wurm hat sich durchgebohrt

durchbrechen; er ist durchgebrochen; er hat die Schranken durchbrochen; durchbrochene Arbeit; vgl. brechen

durchbrennen; durchgebrannt; vgl. brennen

durchbringen; durchgebracht; vgl. bringen

durchdenken; durchdacht; vgl. denken

durchdringen; ich bin durchgedrungen; ich bin davon durchdrungen; ich habe durchdrungen; vgl. bringen

durchdrücken; durchgedrückt

durcheinander || **Durcheinander**, das; -s

durchfallen; durchgefallen; vgl. fallen

durchfechten; durchgefochten; vgl. fechten

durchfliegen; ich habe durchflogen; ich bin durchgeflogen; vgl. fliegen

durchforsten; durchforstet || **Durchforstung**, die; -, -en

Durchfuhr, die; -, -en

durchführen; durchgeführt

Durchgang, der; -[e]s, ..gänge || **Durchgänger**, der; -s, - || **durchgängig** || **Durchgangspunkt**, der; -[e]s, -e

durchgeh[e]n; das Pferd geht durch; ich gehe die Rechnung durch (häufiger als: ich durchgehe die Rechnung; vgl. durchlaufen); vgl. durchgehends

durchgreifen; durchgegriffen; vgl. greifen

durchhauen; durchgehauen; vgl. hauen

durchhecheln; durchgehechelt

durchkommen; durchgekommen; vgl. kommen

durchkreuzen; durchkreuzt

Durchlaß, der; ..lasses, ..lässe || **durchlassen**; durchgelassen; vgl. lassen || **durchlässig**

Durchlaucht, die; -, -en || **durchlauchtig**

durchlaufen; das Wasser läuft durch, ist durchgelaufen; ich durchlaufe die Rechnung, habe die Rechnung durchlaufen; vgl. laufen

durchlöchern; durchlöchert

Durchlüfter, der; -s, -; Lüftungsvorrichtung

durchnehmen; durchgenommen; vgl. nehmen

durchqueren; durchquert

durchregnen; es hat durchgeregnet; ich bin ganz durchregnet

durchreisen; ich habe durchreist; ich bin durchgereist (durchgefahren)

durchs; durch das

durchschauen; ich habe ihn durchschaut; er hat durchgeschaut (durch die Spalte)

durchschießen; durchschossen; er hat durchgeschossen; vgl. schießen

durchschlagen; durchgeschlagen; vgl. schlagen

durchschlägig

durchschnittlich

durchschreiten; ich bin durchgeschritten; ich habe den Fluß durchschritten; vgl. schreiten

Durchschuß, der; ..schusses, ..schüsse || **durchschüssig**

durchschweifen; durchschweift

durchsehen; durchgesehen; vgl. sehen

durchsetzen; ich habe es durchgesetzt; das Gestein ist durchsetzt mit ..

durchseucht

durchsprechen; durchgesprochen; vgl. sprechen

durchstechen; der Damm wird durchstochen; die Nadel wird durchgestochen; vgl. stechen

Durchstecherei, die; -, -en

Durchstechung, die; -, -en

durchstreichen (durchschweifen); durchstrichen (tilgen); durchgestrichen; vgl. streichen

durchstreifen; durchstreift

durchsuchen; durchsucht || **Durchsucher**, der; -s, - **Durchsuchung**, die; -, -en

durchtrieben

durchtrümert (bergm.); von Trümern durchzogen; vgl. Trum

durchwachen; durch[ge]wacht

durchwandern; ich habe durchwandert; ich bin durchgewandert

durchweg

Durchweg, der; -[e]s, -e

durchwintern; durchwintert

durchzechen; durch[ge]zecht
durchzeichnen; durchgezeichnet
durchziehen; ich habe das Land durchzogen; ich habe den Faden durchgezogen; vgl. ziehen
durchzwängen; durchgezwängt
dürfen; du darfst, er darf; du durftest, *conj.* dürftest; gedurft
dürftig || Dürftigkeit, die; –
Durit, das; –[e]s, –e (zu lat. durus, hart?); zur Dichtung bei Maschinen verwendeter Stoff
dürr || Dürre, die; –, –n
Durra, die; –; Negerhirse
Dürrwurz, die; –, –en; Pflanze
Durst, der; –es || dursten, dürsten || durstig
dus; leise, schlichtern, trüb (nicht von frz. doux)
Duschbad, das; –[e]s, ..bäder || Dusche, die; –, –n (frz.); Brause; Sturzbad || duschen; du dusch[e]st
Düse, die; –, –n; Blasrohr bei Schmelzöfen
Dusel, der; –s || Duselei, die; –, –en || duselig
düsig, diesig; s. d.
Dust, der; –es; Staub
düster; düsterer, (der) düsterste; vgl. dunkel || Düster, das; –s || Düsterheit, Düsterkeit, die; – || düstern; es düstert || Düsternis, die; –, ..nisse
Dutzend, das; –s, –e (frz. douzaine zu douze, das auf lat. duodecim, zwölf, zurückgeht); sechs Dutzend || dutzendemal || dutzendweise, *adv.* || Dutzendmensch, der; –en, –en
Duwock, der; –[e]s; Schachtelhalmart, schlimmes Unkraut
Duzbruder, der; –s, ..brüder
duzen; du duzest u. duzt, er duzt; du duztest; geduzt
dyadisch (gr.); auf die Dyas bezüglich || Dyas, die; –, Dyaden; Zweiheit; ein Paar; (geolog.:) s. v. w. Perm; s. d.
Dynamik, die; – (gr.); »Kraftlehre«; Lehre von den bewegenden Kräften, Bewegungslehre || dynamisch; die »Kraft« betreffend, innere Kraft besitzend
Dynamit, das; –[e]s (gr.); »kräftiger« Sprengstoff
Dynamometer, das (auch: der); –s, – (gr.); »Kraftmesser«, Stärkemesser; vgl. Meter
Dynast, der; –en, –en (gr.); Machthaber, kleiner Fürst || Dynastie, die; –, –n; Herrschergeschlecht || dynastisch; das Herrschergeschlecht betreffend, berücksichtigend
Dysenterie, die; –, –n (gr.); Ruhr
Dyskrasie, die; – (gr.); »schlechte Mischung« der Säfte
Dyspepsie, die; – (gr.); »schlechte Verdauung«

E.

E, das; –, –; Buchstabe; Note (als solche meist E oder e geschrieben)
Eau de Cologne, die u. das; – (frz.); Kölnischwasser
Ebbe, die; –, –n || ebben
eben; ebendaher; ebenderselbe; ebendeshalb; ebensoviel 2c.
ebenbürtig
ebendaher
ebender || ebenderselbe || ebendeshalb || ebendieser
Ebene, die; –, –n || eb[e]nen
eb[e]nermaßen
ebenfalls
Ebenheit, die; – [ser]
Ebenholz, das; –es, ..höl-
ebenieren (frz.); mit Ebenholz auslegen, ebenholzartig bearbeiten || Ebenist, der; –en, –en; Kunsttischler
ebenso (in demselben Grad) als; ebenso (in derselben Weise) wie
ebensogut, ebensosehr, ebensoviel 2c.
ebensolcher, ebenso lcher
ebensooft
Eb[e]nung, die; –, –en
ebenwohl; ebenfalls
Eber, der; –s, –
Ebereſche, die; –, –n
Eberhard (m. P.)
ebnen, ebenen
ebnermaßen, ebenermaßen
Ebnung, Ebenung; s. d.
Ebonit, das; –[e]s; Hartgummi; Kammasse
Ebräer, Hebräer, der; –s, – || ebräisch, hebräisch [raute; s. d.]
Ebritz, die; –, –en; Aber-
Ebro, der; –s (Fluß)
Ecarté, das; –s, –s (frz.); »abgeworfen«, »entfernt«; Kartenspiel
Ecce-Homo, der; –s, –s (lat.); »Sieh, welch ein Mensch!«; Bild Christi mit der Dornenkrone
echappieren (frz.); entwischen
echauffieren (frz.); erhitzen
Echegaray (m. P.); spanischer Dichter
Echelon, der; –s, –s (frz.); »Staffel« || echelonieren; »staffelweise aufstellen«

Echinit, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); versteinerter Seeigel
Echinodermen, *pl.* (gr.); Stachelhäuter
Echo, das; -s, -s (gr.); Widerhall || echoen
Echse, die; -, -n
echt
Eck, das; -[e]s, -e; fast nur noch in Dreieck, Viel-[eck] 2c.
Eckart (m. P.)
Ecke, die; -, -n || ecken || eckig || Eckensteher, der; -s, -
Ecker, die; -, -n; Eichel- und Buchel
eckig
Ecuador; span. Schreibung für: Ekuador; s. d.
Edda, die; -, -s (isländ.); Sammlung altnordischer Dichtungen
edel; der Edle; ein Edler
Edeling, der; -[e]s, -e
Edelmann, der; -[e]s, -leute || edelmännisch
Edelmut, der; -[e]s || edelmütig
Edelweiß, das; - u. -es
Eden, das; -s (hebr. »Garten«); Park, Paradies
Edgar (m. P.)
edieren (lat.); herausgeben
Edikt, das; -[e]s, -e (lat.); Verordnung, Befehl || Ediktal.. (ladung 2c.); öffentliche (Ladung 2c.)
Edinburg (Stadt)
Edith[a] (w. P.)
Edition, die; -, -en (lat.); Ausgabe; s. edieren || Editor, der; -s, -en; Herausgeber
Edler von .. (Titel)
Edmund (m. P.)
Eduard (m. P.)
Edukt, das; -[e]s, -e (lat.); »Ausgezogenes«, ausgeschiedener Stoff
Efendi, der; -s, -s (türk.); »Herr«; Titel, z. B. Brugsch-Efendi
Efeu, der (auch: das); -s
Effeff, FF, das; -; etwas aus dem Effeff verstehen
Effekt, der; -[e]s, -e (lat.); Wirkung, Erfolg
Effekten, *pl.*; Habseligkeiten, Gepäck; Wertpapiere
effektiv (lat.); wirklich, tatsächlich; Effektivinnahme: Ist-Einnahme; effektive Stärke: »wirkliche Stärke« (beim Heere)
effektuieren (frz.); besorgen, ausführen
Effet, das; -s (frz.); Wirkung; Effet geben: den Billardball an einer Seite treffen
egal (frz.); gleich || egalisieren; gleichmachen, ausgleichen || Egalität, die; -; Gleichheit
Egart, die; -; ungebrochenes Grasland; Egartwirtschaft: geregelte Feldgraswirtschaft
Egel, der; -s, -
Egerling, der; -[e]s, -e; eßbarer Pilz
Egge, die; -, -n || eggen || Egger, der; -s, - [P.)
Eginhard, Einhard (m.
Egoismus, der; - (lat.); Selbstsucht || Egoist, der; -en, -en; Selbstling || egoistisch; (der) egoistisch[e]ste; selbstisch, selbstsüchtig
Egoutteur, der; -s, -e (frz.); Vordruckwalze (bei der Papierfabrikation)
egrenieren (frz.); auskörnen, von den Samenkörnern reinigen
Egyptienne, die; - (frz.); Schriftgattung: Blockschrift
eh!
ehe; eher, ehestens; vgl. ehste
Ehe, die; -, -n
ehebrechen; er bricht die Ehe; vgl. brechen || ehebrecherisch || Ehebruch, der; -[e]s, ..brüche
ehedem || ehedenn, ehe denn
Ehegespons, der u. das (dtsch.-lat.); ..sponses, ..sponse
ehegestern; ehegestern abend
ehelich || ehelichen [-n
Eheliebste, der u. die; -n,
Ehelosigkeit, die; -
ehemalig || ehemals
ehemännisch
eher; je eher, je lieber
ehern
ehste; ehestens; des ehesten
ehrbar || Ehre, die; -, -n; dir zu Ehren || ehren || Ehren.. (dame, wort)
Ehr[e]n (Herr); Ehrn Hans
Ehrenbezeigung, die; -, -en
Ehrenhaftigkeit, die; -
ehrenhalber, ehrenthalben, ehrenthalber
Ehrenhold, der; -[e]s, -e; Herold
Ehrensalve, die; -, -n
ehrenschänderisch
ehrenthalben, ehrenthalber, ehrenhalber
ehrerbietig || Ehrerbietung, die; -
Ehrfurcht, die; - || ehrfürchtig || ehrfurchtsvoll
Ehrgeiz, der; -es
ehrlich || Ehrlichkeitserklärung, die; -, -en (BGB.)
ehrlos; (der) ehrloseste || Ehrlosigkeit, die; -
Ehrn, Ehren; s. d.
ehrsam [süchtig
Ehrsucht, die; - || ehr-
ehrvergessen
Ehrwürden; ehrende Bezeichnung eines Geistlichen; in der Anrede: Ew. [Ehrwürden
ei!

Ei, das; -[e]s, -er; das Eichen, die Eierchen
eiapopeia!, heiapopeia!, heiopopeio!
Eibe, die; -, -n; alter deutscher Name für Taxus || eiben; von Eibenholz
Eibisch, der; -es; vgl. Althee
Eichamt, das; -[e]s, ..ämter || Eiche, die; -, -n; Eichung
Eiche, die; -, -n; Baum || Eichel, die; -, -n || eichen; von Eichenholz
eichen; das gesetzliche Maß geben
Eichendorff (m. P.)
Eicher, der; -s, -
Eichhorn, das; -[e]s, ..hörner; das Eichhörnchen
Eichkätzchen, das; -s, -
Eichung, die; -, -en
Eid, der; -[e]s, -e
Eidam, der; -[e]s, -e
Eidechse, die; -, -n
Eider, der; -s, -; die Eider; -, -n || Eiderd[a]une[1], die; -, -n || Eidergans, die; -, ..gänse
eidgenössisch
eidlich
Eifer, der; -s || Eiferer, der; -s, - || eifern
Eifersucht, die; - || Eifersüchtelei, die; -, -en || eifrig [eifersüchtig
eigen; zu eigen haben, geben; mein eigen, mein
eigenartig [eig[e]ner
Eigenbericht, der; -[e]s, -e (Neubildung für: Originalbericht)
Eigenbesitz, der; -es (BGB.) || Eigenbesitzer, der; -s, - (BGB.)
Eigenbrötler, der; -s, -; der sein Brot selbst backt, sich nicht in seine Sache hineinreden läßt
Eigengewicht, das; -[e]s
eigenhändig
Eigenheit, die; -, -en
Eigenlehner, der; -s, -; ältere Form für: Eigenlöhner
Eigenliebe, die; -
Eigenlöhner, der; -s, -; einer, der eine Mine oder Zeche für eigne Rechnung betreibt || Eigenlöhnerschaft, die; -
Eigenname, der; ..mens, ..men; vgl. Name
Eigennutz, der; -es || eigens [eigennützig
Eigenschaft, die; -, -en
eigensüchtig
eigentlich
Eigentum, das; -[e]s, ..tümer || Eigentümer, der; -s, - || eigentümlich
eignen || Eigner, der; -s, -; Besitzer
eigner, eigener; s. eigen
Eiland, das; -[e]s, -e; aus mhd. einlant, also allein, gesondert liegendes Land, Insel || Eiländer, der; -s, -
Eile, die; - || eilen || eilends || eilig
Eimer, der; -s, -; aus gr.-lat. amphora früh in der Form ambar entlehnt, aber in mhd. Zeit in der Form eimber als Gefäß mit »einem Träger« gedeutet; vgl. Zober || eimerweise, *adv.*
ein; in einem fort; einundfünfzig; einerlei; einmal, ein für allemal; vgl. einer u. eins
ein; ein und aus; jahrein, jahraus, querfeldein 2c.
einander; aneinander, aufeinander, auseinander; beieinander, zueinander
einäschern
einäugig
einballieren; einballiert || Einballierung, die; -, -en [samiert
einbalsamieren; einbal-
einbansen; vgl. Banse
Einbaum, der; -[e]s, ..bäume; Kahn aus einem ausgehöhlten Baumstamm
Einbeere, die; -, -n; Pflanze [fen
einbegriffen, inbegrif-
Einbildungskraft, die; -
Einbläser, der; -s, -
Einblasung, die; -, -en
Einblatt, das; -[e]s
einbläuen (die Wäsche)
einbleuen; einem etwas durch Schläge beibringen
einbrechen; vgl. brechen
Einbringung, die; -, -en
einbröseln; vgl. panieren
Einbuchtung, die; -, -en
Einbürgerung, die; -
Einbuße, die; -, -n
Eindämmung, die; -, -en
eindicken; eingedickt
Eindringling, der; -[e]s, -e
Eindringung, die; -
Eindruck, der; -[e]s, ..drücke || eindrücklich
einen; einigen
einer, eine, ein[e]s; einer und der andere; einer für alle und alle für einen; der eine, die einen (die anderen); einer, eine von uns; der Eine (Gott) sieht alles; das eine, das not tut; dies eine lehre mich; unsereiner, unsereins
einer; man, jemand; was man nicht weiß, macht einem nicht heiß
Einer, der; -s, -
einerlei || Einerlei, das; [-s
einerseits
einesteils
einfach; das Einfache einer Zahl
einfädeln
Einfahrt, die; -, -en

[1] Ö. u. B. nur: Eiderdune; bei P. fehlt das Wort, es hat aber nur: Daune.

Einfalt, die; –; Einfaltspinsel || einfältig
Einfalzung, die; –, –en
Einfasser, der; –s, –
Einfassung, die; –, –en
einfenzen; einzäunen; vgl. Fenz
einfieren (seem.); s. fieren
Einflechtung, die; –, –en
Einflößung, die; –, –en
Einflüsterung, die; –, –en
einfrieden, einfriedigen; einhegen || Einfriedigung (BGB.), Einfriedung, die; –, –en
einfugen
einfügen
Einfuhr, die; –, –en
Eingang, der; –[e]s ..gänge; eingangs; im Eingang[e]
Eingebinde, das; –s, –; (eingebundenes) Patengeschenk
eingeboren; der eingeborene (einzig geborene) Sohn (Gottes) || Eingebor[e]ne, der; –n, –n; ein Eingebor[e]ner, zwei Eingebor[e]ne
eingebracht; in die Ehe mitgebracht; eingebrachtes Gut (BGB.)
Eingebung, die; –, –en
eingebürgert
eingedenk
eingefleischt
Eingemachte, das; –n
eingenommen
Eingesandt, das; –s, –s
eingeschränkt
eingesprengt; in das Gestein eingesprengtes Gold
eingestandenermaßen
eingetragen; eingetragener Verein (BGB.)
Eingeweide, das; –s, –
eingezogen
Eingießung, die; –, –en
Eingrabung, die; –, –en
Einguß, der; ..gusses, ..güsse; (techn.:) Öffnung der Form, in die das Metall gegossen wird
Eingut, das; –[e]s; beweglicher Besitz, fahrende Habe
Einhalt tun, gebieten
einhändigen
Einhard, Eginhard; s. d.
Einhauchung, die; –, –en
einhäusig; mit männlichen und weiblichen Blüten an einer Pflanze
einhegen || Einhegung, einheimisch [die; –, –en]
einheimsen; du heimsest u. heimst ein, er heimst ein; du heimstest ein; eingeheimst
Einheit, die; –, –en
einheitlich
einhellig
einhenk[e]lig
einher; einherfahren ꝛc.
einherbsten
Einholung, die; –, –en
Einhorn, das; –[e]s, einhufig [..hörner]
Einhüllung, die; –, –en
einig
einige, einiges; einigemal; einigermaßen
einigen || Einigkeit, die; – || Einigung, die; –, –en || Ein[ig]ungsamt, das; –[e]s, ..ämter
Einjährige, Einjährig-Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjähriger, zwei Einjährige [ziehen]
einkassieren; erheben, einziehen
Einkehr, die; –
einkellern
Einkerbung, die; –, –en
einkerkern || Einkerkerung, die; –, –en
Einkindschaft, die; –
Einklammerung, die; –, –en
Einklemmung, die; –, einklinken (die Tür) [–en]
Einkommen, das; –s
Einkorn, das; –[e]s
Einkünfte, pl.
Einlage, die; –, –n
Einlaß, der; ..lasses || einläßlich; des einläßlichsten
Einlassung, die; –
Einlaugung, die; –, –en
Einleger, der; –s, – || Einlegung, die; –, –en
einleuchtend
einliegend, inliegend
Einlieger, der; –s, –; Mietsmann
Einling, der; –[e]s, –e; Einsiedler; Sonderling
einlullen
einmal; auf einmal; das eine Mal; ein für allemal
Einmaleins, das; –, –
einmalig
einmännisch
Einmaster, der; –s, –
Einmietung, die; –, –en
einmumme[l]n
Einmünzung, die; –
einmütig
Einnahme, die; –, –n
Einnehmer, der; –s, – || Einnehmerei, die; –, Einöde, die; –, –n [–en]
Einpachtung, die; –, –en
einpaschen; du paschst ein, er paschte ein; eingepaschte; einschmuggeln
Einpassung, die; –, –en
Einpfählung, die; –, –en
einpfarren
einpferchen
Einpfropfung, die; –, –en
einprägen
einquartieren; unterbringen || Einquartierung, die; –, –en; Unterbringung
einrahmen (ein Bild)
einrammen (einen Pfahl)
einrangieren; einordnen, einreihen; s. rangieren
Einreibung, die; –, –en
Einreichung, die; –, –en
Einreißung, die; –, –en

einrenken
einrücken; Einrückung, die; –, –en; BGB. für: inserieren u. Insertion
eins; es ist eins (ein Uhr), ein Viertel auf eins, halb eins; eins ins andere; in einem fort; es ist eins draußen; eins sein, wir sind eins; eins werden; es läuft auf eins hinaus; es ist alles eins; mit eins (zugleich, plötzlich); eins geben, eins versetzen, eins trinken 2c.
Eins, die; –, Einsen
Einsaat, die; –, –en
Einsalzer, der; –s, – || Einsalzung, die; –, –en
einsam
einsamenlappig
einsargen [–en
Einsatt[e]lung, die; –
einsauen; volksm.: beschmutzen
Einsaugung, die; –
Einsäung, die; –
Einschacht[e]lung, die; –, –en [–e; Schnecke
Einschaltier, das; –[e]s,
Einschaltung, die; –, –en
einschichtig; allein, ledig, verwitwet
Einschiebsel, das; –s, –
Einschiebung, die; –, –en
Einschiffung, die; –, –en
einschlächtig; einartig
einschläf[e]rig; nur einen Schläfer fassend
Einschläf[e]rung, die; –
einschlägig; bezüglich, zu etwas gehörig
Einschlagung, die; –, –en
einschleiern
einschließlich [–, –en
Einschmeich[e]lung, die;
Einschnürung, die; –, –en
einschränken || Einschränkung, die; –, –en
Einschreib[e]gebühr, die; –, –en
Einschreibung, die; –, –en
einschüchtern || Einschüchterung, die; –, –en
einschürig; s. dreischürig
einschustern; einüben; zusetzen, einbüßen
Einschwärzer, der; –s, –; Schmuggler
Einseitigkeit, die; –, –en
einsenden; eingesandt
Einser, der; –s, –; Eins
Einsetzung, die; –, –en
einsichtig || einsichtsvoll
Einsiedelei, die; –, –en || Einsiedler, der; –s, – || einsiedlerisch; (der) einsiedlerisch[e]ste
Einsilbigkeit, die; –
einsmals, einstmals
einsohlig
Einspänner, der; –s, –
Einsprache, die; –, –n
Einspritzung, die; –, –en
Einspruch, der; –[e]s
einst; einstens [–en
Einstampfung, die; –
Einstand, der; –[e]s, ..stände
Einsteher, der; –s, –
einstens || einstig
einstimmig
einstmals, einsmals
Einstoßung, die; –, –en
einstweilen || einstweilig
Eintags.. (blume 2c.)
Eintauchung, die; –, –en
einteeren
einteigen
einteilen || einteilig || Einteilung, die; –, –en
eintönig
eintonnen
Eintracht, die; – || einträchtig || einträchtiglich, *adv.*
Eintrag, der; –[e]s, ..träge
einträglich
Eintragung, die; –, –en
einträufeln
Eintreibung, die; –, –en
Eintröpf[e]lung, die; –, –en
eintun; eingetan; vgl. tun; heimbringen
ein und derselbe; s. derselbe
Einungsamt, Einigungsamt; s. d.
einverleiben || Einverleibung, die; –, –en
Einvernehmen, das; –s
einverstanden || Einverständnis, das; ..nisses, ..nisse
Einwand, der; –[e]s, ..wände || einwandfrei
Einwand[e]rer, der; –s, –
einwärts [–en
Einwechs[e]lung, die; –
Einweichung, die; –, –en
Einweihung, die; –, –en
Einwick[e]lung, die; –, –en
Einwilligung, die; –, –en
Einwohner, der; –s, – || Einwohnerschaft, die; –
Einzapfung, die; –, –en
einzäunen || Einzäunung, die; –, –en
Einzel.. (haft 2c.)
Einzelheit, die; –, –en
einzeln; einzelne, einzelnes; einzelnes hat mir gefallen; einzelne sagen..; der einzelne, bis ins einzelne, bis ins einzelnste (so Ö., B. auch: einzelste); alles einzelne; im einzelnen
Einzelwesen, das; –s, –
einzig; ein einziger; das einzige (nicht: einzigste) wäre, zu..
Einzler, der; –s, –; Fuhrwerksunternehmer, der nur ein Pferd hält
Eis (⌣), das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als e
Eis, das; Eises || eisen; gefrieren machen; du eisest u. eist, er eist; du eistest; geeist; Eis aus dem Fluß 2c. hacken
Eiß, der; –es, –e; auch:

die Eiße; _, _n; Blutgeschwür

Eisbein, das; _[e]s, _e; Hüftbein

Eisbeutel, der; _s, _

Eisblink, der; _[e]s, _e; heller Widerschein des Polareises am bewölkten Himmel

Eisen, das; _s, _

Eisenbahn, die; _, _en

Eisenblüte, die; _; Mineral, Aragonit

Eisenhartguß, der; ..gusses

Eisenrahm, der; _[e]s; ein Mineral

eisenschüssig; eisenhaltig

Eisenwurz, die; _, _en

eisern; das Eiserne Tor (Name); das Eiserne Kreuz

eisig

eitel

Eitel (m. P.)

Eiter, der; _s || eit[e]richt || eit[e]rig || eitern || Eit[e]rung, die; _, _en

Eiweiß, das; _es

Ejakulation, die; _, _en; Ausspritzung || ejakulieren (lat.); ausspritzen

Ejektion, die; _, _en (lat.); das Hinauswerfen, Vertreibung aus dem Besitz

ejizieren (lat.); [hin]auswerfen; vgl. Ejektion

Ekel, der; _s || ekelhaft || ek[e]lig || ekeln; es ekelt mich od. mir || Ekelname, der; _ns, _; vgl. Name; Beiname, Spitzname (nicht verwandt mit Ekel)

Eklaireur, der; _s, _e (frz.); »Aufklärer«; Plänkler

Eklat, der; _s (frz.); Glanz, Aufsehen

eklatant (frz.); glänzend, auffallend

Eklektizismus, der; _; Auswahl, bes. in bezug auf philosophische Lehren || Eklektiker, der; _s, _; Philosoph, der aus den vorhandenen Lehren die besten auswählt || eklektisch (gr.); auswählend

eklig, ekelig

Ekliptik, die; _ (gr.); »Ausfall«; Sonnen- und Mondfinsternis

Ekliptik, die; _ (gr.); Sonnenbahn, Tierkreis || ekliptisch; auf die Ekliptik bezüglich

Ekloge, die; _, _n (gr.); »Auswahl«, Hirtenlied, Idyll

Eklogit, der; _[e]s, _e (gr.); hartes Gestein

Ekossaise, die; _, _n (frz.); »der Schottische«, Tanz

Ekstase, die; _ (gr.); Verzückung || Ekstatiker, der; _s, _; verzückter, begeisterter Prediger, Wahrsager || ekstatisch; verzückt, schwärmerisch

Ekuador (span.); Land; vgl. Ecuador

Ekzem, das; _[e]s, _e (gr.); Hautausschlag, Flechte

Elaborat, das; _[e]s, _e (neulat.); Ausarbeitung, Vorlage

Elan, der; _s, _s (frz.); Schwung, Ungestüm

elastisch (neulat., gr.); (der) elastisch[e]ste; dehnbar, federnd || Elastizität, die; _; »Triebkraft«, Federkraft, Spannkraft, Dehnbarkeit

elbabwärts || elbauf[wärts]

Elch, der; _[e]s, _e

Eldorado, Dorado; s. d.

Elefant, der; _en, _en (gr.) || Elefantiasis, die; _; eine Krankheit, bei der Beine und Füße stark anschwellen und mit einer dicken Haut überzogen werden; Aussatz

elegant (frz., lat.); geschmackvoll, fein || Eleganz, die; _; feiner Geschmack, Feinheit, Anmut

Elegie, die; _, _n (gr.); Klagelied || elegisch; (der) elegisch[e]ste; empfindsam, wehmütig

Elektoral.. (schaf 2c.) (neulat.); kurfürstlich; Elektoralwolle: Wolle aus den kurfürstlichen Schäfereien, feinste Wolle || Elektorat, das; _[e]s, _e; Kurfürstentum, -würde

Elektrizität, die; _, _en; »Bernsteinkraft«; vgl. elektrisch || elektrisch (neulat., gr. ἤλεκτρον, Bernstein, bei dessen Reibung zuerst die sogen. »elektrischen« Erscheinungen auffielen) || elektrisieren; (übertragen:) beleben, aufrütteln, begeistern

elektro.. (galvanisch 2c.)

Elektro.. (magnetismus 2c.)

Elektrolyse, die; _ (gr.); Zersetzung chemischer Verbindungen durch Elektrizität

Elektrophor, der; _[e]s, _e (gr.); »Elektrizitätsträger«, -halter

Elektroskop, das; _[e]s, _e (gr.); »Elektrizitätsschauer«, Vorrichtung zum Nachweisen von Elektrizität

Elektrotechnik, die; _ (gr.); Lehre von der technischen Anwendung der Elektrizität

Elektrotypie, die; _ (gr.); galvanoplastische Herstellung von Platten zum Drucken von Holzschnitten 2c.

Element, das; _[e]s, _e (lat.); Grundstoff, Bestandteil, erster Anfang || elementar[isch]; die Anfangsgründe bietend || Elementargewalt, die; _, _en; Naturgewalt, unwiderstehliche Gewalt

Elen, der u. das; _s, _ (litauisch); Elch

Elend, das; -[e]s; aus ahd. alilanti, andres Land, Ausland, daher eigtl. Verbannung || elend || elendig, elendiglich

Elentier, das; -[e]s, -e; [s. Elen]

Eleonore (w. P.)

eleusinisch; die eleusinischen Geheimnisse || Eleusis (Ort)

Elevation, die; - (lat.); »Erhebung«, Polhöhe, Richtung nach oben; Elevationswinkel: Neigungswinkel || **Elevator**, der; -s, -en; »Emporheber«, ein bestimmter Muskel; auch Fahrstuhl, Aufzug; Becherwerk

Eleve, der; -n, -n (frz.); Zögling, Schüler || **Elevin**, die; -, -nen; Schülerin

elf (wenn nichts folgt, volksm. auch: elfe); elfte; elftens; elftel; vgl. fünf

Elf, der; -en, -en; die Elfe; -, -n

Elfenbein, das; -[e]s

elfenhaft

elferlei

Elfriede (w. P.)

elftel; vgl. fünftel || **elftens**

Elger, der; -s, -; Aalharpune

Elias (m. P.)

elidieren (lat.); ausstoßen, auslassen

Eligius (m. P.)

Elimination, die; -, -en; Wegschaffung, Beseitigung || **eliminieren** (lat.); beseitigen

Elisa, Elise (w. P.)

Elisabeth (w. P.)

Elision, die; -, -en (lat.); Auslassung, z. B. eines Buchstabens im Auslaute

Elite, die; - (frz.); das Auserlesenste; Auswahl

Elixier, das; -[e]s, -e (arab.); Auszug (Extrakt), Heiltrank

eljen! (ungar.); »er lebe hoch!«

Ella (w. P.)

Ellbogen, Ellenbogen, der; -s, -

Elle, die; -, -n

Ellenbogen, Ellbogen; s. d.

Eller, Erle, die; -, -n || **ellern, erlen**; von Ellern-, Erlenholz

Elli (w. P.)

Ellipse, die; -, -n (gr.); »Auslassung«, bes. Wortersparung; Kegelschnittlinie || **Ellipsoid**, das; -[e]s, -e; Körper, entstanden durch Umdrehung einer Ellipse um eine ihrer Achsen

elliptisch; unvollständig; s. Ellipse

Elliptizität, die; - (gr.-lat.); Quotient, der angibt, wie oft die große Achse in der Differenz zwischen der kleinen und großen Achse steckt: $\frac{A-a}{A}$

Ellwangen (Stadt)

Elmsfeuer, das; -s, -

Eloah, der; -, Elohim (hebr.); der Starke, Gott

Eloge, die; -, -n (frz.); Lob, Lobeserhebung

Elohim; *pl.* zu Eloah; s. d.

Elongation, die; -, -en (lat.); »Verlängerung«; Winkel, den die vom Auge des Beschauers zu einem Planeten und zu dem Mittelpunkt der Sonne gehenden Linien einschließen; Ausschlag des Pendels

Eloquenz, die; - (lat.); Beredsamkeit

Elritze, die; -, -n; Fisch

Elsa, Else, Elsbeth (w. P.)

Elsaß, das (besser als: der); - u. Elsasses; Land || **Elsässer**, der; -s, - || **elsässisch**

Elsaß-Lothringen (Land)

Elsbeere, die; -, -n; eßbare Frucht; vgl. Sorbe

Elsbeth, Else, Elsa; s. d.

Else, die; -, -n; Fisch; Pflanze [Erle]

Else (ndrd., slaw. Urspr.);

Elster, die; -, -n

elterlich || **Eltern**, *pl.*

Elukubration, die; -, -en (neulat.); »Arbeit bei Licht«, mühevolle Ausarbeitung

Elysäische Felder, *pl.*; Gärten in der Nähe des Palastes Élysée in Paris

elysisch; wonnevoll, paradiesisch; ein elysischer Frühling; elys[ä]ische Gefilde: s. v. w. das **Elysium**; -s (gr.); Aufenthaltsort der Seligen

Elzevir; Name einer berühmten holländischen Buchdruckerfamilie; Elzevir.. (ausgabe, format)

Email, das; -s; die **Emaille**; - (frz., aus dem Deutschen); Schmelz, Schmalte || **emaillieren**; mit Schmelz überziehen

Emanation, die; -, -en (lat.); »Ausfluß«, Ausstrahlung, Erlaß

Emanuel, Immanuel (m. P.)

Emanzipation, die; -, -en; Freilassung aus einer Gewalt; Verselbständigung || **emanzipieren** (lat.); befreien || **emanzipiert**; frei, ungebunden

Emballage, die; -, -n; Verpackung, Umhüllung || **emballieren** (frz.); verpacken

Embargo, der u. das; -s (span.); Beschlagnahme (von Schiffen)

embarrassieren (frz.); hindern (Schiller)

Emblem, das; -[e]s, -e (gr.); »eingelegte« Arbeit; Sinnbild, Kennzei-

chen || emblematiſch; ſinnbildlich

Embolie, die; _ (gr.); medizinisch: Verſchleppung feſter Körperchen durch die Blutwege

Embonpoint, das; _s (frz.); Wohlbeleibtheit

embraſſieren (frz.); umarmen; küſſen

Embritz, der; _en, _en; Ammerling

Embryo, der; _s, _s u. _nen (gr.); Fruchtkeim || **embryoniſch**; keimhaft, unentwickelt

Emendation, die; _, _en; Verbeſſerung || **emendieren** (lat.); verbeſſern

Emerit, der; _en, _en; der **Emeritus**; _, ..ti (lat.); »Ausgedienter«, in den Ruheſtand Verſetzter || **emeritiert**; außer Dienſt

Emerſion, die; _, _en; (lat.); das Hervortauchen; aſtronomiſch: das Hervortauchen des Trabanten aus dem Schatten ſeines Planeten [mittel

Emetika, *pl.* (gr.); Brech-

Emeute, die; _, _n (frz.); Aufſtand, Meuterei

Emich (m. P.)

Emigrant, der; _en, _en; (frz.); Auswandrer || **Emigration**, die; _, _en; Auswanderung || **emigrieren** (frz., lat.); aus-

Emil (m. P.) [wandern

Emilia, Emilie (w. P.)

eminent (lat.); hervorragend || **Eminenz**, die; _, _en; Titel für Kardinäle ꝛc.

Emir, der; _[e]s, _e u. Omrah (arab.); Fürſt

Emiſſar, der; _[e]s, _e (lat.); Kanal, beſ. Ableitungskanal

Emiſſär, der; _[e]s, _e (frz.); Abgeſandter, Kundſchafter

Emiſſion, die; _, _en; Ausfluß, Ausſtrahlung; Ausgabe von Wertpapieren || **Emittent**, der; _en, _en; der die Emiſſion Bewirkende || **emittieren** (lat.); ausgeben, begeben

Emma (w. P.)

Emmentaler Käſe

Emmerich (m. P.)

Emmi (w. P.); Koſeform für: Emma; zu der Schreibung mit y iſt kein Grund vorhanden

Emolument, das; _[e]s, _e (lat.); Nutzen, Nebeneinnahme

Emotion, die; _, _en (lat.); Bewegung, Aufregung

Empfang, der; _[e]s, _fänge || **empfangen**; du empfängſt; ich empfing, du empfingſt; empfangen; empfang[e]! || **Empfänger**, der; _s, _ || **empfänglich**

Empfangnahme, die; _

Empfängnis, die; _

Empfehl, der; _[e]s, _e || **empfehlen**; du empfiehlſt; ich empfahl, du empfahlſt, *conj.* empföhleſt; empfohlen; empfiehl! || **Empfehlung**, die; _, [_en

empfindbar

Empfindelei, die; _, _en || **empfindeln**

empfinden; ich empfand, du empfand[e]ſt, *conj.* empfändeſt; empfunden; empfind[e]! || **empfindlich** || **empfindſam** || **Empfindung**, die; _, _en || **empfindungslos**; (der) empfindungsloſeſte || **Empfindungsloſigkeit**, die; _

Emphaſe, die; _ (gr.); Nachdruck (im Reden); Redeſchwall || **emphatiſch**; mit Nachdruck

Emphyſem, das; _[e]s, _e (gr.); »Luftgeſchwulſt«, Geſchwulſt, die durch Einbringen von Luft in das Zellgewebe bewirkt wird; Lungenblähung, -erweiterung

Emphyteuſe, die; _, _n (gr.); »Einpflanzung«; Erbpacht

Empireſtil, der; _[e]s

Empirie, Empirik, die; _ (gr.); Erfahrung || **Empiriker**, der; _s, _; der das Wiſſen aus der Erfahrung Ableitende || **empiriſch**; erfahrungsmäßig

Emplacement, das; _s, _s (frz.); Aufſtellung, Aufſtellungsplatz, Geſchützſtand

empor; emporbringen ꝛc.

Empore, die; _, _n

empören (zu einem untergegangenen Wort bör, Trotz); in Trotz verſetzen, aufregen || **Empörer**, der; _s, _ || **empöreriſch**

Emporium, das; _s, ..rien (gr.); Stapelplatz, Warenniederlage

Emporkirche, die; _, _n

Emporkömmling, der; _[e]s, _e

Empörung, die; _, _en

emſig || Emſigkeit, die; _

emulgieren (neulat.); in Emulſion (ſ. d.) verwandeln

Emulſin, das; _[e]s (neulat.); in den Mandeln vorkommender Eiweißſtoff

Emulſion, die; _, _en (neulat.); milchähnliche, künſtlich bereitete Flüſſigkeit, z. B. Mandelmilch; in der Photographie: Aufguß der Gelatineſchicht

Enallage, die; _ (gr.); »Vertauſchung«, ſyntaktiſche Figur

Enanthem, das; _[e]s, _e (gr.); innerer Ausſchlag

en bloc (frz.); im ganzen, in Bausch und Bogen

en canaille (frz.); pöbelhaft || **encanaillieren**; gemein machen

Enceinte, die; –, –n (frz.); »Umgürtung«, Wall, Umfassungsmauer; Außenwerke

encouragieren (frz.); ermutigen

Ende, das; –s, –n; am Ende; zu Ende bringen, geh[e]n, kommen; Ende Mai

Endemie, die; –, –n (gr.); Krankheit, die an einem Ort »heimisch« ist || **endemisch**; »heimisch«

enden, endigen

..ender (Sechzehnender 2c.)

Endergebnis, das; ..nisses, ..nisse

Endesunterzeichnete, der u. die; –n, –n; ohne Artikel: –r, *pl.* –

en detail (frz.); im kleinen; vgl. Detail

endgültig; vgl. gültig

endigen, enden || **Endigung**, die; –, –en

Endivie, die; –, –n (neulat.)

endlich

endlos

endogen (gr.); (in der Botanik:) »von innen heraus wachsend«

Endoskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Hineinblicker«, chirurgisches Werkzeug

Endosmose, die; – (gr.); Hineintreten einer Flüssigkeit durch eine Membrane (ein Häutchen) in eine ihr ungleichartige Flüssigkeit, »Säfteaustausch«

Endosperm, das; –[e]s, –e (gr.); (in der Botanik:) Nährgewebe im Samenkorn

Endschaft, die; –

Endung, die; –, –en

Endymion (m. P.)

Endziel, das; –[e]s, –e

Endzweck, der; –[e]s, –e

Energie, die; – (gr.); Kraft, Tatkraft; aktuelle Energie: lebendige Kraft; potentielle Energie: Spannkraft || **energisch**; (der) energisch[e]ste; tatkräftig

en face (frz.); von vorn, gegenüber

Enfilade, die; –, –n (frz.); Reihe

Enfilement, das; –s, –s (frz.); Bestreichung mit Geschützen

enfilieren (frz.); einfädeln, anreihen; (milit.:) der Länge nach bestreichen, beschießen

eng; aufs engste

Engagement, das; –s, –s; Verpflichtung; Aufforderung zum Tanz; Dienst, Stellung || **engagieren** (frz.); verpflichten, auffordern; anstellen

engbegrenzt

Enge, die; –, –n

Engel, der; –s, – (gr.) || **engel..** (haft, rein 2c.) || **Engelskopf**, der; –[e]s, ..köpfe || **Engelwurz**, die; –

engen

Engerling, der; –[e]s, –e

engherzig

England (Land) || **Engländer**, der; –s, – || **englisch**; vgl. deutsch

Englische Fräulein, *pl.* (zu Engel gehörig); Klosterfrauenorden

Englischleder, das; –s; starkes Baumwollgewebe

Englischpflaster, das; –s; Heftpflaster

englisieren; (den Pferden) den Schweif stutzen

en gros (frz.); im großen; Engrosgeschäft: Großhandel

enharmonisch (gr.); »übereinstimmend«, musikalischer Kunstausdruck

enkaustieren || **Enkaustik**, die; – (gr.); Malerei mit »eingebrannten« Wachsfarben || **enkaustisch**

Enkel, der; –s, –

Enklave, die; –, –n (frz.); von fremdem Gebiet eingeschlossener Landesteil

Enklisis, die; – (gr.); »Anlehnung« || **Enklitika**, die; –, ..tiken; das **Enklitikon**; –s, ..ken (u. ..ka); Wort, das sich an das vorhergehende Wort anlehnt und seinen Akzent auf dieses wirft || **enklitisch**; sich anlehnend

Enkomion; s. Enkomium || **Enkomium**, das; –s, ..mien (gr.); Lobrede, Lobschrift

Enns, die; Fluß

ennuyant; langweilig || **ennuyieren** (frz.); langweilen, belästigen

enorm (lat.); »maßlos«, sehr groß, ungeheuer || **Enormität**, die; –, –en; Ungeheuerlichkeit

Enquete, die; –, –n (frz.); Untersuchung, amtliche Erhebung, Ermittelung

enragiert (frz.); toll, leidenschaftlich, rasend

enrhümiert (frz.); verschnupft

enrollieren (frz.); anwerben

Ensemble, das; –s, –s (frz.); ein Ganzes, Zusammengehöriges; Zusammenspiel; Truppe von Schauspielern

Entartung, die; –

entbehren || **entbehrlich** || **Entbehrung**, die; –, –en

Entbindung, die; –, –en

entblättern || **Entblätt[e]rung**, die; –, –en

entblöden

entblößen; du entblößest u. entblößt, er entblößt; du entblößtest; entblößt || **Entblößung**, die; –, –en

Entdecker, der; -s, - || **Entdeckung**, die; -, -en

Ente, die; -, -n

Entehrer, der; -s, - || **Entehrung**, die; -, -en

enteignen; für: expropriieren

Entendunst, der; -es; feiner Schrot

Entente, die; - (frz.); Einvernehmen, Einverständnis; die Ententemächte

Enter, der u. das; -s, - (ma.); einjähriges Pferd; vgl. Twenter

Enter.. (haken 2c.)

Enterbung, die; -, -en

Enterich, der; -[e]s, -e

entern (span. entrar, lat. intrare, hineingehen)

Entfaltung, die; -, -en

entfernt; nicht im entferntesten || **Entfernung**, die; -, -en

entfiedern

Entfremdung, die; -, -en

entfuseln

Entgang, der; -[e]s, ..gänge [ten 2c.]

entgegen; entgegenarbei-

entgegengesetzt [-s]

Entgegenkommen, das;

Entgegnung, die; -, -en

Entgelt, das; -[e]s; gegen, ohne Entgelt || **entgelten**; vgl. gelten

entgleisen; du entgleisest u. entgleist, er entgleist; du entgleistest; entgleist || **Entgleisung**, die; -, -en

enthaltsam || **Enthaltung**, die; -, -en

Enthauptung, die; -, -en

entheben; beim Heere für: suspendieren

Entheiligung, die; -, -en

enthüllen || **Enthüllung**, die; -, -en

enthusiasmieren; begeistern || **Enthusiasmus**, der; - (gr.); Begeisterung || **Enthusiast**, der; -en, -en; Schwärmer || **enthusiastisch**; (der) enthusiastisch[e]ste; begeistert

Enthymem, das; -[e]s, -e (gr.); abgekürzter Vernunftschluß

Entität, die; -, -en (neulat.); das Sein, die Wesenheit

Entjochung, die; -, -en

Entjungferung, die; -, -en

Entkräftung, die; -, -en

Entladung, die; -, -en

entlang; selten noch mit dem *g.*: »entlang des Waldgebirgs« (Schiller); meist mit dem *acc.*: das Ufer entlang, doch auch mit dem *dat.*: dem Ufer entlang

entlarven || **Entlarvung**, die; -, -en

Entlassung, die; -, -en

Entlastung, die; -, -en

entlauben

Entledigung, die; -, -en

Entleerung, die; -, -en

entlegen || **Entlegenheit**, die; -

Entlehnung, die; -, -en

Entleibung, die; -, -en

Entleiher, der; -s, - (BGB.)

Entmannung, die; -, -en

entmasten

entmenschen; du entmensch[e]st, er entmenscht

Entmündigung, die; -, -en

Entmutigung, die; -, -en

Entnahme, die; -

entnationalisieren; der Nationalität (s. d.) entkleiden

Entnehmer, der; -s, - || **Entnehmung**, die; -

Entnervung, die; -, -en

Entomolog[e], der; ..gen, ..gen; Insektenkenner || **Entomologie**, die; - (gr.); Lehre von den Insekten, Kerbtieren, Insektenkunde || **entomologisch**

entoptisch (gr.); durch »Hineinsehen« entstanden; auf der Polarisation des Lichtes beruhend

Entoutcas, der; -, (frz.); »in jedem Fall«; Schirm gegen Sonne und Regen [geweihewürmer]

Entozoen, *pl.* (gr.); Ein-

entpulpen (techn.); Rübenzuckersaft entfasern

entpuppen

entraten; einer Sache entraten: sie entbehren; vgl. raten

Enträtselung, die; -, -en

Entrechat, der; -s, -s (frz.); Kreuzsprung

Entree, das; -s, -s (frz.); Eintrittsgeld; Vorzimmer || **Entree**, die; -, -s; Zugang, Eintritt; Vorspeise

Entrefilet, das; -s, -s (frz.); kurzer eingeschobener Zeitungsartikel

Entremets, das; -, - (frz.); Zwischengericht

Entrepreneur, der; -s, -e (frz.); Unternehmer || **Entreprise**, die; -, -n; Unternehmung

Entresol, der u. das; -s, -s (frz.); Zwischengeschoß

Entrevue, die; -, -n (frz.); Zusammenkunft

Entrichtung, die; -, -en

entrieren (frz.); »eingehen«, versuchen, beginnen, einleiten

Entrüstung, die; -

Entsagung, die; -, -en

Entsatz, der; -es

entscheidend || **Entscheidung**, die; -, -en

entschieden || **Entschiedenheit**, die; -

Entschließung, die; -, -en

entschlossen || **Entschlossenheit**, die; -

Entſchluß, der; ..ſchluſſes, ..ſchlüſſe
entſchuldbar
Entſchuldigung, die; –, –en
entſchweißen; die Wolle von Schweiß und Fett reinigen; vgl. ſchweißen
entſeelt
entſetzen; vgl. ſetzen || **Entſetzen**, das; –s || **entſetzlich** || **Entſetzlichkeit**, die; –, –en
Entſetzung, die; –, –en
Entſiegelung, die; –, –en
Entſittlichung, die; –
Entſtehung, die; –, –en
Enttäuſchung, die; –, –en
Entthronung, die; –, –en
Entvölkerung, die; –, –en
Entwaffnung, die; –, –en
entwähren; in der Rechtsſprache: außer Beſitz ſetzen (in dieſem Sinne auch: entwehren); im Münzweſen: nicht mehr als Währung gelten laſſen || **Entwährung**, die; –, –en
Entwäſſerung, die; –, –en
entweder
entwehren; ſ. entwähren
Entweichung, die; –, –en
Entweiher, der; –s, – || **Entweihung**, die; –, –en
entwenden; du entwandteſt u. entwendeteſt, *conj.* entwendeteſt; entwandt u. entwendet
Entwertung, die; –, –en
Entwick[e]lung, die; –, –en
Entwirrung, die; –, –en
Entwöhnung, die; –, –en
Entwurzelung, die; –, –en
Entzauberung, die; –
Entziehung, die; –, –en
entzifferbar || **Entzifferer**, der; –s, – || **Entzifferung**, die; –, –en
Entzücken, das; –s || **Entzückung**, die; –, –en
entzündlich || **Entzündung**, die; –, –en
entzwei; entzweibrechen ꝛc.
entzweien || **Entzweiung**, die; –, –en
Enunziation, die; –, –en (lat.); Ausſage, Satz
Enveloppe, die; –, –n (frz.); Hülle, Umſchlag, Briefumſchlag
Enzian, der; –[e]s, –e (aus lat. gentiana); Bitterwurz
Enzyklika, die; –, ..ken (gr.); Rundſchreiben des Papſtes || **enzykliſch** (gr.); im Kreiſe umlaufend
Enzyklopädie, die; –, –n (gr.); Lehre vom Zuſammenhang aller Wiſſenſchaften, Werk darüber; allgemein wiſſenſchaftliches Wörterbuch || **enzyklopädiſch**; allgemein wiſſenſchaftlich || **Enzyklopädiſt**, der; –en, –en; Mitarbeiter an der berühmten großen franzöſiſchen »Enzyklopädie«
°**Eocän**; ſ. Eozän
Eos (gr.); Göttin der Morgenröte || **Eoſin**, das; –[e]s; rot färbender Stoff
Eozän, das; –[e]s (neulat.); die untere Abteilung des Tertiärſyſtems
Eozoon, das; –s, ..zoen u. °..zoa (gr.); Verſteinerung von Lebeweſen niederſter Art
epagogiſch (gr.); »hinzuführend«, anreizend, auch ſ. v. w. induktiv
Epakte, die; –, –n (gr.); »hinzugefügt«; die Zahl, die angibt, wieviel Tage vom letzten Neumond im Dez. bis zum 1. Jan. liegen
epanorthotiſch (gr.); aufrichtend; erbaulich
Eparch, der; –en, –en (gr.); Befehlshaber; Verwalter eines Bezirks im heutigen Griechenland
Epaulement, das; –s, –s (frz.); Bruſtwehr
Epaulett, das; –[e]s, –e; die **Epaulette**; –, –n (frz.); Schulterſtück, Achſelband
Epexegeſe, die; –, –n (gr.); Erklärung || **epexegetiſch**; erklärend
Ephebe, der; –n, –n (gr.); Jüngling
Ephemere, die; –, –n (gr.); Eintagsfliege || **Ephemeriden**, *pl.*; Tageblätter, aſtronomiſche Tafeln || **ephemer[iſch]**; einen Tag dauernd, eintägig
Epheſer, der; –s, – || **epheſiſch** || **Epheſos**; ſ. Epheſus || **Epheſus** (Stadt)
Ephor, der; –en, –en (gr.); »Aufſeher«; ſpartaniſche Würde || **Ephorat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Ephorus || **Ephorie**, die; –, –n; Aufſichtsbezirk || **Ephorus**, der; –, ..ren; Kirchen- und Schulaufſeher
Ephraim (m. P.)
Epidemie, die; –, –n (gr.); »Volkskrankheit«; herrſchende, anſteckende Krankheit, Seuche || **epidemiſch**; herrſchend (von Krankheiten gebraucht), ſeuchenartig
Epidermis, die; – (gr.); Oberhaut
Epigone, der; –n, –n (gr.); Nachkomme, der ſpäter Lebende; Nachtreter
Epigramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufſchrift«; kurzes Sinn-, Spott-, Witzgedicht || **Epigrammatiker**, der; –s, –; Verfaſſer von Sinngedichten || **epigrammatiſch**; kurz, treffend || **Epigrammatiſt**, der; –en, –en; Epigrammatiker

Epigraph, das; -[e]s, -e (gr.); »Aufschrift«, Inschrift || **Epigraphik**, die; -; Inschriftenkunde

Epik, die; - (gr.); epische Dichtkunst || **Epiker**, der; -s, -; epischer Dichter

Epikureer, der; -s, - (gr.); Anhänger der Lehre Epikurs || **epikureisch, epikurisch** (Wieland); nach Art des Epikur, der Weltlust ergeben || **Epikuros**; s. Epikur || **Epikur** (m. P.); berühmter griechischer Philosoph

Epilepsie, die; - (gr.); Fallsucht || **epileptisch**; fallsüchtig

Epilog, der; -[e]s, -e (gr.); Schluß; Nachwort

Epipedon, das; -s, ..den (u. ..da) (gr.); ebene Fläche

Epiphania, die; - (gr.); »Erscheinung«, kirchliches Fest (Erscheinung des Heilands); Epiphanienfest

Epiphyten, *pl.* (gr.); Scheinschmarotzer, Überpflanzen

episch (gr.); das Epos (s. d.) betreffend; erzählend

episkopal (lat., gr.); bischöflich || **Episkopalismus**, der; -; System, nach welchem die Obergewalt in der Gemeinschaft der Bischöfe ruhen soll || **Episkopalist**, der; -en, -en

Episkopat, der u. das; -[e]s, -e (lat., gr.); Bistum; Würde eines Bischofs

Episode, die; -, -n (gr.); Einschiebsel, Einschaltung, Zwischenhandlung || **episodisch**; eingeschaltet, Zwischen..

Epistel, die; -, -n (lat., gr.); Brief, Sendschreiben || **Epistolar**, der; -[e]s, -e; der Geistliche, der beim Hochamt auf der rechten (Epistel-) Seite des Altars einen Abschnitt aus der Bibel vorliest || **epistolisch**; die (Sonntags-) Epistel betreffend

Epizenium, das; -s, ..nien (lat., gr.); oberer Teil der Bühne

Epitaph, das; -[e]s, -e; das **Epitaphium**; -s, ..phien (lat., gr.); Grabschrift

Epithalamium, das; -s, ..mien (lat., gr.); Hochzeitslied

Epithelium, das; -s, ..lien (lat., gr.); oberste Zellenschicht (der Haut)

Epitheton, das; -s, ..ta (gr.); Epitheton ornans: »schmückendes« Beiwort

Epitome, die; -, -n (gr.); Auszug

epizön (gr.); zweigeschlechtig

Epizoon, das; -s, ..zoen u. °..zoa (gr.); Schmarotzertier

Epizykloide, die; -, -n (gr.); (Auf)radlinie

Epoche, die; -, -n (gr.); (bemerkenswerter) Zeitabschnitt; Epoche machen: Aufsehen erregen; epochemachend: denkwürdig, Aufsehen erregend

Epode, die; -, -n (gr.); »Nachgesang«, »Abgesang«, Schlußstrophe nach Strophe und Antistrophe; Gedichtform, bei der auf einen Langvers ein kürzerer Vers folgt [Epos]

Epopöe, die; -, -n (gr.);

Epos, das; -, Epen (gr.); Heldengedicht, größeres erzählendes Gedicht

Eppich, der; -[e]s (zu lat. apium); Pflanze

Equipage, die; -, -n; Wagen; Schiffsmannschaft || **equipieren** (frz., zu esquipe = esquif aus dtsch. »Schiff«); ausstatten || **Equipierung**, die; -, -en; Ausstattung

er; **Er**, Anrede der 2. Pers. in der Einzahl; das veraltete Er; vgl. ich

erachten || **Erachten**, das; -s; meines Erachtens

Erasmus (m. P.)

Erato (gr.); Muse der erotischen Poesie

Eratosthenes (m. P.)

erbarmen, sich

Erbarmen, das; -s || **Erbarmer**, der; -s, - || **erbärmlich** || **Erbarmung**, die; -

Erbauer, der; -s, - || **erbaulich** || **Erbauung**, die; -, -en

Erbe, der; -n, -n || **Erbe**, das; -s || **erbeigen**; ererbt || **erbeingesessen** || **erben**

Erbfolge, die; - || **Erbfolger**, der; -s, -

erbgesessen

Erbieten, das; -s, -

erbittern || **Erbitterung**, die; -, -en || **erbittlich**

erblassen; du erblassest u. erblaßt, er erblaßt; du erblaßtest; erblaßt

Erblasser, der; -s, -; der ein Erbe Hinterlassende

erbleichen; du erbleichtest u. erblichst; erbleicht u. (im Sinne von »gestorben« nur:) erblichen; erbleiche!

erblich || **Erblichkeit**, die; -

Erblickung, die; -

Erblindung, die; -, -en

erborgen

erbosen; du erbosest u. erbost, er erbost; du erbostest; erbost

erbost || **Erbosung**, die; -

erbötig

Erbsälzer, der; -s, -; der in erblichem Besitze einer Salzquelle Befindliche

Erbsaß, Erbsasse, der; ..sassen, ..sassen

Erbsbrei, Erbsenbrei, der; -[e]s, -e

Erbschaft, die; -, -en || erbschaftlich || Erbschein, der; -[e]s, -e; BGB. für: Erblegitimationsattest || Erbschleicher, der; -s, -

Erbse, die; -, -n [s. d.]

Erbsenbrei, Erbsbrei; **Erbsenstroh**, Erbsstroh, das; -[e]s

Erbsünde, die; -

Erbswurst, die; -, ..würste

Erbteil, das; -[e]s, -e; das BGB. schreibt: der Erbteil

Erdachse, die; -, -n

Erdapfel, der; -s, ..äpfel; Kartoffel

Erdbeben, das; -s, -

Erdbeere, die; -, -n

Erdbirne, die; -, -n; Knolle der Topinambur (Helianthus tuberosus); auch: Kartoffel

Erde, die; -, -n

erdenklich

Erdfall, der; -[e]s, ..fälle; trichterförmige Senkung der Erdoberfläche

Erdgebor[e]ne; vgl. Eingebor[e]ne

Erdgeschoß, das; ..schosses, ..schosse [Aufrichtung]

erdicht || **erdig**

Erdkunde, die; -; erdkundlich; für: Geographie u. geographisch

Erdrauch, der; -[e]s; Pflanze

erdreisten; erdreistet

erdrosseln (zum veralteten Drossel, »Kehle«) || Erdrosselung, Erdroßlung, die; -, -en

erdrücken

Erdrücken, der; -s, -

Erdrückung, die; -, -en

Erdrusch, der; -es; Ertrag des Dreschens

Erdrutsch, der; -es, -e; Fall einer Erdmasse

Erdschlipf, der; -[e]s, -e; Erdrutsch

Erdteil, der; -[e]s, -e

Erdwachs, das; -wachses

Erebos; s. Erebus || Erebus, der; - (gr.); das »Dunkel« der Unterwelt, die Unterwelt

Erechtheion; s. Erechtheum || Erechtheum, das; -s (lat., gr.); Heiligtum der Athene auf der Akropolis von Athen, nach dem attischen Heros Erechtheus benannt

Ereiferung, die; -, -en

ereignen; urspr. eräugen, »vor Augen stellen« || Ereignis, das; ..nisses, ..nisse

Erektion, die; -, -en (lat.);

Eremit, der; -en, -en (gr.); Einsiedler, Klausner || Eremitage, die; -, -n (frz.); Einsiedelei

Er[e]n, der; -, -; Hausflur

Erfahrenheit, die; - || Erfahrung, die; -, -en || erfahrungsgemäß || erfahrungsmäßig

Erfinder, der; -s, - || erfinderisch; (der) erfinderisch[e]ste || Erfindung, die; -, -en

Erfolg, der; -[e]s, -e || erfolglos; (der) erfolgloseste || Erfolglosigkeit, die; -

erforderlich || Erfordernis, das; ..nisses, ..nisse || erforderlichenfalls

erforschlich

erfrechen

erfreulich

Erfrierung, die; -

erfrischen; du erfrisch[e]st, er erfrischt || Erfrischung, die; -, -en

Erfüllung, die; -, -en

Erfüllungsstatt, die; - (BGB.)

ergänzen; du ergänzest u. ergänzt, er ergänzt; du ergänztest; ergänzt || Ergänzung, die; -, -en

ergattern

ergeben || Ergebenheit, die; - [-nisse]

Ergebnis, das; ..nisses, ..nisse

Ergebung, die; -

ergiebig || Ergiebigkeit, die; -

Ergießung, die; -, -en

ergo (lat.); also, folglich

Ergostat, der; -[e]s, -e (gr.); Kraftmesser

ergötzen; du ergötzest u. ergötzt, er ergötzt; du ergötztest; ergötzt || Ergötzen, das; -s || ergötzlich

ergrauen [ber; -n, -n]

Ergreifung, die; -, -en

Erguß, der; ..gusses, ..güsse

erhaben || Erhabenheit, die; -, -en

erhältlich; zu erhalten, zu kaufen

erhängen || Erhängte, der; -n, -n

Erhard (m. P.)

Erhärtung, die; -, -en

erhebend || erheblich || Erhebung, die; -, -en

Erheiterung, die; -, -en

erhitzen; du erhitzest u. erhitzt, er erhitzt; du erhitztest; erhitzt || Erhitzung, die; -, -en

Erhöhung, die; -, -en

Erholung, die; -, -en

Erhörung, die; -, -en

Erich (m. P.)

erigibel; aufrichtbar || erigieren (lat.); aufrichten

Erika (w. P.); Fem. zu: Erich

Erika, die; -, ..ken (u. -s) (lat. erica, gr. ἔρεικη); Heidekraut

Erinnerer, der; -s, - || Erinnerung, die; -, -en

Erinnye, die; -, -n; die Erinnys; -, ..nyen (gr.); Rachegöttin

Eris (gr.); »Streit«, Göttin des Streites [den]
erkalten; erkaltet; kalt wer-]
erkälten, sich || **erkältet**
Erkaltung, die; –, –en
Erkältung, die; –, –en
erkennbar
erkenntlich; (leicht) zu erkennen; dankbar || **Erkenntlichkeit**, die; –, –en
Erkenntnis, das; ..nisses, ..nisse; richterliches Urteil || **Erkenntnis**, die; –; Einsicht || **Erkennung**, die; –, –en
Erker, der; –s, – (auf lat. arcus, Bogen, zurückzuführen)
erkiesen; du erkiesest u. erkiest, er erkiest; ich erkor, du erkorst; erkoren (minder gut: du erkiesest, erkiest[1]); erkies[1] u. erkiese!
Erklärer, der; –s, – || **erklärlich** || **Erklärung**, die; –, –en
erklecklich
erklimmen; erklommen; vgl. klimmen]
erklügeln [
erkoren; vgl. erkiesen
Erkrankung, die; –, –en
erkühnen
erkunden; beim deutschen Heere für: rekognoszieren || **Erkundung**, die; –, –en; für: Rekognoszierung
Erkundigung, die; –, –en
erkünsteln || **Erkünst[e]lung**, die; –, –en
erküren; du erkorst; erkoren; vgl. erkiesen
Erlahmung, die; –, –en
Erlangung, die; –, –en
Erlaß, der; ..lasses, ..lasse || **erläßlich** || **Erlassung**, die; –, –en [die; –]
erlauben || **Erlaubnis**,
erlaucht || **Erlaucht**, die; –, –en; Ew. Erlaucht, Se. Erlaucht
erläutern || **Erläuterung**, die; –, –en
Erle, Eller; s. d.
Erlebnis, das; ..nisses, ..nisse
Erledigung, die; –, –en
Erlegung, die; –, –en
Erleichterung, die; –, –en
erlen, ellern; s. d.
Erlernung, die; –
erlesen
Erleuchtung, die; –, –en
erlisten
Erlkönig, der; –[e]s, –e (dän. ellerkonge); »König der Elfen«; »Erle« hat bei der Namenbildung nur nachträglich mitgewirkt
erlogen
Erlös, der; ..löses
erlöschen; du erlisch[e]st, er erlischt (minder gut: du erlösch[e]st, er erlöscht); das Licht erlischt; du erloschest (du erlöschtest), *conj.* erlöschest; erloschen (u. erlöscht); erlisch! (u. erlösche!)
Erlöschung, die; –
Erlöser, der; –s, – || **Erlösung**, die; –, –en
Ermächtigung, die; –, [–en]
ermahnen
Ermang[e]lung, die; –
ermannen, sich || **Ermannung**, die; –
Ermattung, die; –
ermessen; er hat ermessen; vgl. messen || **Ermessen**, das; –s || **ermeßlich**
Ermitt[e]lung, die; –, –en
Ermöglichung, die; –, –en
Ermordung, die; –, –en
Ermüdung, die; –, –en
Ermunterung, die; –, –en
Ermutigung, die; –, –en
Ern, Eren; s. d.
Ernährung, die; –, –en
Ernennung, die; –, –en
Ernestine (w. P.)
Ernestinische Linie
erneue[r]n; erneu[er]t || **Erneuer, Erneu[e]rer**, der; –s, – || **Erneu[e]rung**, die; –, –en || **Erneu[e]rungsschein**, der; –[e]s, –e; BGB. für: Talon || **Erneuung**, die; –, –en
Erniedrigung, die; –, –en
Ernst (m. P.)
Ernst, der; –es; im Ernst; Ernst machen; es ist mir Ernst damit; alles, allen Ernstes
ernst; ernster, (der) ernsteste; ich nehme es ernst
ernsthaft || **Ernsthaftigkeit**, die; [–
ernstlich
Ernte, die; –, –n || **ernten**
Eroberer, der; –s, – || **Eroberung**, die; –, –en
Erörterung, die; –, –en
Eros (gr.); Liebesgott
Erosion, die; –, –en (lat.); Zernagung, Auswaschung; Zerklüftung eines Gebirges; Hautabschürfung
Erotik, die; – (gr.); Liebespoesie || **Erotiker**, der; –s, –; Dichter von Liebesliedern || **erotisch**; auf die Liebe bezüglich; erotische Lieder: Liebeslieder
Erotomanie, die; – (gr.); Liebeswahnsinn
Erpel, der; –s, –; Enterich
erpicht
Erpresser, der; –s, – || **Erpressung**, die; –, –en
erquicken || **erquicklich** || **Erquickung**, die; –, –en
erraffen
erratbar || **erraten**; ich habe erraten; vgl. raten
erratisch (lat.); verirrt, zer-

[1] Ö. u. BD. ziehen die Formen erkor und erkoren vor; P. u. B. stellen ihnen erkieste und erkiest als gleichberechtigt an die Seite; Ö., B. u. BD. haben auch noch den Inf. erküren.

streut; erratischer Block: Wander-, Findlingsblock, ehemaliger Gletscher

Erratum, das; -s, ..ta (lat.); »Irrtum«, Druck-

Erratung, die; - [fehler

erregen

erreichbar || **Erreichung**, die; -

Erretter, der; -s, -

errötten || **Errötung**, die; -

Errungenschaft, die; -, -en || **Errungenschaftsgemeinschaft**, die; - (BGB.); Gemeinschaft des Erwerbes unter Eheleuten

Ersatz, der; -es

ersaufen (ertrinken); du ersäufst; du ersoff[e]st, *conj.* ersöffest; ersoffen; ersauf[e]!

ersäufen (ertränken); du ersäufst; du ersäuftest; ersäuft

Erschaffer, der; -s, - || **Erschaffung**, die; -, -en

erschallen; erschallte u. erscholl; erschallt u. erschollen; erschall[e]!

Erscheinung, die; -, -en

Erschießung, die; -, -en

erschlafft || **Erschlaffung**, die; -, -en

Erschleichung, die; -, -en

erschöpflich

Erschöpfung, die; -, -en

erschrecken (in Schrecken geraten); du erschrickst, er erschrickt; du erschrak[e]st, er erschrak, *conj.* du erschräkest; erschrocken; erschrick!

erschrecken (in Schrecken setzen); du erschreckst; du erschrecktest, er erschreckte; erschreckt; erschrecke!

erschrecklich

Erschrockenheit, die; -

Erschütterung, die; -, -en

Erschwerung, die; -, -en

erschwinglich

ersetzbar

Ersetzung, die; -, -en

ersichtlich

Ersparnis, das; ..nisses, ..nisse; erspartes Geld || **Ersparnis**, die; -, ..nisse; Ersparung; auch s. v. w. das Ersparnis

Ersparung, die; -, -en

ersprießlich

erst

Erstarkung, die; -, -en

Erstattung, die; -, -en

Erstaunen, das; -s

erste; erstere; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal, zum ersten Male; das erste Mal u. (BD. nur:) das erstemal; das erste (was ich höre); der erstbeste, der erste beste, der erste der beste; er ist der Erste (Primus) in der Klasse; die Ersten werden die Letzten sein; der Erste[1] des Monats

Erst[e], die; -; in der Erst[e], für die Erst[e] = anfangs

Erstehung, die; -, -en

ersteigbar || **ersteiglich**

erstellen (bes. schweizer. u. südd.); herstellen; hinstellen 2c.

erstens

erstere, der; **ersterer** (der erste von zweien); immer klein

erstgeboren

Erstickung, die; -, -en

erstlich

Erstling, der; -[e]s, -e

Erstreckung, die; -, -en

erstunken; erdichtet, erlogen

Erstürmung, die; -, -en

Ertappung, die; -, -en

erteilen || **Erteiler**, der; -s, - || **Erteilung**, die; -, -en

Ertötung, die; -

Ertrag, der; -[e]s, ..träge || **erträglich** || **Erträgnis**, das; ..nisses, ..nisse

[1] D. u. B.: am ersten des Monats.

ertränken; du ertränkst; du ertränktest, er ertränkte; ertränkt; ertränke! || **Ertränkung**, die; -, -en

ertrinken; du ertrinkst; du ertrank[e]st, *conj.* ertränkest; ertrunken; ertrink[e]! || **Ertrinkung**, die; -, -en

erübrigen; übrigbehalten, ersparen; es erübrigt noch die Frage .. = die Frage ist noch zu erledigen; es erübrigt sich = es ist überflüssig || **Erübrigung**, die; -, -en

Erudition, die; -, -en (lat.); Gelehrsamkeit

eruieren (lat.); herausbringen, ermitteln

Eruption, die; -, -en (lat.); Ausbruch || **eruptiv**; Ausbruch-, z. B. Eruptivgestein: Ausbruchgestein

Erve, die; -, -n (lat.); Bergerbse, Wickenart

erwachsen; vgl. wachsen

erwägen; du erwog[e]st, *conj.* erwögest; erwogen; erwäg[e]! || **Erwägung**, die; -, -en; in Erwägung

Erwählung, die; -, -en

erwähnen || **erwähntermaßen** || **Erwähnung**, die; -, -en

Erwarmung, die; -

Erwärmung, die; -

Erweckung, die; -, -en

erwehren (sich einer Sache)

erweichbar || **Erweichung**, die; -, -en

Erweis, der; ..weises, ..weise || **erweisen**; erwiesen; vgl. weisen || **erweislich**

Erweiterung, die; -, -en

Erwerb, der; -[e]s, -e || **erwerbsfähig** || **erwerbsunfähig** || **Erwerbung**, die; -, -en

erwidern || **Erwiderung**, die; -, -en

erwiesen || **erwiesener**
Erwin (m. P.) [maßen
erwirken; BGB. für: extrahieren
erwischen; vgl. wischen
erwünscht
Erwürgung, die; –, –en
Erysipelas, das; – (gr.); Rotlauf; Rose (besondere Art der Hautentzündung)
Erythem, das; –[e]s, –e (gr.); Rötung der Haut
Erythräisches Meer
Erythrin, das; –[e]s (gr.); roter Farbstoff der Flechten
Erz, das; –es, –e
Erz.. (Bischof 2c.) (gr.); oberster (Bischof 2c.), Ober.. (bischof 2c.)
Erzählung, die; –, –en || **erzählungsweise**, *adv.*
Erzeigung, die; –, –en; Ehrenerzeigung
erzen; du erzest u. erzt, er erzt; du erztest; geerzt; »Er« nennen
erzen; von Erz
Erzeuger, der; –s, – || **Erzeugnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Erzeugung**, die; –, –en
Erzieher, der; –s, – || **erziehlich** || **Erziehung**, die; –, –en
Erzscheiden, das; –s || **Erzscheider**, der; –s, –
es; er ist's; er war's; das unbestimmte Es; vgl. ich
Es, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als e
Esaias (m. P.); **Esaias**
Esau (m. P.) [Tegner
Esch, der; –es, –e (u. a. bei Uhland); bebaute Flur
Eschatologie, die; – (gr.); Lehre von den letzten Dingen
Esche, die; –, –n; Baum
Eschel, der; –s; als Kobalterz gewonnene feinere Schmalte
eschen; von Eschenholz
Esel, der; –s, – (lat. asinus)
Eselei, die; –, –en
Eselsohr, das; –[e]s, –en
Eskader (so Ö.), **Eskadre** (so B.), die; –, –s (frz., ital.); Geschwader, Schiffsgeschwader || **Eskadron**, die; –, –en; Schwadron, Reitergeschwader
Eskalade, die; –, –n (frz.); Erstürmung mit Leitern
Eskamotage, die; –, –n; Taschenspielerei || **Eskamoteur**, der; –s, –e; Taschenspieler || **eskamotieren** (frz., span.); (nach Art eines Taschenspielers) verschwinden lassen, wegzaubern
Eskarpe, die; –, –n (frz.); innere Grabenböschung, unterste Brustwehr
Eskarpins, *pl.* (frz.); Tanzschuhe
Eskimo, der; –s, –s
Eskompte, **Eskont**, der; –s || **eskomptieren**, **eskontieren** (frz.); vgl. Diskont
Eskorial, der; –[e]s; span. Königsschloß und Kloster
Eskorte, die; –, –n (frz.); Geleit, Bedeckung || **eskortieren**; geleiten, abführen
Esmeralda (w. P.); auch span. Tanz
Esoteriker, der; –s, –; in die Geheimnisse Eingeweihter || **esoterisch** (gr.); für die Eingeweihten bestimmt, geheim
Esparsette, die; – (frz.); Kleeart
Espe, die; –, –n; Zitterpappel; Espenlaub || **espen**
Esplanade, die; –, –n (frz.); ebener Platz
Espöt, der; –s, –s (frz.); Geist, Witz
Essäer, **Essener** (⌣⌣), der; –s, –; Anhänger einer altjüdischen Sekte
Essay[1], der; –s, –s (engl., frz.); »Versuch«, (gemeinverständliche) Abhandlung
eßbar || **Eßlust**, die; –
Eßbouquet, das; –s, –s (frz., aus essence de bouquet abgekürzt); Blumengeist, Riechwasser
Esse, die; –, –n
essen; du issest u. ißt, er ißt; ich aß, du aßest, *conj.* äßest; gegessen; iß!
Essen (Stadt) || **Essener**, der; –s, – || **essenisch**; aus Essen [s. d.]
Essener (⌣⌣), **Essäer**; s. d.
essential, **essentiell** (neulat., frz.); wesentlich
Essenz, die; –, –en (neulat.); das Wesen; Auszug (Extrakt), Geist
Esser, der; –s, –
Essig, der; –[e]s, –e (lat.) || **Essigmutter**, die; – (in ..mutter steckt das nbrd. mudder, modder: Schlamm); Bodensatz im Essig
Estakade, die; –, –n (frz., ital.); Pfahlwerk
Estampe, die; –, –n (frz.); Abdruck, Kupferstich; Stempel
Estancia, die; –, –s (span.); Meierei, Gehöft
Este, der; –, –n; Estländer || **Estland** || **estnisch**; estländisch
Est[h]e[2] 2c.; s. Este 2c.
Esther (w. P.)
Estomihi (lat.); »Sei mir!«; Name eines Sonntags
Estrade, die; –, –n (frz.); erhöhter Tritt, Empore

---

[1] Ö.: Essai.
[2] Im Lande selbst schreibt man meist: Este Estland, estnisch

Eſtrich, der; -[e]s, -e (neulat. astricus); gepflasterter Fußboden

etablieren (frz.); festsetzen, begründen, einrichten; sich etablieren: sich selbständig machen || **Etabliſſement**, das; -s, -s; Einrichtung, Anstalt, Anlage

Etage, die; -, -n (frz.); Stockwerk, Obergeschoß

Etagere, die; -, -n (frz.); Bücherbrett; Stufengestell; Glasschrank

Etappe, die; -, -n (frz., aus d. dtsch. »Stapel«); eigtl. Warenniederlage; Rastort; Stufe

Etat, der; -s, -s (frz.); Voranschlag || **etatiſieren**; in den Voranschlag aufnehmen || **etat[s]mäßig**; feststehend; fest angestellt

Etazismus, der; - (lat., gr.); die Aussprache des griech. η wie langes e

Ethelbert (m. P.)

Ethik, die; - (gr.); Sittenlehre || **Ethiker**, der; -s, -; Sittenlehrer || **ethiſch**; sittlich

ethniſch (gr.); heidnisch

Ethnograph, der; -en, -en (gr.); »Völkerbeschreiber« || **Ethnographie**, die; -; Völkerbeschreibung || **ethnographiſch** || **Ethnolog[e]**, der; -gen, -gen (gr.); »Völkerkenner« || **Ethnologie**, die; -; Völkerkunde || **ethnologiſch**; völkerkundlich

Ethos, das; - (gr.); Sitte; vgl. ethisch

Etikette, die; -, -n (frz.; es liegt ein german. Wort zugrunde); aufgestecktes Kennzeichen, Aufschrift, Marke; Hoffitte || **etikettieren**; mit einer Etikette versehen, bezeichnen

etliche, etliches; etlichemal; etliche sagen -

Etmal, das; -[e]s, -e (ndrl.); Zeit von Mittag bis Mittag, Essenszeit; Schiffstagereise

Etrurien (Land) || **Etruſker**, der; -s, - || **etruſkiſch**

Etſch, die; Fluß

Etter, der; -s, -; Zaun

Etüde, die; -, -n (frz.); Studie, Übungsstück

Etui, das; -s, -s (frz.); Besteck, Kapsel, Gehäuse

etwa || **etwaig** u. (fast veraltet:) **etwanig**

etwas; etwas and[e]res; etwas Gutes, etwas Neues, etwas Auffälliges, Ähnliches 2c.; das ist doch etwas; ein gewisses Etwas

etwelche, *pl.*; einige

Etymolog[e], der; -gen, -gen; Wortforscher || **Etymologie**, die; -, -n (gr.); Wortforschung, Lehre von dem Ursprung der Wörter, Wortbildungslehre || **etymologiſch**; den Ursprung der Wörter betreffend || **etymologiſieren**; den Ursprung der Wörter angeben

Etymon, das; -s, -ma (gr.); das Wahre, Echte; Grundbestandteil und Grundbedeutung; Wurzel- oder Stammwort

Etzel (m. P.); Attila

Eubiotik, die; -, -en (gr.); Gesundheitslehre

euch

Euchariſtie, die; - (gr.); »Danksagung«, Abendmahlsfeier || **euchariſtiſch**

Eudämonie, die; - (gr.); Zustand der Glückseligkeit || **Eudämonismus**, der; -; Glückseligkeitslehre || **eudämoniſtiſch**; die Glückseligkeit betreffend

Eudiometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Luftgütemesser; vgl. Meter

Eudoxia (w. P.)

euer; eu[e]re, euer (euer Tisch 2c.); der, die, das eu[e]re (eurige); aber: suchet nicht das Eure (wie: jedem das Seine; vgl. sein); euresgleichen; euretwegen u. euertwegen; um euretwillen u. euertwillen; Ew. (Euer, Eure) Hoheit, (Euer) Hochwürden 2c.; vgl. auch du u. dein

euer (*gen.* von ihr); euer (nicht: eurer) sind drei; ich erinnere mich euer (nicht: eurer)

Eugen (m. P.) || **Eugenie** (w. P.)

Eukalyptus, der; -, -ten u. - (gr.); Pflanze

Eulalia, Eulalie (w. P.)

Eule, die; -, -n; Vogel; auch Name für einen Kehrwisch (Borwisch) mit langem Stiele

Eumeniden, *pl.* (gr.); die »Wohlwollenden«; beschönigender Name der Erinnyen

Eunuch, der; -en, -en (gr.); »Betthüter«, Verschnittener

Euphemismus, der; -, -men (lat., gr.); Milderung (des Ausdrucks) || **euphemiſtiſch**; (der) euphemiſtiſch[e]ſte; mildernd, beschönigend

Euphonie, die; - (gr.); Wohlklang, Wohllaut || **euphoniſch**; (der) euphoniſch[e]ſte; wohllautend

Euphorbie, die; -, -n (gr.); Pflanze, Wolfsmilch

Euphrat, der; Fluß

Euphroſyne (w. P.)

Euraſier, der; -s, -; in Ostasien Mischling von einem Europäer mit einer Hindu, Japanerin 2c.

eure; vgl. euer

euresgleichen

eurethalben; euretwegen, um euretwillen

Eurhythmie, die; – (gr.); schönes Ebenmaß

eurige; die Liebe der Eurigen; vgl. deinige

Euripides (m. P.)

Europa || **Europäer**, der; –s, – || **europäisch** || **europamüde**

Euryanthe (w. P.)

Eurydice (w. P.) || **Eurydike**; s. Eurydice

eustachische Röhre (nach dem italienischen Forscher Eustachio benannt); Ohrtrompete (Rachen-Ohrkanal)

Euter, das; –s, –

Euterpe (gr.); Muse der Tonkunst, bes. des Flötenspiels und des lyrischen Gesanges

Eva (w. P.); Evchen

Evakuation, die; –, –en; Ausleerung, Räumung || **evakuieren** (lat.); leeren; luftleer machen

evangelisch; die evangelische Kirche || **Evangelist**, der; –en, –en || **Evangelium**, das; –s, ..lien (gr.)

Evaporation, die; –, –en; Ausdünstung, Verdampfung || **evaporieren** (lat.); verdampfen

Evasion, die; –, –en (lat.); Entweichung, Ausflucht || **evasiv**; ausweichend, Ausflüchte suchend

Eveline (w. P.); Evchen

eventual (lat.); möglichenfalls eintretend; Eventualantrag, -frage: Neben-, Hilfsantrag, -frage || **Eventualität**, die; –, –en; Möglichkeit, Fall || **eventualiter**, **eventuell**; eintretendenfalls; nach Umständen

evident (lat.); augenscheinlich, offenbar || **Evidenz**, die; –; augenscheinliche Gewißheit

Eviktion, die; –, –en (lat.); (Rechtsspr.:) Entwährung, Abstreitung eines Dinges; Erweis (Lessing)

evoe! (lat., gr.); Jubelruf beim Bacchusfest

Evokation, die; –, –en (lat.); Vorrufung, Vorladung vor ein andres Gericht

Evolution, die; –, –en (lat.); Entwicklung, Entfaltung || **Evolvente**, die; –, –n (lat.); eine mathematische Linie || **evolvieren** (lat.); entwickeln, entfalten

evviva! (ital.); er lebe hoch! sie leben hoch!

Ew.; Euer, z. B. Ew. Wohlgeboren, Ew. Majestät

Ewer, der; –s, –; offenes einmastiges Fahrzeug

ewig || **Ewigkeit**, die; –, –en || **ewiglich**

exagerieren (frz. exagérer, lat. exaggerare); übertreiben

exakt (lat.); genau || **Exaktheit**, die; –, –en

Exaltation, die; –, –en (lat.); Erhöhung der Stimmung, Überspanntheit || **exaltiert**; überspannt

Examen, das; –s, ..mina (lat.); Prüfung || **Examinand**, der; –en, –en; der zu Prüfende, Prüfling || **Examinator**, der; –s, –en; Prüfer || **Examinatorium**, das; –s, ..rien; Vorprüfung || **examinieren**; prüfen

Exanthem, das; –[e]s, –e (gr.); »Hautblüte«, Ausschlag

Exarch, der; –en, –en (gr.); Statthalter || **Exarchat**, das; –[e]s, –e; Herrschaft eines Exarchen

Exartikulation, die; –, –en (lat.); chirurgische Operation, Ablösung eines Gliedes aus den Gelenken

Exaudi (lat.); »Erhöre!«; Name eines Sonntags

Exegese, die; –, –n (gr.); Erklärung, bes. Bibelerklärung || **Exeget**, der; –en, –en; Bibelerklärer || **exegetisch**; erklärend

exekutieren (lat.); vollstrecken || **Exekution**, die; –, –en; Vollstreckung eines Befehls, Urteils, »Zwangsvollstreckung«, »Vollstreckungshandlung« (BGB.); Hinrichtung; Pfändung || **exekutiv**; ausführend || **Exekutive**, die; –; vollziehende Gewalt im Staat || **Exekutor**, der; –s, –en; »Vollstrecker«, Beamter, der mit Vollziehung eines Befehls, Urteils 2c. beauftragt ist; Gerichtsvollzieher || **exekutorisch**; gerichtlich, mit Unterstützung des Gerichts (beitreibend), durch Zwangsvollstreckung

Exempel, das; –s, – (lat.); Beispiel, Aufgabe

Exemplar, das; –[e]s, –e (lat.); einzelnes Stück (eines Buches, Kupferstiches 2c.); Abzug, Nummer

exemplarisch (lat.); (der) exemplarisch[e]ste; musterhaft; warnend, abschreckend

Exemplifikation, die; –, –en; Berufung auf Beispiele || **exemplifizieren** (neulat.); sich auf Beispiele berufen; durch Beispiele belegen

exemt (lat.); befreit || **Exemtion**, die; –, –en; Ausnahme, Befreiung von einer Verbindlichkeit

Exequatur, das; –s (lat.: »er vollziehe!«); landesherrliche Bestätigung

Exequien, pl. (lat.); Totenfeier [s. d.]

exequieren; exekutieren;

exerzieren (lat.); üben || **Exerzitium**, das; _s, ..tien[1] (lat.); Übung, Übungsstück; häusliche Schularbeit || **Exerzizium**; s. Exerzit-

Exhaustor, der; _s, _en (lat.); saugender Ventilator, Lufterneuerer

exhibieren (lat.); darlegen, aufweisen; sich exhibieren: sich zeigen, auszeichnen || **Exhibition**, die; _, _en; (Rechtsspr.:) Vorweisung; öffentliche Ausstellung

Exil, das; _[e]s, _e (lat.); Verbannung || **exilieren**; verbannen

eximieren; ausnehmen, befreien; s. Exemtion

Existenz, die; _, _en (neulat.); Dasein, Bestehen, Unterhalt || **existieren**; bestehen

Exklamation, die; _, _en (lat.); Ausruf

exkludieren (lat.); ausschließen || **Exklusion**, die; _, _en; Ausschließung || **exklusiv**; ausschließend, sich absondernd || **exklusive**; mit Ausschluß von, ausschließlich || **Exklusivität**, die; _; Ausschließlichkeit, Abgeschlossenheit

Exkommunikation, die; _, _en; Kirchenbann || **exkommunizieren** (lat.); aus der Kirchengemeinschaft ausschließen

Exkrement, das; _[e]s, _e (lat.); Auswurfstoff (Kot)

Exkret, das; _[e]s, _e (lat.); »Ausgesondertes«; auch s. v. w. Exkrement

Exkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Abschweifung, beigegebene Abhandlung

Exkursion, die; _, _en (lat.); Ausflug, Streifzug

[1] Ö.: Exerzitien: Übungen, Andachtsübungen.

Exlibris, das; _, _ (lat. ex libris, »aus den Büchern«); Bücherzeichen zur Angabe des Eigentümers

Exmatrikel, die; _, _n (neulat.); Zeugnis über das Verlassen der Universität || **Exmatrikulation**, die; _, _en; Streichung aus der Matrikel (Stammliste) || **exmatrikulieren**; aus der Stammliste streichen

Exmission, die; _, _en; gerichtliche Ausweisung aus der Wohnung || **exmittieren** (lat.); gerichtlich ausweisen

Exodus, der; _ (lat., gr.); »Auszug«; das 2. Buch Mosis

exonerieren (lat.); entlasten

exorbitant (lat.); vom Geleise abweichend, übertrieben || **Exorbitanz**, die; _; Übertreibung

Exordium, das; _s, ..dien (u. ..dia) (lat.); Eingang, Einleitung

exorzisieren (lat.); vom Teufel befreien || **Exorzismus**, der; _, ..men; Teufelaustreibung || **Exorzist**, der; _en, _en; Teufelaustreiber

Exosmose, die; _ (gr.); s. Endosmose

Exostose, die; _, _n (gr.); Knochengeschwulst, Überbein

Exoteriker, der; _s, _; Uneingeweihter || **exoterisch** (gr.); (für Uneingeweihte) verständlich

exotisch (gr.); ausländisch, fremdartig

expandieren (lat.); ausdehnen || **expansibel**; ausdehnbar || **Expansion**, die; _, _en; Ausdehnung, Spannung, Spannkraft || **expansiv**; Expansion bewirkend, ausdehnend

expatriieren (neulat.); aus dem Heimatland ausweisen

Expedient, der; _en, _en; Ausfertiger, Absender, Abfertigungsbeamter || **expedieren** (lat.); abfertigen || **Expedition**, die; _, _en; Absendung, Abfertigung; Amtsstube; Güterexpedition: Güterabfertigung || **Expeditor**, der; _s, _en; Expedient

Expektoration, die; _, _en; Herzensergießung || **expektorieren**, sich (lat.); seinem Herzen, seinen Gefühlen Luft machen

Experiment, das; _[e]s, _e (lat.); Versuch, Probe || **Experimental..** (Chemie 2c.) || **experimentieren**; Versuche machen

expert (lat.); erfahren || **Expert[e]**, der; _ten, _ten; Sachverständiger || **Expertise**, die; _, _n (frz.); Untersuchung durch Sachverständige, Begutachtung

Explikation, die; _, _en; Erklärung || **explizieren** (lat.); auseinandersetzen

explodieren (lat.); zerspringen, losknallen, losgehen

exploitieren (frz.); ausbeuten

Exploration, die; _, _en; Erforschung, Prüfung || **explorieren** (lat.); erforschen, prüfen

Explosion, die; _, _en (lat.); Sprengung, Knall; s. explodieren || **explosiv**; leicht zerspringend, Spreng.., z. B. Explosivstoff: Sprengstoff || **Explosivlaute**, pl.; Stummlaute, Verschlußlaute; vgl. Muta

Exponent, der; _en, _en

(lat.); »Zeiger«, Zahl, die den Grad einer Potenz oder Wurzel angibt

Exponential.. (größe ꝛc.); ſ. Exponent

exponieren (lat.); erörtern; (einer Gefahr) ausſetzen

Export, der; -[e]s, -e; die **Exportation**; -, -en; Ausfuhr || **Exporten**, *pl.*; Ausfuhrwaren || **Exporteur**, der; -s, -e; der Ausfuhrhandel Treibende, Ausführer || **exportieren** (frz., lat.); ausführen

Exportprämie, die; -, -n; Ausfuhrvergütung

Exposé, das; -s, -s (frz.); Darlegung, ſchriftliche Auseinanderſetzung

Expoſition, die; -, -en (lat.); Ausſtellung; Einleitung; Darlegung

expreß (frz.); ausdrücklich || **Expreſſe**, der; -n, -n; beſonderer Bote, Eilbote

expreſſiv (lat.); ausdrucksvoll

Expropriation, die; -, -en; Enteignung || **expropriieren** (neulat.); enteignen

exquiſit (lat.); ausgeſucht

Exſequatur; ſ. Exequatur

Exſpektant, der; -en, -en (lat.); Anwärter || **Exſpektanz**, die; -; Anwartſchaft || **exſpektativ**; in Ausſicht habend; Ausſicht, Anwartſchaft gewährend

Exſtirpation, die; -, -en; Ausrottung, Ausſchneidung || **Exſtirpator**, der; -s, -en; »Ausrotter«, Werkzeug zum Ausrotten des Unkrauts; vgl. Grubber || **exſtirpieren** (lat.); ausrotten

Exſudat, das; -[e]s, -e (lat.); (krankhafte) Ausſchwitzung; Erguß

Extemporale, das; -s, ..lien (u. ..lia); aus dem Stegreif anzufertigende Arbeit, Klaſſenarbeit || **extemporieren** (neulat.); aus dem Stegreif reden, ſchreiben, überſetzen

extenſiv (lat.); der Ausdehnung nach, räumlich

Exterieur, das; -s (frz.); Außenſeite, äußeres Weſen; Erſcheinung

extern (⌐◡) (ma.); necken, quälen

extern (◡⌐) (lat.); draußen befindlich, auswärtig, fremd; Externe: Angehörige einer Anſtalt, die außerhalb derſelben wohnen || **Externverkehr**, der; -[e]s; Fernverkehr

exterritorial (neulat.); den Landesgeſetzen nicht unterworfen || **Exterritorialität**, die; -; Befreiung der in einem fremden Land wohnenden Geſandten ꝛc. von den dort herrſchenden Abgaben und Geſetzen

Extinkteur, der; -s, -e (frz.); »Auslöſcher«, Vorrichtung zum Löſchen eines Brandes

extorquieren (lat.); abpreſſen, erzwingen || **Extorſion**, die; -, -en; Erpreſſung

extra (lat.); außerdem, nebenbei

Extrahent, der; -en, -en; »Auszieher«, auf deſſen Antrag eine gerichtliche Verfügung erlaſſen wird; Abſender || **extrahieren** (lat.); ausziehen, einen Auszug machen; (eine Vollſtreckungsmaßregel) erwirken (BGB.)

Extrakt, der u. das; -[e]s, -e (lat.); Auszug aus Büchern (neulat. extractus), immer *m.*; Auszug aus Stoffen (lat. extractum), *m.* u. *n.* || **Extraktion**, die; -, -en; das »Ausziehen«; die Herkunft, Abkunft || **extraktiv**; Ausziehung bewirkend, auslaugend, ausziehend

Extraneus, der; -, ..neer u. ..nei (lat.); fremder Prüfling

extraordinär (frz., lat.); außergewöhnlich, außerordentlich || **Extraordinarium**, das; -s, ..rien (lat.); außerordentliche Vergütung; Voranſchlag für einmalige Ausgaben

extravagant; ausſchweifend, überſpannt || **Extravaganz**, die; -, -en; (toller) Streich, Ungehörigkeit; Überſpanntheit || **extravagieren** (neulat.); ausſchweifen, überſpannt handeln

Extrazug, der; -[e]s, -züge; Sonderzug

extrem (lat.); »äußerſt«; übertrieben || **Extrem**, das; -[e]s, -e; höchſter Grad, äußerſtes Ende, Übertreibung || **Extremität**, die; -, -en; äußerſtes Ende, größte Not; *pl.* äußere Gliedmaßen, Hände und Füße

Extuberanz, die; -, -en (lat.); Geſchwulſt, Auswuchs

Exuberanz, die; - (lat.); Überfülle, Üppigkeit

Exulant, der; -en, -en (lat.); Verbannter

°**Exulceration**; ſ. Exulzeration

Exultation, die; -, -en (lat.); Frohlocken, Jubel

Exulzeration, die; -, -en (lat.); Verſchwärung

Exzedent, der; -en, -en; Übertreter, Unfugſtifter || **exzedieren** (lat.); ausſchreiten

exzellent (lat.); hervorragend, vorzüglich || **Exzellenz**, die; -, -en;

Titel || exzellieren; hervorragen
Exzenter, das; -s, -; die Exzentrik; - (neulat.); Steuerungsscheibe
exzentrisch (neulat.); der exzentrisch[e]ste; vom Mittelpunkte abweichend; überspannt
Exzentrizität, die; -, -en (neulat.); Abstand des Durchschnittspunktes beider Achsen einer Ellipse von einem der beiden Brennpunkte; Überspanntheit
Exzeption, die; -, -en (lat.); Ausnahme, Einrede || exzeptionell (frz.); ausnahmsweise eintretend
exzerpieren (lat.); ausziehen, einen Auszug machen || Exzerpt, das; -[e]s, -e; Auszug
Exzeß, der; ..sses, ..sse (lat.); Überschreitung, Unfug
exzidieren (lat.); herausfallen; herausschneiden; Exzision, die; -, -en
exzipieren (lat.); ausnehmen, eine Einrede machen
Exzitatorium, das; -s, ..rien (lat.); Erinnerung, Erinnerungsverfügung
Ezechiel, Hesekiel (m. P.)

F.

F, das; -, -; Buchstabe; Note (als solche meist F oder f geschrieben)
Fabel, die; -, -n (lat.) || fabelhaft || fabeln
Fabian (m. P.)
Fabliau, das; -s, -s (frz.); märchenhafte Erzählung
Fabricius (m. P.)
Fabrik, die; -, -en (frz., lat.); urspr. Werkstatt eines Handwerkers || Fabrikant, der; -en, -en; Verfertiger; Besitzer einer Fabrik || Fabrikat, das; -[e]s, -e; Verfertigtes, Ware || Fabrikation, die; -, -en; Verfertigung, Herstellung || fabrizieren (lat.); verfertigen
fabulieren (lat.); fabeln, erdichten || Fabulist, der; -en, -en (frz., lat.); Fabeldichter
Face, die; -, -n (frz.); Vorderansicht; en face (frz. en face): gegenüber, von vorn
Facette, die; -, -n (frz.); geschliffene Fläche, Rautenfläche || facettieren; mit mehreren Facetten schleifen; facettiert: netzförmig; Facettauge: Netzauge
Fach, das; -[e]s, Fächer
..fach (mehrfach 2c.)
fächeln
fachen
Fächer, der; -s, - || fächerig || fächern
Fachsimpel, der; -s, -
Fackel, die; -, -n
fackeln
Façon 2c.; s. Fasson 2c.
Fadaise, die; -, -n (frz.); Albernheit || fad[e] (frz., aus lat. vapidus, verdorben, abgestanden); albern, läppisch, kraftlos
fädeln; einfädeln
Faden, der; -s, - u. Fäden; vier Faden (Tiefe); das Fädchen
..fädenig (grobfädenig 2c.)
fadenscheinig
Fadheit, die; -, -en
Fafner, Fafnir (m. P.)
Fagott, das u. (zuw. noch:) der; -[e]s, -e (ital.); hölzernes Blasinstrument; Baßpfeife || Fagottist, der; -en, -en; Fagottbläser
Fähe, Fehe, die; -, -n (weidm.); Hündin, Füchsin, Wölfin, auch das sibirische Eichhorn und dessen Pelz
fahen; dichter. für: fangen
fähig || Fähigkeit, die; -, -en
fahl; fahlgelb
Fahlband, das; -[e]s, ..bänder; Erzlagerstätte, kenntlich durch die fahle Farbe
fahnden
Fahndung, die; -, -en
Fahne, die; -, -n; das Fähnchen, das Fähnlein || Fahnenjunker, der; -s, - || Fahnenschmied, der; -[e]s, -e || Fähnrich, der; -[e]s, -e; amtl. statt des früheren: Portepeefähnrich; Fähnrich zur See statt des früheren: Seekadett
fahrbar
Fährde, die; -, -n (dichter.); Gefahr; »in Nöten und in Fährden« (Uhland); List; »ohn' alle Fährde«: aufrichtig, ehrlich (Goethe, Uhland)
Fähre, die; -, -n
fahren; du fährst; du fuhr[e]st, *conj.* führest; gefahren; fahr[e]! || fahrend; fahrende Habe, fahrende Post
Fahrenheit (m. P.)
Fahrgast, der; -es, ..gäste; für: Passagier
fahrig
fahrlässig
Fährlichkeit, die; -, -en
Fährmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute
Fahrnis, die; -, ..nisse; das Fahrnis; ..nisses, ..nisse; Gefahr; fahrende Habe || Fahrnisgemeinschaft, die; - (BGB.); Gemeinschaft des beweglichen Vermögens und der Errungenschaft unter Eheleuten
Fahrplan, Fahrtenplan, der; -[e]s, ..pläne

Fahrrad, das; _[e]s, ..räder

Fahrt, die; _, _en

Fährte, die; _, _n

Fahrtenplan, **Fahrplan**; s. d.

Faiseur, der; _s, _e (frz.); Macher, Anstifter

fäkal; auf den Auswurf bezüglich || **Fäkalien**, *pl.* (neulat.); Auswurfstoffe (Kot)

Fakir, der; _s, _e (u. _s) (arab.); Selbstpeiniger, Bettelmönch

Faksimile, das; _s, _s (neulat.); »mach' ähnlich!«; treue Nachbildung, Handschriftendruck

Faktage, die; _ (frz.); (im Postdienst:) Paketbestellung

Faktion, die; _, _en (lat.); politische Partei; Rotte || **faktiös**; (der) faktiöseste; vom Parteigeist beseelt, aufrührerisch

faktisch (lat.); tatsächlich

faktitiv (neulat.); bewirkend

Faktor, der; _s, _en (lat.); eigtl. »Macher«, Werkführer, Angestellter, bes. Leiter einer Buchdruckerei; Vervielfältigungszahl; Hauptpunkt || **Faktorei**, die; _, _en; Warenniederlage, Handelsniederlassung

Faktotum, das; _s, _s (neulat.); »mach' alles!«; Helfer zu allem, Allerweltsmann, rechte Hand

Faktum, das; _s, ..ta (lat.); Tatsache

Faktur[a], die; _, ..ren (ital.); Warenrechnung || **fakturieren**; eine Warenrechnung ausstellen

Fakultas, die; _, ..täten (lat.); Befähigung, Gelegenheit; facultas docendi: Lehrbefähigung

Fakultät, die; _, _en (lat.); »Fähigkeit«; auf der Universität sämtliche zu einer der vier Hauptwissenschaften gehörigen Lehrer

fakultativ (neulat.); freigestellt, nicht verbindlich, wahlfrei; Gegensatz: obligatorisch

falb

Falbel, die; _, _n (frz., ital.); Faltensaum || **fälbeln**

Falerner, der; _s; Wein

Falkade, die; _, _n (frz.); eine gewisse Stellung des Pferdes bei der Hankenparade

Falkaune, die; _, _n; altes Geschütz, Feldschlange

Falke, der; _n, _n (ital., lat.) || **Falkenier**, der; _[e]s, _e; Falkenabrichter

falkieren (frz.); eine Falkade (s. d.) machen

Falkner, der; _s, _ || **Falknerei**, die; _, _en

Falkonett, das; _[e]s, _e; kleine Falkaune; s. d.

Fall, der; _[e]s, Fälle; besten, schlimmsten, nötigen, eintretenden Fall[e]s u. (BD. nur:) besten-, schlimmsten-, nötigenfalls, dagegen nur: allenfalls, ander[e]nfalls, jedenfalls, keinesfalls, keinenfalls 2c.; im Fall[e], daß; zu Fall[e] bringen

Fall, das; _[e]s, _en; Tau

Falle, die; _, _n

fallen; du fällst; er fällt; du fielst, er fiel; gefallen; fall[e]!

fällen; du fällst; du fälltest; gefällt; fälle!

fallibel (lat.); trüglich; dem Irrtum unterworfen, fehlbar

fallieren (frz.); zahlungsunfähig werden

fällig; auf-, hin-, rückfällig

Falliment, das; _[e]s, _e (ital.); Bankrott, Zahlungseinstellung

Fallissement, das; _s, _s (willkürlich nach frz. Art gebildetes Wort); Bankrott; s. Falliment || **fallit**; zahlungsunfähig || **Fallit**, der; _en, _en; Zahlungsunfähiger, Gemeinschuldner; s. Falliment

Fallreep, das; _[e]s, _e; urspr. Klimmtau an Schiffen, um an Bord zu klettern; jetzt türartige Öffnung in der Bordwand, zu der die Fallreepstreppen führen

falls; allenfalls; vgl. Fall

Fallsucht, die; _; fallende Sucht

Fällung, die; _, _en

falsch (nicht aus lat. falsus entlehnt, aber aus derselben indogerm. Wurzel); (der) falscheste, der Falsche Waldemar (als Eigenname) || **Falsch**, der u. das; _es; es ist kein Falsch in ihm; ohne Falsch || **fälschen**; du fälsch[e]st, er fälscht || **Fälscher**, der; _s, _ || **Falschheit**, die; _, _en || **fälschlich** || **Falschmünzer**, der; _s, _ || **Fälschung**, die; _, _en

Falsett, das; _[e]s, _e (ital.); Fistelstimme, Kopfstimme

Falsifikat, das; _[e]s, _e; »Gefälschtes«, Fälschung || **Falsifikation**, die; _, _en; Fälschung || **falsifizieren** (lat.); fälschen

Falstaff (m. P.)

Falster (Insel)

Falsum, das; _s, ..sa (lat.); fälschliche Angabe, Fälschung, Betrug

Falte, die; _, _n; das Fältchen || **fälteln** || **falten**; gefalten u. gefaltet || **falten..** (los, reich) || **Faltenwurf**, der; _[e]s

Falter, der; _s, _

faltig

..fältig (vielfältig 2c.)

Falz, der; -es, -e || **Falzbein**, das; -[e]s, -e || **falzen**; du falzest u. falzt, er falzt; du falztest; gefalzt || **Falzer**, der; -s, - **Falzziegel**, der; -s, -

Fama, die; - (lat.); Ruf; Gerücht

familiär (frz., lat.); vertraut; zudringlich || **familiarisieren**; vertraut machen, **Familiarität**, die; -, -en; Vertraulichkeit, vertrautes Wesen

Familie, die; -, -n (lat.)

famos (lat.); (der) famoseste; berufen, berühmt, berüchtigt

Famulus, der; -, ..li (B. nur so) u. ..lusse (Ö. nur so) (lat.); Diener, Gehilfe

Fanal, der u. das; -[e]s, -e (frz., ital.); Leuchtturm, Seeleuchte

Fanatiker, der; -s, -; (religiöser) Eiferer, Schwärmer, Schwarmgeist || **fanatisch** (lat.); (der) fanatischste; übereifrig || **fanatisieren**; in blinde Begeisterung, Wut versetzen || **Fanatismus**, der; -; Glaubensschwärmerei, blinde Begeisterung

Fanchon (w. P.)

Fandango, der; -s, -s; span. Tanz

Fanfare, die; -, -n (frz.); kurzes, schmetterndes Tonstück, Trompetengeschmetter; schallnachahmendes Wort

Fang, der; -[e]s, Fänge || **fangen**; du fängst; du fingst, er fing; gefangen; fang[e]! **Fänger**, der; -s, - || **Fangschnur**, die; -, ..schnüre

Fanni (w. P.); Fränzchen, Franziska

Fanon, der; -s, -s (frz.); kleine Fahne, Kompagniefahne; kleine Binde am linken Arm des Meßpriesters; Schleier über der Abendmahlsschüssel

Fant, der; -[e]s, -e (ndrd.; vgl. Firlefanz); junger Bursche, Laffe

Farad, das; -[s], -; Maßeinheit für die elektrische Kapazität, nach dem Physiker Faraday benannt

Farbe, die; -, -n || ..**farben** (goldfarben 2c.) || **farben**.. (echt, reich) || **färben** || **Färber**, der; -s, - || **Färberei**, die; -, -en || **farbig** || **Färbung**, die; -, -en

Farce, die; -, -n (frz.); »Füllsel«; Posse || **Farceur**, der; -s, -e; Possenreißer || **farcieren**; mit Füllsel versehen; füllen

Farin, der; -[e]s (lat. farina, Mehl); Farinzucker: Puderzucker

Farm, die; -, -en (engl.); Meierei, Gut || **Farmer**, der; -s, -; Landwirt

Farn, der; -[e]s, -e; Farnkraut

Farnese; Name eines ital. Fürstengeschlechtes || **Farnesisch**; der Farnesische Herkules 2c.

Farnkraut, das; -[e]s, ..kräuter [Leuchtturm]

Faro, der; -s, -s (ital.);

Faröer, *pl.* (Inseln)

Farre, der; -n, -n; junger Stier [Kuh]

Färse, die; -, -n; junge

farzen

Fasan, der; -[e]s, -e[n] (lat. phasianus: Vogel vom Flusse Phasis in Kolchis); das Fasänchen || **Fasanerie**, die; -, -n

Faschine, die; -, -n (frz., lat.); Reisigbündel || **Faschinenmesser**, das; -s, -; Seitengewehr

Fasching, der; -s, -e; Fastnacht

Fase, Faser, die; -, -n; das Fäschen, Fäserchen

Fasel, der; -s, -; Faseleber, Faselhengst 2c.: Zuchttiere

Faselei, die; -, -en || **Faseler**, der; -s, - || **Faselhans**, der; ..hansen, ..hanse u. ..hänse || **faselig** || **faseln**

fasen, fäseln; fasern

Fasen, der; -s, -; Fase

fasennackt; nur noch mit Fasen (Fasern) statt der Kleider bedeckt

Faseole, die; -, -n (lat., gr.); Bohnenart

Faser, Fase; s. d. || **faserig** || **fasern**

Fashion, die; - (engl.); Mode, guter Brauch, Lebensart || **fashionabel**; fein, modisch

fasig; faserig

Faß, das; Fasses, Fässer; zwei Faß (Bier); das Fäßchen

Fassade, die; -, -n (frz.); Vorderseite

fassen; du fassest u. faßt, er faßt; du faßtest; gefaßt; faß u. fasse!

fässig; für das Faß geeignet; fässiges Bier: zum Abzapfen auf die Lagerfässer reifes Bier

Fassion, die; -, -en (neulat.); Bekenntnis, Angabe des zu versteuernden Vermögens u. dgl.

faßlich || **Fasser**, der; -s, -; Bienenkorb zum Fassen eines Schwarmes

Fasson[1], die; -, -s (frz.); Form, Muster; Anstand || **fassonieren**; formen, gestalten

---

[1] Ö. u. das b. N. lassen auch noch: Façon, façonieren zu.

Fassung, die; –, –en || Fassungsgabe, die; –, –n
fast
Fastage, Fustage, die; –, –n (vgl. Fustage); Faßwerk, Kisten
fasten || Fasten, meist *pl.*, doch auch noch *sg.* die Faste u. die Fasten || Fastnacht, die; – || Fasttag, der; –[e]s, –e
Faszes (so P. u. B.), Faszes (so Ö., Schw. u. BD.), *pl.* (lat.); Bündel, bes. die mit einem Beil versehenen Rutenbündel der römischen Liktoren
Faszikel (so P. u. B.), Faszikel (so Ö., Schw. u. BD.), der; –s, – (lat.); Bündel, Heft
faszinieren (so P. u. B.), faszinieren (so Ö., Schw. u. BD.) (lat.); behexen
fatal (lat.); verhängnisvoll, schlimm, unangenehm || Fatalismus, der; –; Glaube an Vorherbestimmung || Fatalist, der; –en, –en; Anhänger des Fatalismus || Fatalität, die; –, –en; Verhängnis, Mißgeschick
Fata Morgana, die; –, –, Fata Morganen u. Fata Morganas (ital.); »Fee Morgana«, Luftspiegelung
fatieren (lat.); bekennen, angeben; vgl. Fassion
fatigant; ermüdend || Fatige (Ö. läßt noch: Fatigue zu), die; –, –n; Ermüdung || fatigieren (frz.); ermüden
Fatigue ꝛc.; s. Fatige ꝛc.
Fatime (w. P.)
Fatum, das; –s, ..ta (lat.); Schicksal
fauchen, (Ö. u. B. auch:) pfauchen
faul || Fäule, die; – || faulen
faulenzen; du faulenzest u. faulenzt, er faulenzt; du faulenztest; gefaulenzt || Faulenzer, der; –s, – || Faulenzerei, die; –, –en
Faulheit, die; –
faulicht || faulig, fäulig || Fäulnis, die; –
Faulpelz, der; –es, –e
Faultier, das; –[e]s, –e
Faun, der; –[e]s, –e; römischer Waldgott
Fauna, die; –, ..nen (neulat.); die »Tierwelt« eines Landes; vgl. Flora
Fausse couche, die; – (frz. fausse couche); Fehlgeburt
Faust (m. P.)
Faust, die; –, Fäuste; das Fäustchen || es faustdick hinter den Ohren haben
Fäustel, das; –s, –; Hammer der Bergleute
Fäustling, der u. das; –[e]s, –e
Fauteuil, der; –s, –s (frz., aus dem Deutschen); »Faltestuhl«, Lehnsessel
Fauxpas, der; –, – (frz.); Fehltritt, Verstoß
favorisieren (frz.); begünstigen || Favorit, der; –en, –en; Günstling || Favorite, Favoritin, die; –, ..tinnen; Geliebte
Faxen, *pl.* || Faxenmacher, der; –s, –
Fayence, die; –, –n (frz.); Halbporzellan
Fazetien, *pl.* (lat.); Witzreden, Schwänke
Fazies, die; – (lat.); Angesicht
Fazit, das; –s, –e u. –s (lat., »es macht«); Schlußsumme, -wirkung
febril (lat.); fieberhaft
Februar, der; –[e]s, –e
fechsen; du fechsest u. fechst, er fechst; du fechstest; gefechst; einernten || Fechser, der; –s, –; Schößling
fechten; du fichtst, er ficht; du focht[e]st, *conj.* föchtest; gefochten; ficht! || Fechter, der; –s, –
Feder, die; –, –n || Federfuchser, der; –s, – || federig || Federkiel, der; –[e]s, –e || Federlesen, das; –s; nicht viel Federlesens machen
Federling, der; –[e]s, –e; ein Schmarotzer auf Hühnern
federn || Federpose, die; –, –n || Federspiel, das; –[e]s, –e; zur Vogelbeize abgerichteter Falke || federweiß || Federweiße, der; –n; schäumender Most
Fedor, Feodor (m. P.)
Fee, die; –, –n (frz. fée aus lat. fata, Göttin des Fatums, oder aus fatua, »Weissagerin«); Zauberin ꝛc. || Feen.. (land, märchen ꝛc.) || feenhaft
Feerei, Feerie, die; –, ..reien, ..rien
Feg[e]feuer, das; –s
fegen || Fegsel, das; –s, –
Fehde, die; –, –n
Fehe, Fähe; s. d.
Fehl, der; –[e]s, –e; ohne Fehl
fehl; fehlgeh[e]n ꝛc.; fehltreten; er tritt fehl
fehlen (frz. faillir, lat. fallere) || Fehler, der; –s, – || Fehlerhaftigkeit, die; –
fehlschießen; vgl. schießen
fehlschließen; vgl. schließen
Fehm; s. Feimen
Fehn, Fenn; s. d.
Fei, die; –, –en; Fee
feien; gefeit
Feier, die; –, –n (aus lat. feriæ)
Feierabend, der; –s, –e
fei[e]rig; arbeitslos, untätig
feierlich || feiern
Feiertag, der; –[e]s, –e; feiertags (vgl. wochentags)
Feifel, die; –, –n; der

Feifel; -s, -; Ohrdrüse, Pferdekrankheit
Feige, die; -, -n (lat.)
feig[e] || Feigheit, die; -, -en || Feigherzigkeit, die; -, -en || Feigling, der; -[e]s, -e
Feigwarze, die; -, -n
feil; feilbieten, er bietet feil; feilhalten, er hält feil
Feile, die; -, -n || feilen
Feilheit, die; -
Feilicht, das; -[e]s
feilschen; du feilsch[e]st, er feilscht
Feilsel, das; -s, -
Feim, der; -[e]s, -e; Schaum
Feimen, der; -s, -; der Feim; -[e]s, -e; Kornschober
fein (frz. fin, aus vulgärlat. finus, für lat. finitus, vollendet)
Feind, der; -[e]s, -e; jemandes Feind, einem feind sein, werden || Feindes.. (hand, land) || feindlich || Feindschaft, die; -, -en
Feine, die; - || feinfühlig || Feinheit, die; -, -en
feirig, feierig; s. d.
Feist, das; -es (weidm.); Fett || feist || Feiste, Feistheit, Feistigkeit, die; - || feisten; mästen
feixen; grinsend lachen
Felbel, der; -s, -; auch: die Felbel; -, -n; samtart. Gewebe
Felber, der; -s, -; Weidenbaum
Felch, der; -[e]s, -e; die Felche; -, -n; der Felchen; -s, -
Feld, das; -[e]s, -er; feldein und feldaus; zu Felde ziehen, über Feld geb[e]n || Feldbereinigung, die; -, -en; Verkoppelung || Felddienstordnung, die; -, -en || Feldgeschrei, das; -[e]s
Feldherr, der; -[e]n, -en (vgl. Herr) || Feldherrnwürde, die; -
..feldig (vierfeldig 2c.)
Feldscher, der; -s, -e; der Feldscherer; -s, -
Feldspat, der; -[e]s, -e
Feldstuhl, der; -[e]s, ..stühle
Feldwebel, der; -s, -
Feldzeugmeister, der; -s, -
Felge, die; -, -n || felgen; ein Rad mit Felgen versehen; den Acker brechen, bearbeiten
Felicia; s. Felizia
Felicitas; s. Feliz-
Feliz (m. P.)
Felizia (w. P.)
Felizitas (w. P.)
Fell, das; -[e]s -e
Fellachin, die; -, -nen
Fellah, der; -s, -s
Felleisen, das; -s, - (Umbildung aus mhd. velîs, frz. valise)
Felonie, die; -, -n (frz.); Untreue gegen den Lehnsherrn; Arglist, Verrat
Fels, der; Felsen, Felsen || Felsen, der; -s, - || felsicht || felsig || Felsschroffen, der; -s, -; vgl. Schrof
Feluke, die; -, -n (seem., frz., arab. Urspr.); kleines Ruderschiff
Feme, die; -, -n; Femgericht
Femel.. (betrieb 2c.); gewisse Art der Waldnutzung
Femgericht, das; -[e]s, -e
Femininum, das; -s, ..nina (lat.); »Weibliches«, von wirklichem und grammatischem Geschlecht.
Fench, der; -[e]s; der Hirse ähnliche Pflanze
Fenchel, der; -s (lat. fœniculum)
Fenianismus, der; -; Tun und Treiben der Fenier || Fenier, der; -s, - (engl. Fenians); irische Verbrüderung mit national-irischen und sozialistischen Zwecken || fenisch
Fenn, Fehn, das; -[e]s, -e; Moorkolonie
Fenster, das; -s, - (früh entlehnt aus lat. fenestra) || fenstern || Fenstersturz, der; -es, -e u. ..stürze; vgl. Türsturz
Fenz, die; -, -en (engl.), Einfriedigung
Feodor, Fedor; s. d.
Ferdinand (m. P.)
Ferge, der; -n, -n (von fahren; vgl. Scherge von Schar); Fährmann
Ferger, der; -s, - (schweizerisch); »Fertiger«, Abfertiger, Mittelsperson
Ferien, pl. (lat.); Feiertage; Ruhezeit; vgl. Feier || Ferienkolonie, die; -, -n; Sommerpflege
Ferkel, das; -s, - || ferkeln
ferm (frz.); fest, sicher
Ferman, der; -[e]s, -e (pers.); Erlaß des Sultans
Fermate, die; -, -n (ital.); Halt, Ruhepunkt, Ruhezeichen
Ferment, das; -[e]s, -e (lat.); Gärstoff, Hefe || Fermentation, die; -, -en; Gärung || fermentieren; gären
fern.. (bleiben, steh[e]n 2c.)
fern, fernt; im vorigen Jahre (fast veraltet, doch noch bei Wieland und Uhland; vgl. Firn)
Fernambuk.., Pernambuk.. (holz); s. Pernambuk..
Ferne, die; -, -n
fern[e]; von nah und fern; fernher; von fern[e], von fern[e] her; das Ferne suchen; fernsteh[e]n
ferner; fernerhin, fernerweit, fernerweitig

Ferner, Firner, der; -s, -; Firn
fernher || fernhin
Fernrohr, das; -[e]s, -e
fernsichtig
Fernsprecher, der; -s, -
fernt, fern; s. d.
Ferri[d].. (salze 2c.) (neulat.); Eisenoxyd.. (salze 2c.)
Ferro.. (salze 2c.) (lat.); Eisenoxydul.. (salze 2c.)
Ferse (am Fuß), die; -, -n; Hacken
fertig.. (machen, stellen 2c.)
fertig || fertigen || Fertigkeit, die; -, -en || Fertigstellung, die; -, -en
fertil (lat.); fruchtbar || Fertilität, die; -; Fruchtbarkeit
fervent (lat.); glühend, hitzig
Fes, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als f
Fes, der u. das; - u. Fesses, - u. Fesse (türk.); rote wollene Mütze
fesch; (der) feschste
Fesen, der; -s (noch ma.); Getreidehülse; Spelt, Dinkel
Fessel, die; -, -n || fesseln
Feßler, der; -s, -; der eiertragende Frosch
fest; feststeh[e]n 2c.
Fest, das; -es, -e (lat.)
Feste, die; -, -n
Festigkeit, die; -
Festivität, die; -, -en (lat.); Festlichkeit
festlegen
festlich || Festlichkeit, die; festnageln [-, -en
Feston, das; -s, -s (frz., ital.); Blumen-, Laubgehänge; Handbogen u. dgl. || festonieren; mit Kränzen u. dgl. schmücken; ausbogen, umränbern
Festtag, der; -[e]s, -e; festtags (vgl. wochentags)
Festung, die; -, -en
Fete, die; -, -n (frz. fête); Fest || fetieren; mit einer »Fete« feiern, ehren
Fetisch, der; -es, -e (frz., portug.); Zauberding, rohes Götterspmbol || Fetischismus, der; -; Verehrung von Fetischen
fett; (der) fetteste || Fett, das; -[e]s, -e || Fette, Fettheit, die; -
Fette (Dachfette); s. Pfette
fetten || fettlicht || fettig || Fettigkeit, die; -, -en
Fetthenne, die; -; Pflanze
Fetzen, der; -s, -
feucht; (der) feuchteste || feuchten; »das Nasse feuchtet, und das Helle leuchtet« (Schiller) || Feuchtigkeit, die; -, -en
feudal; Feudal.. (recht 2c.) (neulat.); das Lehnswesen betreffend
Feuer, das; -s, - || feuergefährlich || Feuerhupe, die; -, -n || Feuersbrunst, die; -, ..brünste || Feuersgefahr, die; -, -en || Feuersnot, die; -, ..nöte
feuerjo!, feurio!
feuern
feuerrot
Feu[e]rung, die; -, -en
Feuerwehr, die; -, -en || Feuerwehrmann, der; -[e]s, ..männer || Feuerwerker, der; -s, -
Feuillanten, pl. (frz.); Mönchsorden; politischer Klub zur Zeit der Französischen Revolution
Feuilleton, das; -s, -s (frz.); Beiblatt; unterhaltender Teil einer Zeitung »unter dem Strich« || Feuilletonist, der; -en, -en; etwa: Unterhaltungsschriftsteller
feurig
feurio!, feuerjo!
Feurung, Feuerung; s. d.
Fex, der; -es u. -en, -e[n]; Narr, Possenreißer; Kre..fex (Versifex 2c.) [tin
Fez (Stadt)
FF, Effeff; s. d.
Fiaker, der; -s, - (frz.); Lohnkutsche[r]
Fiale, die; -, -n (gr.); gotisches Spitztürmchen
Fiasko, das; -s, -s (ital.); Mißerfolg
Fibel, die; -, -n (nbrd.; = Bibel, da die Lesebücher urspr. nur religiöse Stücke enthielten)
Fiber, die; -, -n (lat.); Faser || Fibrin, das; -[e]s; Faserstoff || fibrös; faserig; fibröses Gewebe
Fichte, die; -, -n || fichten; von Fichtenholz
Fichu, das; -s, -s (frz.); Halstuch, Spitzentuch
Ficke, die; -, -n; Tasche
fickfacken; unruhig hin und her laufen
Fickmühle, die; -, -n; Zwickmühle
Fideikommiß, das; ..misses, ..misse (neulat.); unveräußerliches Stammgut
fidel (lat., »treu«); lustig, heiter || Fidelität, die; -; Treuherzigkeit, heitere Stimmung
Fidibus, der; - u. ..busses, - u. ..busse (Ableitung unsicher); Papierstreifen zum Anzünden
Fiduz, das; -[es] (lat.); Vertrauen
fiduzit!; studentische Antwort auf das »Schmollis«
Fieber, das; -s, - (lat.); hitzige Krankheit || fieberhaft || fieberkrank || fiebern
Fiedel, die; -, -n (Ableitung unsicher); »Sai-

ten«-Instrument || fiedeln
fiedern
Fiedler, der; -s, -
Fiek, der; -[e]s, -e; Eingeweidewurm [phia]
Fielchen (w. P.); vgl. So-
fiepen (weidm.); vom Schreien der Rehkitze u. der Rehgeiß gebraucht
Fierant, der; -en, -en (ital.); Meßkrämer
fieren (seem.); gleiten lassen; ein Tau ablaufen lassen
Figaro (m. P.)
Figur, die; -, -en (lat.); Figürchen; Gestalt, Zeichnung
Figural.. (gesang) (lat.); mit Verzierungen, mehrstimmig; Gegensatz zum einfachen Choralgesang
Figurant, der; -en, -en; auf der Bühne: stumme, nur dastehende Person; Nebenperson; Lückenbüßer || figurieren (lat.); erscheinen als, (etwas) darstellen
figürlich; bildlich
Fiktion, die; -, -en (lat.); Erdichtung, Annahme || fiktiv; erdichtet
Filament, das; -[e]s, -e (neulat.); feines Gefaser; Staubfaden
Filet, das; -s, -s (frz.); feines Netzwerk; Lendenbraten; Filethandschuhe
Fileten, pl. (frz.); Goldverzierungen auf Bücherbänden
Filial.. (Kirche 2c.) (lat.); Tochter.. (Kirche 2c.) || Filiale, die; -, -n; Nebengemeinde; Zweiggeschäft; (Post- und Telegraphendienst:) Zweigstelle
filieren; Filet (s. d.) machen
Filigran, das; -[e]s (ital.); Arbeit aus Gold- und Silberfäden [schinden]
fillen (ma. noch üblich);
Film, der; -[e]s, -e (u. -s) (engl.); dünnes Blättchen aus Zelluloid, Ersatz für Glasplatten beim Photographieren [Betrüger]
Filou, der; -s, -s (frz.);
Filter, der u. das; -s, - (neulat., zu dtsch. »Filz«); Seihe || filtern || Filtrat, das; -[e]s, -e; das Durchgeseihte || Filtration, die; -, -en; Durchseihung || filtrieren; filtern, durchseihen || Filtrum, das; -s, ..tren; Filter
Filz, der; -es, -e; auch für: Geizhals || filzen; du filzest u. filzt, er filzt; du filztest; gefilzt || filzig; filzartig; geizig
Fimmel, der; -s, -; Spaltkeil; schwerer Hammer
Fimmel, der; -s (engl., aus lat. femella); weiblicher Hanf; im Volksmund heißt vielfach auch der männliche Hanf Fimmel
Final.. (abschluß, satz); Endabschluß; Absichtssatz
Finale, das; -s, -s (ital.); Schlußstück
Finance 2c.; s. Finanz 2c.; die Haute Finance: die Hauptgeldmänner
Finanz, die; - (frz.); Geldwesen, Geldmänner || Finanzier, der; -s, -s; einer, der Geld zu schaffen, zu verwalten versteht; Geldmann || Finanzen, pl.; Geldverhältnisse || finanziell; wirtschaftlich, rechnerisch || finanzieren; Geld beschaffen
Findelhaus, das; ..hauses, ..häuser
finden; du fand[e]st, conj. fändest; gefunden; finde!, zuw. noch: find!; stattfinden 2c. || Finder, der; -s, - || Finderlohn, der u. (zuw. noch:) das; -[e]s, ..löhne (BGB.); vgl. Lohn ||
findig; ein findiger Kopf; (bergm.:) einer Sache findig werden: sie entdecken
..findig (ausfindig 2c.)
Findling, der; -[e]s, -e; Findelkind; von Gletschern verschleppter erratischer Block
Finesse, die; -, -n (frz.); Feinheit, Schlauheit
fing; vgl. fangen
Finger, der; -s, -; fingerdick u. (seltener:) fingersdick || Fingerfertigkeit, die; -, -en
..fingerig (dickfingerig 2c.)
Fingerling, der; -[e]s, -e
fingern
finger[s]dick
Fingerzeig, der; -[e]s, -e
fingieren (lat.); erdichten, annehmen
Finish, der u. das (engl.); im Sport das Ende des Wettrennens; auch: Vollendung, letzter Schliff
Fink[e], der; ..ken, ..ken || Finkler, der; -s, -
Finne, der; -n, -n; Finnländer
Finne, die; -, -n
Finnfisch, der; -es, -e
finnig [Meerbusen]
finnisch; der Finnische Finnland
finster; finsterer, (der) finsterste; im finstern tappen (ungewiß sein); im Finstern (in der Dunkelheit) || Finsterkeit, die; -, -en
Finsterling, der; -[e]s, -e
Finsternis, die; -, ..nisse
Finte, die; -, -n (ital.); Scheinhieb, Kunstgriff; Vorwand
Fips, der; Fipses, Fipse; Schneller mit Daumen und Mittelfinger; Meister Fips: Spottname für Schneider || fipsen; du

fipfeſt u. fipſt, er fipft; du fipfteſt, gefipft

Firlefanz, der; -es, -e; alter Tanz; Torheit, Poſſen || **Firlefanzerei**, die; -, -en

firm (lat.); feſt, ſicher

Firma, die; -, ..men (ital.); Unterſchrift; Geſchäft(sname)

Firmament, das; -[e]s, -e (lat.); Himmelsgewölbe

firme[l]n (neulat.); die Firmelung erteilen || **Firm[el]ung**, die; -, -en; bei den Katholiken ein Sakrament

firmieren; die »Firma« (ſ. d.) unterzeichnen

Firmling, der; -[e]s, -e; der zu Firmelnde [ſ. d.]

Firmung, Firmelung; ſ. d.

Firn, der; -[e]s, -e; »vorjähriger« Schnee || **firn**; vorjährig, alt; Firnewein || **Firne**, die; -; Reife (des Weines) || **Firner, Ferner**; ſ. d.

Firnis, der; ..niſſes, ..niſſe (frz. vernis); Lacküberzug || **firniſſen**; du firniſſeſt u. firnißt, er firnißt; du firnißteſt; gefirnißt || **Firniſſer**, der; -s, -

Firſt (des Daches), der; -es, -e; die **Firſt**; -, -en

Fis, das; -, -; Tonſtufe, ½ Ton höher als f

Fiſch, der; -es, -e; das Fiſchchen u. Fiſchlein || **Fiſchbein**, das; -[e]s, -e || **fiſchen**; du fiſch[e]ſt, er fiſcht || **Fiſcher**, der; -s, - || **Fiſcherei**, die; -, -en

Fiſchgräte, die; -, -n

Fiſchhälter, der; -s, -

fiſchicht || **fiſchig**

Fiſchotter; vgl. Otter

Fiſchreuſe, die; -, -n

Fiſett.. (Holz ꝛc.); ein Farbholz, von dem Perückenbaum

Fiſtmatenten, *pl.* (Urſpr. ungewiß); Unverſtändliches, Vorſpiegelung, Flauſen u. dgl.

Fiskal, der; -[e]s, -e (lat.); Vertreter des Fiskus; Staatsanwalt || **fiskaliſch**; ſtaatlich || **Fiskus**, der; -, - u. ..ken; Staatskaſſe

Fiſſur, die; -, -en (lat.); [Spalte, Riß]

Fiſt, der; -es, -e; leiſer Bauchwind; Name für verſchiedene Pilzarten

Fiſtel, die; -, -n (lat.); »Röhrchen«, krankhafte Bildung eines Kanals in Weichteilen, »Eitergang«; beſondere Art, hohe Töne zu ſingen, Kopfſtimme || **fiſtulieren**; durch die Fiſtel ſingen || **fiſtulös**; (der) fiſtulöſeſte; mit Rohr- oder Hohlgeſchwüren; röhricht

fit (engl.); (im Sport:) in guter Verfaſſung

Fittich, der; -[e]s, -e

Fitzbohne, die; -, -n; vgl. auch: Veitsbohne

Fitzchen, das; -s, -; ein »Fädchen«; ein klein wenig || **Fitze**, die; -, -n; Faden zum Zuſammenbinden des Garns; ein Strang Garn ſelbſt || **fitzen**; du fitzeſt u. fitzt, er fitzt; gefitzt; in Fitzen ordnen, auch: die Stirn in Falten legen; züchtigen

Fitzgerten, *pl.*; Gerten zum Durchflechten von Lehmwänden u. ſolche Wände

fix (lat.); (der) fixeſte; feſt; ſchnell, gewandt; fixe Idee: Wahnvorſtellung || **Fixation**, die; -, -en; das Feſthalten, Feſtmachen

fixen; du fixeſt u. fixt, er fixt; du fixteſt; gefixt; Zeitläufe machen || **Fixer**, der; -s, -; Börſenſpieler

fixieren (neulat.); feſthalten, feſtmachen, feſtſtellen || **Fixierung**, die; -, -en; Feſtſtellung

Fixſtern, der; -[e]s, -e; feſter Stern, Gegenſatz zu Planet; vgl. fix

Fixum, das; -s, ..xa (lat.); etwas Feſtes, feſtes Einkommen

Fjäll (ſchwed.), **Fjeld** (norweg.), der; -[e]s, -e; hochliegende Bergfläche

Fjord, der; -[e]s, -e (dän.); Meerbuſen

Flaccus; ſ. Flakkus

flach; flacher, (der) flachſte || **Fläche**, die; -, -n || **flachen, flächen**; ebnen || **Flachheit**, die; -, -en

..flächig (ſechsflächig ꝛc.)

Flachs, der; Flachſes || **flächſe[r]n**; von Flachs

Flachſenfingen; ſpöttiſche Bezeichnung eines Kleinſtaates

flacken; ſchlagen

flackern

Fladen, der; -s, -

Flader, der; -s, -n; Ahornbaum, Maſer || **flad[e]rig**; von Ahorn, gemaſert

Flagellant, der; -en, -en (lat.); Geißler

Flageolett, das; -[e]s, -e (frz.); kleine Vogelpfeife; eigentümlich hohe, flötenartige Töne

Flagge, die; -, -n || **flag-**

flagrant (lat.); »brennend«; ſchreiend, offenbar; in flagranti: auf friſcher Tat (ertappen)

Flakkus (m. V.)

Flakon, das; -s, -s (frz.); Fläſchchen

Flamänder, Flamländer, der; -s, -; Fläme || **flamändiſch, flamländiſch**; flämiſch

Flamberg, der; -[e]s, -e; Zweihänder (Schwert)

Fläme, der; -n, -n; Flamänder

Flamingo, der; -s, -s

flämisch; flamändisch
Flamländer, Flamänder; s. d. || flamländisch, flamändisch; s. d.
Flamme, die; –, –n (lat.); das Flämmchen
Flammeri, der; –s, –s (engl.); kalter Pudding
flammig
Flandern (Land) || Flandrer, der; –s, – || flandrisch
Flanell, der; –[e]s, –e (engl., kelt. Urspr.); wollener Stoff || flanellen
Flaneur, der; –s, –e; Pflastertreter || flanieren (frz.); umherschlendern
Flanke, die; –, –n (frz., dtsch. Urspr.); Seite || flankieren; von der Seite nehmen, mit Geschütz bestreichen
Flan[t]sche, die; –, –n; Ring, ringartiger Ansatz zur Verschraubung rohrförmiger Maschinenteile
Flaps, der; Flapses, Flapse
flapsig
Flarde, die; –, –n; breites Stück; Eis-, Speckflarde
Flasche, die; –, –n (ahd. flasca, wahrschl. aus spätlat. flasca); das Fläschchen
Flaschenzug, der; –[e]s, ..züge
Flaschner, der; –s, –; [Klempner]
Flaser, die; –, –n; Maser
flaserig
flatterhaft
flatt[e]rig || flattern
flattieren (frz.); schmeicheln
Flatulenz, die; – (neulat.); Blähsucht
flau || Flaue, ma. auch: Fläue, die; –; Mangel an Belebtheit, (bes. im Handel:) Geschäftsstille
Flaum, der; –[e]s (lat. pluma)
Flaum, Flom, der; –[e]s; der Flomen; –s; Bauch- u. Nierenfett des Schweines
Flaumfeder, die; –, –n
flaumweich
Flaus, der; Flauses, Flause; der Flausch; –es, –e; zottiger Rock || flauschweise; in Büscheln
Flause, die; –, –n (meist pl.); Possen, Windbeutelei || Flausenmacher, der; [–s, –]
Flavian (m. P.)
Flaxman (m. P.); engl. Bildhauer und Zeichner
Fläz, der; –es, –e; plumper, roher Mensch || fläzen, sich; in plumper Weise sich hinlegen
Flechse, die; –, –n (lat.); Sehne || flechsig
Flechte, die; –, –n || flechten; du flichtst, er flicht; du flochtest, conj. flöchtest; geflochten; flicht! || Flechter, der; –s, –
Fleck, der; –[e]s, –e || Flecken, der; –s, –
Fleder.. (maus 2c.)
Flegel, der; –s, – (neulat. flagellum) || Flegelei, die; –, –en || flegelhaft
flehen || flehentlich
flei[h]en; flie[h]t, geflie[h]en u. flei[h]te, geflei[h]t (ndrd.); in Ordnung bringen, putzen
Fleisch, das; –es || Fleischer, der; –s, – || fleischern || fleischicht || fleischig
fleischlich
Fleischwerdung, die; –
Fleiß, der; –es || fleißig
flektieren (lat.); »beugen«, abwandeln
Fleming, Paul
flennen || Flenner, der; –s, –
Flesche, die; –, –n (frz.); Art Feldschanze
Flet, das; –[e]s, –e; auch: die Flete; –, –n; kleiner Kanal, kleines fließendes Wasser
fletschen; du fletsch[e]st, er [fletscht]
fleucht; veraltete u. dichter. Form für: flieht
fleugt; veraltete u. dichter. Form für: fliegt
Fleuretten, pl. (frz.); galante Schmeicheleien; Lieblingsgedanken
flexibel (lat.); biegsam, veränderlich
Flexion, die; –, –en; Abwandlung; s. flektieren
Flibustier, der; –s, – (frz., engl., aus »Freibeuter« umgebildet); Seeräuber
Flicken, der; –s, –
flicken || Flicker, der; –s, – || Flickerei, die; –, –en
Flieder, der; –s, –
Fliege, die; –, –n
fliegen; du flog[e]st, conj. flögest; geflogen; flieg[e]!; vgl. fleugt
Flieger, der; –s, –; leichter Kahn; Rennfahrer auf kurze Strecke
fliehen; du floh[e]st, conj. flöhest; geflohen; flieh[e]!; vgl. fleucht
Fliese, die; –, –n; Steinplatte
Fließ, das; –es, –e; Bach
Fließ.. (papier 2c.)
fließen; du fließest u. fließt, er fließt; du flossest, conj. flössest; geflossen; fließ[e]
Flimmer, der; –s, – || flimmern
Flinder, der; –s, –; glitzerndes Metallplättchen, Flitter
flink || Flinkheit, die; –
Flint, der; –[e]s, –e; Feuerstein || Flinte, die; –, –n; Feuersteingewehr
flirren
Flirt, der; –s (engl.); Courmacherei, Liebelei || flirten; liebeln, den Hof machen

Flitter, der; -s, -; auch: die Flitter; -, -n || flittern || Flitterstaat, der; -[e]s

Flitterwochen, pl.

Flitzbogen, der; -s, - (ndrl. flits, Wurfspieß); Art Armbrust; Pfeilbogen der Kinder || flitzen; wie ein Pfeil einherschießen

Flocke, die; -, -n || flocken || flockicht || flockig

Floh, der; -[e]s; Flöhe || flöhen

Flohiade, die; -, -n; ein scherzhaftes Gedicht

Flom[en], **Flaum**; s. d.

Flor, der; -[e]s, -e (lat.); Blüte; feines Gewebe

Flora (w. P.); Göttin der Blumen

Flora, die; -, Floren (lat.); die Gesamtheit der in einem Lande vorkommenden Blumen, die »Blumenwelt« eines Landes; vgl. Fauna

Florent, der; -[s], -s (frz.); Blütenmonat (vom 20. April bis zum 20. Mai); vgl. Brumaire

Floreszenz (so P. u. B.), **Floreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; - (lat.); Blütenstand, Blütezeit

Florett, der; -[e]s, -e (u. -s) (frz.); Florettseide, grobes Seidengespinst

Florett, das; -[e]s, -e (u. -s) (frz.); Stoßwaffe

Florian (m. P.)

florieren (lat.); blühen, gedeihen

Florilegium, das; -s, ..gien (lat.); Blumenlese

Florin, der; -[e]s, -e u. -s (frz., ital.); zuerst in Florenz geprägte Münze; Gulden

Florist, der; -en, -en (frz., lat.); Blumenfreund, Blumenzüchter

Floskel, die; -, -n (lat.); Redeblume, Phrase

Floß, das u. (seltener:) der; -es, Flöße

Flosse, die; -, -n

Flöße, die; -, -n; Floß

flößen; du flößest u. flößt, er flößt; du flößtest; geflößt || Flößer, der; -s, -

..flosser (Bauchflosser 2c.)

..flossig (breitflossig 2c.)

Flöte, die; -, -n (ndrl., altfrz.) || flöten; flöten geh[e]n = verloren geh[e]n || Flötist, der; -en, -en

flott; eigtl. »obenauf schwimmend« || Flott, das; -[e]s; Milchrahm

Flotte, die; -, -n (frz., german. Urspr.) || flottieren; schwimmen, daher schwanken

Flottille, die; -, -n (frz.); kleine Flotte, Geschwader

flottweg

Flöz, das; -es, -e; das Kohlenflöz (eigtl. Lagerstätte) || Flözgebirge, das; -s, -

Fluch, der; -[e]s, Flüche; Verwünschung || fluchen || Flucher, der; -s, -

Flucht, die; - || flüchten || flüchtig || Flüchtling, der; -[e]s, -e

Fluder, der; -s, -; hölzerne offene Wasserrinne, Kanal (beim Mühlenbau) || fludern; Holz in den Fluß flößen

Flug, der; -[e]s, Flüge; [im Fluge]

Flügel, der; -s, -

..flügelig (einflügelig 2c.)

Flügelmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute || Flügeltür[e], die; -, ..ren; [vgl. Tür[e]]

flügge

..flügler (Handflügler 2c.)

flugs

Flugsand, der; -[e]s

Fluh, die; -, Flühe; Felswand; die »Ebne Fluh«: Schneegrat im Berner Oberland

Fluidum, das; -s, ..da (lat.); Flüssigkeit

Fluktuation, die; -, -en; Schwankung, das Schwanken || fluktuieren (lat.); auf und ab fluten, schwanken

Flunder, die; -, -n; der Flunder; -s, -; Fisch

flunkern

Fluor, das; -s (lat.); chemischer Grundstoff; Flußspat

Fluoreszenz (so P. u. B.), **Fluoreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; - (neulat.); eigentümliche Lichtausstrahlung, das Schillern

Flur, die; -, -en; Feldflur; in der Bedeutung Hausflur auch (P. nur): der Flur; -[e]s, -e

Flurschaden, der; -s, ..schäden (FDO.)

Fluß, der; Flusses, Flüsse; das Flüßchen; flußab, flußauf || flüssig || Flüssigkeit, die; [-, -en]

Flußschiffahrt; vgl. Schiffahrt

Flußschotter; s. Schotter

Flußspat, der; -[e]s

Flüsterer, der; -s, - || flüstern

Flut, die; -, -en

Flüte, die; -, -n (ndrl.); fluten [Schiff]

fluvial (lat.); zum Fluß gehörig; vom Fluß gebildet, z. B. Schotter

Fluxion, die; - (lat.); Fluß, Blutwallung

Fock, die; -, -en; auch: die Focke; -, -n (nbrd., ndrl.); unteres viereckiges Segel des Vorder- oder Fockmastes

Föderalismus, der; -; lockere Verbindung von Staaten oder Staatsteilen || Föderalist, der; -en, -en; Anhänger des Fö-

beralismus || **Föderation**, die; –, –en; Verbrüderung; Verbindung von Einzelstaaten zu einem politischen Gemeinwesen || **föderativ** || **föderieren** (lat.); verbünden

fodern; ma. u. dichter. noch für: fordern, bes. im Reim zu lodern 2c.

Fohe, die; –, –n; Füchsin; vgl. Fähe [–s, –]

Fohlen, Füllen, das;

Föhn, der; –[e]s, –e; Föhnwind

Fohre, die; –, –n; Forelle

Föhre, die; –, –n; Kiefer

fokal (neulat.); den Brennpunkt betreffend || **Fokaldistanz**, die; –, –en; Brennweite

Fokus, der; –, – (lat.); Brennpunkt; Herd

Folge, die; –, –n; demzufolge; infolge, zufolge; infolgedessen; in der Folge; Folge leisten

folgen; mir wird gefolgt; man vermeide das dem frz. suivi de nachgebildete »gefolgt von«; folgendes; im folgenden (s. v. w. weiter unten), aber: das Folgende; vgl. obig

folgendergestalt || **folgendermaßen** || **folgenderweise**, *adv.*

folgenschwer

folgerichtig || **Folgerichtigkeit**, die; –

folgern || **Folgerung**, die; –, –en

folgewidrig

Folgezeit, die; –, –en

folglich || **folgsam**

Foliant, der; –en, –en; Buch in Halbbogengröße; vgl. Folie || **Folie**, die; –, –n (lat.); Blättchen; bei Edelsteinen zur Unterlage dienendes Goldblättchen; wertlosere Umhüllung von kostbaren Dingen; Hintergrund || **foliieren**; die Folios beziffern; Spiegelglas mit Stanniolblättchen belegen || **Folio**, das; –s, Folien u. –s (ital., lat.); ungebrochene Bogenseite, Halbbogenform; großes Format, Halbbogengröße || **Folium**, das; –s, ..lien (u. ..lia) (lat.); Blatt; in Folio; s. Folio [Volkskunde]

Folklore, die; – (engl.);

Follikel, der u. das; –s, – (lat.); Säckchen, Drüsenbläschen 2c.; botan.: Balgfrucht || **follikular**; auf den »Follikel« bezüglich

Folter, die; –, –n || **Folterer**, der; –s, – || **foltern**

Fomalhaut; Stern 1. Größe

Foment, das; –[e]s, –e (lat.); Bähmittel, warmer Umschlag || **fomentieren**; bähen

Fond, der; –s, –s (frz.); Grund, Hintergrund

Fonds, der; –, – (frz.); Kapital, Geldmittel, Geldvorrat, Bestand

Fontäne, die; –, –n (frz.); Springbrunnen, Brunnen, Springquell

Fontanell, das; –[e]s, –e; die **Fontanelle**; –, –n (frz.); »Brünnlein«; nur durch Haut geschlossene Stelle des Schädels Neugeborner; künstliche Eiterwunde, Ableitungsgeschwür

Fontange, die; –, –n (frz.); Frauenkopfputz

Football (engl.); s. Fußball

foppen || **Fopperei**, die; –, –en

Force, die; –, –n (frz.); Gewalt, Zwang || **forcieren**; erzwingen

Förde, die; –, –n; Meerbusen; Eckernförde

Förderer, der; –s, – || **förderlich**

fordern; vgl. fodern

fördern || **Fördernis**, das; ..nisses, ..nisse || **förderſam**

Forderung, die; –, –en

Förderung, die; –, –en

Forelle, die; –, –n (kein Fremdwort, aus Forchel entstanden; vgl. Fohre)

Forense, der; –n, –n (lat.); Fremder

Forke, die; –, –n (lat.); Gabel, Heugabel

Forleule, die; –, –n (von Forle, ma. für: Föhre); Schmetterling

Form, die; –, –en (lat.); Gestalt || **formal**; förmlich, auf die Form bezüglich || **Formalien**, *pl.*; Förmlichkeiten || **formalisieren** (frz.); in strenge Form bringen; sich formalisieren über: sich über (etwas) aufhalten || **Formalismus**, der; –, ..men (neulat.); (übertriebene) Berücksichtigung der Form, Formenkram || **Formalist**, der; –en, –en || **Formalität**, die; –, –en; Förmlichkeit || **formaliter** (lat.); förmlich, der Form nach, in aller Form

Format, das; –[e]s, –e (neulat.); Gestalt, Größe und Breite eines Buches, des Papiers u. dgl.

Formation, die; –, –en (lat.); Gestaltung, Aufstellung; auch noch: Bezeichnung für geologische Schichtenreihen

Formel, die; –, –n (lat.); feststehende Form, Vorschrift

formell; förmlich; die Formen ängstlich beobachtend

formen || Former, der; -s, - [-s, -]
Form[en]schneider, der;
formgewandt
formidabel (lat.); furchtbar [bilden]
formieren (lat.); herstellen,
..förmig (mandelförmig 2c.)
förmlich
Formschneider, Formenschneider; s. d.
Formular, das; -[e]s, -e (neulat.); vorgeschriebene Form; Muster, Vordruck(blatt) || formulieren (frz.); in die richtige Form bringen; abfassen
forsch (frz. force, Kraft, zu lat. fortis, tapfer); (der) forscheste; kräftig, derb
forschen; du forsch[e]st; er forscht || Forscher, der; -s, - || Forschung, die; -, -en || Forschungsgebiet, das; -[e]s, -e
Forst (Wald), der; -es, -e; auch: die Forst (Revier); -, -en (ital. foresta, zu lat. foris, draußen)
forsteilich
Förster, der; -s, - || Försterei, die; -, -en
forstlich
Forstmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute || Forstwirtschaft, die; -
Fort, das; -s, -s (frz.); Vorwerk, Festung
fort; sofort (sogleich); und so fort; in einem fort; immerfort; weiter fort; fort[bewegen 2c.]
fortan
Fortbringung, die; -,
Fortdauer, die; - [-en]
forte (ital.); fortissimo; stark [(ital.); Klavier]
Fortepiano, das; -s, -s
fort.. (fahren, geh[e]n, kom-
forthin [men, nehmen)]
Fortifikation, die; -, -en (frz.); Befestigung, Befestigungswerk || fortifikatorisch || fortifizieren; stark machen, befestigen
Fortkommen, das; -s; sein Fortkommen haben
Fortschaffung, die; -, -en
Fortschreitung, die; -
Fortschrittsmann, der; -[e]s, ..männer
Fortsetzung, die; -, -en
Fortuna, die; - (lat.); Glücksgöttin
Fortunat[us] (m. P.)
fortwährend
Forum, das; -s, -s u. ..ra (lat.); Marktplatz; Gerichtsstand
forzando (ital.); stärker werdend; vgl. sforzato
fossil (lat.); ausgegraben, versteinert, vorweltlich || Fossil, das; -[e]s, -ien; Versteinerung; Bergwerksgut [Leibesfrucht]
Fötus, der; -, - (lat.);
Foulard, der; -s, -s (frz.); ein indischer Seidenstoff; seidenes Tuch
Fourage (so Ö. u. das b. R.); s. Furage || fouragieren (so Ö.); s. furagieren
Fourgon, der; -s, -s (frz.); Pack-, Munitionswagen
Fourier; s. Fu-
Fournier 2c.; s. Fu- 2c.
Foxterrier, der; -s, -s (engl.); Hunderasse
Foyer, der u. das; -s, -s (frz.); »Herd«; Vor-, Wandelhalle (im Theater)
Fracht, die; -, -en || frachten [Frücke]
Frack, der; -[e]s, -s u.
Frage, die; -, -n; in Frage kommen || fragen; du fragst (nicht: frägst); fragtest (nicht: frugst), conj. fragtest (nicht: frügest); gefragt || Frager, der; -s, -
Fragezeichen, das; -s, -
fragil (frz., lat.); zerbrechlich || Fragilität, die; -; Zerbrechlichkeit
fraglich
Fragment, das; -[e]s, -e (lat.); »Abgebrochenes«, Bruchstück || fragmentarisch; (der) fragmentarisch[e]ste; abgebrochen; bruchstückweise
Fragner, der; -s, -;
fragwürdig [Höter]
Fraisen, pl.; Krankheit
Fraktion, die; -, -en (lat.); Bruchteil, Abteilung einer politischen Körperschaft
Fraktur, die; -, -en (lat.); Bruch, z. B. Knochenbruch; gebrochene, eckige (sogenannte deutsche) Schrift
Française, die; -, -n (frz.); ein Tanz
Franctireur; s. Frank-
Frank (Münze), Franken; s. d.
Frank (m. P.) [frei]
frank (frz., dtsch. Urspr.);
Frankatur, die; -, -en (ital.); Freimachung (der Briefe 2c.) [10 Frank[en]]
Frank[en], der; -s, ..ken;
Franken (Land) || Franke, der; -n, -n
frankieren; freimachen
fränkisch; die Fränkische Schweiz
franko (ital.); frei
Franktireur, der; -s, -e (frz.); »Freischütze«, französischer Freischärler
Franse, die; -, -n (frz. frange); das Fränschen || fransen; gefranst || fransicht || fransig
Franz (m. P.)
Franz.. (brot 2c.)
Franziska (w. P.)
Franziskaner, der; -s, -; Mönch nach der Regel des Franziskus von Assisi
Franziskus (m. P.)
Franz-Joseph-Land

Franzoſe, der; _n, _n; die Franzöſin || **franzöſieren**; zum Franzoſen machen, franzöſiſch umbilden || **franzöſiſch**; der Franzöſiſche Krieg (1870) u. der franzöſiſche Krieg; die Franzöſiſche Revolution (1789) u. die franzöſiſche Revolution; die franzöſiſche Schweiz = der franzöſiſche Teil der Schweiz; anders: die Sächſiſche Schweiz

frappant; auffallend, überraſchend || **frappieren** (frz.); befremden, ergreifen; gefrieren laſſen, eiſen || **frappiert**; betroffen, ergriffen

Fräſe, die; _, _n; Art Hobel- oder Feilmaſchine || **fräſen**; gefräſt || **Fräsmaſchine**, die; _, _n

Fraß, der; _es, _e

fraternisieren (frz.); Brüderſchaft ſchließen || **Fraternität**, die; _, _en; Brüderlichkeit; Brüderſchaft

Fratz, der; _es u. _en, _en || **Fratze**, die; _, _n || **fratzenhaft**

Frau, die; _, _en; das Frauchen || **Frauenhaar**, das; _[e]s; Pflanze

frauenhaft || **Frauenzimmer**, das; _s, _

Fräulein, das; _s, _

frech || **Frechheit**, die; _, _en

Fredegunde (w. P.)

Frederiksdor, der; _s, _e (u. _s); däniſche Goldmünze

Fregatte, die; _, _n (frz.); Kriegsſchiff mit drei Maſten

frei; im Freien; ins Freie; einen freihalten; frei ſein, frei bleiben; ich bin frei und will frei bleiben; vgl. freibleibend

Frei, der; _en, _en; Freiherr; vgl. Freiin

Freia, die; _ (w. P.); in der nordiſchen Mythologie: Göttin der Liebe; vgl. Freitag

Freibeuter, der; _s, _; vgl. Flibuſtier || **freibeuterisch**

freibleibend (kaufm.); ohne Verbindlichkeit

Freidenker, der; _s, _ || **freidenkerisch**; (der) freidenkeriſch[e]ſte

freidig (oft in Luthers Bibelüberſetzung); mutig, übermütig

freien || **Freier**, der; _s, _

Freifron, der; _[e]s, _e; Gerichtsdiener bei den Femgerichten

freigeben; vgl. geben

freigebig || **Freigebigkeit**, die; _, _en

Freigeisterei, die; _ || **freigeisterisch**; (der) freigeiſteriſch[e]ſte

Freigelaſſene, der; _n, _n; ein Freigelaſſener, zwei _ne

freihalten

freihändig || **Freihand..** (ſchießen, zeichnen)

Freiheit, die; _, _en || **freiheitlich**

Freiin, die; _, _nen; Freifrau, -fräulein; vgl. Frei

freilaſſen || **Freilaſſung**, die; _, _en

freilegen

freilich

freimachen || **Freimachung**, die; _, _en

Freimaurer, der; _s, _ || **Freimaurerei**, die; _ || **freimaureriſch**

Freimut, der; _[e]s || **freimütig**

Freiſaſſe, **Freiſaß**, der; ..ſaſſen, ..ſaſſen

Freiſchärler, der; _s, _

freiſprechen; vgl. ſprechen || **Freiſprechung**, die; _, _en

Freiſtaat, der; _[e]s, _en

Freiſtatt, die; _ || **Freiſtätte**, die; _, _n

freiſteh[e]n; geſtattet ſein; vgl. ſtehen

Freitag, der; _[e]s, _e (Tag der Frîa [Freia], altnord. Frigg, Göttin der Ehe und der Liebe); (des) Freitags; Freitag abend ꝛc.; vgl. Sonntag

Freite, die; _; auf die Freite geh[e]n: eine Braut ſuchen

Freiwillige, der; _n, _n; ein Einjährig-Freiwilliger

freizügig || **Freizügigkeit**, die; _

fremd || **fremdartig** || **Fremde**, die; _; Gegenſatz zu Heimat || **Fremdheit**, die; _; das Fremdſein || **fremdländiſch** || **Fremdling**, der; _[e]s, _e || **fremdſprachig**; eine fremde Sprache redend || **fremdſprachlich**; auf fremde Sprachen bezüglich (Unterricht ꝛc.)

frenetiſch; vgl. phrenetiſch

frequent (lat.); zahlreich, ſehr beſucht || **Frequentant**, der; _en, _en; häufiger Beſucher || **frequentieren**; oft beſuchen || **Frequenz**, die; _, _en; Beſuch, Zahl der Beſucher; Verkehr

Freske, die; _, _n; vgl. Fresko || **Fresko**, das; _s, Fresken (ital.); »friſch«; auf friſchen Kalk (ital. a fresco) gemaltes Bild, Wandgemälde

freſſen; du friſſeſt u. frißt, er frißt; du fraßeſt, *conj.* fräßeſt; gefreſſen; friß! || **Freſſer**, der; _s, _ || **Freſſerei**, die; _, _en

Frett, das; _[e]s, _e; das Frettchen (roman., vgl. ital. furetto, vom vulgärlat. furittum, Iltis, zu lat. fur, Dieb)

fretten (ma.); reiben, plagen, abmühen
Freude, die; _, _n || freudenlos || freudig || freuen
Freund, der; _[e]s, _e; jemandes Freund, einem freund sein
freundlich || Freundlichkeit, die; _, _en
Freundschaft, die; _, _en || freundschaftlich
Frevel, der; _s, _ || frevelhaft || freveln || freventlich || Frevler, der; _s, _ || frevlerisch; (der) frevlerisch[e]ste
Freyja; s. Freia
Freytag, Gustav
Friaul, das (Land)
Frida (w. P.)
friderizianisches Zeitalter
Fridolin (m. P.)
Friede[n], der; ..dens || Frieden[s]schluß, der; ..schlusses, ..schlüsse | Frieden.. (stifter, störer)
Friederike (w. P.); Rike; Rikchen
friedfertig
Friedhof, der; _[e]s, ..höfe; urspr. eingefriedigter Hof
friedlich
Friedrich (m. P.)
Friedrichroda (Ort)
Friedrichsdor, der; _s, _e (u. _s); 10 Friedrichsdor
Friedrich-Wilhelms-Schule (in Eschwege) || Friedrich-Wilhelms-Universität (in Berlin)
friedsam
frieren; du frierst; du frorst, *conj.* fröreſt; gefroren; frier[e]!
Fries, der; Frieses, Friese
Frieſel, der u. das; _s; s. v. w. das Frieſelfieber; _s || Frieſeln, *pl.*; die einzelnen Pünktchen des Hautausschlags
Frieſen, *pl.*; Volk || friesisch || Friesland || friesländisch
Frigg; vgl. Freitag
Frigidarium, das; _s, ..rien (lat.); Abkühlungsraum in den Bädern der alten Römer
Frikandeau, das; _s, _s (frz.); gespickte gebratene Kalbsschnitte
Frikandelle, die; _, _n (frz.); gebratenes Fleischklößchen
Frikaſſee, das; _s, _s; eingeschnittenes (in Brühe zurechtgemachtes) Fleisch, Schnittfleisch || frikaſſieren (frz.); als Frikassee zubereiten; kleinmachen; übel zurichten
Friktion, die; _, _en (lat.); Reibung
Frimaire, der; _[s], _s (frz.); Frostmonat (vom 21. Nov. bis zum 20. Dez.); vgl. Brumaire
friſch; (der) friſcheſte; friſch auf!; von friſchem; aufs friſche; die Friſche Nehrung, das Friſche Haff
Friſche, die; _
friſchen; du friſch[e]ſt, er friſcht; erfriſchen
Friſcher, der; _s, _ (bergm.); einer, der das Erz »friſcht«, reinigt
Friſchling, der; _[e]s, _e
friſchweg
Friſeur, der; _s, _e; Haarkräusler || Friſeuſe, die; _, _n; Haarkräuslerin || friſieren (frz.); kräuseln; die Haare machen
Friſt, die; _, _en || friſten || Friſtung, die; _, _en
Friſur, die; _, _en; Haartracht; s. Friſeur
Frithjof (m. P.)
Fritt, der; _[e]s, _e; kleiner Bohrer
Fritte, die; _, _n (ital.); »Gebackenes«; zusammengebackenes Gemenge aus Sand, Kieſelerde und alkaliſchem Salz in der Glasmacherei || fritten; eine Fritte machen
Frittfliege, die; _, _n || Frittröhre, die; _, _n; Röhrchen mit Metallſpänen bei der Telegraphie ohne Draht, Verdeutſchung von »Kohärer« || Frittwurm, der; _[e]s, ..würmer; dem Getreide ſchädliches Inſekt
Fritz (m. P.)
frivol (frz., lat.); fade, leichtfertig, ſchlüpfrig || Frivolität, die; _, _en; Leichtfertigkeit
Frog, der; _s, _s; Herzſtück der Eiſenbahnweiche
froh || fröhlich || frohlocken; frohlockt (⌣ ⌣) u. gefrohlockt (⌣ ⌣ ⌣) || frohmütig
fromm; frömmer, (der) frömmſte || Fromme (veraltet), der; davon: zu (Nutz und) Frommen
Frömmelei, die; _ || frommen [frömmeln]
Frömmigkeit, die; _
Frömmler, der; _s, _
Fron, der; _en, _en; Gerichtsbüttel || Fron, die; _, _en; dem Herrn (ahd. frô, *gen. pl.* frôno) geleiſteter Dienſt
Fronde, die; _ (frz.); Oppoſitionspartei von Vornehmen gegen die Regierung (urſpr. in Frankreich) || Frondeur, der; _s, _s; Anhänger der Fronde
Frondienſt, der; _es, _e; ſ. Fron
frondieren; Oppoſition machen; ſ. Fronde
fronen; Frondienſte leiſten || frönen || Fröner, der; _s, _ || Fronfeſte, die; _, _n; herrſchaftliches (Staats-) Gefängnis

Fronleichnam, der; -[e]s; des Herrn Leichnam; vgl. Fron

Front, die; -, -en (ital.; v. lat. frons, Stirn); Vorder-, Stirnseite; Front machen; (übertragen auch:) sich widersetzen

Frontispiz, das; -es, -e (frz., neulat.); Vordergiebel; Titelblatt

Frömmg, die; -

Frosch, der; -es, Frösche; das Fröschchen

Frost, der; -es, Fröste || frösteln || frostig || Fröstler, der; -s, - || Fröstling, der; -[e]s, -e

Frotteur, der; -s, -e; Reiber, Bohner || frottieren (frz.); reiben, bohnen

Frucht, die; -, Früchte (lat. fructus); das Früchtchen || fruchtbar || fruchtbringend || fruchten

..fruchtig (einfruchtig 2c.)

Fruchtlosigkeit, die; -

frugal (lat.); mäßig, einfach || Frugalität, die; -; Mäßigkeit, Einfachheit

früh[e]; früh[e]stens; zum früh[e]sten; mit dem, zum früh[e]sten; frühmorgens; morgens früh; morgen früh || Frühe, die; -; in der Frühe

Frühjahr, das; -[e]s, -e; frühjahrs

Frühling, der; -[e]s, -e

frühmorgens

frühreif [frühstücken]

Frühstück, das; -[e]s, -e ||

frühzeitig

Fruktidor, der; -s, -s (frz.); »Fruchtmonat« (v. 18. August bis zum 16. September); vgl. Brumaire

Fruktifikation, die; -, -en (lat.); Fruchtbildung; Nutzbarmachung || fruktifizieren; Frucht tragen; nutzbar machen, verwerten

Fuchs, der; Fuchses, Füchse; die Füchsin; das Füchschen, Füchslein

fuchsen; du fuchsest u. fuchst, er fuchst; du fuchstest; gefuchst; das fuchst ihn

Fuchsia, die; -, -sien; nach dem Botaniker Fuchs benannte Blume

fuchsicht || **fuchsig**

Fuchsin, das; -[e]s; eine Anilinfarbe

fuchsschwänze[l]n; vgl. schwänzen; einem nach dem Munde reden || Fuchsschwänzerei, die; -, -en || fuchsschwänzerisch; (der) fuchsschwänzerisch[e]ste

Fuchtel, die; -, -n || fuchteln

Fuder, das; -s, -

Fug, der; -[e]s; mit Fug und Recht

Fuge, die; -, -n

fügen || **füglich** || **fügsam** || **Fügung**, die; -, -en

fühlbar || **fühlen** || **Fühler**, der; -s, - || **fühllos** || **Fühlung**, die; -, -en

Fuhre, die; -, -n

führen || **Führer**, der; -s, -

Fuhrmann, der; -[e]s, -männer u. ..leute

Führung, die; -, -en

Fuhrwerk, das; -[e]s, -e

Fulgurit, der; -[e]s, -e (neulat.); Blitzröhre

Fülle, die; - || **füllen**

Füllen, Fohlen; s. d.

Füllsel, das; -s, - || **Füllung**, die; -, -en

fulminant; blitzend, tobend, drohend || **Fulmination**, die; -, -en; das Blitzen; der päpstliche Bannstrahl || **fulminieren** (lat.); blitzen; den Bannstrahl schleudern

Fumigation, die; -, -en (lat.); Räucherung

Fund, der; -[e]s, -e; das Fündchen

Fundament, das; -[e]s, -e (lat.); Grundlage, Grundbegriff || **fundamental**; grundlegend || **fundamentieren**; das Fundament, den Grund legen

Fundation, die; -, -en; Gründung, Stiftung || **fundieren** (lat.); begründen, mit den nötigen Mitteln 2c. versehen

fündig (bergm.); ergiebig, reich; fündig werden: eine Mutung ausfindig machen u. dgl.

Funeralien, pl. (lat.); Leichenbegängnis

fünf (wenn nichts folgt, volksm. auch: fünfe); es sind unser fünf[e], wir sind zu fünf[t], zu fünfen; fünfte; fünftens; fünftel (vgl. d.); fünft[e]halb; fünfmal; fünferlei; fünfundzwanzig; Fünfer (Wein, Münze, Soldaten 2c.)

Fünfeck, das; -[e]s, -e

Fünfer, der; -s, -; Gemäß

fünferlei

fünffach || **fünffältig**

Fünffrank[en]stück, das; -[e]s, -e

fünfhundert; fünfhundertste; vgl. fünf

Fünfkronenstück, das; -[e]s, -e; österreichische Silbermünze

Fünfmarkstück, das; -[e]s, -e

fünftausend; fünftausendste; vgl. fünf

fünfte

fünft[e]halb

fünftel; ein fünftel Kilometer; eine fünftel Meile; in Zweifünftel-Ansicht; das Fünftel vom Gewinn; drei Fünftel des Ganzen

fünftens
fünfzehn 2c.; ſ. fünfzehn 2c.
fünfzehn; vgl. fünf || fünfzig; vgl. fünf || Fünfziger, der; -s, -
fungible Sachen; »vertretbare Sachen« (BGB.)
fungieren (lat.); ein Amt verrichten, eines Amtes walten; wirkſam ſein
Fungus, der; -, - (lat.); Pilz; pilzartiger Auswuchs
funkeln
funkelnagelneu
Funke[n], der; ..ken[s], ..ken; das Fünkchen
Funker, pl.; Mannſchaften der Funkenabteilung
Funktion, die; -, -en (lat.); Verrichtung; Dienſtleiſtung; (amtl. im Heere:) Dienſtſtellung; in, außer Funktion: im, außer Amt, Dienſt || Funktionär, der; -[e]s, -e; Angeſtellter, Beamter || funktionieren; (richterliche) Geſchäfte wahrnehmen; tätig, wirkſam ſein || Funktionszulage, die; -, -n; Dienſtzulage
Funſe[l], die; -, -n (ma.); ſchlechtes Licht
für; ein für allemal; fürs erſte; das Für und Wider; füreinander
Furage, die; - (frz.); Futter, Mundvorrat; vgl. Fourage || furagieren; Futter, Lebensmittel holen; vgl. fouragieren
fürbaß
Fürbitter, der; -s, -
Furche, die; -, -n || furchen
Furcht, die; - || furchtbar || fürchten || fürchterlich
furchtlos; (der) furchtloſeſte || Furchtloſigkeit, die; -
furchtſam
fürder; fürderhin
fürerſt
Furie, die; -, -n (lat.); Rachegöttin, Wut
Furier, der; -[e]s, -e (frz.); der quartiermachende Unteroffizier, Quartiermacher; die ihn begleitenden Soldaten heißen Furierſchützen
fürlieb, vorlieb
Furnier, das; -[e]s, -e; dünne Holzplatte, Holzblatt || furnieren (frz.); mit dünnen Holzblättern belegen, »beblatten« || Furnitur, die; -, -en
Furore, das; -s (ital.); »raſender« Beifall; Furore machen: großes Aufſehen erregen
fürs (für das); fürs erſte
Fürſprache, die; -, -n
Fürſprech, der; -[e]s u. -en, -e[n]; Fürſprecher, Wortführer, Anwalt
Fürſt, der; -en, -en
Fürſtbiſchof, der; -[e]s, ..ſchöfe
Fürſt-Bismarck-Stiftung
Fürſtentum, das; -[e]s, ..tümer
fürſtlich; bei Titeln: Fürſtlichkeit, die; -, -en
Furt, die; -, -en
Furunkel, der; -s, - (neulat.); Blutſchwäre
fürwahr
Fürwitz, Vorwitz, der; -es || fürwitzig, vorwitzig
Fürwort, das; -[e]s, ..wörter
Furz, der; -es, Fürze (derb volksm.); Magenwind, abgehende Blähung
Fuſel, der; -s; ſchlechter Branntwein
fuſeln
Füſilier, der; -s, -e (frz.); »Schütze«; vgl. Musketier
füſilieren (frz.); erſchießen || Füſillade, die; -, -n; Erſchießung ganzer Maſſen
Fuſion, die; -, -en (frz., lat.); Verſchmelzung
Fuß, der; -es, Füße; zu Fuß[e] geh[e]n; das Füßchen; einen Fuß breit 2c.; drei Fuß lang; ein fußhoher Strauch || Fußball, der; -[e]s, ..bälle; Fußball ſpielen || Fußboden, der; -s, ..böden || fuß.. (breit, hoch, lang) || Fußbreit, der; keinen Fußbreit Landes
fußen; du fußeſt u. fußt, er fußt; du fußteſt; gefußt
..füßer (Achtfüßer 2c.)
Fußgänger, der; -s, -
..füßig (vierfüßig 2c.)
..füßler (Gegenfüßler 2c.)
Füßling, der; -[e]s, -e; der untere Teil des Strumpfes; vgl. Beinling
Fußſohle, die; -, -n
Fußtapfe (R. u. das b. N. nur ſo) u. Fußſtapfe, die; -, -n
Fußvolk, das; -[e]s, ..völker
Fuſtage, Faſtage; ſ. d. (nicht frz., vielleicht zu ital. fustin, das Unbrauchbare der Warenſendung, was man abrechnet)
futil (frz., lat.); nichtig || Futilität, die; -, -en; Nichtigkeit
futſch (Volksſpr.); weg, verloren
Futter, das; -s; Nahrung für Tiere; zuw. pl., z. B. das Pferd bekommt täglich drei Futter
Futter, das; -s, -; Unterfutter
Futteral, das; -[e]s, -e (neulat., zu dem dtſch. »Futter«); Überzug, Gehäuſe
füttern || Fütterung, die; -, -en || Fütterungskoſten, pl. (BGB.)
Futurum, das; -s, ..ra (lat.); zukünftige Zeit, Zukunft

G.

G, das; –, –; Buchſtabe; Note (als ſolche meiſt G oder g geſchrieben)

Gäa, die; – (gr.); Gottheit der Erde

Gabe, die; –, –n

Gabel, die; –, –n

Gab[e]ler, der; –s, –; Gabelhirſch

gab[e]licht || **gab[e]lig** || **gabeln**

Gabler, Gabeler; ſ. d.

Gabriel (m. P.) || **Gabriele** (w. P.)

gackeln[1], **gackern, gackſen**

Gaden, der; –s, –; Haus, Hütte mit einem Gemach

Gaffel, die; –, –n (ital. gabella); »Abgabe«; Zunft, Innung

Gaffel, die; –, –n (ndrl.; = Gabel); Segelſtange mit gabelförmigem Ende; Gaffelſegel: trapezförmiges Segel

gaffen || **Gaffer**, der; –s, –

Gagat, das; –[e]s, –e; Pechkohle

Gage, die; –, –n (frz.); Bezahlung, Gehalt

gähnen || **Gähner**, der; –s, –

gähſtotzig; abſchüſſig

Gala, die; – (ſpan., frz., ital.); Hoftracht; auch: Hoffeſt

Galaktit, der; –[e]s, –e (gr.); »Milch«ſtein

Galaktometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Milchmeſſer, Milchwage; vgl. Meter

Galan, der; –[e]s, –e (ſpan.); Liebhaber, Buhle

Galander, der; –s, –; veralteter Name eines Singvogels; Kornwurm

galant (frz.); höflich, rückſichtsvoll; locker, leichtfertig || **Galanterie**, die; –, –n; Putz; Höflichkeit || **Galanteriewaren**, pl.; Kurzwaren

Galatea (w. P.)

Galatz (rum. Stadt)

Galban, das; –[e]s; das **Galbanum**; –s (lat., hebr.); ein Gummiharz

Galeaſſe, die; –, –n (ital.); großes Ruderſchiff

Galeere, die; –, –n; großes Ruderſchiff

Gälen, pl.; Volk

Galeone, Galione, die; –, –n (ſpan.); großes Schiff

Galeote, Galiote, die; –, –n (ſpan., ital.); kleineres Ruderſchiff

Galerie, die; –, –n (neulat.); Gang, Umgang; Säulenhalle, Bilderſaal; Empore

Galgant, der; –[e]s (arab.); heilkräftige oſtindiſche Pflanzenwurzel

Galgen, der; –s, –

Galicien (ſpan. Provinz)

Galiläa (Land) || **Galiläer**, der; –s, – || **galiläiſch**

Galilei (m. P.)

Galimathias (Ö. u. B.), **Gallimathias** (BD.); der (ſo Ö. u. B.) u. das (frz. galimatias); ſinnloſes Geſchwätz

Galion, Galjon, das; –[e]s, –e u. –s (verwandt mit Galeone; ſ. d.); Schiffsſchnabel; Schmuck daran

Galione, Galeone; ſ. d.

Galiote, Galeote; ſ. d.

gäliſche Sprache; Zweig der keltiſchen Sprache

Galizien (öſterr. Kronland)

Galjaß, die; –, ..laſſen; kleines Fahrzeug

Galjon, Galion; ſ. d.

Galjot, die; –, –en; kleines Fahrzeug, nach der alten Galeote (ſ. d.) benannt

Gallapfel, der; –s, ..äpfel (vgl. Galle); zu lat. galla, das Gallapfel bedeutet

Galle, die; –, –n; bedeutet auch: Geſchwulſt; ſ. Gallapfel

Gallerte, die; –, –n; das **Gallert**; –[e]s, –e; durchſcheinender verdickter Saft

gallicht, gallig; Galle enthaltend, jähzornig

Gallien (Land) || **Gallier**, der; –s, –

gallig, gallicht; ſ. d.

galliſch

galliſieren (frz.); Wein künſtlich verbeſſern

Gallizismus, der; –, ..men (neulat.); eigentümlich frz. Ausdruck, frz. Spracheigentümlichkeit; vgl. Germanismus

Gallomanie, die; – (lat.-gr.); übertriebene Vorliebe für das Franzöſiſche

Gallone, die; –, –n (engl.) Hohlmaß

Gallus (m. P.)

Galmei, der; –[e]s (roman., gr. Urſpr.)

Galon, der; –s, –s; auch: die **Galone** (Ö. nur ſo); –, –n (frz.); Borte, Treſſe, Streifen || **galonieren**; mit Streifen ꝛc. beſetzen

Galopp[1], der; –[e]s (frz.) || **Galoppade**, die; –, –n || **galoppieren**

Galoſche[2], **Kaloſche**, die; –, –n (frz.); Überſchuh

---

[1] Ö. u. das b. R. haben nur: gackern.

[1] B. hat irrtümlich: Gallopp, wohl Druckfehler.

[2] P. u. B. nur: Galoſche; Ö. u. das b. R. laſſen daneben: Kaloſche zu; BD. ſtellt beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

galvaniſch; zum Galvanismus gehörig || **galvaniſieren** (frz.); einem galvaniſchen Strom ausſetzen, galvaniſch behandeln || **Galvanismus**, der; –; die von Galvani entdeckte Berührungselektrizität

Galvanographie, die; – (gr.); galvaniſche Übertragung einer Malerei auf eine druckfähige Platte

Galvanokauſtik, die; – (gr.); Anwendung des galvaniſch glühend gemachten Platindrahtes zum Ätzen

Galvanoplaſtik, die; – (gr.); Verfertigung von Erzbildwerken ꝛc. durch galvaniſche Niederſchläge || **galvanoplaſtiſch**

Galvanoſkop, das; –[e]s, –e (gr.); Werkzeug zum Meſſen des galvaniſchen Stromes

Galvanotypie, die; – (gr.); Herſtellung von Typen ꝛc. durch galvaniſche Niederſchläge

Gamander, der; –s, – (gr.); Pflanzengattung

Gamaſche[1], **Kamaſche**, die; –, –n (frz.); Bekleidung des untern Beines; »Überſtrumpf«

Gambe, die; –, –n (ital.); kleine Geige

Gambit, das; –s, –s; ein beſtimmter Schachzug

Gambrinus (m. P.)

Ganaſche, die; –, –n (frz.); ein gewiſſer Teil des untern Pferdekinnbackens

Ganerbe, der; –n, –n; Miterbe

ganſen (Gaunerſpr.); ſtehlen

[1] P. u. B. nur: Gamaſche, Ö. u. das b. N. laſſen daneben: Kamaſche zu; BD. ſtellt beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich.

Gang, der; –[e]s, Gänge

gang und gäbe[1], **gäng und gäbe**

gangbar; gangbare Ware

Gängelband, das; –[e]s, –bänder || **gängeln**

Gänger, der; –s, –

gängig; was geht, Gang hat; weidm.: ein gängiger Hund; ſchweizer.: gängige Beine; gängige Ware; Gegenſatz: abgängig

Ganglion, das; –s, ..lien (gr.); Überbein; Nervengeflecht, -knoten

Gangräne, die; – (gr.); feuchter Brand || **gangränös**; brandig

Gangſpill, das; –[e]s, –e (ndrd.); Art Göpelwerk; eine ſenkrecht ſtehende Schiffswinde

Gans, die; –, Gänſe; das Gänschen || **Gansbraten, Gänſebraten**, der; –s, – || **Gänſeklein**, das; –[e]s || **Ganſer**, der; –s, – || **Gänſerich**, der; –[e]s, –e

Gant, die; –, –en (ital. incanto, vom lat. in quantum »wie teuer«); öffentlicher Verkauf der Güter eines überſchuldeten || **ganten**; die Gant verhängen

Ganter, Kanter, der; –s, – (frz. chantier); Kellerlager, Geſtell für Bierfäſſer

Ganymed[es] (m. P.)

ganz; im ganzen; im großen [und] ganzen; das Ganze; das große Ganze; ein großes Ganze[s], ein Ganzes; ganz und gar

Ganz, Gänz, die; –, –e (bergm.); feſtes Geſtein, Roheiſenbarren

[1] P. nur: gang und gäbe; Ö u. BD. daneben als gleichberechtigt auch: gäng und gäbe; B. läßt dieſes nur zu.

gänzlich

gar; fertig gekocht; eigtl. überhaupt fertig

gar; gar nicht; gar nichts

Garant, der; –en, –en (frz., dtſch. Urſpr.); Bürge || **Garantie**, die; –, –n; Bürgſchaft, Bürggeld, Gewähr, Währſchaft || **garantieren**; verbürgen, gewährleiſten

Garaus, der; –; den Garaus machen

Garbe, die; –, –n

gärben; ſchweißen; eigtl. dasſelbe wie gerben, alſo: gar (fertig) machen

Gärbottich, der; –[e]s, –e

Gärbſtahl, der; –[e]s; vgl. gärben

Garçon, der; –s, –s (frz.); Knabe, Kellner; Junggeſelle

Garde, die; –, –n (frz., zu garder, aus germ. wardôn, warten); (Leib)wache, Kerntruppe || **Gardedukorps**, der; –, – (frz. garde-du-corps), Leibgardiſt, Angehöriger des Gardedukorpsregiments || **Gardedukorps**, das; –; Name eines preußiſchen Kürraſſierregiments || **Gardekorps**, das; –, –

Garderobe, die; –, –n (frz.); Kleidervorrat; Ablegezimmer, »Kleiderablage« (beim Heere) || **Garderobier**, der; –s, –s; **Garderobiere**[1], die; –, –n; Kleiderbewahrerin

Gardine, die; –, –n (ndrl., frz.); Vorhang

Gardiſt, der; –en, –en; ſ. Garde

Gare, die; –, –n; Dünger, Jauche

Gäre, die; –; Gärung

[1] Ö.: Garderobière.

gären; es gor[1] u. gärte, *conj.* es göre u. gär[e]te; gegoren u. gegärt; gäre!

Gartküche, die; –, –n

Garmond, die; –; Schriftgrad, = Korpus

Garn, das; –[e]s, –e

Garnale, Garnele, die; –, –n; kleiner eßbarer Seekrebs

garnieren (frz.); einfassen, ausstatten; Hotel garni, Chambre garnie: möblierte Wohnung || **Garnierung**, die; –, –en; Einfassung || **Garnison**, die; –, –en; Besatzung; Standort (von Truppen) || **garnisonieren**; in Besatzung stehen (beim Heere amtlich bloß »stehen«) || **Garnitur**, die; –, –en; Einfassung; Besatz, Verzierung; Besteck, Satz

Garrotte, die; –, –n; Würgschraube, Werkzeug zum Hinrichten || **Garrotter**, der; –s, –; Erwürger, Straßenräuber || **garrottieren** (frz.); knebeln, würgen

garstig || **Garstvogel**, der, –s, ..vögel; Schimpfwort, eigtl. »Schmutzfink«, von dem ma. Garst = Unflat, Schmutz

Garten, der; –s, Gärten; das Gärtchen || **Gärtner**, der; –s, – || **Gärtnerei**, die; –, –en

Gärung, die; –, –en

Gas, das; Gases, Gase (von van Helmont [1577 bis 1644] erfundenes Wort)

gäschen; du gäsch[e]st, er gäscht; aufschäumen || **Gäscht**, der; –[e]s; Gärschaum, Hefe

Gasel, das; –[e]s, –e; die Gasele; –, –n; persische Gedichtform

[1] Das b. R. nur: gor.

Gasifikation, die; –; Luftbildung || **gasifizieren** (neulat.); vergasen, in Gas verwandeln

gasig

Gasometer, der[1] u. (seltener:) das; –s, – (gr.; vgl. Gas); Gasmesser, Gasbehälter; vgl. Meter

Gasse, die; –, –n; das Gäßchen

Gassenhauer, der; –s, –

Gast, der; –es, Gäste; der *pl.* Gasten nur in der Bedeutung »Matrosen« || **Gasterei**, die; –, –en; Gastmahl

gastieren; Gastrollen geben

gastlich || **Gastmahl**, das; –[e]s, –e u. ..mähler

Gastrilogie, die; – (lat.-gr.); Bauchrednerkunst

gastrisch (gr.); den Unterleib, den Magen betreffend

Gastronom, der; –en, –en (gr.); Feinschmecker || **Gastronomie**, die; –; Feinschmeckerei, Leckerhaftigkeit || **gastronomisch**; (der) gastronomisch[e]ste; feinschmeckerisch

Gastrosophie, die; – (gr.); Weisheit im Genuß der Tafelfreuden

Gastrotomie, die; – (gr.); Aufschneidung des Magens

Gastwirt, der; –[e]s, –e

gätlich, auch: **gättlich**; passend, angenehm (bei Goethe; jetzt in der Schriftsprache selten)

Gatt, das; –[e]s, –s u. –en (ndrd. u. seem.); enger Durchgang, Loch

Gatte, der; –n, –n; die Gattin || **gatten**

Gatter, das; –s, –; Gattertor, Gattertür

gattern (schweizer.); klaffen, Lücken zeigen wie ein Gatter, auseinanderfallen

[1] Ö. u. B. nur: der Gasometer.

gattieren (Hüttenw.); mengen

gättlich; vgl. gätlich

Gattung, die; –, –en

Gau, der u. (früher nur, jetzt selten:) das; –[e]s, –e (besser als: –en)[1]

Gauch, der; –[e]s, –e u. (Ö. nur:) Gäuche; eigtl. Kuckuck; Gimpel, Narr

Gauchheil, das; –[e]s; Pflanze

Gaucho, der; –s, –s (span.); Viehzüchter

gaudieren, sich; sich freuen || **Gaudium**, das; –s (lat.); Freude

Gaukelei, die; –, –en || **gaukelhaft** || **Gaukler**, der; –s, – || **gauklerisch**

Gaul, der; –[e]s, Gäule

Gaumen, der; –s, –

Gauner, der; –s, – (jüd., hebr. Urspr.) || **Gaunerei**, die; –, –en || **gaunerisch** || **gaunern**

Gauß (m. P.)

gautschen; du gautsch[e]st, er gautscht; Kunstausdruck bei der Herstellung von Papier; (ma.:) schaukeln

Gavotte, die; –, –n (frz., provenz.); Tanz

Gaze, die; –, –n (frz.); durchsichtiges Zeug

Gazelle, die; –, –n (frz., arab. Urspr.)

Geächze[2], das; –s

Geäder, das; –s || **geädert**

Geäfter, das; –s, –; Kleinhufe der Rehe

Geäß, das; –es, –e; weibm. für: Futter, Weide, auch für: Maul; vgl. Gefräß

Geäste[3], das; –s

geäugt

Gebäck, das; –[e]s, –e; Backware

Gebalge, das; –s

[1] B. auch: das Gäu, *pl.* –e.
[2] B. auch: Geächz.
[3] B. auch: Geäst.

Gebälk, das; -[e]s

Gebände, das; -s; Bandwerk, reichlicher Bandschmuck, Kopfputz

Gebärde, die; -, -n || gebärden || Gebaren, das; -s || gebaren

gebären; du gebierst; du gebarst, *conj.* gebärest; geboren; gebier! || Gebärerin, die; -, -nen || Gebärmutter, die; -, ..mütter

Gebäude, das; -s, -

Gebein, das; -[e]s, -e

Gebelfer, das; -s

Gebell, das; -[e]s; das Gebelle; -s

geben; du gibst, er gibt; du gabst; gib! || Geber, der; -s, -

Gebet, das; -[e]s, -e

Gebett, das; -[e]s, -e; das Gebette; -s, -; Bettgewerk

Gebettel, das; -s

Gebhard (m. P.)

Gebiet, das; -[e]s, -e

gebieten; geboten; vgl. bieten || Gebieter, der; -s, - || gebieterisch; (der) gebieterisch[e]ste

Gebilde, das; -s, -

gebildet || Gebildete, der u. die; -n, -n; ein Gebildeter, einige Gebildete

Gebimmel, das; -s

Gebinde, das; -s, -

Gebirge, das; -s, - || gebirgig

Gebiß, das; ..bisses, ..bisse

Geblase, das; -s

Gebläse, das; -s, -

Geblök[e], das; ..k[e]s

Geblüt, das; -[e]s

Gebot, das; -[e]s, -e; zu Gebot[e] steh[e]n

Gebräme, das; -s, -; Verbrämung

Gebräu, das; -[e]s, -e; das Gebräude; -s, -

Gebrauch, der; -[e]s, ..bräuche; Gebrauch machen || gebräuchlich

Gebrause, das; -s

gebrech (bergm.); leicht brechend || Gebrech[e], das; ..ch[e]s, ..che; (bergm.:) mürbes Gestein; (weidm.:) Ort, wo die Sauen gewühlt, den Boden gebrochen haben

gebrechen; es gebricht; gebrochen; vgl. brechen || Gebrechen, das; -s, -; Fehler || gebrechlich

Gebreit, das; -[e]s, -e; Acker, Feld (bei Goethe); früher: die Gebreite; -, -n (= Breite): ein Feld von gewisser Größe

Gebreste[n], das; -s, -

Gebröckel, das; -s

Gebrodel, das; -s

Gebrüder, *pl.*

Gebrüll, das; -[e]s

Gebrumme, das; -s

gebschnitzig (ma. sehr verbreitet); zu freigebig, verschwenderisch

Gebücke, das; -s, -; Verhau, Landwehr

Gebühr, die; -, -en || gebühren; gebührendermaßen || gebührlich

Gebund, das; -[e]s, -e

Geburt, die; -, -en || gebürtig

Gebüsch, das; -es, -e

Geck, der; -en, -en

Gecko, der; -s, -s u. -nen; Haftzeher, eidechsenartiges Tier

Gedächtnis, das; ..nisses, ..nisse

gedackt; in gewisser technischer Anwendung, z. B. beim Orgelbau: gedeckt

Gedanke[1], der; -ns, -n

Gedärm[e][2], das; ..m[e]s, ..me

Gedeck, das; -[e]s, -e

[1] Ö. auch: Gedanken.

[2] BD. nur: Gedärm.

gedeihen; du gedeihst, er gedieh; gediehen; gedeih[e]! || Gedeihen, das; -s || gedeihlich

Gedenken, das; -s

Gedicht, das; -[e]s, -e

gediegen

Gedinge, das; -s, -

gedrang; enge || Gedränge, das; -s || gedrängt

Gedröhn, das; -[e]s

gedrungen

Geduld, die; - || gedulden || geduldig || Geduldsprobe, die; -, -n

gedumsen

Geer, die; -, -en (seem.); ein Tau

Geescha, die; -, -s (japan.); Teemädchen

Geest, die; -; hochgelegenes, trocknes und unfruchtbares Land || Geestland, das; -[e]s

Gefach, das; -[e]s, ..fächer

Gefahr, die; -, -en; Gefahr bringend, drohend u. (B. u. BD. nur:) gefahrbringend, -drohend

Gefährde, die; -, -n; Gefahr || gefährden

Gefahre, das; -s

gefährlich

Gefährt[e], das; ..t[e]s, ..te; Wagen

Gefährte, der; -n, -n; Begleiter

Gefäll[e][1], das; ..fäll[e]s, ..fälle

Gefalle[n][2], der; Gefallens, Gefallen; einen Gefallen tun; mir zu Gefallen || gefallen; vgl. fallen || gefällig || Gefälligkeit, die; -, -en

Gefältel, das; -s

Gefangene, der; -n, -n; ein Gefangener, zwei Ge-

[1] Ö. u. BD. nur: Gefälle.

[2] Ö. u. B. nur: Gefallen.

fangene || Gefangenhaus, das; -hauses, -häuser || Gefangennahme, die; - || Gefangennehmung, die; -, -en || Gefangenschaft, die; - || Gefangenwärter, der; -s, -

gefänglich [-nisse]

Gefängnis, das; ..nisses, ..nisse

gefaſcht (frz., zu ital. fascia); mit einem Balken (Heraldik)

Gefaſel, das; -s

Gefäß, das; -es, -e

gefaßt

Gefecht, das; -[e]s, -e

Gefege, das; -s

gefeit

Gefiedel, das; -s

Gefieder, das; -s, -

Gefilde[1], das; -s, -

gefingert

Gefion (w. P.)

Geflacker, das; -s

Geflatter, das; -s

Geflecht, das; -[e]s, -e

geflectt

Geflicke, das; -s

Gefließ, das; -es, -e; Flußnetz, Rinnsal

Geflimmer, das; -s

geflissen || Geflissenheit, die; -, -en || geflissentlich

Gefluche, das; -s

Gefluder, das; -s, -; vgl. Fluder

Geflügel, das; -s

Geflunker, das; -s

Geflüſter, das; -s

Gefolge, das; -s, -

Gefrage, das; -s

Gefräß, das; -es, -e; Fraß, Futter; Maul || gefräßig

Gefreite, der; -n, -n; ein Gefreiter, zwei Gefreite

gefrieren; gefroren; vgl. frieren

Gefror[e]ne, das; -n

Gefüge, das; -s

gefügig

Gefühl, das; -[e]s, -e

gefünft

Gefunkel, das; -s

gefürſtet

Gegacker, das; -s

Gegeige, das; -s

gegen; gegeneinander; gegenüber

Gegend, die; -, -en

gegeneinander

Gegenfüßler, der; -s, -; für: Antipode

gegenſätzlich [-]

Gegenſchwieger, der; -s, ..schwieger

gegenſeitig || gegenſeits

Gegenſtand, der; -[e]s, ..stände || gegenſtändig; gegenüberſtehend || gegenſtändlich || gegenſtandslos

gegenſtimmig

Gegenteil, das; -[e]s, -e || gegenteilig

gegenüber || Gegenüber, das; -s, - || gegenüberſteh[e]n; er steht gegenüber

Gegenwart, die; - || gegenwärtig; die (hier) Gegenwärtigen; mit gegenwärtigem beehre ich mich

Gegenwohner, der; -s, -; wie Gegenfüßler für: Antipode

Gegner, der; -s, - || gegneriſch || Gegnerſchaft, die; -, -en

Gegrö[h]le[1], das; -s

Gegrunze, das; -s

gehaben, ſich; du gehabſt; du gehabteſt; gehabt; gehab[e] dich wohl!

Gehacke, das; -s

Gehader, das; -s

Gehalt, der; -[e]s; Inhalt, Wert || Gehalt, der u. (P. nur:) das; -[e]s, -e u. Gehälter; Besoldung für Beamte 2c.

gehaltlos || Gehaltloſigkeit, die; -

Gehämmer, das; -s

Gehänge, das; -s, -

geharniſcht

gehäſſig

Gehau, das; -[e]s, -e

Gehäuſe, das; -s, -

gehbar [-hecke]

Geheck[e], das; ..hecks, ..hecke

Gehege, das; -s, -

geheiligt

geheim; geheimhalten 2c.; im geheimen; insgeheim

Geheim[e]rat, der; -[e]s, ..räte; [Wirklicher] Geheimer Rat; Geheimer Regierungsrat; Geheimer ist urspr. Subst. und bedeutet »Besorger vertraulicher Geschäfte«, also ähnlich wie lat. secretarius; allmählich ist es Adj. geworden und daher mit Rat verbunden worden

Geheimnis, das; ..nisses, ..nisse

Geheimſchrift, die; -, -en; beim Heere für: Chifferſchrift

Geheimvorbehalt, der; -[e]s, -e; BGB. für: Mentalreſervation

Geheiß, das; -es

geh[e]n; du gehſt; du gingſt, er ging; gegangen; geh[e]!

Gehenk, das; -[e]s, -e

Gehetze, das; -s

geheuer

Geheul, das; -[e]s

Gehilfe, der; -n, -n

Gehirn, das; -[e]s, -e

Gehöft[1], das; -[e]s, -e

Gehöhne, das; -s

Gehölz, das; -es, -e

Gehör, das; -[e]s

---

[1] B. auch: Gefild.

[1] Ö. u. B.: gröhlen, BD.: grölen.

[1] Ö. u. B. auch: Gehöfte.

gehorchen
gehören || gehörig
Gehörn, das; -[e]s, -e || gehörnt [der; -[e]s]
gehorsam || Gehorsam,
Gehre, die; -, -n; der Gehren; -s, -; die Gehrung; -, -en; Zwickel, Einsatz; zwickelförmiges Ackerbeet
Gehudel, das; -s
Gehülfe; vgl. Hilfe
geien (ndrl.); die Segel zusammenziehen [Gierige«]
Geier, der; -s, -; »der]
Geifer, der; -s || Geiferer, der; -s, - || geifern
Geige, die; -, -n || geigen || Geiger, der; -s, -
geil || Geilheit, die; -
Geisel, der; -s, -; die Geisel; -, -n; Leibbürge
Geiser, der; -s, -; heiße Quelle
Geisha[1]; s. Geescha
Geison, das; -s, -s u. ..sa (gr. γεῖσον); Kranzgesimse
Geiß, die; -, -en; der Geißbock [..blätter]
Geißblatt, das; -[e]s,
Geißel, die; -, -n; Peitsche || geißeln || Geißelung[2], die; -, -en || Geißler, der; -s, -
Geist, der; -es, -er u. (in der Bedeutung von Extrakt:) -e || geisterhaft || Geisterseherei, die; -
geistig
geistlich || Geistliche, der; -n, -n; ein Geistlicher, zwei Geistliche || Geistlichkeit, die; -
Geitau, das; -[e]s, -e; das zum Geien (s. d.) gebrauchte Tau

[1] Geisha ist engl. Schreibung; man spricht auch im Engl.: Geescha.
[2] B. auch: Geißlung.

Geiz, der; -es || geizen; du geizest u. geizt, er geizt; du geiztest; gegeizt || Geizhals, der; ..halses, ..hälse || geizig
Gejaid, das; -[e]s; Jagd
Gejammer, das; -s
Gejauchze, das; -s
Gejodel, das; -s
Gejohle, das; -s
Gejubel, das; -s
Gekeife, das; -s
Gekläff[e], das; ..kläff[e]s
Geklapper, das; -s
Geklatsch[e], das; ..sches
Geklimper, das; -s
Geklingel, das; -s
Geklirr[e], das; ..klirr[e]s
Geklopfe, das; -s
Geklüft[e], das; ..klüft[e]s, ..klüfte
Geknatter, das; -s
Geknirsche, das; -s
Geknister, das; -s
gekörnt
Gekose, das; -s
Gekrach, das; -[e]s
Gekrächze, das; -s
Gekrätz[e], das; ..krätzes; Abfall bei Metallwaren
Gekräuse, das; -s
Gekräusel, das; -s
Gekreisch[e], das; ..sches
Gekritzel, das; -s
Gekröse, das; -s, -
Gekülfe, das; -s
Gelache, das; -s
Gelächter, das; -s
Gelag[e], das; ..g[e]s, ..ge
Gelahrtheit, die; - [..ge]
Gelalle, das; -s
Gelände, das; -s, -
Geländer, das; -s, -
gelangen
..gelappt (dreigelappt 2c.)
Gelärm, das; -[e]s
Gelaß, das; ..lasses, ..lasse
Gelassenheit, die; -
Gelatine, die; - (frz.); Gallerte || gelatinieren; gelatiniert; zu Gallerte werden || gelatinös; gallertartig
Gelaufe, das; -s
geläufig
gelaunt
Geläut[e], das; ..t[e]s; weidm. auch für das Gebell der Meute
gelb; der Gelbe Fluß || gelb.. (blau, braun, grau, grün 2c.)
Gelbgießer, der; -s, -
gelblich || gelblich.. (grün 2c.)
Gelbschnabel, der; -s, ..schnäbel
Gelbsucht, die; - || gelbsüchtig [-s, -]
Gelbveigelein, das;
Geld, das; -[e]s, -er || Geldschuld, die; -, -en (BGB.)
Gelee, das; -s, -n u. -s (frz.); Gefrornes, Geronnenes, Sülze, Gallerte; Dicksaft
gelegen || Gelegenheit, die; -, -en || gelegentlich
gelehrig
Gelehrsamkeit, die; -
gelehrt || Gelehrte, der; -n, -n; ein Gelehrter, zwei Gelehrte
Geleier, das; -s
Geleise, das; -s, -; ins Geleise bringen || ..geleisig (ein-, zweigeleisig) || Gleis, das; Gleises, Gleise || ..gleisig (ein-, zweigleisig)
Geleit[e], das; ..t[e]s, ..te || geleiten || Geleiter, der; -s, - || Geleitsmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute
Gelenk, das; -[e]s, -e || gelenkig
Gelese, das; -s
Geleucht[e], das; ..t[e]s; Licht, Beleuchtung
Gelichter, das; -s

Geliebte, der u. die; -n, -n; ein Geliebter, zwei Geliebte

gelind[e] || **Gelindigkeit**, die; -

gelingen; gelang, *conj.* gelänge; gelungen

Gelispel, das; -s

gellen; es gellt [..nisse]

Gelöbnis, das; ..nisses,

Gelobte Land, das

Gelock[e], das; ..lock[e]s

Gelse, die; -, -n; Mücke, Schnake, auch ein Fisch

gelt? u. (ma.:) **gelte?**; nicht wahr?

gelt; unfruchtbar, von einer Kuh, die nicht kalbt

Gelte, die; -, -n; Gefäß

gelten; du giltst, er gilt; du galt[e]st, *conj.* gölte[s]t (besser als: gälte[s]t); gegolten; gilt!

Gelter, der; -s, -; Zahler, sowohl Schuldner als Gläubiger

Geltling, der; -[e]s, -e; einjähriges Kalb; Verschnittener

Geltung, die; -

Gelübde, das; -s, -

Gelüst[e][1], das; ..stes, ..ste || **gelüsten**

Gelze, die; -, -n; verschnittene oder junge Sau || **gelzen**; du gelzest u. gelzt, er gelzt; du gelztest; gegelzt; verschneiden || **Gelzer**, der; -s, -; Schweinschneider

Gemach, das; -[e]s, ..mächer u. (dichter.:) Gemache

gemach; allgemach || **gemächlich** [..te]

Gemächt[e], das; ..ch[e]s,

Gemahl, der; -[e]s, -e; dichter. auch: das Gemahl für: Gemahlin || **Gemahlin**, die; -, -nen

Gemälde, das; -s, -

Gemarkung, die; -, -en

[1] Ö. nur: Gelüst, B. nur: Gelüste.

Gemäß, das; -es, -e

gemäß; dem Befehle gemäß, doch auch (nicht zu empfehlen!): gemäß des Befehles; demgemäß; zeitgemäß || **Gemäßheit**, die; -

Gemäuer, das; -s, -

gemein; der Gemeine (Soldat); -n, -n; ein Gemeiner, zwei Gemeine

Gemein[d]e, die; -, -n

Gemeinderat, der; -[e]s, ..räte [s. d.]

Gemeine, Gemeinde;

gemeingefährlich

Gemeinheit, die; -, -en

gemeinhin

gemeiniglich

gemeinnützig

Gemeinplatz, der; -es, [..plätze]

gemeinsam

Gemeinschaft, die; -, -en || **gemeinschaftlich**

Gemenge, das; -s, -

Gemengsel, das; -s, -

Gemerk[e], das; -k[e]s, ..ke; [Merkzeichen]

gemessen

Gemetzel, das; -s

Gemination, die; -, -en (lat.); Verdoppelung

Gemisch, das; -es, -e

Gemme, die; -, -n (lat.); »Edelstein«; geschnittener Stein

Gemse, die; -, -n; der Gemsbock, Gemsbart

Gemüll, das; -[e]s; Schutt, Zermalmtes

Gemunkel, das; -s

Gemurmel, das; -s

Gemurre, das; -s

Gemüse, das; -s, -

gemüßigt

gemut; wohlgemut

Gemüt, das; -[e]s, -er || **gemütlich** || **Gemütsmensch**, der; -en, -en || **gemütvoll**

gen; gen Himmel

genant (frz.); belästigend; s. genieren

genäschig; naschhaft

genau || **Genauigkeit**, die; -

Gendarm, der; -en, -en (frz.); eigtl. »Bewaffneter«; Schutzmann || **Gendarmerie**, die; -, -n; Gendarmeriekorps, Schutzmannschaft

Gene, die; - (frz. gêne); Zwang, den man sich auferlegt; vgl. genieren

Genealogie, die; -, -n (gr.); Kunde von den (vornehmen) Geschlechtern; Geschlechtsfolge, Stammbaum || **genealogisch**; die Abstammung betreffend

genehm || **genehmigen**

geneigt

General, der; -[e]s, -e (besser als: -räle) (frz.); Offizier der obersten Stufe, »allgemein« befehlend; das Wort ist urspr. Adj., und es gehört dazu ein Subst. wie Leutnant, Oberst, Feldmarschall

Generalbaß, der; ..basses

Generale, das; -s, ..lien (u. ..lia) (lat.); allgemein Gültiges

Generaldecharge die; -, -n; Hauptentlastung; in Österreich auch: allgemeine Salve

Generalfeldmarschall, der; -[e]s, ..marschälle

Generalfeldzeugmeister, der; -s, -

generalisieren (lat., frz.); generalisiert; verallgemeinern

Generalissimus, der; -, -, ..musse u. ..mi (Ö. u. B. nur so); oberster General; s. d.

Generalität, die; -; Gesamtheit der Generale, die gesamte Generalschaft

Generalkommando, das; -s, -s

Generalleutnant, der, _s, _s [_e]
Generalmajor, der; _s, _e
Generalnenner, der; _s, _; Hauptnenner
Generalschaft, die; _
Generalsekretär, der; _[e]s, _e; Geschäftsführer, Vereinsverwalter; vgl. Sekretär
Generalstab, der; _[e]s, ..stäbe; der Große Generalstab
Generalsuperintendent, der; _en, _en
Generalversammlung, die; _, _en; Hauptversammlung
Generation, die; _, _en (lat.); ein Menschen-, Tier- od. Pflanzengeschlecht; Menschenalter; Erzeugung || **Generator**, der; _s, _en; »Erzeuger«, Name eines Steinkohlengasofens
generell (frz., lat.); allgemein (gültig); im allgemeinen; generelle Ermächtigung: allgemeine Ermächtigung (BGB.)
generisch (lat.); das Geschlecht, die Gattung betreffend
generös (frz.); (der) generöseste; groß-, edelmütig, freigebig || **Generosität**, die; _, _en; Großmut, Freigebigkeit
genesen; du genesest u. genest, er genest; du genasest, *conj.* du genäsest, er genas; genesen; genese!
Genesis, die; _ (gr.); »Entstehung«, Werdegang; das 1. Buch Mosis als Schöpfungsgeschichte
Genesung, die; _
genetisch; der Entstehung, Entwicklung gemäß; s. Genesis
Genetiv, **Genitiv** (P. nur so), der; _[e]s, _e (lat.); Ursprungskasus, zweiter Fall, Wesfall
Genever, der; _s, _ (frz.); Wacholderschnaps
Genf (schweizer. Kanton u. Stadt); Genfer See
genial (frz., lat.; vgl. Genie); geistvoll, von schöpferischer Begabung || **Genialität**, die; _; Schöpferkraft, hohe Begabung
Genick, das; _[e]s, _e
Genickfänger, der; _s, _
Genickstarre, die; _
Genie, das; _s, _s (frz., lat.); Schöpferkraft; Kriegsbaukunst; Waffengattung; genialer Mensch
Geniekorps, das; _ (frz.); Gesamtheit der Ingenieuroffiziere; vgl. Korps
genieren (frz.); geniert; belästigen; s. Gene
Genieß, der; _es; Genuß, Nießbrauch, Vorteil || **genießbar** || **genießen**; du genießest u. genießt, er genießt; du genossest, *conj.* genössest, er genoß; genossen; genieß[e]! || **Genießling**, **Genüßling**, der; _[e]s, _e; Genußmensch
Geniст[e], das; ..stes, ..ste
Genitalien, *pl.* (lat.); Geschlechtsteile
Genitiv, **Genetiv**; s. d.
Genius, der; _, ..nien (lat.); Geist, Schutzgeist
Genoß, **Genosse**, der; ..nossen, ..nossen || **Genossenschaft**, die; _, _en || **Genoßsame**, die; _; Genossenschaft
Genoveva (w. P.)
Genre, das; _s, _s (frz.); Art, Gattung; Genrebild: Bild aus dem täglichen Leben
°**Gentiana**; s. Gentiane || **Gentiane**, die; _, _n (lat.); Enzian
gentil (lat., frz.); einem (guten) Geschlecht angehörig; fein, höflich; freigebig
Gentleman, der; _[s][1], ..men (engl.); Mann von Bildung und Anstand || **gentlemanlike**; nach Art eines Gentleman
Genua (ital. Provinz u. Stadt) || **Genueſe**, der; _n, _n; dazu *adj.* **Genueſer**, **genueſiſch**
genug; genug Gutes, Gutes genug
Genüge, die; _; zur Genüge; Genüge leisten || **genügen**
genügsam; anspruchslos
genugtun; vgl. tun || **Genugtuung**, die; _, _en
genuin (lat.); angeboren, echt
Genus, das; _, ..nera (lat.); Geschlecht, Gattung
Genuß, der; ..nusses, ..nüsse || **Genüßling**, **Genießling**; s. d. || **genußsüchtig**
Geodäſie, die; _ (gr.); Feldmeßkunst, Vermessungskunde || **geodätiſch**; die Vermessungskunst betreffend
Geogenie, **Geogonie**, die; _ (gr.); Lehre von der Entstehung der Erde
Geognoſie, die; _ (gr.); Lehre von den Formationen der Erdrinde, Gesteinkunde, Erdschichtenkunde || **geognoſtiſch**; die Erdschichtenkunde betreffend
Geogonie, **Geogenie**; [s. d.]
Geograph, der; _en, _en; Erdkundiger || **Geographie**, die; _, _n (gr.); Erdbeschreibung, Erdkunde || **geographiſch**; erdkundlich
Geolog[e], der; ..gen, ..gen;

[1] Ö. bildet den *gen.* nur mit _s, B. nur ohne _s.

der Erdgeschichte Kundiger || **Geologie**, die; – (gr.); Lehre vom Erdkörper und seiner Entwicklung, Erdgeschichte || **geologisch**; erdgeschichtlich

Geomantie, die; – (gr.); Kunst, aus Sandfiguren wahrzusagen

Geometer, der; –s, – (gr.); Erd-, Feld-, Landmesser

Geometrie, die; – (gr.); Lehre von den Raumgrößen, Raumlehre || **geometrisch**; geometrische Zeichnung: Riß

Geophag[e], der; –gen, –gen (gr.); Erdesser

Geophysik, die; – (gr.); »Erdphysik«, Lehre von den physischen Erscheinungen im Innern der Erde

Geoplastik, die; – (gr.); Lehre von den Hebungen und Senkungen der Erdoberfläche

Georg, George (m. P.)

Georges (frz.); s. Georg

Georgien (Land)

Georgika, *pl.* (gr.); Name eines Lehrgedichts Virgils über den Landbau

Georgine (w. P.)

Georgine, die; –, –n; nach dem russ. Naturforscher Georgi benannte Blume

georgisch; vgl. Georgien

Geoskopie, die; – (gr.); Erdbeobachtung

Geostatik, die; – (gr.); Lehre vom Gleichgewicht der festen Körper

geozentrisch (gr.-lat.); auf den Erdmittelpunkt bezüglich

geozyklisch (gr.); den Umlauf der Erde darstellend

Gepäck, das; –[e]s, –e; gepackte Sachen

Gepard, der; –[e]s, –e; Jagdpanther

Gepauke, das; –s

Gepfeife, das; –s

Gepflogenheit, die; –, –en

Gepiepe, das; –s

Geplänkel, das; –s

Geplapper, das; –s

Geplärr, das; –[e]s

Geplätscher, das; –s

Geplauder, das; –s

Gepoche, das; –s

Gepolter, das; –s

Gepräge, das; –s, –

Geprahle, das; –s

Gepränge, das; –s

Gepraſſel, das; –s

Geprickel, das; –s

Gequake, das; –s

Ger, der; –[e]s, –e; Wurfspieß

gerade; geradeaus; geradeheraus sagen; geradehin; geradeswegs[1]; geradezu; gerade Zahl; fünf gerade sein lassen || **Gerade**, die; –n, –n; gerade Linie; eine Gerade, zwei Gerade

Gerade, die; –; fahrende Habe

geradeso wie

Geradflügler, *pl.*; Libellen u. dgl.

Geradheit, die; –, –en

geradläufig || **geradlinig**

Geranium, das; –s, ..nien (gr.); Storchschnabel, Blume || **Geraniumlack**, der; –[e]s, –e; rote Farbe

Geranke, das; –s

Gerant, der; –en, –en (frz.); Geschäftsführer, Herausgeber einer Zeitung

Geraſſel, das; –s

Gerät, das; –[e]s, –e

geraten; es gerät, geriet; geraten; vgl. raten

Geratewohl, das; aufs Geratewohl

Gerätschaft, die; –, –en

Geraufe, das; –s

geraum

Geräumde, das; –s; das Geräumte; –s; freigelegtes Stück Waldung

geräumig

Geräusch, das; –es, –e; weidm. auch für: Geschelde; s. d.

Geräuſper, das; –s

gerben; eigtl.: gar machen; vgl. gärben || **Gerber**, der; –s, – || **Gerberei**, die; –, –en

Gerd (m. P.); Gerhard

Gerda (w. P.)

gerecht || **Gerechtigkeit**, die; –, –en || **Gerechtſame**, die; –, –n

Gerede, das; –s

gereichen; es gereicht mir zur Ehre

Gereime, das; –s

gereizt

Gergel, Girgel, der; –s, – (Böttcherei; v. lat. girgillus, zu gyrus, Kreis); die Rinne in den Dauben zum Einsetzen des Bodens

Gerhard (m. P.); Gerd

Gericht, das; –[e]s, –e || **gerichtlich** || **Gerichtsbarkeit**, die; – || **Gericht[s]ſchreiber**, der; –s, – || **Gericht[s]ſprache**, die; –

Gerichtsvollzieher, der; –s, –

gerieren (frz., lat.); geriert; führen; sich gerieren: sich benehmen

Gerieſel, das; –s

gering; nicht im geringsten: gar nicht; nicht das geringste: gar nichts; aber: er ist auch im Geringsten treu, beachtet auch das Geringste; es ist nichts Geringes; das Geringste, was er tun kann, ist ..; kein Geringerer als ..; auch der Geringste hat Anspruch auf ..; es entgeht ihm nicht das Geringste

geringfügig

[1] Ö. u. B. auch: geradewegs.

geringhaltig
geringschätzen || geringschätzig || Geringschätzung, die; –
Gerinne, das; –s, –; fortwährendes Rinnen; Kanal, Gosse u. dgl.
gerinnen; geronnen; vgl. rinnen || Gerinnsel, das; –s, –
Gerippe, das; –s, –
Germane, der; –n, –n || Germanentum, das; –[e]s
Germania (Land u. w. P.)
Germanicus; s. Germanikus
Germanien; Deutschland || germanisch
Germanikus (m. P.)
germanisieren; deutsch machen
Germanismus, der; –, –men; dem Deutschen eigentümlicher Ausdruck, deutsche Spracheigentümlichkeit, bes. sofern sie sich in ungehöriger Weise beim Gebrauch einer andern Sprache zeigt
Germanist, der; –en, –en; Kenner der deutschen Sprache, des deutschen Rechtes || Germanistik || germanistisch
Germer, der; –s; weiße Nieswurz
Germinal, der; –[s], –s (frz. germinal); Keimmonat (vom 21. März bis zum 19. April); vgl. Brumaire
gern[e]
Gern[e]groß, der; –, –e
Geröchel, das; –s
gerochen; s. rächen
Gerolle, das; –s
Geröll[e], das; –röll[e]s, –rölle; abgerundete Steine in Flußbetten
Geront, der; –en, –en (gr.); Mitglied des Rates der Alten in Sparta
Gerste, die; –
Gerte, die; –, –n
Gertrud, Gertraud[1] (w. P.); Trudchen, Traudchen
Geruch, der; –[e]s, –rüche || Geruchsinn, der; –[e]s
Gerücht, das; –[e]s, –e
Gerufe, das; –s
geruhen (nicht zu ruhen gehörig); sich bewogen finden
geruhig || geruhsam (zu ruhen); eine geruhsame Nacht wünschen
Gerüll[e], das; –rüll[e]s; Durcheinandergeworfenes
Gerumpel, das; –s
Gerümpel, das; –s
Gerümpler, der; –s, –; Trödler
Gerundium, das; –s, –dien (lat.); deklinierter Infinitiv || Gerundiv, das; –s, –e; Part. Fut. Pass.
Gerundivum, das; –s, –va; s. Gerundiv
Gerüst[e], das; –rüstes, –rüste
Gerüttel, das; –s
Gerwerfen, das; –s; s. Ger
Ges, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als g
Gesäge, das; –s
Gesäme, das; –s; die; –
gesamt || Gesamtheit, Gesamtgut, das; –[e]s; Gesamtgut der Eheleute (BGB.)
Gesamtschuldner, der; –s, –; BGB. für: Solidarschuldner
Gesandte, der; –n, –n; ein Gesandter, zwei Gesandte || Gesandtschaft, die; –, –en || gesandtschaftlich
Gesang, der; –[e]s, –sänge
Gefäß, das; –es, –e
Gesaufe, das; –s
Gesäuge, das; –s (weibmänn.); Brustwarzen
Gesause, das; –s

[1] P., Ö. u. das b. P. nur: Gertrud.

Gesäusel, das; –s
Geschäft, das; –[e]s, –e; Geschäfte halber || geschäftig || geschäftlich || geschäftsfähig; BGB. für: dispositionsfähig || Geschäftsführer, der; –s, – || geschäftskundig || geschäft[s]los || geschäftsmäßig || Geschäft[s]schluß, der; –schlusses
Geschaukel, das; –s
geschehen; geschieht; geschah, *conj.* geschähe; geschehen || Geschehnis, das; –nisses, –nisse
Gescheid, das; –[e]s, –e; Gemäß
Gescheide, das; –s; Magen und Gedärme der Jagdtiere
gescheit
Geschenk, das; –[e]s, –e
Geschichte, die; –, –n || Geschichtenbuch, das; –[e]s, –bücher; Geschichten enthaltend || geschichtlich || Geschichtsbuch, das; –[e]s, –bücher; Geschichte enthaltend || Geschichtschreiber, der; –s, – || Geschichtskunde, die; – || Geschichtswerk, das; –[e]s, –e
Geschick, das; –[e]s, –e || Geschicklichkeit, die; –, –en || geschickt
Geschiebe, das; –s, –
Geschieße, das; –s
Geschimpfe, das; –s
Geschirr, das; –[e]s, –e
Geschlecht, das; –[e]s, –er u. (dichter.:) –e; eigtl.: Art; vgl. Schlag
..geschlechtig (getrenntgeschlechtig 2c.)
geschlechtlich || geschlecht[s]los[1]
Geschleife, das; –s

[1] B. nur: geschlechtlos.

(weidm.); Eingang zum Dachsbau
Geschlender, das; -s
Geschleppe, das; -s
Geschliffenheit, die; -; Gewandtheit, Feinheit
Geschlinge, das; -s
Geschlossenheit, die; -
Geschluchze, das; -s
Geschmack, der; -[e]s, Geschmäcke || **geschmacklos**
Geschmatze, das; -s
Geschmause, das; -s
Geschmeide, das; -s, -; eigtl. Geschmiedetes, Metallarbeit
geschmeidig
Geschmeiß, das; -es
Geschmetter, das; -s
Geschmier[e], das; ..r[e]s
Geschnäbel, das; -s
Geschnarche, das; -s
Geschnatter, das; -s
Geschnüffel, das; -s
Geschöpf, das; -[e]s, -e
Geschoß, das; -schosses, ..schosse
Geschrei, das; -[e]s
Geschreibe, das; -s
Geschreibsel, das; -s
Geschröt, das; -[e]s, -e (weidm.); Hodensack der Raubtiere
Geschühe, das; -s; Schuhwerk; bei Tieren: die Hornbecke der Klauen
Geschütte, das; -s
Geschütz, das; -es, -e
Geschwader, das; -s, -; vgl. Schwadron
..**geschwänzt** (langgeschwänzt 2c.)
Geschwätz, das; -es, -e || **geschwätzig**
geschweige, geschweige denn; noch viel weniger || **geschweigen**; zu geschweigen: gar nicht davon zu reden
Geschwelge, das; -s
geschwind[e] || **Geschwindigkeit**, die; -, -en
Geschwindschritt, der; -[e]s
Geschwirr, das; -[e]s
Geschwister, *pl.* || **Geschwisterkind**, das; -[e]s, -er || **geschwisterlich**
Geschwor[e]ne, der; -n, -n; ein Geschwor[e]ner, zwei Geschwor[e]ne
Geschwulst, die; -, ..schwülste
Geschwür, das; -[e]s, -e
gesechst; aus sechs Einheiten bestehend
gesegnen; Gott gesegne es euch!; gesegnete Mahlzeit!
Gesell[e], der; ..sellen, ..sellen; zu ahd. sal, Saal, Wohnung, also urspr. Stuben-, Hausgenosse
gesellen || **gesellig**
Gesellschaft, die; -, -en || **Gesellschafter**, der; -s, - || **gesellschaftlich**
Gesenk[e], das; ..k[e]s, ..ke
Gesetz, das; -es, -e || **Gesetzeskraft**, die; - || **Gesetzgebung**, die; -, -en || **gesetzlich** || **gesetzlos**
gesetzt; gesetzt den Fall; gesetztenfalls
Geseufze, das; -s
Gesicht, das; -[e]s, -er u. (Erscheinungen:) -e; im Gesicht bleiben, aus dem Gesicht kommen
gesiebent [..simse]
Gesims, das; ..simses, ..simse
Gesinde, das; -s, -
Gesindel, das; -s
gesinnt; übelgesinnt, gleichgesinnt; gütig gesinnt
Gesinnung, die; -, -en || **gesinnungslos** || **gesinnungstüchtig**
gesittet || **Gesittung**, die; -, -en
Gesneria, die; -, ..rien; Blume
Gesöff, das; -[e]s
gesonnen; ich bin nicht gesonnen, das zu tun
Gespan, der; -[e]s u. -en, -e[n]; Mitarbeiter beim Anspannen, Genosse
Gespan, der; -[e]s, -e (ungar.); Graf, Bezirksoberster
Gespann (Pferde 2c.), das; -[e]s, -e
gespannt
Gespanschaft, die; -, -en; Grafschaft; s. Gespan (Graf)
Gesparr[e], das; ..r[e]s; Sparrenwerk des Daches
Gespaße (P., Ö. u. B. nur so), **Gespasse**, das; -s
Gespenst, das; -es, -er; eigtl. Lockung; Trugbilde || **gespensterhaft** || **gespenstig** (Ö. u. B. auch so), **gespenstisch** (BD. nur so); (der) gespenstisch[e]ste
Gesperr[e], das; ..r[e]s
Gespiele, der; -n, -n
Gespinst, das; -es, -e
Gespons, der u. das; ..sponses, ..sponse (zu lat. sponsus, verlobt); Gatte, Bräutigam; Gattin, Braut
Gespött, das; -[e]s; das **Gespöttel**; -s
Gespräch, das; -[e]s, -e || **gesprächig** || **Gespräch[s]stoff**, der; -[e]s, -e || **gesprächsgespreizt** [weise, *adv.*]
Gesprenge, das; -s, -
gesprenkelt
Gespritze, das; -s
Gesprudel, das; -s
Gest, die; - (ndrd.); Hefe; vgl. Gäscht
Gestade, das; -s, -
..**gestalt** in miß-, un-, wohlgestalt; altes Partizipium zu stellen, jetzt oft ersetzt durch gestaltet, Part. von gestalten
Gestalt, die; -, -en; dergestalt, gleichergestalt, solchergestalt || **gestalten**

|| ..geſtaltig (vielgeſtaltig ꝛc.) || Geſtaltung, die; –, –en

Geſtammel, das; –s

Geſtampfe, das; –s

geſtändig || Geſtändnis, das; ..niſſes, ..niſſe

Geſtänge, das; –s, –

Geſtank, der; –[e]s

geſtatten || Geſtattung, die; –

Geſträuch, Geſträude, das; –s, –; Geſte, die; –, –n (lat.); Gebärde; vgl. Geſtus

geſteh[e]n; vgl. ſteh[e]n

Geſtehungskoſten, pl.

Geſtein, das; –[e]s, –e

Geſtell, das; –[e]s, –e

Geſtellungsbefehl, der; –[e]s, –e; amtl. beim Heere

geſtern; geſtern abend, morgen, nachmittag, nacht; vorgeſtern; ehegeſtern

geſternt

geſtiefelt

geſtielt

Geſtikulation, die; –, –en; Gebärde(nſprache) || geſtikulieren (lat.); Geſten (Gebärden) machen; ſ. Geſte u. Geſtus

Geſtirn, das; –[e]s, –e || geſtirnt

Geſtöber, das; –s

Geſtöhn[e], das; ..n[e]s

Geſtolper, das; –s

Geſtör[e], das; ..r[e]s, ..re (zu Storr, Baumſtumpf?); Verbindung mehrerer Stämme beim Floß; mehrere Geſtöre bilden ein Floß

Geſtotter, das; –s

Geſträuch, das; –[e]s, –e

Geſtreichel, das; –s

geſtreift

Geſtreite, das; –s

geſtreng

Geſtreu, das; –[e]s

geſtrig; mein Geſtriges; unterm Geſtrigen

Geſtröm, das; –[e]s

Geſtrudel, das; –s

Geſtrüpp, das; –[e]s, –e

Geſtübbe, das; –s (berg- u. hüttenm.); Gemenge aus Kohlenſtaub und Lehm

Geſtüber, das; –s (weidm.); Loſung von Federwild

Geſtühl[e], das; ..l[e]s, ..le

Geſtümper, das; –s

geſtunden; wie ſtunden: Aufſchub geben || Geſtundung, die; –, –en

Geſtus, der; –, Geſten (lat.); Bewegung, beſ. der Hände und des Körpers überhaupt zur Begleitung einer Rede

Geſtüt[e], das; ..t[e]s, ..te

Geſuch, das; –[e]s, –e

Geſudel, das; –s

Geſumm[e], das; ..m[e]s

Geſums, das; ..ſumſes

geſund; geſunder u. geſünder, (der) geſundeſte u. geſündeſte || geſunden || Geſundheit, die; –, –en; geſundheitshalber; vgl. halber || geſundheitlich

Geſundmachung, die; –

Getadel, das; –s

Getäfel, das; –s

Getändel, das; –s

Getanze, das; –s

Gethſemane (Ort)

Getier, das; –[e]s

getigert

Getön, das; –[e]s

Getoſe, das; –s

Getöſe, das; –s, –

Getrampel, das; –s

Getränk, das; –[e]s, –e

Getratſch[e], das; ..ſches; das Geträtſch[e]; ..ſches; vgl. tratſchen

getrauen

Getreibe, das; –s

Getreide, das; –s, –; eigtl. »Getragenes«, was die Erde trägt

getreu || getreulich

Getriebe, das; –s, –

Getrippel, das; –s

getroſt || getröſten

Getrümmer, das; –s

Getto, der u. das; –s, –s (ital., von talmudiſch ghet, Abſonderung); Abſonderung, Judenviertel

Getue, das; –s

Getümmel, das; –s

Geübtheit, die; –

Geuſe, der; –n, –n (frz.); »Bettler«; die Geuſen: Bund niederländiſcher Edelleute gegen die ſpaniſche Gewaltherrſchaft im 16. Jahrhundert

Gevatter, der; –s u. –n, –n || Gevatterſchaft, die; –, –en

geviert || Geviert[e], das; –t[e]s, ..te; ins Geviert[e]

Geviertmeile, die; –, –n

Gevögel, das; –s

Gewächs, das; ..wächſes, ..wächſe

Gewackel, das; –s

gewahr werden (einer Sache); es (gen.) gewahr werden; durch Auffaſſung dieſes »es« als acc. entſteht die Verbindung »eine Sache« gewahr werden

Gewähr, die; –

gewahren; erkennen

gewähren; bewilligen

gewährleiſten || Gewährleiſter, der; –s, – || Gewährleiſtung, die; –, –en

Gewahrſam, der u. das; –[e]s, –e; auch: die Gewahrſam; –, –e

Gewährſchaft, die; –

Gewährsmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Gewährung, die; –, –en

Gewalt, die; –, –en || Gewalthaber, der; –s, – || gewaltig

gewältigen (bergm.); die Grubenwaſſer bewältigen

gewaltſam || **gewalttätig**

Gewand, das; -[e]s, ..wänder u. (dichter.:) -e || **Gewandhaus**, das; ..hauſes, ..häuſer

gewandt || **Gewandtheit**, die; -

Gewandung, die; -, -en

Gewann, das; -[e]s, -e; auch: die **Gewanne**; -, -n; Ackerſtreifen

gewarten (dichter.); gewärtig ſein, warten, hoffen auf; z. B.: »Von Stunde zu Stunde gewartet, er mit hoffender Seele der Wiederkehr« (Schiller)

gewärtig || **gewärtigen**

Gewäſch[e], das; -ſches

Gewäſſer, das; -s, -

gewäſſert; gewäſſerte Zeuge

Gewebe, das; -s, -

Gewehr, das; -[e]s, -e

Geweih, das; -[e]s, -e; eigtl. »Kampfmittel«, von der auch in den Namen Weigand, Wieganb u. Wigand ſteckenden germaniſchen Wurzel wig, die »kämpfen« bedeutet

Geweine, das; -s

Gewelſch[e], das; ..ſches

Gewende, das; -s, -; Ackergrenze

Gewerbe, das; -s, - || **Gewerb[e]treibende**, der; -n, -n || **gewerblich** || **gewerbſam** || **Gewerbsmann**, der; -[e]s, ..leute

Gewerk, das; -[e]s, -e; Geſamtheit der an einem Orte befindlichen ſelbſtändigen Mitglieder eines Handwerks || **Gewerke**, der; -n, -n; Mitglied einer Gewerkſchaft || **Gewerkſchaft**, die; -, -en; Vereinigung mehrerer Perſonen zum gemeinſchaftlichen Betrieb eines Bergwerks; auch ſ. v. w. Gewerkverein

Geweſe, das; -s, -; Anweſen, Haus und Hof

Gewicht, das; -[e]s, -e || **gewichtig**

gewieft (volksm.); **gewiegt**, **gewiegt** [gewandt]

Gewieher, das; -s

gewillt

Gewimmel, das; -s

Gewimmer, das; -s

Gewinde, das; -s, -

Gewinn, der; -[e]s, -e || **gewinnen**; du gewann[e]ſt, *conj.* gewönneſt (beſſer als: gewänneſt); gewonnen; gewinn[e]! || **Gewinnanteil**, der; -[e]s, -e || **Gewinnanteilſchein**, der; -[e]s, -e (BGB.); vgl. Dividende || **gewinnſüchtig** || **Gewinner**, der; -s, - || **Gewinnung**, die; -

Gewinſel, das; -s

Gewinſt, der; -es, -e

Gewirbel, das; -s

Gewirr[e], das; ..r[e]s

gewiß; gewiſſer, (der) gewiſſeſte; nichts Gewiſſes

Gewiſſen, das; -s, -; gewiſſenshalber; vgl. halber || **gewiſſenhaft** || **gewiſſenlos**; (der) gewiſſenloſeſte

Gewiſſens.. (biſſe, pein)

gewiſſermaßen

Gewißheit, die; -, -en || **gewißlich**

Gewitter, das; -s, - || **gewittrig** [gewittern]

Gewoge, das; -s

Gewogenheit, die; -

gewöhnen; an etwas gewöhnt

Gewohnheit, die; -, -en || **gewohnheitsmäßig**

gewöhnlich

gewohnt; ich bin es gewohnt; gewohnte Arbeit

Gewöhnung, die; -

Gewölbe, das; -s, -

Gewölk[e], das; ..k[e]s || **gewölkt**

Gewölle, das; -s; von Vögeln ausgeworfener Knäuel unverdaulicher Dinge

Gewühl, das; -[e]s

Gewürge, das; -s

Gewürm, das; -[e]s, -e

Gewürz, das; -es, -e || **gewürzig**

gezackt [gewürzig]

Gezäh[e], das; -h[e]s, ..he; Arbeitsgeräte der Bergleute

gezahnt [Bergleute]

Gezänk, das; -[e]s, -e

Gezappel, das; -s [Flut]

Gezeiten, *pl.*; Ebbe und

Gezelt, das; -[e]s, -e

Gezerr[e], das; ..r[e]s

Gezeter, das; -s

Gezeug, das; -[e]s

Geziefer, das; -s, -

geziemen

Geziere, das; -s

Gezimmer, das; -s

Gezifch[e], das; ..ziſches

Gezücht, das; -[e]s

Gezweige, das; -s

Gezwitſcher, das; -s

Ghaſel[e]; ſ. Gaſel[e]

Ghetto; ſ. Getto

Ghibelline; ſ. Gibelline

Giaur, der; -s, -s (türk.); Ungläubiger, Ketzer

gib; ſ. geben

Gibbon (m. P.); Name eines engliſchen Geſchichtſchreibers

Gibbon, der; -s, -s; Affenart

Gibelline, der; -n, -n (ital., aus Waiblinger; ſ. d.); Anhänger der Hohenſtaufen in Italien

Gicht, die; -, -en (Hüttenw.); »Gang« zum Ofen; Schachtofenmündung

Gicht, die; -; Krankheit

Gichter, *pl.*; Kinderkrank-

heit || gichtbrüchig || gichtisch

Gickel, der; -s, -; Hahn

gicksen, kicksen; einen Schrei ausstoßen; stechen, stoßen, um einen Schrei hervorzurufen; vgl. kicksen

Giebel, der; -s, -

Giemmuschel, die; -, -n; »gähnende«, klaffende Muschel

Gier, Gierde, die; -

gieren; begehrlich sein

gieren (seem.); von der geraden Richtung abweichen

Gierenziegel, der; -s, - (Dachdeckerei); einen Winkel bildender Ziegel, wohl mit Gerz zusammenhängend

gierig

Gierponte; vgl. Ponte

gießen; du gießest u. gießt, er gießt; ich goß, du gossest, *conj.* gössest; gegossen; gieß[e]!

Gießer, der; -s, - || **Gießerei**, die; -, -en

Gift, das; -[e]s, -e; urspr. Gabe; vgl. Mitgift || **giftig**

Gig, das; -s, -s (engl.); eleganter Einspänner; leichtes Ruderboot

Gigant, der; -en, -en (gr.); Sohn der Erde; Riese || **gigantisch**; (der) gigantisch[e]ste; riesenmäßig, -haft

Gigerl, der; -[e]s, -[e] (zu mhd. giege, Narr?); Modegeck

Gilbblume, die; -, -n

Gilbert (m. P.)

Gilde, die; -, -n; Schützengilde (ndrl.); urspr. Opfer, Opferschmaus; Gesellschaft

Gilet, das; -s, -s (frz.); Weste

Gimpe, die; -, -n; Besatzschnur

Gimpel, der; -s, -

Gin, der; -s (engl.); Genever; s. d.

Gin, die; -, -s (engl., aus engine); Maschine, bes. zur Baumwollreinigung

ginnen (engl.); die Baumwolle reinigen

ging; s. gehl[e]n

Gingang, der; -s, -s (frz.); baumwollenes Zeug

Ginst, der; -es; der **Ginster**; -s (lat. genista)

Gipfel, der; -s, - || **gipf[e]lig** || **gipfeln**

Gips, der; Gipses, Gipse (gr.) || **gipsen**; du gipsest u. gipst, er gipst; du gipstest; gegipst || **Gipser**, der; -s, -

Gipüre, die; -, -n (frz.)

Giraffe, die; -, -n

Girande, Girandel, die; -, -n (frz., ital.); Springbrunnen, bei dem Wasserstrahlen im Kreis (ital. giro) hervorsprudeln

Girandole, die; -, -n (it.); Feuersonne; Feuerwerk

Girant, der; -en, -en (ital.); der Übertragende || **Girat**, der; -en, -en; derjenige, auf dessen Namen die Übertragung des Giranten lautet

Girgel, Gergel; s. d.

girieren (ital.); übertragen, -weisen || **Giro**, das; -s, -s (u. Giri); Kreis, Kreislauf; Übertragung (eines Wechsels auf einen andern)

Girlande[1], die; -, -n (frz.); Blumengewinde

Girondist, der; -en, -en

girren

Gis, das; -, -; Tonstufe, einen Halbton höher als g

gischen; du gisch[e]st, er gischt; gischen, aufschäumen || **Gischt**, der; -es, -e

Gisch (Ort); die Pyramiden von Gisch

Gisela (w. P.)

gissen (seem.; vgl. engl. to guess, ahnen); den Ort des Schiffes auf See bestimmen || **Gissung**, die; -, -en

Gitarre[1], die; -, -n (frz., span. »Zither«; zugrunde liegt das gr.-lat. cithara)

Gitter, das; -s, -

Glacéhandschuh, der; -[e]s, -e (frz.); »Glanz«-handschuh

glacieren (frz.); gefrieren machen; glänzend machen; vgl. glasieren

Glacis, das; -, - (frz.); Feldbrustwehr

Gladiator, der; -s, -en (lat.); Schaufechter

Glandel, die; -, -n (lat.); Drüse, Mandel

Glanz, der; -es || **glänzen**; du glänzest u. glänzt, er glänzt; du glänztest; geglänzt

Glas, das; Glases, Gläser (aber: zwei Glas Bier); ein Glas voll; das Gläschen || **Glaser**, der; -s, - || **gläsern** || **glasicht** || **glasig**

Glas, das; Glases, Glasen (seem.); eine halbe Stunde

glasieren (v. frz. glacer, an Glas angelehnt); mit einem Firnis, Schmelz, Zuckerguß überziehen

Glast, der; -es; Glanz

Glasüberzug, der; -[e]s, -züge; s. glasieren

Glasur, die; -, -en; Glasüberzug, Schmelz

glatt; glatter, glätter[2], (der) glatteste, glätteste[2] || **Glätte**, die; -

Glatteis, das; ..eises

glätten || **Glättstahl**, der; [-[e]s, -e]

glattweg

glattzüngig

Glatz (Stadt); Glatzer Gebirge

Glatze, die; -, -n || **glatzig**

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen noch Guirlande zu.

[1] Ö. u. das b. R. lassen noch Guttarre zu.

[2] Ö. nur: glatter, glatteste.

|| **Glatzkopf**, der; -[e]s, -köpfe

glau (nddt.); hell, scharfsichtig; im sächs. Bergbau auch: feucht

Glaube[n][1], der; -bens || **glauben**

Glaubens.. (eifer, zwang)

Glaubersalz, das; -es; schwefelsaures Natron, von Glauber entdeckt

glaubhaft [(Fromme)

gläubig; der Gläubige

Gläubiger, der; -s, -

glaublich || **glaubwürdig**

glauch; s. glau

Glaukom, das; -[e]s (gr.); Blendwerk; grüner Star

glazial (lat.); zur Eisgegend oder zur Eiszeit gehörig || **Glazial..** (periode, pflanze); **Eis..** (zeit, pflanze)

gleich; meinesgleichen, seinesgleichen 2c.; ohnegleichen; sondergleichen; Gleiches mit Gleichem vergelten; Gleiches von Gleichem bleibt Gleiches; ein Gleiches tun; aber: der, die, das gleiche = derselbe 2c.; es kommt aufs gleiche (dasselbe) hinaus; gleich und gleich gesellt sich gern; (B.:) ins gleiche u. (BD.:) ins Gleiche bringen

gleichberechtigt, gleich berechtigt[2]

gleichbleiben, sich; es bleibt sich gleich; gleichbleibend

Gleiche, die; -; etwas in die Gleiche bringen; vgl. gleich

gleichen; gleich sein; du glich[e]st; geglichen (gleichteſt u. gegleicht, noch bei Schiller vorkommend, sind jetzt veraltet); gleich[e]! Die starken Formen überwiegen jetzt in beiden Bedeutungen

..**gleichen**; vgl. gleich

Gleicher, der; -s; Äquator

gleichergestalt || **gleichermaßen** || **gleicherweise**, *adv.*

gleichfalls || **gleichförmig**

gleichgesinnt

Gleichgewicht, das; -[e]s

gleichgültig; vgl. gültig

Gleichheit, die; -

gleichkommen

Gleichlaut, der; -[e]s, -e || **gleichlautend**

gleichmachen; dem Erdboden gleichmachen

Gleichmaß, das; -es || **gleichmäßig**

Gleichmut, der; -[e]s || **gleichmütig**

gleichnamig

Gleichnis, das; ..nisses, [..nisse

gleichsam

gleichschenk[e]lig

gleichseitig [tun

gleichtun; es einem gleichtun

Gleichung, die; -, -en

gleichviel; gleichviel, ob

gleichweit, gleich weit

gleichwertig

gleichwie

gleichwink[e]lig

gleichwohl

Gleis, Geleise; s. d. || ..gleisig, ..geleisig; s. d.

Gleiseck, das; -[e]s, -e; vgl. Parallelogramm

Gleisel, der; -s, -; vgl. Parallelepipedon; Neubildung; vgl. Gleisen

Gleisen, *pl.*; Neubildung für: Parallellinien

Gleisner, der; -s, - (zum fast veralteten gleisen, »sich verstellen«); Heuchler || **gleisnerisch**; (der) gleisnerisch[e]ste

Gleiß, der; -es; Pflanze, Glanzpeterfilie

gleißen (glänzen); du gleißest u. gleißt, er gleißt; ich gliß, du glissest u. ich gleißte, du gleißtest; gegliſſen u. gegleißt; gleiß[e]!

gleiten; ich glitt, du glittst; geglitten (besser als: du gleitetest, gegleitet); gleit[e]!

Gletscher, der; -s, - (frz. glacier, zu glace, Eis)

Glied, das; -[e]s, -er || **Gliederfüßer**, der; -s, - || ..**glied[e]rig** (zweiglied[e]rig 2c.) || **gliedern** || **Gliederreißen**, das; -s

Gliedmaßen, *pl.*

gliedweise, *adv.*

glimmen; du glommst u. glimmtest[1]; geglommen u. geglimmt[1]; glimm[e]!

Glimmer, der; -s

glimmern

Glimpf, der; -[e]s || **glimpflich**

Glissade, die; -, -n (frz.); »das Glitschen«; ein Tanzschritt

glitschen; du glitsch[e]st || **glitsch[e]rig, glitschig**

glitzern

Globus, der; - u. ..busses, -, ..ben u. ..busse (lat.); »Kugel«, (Nachbildung der) Erd-, Himmelskugel

Glocke, die; -, -n; das Glöckchen [..türme

Glockenturm, der; -[e]s,

Glöckner, der; -s, -

Glorie, die; - (lat.); Ruhm, Glanz

Glorifikation, die; -, -en || **glorifizieren** (lat.); rühmen, verherrlichen

Gloriole, die; -, -n (lat.); Heiligenschein

glorios (lat.); (der) glorioseste; ruhmreich || **glorreich**

Glossar, das; -[e]s, -e u. -ien (gr.-lat.); alphabe-

---

[1] B. nur: Glaube.

[2] Ö. u. B. nur: gleichberechtigt.

[1] BD. zieht glomm, geglommen vor, Ö. u. B. stellen ihnen die Formen glimmte, geglimmt gleich.

[illegible]

Glyzerin, das; –[e]s (gr.); [illegible]

Gnade, die; –, –n || gnaden; gnade dir Gott! || gnädig

Gneis, der; Gneises, Gneise

Gnom, der; –en, –en (neulat. gr.); Kleinmensch, Kobold

[illegible]

Gold, das; –[e]s || golden; das Goldene Vlies, die Goldene Bulle || goldig || Goldkönig, der; –[e]s, –e; aus eingeschmolzenen Goldabfällen erhaltener Goldklumpen

Golf, der; –[e]s, –e (gr., ital.); Meerbusen, Bucht

[illegible]

Golgatha [illegible]

[illegible]

Gösch, [illegible]; die Gösch; –, –en; kleine Flagge am Bugspriet von Kriegsschiffen

Gosche, Gusche, die; –, –n (mdal.); Mund | Gosche[r]l, das; –s, –; Mündchen, Kuß

Gose, die; –, –n; eine Art Weißbier

Gosse, die; –, –n; Gößchen

Got[e], der; –en, –en; Pate | Got[e], die; –, –en; Patin

[illegible]e, der; –n, –n; Volk

[illegible]der, der; –s, – || [illegible]

Goethe || **Goetheſch, Goethiſch**; von Goethe herſtammend; **goetheſch, goethiſch**; nach Art Goethes; vgl. auch S. X, Z. 4 v. u.

gotiſch

Gotland (Land; Inſel)

Gott, der; -es (ſelten: -s), Götter; das Göttchen, die Götterchen; um Gottes willen; Gott ſei Dank! || **Göttin**, die; -, -nen

gottbegnadet

gottergeben

Gottes.. (gericht, urteil)

Gottesgnade, die; -, -n; es iſt eine Gottesgnade; aber: Wir, Wilhelm, von Gottes Gnaden König ..

gott[e]sjämmerlich

Gottfried (m. P.)

gottgefällig

Gotthard (m. P.) || **Sankt Gotthard** (Berg)

Gottheit, die; -, -en

Gotthelf (m. P.)

Gotthold (m. P.)

göttlich

Gottlieb (m. P.) || **Gottlob!** || **Gottlob** (m. P.)

Gottſchalk (m. P.)

Gottſeibeiuns, der; -

gottſelig || **gottsjämmerlich, gottesjämmerlich** || **gottvergeſſen** || **gottverlaſſen**

Götze, der; -n, -n; nicht zu »Gott«, ſondern zu »gießen«: gegoſſenes Bild

Gouache ꝛc.; ſ. Guaſch ꝛc.

Gourmand, der; -s, -s (frz.; im Frz. heißt gourmand, wer gern viel und gut ißt, dagegen iſt gourmet der Feinſchmecker); Feinſchmecker, Schlecker || **Gourmandiſe**, die; -, -n; Feinſchmeckerei, Schleckerei

goutieren (frz.); koſten, Geſchmack an etwas finden

Gouvernante, die; -, -n (frz.); Erzieherin, Hauslehrerin

Gouvernement, das; -s, -s (frz.); Regierung, Staatsverwaltung; Verwaltungsbezirk || **Gouverneur**, der; -s, -e; Statthalter; Hofmeiſter

Grab, das; -[e]s, Gräber; das Gräbchen, Gräblein

grabbeln

graben; du gräbſt; du grub[e]ſt, *conj.* grübeſt; gegraben; grab[e]! || **Graben**, der; -s, Gräben; das Gräbchen, Gräblein || **Gräber**, der; -s, -

Grabmal, das; -[e]s, -e u. ..mäler

Grabſcheit, das; -[e]s, -e

Grabſtichel, der; -s, -

Gracchen, *pl.*; röm. Geſchlecht [Graben, Kanal]

Gracht, die; -, -en (ndrl.);

Grad, der; -[e]s, -e (lat.); drei Grad [weiſe]

gradatim (lat.); ſtufen-

Gradation, die; -, -en (lat.); Steigerung, Abſtufung

Gradel, der; -s; Gewebe

gradieren; auf einen höhern Grad, Gehalt bringen; Gradierhaus auf den Salinen

..gradig (dreigradig ꝛc.)

gradual (neulat.); den Grad, Rang betreffend

Gradual[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (neulat.); »Stufengeſang«, Geſang, der auf den Altarſtufen zwiſchen der Epiſtel und dem Evangelium vorgetragen wird

graduell (frz., lat.); grad-weiſe, ſtufenweiſe || **graduieren**; in Grade teilen; einen akademiſchen Grad, Rang erteilen

Graf, der; -en, -en; die Gräfin

gräflich; als Titel: Gräflich

Grafſchaft, die; -, -en

Gräkomanie, die; - (lat.-gr.); Sucht, den Griechen nachzuahmen

Gral, der; -[e]s

Gram, der; -[e]s || **gram**; gram ſein || **grämen**

Gramineen, *pl.* (lat.); **grämlich** [Gräſer]

Gramm, das; -[e]s, -e (gr.); 2 Gramm

Grammatik, die; -, -en (gr.); Sprachlehre || **grammatikaliſch**; die Sprachlehre betreffend || **Grammatiker**, der; -s, - || **grammatiſch**; der Sprachlehre gemäß

Grammatologie, die; - (gr.); Schriftenkunde; Theorie der Sprachlehre

Grammophon, das; -[e]s, -e (gr.); ein dem Phonographen ähnlicher Apparat

Gran, das u. der[1]; -[e]s, -e (lat.); »Korn«, kleines Gewicht; ſechs Gran

Grän, das; -[e]s, -; kleines Gewicht für Edelmetalle und Juwelen

Granat, der; -[e]s, -e; Krabbe, Garnele

Granat, der; -[e]s, -e[n] (ſ. Gran); »körnerartig«; ein Edelſtein; ſ. d. folg. Wörter

Granatapfel, der; -s, ..äpfel; Frucht mit zahlreichen, in roter Gallerte ruhenden »Körnern«

Granate, die; -, -n; Granatapfel (ſ. d.); Hohlgeſchoß mit Sprengladung

Grand, der; -[e]s (niederd.); Kiesſand

Grand, der; -s, -s (frz.); »Großſpiel« beim Skat, Whiſt ꝛc.

---

[1] P. u. Schw. nur: das; Ö., B. u. BD. daneben als gleichberechtigt auch: der Gran.

Grande, der; _n, _n (span.); Hochadliger

Grandezza, die; _ (ital., span.); Hoheit, steife Würde

grandicht || **grandig**

grandiös (ital.); (der) grandioseste; großartig

granieren; in »Körner-« oder Pulvergestalt bringen; s. Gran

Granit, der; _[e]s, _e; »körniges« Gestein; s. Gran || **graniten**

Granne, die; _, _n; Ährenstachel

Grans, der; ..ses, ..se; der **Gransen**; _s, _; Schiffsschnabel

Granulation, die; _, _en; Körnchenbildung; s. Gran || **granulieren** (neulat., zu lat. granulum, Körnchen); körnen || **granulös**; (der) granulöseste; körnig

Graphik, die; _ (gr.); Schreibekunst; diplomatische Schriftenkunde || **graphisch**; die Schrift betreffend, durch Schrift bewirkt; zeichnend

Graphit, der; _[e]s, _e (gr.); »Schreib«blei; Reißblei

Graphologe, der; ..gen, ..gen (gr.); Schriftdeuter, der aus der Schrift den Charakter erkennen will

grapsen; du grapsest u. grapst, er grapst; du grapstest; gegrapst; schnell nach etwas greifen

Gras, das; Grases, Gräser; das Gräschen, Grälein, die Gräserchen || **grasen**; du grasest u. grast, er grast; du grastest; gegrast || **grasicht** || **grasig**

Grasmücke, die; _, _n

graß

grassieren (lat.); »einhergehen«, wüten, herrschen (von Krankheiten)

gräßlich

Grat, der; _[e]s, _e; Spitze, Bergspitze

Gräte, die; _, _n; Fischgräte

Gratial[e], das; _l[e]s, _le u. _lien (neulat.); Dankgebet; Geschenk, Trinkgeld

Gratianus (m. P.) [gebet]

Gratias, das; _, _; Dank[gebet]

Gratifikation, die; _, _en; Vergütung, Entschädigung, außerordentliche Zuwendung || **gratifizieren** (lat.); vergüten

grätig [kostenlos]

gratis (lat.); umsonst,

grätschen; du grätsch[e]st, er grätscht; du grätschtest; gegrätscht [Gemse]

Grattier, das; _[e]s, _e;

Gratulant, der; _en, _en; Glückwünscher || **Gratulation**, die; _, _en; Beglückwünschung || **gratulieren** (lat.); Glück wünschen

grau; grau in grau malen; in Grau gekleidet; gräulich

graueln; s. graulen

grauen; mir graut vor dir

graulen; es grault mir; ma. auch: ich graule mich

graulich, **gräulich** (von grau)

Graupe, die; _, _n; Korn, bes. enthülstes Getreidekorn

Graupeln, *pl.*; kleine Hagelkörner || **graupeln**; es graupelt

Graus, der; Grauses; Schrecken

Graus, **Grauß**, der; Grauses, Grauses; Steinschutt; vgl. Grus

grausam

grausen; (mir) graust; (mir) grauste; gegraust || **grausig**

Grauwacke, die; _

Gravation, die; _, _en (lat.); Beschwerung, Belastung; s. gravieren 1

's Gravenhage; s. v. w. Haag, Residenz der Königin der Niederlande

Gravensteiner, der; _s, _; Apfel (nach Gravenstein in Schleswig benannt)

Graves, der; _; französischer Wein

Graveur, der; _s, _e (frz.); Stempel-, Steinschneider; s. gravieren 2 || **Graveurarbeit**, die; _, _en

gravieren; 1. (lat.); beschweren; gravierend: belastend; 2. (frz., aus ahd. graban, »graben«); auf harte Stoffe eingraben, schneiden || **Gravierarbeit**; s. Graveurarbeit

Gravität, die; _ (lat.); Würde, feierliches Wesen

Gravitation, die; _, _en (neulat.); Schwerkraft

gravitätisch; (der) gravitätisch[e]ste; feierlich; vgl. Gravität

gravitieren; (durch die Schwerkraft) zu etwas hinneigen; s. Gravitation

Gravüre, die; _, _n (frz.); Stich, Kupferstich; Photogravüre: Kupferlichtdruck

Grazie, die; _, _n (lat.); Anmut, Göttin der Anmut || **graziös**; (der) graziöseste; anmutig

gräzisieren (frz., lat.); nach griechischem Muster formen; den Griechen nachahmen || **Gräzismus**, der; _, ..men (frz., lat.); griechische Spracheigentümlichkeit

Grebe, der; _n, _n (ma.); Dorfvorstand, Schulze

Gregor (m. P.) [der gregorianischer Kalender]

Greif, der; _[e]s u. _en, _e[n] (gr. γρύψ); fabelhafter Vogel

greifen; du griffe[s]t; gegriffen; greif[e]!

Greifswald (Stadt); die

_er Die: kleine Insel bei Greifswald [_s, _]
greinen || Greiner, der; greis (altersgrau); (der) greiseste || Greis, der; Greises, Greise; auch noch: des Greisen, die Greisen || greisen.. (hast ꝛc.) || Greisin, die; _, _nen
Greisen, der; _s; ein Gestein
Greisler, der; _s, _ (südd.); Kleinkrämer, eigtl. Grieß[händler]
grell
Gremium, das; _s, ..mien (lat.); Schoß; Gemeinschaft, Körperschaft
Grenadier, der; _[e]s, _e (frz.); urspr. Werfer von Handgranaten
Grenadine, die; _ (frz.); Seide; halbseidenes Gewebe; Getränk
Grendel, Grengel, Grindel, der; _s, _; Pflugbaum
Grenze, die; _, _n (slaw.) || grenzen; du grenzest u. grenzt, er grenzt; du grenztest; gegrenzt || Grenzmark, die; _, _en; vgl. Salweide [(Ö.:) Gretel]
Grete (w. P.); Gretchen u.
Greuel, der; _s, _ || greulich; mit Greuel zusammenhängend, aber nicht davon gebildet, daher mit ch geschrieben
Greueltat, die; _, _en
Griebe[1], die; _, _n
Griebs, der; Griebses, Griebse; Kerngehäuse des Obstes
Grieche, der; _n, _n || griechisch; vgl. deutsch
Griesgram, der; _[e]s, _e || griesgrämig || griesgrämisch; (der) griesgrämisch[e]ste || griesgrämlich

[1] B. hat daneben als gleichberechtigt auch: Griefe.

Grieß, der; _es, _e; grobkörniger Sand; geschrotenes Mehl || Grießkloß, der; _es, ..klöße
Griesssäule, die; _, _n; ein Pflugteil, welcher Pflugbaum und vorderes Ende der Sohle verbindet
Grießmehl, das; _[e]s
Grießwart, der; _[e]s, _e; der Grießwärtel; _s, _; Wappenkönig, Kampfwart bei Turnieren u. dgl. (der Kampfplatz war mit »Grieß« [s. d.] bestreut)
Griff, der; _[e]s, _e
Griffel, der; _s, _ [ꝛc.]
..griff[e]lig (vielgriffelig)
Grille, die; _, _n || grillig
Grimasse, die; _, _n (frz.); Gesichtsverzerrung
Grimbart, der; _[e]s, ..bärte; Name des Dachses in der Tierfabel
Grimm, der; _[e]s || grimm || grimmen || grimmig
Grind, der; _[e]s, _e
Grindel, Grendel, Grengel; s. d.
grindig
grinsen; du grinsest u. grinst, er grinst; du grinstest; gegrinst
Grippe, die; _ (frz., zu gripper = nbrd. grippen, also eigtl. »die Ergreifende«); Schnupfenfieber; Wasserverteilungsgraben (in Wiesen)
Grisaille, die; _, _n (frz.); grau in grau ausgeführte Tuschzeichnung; Ölskizze
Griseldis (w. P.)
Grisette, die; _, _n
grob; gröber, (der) gröbste; aus dem groben, dem gröbsten arbeiten; vgl. trübe || Grobheit, die; _, _en
Grobian, der; _[e]s, _e
gröblich
Groden, der; _s, _; mit Gras bewachsenes Vorland vor dem Deich
Grog, der; _s, _s (engl.)
grölen[1]
Groll, der; _[e]s || grollen
Grönland || Grönlandfahrer, der; _s, _
Groom, der; _s, _s (engl.); Bursche, Reitknecht
Gros, das; Grosses, Grosse (frz. la grosse, zu lat. grossus, dick); zwölf Dutzend; zwei Gros (Stahlfedern ꝛc.)
Gros, das; _ (frz.); Hauptmasse; Gros der Armee: Hauptheer
Groschen, der; _s, _ (zu lat. grossus, dick); »Dickpfennig«
groß; größer, (der) größte, am größten; groß und klein (Leute), aber: Große und Kleine; etwas Großes; im großen (und ganzen); aber: im Großen wie im Kleinen treu sein; großenteils, größer[e]nteils, größtenteils; Friedrich der Große, der Große Kurfürst, der Große Ozean, der Große Generalstab
Großbritannien (Land) || großbritannisch
Größe, die; _, _n
Großeltern, pl. [teils]
großenteils; größer[e]nteils
Großherzogtum, das; _[e]s, ..tümer
Grossist, der; _en, _en; der »en gros« Handelnde, Großhändler
Großmogul; vgl. Mogul
Großmut, die; _ || großmütig
großsprecherisch; (der) großsprecherisch[e]ste
Großtat, die; _, _en || großtuerisch || groß-

[1] Ö. u. B.: gröhlen; BD.: grölen; das h hat keine etymologische Berechtigung.

tun; er tut groß, hat großgetan; vgl. tun
größtenteils
größtmöglich; dafür beſſer: möglichſt groß
Großvezier; ſ. Großweſir
‖**Großweſir**, der; -[e]s, -e; vgl. Weſir
großziehen; großgezogen
Grot, der; -[e]s, -e; nordd. Scheidemünze
grotesk (frz., ital.); wunderlich, grillenhaft, nach Art phantaſtiſcher »Grotten«gemälde
Grotte, die; -, -n (frz., ital., aus gr.-lat. crypta)
Grubber, der; -s, - (landwirtſch.); Werkzeug zum Lockern des Bodens und Vertilgen des Unkrauts
Grube, die; -, -n; das Grübchen
Grübelei, die; -, -en ‖ **grübeln** ‖ **Grübler**, der; -s, -
Grude, die; -, -n; heiße Aſche, Koksſtaub als Brennmaterial; auch ſ. v. w. Grudeofen, -herd
Gruft, die; -, Grüfte (wahrſcheinl. nicht zu »graben«, ſondern vom gr.-lat. crypta; vgl. Grotte)
Grummet, Grumt, das; -[e]s; Grünmahd, grün, unreif Gemähtes
Grumpen, *pl.*; Brocken, Stücke
Grumt, Grummet; ſ. d.
grün; im Grünen; das Grüne Gewölbe: Schatzkammer im Königsſchloß in Dresden; die Grüne Inſel (Irland) ‖ **grün..** (blau, gelb)
Grund, der; -[e]s, Gründe; zugrunde[1] u. zu Grunde geh[e]n, legen, richten; der Grund und Boden, des Grund und Bodens; im Grunde, von Grund aus, auf Grund von
Grundel, Gründel, die; -, -n; Fiſch
gründen; ſich gründen auf (mit *acc.*) ‖ **Gründer**, der; -s, -
Grundhold, der; -en, -en; der an Grund und Boden gebundene Hörige
grundieren; die erſte Farbe auftragen
..grundig (hell-, flach-, tief-) [grundig]
gründlich
Gründling, der; -[e]s, -e
grundlos; (der) grundloſeſte
Gründonnerstag, der; -[e]s, -e
Grundriß, der; ..riſſes, ..riſſe
Gründung, die; -, -en
grünen
Grünkohl, der; -[e]s
grünlich ‖ **grünlich..** (gelb ꝛc.)
Grünmahd, die; -; ſ. Grummet
Grünſpan, der; -[e]s, -e; früher auch Spangrün = ſpaniſches Grün
grunzen; du grunzeſt u. grunzt, er grunzt; du grunzteſt; gegrunzt
Gruppe, die; -, -n (frz.) ‖ **gruppenweiſe**, *adv.* ‖ **gruppieren**; ordnen, zuſammenſtellen ‖ **Gruppierung**, die; -, -en; Ordnung, Zuſammenſtellung
Grus, der; Gruſes; Schutt; [Kohlengrus]
gruſelig
gruſeln
gruſicht, gruſig; in Grus zerfallen
Gruß, der; -es, Grüße ‖ **grüßen**; du grüßeſt u. grüßt, er grüßt; du grüßteſt; gegrüßt
Grütze, die; -
Guano, der; -s (ſpan., peruan.); Vogeldünger
Guardian, der; -[e]s, -e (ſpan.); Wächter; Vorſteher eines Mönchskloſters
Guaſch, die; -, -en ‖ **Guaſchmalerei**, die; -, -en (frz.); Art Malerei mit Waſſerfarben
Gubernium, das; -s, ..nien (neulat.); Regierung; in Öſterreich: Provinzialregierung
gucken ‖ **Guckkaſten**, der; [Kasten]
Gudrun (w. P.) [-s, -]
Guelfen.. (orden ꝛc.)
Gueridon, der; -s, -s (frz.); Leuchtergeſtell, kleiner Tiſch
Guer[r]illa[1], die; -, -s (ſpan. guerrilla, Dim. zu guerra, das wie das frz. guerre auf ahd. wërra, Verwirrung, zurückzuführen iſt); kleiner Krieg; *pl.* auch Streifſcharen
Gufferlinie, die; -, -n (geol.); Mittelmoräne
Gugelhopf[2], **Gugelhupf**, der; -en, -en; Backwerk
Guide, der; -n, -n (frz.); [Führer]
Guido (m. P.)
Guilloche, die; -, -n; Werkzeug zum Guillochieren ‖ **guillochieren** (frz., vielleicht nach dem Erfinder Guillot); Verzierungen in verſchlungenen krummen Linien anbringen
Guillotine, die; -, -n (frz.); Fallbeil, nach dem Erfinder, Guillotin, benannt ‖ **guillotinieren**
Guinea (Land)
Guinee, die; -, -n; eng-

[1] So B. u. BD.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Grunde geh[e]n; dieſes geſtattet außerdem noch: zu grunde.

[1] Ö. u. BD.: Guerilla; B.: Guerilla u. Guerrilla u. *pl.* Guerillen.

[2] Ö. nur: Gugelhupf, *gen.* -[e]s, *pl.* -e; B. nur: Gugelhopf, *gen.* -en, *pl.* -en; BD. beide Formen wie oben.

lische, nur dem Namen nach bestehende, nicht geprägte Münze, = 21 Mark

Guipure; s. Gipüre

Guirlande; s. Gi-

Guitarre; s. Gi-

Gulasch, das; -[es]; ungar. Fleischgericht, »Pfefferfleisch«; vgl. Gulyas

Gulden, der; -s, - || **gülden**

Gülle, die; -; eigtl. Pfütze, Lache, dann Jauche, bes. durch Zersetzung von Fleischabfällen u. dgl. gewonnene Jauche zum Düngen

Gully, der; -s, -s (engl.); Schacht zum Absangen von Sand 2c.

gültig[1]; von dem fast veralteten Gülte = Zins

Gulyas, das; -; österr. (d. h. ungar.) Schreibung für: Gulasch

Gummi, das (auch: der); -s (lat., gr.); harzartige Pflanzenausscheidung

°Gummi arabicum; s. Gummiarabikum || **Gummiarabikum**, das; -s; Klebstoff

°Gummi elasticum; s. Gummielastikum || **Gummielastikum**, das; -s; vgl. Kautschuk

gummieren; mit Gummi kleben [Farbe]

Gummigutt, das; -[e]s; [Farbe]

Gumpe, die; -, -n (bergm.); Schlammkasten; Teich (in den Alpen)

Gundelrebe, die; - || **Gundermann**, der; -[e]s; Pflanze

Günsel, der; -s; Pflanze

[1] Die Schreibung »giltig«, die auch Ö. nur zuläßt, steht nicht im vereinbarten amtl. Regelbuche; sie beruht auf irriger Ableitung und muß als unrichtig bezeichnet werden.

Gunst, die; -; zugunsten[1] u. zu Gunsten; mit Gunsten || **günstig** || **Günstling**, der; -[e]s, -e

Günter (m. P.)

Günther; s. Günter [2]

Guntram (m. P.)

Gur, die; -; aus dem Gestein wie durch »Gärung« entstehende Flüssigkeit; s. Kieselgur

Gurgel, die; -, -n (lat. gargulio) || **gurgeln**

Gurke, die; -, -n (slaw., gr. Urspr.)

Gurre, die; -, -n; schlechtes Pferd; auch: gemeines Weib [braucht]

gurren; von Tauben ge-

Gurt, der; -[e]s, -e; die **Gurt[e]**; -, -ten || **Gürtel**, der; -s, - || **gürten**

Gurtgesims, das; -simses, -simse

Gürtler, der; -s, -; Gelbgießer, Spengler

Guß, der; Gusses, Güsse

Gusche, Goiche; s. d.

güst; unfruchtbar, von weiblichen Tieren und von Pflanzen gebraucht

Gustav (m. P.)

Gustav-Adolf-Stiftung

gustieren (lat.); kosten, billigen; vgl. goutieren

gut; zum guten wenden (Ö.: zum Guten lenken, wenden); im guten u. in gutem sagen; zu gut haben; zugute[3] halten, tun, kommen; guttun, gutheißen, gutmachen; Gutes und Böses; etwas Gutes, nichts Gutes, alles Gute; ein Guter [das Gütchen]

Gut, das; -[e]s, Güter;

Gutdünken, das; -s

Güte, die; -; in Güte

Gutenachtgruß, der; -es, -grüße

Gutenberg (m. P.)

gutgemeint || **gutgesinnt**; ein Gutgesinnter

Guthaben, das; -s

gutheißen || **Gutheißung**, die; -

gütig || **gütlich**

gutmütig

gutsagen; gutgesagt || **gutsprechen**; gutgesprochen

gut sein; einem gut sein

Guttapercha, die[1]; - (engl., malaiisch); Gummiart, dem Kautschuk verwandt

Guttat, die; -, -en || **guttun**; gutgetan; vgl. tun

guttural (lat.); aus der Kehle kommend || **Guttural**[2], die; -, -len u. -les; Kehl-, Gaumenlaut

guzen (Brauerei); keimen, vom Malz gebraucht

Gymnasial.. (lehrer 2c.) || **Gymnasiast**, der; -en, -en; Schüler eines Gymnasiums || **Gymnasiast** (ma.); s. Gymnasiast || **Gymnasium**, das; -s, -sien (gr.); urspr. etwa s. v. w. Turnplatz; Schule für körperliche Bildung; Stätte zur Förderung geistiger Bildung; Gelehrtenschule

Gymnastik, die; - (gr.); Turnkunst || **Gymnastiker**, der; -s, - || **gymnastisch**; turnerisch

[1] So B. u. BD.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Gunsten; dieses gestattet außerdem noch: zu gunsten.

[2] B. u. BD. nur: Günter; P., Ö. u. das b. R. lassen auch noch: Günther zu.

[3] Ö. daneben noch: zu gut[e] halten; das b. R. läßt zu gute zu.

[1] B. auch, Ö. nur: das Guttapercha.

[2] B.: Guttural, *pl.* -e.

Gymnoſpermen, *pl.* (gr.); nacktſamige Pflanzen

Gymnotus, der; –, ..ten (gr.-lat.); Zitteraal

Gynäkologie, die; –(gr.); »Lehre von dem Weibe«; Lehre von den Frauenkrankheiten

Gyromantie, die; –(gr.); Wahrſagerei aus einer Kreislinie

H.

H, das; –, –; Buchſtabe; Note (als ſolche meiſt H oder h geſchrieben)

ha!

Haag, der (Stadt); im Haag

Haar, das; –[e]s, –e; das Härchen

haaren (ſich haaren) || **haaricht** || **haarig**

Haarlem (Stadt); Haarlemer Meer

Haarling, der; –[e]s, –e; Schmarotzerwurm

Haarſpalterei, die; –, –en

haarſträubend

Haartolle, die; –, –n; ſ. Tolle

Haartour, die; –, –en

Habe, die; –; Hab und Gut

Habeaskorpusakte, die; – (engl., lat.); engl. Staatsgrundgeſetz zum Schutz der perſönlichen Freiheit

Habedank, der; –[s]

haben; du haſt; du hatteſt, *conj.* hätteſt; gehabt; habe!

Haben, das; –s; das Soll und das Haben

Habenichts, der; –, – u. ..nichtſe

Haber[1], **Hafer**, der; –s

Haberecht, der; – u. –s, –[e]

Haberfeldtreiben, das; –s; Art Volksjuſtiz

[1] P. nur: Hafer, Ö., B. u. BD. daneben als gleichberechtigt auch: Haber.

Habergeiß, die; –, –en (in »Haber« ſteckt lat. caper); eine Schnepfenart

Habgier, die; – || **habgierig**

habhaft

Habicht, der; –[e]s, –e

habilitieren, ſich (lat.); ſeine »Geſchicklichkeit«, Fähigkeit zum Lehramt an der Univerſität nachweiſen; ſich als Privatdozent niederlaſſen

Habit, das[1]; –s, –e (frz.); Kleidung, Anzug

Habitué, der; –s, –s (frz.); regelmäßiger Beſucher; Stammgaſt

habituell (frz.); gewohnheitsmäßig, eingewurzelt

Habitus, der; – (lat.); Haltung, Verhalten, Ausſehen

Habsburg (Geſchlecht)

Habſchaft, die; –, –en

Habſeligkeit, die; –, –en

habſüchtig

Hachée, **Haſchee**; ſ. d.

Hachſe, die; –, –n; Kniebug, beſ. an den Hinterbeinen vierfüßiger Tiere; vgl. Hechſe

Hacke, die; –, –n; das Häckchen; Werkzeug || **Hack[e]brett**, das; –[e]s, –er; Hackebank für Fleiſcher; muſikaliſches Inſtrument, Handpauke || **hacken**

Hacken (am Fuß), der; –s, –; auch: die **Hacke**; –, –n

Hacker, der; –s, –

Häckerling, der; –[e]s

Hackſch, der; –es, –e (ma.); Eber

Häckſel, der[2] u. das; –s

Hader, der; –s, –n; Lumpen

Hader, der; –s; Zank, Streit || **Had[e]rer**, der; –s, – || **Haderlumpen**, der; –s, – || **hadern** || **haderſüchtig**

[1] Ö. u. B.: der Habit.

[2] Ö. u. B. nur: das Häckſel.

Hades, der; – (gr.); Unterwelt

Hadrer, **Haderer**; ſ. d.

Hadrian, **Adrian**; ſ. d.

Hadſchi, der; –s, –s (arab.); Mekkapilger

Hafen, der; –s, Häfen; auch ſ. v. w. Topf; ſ. Hafner

Hafer, **Haber**; ſ. d.

Haff, das; –[e]s, –e

Hafner, der; –s, –; Töpfer

Haft, der u. das; –[e]s, –e[n]; Eintagsfliege

Haft, der; –[e]s, –e[n][1]; Haken, Spange; das Häftchen [haltung]

Haft, die; –; Gefangen-

..haft (nahrhaft ꝛc.)

haftbar || **haften**

..haftigkeit (Wahrhaftigkeit ꝛc.)

Haftpflicht, die; –

Haftzeher, der; –s, –

Hag, der; –[e]s, –e

Hage.. (buche ꝛc.) || **hagebüchen**

Hagebutte, **Hainbutte**, **Hambutte**[2], die; –, –n

Hagel, der; –s; es hagelt

Hagelgans, die; –, ..gänſe; Schneegans, wilde Gans; auch Name für andre Vögel, wie das Waſſerhuhn, [Birkhuhn ꝛc.

hager

Hagerkeit, die; –

Hageſtolz, der; –en u. –es, –e[n]; urſpr. »Hagbeſitzer«; Beſitzer eines kleinen, zur Ernährung einer Familie nicht ausreichenden Nebengutes; alter Junggeſelle

haha!

Haha, das; –s, –s (u. a. bei Jean Paul und

[1] B.: *pl.* Hafte u. Häfte.

[2] B. hat Hambutte nur als zuläſſig; nach P., Ö., dem b. R. u. BD. iſt es gleichberechtigt mit: Hagebutte.

Treitschke); sich plötzlich darbietender Durchblick

Häher, der; -s, -

Hahn, der; -[e]s, Hähne; auch noch: des Hahnen, die Hahnen; das Hähnchen || **hahnebüchen**; s. v. w. hagebüchen; derb || **Hahnen..** (feder, kamm)

Hahn[en]schrei[1], der; -[e]s, -e

Hahnrei, der; -[e]s, -e

Hahnschrei, Hahnenschrei; s. d.

Hai, der; -[e]s, -e || **Haifisch**, der; -es, -e

Haiduck; s. Heiduck

Haifisch; vgl. Hai

Haimon (m. P.); Haimons[kinder]

Hain, der; -[e]s, -e; Buchenhain

Hainbutte, Hambutte, Hagebutte; s. d.

Hainleite, die; - (aus Hageleite); Gebirgszug in Thüringen

Hakatisten, *pl.*; Verein zur Förderung des Deutschtums in den Ostmarken, benannt nach den Gründern H(ansemann), K(emnemann) und v. T(iedemann)

Häkelei, die; -, -en || **häk[e]lig** || **häkeln**

haken; ergreifen || **Haken**, der; -s, -; das Hälchen

Hakett, das; -[e]s, -e (frz.); vierräderiger Pionier[wagen]

hakicht || **hakig**

häklig, häkelig [Jagdruf]

Halali, das; -s, -s (frz.);

halb; es schlägt halb eins; dreiundeinhalb Prozent, drei und ein halbes Prozent; dritt[e]halb, an[derthalb]

halbbürtig

..halben; meinethalben, eurethalben 2c.; allenthalben

[1] Ö. u. B. nur: Hahnenschrei.

halber; krankheitshalber, vorsichtshalber; beispielshalber, umzugshalber, feiertagshalber; ehrenhalber, der Ehre halber, schuldenhalber

Halbfranzband, der; -[e]s, ..bände; Halblederband; in Halbfranz binden

Halbheit, die; -, -en

halbieren

Halbling, Hälbling, der; -[e]s, -e; schwankender Mensch

halbpart; halbpart machen

Halbscheid, die; -; Hälfte

halbschürig; von Wolle, die jährlich zweimal geschoren wird; von Wiesen, die alle zwei Jahre nur einmal gemäht werden; minderwertig, unreif, z. B. halbschürige Burschen

halbtot || **halbwegs**

Halbwisserei, die; -

halbwüchsig

Halde, die; -, -n

Halfe, Halfen, der; -s, Halfen; Halbbauer

Halfer, Halfter, Halfleute, *pl.*; Leute, die die Schiffe mit Pferden stromaufwärts ziehen

Hälfte, die; -, -n

Halfter, die; -, -n; zuw. der u. das **Halfter**; -s, -; Zaum; Pistolenbehälter am Sattel || **halftern**

Halgans, die; -, ..gänse; eigtl. magere Gans, auch s. v. w. Hagelgans; s. d.

Halikarnassos, Halikarnassus; s. Halikarnaß || **Halikarnaß** (Ort)

Hall, der; -[e]s, -e

Halle, die; -, -n

Halleluja[h]![1] || **Halleluja[h]**[1], das; -[s], -s

hallen

[1] Ö. u. B.: Hallelujah, Schw. u. BD.: Halleluja; Ö. auch noch: allelujah.

Haller, der; -s, -; Einwohner von Halle; unnötig, aber sehr üblich, bes. für Studenten aus Halle, ist die Form **Hallenser** || **hallesch, hallisch**

Hallig, die; -, -en, im *sg.* auch: die Halling; kleine flache, gegen die Flut nicht geschützte Insel [-s]

hallo! || **Hallo**, das; -s,

Halloren, *pl.*; Arbeiter in den Salinen von Halle; Halle bedeutet eigtl.: Salzkote

Hallstätter See (die Reichspost schreibt: Halstatter See)

Halluzination, die; -, -en (lat.); Sinnestäuschung, Trugbild

Halm, der; -[e]s, -e u. (fast veraltet:) -en; das Hälmchen

Halma, das; -s (angeblich japan., doch liegt die Herleitung von gr. ἅλμα, Sprung, nahe); ein neuerdings beliebt gewordenes Brettspiel

..halmig (vielhalmig 2c.)

Haloid.. (salze 2c.) (gr.); Haloide sind Salzbildner; sie bilden mit Metallen salzähnliche Verbindungen oder Haloidsalze

Hals, der; Halses, Hälse; das Hälschen

Halse, die; -, -n; Halsband; Teil des Segels

halsen; du halsest u. halst (seem.); vor dem Winde wenden

..halsig (langhalsig 2c.)

halsstarrig

Hälsung, die; -; Halsbildung bei Pferden

Halt, der; -[e]s, -e; keinen Halt haben; Halt machen u. haltmachen[1]

halt!

[1] Ö. u. B. nur: haltmachen, BD. nur: Halt machen.

haltbar || **halten**; du hältst; du hielt[e]st, er hielt; gehalten; halt[e]! || **Halter**, der; -s, -

halt[er] (ma.); eben, ja

..haltig (mehlhaltig 2c.)

Haltung, die; -, -en

Halunke, der; -n, -n (slaw.); »Nackter«; erbärmlicher Mensch, Schuft

Halurgie, die; - (gr.); Lehre von der Darstellung des Kochsalzes

Hamadryaden, pl. (gr.); Baumnymphen

Hämatogen, das; -[e]s (gr.); »Bluterzeuger«, Mittel gegen Schwäche und Bleichsucht

Hämaturie, die; - (gr.); das Blutharnen

Hamburg (Stadt) || **hamburgisch**

Hambutte, Hainbutte, Hagebutte; s. d.

Hamen, der; -s, -; das Hämchen

Hamfel, Hampfel, die; -, -n (ma.); Handvoll

hämisch; (der) hämisch[e]ste

Hamlet (m. P.)

Hämling, der; -[e]s, -e; Verschnittener

Hammel, der; -s, Hämmel u. (minder gut:) Hammel

Hammel.. (braten 2c.)

Hammer, der; -s, Hämmer; das Hämmerchen

hämmerbar

Hämmerlein, der; -s, -; der **Hämmerling**; -[e]s, -e; Meister Hämmerlein, Meister Hämmerling: der Teufel, auch: der Henker

hämmern

Hämoglobin, das; -[e]s (gr.-lat.); Blutfarbstoff

Hämorrhagie, die; - (gr.); Blutung, Bluterguß

Hämorrhoidal.. (leiden 2c.) || **Hämorrhoiden**, pl. (gr.); Krankheit der goldenen Ader

Hampelmann, der; -[e]s, -männer; das Hampelmännchen

Hampfel, Hamfel; s. d.

Hamster, der; -s, -

Hand, die; -, Hände; das Händchen; eine Hand breit; handbreit; auch subst.: eine Handbreit (vgl. ein Mundvoll); zwei Hand groß; rechter, linker Hand; einem an die Hand geh[e]n; Hand in Hand geh[e]n; kurzer Hand u. kurzerhand[1]; von langer Hand [her] = lange vorbereitet; zur Hand sein; an, bei, unter der Hand; zu Handen, zu Händen u. zuhanden[2] des Herrn ..; nachderhand; vorderhand; überhand; abhanden, vorhanden; allerhand; handhaben; vgl. d.

Handbreit, eine

Handel, der; -s, (Streit:) Händel; das Händelchen; Handels wegen; handelseinig u. handelseins || **Handelschaft**, die; -

Handelsmann, der; -[e]s, ..leute

händelsüchtig

handeltreibend (u. Handel treibend)

Händewaschen, das; -s

Handfertigkeitsunterricht, der; -[e]s

handfest; (der) handfesteste

Handfeste, die; -, -n; eigtl. Befestigung, Bekräftigung durch die Hand (Unterschrift, Handschlag); Urkunde, bes. Hypothek

[1] B. u. BD. nur: kurzerhand; B. auch: rechterhand.

[2] BD. hat nur die beiden lautlich verschiedenen Formen zuhanden u. zu Händen; P. u. B. haben alle drei Formen, Ö. zu Handen u. zuhanden.

handgreiflich

handgroß

Handhabe, die; -, -n

handhaben; du handhabst, er handhabt; du handhabtest, er handhabte; gehandhabt

handhaft; auf handhafter Tat: auf frischer Tat

Handikap, das; -s, -s (engl.); besondere Art des Rennsports

..händig (zwei-, kurzhändig)

Handlanger, der; -s, -

Händler, der; -s, -

handlich

Handlung, die; -, -en

Handlungs.. (beflissener, lehrling)

Handreichung, die; -, -en

Handschar, der; -[e]s, -e (türk.); langes Messer

Handstreich, der; -[e]s, -e

Handumdrehen, das; -s; im Handumdrehen: sehr schnell

Handvoll, eine; zwei, etliche, ein paar Handvoll; zwei, beide Hände voll; vgl. Hamfel

Handwerk, das; -[e]s, -e || **Handwerker**, der; -s, - || **Handwerkszeug**, das; -[e]s

Hanf, der; -[e]s

hanfen, hänfen

Hänfling, der; -[e]s, -e

Hang, der; -[e]s, (in Zusammensetzungen) pl. ..hänge

Hänge.. (bauch 2c.)

Hängematte, die; -, -n (Umdeutschung eines westindischen Wortes, das ndrl. hangmat, frz. hamac heißt)

hangen; du hängst, er hängt; du hing[e]st, er hing; gehangen; hang[e]!

hängen; du hängst; du hängtest; gehängt

Hangende, das; -n (bergm.)

Hankau (Stadt)

Hanke, die; –, –n; Hinterschenkel des Pferdes

Hanna (w. P.); Hannchen

Hannak, der; –en, –en

Hannemann, der; –[e]s, ..männer; Spottname für Däne (dänisch heißt han)

Hannibal (m. P.) [›er‹]

Hanno (m. P.)

Hannover (Stadt u. Land) || **Hannoveraner, Hannoverer** (vgl. Haller), der; –s, – || **hannover[i]sch, hannöver[i]sch** (besser als: hannoveranisch)

Hans (m. P.); Hänschen; als Appellativ: der Hans; ..sen, ..sen || **Hans**, der; ..sen, ..sen (nicht von Johannes); Genosse; vgl. Hansa

Hansa, Hanse, die; –; Genossenschaft; Hansa- u. Hansestadt || **Hanseat**, der; –en, –en || **hanseatisch**

Hansdampf, der; –[e]s, –e

hänseln; kameradschaftlich behandeln (vgl. Hans), necken

Hanswurst, der; –es, –e (scherzhaft auch: Hanswürste) || **Hanswurstiade**, die; –, –n

Hantel, der; –s, –; Turngerät

hantieren (frz.; nicht mit Hand verwandt); handhaben; umgehen mit etwas u. dgl. || **Hantierung**, die; –, –en; Handhabung, Gewerbe

haperig || **hapern**

Happen, der; –s, –

har! Ruf an die Pferde = links! vgl. hott u. hist

Harald (m. P.)

harangieren (frz.); feierlich anreden, eine Ansprache halten an

Haraß, der; ..asses, ..asse (frz.); Kiste, Korb zum Verpacken von Glas, Porzellan

Harde, die; –, –n; in Schleswig-Holstein ein Gemeindebezirk von mehreren Dörfern || **Hardesvogt**, der; –[e]s, ..vögte; Amtmann über eine Harde

Hardt, die; –; Hochebene || **Hardtgebirge**, das; –s

Harem, der; –s, –s (arabisch); »Unzugängliches«; Frauengemach

hären; von Haar

Häresie, die; –, –n (gr.); Ketzerei || **Häretiker**, der; –s, –; Ketzer || **häretisch**; ketzerisch

Harfe, die; –, –n; auch Name eines der Harfe ähnlichen Drahtwerks zum Reinigen des Getreides || **Harfenett**, das; –[e]s, –e; kleine Harfe || **Harfenist**, der; –en, –en || **Harfner**, der; –s, –

Harke, die; –, –n; Rechen || **harken**

Harlekin, der; –[e]s, –e (frz., ital.); komische Maske im ital. Lustspiel; Hanswurst || **Harlekinade**, die; –, –n; Hanswursterei

Harm, der; –[e]s || **härmen**

Harmodios; s. Harmodius || **Harmodius** (m. P.)

Harmonia (w. P.)

Harmonichord, das; –[e]s, –e (gr.); Tasteninstrument

Harmonie, die; –, –n (gr.); Einklang, Eintracht || **harmonieren**; einig sein; zusammenpassen || **Harmonik**, die; –; Harmonielehre

Harmonika, die; –, ..ken (B. nur so) u. –s (gr.); musikal. Instrument

harmonisch (gr.); (der) harmonisch[e]ste; zusammenklingend, übereinstimmend || **harmonisieren**; in Harmonie versetzen

Harmonium, das; –s, ..nien u. –s; musikal. Instrument; s. Harmonika

Harn, der; –[e]s || **harnen**

Harnisch, der; –es, –e (frz.); Brustpanzer

Harpune, die; –, –n (frz.); großer eiserner Haken || **harpunieren** || **Harpunierer**, der; –s, –

Harpyie, die; –, –n (gr.); in der griech. Mythologie ein Ungetüm, halb Jungfrau, halb Raubvogel

harren

harsch; (der) harscheste

harselieren (frz.); necken

Harst, der; –es, –e; die Harst; –, –en (ma.); Heerhaufe

hart; härter, (der) härteste || **Härte**, die; –, –n || **härten**

Hartebeest, das; –es, –e[r] (ndrl.); Antilopenart

hartgesotten

Hartguß, der; ..gusses

Hartheu, das; –[e]s; Johanniskraut

harthörig || **hartköpfig** || **hartleibig** || **hartmäulig** || **hartnäckig** || **hartrindig**

Hartschier; s. Hatschier

Härtung, die; –, –en

Harun al Raschid (m. P.)

Haruspex, der; –, –e u. ..spizes (lat.); Eingeweideschauer, Wahrsager || **Haruspizium**, das; –s, ..zien (lat.); Wahrsagung aus der Eingeweideschau

Harz, der; –es; Gebirge

Harz, das; –es, –e || **harzen**; du harzest u. harzt, er harzt; du harztest; geharzt || **harzicht** || **harzig**

Hasard, das; –s (frz.); Würfelspiel, Glücksspiel ||

hasardieren; Glücksspiel machen; wagen || Hasardspiel, das; –[e]s, –e
Haschee (so BD.), Haché (so Ö. u. B.), das; –s, –s (frz.); Hackfleisch
haschen; du hasch[e]st, er hascht || Häscher, der; –s, –
haschieren; hacken, wiegen (mit dem Wiegemesser)
Haschisch, das; – (arab.); Hanfart; aus den Blättern oder aus dem Harz desselben bereitetes Berauschungsmittel
Hase, der; –n, –n; die Häsin; das Häschen
Hasel, die; –, –n (selten noch:) der; –s, –; Strauch || Hasel.. (gerte, nuß)
Haselant, der; –en, –en; Geck, Narr || haselieren, Possen machen, toben, schäkern
Haselnuß, die; –, ..nüsse
hasenfüßig
Hasenklein, das; –[e]s || Hasenpanier, das; –[e]s
Hasenscharte, die; –, –n
Haslinger, der; –s, –; Haselrute
Haspe, die; –, –n; Türband, Krampe
Haspel, der; –s, – || Haspel, die; –, –n; Winde, bes. Garnwinde || haspeln
Haß, der; Hasses || hassen; du hassest u. haßt, er haßt, ihr hasset u. haßt; du haßtest; gehaßt, hasse! || hassenswert
häßlich
Hast, die; – || hastig
hätscheln
Hatschier, der; –[e]s, –e (ital.); »Bogenschütze«, Leibtrabant
Hatz[e], die; –, Hatzen
Hau, der; –[e]s, –e
Haube, die; –, –n; das Häubchen
Haubitze, die; –, –n (slaw.); »Schleudermaschine«, Geschütz für Kartätschen
Hauch, der; –[e]s, –e || hauchen [vgl. Aspirata
Hauchlaut, der; –[e]s, –e;
Hauderer, der; –s, – || haudern
Haue, die; –, –n; Hacke || hauen; du haust; du hiebst; gehauen; hau[e]! || Hauer, der; –s, –
Häuer, der; –s, –; Berg-
häufeln [arbeiter
Haufe[n], der; ..fens, ..fen; das Häufchen; zuhauf; in hellen, dichten Haufen ||
häufig [häufen
Häufung, die; –, –en
Haufwerk, das; –[e]s (bergm.); das vor der Schmelzhütte aufgeschüttete Erz
Hauhechel, die; –, –n
..hauig (einhauig ꝛc.)
Hauland, das; –[e]s; Hauländereien
Haupt, das; –[e]s, Häupter; zu Häupten; häuptlings
Häuptling, der; –[e]s, –e
häuptlings [..leute
Hauptmann, der; –[e]s,
Hauptnenner, der; –s, –
Hauptsache, die; –, –n || hauptsächlich
Hauptstadt, die; –, ..städte || hauptstädtisch
Hauptversammlung, die; –, –en
Haus, das; Hauses, Häuser; zu Hause, nach Hause, von Hause; von Haus zu Haus; das Häuschen, *pl.* Häuschen, auch: Häuser-
hausbacken [chen
hausen; du hausest u. haust, er haust; du haustest; gehaust
Hausen, der; –s, –; Stör || Hausenblase, die; –
Hauser[e]n, der; –s, – (ma.); Hausflur
Hausflur, der u. die; vgl. Flur
Hausgerät, das; –[e]s, –e
haushalten; er hält, du hältst, hielt[e]st haus; hausgehalten; halt[e] haus!; wenn du gut haushältst .. || Haushälter, der; –s, – || Haushälterin, die; –, –nen || haushälterisch; (der) haushälterisch[e]ste
hausieren || Hausierer, der; –s, –
..häusig (einhäusig ꝛc.)
Häusler, der; –s, –
häuslich
Hausmacher.. (leinen, ware)
Hausmeier, der; –s, –; Vorsteher der Hofhaltung u. dgl., Majordomus; vgl. Meier [rät
Hausrat, der; –[e]s; Ge-
Hausse, die; – (frz.); das Steigen der Wertpapiere
Haussier, der; –s, –s; auf die Hausse (s. d.) Spekulierender; Preistreiber
Haussuchung, die; –, –en
Haustier, das; –[e]s, –e
Haut, die; –, Häute; das
häuten [Häutchen
Hautevolee, die; – (frz.); vornehmste Gesellschaft
Hautflügler, der; –s, –
Hautgout, der; –s (frz.); »Hochgeschmack«, Wild-
häutig [geschmack
Hautrelief, das; –s, –s (frz.); plastisches Kunstwerk mit stark aus der Wandebene hervortretenden Figuren; Hochrelief
Havanna[1] (span. la Habana); Hauptstadt von Kuba || Havanna.. (zigarre ꝛc.)
Havarie, die; –, –n (frz., ital.); Seeschaden, den

[1] Die Reichspost schreibt: Havana.

die Ladung auf der Fahrt erlitten

Havelock, der; -s, -s (engl.); Art Überzieher, nach dem englischen General Havelock benannt

Haydn (m. P.)

Hawai (Inselreich)

Hazienda, die; -, ..den (span.); Meierei, Landgut

he!

Hebamme, die; -, -n

Hebe (gr.); Göttin der Jugend

Hebel, der; -s, -

heben; du hob[e]st, *conj.* höbest (auch: hübest zu dem in Süddeutschland noch üblichen »hub«); gehoben; heb[e]! || **Heber**, der; -s, -

Hebräer, Ebräer; s. d. || **hebräisch, ebräisch**

Hebung, die; -, -en

Hechel, die; -, -n || **hecheln** [vgl. Hachse]

Hechse, die; -, -n; Kniebug; **Hecht**, der; -[e]s, -e

Heck, das; -[e]s, -e; Tür; der hinterste Teil eines **Hecke**, die; -, -n [Schiffes]

hecken

Hecuba; s. Hekuba

heda! [Flachs]

Hede, die; -, -n; Werg,

Hede (w. P.); Koseform für: Hedwig

Hederich, der; -[e]s; Gundelrebe, wilder Senf

Hedonismus, der; - (gr.); Lehre, daß das »Vergnügen« das höchste Gut sei

Hedschra, die; - (arab.); Flucht Mohammeds, Anfang der mohammedanischen Zeitrechnung

Hedwig (w. P.)

Heer, das; -[e]s, -e || **Heerbann**, der; -[e]s

Heerfahrt, die; -, -en; Kriegszug; vgl. Herfahrt

Heerschar, die; -, -en

Heerstraße, die; -, -n

Hefe, die; -, -n || **heficht** || **hefig**

Heft, das; -[e]s, -e

Heftel, der u. das; -s, -; die **Heftel**; -, -n || **heften** [teln]

heftig

Heftzweck, der; auch: die **Heftzwecke**; vgl. Zweck u. Zwecke

Hege, die; -; Hege und [Pflege]

Hegemonie, die; -, -n (gr.); »Führerschaft«, Oberherrschaft

hegen || **Heger**, der; -s, -; auch in der Bedeutung von Hegereiter

Hegereiter, der; -s, -; berittener Forstaufseher

Hegezeit, die; -, -en

Hehl, das; -[e]s; einer Sache kein Hehl haben, kein Hehl daraus machen || **hehlen** || **Hehler**, der; -s, -

hehr; erhaben, heilig

hei!, heiapopeia!, heiopopeio!, eiapopeia!

Heide, der; -n, -n || **Heidenvolk**, das; -[e]s, ..völker

Heide, die; -, -n || **Heidekraut**, das; -[e]s, ..kräuter || **Heideland**, das; -[e]s

Heidelbeere, die; -, -n

Heidenlärm, der; -[e]s || **heidenmäßig** || **Heidentum**, das; -[e]s

heidi! lustig, schnell; heidi geh[e]n: verloren geh[e]n

heidnisch

Heidschnucke, die; -, -n; kleines, grobwolliges Schaf

Heiduck, der; -en, -en; Name eines ungarischen Volksstammes; Läufer, Bedienter

heikel || **heiklig**

Heil, das; -[e]s || **heil**

Heiland, der; -[e]s, -e

heilen

heilig; der heilige Abend; am Heiligabend; der Heilige Christ; der Heilige Geist; das Heilige Grab; das Heilige Land; die Heilige Schrift; der Heilige Stuhl; der Heilige Vater; ein Heiliger

heiligen || **Heiligkeit**, die; -; Seine Heiligkeit (der Papst) || **heiligsprechen**; vgl. sprechen || **Heiligtum**, das; -[e]s, ..tümer || **Heiligung**, die; -, -en

heilkräftig || **heillos** || **heilsam**

Heilserum, das; -s, -s u. ..ra; vgl. Serum

Heilung, die; -, -en

heim; heimgeh[e]n; der Heimgegangene || **Heim**, das; -[e]s, -e

Heimat, die; -, -en || **Heimatland**, das; -[e]s, -e u. ..länder || **heimatberechtigt** || **heimatlich** || **heimatlos** || **Heimat[s]kunde**, die; -

Heimbürgin, die; -, -nen; ma. noch für: Totenfrau

Heimchen, das; -s, -

heimelig; anheimelnd

Heimgang, der; -[e]s; heimgeh[e]n; vgl. heim

heimisch; angesessen

Heimkehr, die; - || **heimkehren** || **Heimkunft**, die; - [leuchten

heimlich; geheim u. traulich

Heimstätte, die; -, -n

Heimsuchung, die; -, -en

Heimtücke, die; -, -n || **Heimtücker**, der; -s, - || **heimtückisch**; (der) heimtückisch[e]ste

heimwärts

Heimweh, das; -[e]s

Hein (m. P.); Freund Hein: der Tod

Heinrich (m. P.)

heint (aus mhd. hînacht

von ahd. hia naht; vgl. heuer); diese Nacht

Heinz (m. P.); Koseform für: Heinrich

Heinzelmännchen, das; -s, -

heiopopeio!, heiapopeia!, eiapopeia!

Heirat, die; -, -en (eigtl. »Hausbesorgung«; in Hei steckt eine Wurzel, die Haus, Familie bedeutet) || heiraten

heisa!, heißa!

heischen; du heisch[e]st, er heischt

heiser

heiß; (der) heißeste; am heißesten

heißa!, heisa!

heißblütig

heißen (nennen u. befehlen); du heißest u. heißt, er heißt; ich hieß, du hießest; geheißen; heiß[e]!

heißen (ndrl. hijschen, spr. heischen); du heißest u. heißt, er heißt; du heißtest; geheißt; heiße!; hissen

Heißluftmaschine, die; -, -n

Heißsporn, der; -[e]s, -e

Heister, der; -s, -; auch: die Heister; -, -n; junger Baum, bes. Buche (dazu frz. hêtre, Buche)

..heit (Keckheit, Mehrheit)

heiter; heit[e]rer, (der) heiterste || Heiterkeit, die; -

Heiz.. (anlage, rohr)

heizbar || **heizen**; du heizest u. heizt, er heizt; du heiztest; geheizt || Heizer, der; -s, - || Heizmaterial, das; -[e]s, -ien; Feuerung (beim Heere) || Heizrohr, das; -[e]s, -e || Heizung, die; -, -en

Hekabe; s. Hekuba

Hekate (gr.); Wegegöttin

Hekatombe, die; -, -n (gr.); Opfer von 100 Stieren; großartiges Opfer

Hektar, das (auch: der); -[e]s, -e (frz.); Flächenmaß von 100 Ar; drei Hektar Land; vgl. Ar

Hektik, die; - (gr.); Zustand des Hinschwindens, Abmagerns; Schwindsucht || Hektiker, der; -s, -; Schwindsüchtiger || hektisch; (der) hektisch[e]ste; schwindsüchtig, die Schwindsucht begleitend; hektisches Fieber

hektographieren (gr.); vervielfältigen, umdrucken

Hekto.. (liter 2c.) (gr.); 100 Liter 2c. enthaltendes

Hektor (m. P.) [Maß

Hekuba (w. P.)

Held, der; -en, -en || Heldengedicht, das; -[e]s, -e || heldenhaft || Heldenmut, der; -[e]s || heldenmütig || Heldentat, die; -, -en

Helena (w. P.); altgr. Name

Helena; s. Helene || Helene (w. P.)

helfen; du hilfst; du half[e]st, *conj.* hülfest; geholfen; hilf! || Helfer, der; -s, - || Helfershelfer, der; -s, -

Helgen, der; -s, -; auch: die Helge; -, -n; Helling

Helikon, der; -[e]s; Berg der Musen in Böotien

Heliographie, die; - (gr.); »Sonnenschrift«; die Kunst mechanischer Vervielfältigung von Lichtbildern; das Telegraphieren durch einen Sonnenspiegel; vgl. Heliotrop

Heliographüre, die; -, -n (gr.-frz.); Kupferlichtdruck, Art durch Heliographie hergestellter Bilder

Heliometer, das (auch: der); -s, - (gr.); astronomisches Instrument; vgl. Meter

Helios (gr.); Sonnengott

Helioskop, das; -[e]s, -e (gr.); »Sonnenbeschauer«, Fernrohr zu Sonnenbeobachtungen

Heliostat, der; -[e]s, -e (gr.); »Sonnensteller«; Vorrichtung, um die Sonnenstrahlen so zu lenken, daß sich ihre Richtung durch die scheinbare Bewegung der Sonne nicht ändert

Heliotrop, das; -[e]s, -e (gr.); »Sonnenwende«, bekannte Blume; Mineral; Sonnenspiegel

heliozentrisch (gr.-lat.); auf den Mittelpunkt der Sonne bezüglich

hell [Sonne bezüglich

Hellas (Land)

hellauf; hellauf lachen

helläugig

hell.. (blau, gelb)

Hellbunkel, das; -s

Helle (w. P.); Helle fiel auf ihrer sagenhaften Flucht vor ihrer Stiefmutter in das Meer, das nach ihr Hellespont genannt wurde

Helle, die; -; Helligkeit || Helle, das; -n

Hellebarde, die; -, -n (frz., aus dem Deutschen); »Helmaxt«, d. h. Stielaxt; s. Helm u. Barte || Hellebardier, der; -[e]s, -e; mit der Hellebarde Bewaffneter

Hell[e]gatt, das; -[e]s, -s (seem.); Ort zum Bergen

hellen

Hellene, der; -n, -n || hellenisch || Hellenismus, der; - || Hellenist, der; -en, -en || hellenistisch

Heller, der; -s, -; Haller Pfennig (von Schwäbisch-Hall)

Hellespont, der; -[e]s; vgl. Helle (w. P.)

helleuchtend, b. Tr.: hellleuchtend; vgl. Brennessel

Hellgatt, Hellegatt; s. d.

hellhörig; gut hörend; den Schall leicht durchlassend

hellicht, b. Tr.: hell-licht; vgl. Brennessel; es ist hellichter Tag

Helligkeit, die; –

Helling, der; –[e]s, –e; auch: die Helling; –, –en u. Helligen, woraus Helgen wird; Unterlage, auf der die Schiffe gebaut werden; Schiffsbauplatz selbst

Hellsichtigkeit, die; –

Helm, der; –[e]s, –e

Helm, der u. das; –[e]s, –e; Stiel, nur noch in Zusammensetzungen üblich, wie Hammerhelm, Karsthelm; vgl. Hellebarde

Helminthen, *pl.* (gr.); Eingeweidewürmer

Helmut (m. P.)

Heloise (w. P.)

Helote, der; –n, –n (gr.); Staatssklave (in Sparta)

Helvetien (Land) || **Helvetier**, der; –s, – || **helhem!, hm!** [poetisch]

Hemde, das; –s, –n; das Hemd; –[e]s, –en

Hemdenmatz, der; –es, –e u. ..mätze (volkst.); kleines Kind im Hemde || **Hemd[s]ärmel**, der; –s, –

Hemiglob, der; –en, –en (gr.); Halbkugel

Hemiopie, die; – (gr.); Halbsichtigkeit

Hemiplegie, die; – (gr.); halbseitige Lähmung

Hemipteren, *pl.* (gr.); Halbdeckflügler, Wanzen

Hemisphäre, die; –, –n (gr.); Halbkugel, bes. Erdhalbkugel

Hemistichium, das; –s, ..chien (gr.); Halbvers

Hemme, die; –, –n; Vorrichtung zum Hemmen der Wagenräder || **hemmen** || **Hemmnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Hemmung**, die; –, –en

Hendiadyoin, das; –s (gr.; ἓν διὰ δυοῖν); Bezeichnung eines Begriffs durch zwei nebengeordnete Hauptwörter

Hengst, der; –es, –e

Henkel, der; –s, –

henken || **henkenswert** || **Henker**, der; –s, –

Henna, die; –; Wurzel; Färbemittel

Henne, die; –, –n

Henriade, die; – (frz.); Epos von Voltaire

Henriette (w. P.); Jettchen

Henriquatre, der; –s, –[s] (frz.); Bartform

Hepatitis, die; – (gr.); Leberentzündung

Hephaistos; s. Hephäst[us] || **Hephäst[us]** (gr., lat.); Gott des Feuers

Hephata, das; –[s] (hebr.); »tue dich auf!«; das große Hephata ist gesprochen (Herder)

Hephthemimeris, die; – (gr.); Name einer Hauptzäsur des Hexameters

hepp!, heppheppp!

Heptachord, der; –[e]s, –e (gr.); in der Musik die große Septime

Heptaeder, das; –s, – (gr.); Siebenflach

Heptameter, der; –s, – (gr.); Siebenfüßler (Vers)

Heptateuch, der; –[e]s; die 7 ersten Bücher der Bibel

her; hin und her geh[e]n

Hera (gr.); Gemahlin des Zeus, Göttin der Ehe

herab

herabkommen; herabgekommen; vgl. kommen

Heraklea (Stadt) || **herakleisch**

Herakles; s. Herkules || **Herakliden**, *pl.*; Nachkommen des »Herakles«

Heraldik, die; – (frz., zu neulat. heraldus, aus dtsch. Herold; s. d.); Wappenkunde || **Heraldiker**, der; –s, –; Wappenkundiger || **heraldisch**; die Wappenkunde betreffend

heran

heran.. (geh[e]n, setzen, stellen)

Herauch, der; –[e]s; heißer Rauch (auch Höhenrauch, Haarrauch genannt), angeblich von dem veralteten (mhd.) hei, trocken

herauf

heraus || **heraus..** (geben, kommen)

herb

Herbarium, das; –s, ..rien (lat.); Sammlung getrockneter Pflanzen, Pflanzensammlung

herbei || **herbei..** (lassen, laufen)

herbemühen

Herberge, die; –, –n || **herbergen**; du herbergtest; geherbergt

Herbheit, die; –, –en

Herbst, der; –es, –e || **herbstlich**

Herbstling, der; –[e]s, –e; Apfelsorte; ein eßbarer Schwamm, auch Reizker genannt

Herbstnachtgleiche, die; –, –n

Hercules; s. Herkules

Hercynischer Wald; s. Herzynischer Wald

Herd, der; –[e]s, –e

Herde, die; –, –n

Herdentier, das; –[e]s, –e

Herder (m. P.)

Herdin (m. P.)

Here; s. Hera

herein || **herein..** (brechen, kommen)

Hereros, *pl.*; Volk

Herfahrt, die; –, –en; Rückfahrt; vgl. Heerfahrt

hergeben; s. geben

hergebrachtermaßen

Heribann; s. Heerbann

Hering, der; –[e]s, –e;

»Heerfisch«, der in Scharen kommende Fisch

Herkommen, das; _s || herkömmlich

Herkulan[e]um (Stadt)

Herkules (m. P.) || herkulisch; (der) herkulisch[e]ste; stark wie Herkules

Herkunft, die; _

Herling, der; _[e]s, _e; urspr. Herbling; herbe, unreife Weintraube

Herlitze, die; _, _n; Kornelkirsche

Hermandad, die; _ (span.); »Brüderschaft«; Polizei

Hermann (m. P.)

Hermaphrodit, der; _en, _en (gr.); Doppeltgeschlechtiger, Zwitter || Hermaphroditismus, der; _; Zwitterbildung

Herme, die; _, _n (gr.); ein Brustbild tragender Pfeiler; büstenartige Bildsäule

Hermelin, das u. (in der Bedeutung »Pelz«, »Fell«:) der; _[e]s, _e (trotz der fremden Betonung ein deutsches Wort; erstarrte Verkleinerungsform des veralteten »Harm«, Wiesel) || Hermelin.. (fell, mantel)

Hermeneutik, die; _ (gr.); Auslegungskunst || hermeneutisch

Hermes (gr.); Gott der Kaufleute ꝛc., Götterbote

hermetisch (gr.); luftdicht schließend

Hermine (w. P.)

hernach

hernieder || hernieder.. (kommen, träufeln)

Hero (w. P.)

Herodes (m. P.)

Heroide, die; _, _n (gr.); Heroine; Dichtungsgattung || Heroin, die; _, _nen; die Heroine; _, _n (gr.); Heldin || heroisch; (der) heroisch[e]ste; heldenmütig || Heroismus, der; _; Heldenmut, Hochherzigkeit; s. Heros

Herold, der; _[e]s, _e (frz., dtsch. Urspr.); eigtl. Heeresbeamter, dann Verkündiger

Heronsbrunnen, der; _s, _; nach dem Erfinder, Heron, benannter Springbrunnen

Heros, der; _, Heroen (gr.); Held, Halbgott

Herostrat[os] (m. P.)

Herr, der; _n (üblicher als: _en), _en

Herreise, die; _, _n

herrenlos; herrenloses Gut

Herrgott, der; _[e]s, ..götter

Herrin, die; _, _nen

herrisch; (der) herrisch[e]ste

herrje[mine]!; vgl. jemine!

herrlich

Herrnhut (Ort) || Herrnhuter, der; _s, _

Herrschaft, die; _, _en || herrschaftlich

herrschen; du herrsch[e]st, er herrscht; an »Herr« nur angelehnt, von »hehr« || Herrscher, der; _s, _

herrühren

Herta (w. P.)

herüber || herüber.. (kommen, laufen)

herum; um .. herum || herum.. (geh[e]n, laufen)

herunter || herunter.. (fahren, kommen)

hervor || hervor.. (kommen, sprudeln, tun)

herwärts

Herweg, der; _[e]s, _e

Herwegh (m. P.)

Herz, das; _ens, _en; von Herzen kommen

herzallerliebst || herzbewegend

Herzegowina, die; _ [Land]

herzen; du herzest u. herzt, er herzt; du herztest; geherzt

Herzensergießung, die; _, _en

herzhaft || herzig || herzlich; aufs herzlichste || herzlos; (der) herzloseste

Herzog, der; _[e]s, _e u. _zöge || herzoglich; als Titel: Herzoglich || Herzogtum, das; _[e]s, ..tümer

Herzschlächtigkeit, die; _; Pferdekrankheit

herzu || herzu.. (kommen laufen) [_en]

Herzverfettung, die; _

Herzynischer Wald; mitteldeutsches Waldgebirge (nach Cäsar)

Hes, das; _, _; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als h. Diese Tonstufe bezeichnet man in der Regel durch B oder b

Hesekiel, Ezechiel; s. d.

Hesperiden *pl.* (gr.); Töchter der Hesperis, die im Abendlande die goldenen Äpfel des Zeus bewachten; Hesperidenäpfel

Hesperien (Land)

Hesperos; s. Hesperus || Hesperus (gr., lat.); »Abend«; die Venus als Abendstern

Hesse, der; _n, _n || Hessen

Hessen-Darmstadt || Hessenland || hessisch

Hetäre, die; _, _n (gr.); »Freundin« || Hetärie, die; _, _n; Freundesbund; politische Parteigenossenschaft, Klub

heterodox (gr.); anders-, irrgläubig || Heterodoxie, die; _, _n; Irrlehre

heterogen (gr.); anders geartet, ungleichartig || Heterogen[e]ität, die; _; Ungleichartigkeit

heteroklitisch (gr.); anders deklinierend; von der Regel abweichend, seltsam

Hetman, der; -s, -e (poln.); Kosakenoberhaupt

Hetze, die; -, -n || **hetzen**; du hetzest u. hetzt; du hetztest; gehetzt

Heu, das; -[e]s

Heuchelei, die; -, -en || **heucheln** || **Heuchler**, der; -s, - || **heuchlerisch**; (der) heuchlerisch[e]ste

heuer (aus ahd. hiu jâru, adverbialer Akkusativ); in diesem Jahre

Heuer, der; -s, -; Heumacher; Wildheuer

Heuer, die; -; Löhnung der Schiffsmannschaft || **Heuerbas**, der; ..bases, ..base || **Heuer..** (vertrag 2c.) || **heuern**; das Schiffsvolk dingen

heulen

heureka! (gr.); »ich hab's gefunden!«

heurig; diesjährig; s. heuer

Heuristik, die; - (gr.); »Erfindungskunst«; Lehre über das methodische Aufsuchen des Stoffes zu einer Abhandlung || **heuristisch**; das Auffinden bezweckend; heuristische Methode

Heuschober, der; -s, -

Heuschrecke[1], die; -, -n; »Heuspringer«; schrecken bedeutet urspr. aufspringen

heute (aus ahd. hiu tagu, an diesem Tage; vgl. heuer); heutzutage || **heutig**; heutigentags u. (besser:) heutigestags; (kaufm.:) am Heutigen; mein Heutiges

Hexachord, der; -[e]s, -e (gr.); die große Sexte; ein sechssaitiges Instrument; vgl. Heptachord

Hexaeder, das; -s, - (gr.); »Sechsflach«, Würfel

Hexagon, das; -[e]s, -e (gr.); Sechseck || **hexagonal**; sechseckig, -seitig

Hexameter, der; -s, - (gr.); Sechsfüßler (Vers) || **hexametrisch**

Hexe, die; -, -n || **hexen**; du hexest u. hext, er hext; du hextest; gehext || **Hexerei**, die; -, -en

Hiatus, der; -, - (lat.); Öffnung des Mundes; grammat.: Zusammentreffen zweier Vokale

Hibiskus, der; -, - (gr. *ἰβίσκος*); Eibisch

hibrid[isch], **hybrid[isch]** (lat.); uncht, aus nicht passender Verbindung entsprossen, bastardartig, zwitterhaft

Hidalgo, der; -s, -s (span.); Edelmann

hie; hie Welf!; hie[r] und da

Hieb, der; -[e]s, -e

hiebei[1] (veraltend); s. hierbei

Hieber, der; -s, -; Hiebwaffe, Schläger

hiedurch[1], **hiefür**[1], **hiegegen**[1], **hieher**[1], **hiemit**[1], **hienach**[1], **hieneben**[1], sämtlich veraltend; s. hierdurch, hierfür 2c.

hienieden

hier; hie[r] und da

hieran

Hierarchie, die; -, -n (gr.); Priesterherrschaft; Rangordnung der (geistlichen) Gewalten || **hierarchisch**; der (geistlichen) Rangordnung entsprechend

hieratisch (gr.); priesterlich; hieratische Schrift heißt die altägyptische Priesterschrift

hierauf || **hieraufhin**

hieraus

hierbei, auch noch: **hiebei**; **hierbleiben**; hiergeblieben, hierzubleiben; s. bleiben

hierdurch, auch noch: **hiedurch**; s. d.

hierein

hierfür, auch noch: **hiefür**; s. d.

hiergegen, auch noch: **hiegegen**; s. d.

hierher, auch noch: **hieher**; s. d.

hierherum

hierherwärts

hierhin; dafür besser: dahin

hierin

hierlands

hiermit; auch noch: **hiemit**; s. d.

hiernach, auch noch: **hienach**; s. d.

hiernächst

hierneben, auch noch: **hieneben**; s. d.

Hierodule, der; -n, -n (gr.); Tempelsklave, Kirchendiener

Hieroglyphe, die; -, -n (gr.); heiliges Bildwerk; *pl.* altägypt. Bilderschrift; undeutliche, rätselhafte Schrift || **hieroglyphisch**; in Bilderschrift; dunkel, rätselhaft

Hieronymus (m. P.)

Hierophant, der; -en, -en (gr.); Ausleger der eleusinischen Mysterien; griech. Klostervorsteher

hierorts

Hieroskopie, die; - (gr.); heilige Wahrsagung, Beschauung der Opfertiere

hierselbst, auch noch: **hieselbst**; s. d.

hierüber

hierum

hierunter

hiervon, auch noch: **hievon**; s. d.

hiervor, auch noch: **hievor**; s. d.

---

[1] B. auch: der Heuschreck; -[e]s, -e.

[1] Die Formen ohne r sind in Süddeutschland noch sehr gebräuchlich; B. hat sie regelmäßig vor Konsonanten, z. B. hiefür, hiedurch; Ö. hat beide Formen als gleichberechtigt in hie[r]her, hie[r]mit, hie[r]nach, hie[r]vor, hie[r]zu, dagegen nur: hiebei, hiedurch, hiefür, hiegegen.

hierwider, auch noch: hiewider; s. d.
hierzu, auch noch: hiezu; s. d.
hierzulande; vgl. Land
hieselbst (veraltend); s. hierselbst
hiesig
hieven (seem.); mit dem Spill (s. d.) heben
hievon (veraltend); s. hiervon
hievor (veraltend); s. hiervor
hiewider (veraltend); s. hierwider
hiezu (veraltend); s. hierzu
Hifthorn, das; -[e]s, ..hörner; »Hift« hieß der Ton des Hornes
Hilarität, die; - (lat.); Heiterkeit
Hilarius (m. P.)
Hildebrand (m. P.)
Hildegard (w. P.)
Hilfe[1], die; -, -n; zu Hilfe kommen || Hilf[e]leistung, die; -, -en || hilfreich || Hilfsarbeiter, der; -s, - || hilfsbedürftig || hilfsbereit || Hilfsleistung; s. Hilf[e]leistung
Hilpertsgriff, der; -[e]s, -e (aus Hildebrandsgriff); Kunstgriff, Kniff
Himalaja, der; -s; Gebirge
Himation, das; -s, ..tien (gr.); weites Oberkleid
Himbeere, die; -, -n (aus mhd. himber, also Beere der Himbe)

[1] P. u. V. haben nur noch die Formen mit *i*, Ö. u. das b. R. ziehen diese vor. Es kann daher die im amtlich vereinbarten Regelbuch als gleichberechtigt mit »Hilfe« anerkannte Form »Hülfe« nicht mehr, wie es im BD. noch geschehen ist, als mit »Hilfe« gleichberechtigt, sondern nur noch als zulässig bezeichnet werden.

Himmel, der; -s, -
himmelan || Himmelangst, die; -, ..ängste; es ist mir himmelangst
himmelauf
Himmelsachse, die; -, -n
himmelschreiend
Himmelskunde, die; -
Himmel[s]strich, der; -[e]s, -e
Himmelstürmer, der; -s, -
himmelwärts
himmlisch; (der) himmlisch[e]ste
Himten, der; -s, - (nbrd.; bei Lessing); Getreidemaß, etwa ein Scheffel
hin; hingeh[e]n; hin und her laufen; hin und wieder; der Hin- und Herweg
hinab || hinab.. (fahren, laufen) || hinabwärts
hinan || hinan.. (geh[e]n, steigen)
hinarbeiten, auf etwas
hinauf || hinauf.. (steigen, traben) || hinaufwärts
hinaus || hinaus.. (geh[e]n, laufen)
Hinde, die; -, -n; Hindin (P. u. das b. R. nur so), die; -, -nen; Hirschkuh
hinderlich || hindern || Hindernis, das; ..nisses, ..nisse
Hindin, Hinde; s. d.
Hindu, der; -s, -s
hindurch
hinein || hinein.. (geh[e]n, laufen, tun)
hinfort
hing; s. hangen
hingegen
hingehören
Hinkel, das; -s, - (ma.; aus Hünkel = Hühnlein)
hinken
hinkommen; vgl. kommen
hinlänglich
hinlegen
hinnen; von hinnen geh[e]n
Hinreise, die; -, -n
Hinrich (m. P.); ma. für: Heinrich
Hinrichtung, die; -, -en
Hinsicht, die; -, -en; hinsichts, in Hinsicht || hinsichtlich
hintan || hintan.. (setzen, stellen)
hinten || hintenan || hinter
hinterbliebene, der u. die; -n, -n
hinterbringen; hinterbracht; vgl. bringen
hinterdrein
hintere; (der) hinterste
Hintere, der; ..ter[e]n, ..ter[e]n
hintereinander
Hintergrund, der; -[e]s, ..gründe
Hinterhalt, der; -[e]s, -e
Hinterhand, die; -, ..hände (bei den Vierhändern); beim Spiel: in der Hinterhand sein
hinterher
Hinterlader, der; -s, -
hinterlegen; hinterlegt; BGB. für: deponieren || Hinterleger, der; -s, -; BGB. für: Deponent
hinterrücks
hinters; hinter das
Hintersaß, Hintersasse, der; ..sassen, ..sassen; Schutzverwandter, Untertan
hinterste; zuhinterst
Hinterteil, der u. das; -[e]s, -e
hintertreiben; hintertrieben; vgl. treiben
hinterwärts
hinüber | hinüber.. (bringen, geh[e]n, schaffen); hinüber sein, oft = gestorben sein
hinunter || hinunter.. (fallen, geh[e]n, sinken)
hinwärts
hinweg
Hinweg, der; -[e]s, -e

Hinweis, der; ..weiſes, ..weiſe; unter Hinweis auf
hinwieder[um]
Hinz (m. P.); Koſeform für: Heinrich; Hinz und Kunz
hinzu || **hinzu..** (geh[e]n, kommen, tun)
Hiob (m. P.)
Hipparch, der; ..en, ..en (gr.); Reiteroberſt; auch m. P.
Hippe, die; .., ..n; Sichelmeſſer; Ziege
Hippodrom, der; ..[e]s, ..e (gr.); Pferderennbahn
Hippogryph, der; ..[e]s u. ..en, ..e[n] (gr.); »Roßgreif«, geflügeltes Roß, Pegaſus
Hippokrates (m. P.)
hippokratiſches Geſicht; Ausſehen eines Sterbenden
Hippokrene, die; .. (gr.); »Roßquelle«; die Dichter begeiſternde Quelle
Hippologie, die; .. (gr.); Pferdekunde
Hippolyt (m. P.) || **Hippolytos**; ſ. Hippolyt
Hippopotamus, der; .., .. (gr.); Flußpferd, Nilpferd
Hippur.. (ſäure), die; .. (gr.); Pferdeharn.. (ſäure)
Hirn, das; ..[e]s, ..e || **Hirngeſpinſt**, das; ..es, ..e
Hirſch, der; ..es, ..e
Hirſchkäfer, Hirſchſchröter, der; ..s, ..
Hirſchziemer, der; ..s, ..
Hirſe, die; ..; auch noch (früher nur): der Hirſe; ..n u. ..s || **Hirſe[n]brei**, der; ..[e]s
Hirt[e], der; ..ten, ..ten || **Hirtenbrief**, der; ..[e]s, ..e; biſchöfliches Sendſchreiben || **hirtlich**
His, das; .., ..; Tonſtufe, einen halben Ton höher als h
hiſſen (ndrd.); du hiſſeſt u. hißt, er hißt; du hißteſt; gehißt; vgl. heißen (hiſſen)
hiſt! (Ruf an die Pferde); = links; nicht hiſt noch hott wiſſen
Hiſtologie, die; .. (gr.); Gewebelehre (Medizin)
Hiſtorie, die; .., ..n (lat.); das Hiſtörchen; Geſchichte || **Hiſtorik**, die; ..; Wiſſenſchaft der Geſchichtsforſchung || **Hiſtoriker**, der; ..s, ..; Geſchichtſchreiber || **Hiſtoriograph**, der; ..en, ..en (lat. = gr.); Geſchichtſchreiber || **hiſtoriſch**; geſchichtlich
Hiſtrio[ne], der; ..onen, ..onen (lat.); Schauſpieler
Hitſche, Hutſche, Hütſche, die; .., ..n; Fußbank, niedere Bank, kleiner Schlitten
Hitte, die; .., ..n (ndrd.); Ziege
Hitze, die; .. || **hitzig**
hm!, hem!
ho!, hoho!
Hoangho, der; ..s (Fluß)
Hobel, der; ..s, .. || **hobeln**
Hoboe, Oboe[1], die; .., ..n (frz. hautbois); Blasinſtrument aus Holz || **Hoboiſt, Oboiſt**[1], der; ..en, ..en
hoch; höhe; höher; (der) höchſte (im höchſten Grade); aber: ſein Sinn iſt aufs Höchſte gerichtet; höchſtens; aufs höchſte; zum höchſten; hoch und niedrig (Leute), aber Hohe und Niedrige; vgl. hohe || **Hoch**, das; ..s, ..s (dafür beſſer: Hochrufe)
hochachten; ich achte ihn hoch, habe ihn hochgeachtet || **hochachtend** || **Hochachtung**, die; .. || **hochachtungsvoll**
hochdeutſch; das Hochdeutſche; ..n
Hochehrwürden; ehrende Bezeichnung für Geiſtliche; in der Anrede: Ew. Hochehrwürden
hochgebietend; als Titel: Hochgebietend
Hochgeboren; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochgeboren
hochgehend
hochgeſtellt; höchſtgeſtellt
hochgeſtochen; anſpruchsvoll, eitel
hochgradig
hochhalten; ich halte ihn hoch, habe ihn hochgehalten; vgl. halten
Hochland, das; ..[e]s, ..e u. ..länder || **Hochländer**, der; ..s, .. || **hochländiſch**
höchlich
hochmögend; als Titel: Hochmögend
Hochmut, der; ..[e]s || **hochmütig**
hochnotpeinlich
Hochofen, Hohofen, der; ..s, ..öfen
Hochrelief, das; ..s, ..s; ſ. v. w. Hautrelief; ſ. d.
hochſchätzen; hochgeſchätzt; vgl. ſchätzen
Hochſchule, die; .., ..n
hochſchulterig
höchſt; höchſtens; aufs höchſte (ſehr), aber: ſein Sinn iſt aufs Höchſte gerichtet
Hochſtapler, der; ..s, ..
höchſtderſelbe; höchſtdieſelben; höchſtdero; mit Bezug auf die angeredete Perſon immer, aber auch ſonſt oft: Höchſtderſelbe
höchſtwahrſcheinlich, *adv.*; er hat es höchſtwahrſcheinlich getan; **höchſt wahrſcheinlich**; es iſt höchſt (im höchſten Grade) wahrſcheinlich, daß ..

---

[1] P. nur: Hoboe u. Hoboiſt; Ö., B. u. BD. auch: Oboe, Oboiſt.

Hochton, der; -[e]s || **hochtonig**; den Hochton habend, Gegensatz: tieftonig || **hochtönig**; hochtönend

hochtrabend || **Hochtrabenheit**, die; -

hochverehrt; höchstverehrt

Hochverrat, der; -[e]s

Hochwohlgeboren; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochwohlgeboren || **Hochwürden**; ehrende Bezeichnung für Geistliche; in der Anrede: Ew. Hochwürden

Hochzeit, die; -, -en || **hochzeitlich**

Hocke, die; -, -n; Turnübung; Garbenhaufen; auch s. v. w. Hucke || **hocken**

Hocker, der; -s, -; Schemel, Zeichenstuhl

Höcker, der; -s, -; Buckel || **höckericht** || **höckerig**

Hodegetik, die; - (gr.); »Wegweisung«; Anleitung, bes. zum richtigen Studium || **hodegetisch**; leitend, den Weg angebend

Hode[n], der; ..den[s], ..den; die **Hode**; -, -n

Hof, der; -[e]s, Höfe; das Höfchen

Hoffart, die; - || **hoffärtig**

hoffen || **hoffentlich** || **höfflich** (bergm.); Hoffnung erweckend || **Hoffnung**, die; -, -en || **hoffnungs..** (los, voll)

Hofhalt, der; -[e]s || **Hofhaltung**, die; -, -en

hofieren; einem, einer hofieren: den Hof machen

hofieren; Schmutz machen; ins eigne Nest hofieren

höfisch; (der) höfisch[e]ste

höflich

Höfling, der; -[e]s, -e

hofmännisch; (der) hofmännisch[e]ste

hofmeistern

Hofrat, der; -[e]s, ..räte

Hofreite, die; -, -n; Wirtschaftshof auf einem Gute, das Gut selbst

Hofschranz[e], der; ..zen, ..zen; die **Hofschranze**; -, -n

Hofstaat, der; -[e]s

hohe; der hohe Berg; im Kurialstil: der Hohe Herr, die Hohe Behörde etc.; Hohe und Niedrige; vgl. hoch

Höhe, die; -, -n

Hoheit, die; -, -en

Hohelied, das; Hohenliedes; auch: das Hohe Lied

Hohenstaufen, pl.; Geschlecht || **hohenstaufisch**

Hohenzollern, pl.; Geschlecht || **hohenzollerisch**, (besser als:) **hohenzollernsch**

Hohepriester, der; Hohenpriesters, Hohenpriester; ein Hoherpriester, zwei Hohepriester || **Hohepriesteramt**, das; -[e]s || **hohepriesterlich**

Höhe[n]punkt[1], der; -[e]s, -e

Höhenrauch, der; -[e]s; s. Herauch

Höhenzug, der; -[e]s, ..züge

höher; vgl. hoch

Hoheschule, die; Hohenschule, Hohenschulen; vgl. Hohepriester

hohl || **Höhle**, die; -, -n; **höhlen** || **Hohlmaß**, das || -es, -e

Hohlhippe, die; -, -n; [Kuchenart]

Hohlkehle, die; -, -n

Hohn, der; -[e]s; einem Hohn lachen, sprechen; vgl. hohnlachen, hohnsprechen

hohnecken

höhnen || **höhnisch**; (der) höhnisch[e]ste

hohnlachen; er hohnlachte, hohngelacht || **hohnsprechen**; das spricht allem Rechte hohn; er sprach mir hohn; er hat dem Gesetze hohngesprochen; doch auch: er lacht, spricht Hohn etc.;

hoho! [vgl. Hohn]

Hohofen, **Hochofen**; s. d.

hojanen (ndrd.); gähnen

höke[r]n[1]; Kleinverkauf treiben || **Höker**, der; -s, -; Händler || **Hökerin**, die; -, -nen

Hokuspokus, der; - (angebl. aus lat. hoc est corpus meum); eigtl. sinnlose Zauberformel, Gaukelei

hold

Holda, **Holle**, **Hulda** (w. P.); Frau; Name einer altdeutschen Göttin

Holder, der; -s, -; Holunder

holdselig

holen; abholen

Holk, **Hulk**[2], der u. das; -[e]s, -e[n]; Lastschiff, Blockschiff

holla!

Holland || **Holländer**, der; -s, - || **Holländerei**, die; -, -en; Wirtschaftsgut mit bedeutenderer Viehzucht || **holländisch**; holländischer Käse

Holle, die; -, -n; Federhaube auf dem Kopfe gewisser Vögel

Holle, **Hulda**, **Holda**; **Hölle**, die; - [s. d.]

Höllenstein, der; -[e]s

höllisch; (der) höllisch[e]ste

Holm, der; -[e]s, -e; Teil des Barrens; Flußinsel, Hügel || **Holmgang**, der; -[e]s, ..gänge; Zweikampf

holographisch (gr.); eigenhändig, von eigner Hand

holp[e]richt || **holp[e]rig** || **holpern**

---

[1] B. nur: Höhepunkt.

[1] B. nur: hökern.

[2] B. nur: Holk.

Holstein, Schleswig-Holstein (Land); der Holsteinische Landrücken

holterdiepolter!; vgl. holüber! [Polter.

Holunder (ahd. holuntar), der; -s, - (an »hohl« angelehnt; die Silbe »der« entspricht der ahd. Ableitungssilbe -tar)

Holz, das; -es, Hölzer; das Hölzchen || holzen; du holzest u. holzt, er holzt; du holztest; geholzt || hölzern || Holzgeist, der; -es || holzicht || holzig || Holzscheit, das; -[e]s, -e || Holzschnitt, der; -[e]s, -e || Holzstich, der; -[e]s, -e || Holzung, die; -, -en

Homagialeid, der; -[e]s, -e (zu neulat. homagium, aus altfrz. ommage, das auf lat. homo führt); Huldigungseid

Homeriden, pl.; Nachkommen, Nachfolger des Homer || Homerisch, homerisch; die Homerische Frage; Homerische Gedichte; aber: ein homerisches Gelächter || Homer (m. P.) || Homeros; s. Homer

Homiletik, die; - (gr.); Lehre von der geistlichen Beredsamkeit || homiletisch || Homilie, die; -, -n; Predigt oder Betrachtung, die einen Bibeltext erläutert

homogen (gr.); gleichartig || Homogen[e]ität, die; -; Gleichartigkeit

homolog (gr.); gleichliegend, übereinstimmend, entsprechend

Homonym, das; -[e]s, -e[n] (gr.); doppelsinniges Wort, Rätsel über ein solches || homonym, homonymisch; gleichlautend, doppelsinnig

Homöopath, der; -en, -en; Anhänger der Homöopathie || Homöopathie, die; - (gr.); Heilmethode, die in kleinen Dosen solche Mittel gibt, welche im gesunden Körper ein der zu heilenden Krankheit »ähnliches Leiden« erregen würden || homöopathisch; auch s. v. w. sehr klein

Homunkulus, der; -, ..luſſe (lat.); Menschlein

honett (frz.); ehrenhaft || Honettität, die; -; Ehrbarkeit, Ehrenhaftigkeit

honicht || Honig, der; -[e]s

Honigtau, der; -[e]s

Honneur, das; -s, -s (frz.); Figur in der Trumpffarbe; guter Wurf im Kegelspiel; militärische Ehrenerweisung; die Honneurs machen: die Gäste bewillkommnen, bewirten

Honorar, das; -[e]s, -e (lat.); »Ehrensold«; Bezahlung, Vergütung

Honoratioren, pl. (lat.); »Geehrtere«, Standespersonen, die höhern Stände

honorieren (lat.); »ehren«, bezahlen, vergüten

honorig (nach dem Lat.); ehrenhaft; freigebig

Honorius (m. P.)

Honved, der; -s, -s (ungar.); ungar. Landwehr

Hoorn, Kap

hop!, hopp!

Hopfen, der; -s, - (für Hopfensorten)

Hoplit, der; -en, -en (gr.); Schwerbewaffneter

Hopp, der; -s; der Hops; Hopses, Hopse

hopp!, hop!

hoppas! || Hoppas, der; -, Hoppasse; Sprung

hoppla!

hops!, hopsa!

hopsen; du hopsest u. hopst, er hopst; du hopstest; gehopst || Hopser, der; -s, -

Hora, die; -, ..ren (lat.); »Stunde«, Morgenandacht; vgl. Horen

Horatius, Horaz (m. P.) || Horazisch, horazisch; vgl. Goethisch

hörbar [-s, -

horchen || Horcher, der;

Horde, die; -, -n

Horen, pl. (gr., lat.); die Göttinnen der Zeit; Betstunden in den Klöstern; vgl. Hora

hören || Hörensagen, das; -s || Hörer, der; -s, -

hörig || Hörige, der; -n, -n; ein Höriger, zwei Hörige || Hörigkeit, die; -

Horizont, der; -[e]s, -e (gr.); »Begrenzender«; Gesichtskreis || horizontal; wagerecht; vgl. Projektion

Horm[e]t, der; -[e]s, -e; Art Kopfputz (im Altenburgischen)

Horn, das; -[e]s, Hörner u. (Hornarten:) Horne; das Hörnchen

Hornblende, die; -; Steinart

hörnen; der Hörnen Siegfried u. Hürnen Siegfried

Hörnen

hornicht || hornig

..hörnig (zweihörnig ꝛc.)

Hornis, die[1]; -, ..nisse; die Hornisse; -, -n

Horniſt, der; -en, -en

Hornung, der; -[e]s, -e; »Sohn des Horn« (Horn ist eine alte Bezeichnung des Januars); Februar

Horoskop, das; -[e]s, -e (gr.); »Stundenzeiger«; das Horoskop stellen: aus

[1] B.: der Hornis.

dem Stande der Gestirne bei der Geburt weissagen

horrend (lat.); schauderhaft, übermäßig

horribel (frz.); Grausen erregend, übermäßig

Horrido, das; -s, -s (angeblich aus »Ho! Rüd'! ho!«); Jagdruf

Horsd'œuvre, das; -s, -[s] (frz.); Nebenwerk; Nebengericht, Vorschüssel; Abschweifung

Hörselberg (Berg)

Horst, der; -es, -e || horsten

Hort, der; -[e]s, -e

Hortensie, die; -, -n; Zierpflanze

Hortikultur, die; - (lat.); Gartenbaukunst || **Hortolog**, der; -en, -en (lat.-gr.); Gartenkundiger || **Hortologie**, die; -; Gartenkunde

Hose, die; -, -n; das Höschen

hosianna![1] || **Hosianna**, das; -s, -s (hebr.); »hilf doch!, bring Heil!«; Freudenruf

Hospital, das; -[e]s, -e u. ..täler (lat.); Kranken-, Armenhaus || **Hospitalit**, der; -en, -en; Pflegling, Bewohner eines Hospitals

Hospitant, der; -en, -en; als »Gast« Zuhörender || **hospitieren** (lat.); als Gast besuchen

Hospiz, das; -es, -e (lat.); Herberge, Herbergskloster

Hospodar, der; -[e]s u. -en, -e[n] (slaw.); »Herr«, früher Titel der Fürsten der Moldau und Walachei, jetzt des Fürsten von Montenegro

Hostie, die; -, -n (lat.); »Opfertier«; Abendmahlsbrot, -oblate, das Hochwürdige

[1] Ö.: hosiannah!

Hotel, das; -s, -s (frz.); Gasthaus, Gasthof; Palast; aber: Grand Hôtel || **Hotelier**, der; -s, -s; Gastwirt

hott!; hott und har! hott und hist!; vgl. hist

Hotte, die; -, -n; Butte, kleines Faß

Hottentott[e], der; ..totten, -totten

Hourdi, der; -s, -s (frz.); Flechtwerk, Querbalken (bei Dachdeckern)

Houri; s. Huri

hu!, huh!

hü!, hüh!; Zuruf an die Pferde, links zu gehen; auch: vorwärts!; in manchen Gegenden auch: halt!

Hub, der; -[e]s, Hübe

Hube, die; -, -n; größeres Bauerngut

Hübel, der; -s, -; kleiner Hügel

hüben

Hubert[us] (m. P.)

Hübner, der; -s, -; Besitzer einer Hube

hübsch; (der) hübscheste

Huchen, der; -s, -; der Huch; -[e]s, -e; Fisch

Hucke, die; -, -n; die auf dem Rücken getragene Last || **hucken** || **huckepack**

Hudel, der; -s, -[n]; Lappen, Lumpen; Lump || **Hudelei**, die; - || **Hud[e]ler**, der; -s, - || **hud[e]lig** || **hudeln**; nachlässig sein, handeln; plagen, quälen

Huf, der; -[e]s, -e

Hufe, die; -, -n; vgl. Hube

hufen; rückwärts gehen, zurücktreten

Huflattich, der; -[e]s

Hüfner, der; -s, -; Besitzer einer Hufe; vgl. Hübner

Hufschlag, der; -[e]s, ..schläge

Hüfte, die; -, -n

Hügel, der; -s, - || **hüg[e]licht** || **hüg[e]lig**

Hugenotte, der; -n, -n || **hugenottisch**

Hugo (m. P.)

huh!, hu!

hüh!, hü!; s. d.

Huhn, das; -[e]s, Hühner; das Hühnchen

hui!; in einem Hui

Huld, die; -, -en; in Hulden sein; bei Gottes Hulden [s. d.]

Hulda, Holle, Holda;

huldigen || **Huldigung**, die; -, -en

Huldin, die; -, -nen; Grazie, überhaupt anmutiges weibliches Wesen

Hülfe ꝛc.; s. Hilfe ꝛc.

Hulk, Holk; s. d.

Hülle, die; -, -n || **hüllen**

Hülse, die; -, -n; Hülsenfrabbe, Hülsenstrauch; Stechpalme; vgl. Hulst

Hülse, die; -, -n || **hülsen**; du hülsest u. hülst, er hülst; du hülstest; gehalst || **hülsicht** || **hülsig**

Hulst, Hülst, der; -es; Stechpalme

human (lat.); menschlich, menschenfreundlich

Humaniora, pl. (lat.); die rein »menschliche« Bildung fördernden Studien, bes. die altklassischen Sprachen und Literaturen

humanisieren; gesittet machen; s. human || **Humanist**, der; -en, -en; einer, der Humaniora (s. d.) treibt, Sprachgelehrter || **humanistisch**; humanistisches Gymnasium: Gymnasium, bei dem die alten Sprachen einen Hauptunterrichtsgegenstand bilden

humanitär (frz.); Humanität (s. d.) bezweckend, menschenfreundlich || **Humanitarier**, der; -s, -;

Verfechter der Interessen der Menschheit

Humanität, die; – (lat.); »Menschlichkeit«; Gesittung, edle Bildung

Humboldt (m. P.); Humboldt-Akademie; doch üblicher: Humboldtbai, -gebirge

Humbug, der; -s (engl.); Schwindel

Hummel, die; –, -n

Hummer, der; -s, -[n][1]

Humor, der; -[e]s (lat.; eigtl. »Flüssigkeit«); (gute) Laune, Stimmung || **Humoreske**, die; –, -n; launige Erzählung || **Humorist**, der; -en, -en; einer, der mit Humor spricht oder schreibt || **humoristisch**; (der) humoristisch[e]ste; launig, scherzhaft

humos; reich an Humus; **humpeln** [s. d.]

Humpen, der; -s, –

Humus, der; – (lat.); fruchtbarer Boden, Dammerde

Hund, der; -[e]s, -e; die Hündin; das Hündchen; bergm. ist Hund = Förderwagen || **hundemüde, hundsmüde**

hundert; hundertste; hundertstel (vgl. fünftel); hundertstens; hunderterlei; hundertmal; an die hundert Menschen; zweihundert, viel hundert, einige hundert (z. B. Bäume); das Hundert, Hunderte, ganze Hunderte von Menschen; viele Hundert (Personen); zu Hunderten und Tausenden; in die Hunderte kommen; vom Hundertsten ins Tausendste kommen; hundertundeins

Hundert, das; -[e]s, -e; fünf vom Hundert: fünf Prozent

Hunderter, der; -s, –

hunderterlei usw.; vgl. hundert

hündisch; (der) hündisch[e]ste

Hundsfott, der; -[e]s, ..fötter || **hundsföttisch**; (der) hundsföttisch[e]ste

Hundsloden, pl. (ma.); Vorwürfe

hundsmüde, hundemüde

Hundstage, pl.

Hundswut, die; –

Hüne, der; -n, -n || **Hünengrab**, das; -[e]s, ..gräber

Hunger, der; -s; Hunger leiden, Hungers sterben || **hung[e]rig** || **Hungerleider**, der; -s, –

hungern; mich hungert

Hungersnot, die; –, ..nöte

hungrig, hungerig

Hunnen, pl.; Volk || **hunnisch**

Hunsrück[en], der; -s; »hoher Rücken«; Gebirge

hunzen; du hunzest u. hunzt, er hunzt; du hunztest; gehunzt

Hupe, die; –, -n; Blasinstrument mit nur einem Ton; Feuerhupe

Hupf, der; -[e]s, -e || **hüpfen** || **Hüpferling**, der; -[e]s, -e; kleiner Süßwasserkrebs

Hürde, die; –, -n

Hure, die; –, -n

Huri, die; –, -s (arab.); schönes Weib in Mohameds Paradiese

Hürnen Siegfried; vgl. hörnen

huronische Formation (nach dem Huronensee in Nordamerika benannt)

hurra!

Hurrikan, der; -[e]s, -e (karaibisch); Orkan, Wirbelsturm

hurtig

Hus (besser als: Huß) (m. P.); »Gans«; Johannes Hus

Husar, der; -en, -en (ungar.; der »Zwanzigste«, weil je der zwanzigste Mann sich zum Kriege stellen mußte)

husch! || **huschen**; du huschst, er huscht

Huß; s. Hus

hussa!

Hussit, der; -en, -en; **hüsteln** [Hussitenkriege]

Husten, der; -s || **husten**

Hut, der; -[e]s, Hüte; das Hütchen

Hut, die; –, -en; Schutz || **hüten** || **Hüter**, der; -s, – [sche; s. d.]

Hutsche, Hütsche, Hitsche

Hütte, die; –, -n

Hüttenkunde, die; –

Hüttner, der; -s, –; kleiner Landwirt

Hutung, die; –, -en

Hutzel, die; –, -n; gedörrter Apfel, gedörrte Birne; alter od. verweichlichter Mensch || **hutzelig**; dürr, alt, welk, verweichlicht [(Edelstein)]

°**Hyacinth**; s. Hyazinth

°**Hyacinthe**; s. Hyazinthe

Hyaden (w. P.), pl. (gr.); Sterngruppe

Hyakinthos; s. Hyazinth (m. P.)

hyalin (gr.); durchsichtig wie Glas, glasig

Hyalit, der; -[e]s, -e (gr.); Glasstein, Art Opal

Hyalographie, die; – (gr.); »Glasschrift«; Verfahren, auf Glasplatten Zeichnungen einzuätzen und abzudrucken

Hyäne, die; –, -n (gr.)

Hyazinth (m. P.)

---

[1] Ö. u. B. im pl. nur: Hummern.

Hyazinth, der; -[e]s, -e (gr.); Edelstein

Hyazinthe, die; -, -n (gr.); Blume

hybrid[isch], hibrid[isch]; s. d.

Hyder, Hydra, die; -, Hydern u. Hydren (gr.); Schlange, Drache, Armpolyp; Wasserkrug

Hydrant, der; -en, -en (gr.); Wasserzuleitung für die Feuerwehr, Feuerhahn

Hydrat, das; -[e]s, -e (gr.-lat.); chemische Verbindung des Wassers mit Säuren, Metalloxyden ꝛc., z. B. Kohlehydrat, Schwefelsäurehydrat

Hydraulik, die; - (gr.); Lehre von der Wasserkraft; hydraulische Presse: Wasserpresse

Hydriot, der; -en, -en; Bewohner der griechischen Insel Hydra

Hydrodynamik, die; - (gr.); Lehre von den Gesetzen der Bewegung des Wassers

Hydrogen, das; -[e]s (gr.); »Wassererzeuger«; Wasserstoff

Hydrographie, die; - (gr.); Lehre von den Gewässern der Erde, Gewässerkunde; hydrographische Karte: Flußkarte

Hydromechanik, die; - (gr.); Hydrodynamik; s. d.

Hydrometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Wasserwage; vgl. Meter

Hydropath, der; -en, -en; Anhänger der Wasserheilkunde || **Hydropathie**, die; - (gr.); Wasserheilkunde || **hydropathisch**; der Wasserheilkunde entsprechend

Hydrophobie, die; - (gr.); »Wasserscheu«; Hundswut

Hydrostatik, die; - (gr.); Lehre vom Gleichgewicht tropfbarflüssiger Körper im Zustande der Ruhe; Wassergleichgewichtslehre || **hydrostatisch**; -e Wage: Wage zum Bestimmen des spezifischen Gewichts

Hydrotechnik, die; - (gr.); Wasserbaukunst

Hydrotherapie, die; - (gr.); Wasserheilkunde

Hygie[i]a (gr.); Göttin der Gesundheit || **Hygiene**, die; - (gr.); Gesundheitslehre || **hygienisch**; gesundheitlich

Hygrometer, das (auch: der); -s, - (gr.); (Luft-) feuchtigkeitsmesser; vgl. Meter

Hygroskop, das; -[e]s, -e (gr.); Feuchtigkeitszeiger, -messer || **hygroskopisch**; Feuchtigkeit anziehend

Hymen (gr.); Gott der Ehe; Hochzeitsgesang

Hymen, das; -s, - (gr.); Haut, bes. Jungfernhäutchen

Hymenopteren, *pl.* (gr.); Hautflügler, Immen

Hymne, die; -, -n; der **Hymnos, Hymnus**; -, Hymnen (gr.); Festgesang || **Hymnologie**, die; -; Lehre von den geistlichen Liedern

Hypäthraltempel, der; -s, - (gr.-lat.); Tempel mit einer Öffnung im Dach

Hyperämie, die; - (gr.); örtliche Blutüberfüllung

Hyperbel, die; -, -n (gr.); Übertreibung, Kraftausdruck; Kegelschnitt

hyperbolisch; (der) hyperbolisch[e]ste (gr.); (hyperbelartig) übertrieben

Hyperboreer, *pl.*; fabelhaftes Volk im äußersten Norden

Hyperion (gr.); Sonnengott

Hyperoxyd, das; -[e]s, -e (gr.); Sauerstoffverbindung, die mehr Sauerstoff enthält als das entsprechende Oxyd

Hypertrophie, die; - (gr.); »übermäßige Ernährung«; Vergrößerung

Hypnose, die; -; magnetischer Schlaf, »Zwangsschlaf« || **Hypnotik**, die; -; Lehre von dem magnetischen Schlaf || **hypnotisch** (gr.); einschläfernd; auf den magnetischen Schlaf bezüglich || **hypnotisieren**; in magnetischen Schlaf versetzen || **Hypnotismus**, der; -; magnetischer Schlaf

Hypochonder, der; -s, - (gr.); Schwermütiger || **Hypochondrie**, die; -, -n; krankhafte Schwermütigkeit, »Krankheitswahn« || **hypochondrisch**; (der) hypochondrisch[e]ste; schwermütig || **Hypochondrist**, der; -en, -en; Hypochonder

Hypokrisie, die; - (gr.); Heuchelei || **Hypokrit**, der; -en, -en; Heuchler

hypotaktisch; unterordnend || **Hypotaxe, Hypotaxis**, die; - (gr.); Unterordnung

Hypotenuse, die; -, -n (gr.); die »darunter«, im rechtwinkligen Dreieck dem rechten Winkel gegenüber, »gespannte« Seite, »Spann-, Gegenseite«

Hypothek, die; -, -en (gr.); »Unterlage«, Unterpfand, besonders in Immobilien bestehendes; Grundschuld, Grundpfand || **hypothekarisch**; grundpfandmäßig

Hypothese, die; -, -n (gr.); Voraussetzung, Annahme || **hypothetisch**; nur bedingungsweise geltend, bedingt, zweifelhaft

Hypsometrie, die; - (gr.); Höhenmessung

Hystaspes (m. P.); Darius Hystaspis (des Hystaspes Sohn)

Hysterie, die; –, –n (gr.); Krankheit des Nervensystems || **hysterisch**; (der) hysterisch[e]ste; nervenleidend, schwermütig

Hysteron-Proteron, das; –s (gr.); rhetorische Figur, bei welcher Glieder der Rede in umgekehrter Ordnung erscheinen, das »Letzte« »zuerst« steht; umgekehrte Folge

I (i).

I (i), das; –, –; Buchstabe

iah; **iahen**; »auch der Esel kommt zu Ehren und iaht uns weise Lehren«

iambisch 2c., **jambisch** 2c.; [s. J]

Jason (m. P.)

Ibis, der; Ibisses, Ibisse

Ibykos; s. Ibykus || **Ibykus** (m. P.)

ich; das Ich; –[s], –[s]; »Die Welt mit ihren Ichs und Nicht-Ichs«(Schiller); das liebe Ich, mein anderes Ich

Ichneumon, der u. das; –s, –e u. –s (gr.); »Nachspürer«; Spürwiesel

Ichthyol, das; –[e]s (gr.); Fischöl, ein Arzneimittel

Ichthyolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); »Fischversteinerung«

Ichthyophag[e], der; ..gen, ..gen (gr.); »Fischesser«

Ichthyosaurus, der; –, ..rier u. ..re (gr.-lat.); »Fischeidechse«, urweltliches Tier

Ida (w. P.)

Ideal, das; –[e]s, –e (gr.-lat.); Musterbild, Urbild || **ideal**; vorbildlich, vollkommen || **idealisieren**; dem Ideal entsprechend gestalten, verschönern || **Idealismus**, der; –; Lehre von der Wirklichkeit der Ideen als ewiger Begriffe oder Gottesgedanken; ideale Lebensauffassung || **Idealist**, der; –en, –en; Anhänger des Idealismus || **idealistisch**; (der) idealistisch[e]ste || **Idealität**, die; –, –en; höchste Vollkommenheit

Idee, die; –, –n (gr.); abstrakter Begriff, Urbegriff; vgl. Idealismus; Gedanke, Einfall || **ideen..** (arm, reich)

ideell; nur in der Idee vorhanden, gedacht; vgl. ideal

Iden, **Idus**, *pl.* (lat.); im altrömischen Kalender der 13. oder 15. Tag des Monats

identifizieren; für gleich erachten, gleich machen; die Persönlichkeit feststellen || **identisch** (neulat.); gleichgeltend, einerlei || **Identität**, die; –; Einerleiheit, völlige Übereinstimmung

Ideographie, die; – (gr.); Zeichen-, Begriffsschrift; Gegensatz: Lautschrift

Ideolog[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Metaphysiker; Träumer || **ideologisch**; (der) ideologisch[e]ste; schwärmerisch, unklar

Idiom, das; –[e]s, –e (gr.); »Eigentümlichkeit«; Sprache, Mundart || **idiomatisch**; mundartlich

Idiosynkrasie, die; –, –n (gr.); »eigentümliche Mischung« der Säfte; persönliche Neigung oder Abneigung

Idiot, der; –en, –en (gr.); ein für sich Lebender, Unerfahrener, Schwachsinniger

Idiotikon, das; –s, ..ken (u. ..ka) (gr.); Wörterbuch einer Mundart; vgl. Idiom

idiotisch; (der) idiotisch[e]ste; eigentümlich, schwachsinnig; vgl. Idiot

Idiotismus, der; –, ..men; mundartliche Spracheigentümlichkeit; s. Idiotikon

Idol, das; –[e]s, –e (gr.); »Bild«, Götzenbild, Abgott

Ididolatrie, (häufig verkürzt:) **Idolatrie** (so Ö.), die; –, –n (gr.); »Bilderdienst«, Abgötterei; s. Idol

Idomeneus (m. P.)

Idun[a] (w. P. aus der nord. Mythologie)

Idus, **Iden**; s. d.

Idyll, das; –[e]s, –e; die **Idylle**; –, –n (gr.); »Bildchen«; (dichterisches) Gemälde des anspruchslosen Land- und Hirtenlebens || **idyllisch**; (der) idyllisch[e]ste; ländlich, einfach

Igel, der; –s, –

Ignatius; s. Ignaz || **Ignaz** (m. P.)

Ignorant, der; –en, –en; »Nichtwisser«, Unwissender || **Ignoranz**, die; –; Unwissenheit, Unkenntnis || **ignorieren** (lat.); nicht wissen, bes. nicht wissen wollen, absichtlich übersehen

ihm; **ihn**; **ihnen**

ihr; **ihre**; **ihr**; vgl. sein

ihresgleichen; vgl. seinesgleichen

ihrethalben; **ihretwegen**; **um ihretwillen**

ihrige; bei der Anrede in Briefen: Ihrige; vgl. seinige

Ihro (Hoheit 2c.); im Hofstil für: Ihre

ihrzen (»Ihr« nennen); du ihrzest u. ihrzt, er ihrzt; du ihrztest; geihrzt

Ikarisches Meer || **Ikaros**; s. Ikarus || **Ikarus** (m. P.)

Ikonograph, der; –en,

_en (gr.); Bilderbeschreiber || **Ikonographie**, die; _; Beschreibung, Kenntnis der antiken Bildwerke

Ikonoklast, der; _en, _en (gr.); »Bilderzerbrecher«, Bilderstürmer

Ikosaeder, das; _s, _ (gr.); »Zwanzigflach«; von 20 gleichseitigen Dreiecken gebildeter Körper

Iktus, der; _, _ (lat.); Stoß, Schlag; Ton, Nachdruck

ilen; abschaben || **Iler**, der; _s, _; Schabeisen (bei den Kammachern)

Iliade, Ilias, die; _, _aden (gr.); (Homers) Epos über den Krieg gegen Ilion (Troja)

Ilion; s. Ilium || **Ilium** (Ort)

illegal (neulat.); ungesetzlich || **Illegalität**, die; _, _en; Ungesetzlichkeit

illegitim (lat.); unrechtmäßig, unecht, unehelich

illiberal (lat.); unedel, nicht freigebig || **Illiberalität**, die; _; Engherzigkeit

illimitiert (lat.); unbegrenzt

illoyal; Gegensatz von loyal; s. d.

Illuminat, der; _en, _en (neulat.); Mitglied des zur Verbreitung von »Aufklärung« gestifteten Illuminatenordens

Illumination, die; _, _en; festliche Beleuchtung || **illuminieren** (lat.); festlich beleuchten; bunt malen

Illusion, die; _, _en (lat.); Täuschung, Wahn || **illusorisch**; (der) illusorisch[e]ste; täuschend, trügerisch

Illustration, die; _, _en; Erläuterung; Bilderschmuck || **illustrieren** (lat.); (durch Bilder) erläutern

Illyrien (Land) || **Illyrier**, der; _s, _ || **illyrisch**

Ilse (w. N.)

Iltis, der; Iltisses, Iltisse

im; in dem; im einzelnen, im geringsten 2c.

imaginär (frz.); nur in der Vorstellung, der Einbildung bestehend, eingebildet; unmöglich (Mathematik); scheinbar (Optik) || **Imagination**, die; _ (lat.); Einbildungskraft

imbezill (lat.); schwachsinnig || **Imbezillität**, die; _; Verstandesschwäche, Schwachsinn

Imbiß, der; ..bisses, ..bisse

Imitation, die; _, _en; Nachahmung || **imitieren** (lat.); nachmachen; imitiert: nachgemacht, künstlich, unecht

Imker, der; _s, _; Bienenzüchter

immakulat (lat.); unbefleckt

immanent (lat.); innewohnend, darin begründet || **Immanenz**, die; _; das Innewohnen, Anhaften

Immanuel, Emanuel; s. d.

immateriell (frz., neulat.); nicht körperlich; geistig

Immatrikulation, die; _, _en; Einschreibung in die Matrikel (Stammliste) || **immatrikulieren** (neulat.); in die Stammliste eintragen

Imme, die; _, _n; Biene

Immediat.. (gesuch 2c.) (lat.); »unmittelbar«; Immediatgesuch: an den Landesherrn selbst gerichtetes Gesuch

immens (lat.); (der) immenseste; »unermeßlich«

immensurabel (lat.); unmeßbar

immer; immerbar; immerfort; immerhin; immer mehr (= immer etwas dazu; dagegen ist immermehr = überhaupt immer, Gegensatz zu nimmermehr, nicht mehr üblich); immerwährend; immerzu

immergrün || **Immergrün**, das; _[e]s

immerwährend

imminent (lat.); bevorstehend, drohend

Immobiliar.. (kredit 2c.) (neulat.); auf Grundbesitz beruhend || **Immobilien**, pl. (lat.); »Unbewegliches«; Grundbesitz, Liegenschaften

Immoralität, die; _ (frz.); Unsittlichkeit

Immortelle, die; _, _n (frz.); »unverwelkliche« (Stroh-) Blume

immun (lat.); abgabenfrei; seuchenfrei || **immunisieren**; »giftfest«, seuchenfrei machen || **Immunität**, die; _, _en; Abgabenfreiheit; Unansteckbarkeit, Seuchenfreiheit; Unverletzlichkeit

Impediment, das; _[e]s, _e (lat.); Hindernis

Imperativ, der; _[e]s, _e (lat.); befehlende Form || **imperativ**; bindend || **imperativisch**; befehlend

Imperator, der; _s, _en (lat.); Oberfeldherr, Kaiser

Imperfektum, das; _s, ..fekta; das **Imperfekt**; _[e]s, _e (lat.); das Tempus der »unvollendeten« Handlung in der Vergangenheit

Imperial, der; _[e]s, _e u. _en (frz.); russische Goldmünze

Imperial, die; _ (lat.); Schriftgrad

Imperial, das; _[e]s; Papierformat

Imperiale, die; _, _n (frz.); Wagenverdeck mit Sitzen

Imperialismus, der; _ (neulat.); Kaiser-, Willkür-

herrſchaft; Neigung zur Schaffung eines Weltreichs

Imperſonale, das; -s, ..lien (lat.); unperſönliches Zeitwort

impertinent (lat.); »nicht (dazu) gehörig«; unpaſſend, unverſchämt, flegelhaft || **Impertinenz**, die; -, -en; Unverſchämtheit

impfen; eigtl. pfropfen, nicht vom gr. *ἐμφυτεύειν*, einpflanzen, ſondern früh aus lat. amputare, ſchneiden, beſchneiden, entlehnt || **Impfling**, der; -[e]s, -e || **Impfung**, die; -, -en

Impietät, die; - (lat.); Gottloſigkeit, Liebloſigkeit

implizieren (lat.); mit hineinziehen, mit einbegreifen || **implizite**; einſchließlich, ſtillſchweigend mit eingeſchloſſen

Implorant, der; -en, -en (lat.); »Anrufender«; einer, der den Antrag auf gerichtliche Hilfe ſtellt

Imponderabile, das; -s, ..lien (lat.); »Unwägbares«

imponieren (lat.); »auferlegen«; Achtung einflößen, großen Eindruck machen

Import, der; -[e]s, -e[n] (engl.); »Einfuhr«; Importen: Einfuhrwaren || **Importation**, die; -, -en; Einführung || **Importeur**, der; -s, -e; Einführer von Waren || **importieren** (lat.); einführen

impoſant (frz.); wie imponierend: Achtung, Bewunderung erregend

Impoſt, der; -es, -en (frz., ital.); in der Baukunſt ein Pfeilerknauf, Kämpfer; Warenſteuer

impotent (lat.); »unvermögend« || **Impotenz**, die; -, -en; Unvermögen; geſchlechtliche Schwäche

Imprägnation, die; -, -en; Anfüllung, Sättigung eines Körpers mit einer Flüſſigkeit, Durchtränkung || **imprägnieren** (lat.); durchtränken, ſättigen

Impreſario, der; -s, ..rien (u. -s) (ital.); Unternehmer, beſ. Theaterunternehmer

Impreſſion, die; -, -en (lat.); Druck, Eindruck || **Impreſſioniſt**, der; -en, -en (frz.); Maler, der den Eindruck, den die Gegenſtände im Freien machen, wiedergibt

Imprimatur, das; -s (lat.); »es werde gedruckt!«; Druckerlaubnis

Impromptu, das; -s, -s (frz., lat.); Stück aus dem Stegreif; witziger Einfall

Improviſation, die; -, -en; Stegreifdichtung, -rede || **Improviſator**, der; -s, -en; der aus dem Stegreif Dichtende ꝛc. || **improviſieren** (ital.); aus dem Stegreif dichten ꝛc.

Impuls, der; ..pulſes, ..pulſe (lat.); Antrieb || **impulſiv**; lebhaft anregend

Imputation, die; -, -en; Beſchuldigung, Zurechnung || **imputieren** (lat.); zur Laſt legen

imſtande, im ſtande[1]; imſtande ſein; im ſtande[1] ſein; vgl. Stand

in; im (in dem); ins (in das)

inaktiv (frz.); untätig, nicht im Dienſt ſtehend || **Inaktivität**, die; -; Ruheſtand

Inanſpruchnahme, die; -

Inaugural.. (ſchrift ꝛc.); Einweihungs.., Antritts.. (ſchrift ꝛc.) || **Inauguration**, die; -, -en; Einweihung, Einſetzung || **inaugurieren** (lat.); einweihen, einſetzen

inbegriffen, einbegriffen

inbrünſtig

indeklinabel (lat.); unbiegſam, unveränderlich, nicht zu deklinieren

indelikat (frz.); unzart, unfein

indem

indemniſieren (frz.); entſchädigen || **Indemnität**, die; - (lat.); »Schadloshaltung«; Losſprechung von der Verantwortlichkeit, nachträgliche Genehmigung

Independent, der; -en, -en (neulat.); »Unabhängiger«

Inder, Indier, der; -s, -

indes, indeſſen

Index, der; -[es], -e u. Indizes, (Ö. auch:) Indices (lat.); »Anzeiger«, Regiſter, Verzeichnis, beſ. Verzeichnis der verbotenen Bücher

Indezenz, die; -, -en (lat.); grobe Unſchicklichkeit

Indianer, der; -s, - || **indianiſch**

Indien (Land) || **Indier, Inder**; ſ. d.

indifferent (lat.); gleichgültig, unentſchieden || **Indifferentismus**, der; -; Gleichgültigkeit, beſ. in Glaubensſachen

Indigenat, das; -[e]s, -e (neulat.); Bürgerrecht, Heimatsrecht

Indigeſtion, die; -, -en

[1] P., B. u. BD. nur: imſtande; das d. R. zieht dieſe Schreibung vor; Ö. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

(lat.); Verdauungsschwäche, -störung

Indignation, die; –, –en; Unwille, Entrüstung || **indignieren** (lat.); Unwillen erregen; indigniert: entrüstet

Indignität, die; –, –en (lat.); Unwürdigkeit

Indigo, der; –s, (für Indigoarten:) –s (span., lat.); »Indisches«; blauer Farbstoff || **Indigoblau**, das; –s || **indigo..** (blau 2c.)

Indikation, die; –, –en (lat.); Anzeichen, Krankheitsmerkmal

Indikativ, der; –[e]s, –e (lat.); bestimmt aussagender Modus, Wirklichkeitsform

Indikator, der; –s, –en (lat.); »Anzeiger« an verschiedenen Maschinen

indirekt (lat.); auf ungerabem Wege, mittelbar; abhängig, z. B. indirekte Frage, Rede

indisch; der Indische Ozean

indiskret (lat.); »unterschiedslos«, rücksichtslos, nicht verschwiegen, unbescheiden || **Indiskretion**, die; –, –en; Unbescheidenheit; Vertrauensbruch

indisponiert (nach dem Lat.); nicht aufgelegt, verstimmt || **Indisposition**, die; –, –en; Verstimmtheit, Unpäßlichkeit

individualisieren (frz., lat.); einzeln betrachten und behandeln || **Individualität**, die; –, –en; persönliche Eigentümlichkeit, Persönlichkeit

individuell (frz.); dem Individuum zukommend, eigentümlich, persönlich || **Individuum**, das; –s, ..duen (lat.); »Unteilbares«; Einzelwesen, Person

Indiz[ium], das; ..zes u. ..ziums, ..zien (lat.); Anzeichen; Verdacht erregender Umstand || **indizieren**; anbeuten, anzeigen; indiziert: den Umständen angemessen, angezeigt

Indo.. (germane 2c.)

indolent (neulat.); unempfindlich, gefühllos || **Indolenz**, die; –, –en; Unempfindlichkeit, Gleichgültigkeit, Schlaffheit

Indossament, Indossement, das; –[e]s, –e; Übertragung eines Wechsels durch Indossieren, Begebungs-, Übertragungsvermerk || **Indossant, Indossent**, der; –en, –en; der Begebende, Übertragende || **Indossat**, der; –en, –en; derjenige, dem ein Wechsel übertragen wird; Übernehmer || **indossieren** (zu ital. in dosso, auf dem Rücken); einen Wechsel (durch eine Erklärung auf dessen Rückseite) an einen andern übertragen, begeben || **Indossierung**, die; –, –en; das **Indosso**; –s, –s (u. ..dossi); Indossament

in dubio (lat.); im Zweifelsfalle

Induktion, die; –, –en (lat.); Überleitung; Folgerung aus Einzelfällen; Erregung von Elektrizität || **Induktionsstrom**, der; –[e]s, ..ströme; Nebenstrom || **induktiv**; aus Einzelfällen folgernd, vom Besondern aufs Allgemeine schließend

Induktor, der; –s, –en (neulat.); »Einführer«

indulgent (lat.); nachsichtig || **Indulgenz**, die; –; Nachsicht, Straferlaß; Ablaß

Indult, der; –[e]s, –e (lat.); Vergünstigung, Zahlungsfrist, Stundung

in duplo (lat.); »doppelt« ausgefertigt; in zwei Ausfertigungen

Industrie, die; –, –n (lat.); Betriebsamkeit; Gewerbefleiß || **industriell** (frz.); betriebsam, gewerblich || **Industrielle**, der; –n, –n; ein Industrieller, zwei Industrielle; Gewerbetreibender

induzieren (lat.); veranlassen, erregen

ineffektiv (neulat.); unwirksam

ineinander || **ineinandergreifen**; vgl. greifen

infallibel (lat.); unfehlbar || **Infallibilität**, die; –; Unfehlbarkeit, bes. des Papstes

infam (lat.); von üblem Ruf, ehrlos || **Infamie**, die; –, –n; ehrlose Handlung, Schande || **infamierend**; ehrenrührig

Infant, der; –en, –en (span.); »Kind«; Titel spanischer Prinzen

Infanterie, die; –, –n; urspr. wahrschl. Leibgarde spanischer Infanten (s. d.); Fußvolk || **Infanterist**, der; –en, –en

Infektion, die; –, –en (lat.); Ansteckung, Vergiftung

Infel, Inful, die; –, –n (lat.); Kopfbinde; Bischofsmütze

Inferiorität, die; –, –en (neulat.); geringere Bedeutung, kleinerer Wert

infernal[isch] (lat.); (der) infernalisch[e]ste; höllisch, teuflisch

Infiltration, die; –, –en (neulat.); »Einseihung«, das Eindringen von Flüssigkeiten

Infinitesimal.. (rechnung 2c.) (neulat.); un-

endlich; Rechnung mit unendlich kleinen Größen

Infinitiv, der; -[e]s, -e (lat.); unbestimmte, den bloßen Begriff hinstellende Form, »Nennform«

infizieren (lat.); anstecken, vergiften

Inflammation, die; -, -en (lat.); Entzündung || **inflammatorisch**; entzündlich

Influenz, die; -, -en (lat.); Einfluß, Einwirkung; Verteilung

Influenza, die; - (ital.); der Grippe ähnliche Krankheit

influieren (lat.); einfließen, einwirken

infolge || **infolgedessen**

Information, die; -, -en; Belehrung, Benachrichtigung, Erkundigung || **Informator**, der; -s, -en; Lehrer, Hauslehrer || **informieren** (lat.); in Kenntnis setzen, »unterrichten« (BGB.)

Inful, Infel; s. d. || **infulieren**; mit der Inful bekleiden

Infusion, die; -, -en (lat.); Eingießung, Aufguß; Infusionstierchen: Infusorien

Infusorien, pl. (neulat.); Aufgußtierchen, mikroskopische Tierchen

Ingenieur, der; -s, -e (frz.); Baumeister, Maschinenbauer

ingeniös (lat.); sinnreich, erfinderisch

Ingenium, das; -s, ..nien (u. ..nia) (lat.); Geist, Talent

Ingesinde, das; -s; Hausgesinde

ingleichen

Ingrediens, das; -, ..dienzien (vgl. Reagens) (lat.) || **Ingredienz**, die; - (neulat.); das »Hineinkommende«, Zutat, Bestandteil

Ingreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Eintritt; Beifall; Aufnahme einer Nonne ins Kloster

Ingrimm, der; -[e]s || **ingrimmig**

Ingwer, der; -s (gr., vgl. lat. zingiber); Pflanze, Gewürz

Inhaber, der; -s, -

inhaftieren; verhaften

Inhalation, die; -, -en (lat.); Einatmung || **inhalieren**; einatmen

Inhalt, der; -[e]s; inhalts; nach Inhalt || **inhaltschwer**

inhärent; anhaftend || **Inhärenz**, die; -; das »Anhangen«, Enthaltensein eines Dinges in einem andern || **inhärieren** (lat.); anhaften

inhibieren (lat.); verhindern, hemmen

inhuman (lat.); »unmenschlich«, unfreundlich, rücksichtslos || **Inhumanität**, die; -, -en; Unmenschlichkeit, Härte

Initiale, die; -, -n (lat.); Anfangsbuchstabe

Initiative, die; - (neulat.); Einleitung; Recht (oder Fähigkeit), aus eignem Antrieb zu handeln, z. B. Gesetzvorschläge einzubringen; die Initiative ergreifen: anfangen, ins Werk setzen; Initiative haben: gern selbständig handeln

Injektion, die; -, -en; Einspritzung || **injizieren** (lat.); einspritzen

Injuriant, der; -en, -en; Beleidiger, Beschimpfer || **Injuriat**, der; -en, -en; Beleidigter, Beschimpfter || **Injurie**, die; -, -n (lat.); Unrecht, Beleidigung || **injurieren**; beleidigen || **injuriös**; (der) injuriöseste; beleidigend, ehrenrührig

Inka, Inkas; s. d.

inkarnat (ital.); hochrot || **Inkarnatklee**, der; -s

Inkarnation, die; - (neulat.); »Fleischwerdung«, Menschwerdung Christi

Inkarzeration, die; -, -en (neulat.); Einkerkerung; medizin.: Einklemmung

Inka[s], pl. (südamerikan. Volk)

Inkasso, das; -s, -s (u. ..kassi) (ital.); das Einziehen von Geld, Erhebung

Inklination, die; -, -en; Neigung, z. B. der Magnetnadel; Zuneigung || **inklinieren** (lat.); Neigung zu etwas haben

inklusive (neulat.); mit, mit Einschluß von, einschließlich

inkognito (ital., zu lat. incognitus); »unerkannt« || **Inkognito**, das; -s, -s; das Unerkanntsein

Inkohärenz, die; - (neulat.); Mangel an Zusammenhalt

inkommensurabel (lat.); nicht durch ein gemeinschaftliches Maß meßbar, unvergleichbar

inkommodieren (lat.); belästigen

inkompatibel (frz.); unvereinbar

inkompetent (lat.); »nicht passend«, nicht befugt, nicht zuständig || **Inkompetenz**, die; -, -en; Unzuständigkeit

inkongruent (lat.); sich nicht deckend || **Inkongruenz**, die; -, -en; Mangel an Übereinstimmung, an Folgerichtigkeit

inkonsequent (lat.); »folgewidrig« || **Inkonsequenz**, die; -, -en;

folgewidrige Handlung; Folgewidrigkeit

Inkonvenienz, die; –, –en (lat.); »Nichtübereinstimmung«, »Unzukömmlichkeit«, Ungemach, Unannehmlichkeit

Inkorporation, die; –, –en; Einverleibung || **inkorporieren** (lat.); einverleiben

inkorrekt (lat.); unrichtig || **Inkorrektheit**, die; –, –en; Unrichtigkeit

inkriminieren (neulat.); beschuldigen

Inkrustation, die; –, –en; Überkrustung, Steinüberzug || **inkrustieren** (lat.); mit Rinde, Mörtel 2c. überziehen, überkrusten

Inkubationszeit, die; –, –en; Zeit der Inkubation (lat.), d. h. Zeit zwischen dem Aufnehmen des Krankheitskeims bis zum Erscheinen der Krankheit

Inkulpat, der; –en, –en (neulat.); Beschuldigter

Inkunabel, die; –, –n, meist *pl.* (lat.); »Windeln«, erste Anfänge, bes. Erstlingsdrucke, »Wiegendrucke«

inkurabel (lat.); unheilbar

Inland, das; –[e]s || **Inländer**, der; –s, – || **inländisch**

Inlaut, der; –[e]s, –e

Inlett, das; –[e]s, –e (u. –s) (nddt., »Einlaß«); Überzug für Federbetten

inliegend, einliegend

inmitten

inne; mitteninne; vgl. mitten || **innehaben**; vgl. haben || **innehalten**; vgl. halten

innen; von innen || **Innenleben**, das; –s

innere; (der) innerste; das Innere; –n; im Innern[e]n; das Innerste; –n; der Kern 2c.

innerhalb; innerhalb eines Jahres, zweier Jahre; mit dem *dat.* jetzt fast nur noch, wo der *gen.* keine Flexion hat: innerhalb vier Jahren, Tagen

innerlich || **Innerlichkeit**, die; –

innert (md.); innerhalb

innewerden; vgl. werden || **innewohnen**

innig || **Innigkeit**, die; – || **inniglich**

Innocentius; s. Innozenz || **Innozenz** (m. P.)

Innsbruck (Stadt)

Innung, die; –, –en

inoffensiv (neulat.); nicht beleidigend, harmlos

inokulieren (lat.); »ein Auge einsetzen«, einimpfen

inopportun (lat.); unangemessen, ungelegen

Inowrazlaw (Stadt); jetzt amtl.: Hohensalza

in petto (haben) (ital.); »in der Brust«, auf dem Herzen (haben)

Inquilin, der; –en, –en (lat.); Insasse, zur Miete Wohnender; in der Zoologie auch: Gäste, Fremde, die in andrer Tiere Wohnungen sich »einmieten«

Inquirent, der; –en, –en; Untersucher, bes. Untersuchungsrichter || **inquirieren** (lat.); untersuchen, verhören || **Inquisition**, die; –, –en; »Untersuchung«, Ketzergericht || **Inquisitor**, der; –s, –en; Untersuchungsrichter, Ketzerrichter || **inquisitorisch**; ausforschend, ketzerrichterlich

ins; in das

Insasse, der; –n, –n

insbesondere

Inschrift, die; –, –en

Insekt, das; –[e]s, –en (lat.); Kerbtier, Kerf

Insel, die; –, –n (lat.)

Inselt, das; –[e]s; Unschlitt

Inserat, das; –[e]s, –e; »Eingerücktes«, Anzeige || **Inserent**, der; –en, –en; der »Einrückende« || **inserieren** (lat.); einrücken || **Insertion**, die; –, –en; »Einrückung«

insgeheim [(BGB.)

insgemein

insgesamt

Insiegel, das; –s, –

Insignien, *pl.* (lat.); Abzeichen, Ehrenzeichen

Insinuation, die; –, –en; Einschmeichelung; Zustellung, Behändigung || **insinuieren** (lat.); einschmeicheln; behändigen

inskribieren (lat.); einschreiben || **Inskription**, die; –, –en; Einschreibung, Aufschrift

inskünftige; für die Zukunft

insofern

Insolation, die; –, –en (neulat.); Bestrahlung durch die Sonne; Sonnenbad

insolent (lat.); sich »ungewöhnlich« benehmend, anmaßend || **Insolenz**, die; –, –en; Anmaßung

insolieren (neulat.); der Sonne aussetzen

insolvent (neulat.); zahlungsunfähig || **Insolvenz**, die; –, –en; Zahlungsunfähigkeit

insonderheit

insoweit

Inspekteur, der; –s, –e (frz.); höherer Offizier bei den Spezialwaffen

Inspektion, die; –, –en (lat.); Aufsicht, Musterung || **Inspektor**, der; –s, –en; »Aufseher« || **Inspektorat**, das; –[e]s, –e; Inspektorsamt, -wohnung

Inſpiration, die; –, –en; Einatmung; Eingebung, Begeiſterung || **inſpirieren** (lat.); einatmen; einhauchen, begeiſtern; eingeben

Inſpizient, der; –en, –en; Beaufſichtiger, Aufſeher || **inſpizieren** (lat.); beaufſichtigen

Inſtallation, die; –, –en; Einweiſung in ein Amt; Beſtallung || **inſtallieren** (neulat., zum deutſchen »Stall«); einſetzen, -führen

inſtand; vgl. Stand

inſtändig [–en

Inſtandſetzung, die; –]

Inſtanz, die; –, –en (lat.); Gerichtshof oder Verwaltungsbehörde, inſofern ihre Zuſtändigkeit in Betracht kommt; Gerichtsſtand || **Inſtanzenweg**, der; –[e]s; geſchäftsmäßiger Weg || **Inſtanzenzug**, der; –[e]s; etwa »Rechtszug«, »Rechtsgang« || **inſtanzmäßig**; dienſtordnungsmäßig

Inſter, der u. das; –s, – (ma.); Gekröſe

inſtillieren (lat.); einträufeln

Inſtinkt, der; –[e]s, –e (lat.); Antrieb, Naturtrieb || **inſtinktiv**; unwillkürlich

Inſtitut, das; –[e]s, –e (lat.); »Eingerichtetes«; Einrichtung, Anſtalt; Erziehungsanſtalt

Inſtitution, die; –, –en (lat.); Einſetzung, Einrichtung [–leute; Häusler

Inſtmann, der; –[e]s,]

inſtradieren (ital.); auf den Weg, die »Straße« bringen, befördern

inſtruieren (lat.); belehren, unterweiſen || **Inſtruktion**, die; –, –en; Anweiſung, Vorſchrift, (BGB.:) »Weiſungen« (des Auftraggebers), »Dienſtanweiſung« (beim Heere) || **inſtruktiv**; lehrreich || **Inſtruktor**, der; –s, –en; Lehrer; Erzieher

Inſtrument, das; –[e]s, –e (lat.); »Werkzeug« jeder Art, beſ. muſikaliſches oder »Tonwerkzeug«

Inſtrumental.. (muſik ꝛc.)

Inſtrumentation, die; –; Einrichtung eines Tonſtücks || **inſtrumentieren** (neulat.); ein Tonſtück für mehrere Inſtrumente einrichten, in Partitur ſetzen; beurkunden; der inſtrumentierende Notar: der »beurkundende Notar« (BGB.) || **Inſtrumentierung**, die; –; ſ. Inſtrumentation

Inſubordination, die; – (neulat.); Ungehorſam gegen den Vorgeſetzten

Inſuffizienz, die; – (lat.); Unzulänglichkeit, »Überſchuldung« (BGB.)

Inſulaner, der; –s, – (lat.); Inſelbewohner

Inſult, der; –[e]s, –e; die **Inſultation**; –, –en; Verſpottung, ſchwere Beleidigung || **inſultieren** (lat.); verſpotten, beleidigen

Inſurgent, der; –en, –en; Aufſtändiſcher, Aufrührer || **inſurgieren** (lat.); zum Aufſtand reizen || **Inſurrektion**, die; –, –en; Aufſtand

inſzenieren (neulat.); in »Szene« ſetzen

Intabulat, das; –[e]s, –e (neulat.); Einſchreibung, Eintragung in das Grundbuch || **Intabulation**, die; –, –en; ſ. v. w. Intabulat

Intaglio, das; –s, –glien (u. –s) (ital.); nach innen geſchnittener Stein

intakt (lat.); unverſehrt

Intarſia, die; –, –ſien (ital.); mit buntem Holz ꝛc. eingelegte Arbeit

Integral, das; –[e]s, –e (neulat.); ein Ganzes ausmachend; Integralrechnung: Teil der Infinitеſimalrechnung

integrieren (lat.); ergänzen, erneuern; integrierend: zur Vollſtändigkeit unerläßlich, notwendig; vgl. Integral || **Integrität**, die; – (lat.); Unverſehrtheit

Intellekt, der; –[e]s (lat.); Verſtand || **intellektuell** (frz.), **intellektual**; zum Verſtand gehörig, geiſtig

intelligent (lat.); einſichtsvoll || **Intelligenz**, die; –, –en; Einſicht, Verſtandesbildung; *pl.* Leute von großer Einſicht

Intendant, der; –en, –en (frz., lat.); Oberaufſeher, z. B. über das Theaterweſen, über die Verpflegung der Truppen || **Intendantur**, die; –, –en; Amt eines Intendanten; Behörde, der die Verpflegung der Truppen obliegt || **Intendanz**, die; –, –en; Stelle, Wohnung eines Intendanten

Intenſität, **Intenſivität**, die; –, –en (neulat.); Angeſpanntheit, innere Kraft, Stärke; Tiefe (der Farbe) || **intenſiv**; krafterregend, durch innere Kraft wirkend, ſtark, tief

Intention, die; –, –en (frz.); Abſicht

Interdikt, das; –[e]s, –e (lat.); Verbot, Art Kirchenbann

intereſſant (frz.); Teilnahme erweckend; unterhaltend, anziehend, merkwürdig || **Intereſſe**, das –s, –n (lat.); Beteili

gung, Teilnahme; im Intereſſe des Dienſtes: zu dienſtlichen Zwecken, aus dienſtlichen Gründen; *pl.* Zinſen || **Intereſſenſphäre**, die; –, –n (lat.-gr.); Einflußgebiet, -bereich || **Intereſſent**, der; –en, –en; Beteiligter (BGB.) || **intereſſieren**; Teilnahme erregen; ſich intereſſieren (für): Teilnahme haben, zeigen

Interieur, das; –s, –e (u. –s) (frz.); Inneres

Interim, das; –s, –s (lat.); Zwiſchenzeit; Interimsquittung: vorläufige Empfangsbeſcheinigung

Interimiſtikum, das; –s, ..ken (neulat.); Einrichtung für die Zwiſchenzeit, vorläufiger Zuſtand || **interimiſtiſch**; vorläufig, einſtweilig, vorübergehend

Interjektion, die; –, –en (lat.); Ausrufungswort

interlinear (neulat.); zwiſchenzeilig; Interlinearüberſetzung

Intermezzo, das; –s, –s (u. ..mezzi) (ital.); Zwiſchenſpiel

intermittierend (lat.); in regelmäßigen Zwiſchenräumen, ausſetzend

intern (lat.); innerlich, innere Angelegenheiten betreffend; inländiſch

Internat, das; –[e]s, –e (neulat.); Erziehungsanſtalt, die den Zöglingen Wohnung und Koſt gibt; geſchloſſene Anſtalt

international (frz.); »zwiſchen den Völkern geltend«, nicht durch nationale Grenzen gehemmt, allgemein || **Internationale**, die; –; eine kommuniſtiſche Arbeiterverbindung

internieren (neulat.); in das Innere des Landes bringen; einbannen; auch: in Haft nehmen

Internuntius, der; –, ..zien (lat.); Unterhändler, Botſchafter

Interpellant, der; –en, –en; der Anfragende || **Interpellation**, die; –, –en; Einrede, Einſpruch, Anfrage || **interpellieren** (lat.); Anfrage ſtellen (im Parlament); Einſpruch erheben

Interpolation, die; –, –en; Einſchiebung, Veränderung, Verfälſchung, beſ. von Schriften || **interpolieren** (lat.); einſchieben; fälſchen

Interpret, der; –en, –en (lat.); Ausleger || **Interpretation**, die; –, –en; Auslegung, Erläuterung || **interpretieren**; auslegen

interpungieren, interpunktieren (lat.); Satzzeichen ſetzen || **Interpunktion**, die; –, –en; (Setzung von) Satzzeichen

Interregnum, das; –s, ..regnen (lat.); Zwiſchenherrſchaft

interrogativ (lat.); fragend || **Interrogativ[um]**, das; –s, ..ve (u. ..va); Fragefürwort, Fragewort || **Interrogatorium**, das; –s, ..rien; Fragepunkt, Verhör

Interuſurium, das; –s (neulat.); Zwiſchenzinſen (BGB.)

Intervall, das; –[e]s, –e (lat.); Zwiſchenraum, Tonabſtand

intervenieren (lat.); dazwiſchentreten, eintreten, ſich einmiſchen || **Intervention**, die; –, –en; Vermittelung; Einſpruch

Interview, die; –, –s; das **Interview**; –s, –s (engl.); Zuſammenkunft, Unterredung, Befragung || **Interviewer**, der; –s –; der jemand zum Zweck einer Unterredung und Berichterſtattung darüber Beſuchende, »Ausfrager«, Befrager

Interzeſſion, die; –, –en (lat.); »Dazwiſchentreten«, Einſpruch

Inteſtaterbe, der; –n, –n (zu lat. ab intestato, ohne Teſtament); der natürliche Erbe, für den es keines Teſtaments bedarf

Inthroniſation, die; –, –en (lat.); Thronerhebung, beſ. Einſetzung des Papſtes oder eines Biſchofs

intim (lat.); vertraut

Intimation, die; –, –en; »Ankündigung«, beſ. einſtweilige Verkündigung des Todesurteils || **intimieren** (lat.); gerichtlich ankündigen

Intimität, die; –, –en; Vertraulichkeit || **Intimus**, der; –, ..mi (lat.); vertrauter Freund

intolerant (lat.); unduldſam || **Intoleranz**, die; –; Unduldſamkeit

Intonation, die; –; Anſtimmung || **intonieren** (neulat.); anſtimmen

Intrade, die; –, –n (ital.); Eingang; kleines Vorſpiel, Fanfare; *pl.* Einkünfte aus Zöllen u. dgl.

Intranſigent, der; –en, –en (neulat.); Unverſöhnlicher, zu einer extremen Partei Gehöriger

intranſitiv (lat.); nicht übergehend; keinen Akkuſativ regierend, »ziellos« || **Intranſitivum**, das; –s, ..ve (u. ..va); intranſitives Zeitwort

intrigant; ränkevoll || **In-**

Intrige[1], die; –, –n; listig angelegte Verwickelung, Ränke || **intrigieren**[1] (frz.); Ränke schmieden

Intrigue ꝛc.; s. Intrige ꝛc.

Introduktion, die; –, –en; »Einführung«, Einleitung || **introduzieren** (lat.); »einführen«, einleiten

Intuition, die; – (lat.); innere Anschauung || **intuitiv**; durch innere Anschauung erkennend

Inundation, die; –, –en (lat.); Überschwemmung

invalid (lat.); dienstunfähig || **Invalide**, der; –n, –n

Invalidendank, der; –[e]s; Stiftung für Invaliden

Invasion, die; –, –en (lat.); feindlicher Einfall

Invektive, die; –, –n (lat.); heftiger Anfall mit Worten, Schmähredе

Inventar, das; –[e]s, –e (lat.); s. v. w. Inventarium || **Inventar[ien]stück**, das; –[e]s, –e; Besitzstück || **inventarisieren**; ins Inventar eintragen; den Bestand aufnehmen || **Inventarium**, das; –s, ..rien; »Befund«, Bestand, Verzeichnis || **Inventur**, die; –, –en; Aufnahme des Warenlagers

Inversion, die; –, –en (lat.); Umkehrung, umgekehrte Wortfolge

Invertzucker, der; –s; Gemisch von Trauben- u. Fruchtzucker, Weinzucker

investiertes Kapital; Anlagekosten

Investitur, die; – (neulat.); feierliche Einsetzung der Bischöfe

[1] Ö. u. das b. R. lassen daneben noch Intrigue u. intriguieren zu.

inveteriert (lat.); eingewurzelt

invitieren (lat.); einladen

involvieren (lat.); in sich einschließen

inwendig

inwiefern || **inwieweit**

Inwohner, der; –s, –

Inzest, der; –es, –e (lat.); Blutschande

Inzicht, die; –, –en; Beschuldigung

Inzision, die; –, –en (lat.); Einschnitt

Inzucht, die; –

inzwischen

Ion, das; –s, –[t]en (gr.); Ergebnisse der elektrochemischen Zersetzung

ionisch; Jonische Inseln

Jota (dreisilbig), das; –[s], –s; griechischer Buchstabe

Jotazismus (fünfsilbig), **Itazismus**, der; – (neulat.); Aussprache des griechischen Buchstabens η wie langes i; vgl. Etazismus

Ipekakuanha(wurzel), die; – (mexik.); Brechwurzel

Iper, die; –, –n; Ulmenart, nach Ypern in Flandern benannt

Iphigenia, Iphigenie (w. P.)

Irade, der u. das; –s, –n (türk.); Befehl

irdisch

Ire, der; –n, –n; Irländer || **Irin**, die; –, –nen; Irländerin

Irene (w. P.)

irgend; irgendeiner, irgendjemand, irgendwer, irgendwelcher, irgendetwas, irgendwas; irgendwie, irgendwo, irgendwoher

irgends

Iridium, das; –s; chemischer Grundstoff aus der Gruppe der Platinmetalle

Iris, die; –, – (gr.); Botin des Zeus; Regenbogen; Regenbogenhaut im Auge

irisch

irisieren; in Regenbogenfarben schillern; vgl. Iris

Irland (Land) || **Irländer**, der; –s, –; Ire

Irma (w. P.); Koseform für: Irmgard

Irm[en]gard (w. P.)

Irmensäule, die; –, –n

Irmgard, Irmengard; s. d.

Ironie, die; –, –n (gr.); versteckter Spott, bei dem man das Gegenteil von dem sagt, was man meint || **ironisch**; (der) ironisch[e]ste; spöttisch, schalkhaft || **ironisieren**; ins Lächerliche ziehen, ironisch darstellen

irrational, irrationell[1] (lat., frz.); unvernünftig, vernunftwidrig

irr[e]; irregeh[e]n, irresein (MD.) u. irre sein (Ö. u. M.); das Irresein || **Irr..** (gang, lehre, weg) || **Irre**, der u. die; –n, –n; Geisteskranke || **Irre**, die; –; in der (die) Irre geh[e]n

irreal (neulat.); nicht wirklich || **Irrealität**, die; –; Nichtwirklichkeit

Irredenta, die; – (ital. Italia irredenta); das »unerlöste« Italien

irreführen

irregulär (neulat.); unregelmäßig || **Irreguläre**, pl.; irreguläre Truppen || **Irregularität**, die; –, –en; »Unregelmäßigkeit«; Mangel, der zum Empfang der geistlichen Weihen unfähig macht

irreleiten

irrelevant (neulat.); unerheblich

irreligiös (lat.); (der) irreligiöseste; gottlos || **Ir-**

[1] P., Ö. u. das b. R. haben diese Form nicht.

religiosität, die; –; Gottlosigkeit
irren || irrig
Irrigator, der; –s, –en (lat.); Vorrichtung zum Reinigen von Wunden, »Bespüler«
Irritation, die; –, –en; Anreizung || irritieren (lat.); [an]reizen; oft auch unter Anlehnung an »irre«: beirren, stören, ablenken
Irrlicht, das; –[e]s, –e[r] || irrlichtelieren u. (seltener:) irrlichterieren; wie ein Irrlicht hin und her fahren
Irrsal, das; –[e]s, –e
Irrsinn, der; –[e]s || irrsinnig
Irrtum, der; –[e]s, ..tümer || irrtümlich
Irrung, die; –, –en
Irrwisch, der; –es, –e
Irvingianismus, der; –; Lehre des Irving
Isaak (m. P.)
Isabella, Isabelle (w. P.)
isabellfarben
Ischariot (m. P.)
Ischia (Insel)
Ischialgie, Ischias, die; – (gr.); »Hüftweh«
Ischurie, die; – (gr.); Harnverhaltung
Isegrim, der; –[e]s, –e
Isidor (m. P.) || Isidorus; s. Isidor
Islam, Islam[1], der; – u. –[e]s (arab.); »Hingebung, wahrer Glaube«; Mohammedanismus || Islamismus, Islamismus[1], der; – || islamitisch, islamitisch[1]
Island (Land) || Isländer, der; –s, – || isländisch
Ismael[1], Ismael (m. P.)
Isobare, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleichem Luftdruck verbindet, »Drucklinie«; pl. »Luftdruckgleichen« || isobarometrische Linie; Isobare || Isochimene, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte gleicher mittlerer Wintertemperatur verbindet; Winterlinie
Isolator, der; –s, –en; »Vereinzeler«; Nichtleiter der Elektrizität || isolieren (lat.); absondern; dichten (dicht machen) || isoliert; getrennt, vereinsamt
isomer (gr.); aus gleichen Teilen bestehend || isometrisch (gr.); gleiches Maß habend || isomorph (gr.); von gleicher Gestalt, gleichformig
Isothere, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Sommertemperatur verbindet; Sommerlinie || Isotherme, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Jahrestemperatur verbindet; Wärmelinie
Israel, Israel[2] (m. P. u. Volk) || Israelit, Israelit[2], der; –en, –en || israelitisch, israelitisch[2]
Ist-Einnahme[3], die; –, –n
isthmische Spiele || Isthmus, der; –, ..men (lat., gr.); Landenge
Italer, pl.; altitalische Völker || italisch; auf das alte Italien bezüglich
Italiener, der; –s, – || italienisch || italienisieren [mus; s. d.]
Itazismus, Jotazismus
item (lat.); ebenso, ferner
iterativ (lat.); Wiederholung bezeichnend, wiederholend
Itinerar, das; –[e]s, –e; das Itinerarium; –s, ..rien (lat.); Angabe des Weges bzw. der auf dem Wege liegenden Stationen
Iwan (m. P.)

J (j).

J (j), das; –, –; Buchstabe
ja; ja und nein sagen; jawohl; ja freilich; das Ja und Nein
Ja.. (bruder 2c.)
Jabot, der; –s, –s (frz.); gefältelter Streif in Hemd oder Weste
jach; vgl. jäh[e] || Jachtaufe, die; –, –n; Nottaufe
Jacht, die; –, –en (nbrl.; engl. yacht); Schiff, Schnellsegler
Jacke, die; –, –n (frz.); das Jäckchen [(u. –s)]
Jackett, das; –[e]s, –e
Jaconet; s. Jakonett
Jacquardmaschine, die; –, –n; Webstuhl, nach dem Erfinder, Jacquard, benannt
Jade, die; –; Küstenfluß; Jadebusen [bar]
Jagd, die; –, –en || jagdJagdzug; vgl. Zug
jagen || Jäger, der; –s, – || Jägerei, die; –
Jaguar, der; –[e]s, –e
jäh[e] || Jähhunger, der; –s || jählings

[1] P. nur: Islam 2c.; Schw. u. BD. nur: Islam 2c.; Ö. zieht Islam vor, B. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

[2] P. hat das Wort nicht; Schw. u. BD. nur: Ismael; Ö. zieht Ismael vor, B. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

[3] P. nur: Israel 2c., Schw. u. BD. nur: Israel 2c., Ö. zieht Israel 2c. vor, B. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

[3] B.: Isteinnahme.

Jahr, das; -[e]s, -e; das Jährchen; jahrelang
jahraus, jahrein [lang]
jahrelang; viele Jahre
Jahreszeit, die; -, -en
Jahrhundert, das; -[e]s, -e; jahrhundertelang
jährig; vierjährig ꝛc.; vgl. -stündig
jährlich; alljährlich ꝛc.; vgl. stündlich
Jährling, der; -[e]s, -e; ein Jahr altes Tier, bes. Schaf, auch Wildschwein
Jahrtausend, das; -[e]s, -e; jahrtausendelang
Jahrzehnt, das; -[e]s, -e; jahrzehntelang
Jahve; Jehova; s. d.
jähzornig
Jakaranda.. (Holz)
Jakholz, das; -es
Jakob (m. P.); Jakobchen
Jakobäa, Jakobea (w. P.)
Jakobi; Jakobitag; Jakobs- [tag]
Jakobine (w. P.)
Jakobiner, der; -s, -; Anhänger einer extremen Partei in der Französischen Revolution
Jakobit, der; -en, -en; Anhänger einer christlichen Sekte; Anhänger Jakobs II. von England
Jakonett; der; -[e]s, -e (frz.); Baumwollgewebe
Jalappa (Ort u. Pflanze); Jalappenwurzel
Jalon, der; -s, -s (frz.); Absteckpfahl, Richtfähnchen
Jalousie, die; -, -n; »Eifersucht«; Fensterladen mit beweglichen Brettern; Rolladen || **jalour** (frz.); eifersüchtig
Jamaica, engl. Form für Jamaika; s. d. || **Jamaika** (Insel); vgl. Jamaica
jambisch, iambisch || **Jambus** (zweisilbig u. dreisilbig), der; -, Jamben; der **Jambe**; -n, -n (gr.); Versfuß (⏑ ∠)
Jammer, der; -s || **jämmerlich** || **jammern**
jammerschade; es ist jammerschade
Jan[g]tsekiang (Fluß)
Janhagel, der; -s
Janitscharen, pl. (türk.); »neue Truppe«; früher Kerntruppe des türkischen Fußvolks
Jänner[1], der; -s, -; der Januar; - u. -[e]s, -e
Jantsekiang u. **Jangtsekiang**; s. d.
Janus (lat.); Gott mit zwei Gesichtern, Gott des Jahres; Durchgang; Janustempel
Japan (Land) || **Japaner**, der; -s, -; **japanisch**; besser als: Japanese, japanesisch
Japhet (m. P.)
jappen [vgl. Jackett]
Jaquette, die; -, -s (frz.);
Jardiniere, die; -, -n (frz.); »Gärtnerin«; Randstickerei; Blumentischchen, -schale
Jargon, der; -s, -s (frz.); Gaunersprache, Rauberwelsch
Jasmin, der; -[e]s, -e [(arab.); Pflanze]
Jaspis[2], der; - u. Jaspisses, - u. Jaspisse; harter Quarzstein
Jatagan, der; -[e]s, -e (u. -s) (türk.); »Verteidiger«; Waffe, Schwert
jäten [Jucha, Brühe]
Jauche, die; -, -n (slaw.)
jauchzen; du jauchzest u. jauchzt, er jauchzt; du jauchztest; gejauchzt
Jause, die; -, -n (slaw.); Zwischenmahlzeit, Vesper
Java (Sundainsel) || **Javaner**, der; -s, -; **javanisch**; besser als: Javanese, javanesisch; vgl. Japaner
jawohl
Jawort, das; -[e]s
je; je länger, je lieber; je nachdem
Jean (m. P.) || **Jeanne, Jeannette** (w. P.)
jedenfalls
jedennoch
jeder; jede, jedes; ein jeder
jederlei || **jedermann**; es ist nicht jedermanns Sache
jederzeit (immer), doch auch, und zwar mit größerm Nachdruck: [zu] jeder Zeit
jedesmal || **jedesmalig**
jedoch
jedweder [licher]
jeglich || **jeglicher**; ein jeg- [tes]
jeher; von jeher
Jehova (hebr.); Name Got-
Jelängerjelieber, der u. das; -s, -; Pflanze
jemals
jemand; *gen.* -[e]s, *dat.* - (besser als: -em); *acc.* - (besser als: -en); irgend jemand; jemand anders; ein gewisser Jemand; jemand Fremdes
Jemen; arab. Landschaft
jemine! (aus Jesu domine, o Herr Jesus); ojemine! herrjemine!
Jenaer, Jenenser, der; -s, - || **jenaisch, jenensisch**; vgl. Haller
jener; jene, jenes
Jenny (w. P.)
jenseit, *præp.* || **jenseits**, *præp.* u. *adv.* || **jenseitig** || **Jenseits**, das; -
Jephtha (m. P.)
Jeremiade, die; -, -n; Klagelied || **Jeremia[s]** (m. P.)
Jericho; Stadt in Palästina
Jerichow; Stadt u. Kreis in der Provinz Sachsen
Jerusalem (Stadt)
Jesabel (w. P.)

---

[1] P. nur: Januar, Ö., B. u. BD. auch: Jänner.
[2] B.: Jaspis.

Jeſaias, Jeſaja; Name des Propheten

Jeſuit, der; _en, _en || jeſuitiſch || Jeſuitismus, der; _

Jeſus Chriſtus; Jeſu Chriſti, Jeſu Chriſto, Jeſum Chriſtum; *dat.* u. *acc.* auch wie der *nom.*

Jeſuskind, das; _[e]s

Jett, das; _[e]s (engl.); ſchwarzer Bernſtein, auch künſtliche Nachbildung desſelben, zu Schmuckſachen verarbeitet

Jettchen (w. P.); vgl. Henriette

jetzig

jetzo; veraltend ſtatt: jetzt

jetzt; die Jetztzeit (dafür beſſer: Neuzeit od.: Gegenwart)

jetzunder; vgl. jetzo

jeweilen || jeweilig

Joachim (m. P.)

Joachimstaler, der; _s, _

Jobber, der; _s, _[s] (engl.); »Lohnarbeiter«, Makler, Börſenſpieler

Jobſtade, die; _

Jobſt, Jodokus (m. P.)

Joch, das; _[e]s, _e; 9 Joch Acker

Jockei[1], der; _s, _s (engl.); [Reitknecht

Jockey; ſ. Jockei

Jocko, der; _s, _s; Affe

Jod, das; _[e]s; chemiſcher Grundſtoff

jodeln || Jodler, der; _s

Jodokus, Jobſt; ſ. d.

Johann[es] (m. P.)

Johanna, Johanne (w. P.); Hannchen

Johannes, Johann; ſ. d.

Johanngeorgenſtadt

Johanni, Johannis; Johannistag

Johanniter, der; _s, _

johlen

[1] Ö. u. das b. N. laſſen daneben noch Jockey zu; P., B. u. BD. haben nur: Jockei.

John Bull (engl. »Hans Ochs«); ſcherzhafte Bezeichnung der Engländer

Jokus, der; _ (lat.); Scherz

Jolle, die; _, _n; kleines Boot

Jonas (m. P.)

Jonathan (m. P.)

Jongleur, der; _s, _e (frz., lat. Urſpr.); Taſchenſpieler

Joppe, die; _, _n (ital. giuppa, arab. Urſpr.)

Joſeph, (Ö.:) Joſef[1] (m. P.); joſephiniſches, (Ö.:) joſefiniſches Zeitalter

Joſt (m. P.)

Joſua (m. P.)

Jot, das; _, _[s]; Buchſtabe

Jota (zweiſilbig), das; _[s], _s (gr.); Buchſtabe; Kleinigkeit: kein Jota!; vgl. Jota (dreiſilbig)

Jotazismus (vierſilbig), Jotazismus (fünfſilbig); ſ. d.

Joule, das; _[s], _ (engl.); Einheit der elektriſchen Arbeit

Jour, der; _ (frz.); »Tag«; du jour od. de jour ſein: den Tagesdienſt haben; à jour gefaßt: durchſichtig, am Rande gefaßt

Journal, das; _[e]s, _e (frz.); Tagebuch; Tageblatt, Zeitung || journaliſieren; in das Journal eintragen, buchen || Journaliſt, der; _en, _en; Zeitungsſchreiber || Journaliſtik, die; _; Zeitungsweſen || journaliſtiſch

jovial (frz., lat.); heiter, frohſinnig (eigtl. »unter dem Zeichen Jupiters«; der Planet Jupiter galt den Aſtrologen als Quelle der Freude) || Jovialität, die; _; Frohſinn

[1] Das b. N. läßt Joſef ꝛc. zu.

Jovis; *gen.* von Jupiter

Jubel, der; _s (lat.) || jubeln || Jubeljahr, das; _[e]s, _e; vgl. Jubiläum

Jubilar, der; _[e]s, _e (neulat.); vgl. Jubiläum

Jubilate (lat.); eigtl. »Jubelt!«, »Jauchzet!«; Name eines Sonntags

Jubiläum, das; _s, ..läen, (neulat., hebr. Urſpr., eigtl. Halljahr, von jôbêl, Trompete, an lat. jubilare angelehnt); Jubelfeier

jubilieren (lat.); jubeln

Juchart, Juchert, der; [_s, _e

juchhe!

Jucht, Juft[1], der u. das; _[e]s; der Juchten, Juften[1]; _s (ruſſ.); ruſſiſches Leder || juchten, juften; aus Juchtenleder gemacht

jucken

Jucker, der; _s, _; Wiegemeſſer; kleines Wagenpferd [Schariot

Judas (m. P.); Judas

Jude, der; _n, _n; die Jüdin; das Jüdchen || jüdeln || Judentum, das; _[e]s

Judika (lat. iudica, »Richte!«); Name eines Sonntags

Judikatur, die; _ (neulat.); Rechtſprechung

jüdiſch; (der) jüdiſch[e]ſte

Judith (w. P.)

Judiz, das; _es; Urteil; er hat Judiz

judizieren (lat.); urteilen || Judizium, das; _s, _zien; Urteil

Juft, Jucht; ſ. d. || Juften, Juchten; ſ. d. || juften, juchten; ſ. d.

Jugend, die; _; von Jugend auf || jugendlich

Jugurtha (m. P.); der Jugurthiniſche Krieg

[1] Ö. u. B. nur: Juchten ꝛc.

Julfeſt, das; -es, -e; Feſt der Winterſonnenwende
Juli, der; -[s], -s
Julia, Julie (w. P.); Julchen [(w. P.)
Julian (m. P.) || **Juliane**
julianiſcher Kalender
Julie, Julia; ſ. d.
Juliſche Alpen, pl.
Julius (m. P.)
jung; jünger, (der) jüngſte; von jung auf; jung und alt (Leute), aber: Junge und Alte
Junge, der; -n, -n
Junge, das; -n, -n; ein Junges, zwei Junge
jungen; Junge werfen; (dichter.:) jung werden
jungenhaft
Jünger, der; -s, -
Jungfer, die; -, -n || **jüngferlich**
Jungfernſchaft, Jungfrauſchaft, die; -
Jungfrau, die; -, -en || **jungfräulich** || **Jungfrauſchaft, Jungfernſchaft**; ſ. d.
Junggeſell[e], der; -ſellen, ..ſellen
Jüngling, der; -[e]s, -e
jüngſt; das Jüngſte Gericht, der Jüngſte Tag
jüngſthin
Juni, der; -[s], -s
junior (lat.); jünger, der Jüngere [lerlich]
Junker, der; -s, - || **jun-**
Junktur, die; -, -en (lat.); Verbindung, Gelenk
Juno; Name der Gemahlin des Jupiter || **junoniſch**; der Göttin Juno ähnlich; majeſtätiſch
Jupiter (lat.); Name des höchſten Gottes der Römer. Die Schreibung Juppiter wird als beſſer bezeichnet; aber der Name iſt in der Schreibung mit einem p ſeit Jahrhunderten eingebürgert
Jura, der; -[s]; Gebirge
Jura; vgl. Jus
juraſſiſch; vom Juragebirge
Juraſyſtem, das; -[e]s; geologiſche Schichtenfolge
Jurat, der; -en, -en (lat.); Beeidigter, Geſchworener
Jürgen (m. P.)
juridiſch; rechtskräftig, auch ſ. v. w. juriſtiſch; ſ. d. und Jus
Jurisdiktion, die; -, -en (lat.); Rechtſprechung, Gerichtsbarkeit
Jurisprudenz, die; - (lat.); Rechtswiſſenſchaft
Juriſt, der; -en, -en (neulat.); Rechtskundiger || **juriſtiſch**; der Rechtswiſſenſchaft gemäß
Jurte, die; -, -n (ruſſ.); Hütte nomadiſcher Völker
Jury, die; -, -s (BD.) u. Juries (Ö. u. B.) (engl.); Schwurgericht; Preisgericht
Jus, das; -, Jura (lat.); Recht; Jura ſtudieren: die Rechte ſtudieren
Jus, die; - (frz. le jus, lat.); geronnene Brühe, Gallerte
juſt (lat., frz.); eben, gerade
Juſtemilieu, das; - (frz.); rechte Mitte
juſtieren (neulat.); genau machen; eichen
Juſtifikatorium, das; -s, ..rien; Rechnungsbeleg, Kaſſenverfügung || **juſtifizieren** (lat.); rechtfertigen; die Richtigkeit feſtſtellen]
Juſtine (w. P.) [nian]
Juſtinian (m. P.) [nian]
Juſtinianus; ſ. Juſti-
Juſtinus (m. P.)
Juſtitiar[1], der; -[e]s, -e; der **Juſtitiarius**; -, ..rien (neulat.); Rechtsbeiſtand
Juſtitium, das; -s (lat.); Stillſtand der Rechtspflege || **Juſtiz**, die; -; Rechtspflege || **Juſtizrat**, der; -[e]s, ..räte
Juſtorium, das; -s, ..rien (neulat.); Werkzeug der Schriftgießer zur Prüfung der Letternhöhe
Juſtus (m. P.)
Jute, die; - (engl.); oſtind. Hanf, Gewebe daraus
Jüterbog (Stadt)
juvenil (lat.); jugendlich
Juwel, der; -[e]s, -e; häufiger: das **Juwel**; -[e]s, -en (altfrz. joel, zu jouer, ſpielen, das auf lat. jocari, ſcherzen, zurückzuführen iſt); Edelſtein, Kleinod || **Juwelier**, der; -s, -e; Juwelenhändler, Goldſchmied
Jux, der; -es, -e (lat. jocus); Scherz

[1] Ö.: Juſtitiär.

K,

vgl. auch C und Z.

K, das; -, -; Buchſtabe
Kaaba, die; - (arab.); »Würfel«; Heiligtum der Mohammedaner in Mekka
Kabache, Kabacke, die; -, -n (ruſſ.); Branntweinſchenke, Hütte
Kabale, die; -, -n (frz., hebr.); geheimer Anſchlag, Ränke; vgl. Kabbala
Kabarett, das; -[e]s, -e (frz.); Kaffeebrett; Kneipe
Kabbala, die; - (hebr.); »Überlieferung«; Geheimlehre der Juden || **kabbaliſtiſch**; auf die Kabbala bezüglich
Kabel, das; -s, - (frz.); Ankertau; Leiter überſeeiſcher Telegraphendrähte || **kabeln**; telegraphieren [Anteil, Los]
Kabel, die; -, -n (nbrl.);

Kabelgatt, das; -[e]s, -en u. -s (seem.); Ort zum Aufbewahren der Taue

Kabeljau, der; -s, -e u. -s (ndrl.); Fisch

Kabine, die; -, -n (frz.); Kajüte, Koje, bes. auf Schiffen

Kabinett, das; -[e]s, -e (frz.); (Neben)zimmer, kleines Gemach; Geschäftszimmer; geheime Kanzlei des Fürsten; Staatsregierung, Ministerium

Kabis; s. Kappes

Kabotage, die; - (frz.); Küstenschiffahrt

Kabriolett, das; -[e]s, -e (frz.); leichter Wagen; vordere Abteilung eines großen Postwagens

Kabuse, die; -, -n (nbrd.); Verschlag, kleine Hütte, schlechte Wohnung

Kabylen, pl. (arab.); Volksstamm

kacheltisch; s. Kachexie

Kachel, die; -, -n

Kachexie, die; - (gr.); schlechter Ernährungszustand des Körpers, Verfall

Kadaver, der u. (selten noch nach dem lat. Geschlecht:) das; -s, - (lat.); toter Körper; Leichnam, Aas

Kadenz, die; -, -en (ital.); Tonfall, Tonschluß || **kadenzieren**; Kadenz bewirken

Kader[1], der; -s, - (frz.); Stamm, Rahmen

Kadett, der; -en, -en (frz.); »jüngster Sohn«; Zögling einer militärischen Erziehungsanstalt, eines Kadettenhauses; Seekadett (früher: Kadett der Marine)

Kadi, der; -s, -s (arab.); Richter

Kadinen (Ort); amtl. noch: [Cadinen]

[1] Ö.: der Kader, B.: der u. das Cadre.

Kadmium, das; -s (neulat.); Metall

kaduk (lat.); hinfällig; verfallen; erblos || **kaduzieren**; für hinfällig, heimgefallen erklären; niederschlagen

Käfer, der; -s, -

Kaff, das; -[e]s; Spreu, Hülsen des gedroschenen Getreides; wertloses Zeug, leeres Geschwätz

Kaffee, der; -s, (kaufm. für Kaffeesorten:) -s

Kaffein, das; -[e]s; Alkaloid des Kaffees

Kaffer, der; -s u. -n, -n (südd.); Schimpfwort: »Bauer«

Kaffern, pl.; Volk; Kafferland; vgl. Kafir

Käfig, der; -[e]s, -e

Kafiller, Kaviller, der; -s, - (Gaunerspr., wohl semit. Urspr.); Abdecker || **Kafillerei, Kavillerei**; die; -, -en; Abdeckerei

Kafir, der; -s, -s (arab.); Ungläubiger

Kaftan, der; -[e]s, -e (auch: -s) (türk.); Obergewand

Käfter, der u. das; -s, -; Kämmerchen, Verschlag || **Käfterchen**, das; -s, -

kahl

Kahm, der; -[e]s; Schimmel || **kahmicht, kahmig**; schimmelig

Kahn, der; -[e]s, Kähne; das Kähnchen; Kahnfahrt

Kahn (Schimmel 2c.); s. Kahm 2c.

kahnen

kahmicht, kahmig; s. kahmicht, kahmig

Kai[1], der; -s, -s (wahrschl. ndrl. Urspr.); Ufer, Uferstraße

Kaik, Kaik, der; -s, -e u. -s (türk.); kleines Boot

[1] Ö. u. das b. N. lassen auch noch Quai zu.

Kaiman, der; -s, -e u. -s; Alligator

Kain (m. P.) || **Kainsmal**, das; -[e]s, -e

Kaiphas (m. P.)

Kairo (Stadt) || **Kairoer**, der; -s, -; unnötig sind die Formen Kairene, Kairote; vgl. Haller

Kaiser, der; -s, - (lat. Caesar) || **Kaiser-Friedrichs-Gymnasium**, das; -s || **Kaiser-Friedrich[s]-Museum**, das; -s || **Kaiserin**, die; -, -nen; Kaiserin-Mutter || **kaiserlich**; bei Titeln: Kaiserlich; das Kaiserliche Postamt; Se. Kaiserlich Königliche (K. K.) Hoheit[1] || **Kaisertum**, das; -[e]s, -tümer || **Kaiser-Wilhelms-Land**[2]; deutsche Kolonie auf Neuguinea

Kaje, die; -, -n (ma.); Kai

Kajik, Kaik; s. d.

kajolieren (frz.); liebkosen

Kajus (m. P.)

Kajüte[3], die; -, -n (ndrl.); Schiffszimmer, kleines, schlechtes Haus

Kajütte; s. Kajüte

Kakadu, der; -s, -e u. -s (ndrl., malaiisch)

Kakao, der; -s, (kaufm. für:

[1] In Ö. schreibt man kaiserlich u. königlich auch bei Titeln von Ämtern und Personen immer klein; die Abkürzung ist für beides k.; k. k. ist: kaiserlich-königlich; k. u. bedeutet: königlich ungarisch; k. u. k. ist: kaiserlich und königlich; aber man schreibt: Ew. Kaiserliche Hoheit, Majestät.

[2] Das Auswärtige Amt schreibt: Kaiser-Wilhelms-land.

[3] Ö. u. das b. N. lassen daneben noch Kajütte zu.

Kakaosorten:) _s (span., mexik.)

Kake[1], der; _s, _s (engl.); Gebäck

Kakerlak, der; _[e]s u. _en, _en; Küchenschabe (Käfer); Albino

Kakophonie, die; _, _n (gr.); Übellaut, Mißklang

Kaktus, der; _, ..teen u. _; auch: des Kaktusses, die Kaktusse[2] (neulat., gr.)

Kalabasse; s. Kale-

Kalabrese, der; _n, _n; Bewohner Kalabriens || **Kalabreser**, der; _s, _; Hut

Kalamität, die; _, _en (lat.); Unglück, schlimme Verlegenheit || **Kalamitose**, der; _n, _n; von einem öffentlichen Unglück, Brand ꝛc., Betroffener; Beschädigter

Kalander, der; _s, _ (frz.); Mange, Rollglättmaschine; auch s. v. w. Galander

Kalau (Stadt); amtl. noch: Calau

Kalauer, der; _s, _ (nicht nach der Stadt Kalau, sondern von frz. calembour[g]); Wortwitz, fader Witz

Kalb, das; _[e]s, Kälber; das Kälbchen || **kalben**; ein Kalb bekommen || **kalbe[r]n, kälbern**; wie die jungen Kälber spielen || **Kalbfell**, das; _[e]s, _e; dem Kalbfell nachgehen: der Trommel folgen || **Kalbfleisch**, das; _es || **Kalbleder**, das; _s || **Kalbsbraten**, der; _s, _ **Kalchas** (m. P.) [weibe] **Kaldaunen**, *pl.*; Einge-] **Kalebasse**, die; _, _n (portug.); Flaschenkürbis **Kaleidoskop**, das; _[e]s, _e (gr.); »Schönbildseher«; optisches Spielwerk || **kaleidoskopisch**; in buntem Wechsel, bunt **Kalender**, der; _s, _ (lat. calendarium, zu calendæ, erster Tag des Monats) **Kalesche**, die; _, _n (slaw.); leichter vierräderiger Wagen **Kalfakter**, der; _s, _; der **Kalfaktor**[1]; _s, _en u. _s (lat.); Heizer; Fuchsschwänzer, Aushorcher **kalfatern** (ndrl.); Schiffe durch Ausfüllung der Fugen ausbessern [Salz] **Kali**, das; _s (arab.); ein **Kaliber**, das; _s, _ (frz., ital.); Seelenburchmesser (innere Weite) des Geschützrohrs, Geschützweite; Größe der Kugeln; Art, Schlag || **kalibrieren**; die richtige Weite geben **Kalidasa** (m. P.); vgl. Sakuntala **Kalif**, der; _en, _en (arab.); eigtl. »Nachfolger«, nämlich Mohammeds; Titel des Herrschers || **Kalifat**, das; _[e]s, _e (neulat.); Reich des Kalifen **Kaliko**, der; _s, _s (frz.); Baumwollgewebe (von der indischen Stadt Calicut) **kalikuttisch**; s. kalkuttisch **Kalium**, das; _s (neulat.); Alkalimetall; chemischer Grundstoff **Kalixtiner**, *pl.*; Sekte **Kalk**, der; _[e]s, _e (lat.) **Kalkant**, der; _en, _en (lat.); Balgentreter **kalkicht** **kalkieren** (frz.); pausen **kalkig** **Kalksinter**, der; _s, _; aus Kalk bestehender Sinter; s. d. || **Kalkspat**, der; _[e]s, _e u. (seltener:) _späte **Kalkul**, der; _[e]s, _e (lat.); Rechnung, Berechnung || **Kalkulation**, die; _, _en; Berechnung || **Kalkulator**, der; _s, _en; Rechnungsbeamter || **kalkulatorisch**; rechnungsmäßig; kalkulatorisch revidieren: rechnungsmäßig prüfen (BGB.) || **kalkulieren**; rechnen, überlegen **Kalkutta** (Stadt) || **kalkuttisch** [Pflanze] **Kalla**, die; _, _s (lat.); **Kalligraph**, der; _en, _en (gr.); Schönschreiber || **Kalligraphie**, die; _, _n; Schönschreibekunst || **kalligraphisch**; in schöner Schrift **Kalliope** (gr.); Muse der epischen Dichtung **Kalmäuser**, der; _s, _; Grübler, Kopfhänger, Pfennigfuchser **Kalmen**, *pl.* (frz.); Gegend der Windstille, die »Stillen« [gen] **kalmieren** (frz.); beruhi-] **Kalmuck**, der; _[e]s; Zeug **Kalmück**, der; _en, _en **Kalmus**, der; _ (lat. calamus, Rohr); Pflanze **Kalomel**, das; _s; Quecksilberchlorür **Kalorie**, die; _, _n (frz.); Wärmeeinheit || **Kalorimeter**, das (auch: der); _s, _ (lat.-gr.); Wärmemesser; vgl. Meter **kalorische Maschine**; Maschine, bei welcher die durch »Wärme« bewirkte Ausdehnung der Luft als Triebkraft benutzt wird

---

[1] Am besten schriebe man der Aussprache gemäß »Keek, *pl.* Keeks«; doch ist diese Schreibung noch nicht üblich.

[2] Diese Formen haben Ö. u. BD. neben den von P. u. B. allein angeführten: *gen.* _, *pl.* ..teen.

[1] Ö. nur: Kalfakter.

Kalosche, Galosche; s. d.

Kalospinthechromokrene, die; –, –n (gr.); in schönen Farben funkelnde Springquelle

Kalotte, die; –, –n (frz.); rundes Mützchen; Oberfläche eines Kugelabschnittes; Kugelkappe

Kalpak, Kolpak[1], der; –s, –e u. –s (ungar., türk.); Hut, Husarenmütze; (im deutschen Heere:) der tuchene Zipfel an der Husarenmütze

kalt; kälter, (der) kälteste

kaltblütig

Kälte, die; – || **kalten** (schweizer.); kalt werden || **kälten**; kalt machen

kältlich; etwas kalt

Kaltschale, die; –, –n

Kaltwasserheilanstalt, die: –, –en || **Kaltwasserkur**, die; –, –en

Kalvarienberg, der; –[e]s, –e; Golgatha (s. d.); Kapelle(nreihe) mit den 12 Leidensstationen

Kalvin (m. P.) || **Kalvinismus**, der; – || **Kalvinist**, der; –en, –en || **kalvinistisch**

Kalypso (w. P.)

Kalzeolarien, *pl.* (neulat.); Pantoffelblumen

kalzinieren (neulat.); (zu Kalk) brennen, rösten

Kalzium, das; –s (neulat.); chemischer Grundstoff, metallische Grundlage des Kalkes

Kamaldulenser, *pl.*; nach seinem ersten Sitz Kamaldoli benannter geistlicher Orden

Kamarilla, die; –, –rillen u. –s (span.); einflußreiche Hofpartei

Kamasche, Gamasche; [s. d.]

[1] Ö. u. B. nur: Kalpak.

Kambium, das; –s (neulat.); Zellenschicht

Kambrai, Kambrik, der; –s; Leinengewebe, nach der Stadt Cambrai benannt: Kammertuch

Kambrium, das; –s (neulat.); geolog.: kambrische Schicht

Kambüse, die; –, –n (frz., ndrl.); Schiffsküche

Kamee, die; –, –n (frz., ital.); erhaben geschnittener Stein

Kameel; s. Kamel

Kamel[1], das; –[e]s, –e (gr.)

Kämelgarn, Kämmelgarn; s. d.

Kamelie, die; –, –n; von Linné nach dem Jesuiten Camelli (Kamel) benannt, der die Blume aus Japan einführte

Kamelott, der; –[e]s, –e (frz., provenz.); Gewebe aus Kamelhaaren

Kamenen, Kamönen, *pl.* (lat.); die Musen

Kamenz (Stadt); amtl. noch: Camenz

Kamerad, der; –en, –en (zu lat. camera); »Kammergenosse« || **kameradschaftlich**

Kameralien, *pl.* (lat.); Staatswissenschaft, eigtl. Lehre von den Einkünften der »Kammer«, d. h. des landesherrlichen Vermögens || **Kameralist**, der; –en, –en; Kenner, Befliſſener der Staatswissenschaft

Kamerun (Land) || **Kamerunер**, der; –s, –

Kamilla (w. P.); altrömischer Name u. christlicher Vorname

Kamille, die; –, –n (gr.)

[1] B. u. BD. nur: Kamel, P., Ö. u. das b. R. ziehen diese Schreibung vor.

Kamillo (m. P.); christlicher Vorname

Kamillus (m. P.)

Kamin, der u. das; –[e]s –e (lat., gr.)

Kamisarden, *pl.*; Parteiname aufständischer Protestanten in den Cevennen

Kamisol, das; –[e]s, –e (frz., ital.); das Kamisölchen; kurze Jacke mit Ärmeln, Wams

Kamm, der; –[e]s, Kämme; das Kämmchen

Kammacher[1], s. Tr.: Kamm-macher, der; –s, –; vgl. Brennessel

kämmeln; die Wolle fein (mit dem Kämmelkamm) kämmen || **Käm[m]elgarn**, das; –[e]s, –e

kämmen

Kammer, die; –, –n (lat., gr.); das Kämmerchen

Kämmerei, die; –, –en

Kämmerer, der; –s, –

Kämmerling, der; –[e]s, –e; Kammerdiener

Kammerrat, der; –[e]s, ..räte; Titel

Kammerunteroffizier, der; –s, –e; jetzt amtl. statt: Capitaine d'armes

Kammgarn, das; –[e]s, –e

Kammin (Stadt u. ehemaliges Bistum)

Kammrad, das; –[e]s, ..räder

Kamönen, Kamenen; s. d.

Kamorra, die; – (ital.); Geheimbund in Neapel

Kamp, der; –[e]s, Kämpe

Kampagne, die; –, –n (frz.); Landgut; Feldzug; Betriebszeit

Kampanile, der; –s, –s (ital.); einzeln stehender Glockenturm

Kampanula, die; –, –s (lat.); Glockenblume || **Kampanulazeen**, *pl.*; Blumengattung

Kämpe, der; -n, -n

Kampeſche.. (Holz ꝛc.) (frz., merik.); Blauholz, Blutholz

Kampf, der; -[e]s, Kämpfe || **kampf..** (bereit, luſtig) || **kämpfen**

Kampfer, der; -s (neulat., arab. Urſpr.)

Kämpfer, der; -s, -; einer, der kämpft

Kämpfer, der; -s, -; Kragſtein; Oberſchwelle über dem Türpfoſten

Kampf[es]luſt, die; - || **kampffähig**

kampieren (frz.); lagern; im Felde liegen

Kampoſanto, der; -s, -s (ital.); Gottesacker, Friedhof

Kamſin, der; -s (arab., chamsin = 50); (fünfzigtägiger) heißer Wind

Kamtſchatka (Halbinſel)

Kanaan (Land) || **Kanaaniter**, der; -s, -; Bewohner von Kanaan

Kanal, der; -[e]s, ..näle; das Kanälchen (lat.) || **Kanaliſation**, die; -, -en; Anlage von Kanälen || **kanaliſieren** (frz.)

Kananiter; ſ. Kanaaniter

Kanapee, das; -s, -s (frz., gr. Urſpr.); Ruhebett, gepolſtertes Lager; urſpr. Baldachin

Kanarien.. (Vogel ꝛc.)

Kanariſche Inſeln

K[a]naſter, der; -s (ſpan., gr. Urſpr.); Knaſter bezeichnet urſpr. den »Rohrkorb«, in dem der Varinastabak verſandt wurde

Kandare, die; -, -n (ungar.); Gebißſtange

Kandel, die; -, -n; Kanne; Rinne, beſ. Dachkandel

Kandelaber, der; -s, - (lat.); »Kerzenträger«, Kronleuchter

Kandelzucker, der; -s; Kandis; ſ. d

Kandidat, der; -en, -en (lat.); »Weißgekleideter«; Amtsbewerber, Anwärter || **Kandidatur**, die; -, -en; Bewerbung um ein Amt ꝛc. || **kandidieren**; ſich um ein Amt ꝛc. bewerben

Kandidus (m. V.)

kandieren (frz.); verzuckern

Kandis, der; - (arab., »Rohrzucker«); Zuckerkandis u. Kandiszucker: kriſtalliſierter Zucker

Kaneel[1], **Kanel**, der; -[e]s (frz., zu canne, lat. canna, Rohr); »Röhrchen«, Zimt

Kanevas, der; - u. ..vaſſes, - u. ..vaſſe (frz., lat. Urſpr.); »Hanfgewebe«; Stramin

Känguruh, das; -s, -s u. -s

Kanin, das; -[e]s, -e; Kaninchenfell

Kaninchen, das; -s, - (ma. Karnickel, lat. cuniculus)

Kaniſter, der; -s, - (lat., gr.); urſpr. »Rohrkorb«; Gefäß zum Verſenden von Öl ꝛc.; vgl. K[a]naſter

Kanker, der; -s, - (lat.); Krebs; in der Bedeutung »Spinne« iſt das Wort nicht entlehnt

Kankroid, der; -[e]s, -e (lat.-gr.); Hautkrebs

Kannä (Ort)

Kanne, die; -, -n; das Kännchen

kannegießern; gekannegießert

Kannel, die; -, -n; Rinne; vgl. Kandel u. Kanal

kannelieren (frz.); mit Rinnen oder Riefen verſehen, auskehlen || **Kannelierung**, die; -, -en || **Kannelüre**, die; -, -n; Riefe, Rille, Hohlkehle

[1] B. nur: Kanel, BD.: Kaneel; P. u. Ö. haben das Wort nicht.

kannenförmig; eine kannenförmige Niederlage

Kannibale, der; -n, -n (ſpan. »Karaibe« [Volksname]); Menſchenfreſſer || **kannibaliſch** || **Kannibalismus**, der; -

Kannſtatt (Stadt); amtl. noch: **Cannſtatt**

Kanoe; ſ. Kanu

Kanon, der; -s, -s (gr.); Maßſtab, Richtſchnur, Norm; Auswahl; Kettengeſang; Grundzins

Kanonade, die; -, -n; Geſchützfeuer || **Kanone**, die; -, -n (ital., zu lat. canna, Rohr); Geſchützrohr, Geſchütz || **Kanonier**, der; -[e]s, -e || **kanonieren**

Kanonikat, das; -[e]s, -e; Amt, Stellung eines Kanonikus || **Kanoniker**, der; -s, -; der **Kanonikus**; -, ..ker (gr.-lat.); eigtl. nach dem Kanon (ſ. d.) Lebender, Domherr, Stiftsherr ꝛc.

Kanoniſation, die; -, -en; Heiligſprechung; ſ. kanoniſieren

kanoniſch (gr.); von der Kirche anerkannt, dem Kanon, den kirchlichen Regeln entſprechend; kanoniſche Schriften: Gegenſatz von Apokryphen

kanoniſieren (gr.-neulat.); in das Verzeichnis, den Kanon (ſ. d.), der Heiligen aufnehmen, heiligſprechen

Kanoniſſin, die; -, -nen; ſ. Kanoniker

Kanoniſt, der; -en, -en; Kirchenrechtslehrer; ſ. kanoniſch

Kantate, die; -, -n (ital.); Tonſtück ernſten Inhalts; (lat.: »Singet!«) Name eines Sonntags

Kante, die; -, -n (nbrd., roman.) [eckiges Lineal]

Kantel, das; -s, -; vier-

kanten; mit Kanten versehen, behauen; auf die Kante stellen

Kanter, Ganter; s. d.

Kanter, der; -s; Gangart

kantern; Sportausdruck für: galoppieren

Kanthaken, der; -s, -

Kantharide, die; -, -n; Käfergattung, spanische Fliege

Kantianer, der; -s, -; Schüler Kants

kantig

Kantilene, die; -, -n (ital.); Singstimme; kleines Tonstück heitern Inhalts

Kantille, die; -, -n (frz.); gedrehter Gold- oder Silberdraht zu Epauletten u. dgl., Raupen

Kantine, die; -, -n (ital.); Flaschenkeller; Feldflasche; Wirtschaft (für Soldaten in der Kaserne 2c.)

Kanton, der; -[e]s, -e (frz., ital.); das Kantönchen, Kantönlein; Bezirk; in der Schweiz: Einzelstaat || **kantonal**; den Kanton betreffend

kantonieren (frz.); die Truppen die Kantonements (s. d.) beziehen lassen; in den Kantonnements liegen || **Kantonierung**, die; -, -en; Unterbringung der Truppen in Quartiere; vgl. Kantonnement

Kantonist, der; -en, -en (frz.); Militärpflichtiger

Kantonnement[1], das; -s, -s (frz.); Verteilung der Truppen in die einzelnen Bezirke, Ortschaften; diese Ortschaften selbst, sofern sie den Truppen Quartier stellen, »Ortsunterkunftsorte« (beim Heere)

Kantor, der; -s, -en (lat.); »Sänger«, Vorsänger; auch Titel für Volksschullehrer || **Kantorat**, das; -[e]s, -e; Amt eines Kantors || **Kantorei**, die; -, -en; Wohnung eines Kantors

Kantschu, der; -s, -s (russ.); kurze Peitsche

Kanu[1], das; -s, -s (span., indian.); Baumkahn, kleiner Kahn

Kanüle, die; -, -n (frz.); Röhrchen

Kanzel, die; -, -n (lat.); urspr. durch Gitter abgesonderter Raum || **Kanzlei**, die; -, -en; Schreibstube || **Kanzler**, der; -s, -; urspr. Kanzleivorstand || **Kanzlist**, der; -en, -en; Kanzleiarbeiter, Schreiber

Kanzone, die; -, -n (ital.); Lied

Kaolin, das; -[e]s (chin.); Porzellanerde

Kap, das; -[e]s, -e u. -s (frz., ital.); »Haupt«, Vorgebirge; Kap der Guten Hoffnung

kapabel (lat.); fähig

Kapaun, der; -[e]s, -e (lat., gr.); verschnittener gemästeter Hahn

Kapazität, die; -, -en (lat.); Aufnahmefähigkeit, Fassungsvermögen; sehr begabter Mensch

Kapellan, Kaplan; s. d.

Kapelle, die; -, -n (neulat. capella, Kuppel, verwechselt mit cupella, kleine cupa, Schale); Schmelz-, Probiertiegel

Kapelle, die; -, -n (neulat.); kleines Heiligtum; Verein von Musikern. Kapelle bedeutet urspr. »kleiner Mantel« (vgl. Kappe), dann ein Stück vom Mantel des heil. Martin, dann die kleine Kirche, in welcher dieses aufbewahrt wurde, endlich »kleine Kirche« || **Kapellmeister**, der; -s, -

Kaper, die; -, -n (gr., lat.); (eingemachte) unentfaltete Blüte eines Strauches

Kaper, der; -s, -; Freibeuter || **Kaperei**, die; -, -en; das Wegnehmen von Fahrzeugen || **kapern** (ndrl.); Freibeuterei zur See treiben; überhaupt etwas wegnehmen

Kapetinger (*pl.*); Geschlecht

kapieren (lat.); fassen, begreifen

Kapillar.. (gefäße 2c.) (lat.); »Haar«.. (gefäße 2c.) || **Kapillarität**, die; -; Anziehungskraft in Haarröhrchen, Haarröhrchenkraft

kapital (lat.); hauptsächlich, vorzüglich

Kapital, das; -[e]s, -e u. (Ö. u. B. nur:) -ien; das Kapitälchen; Hauptgeld, Stammvermögen; Geldsumme; s. kapital

Kapitäl, Kapitell[1], das; -[e]s, -e u. Kapitäler (lat., ital.); Säulenknauf

Kapitälchen, *pl.*; Schriftgattung

Kapitale, die; -, -n (frz.); Hauptstadt; vgl. kapital

kapitalisieren (frz.); zu Geld machen, anlegen; vgl. Kapital || **Kapitalist**, der; -en, -en; Kapitalbesitzer

Kapitän, der; -[e]s, -e (frz.); Hauptmann

Kapitel, das; -s, - (lat.); Hauptstück, Abschnitt; Versammlung von (geistlichen) Körperschaften, Domkapitel || **kapitelfest**; fest, sicher im Wissen, bes. in der Bibelkunde

Kapitell, Kapitäl[1]; s. d.

---

[1] B. auch: Kantonement.

[1] B. u. BD. nur: Kanu, Ö. nur: Kanoe.

[1] P. nur: Kapitell; Ö., B. u. BD. haben als gleichberechtigt daneben auch: Kapitäl.

Kapitol, das; _[e]s (lat.); Burg Roms; nationales Prachtgebäude

Kapitulant, der; _en, _en; einer, der sich zu längerm Dienste verpflichtet; vgl. kapitulieren

Kapitular, der; _[e]s, _e; Stiftsherr; s. Kapitel

Kapitulation, die; _, _en; Übergabe, Ergebungsvertrag || **kapitulieren** (neulat.); sich ergeben; sich zu längerm Dienst verpflichten; verhandeln

Kaplan, der; _[e]s, Kapläne; der **Kapellan**[1]; _[e]s, _e

Kapodaster, der; _s, _ (ital. capotasto); Vorrichtung bei Saiteninstrumenten, um den klingenden Teil der Saiten abzugrenzen

Kaponniere, die; _, _n (frz.); bedeckter Gang in Laufgräben

Kappadokien; s. Kappadozien || **Kappadozien** (Landschaft) || **kappadokisch**; s. kappadozisch || **kappadozisch**; aus Kappadozien

Kappe, die; _, _n; das Käppchen (neulat. cappa, Mantel, wozu cappella, kleiner Mantel); Mütze

kappen (ndrl.); ab-, beschneiden

Kappes, der; _, _ (ital., neulat.); Kohlhaupt

Kapphahn, der; _[e]s, ..hähne (umgebildet aus Kapaun)

Käppi, das; _s, _s

Kappzaum, der; _[e]s, ..zäume (umgebildet aus ital. cavezzone); Zaum mit Nasenband und scharfem Gebiß

[1] P. u. BD. nur: Kaplan; Ö. u. B. haben beide Formen als gleichberechtigt.

Kapriccio, das; _s, _s (ital.); »Laune«; eine eigentümliche Art Zeichnung, Gemälde, Musikstück

Kaprice[1], die; _, _n (frz.); Laune; vgl. kapriziös

Kapriole, die; _, _n (ital.); »Bocksprung«, Luftsprung

kaprizieren, sich; eigensinnig auf etwas bestehen || **kapriziös**; (der) kapriziöseste (frz.); launenhaft, eigensinnig; vgl. Kapriccio

Kapse, die; _, _n (lat., ma.); Tasche

Kapsel, die; _, _n (lat.) || **kapselig**

kaptiös (lat.); verfänglich; kaptiöse Frage

kaptivieren (lat.); für sich gewinnen [fungskraft]

Kaptus, der; _ (lat.); Fas-

Kapudan-Pascha, der; _s; türkischer Großadmiral

kaputt[2] (frz. capot); verloren (im Spiel); entzwei, matt

Kapuze, die; _, _n (ital., neulat.); Kopfbedeckung, zunächst der Mönche

Kapuzinade, die; _, _n; Rede, Predigt, wie sie ein Kapuziner hält || **Kapuziner**, der; _s, _; Angehöriger eines Barfüßermönchsordens

Kar, das; _[e]s, _e; Kessel, Gebirgsschlucht

Karabiner, der; _s, _ (frz.); kurze Büchse, bes. für Reiter || **Karabinier**, der; _s, _s; mit einem Karabiner bewaffneter Reiter; in Italien Polizeisoldat

Karaffe, die; _, _n (frz., arab. Urspr.); geschliffene Flasche

Karagaheenmoos, das; ..mooses, ..moose; irländischer Perltang

Kar[a]iben, pl.; Indianerstamm || **kar[a]ibisch**

Karakal, der; _s, _s (türk.); Luchsart

Karambolage, die; _, _n (frz.); beim Billardspiel Anstoßen zweier Bälle durch den Spielball; Zusammenstoß || **karambolieren** (frz., span.); auf dem Billard zwei Bälle treffen; unliebsam zusammenstoßen

Karamel, der; _s (span.); Gerstenzucker || **Karamellen**, pl.; Brustzucker

Karat, das; _[e]s, _e (frz., gr. Urspr.); Gewicht für Gold und Diamanten || **karätig**

Karausche, die; _, _n (gr. Urspr.); Karpfenart

Karavelle, die; _, _n (span.); Segelfahrzeug

Karawane, die; _, _n (pers.); Gesellschaft reisender Kaufleute, Pilger || **Karawanserai** (Ö. nur so), **Karawanserei** (B. u. BD. nur so), die; _, _en; öffentliche Herberge für Karawanen

Karbatsche, die; _, _n (türk.); lederne Peitsche

Karbid, das; _[e]s, _e (neulat.); Kohlenstoffverbindung

Karbolineum, das; _s (neulat.); Anstrichöl zum Erhalten des Holzes

Karbolsäure, die; _

Karbon, das; _s (lat.); geologische Schicht, Kohlenformation

Karbonade, die; _, _n (frz., ital.); auf »Kohlen«, auf dem Rost gebratenes Rippenstück

Karbonari, pl. (ital.); »Köhler«, früher geheime Gesellschaft in Neapel usw.

[1] Ö. bevorzugt noch: Caprice.

[2] B. auch: kaput.

Karbonat, das; _[e]s, _e (neulat.); kohlensaures Salz [kohlen (lassen)]
karbonisieren (frz.); ver=
Karbunkel, der; _s, _ (lat.); »kleine Kohle«; bösartiges Geschwür
Kärcher, der; _s, _; Fuhrmann, Karrenschieber
Kardamom, der u. das; _s, _e (gr.); Gewürz
Kardätsche, die; _, _n; Wollkamm
Karde, die; _, _n (lat.); »Distel«, Weberdistel
Kardinal, der; _[e]s, ..näle (neulat.); vornehmster katholischer Geistlicher nächst dem Papst; Getränk; Vogel
Kardinal.. (zahlen 2c.); »Haupt«.., Grund.. (zahlen 2c.)
Kardobenediktenkraut, das; _[e]s (zu lat. carduus benedictus); Heilpflanze
Karenzzeit, die; _, _en (lat.); Ausfall=, Fehlzeit; Wartezeit
karessieren (frz.); liebkosen
Karfiol, der; _[e]s, _e (ital. cavolo fiore); Blumenkohl
Karfreitag, der; _[e]s, _e; »Klage«freitag; kar- ist das ahd. chara, Klage
Karfunkel, der; _s, _ (von Karbunkel unter Einfluß von »funkeln«); roter Edelstein
karg; karger[1], kargste u. kärger, kärgste || **kargen**
Kargadeur, der; _s, _e; der **Kargador**, _s u. _en, _e (frz., span.); Begleiter einer Schiffsladung, beauftragt mit deren Verkauf; Schiffsmakler || **Kargo**, der; _s, _s; Schiffsladung
kärglich

[1] Ö. nur: karger, kargste; B. u. BD. haben beide Formen.

Kariben, Karaiben; s. d. || **karibisch, karaibisch**; s. d.
karieren (frz.); mit Würfel=, Rautenzeichnung mustern; vgl. Karo [chenfraß]
Karies, die; _ (lat.); Knochen=
Karikatur, die; _, _en; »Überladung«, Zerrbild || **karikieren** (ital.); verzerren, lächerlich machen
kariös (lat.); angefault; kariöse Zähne
°**Karlinom**; s. Karz=
Karl (m. P.)
Karlin, Karolin, der; _[e]s, _e; Goldstück; 5 Karlin [Spanien]
Karlisten, pl.; Partei in
Karlmann (m. P.)
Karlos (m. P.; Vorname); vgl. Carlos
Karlsbad (Badeort)
Karlsruhe (Stadt)
Karmeliter, der; _s, _; Mönch vom Orden Unsrer lieben Frauen vom Berg »Karmel«
Karmen, das; _s, ..mina (lat.); Gedicht
Karmesin, das; _[e]s (ital., arab.); rote Farbe aus der »Kermes«schildlaus, der unechten Kochenille
Karmin, der; _[e]s; rote Farbe aus der Kochenille
Karn, der; _[e]s, _e (ndrd.); Gefäß zum Karnen; s. d.
Karnation, die; _ (neulat.); Fleischton, Fleischfärbung auf Gemälden
karnen (ndrd.); Butter machen; vgl. kernen
Karneol, der; _[e]s, _e; Halbedelstein
Karner, Kerner[1], der; _s, _ (lat. carnarium, zu caro, Fleisch); Fleischkammer; Beinhaus
Karneval, der; _s, _e (u. _s) (ital.); Faschingszeit, Fastnacht

[1] Ö. nur: Karner.

Karnickel, das; _s, _ (ma.); Kaninchen
Karnies, das; ..nieses, ..niese (frz., lat.); Gesimsteil, Kranzleiste
Karnische Alpen, pl.
Karnivoren, pl. (lat.); Fleischfresser
Karnmilch, die; _; Buttermilch; vgl. Karn
Kärnten (Land) || **Kärntner**, der; _s, _ || **kärntisch, kärntnerisch**
Karo, das; _s, _s (frz.); Raute, schiefes Viereck, bes. auf den französischen Spielkarten
Karolin, Karlin; s. d.
Karolina, Karoline (w. P.)
Karolinen, pl.; Inseln
Karolinger, pl.; Geschlecht
karolinisch
Karosse, die; _, _n (frz., ital.); Staatswagen; vgl. Karren [lat.); Mohrrübe]
Karotte, die; _, _n (frz.,
Karpaten; s. Karpathen ||
Karpathen[1], pl.; Gebirge
Karpfen, der; _s, _
karrarischer Marmor
Kärrchen, das; _s, _; kleiner Karren
Karre, Karren; s. d.
Karree, das; _s, _s (frz.); Quadrat, Viereck; ein Karree bilden
Karren, der; _s, _; die **Karre**; _, _n (lat. carrus, kelt. Urspr.) || **karren**
Karrete, die; _, _n (span.); schlechte Kutsche
Karriere[2], die; _, _n (frz.); Laufbahn, voller Lauf;

[1] So BD.; P., Ö. u. B. haben das Wort nicht; doch ist die Schreibung ohne h in Ö. sehr verbreitet.

[2] Ö. u. das b. R. lassen daneben auch noch: Carriere zu.

Karriere machen: schnell befördert werden

Karriole, die; –, –n; das **Karriol**; –[e]s, –s (frz., ital.); leichtes Fuhrwerk, Briefpostwagen

Kärrner, der; –s, –

Karronade, die; –, –n (engl.); Schiffskanone, nach dem Orte der Gießerei, Carron, benannt

Karroo; s. Karru || **Karru**, die; – (hottentottisch); Terrassenebene im Kapland

Karst, der; –es, –e; Hacke mit Zinken

Kartätsche, die; –, –n (ital.); urspr. »Papierhülse«; Patrone aus starker Pappe; mit Metallkugeln gefüllte, als Geschoß dienende Blechbüchse; vgl. Karte u. Kartusche || **kartätschen**; du kartätsch[e]st, er kartätscht

Kartaune, die; –, –n (neulat. quartana); Geschütz, das »ein Viertel«, = 25 Pfund, schoß

Kartause, die; –, –n (neulat. Cartusia); Mönchskloster (urspr. nur das bei Grenoble) || **Kartäuser**, der; –s, –

Karte, die; –, –n (lat., gr.); zunächst Papyrusblatt

Kartell, das; –[e]s, –e (frz., ital.); Herausforderung durch eine »Karte«; Übereinkunft, Vertrag

kartesianischer Teufel od. **Taucher**; nach dem Erfinder, Cartesius (Descartes), benannt

Karthager, der; –s, – || **karthagisch** || **Karthago** (Stadt)

kartieren; eine Karte (s. d.), einen Riß zeichnen; eintragen

Kartoffel, die; –, –n (aus »Tartuffel«, ital. tartufolo, Trüffel, entstanden)

Kartograph, der; –en, –en (gr.); Landkartenzeichner || **Kartographie**, die; – || **kartographisch**

Karton, der; –s, –e u. –s (frz.); Pappe || **kartonieren**; in leichte Pappe einbinden || **Kartonnage**[1], die; –, –n; Pappearbeit

Kartusche, die; –, –n (ital., frz.); »Papprolle«, Geschützpatrone; Patrontasche der Kavalleristen; vgl. Kartätsche

Karussell, das; –[e]s, –e (u. –s) (frz.); vgl. Karren

Karwoche, die; –, –n; vgl. Karfreitag

Karyatide, die; –, –n (gr.); weibliche Figur, die als Säule dient, nach der Stadt Karyä benannt; »Gebälkträgerin«

Karzer[2], der u. das; –s, – (lat.); Kerker, Gefängnis, bes. Schul- und Universitätsgefängnis

Karzinom, das; –[e]s, –e (gr.); Krebs(geschwür)

Kasacke, die; –, –n (frz.); Überwurf, Mantel

kascheln (ma.); auf der Eisbahn schlittern

kaschieren (frz.); verstecken, verbergen

Kaschmir (Land)

Kaschuben, Kassuben, *pl.*; wendischer Volksstamm || **Kaschubei, Kassubei**; Landstrich

Käse, der; –s, – (lat.); das Käschen [lat.); Käsestoff]

Kasein, das; –[e]s (neu-)

Kasel, die; –, –n (lat. casula); Meßgewand

Kasematte, die; –, –n (frz., ital. casamatta, urspr. Tollhaus); in Festungen bombenfester Raum, Wallgewölbe

käsen; du käsest u. käst, er käst; du kästest; gekäst; die Milch käst, gerinnt, wird zu Käse; die Milch käsen: mit Lab zum Gerinnen bringen

Kaserne, die; –, –n (frz.)

käsicht || **käsig**

Kasimir, der; –[e]s, –e; nach dem Lande Kaschmir benannter Wollenstoff || **Kasimir..** (schal 2c.)

Kasino, das; –s, –s (ital.); »Häuschen«; Gesellschaftslokal

Kaskade, die; –, –n (frz., ital.); Wasserfall

Kaskarilla, die; –, ..rillen (span., Dim. zu cascara, Rinde); Kaskarillrinde; Rollen von aromatisch riechender Rinde gewisser Pflanzen; Fieberrinde

Kaskett, das; –[e]s, –e (u. –s) (frz.); Mütze

Kaspar (m. P.; pers.); Kasperle

Kaspisches Meer

Kassa, die; – (ital.; vgl. Kasse); per Kassa: bei Barzahlung

Kassandra (w. P.)

Kassation, die; –, –en (frz.); Kassierung, Vernichtung (eines Urteils); Amtsentsetzung

Kassawamehl, das; –[e]s; aus den Wurzeln einer Pflanze gewonnen

Kasse, die; –, –n (ital., aus lat. capsa, Behälter)

Kassel (Stadt); Hessen-Kassel; amtl. noch: **Cassel**

Kassen.. (kurator [vorstand], revisor [prüfer], schlüssel, wart)

Kasserolle, die; –, –n (frz.); kupferner Tiegel, Schmortiegel

Kassette, die; –, –n (frz.); Kästchen; vertieftes Feld

[1] Ö.: Karton[n]age, B.: Kartonage.

[2] Ö. u. das b. R. lassen daneben auch noch: Carcer zu.

in der Zimmerdecke || **kaſſettiert**; getäfelt

Kaſſia, Kaſſie, die; –, Kaſſien (lat.); Gewürzpflanze

Kaſſiber, der; –s, – (Gaunerſprache, aus dem Hebr.); heimliches Schreiben von Gefangenen an Gefangene

Kaſſie, Kaſſia; ſ. d.

Kaſſier (ſo auch die Reichsbehörden), der; –[e]s, –e; der **Kaſſierer**; –s, – (frz.); Rechnungsführer, Kaſſenwart || **Kaſſierin, Kaſſiererin**, die; –, –nen || **kaſſieren**; (Gelder) einziehen; aus dem Amt entlaſſen; entwerten

Kaſſierung, die; –; Kaſſation

Kaſſiopeia (w. P.); Sternbild

Kaſſonade, die; – (frz.); Farinzucker

Kaſſuben, Kaſchuben; ſ. d. || **Kaſſubei, Kaſchubei**; ſ. d.

Kaſtagnette, die; –, –n (frz., ſpan.); Daumenklapper

Kaſtaliſche Quelle

Kaſtanie, die; –, –n (lat., gr. Urſpr., nach der Stadt Kaſtana benannt)

Kaſte, die; –, –n (frz., port., zu lat. castus, rein)

kaſteien (lat. castigare) || **Kaſteiung**, die; –, –en

Kaſtell, das; –[e]s, –e (lat.); feſter Platz, Burg, Schloß || **Kaſtellan**, der; –[e]s, –e; Schloßvogt, Schloßaufſeher; Hausmeiſter

Kaſten, der; –s, –; das Käſtchen [Pollux]

Kaſtor (m. P.); Kaſtor und

Kaſtor, der; –s, –e u. –s (lat., gr.); »Biber«, Kaſtorhut (von Biberfell)

Kaſtrat, der; –en, –en; Verſchnittener || **Kaſtration**, die; –, –en; Verſchneidung || **kaſtrieren** (lat.); verſchneiden

Kaſualien, pl. (lat.); »Zufälligkeiten«; gelegentliche Amtshandlungen; Vergütung dafür

Kaſualität, die; –, –en (neulat.); Zufälligkeit

Kaſuar, der; –[e]s, –e

Kaſuiſt, der; –en, –en (neulat.) || **Kaſuiſtik**, die; –; Sammlung von Fällen; Lehre von der Beſeitigung der Gewiſſensbedenken bei allerlei möglichen »Fällen«, beſonders in Kolliſionsfällen || **kaſuiſtiſch**; (der) kaſuiſtiſch[e]ſte; ſpitzfindig || **Kaſus**, der; –, – (lat.); Fall

Katafalk, der; –[e]s, –e (frz., ital.); Leichengerüſt

Katakombe, die; –, –n (gr.); unterirdiſcher Gang mit Grabſtätten

katalektiſch (gr.); unvollſtändig (von Verſen, deren letzter Fuß unvollſtändig iſt); verkürzt

Katalepſie, die; – (gr.); Starrkrampf, -ſucht

Katalexis, die; – (gr.); das »Aufhören«; bei Verſen Unvollſtändigkeit des letzten Fußes; vgl. katalektiſch

Katalog, der; –[e]s, –e (gr.); Verzeichnis || **katalogiſieren**; in das Verzeichnis aufnehmen

Katalyſe, die; – (gr.); »Auflöſung«, chemiſcher Prozeß

Katamenien, pl. (gr.); das »Monatliche«, Menſtruation [Catania]

Katania (ital. Stadt); vgl.

Kataplasma, das; –s, ..men (gr.); Umſchlag, Pflaſter

Katapulte, die; –, –n; auch: der **Katapult**; –[e]s, –e (lat., gr.); Wurfmaſchine

Katarakt, der; –[e]s, –e (gr.); Waſſerfall

Katarakt[a], Katarakte, die; – (gr.); grauer Star

Katarrh, der; –[e]s, –e (gr.); »Herabfluß«, krankhafte Schleimabſonderung, beſ. Schnupfen || **katarrhaliſch**

Kataſter, der u. das[1]; –s, – (ital., provenz.); Flurbuch

Kataſtrophe, die; –, –n (gr.); Wendepunkt, entſcheidende Wendung (zum Schlimmen)

Kate, die; –, –n; Häuslerwohnung

Katecheſe, die; –, –n (gr.); Religionsunterricht in Frage und Antwort, eigtl. das »Entgegentönen« || **Katechet**, der; –en, –en; Religionslehrer || **Katechetik**, die; –; Lehre von der Katecheſe || **katechetiſch**; fragend || **Katechiſation**, die; –; Religionsunterricht || **katechiſieren**; Religionsunterricht erteilen; ausfragen || **Katechismus**, der; –, ..men; Lehrbuch für die Katecheſe

Katechu, das; –s; Pflanze, Gerbſtoff daraus

Katechumen[e], der; ..menen, ..menen (gr.); Schüler des Katecheten; ſ. Katechet

Kategorie, die; –, –n (gr.); »Ausſage«; allgemeiner Begriff, Gattung || **kategoriſch**; (der) kategoriſch[e]ſte; beſtimmt ausſagend, unbedingt gültig

Kät[e]ner, der; –s, –; Beſitzer einer Kate

Kater, der; –s, –

katexochen (gr. κατ' ἐξοχήν); vorzugsweiſe

Katharina, Katharine,

[1] Ö. u. B. nur: der.

Kathe, Käthe (w. P.); Käthchen

Katheder, der u. das; _s, _ (gr.); Lehrstuhl; ex cathedra: aus päpstlicher Vollmacht || **Kathedrale,** die; _, _n (gr.-lat.); Hauptkirche der bischöflichen Residenz; Dom

Kathete, die; _, _n (gr.); jede der in einem Dreieck den rechten Winkel einschließenden Seiten (eigtl. die »Herabgelassene«, das Lot), Lotseite

Katheter, der; _s, _ (gr.); chirurgisches Werkzeug

Kathode, die; _, _n (gr.); elektrischer Stromausführer

Katholik, der; _en, _en || **katholisch** (gr.); urspr. »alle umfassend«, allgemein die katholische Kirche || **Katholizismus,** der; _

Katilina (m. P.); ein Katilina: ein Verschwörer || **katilinarische Existenzen**

Kätner, Kätener; s. d.

Kato (m. P.); ein Kato: ein strenger Richter || **katonisch;** streng

Katoptrik, die; _ (gr.); Lehre von der Spiegelung

Kattegatt, das; _[e]s (dän.); der Name bedeutet »Katzenloch«; vgl. Gatt

Katten, *pl.*; Volksstamm; daher: Katzenelnbogen

Kattun, der; _[e]s, _e (arab.); »Baumwolle«; leichtes Baumwollgewebe || **kattunen;** von Kattun

katzbalgen; gekatzbalgt || **Katzbalgerei,** die; _, _en

Katze, die; _, _n; das Kätzchen

Katzenelnbogen; Flecken und ehemal. Grafschaft; vgl. Katten

kaudern; schreien wie ein welscher Hahn; unverständlich sprechen

kauderwelsch; kauderwelsch sprechen; kauderwelschen, gekauderwelscht || **Kauderwelsch,** das; _es u. _en; s. kaudern

Kaudinische Joch, das (durch welches die geschlagenen Römer bei Kaudium schreiten mußten); aber: ein kaudinisches Joch (Demütigung)

Kaue, die; _, _n; Hütte, (bergm.:) »Schachthäuschen«; Käfig

kauen

kauern

Kauf, der; _[e]s, Käufe; das Käufchen; in den Kauf nehmen || **kaufen;** du kaufst 2c. (nicht: käufst 2c.) || **Käufer,** der; _s, _

Kauffahrer, der; _s, _; Kauffahrteischiff

Kauffahrteischiff, das; _[e]s, _e

Kauffarteischiff[1]; s. Kauffahrteischiff

käuflich

Kaufmann, der; _[e]s, ..leute || **kaufmännisch** || **Kaufmann[s]stand,** der; _[e]s

Kaukamm, der; _[e]s, ..kämme (bergm.); Axt

Kaukasien || Kaukasier, der; _s, _ || **kaukasisch** || **Kaukasus,** der; _; Gebirge

Kaukus, der; _, _ (angebl. engl., aus caukers' meeting); Versammlung zur Bezeichnung von Kandidaten für öffentliche Ämter

Kaul.. (quappe 2c.)

K[a]ule, die; _, _n;

kaum [Grube, Loch]

Kaupe, die; _, _n; Büschel; niedriger, bewachsener Hügel

Kauri, die; _, _s; eine Schnecke bzw. ein Schneckenhaus, das als Münze dient

kausal (lat.); ursächlich zusammenhängend, begründend || **Kausalität,** die; _; Ursächlichkeit || **Kausalnexus,** der; _, _; Verhältnis von Ursache und Wirkung, ursächlicher Zusammenhang

Kausch[e], die; _, ..schen (seem.); außen ausgekehlter Segelring

Kaustik, die; _ (gr.); das Einbrennen; Ätzkunst || **kaustisch;** (der) kaustisch[e]ste; ätzend; beißend, scharf

Kaute, die; _, _n; Grube, Loch [Vorsichtsmaßregel]

Kautel, die; _, _en (lat.);

Kauterisation, die; _, _en (gr.-neulat.); operativer Eingriff durch »Brennen«

Kaution, die; _, _en (lat.); Bürgschaft, Pfandgeld, »Sicherheit« (BGB.)

Kautschuk, der u. das; _[e]s, _e (frz.); Federharz, Gummielastikum; s. d.

Kauz, der; _es, Käuze; das Käuzchen

Kavalier, der; _[e]s, _e (ital.); Reiter, Ritter, Hofmann

Kavalkade, die; _, _n (frz., ital.); Reiteraufzug

Kavallerie, die; _, _n; Reiterei; s. Kavalier || **Kavallerist,** der; _en, _en; Reiter

Kavatine, die; _, _n (ital.); Tonstück, Lied

Kavent, der; _en, _en (lat.); Bürge; || **Kaventschein,** der; _[e]s, _e; Bürgschaftsschein, Bürgeschein; vgl. kavieren

Kaviar, der; _[e]s (frz., ital.); Rogen des Störs

---

[1] B. führt diese im vereinbarten amtlichen Regelbuche nur als zulässig bezeichnete Form als die allein gültige an.

kavieren (lat.); bürgen
Kaviller 2c., **Kafiller** 2c.; s. d.
Kawaß, Kawasse, der; ..wassen, ..wassen (arab.); türk. Leibgardist, Polizist
Kazike, der; ..n, ..n (span., indian.); Indianerhäuptling
Kebs.. (ehe 2c.) || **Kebse**, die; .., ..n; Kebsweib
keck || **Keckheit**, die; .., ..en || **kecklich**
Kedive; s. Khedive
Keel, *gen.* Keels, *pl.* Keels; vgl. Kale
Kees, das; ..ses, ..se (ma.); [Gletscher]
Keetmanshoop (Ort in Deutsch-Südwestafrika)
Kefir, der; ..[e]s; Kumys
Kegel, der; ..s, ..; in dem Ausdruck »mit Kind und Kegel« bedeutet Kegel »uneheliches Kind«
kegeln || **Kegler**, der; ..s, ..
Kehle, die; .., ..n
Kehlleiste, die; .., ..n || **Kehlung**, die; .., ..en
Kehraus, der; ..
Kehre, die; .., ..n; Wendung einer ansteigenden Straße; turnerische Übung
kehren
Kehricht, der u. das; ..[e]s
Kehrreim, der; ..[e]s, ..e
kehrt!; rechtsum kehrt! || **Kehrt**, das; Kehrt machen, kehrt machen[1] u. kehrtmachen
Kehrum, der; ..; im Kehrum: im Handumdrehen
kehrum; abwechselnd
Keibe, der; ..n, ..n; eigtl. Aas, Schinder, Lump, Kerl
Keiche, Keuche, die; .., ..n; Gefängnis, schlechte [Hütte]
keifen
Keil, der; ..[e]s, ..e || **keilen**
Keiler[2], der; ..s, ..; Eber

[1] So BD. u. das b. N.; Ö. u. B. nur: kehrtmachen.
[2] B. auch: Keuler.

Keim, der; ..[e]s, ..e || **keimen**
Keimelien; s. Zimkein; keine, kein; keiner, keinen von beiden
keinenfalls, keinesfalls
keinerlei || **keinerseits**
keinesfalls, keinenfalls || **keineswegs**
keinmal [digkeit]
..keit (Ehrlichkeit, Beständ-
Keitel, der; ..s, ..; Fischnetz; Keitelgarn: Schleppnetz; Keitelkahn
Kekrops; s. Cekrops
Kelch, der; ..[e]s, ..e (lat. [calix])
Kelle, die; .., ..n
Keller, der; ..s, .. (lat. cellarium, zu cella); (unterirdische) Vorratskammer || **Kellerei**, die; .., ..en
Kellerwechsel, der; ..s, ..
Kellner, der; ..s, ..; urspr. Kellerverwalter
Kelt, der; ..[e]s, ..e; Art, Beil
Kelten, *pl.*; Volk || **keltisch**
Kelter, die; .., ..n (lat. calcatura, zu calcare, treten) || **keltern**
keltisch; s. Kelten
Kem[e]nate, die; .., ..n (mittellat. caminata); heizbares, mit einem »Kamin« versehenes Zimmer
kennbar || **kennen**; du kanntest, *conj.* kennt[e]st; gekannt || **Kenner**, der; ..s, .. || **kenntlich** || **Kenntnis**, die; .., ..nisse || **Kenntnisnahme**, die; ..
Kennzeichen, das; ..s, .. || **kennzeichnen**; gekennzeichnet [taphium]
Kenotaphion; s. Zeno-
Kentaur; s. K-
kentern; umkehren (auch transitiv); umkippen
Kentner (ma., schlesisch); s. Ganter
Kephalopoden; s. K-
Kepheus (m. P.); Sternbild
Keramik, die; .. (gr.); Töpferkunst || **keramisch**; Töpfer.., Ton.. (waren)
Kerbe, die; .., ..n
Kerbel, der; ..s (lat.-gr. chærophyllon, »blattfroh«, »blattreich«)
kerben
Kerberos; s. Zerberus
Kerbholz, das; ..es, ..hölzer
Kerbtier, das; ..[e]s, ..e
Kerf, der; ..[e]s, ..e; meist *pl.*; Insekt; Kerflarve
Kerker, der; ..s, .. (lat. carcer)
Kerl, der; ..[e]s, ..e
Kermes, der; .., .. (arab.); Farbstoff, Schildlaus; vgl. Karmesin u. Karmin
Kern, der; ..[e]s, ..e
kernen; buttern; vgl. karnen
Kerner, Karner; s. d.
kernig
Kernling, der; ..[e]s, ..e; aus einem Kern gezogenes Bäumchen
Kerze, die; .., ..n
Kescher, der; ..s, ..; Handfischnetz
Kessel, der; ..s, .. || **Keßler**, der; ..s, ..
Kette, die; .., ..n (lat. catena); **Kette** = Schar (z. B. Rebhühner) ist ein andres Wort; es hieß früher (und heißt ma. noch:) Kitte, Kütte || **ketten**
Kettel, der; ..s, ..; die **Kettel**; .., ..n; eisernes Band an Türen und Fenstern zum Einhängen in die Haspe
Ketzer, der; ..s, .. (gr.-lat. catharus, rein); Cathari, die Reinen, Name einer Sekte || **Ketzerei**, die; .., ..en || **ketzerisch**; (der) ketzerisch[e]ste
Keuche, Keiche; s. d.
keuchen || **Keuchhusten**, der; ..s

keuern; Erde fortbewegen; Keuerkarre: Karre zum Keuern
Keule, die; –, –n
Keuler; vgl. Keiler
Keuper, der; –s; Gestein, oberste Triasabteilung
keusch; (der) keuscheste
Keutel; s. Kettel
Khan, der; –[e]s, –e; Tatarenfürst || **Khanat**, das; –[e]s, –e; Herrschaft, Würde eines Khans
Khedive, der; –n, –n; Vizekönig von Ägypten
Kiautschau (Stadt); amtl. noch nach engl. Schreibung: **Kiautschou**
Kibitka, Kibitke, die; –, ..ken u. ..kas (russ.); leichter Wagen
Kichererbse, die; –, –n (lat. cicer, Erbse); vgl. **Kichern** [Salweide]
Kicks, der; Kickses, Kicke; das Kickschen; Fehlstoß, Fehler || **kicksen**; du kicksest u. kickst, er kickst; du kicksest; gekickst
Kiebitz, der; –es, –e
Kiefer, der; –s, – [Fern]
Kiefer, die; –, –n || **Kie-**
Kieke, die; –, –n; Kohlenbecken zum Fußwärmen
Kiel, der; –[e]s, –e || **kielen**
kielholen; gekielholt; das Schiff umlegen; auch eine Strafe für Matrosen, schwere Strafe überhaupt
Kielwasser, das; –s; wirbelnder Strom hinter dem Schiff
Kieme, die; –, –n; Atmungsorgan der Wassertiere
Kien, der; –[e]s || **Kienholz**, das; –es || **kienicht** || **kienig** || **Kienspan**, der; –[e]s, ..späne
Kiepe, die; –, –n (nddt.); Rückenkorb
Kies, der; Kieses, Kiese
Kiesel, der; –s, –
Kieselgur, die; –; Bergmehl, Infusorienerde
kiesen; du kiesest u. kiest, er kiest; du korst u. kiestest; gekiest; vgl. erkiesen
kiesicht || **kiesig**
Kieze, die; –, –n; Korb, Kästchen; Starenkasten
Kikeriki, der; –s, –s; Hahn; das Kikeriki: Hahnenschrei
Kilian (m. P.)
Kilimandjaro (j ist nach deutscher Weise zu sprechen), **Kilimandscharo** (amtl. Schreibung im Auswärtigen Amt); höchster Berg Afrikas
Kiln, der; –[e]s, –e (engl.); Kiesbrenner, Ofen zum Rösten des Schwefelkieses
Kilogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »tausend Gramm« || **Kilogrammeter**, b. Tr.: Kilogramm-meter, das (auch: der); –s, –; Maß für die Kraft, die zur Hebung eines Kilogramms auf ein Meter Höhe erforderlich ist; vgl. Meter
Kilometer, das (oft u. in der Schweiz amtlich: der; vgl. Ar); –s, – (gr.); »tausend Meter«; vgl. Meter
Kilt, der; –[e]s, –e; Abendbesuch junger Burschen bei Mädchen; Kiltgang
Kimm, der; –[e]s; auch: die **Kimm[e]**; –; Horizont
Kimme, die; –, –n; scharfer Einschnitt, z. B. im Visier des Gewehrs
kimolische Erde; s. zimolische Erde
Kimmung, die; –, –en; Luftspiegelung
Kind, das; –[e]s, –er; das Kindchen, pl. Kindchen u. Kinderchen, Kindlein; an Kindes Statt; vgl. Statt
Kinderei, die; –, –en
Kindergarten, der; –s, ..gärten
kinderlieb
Kindeskind, das; –[e]s, –er || **Kindesliebe**, die; –
Kindesstatt[1] (BGB.); an Kindesstatt[1] annehmen
Kindheit, die; –
kindisch; (der) kindisch[e]ste || **kindlich**
Kinematik, die; – (gr.); Lehre von der »Bewegung« || **Kinematogramm**, das; –[e]s, –e; »Bewegungsbild« || **Kinematograph**, der; –en, –en; Vorrichtung zum Aufnehmen und Vorführen scheinbar lebender, sich bewegender Bilder || **Kinetograph**, der; –en, –en; Vorrichtung zur Aufnahme zahlreicher Momentphotographien || **Kinetoskop**, das; –[e]s, –e; Vorrichtung zum Vorführen solcher Photographien; vgl. Kinematograph
Kinkerlitzchen[2], pl.
Kinn, das; –[e]s, –e || **Kinnbacken**, der; –s, –; auch: die **Kinnbacke**; –, –n
Kiosk, der; –es, –e (türk.); Gartenzelt, -haus
Kipfel[3], das; –s, – (ma.); Gebäck, Hörnchen
Kippe, die; –; Schaukel, Wagebalken, Wage; auf der Kippe stehen: in Gefahr sein, umzuschlagen || **kippen**
Kippregel, die; –, –n; Meßwerkzeug der Landmesser, Lineal mit kleinem Fernrohr
Kirche, die; –, –n (gr.);

---

[1] Diese Schreibung ist nicht mehr zulässig, da alle amtl. Regelbücher »an Kindes Statt« schreiben.
[2] B. auch: Kinkerlitzen.
[3] B. auch: Kipf, der; pl. Kipfe.

»Haus des Herrn« || **Kirch[en]ſprengel**, der; –s, – || **kirchlich** || **Kirchner**, der; –s, –; Küſter || **Kirchſpiel**, das; –[e]s, –e; angeblich »ſoweit die Rede der Kirche reicht«; vgl. Beiſpiel || **Kirchturm**, der; –[e]s, ..türme || **Kirchweih[e]**, die; –, ..hen

Kirke; ſ. Circe

Kirmes, **Kirmeſſe**[1], die; –, ..meſſen u. Kirmſen (aus Kirchmeſſe)

Kirmeß; ſ. Kirmes

kirre || **kirren** [tränken]

Kirſch, der; –es, –e; Ge-

Kirſche, die; –, –n (gr.-lat. cerasus)

Kismet, das; –s (arab.); »Teil«; unabwendbares Schickſal

Kiſſen, das; –s, – (neulat. cussinus, wovon auch frz. coussin); Kopfkiſſen; das Kißchen

Kiſte, die; –, –n (gr.-lat. cista); das Kiſtchen

Kiſuaheli, das; –; Sprache der Suaheli

Kitt, der; –[e]s, –e

Kittel, der; –s, –

kitten

Kittfuchs, der; ..fuchſes, ..füchſe; Steppenfuchs

Kitz, das; –es, –e; junges Reh im erſten Jahre

Kitze, die; –, –n; junge Ziege; auch = Kitz

Kitzel, der; –s || **kitz[e]lig** || **kitzeln** [Schnepfenſtrauß]

Kiwi, der; –s, –s; Vogel

Kjökkenmöddinger, *pl.* (dän.); Küchenabfälle aus vorgeſchichtlicher Zeit

[1] P. u. B. haben Kirmes u. Kirmeſſe als gleichberechtigt, Ö. u. das b. R. ziehen Kirmes u. Kirmeſſe vor, laſſen aber auch noch Kirmeß zu; BD. hat nur: Kirmes.

Klabautermann, der; –[e]s, ..männer (aus Kalfatermann?); Schiffskobold

Kladde, die; –, –n (ndrl.); Geſchäftsbuch, in welches alles Vorkommende der Reihe nach (ohne Ordnung) eingetragen wird, das »Unreine«

kladderadatſch! || **Kladderadatſch**, der; –[es]; [Witzblatt]

klaffen || **kläffen** || **Kläffer**, der; –s, –

Klafter, die; –, –n; auch: der u. das **Klafter**; –s, – || **klaftern**; mit ausgeſpannten Armen, Flügeln meſſen; in Klaftern ſchichten

Klage, die; –, –n || **klagen** || **Kläger**, der; –s, – || **Klagerhebung**, die; –, –en (BGB.) || **kläglich**

klamm; eng, knapp; feucht; vor Kälte ſteif || **Klamm**, die; –, –en; enges Tal

Klammer, die; –, –n || **klammern**

Klamotte, die; –, –n; meiſt *pl.*; Ziegelſteinſtücke

Klampe, die; –, –n; Holz zum Feſthalten

Klang, der; –[e]s, Klänge

klapp!; klippklapp!; vgl. klipp! [pen]

Klappe, die; –, –n || **klap-**

Klapper, die; –, –n || **Klapperbein**, das; –[e]s; Freund Klapperbein: der Tod || **klapperdürr** || **klapp[e]rig** || **klappern**

..klappig (zweiklappig ꝛc.)

klapprig, **klapperig**

Klaps, der; Klapſes, Klapſe u. Kläpſe[1]; das Kläpschen || **klapſen**; du klapſeſt u. klapſt, er klapſt; du klapſteſt; geklapſt

klar (lat. clarus); klarer, (der) klarſte; klarlegen ꝛc.; im klaren ſein; ins klare kommen

Klara (w. P.); Klärchen

klären || **Klarheit**, die; –

klarieren (lat.); »bereinigen«; ein Schiff bzw. die Schiffsgüter verzollen

Klarinette, die; –, –n (frz.); Holzblasinſtrument || **Klarinettiſt**, der; –en, –en [nenorden]

Klariſſimen, *pl.*; Non-

klärlich || **Klärung**, die; –, –en

klarmachen; klargemacht; deutlich machen u. (Holz) klein machen

Klaſſe, die; –, –n (lat.) || **Klaſſenlehrer**, der; –s, –

Klaſſifikation, die; –, –en; Einteilung, Sonderung || **klaſſifizieren** (neulat.); (in Klaſſen) einordnen, einteilen

..klaſſig (dreiklaſſig ꝛc.)

Klaſſiker, der; –s, – (lat.); »zur (erſten) Klaſſe Gehöriger«; muſtergültiger Schriftſteller || **klaſſiſch**; (der) klaſſiſch[e]ſte; muſtergültig; vollgültig (z. B. Zeuge) || **klaſſiziſtiſch**

Klaſſizität, die; – (neulat.); Muſtergültigkeit

klat[e]rig (Goethe, Wieland); ſchmutzig, ſchlimm

klatſch!

Klatſch, der; –es, –e || **Klatſche**, die; –, –n; Werkzeug zum Klatſchen; Klatſcherin || **klatſchen**; du klatſch[e]ſt, er klatſcht || **Klatſcher**, **Klätſcher**, der; –s, –; die Klatſcherin u. Klätſcherin || **Klatſcherei**, **Klätſcherei**, die; –, –en || **klatſchhaft** || **klatſchig**

klauben || **Klauberei**, die; –, –en; kleinliche, mühſelige Arbeit

Klaudius (m. P.)

[1] Ö. u. B. nur: Klapſe.

Klaue, die; –, –n; das Klăuchen || klauig

Klaus (m. P.); Klăuschen

Klauſe, die; –, –n (neulat.); »eingeſchloſſener« Raum, Zelle; Gebirgspaß

Klauſel, die; –, –n (lat.); Nebenbeſtimmung, Einſchränkung

Klausner, der; –s, –; Einſiedler, Bewohner einer Klauſe; ſ. d.

Klaustal (Stadt); amtl. noch: Clausthal

Klauſur, die; –, –en (lat.); Verſchluß, Abſperrung; Klauſurarbeit: Klaſſen-, Prüfungsarbeit; unter Klauſur: unter Aufſicht (ſo amtl. beim Heer)

Klaviatur, die; –, –en (neulat.); Geſamtheit der Taſten, Griffbrett am Klavier; ſ. d.

Klavier, das; –[e]s, –e (frz., zu clef, von lat. clavis, Schlüſſel); urſpr. Taſte zum Öffnen und Schließen der Orgelpfeifen

kleben || **Kleber**, der; –s || kleb[e]richt || kleb[e]rig

klecken; genügen, ausreichen, fördern; auch = kleckſen

Klecks, der; Kleckſes, Kleckſe; das Kleckschen || **kleckſen**; du kleckſeſt u. kleckſt, er kleckſt; du kleckſteſt; geklecks || **Kleckſer**, der; –s, – || kleckſig

Klee, der; –s

Klei, der; –[e]s; feuchter, fetter Boden, der an den Füßen »kleibt« || **kleiben**; kleben bleiben (veraltet); feſtkleben (tranſ.), verkleiben || **Kleiber**, der; –s, –; Spechtart (der Kleiber »verkleibt« ſein Neſt bis auf eine kleine Öffnung); Lehmarbeiter || **Kleiboden**, der; –s

Kleid, das; –[e]s, –er; das Kleidchen, die Kleiderchen || **kleiden** || **Kleiderablage**, die; –, –n; ſo amtl. beim Heer für: Garderobe || **kleidſam** || **Kleidung**, die; –, –en

Kleie, die; –, –n; Getreide-

kleiig; von Klei [hülſen

klein; von klein auf; klein und groß (Leute); aber: Kleine und Große; ein klein wenig; um ein Kleines; über ein kleines (bald); im kleinen verkaufen (vgl. im großen und ganzen); aber: im Kleinen wie im Großen treu ſein; vom Kleinen auf das Große ſchließen; bei kleinem; bis ins kleinſte; kleiner[e]nteils; etwas Kleines

Klein (Gänſeklein, Kohlenklein ꝛc.), das; –[e]s

Kleinarchitektur, die; –

Kleinaſien

Kleinbahn, die; –, –en

Kleinchen, das; –s; unſer Kleinchen: Koſewort für das Kleine = das kleine Kind

kleindenkend

Kleingeld, das; –[e]s

Kleinigkeit, die; –, –en

kleinlich

Kleinmut, der; –[e]s || kleinmütig

Kleinod, das; –[e]s, –e u. –ien; eigtl. etwas »Kleines«, Zierliches, ſo noch für: kleiner Garten vor dem Hauſe; »od« iſt nur Endung

Kleio; ſ. Klio

Kleiſter, der; –s || kleiſt[e]rig || kleiſtern

Klemens (m. P.); altröm. Name u. chriſtl. Vorname

Klementine (w. P.)

Klemme, die; –, –n || klemmen || **Klemmer**, der; –s, –; Augenglas

Klempner, der; –s, –

Kleopatra (w. P.)

Klephthen, pl. (neugr. κλέφθης); »Räuber«, räuberiſche Bewohner Nordgriechenlands

Klepper, der; –s, –

Kleptomanie, die; – (gr.); »Stehlſucht«, krankhafte Neigung zum Stehlen

klerikal; zum »Klerus« gehörig; ſtreng kirchlich, päpſtlich geſinnt || **Kleriker**, der; –s, –; Angehöriger des Klerus || **Kleriſei**, die; –; Geſamtheit der Kleriker || **Klerus**, der; – (gr.-lat.); Geiſtlichkeit

Klette, die; –, –n

klettern

Kletze; ſ. Klötze

Kleve (Stadt); amtl. noch: Cleve || **kleviſch**, amtl. noch: cleviſch

Klicker, **Knicker**, der; –s, –; kleine Ton- oder Steinkugel zum Spielen

klieben (ſpalten, ſich ſpalten); du klobſt u. kliebteſt, conj. klöbeſt u. kliebteſt; gekloben; klieb[e]!

Klient, der; –en, –en (lat.); »Höriger«, Schutzbefohlener; Auftraggeber || **Klientel**, die; –, –en; Verhältnis der Klienten zum Patron; Geſamtheit der Klienten

Klima, das; –s, –te (gr.); Beſchaffenheit der geſamten Witterungsverhältniſſe

klimakteriſch (gr.); eine »Stufe« bildend; klimakteriſche Verhältniſſe: Witterungsverhältniſſe; klimakteriſches Alter (der Frauen): Aufhören der Menſtruation

klimatiſch; ſ. Klima

Klimatologie, die; –, –n (gr.); Lehre vom Klima

Klimax, die; –, – (gr.); »Leiter«, Steigerung

Klimbim, der u. das; –s

(volksm.); das unwesentliche, Aufsehen erregende Drum und Dran, Beiwerk

klimmen; du klomm[e]st, *conj.* klömmest; geklommen (auch: du klimmtest; geklimmt); klimm[e]!

Klimperei, die; –, –en || klimpern

Klinge, die; –, –n

Klingel, die; –, –n || klingeln

klingen; du klang[e]st, *conj.* klängest; geklungen; kling[e]! || **Klingklang**, der; –[e]s || **klingklang!**, kling klang! || klingling!

Klinik, die; –, –en (gr.); Unterricht am »Krankenbett«; Anstalt für solchen Unterricht || **Kliniker**, der; –s, –; Lehrer oder Lernender an einer Klinik || **Klinikum**, das; –s, Kliniken; Heilanstalt, Krankenhaus || **klinisch**; die Klinik betreffend

Klinke, die; –, –n || **klinken**

Klinker, der; –s, –; hartgebrannter (»klingender«) Ziegel

Klinse, Klinze, die; –, –n; [Ritze, Spalte]

Klio (gr.); Muse der Geschichte

klipp!; klipp! klapp!; klippklapp! || **klipp und klar**; ganz deutlich

Klipp.. (kram ꝛc.); Trödel.., Klein.. (kram ꝛc.)

Klippe, die; –, –n

Klipper, der; –s, –; hölzerner Schlegel; größeres Segelschiff

klippig

Klippschule, die; –, –n; Schule für kleine Kinder

klirren [(vgl. Klipp..)]

Klischee, das; –s, –s (frz.); »Gußabdruck«, Abklatsch, Abguß von gesetzten Lettern, Holzschnitten u. dgl. || **klischieren**

Klistier[1], das; –[e]s, –e (gr.); Einspritzer, Einspritzung

Klitoris, die; –, – u. –ridės (gr.); Kitzler

klitsch!; klitsch! klatsch!; klitschklatsch!; vgl. klipp!

klitschiges Brot

Kloake, die; –, –n (lat.); Abzugskanal für Unrat; Ort zur Aufnahme der Extremente; Siel || **Kloakentiere**, *pl.*; niedrigste Ordnung der Säugetiere

Kloben, der; –s, – || **klobig**

Klölia (w. P.)

Klondike, der; – (Fluß in Alaska, mit Goldfeldern)

Klöpfel, der; –s, – || **klopfen** || **Klopfer**, der; –s, –

Klopffechter, der; –s, –

Klöppel, der; –s, –

klöppeln || **Klöpplerin**, die; –, –nen

Klops, der; Klopses, Klopse; Klößchen aus gehacktem Fleisch

Klopstock (m. P.)

Klosett, das; –[e]s, –e (u. –s) (engl.); Abort, Nachtstuhl

Kloß, der; –es, Klöße; das Klößchen

Kloster, das; –s, Klöster (lat.); eigtl. »Verschluß«; das Klösterchen || **klösterlich**

Klothilde (w. P.); vgl. Chlothilde

Klotz, der; –es, Klötze; das Klötzchen

Klötze, die; –, –n (ma.); gedörrte Birne; Klötzenbrot (Art Kuchen)

klotzig

Klub, der; –s, –s (engl.); geschlossener Verein || **Klubbist**[2], der; –en, –en; Mitglied eines Klubs

[1] Ö. u. das b. R. lassen daneben auch noch: Klystier zu.

[2] B.: Klubist.

Kluft, die; –, Klüfte; das Klüftchen || **Kluft**, die; –, –en; Gaunerspr. u. ma.: Kleid || **kluftig, klüftig**

klug; klüger, (der) klügste; der Klügste gibt nach || **Klügelei**, die; –, –en || **klügeln** || **Klugheit**, die; – || **Klügler**, der; –s, – || **klüglich**

Klumpen, der; –s, –; ma. noch: der **Klump**; –[e]s, –e u. Klümpe; das Klümpchen || **klumpen**, sich; sich in Klumpen ballen || **klumpfüßig**

Kluniazenser, *pl.*; Mönchsorden

Klüngel, der; –s, – (ma.); Knäuel; Parteigetriebe

Klunker, die; –, –n; der **Klunker**; –s, –

Klunse, die; –, –n; Ritze, Spalte; vgl. Klinse

Kluppe, die; –, –n; Werkzeug zum Festhalten; Zange; auch Werkzeug zum Messen des Durchmessers von Bäumen

Klüse, die; –, –n (seem.); am Bug des Schiffs ein Loch, durch welches die Ankertaue fahren

Klüver, der; –s, – (seem.); dreieckiges Segel am Bugspriet

Klystier; s. Klistier

Klytämnestra (w. P.)

knabbern, knappern[1]

Knabe, der; –n, –n; das Knäblein

Knabenkraut, das; –[e]s; [vgl. Orchis]

knack!, knacks! || **knacken**

Knagge, die; –, –n; Knorren im Holz; hölzerner Wirbel zum Schließen von Fensterflügeln u. dgl.

Knall, der; –[e]s, –e u. Knälle[2]; Knall und Fall ||

[1] B. nur: knabbern.

[2] Ö. u. B. nur: Knalle.

Knalle, die; –, –n; Schmitze an der Peitsche || knallen

Knall.. (erbse, gas)

knallrot

knapp

Knappe, der; –n, –n

knappen

knappern[1], **knabbern**

Knappsack, der; –[e]s, ..säcke; eigtl. Brotsack

Knappschaft, die; –, –en

Knappschaftskasse, die; –, –n

knaps! || **knapsen**; du knapsest u. knapst, er knapst; du knapstest; geknapst

Knarre, die; –, –n; knarrendes Werkzeug, z. B. der Nachtwächter || knarren

Knaster, Kanaster; s. d.

Knaster, Knasterer, der; –s, –; grämlicher Mensch

Knasterbart, der; –[e]s, ..bärte

Knasterer, Knaster; s. d.

Knäuel, der u. (häufiger:) das; –s, –; das Knäulchen

Knauer, der; –s, –; ein linsenförmiges Aggregat in Gesteinen

Knauf, der; –[e]s, Knäufe; das Knäufchen

Knaulgras, das; ..grases

knaupeln; nagen, benagen; an etwas herumknaupeln: unnütze Arbeit tun

Knauser, der; –s, – || Knauserei, die; –, –en || knauserig || knausern

knautschen; du knautschle[s]t, er knautscht

Knebel, der; –s, – || knebeln [–bärte]

Knebelbart, der; –[e]s,

Knecht, der; –[e]s, –e || knechten || knechtisch; (der) knechtisch[e]ste || Knechtung, die; –, –en

[1] Siehe S. 186, Sp. 3, Anm. 1.

Kneif, der; –[e]s, –e (vgl. engl. knife); Messer, bes. Schustermesser

kneifen; du kniffst; gekniffen; kneif[e]! || Kneifer, der; –s, – || Kneifzange, Kneipzange, die; –, –n

Kneipe, die; –, –n || kneipen; die starken Formen knipp, geknippen sind fast veraltet

Kneipzange, Kneifzange; s. d. [Tabak]

Kneller, der; –s; schlechter

Knes, der; Knesen, Knese (russ.); Hochadliger, Fürst

kneten

Knick, der; –[e]s, –e || knicken

Knicker, der; –s, –; Geizhals ꝛc.; auch s. v. w. Klicker; s. d.

Knickerbocker, der; –s, – (engl.); Spitzname der Neuyorker; Kniehosen

knick[e]rig || knickern; geizig sein; mit Knickern spielen [knicksknacks!]

knicks!; knicks knacks!;

Knicks, der; Knickses, Knickse || Knickschen, das; –s, – || knicksen; du knickselt u. knickst, er knickst; du knickstest; geknickst

Knie, das; –s, – || Kniebeuge, die; –, –n || knien[1] || kniefällig

kni[e]tschen; du kni[e]tsch[e]st, er kni[e]tscht

Kniff, der; –[e]s, –e || knippen [kniffig]

Knipperdolling (m. P.)

Knips, der; Knipses, Knipse || Knipschen, das; –s, – || knipsen; du knipselt u. knipst, er knipst; du knip-

[1] Das e der Flexion fällt besser weg, auch wenn man die Wörter zweisilbig spricht (so im BD.); B. hat »kniene«, aber »Kniee«, P., Ö. u. das b. R.: knie[e]n.

stest; geknipst; abknipsen, einknipsen (z. B. Fahrkarten)

knirbelig (ma); mit den Zähnen knirschend, weinerlich

Knirps, der; Knirpses, Knirpse; das Knirpschen

knirren

knirschen; du knirsch[e]st, [er knirscht]

knistern

knitschen, **knietschen**; s. d.

knitt[e]rig || knittern

Knjäs; s. Knes

Knobelbecher, der; –s, –; Würfelbecher || knobeln; knocheln, würfeln

Knoblauch, der; –[e]s

Knöchel, der; –s, – || knöcheln

Knochen, der; –s, – || knöchern || knochig

Knocke, die; –, –n; Bund Flachs

Knödel, der; –s, –

Knolle, die; –, –n || Knollen, der; –s, –; das Knöllchen || knollicht || knollig

Knopf, der; –[e]s, Knöpfe; das Knöpfchen || knöpfen

Knopper, die; –, –n; Gallapfel an den jungen Kelchen der Eicheln, verschieden von den an den Blättern wachsenden Galläpfeln

Knorpel, der; –s, – || knorp[e]licht || knorp[e]lig

Knorren, der; –s, – || knorricht || knorrig

Knorz, der; –es, –e

Knospe, die; –, –n; das Knöspchen || knospicht || knospig

Knote, der; –n, –n; plumper Mensch, Handwerksbursch

Knoten, der; –s, –; das Knötchen [Pflanze]

Knöterich, der; –[e]s, –e;

knotig [samenknopf]
Knotte, die; _, _n; Flachs-
Knubbe, die; _, _n; der **Knubben**; _s, _; Knorren
Knuff, der; _[e]s, Knüffe || **knuffen**
knüll[e] (ma.); betrunken
knüllen; zerknittern, in
knülpfen [Falten drücken]
Knüppel, der; _s, _
knurren || **knurrig**
knusp[e]rig || **knuspern**
Knute, die; _, _n (ruff.); Peitsche
knutschen (ma.); knautschen; s. d.
Knüttel, der; _s, _; Knüttelverse
Koadjutor, der; _s, _en (lat.); »Helfer«; dem Bischof beigegebener Prälat
koagulieren (lat.); gerinnen
koalisieren (nach dem Lat.); verbinden, sich verbünden || **Koalition**, die; _, _en; Verbindung
Koätan, der; _en, _en (lat.); Altersgenosse
Kobalt, der; _[e]s, _e; Mineral, z. B. Kobaltkies
Kobel, der; _s, _ (ma., Dimin. zu Koben); Hütte, Verschlag
Koben, **Kofen**, der; _s, _
Kober, der; _s, _
Koblenz (Stadt); amtl. noch: Coblenz [Berggeist]
Kobold, der; _[e]s, _e;
Kobolz schießen (frz. faire la culbute); Purzelbaum machen [Coburg]
Koburg (Stadt); amtl. noch:
Koch, der; _[e]s, Köche (lat.) || **kochen**
Köcher, der; _s, _
Kochin, die; _, _nen [china]
Kochinchina; s. Kotschin-
Kockelskörner, *pl.*; Samenkörner des Cocculus (in der Heilkunde verwendet); auch Hopfensurrogat

Koda, die; _ (ital. coda, lat. cauda, Schwanz); Schlußsatz eines Tonstücks
Kodak, der; _s, _s; photographischer Apparat, nach dem Erfinder, Kodak, benannt
Köder, der; _s, _; Lockmittel; der Lederstreifen über dem Absatz || **ködern**; anlocken
Kodex, der; _es, _e u. ..dizes (Ö. u. B. nur so) (lat.); Handschrift, Gesetzbuch
Kodifikation, die; _, _en; Einordnung in das Gesetzbuch || **kodifizieren** (neulat.); in das Gesetzbuch einordnen
Kodizill, das; _[e]s, _e (lat.); Zusatz zu einem Testament
Koeffizient, der; _en, _en (lat.); Zahlfaktor einer algebraischen Größe, »Vorzahl«, Wert, Zahl
koerzibel (neulat.); zusammenpreßbar || **Koerzitivkraft**, die; _, _kräfte; Kraft, vermöge deren harter Stahl der Aufnahme des Magnetismus widersteht und den aufgenommenen festhält || **Koerzitivmaßregel**, die; _, _n; Zwangsmaßregel
Koesfeld (Stadt); amtl. noch: Coesfeld
koexistierend (neulat.); zugleich vorhanden
Kofen, **Koben**; s. d.
Kofent, der, (zuw. auch:) das; _[e]s, _e (urspr. Konventbier); Klosterbier, Dünnbier
Koffer, der u. das[1]; _s, _ (frz.); das Köfferchen
Kog, der; _[e]s, Köge; durch Eindeichung dem Meer abgewonnenes Land
Kogel, das; _s, _; auch: die **Kogel**; _, _n; Bergkuppe, bes. in Eigennamen, z. B. Kreuzkogel
Kogge, die; _, _n (nbrd.); früher: der **Kocke**; _s, _n; veraltete Schiffsform
Kognak[1], der; _s, _s (frz.); feiner Branntwein, nach der Stadt Cognac benannt
Kognat, der; _en, _en (lat.); Verwandter von seiten der Frau oder der Mutter; Spillmage
Kognition, die; _ (lat.); Kenntnis
Kognomen, das; _s, _ u. ..mina (lat.); Beiname
Kohärenz, die; _; Zusammenhang || **Kohärer**, der; _s, _ (lat.); Empfangsapparat bei Marconis drahtloser Telegraphie; vgl. Frittröhre || **kohärieren** (lat.); zusammenhängen || **Kohäsion**, die; _; das Zusammenhalten, Festigkeit; Widerstand, den ein Körper der Trennung seiner Teile entgegensetzt || **kohäsiv**; zusammenhaltend
Kohinur, der; _[s] (ind., »Lichtberg«); berühmter Diamant
Kohl, der; _[e]s (lat. caulis); auch: leeres Geschwätz
Kohle, die; _, _n; das Köhlchen || **kohlen**; (seem.:) Kohlen einnehmen; (volksm.:) törichtes Zeug reden || **Kohlen..** (blende, säure) || **Kohle[n]hydrat**, das; _[e]s, _e; in den chemischen Werken findet sich meist die Form ohne n; vgl. Hydrat
Köhler, der; _s, _
Kohlmeise, die; _, _n
Kohlrabi, der; _s, _s (ital., auf lat. caulis [s.

---

[1] Ö. nur: der.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch: Cognac zu.

Kohl] und rapa, Rübe, zurückzuführen)

Kohlweißling, der; -[e]s, -e

Kohorte, die; -, -n (lat.); Truppenabteilung, Schar; der 10. Teil der römischen Legion

Koinzidenz, die; -; das Zusammentreffen || **koinzidieren** (neulat.); zusammenfallen

Koitus, der; - (lat.); Beischlaf

Koje, die; -, -n (nbrl.); enge Schlafstelle auf Schiffen

Kokain, das; -[e]s; aus der Kokastaude gewonnenes, örtlich unempfindlich machendes Mittel

Kokarde, die; -, -n (frz.); Abzeichen, Schleife

kokett; gefallsüchtig; schmuck || **Kokette**, die; -, -n || **Koketterie**, die; -, -n || **kokettieren** (frz.)

Kokille, die; -, -n (frz.); Schale, Schaltier; Hartgußschale

Kokofen, der; -s, ..öfen; vgl. Koks

Kokon, der; -s, -s (frz.); Gespinst um die Puppe der Seidenraupe

Kokos.. (palme, nuß)

Koks[1], meist *pl.*; volksm. auch: der (engl.); durch Entgasen der Steinkohlen dargestelltes Brennmaterial

Kokytos; s. Kozytus

Kolben, der; -s, -

Kolberg (Stadt)

Kolchis (Land)

Koleopteren, *pl.* (gr.); »Scheideflügler«, Käfer

Kolibri, der; -s, -s

kolieren (lat.); durchseihen

Kolik, die; - (gr.-lat.); »Darm«gicht, Leibschmerz

Kolin (Stadt)

Kolk, der; -[e]s, -e

Kolkrabe, der; -n, -n

Kollaborator, der; -s, -en (neulat.); »Mitarbeiter«; Titel für Lehrer und Geistliche || **Kollaboratur**, die; -, -en; Stelle eines Kollaborators

Kollaps, Kollapsus, der; ..lapses, ..lapse (lat.); das Zusammenfallen; schnelle Abnahme der Kräfte; Zusammenbruch

kollateral (neulat.); nebenständig; Kollateralverwandter: Seitenverwandter

Kollation, die; -, -en (lat.); Übertragung, Verleihung; (ital.) Erfrischung || **kollationieren** (neulat.); die Abschrift mit der Urschrift vergleichen; eine Erfrischung zu sich nehmen || **Kollationspflicht**, die; -, -en; Ausgleichungspflicht eines Miterben (BGB.)

kollaudieren (neulat.); öffentliche Bauten prüfen, abnehmen

Kölleda (Ort); amtl. noch: Cölleda

Kolleg, Kollegium; s. d.

Kollege, der; -n, -n (lat.); Amtsgenosse || **kollegial[isch]**; dem Verhältnis von Kollegen entsprechend, einträchtig, amtsbrüderlich || **Kollegialität**, die; -; Eintracht (unter Amtsgenossen) || **Kolleg[ium]**, das; -s, ..gien; Gesamtheit von Kollegen; Behörde; Lehrkörper; Vorlesung

Kollektaneen, *pl.* (lat.); gesammelte Bemerkungen, Lesefrüchte

Kollektant, der; -en, -en (neulat.); Sammler || **Kollekte**, die; -, -n; Sammlung für milde Zwecke; Altargebet

Kollekteur, der; -s, -e (frz.); Sammler, Lotterieeinnehmer

kollektieren; für milde Zwecke sammeln

Kollektion, die; -, -en (lat.); Sammlung

kollektiv (lat.); zusammenfassend; Kollektiveingabe, -vollmacht: Gesamteingabe, Gesamtvollmacht || **Kollektiv**, das; -s, -e; das **Kollektivum**; -s, ..va; Sammelname

Koller, das; -s, - (frz.; urspr. Halsbekleidung, zu col, von lat. collum, Hals); Wams

Koller, der; -s, - (gr.-lat. cholera); Ausbruch der Wut

Kollergang, der; -[e]s, ..gänge; Mahlwerk mit senkrecht stehenden Steinen oder Hartgußläufern

kollerig || **kollern**

Kollett, das; -[e]s, -e (frz.); Wams, Jacke

Kolli, *pl.*; vgl. Kollo

kollidieren (lat.); aneinanderstoßen || **Kollision**, die; -, -en; Zusammenstoß; Widerstreit der Pflichten

Kollier, das; -s, -s (frz.); Halskette, -schmuck

Kollo, das; -s, -s u. Kolli (ital.); Frachtstück

Kollodium, das; -s (neulat); »Klebäther«

Kolloquium, das; -s, ..quien (lat.); »Unterredung«; Prüfung in Gesprächsform

Kollusion, die; -, -en (lat.); unerlaubtes Einverständnis, Durchstecherei

Kolmar (Stadt); amtl. noch: Colmar

Köln (Stadt); amtl. noch: Cöln || **Kölner**, amtl.

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch: Coaks zu.

noch. **Cölner**, der; _s, _; der Kölner Dom || **kölnisch**, amtl. noch: **cölnisch**; Kölnischwasser u. Kölnisches Wasser

Koloman (m. P.)

Kolombine (w. P.)

Kolon, das; _s, _s u. ..la (gr.); »Glied«; Abschnitt; Doppelpunkt

Kolonat, das; _[e]s, _e; Stand der Bauern; Erbzinsgut, zinspflichtiges Bauerngut || **Kolone**, der; _n, _n (lat.); Bauer, Ansiedler

Kolonel, der; _s, _s (frz.): Oberst [grad]

Kolonel, die; _; Schrift[grad]

kolonial; die Kolonien betreffend; Kolonialwaren || **Kolonie**, die; _, _n (lat.); »Ansiedelung« || **Kolonisation**, die; _, _en; Besiedelung || **kolonisieren**; mit Ansiedlern versehen, besiedeln || **Kolonist**, der; _en, _en; Ansiedler

Kolonnade, die; _, _n (frz.); Säulengang

Kolonne, die; _, _n (frz.); »Säule«; Heeresabteilung; (Druck)spalte

Kolophonium, das; _s (gr.-lat.); Geigenharz, nach der Stadt Kolophon benannt

Koloquinte, die; _, _n (ital., gr.); gurkenartige Frucht

Koloratur, die; _, _en (ital., zugrunde liegt lat. color); »Färbung«, Verzierung der Melodie; Läufer, Triller

kolorieren (lat.); färben || **Kolorist**, der; _en, _en (frz.); Farbenkünstler; Ausmaler || **Kolorit**, das; _[e]s (ital.); Farbengebung, Färbung

Koloß, der; ..losses, ..losse (gr.); Riesenstatue; Riese, Ungetüm || **kolossal**, zuw. noch: **kolossalisch** (Schiller: »seine kolossalische Größe«); riesig

Kolosser, der; _s, _; Einwohner von Kolossä || **Kolosserbrief**, der; _[e]s

Kolosseum, das; _s (lat.); großes Amphitheater in Rom

Kolpak, **Kalpak**; s. b.

Kolportage, die; _, _n; Hausierhandel, bes. mit Büchern || **Kolporteur**, der; _s, _e; umherziehender (Buch)händler; Herumträger || **kolportieren** (frz.); hausieren, bes. mit Büchern

Kolter, der; _s, _; auch: die **Kolter**; _, _n (ital.); Decke

Kolter, das; _s, _ (lat. cultər, Messer); Sech; s. b.

Kolumbarium, das; _s, ..rien (lat.); »Taubenhaus«; Grabstätte mit Nischen für die Urnen

Kolumbien (Land)

Kolumbus (m. P.; die ital. Form des Namens ist: Colombo)

Kolumne, die; _, _n (lat.); »Säule«; senkrechte Reihe; (typogr.:) Druckseite; vgl. Kolonne

komatös (gr.-lat.); schlafsüchtig, schlaferzeugend

Kombattant, der; _en, _en (frz.); Kämpfer; Kriegsteilnehmer

Kombination, die; _, _en; Vereinigung, zunächst von je zwei Gliedern; vergleichende Zusammenstellung || **kombinieren** (lat.); zusammenlegen, berechnen

Komet, der; _en, _en (gr.); »Schweifstern« [rium]

Kömeterion, s. Zömeterium

Komfort, der; _[e]s (engl.); Bequemlichkeit, Behaglichkeit || **komfortabel**; behaglich

Komik, die; _ (gr.); Kunst, das Komische darzustellen || **Komiker**, der; _s, _; Dichter oder Darsteller von Lustspielen || **komisch**; (der) komisch[e]ste; töricht und zum Lachen reizend, scherzhaft; die Komödie (s. d.) betreffend

Komitat, das; _[e]s, _e (lat.); Geleit; ungarische Grafschaft

Komitee[1], das; _s, _s (frz.); Ausschuß

Komitialgesandte, der; _n, _n; Gesandter beim Reichstag in Regensburg || **Komitien**, *pl.* (lat.); Reichstag; Wahlversammlung

Komma, das; _s, _s u. _ta (gr.); »Einschnitt«; Beistrich

Kommandant, der; _en, _en (frz.); Befehlshaber, bes. militärischer Befehlshaber in einer Festung || **Kommandantur**, die; _, _en; Wohnung und Amt eines Kommandanten

Kommandeur, der; _s, _e (frz.); Befehlshaber einer Truppenabteilung; Ritter der oberen Klasse eines Ordens; vgl. Komtur || **kommandieren**; befehlen, befehligen

Kommanditär, der; _[e]s, _e (frz.); stiller Teilhaber an einem Handelsgeschäft; Leiter eines Zweiggeschäfts || **Kommandite**, die; _, _n; Handelsgesellschaft mit Kommanditären; Zweiggeschäft

Kommando, das; _s, _s (ital., vulgärlat. »ich befehle«); Befehl, Befehls-

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch: Comité zu.

wort; abgeſendete Truppenabteilung, Entſendung

Kommaſſation, die; –, –en (neulat.); Zuſammenlegung von Grundſtücken, Verkoppelung

kommen; du kommſt u. kömmſt[1], er kommt u. kömmt; du kamſt, conj. käm[e]ſt; gekommen; komm!

Kommende, die; –, –n (neulat.); Verwaltungsbezirk eines Ordensritters; einſtweiliger Genuß einer geiſtlichen Pfründe

kommenſurabel (lat.); mit demſelben Maße meßbar, mit gemeinſamem Maße

Komment[2], der; –s, –s (frz.); das »Wie«, Sitte, beſ. ſtudentiſcher Brauch

Kommentar, der; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Erläuterungsſchrift, Anmerkungen

Kommentation, die; –, –en; gelehrte Abhandlung; Sammlung gelehrter Schriften || **Kommentator**, der; –s, –en; Erklärer || **kommentieren** (lat.); erklären

Kommerſ, der; ..merſes, ..merſe (lat.); Studentengelage; Feſttrunk || **kommerſieren**; an einem Feſttrunke teilnehmen

Kommerz, der; –es (lat., frz.); Handel || **kommerziell** (frz.); auf den Handel bezüglich || **Kommerzienrat**, der; –[e]s, ..räte; Titel für Kaufleute und Induſtrielle

Kommilitone, der; –n, –n (ital., lat.); Kamerad, urſpr. Kriegskamerad

[1] Ö. u. B. haben die weniger üblichen Formen: kömmſt u. kömmt nicht.

[2] B. nur: Comment.

Kommis, der; –, – (frz.); Angeſtellter in einem kaufmänniſchen Geſchäft, Handlungsgehilfe; Commis Voyageur[1]: Handlungsreiſender

Kommiß.. (brot ꝛc.); Brot ꝛc., das maſſenhaft »in Kommiſſion« gegeben wird

Kommiſſar[2], **Kommiſſär**, der; –[e]s, –e; (im Kanzleiſtil auch noch:) **Kommiſſarius**, der; –, ..rien (neulat., frz.); (vom Staat) Beauftragter; Geſchäftsführer || **Kommiſſariat**, das; –[e]s, –e; Amt, Amtszimmer, Bezirk eines Kommiſſars || **kommiſſariſch**; beauftragt, auftragsweiſe

Kommiſſion, die; –, –en (frz., lat.); Ausſchuß (von Beauftragten); Auftrag; Gebühr für eine Geſchäftsbeſorgung; Kommiſſionsgeſchäft: Geſchäft für fremde Rechnung || **Kommiſſionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Geſchäftsvermittler

kommiſſoriſch; auftragsweiſe verliehen; beauftragt || **Kommiſſorium**, das; –s, ..rien (neulat.); Auftrag

Kommittent, der; –en, –en; Auftraggeber || **kommittieren** (lat.); (als Beauftragten) entſenden

kommlich; paſſend, erwünſcht

kommod (frz., lat. commodus); bequem || **Kommode**, die; –, –n (frz.); vgl. kommod || **Kommodität**, die; –, –en (frz.); Bequemlichkeit, Abort

Kommodore, der; –s, –n u. –s (engl.); Befehlshaber eines Geſchwaders

[1] B.: Commis voyageur.

[2] Ö. u. B. nur: Kommiſſär.

kommun (lat.); gemeinſchaftlich; gemein

kommunal; die Kommune (ſ. d.) betreffend; Kommunal..: Gemeinde.. || **Kommunalſteuer**, die; –, –n; Gemeindeſteuer, -umlage

Kommune, die; –, –n (frz., lat.); Gemeinde; Schreckensherrſchaft (beſ. zu Paris 1871)

Kommunikant, der; –en, –en; Kommunizierender: Teilnehmer am Abendmahl, Abendmahlsgaſt; vgl. kommunizieren

Kommunikat, das; –[e]s, –e (lat.); Mitteilung einer Behörde || **Kommunikation**, die; –, –en; Mitteilung; Verbindung, »Verkehr« (beim Heere)

Kommunion, die; –, –en (lat.); »Gemeinſchaft«; Abendmahl

Kommunismus, der; – (frz.-neulat.); Gütergemeinſchaft || **Kommuniſt**, der; –en, –en; Anhänger des Kommunismus || **kommuniſtiſch**

Kommunität, die; –, –en (lat.); Gemeinſchaft, Gemeingut

kommunizieren (lat.); mitteilen; am Abendmahl teilnehmen

Komödiant, der; –en, –en; Schauſpieler, meiſt in geringſchätzigem Sinn gebraucht || **Komödie**, die; –, –n (gr.); Luſtſpiel

Kompagnie[1] (noch amtl. im deutſchen u. im öſterr.-ungariſchen Heere); die **Kompanie**; –, –n (frz.); Geſellſchaft; Abteilung eines Bataillons

Kompagnon[1], der; –s, –s

[1] Ö. u. das b. R. laſſen daneben auch noch: Compagnie, Compagnon zu.

(frz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber, Gesellschafter. Im Frz. sagt man: associé

kompakt (lat.); fest

Kompanie, Kompagnie; s. d.

Komparation, die; –, –en (lat.); »Vergleichung«, Steigerung || **Komparativ**, der; –[e]s, –e; der erste Steigerungsgrad; die zweite Stufe; vgl. Positiv

Komparent, der; –en, –en; vor Gericht Erschienener || **komparieren** (lat.); vergleichen; vor Gericht erscheinen

Komparse, der; –n, –n (ital.); Statist auf der Bühne; stumme Person

Kompaß, der; ..passes, ..passe (ital.); Instrument mit einer Magnetnadel zum Bestimmen der Weltgegend

kompendiös (lat.); (der) kompendiöseste; abgekürzt, wenig Raum erfordernd, bequem || **Kompendium**, das; –s, ..dien; kurz gefaßtes Lehrbuch; Abriß

Kompensation, die; –, –en; Ausgleichung, Entschädigung, »Aufrechnung« (BGB.) || **kompensieren** (lat.); »aufrechnen« (BGB.)

kompetent (lat.); berechtigt, zuständig || **Kompetenz**, die; –, –en; »Zuständigkeit« (BGB.); Geschäftskreis; amtlich gewährte Einkünfte; beim Heere: Gebührnisse || **Kompetenzkonflikt**, der; –[e]s, –e; Einspruch gegen die Zuständigkeit || **kompetieren**; zustehen; kompetierende Rate: zustehender Teilbetrag, Anteil

Kompilation, die; –, –en (lat.); Zusammenstoppelung; Schrift, die nur durch Zusammentragen entstanden ist; Zusammengestoppeltes || **Kompilator**, der; –s, –en; Zusammenstoppler, -trager

Komplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung || **Komplementärfarben**, *pl.*; sich zu Weiß ergänzende Farben || **Komplementwinkel**, der; –s, –; Ergänzungswinkel (zu 90°)

komplett (lat.); vollständig || **komplettieren**; vervollständigen

Komplex, der; –es, –e (lat.); Zusammenfassung, Inbegriff, Umfang, Gruppe

Komplice[1], der; –n, –n (frz.); Genosse; Mitschuldiger

Komplikation, die; –, –en (lat.); Verwickelung, Verflechtung

Kompliment, das; –[e]s, –e (frz.); Gruß; Artigkeit, Schmeichelei

komplizieren (lat.); verwickeln, verflechten

Komplott, das; –[e]s, –e (frz.); geheime Verabredung, Verschwörung || **komplottieren**; geheime Anschläge machen

komponieren (lat.); »zusammensetzen«; verfassen, bes. Tonstücke || **Komponist**, der; –en, –en; Tondichter, -setzer || **Kompositen**, *pl.*; Korbblütler || **Komposition**, die; –, –en; »Zusammenstellung«; schriftliche Ausarbeitung; künstlerisches Schaffen || **Kompositum**, das; –s, ..ten u. ..ta; zusammengesetztes Wort

Kompost, der; –es, –e (frz., aus lat. compositum); Mischdünger

Kompott, das; –[e]s, –e (frz., aus lat. composita); Eingemachtes (Obst)

kompreß (lat.); (der) kompresseste; eng zusammengedrängt || **Kompresse**, die; –, –n; Aufschlag, Bausche auf eine Wunde oder kranke Stelle || **Kompression**, die; –, –en; Zusammenpressung

komprimieren (lat.); zusammendrücken

Kompromiß, der u. das; ..misses, ..misse; Übereinkunft, Ausgleich || **kompromittieren** (lat.); sich verständigen; (jemand) bloßstellen

Komptabilität, die; – (frz.-neulat.); Verantwortlichkeit

Kompulsion, die; –, –en (lat.); Antreibung, Nötigung

Komteße, die; –, –n (frz.); Gräfin, bes. Titel für ledige Damen aus gräflichen Familien

Komtur, der; –[e]s, –e (altfrz. comandeor, lat. commendator); Ordensritter, dem Range nach hinter dem »Großkreuz« stehend; vgl. Kommandeur

Konchoide, die; –, –n (gr.); »Muschellinie«, eine Kurve

Konchylie, die; –, –n (gr.); Schaltier, Muschel; Schneckenhaus, Muschelschale

Kondensation, die; – (lat.); Verdichtung || **Kondensator**, der; –s, –en; »Verdichter«, z. B. Gefäß zum Verdichten der Dämpfe zu Wasser || **kondensieren**; eindampfen, eindicken || **Kondens..** (topf, wasser)

Kondition, die; –, –en (lat.); Bedingung; Zustand, Gesamtzustand;

[1] B. nur: Complice.

Stelle, Dienst || **konditional**; bedingungsweise geltend; bedingend || **Konditionalis**, der; –; Bedingungsform

Konditionieranstalt, die; –, –en; Anstalt zur Ermittelung des Feuchtigkeitsgehalts von Garnen

konditionieren (frz.); eine Stelle, einen Dienst haben; s. Kondition

Konditor, der; –s, –en (lat.); Zuckerbäcker || **Konditorei**, die; –, –en; Zucker-, Feinbäckerei

Kondolenz, die; –, –en; Beileidsbezeigung || **kondolieren** (neulat.); sein Beileid bezeigen

Kondor, der; –s, –e (span.); Geierart

Kondottiere, der; –s, –n u. ..ri (ital.); Truppen-, Bandenführer

Konduite, die; – (frz.); Aufführung

Kondukt, der; –[e]s, –e (lat.); Geleite || **Konduk teur**, der; –s, –e (frz.); Begleiter, Schaffner

Konduktor, der; –s, –en (lat.); »Führer«; Leiter, bes. bei der Elektrisiermaschine der Hauptleiter; (chirurg.:) Hohlsonde

Konfekt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zubereitetes«, Zuckergebäck || **Konfektion**, die; –, –en (lat., frz.); »Anfertigung«, bes. von Kleidern; Konfektionsgeschäft: Bekleidungsgeschäft

Konferenz, die; –, –en; Beratung, Sitzung || **konferieren** (frz., neulat.); beraten

Konfession, die; –, –en (lat.); »Bekenntnis«, christliche Glaubensgenossenschaft || **konfessionell** (frz.); zu einer Konfession gehörig || **konfessionslos**; zu keiner Konfession gehörig

Konfetti, *pl.* (ital.); Konfekt; falsches Konfekt, Gipsklügelchen

konfidentiell (frz., neulat.); vertraulich || **Konfidenz**, die; –, –en (lat.); vertrauliche Mitteilung

Konfiguration, die; –, –en (lat.); Gestaltung; Stellung der Planeten

Konfirmand, der; –en, –en; der zu Konfirmierende || **Konfirmandenunterricht**, der; –[e]s; »Kinderlehre« || **Konfirmation**, die; –, –en; »Befestigung«, Einsegnung der jungen evangelischen Christen || **konfirmieren** (lat.); einsegnen

konfiszieren (so B.), **konfiszieren** (so P., Ö., Schw. u. BD.) (lat.); (für den Fiskus) einziehen, in Beschlag nehmen || **Konfiskation**, die; –, –en; Einziehung, Beschlagnahme

Konfitüren, *pl.* (frz.); Eingemachtes; Zuckergebäck

Konflikt, der; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenstoß«, Streit, Einspruch

Konfluxˌ, der; –es, –e (lat.); Zusammenfluß, Zusammenlauf

Konföderation, die; –, –en (lat.); »Bündnis«, Bund || **konföderiert**; die Konföderierten

konform (lat.); übereinstimmend, entsprechend || **Konformität**, die; –; Übereinstimmung

Konfrontation, die; –, –en; Gegenüberstellung || **konfrontieren** (frz.); gegenüberstellen

konfundieren (lat.); vermischen, verwechseln; verwirrt machen || **konfus**; (der) konfuseste; verwirrt || **Konfusion**, die; –, –en; Verwirrung; auch: Vereinigung (BGB.)

Konfutse, Konfuzius (m. P.); konfuzianische Philosophie

kongenial (lat.); geistesverwandt || **Kongenialität**, die; –; Geistesverwandtschaft

Kongestion, die; –, –en (lat.); Blutandrang

Konglomerat, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammengeballtes«, bes. Steingeröll, Steingemenge

Kongo, der; –s; Fluß

Kongregation, die; –, –en (lat.); »Vereinigung«; geistliche Verbrüderung

Kongreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); »Zusammenkunft«, Versammlung, bes. von Gelehrten

kongruent; sich deckend; übereinstimmend || **Kongruenz**, die; –, –en; völlige Übereinstimmung (nach Form und Inhalt); Folgerichtigkeit || **kongruieren** (lat.); sich decken, übereinstimmen

Koniferen, *pl.* (lat.); »Zapfenträger«, Nadelhölzer

König, der; –[e]s, –e || **Königin**, die; –, –nen; Königin-Mutter || **königlich**; bei Titeln: Königlich (vgl. kaiserlich); das Königliche Zollamt || **Königreich**, das; –[e]s, –e || **Königtum**, das; –[e]s, ..tümer

konisch; kegelförmig

Konjektur, die; –, –en (lat.); Vermutung

Konjugation, die; –, –en; Abwandlung der Zeitwörter || **konjugieren** (lat.); Zeitwörter abwandeln

Konjunktion, die; –, –en

(lat.); Bindewort || **Konjunktiv**, der; -[e]s, -e (lat.); der eine bloße Vorstellung (im Gegensatz zur Wirklichkeit) bezeichnende Modus, »Vorstellungsform«

Konjunktur, die; -, -en (neulat.); Zusammentreffen von Umständen; Geschäftsaussichten

konkav (lat.); (hohl) rund || **Konkavität**, die; -; das Hohlsein, die Höhlung

Konklave, das; -s, -n (lat.); »verschlossenes Gemach«; Ort der Papstwahl

konkludent; s. v. w. konklusiv

Konklusion, die; -, -en (lat.); Schluß, Folgerung || **konklusiv**; schließend, folgernd; bündig

Konkordanz, die; -, -en (neulat.); »Übereinstimmung«; biblische Konkordanz: Verzeichnis aller in der Heiligen Schrift vorkommenden Wörter, gleichlautenden Redensarten 2c. mit Angabe der betreffenden Stellen

Konkordat, das; -[e]s, -e (lat.); »Vereinbarung« zwischen Staat und Kirche

Konkordia, die; - (lat.); »Eintracht«, Name von Gesellschaften, auch w. P.

Konkordien.. (formel 2c.); »Eintrachts«..(formel 2c.); symbolische Schrift der lutherischen Kirche

Konkrement, das; -[e]s, -e (lat.); bei Verdunstung durch Niederschlag entstehender fester Körper; Krümel; Steinchen

konkret (lat.); »dicht«, fest, körperlich, an einem Einzelwesen vorhanden, einzeln || **Konkretion**, die; -, -en; Verdichtung; im Bergbau Zusammenhäufung frembartiger Massen in kalkartigem oder anderm Gestein, Schwiel; s. b. || **Konkretum**, das; -s, ..ta (lat.); Ding-, Sachname; vgl. Abstraktum

Konkubinat, der u. das; -[e]s, -e; wilde Ehe || **Konkubine**, die; -, -n (lat.); Kebsweib, Zuhälterin

Konkupiszenz (so P. u. B.), **Konkupiszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; - (lat.); Begehrlichkeit, Verlangen

Konkurrent, der; -en, -en; Mitbewerber; *pl.* bes. Leute, die dasselbe Geschäft betreiben || **Konkurrenz**, die; -, -en; Wettbewerb; das Zusammentreffen || **konkurrieren** (lat.); wetteifern, sich mitbewerben || **Konkurs**, der; ..kurses, ..kurse; »Zusammenlauf« (der Gläubiger); Bankrott, Zahlungsunfähigkeit; Bewerbung

können; du kannst; du konntest, *conj.* könntest; gekonnt

Konnetabel, der; -s, -s (frz., aus lat. comes stabuli, eigtl. »Stallgraf«, Oberstallmeister); Kronfeldherr

Konnex, der; -es, -e (lat.); Zusammenhang || **Konnexion**, die; -, -en; Verbindung, einflußreiche Bekanntschaft

Konnivenz, die; -, -en; Nachsicht, stillschweigendes Geschehenlassen || **konnivieren** (lat.); Nachsicht üben, »ein Auge zudrücken«

Konnossement, das; -[e]s, -e (ital.); Seefrachtbrief

Konquistador, der; -s u. -en, -en (span.); Eroberer

Konrad (m. P.)

Konradin (m. P.)

Konrektor, der; -s, -en (lat.); »Mitleiter«, Titel für Lehrer an höhern Schulen

Konseil, der; -s, -s (frz.); Staatsrat; Ministerrat

Konsekration, die; -, -en; Weihung, Einsegnung von Brot und Wein beim Abendmahl || **konsekrieren** (lat.); weihen, segnen

konsekutiv (lat.); die Folge bezeichnend, folgernd; in der Folge eintretend

Konsens, der; ..senses, ..sense (lat.); Erlaubnis, Genehmigung

konsequent (lat.); folgerichtig, beharrlich || **Konsequenz**, die; -, -en; Folgerichtigkeit, Beharrlichkeit; der Konsequenzen halber = der (zu befürchtenden) Folgerungen halber

konservativ (lat.); erhaltend || **Konservator**, der; -s, -en; »Erhalter«, Aufseher über Naturaliensammlungen || **Konservatorium**, das; -s, ..rien (neulat.); Ort zur Erhaltung (der echten Kunst); höhere Lehranstalt für Musik || **Konserve**, die; -, -n (frz.); Eingemachtes (»Erhaltenes«) aller Art; Büchsenfleisch 2c. || **konservieren** (lat.); erhalten

Konsignant, der; -en, -en; Versender || **Konsignatar**, der; -[e]s, -e; Empfänger von Konsignationswaren || **Konsignation**, die; -, -en; Sendung von Waren zum Verkauf an andre || **konsignieren** (lat.); »mit unterzeichnen«; zur Aufbewahrung, zum Verkauf übergeben; Soldaten in die Kaserne weisen

Konsilium, das; -s, ..lien (lat.); richterliches Gutachten, Rat; Consilium abeundi: Rat, abzugehen

konſiſtent (lat.); haltbar || **Konſiſtenz**, die; –; Haltbarkeit, Zuſammenhang, Beſtand

Konſiſtorial.. (rat ꝛc.) || **Konſiſtorium**, das; –s ..rien (lat.); »Verſammlungszimmer«; Behörde für Kirchen- u. Schulſachen, geiſtliche Oberbehörde

konſkribieren (lat.); ausheben || **Konſkription**, die; –, –en; Aushebung

Konſole, die; –, –n (frz.); Kragſtein, Träger für Statuetten; Pfeilertiſchchen oder -ſchränkchen

Konſolidation, die; –, –en; Vereinigung, Sicherung; beſ. Vereinigung mehrerer Staatsanleihen zu einer Geſamtſchuld || **konſolidieren** (lat.); vereinigen, ſichern || **Konſols**, *pl.* (engl.); geſicherte, einheitliche Anleihe

Konſommee[1], das; –s, –s (frz.); Kraftbrühe

Konſonant, der; –en, –en (lat.); »Mitlaut[er]« || **Konſonanz**, die; –, –en Ein-, Zuſammen-, Wohlklang

Konſorte, der; –n, –n (lat.); Genoſſe, Mitbeteiligter || **Konſortium**, das; –s, ..tien; Gemeinſchaft, Genoſſenſchaft

Konſpiration, die; –, –en; Verſchwörung || **konſpirieren** (lat.); ſich verſchwören

Konſtabler, der; –s, – (engl., aus lat. comes stabuli; vgl. Konnetabel); Schutzmann, Poliziſt

konſtant (lat.); beſtändig, beharrlich

Konſtantin (m. P.)

Konſtantinopel (Stadt); vgl. Stambul || **Konſtantinopeler**, **Konſtantinopolitaner**, der, –s, –

Konſtanz (m. P. u. Stadt)

Konſtanz, die; – (lat.); Beſtändigkeit

Konſtanze (w. P.); vgl. Conſtanza

konſtatieren (frz.); feſtſtellen

Konſtellation, die; –, –en (lat.); Stand der Geſtirne; Zuſammentreffen von Umſtänden

Konſternation, die; –; Beſtürzung || **konſternieren** (lat.); in Beſtürzung verſetzen

Konſtituent, der; –en, –en; Vollmachtgeber || **konſtituieren** (lat.); einſetzen, feſtſetzen; die Staatsverfaſſung beſtimmen || **Konſtitution**, die; –, –en; Verfaſſung; Leibesbeſchaffenheit || **konſtitutionell** (frz.); verfaſſungsmäßig

konſtruieren (lat.); errichten, aufbauen || **Konſtruktion**, die; –, –en; Aufbau, Bauart

Konſul, der; –s, –n (lat.); Amtstitel im alten Rom; Titel von Beamten, die zum Schutz des Handels ꝛc. in fremden Ländern angeſtellt ſind || **Konſular..** (gericht ꝛc.) || **Konſulat**, das; –[e]s, –e; Amt oder Wohnung eines Konſuls || **Konſulent**, der; –en, –en; »Berater«, Anwalt || **Konſult**, das; –[e]s, –e; Beſchluß || **Konſultation**, die; –, –en; Beratung || **konſultativ**; beratend || **konſultieren**; um Rat fragen, beſ. einen Arzt oder einen Anwalt

Konſum, der; –[e]s; Verbrauch || **Konſument**, der; –en, –en; Abnehmer, Käufer || **konſumieren** (lat.); verzehren, verbrauchen || **Konſumtion**, die; –; Konſum

kontagiös (lat.); (der) kontagiöſeſte; anſteckend, übertragbar || **Kontagium**, das; –s, –gien: Anſteckungsſtoff

Kontakt, der; –[e]s, –e (lat.); Berührung

kontant (ital.); bar, in barem Gelde

kontemplativ (lat.); beſchaulich

Kontenance[1], die; – (frz.); Haltung, Faſſung

Konter.. (marke ꝛc.)

Konterbande, die; – (frz., ital.); Schmuggelware; Schleichhandel

Konterescarpe[2], die; –, –n (frz.); Außenböſchung

Konterfei, das; –[e]s, –e (nach frz. contrefait, »nachgemacht«); Bild, Porträt

konterkarieren (frz.); (einem) in die Quere kommen, (etwas) hintertreiben

Konterorder, die; –, –s[3] (frz.); Gegenbefehl, Widerruf

Kontertanz, der; –es, ..tänze (engl. countrydance, »ländlicher Tanz«, das im Frz. unter Einfluß von contre zu contredanse, d. h. »Gegentanz«, wurde); Geſellſchaftstanz

Kontext, der; –es, –e (lat.); Zuſammenhang, Inhalt eines Schriftſtücks

kontieren (lat.); ſtumben

Kontinent, der; –[e]s, –e (lat.); Feſtland || **kontinental**; feſtländiſch

---

[1] B.: Conſommé.

[1] Ö. u. B. nur: Contenance.

[2] So B. u. BD.; auch die öſterr. Militärſchulen ſchreiben ſo.

[3] B. hat auch den *pl.* Konterorbern.

Kontingent, das; -[e]s, -e (lat.); das den einzelnen Treffende, Beitrag; die zu stellenden Truppen || **kontingentieren**; das Kontingent feststellen

Kontinuation, die; -, -en; Fortsetzung || **kontinuieren** (lat.); fortfahren, fortsetzen || **kontinuierlich**; fortdauernd, ununterbrochen, lückenlos

Kontinuität, die; - (lat.); ununterbrochener Zusammenhang, Stetigkeit

Konto[1], das; -s, -ten u. -s, (ital.); Rechnung || **Kontokorrent**, das; -[e]s, -e; das **Conto corrente**; -s, Conti correnti; Rechnungsauszug, laufende Rechnung

Kontor[2], das; -[e]s, -e (frz.); Arbeitszimmer, bes. der Kaufleute || **Kontorist**, der; -en, -en

Kontorsion, die; -, -en (lat.); Verdrehung, Verstauchung

Kontra.. (buch, baß) (lat.); Gegen.. (buch, baß); Kontrabaß: große Baßgeige

kontradiktorisch (lat.); widersprechend; kontradiktorische Begriffe sind solche, die einander als Gegensatz bedingen, wie: wahr und falsch; kontradiktorisches Verfahren: mit Rede und Gegenrede

Kontrahage, die; -, -n (dem Frz. nachgebildet); Verabredung eines Zweikampfs

Kontrahent, der; -en, -en; Kontrahierender: Vertragschließender (BGB.) || **kontrahieren** (lat.); einen Vertrag schließen; ein Duell verabreden || **Kontrakt**, der; -[e]s, -e; Vertrag || **kontraktlich**; vertragsmäßig

konträr (frz., lat.); ungünstig, z. B. konträrer Wind; konträre Begriffe sind solche, die sich zwar ausschließen, aber sich nicht gegenseitig bedingen, z. B. schwarz und weiß

kontrasignieren (neulat.); gegenzeichnen

Kontrast, der; -es, -e; »Abstich«, Gegensatz || **kontrastieren** (ital.); abstechen, einen Gegensatz bilden

Kontravenient, der; -en, -en; Zuwiderhandelnder || **kontravenieren** (lat.); zuwiderhandeln || **Kontravention**, die; -, -en; Übertretung, Zuwiderhandlung

Kontribuent, der; -en, -en; Beisteuernder, Steuerpflichtiger || **kontribuieren** (lat.); beisteuern || **Kontribution**, die; -, -en; Beisteuer, Kriegssteuer, milit.: Beitreibung in Feindesland

Kontrolle; die; - (frz.); »Gegenrolle«, »Gegenliste«; Überwachung, Aufsicht || **Kontrolleur**, der; -s, -e; Aufseher || **kontrollieren**; Kontrolle führen; überwachen, beaufsichtigen || **Kontrolliste**, der; -en, -en; der zur Kontrolle erscheinende Militärpflichtige || **Kontrollor**[1], der; -s, -e; s. v. w. Kontrolleur

kontrovers (lat.); streitig || **Kontroverse**, die; -, -n; Streit, Streitfrage

Kontumaz, die; -; ungehorsames Nichterscheinen vor Gericht; auch = Quarantäne || **Kontumazial..** (bescheid 2c.) (lat.); in Abwesenheit (des -); in Abwesenheit (des Beklagten) ergangen 2c. || **kontumazieren**; in Abwesenheit (eigtl. wegen Ungehorsams) verurteilen

Kontur, die; -, -en; weniger üblich, aber der Herkunft des Wortes entsprechend: der **Kontur** (frz. le contour); -[e]s, -e; meist *pl.* die Konturen: Umriß

Kontusion, die; -, -en (lat.); Quetschung, Brausche [Kegel]

Konus, der; - (gr. κῶνος);

Konvenienz, die; -, -en; Schicklichkeit, Bequemlichkeit || **konvenieren** (lat.); passen, bequem sein || **Konvent**, der; -[e]s, -e; »Zusammenkunft«; Versammlung der Mönche in einem Kloster || **Konventikel**, das; -s, -; heimliche Zusammenkunft; außerkirchliche Betstunde || **Konvention**, die; -, -en (lat.); Übereinkunft, Vertrag || **Konventionalstrafe**, die; -, -n; Vertragsstrafe (BGB.) || **konventionell** (frz.); vertragsmäßig, üblich, herkömmlich, verabredet || **Konventualen**, *pl.*; Klostergenossen; s. Konvent

Konvergenz, die; -, -en; Annäherung || **konver-**

---

[1] P., Ö. u. das b. R. haben nur: Konto, *pl.* Kontos; B. u. BD. daneben noch als gleichberechtigt den *pl.* Konten.

[2] P., Ö. u. das b. R. lassen auch Comptoir, *gen.* -[e]s, zu, B. hat nur: Kontor, BD. stellt beide Formen als lautlich verschieden einander gleich.

[1] So Ö. u. B. neben: Kontrolleur.

gieren (neulat.); sich einander nähern

Konversation, die; –, –en; Unterhaltung || **Konversationslexikon**, das; –s, ..ken u. ..ka; Handbuch des allgemeinen Wissens || **konversieren** (frz., lat.); sich unterhalten

Konversion, die; –, –en; Verwandlung || **konvertieren** (lat.); umwandeln, ändern, z. B. den Zinsfuß, den Glauben || **Konvertit**, der; –en, –en; Übergetretener

konvex (lat.); erhaben, gewölbt || **Konvexität**, die; –; erhabene, gewölbte Gestalt

Konvikt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenleben«, Ort des Zusammenlebens, Stift; Freitisch 2c.

Konvivium, das; –s, ..vien (lat.); Gelage

Konvoi, der; –s, –s (frz.); Zug; Ehren- oder Schutzgeleite; Eisenbahnzug

Konvokation, die; –, –en (lat.); Zusammenberufung, Einberufung

Konvolut, das; –[e]s, –e (lat.); Rolle, Bündel; in den Apotheken ein kantiges Pulverkästchen

Konvolvulazeen, pl. (neulat.); windenartige Pflanzen

konvozieren (lat.); zusammenberufen

Konvulsion, die; –, –en (lat.); Zuckung || **konvulsivisch**; unter Zuckungen

konzedieren (lat.); zugestehen

Konzentration, die; –, –en; das Hindrängen nach dem Mittelpunkt, Gruppierung um den Mittelpunkt, Zusammenlegung; Sammlung || **konzentrieren** (neulat.); zusammendrängen || **konzentriert**; gesammelt; (in der Chemie:) gesättigt || **konzentrisch**; mit gemeinsamem Mittelpunkt

Konzept, das; –[e]s, –e (lat.); Entwurf

Konzeption, die; –, –en (lat.); Empfängnis; schöpferische Idee; Abfassung von Schriftstücken

Konzert, das; –[e]s, –e (ital.); Aufführung von Musikstücken || **konzertieren** (ital., lat.); wetteifern; Konzerte geben

Konzession, die; –, –en (lat.); Erlaubnis, Zugeständnis || **Konzessionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Zugelassener, Bestätigter || **konzessionieren**; zulassen, bestätigen || **konzessiv**; einräumend

Konzil[1], das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Kirchenversammlung

konzinn (lat.); ebenmäßig, abgerundet || **Konzinnität**, die; –; das Zusammenpassen, Angemessenheit, Ebenmäßigkeit der Rede, Abrundung

Konzipient, der; –en, –en; Verfasser || **konzipieren** (lat.); verfassen, entwerfen; vgl. Konzept

konzis (lat.), der konziseste; kurz, gedrängt

Kooperation, die; –, –en; Mitwirkung || **Kooperator**, der; –s, –en; Hilfspriester, Kaplan || **kooperieren** (lat.); mitwirken

Kooptation, die; –; Ergänzungswahl, Zuwahl || **kooptieren** (lat.); hinzuwählen

Koordinaten, pl.; »Nebengeordnete«; techn. Ausdruck in der (analyt.) Geometrie || **Koordination**, die; –; Beiordnung || **koordinieren** (lat.); beiordnen || **koordiniert**; beigeordnet, gleichstehend

Kopaivabalsam, der; –[e]s; aus einer Pflanze (Copaifera) gewonnener Balsam

Kopal, der; –[e]s, –e (mexikan.); hartes Baumharz

Kopeke, die; –, –n (russ.); [Münze]

Köpenick (Stadt); amtl. noch: Cöpenick

Köper, der; –s (ndrl.); Gewebe mit schrägliegenden Fäden

Kopernikus (m. N.); kopernikanisches System

Kopf, der; –[e]s, Köpfe; das Köpfchen || **Kopffüß[l]er**, der; –s, – || **köpfen** || **..köpfig** (vielköpfig 2c.) || **..köpfisch** (rappelköpfisch 2c.) || **kopfüber** || **kopfunter** || **Kopfweh**, das; –[e]s || **Kopfzerbrechen**, das; –s; viel Kopfzerbrechen[s]

Kophta, der; –s, –s (hebr.?); Haupt eines Geheimbundes; Großkophta

Kopialien, pl. (neulat.); Abschreibegebühren

Kopie, die; –, –n (lat.); Abschrift || **kopieren**; abschreiben || **Kopierer**, der; –s, – || **Kopist**, der; –en, –en; Abschreiber

Koppe, die; –, –n (Nebenform zu Kuppe); Gipfel, Bergspitze; die Schneekoppe 2c.

Koppel, die; –, –n; auch: das[1] **Koppel**; –s, – (lat. copula, Band); Riemen; Wehrgehenk (in dieser Bedeutung meist das Kop-

---

[1] Ö. u. B. auch: Konzilium.

[1] Ö. u. B. nur: die.

pel); Verbundenes; Hundekoppel; eine Koppel Hunde || **koppeln**; verbinden

koppen; die Spitze abschlagen; vgl. Koppe || **koppen** (schallnachahmendes Wort); aus dem Magen aufstoßen, beſ. in bezug auf Pferde gebraucht

Koprolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); »Kotstein«, versteinerte Exkremente (urweltlicher Tiere)

Kopte, der; -n, -n; Abkömmling der alten Ägypter || **koptisch**

Kopula, die; -; »Band«, Satzband || **Kopulation**, die; -, -en; Verbindung, Trauung; Veredelungsart || **kopulativ**; anreihend, verbindend || **kopulieren** (lat.); verbinden; trauen

Koraḥ (m. P.) (hebr.); die Rotte Koraḥ

Koralle, die; -, -n (gr.); festes Gehäuse von Polypen; Schmuck daraus

koram (lat. coram; »von Angesicht zu Angesicht«); jemand koram nehmen || **koramieren**; persönlich vornehmen

Koran, der; -[e]s, -e (arab.); »Vorgelesenes«; die Heilige Schrift der Mohammedaner

koranzen; ſ. turanzen

Korb, der; -[e]s, Körbe (vgl. lat. corbis); das Körbchen

Kordel, die; -, -n

kordial (frz., neulat.); herzlich, vertraulich || **Kordialität**, die; -, -en; Vertraulichkeit, Herzlichkeit

kordieren (frz.); zur Schnur formen

Kordilleren, *pl.* (Gebirge)

Kordon, der; -s, -s (frz.); Schnur; Postenkette; Absperrung

Kordova (Stadt); vgl. Córdova

Korduan, der; -[e]s, -e (span.); feines Leder (aus Kordova)

küren; prüfen, wählen, verwandt mit küren und kiesen; gekörter Hengſt || **Körhengſt**, der; -es, -e

Koriander, der; -s (gr., lat.); Pflanze; der gewürzige Same derſelben

Korinna (w. P.)

Korinth (Stadt) || **Korinther**, der; -s, -

Korinthe, die; -, -n

korinthiſch

Korinthos; ſ. Korinth

Kork, der; -[e]s, -e u. Körke (ndrl., ſpan., aus lat. cortex, Rinde) || **korken**

Kormoran, der; -[e]s, -e (frz.; zugrunde liegt lat. corvus und kelt. mor, Meer); »Seerabe«, Scharbe

Korn, das; -[e]s, Körner; das Körnchen

Kornak, der; -s, -s (ſanskr.); Elefantenführer

Kornelie (w. P.; altröm. Name; chriſtl. Vorname)

Kornelius (m. P.; altröm. Name, auch chriſtlicher Vorname)

Kornelkirſche, die; -, -n

körnen

Kornett, der; -[e]s, -e (u. -s) (frz.); Fähnrich bei der Reiterei; vgl. auch: Piſton

körnicht || **körnig**

Kornwiebel, der; -s, -; vgl. Wiebel

Korona, die; - (lat.); »Kranz«, Zuhörerkreis; Tafelrunde

Körper, der; -s, - (lat.) || **körperlich** || **Körperſchaft**, die; -, -en

Korporal, der; -[e]s, -e (frz., lat.); Unteroffizier || **Korporalſchaft**, die; -, -en

Korporation, die; -, -en (neulat.); Körperſchaft || **Korporationsrechte**, *pl.*; Rechtsfähigkeit; ſ. d. || **korporativ**; körperſchaftlich; Gegenſatz zu perſönlich

Korps, das; -, - (frz.); große Heeresabteilung, Armeekorps; Muſikkorps 2c.; Studentenverbindung || **Korpsgeiſt**, der; -es; Standesbewußtſein

Korpsſtabsveterinär, der; -[e]s, -e; neue Amtsbezeichnung für die bisherigen Korpsroßärzte

korpulent (lat.); beleibt || **Korpulenz**, die; -; Beleibtheit

Korpus, das; - (lat.); Körper, Geſamtheit || **Korpus**, die; -; Schriftgrad

Korpusdelikti, das; -, -s (lat.); Beweisſtück || **Korpus juris**, das; Geſetzbuch

Korreferat, das; -[e]s, -e (neulat.); zweiter Bericht || **Korreferent**, der; -en, -en; zweiter Berichterſtatter

korrekt (lat.); richtig; fehlerfrei || **Korrektheit**, die; -; Richtigkeit || **Korrektion**, die; -, -en; Verbeſſerung; Züchtigung; Korrektionsanſtalt: Beſſerungsanſtalt || **Korrektionär**, der; -[e]s, -e; Züchtling || **Korrektiv**, das; -[e]s, -e; Beſſerungs-, Gegenmittel || **Korrektor**, der; -s, -en; Berichtiger, Verbeſſerer, beſ. Druckberichtiger || **Korrektur**, die; -, -en; Berichtigung, Verbeſſerung (von Druckfehlern, Schülerarbeiten 2c.)

Korrelat, das; -[e]s, -e (neulat.); Wechſelbegriff; Ergänzung || **Korrelation**, die; -, -en; Wechſelbeziehung || **korrelativ**; in

Wechſelbeziehung ſtehend; entſprechend

Korreſpondent, der; _en, _en; Briefſchreiber, Berichterſtatter || **Korreſpondenz**, die; _, _en; Briefwechſel, Zeitungsbericht || **korreſpondieren** (neulat.); Briefe ſchreiben, wechſeln

Korridor, der; _[e]s, _e (frz., ital.); Flur, Gang; »Flurgang« (beim Heere)

Korrigenda, *pl.* (lat.); Druckfehler

Korrigenden, *pl.*; Sträflinge || **Korrigendenanſtalt**, die; _, _en; Beſſerungsanſtalt, Rettungshaus || **korrigieren** (lat.); berichtigen, verbeſſern

korrodieren (lat.); zernagen, ätzen || **korroſiv**; ätzend

korrumpieren (lat.); verderben, beſtechen || **korrupt**; verdorben, verſchroben || **Korruption**, die; _; Sittenverderbnis, Beſtechung, Beſtechlichkeit

Korſar, der; _[e]s u. _en, _en; Seeräuber; Seeräuberſchiff

Korſe, der; _n, _n; Bewohner von Korſika

Korſett, das; _[e]s, _e (frz.); Mieder, Schnürleibchen

Korſika (Inſel); vgl. Corſica

Korſo, der; _s, _s (ital.); Schaufahrt; Straße für dieſe

Kortege[1], das; _s (frz.); Gefolge

Korund, der; _[e]s, _e (ind. Urſpr.); Edelſtein

Korvei (Stadt; ehemals Abtei)

Korvette, die; _, _n (frz., aus lat. corbita, Laſtſchiff), leichtes Schiff

[1] Ö. u. B.: Cortege.

Korybant, der; _en, _en (gr.); Prieſter der Kybele

Koryphäe, der; _n, _n (gr.); »an der Spitze Stehender«, Chorführer; Erſter, Ausgezeichneter

Korzyra (Inſel)

Koſak, der; _en, _en (ruſſ., tatar.); »Raubritter«

Koſchenille, die; _ (frz.); Scharlachrot, aus einer Kokkus- (Schildlaus-) Art gewonnen

koſcher (hebr.); rein

Koſekante, die; _, _n (nach dem Lat.); Sekante des Komplements eines Winkels

Koſel (Stadt); amtl. noch: **Coſel**

koſen; du koſeſt u. koſt, er koſt; du koſteſt; gekoſt || **koſig**

Koſinus, der; _, _; Sinus des Komplements eines Winkels; vgl. Koſekante

Köslin (Stadt)

Kosmetik, die; _ (gr.); Kunſt, die Schönheit zu erhalten || **kosmetiſche Mittel**; Schönheitsmittel

kosmiſch; ſ. Kosmos

Kosmogonie, die; _, _n (gr.); Lehre von der Entſtehung der Welt || **Kosmographie**, die; _, _n; Weltbeſchreibung || **Kosmologie**, die; _, _n; Lehre von der Weltordnung || **Kosmopolit**, der; _en, _en (gr.); Weltbürger || **kosmopolitiſch**; weltbürgerlich || **Kosmopolitismus**, der; _; Weltbürgertum

Kosmos, der; _ (gr.); Weltall

Koſſat, Koſſäte, der; ..ten, ..ten; Kleinbauer

Koſt, die; _ [_, _en]

koſtbar || **Koſtbarkeit**, die;

koſten (neulat. costare, aus lat. constare); wert ſein, gelten; in der Bedeutung »prüfen« iſt das Wort nicht entlehnt || **Koſten**, *pl.* auf Koſten von

Koſtgänger, der; _s, _

köſtlich

koſtſpielig

Koſtüm, das; _[e]s, _e (frz., ital.); Kleidung, Tracht || **koſtümieren**; kleiden; verkleiden

Kot, der; _[e]s

Kot, das; _[e]s, _e; Anteil an einem Salzwerk; vgl. auch Kote

Kotangente, die; _, _n; Tangente des Komplements eines Winkels; vgl. Koſekante

Kotau, der; _s (chin.); demütige Ehrerweiſung

Kote, die; _, _n; der **Kotten**; _s, _; auch: das **Kot**; _[e]s, _e; Häuslerwohnung, Hütte

Köte, die; _, _n; Feſſelgelenk am Pferdefuß

Kötel, der; _s, _

Kotelett, das; _[e]s, _e (u. _s); die **Kotelette**; _, _n (frz.); Rippchen, Rippenſtück

Köter, der; _s, _; Hund

Koterie, die; _, _n (frz.); Partei (mit verächtlicher Nebenbedeutung); Sippſchaft

Köthen (Stadt); amtl. noch: **Cöthen** || **Köthener**, amtl. noch: **Cöthener**, der; _s, _

Kothurn, der; _[e]s, _e (gr.); hohe Fußbekleidung der Schauſpieler in der antiken Tragödie

kotieren (frz.); bezeichnen, anſetzen, bewerten

kotig

Kotillon[1], der; _s, _s (frz.); Geſellſchaftstanz, Gabentanz

Kötner, der; _s, _; Häus-

[1] Ö.: Kotillion.

ler, Besitzer eines kleinen Landgutes; vgl. Kote

kotoyieren (frz.); an der Küste (oste) entlang fahren; (militär.:) einem zur Seite gehen

Kotsaß, Kotsasse, der; ..saßen, ..sassen; Kleinbauer

Kotschinchina (Land)

Kottbus (Stadt); amtl. noch: Cottbus || **Kottbusser**[1], amtl. noch: Cottbuser, der; -s, -

Kotten, Kote; s. d.

Kotter, der; -s, - (ma.); schlechte Hütte, Hundehütte [eines Kottens]

Kötter, der; -s, -; Inhaber

Kotyledonen, *pl.* (gr.); Samenblätter, Keimblätter, -lappen

Kotze, die; -, -n; auch: der **Kotzen**; Kotzen[s], Kotzen; (wollene) Decke

Kötze, die; -, -n; Rückentragkorb

kotzen; du kotzest u. kotzt, er kotzt; du kotztest; gekotzt

kotzengrob; sackgrob

Kötzer, der; -s, -; ein birnförmiger Garnkörper bei der Spinnerei

Kötzschenbroda (Marktflecken)

Kozytus, der (gr.); Fluß in der Unterwelt

Krabbe, die; -, -n (nbrd.); Taschenkrebs, Seespinne; in der gotischen Baukunst: Kriechblatt, Verzierung an Wimpergen u. dgl.

[1] So schreibt der Wissenschaftliche Verein und das Gymnasium in Kottbus; es wäre gegenüber der herrschenden Willkür wünschenswert, daß in diesem und den ähnlichen Wörtern die der Aussprache und den sonstigen Regeln entsprechende Schreibung mit ſſ allgemein durchgeführt würde. Vgl. Rebus, Rebusse.

krabbeln [krachen]

Krach, der; -[e]s, -e || **krächzen**; du krächzest u. krächzt, er krächzt; du krächztest; gekrächzt

Kracke, die; -, -n; schlechtes Pferd

Kraft, die; -, Kräfte; kraft dessen; kraft meines Amtes; aber »in Kraft allein des Ringes«, aus Kraft des ..; in Kraft treten

kräftig || **kräftigen** || **Kräftigung**, die; -, -en

kraftlos || **Kraftloserklärung**, die; -, -en; BGB. für: Mortifikationserklärung

Kraftwagen, der; -s, -; für: Motorwagen, Automobil [Krägelchen]

Kragen, der; -s, -[1]; das

Kragstein, der; -[e]s, -e; vorspringender, als Träger verwendeter Stein

Krähe, die; -, -n

krähen

Krahl, der; -[e]s, -e (Hüttenw.); Werkzeug zum Umschaufeln röstender Erze

Krähwinkel (ersonnener Ort); Sitz lächerlicher Kleinstädterei

Krake[n], der; ..ken[s], ..ken; Seeungeheuer

Krakeel, der; -[e]s, -e (ndrl.); Lärm und Streit || **krakeelen** || **Krakeeler**, der; -s, -

Kraken, Krake; s. d.

Krakovienne, die; - (frz.); Tanz

Kral, der u. das; -[e]s, -e; Hottentottendorf

Kralle, die; -, -n || **krallen** || **krallig** [das Krämchen]

Kram, der; -[e]s, Kräme;

Krambambuli, der; -s (poln.); Danziger Goldwasser; Schnapsglühwein, Punsch

kramen

[1] B. auch noch: Krägen.

Krämer u. (seltener:) **Kramer**, der; -s, -; Kleinhändler; das Kramerhaus; der Krameramtsmeister; Kramerinnung || **Krämerei, Krämerei**, die; -, -en

Kram[me]tsvogel, der; -s, ..vögel; »Wacholdervogel«; mhd. kran[e]wit ist Wacholder

Krampe, die; -, -n

Krampf, der; -[e]s, Krämpfe || **krampfstillend**

Kramtsvogel, Krammetsvogel; s. d.

Kran, der; -[e]s u. -en, -e[n] u. Kräne[1]; das Kränchen

Kranich, der; -[e]s, -e

Kraniologie, die; - (gr.); Schädellehre || **Kraniometrie**, die; -; Schädelmessung

krank; kränker, (der) kränkste || **kränkeln** || **kranken** || **kränken** || **krankhaft** || **Krankheit**, die; -, -en || **kränklich** || **Kränkung**, die; -, -en

Kranz, der; -es, Kränze; das Kränzchen || **kränzen**; du kränzest u. kränzt, er kränzt; du kränztest; gekränzt

Kräpfel, der; -s, -; Gebäck || **Krapfen**, der; -s, -; Haken; Backwerk

Krapp, der; -[e]s; Pflanzenfarbstoff

Kräppel; s. Kreppel

Krapüle, die; - (frz.); Völlerei; gemeines Gesindel

Krasis, die; - (gr.); »Mischung«, Zusammenziehung [dick, plump]

kraß (lat.); (der) krasseste;

Krätenwagen, der; -s, -; vgl. Kratten

[1] Ö. nur: Kräne, B.: Kräne, Krane u. Kranen.

Krater, der; -s, - (gr.); »Mischkrug«; feuerspeiender Schlund

Kratten, der; -s - (ma.); Korb; Krattenwagen, Krätenwagen: Korbwagen

Kratze, die; -, -n

Krätze, die; -; Krankheit; Abfall beim Goldarbeiten

kratzen; du kratzest u. kratzt, er kratzt; du kratztest; gekratzt

Krätzenkraut, das; -[e]s; deutscher Name für: Skabiose

Krätzer, der; -s, - [bios]

krätzig

krauen

kraus; krauser, (der) krauseste || **Krause**, die; -, -n || **kräuseln**

Krauseminze, die; -, -n

krausen; du krausest u. kraust, er kraust; du krausest; gekraust; auch: **kräusen** ꝛc. || **krausköpfig** || **Kräusler**, der; -s, -; Haarkräusler

Kraut, das; -[e]s, Kräuter; das Kräutchen, Kräutlein || **krautig**; krautartig

Krawall, der; -[e]s, -e (neues Wort, wahrschl. aus dem mundartl. Grewell, d. h. Gerebelle, Rebellierung, entstanden); großer Lärm, Aufruhr

Krawatte, die; -, -n (frz., nach den Kroaten benannt); Halsbinde

Kraxe, die; -, -n (ma.); Tragreff || **kraxeln**; auf dem Rücken tragen; mühsam steigen

Kreatur, die; -, -en (lat.); Geschöpf

Krebs, der; Krebses, Krebse; in der Bedeutung »Panzer« nur noch biblisch: Krebs der Gerechtigkeit, des Glaubens || **krebsen**; du krebsest u. krebst, er krebst; du krebstest; gekrebst || **Krebsgang**, der; -[e]s

Kredenz, die; -, -en (ital.); Schenk-, Anrichtetisch || **kredenzen**; du kredenzest u. kredenzt, er kredenzt; du kredenztest; kredenzt; »durch Vorkosten als unschädlich beglaubigen«; anbieten, darreichen

Kredit, der; -[e]s, -e (frz., ital., aus lat. creditum); »Anvertrautes«; Ruf eines Zahlungsfähigen; auf Kredit: auf Borg || das **Kredit**, das; -s, -s (lat.); das »Hat« oder »Haben« im Geschäftsbuch; Forderung, Guthaben; Gegensatz: Debet, das »Soll«, Schuld; vgl. auch der Kredit || **kreditieren**; borgen, stunden

Kreditiv, das; -[e]s, -e (neulat.); Vollmacht, Beglaubigungsschreiben

Kreditor, der; -s, -en (lat.); Gläubiger

Kredo, das; -s, -s (lat.: »ich glaube«); Glaubensbekenntnis

Krefeld (Stadt); amtl. noch: **Crefeld**

kregel; munter, lebhaft

Kreide, die; -, -n (lat. creta, nach der Insel Kreta benannt) || **Kreidesystem**, das; -[e]s; geolog. Schichtenfolge || **kreiden**; anstreiben || **kreidicht** || **kreidig**

kreieren (b. Tr.: kre-ieren), **krëieren**[1] (lat. creare, frz. créer); »schaffen«; eine Rolle kreieren: sie zuerst (mustergültig) darstellen

Kreis, der; Kreises, Kreise

kreischen; du kreisch[e]st, er kreischt; du krisch[e]st; gekrischen (besser als: kreischtest, gekreischt); kreisch[e]!

[1] Die im VD. stehende Schreibung »krëieren« soll der falschen Aussprache des Wortes vorbeugen.

Kreisel, der; -s, - || **kreiseln**

kreisen; du kreisest u. kreist, er kreist; du kreistest; gekreist

Kreiser, der; -s, -; Feldhüter, Forstlaufer

kreißen; du kreißest u. kreißt, er kreißt; du kreißtest; gekreißt

Kreisphysikus, der; -, ..ker (u. ..fizi); Kreisarzt

Kreisstadt, die; -, ..städte

Krematorium, das; -s, ..rien (lat.); Anstalt zur Leichenverbrennung

Kreml, Kremlin, der; -s (russ.); Burg, Zarenpalast, bes. der in Moskau

Kremortartari, der; - (neulat.); gereinigter Weinstein

Krempe, die; -, -n

Krempel, der; -s; Kram, Trödelkram

Krempel (Woll-), die; -, -n || **krempeln**; Wolle u. dgl. kämmen

krempen; aufschlagen (die Krempe am Hut)

Kremser, der; -s, -; Wagenart, nach dem Hofagenten Kremser benannt, der 1822 zuerst derartige Wagen aufstellen durfte

Kremserweiß, das; -es; Bleiweiß; vgl. Berlinerblau [Meerrettich]

Kren, der; -[e]s (ma.);

krenelieren (frz., auf lat. crena, Kerbe, zurückzuführen); mit Zinnen versehen

Krengel[1], **Kringel**, der; -s, -

Kreole, der; -n, -n (frz., span.); in den Kolonien geborner Abkömmling reiner Europäer

Kreosot, das; -[e]s (gr.); »Fleischerhalter«; fäulniswidriges Mittel

krepieren (ital.); bersten

[1] B. nur: Kringel.

(von Sprenggeschossen); verenden

Krepon, der; -s (frz.); Kreppart

Krepp, der; -s (frz. crêpe, aus lat. crispus, kraus); lockeres Seidengewebe

Kreppel, der; -s, -[n] (ma. weit verbreitet und auch in die Schriftsprache aufgenommen); Krapfen

Kresse, die; -, -n

Kreßling, der; -[e]s, -e; Fisch; eßbarer Schwamm

Kreszenz (so P. u. B.), **Kreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.)[1]; (w. P.)

Kreszenz (so P. u. B.), **Kreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; -, -en (neulat.); »Wachstum«; Ertrag

Kreta (Insel) || **Kreter**, der; -s, -

Krethi und Plethi (hebr.); »Kreter und Philister« in Davids Leibwache; allerlei Gesindel

Kretin, der; -s, -s (frz.); auch (mit deutscher Aussprache): der **Kretine**; -n, -n; körperlich und geistig verkrüppelter Mensch; kretinenhaft; Kretinenanstalt

Kretonne, die; - (frz.); Stoff, normannische Leinwand

Kretscham, der; -[e]s, -s (slaw.); Dorfschenke || **Kretschmer**, der; -s, -; Schenkwirt, Krugwirt

kreucht; altertümliche u. dichterische Form für: kriecht

Kreuz, das; -es, -e u. zuweilen -er (lat. crux); das Blaue, das Rote, das Eiserne Kreuz; in die Kreuz und Quere, kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen || **kreuzen**; du kreuzest u. kreuzt, er kreuzt; du kreuztest; gekreuzt

Kreuzburg (Stadt); amtl. noch: Creuzburg

Kreuzer, der; -s, -; Geldstück; Schiff || **Kreuzerei**, die; -, -en

kreuzigen || **Kreuzigung**, die; -, -en

Kreuzkopf, der; -[e]s, ..köpfe; Maschinenteil

Kreuzung, die; -, -en

kreuzweise, *adv.*

Krevette, die; -, -n (frz., lat.); Krabbe, kleiner Seekrebs

kribb[e]lig || **Kribbelkopf**, der; -[e]s, ..köpfe || **kribbeln** || **Kribbelkrankheit**, **Kriebelkrankheit**, die; -, -en

Kribleur, der; -s, -e (frz.); »Sieber«, ein auf Stützen stehendes Schüttelsieb zum Reinigen des Getreides

Kribskrabs, der od. das; - (Goethe: vom Kribskrabs der Imagination hab' ich dich kuriert); Kauderwelsch, sinnloses Gerede

Kricket, das; -s (engl.); Schlagballspiel

Krida, die; - (ital.); das Zusammenrufen der Gläubiger, Konkurs || **Kridar**, der; -[e]s, -e; Gemeinschuldner

Kriebelkrankheit, **Kribbelkrankheit**; s. d.

Krieche, die; -, -n; kleine Pflaume, Schlehe

kriechen; ich kroch, du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]! || **Kriecher**, der; -s, - || **Kriecherei**, die; -, -en

Kriechling, der; -[e]s, -e; s. v. w. Krieche; s. d.

Krieg, der; -[e]s, -e || **kriegen**; du kriegtest; gekriegt; bekommen u. Krieg führen || **Krieger**, der; -s, - || **kriegerisch**; (der) kriegerisch[e]ste || **Kriegsgerichtsrat**, der; -[e]s, ..räte; früher: Auditeur || **Kriegsspiel**, das; -[e]s, -e

Kriekente, die; -, -n (ndrd.); Kriechente

Kriemhild[e] (w. P.); vgl. Chriemhilt

Krim, die; Land

Krimhilt; s. Kriemhild[e]

Kriminal.. (recht 2c.) (lat.); auf Verbrechen, schwere Vergehen bezüglich; Kriminalrecht: Strafrecht || **Kriminalist**, der; -en, -en; Kenner, Lehrer des Strafrechts

kriminell (frz.); mit schwerer Strafe bedroht

krimmeln; es krimmelt und wimmelt

Krimmer, **Krümmer**, der; -s, -; Habicht; Pflugart; das zarte Fell ungeborener Lämmer

Krimmitschau (Stadt); amtl. noch: Crimmitschau

krimpen (ndrd.); gekrumpen; einschrumpfen; einschrumpfen lassen

Krimskrams, der; -; Plunder; törichtes Gerede

Krimstecher, der; -s, -

Kringel, **Krengel**; s. d.

Krinoline, die; -, -n (frz.); Reifrock

Krippe, die; -, -n || **Krippenbeißer**, **Krippensetzer**, der; -s, -; Pferd, das aus schlechter Gewohnheit in die Krippe beißt

Kris, der; Krises, Krise (malaiisch); doppelschneidiges langes Dolchmesser

Krise, **Krisis**, die; -, ..sen (gr.); Entscheidung, Wendepunkt, Umschlag || **kriseln**; es kriselt

Krispin (m. P.)

---

[1] Ö. auch: Crescentia.

Kriſtall[1], der; -[e]s, -e (gr.); urſpr. »Erſtarrendes«; Eis; das **Kriſtall**, -[e]s; Kriſtallwaren, feine Glaswaren; Kriſtällchen || **kriſtallen**; aus Kriſtall || **kriſtalliniſch**; aus kleinen Kriſtallen beſtehend || **Kriſtalliſation**, die; -, -en; Kriſtallbildung || **kriſtalliſieren**; ſich in Form von Kriſtallen anſetzen || **Kriſtallographie**, die; -; Lehre von den Kriſtallen

Kriterium, das; -s, -rien (gr.-lat.); unterſcheidendes Merkmal, Prüfſtein

Kritik, die; -, -en (gr.); (wiſſenſchaftliche) Beurteilung || **Kritikaſter**, der; -s, -; Krittler, Silbenſtecher || **Kritiker**, der; -s, -; die Kritik Ausübender; Kunſtrichter || **kritiſch**; (der) kritiſch[e]ſte; prüfend, die Entſcheidung bringend; bedenklich || **kritiſieren**; prüfen; tadeln, bekritteln

Kritizismus, der; - (gr.-lat.); kritiſches Verfahren in der Philoſophie

Krittelei, die; -, -en || **Kritt[e]ler**, der; -s, - || **kritt[e]lig** || **kritteln** (an Kritik [ſ. d.] angelehnt); kleinlich, mäkelnd urteilen

Kritzelei, die; -, -en || **kritzeln** || **Kritzler**, der; -s, -

Kroate, der; -n, -n

Krocket[2], das; -s (engl.); Kugelſpiel

Kroki[3] (ſo beim deutſchen Heere), das; -s, -s (frz.); Aufnahme einer Gegend nach dem Augenmaß; Skizze, Riß || **krokieren**[3] (ſo amtlich beim Heere); eine Skizze entwerfen

Krokodil, das; -[e]s, -e

Krokus, der; -, - u. Krokuſſe[1] (gr.-lat.); Pflanze

Kroll.. (Topf, Tabak) || **krollen, kröllen** (vom mundartlichen Krolle, Krölle = Locke); lockig machen

Kromlech, der; - u. -[e]s, -e u. -s (gäl.); Steinkreis; vgl. Dolmen

Krone, die; -, -n (lat. corona, Kranz); das Krönchen || **krönen** || **Kron[en]taler**, der; -s, -

Kroniden, pl.; Nachkommen des Kronos || **Kronos** (gr.); Gott, Vater des Zeus

Kronsbeere, die; -, -n; Preiſelbeere

Krontaler, Kronentaler; ſ. d.

Krönung, die; -, -en

Kropf, der; -[e]s, Kröpfe; das Kröpfchen || **kröpfen** || **kropfig, kröpfig**[2] || **Kröpfung**, die; -, -en

Krop[p]zeug, das; -[e]s (ndrd.); »kriechendes« Weſen; (kollektiv:) kleine Kinder; mit Umdeutung auch: »Grobzeug«

Kröſos; ſ. Kröſus

Kroſſen (Stadt); amtl. noch: **Croſſen**

Kröſus (m. P.); ein Kröſus, pl. -ſuſſe u. -

Kröte, die; -, -n

Kroton.. (Öl ꝛc.); aus dem Samen der Pflanze Kroton gewonnen

Krücke, die; -, -n

krud[e] (lat. crudus); »roh«, unreif, unverdaut (Leſſing)

Krug, der; -[e]s, Krüge; das Krügelchen; Gefäß; Schenke

Krüger, der; -s, -; Wirt

Kruke, die; -, -n; großer Krug; tönerne Flaſche

krüllen; krollen

Krume, die; -, -n; das Krümchen, Krümelchen || **krümeln**

krumm || **krummnehmen**; übelnehmen || **Krümme**, die; -, -n || **krümmen**

Krümmer, Krimmer; ſ. d.

Krümmung, die; -, -en

krumpeln; verkrumpeln (md. weit verbreitet); zer-[knittern] **krümpeln**

krumpen; einſchrumpfen laſſen; vgl. krimpen

Krümper, der; -s, - (»Grundbirn«, d. h. Kartoffel-[Bauer]); zur Zeit der franzöſiſchen Fremdherrſchaft in kurzer Zeit eingeübter Wehrpflichtiger || **Krümperpferde, -wagen**; (beim deutſchen Heere:) über die vorgeſchriebene Zahl gehaltene Pferde und Wagen

Krupp, der; -s (engl.); häutige Bräune

Kruppe, die; -, -n (frz.); Kreuz des Pferdes

Krüppel, der; -s, - || **krüppelicht** || **krüppelig**

Krupphuſten, der; -s

Kruſtazeen, pl. (neulat.); Schal-, Kruſtentiere, Krebſe

Kruſte, die; -, -n (lat. crusta); das Krüſtchen || **kruſtig**

Kruziferen, pl. (lat.); Kreuzblütler

Kruzifix, das; -es, -e (lat. crucifixus, der Gekreuzigte); plaſtiſche Darſtellung Chriſti am Kreuze || **Kruzifixus**, der; -; der Gekreuzigte; vgl. Kruzifix

---

[1] Ö. u. das b. R. laſſen daneben auch noch: Kryſtall, kryſtallen ꝛc. zu.

[2] Ö.: Kroquet.

[3] Ö.: Kroquis, kroquieren.

[1] Dieſen pl. hat B. neben: Krokus.

[2] Dieſe Form haben Ö. u. B. neben: kropfig.

(von Sprenggeschossen); verenden

Krepon, der; -s (frz.); Kreppart

Krepp, der; -s (frz. crêpe, aus lat. crispus, kraus); lockeres Seidengewebe

Kreppel, der; -s, -[n] (ma. weit verbreitet und auch in die Schriftsprache aufgenommen); Krapfen

Kreſſe, die; -, -n

Kreßling, der; -[e]s, -e; Fisch; eßbarer Schwamm

Kreſzenz (so P. u. B.), **Kreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.)[1]; (w. P.)

Kreſzenz (so P. u. B.), **Kreszenz** (so Ö., Schw. u. BD.), die; -, -en (neulat.); »Wachstum«; Ertrag

Kreta (Insel) || **Kreter**, der; -s, -

Krethi und Plethi (hebr.); »Kreter und Philister« in Davids Leibwache; allerlei Gesindel

Kretin, der; -s, -s (frz.); auch (mit deutscher Aussprache): der **Kretine**; -n, -n; körperlich und geistig verkrüppelter Mensch; kretinenhaft; Kretinenanstalt

Kretonne, die; - (frz.); Stoff, normannische Leinwand

Kretſcham, der; -[e]s, -s (slaw.); Dorfschenke || **Kretſchmer**, der; -s, -; Schenkwirt, Krugwirt

kreucht; altertümliche u. dichterische Form für: kriecht

Kreuz, das; -es, -e u. zuweilen -er (lat. crux); das Blaue, das Rote, das Eiserne Kreuz; in die Kreuz und Quere, kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen || **kreuzen**; du kreuzest u. kreuzt, er kreuzt; du kreuztest; gekreuzt

Kreuzburg (Stadt); amtl. noch: **Creuzburg**

Kreuzer, der; -s, -; Geldstück; Schiff || **Kreuzerei**, die; -, -en

kreuzigen || **Kreuzigung**, die; -, -en

Kreuzkopf, der; -[e]s, ..köpfe; Maschinenteil

Kreuzung, die; -, -en

kreuzweiſe, *adv.*

Krevette, die; -, -n (frz., lat.); Krabbe, kleiner Seekrebs

kribb[e]lig || **Kribbelkopf**, der; -[e]s, ..köpfe || **kribbeln** || **Kribbelkrankheit**, **Kriebelkrankheit**, die; -, -en

Kribleur, der; -s, -e (frz.); »Sieber«, ein auf Stützen stehendes Schüttelsieb zum Reinigen des Getreides

Kribskrabs, der od. das; - (Goethe: vom Kribskrabs der Imagination hab' ich dich kuriert); Kauderwelsch, sinnloses Gerede

Kricket, das; -s (engl.); Schlagballspiel

Krida, die; - (ital.); das Zusammenrufen der Gläubiger, Konkurs || **Kridar**, der; -[e]s, -e; Gemeinschuldner

Kriebelkrankheit, **Kribbelkrankheit**; s. d.

Krieche, die; -, -n; kleine Pflaume, Schlehe

kriechen; ich kroch, du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]! || **Kriecher**, der; -s, - || **Kriecherei**, die; -, -en

Kriechling, der; -[e]s, e-; s. v. w. Krieche; s. d.

Krieg, der; -[e]s, -e || **kriegen**; du kriegtest; gekriegt; bekommen u. Krieg führen || **Krieger**, der; -s, - || **kriegeriſch**; (der) kriegeriſch[e]ſte || **Kriegsgerichtsrat**, der; -[e]s, ..räte; früher: Auditeur || **Kriegsſpiel**, das; -[e]s, -e

Kriekente, die; -, -n (ndrd.); Kriechente

Kriemhild[e] (w. P.); vgl. Chriemhilt

Krim, die; Land

Krimhilt; s. Kriemhild[e]

Kriminal.. (recht 2c.) (lat.); auf Verbrechen, schwere Vergehen bezüglich; Kriminalrecht: Strafrecht || **Kriminaliſt**, der; -en, -en; Kenner, Lehrer des Strafrechts

kriminell (frz.); mit schwerer Strafe bedroht

krimmeln; es krimmelt und wimmelt

Krimmer, **Krümmer**, der; -s, -; Habicht; Pflugart; das zarte Fell ungeborener Lämmer

Krimmitſchau (Stadt); amtl. noch: **Crimmitſchau**

krimpen (ndrd.); gekrumpen; einschrumpfen; einschrumpfen lassen

Krimskrams, der; -; Plunder; törichtes Gerede

Krimſtecher, der; -s, -

Kringel, **Krengel**; s. d.

Krinoline, die; -, -n (frz.); Reifrock

Krippe, die; -, -n || **Krippenbeißer**, **Krippenſetzer**, der; -s, -; Pferd, das aus schlechter Gewohnheit in die Krippe beißt

Kris, der; Kriſes, Kriſe (malaiisch); doppelschneidiges langes Dolchmesser

Kriſe, **Kriſis**, die; -, ..ſen (gr.); Entscheidung, Wendepunkt, Umschlag || **kriſeln**; es kriselt

Kriſpin (m. P.)

[1] Ö. auch: Crescentia.

Kriſtall[1], der; -[e]s, -e (gr.); urſpr. »Erſtarrendes«; Eis; das **Kriſtall**, -[e]s; Kriſtallwaren, feine Glaswaren; Kriſtällchen || **kriſtallen**; aus Kriſtall || **kriſtalliniſch**; aus kleinen Kriſtallen beſtehend || **Kriſtalliſation**, die; -, -en; Kriſtallbildung || **kriſtalliſieren**; ſich in Form von Kriſtallen anſetzen || **Kriſtallographie**, die; -; Lehre von den Kriſtallen

Kriterium, das; -s, -rien (gr.-lat.); unterſcheidendes Merkmal, Prüfſtein

Kritik, die; -, -en (gr.); (wiſſenſchaftliche) Beurteilung || **Kritikaſter**, der; -s, -; Krittler, Silbenſtecher || **Kritiker**, der; -s, -; die Kritik Ausübender; Kunſtrichter || **kritiſch**; (der) kritiſch[e]ſte; prüfend, die Entſcheidung bringend; bedenklich || **kritiſieren**; prüfen; tadeln, bekritteln

Kritizismus, der; - (gr.-lat.); kritiſches Verfahren in der Philoſophie

Krittelei, die; -, -en || **Kritt[e]ler**, der; -s, - || **kritt[e]lig** || **kritteln** (an Kritik [ſ. d.] angelehnt); kleinlich, mäkelnd urteilen

Kritzelei, die; -, -en || **kritzeln** || **Kritzler**, der; -s, -

Kroate, der; -n, -n

Krocket[2], das; -s (engl.); Kugelſpiel

Kroki[3] (ſo beim deutſchen Heere), das; -s, -s (frz.); Aufnahme einer Gegend nach dem Augenmaß; Skizze, Riß || **krokieren**[3] (ſo amtlich beim Heere); eine Skizze entwerfen

Krokodil, das; -[e]s, -e

Krokus, der; -, - u. Krokuſſe[1] (gr.-lat.); Pflanze

Kroll.. (Kopf, Tabak) || **krollen, kröllen** (vom mundartlichen Krolle, Krölle = Locke); lockig machen

Kromlech, der; - u. -[e]s, -e u. -s (gäl.); Steinkreis; vgl. Dolmen

Krone, die; -, -n (lat. corona, Kranz); das Krönchen || **krönen** || **Kron[en]taler**, der; -s, -

Kroniden, *pl.*; Nachkommen des Kronos || **Kronos** (gr.); Gott, Vater des Zeus

Kronsbeere, die; -, -n; Preiſelbeere

Krontaler, Kronentaler; ſ. d.

Krönung, die; -, -en

Kropf, der; -[e]s, Kröpfe; das Kröpfchen || **kröpfen** || **kropfig, kröpfig**[2] || **Kröpfung**, die; -, -en

Krop[p]zeug, das; -[e]s (ndrd.); »kriechendes« Weſen; (kollektiv:) kleine Kinder; mit Umdeutung auch: »Grobzeug«

Krösos; ſ. Kröſus

Kroſſen (Stadt); amtl. noch: **Croſſen**

Kröſus (m. P.); ein Kröſus, *pl.* -ſuſſe u. -

Kröte, die; -, -n

Kroton.. (öl ꝛc.); aus dem Samen der Pflanze Kroton gewonnen

Krücke, die; -, -n

krud[e] (lat. crudus); »roh«, unreif, unverdaut (Leſſing)

Krug, der; -[e]s, Krüge; das Krügelchen; Gefäß; Schenke

Krüger, der; -s, -; Wirt

Kruke, die; -, -n; großer Krug; tönerne Flaſche

krüllen; krollen

Krume, die; -, -n; das Krümchen, Krümelchen || **krümeln**

krumm || **krummnehmen**; übelnehmen || **Krümme**, die; -, -n || **krümmen**

Krümmer, Krimmer; ſ. d.

Krümmung, die; -, -en

krumpeln; verkrumpeln (ma. weit verbreitet); zer-|**krümpeln** [knittern]

krumpen; einſchrumpfen laſſen; vgl. krimpen

Krümper, der; -s, - (»Grundbirn«, d. h. Kartoffel-[Bauer]); zur Zeit der franzöſiſchen Fremdherrſchaft in kurzer Zeit eingeübter Wehrpflichtiger || **Krümperpferde, -wagen**; (beim deutſchen Heere:) über die vorgeſchriebene Zahl gehaltene Pferde und Wagen

Krupp, der; -s (engl.); häutige Bräune

Kruppe, die; -, -n (frz.); Kreuz des Pferdes

Krüppel, der; -s, - || **krüppelicht** || **krüppelig**

Krupphuſten, der; -s

Kruſtazeen, *pl.* (neulat.); Schal-, Kruſtentiere, Krebſe

Kruſte, die; -, -n (lat. crusta); das Krüſtchen || **kruſtig**

Kruziferen, *pl.* (lat.); Kreuzblütler

Kruzifix, das; -es, -e (lat. crucifixus, der Gekreuzigte); plaſtiſche Darſtellung Chriſti am Kreuze || **Kruzifixus**, der; -; der Gekreuzigte; vgl. Kruzifix

---

[1] Ö. u. das b. R. laſſen daneben auch noch: Kryſtall, kryſtallen ꝛc. zu.

[2] Ö.: Kroquet.

[3] Ö.: Kroquis, kroquieren.

[1] Dieſen *pl.* hat B. neben: Krokus.

[2] Dieſe Form haben Ö. u. B. neben: kropfig.

Krypta, Krypte, die; –, ..ten (gr.); unterirdische Kirche

Krypto.. (katholik 2c.); Geheim.. (katholik 2c.)

Kryptogamen, *pl.* (gr.); blütenlose Pflanzen, Sporenpflanzen

Kryptogramm, das; –[e]s, –e (gr.); Geheimschrift

Krystall 2c.; s. Kristall 2c.

Kuba (Insel) || **kubanisch**

Kubeben, *pl.*; Gewürzkörner, Früchte eines Pfefferbaums

Kübel, der; –s, –

kubieren; eine Zahl zur dritten Potenz, in den dritten Grad erheben || **Kubik..** (maß, fuß 2c.) || **kubisch** || **Kubus**, der; –, – u. ..ben (lat., gr.); Würfel

Küche, die; –, –n (neulat. cucina, auf lat. coquere, kochen, zurückzuführen)

Kuchen, der; –s, –; das Küchelchen

Küchenschabe, die; –, –n

Küchenschelle, die; –, –n; Pflanze, Anemonenart

Küchlein, das; –s, –; junges Huhn

Küchler, der; –s, –

kucken (nbrd.); gucken

Kücken, Küken (nbrd.), das; –s, –; Küchlein

Kuckuck, der; –[e]s, –e

Kuddelmuddel, der (volksm.); Mischmasch, Durcheinander

Kufe, die; –, –n (lat. cupa); großes Faß; in der Bedeutung »Schlittenuntersatz« ist das Wort nicht entlehnt || **Küfer**, der; –s, –

Kuff, das; –[e]s, –e; die **Kuffe**; –, –n (nbrl.); stumpf gebautes Schiff

kufische Schrift; alte Form der arab. Schrift, nach der ehemaligen Residenz der Kalifen, Kufa, benannt

Kugel, die; –, –n; das Kügelchen || **kug[e]licht** || **kug[e]lig** || **kugeln**

Kuguar, der; –[e]s, –e (u. –s); amerikanischer Löwe, Puma

Kuh, die; –, Kühe || **Kuhhorn**, das; –[e]s, ..hörner

kühl; im Kühlen || **Kühle**, die; – || **kühlen** || **Kühlung**, die; –, –en

kühn

Kuhne, die; –, –n; Truthenne || **Kuhnhahn**, der; –[e]s, ..hähne; Truthahn

Kühnheit, die; –, –en || **kühnlich**

Kujon, der; –[e]s, –e (ital.); Schurke || **kujonieren**; niederträchtig behandeln, quälen

Küken, Kücken; s. d.

Kukumer, die; –, –n (lat.); Gurke; vgl. auch Kummer

Kukuruz, der; –[es] [(slaw.); Mais]

kulant (frz.); geläufig, gewandt, entgegenkommend

Kulanz, die; – (nach kulant gebildet, ein frz. coulance gibt es nicht); Leichtigkeit, Gefälligkeit, Zuvorkommenheit im Geschäftsverkehr

Kule, Kaule; s. d.

Kuli, der; –s, –s (urspr. Name eines indischen Volkes); chinesischer Auswanderer, Tagelöhner

kulinarisch (lat.); auf die Küche, das Essen und Trinken bezüglich; kulinarische Genüsse: Tafelfreuden

Kuliſſe, die; –, –n (frz.); urspr. Schiebefenster; Falz, Seitenwand; Neben-, Außenbörse || **Kuliſſier**, der; –s, –s; unbeeidigter Börsenmakler

kullern; kollern

Kulm (Stadt); amtl. noch: **Culm**

Kulm, der; –[e]s; geologische Schicht

Kulm, der; –[e]s, –e; Bergkuppe, Berggipfel, Lobensteiner Kulm, Rauher Kulm

Kulmbach (Stadt); Kulmbacher Bier

Kulmination, die; –, –en; Gipfelung, höchster Stand || **Kulminationspunkt**, der; –[e]s, –e; Höhepunkt || **kulminieren** (zu lat. culmen, Gipfel); gipfeln; seinen Höhepunkt erreichen

Kult, der; –[e]s, –e (lat.); »Pflege«; Gottesdienst, Verehrung; vgl. Kultus

Kultivator, der; –s, –en; »Bearbeiter« (des Bodens), landwirtschaftliches Werkzeug, vielschariger Pflug || **kultivieren** (neulat.); bearbeiten; pflegen || **kultiviert**; gesittet

Kultur, die; –, –en (lat.); Bildung, Verfeinerung

Kultus, der; –, Kulte; vgl. Kult

Kumme, die; –, –n; Schüssel

Kümmel, der; –s (lat.-gr. Urspr., cuminum)

Kümmelblättchen, das; –s, – (Gaunerspr.; von Gimel, dem Namen des dritten Buchstabens im hebräischen Alphabet); eigtl. = Dreiblättchen (Kartenspiel)

Kümmeltürke, der; –n, –n (student.); Philister 2c.

Kummer, die; –, –n (in Südd. oft für: Kukumer); Gurke

Kummer, der; –s || **kümmerlich** || **Kümmerling**, der; –[e]s, –e (schweizer.); Gegenstand der Sorge, Liebling ||

kümmern || Kümmernis, die; –, ..nisse
Kum[me]t, das; –[e]s, –e; Halsjoch der Zugtiere
Kumpan, der; –[e]s, –e (altfrz.); »Brotgenosse«; Tischgenosse, Geselle, Genosse; vgl. Kompagnon
Kumpen, der; –s, –
Kumpf, der; –[e]s, –e u. Kümpfe
Kumt, Kummet; s. d.
Kumulation, die; –, –en; Anhäufung || kumulativ; anhäufend || kumulieren (lat.); anhäufen
Kumys, der; –; gegorne Pferdemilch, ein geistiges Getränk bei Nomadenvölkern
kund; kundmachen, kundtun; kund und zu wissen tun || Kunde, die; –, –n
Kunde, der; –n, –n || Kunde, Kundin, die; künden [–, ..dinnen
Kundgebung, die; –, –en
kundig [die; –, –en
kündigen || Kündigung, Kundin, Kunde; s. d.
Kundmachung, die; –, –en
Kundschaft, die; –, –en
kundschaften || Kundschafter, der; –s, –
..kunft (Abkunft, Niederkunft) [künftige
künftig; künftighin, ins- kungeln (ma.); heimlich mit etwas handeln; vgl. verkungeln u. kunkeln
Kunigunde (w. P.)
Kunkel, die; –, –n; Spinn- kunkeln; kungeln [rocken
Kuno (m. P.)
Kunst, die; –, Künste || Künstelei, die; –, –en || künsteln || Künstler, der; –s, – || künstlerisch; der künstlerisch[e]ste || künstlich || Kunststück, das; –[e]s, –e
kunterbunt; grell bunt; durcheinander
Kunz (m. P.)
Küpe, die; –, –n
Kupee[1]; s. Coupé (so noch amtlich)
Kupfer, das; –s, (Bild:) – || kupf[e]richt || kupf[e]rig || kupfern
Kupido (lat.); s. v. w. Amor, Liebesgott
kupieren[1] (frz.); abtrennen, durchlochen
Kupolofen, Kuppelofen, der; –s, ..öfen; Schmelzofen mit gemauerter Kuppel [amtlich)
Kupon[1]; s. Coupon (so noch
Kuppe, die; –, –n
Kuppel, die; –, –n (ital. cupola)
Kuppelei, die; –, –en || kuppeln (lat. copulare); verbinden, zusammenbringen; vgl. koppeln
Kuppelofen, Kupolofen; s. d.
Kuppelung, die; –, –en; Verbindung zweier Wörter (durch Divis), zweier Schläuche, zweier Eisenbahnwagen || Kuppelwort, das; –[e]s, ..wörter; durch Kuppelung (s. d.) entstandenes Wort
kuppen [kuppeln
Kuppler, der; –s, –; s.
Kur, die; –, –en (lat.); Heilung
Kur (nicht: Chur), die; –, –en; Wahl; Kurfürsten- kur.. (hessisch) [tum
kurant (frz.); gangbar || Kurant, das; –[e]s; gangbare Münze; zwei Mark Kurant
kuranzen; du kuranzest u. kuranzt, er kuranzt; du kuranztest; kuranzt; züchtigen, prügeln
Küraß, der; ..rasses, ..rasse (frz.); »Lederpanzer«, Brustharnisch || Küraßier, der; –[e]s, –e
Kurat, der; –en, –en (neulat.); der Kuratus; –, ..ti; Titel für kathol. Geistliche, etwa: Pfarramtsverweser
Kuratel, die; –, –en (neulat.); Vormundschaft || Kurator, der; –s, –en (lat.); Vormund, Verwalter || Kuratorium, das; –s, ..rien; Aufsichtsbehörde || Kuratus, Kurat; s. d.
Kurbel, die; –, –n; Griff zum Drehen, früher Kurbe (frz. courbe, von lat. curvus, krumm, gewunden)
Kurbette, die; –, –n (frz.); Bogensprung eines Pferdes, kurzer Galopp || kurbettieren
Kürbis, der; ..bisses, ..bisse (lat. cucurbita)
Küree, die; – (weidm.); das von dem erlegten Wilde den Hunden Zukommende
küren; du kürtest u. kor[e]st, *conj.* kür[e]test u. köre st; gekoren; küre!
Kurfürst, der; –en, –en; der Große Kurfürst
Kurhaus, das; ..hauses, ..häuser
Kurhesse, der; –n, –n || Kurhessen || kurhessisch
kurial; im Rathaus, am Hofe üblich || Kurialstil, der; –[e]s; in Kanzleien üblicher Stil || Kurie, die; –, –n (lat.); Rathaus; der päpstliche Hof
Kurier, der; –[e]s, –e (frz.); Eilbote
kurieren (lat.); heilen
kurios (lat.); (der) kuriose; seltsam || Kuriosi-

[1] Da kupieren in Ö. u. B. amtlich ist (P. hat das Wort nicht), so dürfen wohl »Kupee« und »Kupon« als zulässig bezeichnet werden.

tät, die; –, –en; **Kuriosum**, das; –s, –sa; Seltenheit, Sonderbarkeit

Kurisches Haff

Kurrendaner, der; –s, –; Mitglied einer Kurrende || **Kurrende**, die; –, –n (nach dem Lat.); »Laufchor«; Chor von Knaben, die von Haus zu Haus gehen und für Geld geistliche Lieder singen || **Kurrendeschüler**, der; –s, –

kurrent (lat., »laufend«) || **Kurrentschrift**, die; –; »laufende«, liegende Schrift, Schreibschrift

kurrig; streitsüchtig; wunderlich

Kurs, der; Kurses, Kurse (lat.); Lauf, Umlauf (BGB.); Börsenpreis, Geltung

Kurschmied, der; –[e]s, –e

Kürschner, der; –s, –

kursieren (lat.); umlaufen, verkehren

Kursist, der; –en, –en; Teilnehmer an einem Kursus || **Kursistin**, die; –, –nen [1]

kursiv (lat.); laufend, schräg || **Kursiv, Kursivschrift**, die; –; Kurrentschrift; schräge Druckschrift || **kursorisch**; fortlaufend, schnell voranschreitend || **Kursus**, der; –, – u. Kurse (lat.); Lehrgang

Kurt (m. P.)

Kurtine, die; –, –n (frz.); Mittelwall; Mittelvorhang auf der Bühne

Kurtisane, die; –, –n (frz.); Buhlerin

Kürturnen, das; –s

kurulischer Stuhl; Ehrensessel der römischen Konsuln 2c.

Kurve, die; –, –n (lat.); krumme Linie; ballistische Kurve: Flug-, Geschoßbahn

Kurwürde, die; –

kurz (lat. curtus); kürzer, (der) kürzeste; den kürzer[e]n ziehen; des kürzer[e]n darlegen; aufs kürzeste; binnen, in, seit, vor kurzem; über kurz oder lang; kurz und gut; zu kurz kommen; kurzerhand, kurzer Hand (vgl. Hand); in Schriftstücken oft abgekürzt: k. H.

kurzatmig

Kürze, die; –, –n; in Kürze || **kürzen**; du kürzest u. kürzt, er kürzt; du kürztest; gekürzt

Kurzerhand.. (schreiben, verfügung); vgl. kurz

kurzgeschwänzt

kurzhin

kürzlich

Kurzschrift, die; –, –en

kurzsichtig

kurzum

Kürzung, die; –, –en

Kurzwaren, kurze Waren, pl.

kurzweg

Kurzweil, die; – || **kurzweilig**

kusch! (frz.); kusch' dich!: leg' dich!; duck' dich! || **kuschen**; du kuschelst, er kuscht; stilliegen

Kuß, der; Kusses, Küsse; das Küßchen || **küssen**; du küssest u. küßt, er küßt; du küßtest; geküßt

Kusine [1], die; –, –n; s. Cousine

Küste, die; –, –n (nbrl. kuste, roman. Urspr., aus lat. costa, Rippe, Seite) || **Küstenfahrer**, der; –s, –; Schiff

Küster, der; –s, –; s. Kustos

Kustos, der; –, Kustoden (lat.); Wächter, Aufseher

Kustoza (durch eine Schlacht berühmt gewordenes ital. Dorf); vgl. Custoza.

Küstrin (Stadt)

Kutsche, die; –, –n (ungar.) || **Kutscher**, der; –s, – || **kutschieren**

Kutte, die; –, –n (nicht entlehnt, sondern mit Kotze [s. d.] verwandt)

Kutteln, pl.; Kalbaunen, Eingeweide

kutten (bergm.); sichten, auslesen

Kuttengeier, der; –s, –

Kutter, der; –s, – (engl.); Schnellsegler

Kuvert [1], das; –[e]s, –e (frz.); Gedeck; Briefumschlag (frz. nicht couvert, sondern enveloppe) || **kuvertieren**; mit einem Briefumschlag versehen; einschlagen

Kuvette, die; –, –n (frz.); innere Deckplatte der Taschenuhr; kleines Gefäß

kuvrieren (frz.); bedecken, verbergen

Kux, der; –es, –e (slaw.); Anteil an einem Bergwerk

Kuxhaven (Stadt); amtl. noch: Cuxhaven

Kybele, s. Cybele

Kyffhäuser (Berg)

Kykladen; s. Z-

Kykloide; s. Z-

Kyklon; s. Z-

Kyklop; s. Z-

Kynegetik; s. Z-

Kyniker 2c.; s. Z- 2c.

---

[1] Dies unschöne Wort kann nicht empfohlen werden.

[1] Diese Schreibung ist zwar amtlich noch nicht gestattet, aber sie wird schon oft angewendet. Da das Wort das heimische »Base« fast verdrängt hat und als eingedeutscht gelten kann, so wäre zu wünschen, daß auch die deutsche Schreibung gestattet würde.

[1] Nur das b. R. läßt auch noch: Couvert, pl. Couverts, zu.

Kyrie eleiſon! (gr.); »Herr, erbarme dich!«
Kyropädie; ſ. C-
Kyros; ſ. Cyrus
Kyſtalgie ꝛc.; ſ. Z- ꝛc.

L.

L, das; –, –; Buchſtabe
Lab, das; –[e]s, –e; Labmagen
Laberdan, der; –[e]s, –e (ndrd.); ein Fiſch
Labe, die; – || **laben**
Labeflaſche, die; –, –n (FDD.)
labet (frz. la bête); labet ſein: verlieren
labial (lat.); die Lippen betreffend || **Labiallaut**, der; –[e]s, –e; Lippenlaut
Labiaten, *pl.* (lat.); Lippenblütler
labil (lat.); unbeſtändig (vom Gleichgewicht); gleitend (vom elektriſchen Strom)
Labkraut, das; –[e]s
Laborant, der; –en –en (lat.); »mühſam Arbeitender«; Alchimiſt; Apothekergehilfe || **Laboratorium**, das; –s, ..rien; Werkſtatt, beſ. des Laboranten, des Chemikers
laborieren (lat.); ſich abmühen mit, leiden an etwas
Labſal, das; –[e]s, –e || **Labung**, die; –, –en
Labyrinth, das; –[e]s, –e (gr.); Irrgang, Irrgarten; unentwirrbares Durcheinander; tiefgelegener Teil des Gehörorgans || **labyrinthiſch**; unentwirrbar
Lachbaum, der; –[e]s, ..bäume; mit einem Einſchnitt bezeichneter Baum, Grenzbaum
Lache, die; –, –n; Pfütze
Lache, die; –; Gelächter || lächeln || lachen || **Lacher**, der; –s, – || **lächerlich**; ins Lächerliche ziehen || **lächern**; es lächert mich; ma. auch: mir iſt lächerig
Lachs, der; Lachſes, Lachſe; das Lächschen; auch: Branntwein (feiner Danziger), nach dem Firmenſchild eines Danziger Hauſes
Lachſtein, der; –[e]s, –e; Grenzſtein; vgl. Lachbaum
Lachter, die; –, –n; auch: das **Lachter**; –s, –; Längenmaß im Bergbau
Lack, der; –[e]s, (kaufm. für Lackarten, -ſorten:) Lacke (neulat. lacca, Pflanze, aus deren Harz zuerſt Lack gewonnen wurde)
Lackel, der; –s, – (ma.); Name für Metzgerhunde; Flegel, grober Menſch
lackieren || **Lackierer**, der; –s, –
Lackmus, das; – (ndrl.); Farbſtoff, aus Flechten gewonnen
Lacrimæ Christi, *pl.* (lat.); »Chriſtustränen«, feuriger Veſuvwein
Lade, die; –, –n; das Lädchen
Laden, der; –s, – u. Läden; Lädchen
laden (aufladen); du lädſt, er lädt; du lud[e]ſt, *conj.* lüdeſt; geladen; lad[e]!
laden (einladen); du ladeſt u. lädſt, er ladet u. lädt; du ladeteſt u. lud[e]ſt, *conj.* du ladeteſt u. lüdeſt; geladen; lad[e]! Dies Wort hat urſpr. nur die ſchwachen Formen
Lader, der; –s, –
lädieren (lat.); verletzen
Ladislaus (m. P.)
Ladnerin, die; –, –nen
Ladung, die; –, –en
Lady, die; –, Ladys (B. auch, Ö. nur: Ladies)[1] (engl.); urſpr. Schaffnerin, Hausherrin; vornehme Frau
Lafette, die; –, –n (frz. l'affût); Geſtell einer Kanone; »Stückwagen«
Laffe, der; –n, –n
Lage, die; –, –n
Lägel, das; –s, – (neulat.); Fäßchen
Lager, das; –s, – || **Lagerbier**, das; –[e]s, –e || **lagern** || **Lagerſtatt, Lagerſtätte**, die; –, ..ſtätten || **Lagerung**, die; –, –en
Lagune, die; –, –n (ital.); ſeichter Meeresarm; Küſtenſumpf
lahm || **lahmen** || **lähmen** || **lahmlegen** || **Lahmlegung**, die; – || **Lähmung**, die; –, –en
Lahn, die; –; Fluß
Lahn, der; –[e]s, –e (frz. lame); dünner Metallbraht
Laib, der; –[e]s, –e; Brot
Laich (Fiſch-), der; –[e]s || **laichen**
Laie, der; –n, –n (gr.); dem »Volk« (nicht dem Klerus) Angehöriger || **Laienbrevier**, das; –[e]s, –e
Lakai, der; –en u. –s, –en (frz., ſpan.); »Angehöriger«; Diener || **lakaienhaft**; bedientenhaft
Lake, die; –, –n (ndrd., lat.); Pökelbrühe, Heringsbrühe
lakedämoniſch; ſ. laz-
Laken, der u. das[2]; –s, –; Bettuch, Tuch
lakoniſch (lat., gr.); (der) lakoniſch[e]ſte; kurz und

---

[1] Daß Ö. nur »Ladies« hat, iſt vielleicht ein Verſehen; vgl. Baby, Pony ꝛc.
[2] B. nur: der, BD. nur: das Laken.

treffend || **Lakonismus**, der; –, ..men; Kürze des Ausdrucks

Lakritze, die; –, –n; der[1] **Lakritzen**; –s, – (neulat., gr.; liquiritia, aus γλυκύῤῥιζα, »Süßwurz«, entstellt); verdickter Süßholzsaft

lallen

Lama, das; –s, –s (peruan.); Schafkamel; flanellartiger Stoff

Lama, der; –s, –s (tibet.); buddhistischer Priester || **Lamaismus**, der; –; Lamadienst, Form des Buddhismus

Lambert (m. P.)

Lambertsnuß, die; –, ..nüsse; »lombardische« Nuß

Lambrequin, der; –s, –s (frz.); Helmdecke; Fenster-, Bogenbehang

Lambris, der; –, – u. ..bris[2] (frz.); Bekleidung der untern Zimmerwand, Täfelung, Holzsockel

lamellar, lamellär, lamellös; tafel-, blatt-, plattenförmig || **Lamelle**, die; –, –n (lat.); dünnes Blättchen, Plättchen

Lamentation, die; –, –en; Klagelied || **lamentieren** (lat.); jammern, klagen || **Lamento**, das; –s, –s (ital.); Wehklage

laminieren (frz., zu lat. lamina, Blech); dünn schlagen, walzen

Lamm, das; –[e]s, Lämmer; das Lämmchen, Lämmlein || **Lamm..** (braten, fleisch)

lammen; ein Lamm bekommen

Lämmergeier, der; –s, –

[1] Ö. u. B. nur: die Lakritze.

[2] Ö. hat nur den *pl.* Lambris.

Lampe, die; –, –n (frz., gr. Urspr.); das Lämpchen

Lampe, der; –[n]s (eigtl. Koseform für: Lambert); Name des Hasen in der Tierfabel

Lampion, der u. das; –s, –s (frz.); Lämpchen; Papierlaterne

Lamprete, die; –, –n (neulat.); Fisch

Lançade, die; –, –n (frz.); Bogensprung eines Pferdes

Lancier, der; –s, –s (frz.); eigtl. Lanzenreiter; Tanz

lancieren (frz.); werfen, in Gang bringen

Land, das; –[e]s, Länder u. (dichter.:) Lande; das Ländchen; aus aller Herren Ländern; außer Landes; hier zu Lande (B.) u. hierzulande (BD.)

Landauer, der; –s, –; Wagen

Landdrost, der; –es u. –en, –e[n]

landeinwärts

landen

Lander, die; –, –n; Zaunstange; vgl. landern

..länder (Hochländer 2c.)

Länder, Ländler, der; –s, –; »ländlicher« Tanz

Länderei, die; –, –en

landern, ländern; mit einem Geländer umgeben, bes. ein Korn- oder Flachsfeld; vgl. Lander

landesherrlich || **landeskundig**; das Land kennend || **landeskundlich**; geographisch

Landgericht, das; –[e]s, –e

landkundig; stadt- und landkundig

landläufig

Ländler, Länder; s. d.

ländlich [..leute]

Landmann, der; –[e]s, ..leute

Landrat, der; –[e]s, ..räte

Landschaft, die; –, –en || **landschaftlich** || **Landschaftsmaler**, der; –s, –

Landsknecht, der; –[e]s, –e

Landsmann, der; –[e]s, ..leute

Landsturm, der; –[e]s

Landung, die; –, –en

Landvogt, der; –[e]s, ..vögte

Landwehr, die; –, –en

Landwirt, der; –[e]s, –e

lang; länger, (der) längste; seit langem, tagelang, jahrelang, meilenlang, fußlang 2c.; einen Fuß lang, zwei Jahre lang 2c.; ein langes und breites reden; über kurz oder lang; sich des langen und breiten, länger[e]n und breiter[e]n über etwas äußern; zum längsten; langher, langhin

langatmig

Langbaum; ∫ Langwied[e]

lange; länger, am längsten; lange her, hin; das Lange und Kurze von der Sache ist –. || **Länge**, die; –, –n; längelang, der Länge nach hinfallen

langen; ausreichen; nach etwas reichen || **längen**; länger machen, werden

Langeoog (Insel u. Seebad)

langettieren (frz.); ausbogen (beim Sticken 2c.)

Lang[e]weile, die; der Lang[en]weile; aus Lang[e]weile u. aus Langer[weile]

länglich

Langmut, die; – || **langmütig** || **Langmütigkeit**, die; –

Langobarden, *pl.*; Volk

Langohr, der; –[e]s, –e; auch: das Langohr; –[e]s, –en

längs; entlang

langsam

längst; seit langer Zeit || **längstens**; spätestens

langstielig

languettieren; s. langett-
Languste, die; –, –n (frz., lat.); Krebsart; auch Pflanze
Langweile, Langeweile; s. d. || langweilen; gelangweilt || langweilig
Langwelle; s. Langwied[e]
Langwied[e], die; –, ..den; das lange Holz, welches Vorder- und Hintergestell eines Rüstwagens verbindet, Langbaum, Langwelle
langwierig
Lanke, die; –, –n; Rheinlanke, Forellenart
Lanke, die; –, –n; Lende, Bauchseite
Lanze, die; –, –n (altfrz.); das Länzchen || Lanzette, die; –, –n (frz.); feine Nadel, Wundnadel, Aderlaß-, Impfmesser
Laokoon (m. P.)
lapidar (lat.); in Stein gehauen; kurz und bündig
Laplace (m. P.); Laplacesche u. Laplacische Theorie
Lappalie, die; –, –n (latinisiert aus Lappen); »Lapperei«, Kleinigkeit
Lappe, der; –n, –n; Lappländer
Lappen, der; –s, – [das Läppchen
Lapperei, Läpperei, die; –, –en
läppern; es läppert sich zusammen
lappicht || lappig
läppisch; (der) läppisch[e]ste
Lapsus, der; –, – (lat.); Irrtum, Fehler; Lapsus calami: Schreibfehler; Lapsus linguae: Sprechfehler, Versprechen
Lärche, die; –, –n (lat.); Baum
Laren, pl. (lat.); Schutzgeister
larghetto (ital.); etwas langsam || largo; feierlich, langsam || Largo, das; –s, –s (u. ..ghi); vgl. Adagio
Larifari, das; –s (zu nddrl. larie, Geschwätz); Unsinn; larifari!: tut nichts!, Unsinn!
Lärm, der; –[e]s; der Lärmen; –s (wie Alarm aus frz. alarme, von ital. all' arme, Ruf »zu den Waffen«) || lärmen
larmoyant (frz.); weinerlich
Larve, die; –, –n (lat.); das Lärvchen; Puppe der Insekten; Gespenst, häßliche Bildung, Maske
Laryngitis, die; – (gr.); Luftröhrenentzündung, häutige Bräune
Laryngoskop, das; –[e]s, –e (gr.); Kehlkopfspiegel
lasch (von laß, nicht von frz. lâche); (der) laschste; schlaff
Lasche, die; –, –n; Verbindungsstück
Laschheit, die; –; s. lasch
Lase, die; –, –n; größeres Gefäß für Bier u. dgl.
lasieren; mit leichtem farbigen Überzug versehen; s. Lasur
Läsion, die; –, –en (lat.); Verletzung
laß; lasser, (der) lasseste; matt
lassen; du läßest u. läßt, er läßt; du ließest, er ließ; gelassen; laß!
Laßgut, das; –[e]s, ..güter; auf längere Zeit einem Pächter überlassenes Gut
Laßheit, die; –
läßig
läßlich
Lasso, der; –s, –s (span.); Fangschlinge
Laßzins, der; ..ses; vgl. Laßgut
Last, die; –, –en; zu Lasten
Lastadie, die; –, –n (neulat. aus »Last«); Ladeplatz für Schiffe
lasten
Laster, das; –s, – || Lästerer, der; –s, – || lasterhaft || Lasterhaftigkeit, die; – || lästerlich || lästern || Lästerung, die; –, –en
lästig
Lasting, der; –s, –s (engl.); »dauerhaftes« Gewebe
Lasur, der; –[e]s, –e (pers.); blauer Stein || Lasur, die; –, –en; das Auftragen blauer Farbe, die Farbe selbst
lasziv[1], lasziv[2] (lat.); schlüpfrig (in sittlicher Beziehung) || Lasziviät[1], Laszivität[2], die; –, –en; Schlüpfrigkeit
Lätare (lat.); eigtl. »Freue dich!«; Name eines Sonntags
Latein, das; –s || Lateiner, der; –s, – || lateinisch; Lateinisch lernen usw.; vgl. deutsch
latent (lat.); versteckt, gebunden
lateral (lat.); seitlich
Lateran, der; –[e]s; Palast und Kirche in Rom
Laterit, der; –[e]s (lat. later, Ziegel); aus Verwitterung verschiedener Gesteine entstandene Bodenart || Lateritboden, der; –s
Laterne, die; –, –n (lat.); Leuchte; Laterna magica: Zauberlaterne
Latierbaum, der; –[e]s, ..bäume (lat.-dtsch.); in Pferdeställen der zwischen zwei Pferden wagerecht schwebende Baum
Latifundium, das; –s, ..dien (lat.); sehr großer Grundbesitz
latinisieren (neulat.); in lateinische Form bringen || Latinismus, der; –, ..nismen; dem Lateinischen

[1] So P. u. V.
[2] So D., Schw. u. BD.

eigentümlicher Ausdruck; vgl. Germanismus

Lätitia (w. P.)

Latitüde, die; – (frz., lat.); Breite, Spielraum

latitudinal; den Breitegrad betreffend; s. Latitüde

Latitudinarier, der; –s, – (neulat., engl.); »Weitherziger«; minder Strenger, Indifferenter

Latrine, die; –, –n (lat.); »Reinigungsort«, Abtritt, Senkgrube

Latsche, die; –, –n; niedrige Föhre; plumper Fuß, Lappenschuh || **latschen**; du latsch[e]st, er latscht; schleppend gehen

Latte, die; –, –n

Lattich, der; –[e]s, –e (lat. lattuca)

Latus, das; –, – (lat.); »Seite«, Summe der Posten auf einer Seite, Seitenbetrag

Latwerge, die; –, –n (neulat., gr.); »Auszuleckendes«, breiförmige Arznei, Mus

Latz, der; –es, –e (ital. laccio, aus lat. laqueus, Strick); das Lätzchen; urspr. Schnur; jetzt: Teil der Kleidung; Brustlatz, Hosenlatz

lau

Laub, das; –[e]s, –e u. (selten noch, z. B. bei Tieck:) Läuber; das Läubchen

Laube, die; –, –n; das Läubchen

Laubhüttenfest, das; –es, –e

laubicht || **laubig**

Lauch, der; –[e]s, –e

Laudanum, das; –s (neulat.); Schlafmittel, Schmerzbetäubungsmittel

Laudemium, das; –s, ..mien (neulat.); Lehnsgeld

Lauer, die; –

Lauer, der; –s (lat. lora); Tresterwein

Lau[e]rer, der; –s, – **lauern**

Lauf, der; –[e]s, Läufe; das Läufchen; im Lauf[e] der Jahre || **laufen**; du läufst, er läuft; du lief[e]st; gelaufen; lauf[e]! || **laufend**; das laufende Jahr; auf dem laufenden erhalten; vgl. im trüben fischen, beim alten lassen 2c. || **Läufer**, der; –s, – [–schen

Laufbursch[e], der; –schen,

Lauffeuer, das; –s, –

läufig, läufisch; (der) läufisch[e]ste [läufig)

..läufig (beiläufig, landläufig)

Läufte, *pl.*; Zeitläufte

Lauge, die; –, –n || **laugen**

Lauheit, Lauigkeit, die; **laulich** [–, –en

Laune, die; –, –n (lat. luna, Mond); urspr. Mondwechsel; Veränderlichkeit 2c. || **launenhaft**

launig; witzig

launisch; (der) launisch[e]ste; launenhaft

Laura (w. P.)

Laurentia (w. P.)

laurentisches System; nach dem Lorenzstrom benanntes geologisches System

Laurentius (m. P.)

Laurer, Lauerer; s. d.

Laus, die; –, Läuse; das Läuschen

lauschen; du lausch[e]st, er lauscht || **Lauscher**, der; –s, – || **lauschicht**; gern lauschend || **lauschig**; gern lauschend; traulich

lausen; du lausest u. laust, er laust; du lausest; gelaust || **lausicht** || **lausig**

Lausitz, die; – (Landstrich); das Lausitzer Gebirge

laut; lauter, (der) lauteste

Laut, der; –[e]s, –e; das Läutchen; laut des Befehls; laut dem Befehl; laut Briefen; laut Rechnung

Laute, die; –, –n (span. laúd, arab. Urspr.)

lauten || **läuten** (die Glocken)

lauter || **Lauterkeit**, die; –

läutern || **Läuterung**,

lautieren [die; –, –en

lautlos || **Lautlosigkeit**,

lauwarm [die; –

Lava, die; –, ..ven (ital.); geflossenes Gestein der Vulkane

Lavement, das; –s, –s (frz.); Klistier, Darmeinspritzung, -ausspülung

Lavendel, der; –s (ital., lat. Urspr.); wohlriechende Pflanze

lavieren (nbrl.); im Zickzack segeln; nicht geradeaus aufs Ziel losgehen; hinhalten; zaubern

Lavoir, das; –s, –s (frz.); das **Lavor**; –[e]s, –e; Waschbecken

Lawine, die; –, –n (wohl von neulat. labina, aus lat. labi, gleiten?); »die Hinuntergleitende«

Lawn-Tennis (B.: Lawn Tennis), das; – (engl.); Ballspiel, das auf dem Rasen (lawn) gespielt wird

lax (lat.); laxer, (der) laxeste; schlaff, locker || **Laxheit**, die; –, –en; Schlaffheit [haben

laxieren (lat.); Durchfall

Lazarett, das; –[e]s, –e (ital.); Siechenhaus (von einem dem heiligen Lazarus geweihten Krankenhaus) || **Lazarettgehilfe**, der; –n, –n; jetzt: Sanitätsunteroffizier

Lazarus (m. P.)

lazedämonisch

Lazzarone, der; –[n] u. –s, –n u. ..roni (ital.); Name der Proletarier Neapels

Lebehoch, das; –s, –s; vgl. Hoch

lebelang; mein, dein ꝛc. lebelang; vgl. Leben
Lebelgewehr; nach dem Erfinder, Lebel, benannt
leben || **Leben**, das; _s, _; mein, dein ꝛc. Leben lang u. lebelang || **lebendig**
lebenslang; auf lebenslang || **lebenslänglich**
lebens.. (kräftig, milde, ſatt, überdrüſſig)
Lebenszeit, die; _; auf Lebenszeit
Leber, die; _, _n
Leberreim, der; _[e]s, _e
Lebeweſen, das; _s, _
Lebewohl, das; _[e]s, _s u. _e; Lebewohl u. lebewohl ſagen
lebhaft || **Lebhaftigkeit**, die; _, _en
..lebig (kurz-, beiblebig)
Lebkuchen, der; _s, _ (im Leb.. ſteckt das lat. libum, Kuchen; vgl. Salweide) || **Lebküchler**, der; _s, _
leblos; lebloſe Körper
Lebtage, *pl.*; meine Lebtage, mein Lebtag; (in Südd.:) einen Lebtag aufſchlagen: viel Aufhebens machen
Lebus (⌣⌣; ſo iſt die ortsübliche Ausſprache) (Kreis u. Stadt) || **Lebuſer** (⌣⌣⌣), der; _s, _
Lebzeiten, *pl.*; bei Lebzeiten ſeines Vaters
Lech, der; _[e]s (bergm.); Schwefelmetall
lechzen; du lechzeſt u. lechzt, er lechzt; du lechzteſt; gelechzt
leck || **Leck**, der u. (Ö. mur:) das; _[e]s, _e || **Leckage**, die; _ _n (franzöſierende Bildung aus Leck); Flüſſigkeitsverluſt durch Leck
Lecke, die; _, _n; Stelle, wo das Vieh Salz leckt; **lecken**; ablecken [Salzlecke]
lecken; ausſchlagen; wider den Stachel lecken
lecker
Lecker, der; _s, _; Feinſchmecker; (weidm.:) Zunge
Leda (w. P.)
Leder, das; _s, _ || **ledern**
ledig || **lediglich**
Lee.. (ſeite ꝛc.); leewärts (nbrl.); vom Winde abgewendete Gegend; Gegenſatz: Luv
leer || **Leere**, die; _ || **leeren**; leer machen
Leerſcheibe; ſ. Lehrſcheibe
Lefaucheuxflinte, die; _, **Lefze**, die; _, _n [_n]
legal (lat.); geſetzlich || **Legaliſation**, die; _, _en (neulat.); Beglaubigung der Richtigkeit || **legaliſieren**; rechtskräftig machen, beglaubigen
Legalität, die; _; ſ. legal
Legat, der; _en, _en (lat.); Geſandter, Unterfeldherr
Legat, das; _[e]s, _e (lat.); Vermächtnis (BGB.) || **Legatar**, der; _[e]s, _e; Empfänger des Legats, Vermächtnisnehmer (BGB.)
Legation, die; _, _en; Geſandtſchaft; ſ. Legat, **Legel**; ſ. Lägel [der]
legen
Legende, die; _, _n (lat.); »das zu Leſende«; Heiligenerzählung; Umſchrift von Münzen ꝛc.
leger (frz.); leicht, ungezwungen
Legföhre, die; _, _n; Latſche; ſ. d.
Legge, die; _, _n (nbrd.); Vorrichtung zum Prüfen der Länge und Breite der Leinwand
legieren; ein Legat (ſ. d.) vermachen; (lat. ligare:) verbinden, verſchmelzen || **Legierung**, die; _, _en; Verſchmelzung, Miſchung
Legion, die; _, _en (lat.); Truppenverband; große Menge
Legionär[1], der; _[e]s, _e (frz., lat.); Mitglied einer Legion, beſ. Ritter der Ehrenlegion
Legislative, die; _, _n (lat.); geſetzgebende Verſammlung || **legislatoriſch**; geſetzgeberiſch || **Legislatur**, die; _, _en; Geſetzgebung, auch ſ. v. w. Legislative
legitim (lat.); geſetzlich, anerkannt, echt
Legitimation, die; _, _en; Erklärung der Echtheit, Beglaubigung, Ausweis, Nachweis der Empfangsberechtigung (BGB.) || **legitimieren**, ſich (neulat.); ſich (als berechtigt) ausweiſen
Legitimiſt, der; _en, _en (frz.); Anhänger der Lehre von der Unabſetzbarkeit eines Herrſcherhauſes; in Frankreich Anhänger der Bourbonen || **Legitimität**, die; _, _en; Geſetz-, Rechtmäßigkeit; Echtheit; vgl. legitim
Leguan, der; _[e]s, _e (javan.); große Kammeidechſe
Leguminoſen, *pl.* (lat.); Hülſenfrüchte tragende Pflanzen
Lehde, die; _, _n (nbrd. laagte, niedrig liegendes Land); Abhang
Lehen, das; _s, _; das Lehn; _[e]s, _e || **Leh[e]nrecht**, das; _[e]s
Leh[e]ns.. (eid, fürſt) || **Leh[e]n[s]weſen**, das; _s
Lehm, der; _[e]s, _e || **lehmicht** || **lehmig**
Lehn, Lehen; ſ. d. [nen]
Lehne, die; _, _n || **leh-**
Lehnrecht, Lehenrecht;

[1] B.: Legionar.

ſ. d. || **Lehn[s]weſen, Lehen[s]weſen**; ſ. d.

Lehr, das; –[e]s, –e; auch: die **Lehre**; –, –n; Muſter

Lehre, die; –, –n || **lehren**; unterrichten || **Lehrer**, der; –s, –

Lehrgang, der; –[e]s, ..gänge; bei der Kriegsakademie für: Kurſus

Lehrgerüſt, das; –es, –e

Lehrling, der; –[e]s, –e

Lehrſtufe, die; –, –n; vgl. Zötus

Lei, die; –; Fels, Schiefer; die Lorelei, Erpeler Lei ꝛc.

..lei (allerlei ꝛc.) (aus dem mhd. leie, Art)

Leib, der; –[e]s, –er; Körper, Leben, bei Leibesleben; beileibe[1] nicht; einem zu Leibe geh[e]n, es geht mir an den Leib; Leib und Leben wagen

leibeigen || **Leibeigene**, der; –n, –n; ein Leibeigener, zwei Leibeigene

leiben; wie er leibt und lebt

Leibgedinge, das; –s, –

leibhaft || **leibhaftig**

..leibig (dickleibig, hartleibig)

leiblich

Leibniz (m. P.)

Leibrente, die; –, –n; hier hat Leib noch die Bedeutung Leben; vgl. Leib

Leibung, die; –, –en (Bauk.); Form der ſteinernen Wandung an Fenſtern, Türen ꝛc.; innere Wölbung einer Brücke

Leibzucht, die; –; vgl. Leibrente

Leich, der; –[e]s, –e; Tonſtück

Leichdorn, der; –[e]s, –e u. ..dörner[2]; Hühnerauge; ſ. Leiche

Leiche, die; –, –n; urſpr. Leib, Körper || **Leichenbegängnis**, das; ..niſſes, ..niſſe || **Leichnam**, der; –[e]s, –e; eigtl. »Leibeshülle«

leicht; es iſt mir ein leichtes = leicht

Leichtbewaffnete, der; –n, –n; ein ..neter, zwei ..nete

Leichter, der; –s, –; ſ. d. u. w.

leichtfertig

Leichtheit, die; –

leichtherzig

leichthin

Leichtigkeit, die; –

leichtlich

leid; leid ſein, tun, werden; es iſt, tut, wird mir leid; es ſich nicht leid ſein laſſen

Leid, das; –[e]s; einem etwas zuleide tun; (ſich) ein Leid[s] [an]tun; Leid tragen

leiden; du litt[e]ſt; gelitten; leid[e]! || **Leiden**, das; –s, –

Leidenſchaft, die; –, –en || **leidenſchaftlich**

Leidensgang, der; –[e]s, ..gänge

leider; leider Gottes || **leidig**; unangenehm || **leidlich**; ziemlich

Leidtragende, der u. die; –n, –n; ein ..der, zwei ..de

Leidweſen, das; –s

Leiendecker, der; –s, –; Schiefer-, Dachdecker

Leier, die; –, –n (gr., lat. lyra) || **leiern**

Leih.. (amt, haus) || **Leihe**, die; –; das Darleihen, Vermieten ꝛc. (BGB.) || **leihen**; du leihſt; du lieh[e]ſt, er lieh; geliehen; leih[e]! || **Leihhaus**, das; ..hauſes, ..häuſer

Leikauf[1], der; –[e]s, ..käufe; Trunk zur Beſtätigung eines Kaufes, Kauftrunk; Lei[t] bedeutet geiſtiges Getränk; vgl. Leitgeb

Leilach, das; –[e]s, –e[n]; »Leinlaken«, Leintuch

Leim, der; –[e]s, –e || **leimen** || **leimicht** || **leimig**

Leimrute, die; –, –n

Lein, der; –[e]s, –e

..lein (Brüderlein ꝛc.)

Leine, die; –, –n

leinen, linnen || **Leinen, Linnen**, das; –s, – || **Leinengarn**, das; –[e]s, –e

Leinpfad, der; –[e]s, –e

Leinſamen, der; –s, –

Leinwand, die; –; Linnen, »leinenes Gewand« (..wand aus mhd. wât, Kleidung, an Gewand angelehnt)

Leis, der; – u. Leiſes, ..ſe[n] (aus gr. [kyrie e]leis[on]); geiſtliches Lied

leis, leiſe; nicht im leiſeſten

Leiſetreter, der; –s, –

Leiſt, der; –es; Pferdekrankheit; (bergm.:) Salzton; (ſchweizer.:) Klub

Leiſte, die; –, –n

Leiſten, der; –s, –

leiſten || **Leiſtung**, die; –, –en

Leiſtenwein, der; –[e]s, –e; auf der Leiſte (dem Abhang), beſ. auf der Leiſte bei Würzburg gewachſener Wein

Leit.. (faden, ſeil, motiv)

Leite, die; –, –n; Bergabhang

leiten || **Leiter**, der; –s, –

Leiter, die; –, –n

Leitgeb, der; –en, –en; Wirt; vgl. Leikauf

Leitung, die; –, –en

Lektion, die; –, –en (lat.); Vorleſung; Lehrſtunde; Zurechtweiſung || **Lektor**, der; –s, –en (lat.); Vorleſer, Lehrer (meiſt neuerer

---

[1] Ö. auch noch: bei Leibe nicht; das b. R. läßt dieſe Schreibung noch zu.

[2] Ö. nur: Leichdorne.

[1] Ö. auch: Leitkauf.

Sprachen) an der Universität || **Lektüre**, die; –, –n (frz.); Lesen, Lesestoff, -betrieb

Lemma, das; –s, –ta (gr.); das »Genommene«; Aufschrift, Lehnsatz ꝛc.

Lemming, der; –[e]s, –e; Feldmausart

Lemniskate, die; –, –n (gr.); die »Bandartige«, eine schleifenartige Kurve

Lemuren, *pl.* (lat.); Gespenster

Lemuriden, *pl.*; Halbaffen

Lena, Lene (w. P.); **Lende**, die; –, –n [Lenchen

lendenlahm

Lene, Lena; s. d.

Leng, der; –[e]s, –e; Fisch

lenkbar || **lenken** || **Lenker**, der; –s, – || **lenksam** || **Lenkung**, die; –, –en

Lenore, Leonore (w. P.)

lento (ital.); langsam, gedehnt

Lenz, der; –es, –e

lenzen (nbrl., seem.); bei schwerem Sturm abtakeln, leer pumpen

Leo (m. P.) [(m. P.)

Leonardo da Vinci

Leonhard (m. P.)

leoninisch (lat.); nach Löwenart; leoninischer Vertrag: Vertrag, bei dem einer den Löwenanteil bekommt

leoninische Verse (nach einem mittelalterlichen Dichter Leo); Hexameter und Pentameter, in denen Mitte und Schluß sich reimen

leonische Waren; unechte Tressen, Borten u. dgl. (nach der span. Stadt Leon benannt?)

Leonore, Lenore; s. d.

Leopard, der; –en u. –[e]s, –e[n] (lat., gr.); eigtl. »Löwenpanther«

Leopold (m. P.)

Lepidopteren, *pl.* (gr.); Schuppenflügler, Schmetterlinge

Lepra, Leprose, die; – (neulat., gr.); Aussatz

°**Leprosis**; s. Lepra

Lerche, die; –, –n; Vogel

lernäische Schlange

lernen; ich lerne Deutsch

Lesart, die; –, –en

Lese, die; –, –n

lesen; du liesest u. liest, er liest; ich las, du lasest, *conj.* läsest; gelesen; lies! || **Leser**, der; –s, – || **leserlich** || **Lesung**, die; –,

letal (lat.); tödlich [en

Lethargie, die; –, –n (gr.); Schlafsucht, todähnlicher Schlaf; geistige Erschlaffung || **lethargisch**; (der) lethargisch[e]ste

Lethe, die; – (gr.); Vergessenheit; Lethe trinken

Lette, der; –n, –n; Volksname

Letten, der; –s, –; Ton

Letter, die; –, –n (frz. lettre, aus lat. litera)

Letter, Lettner, der; –s, – (neulat. lectorium, der Ort, wo gelesen wird); Lesepult auf dem Chor der Kirche; Emporkirche

lettlicht || **lettig**

lettisch; s. Lette

Lettner, Letter; s. d.

letzen; du letzest u. letzt, er letzt; du letztest; geletzt

letzt; der letzte; er ist der letzte, den ich wählen würde = ihn würde ich (zuletzt) am wenigsten wählen; zum letzten; zuletzt; am letzten; letztens; letzthin; letztlich; der letzte (z. B. in der Klasse, die Ersten werden die letzten sein; der Letzte des Monats; der Letzte seines Stammes

Letzt[e], die; auf die Letzt; zu guter Letzt[1] (urspr. »Letze«, Abschiedsmahl, mit Anlehnung an »letzt«)

letztere, der; letzterer (der letzte von zweien); letzteres (immer klein)

Leu, der; –en, –en

Leuchte, die; –, –n || **leuchten** || **Leuchter**, der; –s, – [–türme

Leuchtturm, der; –[e]s,

leugnen || **Leugnung**, die; –, –en

Leukämie, die; – (gr.); »Weißblut«, eine Blutkrankheit

Leukorrhöe, die; – (gr.); weißer Fluß

Leumund, der; –[e]s (keine Zusammensetzung; –mund ist nur Ableitungsendung, Leu– hängt mit gr. *κλύω*, hören, und mit laut zusammen); Ruf

Leute, *pl.*

Leutnant, der; –s, –e u. (Ö. nur:) –s (frz. lieutenant); eigtl. »Statthalter«, »Stellvertreter«

Leutpriester, der; –s, –; **leutselig** [Weltgeistlicher]

Levante, die; – (ital.); Morgenland, Osten || **Levantiner**, der; –s, – || **levant[in]isch**

Lever, das; –s, –s (frz.); das Aufstehen, Morgenempfang

Levi (m. P.)

Leviathan, der; –[e]s, –e (hebr.); Ungetüm

Levit, der; –en, –en; Angehöriger des jüdischen Stammes Levi; Kirchendiener; einem die Leviten lesen || **levitisch**

Levkoie (P. u. B. nur so), **Levkoje** (Ö. u. BD. nur so, das b. R. gestattet diese Schreibung),

[1] Das b. R. gestattet auch: zuguterletzt.

die; –, –n (gr.); »Weißveilchen«

lexikal[isch] (gr., neulat.); zum Lexikon gehörig; lexikalischer Fehler: unrichtiger Ausdruck || **Lexikograph**, der; –en, –en (gr.); Wörterbuchschreiber || **Lexikographie**, die; –; Abfassung von Wörterbüchern || **Lexikologie**, die; –; Lehre von der Abfassung von Wörterbüchern || **Lexikon**, das; –s, ..ka u. ..ken[1]; Verzeichnis des Wortschatzes, Wörterbuch

L'hombre; s. Lomber

Liaison, die; –, –s (frz.); Verbindung, Liebschaft

Liane, die; –, –n (zu span. liar, frz. lier, binden); Schlinggewächs

Lias, der u. die; – (engl.); unterste Abteilung des Jurasystems || **lia[s]isch**

Libation, die; –, –en (lat.); Opferguß, Trankopfer

Libell, das; –[e]s, –e (lat.); »Büchlein«, Schmähschrift

Libelle, die; –, –n (lat.); Wasserwage; Wasserjungfer (Insekt)

liberal (lat.); freisinnig, freigebig || **Liberalismus**, der; –; Freisinnigkeit || **Liberalität**, die; –, –en; Freigebigkeit

liberieren (lat.); befreien, entlasten

Libertin, der; –s, –s (frz.); Freigeist; Wüstling

Libertiner, *pl.*; Name verschiedener Sekten

Libretto, das; –s, –s (u. ..bretti) (ital.); »Büchlein«, Operntext

Libysche Wüste

Licht, das; –[e]s, –er u. (Kerzen:) –e; das Lichtchen, *pl.* Lichtchen, auch Lichterchen; weidm. sind Lichter = Augen

licht; im Lichten: im Innern

lichten

Lichter, der; –s, –; Schiff

lichterloh [die; –; Fest]

Lichtmeß, Lichtmesse,

Lichtputze, Licht[putz]schere, die; –, –n

Lichtung, die; –, –en

Lid, das; –[e]s, –er; Deckel, bes. Augenlid

Liderung, die; –, –en; Dichtung, Vorrichtung zum Dichtmachen

lieb || **Lieb**, das; –s; mein Lieb || **Liebchen**, das;

liebäugeln [–s, –]

Liebden; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. (Euer) Liebden

Liebe, die; –; mir zuliebe (Ö.: zulieb[e]); einem etwas zuliebe tun

Liebelei, die; –, –en || **liebeln** [–[e]s, ..tränke]

lieben || **Liebestrank**, der;

Liebfrauen.. (Kirche 2c.)

liebgewinnen; vgl. gewinnen

liebhaben; vgl. haben

Liebhaber, der; –s, –

liebkosen; vgl. kosen

lieblich

Liebling, der; –[e]s, –e

Liebschaft, die; –, –en

Liebstöckel, der u. das; –s, – (umgebildet aus libisticum für lat. ligusticum); Pflanze

Lied, das; –[e]s, –er; das Liedchen, die Liedchen u. die Liederchen; Gedicht || **Liederbuch**, das; –[e]s,

liederlich [–bücher]

Lieferant, der; –en, –en; Verkäufer, Händler || **liefern** (frz. livrer, aus lat. liberare) || **Lieferung**, die; –, –en

liegen; du lagst, *conj.* lägest; gelegen; liege! || **Liegenschaft**, die; –, –en

Liesch, das; –es; die Liesche; –; das Lieschgras; ..grases, –; Riedgras

Liese (w. P.); Lieschen

Lieutenant; frühere Schreibung für: Leutnant; s. d.

Lift, der u. (zuw.:) das; –[e]s, –e u. –s (engl.); Fahrstuhl, Aufzug

Liga, die; –, –s; die **Lige**; –, –n (ital.); Bündnis

Ligatur, die; –, –en (lat.); Bindung; (typogr.:) Buchstabenverbindung; Unterbindung einer Ader

Lige, Liga; s. d.

Ligroin, das; –[e]s; flüchtiges Erdöl

Ligue; s. Liga

Lihungtschang (m. P.)

liieren (frz.); eng verbinden; liiert: vertraut

Likör[1], der; –[e]s, –e (frz.); feiner Branntwein

Liktor, der; –s, –en (lat.); Diener der Magistrate im alten Rom

lila; von der Farbe des Lila || **Lila[k]**, der; –s, –s (span., pers. Urspr.); Syringenart

Lilie, die; –, –n (lat.)

Liliput; Märchenland || **Liliput[an]er**, der; –s, –; Bewohner von Liliput; sehr kleiner Mensch

Limbus, der; – (lat.); »Gürtel«; Teil der Unterwelt; (techn.:) Scheibe mit Gradeinteilung

Limes, der; – (lat.); Grenzmark, -wall

Limitation, die; –, –en (lat.); Be-, Einschränkung, nähere Bestimmung

Limite, die; –, –n; Grenze, äußerster Preis || **limitieren** (frz.); begrenzen,

---

[1] »Lexiken« ist zwar noch nicht amtlich, aber sehr verbreitet und empfehlenswert.

[1] Ö. u. das b. N. lassen auch noch: Liqueur zu.

einschränken || **Limitum**, das; _s, ..ta; Limite

Limnimeter, das (auch: der); _s, _ (gr.); Vorrichtung zum Messen des Wasserstandes eines Sees; vgl. Meter || **Limnologie**, die; _; Seenkunde

Limonade, die; _, _n (frz.); Zitronenwasser, Fruchttrank || **Limone**, die; _, _n (neulat., pers. Urspr.); Zitrone

Lina (w. P.); Linchen

lind

Linde, die; _, _n || **linden**; von Lindenholz

lindern || **Linderung**, die; _, _en

Lindwurm, der; _[e]s, ..würmer; Drache; Lind bedeutet Drache, Wurm dasselbe; vgl. Salweide

Lineal, das; _[e]s, _e

Lineament, das; _[e]s, _e (lat.); »Strich«; Linien in der Hand, Gesichtszüge

linear (lat.); geradlinig || **Linearzeichnung**, die; _, _en; Umrißzeichnung, Riß

..lings (blindlings ꝛc.)

lingual (neulat.); auf die Zunge bezüglich || **Linguallaut**, der; _[e]s, _e; Zungenlaut || **Linguist**, der; _en, _en; Sprachforscher, -vergleicher || **Linguistik**, die; _; Sprachforschung, -vergleichung

Linie, die; _, _n (lat.) || **..linig** (geradlinig ꝛc.) || **lin[i]ieren**[1] || **Lin[i]ierung**[1], die; _, _en

Liniment, das; _[e]s, _e (lat.); Salbe

link; zur Linken geh[e]n; linker Hand[2] u. linkerhand; linkerseits || **linkisch**; (der) linkisch[e]ste || **links**; links um; von, nach links || **linkseitig**, besser als: linksseitig

Linkrustatapete, die; _, _n (neulat.); lederartige Linoleumtapete

Linné (m. P.); das Linné[i]sche System

linnen, leinen || **Linnen, Leinen, Leinwand**; s. d.

Linoleum, das; _s (neulat.); Korkteppich(stoff)

Linotype, die; _ (engl.); eine Art Setzmaschine

Linse, die; _, _n; das Linschen; Frucht; linsenförmiger Glaskörper || **Linsengericht**, das; _[e]s, _e

Lippe (Fürstentum) || **lippesch, lippisch**; die Lippische Frage: die bestimmte Frage nach der Erbfolge im Fürstentum Lippe

Lippe, die; _, _n || **Lippenblütler**, *pl.* || **..lippig** (mehrlippig ꝛc.)

lippisch, lippesch; s. d.

Liqueur; s. Likör

liquid (lat.); flüssig; anerkannt, zahlbar; Liquidä: flüssige oder Schmelzlaute

Liquidation, die; _, _en (neulat.); Abrechnung, bes. bei Aufgebung des Geschäfts; Forderungsnachweis || **Liquidator**, der; _s, _en; Massenverwalter || **liquidieren**; abrechnen

Lira, die; _, Lire (ital.); Münze, = 1 Frank

Lisbeth (w. P.)

Liselotte (w. P.)

Lisene, die; _, _n (frz. lisière, Saum); (in der Baukunst:) senkrechter Wandstreifen

Listere, die; _, _n (frz.); **lispeln** [Saum, Rand

Lissabon (Stadt)

List, die; _, _en

Liste, die; _, _n (frz., aus dem Deutschen, dasselbe Wort wie Leiste =) **listig** [Saum ꝛc.]

Litanei, die; _, _en (gr.); Bitte, besondere Form des Gebets; ermüdend lange Herzensergießung

Litauen (Land) || **litauisch**

Lite, der; _n, _n; Höriger, Gefolgsmann

Liter, das (auch: der[1]); _s, _ (frz., gr. Urspr.); Tausendstel eines Kubikmeters; vgl. Ar

Litera, die; _, _s u. ..rä (lat. litera); Buchstabe

Literar.. (konvention ꝛc.) (lat.); auf die Literatur bezüglich || **Literärgeschichte**, die; _; Literaturgeschichte || **literarisch**; die Literatur betreffend, schriftstellerisch || **Literat**, der; _en, _en; Gelehrter, Schriftsteller || **Literatur**, die; _, _en; Schrift[en]tum, Gesamtheit der schriftlichen Geisteserzeugnisse

Litewka, die; _, _ken (poln.); blusenartiger Waffenrock

Litfaßsäule, die; _, _n; Anschlagsäule

Lithium, das; _s; Alkalimetall, chemischer Grundstoff

Lithograph, der; _en, _en (gr.); Steinzeichner || **Lithographie**, die; _, _en; Steindruck || **lithographieren**; durch Steindruck vervielfältigen || **lithographisch**; in Steindruck

---

[1] BD. nur: linitieren, Linitierung.

[2] Ö. nur: linker Hand, BD. nur: linkerhand.

[1] P. nur: das Liter; Ö. u. das b. R. lassen der Liter zu; B. u. BD. haben als gleichberechtigt: der u. das Liter.

Lithophanie, die; –, –n (gr.); durchscheinendes Bild
Litisdenunziation, die; –, –en (lat.); »Streitverkündung« (BGB.)
Litorale, das; –s (lat., ital.); Küstenland
Litotes, die; – (gr.); rhetorische Figur, bes. Bejahung durch doppelte Verneinung
Littréſche Drüſen, *pl.*
Liturgie, die; –, –n (gr.); gottesdienstliche Vorschrift || **Liturgik**, die; –; Wissenschaft von den gottesdienstlichen Bräuchen || **liturgiſch**; auf den Gottesdienst bezüglich
Litze, die; –, –n (lat. licium, Faden)
Livia (w. P.)
livid (lat.); bläulich, fahl
Livius (m. P.)
Livland || **livländiſch**
Livree, die; –, –n (frz.); gelieferte Kleidung, Dienerkleidung
Lizentiat, der; –en, –en (neulat.); »Genehmigter«; akademische Würde, bes. in der theologischen Fakultät || **Lizenz**, die; –, –en (lat.); Erlaubnis
Lizitant, der; –en, –en; Bieter, Meistbietender || **Lizitation**, die; –, –en; Versteigerung; Unterbietungsverfahren || **lizitieren** (lat.); bieten, versteigern
Llanos, *pl.* (span.); große [baumlose Ebene]
Lloyd (m. P.); Name vieler Schiffahrtsgesellschaften
Lob, das; –[e]s || **loben** || **lobeſam**
Lobhudelei, die; –, –en || **lobhudeln** || **Lobhudler**, der; –s, – || **löblich**
lobſingen; lobzusingen, lobgesungen; ohne Imperfekt
Loch, das; –[e]s, Löcher; das Löchelchen || **lochen**; durchstoßen, Löcher machen || **Locher**, der; –s, –; Locheisen || **löchericht** || **löcherig**
Locke, die; –, –n; das [Löckchen]
locken
locker || **lockern** || **Lockerung**, die; –, –en
lockig
Lockung, die; –, –en
Locus, der; –, ..ci; ſ. Lokus
Lode, die; –, –n; Schößling
Loden, der; –s, –; Zotte; zottiges Wollgewebe
Loder[er], der; –s, –; Lodenweber
lodern
Löffel, der; –s, – || **löffeln**
Log (ſo BD.), **Logg** (ſo B.), das; –[e]s, –e (ſchwed. ſ); Fahrtmeſſer; Log[g]buch || **loggen** (B. auch: logen); mit dem Log[g] meſſen
logarithmiſch || **Logarithmus**, der; –, ..men (gr.); der Logarithmus einer Zahl iſt der Exponent, mit dem man eine bestimmte Zahl (Basis) potenzieren muß, um jene Zahl zu erhalten
Loge, die; –, –n (frz., germ. Urspr.); offene Halle; Geheimbund
Logg, **Log**; ſ. d. || **loggen**; ſ. Log
Logger, **Lugger**, der; –s, –; Küstenfahrzeug, bes. zum Heringsfang verwendet
Loggia, die; –, ..gien (ital.); [Loge]
logieren (frz.); (vorübergehend) wohnen; beherbergen
Logik, die; – (gr.); Lehre von den Denkgesetzen, Denklehre || **Logiker**, der; –s, –; Lehrer der Logik
Logis, das; –, – (frz.); Wohnung
logiſch; der Logik (ſ. d.) entsprechend, folgerichtig
Logogriph, der; –en, –en (gr.); Rätsel, bei dem durch Versetzung der Buchstaben andre Wörter gebildet werden; Buchstabenrätsel
Logotype, die; –, –n (gr.); (typogr.:) Buchstabengruppe
Lohe, die; –, –n; Glut || [lohen]
Lohe, die; –; Gerberlohe || **lohgar** || **Lohgerber**, der; –s, –
Lohn, der; zuw. noch: das **Lohn**; –[e]s, Löhne || **lohnen** || **löhnen** || **Löhnung**, die; –, –en
lokal (lat.); örtlich; örtlich beschränkt || **Lokal**, das; –[e]s, –e; das **Lokale**; –[s], ..kalien; Örtlichkeit, Raum || **lokaliſieren** (frz.); örtlich beschränken || **Lokalität**, die; –, –en; Lokal || **Lokation**, die; –, –en (lat.); Platz-, Rangbestimmung || **Lokativ**, der; –[e]s, –e (lat.); den Ort bezeichnender Kasus, Ortsfall
Lokomobile, die; –, –n (neulat.); »von der Stelle zu bewegende«, tragbare oder fahrbare Dampfmaschine || **Lokomotive**, die; –, –n; »von der Stelle bewegende« (ziehende) Dampfmaschine
Lokus, der; –, – u. (B. nur:) Lokuſſe[1] (lat.); Ort; Abort
Lokution, die; –, –en (lat.); Redensart, Ausdrucksweise
Lolch, der; –[e]s, –e (lat.); [Pflanze]
Lombard, der u. das; –[e]s, –e (ital.); Leihbank; Pfand
Lombarde, der; –n, –n || **Lombardei**, die; –(Land)
lombardieren; verpfänden; beleihen; ſ. Lombard
Lomber, das; –s (frz.,

[1] B. auch: Loka (Sitzplätze).

span.); eigtl. »der Mann«; Kartenspiel

Longe, die; –, –n (frz.); Leitseil || **longieren**; mit dem Leitseil abrichten

Longitudinalschwingung, die; –, –en (lat.); Längsschwingung

Longobarden; s. Lo-

Lora, Lore (w. P.)

Lorbeer, der; –[e]s, –en (lat. laurus); eigtl. die Frucht des Baumes, dann der Baum selbst

Lord, der; –s, –s (engl.); eigtl. Brotherr, Hausherr; hoher Adelstitel; Lord Mayor: Oberbürgermeister von London 2c.

Lore, Lora; s. d.

Lore, Lori, die; –, Loren, Loris (engl.); niedriger Eisenbahnwagen

Lorelei, Lurlei, die; –; w. P.; Felsen

Lorenz (m. P.) [Buhlerin]

Lorette, die; –, –n (frz.);

Lorettokirche, die; –

Lorgnette, die; –, –n (frz., zu lorgner [heimlich betrachten], das wahrscheinlich mit dem deutschen »lauern« zusammenhängt); Stielbrille || **Lorgnon**, das; –s, –s; Augenglas für ein Auge, = Monokel

Lori, der; –[s], –s (span. loro); Halbaffe; Papagei

Lori, Lore; s. d.

los; lose; loser, (der) loseste; ich bin es (das Übel), ihn (den lästigen Menschen) los; es ist nichts los; Los-von-Rom-Bewegung

..los (farblos 2c.)

Los, das; Loses, Lose; das Löschen

Löß, der; Lösses; tuffartiges Gemisch von Lehm, Kalk und Sand

löschen; du lösch[e]st, er löscht; *intrans.* du lisch[e]st, er lischt (nur noch dichter.) || **Löschung**, die; –, –en

lose; los; s. d.

losen; du losest u. lost, er lost; du lostest; gelost; lose!

lösen; du lösest u. löst, er löst; du lösetest; gelöst; löse!

Loser, Luser, der; –s, – (weidm.); »Lauscher«, Ohr des Wildes; der »Loser« (Berg) in Obersteiermark

..losigkeit (Farblosigkeit 2c.)

Losleute, *pl.*; kleine Pächter ohne Grundbesitz

los.. (reißen, trennen)

löslich

Losscheibe, die; –, –n

Losung, die; –, –en; das ausgegebene Wort; (weidm.:) Kot des Wildes

Lösung, die; –, –en

loswerden; er ist nichts losgeworden: hat nichts verkauft

Lot, das; –[e]s, –e; Gewicht, Metall, Senkblei || **loten**; das Senkblei oder das Richtblei brauchen || **löten**; anlöten

Lotar; s. Lothar

Lothar[1] (m. P.)

Lothringen (Land) || **Lothringer**, der; –s, – || **lothringisch**

..lötig; sechzehnlötig

Lötkolben, der; –s, –

Lotos; s. Lotus

lotrecht

Lotse, der; –n, –n (ndrl.) || **lotsen**; du lotsest u. lotst, er lotst; du lotstest; gelotst

Lotte (w. P.); Lottchen

Lotterbube, der; –n, –n

Lotterie, die; –, –n (frz., von lot, Los); Losspiel, Glücksspiel

lotterig

Lotto, das; –s, –s (ital., germ. Urspr., aus derselben Wurzel wie Los); Zahlenlotterie

Lötung, die; –, –en

Lotus, der; –, – (gr., lat.); Lotusblume

Louis (m. P.)

Louisdor, der; –s, –e u. (Ö. nur:) –s; 6 Louisdor

Louvre, der u. das; –[s] (frz.); früher Königspalast, jetzt Aufbewahrungsort für Kunstwerke in Paris

Löwe, der; –n, –n (gr.-lat.) || **Löwin**, die; –, –nen

Lowry; s. Lore

loyal (frz.); gesetzlich, treu, ehrlich || **Loyalität**, die; –; gesetzlicher Sinn; Ehrlichkeit

Luch, die; –, Lüche; sumpfige Wiese; Bruch und Luch

Luchs, der; Luchses, Luchse (gr.-lat.); das Lüchschen

Lucia[1] (w. P.)

Lucian[2] (m. P.)

Lücke, die; –, –n || **Lückenbüßer**, der; –s, –

luckig (bergm.); großporig; luckiges Gestein

Lucretia; s. Lukretia

Lucrezia (ital. w. P.; z. B. Lucrezia Borgia); vgl. Lukretia

Lucullus (altröm. Name); vgl. Lukullus

Luder, das; –s, –

ludern

Ludmilla (w. P.)

Ludolf (m. P.)

Ludwig (m. P.)

Luffa, die; –; Kürbisart; Luffaschwamm

Luft, die; –, Lüfte; das Lüftchen || **lüften** || **luftig** || **Luftkissen**, das; –s, – || **Lüftung**, die; –, –en

Lug; mit Lug und Trug

Lüge, die; –, –n

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen daneben auch: Lotar zu.

[1] Ö. gestattet auch: Luzia.

[2] Ö. gestattet auch: Luzian.

lugen; ausſchauen, ſpähen
lügen; du logſt, conj. lögeſt; gelogen; lüg[e]!
Lugger, Logger; ſ. d.
Lugmsland, der; –, –; Wartturm
Lügner, der; –s, – || lügneriſch; (der) lügneriſch[e]ſte
Luhme; ſ. Lumme
Luiſe (w. P.); Luischen
Luitgard (w. P.)
Luitpold (m. P.)
Lukarne, die; –, –n (frz., lat.); Dachfenſter, -luke
Lukas (m. P.); Evangelium[Lucä
Luke, die; –, –n
Lukian[os], Lucian; ſ. d.
lukrativ (lat.); gewinnbringend
Lukretia (lat. w. P.; vgl. Lucrezia) || Lukrezia (chriſtl. Vorname)
lukrieren (lat.); gewinnen
Lukſor[1] (Dorf in Oberägypten)
Lukubration, die; –, –en (lat.); Nachtarbeit
lukulliſch (nach dem verſchwenderiſchen Römer Lucullus); (der) lukulliſch[e]ſte; ſehr üppig
Lukullus; verſchwenderiſcher Schlemmer nach Art des Lucullus; ſ. d. vorige Wort
lullen [gel, Querbaum
Lumme, die; –, –n; Riemme, die; –, –n; zu den Tauchern gehörender Seevogel
Lummel, der; –s, – || Lummer, die; –, –n; Lendenfleiſch
Lümmel, der; –s, –
Lummer, Lummel; ſ. d.
lummer (ma.); locker
Lump, der; –[e]s u. –en, –e[n]
Lumpazivagabundus (m. P.)
lumpen || Lumpen, der; –s, – || Lumpen.. (geſindel, pack) || Lumperei, die; –, –en || lumpicht || lumpig
Luna (lat.); Göttin des Mondes || lunariſch; den Mond betreffend || Lunarium, das; –s, ..rien; Vorrichtung zum Veranſchaulichen der Mondbewegung || lunatiſch; mondſüchtig
Lunch, der; –[es], –e[s][1] (engl.); Imbiß, zweites Frühſtück || lunchen
Lünette, die; –, –n (frz.); »kleiner Mond«, halbkreisförmiges Fenſter; kleines Feſtungswerk
Lunge, die; –, –n
Lungerer, der; –s, – || lungern
Lüning, der; –[e]s, –e (nbrd.); Sperling
Lunker, der; –s, – (Hüttenw.); luftleerer Raum innerhalb der in der Gußform erſtarrten Metallmaſſe [nagel
Lünſe, die; –, –n; Achs-
Lunte, die; –, –n; (weidm.:) Schwanz
Lunze, die; –; Geſchlinge, Eingeweide, beſ. von Wild
Lupe, die; –, –n (frz.); Vergrößerungsglas
lupfen, lüpfen; heben
Lupine, die; –, –n (lat.); Wolfsbohne
Luppe (Eiſenluppe), die; –, –n; aus zwei Stücken zuſammengeſchmolzenes Stück Eiſen in beſtimmter Form
Lupulin, das; –[e]s (neulat.); Hopfenbitter
Lupus, der; – (lat.); »Wolf«; freſſende Flechte, Perlſuchtflechte
Lurch, der; –[e]s, –e
Lurlei, Lorelei; ſ. d.
Luſer, Loſer; ſ. d.
Luſt, die; –, Lüſte; das Lüſtchen; Luſt haben || Luſtbarkeit, die; –, –en || lüſten; es lüſtet mich
Lüſter, der; –s, – (frz., ital.); Pracht, Glanz; Kron-[leuchter; Zeug
lüſtern
luſtig || Bruder Luſtig, der; des Bruders Luſtig, die Brüder Luſtig
Lüſtling, der; –[e]s, –e
Luſtrum, das; –s, Luſtren u. Luſtra (lat.); Sühnopfer; Zeitraum von fünf[Jahren
luſtwandeln
Lutetia (w. P.)
Luther (m. P.) || Lutheraner, der; –s, – || lutheriſch; die lutheriſche Kirche || Luther[i]ſch; von Luther herrührend, Lutheriſche Schriften || Luthertum, das; –[e]s
lutſchen; du lutſch[e]ſt, er lutſcht
Lutte, die; –, –n (bergm.); Rohr, Kanal aus Brettern oder Blech, beſ. um gute Luft in einen Schacht zu leiten
Lutter, der; –s; wäſſeriger Spiritus od. Branntwein
Lüttich (Stadt u. Provinz)
Luv.. (ſeite ꝛc.) (nbrd.); Wind.. (ſeite ꝛc.) || luvwärts; dem Winde zugekehrt
Luxation, die; –, –en (lat.); Verrenkung
Luxemburg (Stadt u. Land) || Luxemburger, der; –s, – || luxemburgiſch
Luxor; ſ. Lukſor
luxuriös (lat.); (der) luxurioſeſte; verſchwenderiſch || Luxus, der; –; Ver-

[1] Die Reichspoſt ſchreibt: Luxor.

[1] B. hat nur den pl. Lunche.

schwendung, Prunksucht, übertriebener Aufwand

Luzerne, die; _ (frz.); Klee

Luzifer, der; _s (lat.); »Lichtbringer«; Morgenstern; auch Name des Teufels

°**Lycopodium**; s. Lyk-

Lydia (w. P.)

Lykien ꝛc.; s. Lyzien ꝛc.

Lykopodium, das; _s, ..dien (gr.-lat.); Bärlapp; Bärlappsame, Hexenmehl

lykurgisch; nach Art des Lykurg || **Lykurgisch**; von Lykurg herrührend || **Lykurg** (m. P.) || **Lykurgos**; s. Lykurg

Lymphe, die; _, _n (gr.); heller, blutähnlicher Körpersaft; Impfstoff

Lynch.. (justiz), die; _ (engl., nach dem Farmer Lynch); Volks.. (justiz) || **lynchen**; Lynchjustiz üben

Lyra, die; _, Lyren u. _s (gr.); Leier || **Lyrik**, die; _; (zur Leier) singbare Dichtung || **Lyriker**, der; _s, _; lyrischer Dichter || **lyrisch**; »zur Lyra singbar«, der persönlichen Stimmung Ausdruck gebend; liedartig

Lysol, das; _[e]s (gr.); Entkeimungsmittel

Lyzeum, das; _s, ..zeen (lat., gr.); höhere Lehranstalt, Gelehrtenschule

Lyzien (Landschaft) || **Lyzier**, der; _s, _; Bewohner von Lyzien || **lyzisch**; aus Lyzien

M.

M, das; _, _; Buchstabe

mäandrisch (gr.); von Linien, die nach Art des Flusses Mäander gewunden oder verschlungen sind

Maar, das; _[e]s, _e; Krater eines erloschenen Vulkans

Maat, der; _[e]s, _e (ndrl.); Schiffsmann; (in der deutschen Marine:) Unteroffizier

Maatjeshering, der; _[e]s, _e (ndrl.); Jungfernhering

Macbeth (m. P.)

Mäcenas (m. P.); vgl. [Mäzen]

Mache, die; _ || **machen** || **Machenschaft**, die; _, _en || **Macher**, der; _s, _

Machiavelli (m. P.) || **machiavellistisch**; nach Art des Machiavelli jedes Mittel benutzend

Machination, die; _, _en (lat.); listiger Anschlag; pl.: Ränke, Machenschaften

Machsor, der; _s, _s (hebr.); jüdisches Gebetbuch

Macht, die; _, Mächte || **Machthaber**, der; _s, _ || **mächtig**

Machwerk, das; _[e]s, _e

Mac Kinley (m. P.)

Mackintosh, der; _es, _e (engl.); wasserdichter Stoff, Regenmantel, nach dem Erfinder benannt

macklich (ndrd., seem.); handlich, brauchbar, bewährt

Madagaskar (Insel)

Madam, die; _, _en; auch: die **Madame**; _, _n u. (in der Anrede:) Mesdames (frz.); Frau, gnädige Frau

Mädchen, das; _s, _

Made, die; _, _n

Madeira; portug. Form für: Madera; s. d.

Mädel, das; _s, _

Mademoiselle, die; _, _n u. (in der Anrede:) Mesdemoiselles (frz.); Fräulein, Jungfer

Madera (Insel); der **Madera**; _s; Wein von der Insel Madera; vgl. auch: Madeira

madig

Madonna, die; _, ..donnen (ital.); die heilige Jungfrau; Marienbild

Madrigal, das; _[e]s, _e (ital.); kleines Hirtenlied

maestoso (ital.); feierlich, mit Würde

Maestro, der; _s, _s (u. ..stri) (ital.); »Meister«

Mafia, besser als: **Maffia**, die; _ (sizil., arab. Urspr.); Geheimbund auf Sizilien

Magalhães (m. P.); vgl. Magelhaensstraße

Magazin, das; _[e]s, _e (ital., arab. Urspr.); Vorratshaus, Lager; Laderaum || **Magazinier**, der; _s, _ (frz. magasinier); Verwalter eines Magazins, Lagervorstand

Magd, die; _, Mägde; das Mägdlein

Magdalena, **Magdalene** (w. P.); Magdalenen: Büßerinnen

Mage, der; _n, _n; Verwandter; s. Schwertmage, Spillmage

Magelhaensstraße, die; _; nach dem Entdecker, Magalhães, benannt

Magen, der; _s, _ (besser [als: Mägen])

mager

Maggi, das; _s; nach dem Erfinder, Maggi, benanntes Suppenwürzmittel

Magie, die; _ (lat., pers. Urspr.); Zauberkunst || **Magier**, der; _s, _; Zaubrer || **magisch**; (der) magisch[e]ste; zauberhaft

Magister, der; _s, _ (lat.); »Meister«, Lehrer || **Magistrat**, der; _[e]s, _e; (Stadt)obrigkeit, Stadtrat || **Magistratur**, die; _, _en; obrigkeitliche Würde

Magma, das; _s (gr.);

geknetete Masse, Salbe, Bodensatz; glutflüssige Masse im Erdinnern

Magnat, der; -en, -en (lat., aus magno natus); vornehmer Adliger

Magnesia, die; - (neulat.); Bittererde, Talkerde || **Magnesit**, der; -[e]s, -e; Talkspat || **Magnesium**, das; -s; ein Metall

Magnet, der; -[e]s u. -en, -e (gr.) || **magnetisch** || **Magnetiseur**, der; -s, -e (frz.); der in magnetischen Schlaf Versetzende || **magnetisieren**; magnetische Kraft mitteilen || **Magnetismus**, der; - (gr.-neulat.); Gesamtheit der magnetischen Eigenschaften || **Magnetometer**, das (auch: der); -s, - (gr.); Messer des Erdmagnetismus

Magnifikus, der; -; der Rektor Magnifikus, Magnifizentissimus || **Magnifizenz**, die; -, -en (lat.); Herrlichkeit, ehrende Bezeichnung, bes. für Universitätsrektoren; in der Anrede: Ew. (Euer) Magnifizenz

Magnolie, die; -, -n; Zierbaum

Magnus (m. P.)

Magsame[n], der; ..mens; Mohnsamen; vgl. Same[n]

Magyar, der; -en, -en (ungar.); (echter) Ungar || **magyarisch**

mäh; mähen: mäh schreien

Mahagoni, das; -s; ein hartes Holz

Mahd, die; -, -en || **Mäh[d]er**, der; -s, -

Mahdi, der; -[s], -s

..mähdig (einmähdig 2c.)

mähen || **Mäher, Mähder**; s. d.

Mahl (Gast-), das; -[e]s, -e u. Mähler

Mahl.. (geld 2c.)

mahlen (Korn); gemahlen

mählich; allmählich

Mahlschatz, der; -es, ..schätze; vgl. Gemahl

Mahlstatt, die; -, ..stätten; die **Mahlstätte**; -, -n; Versammlungsort

Mahlstrom, der; -[e]s, ..ströme; Strudel, Wirbelstrom

Mahlzeit, die; -, -en

Mähne, die; -, -n

mahnen || **Mahnung**, die; -, -en

Mahr, der; -[e]s, -e; Alp

Mahre; s. Mur[e]

Mähre, die; -, -n; Pferd

Mähre, der; -n, -n || **Mähren** (Land) || **mährisch**; das Mährische Gemenge

Mährte; s. Märte [senke]

Mai, der; - u. -[e]s, -e[n][1]; Monat [..bäume]

Maibaum, der; -[e]s,

Maibowle, die; -, -n

Maid, die; -, ohne *pl.*; Mädchen

Maidenspeech, der; -es, -es (engl.); Jungfernrede

Maie, die; -, -n; auch: der **Maie**; -n, -n; Pfingstgrün, junger Birkenstamm; Maienzweig || **maien**; es grünt und mait; (ma.) maien geh[e]n = freien geh[e]n

Mailand (Stadt); vgl. Milano || **Mailänder**, der; -s, -; vgl. Milanese || **mailändisch**; vgl. milanesisch

Main, der; Fluß

Mainotten, *pl.* (frz.); Hängeeisen, federndes Gehänge an Wagen

Mainz (Stadt)

[1] P. hat nur *pl.* Maien, B. Maie.

Maire, der; -s, -s (frz.); Bürgermeister || **Mairie**, die; -, -n; Amt oder Amtshaus, Amtsbezirk eines Maires

Mais, der; - u. Maises (amerik. Urspr.)

Maische, die; -, -n || **maischen**; du maisch[e]st, er maischt [s. rebeln]

Maisrebler, der; -s, -; [s.]

Maitresse; s. Mätresse[1]

Maizena, das; -s; feines Maismehl

Majestät, die; -, -en (lat.); Herrlichkeit, Erhabenheit, Titel für Könige und Kaiser || **majestätisch**; (der) majestätisch[e]ste

Majolika, die; -, ..ken (ital.); feine Tonwaren (von der Insel Majorka)

Major, der; -[e]s, -e (span., lat. Urspr.); eigtl. »Größerer«

Majoran, Meiran[2], der; -[e]s, -e (ital.); Pflanze

Majorat, das; -[e]s, -e (neulat.); Vorrecht des Ältesten auf das Erbgut; nach dem Erbfolgerecht des Ältesten vererbendes Gut; vgl. Minorat

Majordomus, der; -, - (lat.); »Hausmeier«, Stellvertreter der (fränkischen) Könige

majorenn (neulat.); »volljährig« (BGB.); mündig || **Majorennität**, die; -; »Volljährigkeit« (BGB.); Mündigkeit

majorisieren; durch Stimmenmehrheit zwingen, vergewaltigen || **Majorität**, die; -, -en (neulat.);

[1] B. nur: Mätresse.

[2] Ö. hat Meiran nur als zulässig; nach P., B. u. BD. ist diese Form gleichberechtigt mit Majoran.

»Mehrheit« (BGB.), Stimmenmehrheit

Majorka (Insel); vgl. Mallorca

Majuskel, die; –, –n (lat.); großer (Anfangs-) Buchstabe

Makadam, der (BD. nur so) u. das (B. nur so); –[e]s; nach dem von Mac Adam erfundenen System gebaute Landstraße(ndecke) || **makadamisieren**

Makako, der; –s, –s; Affe

Makame, die; –, –n (arab.); Erzählung in gereimter Prosa

Makassar.. (öl 2c.); nach der Stadt Makassar auf Celebes benannt [2c.]

Makedonien 2c.; s. Maz-

Makel, der; –s, – (lat.); Fleck, Schandfleck || **Mäkelei**, die; –, –en; Tadelsucht || **makellos**; (der) makelloseste || **mäkeln**

Maki, der; –s, –s; Affe

Makkabäer, pl.; Geschlecht

Makkaroni, pl. (ital.); Nudeln

makkaronische Verse; Mischverse aus verschiedenen Sprachen

Makler, Mäkler, der; –s, –; Geschäftsvermittler

Mäkler, der; –s, –; Tadler

Maklerlohn, der; –[e]s, –löhne, BGB. für: Provision

Makrele, die; –, –n (nbrl., roman. Urspr.); Fisch

Makrobiotik, die; – (gr.); Kunst, das Leben zu verlängern

°**Makrokephalen**; s. Makroz-

Makrokosmos, der; – (gr.); Weltgebäude

Makrone, die; –, –n (ital., frz.); Gebäck

Makrophon, das; –[e]s, –e (gr.); Vorrichtung zur Verstärkung des Lautes

Makrozephalen, pl. (gr.); Großköpfe

Makuba, der; –s; feiner Schnupftabak

Makulatur, die; –, –en (neulat.); »beschmutztes«, wertloses Papier || **makulieren** (lat.); vernichten, für unbrauchbar erklären

Mal (Zeichen), das; –[e]s, –e u. Mäler; Denkmal, Merkmal

Mal, das; –[e]s, –e || **mal**; einmal (abgekürzt: mal), zweimal, beidemal, keinmal, noch einmal, einigemal, diesmal, manchmal, mehreremal, ein paarmal, ein andermal, ein dutzendmal, jedesmal, allemal, unzähligemal 2c., aber: das eine Mal, ein and[e]res Mal, das and[e]re Mal, das einzige Mal, das erste Mal, das letzte Mal u. (BD. nur:) das erstemal, das letztemal, manches Mal, manch liebes Mal, dieses Mal, ein Mal über das and[e]re; auf einmal; mit einem Male; ein für allemal; mehrere Male und mehrmals; vielmals; letztmals; zum erstenmal, zum zweitenmal, zum letztenmal; zum ersten Male, zum zweiten Male, zu verschiedenen, zu wiederholten Malen

Malabar (Land)

Malachit, der; –[e]s, –e (gr.); Mineral

malade (frz.); krank, unpäßlich

Malaga (Stadt u. Provinz)

Malaie, der; –n, –n || **malaiisch**

Malakow, der; –s (russ.); Bastion vor Sebastopol

Malaria, die; – (ital.); Sumpffieber

Malaye 2c.; s. Malaie 2c.

Malchen (w. P.); Kosеform für: Amalie

Malefikant, der; –en, –en (lat.); Missetäter || **Malefiz**.. (kerl 2c.); vgl. Malefikant

malen (Gemälde); gemalt

Malepartus, der; –; Wohnort des Reinecke Fuchs in der Tierfabel

Maler, der; –s, – || **Malerei**, die; –, –en || **malerisch**; (der) malerisch[e]ste

Malheur, das; –s, –e (frz.); Unglück, Unfall

malhonett (frz.); unfein, unhöflich, unredlich

Malice, die; –, –n (frz.); Bosheit, Tücke

..**malig** (mehrmalig 2c.)

maliziös (frz.); (der) maliziöseste; boshaft, hämisch

Mallorca; span. Form für: Majorka; s. d.

Malm, der; –[e]s; oberste Abteilung des Jurasystems

malpropre (frz.); unsauber

..**mals** (mehrmals 2c.)

Malsäule, die; –, –n; Grenzsäule || **Malstein**, der; –[e]s, –e; Denkstein

Malta (Insel)

Malter, der u. das; –s, –

Malteser, der; –s, – || **maltesisch**

Malthus (m. P.)

Maltin, das; –[e]s (neulat.); eiweißhaltiger Bestandteil des Malzes, starkes Gärungsmittel

maltraitieren (Ö. nur so), **malträtieren** (frz.); schlecht behandeln

Malvasier, der; –s; Wein

Malve, die; –, –n (lat.)

Malz, das; –es || **malzen, mälzen**[1]; du malzest, mälzest u. malzt, mälzt, er

---

[1] Ö. nur: malzen, B. zieht diese Form vor.

malzt u. mälzt; du malztest u. mälztest; gemalzt u. gemälzt || **Mälzer**, der; -s, -

Mama, die; -, -s

Mameluck, der; -en, -en

Mammon, der; -s [-s]

Mammut, das; -[e]s, -e u.

mampfen (ma.); mit vollen Backen (fr)essen, mummeln

Mamsell, die; -, -en; aus Mademoiselle; s. d.

man; dazu *dat.* einem, *acc.* einen; man kann nicht wissen, was einem zustoßen wird

Mänade, die; -, -n (gr.); Bacchantin, rasendes Weib

mancher; manche sagen ..; manch, manch böses Wort; manch einer, so mancher; manches, so manches; manches Schöne; in manchem; mancherlei; manchmal [2c.]

Manchester 2c.; s. Manch-

manchmal; manches Mal, manch liebes Mal

Mandant, der; -en, -en (lat.); Auftraggeber; Vollmachtgeber (BGB.)

Mandarin, der; -[e]s[1] u. -en, -e[n] (portug., ind. Urspr.); vornehmer chinesischer Beamter

Mandarine, die; -, -n; kleine Apfelsine

Mandat, das; -[e]s, -e (lat.); Auftrag; Befehl || **Mandatar**, der; -[e]s, -e; Auftragnehmer, Bevollmächtigter, Sachwalter

Mande, die; -, -n (ma.); großer Korb ohne Henkel

Mandel, die[2]; -; »15 Stück«; 3 Mandel Eier

Mandel, die; -, -n (ital.); Frucht; *pl.* Lymphdrüsen in der Mundhöhle

Mandelkrähe, die; -, -n

Mandoline, die; -, -n (ital.); kleine Laute

Mandrill, der; -[e]s, -e; Pavianart, Waldteufel

Mandschu, das; -; Sprache || **Mandschu**, *pl.*; Volk || **Mandschurei**, die; -; Teil des chinesischen Reiches || **mandschurisch**

Manege, die; -, -n (frz.); Reitbahn, -schule

Manen, *pl.* (lat.); Geister der Abgeschiedenen

Manfred (m. P.)

Mangan, das; -[e]s (gr. *μάγγανον*, Zaubermittel?); Metall || **Manganit**, der; -[e]s, -e; Mineral, Graubraunstein

Mange[1], **Mangel**, die; -, -n; vgl. mange[l]n

Mangel, der; -s, Mängel || **mangelfrei** (BGB.) || **mangelhaft** || **mangeln** || **mangels**

mange[l]n[2] (Wäsche)

Mangold, der; -[e]s; Pflanze

Mangrove, die; -, -n; Mangrove[n]baum

Manichäer, *pl.*; Sekte; wucherische Gläubiger

Manie, die; -, -n (gr.); leidenschaftliche Sucht, Wahnsinn, Tobsucht

Manier, die; -, -en (frz.); Art, Weise; gute Sitte || **manieriert**; geklünstelt, nicht natürlich || **manierlich**; gesittet, fein

Manifest, das; -es, -e (lat.); öffentliche Erklärung, Kundmachung || **Manifestation**, die; -, -en; »Offenbarung«; Darlegung; Manifestationseid: Offenbarungseid || **manifestieren**; offenbaren, darlegen

Manila.. (hanf 2c.)

Maniok, der; -[e]s; in den Tropen häufige Pflanze, aus deren Wurzel ein Mehl bereitet wird; Maniokmehl

Manipel, der; -s, - (lat.); Abteilung, Handvoll

Manipulation, die; -, -en; Handgriff; Kunstgriff || **manipulieren** (neulat.); handhaben; zu Werke gehen [versagen]

mankieren (frz.); fehlen;

Manko, das; -s -s, (ital.); Fehlbetrag, Ausfall; Mangel

Mann, der; -[e]s, Männer; vier Mann hoch; tausend Mann; dichter.: Mannen; das Männchen, Männlein; er ist Manns genug

Manna, die; -; (Ö. u. B. nur:) das **Manna**; -s (hebr.); »Gabe«; ein [Pflanzensaft]

mannbar

..männ[er]ig (dreimänn[er]ig 2c., in der Botanik)

Männertreu, **Mannstreu**, die; -; Pflanze

Mann[e]shöhe; auf Mann[e]shöhe

Mannesmannsche Röhren

mannhaft || **Mannheit**, die; - [s. d.]

..männig, **..männerig**; **mannigfach** || **mannigfaltig**

männiglich

..männin (Landsmännin 2c.) [2c.]

..männisch (seemännisch)

männlich

Mannlichergewehr; nach dem Erfinder, Mannlicher, benannt

Mannschaft, die; -, -en

mannsdick || **mannshoch**

---

[1] Ö. *gen.* u. *pl.* nur: Mandarinen, B. *pl.* nur: Mandarine.

[2] Ö. auch: der Mandel; -s, -[n].

[1] Ö. nur: die Mangel.

[2] Ö. nur: mangeln.

Mannshöhe, Mannshöhe; s. d.

Mannstreu, Männertreu; s. d.

Mannszucht, die; –

Manometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Dampfdruckmesser (bei Dampfkesseln); vgl. Meter

Manöver, das; –s, – (frz.); Kunstgriff; große militärische Übung || **manövrieren**; (militärische) Übung machen; verfahren

Mansarde, die; –, –n (frz., nach dem Baumeister Mansard benannt); Dachzimmer

Mansch 2c., **Mantsch** 2c.; s. d.

Manschester, der; –s, (Manschesterarten:) – (engl., nach der Stadt Manchester benannt); Baumwollsamt || **Manschestertum**, das; –[e]s; Freihandelsschule

Manschette, die; –, –n (frz.); »Ärmelchen«; Handstreif, Handstulpe

Mantel, der; –s, Mäntel (lat.); das Mäntelchen

Mantik, die; – (gr.); Wahrsagekunst

Mantille, die; –, –n (frz., span.); »Mäntelchen«, Umhang

Mantisse, die; –, –n (lat.); »(wertlose) Zugabe«; die hinter dem Komma stehenden Ziffern der Logarithmen, Bruchstellen

Man[t]sch, der; –es || **man[t]schen**; du man[t]sch[e]st, er man[t]scht || **Man[t]scherei**, die; –, –en

Manual, das; –[e]s, –e (lat.); Handbuch; Griffbrett oder Klaviatur im Gegensatz zu Pedal

Manufaktur, die; –, –en (lat.); Fabrik, bes. von Geweben || **Manufakturist**, der; –en, –en; Fabrikant, Schnittwarenhändler

Manuskript, das; –[e]s, –e (lat.); Handschrift; Druckvorlage

Manzanares, der (Fluß)

Manzanilla, der; –s; span. Wein

Manzanillo.. (baum 2c.) (span.)

Mappe, die; –, –n (lat.); das Mäppchen; früher (= lat. mappa mundi) »Landkarte« || **Mappeur**, der; –s, –e (frz.); Landkartenzeichner || **mappieren**; Landkarten zeichnen

Mär, Märe, die; –, Mären; das Märchen

Marabu, der; –s, –s; Storchart in Indien und Afrika

Maräne, die; –, –n; Fisch

Maraschino, der; –s, –s (ital.); Kirschbranntwein, nach der Kirschenart marasche benannt

Marasmus, der; – (gr.-lat.); Entkräftung, Altersschwäche

Marbel, Märbel, der; –s, –; vgl. Marmel, Murmel; (marmorne) kleine Kugel zum Spielen

Marchand-Tailleur, der; –s, –s (frz.); Verkäufer fertiger Kleider

Märchen, das; –s, –; vgl. Mär

Marchese, der; –[n], –n (ital.); Adelstitel

Marcus; Evangelium Marci; sonst s. Markus

Marder, der; –s, –

Märe, Mär; s. d.

Maremmen, *pl.* (ital.); sumpfiger Küstenstrich

Margareta, Margarete, Grete (w. P.); Gretchen

Margarin, das; –[e]s; die **Margarine**; –; künstliche Butter, Kunstbutter

Marginalien, *pl.* (lat.); Randbemerkungen

Maria, Marie; s. d.; Mariä Reinigung

Mariage, die; –, –n (frz.); Heirat; Dame und König in einem Kartenspiel

Marianne (w. P.)

Mariatheresientaler, der; –s, –

Marie (w. P.); Mariechen; vgl. Maria

Marine, die; –, –n (frz., lat.); Seewesen, Flotte

marinieren (frz.); »in Seewasser legen«, einsalzen; einlegen

Marionette, die; –, –n (frz.); Gliederpuppe

Mariottesches Gesetz

maritim (lat.); das Seewesen betreffend, See.. (klima 2c.)

Mark, das; –[e]s

Mark, die; –, –en; 4 Mark (abgekürzt: 4 M.)

Mark, die; – (eigtl. Grenzland); Mark Brandenburg, Altmark 2c.

markant (frz.); hervorstechend, auffallend

Marke, die; –, –n (frz., dtsch. Urspr.)

Märker (besser als: Markaner; vgl. Haller, Badener), der; –s, –; Bewohner der Mark

Marketender, der; –s, – (ital. mercatante; vgl. Markt); »Kaufmann«, Feldwirt

Marketerie, die; –, –n (frz.); eingelegte Arbeit von farbigem Holz

Markgraf, der; –en, –en; die **Markgräfin**; –, –nen (zu Mark = Grenze) || **Markgräfler**, der; –s, –; Wein aus der Markgrafschaft Baden

markicht

markieren (frz.); bezeichnen, kenntlich machen
markig
märkiſch; aus der Mark (Brandenburg ꝛc.)
Markiſe, die; –, –n (frz.); (leinenes) Sonnendach; vgl. Marquis
Markobrunner, der; –s [Wein]
Markolf, der; –[e]s, –e; eigtl. »Grenzwolf«; Häher
Markomannen, *pl.*; Volk
Markör[1], der; –s, Marköre (frz.); Angeber der Punkte beim Billardſpiel; Aufwärter
Markſcheider, der; –s, –
Markt, der; –[e]s, Märkte (lat. mercatus, Handel); das Märktchen [ſchen]
markten; abhandeln, feilſchen
Marktſchreier, der; –s, – || **Marktſchreierei**, die; –, –en || **marktſchreieriſch**
Markung, die; –, –en
Markus (m. P.); vgl. Marcus
Marmel, Murmel, der; –s, – (lat. marmor); vgl. Marbel, Märbel
Marmelade, die; –, –n (frz., zu portug. marmelo, Quitte); »Quittenmus«, Fruchtmus [–e]
Marmelſtein, der; –[e]s,
Marmor, der; –s, –e (lat.) || **marmorieren**; marmorartig bemalen
marode (frz.); abgemattet, wegmüde || **Marodeur**, der; –s, –e; plündernder Nachzügler || **marodieren**; plündernd umherſchweifen
Marokko (Land)
Marone, die; –, –n (ital.); große eßbare Kaſtanie
Maronit, der; –en, –en; Anhänger einer von dem Mönch Maro geſtifteten chriſtlichen Sekte

[1] Vgl. Likör.

Maroquin, der; –s, –s (frz.); feines Leder »aus Marokko«
Marotte, die; –, –n (frz.); Grille, Laune
Marqueur, der; –s, –s; ſ. Markör
Marquis (Titel), der; –, – (engl. u. frz., dtſch. Urſpr.); »Markgraf« || **Marquiſe**, die; –, –n; »Markgräfin« || **Marquiſat**, das; –[e]s, –e; Würde, Gebiet eines Marquis [Planet]
Mars (lat.); Kriegsgott;
Mars, der u. die; –, Marſen (ſeem.); Maſtkorb; eigtl. die hölzerne Scheibe, die den Boden des Maſtkorbes bildet || **Mars..** (laterne, ſegel)
marſch!; vorwärts marſch!
Marſch, der; –es, Märſche (frz.); das Märſchchen; die Marſchroute
Marſch, die; –, –en (ndrd.); fruchtbare Niederung, Weideland
Marſchall, der; –[e]s, Marſchälle (frz. maréchal, aus ahd. mar[ah], Pferd, u. schalc, Knecht, alſo urſpr. »Pferdeknecht«) || **Marſchallin**, die; –, –nen || **Marſchallſtab**, der; –[e]s, ..ſtäbe
Marſchgeſchwindigkeit, die; –, –en (FDO.); ſtir: Marſchtempo
marſchieren (frz.)
Marſchroute, die; –, –n
Marſeillaiſe, die; – (frz.); Nationallied der Franzoſen || **Marſeille** (Stadt)
Marſhſche Apparat, der; –n –[e]s
Marſtall, der; –[e]s, ..ſtälle; »Pferdeſtall«
Märte, die; –; Miſchmaſch; Kaltſchale
Marter, die; –, –n (gr.) || **Märterer**; ſ. Märtyrer || **martern**
Martha (w. P.); Marthchen
martialiſch (lat.); (der) martialiſch[e]ſte; kriegeriſch
Martin (m. P.) [riſch]
Martingal, der; –[e]s, –e (frz. la martingale); Sprungriemen, Teil der Pferdezäumung
Martini (Feſt); Martinstag
Martinigewehr; nach dem Schweizer Fabrikanten Martini benannt
Märtyrer, der; –s, – (gr.); Blutzeuge, Glaubenshelb || **Märtyr[re]rin**, die; –, –nen || **Martyrium**, das; –s, ..rien; Opfertod, ſchweres Leiden um des Glaubens willen
Marunke, die; –, –n (entſtellt aus lat. malus armeniaca, armeniſcher Apfel); Aprikoſenart; rote Eierpflaume [–e (lat.)]
März, der; –en u. –[es],
Marzipan, der; –[e]s, –e (ital.; wahrſchl. auf lat. maza, Mehlbrei, und panis, Brot, zurückzuführen); Gebäck aus Mandeln und Zucker
Maſch, die; –, –en (ndrd.; aus »Marſch« entſtanden); ſ. die Marſch
Maſche, die; –, –n || **maſchig**
Mäſchel, der; –s (ma.); männlicher Hanf; vgl. Fimmel
Maſchine, die; –, –n (frz., gr. Urſpr.); künſtlich verfertigtes Werkzeug, Triebwerk || **Maſchinengewehr**, das; –[e]s, –e || **Maſchinerie**, die; –, –n; Einrichtung; Triebwerk || **Maſchiniſt**, der; –en, –en; Maſchinenaufſeher
Maſer, die; –, –n; auch: der **Maſer**; –s, – ||

maſericht || maſerig || maſern

Maſern, *pl.*; Krankheit

Maskaron, der; -[e]s, -e (u. -s) (frz., ital.); Fratze, Larve; (Baukunſt:) Fratzengeſicht

Maske, die; -, -n (frz., ital.); Geſichtslarve || **Maskerade**, die; -, -n; Verkleidung, Mummenſchanz, Maskenfeſt || **maskieren**; verbergen, verdecken; ſich maskieren: ſich verkleiden

maskuliniſch (lat.); männlich || **Maskulinum**[1], das; -s, ..na; »Männliches«, von natürlichem und grammatiſchem Geſchlecht

Maß, die; -, -e; 2 Maß; das Mäßchen

Maß, das; -es, -e; Maß halten, Maß nehmen

Maſſage, die; - (frz.); Heilverfahren durch Kneten, Knetkur

maſſakrieren (frz.); niedermetzeln

Maſſe, die; -, -n (lat.)

Maſſel, die; -, -n; kurzer, dicker Stab Roheiſen

Maßen, *pl.* (zu dem veralteten *sg.* die Maße: das rechte Maß ꝛc.); mit Maßen; ohne Maßen; über die (alle) Maßen; vgl. ..maßen

..maßen (dermaßen; einigermaßen; folgendermaßen; gewiſſermaßen; bekanntermaßen; verſprochenermaßen)

maſſenhaft

Maßgabe, die; -; nach

maßhaltend

Maßholder, der; -s, -; Feldahorn

maſſieren (frz.); kneten, walken || **Maſſierer**, der; -s, -; **Maſſiererin**, die; -, -nen; zur Anwendung der frz. Formen Maſſeur und Maſſeuſe iſt kein Grund vorhanden

maſſig

mäßig

..mäßig (rechtmäßig ꝛc.)

mäßigen || Mäßigung, die; -

Maſſiv, das; -[e]s, -e (neulat.); Gebirgsſtock || **maſſiv**; ſchwer, feſt, voll; derb, plump

Maßlieb, das; -[e]s, -e

Maßnahme, die; -, -n

Maßſtab, der; -[e]s, ..ſtäbe

Maßwerk, das; -[e]s

Maſt, der; -es, -e[n]; Maſtbaum

Maſt, die; - || **Maſtdarm**, der; -[e]s, ..därme

mäſten || maſtig; feiſt, fett

Maſtix, der; -[es] (gr.); ein Harz

Maſtodon, das; -s, -s (u. ..donten) (gr.); vorweltlicher Elefant

Maſtung, Mäſtung, die; -

Maſurek, der; -s, -s; die **Mazurka, Maſurka**[1]; -, -s (poln.); polniſcher Nationaltanz

Maſut, das; -[e]s; Braunkohlenteeröl, Heizmaterial

Matador, der; -en u. -[e]s, -e[n][2] (ſpan.); »Töter«, Stiertöter; Hauptmann; hohe Karte

Matapfel, der; -s, ..äpfel; zu den »Streiflingen« gehöriger Apfel

Match, der[3]; -es (engl.); ein Wettkampf zwiſchen zweien, Partie

Mater, die; -, -n (lat.); Matrize; ſ. d.

Material, das; -[e]s, -ien (lat.); Rohſtoff, Vorrat; Schreibmaterialien: Schreibgerät, -bedarf

materialiſieren (lat., frz.); verkörpern

Materialismus, der; - (neulat.); philoſophiſche Lehre, nach der alles Vorhandene Materie (ſ. d.) iſt, der Geiſt geleugnet wird || **Materialiſt**, der; -en, -en; Anhänger des Materialismus; Materialwarenhändler || **materialiſtiſch**; (der) materialiſtiſch[e]ſte; dem Materialismus entſprechend, huldigend || **Materialwaren**, *pl.*; Haushaltungswaren; auch Drogen und Farbwaren

Materie, die; -, -n (lat.); Stoff, Urſtoff; Eiter || **materiell**; ſtofflich, ſachlich, handgreiflich; materielle Intereſſen: Rückſicht auf Gewinn

Mathematik, die; - (gr.); Lehre von den Raum- und Zahlengrößen, Größenlehre || **Mathematiker**, der; -s, -; Lehrer, Kenner der Mathematik || **mathematiſch**

Mathilde[1] (w. P.)

Matilde; ſ. Mathilde

Matinee, die; -, -n (frz.); Morgenunterhaltung

Matjeshering; ſ. Maatjeshering

Matratze, die; -, -n (neulat., arab. Urſpr.); Bettpolſter

Mätreſſe, die; -, -n (frz.); »Meiſterin«, Gebieterin; Geliebte, Zuhälterin

---

[1] B. auch noch: das Maskulin, *pl.* -e.

[1] Ö. u. das b. R. Mazurka; B. u. BD. nur: Maſurka.

[2] Ö. u. BD.: *pl.* Matadore, B.: *gen.* u. *pl.* Matadoren.

[3] Ö. auch: das Match.

[1] P. u. BD. nur: Mathilde; Ö. u. das b. R. laſſen daneben auch: Matilde zu.

Matrikel, die; –, –n (lat.); Verzeichnis, Stamm-, Hauptliste

Matrize, die; –, –n (frz., lat.); Schraubenmutter; Form, in welche die Lettern gegossen werden; Prägestock

Matrone, die; –, –n (lat.); ehrbare Frau

Matrose, der; –n, –n (ndrd., altnord. Urspr.); Schiffsgeselle, Schiffsknecht; Seesoldat

Matsch, der; –es; weiche Masse, bes. Straßenschmutz

Matsch, der; –es (ital.); gänzlicher Verlust des Spieles; matsch machen: vollständig gewinnen

matschen; du matsch[e]st, er matscht || **matschig**

matt (pers. mat, tot); Schach und matt; schwach, kraftlos

Matte, die; –, –n; Wiese

Matte, die; –, –n (lat.); Decke

Matthäus (m. P.); Evangelium Matthäi; Matthäi am letzten

Matthias (m. P.)

Mattigkeit, die; –, –en

Maturität, die; – (lat.); Reife || **Maturitätsexamen**, das; –s, ..mina; Reifeprüfung

Matz, der; –es, –e u. Mätze; Piepmatz || **Mätzchen**, das; –s, –; Mätzchen machen

Matze, die; –, –n; der **Matzen**; –s, – (hebr.); ungesäuertes Osterbrot der Juden

Mauche, seltener als: Mauke; s. d.

mauderig (ma.); verdrießlich; trüb

Mauer, die; –, –n (lat.) || **Mauerarbeit** (von mauern), **Maurerarbeit** (für Maurer), die; –, –en || **Mauerei, Maurerei**, die; –; das Mauern || **Mauermeister, Maurermeister**, der; –s, – || **mauern** || **Mauerpolier, Maurerpolier**, der; –[e]s, –e; vgl. Polier

Mauke, die; –; Pferdekrankheit; Versteck

Maul, das; –[e]s, Mäuler; das Mäulchen, *pl.* auch: Mäulerchen

Maulaffe, der; –n, –n

Maulbeere, die; –, –n (in Maul.. steckt lat. morum = Maulbeere)

maulen

..mäulig (hartmäulig 2c.)

Maultier, das; –[e]s, –e (in Maul.. steckt lat. mulus = Maulesel)

Maulwurf, der; –[e]s, ..würfe (umgebildet aus mhd. moltwerf zu molte, lockere Erde)

maunzen (ma.); winseln, weinerlich sein (v. Kindern)

Maure, der; –n, –n; die Mauren sind ein Volksstamm in Nordafrika

Maurer, der; –s, – || **Maurerarbeit, Mauerarbeit**; s. d. || **Maurerei, Mauerei**; s. d. || **Maurermeister, Mauermeister**; s. d. || **Maurerpolier, Mauerpolier**; s. d.

maurerisch; freimaurerisch

maurisch; vgl. Maure

Maus, die; –, Mäuse; das Mäuschen, Mäuslein || **mäuschenstill**

Mauschel (aus Moses), der; –s, –; Spitzname für: Jude || **mauscheln**; jüdisch sprechen

Mause, die; –; das Mausern

Mausefalle, Mäusefalle, die; –, –n

mausen; du mausest u. maust, er maust; du mausest; gemaust

Mauser, die; – (früh aus lat. mutare, wechseln, entlehnt); Wechsel des Federkleides; in der Mauser sein; vgl. auch Mause

Mausergewehr; nach den Büchsenmachern Gebrüder Mauser benannt

mausern[1]

mausetot

Mäuseturm, der; –[e]s; aus Mautturm entstanden

mausig; eigtl. nach der Mause; fertig, bereit; sich mausig machen: übermütig sein

Mausoleum, das; –s, ..leen (gr.-lat.); prächtige Grabstätte (zunächst des Königs Mausolos)

Maut, die; –, –en; Zoll || **Mautner**, der; –s, –; [Zöllner]

Max (m. P.)

Maximal.. (betrag 2c.); Meist.. (betrag 2c.), höchster (Betrag 2c.)

Maxime, die; –, –n (lat. [regula] maxima); Hauptgrundsatz

Maximilian (m. P.)

Maximum, das; –s, ..ma (lat.); das Höchste, die größte Menge u. dgl.

Mayonnaise, die; – (frz.); Fleisch- oder Fischgericht mit scharfem Beiguß

Mazedonien (Landschaft) || **Mazedonier**, der; –s, –; Bewohner Mazedoniens || **mazedonisch**; aus Mazedonien

Mäzen, der; –[e]s, –e (vgl. Mäcenas) || **Mäzenatentum**, das; –[e]s

mazerieren (lat.); feste Körper durch Flüssigkeit erweichen; auslaugen

Mazurka, Masurka, Masurek; s. d.

---

[1] Ö., B. u. BD. auch: mausen.

Mechanik, die; –, –en (gr.); Wissenschaft von dem Gleichgewicht und der Bewegung der Körper; auch s. v. w. Mechanismus || **Mechaniker**, der; –s, –; der Mechanikus; –, ..ker; Verfertiger physikalischer, mathematischer Werkzeuge || **mechanisch**; (der) mechanisch[e]ste; den Gesetzen der Mechanik entsprechend; auch gewohnheits-, handwerksmäßig, gedankenlos || **Mechanismus**, der; –, ..men; künstliche Zusammensetzung eines Triebwerkes; Getriebe, Triebwerk

Mechitaristen, pl.; Ordenskongregation

Mechthild; ältere Form für: Mathilde; s. d.

meckern

Mecklenburg (Land) || **Mecklenburger**, der; –s, – || **mecklenburgisch** || **Mecklenburg-Schwerin** || **Mecklenburg-Strelitz**

Medaille, die; –, –n (frz.); Denkmünze || **Medaillon**, das; –s, –s (frz.); Rundbild; kleines Behältnis, Kapsel für ein Bildchen, eine Locke u. dgl.

Medea (w. P.) || **Medeia**; s. Medea.

Media, die; –, ..diä (lat.); Name der »weichen« — stimmhaften — Verschlußlaute (b, d, g)

Median.. (format ꝛc.) (lat.); mittelgroß [Mittellinie]

Mediane, die; – (lat.);

Mediante, die; –, –n (ital.); Mittelton

Mediation, die; –, –en (lat.); Vermittelung || **mediatisieren** (frz.); »mittelbar« machen, der Landeshoheit unterwerfen

mediäval (lat.); mittelalterlich || **Mediäval, Mediävalschrift**, die; –; eine Schriftgattung || **Mediävist**, der; –en, –en; Schriftsteller des Mittelalters

Mediceische Venus

Medici, Mediceer, pl.; Geschlecht

Medikament, das; –[e]s, –e (lat.); Heilmittel, Arznei

Medisance, die; – (frz.); Schmähsucht || **medisant**; schmähsüchtig || **medisieren**; schmähen, lästern

Meditation, die; –, –en; Betrachtung, Nachdenken || **meditieren** (lat.); nachdenken

Medium, das; –s, ..dien (lat.); »Mitte«, vermittelndes Glied, Mittler[in]

Medizin, die; –, –en (lat.); Arznei, Arznei-, Heilkunde || **Medizinal..** (rat) || **Mediziner**, der; –s, –; (angehender) Arzt, der Heilkunde Beflissener || **medizinieren**; Arznei nehmen || **medizinisch**; »heilkundlich« [haupt]

Medusa (w. P.); Medusen-]

Meduse, die; –, –n; Qualle

Meer, das; –[e]s, –e || **Meeresküste**, die; –, –n

Meerrettich, der; –[e]s, –e

Meerschaum, der; –[e]s

Meeting, das; –s, –s (engl.); Versammlung

mefitisch (lat.); auf die Schwefelquellen bezüglich, verpestend

megalithisch (gr.); aus großen Steinblöcken bestehend

Megäre, die; –, –n (w. P.); eine der Erinnyen oder Furien; böses Weib

Mehl, das; –[e]s || **mehlicht** || **mehlig**

mehr; mehr Freunde als Feinde (nicht: mehrere; vgl. d.); meist; vgl. d.

mehrdeutig

mehren || **Mehrer**, der –s, –

mehrere (einige, eine Anzahl); nicht mit als zu verbinden (vgl. mehr); mehrere Bücher; mehrere sagten; der *sg.* mehreres, ein mehreres ist nicht zu empfehlen

mehrfach; das Mehrfache einer Zahl || **Mehrheit**, die; –, –en || **mehrmal, mehrmals** || **mehrmalig**

Mehrung, die; –, –en

Mehrwert, der; –[e]s, –e

meiden; du mied[e]st; gemieden; meid[e]!

Meier, der; –s, – (lat. maior); Gutsverwalter; vgl. Hausmeier || **Meierei**, die; –, –en || **Meierhof**, der; –[e]s, ..höfe

Meile, die; –, –n (aus lat. milia, Tausende [von Schritten]) || **meilenweit**

Meiler, der; –s, –

mein; die Meinen (meine Angehörigen); das Mein[ig]e (meine Habe, das mir Zukommende); vgl. sein

Meineid, der; –[e]s, –e (in Mein.. steckt ein untergegangenes *adj.* mit der Bedeutung »falsch«) || **meineidig**

meinen

meinerseits [nesgleichen]

meinesgleichen; vgl. sei-]

meinethalben || **meinetwegen** || **um meinetwillen**

meinige; die Meinigen (meine Angehörigen); das Meinige (mein Eigentum); ich habe das Meinige getan; vgl. mein u. deinige

Meintat, die; –, –en; ruchlose Tat; vgl. Meineid

Meinung, die; –, –en

Meiran, Majoran; s. d.
Meise, die; –, –n
Meißel, der; –s, –
Meißel, die; –; der alte deutsche Ausdruck für
meißeln [»Scharpie«]
meist; am meisten; meistens; meistenteils; die meisten glauben –; das meiste [Meistbietender]
meistbietend; er bleibt
Meister, der; –s, – (lat. magister) || **meisterlich** || **meistern** || **Meistersänger**, **Meistersinger**, der; –s, – || **Meisterschaft**, die; –
Méjico; span. Form für: Mexiko; s. d.
Mekka (Stadt)
Melancholie, die; –, –n (gr.); »Schwarzgalligkeit«; Schwermut || **Melancholiker**, der; –s, –; Schwermütiger || **melancholisch**; (der) melancholisch[e]ste; schwermütig
Melanchthon (m. P.)
Melange, die; –, –n (frz. le mélange); Mischung; Milchkaffee
Melasse, die; – (frz., span., urspr. »schlechter Honig«); brauner Sirup
Melde, die; –, –n
melden || **Meldung**, die; –, –en [sprenkeln]
melieren (frz.); mischen,
Meliloten.. (Klee ꝛc.) (lat.)
Melinit, der; –[e]s (von lat. melinus, quittenfarbig); Sprengstoff
Melioration, die; –, –en (lat.); »Verbesserung« des Ackers || **meliorieren**; verbessern
Melis, der; – (frz.); Zucker
Melisse, die; –, –n (gr.); Pflanze, »Bienenkraut«
melk; melke Kuh: Melkkuh
melken; du melkst, er melkt; du melktest (milkst, milkt, molkst, *conj.* mölkest weniger üblich); gemelkt (ich habe gemelkt), gemolken (frisch gemolkene Milch); melke! (veraltet: milk!) || **Melker**, der; –s, –
Melodie, die; –, –n (gr.); bestimmte rhythmische Folge von Tönen, Singweise, Weise || **Melodik**, die; –; Lehre von der Melodie || **Melodion**, das; –s, –s; Tonwerkzeug || **melodiös**; (der) melodiöseste; **melodisch**; (der) melodisch[e]ste; wohllautend
Melodrama, das; –s, ..dramen (gr.); Singspiel || **melodramatisch**; nach Art eines Singspiels
Melone, die; –, –n (lat., gr.) [der Tragödie]
Melpomene (gr.); Muse
Meltau, der; –[e]s
Melusine (w. P.)
Membran[e], die; –, ..nen (lat.); Häutchen; Pergament
Memel, der; auch: die Memel; Fluß
Memme, die; –, –n
Memnon (m. P.)
Memoire, das; –s, –s (frz.); Denkschrift || **Memoiren**, *pl.*; Aufzeichnung denkwürdiger Lebensereignisse; Denkwürdigkeiten
Memorabilien, *pl.* (lat.); Denkwürdigkeiten
Memorandum, das; –s, ..den u. ..da (lat.); »Erwähnenswertes«; Denkschrift; Merkbuch
Memorial[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (lat., frz.); Gedächtnis-, Tagebuch; Erinnerungsschreiben
memorieren (neulat.); auswendig lernen
Menächmen, *pl.* (Titel einer Komödie des Plautus; gr. Eigenname); Zwillingsbrüder
Menage, die; –, –n (frz.); Haushaltung; Einsatz von Schüsseln ꝛc.
Menagerie, die; –, –n (frz.); Tierbude
menagieren (frz.); sparen; schonen; sich menagieren: sich mäßigen
Mendelssohn (m. P.)
Mendikant, der; –en, –en (lat.); Bettler, Bettelmönch
Menelaos, s. Menelaus || **Menelaus** (m. P.)
Menetekel, das; –s (chaldäisch); eigtl. »gezählt, gewogen«; ernste Warnung
Menge, die; –, –n
mengen; mischen
Mengsel, das; –s, – || **Mengung**, die; –, –en
Menhir, der; –s, –e (u. –s) (gäl.); Steinsäule; vgl. Dolmen
Meniskus, der; – (gr.-lat.); »kleiner Mond«; oben erhaben, unten hohl geschliffene Linse; Mondlinse, Wölbung der Oberfläche von Flüssigkeiten in engen Röhren
Mennig, der; –[e]s; die **Mennige**; – (zu lat. minium); Farbe, rotes Bleioxyd. Pflanzennamen wie Ackermennig ꝛc. sind nicht mit »Mennig« gebildet; vgl. Obermennig
Mennonit, der; –en, –en
Menorca; span. Form für: Minorka; s. d.
Mensch, der; –en, –en || **Mensch**, das; –es, –er; schlechtes Weibsbild || **Menschengedenken**, seit || **menschenmöglich**; das menschenmögliche tun || **Menschenrasse**, die; –, –n || **Menschenspiel**, das; –[e]s; Menschenmenge || **Menschentum**,

das; -[e]s || **Menschheit**, die; - || **menschlich**

Menschwerdung, die; -

Mensel, Mensul, die; -, -n (lat.); Tischchen, Meßtisch

menstrual (lat.); monatlich || **Menstruation**, die; -, -en; Monatsfluß, die Regel

Mensul, Mensel; s. d.

Mensur, die; -, -en (lat.); »Maß«; (beim Heere:) Fechterabstand; studentischer Zweikampf

Mensural.. (musik 2c.) (lat.); mit strenger Taktbewegung

mental (lat.); innerlich, in Gedanken bestehend; Mentalreservation: stiller Vorbehalt, Geheimvorbehalt

Mentor (m. P.); in der Bedeutung »Erzieher« *gen.* -s, *pl.* -en

Menu (so Ö.); s. Menü || **Menü**, das; -s, -s (frz.); Speisenfolge, Tischkarte

Menuett, das; -[e]s, -e (frz.); »Kleinschritt«-Tanz

Mephisto[pheles]; Name des Teufels || **mephistophelisch**; teuflisch

Mercators Projektion; von dem Geographen Mercator (»Krämer«) herrührende Landkartenzeichnung

Mergel, der; -s, - (neulat. margila, kelt. Urspr.) || **merg[e]lig** || **mergeln**

Meridian, der; -[e]s, -e (lat.); Mittags-, Längenkreis || **meridional**; mittägig || **Meridionalität**, die; -; südliche Lage oder Richtung

Merino, der; -s, -s (span.); Schaf; Wolle, Zeug

Merkantil.. (system 2c.) (ital.); den Handel betreffend || **merkantilisch**; kaufmännisch

merken || **merklich** || **Merkmal**, das; -[e]s, -e

Merkur (lat.); Gott des Handels 2c.; Götterbote; Planet

Merkurial.. (kraut 2c.) (lat.); Bingelkraut

merkurialisch (lat.); quecksilberhaltig

merkwürdig || **merkwürdigerweise**, *adv.*

Merle, die; -, -n (frz., lat.); Schwarzamsel

Merlin (m. P.)

Merowinger, *pl.*; Geschlecht || **merowingisch**

merzen; vgl. ausmerzen

Mesalliance, die; -, -n (frz.); Mißheirat

meschant (frz.); (der) meschanteste; boshaft

Mesmerismus, der; -; Lehre vom tierischen Magnetismus, nach deren Begründer, Mesmer, benannt

Mesner, der; -s, - (nicht von Messe, sondern von neulat. mansionarius, Haushüter, aus mansio [frz. maison], Haus, zu lat. manere, bleiben); Tempelhüter, Kirchendiener

Meß, Messe, die; -(engl.); Tischgesellschaft, Speiseraum (auf Schiffen); Offiziersmeß, -messe

Meß.. (buch, bube, gewand)

Messalina (w. P.)

meßbar

Messe, die; -, -n (lat., aus missa [est contio], »entlassen [ist die Versammlung]«); katholische kirchliche Handlung; Jahrmarkt

Messe, Meß; s. d.

messen; du missest u. mißt, er mißt; du maßest, *conj.* mäßest, er maß; gemessen; miß!

Messer, das; -s, -

Messiade, die; -, -n; Lied vom Messias || **messianisch**; auf den Messias bezüglich || **Messias**, der; - (aram.); der Gesalbte

Messidor, der; -s, -s (frz.); »Erntemonat« (vom 19. Juni bis 18. Juli); vgl. Brumaire

Messing, das; -[e]s (zu ahd. massa, von lat. massa, Klumpen) || **messingen**; aus Messing, messingl[e]ne Platte || **messingisch** (reden); nieder- und hochdeutsch gemischt

Meste, die; -, -n (ma.); ein Maß; (hölzernes) Gefäß, Kasten u. dgl.

Mestize, der; -n, -n (span.); Mischling aus Weißen und Indianern

Met, der; -[e]s, -e

Metachronismus, der; -, ..men (gr.-lat.); das Versetzen eines Ereignisses in eine zu späte Zeit; vgl. Anachronismus

Metall, das; -[e]s, -e (gr.); urspr. »Bergwerk« || **metallen** || **metallhaltig**

Metalliques, *pl.* (frz.); Staatsschuldscheine

metallisch || **metallisieren** (frz.); mit Metall bedecken, überziehen

Metallographie, die; - (gr.); Zeichnung auf Metall, Umdruck; Verfahren, bei dem statt des Lithographiesteins Metallplatten verwendet werden

Metalloid, das; -[e]s, -e (gr.); nichtmetallischer Grundstoff

Metallurgie, die; - (gr.); Hüttenkunde || **metallurgisch**; hüttenmännisch

Metamorphismus, der; - (gr.-lat.); Umwandlung (fester Körper)

Metamorphose, die; -, -n (gr.); Verwandlung, Umbildung || **metamorphosieren**; umgestalten

Metapher, die; -, -n (gr.); bildlicher Ausdruck,

abgekürzte Vergleichung || **metaphorisch**; bildlich

Metaphrase, die; –, –n (gr.); Umschreibung

Metaphysik, die; – (gr.); Lehre von dem Übersinnlichen || **metaphysisch**; übersinnlich

Metathesis, die; –, ..thesen (gr.); Umstellung von Buchstaben, Versetzung

Metazentrum, das; –s (gr. u. lat.); technischer Ausdruck beim Schiffbau, Schwankpunkt

Metempsychose, die; –, –n (gr.); Seelenwanderung

Meteor, das; –[e]s, –e (gr.); »in der Luft Schwebendes«, schnell vorübergehende (Luft-) Erscheinung || **meteorisch**; auf Lufterscheinungen, Luftverhältnisse bezüglich || **Meteorit**, der; –[e]s, –e; Meteorstein || **Meteorolog[e]**, der; –gen, –gen; Witterungskundiger || **Meteorologie**, die; –, –n; Lehre von den atmosphärischen Erscheinungen, Witterungskunde || **meteorologische Station**; Wetterwarte || **Meteoroskop**, das; –[e]s, –e (gr.); Vorrichtung zum Beobachten der atmosphärischen Erscheinungen

Meter, das (auch: der[1]); –s, – (frz., gr.); vgl. Ar; Längenmaß, ein[en] Meter lang; meterlang

Meterkilogramm; s. Kilogrammeter

[1] P. nur: das Meter; Ö. u. das b. R. lassen auch der Meter zu; B. u. BD. haben als gleichberechtigt der u. das Meter; in der Schw. ist der Meter, der Kilometer 2c. amtlich.

Methan, das; –[e]s (gr.); Gruben-, Sumpfgas

Methode, die; –, –n (gr.); Weg, planmäßige Verfahrungsweise, bes. Unterrichtsweise, Forschungsgang || **Methodik**, die; –; Lehranweisung, Vortragslehre || **Methodiker**, der; –s, –; planmäßig Verfahrender || **methodisch**; (der) methodisch[e]ste; planmäßig

Methodisten, pl.; Sekte

Methusalem (m. P.); ein sehr alter Mann

Methyl, das; –[e]s (gr.); organische Verbindung, nämlich: Radikal des Holzgeistes

Metier, das; –s, –s (frz.); Geschäft, Handwerk

Metonymie, die; –, –n (gr.); Namenvertauschung, rhetorische Figur || **metonymisch**; mit Namenvertauschung

Metope, die; –, –n (gr.); Zwischenfeld zwischen den Balkenköpfen; mit Skulpturen verzierte Platte zu dessen Ausfüllung

Metrik, die; –, –en (gr.); Verslehre, Lehre vom Versbau || **metrisch**; die Verslehre betreffend; in Versen, in gebundener Rede

Metrologie, die; –, –n (gr.); Meßkunde, Maß- und Gewichtskunde

Metronom, das; –[e]s, –e (gr.); Taktmesser

Metropole, die; –, –n (gr.); »Mutterstadt«, Hauptstadt, -sitz || **Metropolit**, der; –en, –en; Bischof der Hauptstadt einer Kirchenprovinz || **Metropolitan**, der; –[e]s, –e (gr.-lat.); Titel protestantischer Geistlicher

Metrum, das; –s, Metren u. Metra (gr., lat.); Versmaß

Mette, die; –, –n (lat. matutina [hora], »Morgenstunde«); Frühgottesdienst

Metteur, der; –s, –e (frz. metteur en pages); »Umbrecher«

Mettwurst, die; –, ..würste

Metze, die; –, –n; Dirne; Maß

Metzelei, die; –, –en || **metzeln**; s. Metzler

Metzger, der; –s, – (desselben Urspr. wie Metzler)

Metzler, der; –s, – (neulat. macellarius); Fleischwarenhändler

Meublement, das; –s (nach frz. Art gebildetes, nicht frz. Wort); Mobiliar; s. d. [–[e]s, –e]

Meuchelmord, der; **meucheln** || **Meuchler**, der; –s, – || **meuchlings**

Meute, die; –, –n (frz., volkslat. movita, zu lat. motus, von movere, bewegen) || **Meuterei**, die; –, –en || **Meuterer**[1], der; –s, – || **meuterisch**; (der) meuterisch[e]ste

Mexikaner, der; –s, – || **mexikanisch** || **Mexiko** (Stadt u. Land); vgl. Mejico

Mezzane, die; –, –n; das **Mezzanin**; –[e]s, –e (ital.); Halbgeschoß

Miasma, das; –s, ..men (gr.); Ansteckungsstoff in der Luft, »Luftgift« || **miasmatisch**; ansteckend

miauen

Michael (m. P.)

Michaelis (m. P. u. Fest); Michaelstag, Michelstag; der Michaelstag heißt auch: Michaeli

Michel (m. P.)

Michelangelo (m. P.)

[1] B. auch: Meuter.

Midas (m. P.); Midasohren
Midshipman, der; -[s], ..men (engl.); Seekadett
Mieder, das; -s, -
Miene, die; -, -n (frz.); Gesichtsausdruck
Miere, die; -, -n (ma., ndrd.); Ameise
Miere, die; -; Pflanze; Vogelmiere
mies (süd.); häßlich; übel
Mies, Miez[e]; Mieschen, Miezchen; Koseform für: Marie, auch: Katze
Miesekatze, die; -, -n
Miesmuschel, die; -, -n
Miete, die; -, -n (lat. meta, Spitzsäule); kegelförmiger Getreidehaufen, Feim
Miete, die; -, -n; ein Insekt, Milbe
Miete, die; -, -n || **mieten** || **Mieter**, der; -s, - || **Mietvertrag**, der; -[e]s, ..träge || **mietweise**, *adv.*
Miez[e], Mies; s. d.
Mignon, der; -s, -s (frz.); Liebling
Mignonne, die; - (frz.); Schätzchen; Schriftgrad
Migräne, die; - (frz., gr.); (halbseitiges) Kopfweh
Mikado, der; -s, -s; Titel des Kaisers in Japan
Mikrob[i]en (Ö. nur: Mikroben), *pl.* (gr. *μικρόβιος*, kurzlebig); kleinste Lebewesen
°**Mikrokephale**; s. Mikroz-
Mikrokosmos, Mikrokosmus, der; - (gr.); »kleine Welt«, der Mensch als eine Welt im kleinen
Mikrologie, die; - (gr.); Lehre von dem Kleinen; Kleinigkeitskrämerei
Mikrometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Meßwerkzeug für kleine Entfernungen, »Kleinmesser«; vgl. Meter
Mikron, das; -s (gr.); 1/1000 Millimeter
Mikrophon, das; -[e]s, -e (gr.); Vorrichtung zum Vernehmen sehr kleiner Geräusche
Mikroskop, das; -[e]s, -e (gr.); Vergrößerungsglas || **mikroskopisch**; -e Tiere 2c.: verschwindend kleine Tiere 2c.
Mikrozephale, der; -n, -n (gr.); Kleinkopf
Milan, der; -[e]s, -e (frz., lat.), Gabelweihe
Milanese, der; -n, -n (ital.); dafür besser: Mailänder || **milanesisch**; dafür besser: mailändisch || **Milano**; ital. Form für: Mailand; s. d.
Milbe, die; -, -n || **milbig**
Milch, die; - || **milchen**; Milch geben || **Milcher, Milchner**, der; -s, -; Männchen bei den Fischen || **milchicht** || **milchig** || **Milchner, Milcher**; s. d.
mild[e] || **Milde**, die; -
mildern || **Milderung**, die; -, -en
mild.. (herzig, tätig)
Mildtätigkeit, die; -
Milieu, das; -s (frz.); »Mitte«; Lebensluft, Wirkungskreis, Umwelt
Militär, das; -[e]s (frz., lat.); Kriegswesen, Soldatenstand || **Militär**, der; -[e]s, -s; Soldat || **militärisch** || **Militarismus**, der; - (neulat.); Vorherrschen des Soldatenstandes || **militärpflichtig** || **Militärpflichtige**, der; -n, -n; ein Militärpflichtiger, zwei Militärpflichtige
Militär-Veterinär-Akademie, die; -; (neuer amtlicher Name für die) Militär-Roßarztschule
Miliz, die; -, -en (lat.); Landsturm u. dgl. im Gegensatz zum stehenden Heer
Mille, das; - (lat.); das Tausend; 5 Mille
Millennium, das; -s, ..nien (lat.); Jahrtausend
Milli.. (gramm 2c.); ein Tausendstel (eines Gramms 2c.)
Milliarde, die; -, -n (frz.); 1 000 Millionen
Million, die; -, -en (frz.); 1 000 mal 1 000 || **Millionär**, der; -[e]s, -e (frz.)
millionstel, milliontel; vgl. fünftel
Milreis, das; -, - (portug.); 1 000 Reis (Reales); portug. u. brasil. Münze, die portug. etwa 4, die brasil. 2 1/2 M.
Milz, die; -, -en
Mime, der; -n, -n (gr.); Schauspieler, Gebärdenspieler || **Mimik**, die; -; Gebärdenspiel, Schauspielkunst || **Mimiker**, der; -s, -; Mime || **mimisch**; schauspielerisch
Mimikry, die; - (engl.); »Nachahmung«, Anpassung der Tiere an Form und Farbe der Umgebung
Mimodram[a], das; -s, ..men (gr.); Kunstreiterschauspiel
Mimose, die; -, -n (neulat.); Sinnpflanze
Mina, Mine; Koseformen für: Wilhelmine; s. d.
Minarett (B. auch: Minaret), das; -[e]s, -e (B. auch: -s) (arab.); »Ort des Lichts«, Moscheenturm
minaudieren (frz.); sich zieren, schön tun
Minchen (w. P.); Koseform für: Wilhelmine
minder || **Minderheit**, die; -, -en || **minderjährig** || **mindern** || **Minderung**, die; -, -en || **Minderwert**, der; -[e]s, -e || **minderwertig**

mindeſte; nicht das mindeſte; mindeſtens; zum mindeſten; nicht im mindeſten; das mindeſte, was er tun ſollte, iſt ..

Mindeſtfordernde, der; _n, _n; ein..der, zwei..de

Mine, Mina; ſ. d.

Mine, die; _, _n (frz.); Bergwerk, unterirdiſcher Gang

Miner, die; _, _n (ſpan., neulat.); erzhaltiges Geſtein || **Mineral**, das; _[e]s, _e u. _ien; anorganiſcher, nach beſtimmten Formgeſetzen ausgebildeter Naturkörper || **mineraliſch** || **Mineralog[e]**, der; ..gen, ..gen (neulat., gr.); Mineralienkenner || **Mineralogie**, die; _, _n; Lehre von den Mineralien || **mineralogiſch** || **Mineralwaſſer**, das; _s, ..wäſſer

Minerva (lat.); Göttin der Weisheit

Mineur, der; _s, _e (frz.); Minengräber

Miniatur, die; _, _en (neulat.); kleines Bild; urſpr. der mit minium (vgl. Mennig) gemalte Anfangsbuchſtabe in mittelalterlichen Handſchriften

Minié.. (gewehr ꝛc.); nach dem Erfinder, Minié, benannt [ſ. Mine

minieren; unterwühlen; [ſ. Mine

minimal (neulat.); ſehr klein

Minimal.. (betrag ꝛc.); Mindeſt.. (betrag ꝛc.); geringſter (Betrag ꝛc.)

Minimum, das; _s, ..ma (lat.); »das Kleinſte«; niedrigſter Preis

Miniſter, der; _s, _ (lat.); »Diener«; höchſter Beamter in einem Verwaltungszweig || **Miniſterial..** (beamte ꝛc.) || **miniſteriell**; von einem Miniſter ausgehend, auf ſeiten eines Miniſters ſtehend || **Miniſterium**, das; _s, ..rien; Geſamtheit der Miniſter eines Staats; Geſamtheit der direkt unter einem Miniſter ſtehenden Beamten

Miniſtrant, der; _en, _en (lat.); Meßdiener

Minna (w. P.)

Minne, die; _ || **minnen** || **Minneſänger, Minneſinger**, der; _s, _ || **minniglich**

Minorat, das; _[e]s, _e (neulat.); Vorrecht des Jüngſten auf das Erbgut; das nach dem Erbfolgerecht des Jüngſten vererbende Gut ſelbſt; vgl. Majorat

minorenn (neulat.); »minderjährig« (BGB.), unmündig || **»Minorennität«**, die; _; Minderjährigkeit (BGB.), Unmündigkeit

Minorit, der; _en, _en (neulat.); »geringerer« (Bruder), Franziskaner

Minorität, die; _, _en (neulat.); Minderzahl, Minderheit

Minorka (Inſel); vgl. Menorca

Minotaur, der; _ u. _[e]s; der **Minotauros**; _ (gr.); Ungeheuer, halb Menſch, halb Stier

Minſtrel, der; _s, _s (engl.); Spielmann

Minuend, der; _en, _en (lat.); zu vermindernde Zahl, Grundzahl

minus (lat.); weniger; das Minus: der Fehlbetrag || **Minus..** (betrag ꝛc.); Minder.., Fehl.. (betrag ꝛc.) || **Minusdiſtanz**, die; _, _en; Minderabſtand, -entfernung (z. B. bei Schulbänken)

Minuskel, die; _, _n (lat.); kleiner Buchſtabe

Minute, die; _, _n (lat.); »kleiner Teil«; minutenlang, mehrere Minuten lang

Minuzien, *pl.* (lat.); Kleinigkeiten || **minuziös** (neulat.); (der) minuziöſeſte; kleinlich, peinlich, genau [gr.); Pflanze]

Minze, die; _, _n (lat.,

°Miocän; ſ. Miozän || **Miozän**, das; _[e]s (gr.); die zweitoberſte Abteilung des Tertiärs

mir [(ſpan.); Pflaume]

Mirabelle, die; _, _n

Mirakel, das; _s, _ (lat.); Wunder, Wunderwerk

Mirza, der; _s, _s (perſ.); Herr, Beamter; hinter dem Namen = Prinz

Mirza-Schaffy (m. P.)

Miſanthrop, der; _en, _en (gr.); Menſchenfeind || **Miſanthropie**, die; _; Menſchenhaß, Menſchenſcheu || **miſanthropiſch**; (der) miſanthropiſch[e]ſte; menſchenſcheu [miſcht]

miſchen; du miſch[e]ſt, er

Miſchling, der; _[e]s, _e

Miſchmaſch, der; _es, _e

Miſchung, die; _, _en

miſerabel (lat.); erbärmlich

Miſere, die; _ (frz.); Jammer, Armſeligkeit

Miſerere, das; _[s], _[s] (lat.); »Erbarme dich!«, katholiſcher Kirchengeſang; Krankheit (Kotbrechen)

Miſogyn, der; _en, _en (gr.); Weiberfeind

Miſpel, die; _, _n (lat., gr.); eßbare Baumfrucht

Miß, die; _, Miſſes (engl.); Fräulein

mißachten; mißachtet

Miſſal, das; _[e]s, _e; das **Miſſale**; _s, _n (neulat.); Meßbuch || **Miſſal**, die; _; Schriftgrad

mißbilligen; mißbilligt (beſſer als: gemißbilligt)

mißbrauchen; mißbraucht (beſſer als: gemißbraucht) || **mißbräuchlich**

miſſen; du miſſeſt u. mißt, er mißt; du mißteſt; gemißt; miſſe!

Mißerfolg, der; -[e]s, -e

Miſſetat, die; -, -en || **Miſſetäter**, der; -s, -

Mißfallen, das; -s || **mißfällig**

Mißgeſchick, das; -[e]s, -e

mißgeſtalt[et]; vgl. ...geſtalt

mißhandeln; mißhandelt (beſſer als: gemißhandelt)

Mißheirat, die; -, -en

mißhellig

Miſſion, die; -, -en (lat.); »Sendung« || **Miſſionar**[1], **Miſſionär**, der; -[e]s, -e; Sendbote, beſ. Heidenbekehrer

Miſſiv, das; -[e]s, -e; die **Miſſive**; -, -n (neulat., frz.); Sendſchreiben

mißlich || **mißliebig**

mißlingen; mißlang, *conj.* mißlänge; mißlungen

Mißmut, der; -[e]s || **mißmutig, mißmütig**[2]

Mißpickel, der; -; Arſenkies

mißraten; es iſt mißraten; vgl. raten

Mißſtand, der; -[e]s, ..ſtände

Mißton, der; -[e]s, ..töne

mißtrauen; mißtraut (beſſer als: gemißtraut) || **Mißtrauen**, das; -s || **mißtrauiſch**; (der) mißtrauiſch[e]ſte

Mißverhältnis, das; ..niſſes, ..niſſe

Mißverſtändnis, das; ..niſſes, ..niſſe || **mißverſteh[e]n**; du mißverſtehſt; mißverſtanden; es iſt nicht mißzuverſteh[e]n

Mißwachs, der; ..wachſes

[1] Ö. nur: Miſſionär.

[2] Ö. u. B. nur: mißmutig.

Miſt, der; -es

Miſtel, die; -, -n || **Miſtelbroſſel**, die; -, -n

miſten || **miſtig**

Miſtler, der; -s, -; Miſtelbroſſel

Miſtral, der; -[e]s, -e (provenz.); Name eines Windes in Südfrankreich

Miſzellaneen, Miszellaneen[1], **Miſzellen, Miszellen**[1], *pl.* (lat.); Vermiſchtes

mit; miteinander; mitgeh[e]n ꝛc.

Miteſſer, der; -s, -

Mitgift, die; -, -en

Mitgliedſchaft, die; -

mithin

Mitlaut, der; -[e]s, -e || **Mitlauter**, der; -s, -

Mitleid, das; -[e]s; das Mitleiden; -s || **mitleidig** || **mitleid[s]los**

mitnichten, mit nichten; vgl. nicht

Mitra, die; -, ..tren (gr.); Binde, Biſchofsmütze

Mitrailleuſe, die; -, -n (frz.); Kugelſpritze, Kanonenrevolver

mitſamt

Mittag, b. Tr.: Mit-tag, der; -[e]s, -e; mittags (P. auch noch: Mittags); des Mittags; zu Mittag eſſen; heute mittag

mittägig || **mittäglich**

Mittag[s].. (eſſen ꝛc.)

Mitte, die; -; Mitte Januar

mitteilen; mitgeteilt || **mitteilſam**

Mittel, das; -s, -; ſich ins Mittel legen

Mittel, die; -; Schriftgrad

mittel; mittlere, (der) mittelſte

Mittel.. (deutſchland, europa)

[1] P. u. B.: Miſzellaneen u. Miſzellen, Ö., Schw. u. BD.: Miszellaneen u. Miszellen.

mittelalt[e]rig; ſelten für: mittelalterlich

mittelalterlich

mittelbar

Mittelländiſches Meer

Mittellinie, die; -, -n

Mittelmann, der; -[e]s, ..leute; Mann mittleren Standes

mittels, mittelſt[1]

Mittelsmann, der; -[e]s, ..leute; Vermittler; ebenſo **Mittelsperſon**, die; -, -en

mittelſt, mittels; ſ. d.

Mittelſtraße, die; -, -n

mitten; mitten durch[2] u. mittendurch, mitten in, mitteninne, inmitten

Mitternacht, die; -, ..nächte; mitternachts (P. auch noch: Mitternachts); des Mitternachts; heute mitternacht

Mitternachtſonne, die; -; beſſer als: Mitternachtsſonne; vgl. Morgenſonne

Mittfaſten, *pl.*

Mittler, der; -s, -

mittlerweile

mittſchiffs; vom ma.: mitts = inmitten

Mittſommer, der; -s, - || **Mittſommernacht**, die; -, ..nächte

mittun; mitgetan; vgl. tun

Mittwoch, der; -[e]s, -e; auch: die Mittwoche; -, -n; (des) Mittwochs; Mittwoch abend ꝛc.; vgl. Sonntag

mitunter

mitverantwortlich

Mitwiſſenſchaft, die; - || **Mitwiſſer**, der; -s, -

[1] P. u. B. haben nur: mittels; Ö., Schw. u. BD. ſtellen beide Formen als lautlich verſchieden einander gleich; das d. R. läßt mittelſt zu.

[2] B. nur: mittendurch, BD. nur: mitten durch.

Mixed Pickles, Mixpickles (BD. nur so), *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes; scharfes Allerlei

Mixtur, die; –, –en (lat.); »Mischtrank«, Arznei

Mnemonik, die; – (gr.); Gedächtniskunst || **Mnemoniker**, der; –s, –; Gedächtniskünstler || **mnemonisch**; nach der Gedächtniskunst || **Mnemotechnik**, die; –; Mnemonik

Mob, der; –s (engl.); Pöbel

Möbel, das; –s, – (frz., aus lat. mobilis, beweglich); Hausgerät, »Mobilien«

mobil (lat.); beweglich, bereit; marschbereit; mobil machen || **Mobiliar**, das; –[e]s (neulat.); bewegliches Gut, Hausgerät || **Mobilien**, *pl.*; Hausgerät, Möbel

mobilisieren (frz.); beweglich, zu Gelde machen; auf den Kriegsfuß setzen || **Mobilmachung**, die; –

möblieren; mit Möbeln (s. d.) ausstatten

Mockturtlesuppe, die; –, –n (engl.); nachgemachte Schildkrötensuppe

Modalität, die; –, –en (neulat.); Art und Weise

Mode, die; –, –n (frz., aus lat. modus, Art und Weise); es ist Mode

Model, Modul[1], der; –s, –[n] (lat.); Maß

Modell, das; –[e]s, –e (ital.); Muster, Vorbild, Abguß; Gießform || **modellieren**; formen, bilden, ein Musterbild herstellen || **Modellierer**, der; –s, –; Musterformer, -bildner

[1] Ö. nur: Model.

modeln (frz.); gestalten, in eine Form bringen

Modenwelt, die; –; die Welt der Moden und Trachten; vgl. Modewelt

Moder, der; –s

Moderamen, das; –s (lat.); Leitung, Vorstand einer Synode

modericht || **moderig**

moderieren (frz.); mäßigen, mildern

modern (⌐ ⌣); faulen

modern (⌣ ⌐), (frz.); neumodisch, dem neusten Geschmack entsprechend || **modernisieren**; modern, modisch machen

Modewelt, die; –; die Welt, die nach der Mode lebt

Modifikation, die; –, –en; Beschränkung, Einschränkung || **modifizieren** (lat.); abmessen, auf das richtige Maß bringen, einschränken

modisch; (der) modisch[e]ste

Modist, der; –en, –en (frz.); Putzhändler || **Modistin**, die; –, –nen; Putzmacherin; Schneiderin

Modul, Model; s. d.

Modulation, die; –, –en (lat.); regelmäßiges Abmessen, Vortragsart; Steigen und Fallen der Stimme || **modulieren**; durch verschiedene Tonarten führen

Modus, der; –, –[1] u. Modi (lat.); Art und Weise; Aussageform

Mofette, die; –, –n (frz.); Ausströmung gefährlicher Gase aus Erdspalten; natürliche Kohlensäurequelle

Möge, die; –; Fähigkeit; (dichter.:) »mit Zaubers Mög' und Macht«

mogeln (burschik.); (beim Spiel) betrügen

[1] Ö. u. B. *pl.* nur: Modi.

mögen; ich mag, du magst; ich mochte, du mochtest; ich möchte, du möchtest; gemocht || **möglich**; soviel als möglich; wo möglich (verkürzter Satz) u. womöglich (*adv.*); alles mögliche tun; sein möglichstes tun; möglichenfalls; möglicherweise; Mögliches und Unmögliches zu unterscheiden wissen || **möglichst**; möglichst groß

Mogul, der; –s, –n u. –s; s. v. w. Großmogul, Titel der Beherrscher eines orientalischen Reiches

Mohammed (m. P.) || **Mohammedaner**, der; –s, – || **mohammedanisch**

Mohär, der; –s, Mohäre (engl., frz.); Wolle der Angoraziege, Gewebe daraus

Mohikaner, *pl.*; Indianerstamm

Mohn, der; –[e]s, –e || **Mohnblume**, die; –, –n || **Mohnkuchen**, der; –s, – || **Mohnpilen**, *pl.*

Mohr, der; –en, –en (neulat. maurus); sehr feines schwarzes Metallpulver, z. B. Eisenmohr, Platinmohr

Mohr, der; –[e]s, –e (frz., ind. Urspr.); Seidenstoff

Möhre, die; –, –n

Mohrenhirse, die; –

Mohrenland, das; –[e]s

Mohrrübe, die; –, –n

Moira; s. Möre

Moiré, der u. das; –s, –s (frz.); gewässertes, geflammtes (Seiden)gewebe, Mohr; s. d. || **moiriert**; gewässert, geflammt

mokant (frz.); spöttisch

Mokassin, der; –s, –s; indianischer Schnürstiefel

mokieren[1] (frz.); sich mokie-

[1] Ö. u. das b. R. lassen daneben auch noch: moquieren zu.

ren: sich lustig machen (über etwas)

Mokka (Stadt) || **Mokka**, der; -s, -s; Mokkakaffee

Mokkakaffee, der; -s, -s

Molar, der; -[e]s, -en (lat.); Backenzahn; bes. hinterer Backenzahn der Säugetiere

Molasse, die; -; Gesteinart, Sandstein

Molch, der; -[e]s, -e; das Mölchlein [Land]

Moldau, die; -; Fluß u.

Mole, die; -, -n (lat.); Windei, Mondkalb, Mißbildung eines Fötus

Mole, die; -, -n; der Molo[1]; -s, Molen u. Moli (ital.); Hafendamm

Molekül, das; -[e]s, -e (frz., neulat.); unmeßbar kleiner Körper, Verbindung von zwei oder mehr Atomen || **Molekularbewegung**, die; -, -en || **Molekularkräfte**, pl.

Molestin, Molestin[2], der u. das; -s, -s (engl.; »Maulwurfsfell«; vgl. Buckskin); Pilzschart

Molesten, pl.; Beschwerden, Belästigung || **molestieren** (lat.); belästigen

Molke, die; -, -n || **molkicht** || **molkig**

Moll, der; -[e]s, -e[n]; Nagetier; auch Molch

Moll, der; -[e]s, -e u. -s; Gewebe

Moll (Musik), das; -

Molle, die; -, -n; Mulde, Backtrog

Möller, der; -s, - (Hüttenw.); Gemenge von Erz und Zuschlag || **möllern**; mengen [lich]

mollicht, mollig; behaglich

Molluske, die; -, -n (lat.); Weichtier

Molm, Mulm; s. d.

Molo, Mole; s. d.

Moloch, der; - u. -[e]s (hebr.); »König«, Götzenbild

Molossus, der; -, - u. Molossi (gr.-lat.); Versfuß (- - -)

Moltke (m. P.)

Molton, der; -s, -s (span.); wollener Stoff

Molukken, pl.; Inseln

Molybdän, das; -[e]s (gr.); weißes Metall

Moment, das; -[e]s, -e (lat.); (ausschlaggebender) Grund

Moment, der; -[e]s, -e (lat.); Augenblick || **momentan**; augenblicklich, vorübergehend

Momos; s. Momus || **Momus** (m. P.) (gr.-lat.); Gott des Tadels, des Spottes

Monaco; ital. Form für: Monako; s. d.

Monade, die; -, -n (gr.); Einheit, unteilbares Wesen

Monako (Fürstentum u. Stadt); vgl. Monaco

Monarch, der; -en, -en (gr.); Alleinherrscher || **Monarchie**, die; -, -n || **monarchisch**

Monat, der; -[e]s, -e; monatelang, viele Monate lang; Monat[s]schrift || **monatig**, dreimonatig; einen Monat, drei Monate dauernd || **monatlich**, dreimonatlich; jeden Monat, alle drei Monate; vgl. stündig u. stündlich

Mönch, der; -[e]s, -e (gr.); »allein« Lebender || **mönchisch** [-kloster]

Mönchskloster, das; -s,

Mönchtum, das; -[e]s

Mond, der; -[e]s, -e; in der Bedeutung Monat auch: des Monden, die Monden || **mondsüchtig**

Mondamin, das; -[e]s (neulat.); feines Maismehl

Monere, die; -, -n (gr.); Gattung der Urtierchen oder Protozoen

Moneten, pl. (lat.); Münzen, Geld

Mongole, der; -n, -n || **Mongolei**, die; - (Land) || **mongolisch** [rügen]

monieren (lat.); mahnen,

Monierwand, die; -, ..wände (nach dem Erfinder, Monier, benannt); Zementwand mit geflechtartig verbundenen eingelegten Eisengittern

Monika (w. P.)

Monismus, der; - (gr.); Einheitslehre

Moniteur, der; -s, -e (frz.); Anzeiger, Zeitung

Monitor, der; -s, -en (lat.); »Erinnerer«; Aufseher; Panzerschiff

Monitorium, das; -s, ..rien (lat.); Erinnerungsschreiben

Monitum, das; -s, ..ta (lat.); Erinnerung, Rüge

Monochord, das; -[e]s, -e (gr.); einsaitiges Tonwerkzeug zum Berechnen der Tonverhältnisse [big]

monochrom (gr.); einfar-

Monocle; s. Monokel

Monogamie, die; - (gr.); Ehe mit einer Frau, Einehe || **monogamisch**; einweibig

Monogramm, das; -[e]s, -e (gr.); Namenszug, Buchstabenverschlingung

Monographie, die; -, -n (gr.); Schrift über einen einzelnen wissenschaftlichen Gegenstand

---

[1] P. nur: die Mole; Ö., B u. BD. haben als gleichberechtigt daneben auch: der Molo.

[2] B.: Molesk'in, BD. der Etymologie entsprechend: Molesk'in.

Monokel[1], das; _s, _ (frz., gr. u. lat. Urspr.); Augenglas für ein Auge; »Einglas«, »Einäuger«

monoklinisch (gr.); »einbettig«; vgl. diklinisch

Monokotyledonen, pl. (gr.); »Einkeimblättler«, Spitzkeimer

Monoline, die; _, _n (typogr.); ArtSetzmaschine

Monolith, der; _[e]s u. _en, _e[n] (gr.); Säule oder Denkmal aus einem Steinblock

Monolog, der; _[e]s, _e (gr.); Selbstgespräch

Monom, Mononom, das; _[e]s, _e (gr.); eingliederige Zahlengröße; vgl. Binom

Monomanie, die; _, _n (gr.); fixe Idee, auf einen Punkt gerichtete Wahnvorstellung [s. d.]

Mononom, Monom; s.

Monopetalen, pl. (gr.); Pflanze mit verwachsenen Blumenblättern, »Einkronblättler«

Monopol, das; _[e]s, _e (gr.); Recht des Alleinhandels; Alleinhandel, -verkauf || **monopolisieren**; zum alleinigen Betrieb oder Handel in Beschlag nehmen

monospermisch (gr.); einsamig [fülbig]

monosyllabisch (gr.); ein-

Monotheismus, der; _ (gr.); Verehrung eines Gottes || **Monotheist**, der; _en, _en || **monotheistisch**

monoton (gr.); eintönig || **Monotonie**, die; _, _n; Eintönigkeit

Monotype, die; _, _n (typogr.); ArtSetzmaschine

Monroe (m. P.) || **Monroedoktrin**, die; _; unter dem Präsidenten der Vereinigten Staaten Monroe gefaßter Beschluß, keine fremde Einmischung in die Angelegenheiten Amerikas zu dulden

Monseigneur, der; _s, _e (frz.); der **Monsignore**; _[s], ..ri (ital.); Anrede an und Titel für hohe Würdenträger, Kirchenfürsten 2c.

Monster.. (petition 2c.) (engl., lat.); sehr groß, Riesen..

Monstranz, die; _, _en (neulat.); Gefäß zum Zeigen der Hostie, Hostienschrein

monströs (lat.); (der) monströseste; unförmlich, mißgestalt || **Monstrosität**, die; _, _en (neulat.); Mißbildung, Ungeheuerlichkeit || **Monstrum**, das; _s, ..stren u. ..stra (lat.); Mißbildung, Ungeheuer

Monsun, der; _[e]s, _e (arab.); Passatwind

Montag, der; _[e]s, _e (Tag des Mondes; vgl. lat. dies lunæ); (des) Montags; Montag abend 2c.; vgl. Sonntag

Montage, die; _, _n (frz.); das Aufstellen von Maschinen u. dgl.

montägig, montäglich; auf einen Montag fallend

Montagnard, der; _s, _s (frz.); »Bergbewohner«, Mitglied der Bergpartei im französischen Konvent

montan[istisch] (lat.); den Bergbau betreffend, bergmännisch || **Montanaktien**, pl.; Bergwerksanteile

Montblanc, der; _[s]

Mont Cenis, der; _

Montecchi und Capuletti, pl.; Geschlechter

Monte Rosa, der; _

Monteur, der; _s, _e (frz.); Arbeiter, der Maschinen aufstellt und einrichtet; Aufsteller

Montgolfiere, die; _, _n (frz.); Luftballon, nach dem Erfinder, Montgolfier, benannt

montieren; aufstellen (s. Monteur); ausrüsten || **Montierung**, die; _, _en; die **Montur**; _, _en; Soldatenkleidung, Dienstkleidung, -rock

Monument, das; _[e]s, _e (lat.); Denkmal || **monumental**; zur Erinnerung, für die Dauer bestimmt; gewaltig, großartig

Moor, das; _[e]s, _e; Sumpf || **mooricht** || **moorig** || **Moorland**, das; _[e]s

Moos, das; Mooses, Möser; sumpfiges Land, Bruch

Moos, das; Mooses, Moose; das Mösschen, Möslein || **moosicht** || **moosig**

Mops, der; Mopses, Möpse; das Möpschen || **mopsicht** || **mopsig**

moquant 2c.; s. mokant 2c.

Mora, die; _ (lat.); Zeiteinheit

Mora, die; _ (ital.); Fingerspiel, bei dem die Anzahl der gehobenen Finger geraten wird

Moral, die; _ (lat.); Sittenlehre; Nutzanwendung || **moralisch**; (der) moralisch[e]ste; sittlich || **moralisieren**; den Sittenprediger machen || **Moralist**, der; _en, _en; Sittenlehrer || **Moralität**, die; _, _en; Sittlichkeit; pl. Art geistlicher Schauspiele

Moräne, die; _, _n (frz.); Gletschergeröll, -wall

[1] Ö. läßt auch Monocle zu.

Moraſt, der; -es, -e u. (B. nur:) Moräſte (von frz. marais, an »Moor« angelehnt || **moraſtig**

Moratorium, das; -s, -rien (lat.); Schriftſtück, durch welches eine Zahlungsfriſt gewährt wird; Friſtgewährung, Stundungsbefehl

Morbidität, die; - (neulat.); »Erkrankungshäufigkeit«

morbleu! (frz.); verwünſcht!

Mörbraten, der; -s, - (ndrd.); Mürbbraten

Morchel, die; -, -n

Mord, der; -[e]s, -e || **morden** || **Mörder**, der; -s, - || **mörderiſch**; (der) mörderiſch[e]ſte || **mörderlich**

mordio!

Möre, die; -, -n (gr.); Parze, Schickſalsgöttin

Morelle, die; -, -n (zu altfrz. morel, »ſchwärzlich«; ital. morello); Schwarzkirſche

Mores, *pl.* (lat.); Sitten, Anſtand; Mores lehren

Moreske, die; -, -n (ital.); Arabeske

morganatiſche Ehe; Ehe zur linken Hand, auf bloße »Morgengabe«

Morgen (Acker), der; -s, -; fünf Morgen Land

Morgen, der; -s, - (nicht: Morgende); es wird Morgen; guten Morgen; morgens (P. auch noch: Morgens) (vgl. früh); des Morgens; heute morgen; dieſen Morgen; gegen Morgen

morgen; am folgenden Tage; morgen früh; morgen abend; morgen nachmittag [Tag]

morgend; der morgende

morgendlich

Morgenland, das; -[e]s || **Morgenländer**, der; -s, - || **morgenländiſch**

Morgenrot, das; -[e]s; die Morgenröte; -, -n

Morgenſonne, die; -

morgig; aus älterem »morgenig« gekürzt

Morgue, die; -, -n (frz.); Leichenſchauhaus

Mor[i]nell, der; -[e]s, -e (ſpan.); Vogel, zu den Regenpfeifern gehörig

Moritz[1] (m. P.)

Mormone, der; -n, -n || **Mormonentum**, das; -[e]s

Mornell, Morinell; ſ. d.

moros (lat.); (der) moroſeſte; mürriſch

Morpheus (gr.); Gott des Schlafes

Morphin, das; -[e]s; ſ. v. w. Morphium; ſ. d.

Morphinismus, der; - (neulat.); Morphiumſucht || **Morphium**, das; -s; Alkaloid des Opiums; ſchlafbringendes Mittel

Morphologie, die; -, -n (gr.); Lehre von der Geſtaltung organiſcher Körper, »Geſtaltlehre«

morſch; (der) morſcheſte

Morſelle, die; -, -n (neulat.); »Bißchen«, Gebäck

Mörſer, der; -s, - (lat. mortarium, welches Mörſer und Mörtel bedeutet)

Mortalität, die; - (lat.); Sterblichkeit(sziffer)

Mörtel, der; -s, - (lat. mortarium)

Mortifikation, die; -, -en; (tödliche) Kränkung, Abtötung || **Mortifikationserklärung**, die; -, -en; Kraftloserklärung (BGB.) || **mortifizieren** (lat.); für kraftlos erklären

Moſaik, das; -[e]s, -e; die Moſaik; -, -en (frz., gr. Urſpr.); Bildwerk aus kleinen zuſammengefügten Steinen oder Glas- [ſtäben]

moſaiſch

Moſambik (Stadt u. Inſel)

Moſchee, die; -, -n (arab.); »Bethaus«

Moſchus, der; -

Moſes, *gen.* Moſis (m. P.); das erſte Buch Moſis u. (ſehr üblich:) Moſe

Moskito, der; -s, -s (ſpan.); Stechmücke

Moskowiter, der; -s, -; Einwohner Moskaus; Ruſſe || **moskowitiſch**

Moſlem, Moslem[1], der; -s, -s u. -in; Anhänger des Iſlam

Moſt, der; -es, -e (lat.)

Moſtert, Moſtrich, der; -[e]s, -e (ital.); Senf

Motette, die; -, -n (ital.); Kirchengeſangſtück

Motion, die; -, -en (lat.); Bewegung; Antrag; (gramm.:) Geſchlechtsbiegung || **Motiv**, das; -[e]s, -e (neulat.); Beweggrund || **motivieren**; begründen || **Motivierung**, die; -, -en; Begründung

Motor, der; -s, -en (lat.); Beweger; Triebkraft, Kraftmaſchine || **motoriſch**; bewegend

Motte, die; -, -n

Motto, das; -s, -s (ital.); Spruch, Wahlſpruch; Aufſchrift

Mouchard, der; -s, -s (frz.); Polizeiſpion

mouillieren (frz.); erweichen; ein j nachklingen laſſen

---

[1] Ö. läßt auch: Moriz zu.

[1] Ö., Schw. u. BD. nur: Moslem; B. hat beide Schreibungen; das b. R. hat das Wort nicht; P. hat es auch nicht, würde aber nach Analogie von Iſlam wohl Moſlem ſchreiben.

Mousseux[1], der; –,– (frz.); Schaumwein || **mousſieren**[1]; ſchäumen

Mövwe, die; –, –n

Moxa, Moxe, die; –, Moxen (ſpan.); Brennkegel, -röllchen (Heilkunde)

Mozambique; ſ. Moſambik

Mücke, die; –, –n || **Mückenſeiger**, der; –s, –; Kleinigkeitskrämer

mucken

Mucken, *pl.*; Mucken haben

Mucker, der; –s, – || **muckeriſch**; (der) muckeriſch[e]ſte

muckiſch; (der) muckiſch[e]ſte

muckſen; du muckſeſt u. muckſt, er muckſt; du muckſteſt; gemuckſt

müde || **Müdigkeit**, die; – || **Müdling**, der; –[e]s, –e (ma.)

Muff, der; –[e]s, –e; auch: die[2] **Muff[e]**; –, Muffen; das Müffchen

Muff, der; –[e]s; Schimmel

Muffel, die; –, –n (frz.); feuerfeſter (Erz)ſchmelztiegel

Muffel, der; –s, –; kurze Schnauze; Hundeart; mürriſcher Menſch[3] || **muff[e]lig**; den Mund verziehend

muffig; mürriſch; nach Fäulnis riechend

mufflig, muffelig; ſ. d.

Mufflon, der; –s, –s (frz.); Schafart

Mufti, der; –s, –s (arab.); »Rechtſprecher«; Oberprieſter

Mugel, der; –s, – (lat.); Fiſch; (bergm.:) rundliches Mineralſtück || **mug[e]lig**; mit gewölbter Fläche

[1] B.: Muſſeux u. muſſieren.
[2] Ö.: der Muff u. die Muffe, B. nur: der Muff.
[3] B. hat in dieſer Bedeutung auch: der Muff.

muh!; muhen: muh ſchreien

Mühe, die; –, –n; es koſtet Mühe || **mühen** || **Müh[e]waltung**, die; –, –en

Mühle, die; –, –n || **Mühlenbereiter**, der; –s, –; erſter Arbeiter in einer Papiermühle || **Mühlenwehr**, das; –[e]s, –e

Mühlhauſen (Stadt in Thüringen) [Mühmchen]

Muhme, die; –, –n; das

Muhr[e]; ſ. Mur[e]

Mühſal, das; –[e]s, –e; die Mühſal; –, –e || **mühſam** || **mühſelig**

Mühwaltung, Mühewaltung; ſ. d.

Mulatte, der; –n, –n (ſpan.); Miſchling aus Schwarzen und Weißen

Mulde, die; –, –n

Mülhauſen (Stadt im Elſaß) [Zeug]

Mull, der u. das; –[e]s; [Mull]

Mull, Müll, das; –[e]s; Stauberde, Schutt

Müller, der; –s, –

Mulm, Molm, der; –[e]s; lockere Erde, faules Holz || **mulmicht** || **mulmig**

Multiplikand, der; –en, –en; zu vervielfältigende Zahl, »Vervielfältigungszahl«, Grundzahl; vgl. Minuend || **Multiplikation**, die; –, –en; »Vervielfältigung« || **Multiplikator**, der; –s, –en; »Vervielfältiger« || **multiplizieren** (lat.); vervielfältigen

Mumie, die; –, –n (lat., zu perſ. mûm, Wachs); getrockneter Leichnam || **mumienhaft**; eingetrocknet

Mumme, die; –; Bier

Mumme, die; –, –n; Larve; Vermummter

Mummelgreis, der; ..greiſes, ..greiſe || **mummeln**; murmeln; mühſam eſſen; auch: einhüllen

mummen; einhüllen

Mummenſchanz, der; –es; eigtl. ein Glücksſpiel der Vermummten (in ..ſchanz ſteckt frz. chance; vgl. Schanze)

Mummerei, die; –, –en

Mumpitz, der; –[es] (Berliner Börſenausdruck); Unſinn, Blödſinn

Mumps, der; – (engl.); Ziegenpeter

München (Stadt) || **Münch[e]ner**, der; –s, –; das Münch[e]ner Kindl

Mund, der; –[e]s, –e u. Münder (Ö. auch: Münde); das Mündchen

Mündel, der u. (Ö. nur:) das; –s, –; auch die Mündel findet ſich für Mädchen; das BGB. hat nur der Mündel für beide Geſchlechter

munden || **münden**

mundieren; ins reine ſchreiben; vgl. Mundum || **Mundierung**, die; –, –en [mündig

mündlich

Mundſchenk, der; –en, –en

mundtot

Mundum, das; –s, ..da (lat.); das Reine, die Reinſchrift

Mündung, die; –, –en

Mundvoll; ein Mundvoll

Munifizenz, die; – (lat.); Freigebigkeit

Munition, die; –, –en (lat.); Schießbedarf

munizipal (lat.); ſtädtiſch || **Munizipalität**, die; –, –en; Stadtobrigkeit

munkeln

Münſter, der u. (P. u. das b. R. nur:) das; –s, – (gr.-lat. monasterium, Kloſter, zu *μόνος*, allein; vgl. Mönch); Kloſter-, [Domkirche]

munter

Münze, die; –, –n (lat. monēta); Geld; Geldprägestätte || **münzen**; du münzest u. münzt, er münzt; du münztest; gemünzt || **Münzer**, der; –s, – || **Münzfuß**, der; –es, ..füße

Münzwardein; s. Wardein

Muräne, die; –, –n (lat.); Fisch

Mürbbraten, der; –s, – || **mürb[e]** || **Mürbigkeit**, die; –

Mur[e][1], die; –, ..ren; im Hochgebirge niederrollendes Gestein, Erdfall u. dgl.

Muriat, das; –[e]s, –e (neulat.); salzsaures Salz || **muriatisch**; salzsäurehaltig

murksen; du murksest u. murkst, er murkst; du murkstest; gemurkst

Murmel, Marmel; s. d.

murmeln

Murmeltier, das; –[e]s, –e (umgebildet aus mhd. murmendîn, zu lat. murem [acc. zu mus] montis, »Bergmaus«); das »..tier« ist an den nicht mehr verstandenen Stamm angehängt, wie z. B. bei Elentier

Murner (m. P.); auch Name des Katers in der Tierfabel

murren || **mürrisch**; (der) mürrisch[e]ste

Murrkopf, der; –[e]s, ..köpfe || **murrköpfig** || **murrköpfisch**

Mus, das; Muses, Muse u. Müser[2]; das Müschen; Gemüse

Musaget, der; –en, –en (gr.); Musenführer, Musenfreund

Musche, die; –, –n (frz.); Schönheitspflästerchen

[1] Ö. nur: Mure.

[2] Ö. u. B. nur: Muse.

Muschel, die; –, –n (lat. musculus); das Müschelchen; vgl. Muskel || **muſch[e]licht** || **muſch[e]lig** || **Muschelkalk**, der; –[e]s; mittlere Abteilung des Tertiärsystems

muscheln; Muscheleien treiben: geheimtun, betrügen

Muschik, der; –s, –s (russ.); Bauer

Muse, die; –, –n (gr.); Göttin der Kunst

Muselman, der; –en, –en; der **Muselmann**; –[e]s, ..männer; vgl. Moslem || **muselmanisch** || **muſelmännisch**

Museum, das; –s, Museen (gr., lat.); »Musentempel«

musiert; nach Art der Mosaik (s. d.) verziert

Musik, die; – (gr., lat.); Tonkunst || **Musikalien**, pl.; Tonstücke, Noten || **musikalisch**; (der) musikalisch[e]ste; die Musik kennend, liebend || **Musikant**, der; –en, –en; der **Musiker**; –s, –; der **Musikus**; –, Musiker; Tonkünstler, Spielmann

Musikkorps, das; –, –

musisch (gr.); den Musen geweiht

Musiv.. (arbeit 2c.) || **musivisch**; eingelegt, aus Mosaik (s. d.) bestehend

musizieren; Musik machen

Muskat, der; –[e]s, –e; die **Muskate**; –, –n (lat.); nach »Moschus« duftendes Gewürz || **Muskateller**, der; –s; gewürziger Wein || **Muskatnuß**, die; –, ..nüsse

Muskel, der (Ö. nur so); –s, –n; die **Muskel**; –, –n (lat. musculus, eigtl. Mäuschen, dann Muskel u. Muschel) || **muskelig**

Muskete, die; –, –n (frz., ital.); Feuergewehr, Soldatenflinte || **Musketier**, der; –[e]s, –e; »Flintenschütz«

Muskulatur, die; –, –en (neulat.); Muskelgefüge, die Muskeln || **muskulös** (lat.); (der) muskulöseste; mit starken Muskeln versehen; kräftig

Muß, das; –; Zwang

Muße, die; –; freie Zeit

Musselin, der; –[e]s, –e (frz., ital.); Gewebe, nach der Stadt Mosul benannt

müssen; ich muß, du mußt, er muß, wir müssen, ihr müßt, sie müssen; ich mußte, du mußtest, er mußte, wir mußten, ihr mußtet, sie mußten; *conj.* ich müßte, du müßtest 2c.; gemußt; müsse!

Mousseux; s. Mousseux

mussieren; s. moussieren

müßig || **Müßiggang**, der; –[e]s || **Müßiggänger**, der; –s, – || **müßiggängerisch**; (der) müßiggängerisch[e]ste

Mußteil (so geschrieben mit Anlehnung an »ich muß«), richtiger: **Musteil**, der; –[e]s, –e (zu Mus, in der frühern Bedeutung »Lebensunterhalt«); Witwenteil

Mustang, der; –s, –s; halbwildes Prärieпferd

Mustapha (m. P.)

Muster, das; –s, – (ital. mostra, zu lat. monstrare, zeigen) || **mustergültig** || **musterhaft** || **mustern** || **Musterung**, die; –, –en

Musterreiter, der; –s, –

Mut, der; –[e]s; das Mütchen; mir ist schlecht zu

Mute u. zumute[1]; gutes Mutes sein, doch auch: guten Mutes sein

Muta, die; –, ..tä (lat.); Stummlaut, Verschlußlaut

Mutation, die; –, –en (lat.); Stimmwechsel

muten; Anspruch auf bergmännische Ausbeutung erheben; beim Handwerker: das Meisterrecht begehren; Mutjahr: das Jahr, in dem der Geselle das Meisterstück arbeitet

muten; wohl gemutet sein

mutieren (lat.); die Stimme wechseln

mutig

..mütig (weichmütig 2c.)

Mutilation, die; –, –en (lat.); Verstümmelung

mutmaßen; du mutmaßest u. mutmaßt, er mutmaßt; du mutmaßtest; gemutmaßt || **mutmaßlich** || **Mutmaßung**, die; –, –en

Mutoskop, das; –[e]s, –e (lat.-gr.); etwa »Schnellseher«, verbesserter Kinematograph; s. d.

Mutschierung, die; –; Teilung der Nutznießung von gemeinschaftlichen Stammgütern

Mutter, die; –, –n; Schraubenmutter

Mutter, die; –, Mütter; das Mütterchen || **mütterlich**; mütterlicherseits

Muttergottesbild, das; –[e]s, –er

Muttermal, das; –[e]s, –e

mutterseelenallein

Muttich, Muttig, der; –[e]s, –e (ma.); heimlicher Aufbewahrungsort, bes. für Obst; schweizerisch auch s. v. w. Kehricht, Schmutz

[1] B. u. BD. nur: zumute; das d. R. zieht diese Schreibung vor.

mutuell (frz., zu lat. mutuus); wechselseitig

Mutung, die; –, –en (bergm.); vgl. muten

Mutwille[n][1], der; ..willens || **mutwillig**

Mütze, die; –, –n (neulat. almutia, wahrsch. arab. Urspr., früher Kopfputz der Geistlichen) || **Mützenschirm**, der; –[e]s, –e

Mykologie, die; – (gr.); Pilzkunde

Mylady, die; –, –s (engl.); gnädige Frau (Anrede)

Mylord, der; –s, –s (engl.); gnädiger Herr (Anrede)

Mynheer, der; –s, –s (ndrl.); mein Herr

Myologie, die; – (gr.); Muskellehre

Myope, der; –n, –n (gr.); Kurzsichtiger || **Myopie**, die; –; Kurzsichtigkeit || **myopisch**; kurzsichtig

°**Myops**, der; –, ..opse; s. Myope

Myria.. (gramm 2c.) (gr.); 10000 Einheiten enthaltend

Myriade, die; –, –n (gr.); Zahl von 10000; Unzahl, große Menge

Myriapode, Myriopode, der; –n, –n (gr.); Tausendfüßler

Myrmidone, der; –n, –n

Myrrhe, die; –, –n (gr.); Balsamstaude, Balsam

Myrte, die; –, –n (gr.)

mysteriös; (der) mysteriöse; geheimnisvoll, rätselhaft || **Mysterium**, das; –s, ..rien (gr., lat.); Geheimnis, Geheimlehre

Mystifikation, die; –, –en; Foppere, Täuschung || **mystifizieren** (gr.-neulat.); zum besten haben, foppen, betrügen

[1] B. nur: Mutwille.

Mystik, die; – (gr.); Geheimlehre || **Mystiker**, der; –s, –; Anhänger der Mystik || **mystisch**; (der) mystisch[e]ste; geheimnisvoll, dunkel

Mystizismus, der; –; Wunderglaube, Glaubensschwärmerei

Mythe, die; –, –n (gr.); Sage, Dichtung, Götter- und Heldensage; vgl. Mythus

Mythen, pl.; Berge in der Schweiz

mythisch; sagenhaft, erdichtet; vgl. Mythe

Mythologie, die; –, –n; Sagenkunde, Götterlehre || **mythologisch** || **Mythos**; s. Mythus || **Mythus**, der; –, Mythen (gr., lat.); Mythe

N.

N, das; –, –; Buchstabe

na!

Nab, die; Fluß

Nabe, die; –, –n; Mittelstück des Rades

Nabel, der; –s, Näbel; das Näbelchen

Nabob, der; –s, –s (B. auch: –e) (arab.); »Statthalter«; reicher Mann

nach; nacheinander; nachgerade

nachäffen || **Nachäffung**, die; –, –en

nachahmen; nachgeahmt || **Nachahmer**, der; –s, – || **Nachahmung**, die; –, –en

Nachbar, der; –s u. –n, –n || **nachbarlich**

nachdatieren; nachdatiert

nachdem

nachdenken; nachgedacht; vgl. denken || **nachdenklich**

Nachdruck, der; –[e]s, ..drücke u. (graph.:) ..drucke; vgl. Druck || **nachdrücklich**

nacheifern
nacheinander
Nachen, der; -s, -
Nacherbe, der; -n, -n; BGB. für: Substitut eines Erben
Nachfahr, der; -s u. -en, -en; Nachkomme
Nachgärung, die; -, -en
nachgerade
nachgiebig
nachhaltig
nachher || **nachherig**
Nachhilfe, die; -; Nachhilfestunden
Nachhülfe; vgl. Hilfe
Nachhut, die; -, -en
Nachkomme, der; -n, -n || **Nachkommenschaft**, die; -, -en || **Nachkömmling**, der; -[e]s, -e (BGB.); vgl. Deszendent
Nachlaß, der; -lasses, -lasse u. -läße
nachlässig || **Nachlässigkeit**, die; -, -en
Nachlassung, die; -, -en
Nachlese, die; -, -n
Nachmahd, die; -; vgl. Mahd
nachmalig || **nachmals**
Nachmittag, der; -[e]s, -e; nachmittags (P. auch noch: Nachmittags); des Nachmittags; gestern nachmittag || **Nachmittagsonne**[1]; vgl. Mitternachtsonne
Nachnahme, die; -, -n
Nachricht, die; -, -en || **nachrichtlich**
nachschlagen; nachartet; vgl. Schlag u. schlagen
Nachschlüssel, der; -s, -
Nachsicht, die; - || **nachsichtig**
nächst; am nächsten; der nächste (erste) beste; aber der Nächste = der Mitmensch; nächstdem; fürs nächste; mit nächstem; das nächste (zu tun) wäre ..; nächst dir; nächstbest
nachstehendes (folgendes); in nachstehendem, im nachstehenden (= weiter unten), aber: das Nachstehende; vgl. obig
nächstens
nächstfolgend
Nacht, die; -, Nächte; nachts (P. auch noch: Nachts); des Nachts; heute nacht; nächtelang
Nachteil, der; -[e]s, -e || **nachteilig** [Nacht]
nachten; es nachtet = wird
nächten; übernachten
nächtens; dichter. für: bei Nacht, nachts
Nachtfalter, der; -s, -
Nachtgeschirr, das; -[e]s, -e
Nachtgleiche, die; -, -n; Tagundnachtgleiche
nächtig
Nachtigall, die; -, -en; »Nachtsängerin«; in ..gall steckt ein Wort, das singen bedeutet; derselbe Stamm ist auch in gellen vorhanden
nächtigen
Nachtisch, der; -es
nächtlich; nächtlicherweile
Nachtrab, der; -[e]s, -e
Nachtrag, der; -[e]s, -träge || **nachträglich**
Nachtschicht, die; -, -en; nächtliche Arbeitszeit, bes. im Bergbau
nachtschlafend; bei nachtschlafender Zeit
Nachttisch, der; -es, -e; das Nachttischchen
Nachttopf, der; -[e]s, ..töpfe
nachtun; nachgetan; vgl. [tun]
Nachtviole, die; -, -n; Blume
Nachtzeit, die; -, -en
Nachvermächtnis, das; ..nisses, ..nisse (BGB.)
Nachwehen, pl.
Nachweise.., Nachweis.. (amt 2c.)
nachweisen; nachgewiesen; vgl. weisen || **Nachweisung**, die; -, -en
Nachzügler, der; -s, -
Nacken, der; -s, -
nackend
..nackig (kurznackig 2c.)
..näckig (hartnäckig 2c.)
nackt || **Nacktheit**, die; -, -en
Nadel, die; -, -n; das Nädelchen
Nadelöhr, das; -[e]s, -e
Nadir, der; -[e]s (arab.); Fußpunkt im Gegensatz zum Scheitelpunkt (Zenit)
Nadler, der; -s, -
Nagel, der; -s, Nägel; das Nägelchen
Nagelfluh, die; -, -en; ein Konglomeratgestein
nageln
nagelneu
nagen || **Nager**, der; -s, - || **Nagetier**, das; -[e]s, -e
nah[e]; näher, (der) nächste; nächstens; nahebei; nahehin, -zu; von nah und fern
Nähe, die; -, -n
naheliegend; näherliegend, nächstliegend
nahen [nadel]
nähen || **Näh..** (arbeit)
näher; Näheres (folgt); ein Näheres, das Nähere findet sich bei ..; des näher[e]n (= genauer) auseinandersetzen, aber: ich kann mich des Näher[e]n nicht entsinnen; fürs nächste; vgl. weiter
Näherin, die; -, -nen
nähern || **Näherung**, die; -, -en; Annäherung
nahestehend; näherstehend, nächststehend
nahezu
Nähmaschine, die; -, -n
nähren || **nahrhaft** ||

[1] B.: Nachmittagssonne.

Nahrung, die; –‖**Nährung**, die; –; Ernährung

Naht, die; –, Nähte; das Nähtchen

Nähterin, die; –, –nen

naiv (frz., aus lat. nativus); natürlich, unbefangen, harmlos ‖ **Naivität**, die; –, –en; Natürlichkeit, Einfachheit; Einfalt

Najade, die; –, –n (gr.); Quellnymphe

Name[n][1], der; ..mens, ..men; namens (im Namen, mit Namen)

Namenstag, der; –[e]s, –e

namentlich ‖ **namhaft**

..namig (vielnamig 2c.)

nämlich

nämliche, der, die, das; der nämliche erklärt; er ist noch der nämliche (wie derselbe immer klein)

Nancy; frz. Form für: Nanzig; s. d.

Nänie, die; –, –n (lat.); Trauerlied, Klagegesang

Nanking (Stadt)

Nanking, der; –[e]s, –e u. –s (chin.); (gelbes) Baumwollzeug

Nanni (w. P.); Koseform für: Anna ‖ **Nanny** (engl.); s. Nanni

Nanzig (Stadt); vgl. Nancy

Napf, der; –[e]s, Näpfe; das Näpfchen

°**Naphtalin**; s. Naphtha

Naphtha, das; –s, –s; die Naphtha; – (gr., chald. Urspr.); flüchtiges Erdöl, Steinöl

Naphthalin, das; –[e]s; im Steinkohlenteer enthaltener Kohlenwasserstoff

Napoleon (m. P.)

Napoleondor, der; –[e]s, –e; 5 Napoleondor

Napoleonide, der; –n, –n; Abkömmling der Familie Napoleons

napoleonisch; nach Art des Napoleon; ein napoleonisches Verfahren; **Napoleonisch**; von Napoleon herrührend; Napoleonische Schriften

Napoli; italienische Form für: Neapel; s. d.

Narbe, die; –, –n; das Närbchen ‖ **narbig**

Narcissus; s. Narziß

°**Narcisse**; s. Narz-

Narde, die; –, –n (gr.); wohlriechende Pflanze, Balsam daraus

Nargileh, das; –s, –s (pers.); Pfeife, bei welcher der Rauch durch Wasser geht

Narkissos; s. Narziß

Narkose, die; –, –n (gr.); Erstarrung, Betäubung ‖ **Narkotin**, das; –[e]s; Alkaloid des Opiums ‖ **narkotisch**; (der) narkotisch[e]ste; betäubend ‖ **narkotisieren**; durch narkotische Mittel betäuben

Narr, der; –en, –en; die Närrin; das Närrchen ‖ **narren** ‖ **Narretei**, die; –, –en ‖ **Narrheit**, die; –, –en ‖ **närrisch**; (der) närrisch[e]ste

Narwal, der; –[e]s, –e (schwed.); See-Einhorn

Narziß (m. P.)

Narzisse, die; –, –n (lat., gr.); Blume

nasal (lat.); durch die Nase gesprochen; näselnd ‖ **Nasallaut**, der; –[e]s, –e; Nasenlaut

naschen; du naschle]st, er nascht ‖ **Nascher**, (Ö. u. B. nur:) **Näscher**, der; –s, – ‖ **naschhaft**

Nase, die; –, –n; das Näschen

näseln

Nasenstüber, der; –s, –

naseweis; (der) naseweiseste

nasführen; genasführt

Nashorn, das; –[e]s, –e u. ..hörner; Nashornfisch, -käfer, -vogel

..nasig, zuw.: ..näsig (dick-, hochnasig)

naß; nässer, (der) nässeste (doch auch: nasser[1], der nasseste) ‖ **Naß**, das; Nasses

Nassauer, der; –s, – ‖ **nassauern** (bursch.); andere für sich zahlen lassen

Nässe, die; –‖**nässen**; du nässest u. näßt, er näßt; du näßtest; genäßt

naßkalt

Nathan (m. P.)

Nathanael (m. P.)

Nation, die; –, –en (lat.); Volk, soweit es nach Abstammung und Sprache zusammengehört ‖ **national**; vaterländisch, Volks-, völkisch

Nationale, das; –s, –s[2] (neulat.); Zusammenstellung der persönlichen Verhältnisse; Standesliste

nationalisieren (frz., neulat.); in einen Volks- oder Staatsverband aufnehmen ‖ **Nationalität**, die; –, –en (neulat.); Zusammengehörigkeit aller eine Nation Bildenden; Volkstum

Nationalökonomie, die; –, –n (lat.-gr.); Volkswirtschaft(slehre)

Natives, *pl.* (engl.); Eingeborne, bes. in Nordamerika; Austernart

Nativismus, der; –(neulat.); in Nordamerika die Ansicht, daß die Eingebornen Vorrechte haben müssen ‖ **Nativität**, die; –, –en (lat.); Geburt; Stand der Gestirne in der Geburtsstunde; das dadurch bestimmte Schicksal

[1] P. u. B. nur: Name.

[1] B. nur: nässer 2c.

[2] Ö.: *pl.* –, B.: *pl.* Nationalien.

Natrium, das; -s (neulat.); Alkalimetall, chemischer Grundstoff || **Natron**, das; -s; Natriumoxyd

Natter, die; -, -n

Natur, die; -, -en (lat.); Schöpfung, Welt; Wesen, Art; in natura liefern: in seiner wirklichen Gestalt, nicht in Geld, liefern

Naturalien, pl. (lat.); Naturerzeugnisse || **Naturalienkabinett**, das; -[e]s, -e; naturwissenschaftliche Sammlung

naturalisieren (lat.-frz.); in eine Staatsgemeinschaft aufnehmen, einbürgern || **Naturalisierung**[1], die; -, -en; Einbürgerung

Naturalismus, der; - (neulat.); Naturglaube, Naturnachahmung || **Naturalist**, der; -en, -en; Anhänger des Naturalismus

Naturalrechnung, die; -, -en (kaufm.)

Naturell, das; -[e]s, -e (frz.); Eigenart; Gemütsart, Naturanlage

natürlich

Naturwissenschaft, die; -, -en || **Naturwissenschafter**, der; -s, - || **Naturwissenschaftler**, der; -s, -; oft wie Naturwissenschafter gebraucht, hat eigtl. eine herabsetzende Nebenbedeutung

naturwüchsig

Naue (B. nur so), die; -, -n; der **Nauen**; -s, - (lat.); Schiff, Kahn

Naumachie, die; -, -n (gr.); Seeschlacht

Naupe, die; -, -n; Schwierigkeit, Grille

Nautik, die; - (gr.); Seewesen, Schiffahrtskunde

Nautilus, der; -, - (lat., gr.); »Schiffer«; Kahnmuschel(tier)

nautisch (gr.); zum Seewesen gehörig

naval (lat.); zum Schiffswesen gehörig

Navigation, die; - (lat.); Schiffahrt || **Navigationsschule**, die; -, -n; Seefahrtsschule

Naxos (Insel)

Nazaräer, **Nazarener**, der; -s, -

Nazareth (Ort)

Neapel (Stadt); vgl. Napoli || **Neapeler**, **Neapolitaner**, der; -s, - || **neapolitanisch**

Nebel, der; -s, - || **neb[e]licht** || **neb[e]lig** || **nebeln**; es nebelt

neben; nebenan; nebenbei; nebenher; nebenhin; daneben

Nebenbewohner, der; -s, -

Nebenbuhler, der; -s, -

nebeneinander

neblicht, **nebelicht** || **neblig**, **nebelig**

nebst; nebstbei

Nebukadnezar (m. P.)

Necessaire, das; -s, -s (frz.); »Notwendiges«; Reisekästchen, Arbeitstäschchen

Neckarsulm (Stadt am Einfluß der »Sulm« in den Neckar)

necken || **neckisch**; (der) neckisch[e]ste

Neer, die; -, -en (ndrl.); Wasserstrudel; Untiefe

Neffe, der; -n, -n

Negation, die; -, -en (lat.); Verneinung, Verneinungswort || **negativ**; verneinend || **Negativ**, das; -[e]s, -e (neulat.); (in der Photographie:) Negativbild

Neger, der; -s, - (frz., span., von lat. niger, schwarz)

negieren (lat.); verneinen, bestreiten

Negligé, das; -s, -s (frz.); Hauskleid, Morgenrock

Negoziant, der; -en, -en; Handelsherr || **negoziieren** (frz., lat.); Geschäft abschließen, unterhandeln, besorgen

Negus, der; -, - (äthiop.); »König« von Abessinien; (engl.:) Art Punsch

Nehemia (m. P.)

nehmen; du nimmst; ich nahm, du nahm[e]st, conj. nähmest; genommen; nimm! || **Nehmer**, der; -s, - [Landzunge]

Nehrung, die; -, -en;

Neid, der; -[e]s || **neiden** || **Neider**, der; -s, - || **Neidhammel**, der; -s, ..hämmel u. (minder gut:) ..hammel || **Neidhart**, der; -[e]s, -e || **neidig** (in Südd. noch üblich); **neidisch**; (der) neidisch[e]ste

Neidnagel, **Niednagel** (am Finger); der; -s, ..nägel

Neige, die; -, -n; auf die Neige, zur Neige gehen

neigen || **Neigung**, die; -, -en

nein; mit nein (einem Nein) antworten; das Ja und das Nein

Neiße, die; Fluß || **Neiße** (Stadt); amtl. noch: **Neisse**

Nekrolog, der; -[e]s, -e (gr.); Lebensabriß eines Verstorbenen || **Nekrologie**, die; -, -n; Totenverzeichnis in Klöstern und Stiftern

Nekromant, der; -en, -en (gr.); Toten-, Geisterbeschwörer || **Nekromantie**, die; -; Toten-, Geisterbeschwörung

Nekropole, **Nekropolis**, die; -, ..polen (gr.); Totenstadt

[1] Ö.: Naturalisation.

Nekroſe, die; _ (gr.); das Abſterben, beſ. von Geweben und Organen

Nektar, der; _s (gr.); Göttertrank

Nektarine, die; _, _n; glatter Pfirſich

Nelke, die; _, _n

nemeiſcher Löwe || **nemeiſche Spiele**

Nemeſis, die; _ (gr.); ſtrafende Gerechtigkeit

nennen; du nannteſt, *conj.* nenn[e]teſt; genannt; nenne!

Nenner, der; _s, _ || **Nennung**, die; _, _en

Nennwert, der; _[e]s, _e

Neolog[e], der; _gen, _gen (gr.); Verkünder einer neuen Lehre || **Neologie**, die; _, _n; Neuerung, beſ. Bildung neuer Wörter || **Neologismus**, der; _, _men; neue Ausdrucksweiſe, Neubildung

Neophyt, der; _en, _en (gr.); Neuling, Neubekehrter

Neoplasma, das; _s, _men (gr.); Neubildung

Neoplatonismus, Neuplatonismus, der; _; Form der griechiſchen Philoſophie

Nephelin, der; _[e]s (gr.); Mineral, Fettſtein

Nephritis, die; _ (gr.); Nierenentzündung

Nepomuk (m. P.)

Nepotismus, der; _ (neulat.); (ungerechte) Begünſtigung der Verwandten; Vetternwirtſchaft

Neptun (lat.); Gott des Meeres; Planet || **neptuniſch**; durch Einwirkung des Waſſers entſtanden; neptuniſche Geſteine: Meeresablagerungen || **Neptunismus**, der; _ (neulat.); Lehre, nach der die Erdrinde ihre Geſtalt durch das Waſſer erhalten habe; vgl. Plutonismus || **Neptuniſt**, der; _en, _en; Anhänger dieſer Lehre

Nereide, die; _, _n (gr.); »Tochter des Nereus«, Seenymphe || **Nereus** (m. P.); Meergott

Nergelei[1], **Nörgelei**, die; _, _en || **nergeln**[1], **nörgeln** || **Nergler**[1], **Nörgler**, der; _s, _

Nero (m. P.) || **neroniſch**; nach Art des Nero; **Neroniſch**; von Nero herrührend

Nerv, der; _[e]s u. _en, _en (lat.) || **nervicht** || **nervig** || **nervös**; (der) nervöſeſte; »voll Nerven«; nervenſchwach, reizbar || **Nervoſität**, die; _, _en; Nervenſchwäche, Reizbarkeit

Nerz[2], **Nörz**, der; _es, _e (ruſſ.); Wieſelart; Pelz

Neſſel, die; _, _n

Neſt, das; _es, _er; das Neſtchen, *pl.* auch: die Neſterchen

Neſtel, die; _, _n; Schnürriemen || **neſteln**

Neſtflüchter, der; _s, _

Neſthäkchen, das; _s, _

Neſthocker, der; _s, _

Neſtküchlein, das; _s, _

Neſtler, der; _s, _; Neſtelmacher

Neſtling, der; _[e]s, _e

Neſtor (m. P.); in der Bedeutung »Greis« *gen.* _[s], *pl.* _en

Neſtorianer, der; _s, _; Anhänger einer nach dem Biſchof Neſtorius benannten Sekte || **Neſtorianismus**, der; _; Sekte

nett (frz., ital., aus lat. nitidus, ſchön) || **Nettigkeit**, die; _

netto (ital.); rein, nach Abzug der Verpackung oder der Unkoſten; Gegenſatz: brutto; Nettogewicht: Reingewicht; Nettovermögen: Reinvermögen

Netz, das; _es, _e

netzen; du netzeſt u. netzt, er netzt; du netzteſt; genetzt

neu; neuer, (der) neu[e]ſte; neu[e]ſtens; nichts Neues, etwas Neues; von neuem; aufs neue (= abermals); aber: er iſt aufs Neue erpicht; die Neue Welt; das Neue Teſtament

neu.. (geboren, geſchaffen)

neubacken [ten]

Neubau, der; _[e]s, ..bau[

Neuchâtel; frz. Form für: Neuenburg; ſ. d.

Neudruck, der; _[e]s, _e; vgl. Druck

Neuenburg (Stadt u. Kanton); vgl. Neuchâtel

neuerdings

Neu[e]rer, der; _s, _

neuerlich

neuern || **Neu[e]rung**, die; _, _en

Neugier, Neugierde, die; _ || **neugierig**

Neuheit, die; _, _en

Neuigkeit, die; _, _en

Neujahr, das; _[e]s, _e

neulich

Neuling, der; _[e]s, _e

neumodiſch; der neumodiſch[e]ſte

neun (wenn nichts folgt, volksm. auch: **neune**); wir ſind unſer neun[e]; neunte; neuntens; neuntel (ſ. fünftel); eine Neun, einen Neuner ſchießen; alle neun werfen; vgl. fünf

Neumauge, das; _s, _n; die **Neumauge**; _, _n

---

[1] P. hat die Formen mit e nur als zuläſſig; Ö., B. u. BD. haben ſie als gleichberechtigt mit Nörgelei ꝛc.

[2] Ö. zieht Nerz vor.

Neuntöter, der; _s, _

neunzehn; neunzehnte; neunzehntens; neunzehntel; vgl. fünf

neunzig; neunzigste; neunzigstens; neunzigstel; vgl. fünf

Neuorleans (Stadt); vgl. New Orleans

Neuplatonismus, Neoplatonismus; s. d.

Neuralgie, die; _, _n (gr.); Nervenschmerz

Neurasthenie, die; _, _n (gr.); Nervenschwäche

Neurer, Neuerer; s. d.

Neuropteren, *pl.* (gr.); Netzflügler

Neurose, die; _, _n (gr.); Nervenkrankheit

Neurung, Neuerung; s. d.

Neusprachler, der; _s, _; nicht zu empfehlende Neubildung für: Lehrer der neueren Sprachen

neutestamentlich

neutral (lat.); sächlich; unparteiisch; unwirksam, weder sauer noch basisch reagierend || **neutralisieren** (frz.); neutral, unwirksam machen || **Neutralität**, die; _, _en; Parteilosigkeit; Nichtbeteiligung

Neutrum, das; _s, ..tra u. ..tren (lat.); Wort sächlichen Geschlechts

neuvermählt || **Neuvermählte**, *pl.*

Neuyork (Stadt); vgl. New York || **Neuyorker**, der; _s, _ || **neuyorkisch**

Neveu, der; _s, _s (frz.); Neffe

New Orleans; engl. Form für: Neuorleans; s. d.

New York; engl. Form für: Neuyork; s. d.

Nexus, der; _ (lat.); Zusammenhang, Verbindung

Niagarafall, der; _[e]s, ..fälle

nibeln (ma.); nebeln, fein regnen

Nibelungen, *pl.*; Geschlecht

Nicäa 2c.; s. Nizäa 2c.

nicht; gar nicht; mitnichten[1]; zunichte[1] machen, werden; nicht wahr?; Nichtraucher 2c.; nichtleuchtend 2c.

Nicht (Hütten-), das; _[e]s; auch: das **Nichts**; _; das beim Schmelzen des Zinks als graue Rauchflocke aufsteigende feine Pulver; vgl. Augennicht[s]

Nichte, die; _, _n (nbrd.)

nichtig

nichts; für nichts; um nichts und wieder nichts; nichts and[e]res; nichts Neues; nichtsdestoweniger; das Nichts, in seines Nichts durchbohrendem Gefühle

nichts.. (bedeutend, sagend)

Nichtsnutz, der; _es, _e || **nichtsnutzig, nichtsnützig**

Nickel, der u. (B. nur:) das; _s (schwed.); Metall; der Nickel: Zehnpfennigstück

Nickel, der; _s, _; Knirps

nicken

Nickhaut, die; _, ..häute

nid; nid dem Walde

Nidda (Stadt u. Fluß)

nie [nièce); Nichte

Niece, die; _, _n (frz.)

nieden (noch dichter.); unten; »nieden im Staub oder droben im Göttersitz« (Schiller)

nieder || **niedere**; (der) niederste; hoch und nieder; vgl. niedrig

Niedergeschlagenheit, die; _

Niederkunft, die; _

Niederlande, *pl.*; Staat || **Niederländer**, der; _s, _ || **niederländisch**

Niederlassung, die; _, _en

Niedertracht, die; _ || **niederträchtig**

Niederung, die; _, _en

Niederwald, der; _[e]s

niederwärts

niedlich

Niednagel, Neidnagel; s. d.

niedrig; hoch und niedrig (Leute); aber: Hohe und Niedrige

Niello, das; _s (ital.); »schwarze« Verzierungen auf Silber und Gold; *pl.* Niellos oder Niellen, auch Nielli: Kunstwerke dieser Art

niemals

niemand; *gen.* _[e]s, *dat* _ (besser als: _em), *acc.* _ (besser als: _en); der böse Niemand; niemand anders, niemand Fremdes

Niere, die; _, _n || **nierenkrank**

nieseln (ma.); nölen; s. d.

niesen; du niesest u. niest, er niest; du niesetest; genieset [von (ge)nießen

Nießbrauch, der; _[e]s;

Nieswurz, die; _; von niesen

Niet, das (auch: der); _[e]s, _e; (Ö. auch:) die **Niete**, _, _n; niet- und nagelfest

Niete, die; _, _n (ndrl.); **nieten**

Nietnagel (zum Nieten), der; _s, ..nägel

Niftel, die; _, _n; selten für: Nichte

Nigger, der; _s, _ (engl.); Neger

Nihilismus, der; _ (neulat.); Lehre von der Nichtigkeit alles Bestehenden || **Nihilist**, der; _en, _en; Anhänger des Nihilismus; Umsturzler || **nihilistisch**; (der) nihilistisch[e]ste; umsturzlerisch

Nikäa 2c.; s. Nizäa 2c.

---

[1] Ö. auch noch: mit nichten, zu nichte machen; das b. N. läßt diese Schreibungen zu.

Nike; Siegesgöttin u. w. P.
Nikolas, Nikolaus (m. P.)
Nikotin, das; _[e]s (neulat.); Alkaloid des Tabaks, nach Nicot benannt, der den Tabak in Frankreich einführte
Nil, der; _s; Fluß
Nimbus, der; _, -buſſe (lat.); Heiligenſchein, Strahlenkranz
nimmer; nimmermehr
Nimmerſatt, der; _ u. _[e]s, _e
Nimrod (m. P.); in der Bedeutung »großer Jäger« *gen.* _[s], *pl.* _e
Ninive (Stadt)
Niobe (w. P.)
Nipp.. (ſachen ꝛc.) (frz.); **nippen** [kleine Zierſachen]
Nippflut, die; _ (ſeem.); die Flut, die nur »nippt«, d. h. geringe Flut; Gegenſatz: Sturmflut
Nippzeit, die; _ (ſeem.); ſ. v. w. Nippflut; ſ. d.
nirgend[s] || **nirgendwo** (Ö. u. B. nur ſo), **nirgendswo**
Nirwana, das; _[s] (ind.); »Erlöſchen«, ſelige Ruhe u. dgl.
..nis, ..niſſe (Kenntnis, Kenntniſſe ꝛc.)
Niſche, die; _, _n (frz.)
Niſhnij Nowgorod, (die Deutſche Reichspoſt:) **Niſhnij-Nowgorod** (Stadt u. Landſchaft)
Niß, Niſſe, die; _, Niſſe; **niſten** [Ei der Laus]
Nitrat, das; _[e]s, _e (neulat.); ſalpeterſaures Salz
Nitro.. (glyzerin ꝛc.) (lat.); Salpeterſäure.. (verbindung, z. B. Sprengöl)
Niveau, das; _s, _s (frz.); wagerechter Stand; Waſſerwage; gleiche Höhe, gleicher Rang; Preisſtand || **Nivellement**, das; _s, _s; Abmeſſung nach der Waſſerwage; Beſtimmung der Höhenunterſchiede; Nivellementszeichnung: Höhenplan || **nivellieren**; gleichmachen, ebnen || **Nivellierung**, die; _, _en; das Gleichmachen, Ebnen
Nivoſe, der; _[s], _s (frz. nivôse); Schneemonat (v. 21. Dez. bis zum 19. Jan.); vgl. Brumaire
Nix, der; _es, _e || **Nixe**, die; _, _n
Nizäa (Ort) || **Nizäiſches Bekenntnis**
Nizza (Stadt)
Noachiden, *pl.*; Nachkommen des Noah; nachſündflutliche Völker
Noah (m. P.); Arche Noah[s], Noä (*gen.* zum lat. *nom.* Noa)
nobel (frz., lat.); edel, freigebig [Adel]
Nobilität, die; _ (lat.);
Nobleſſe, die; _ (frz.); die adlige Welt; edles, vornehmes Benehmen
noch; noch einmal
nochmalig || **nochmals**
Nock, das; _[e]s, _e; Ende der Rahe
Nocke, die; _, _n; der **Nocken**; _s, _; Kloß
nölen (ma.); langſam reden und handeln, nicht von der Stelle kommen || **Nölpeter**, der; _s, _
Nomade, der; _n, _n (gr.); »weidend«; Umherſchweifender; *pl.* Volk ohne feſten Wohnſitz, Hirtenvolk, Wandervolk || **nomadiſch**; ohne feſten Wohnſitz, unſtet || **nomadiſieren**; wie Nomaden umherſchweifen
Nomen, das; _s, ..mina (lat.); Nennwort; Nomen proprium: Eigenname
Nomenklatur, die; _, _en (lat.); Namenverzeichnis, Zuſammenſtellung wiſſenſchaftlicher Namen und Ausdrücke, »Fachſprache«
Nominal.. (wert ꝛc.) (lat.); dem Namen nach beſtehend, Nenn.. (wert ꝛc.)
Nominalismus, der; _ (neulat.); philoſophiſche Anſicht, nach der die allgemeinen Begriffe bloße Namen ohne Realität ſind || **Nominaliſt**, der; _en, _en; Anhänger des Nominalismus
Nominativ, der; _[e]s, _e (lat.); erſter Fall, Nennfall, Werfall
nominell (lat.); dem Namen, dem Worte nach
nominieren (lat.); benennen, namhaft machen
Nona, die; _, _nen (lat.); neunte (Klaſſe); vgl. Prima
Nonchalance, die; _ (frz.); Rückſichtsloſigkeit, Formloſigkeit || **nonchalant**; nachläſſig, formlos
None, die; _, _n (ital., lat.); der neunte Ton vom Grundton; die neunte Stunde, alſo urſpr. 3 Uhr nachm., dann auch die Mittagsſtunde; daher auch der Mittagsſchlaf || **nonen** (ma.); Mittagsſchlaf halten
Nonen, *pl.* (lat.); im altröm. Kalender der 9. Tag vor den Iden, alſo der 5. oder 7. Tag des Monats
Nonius, der; _, _; Meßwerkzeug, nach dem Erfinder, Nonius, benannt; vgl. Vernier
Nonne, die; _, _n; Falter, Fichtenſpinner
Nonne, die; _, _n (lat., ägypt. Urſpr.); die Geweihte; das Nönnchen
Nonpareille, die; _ (frz.); »unvergleichlich«; Schriftgrad
Nonplusultra, das; _ (lat.); »nicht darüber hinaus«; Unübertreffliches

Nonſens, der; _ u. ..ſenſes, ..ſenſe (neulat.); Unſinn, törichtes Gerede

Noppe, die; _, _n; Knoten in der Wolle || **noppen**

Nord.. (amerika ꝛc.)

Nord, der; _[e]s, _e; Wind; Weltgegend; Nord und Süd || **norddeutſch**; die Norddeutſche Tiefebene || **Norden**, der; _s; Weltgegend || **Nordkap**, das; _[e]s || **Nordkapfahrer**, der; _s, _ || **Nordlandreiſe**, die; _ || **nördlich**; das Nördliche Eismeer

Nordnordoſt, Nordnordweſt, Nordoſt, der; _[e]s, _e [_[e]s]

Nordoſtſeekanal, der; [ꝛc.; ſ. d.]

nordwärts [ꝛc.; ſ. d.]

Nörgelei ꝛc., **Nergelei** [ꝛc.]

Noriſche Alpen, *pl.*

Norm, die; _, _en (lat.); Richtſchnur, Regel || **normal**; regelrecht, vorſchriftsmäßig || **Normale**, die; _n, _n; eine Senkrechte, beſ. die auf einer Kurventangente im Berührungspunkt errichtete || **Normaletat**, der; _s, _s (frz.); Beſoldungsplan

Normanne, der; _n, _n || **normanniſch, normänniſch**

normieren (lat.); nach der Norm einrichten, feſtſetzen

Norne, die; _, _n; nordiſche Schickſalsgöttin

Norweger, der; _s, _ || **norwegiſch**

Nörz, Nerz; ſ. d.

Noſologie, die; _, _n (gr.); Krankheitslehre

Noſtalgie, die; _ (gr.); Heimweh

Nößel, der u. das; _s, _; Flüſſigkeitsmaß

Not, die; _, Nöte; in Not, in Nöten ſein; zur Not; (ſeine) Not haben; Not leiden; not ſein, tun, werden; das iſt vonnöten[1]; wenn Not an Mann kommt

Nota, die; _, _s (lat.); Zeichen; kleine Rechnung; vgl. Note

Notabeln, *pl.* (frz.); hervorragende Perſonen

Notabene, das; _[s], _[s]; abgekürzt: **NB.** (lat.); »Merke wohl!«, Aufgepaßt!; Denkzettel, Merkzeichen

Notabilität, die; _, _en (neulat.); Vornehmheit; vornehme, bedeutende Perſon

Notar, der; _[e]s, _e; auch: der **Notarius**; _, ..rien (lat.); »Zeichenſchreiber, Geſchwindſchreiber«; vereidigter Beamter zur Beglaubigung von Rechtshandlungen u. dgl. || **Notariat**, das; _[e]s, _e; Amt eines Notars || **notariell**; vor einem Notar (ausgefertigt ꝛc.)

Notat, das; _[e]s, _e (lat.); Bemerkung; Eintrag, Rüge

Notbehelf, der; _[e]s, _e

Notdurft, die; _ || **notdürftig**

Note, die; _, _n (lat.); Kennzeichen; Bemerkung; Rechnung; Schriftſtück im diplomatiſchen Verkehr; Tonzeichen; eine halbe Note, eine Achtelnote || **Notenſyſtem**, das; [_[e]s, _e]

notgedrungen

notieren (lat., frz.); aufzeichnen, vormerken

Notifikation, die; _, _en; Anzeige, Meldung || **notifizieren** (lat.); anzeigen, melden ꝛc.

nötig; nötigenfalls[2]

nötigen || Nötigung, die; _, _en

Notiz, die; _, _en (frz., lat.); Kenntnis; Aufzeichnung; Notizbuch: Merk[buch]

Notlage, die; _, _n

notleidend

Notlüge, die; _, _n

Notnagel, der; _s, ..nägel; Notbehelf

Notorietät, die; _ (frz.-neulat.); Offenkundigkeit || **notoriſch**; (der) notoriſch[e]ſte; offenkundig, allbekannt

Nottaufe, die; _, _n

Nottür[e], die; _, ..ren; vgl. Tür

Notturno, das; _s, _s (ital.); »Nachtmuſik«

Notwehr, die; _

notwendig; auf das (oder: aufs) Notwendigſte beſchränken; notwendigerweiſe, notwendigenfalls

Notzucht, die; _ || **notzüchtigen**

Nouveauté, die; _, _s (frz.); Neuigkeit, Neuheit, neueſter Modeartikel

Nova, *pl.* (lat.); Neues

Novelle, die; _, _n (ital.); kurze poetiſche Erzählung; Nachtragsgeſetz || **Novellette**, die; _, _n; kleine Novelle || **Novelliſt**, der; _en, _en; Novellenſchreiber || **novelliſtiſch**; novellenartig

November, der; _[s], _ [(lat.)]

Novität, die; _, _en (lat.); Neuheit; neu erſchienenes Buch, Schauſpiel ꝛc.

Novize, der; _n, _n; die **Novize**; _, _n (neulat.); Mönch, Nonne während der Probezeit; der oder die neu Aufgenommene || **Noviziat**, das; _[e]s, _e

nu; ma. u. volksm. für: nun || **Nu**, das (auch: der); _; im Nu

Nuance, die; _, _n (frz.);

---

[1] Ö. auch: von nöten; das b. R. läßt dies zu.

[2] Ö. auch: nötigen Fall[e]s.

Abstufung, Abschattung, Abtönung || **nuancieren**; abstufen, abtönen

Nubien (Land) || **Nubier**, der; -s, - || **nubisch**

nüchtern (wahrschl. aus in tohtern, »in der Morgenfrühe«, entstanden)

Nucke, Nücke, die; -, -n; Nücken haben

Nudel, die; -, -n || **nudeln**

Nudität, die; -, -en (lat.); Nacktheit; Schlüpfrigkeit

Null, die; -, -en (lat. nullus, keiner) || **null**; *adj.*; meist in der Verbindung: null und nichtig || **nullen** (bergm.); schlecht geladene Förderwagen als minderwertig bezeichnen || **Nullität**, die; -, -en (neulat.); Nichtigkeit, Wertlosigkeit

Numerale, das; -[s], -ralien u. -ralia (lat.); Zahlwort

numerieren (lat.); zählen || **numerisch**; der Zahl nach, zahlenmäßig

Numero, das; -s, -s (ital.); Zahl || **Numerus**, der; -, -ri (lat.); Zahl; Takt; Ebenmaß

Numismatik, die; -, -en (lat., gr.); Münzenkunde || **Numismatiker**, der; -s, -; Münzenkundiger, -forscher || **numismatisch**; die Münzenkunde betreffend

Nummer, die; -, -n (lat.); Zahl

nun; nunmehr; nunmehro || **nunmehrig**

Nunziatur, die; -, -en; päpstliche Gesandtschaft || **Nunzius**, der; -, -zien (lat., ital.); »Bote«; päpstlicher Gesandter

nuptial (lat.); auf die Ehe bezüglich

Nupturient, der; -en, -en (lat.); »Heiratswilliger«

nur; nur Gutes empfangen

Nürnberger Trichter

Nuß, die; -, Nüsse; das Nüßchen; weidm. ist Nuß auch: weibliches Glied

Nüster, die; -, -n

Nutation, die; -, -en (lat.); Schwankung

Nut[e][1], die; -, ..ten; Falz, Rinne || **Nuthobel**, der; -s, -

nutschen; du nutsch[e]st, er nutscht; lutschen

nutz; nutze, nütze; nichts nutz sein, zu nichts nütze || **Nutz** (veraltet), der; -es; davon: zu Nutz (und Frommen); sich etwas zunutze[2] machen || **nutzbar** || **nutzbringend**

Nutzen, der; -s, - || **nutzen, nützen**; du nutzest, nützest u. nutzt, nützt; du nutztest, nütztest; genutzt, genützt || **nützlich**

nutzlos; (der) nutzloseste

Nutznießer, der; -s, - || **Nutznießung**, die; -, -en

Nutzung, die; -, -en

Nymphe, die; -, -n (gr.); weibliche Naturgottheit niedern Ranges

O.

O, das; -, -; Buchstabe

o!; o ja!; o weh!; o König!; vgl. oh!

Oase, die; -, -n (gr., ägypt.); fruchtbarer Landstrich in einer Wüste

ob [geben, nehmen]

Obacht, die; in Obacht

obbemeldet || **obbenannt** || **obberührt** || **obbesagt**

Obdach, das; -[e]s

Obduktion, die; -, -en; Leichenöffnung, -schau || **obduzieren** (lat.); Leichenschau halten

[1] P. u. das b. N. nur: Nut.

[2] Ö. auch: zu nutze; das b. N. läßt dies zu.

Obedienz, die; -, -en (lat.); Gehorsam

O-Beine, *pl.*

Obelisk, der; -en, -en (gr.); Spitzsäule

oben; von, nach oben; das oben Erwähnte, Gesagte; obenan, obenauf, obenbrauf, obendrein; oben erwähnt u. obenerwähnt, aber: es ist oben erwähnt, daß ..; obenher; obenhin; alles Gute kommt von oben

Ober, der; -s, -; Karte

obere; der **Obere**; -n, -n; der Vorgesetzte; (der) oberste; die Obersten des Volkes; zu oberst; das Oberste zu unterst, das Unterste zu oberst kehren

oberflächlich

obergärig || **Obergärung**, die; -, -en; bei höherer Temperatur eintretende Gärung, bei der die Hefe oben bleibt

oberhalb

Oberkorrektor, der; -s, -en

Oberkriegsgerichtsrat, der; -[e]s, ..räte; früher: Generalauditeur

Oberlandesgericht, das; -[e]s, -e

oberlastiges Schiff; Schiff, dessen Gesamtschwerpunkt zu weit nach oben liegt

Oberlehrer, der; -s, -

Oberleutnant, der; -s, -s; vgl. Leutnant

Oberon (m. P.)

oberschlächtig; durch Wasser von oben getrieben

Obers, das; -(ma.); Sahne

Oberst, der; -en, -en

Oberstleutnant, der; -s, -s; vgl. Leutnant

Oberteil, der u. das; -[e]s, -e

Oberveterinär, der; -[e]s, -e (vgl. Veterinär); neue

Amtsbezeichnung der früheren Roßärzte beim deutschen Heere

obgleich

Obhut, die; –

obig; obiges (wie vorstehendes); im obigen (= weiter oben); der Obige (der oben Genannte); das Obige (das oben Erwähnte)

Objekt, das; –[e]s, –e (lat.); Gegenstand, Betrag; Ziel eines transitiven Zeitwortes, Ergänzung || **objektiv**; gegenständlich, rein sachlich; Gegensatz zu subjektiv

Objektivglas, das; –glases, –gläser; das dem Objekt (s. d.) zugewendete konvexe Glas im Fernrohr, Vorderlinse

Objektivität, die; –; Sachlichkeit; s. objektiv

Oblate, die; –, –n (lat.); »Dargebrachtes«; Abendmahlsbrot; Mundlack

obliegen; obgelegen; es liegt mir ob; ich liege den Studien ob; vgl. liegen || **Obliegenheit**, die; –, –en

obligat (lat.); verbunden; verpflichtet; unerläßlich || **Obligation**, die; –, –en; Verpflichtung; Schuldverschreibung || **obligatorisch**; verpflichtend; obligatorische Stunden: Pflichtstunden || **obligieren** (frz., lat.); (zu Dank) verpflichten || **Obligo**, das; –s, –s (ital.); Verbindlichkeit; ohne Obligo: ohne Verbindlichkeit

oblique Rede; indirekte, abhängige Rede || **oblíquer Kasus**; abhängiger Kasus, Fall

Obliteration, die; –, –en (lat.); Tilgung; Schließung eines Hohlraums durch Verwachsen der Wandungen

oblong (lat.); länglich; viereckig || **Oblongum**, das; –s, ..gen u. ..ga; Rechteck

Obmann, der; –[e]s, –männer

Oboe, Hoboe; s. d. || **Oboist, Hoboist**; s. d.

Obolos; s. Obolus || **Obolus**, der; –, – u. ..len (gr.); kleine Münze, Scherflein

Obotriten, pl.; slawischer Volksstamm im heutigen Mecklenburg

Obrigkeit, die; –, –en; von Obrigkeits wegen; obschon [vgl. wegen]

Obsequien, pl. (lat.); Totenfeier

Observanz, die; –, –en (lat.); »Beobachtung« des Herkommens, der Regel; Brauch, Vorschrift || **Observation**, die; –, –en (lat.); Beobachtung || **Observatorium**, das; –s, ..rien (neulat.); Beobachtungsort, Sternwarte

Obsidian, der; –[e]s (lat.); Lavaglas

obsiegen; obgesiegt

obskur (lat.); dunkel, unbekannt || **Obskurant**, der; –en, –en; Dunkelmann, Finsterling || **Obskurantismus**, der; –; Denkart der Dunkelmänner || **Obskurität**, die; –, –en; Dunkelheit

obsolet (lat.); veraltet

Obst, das; –es

Obstetrik, die; – (lat.); Entbindungskunst

obstinat (lat.); hartnäckig

Obstipation, die; –, –en (lat.); Verstopfung

Obstruktion, die; –, –en (lat.); Hartleibigkeit; Verschleppung der Arbeiten; Verhinderung der Beschlußfassung

obszön (lat.); unanständig, schlüpfrig || **Obszönität**, die; –, –en; Zote

Obturator, der; –s, –en (lat.); »Verschließer«; Stöpsel; Gaumenplatte

obwalten; obgewaltet

obwohl || **obzwar**

Occhi (ital.: »Augen«); Handarbeit

Ochlokratie, die; –, –n (gr.); Herrschaft des großen Haufens, Pöbelherrschaft, Ausartung der Demokratie || **ochlokratisch**; der Pöbelherrschaft entsprechend

Ochs, Ochse, der; Ochsen, Ochsen; das Öchslein

ochsen; du ochsest u. ochst, er ochst; du ochstest; geochst

Ochsenfleisch, das; –es

ochsig [Berggelb]

Ocker, der; –s (lat., gr.);

Odalisk, die; –, –n (türk.); Dienerin im Harem; Kammermädchen

Oddfellow, der; –s, –s (engl.); Anhänger einer englischen geheimen Gesellschaft nach Art des Freimaurerbundes

Ode, die; –, –n (gr.); feierliches, schwungvolles Gedicht

öde || **Öde**, die; –, –n

Odem, der; –s

Ödem, das; –[e]s, –e (gr.); Geschwulst

Odeon; s. Odeum

oder

Odermennig, der; –[e]s (umgebildet aus lat. agrimonia); Pflanze

Odeum, das; –s, ..deen (lat., gr.); Tonhalle

Odeur, die u. der (Ö. beides), das (B.); gew. pl. Odeurs u. (B. auch:) Odeure (frz.); wohlriechender Stoff

Odin; Woban; s. d.

odiös[1] (lat.); (der) odiöseste; gehässig

Ödipus (m. P.)

[1] Ö.: odios.

Odium, das; -s (lat.); Haß, Feindschaft

Odontine, die; - (nach dem Griech.); Mittel gegen Zahnweh; Zahnpasta

Odyssee, die; - (gr.); Gedicht; Irrfahrt || **Odysseus**, **Ulixes**, **Ulysses** (m. P.)

Ofen, der; -s, Öfen; das **offen** [Öfchen

offenbar || **offenbaren**; [ge]offenbart || **Offenbarung**, die; -, -en || **Offenbarungseid**, der; -[e]s, -e; BGB. für: Manifestationseid || **Offenheit**, die; -, -en

offenkundig

offensichtlich

offensiv (lat.); angreifend, beleidigend || **Offensive**, die; -; Angriff, Rolle des Angreifers

offensteh[e]n, **offen steh[e]n**; ersteres bes. in der Bedeutung: freistehen, gestattet sein

öffentlich

offerieren (lat.); anbieten || **Offerte**, die; -, -n; das **Offert**; -[e]s, -e (frz.); Anerbieten

Offertorium, das; -s, ..rien (lat.); »Opferort«; Hauptteil der katholischen Meßfeier

Offizial, der; -[e]s, -e; Beamter, bischöflicher Vikar, Kirchenvorsteher || **Offizialsache**, die; -, -n; Dienstsache || **Offiziant**, der; -en, -en; Unterbeamter || **offiziell** (frz., lat.); amtlich

Offizier, der; -[e]s, -e (frz., zu office, von lat. officium, Pflicht); Offizier[s]stand

Offizin, die; -, -en (lat.); Werkstätte, bes. Buchdruckerei, Apotheke || **offizinell** (neulat.); (als) heilkräftig (anerkannt)

offiziös (lat., frz.); (der) offiziöseste; auf Mitteilung aus amtlichen Kreisen beruhend, halbamtlich

Offizium, das; -s, -zien (lat.); Obliegenheit, Pflicht

öffnen || **Öffnung**, die; -, -en

oft; so oft (vgl. sooft), wie oft, öfter, (der) öfteste; öfters; des öfter[e]n[1], zum öftesten erwähnen 2c.

oftmalig || **oftmals**

ogival (frz.); spitzbogen[förmig]

oh!; vgl. o!

Oheim, **Ohm** u. (seltener:) **Öhm**, der; -[e]s, -e

Ohm, der u. das; -[e]s, -e; die **Ohm**; -, -en; das Öhmchen (ndrl. aam, aus neulat. ama, Eimer, Tonne); Maß; drei Ohm

Ohm, das; -[e]s, -; Maßeinheit für den elektrischen Widerstand; vgl. Volt

Öhmd, **O[h]met**[2], das; -[e]s; Nachschur des Grases; vgl. Grumt

ohnmweise

ohne; ohnedies (ohnedem); ohnehin; ohnegleichen; ohn[e]maßen; zweifelsohne; ohne weiteres[3]

Ohnmacht, die; -, -en || **oho!** [ohnmächtig

Ohr, das; -[e]s, -en; das Öhrchen [-e

Öhr (Nabel-), das; -[e]s,

Ohren.. (beichte, bläser)

..ohrig (langohrig 2c.)

Ohrring, der; -[e]s, -e

°Oidem; s. Ödem

Oie, die; -; kleine Insel; s. Greifswald

oje! || **ojemine!**; vgl. jemine!

---

[1] B. nur: des öfteren.

[2] B.: Ohm[e]t, das b. N. nur: Ohmet.

[3] Ö.: ohneweiters.

Okarina, die; -, ..nen (ital.); tönernes Musikwerkzeug

Oke, die; -, -n; Raum unter dem Dach

Okeanide; s. Oz- || **Okeanos** (m. P.)

Okka, die; -, -; kleines türkisches Gewicht

Okkasionalismus, der; - (neulat.); Lehre von Gottes Wirken durch gelegentliche Ursachen

okkult (lat.); verborgen, heimlich

Okkupation, die; -, -en; Besitzergreifung, Besetzung || **okkupieren** (lat.); besetzen

Ökonom, der; -en, -en (gr.); »Haushalter«, Landwirt; Speisewirt, Wirt (in geschlossenen Gesellschaften) || **Ökonomie**, die; -, -n; Wirtschaftlichkeit; Landwirtschaft; zweckmäßige Einrichtung; Bau, Aufbau einer Bühnendichtung || **ökonomisch**; (der) ökonomisch[e]ste; haushälterisch, »wirtschaftlich« (beim Heere)

Oktaeder, das; -s, - (gr.); »Achtflach«, von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper

Oktant, der; -en, -en (lat.); »der achte Teil«, z. B. des Kreisumfangs; Achtelkreis

Oktav, das; -s (lat.); in Oktav; Format, bei dem der Bogen in acht Blätter gebrochen ist; Achtelgröße || **Oktava**, die; -, ..ven; achte (Klasse); vgl. Prima || **Oktave**, die; -, -n; achter Ton vom Grundton, Bezirk von acht Tönen

Oktett, das; -[e]s, -e (nach dem Ital.); Musikstück für acht Stimmen

Oktober, der; -[s], - (lat.)

Oktodez, das; -es, -e (lat.);

Achtzehntelgröße; vgl. Oktav

Oktogon, das; -[e]s, -e (gr.); Achteck

Oktroi, der u. das; -[s], -s (frz.); Stadtsteuer || **oktroyieren**; aufnötigen; ohne verfassungsmäßige Zustimmung in Kraft setzen

Okular, das; -[e]s, -e (lat.); das dem Auge zugekehrte Glas im Fernrohr; Augenlinse || **Okularinspektion**, die; -, -en; Beaugenscheinigung, Besichtigung

Okulation, die; -, -en (neulat.); Impfung; Veredelung

Okuli (Sonntag) (lat.); »die Augen« [Okulation]

okulieren; veredeln; s.

Okulist, der; -en, -en (neulat.); Augenarzt

Ökumene, die; - (gr.); die »bewohnte« Erde || **ökumenisch** (gr.); allgemein

Okzident, der; -[e]s (lat.); Abendland, Westen || **okzidental[isch]**; abendländisch

Öl, das; -[e]s, (kaufm.:) [-e (lat.)

Olaf (m. P.)

Oleander, der; -s, - (frz., neulat.); Rosenlorbeer

Oleaster, der; -s, - (lat.); wilder Ölbaum

Olein, das; -[e]s (neulat.); im Öl und in andern Fetten enthaltener Stoff

ölen

Olga (russ.; w. P.)

Ölgötze, der; -n, -n

ölicht

Olifant, der; -[e]s, -e (altfrz., aus dem Griech.); »elfenbeinernes« Hifthorn

ölig

Oligarchie, die; -, -n (gr.); Herrschaft weniger; Ausartung der Aristokratie || **oligarchisch**; der Oligarchie entsprechend

°**Oligocän**; s. Oligozän || **Oligozän**, das; -[e]s; die zweitunterste Abteilung des Tertiärs

olim (lat.); »ehemals«; seit Olims Zeiten

Olive, die; -, -n (lat.); Frucht des Ölbaums, Ölbaum || **olivenfarbig** || **Olivenöl**; das; -[e]s, -e

Oliver (m. P.)

Olivette, die; -, -n (frz.); olivenförmige, längliche Koralle; Glasperle

Olivia (w. P.)

Olivin, der; -[e]s; Mineral, Chrysolith || **Olivin**, das; -[e]s; Bitterstoff aus Ölbaumblättern

Olla podrida, die; - (span., lat.); »fauler Topf«; spanisches Mischgericht; Mischmasch; vgl. frz. Potpourri

Olm, der; -[e]s, -e; Molch; auch s. v. w. Molm, Mulm, Moder

Ölsüß, das; -es; deutscher Name für: Glyzerin

Ölung, die; -, -en

Olymp, der; -[e]s (gr.); Berg; Wohnsitz der Götter in der griech. Götterlehre

Olympiade, die; -, -n (gr.); Zeitraum von vier Jahren

Olympier, der; -s, - olympische Spiele

Ombrometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Regenmesser; vgl. Meter

Omega, das; -[s], -s (gr.); das lange O, der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets; das Alpha und das Omega: der Anfang und das Ende

Omelette, die; -, -n; auch: das **Omelett**; -[e]s, -e (frz.); Eierkuchen

Omen, das; -s, Omina (lat.); Vorzeichen

Omet, **Ohmet**; s. d.

ominös (lat.); (der) ominöseste; von (böser) Vorbedeutung, unheilvoll

Omladina, die; - (slaw.); »Jugend«; Geheimbund

Omnibus, der; - u. -busses, - u. -busse[1] (lat. »für alle«); großer Personenwagen, Stellwagen

omnipotent (lat.); allmächtig || **Omnipotenz**, die; -; Allmacht

Omnivoren, pl. (lat.); »Allesfresser«

Onanie, die; - (nach dem hebr. Eigennamen Onan); Selbstbefleckung

Onkel, der; -s, - (frz., aus lat. [av]unculus); Oheim [Weinbaukunde]

Önologie, die; - (gr.);

Onomastikon, das; -s, ..ken u. ..ka (gr.); Wörterverzeichnis; Gedicht auf den Namenstag

Onomatik, die; - (gr.); die **Onomatologie**; -; Aufstellung des Wortschatzes nach gewissen Gesetzen; Lehre von den Personennamen

onomatopoetisch, **onomatopöetisch**; schallnachahmend || **Onomatopöie**, die; -, -n (gr.); Tonmalerei, Schallnachahmung || **Onomatopoetikon**, das; -s, ..tika; Klangwort

Ontologie, die; -, -n (gr.); »Lehre vom Sein« || **ontologischer Beweis**; Beweis des Daseins Gottes aus dem Gottesbegriff

Onyx, der; -[es], -e (gr.); Art gestreiften Achats

Olith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); »Eistein«;

---

[1] P. hat nur, BD. bevorzugt: *gen.* Omnibusses, *pl.* Omnibusse.

Rogenstein, körniger Sandstein

opak (lat.); undurchsichtig

Opal, der; -[e]s, -e (lat.); Halbedelstein || **opalesjieren** (so P. u. B.), **opaleszieren** (so Ö., Schw. u. BD.), **opalisieren**; wie ein Opal schillern

Opazität, die; - (lat.); Dunkelheit, Undurchsichtigkeit

Oper, die; -, -n (ital.); [Singspiel]

Opera, *pl.*; vgl. Opus

Operateur, der; -s, -e (frz.); Wundarzt || **Operation**, die; -, -en (lat., frz.); Eingriff, Verfahren, bes. Heilverfahren durch Schneiden u. dgl.; *pl.* Truppenbewegungen || **operativ** (neulat.); tätig eingreifend

Operette, die; -, -n (ital.); kleines Singspiel

operieren (lat.); verfahren 2c.; vgl. Operation

Operment, das; -[e]s; Auripigment, Rauschgelb, eigtl. »Goldgelb«

Opern.. (glas, guder)

Opfer, das; -s, - || **opfern** (lat. offerre, darbieten) || **Opferung**, die; -, -en

Ophikleide, die; -, -n (gr.); (»schlangenartig« gewundenes) Blasinstrument [Gestein]

Ophit, der; -[e]s (gr.);

Ophiuchos; s. Ophiuchus || **Ophiuchus**, der; - (gr.); Schlangenhalter (Sternbild)

Ophthalmiatrik, die; - (gr.); Augenheilkunde || **Ophthalmie**, die; -; Augenkrankheit

Opiat, das; -[e]s, -e (neulat.); Opium enthaltendes Mittel || **Opium**, das; -s (lat., gr.); eingedickter Mohnsaft

Opodeldok, der u. das; -s; äußerlich gebrauchtes Heilmittel, Salbe; Balsam

Opossum, das; -s, -s (amerik.-engl.); Beuteltier

Opponent, der; -en, -en; Widersprechender, Gegner || **opponieren** (lat.); widersprechen, entgegentreten

opportun (lat.); passend, zeitgemäß || **Opportunismus**, der; -; Neigung, sich dem, was nützlich ist, anzubequemen; oft s. v. w. Gesinnungslosigkeit || **Opportunist**, der; -en, -en || **Opportunität**, die; -, -en; passende Gelegenheit; das Angemessensein

Opposition, die; -, -en (lat.); Widerspruch, Gegenpartei; (in der Sternkunde:) Gegenstellung || **oppositionell**; zur Opposition gehörig, regierungsfeindlich

Optativ, der; -[e]s, -e (lat.); Modus des Wunsches, Wunschform

optieren (frz., lat.); »wünschen«, wählen, sich für etwas entscheiden

Optik, die; - (gr.); Lehre vom Lichte || **Optiker**, der; -s, -; der **Optikus**; -, ..kusse; Verfertiger von Augengläsern

Optimaten, *pl.* (lat.); die Vornehmen, die Angesehensten

Optimismus, der; - (neulat.); Neigung, alles gut zu finden; Vertrauensseligkeit || **Optimist**, der; -en, -en || **optimistisch**; (der) optimistisch[e]ste; vertrauensselig

Option, die; -, -en; Wahl, bes. der Staatsangehörigkeit in eroberten Provinzen; s. optieren

optisch; s. Optik; optische Täuschung: Augentäuschung; optische Gläser: Linsen

Optometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Werkzeug zum Messen der Sehweite, Sehschärfemesser; vgl. Meter

opulent (lat.); mächtig, sehr begütert; üppig || **Opulenz**, die; -; Reichtum; Üppigkeit

Opus, das; -, Opera (lat.); Werk, bes. literarisches und musikalisches Werk

Ör, der; -[e]s, -e (schwed.); kleine Münze

Orakel, das; -s, - (lat.); Weissagung

oral (lat.); mündlich

Orale, das; -s (neulat.); Kopftuch (des Papstes)

Orange, die; -, -n (frz., arab. Urspr.); Apfelsine || **orange..** (farbig 2c.) || **Orangerie**, die; -, -n

Orang-Utan[1], der; -s, -e u. -s (malaiisch); »wilder Mensch«; menschenähnlicher Affe

Oranier, *pl.*; Geschlecht

Oranjefluß

Oratio obliqua, die; - (lat.); abhängige Rede || **Oratio recta**, die; -; unabhängige Rede

oratorisch (lat.); rednerisch

Oratorium, das; -s, ..rien (lat.); »Bethaus«; großes geistliches Tonstück

Orbis pictus, der; - u. Orbis picti (lat.); »gemalte Welt«; Bilderbuch

Orchester, das; -s, - (gr.); Platz für die Musiker (im Theater); Gesamtheit der bei einer

---

[1] Das vereinbarte amtl. R. nur so; Ö. schreibt: Orangutan; -s, -e u. -s.

musikalischen Aufführung Mitwirkenden

Orchestra, die; –, ..ren (gr.); Platz für den Chor im Theater der Griechen || **orchestral**; zum Orchester gehörig || **Orchestrion**, das; –s, ..rien; orgelartiges Instrument; s. Orchester

Orchideen, *pl.*; Pflanzenfamilie || **Orchis**, die; –, – (gr.); Knabenkraut

Orcus; s. Orkus

Ordalien, *pl.* (deutsch-neulat.); Gottesurteile

Orden, der; –s, – (lat. ordo); Gesamtheit unter einer bestimmten Regel (»Ordnung«) lebender Menschen; Ehrenzeichen

ordentlich

Order[1], die; –, –n; die Ordre; –, –s (frz.); Befehl, Auftrag

Ordinalia, *pl.* (lat.); Ordnungszahlen [alltäglich]

ordinär (frz.); gewöhnlich,

Ordinariat, das; –[e]s, –e; Amt eines Ordinarius; s. d. || **Ordinarium**, das; –s, ..rien (lat.); das Gewöhnliche, Ordnungsmäßige; gewöhnlicher Bedarf des Staatshaushalts || **Ordinarius**, der; –, ..rien; Haupt-, Klassenlehrer; ordentlicher Professor

Ordination, die; –, –en; Einsetzung (eines Geistlichen) || **ordinieren** (lat.); weihen, einsetzen

ordnen (lat. ordinare, zu ordo, vgl. Orden) || **Ordner**, der; –s, – || **Ordnung**, die; –, –en || **ordnungsmäßig**

[1] BD. nur: Order; das d. R. zieht Order vor; P., Ö. u. B. haben beide Formen als gleichberechtigt.

Ordonnanz, die; –, –en (frz.); Befehl; ein zu Meldungen, Dienstleistungen u. dgl. befehligter Soldat, Aufwärter

Ordre, **Order**; s. d.

Ordre de bataille, die; – (frz.) (FDO. dafür jetzt: Kriegsgliederung); Festsetzung der Befehls- und Verwaltungsverhältnisse für einen Feldzug

Oreade, die; –, –n (gr.); Berg-, Waldnymphe

Orfe, die; –, –n; Fisch, die Goldorfe

Organ, das; –[e]s, –e (gr.); Werkzeug, bes. als Teil eines Organismus || **Organisation**, die; –, –en (frz.); Einrichtung, Gliederung; »Verfassung«, z. B. eines Vereins (BGB.) || **organisch** (lat., gr.); in einem Organismus vorkommend, belebt, gegliedert || **organisieren** (frz.); einrichten || **Organismus**, der; –, ..men (gr.-neulat.); ein gegliedertes (lebendiges) Ganzes, Lebewesen

Organist, der; –en, –en (frz.); Orgelspieler

Organsin, der; –[e]s, –e (frz.); doppelt gezwirnte Kettenseide

Orgeade, die; –; der **Orgeat**; –[e]s (frz.); Gersten-, Mandelmilch

Orgel, die; –, –n (gr.-lat. organum, Werkzeug) || **orgeln**

Orgie, die; –, –n, meist *pl.* (gr.); geheimer Gottesdienst; zügelloses Gelage

Orient, der; –[e]s (lat.); Osten, Morgenland || **Orientale**, der; –n, –n (neulat.); Bewohner des Orients || **orientalisch**; morgenländisch || **Orientalist**, der; –en, –en (frz.); Kenner der orientalischen, bes. der semitischen Sprachen || **orientieren** (frz.); nach den Himmelsgegenden zurechtlegen; sich orientieren: sich unterrichten, sich zurechtfinden

Oriflamme, die; –, –n (altfrz., aus lat. aurea flamma, goldene Flamme); altes Reichsbanner Frankreichs

original (lat.); ursprünglich, eigenartig; urschriftlich || **Original**, das; –[e]s, –e; das **Originale**; –s, ..lien; Urschrift, Urbild u. dgl.; eigentümlicher Mensch (in diesem Sinne nur: Original) || **Originalität**, die; –, –en; Ursprünglichkeit; Eigentümlichkeit

originär (lat.); ursprünglich

originell (frz., lat.); ursprünglich; eigentümlich, eigenartig

Orion (gr.); m. P. u. Sternbild

Orkan, der; –[e]s, –e (indian.); starker Sturm

Orkneys, *pl.*; Inselgruppe

Orkus, der; – (lat.); Beherrscher der Unterwelt; die Unterwelt selbst

Orlean[1], der; –[e]s; roter Farbstoff

Orleanist, der; –en, –en (frz.); Anhänger der Familie Orleans

Orleans (Ort u. Geschlecht)

Orleans, der; –, – (frz.); Zeug

Orlog.. (schiff ꝛc.) (nordd.); Kriegs.. (schiff ꝛc.)

Ormuzd (pers.); das höchste gute Wesen, Gegensatz zu Ahriman

Ornament, das; –[e]s, –e (lat.); Verzierung, Zierat || **ornamentieren**; mit Ornamenten versehen ||

[1] B.: Orlean[s].

Ornamentik, die; –; Kunst des Ornamentierens

Ornat, der; –[e]s, –e (lat.); Amtstracht

Ornithologie, die; – (gr.); Vogelkunde || **ornithologisch**; die Vogelkunde betreffend

Orognosie, die; – (gr.); Gebirgslehre, Zweig der Geognosie || **Orographie**, die; –; Gebirgsbeschreibung, Zweig der Geographie || **orographisch**; die Gebirgsbeschreibung betreffend

Orometrie, die; – (gr.); Gebirgsmessung

Orpheon; s. Orpheum || **Orpheum**, das; –s, ..pheen (gr., lat.); Tonhalle; Vergnügungsort

Orpheus (m. P.); griechischer Sängerheros || **Orphiker**, der; –s, –; zu der an Orpheus sich anschließenden mystischen Sekte Gehöriger || **orphisch**; mystisch, geheimnisvoll

Orseille, die; – (frz.); Pflanze; daraus gewonnener Farbstoff

Ort, der; –[e]s, –e u. Örter; das Örtchen; allerorten; allerorts; gehörigen, höher[e]n Ort[e]s

Ort, der u. das; –[e]s, –e; Schusterahle, Pfriem

orthodox; (der)orthodoxeste || **Orthodoxie**, die; –, –n (gr.); Rechtgläubigkeit, Strenggläubigkeit

Orthoepie, Orthoepik, die; – (gr.); Lehre von der richtigen Aussprache || **orthoepisch**; richtig gesprochen; die richtige Aussprache betreffend

Orthographie, die; –, –n (gr.); Rechtschreibung || **orthographisch**; richtig geschrieben; orthographischer Fehler: Rechtschreibfehler

Orthopäde, der; –n, –n; Arzt für Orthopädie || **Orthopädie**, die; –, –n (gr.); Heilung der Körperverkrümmung durch mechanische Mittel; »Gliederrichtung« || **orthopädisch** || **Orthopädist**, der; –en, –en; Orthopäde

Orthopteren, *pl.* (gr.); Geradflügler, Heuschrecke

örtlich || **Örtlichkeit**, die; –, –en

Ortolan, der; –[e]s, –e (ital.); Gartenammer

Ortschaft, die; –, –en

Ortscheit, das; –[e]s, –e; Holz am Wagen zum Befestigen der Pferdestränge

Ortstein, der; –[e]s, –e; Raseneisenerz

Ortsunterkunft, die; –; FDD. jetzt für: Kantonnement

Oryktognosie, die; – (gr.); Mineralogie, bes. Beschreibung der einfachen Mineralien

Öse, die; –, –n

Oskar (m. P.)

Oskulation, die; –, –en (lat.; »das Küssen«); Berührung krummer Linien oder Flächen

Osmane, der; –n, –n, auch: Osmanli, meist *pl.*; Anhänger Osmans I., des Gründers des türkischen Reichs; Türke || **osmanisch**; türkisch

Osning, der; –[e]s; Teil des Teutoburger Waldes

Ost.. (deutschland ꝛc.)

Ost, der; –es, –e; Wind; Weltgegend; Ost und West || **Osten**, der; –s; Weltgegend

ostensibel (frz., lat. Urspr.); zum Vorzeigen geeignet, darauf berechnet, zur Schau gestellt || **ostensiv** (lat.); anschaulich darstellend; prahlerisch || **Ostentation**, die; –; Schaustellung, Prahlerei || **ostentativ**; ostensiv

Osteologie, die; –, –n (gr.); Knochenlehre

Osterie, die; –, –n (ital.); **österlich** [Wirtshaus]

Osterluzei, die; – (umgebildet aus gr.-lat. aristolochia); Pflanze

Ostern, *pl.*; das Osterfest (von Ôstarâ, der germanischen Göttin des Frühlingslichtes; mit Ost zusammenhängend)

Österreich (Staat) || **Österreicher**, der; –s, – || **österreichisch**; die österreichisch-ungarische Monarchie (amtl. Schreibung in Österreich)

östlich [der; –es]

Ostnordost, Ostsüdost, [s. d.]

Ostrakismos; s. Ostrazismus || **Ostrazismus**, der; – (lat., gr.), Scherbengericht

Ostrolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); versteinerter Knochen

Ostsüdost, Ostnordost; **ostwärts** [s. d.]

Oswald (m. P.)

Oszillation[1], **Oszillation**[2], die; –, –en; schwingende Bewegung || **oszillieren**[1], **oszillieren**[2] (lat.); schwingen, schweben

Otalgie, die; – (gr.); Ohrenschmerz

Otfried (m. P.)

Othello (m. P.)

Otmar (m. P.)

Ottaverime, *pl.* (ital.); achtzeiliges Metrum, Stanzen

Otter, der; –s, –; die Otter; –, –n; Fischotter

---

[1] So P. u. B.

[2] So Ö., Schw. u. SD.

Otter, die; –, –n; Schlange
Ottilie (w. P.)
Otto (m. P.)
Ottokar (m. P.)
Ottomane, die; –, –n (frz., türk.); niedriges Sofa
Ottomane, der; –n, –n; Osmane; s. d. || **ottomanisch, osmanisch**; s. d.
Oubliette, die; –, –n (frz.); Burgverlies [ben]
outrieren (frz.); übertreiben
Ouvertüre[1], die; –, –n (frz.); Einleitungsstück, bes. der Oper; Vorspiel
oval (frz., zu lat. ovum, Ei); eirund || **Oval**, das; –[e]s, –e; Eirund, Langrund
Ovarium, das; –s, ..rien (lat.); Eierstock, Fruchtknoten
Ovation, die; –, –en (lat.); Ehrenbezeigung, Festlichkeit zu jemandes Ehren
Oxalit, der; –[e]s (gr.); Mineral [säure]
Oxalsäure, die; –; Klee
Oxhoft, das; –[e]s, –e (ndrl.); Flüssigkeitsmaß
°**Oxycroceumpflaster**; s. Oxykroz-
Oxykrozeumpflaster, das; –s, – (lat., gr.); saures Safranpflaster
Oxyd, das; –[e]s, –e (gr.); Sauerstoffverbindung || **Oxydation**, die; –, –en (gr., neulat.); chemischer Prozeß der Verbindung mit Sauerstoff; Sauerstoffaufnahme, Verbrennung || **oxydieren**; rosten
Oxygen, das; –[e]s (gr.); Sauerstoff
Oxymoron, das; –s, ..ren u. –ra (gr.); ein scheinbarer Widerspruch

[1] Die österr. Schreibung »Ouverture« beruht wohl auf einem Druckfehler, da »Ouvertüre« amtlich vereinbart ist.

Oxytonon, das; –s, ..tona (gr.); auf der letzten Silbe mit dem Akut versehenes Wort
Öynhausen (Ort)
Ozean, der; –[e]s, –e (lat., gr.); Weltmeer || **Ozeanide**, die; –, –n; Meernymphe || **Ozeanien** (Inselgruppe || **ozeanisch**
Ozelot, der; –[e]s, –e; Pantherkatze
Ozokerit, der; –[e]s (gr.); Mineral; im Zolltarif jetzt: Erdwachs
Ozon, das; –s (gr., »riechend«); eigentümlich veränderter Sauerstoff

P.

P, das; –, –; Buchstabe
Päan, der; –[e]s, –e (gr.); feierlicher Gesang
Paar, das; –[e]s, –e (lat.); das Pärchen; ein Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Dinge), ein Paar Schuhe; ein paar (einige), ein paar Leute; mit ein paar Worten; ein paarmal; zu Paaren treiben; paar oder unpaar
paaren || **paarig**; paarweise vorhanden || **Paarung**, die; –, –en || **paarweise**
Pace, die; – (engl.); (Sport:) voller Lauf
Pachometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Werkzeug zum Messen der Dicke des Spiegelglases; vgl. Meter
Pacht, die; –, –en; seltener: der **Pacht**; –[e]s, –e (aus lat. pacta [res], ausgemachte, ausbedungene Sache) || **pachten** || **Pachter**, (Ö. u. B. nur:) **Pächter**, der; –s, – || **Pachtung**, die; –, –en
Pachulke, der; –n, –n (poln. Urspr.); ma. u. Buchdruckerspr.: Helfer, Knecht
Pachydermen, *pl.* (gr.); Dickhäuter
Pachytrop, das; –[e]s, –e, Stromumschalter
Pacificbahn, die; –, –en; Name verschiedener Eisenbahnen, die zum Stillen Ozean (engl. Pacific Ocean) führen
Pack, der (Ö. u. B. nur so) u. das; –[e]s, –e u. Päcke; auch: das **Packen**; –s, –; das Päckchen
Pack, das; –[e]s; gemeines Volk
Packan, der; –[s], –[s]
packen || **Packer**, der; –s, –
Packfong (so BD.), **Pakfong** (so Ö.), das; –s (chin.); Art Neusilber
Packhof, der; –[e]s, ..höfe
Pädagog[e], der; ..gen, ..gen (gr.); »Knabenleiter«, Erzieher || **Pädagogik**, die; –; Erziehungskunde || **pädagogisch**; erziehlich || **Pädagogium**, das; –s, –gien; Erziehungsanstalt
Pädatrophie, die; – (gr.); Abzehrung bei Kindern
Padde, die; –, –n; Kröte
paddeln
Paddock, der; –s, –s (engl.); eingezäunter Raum für Pferde; Gehege
Paddy, der; –s, –s (u. ..dies) (engl.); Spottname der Irländer
Päderastie, die; – (gr.); Knabenliebe
Pädiatrie, die; – (gr.); Kinderheilkunde
Padischah, der; –s, –s (türk.); Großherr
paff!; piff! paff!; piffpaff!
paffen
Paganismus, der; – (neulat.); Heidentum
Page, der; –n, –n (frz.); Edelknabe
Pagina, die; –, –s (lat.); Buchseite, Seitenzahl || **paginieren**; (die Buch-

seiten) mit Seitenzahlen versehen

Pagode, die[1]; –, –n (ind.); »heiliges Haus«; Götzentempel in Indien und China; Götzenbild; kleine Figur mit beweglichem Kopfe

pah!

paille (frz.); strohgelb

Pair, der; –s, –s (frz.); »der Gleiche«; Mitglied des höchsten Adels in Frankreich; Standesherr; Mitglied des Oberhauses || **Pairie**, die; –, –n; Würde eines Pairs

Paket, das; –[e]s, –e (frz., dtsch. Urspr.)

Paketboot, das; –[e]s, –e

Pakfong, Packfong; s. b.

Pakt, der; –[e]s, –e[n][2] (lat.); Vertrag; die Ehepakten || **paktieren**; Vertrag schließen; vgl. Pacht

Paladin, der; –[e]s, –e (ital., aus neulat. palatinus); der im Palast, am Hofe des Herrschers lebende Ritter; tapferer Held [Palast; s. d.]

Palais, das; –, – (frz.);

Palankin, der; –[e]s, –e (u. –s) (ostind.); Tragsessel, Sänfte

Paläographie, die; – (gr.); Lehre von den Schriftarten des Altertums und des Mittelalters || **paläographisch**; die Schriftarten des Altertums betreffend

Paläologen, *pl.* (gr.); oströmisches Kaisergeschlecht

Paläontographie, Paläontologie, die; – (gr.); Lehre von den Versteinerungen; Urweltkunde || **Paläontolog[e]**, der; –gen, ..gen

Palast, der; –es, ..läste; das Palästchen (lat.); fürstliches Wohngebäude, nach dem kaiserlichen Wohnsitz auf dem palatinischen Hügel in Rom benannt

Palästina (Land)

Palästra, die; –, ..stren (gr.); Ringschule

palatal (lat.); den Gaumen betreffend || **Palatallaut**, der; –[e]s, –e; (Vorder-) Gaumenlaut

Palatin, der; –[e]s, –e; Pfalzgraf; vgl. Paladin || **Palatinat**, das; –[e]s; Pfalz, Pfalzgrafschaft

Palatine, die; –, –n; auch: der **Palatin**; –[e]s, –e (frz.) »pfälzisch«; Halskragen, Halspelz für Frauen

Palaver, das; –s, –s (engl., portug.); Ratsversammlung der Neger in Afrika

Pale, die; –, –n (ma.); Schote || **palen**; Erbsen u. dgl. aus den Schoten machen

Paletot, der; –s, –s (frz.); Überrock, Überzieher

Palette, die; –, –n (frz.); Farbenteller, Malerscheibe

Pali, das; –s (ind.); Tochtersprache des Sanskrits

Palikar, der; –en, –en (neugr.); junger Held, Freiwilliger

Palimpsest, der u. das; –es, –e (gr.); Pergamenthandschrift mit einem unter der beseitigten Schrift wieder sichtbar gewordenen ältern Text

Palindrom, das; –[e]s, –e (gr.); Rätsel, dessen Lösung ein Wort ist, das vorwärts und rückwärts gelesen einen Sinn gibt; z. B. Gras, Sarg

Palingenesie, die; – (gr.); Wiedergeburt

Palinodie, die; –, –n (gr.); (poetischer) Widerruf

Palisade, die; –, –n (frz., auf lat. palus, Pfahl, zurückzuführen); Schanzpfahl, Pfahlwerk

Palisander, Polisander[1], der; –s; Holzart

Palladium, das; –s, ..dien (lat., gr.); Bild der Pallas; schützendes Heiligtum u. dgl.; ein Metall

Pallas (w. P.); griechische Göttin; vgl. Minerva

Pallasch, der; –es, –e (slaw.); langes gerades Schwert, Reitersäbel

Palliativ, das; –[e]s, –e (neulat.); »Umhüllendes«; nur die Symptome, nicht die Krankheit selbst beseitigendes, nur lindernd es Mittel; vgl. Pallium

Pallium, das; –s, Pallien (lat.); Hülle, Mantel, bes. Teil des Bischofsornats

Palm, der; –[e]s, –e; die **Palme**; –, –n (ital.); Längenmaß; s. das folgende Wort

Palma, die; –, ..me (ital., lat.); »flache Hand«; ital. Längenmaß

Palmarum (lat.); Palmsonntag

Palme, die; –, –n (lat.)

Palmette, die; –, –n (frz.); palmblattartige Verzierung, Blattverzierung

Palmitin, das; –[e]s (neulat.); in Palmöl enthaltener fester Stoff

Pampa, die; –, –s; meist *pl.* (span.); »Ebene«; Steppe in Südamerika

Pamphlet, das; –[e]s, –e (frz., engl., Urspr. dunkel); Flugschrift, Schmähschrift || **Pamphletist**, der; –en, –en; Pamphletschreiber

Pan (m. P.) (gr.); Gott des Waldes

Pan, der; –s, –s (slaw.), Herr

---

[1] Ö. auch: der Pagode; –n, –n; Götzenbild, Nickfigur.

[2] P. u. B. nur: Pakten.

[1] Ö. u. B. nur: Palisander.

Pan.. (Slawismus 2c.) (gr.); alles, alle umfassend

Panaché; s. Panaschee || **Panaschee**, das; -s, -s (frz.); buntes, marmoriertes Eis (Gefrorenes)

Panathenäen, pl. (gr.); Fest in Athen

Panazee, die; -, -n (gr.); alles heilendes Mittel, »Allheilmittel«, Wundermittel

Pancratius; s. Pank-

Pandaimonion; s. Pandämonium || **Pandämonium**, das; -s, ..nien (gr., lat.); vgl. Pantheon; das ganze Reich der (bösen) Geister

Pandane, die; -, -n (malaiisch); Baum mit Luftwurzeln

Pandekten, pl. (gr.); »die alles Aufnehmenden«; Sammlung von Rechtssprüchen

Pandora (w. P.)

Pandur, der; -en, -en (nach der ungarischen Stadt Pandur benannt); ungarischer Soldat

Paneel, das; -[e]s, -e (ndrl., aus neulat. pannellum); Getäfel, Füllstück in einem Rahmen

Panegyriker, der; -s, -; Verfasser eines Panegyrikus || **Panegyrikos**; s. Panegyrikus || **Panegyrikus**, der; -, ..riken (gr.); Lobpreisung, Lobrede || **panegyrisch**; lobrednerisch, übertrieben lobend

Panier, das; -[e]s, -e (frz.); Banner; s. d.

panieren (frz.); mit geriebenem Brot bestreuen, einkrusten, einbröseln

Panik, die; - (frz., lat.); Schrecken; Mutlosigkeit; Krach (an der Börse)

Panisbrief, der; -[e]s, -e (lat.); »Brotbrief«

panischer Schreck[en] (zu Pan; s. d.); plötzlich, aus geheimnisvollen Ursachen entstehender Schreck

Pankratius, Pankraz (m. P.)

Pankreas, das; - (gr.); Bauchspeicheldrüse

Pannonien (Land)

Pannotyp, das; -[e]s, -e (lat.-gr.; vgl. Typ); Lichtbild auf Wachsleinwand

Panoptikon; s. Panoptikum || **Panoptikum**, das; -s, ..ken (gr.); Raum, wo »alles zu sehen« ist; Schauhalle

Panorama, das; -s, ..men u. -s (B. nur so) (gr.); Rundgemälde; vgl. Panoptikum

panschen, (ö. u. B. nur:) **pantschen**; du pan[t]sch[e]st, er pan[t]scht; mischen, verfälschen; schlagen; »er kam gepantscht nach Haus« (Schiller)

Pansen (Ö. u. B. nur so), **Panzen**, der; -s, -; auch: die **Panse**; -, -n; der erste Magen der Wiederkäuer

Panzen, der; -s, -; Wanst, Schmerbauch

Panslavismus; s. Panslaw- || **Panslawismus**, der; -; vgl. Pan..

Pantalon[1], der; -s, -s; der **Pantalone**; -[s], -s (u. ..ni) (ital.); lustige Maske der italienischen (venezianischen) Komödie

Pantalons, pl. (frz.); Beinkleider

Pantheismus, der; - (gr.); Ansicht, daß das Weltall Gott selbst sei || **Pantheist**, der; -en, -en; Anhänger des Pantheismus || **pantheistisch**; dem Pantheismus entsprechend

[1] B. nur: Pantalon, BD. nur: Pantalone.

Pantheon, das; -s, -s (gr.); Tempel für alle Götter

Panther, der; -s, - (gr.)

Pantine, die; -, -n (frz.); Seidenbündel; Garnsträhne; Holzschuh

Pantoffel, der; -s, - (besser als: -n) (ital.); das Pantöffelchen

Pantograph, der; -en, -en (gr.); »Allzeichner«; Storchschnabelart

Pantomime, die; -, -n (gr.); Gebärdenspiel || **pantomimisch**; durch Gebärden; Gebärden..

pantschen, panschen; s. d.

Pänultima, die; -, ..men (lat.); vorletzte Silbe

Panzen, Pansen; s. d.

Panzer, der; -s, - (ital., zu pancia, aus lat. pantex, Bauch); »Bauch«harnisch

panzern || **Panzerung**, die; -, -en

Päon, der; -s, -e (gr.); Versfuß (- ⏑ ⏑ ⏑)

Päonie, die; -, -n (gr.); Pfingstrose, als Heilpflanze dem Götterarzt Päon heilig

Papa, der; -s, -s

Papagei, der; -en u. -[e]s, -e[n]

papal (neulat.); päpstlich

Papeterie, die; -, -n (frz.); Schreibmappe; Papierwaren

paphisch; aus Paphos

Paphlagonien (Land)

Paphos (Ort)

Papier, das; -[e]s, -e (lat., gr.); vgl. Papyrus || **papieren** || **Papiermaché**, das; -s (frz.); hart gewordener Papierbrei; Papiermasse

°Papilionaceen; s. Papilionazeen || **Papilionazeen**, pl. (neulat.); Schmetterlingsblütler

Papillar.. (geschwulst, kör-

per) || **Papille**, die; –, –n (lat.); Wärzchen

Papillote, die; –, –n (frz.); Haarwickel

papinscher Topf; nach dem Erfinder, Papin, benannt

Papismus, der; – (neulat.); unbedingte Verehrung des Papstes als Stellvertreters Gottes || **Papist**, der; –en, –en; päpstlich Gesinnter || **papistisch**; päpstlich gesinnt

Pappdeckel, Pappendeckel, der; –s, –

Pappe, die; –, –n

Pappel, die; –, –n (lat. populus)

päppeln

pappen

Pappendeckel, Pappdeckel; s. d.

Pappenheimer, pl.

Pappenstiel, der; –[e]s; etwas Wertloses; es ist ein, kein Pappenstiel

papperlapapp!

pappicht || pappig

Pappstoffel, der; –s, – (ma.); Dummkopf

Pappus, der; – (lat., gr.); Federkrone, haariger Samz von Pflanzen

Paprika, der; –s (ungar.); spanischer Pfeffer

Papst, der; –es, Päpste (aus lat. papa); die Päpstin || **Päpstler**, der; –s, – || **päpstlich** || **Papsttum**, das; –[e]s

Papua, der; –s, –s (malaiisch, »kraushaarig«); Australneger

Papyrograph, der; –en, –en (gr.); Vorrichtung zu schnellem Vervielfältigen von Zeichnungen || **Papyrolith**, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); »Papierstein«; Fußbodenmasse (aus Sägespänen u. Ton)

Papyrus, der; –, ..russe (u. ..ri) (pl. für Papyrusrollen) (lat., gr.); schilfartige Pflanze, aus deren Stengeln Papier verfertigt wurde; Papyrusrolle

Parabase, die; –, –n (gr.); Teil der altgriechischen Komödie

Parabel, die; –, –n (gr.); Gleichnisrede; ein Kegelschnitt, »Wurflinie« || **parabolisch**

Parade, die; –, –n (frz.); Schaustellung, bes. Truppenschau (frz. »revue«); Abwehr eines Hiebes, Deckung || **paradieren**; zur Schau stehen

Paradies, das; ..dieses, ..diese (gr., pers.); eigtl. Tiergarten, Park || **paradiesisch**; (der) paradiesisch[e]ste

Paradigma, das; –s, ..men (u. –ta) (gr.); Musterbeispiel

paradox (gr.); (der) paradoxeste; widersinnig, wunderlich || **Paradoxie**, die; –, –n; das **Paradoxon**; –s, ..xa; paradoxe Behauptung, scheinbar widersinniger Satz

Paraffin, das; –[e]s, –e (aus lat. parum affinis, »wenig verwandt«, gegen andre Stoffe chemisch indifferent); Leuchtstoff

Paragraph, der; –en, –en (gr.); Abschnitt, Absatz, Satz || **paragraphieren**; in Paragraphen teilen

Paraguay; Land in Südamerika

Paralipomena, pl. (gr.); »Ausgelassenes«; Nachträge

Paralipse, die; –, –n (gr.); rhetorische Figur, Präteritio

Parallaxe, die; –, –n (gr.); »Abweichung«; bestimmter Winkel in der Astronomie, »Fernwinkel«

parallel (gr.); in stets gleicher Entfernung nebeneinander laufend; gleichlaufend, entsprechend || **Parallele**, die; –, –n; parallele Linie; eine Parallele ziehen; Vergleich; Parallelen ziehen: Vergleiche anstellen || **Parallelen**, pl.; gleichlaufende Linien; »Gleichlaufende«

Parallelepipedon, das; –s, ..peda (gr.); »Gleisel« (neue Verdeutschung des Fremdworts); Körper, der von sechs Parallelogrammen begrenzt wird, von denen je zwei parallel und kongruent sind

parallelisieren; vergleichen, zusammenstellen || **Parallelismus**, der; – (gr.-neulat.); vergleichende Zusammenstellung u. dgl.

Parallellinie, die; –, –n; vgl. Parallelen

Parallelogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Gleiseck« (neue Verdeutschung des Fremdworts); Viereck, in dem je zwei Seiten parallel sind || **Parallelkreis**, der; ..kreises, ..kreise; Breitenkreis || **Paralleltrapez**, das; –es, –e; Viereck, in dem zwei Seiten einander parallel, die zwei andern nicht parallel sind

paralysieren; lähmen, unwirksam machen || **Paralyse**, die; –, –n (gr.); Lähmung; Gehirnerweichung || **Paralysis**; s. Paralyse || **paralytisch**; gelähmt

Paramente, pl. (neulat.); Kirchenschmucksachen

Paramythie, die; –, –n (gr.); Trost; Fabeldichtung

Paränese, die; – (gr.); Ermahnung, Nutzanwendung || **paränetisch**; ermahnend

Parapett, der; -[e]s, -e (frz., ital.); Brustwehr

Paraphe, die; -, -n; der **Paraphe**; -s, -s (frz., gr.); Namenszug; Stempel mit Namenszug

Parapherna[lien], *pl.* (gr.-neulat.); Sondervermögen der Ehefrau

paraphieren; unterzeichnen; vgl. Paraphe

Paraphrase, die; -, -n (gr.); Umschreibung, Erklärung || **paraphrasieren**; umschreiben, erklären

Paraplasma, das; -s, ..men (so B.), -s (u. -ta) (gr.); Mißbildung

Parapluie, der u. (Ö. u. B. nur:) das; -s, -s (frz.); Regenschirm

Parasit, der; -en, -en (gr.); Schmarotzer

Parasol, der u. (Ö. nur:) das; -s, -s (frz.); Sonnenschirm

parat (lat.); bereit

parataktisch (gr.); nebenordnend, -geordnet || **Parataxe**, die; -; Nebenordnung

Parcival; s. Parz-

pardauz!, bardauz!

Pardel, Parder, der; -s, -; der **Pard**; -en, -en (lat. pardalis, gr. πάρδος)

Pardon, der; -s (frz.); Verzeihung || **pardonieren**[1]; verzeihen

Pardun, das; -[e]s, -e; die **Pardune**; -, -n (seem.); starkes Tau

Parenchym, das; -[e]s, -e (gr.); »Füllsel«; Zellgewebe, Pflanzenmark

[1] Die österr. Schreibung pardonnieren beruht auf einem Druckfehler; in allen ähnlichen Fällen, wie kartonieren, kantonieren 2c., schreibt Ö. der vereinbarten Regel entsprechend nur ein n.

Parentation, die; -, -en (lat.); Totenfeier, Trauerrede

Parenthese, die; -, -n (gr.); Einschaltung; in Parenthese: beiläufig || **parenthetisch**; eingeschaltet

Parere, das; -s, -s (u. ..ri) (ital.); Gutachten

Parerga, *pl.* (gr.); Beiwerk, Anhang

parforce (frz.); gewaltsam || **Parforce..** (jagd 2c.); **Hetz..** (jagd 2c.)

Parfum[1] 2c.; s. Parfüm 2c.

Parfüm, das; -[e]s, -e; Wohlgeruch || **Parfümerie**, die; -, -n; Herstellung von wohlriechenden Salben und Essenzen || **parfümieren** (frz.); mit Duft erfüllen, durchduften

pari; al pari (ital.); gleich; dem Nennwerte gleich, ohne Aufgeld, ohne Verlust

Paria, der; -s, -s (tamulisch); keiner Kaste Angehöriger; Auswürfling; rechtloser Mensch

parieren (frz., lat.); gehorchen; abwehren (s. Parade); das Pferd zum Stehen bringen; wetten

Paris (Stadt) || **Pariser**, der; -s, -; Pariser Mode

Paris (m. P.)

pariser Marmor

Parisienne, die; - (frz.); »Pariserin«; ein Freiheitslied; Schriftgattung

parisyllabisch; mit gleichviel Silben || **Parisyllaba**, *pl.* (lat.-gr.); gleichsilbige Wörter

Parität, die; - (lat.); Gleichberechtigung || **paritätisch**; gleichberechtigt

Park, der; -[e]s, -e (frz.); vgl. Pferch

[1] Diese Form lassen Ö. u. das b. R. zu.

Parkett, das; -[e]s, -e (frz.); abgesonderter Raum; Sperrsitze; getäfelter Fußboden || **parkettieren**; täfeln

Parlament, das; -[e]s, -e (neulat.); »Besprechung«; Ratsversammlung, Landtag

Parlamentär, der; -[e]s, -e (frz.); Unterhändler

Parlamentarier, der; -s, -; Volksvertreter || **parlamentarisch**; nach den Regeln des Parlaments; s. d. || **Parlamentarismus**, der; -; Regierungsform, bei der die Entscheidung im Parlamente ruht

parlamentieren; unterhandeln, verhandeln; s. Parlamentär

parlieren (frz.); plaudern

Parmesan.. (käse 2c.); aus Parma kommend

Parnaß, der; ..nasses (gr.); Berg || **Parnassos, Parnassus**, der; -; s. Parnaß

Parochial.. (kirche 2c.) (gr.-neulat.) || **Parochian**, der; -en, -en; Pfarrkind || **Parochie**, die; -, -n (gr.); Kirchspiel, Kirchsprengel; vgl. Pfarre

Parodie, die; -, -n (gr.); scherzhafte, verspottende Nachbildung eines ernsten Gedichtes || **parodieren**; scherzhaft, spöttisch nachbilden

Parole, die; -, -n (frz.); Losungswort, Losung (frz. »mot d'ordre«)

Paroli, das; -s, -s (span.); Verdoppelung des Einsatzes; ein Paroli bieten: doppelt heimzahlen, die Spitze bieten u. dgl.

Parömie, die; -, -n (gr.); Sprichwort, Denkspruch || **Parömiograph**, der; -en, -en; Sprichwörtersammler

Paronyma; s. Paronyme[n] || **Paronyme[n]**, pl.; stammverwandte Wörter || **Paronymie**, die; –, –n (gr.); Ableitung eines Wortes von seinem Stammwort

Paroskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Vorschauer«; Art Wetterglas, bei dem aus sich bildenden Kristallen auf das Wetter geschlossen wird; vgl. Baroskop

Parotitis, die; – (gr.); Ohrenkrankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Paroxysmus, der; –, ..men (gr.-lat.); heftiger Anfall, Fieberschauer

Paroxytonon, das; –s, ..tona (gr.); auf der vorletzten Silbe mit dem Akut versehenes Wort

Parricida; s. Parriz- || **Parrizida**, der; –s, –s (lat.); Vater-, Verwandtenmörder; Hochverräter

Part, der (Ö. nur so) u. das; –[e]s, –e (lat.); Anteil

Partei, die; –, –en (frz. partie, zu partir, aus lat. partiri, teilen) || **Parteigänger**, der; –s, – || **parteiisch**; (der) parteiisch[e]ste || **parteilich** || **Parteiung**, die; –, –en

Partekle, die; –, –n (lat., »Teilchen«); oft bei Luther: Stück Brot, irdisches Gut; Partekenhengst: Kurrenbeschüler, der für ein Stückchen Brot singt

Parterre, das; –s, –s (frz.); Erdgeschoß; Raum zu ebner Erde (im Theater); Blumenbeet

Parthenon, der; –s (gr.); Tempel der »Jungfrau« Athene

parthenopeisch; auf Neapel bezüglich, das nach der Sirene Parthenope dichterisch auch Parthenope heißt

partial, partiell; s. d.

Partie, die; –, –n (frz. partie, vgl. Partei; »abgeteilte Sache«); Teil, Spiel 2c.

partiell, partial (frz., lat.); teilweise vorhanden, einseitig

Partikel, die; –, –n (lat.); »Teilchen«; unflektierbarer, unveränderlicher Redeteil

Partikular.. (recht) (lat.); Einzel.., Sonder.. (recht)

Partikularismus, der; – (neulat.); politische Richtung, welche zugunsten der Einzelstaaten der Stärkung der Reichsgewalt widerstrebt; Kleinstaaterei, Sonderbündelei, Sonderbestrebungen || **Partikularist**, der; –en, –en; Sonderrechtler, Sonderstümler || **partikularistisch**; (der) partikularistisch[e]ste; kleinstaatlich, sondertümlerisch

Partikülier, (Ö. u. BD.:) **Partikulier**, der; –s, –s (frz.); Privatmann, Rentner

Partisan[1], der; –[e]s, –e (frz., ital.); Parteigänger

Partisane, die; –, –n (frz., aus ital. parteggiana zu pertuisane, »Durchstecherin«, umgebildet); Art Spieß, Hellebarde

Partition, die; –, –en (lat.); Einteilung, Zerteilung (in Bestandteile)

partitiv (neulat.); teilend, die Teilung bezeichnend

Partitur, die; –, –en (ital., neulat.); Gesamtheit der Stimmen eines Musikstücks; Stimmenbuch

Partizip, das; –[e]s, –e u. –ien; das **Partizipium**; –s, –pien u. –pia; Mittelform, -wort

[1] B. auch: der Partisane.

Partizipation, die; –, –en (lat.); Teilnahme

Partizipial.. (form 2c.); vgl. Partizip

partizipieren (lat.); Anteil haben, teilnehmen

Partizipium, Partizip; s. d.

Partner, der; –s, – (engl.); Teilhaber; Mitspieler

partout (frz.); durchaus, schlechterdings

Partoutbillett, das; –[e]s, –e; Karte für alle Plätze; vgl. Billett

Parvenu (so Ö. u. BD.), **Parvenü** (so B.), der; –s, –s (frz.); Emporkömmling

Parze, die; –, –n (lat.); Schicksalsgöttin

Parzelle, die; –, –n (frz.); Teilchen, Ackerteil, Waldteil || **parzellieren**; (Land) in Teile zerlegen; in Teilen verkaufen

Parzival (m. P.)

Pas, der; –, – (frz.); Schritt

Pasch, der; –es, –e u. Päsche (frz.); Würfelwurf, bei dem beide (oder alle drei) Würfel dieselbe Zahl Augen zeigen

Pascha, der; –s, –s (türk.); hoher Titel, der dem Eigennamen durch Divis angeschlossen wird, z. B. Brugsch-Pascha

Paschalik, das; –s, –e u. –s; Würde, Amtsbezirk eines Paschas; s. d.

Paschalis (m. P.)

paschen; du pasch[e]st, er pascht; würfeln; schmuggeln (in dieser Bedeutung wohl aus frz. passer, die Grenze überschreiten) || **Pascher**, der; –s, –

pascholl! (russ.); pack' dich! vorwärts!

Pasigraphie, die; – (gr.); allen verständliche Zeichen- oder Schriftsprache

Pasilalie, die; – (gr.); allen

verſtändliche geſprochene Sprache

Paſpel, der; -s, -; die Paſpel; -, -n; der **Paſſepoil**[1], -s, -s (frz. passepoil); Litze, Vorſtoß || **paſpelieren, paſſepoilieren**; mit einem Paſpel verſehen

Pasquill, das; -[e]s, -e (ital.); Schmähſchrift || **Pasquillant**, der; -en, -en; Schmähſchriftenſchreiber; Ehrabſchneider

Pasquinade, die; -, -n; Pasquill

Paß, der; Paſſes, Päſſe (ndrl., auf lat. passus, Schritt, zurückzuführen); Bergübergang; Ausweis für Reiſende; zupaß kommen

paſſabel (frz.); paſſablement; gangbar; leidlich

Paſſage, die; -, -n (frz.); Durchgang; Überfahrt; Stelle eines Tonſtücks

Paſſagier, der; -[e]s, -e (frz.); Reiſender, Fahrgaſt; Paſſagierbillett: Fahrſchein; Paſſagierzimmer: Wartezimmer

Paſſah.. (feſt ꝛc.) (hebr., »Verſchonung«); Oſter.. (feſt ꝛc.)

Paſſant, der; -en, -en (frz.); Durchreiſender; Vorbeikommender

Paſſatwind, der; -[e]s, -e (ital.); gleichmäßig wehender Wind in den Tropen

Paſſement; ſ. Poſament

paſſen; du paſſeſt u. paßt, er paßt; du paßteſt; gepaßt; in der Bedeutung »nicht ſpielen« von frz. passer

Paſſepartout, der; -s, -s (frz.); Hauptſchlüſſel; ſtets gültige Einlaßkarte; (ein Bild ſchützender) Papierrahmen

[1] So hat Ö.

Paſſepoil ꝛc.; ſ. Paſpel ꝛc.

Paßgänger, der; -s, -

paſſieren (frz.); vorbeikommen, durchreiſen, (FDO.:) durchſchreiten; geſchehen; angehen, erträglich ſein || **Paſſierſchein**, der; -[e]s, -e; Durchlaßſchein, -karte

paſſim (lat.); vereinzelt

Paſſion, die; -, -en (lat.); das Leiden Chriſti, Zeit vor Oſtern; Leidenſchaft, Hang || **paſſioniert**; leidenſchaftlich [tätig]

paſſiv (lat.); leidend; un-

Paſſiva, Paſſiven (kaufmänniſch), *pl.* (lat.); Schulden

Paſſivität, die; - (frz.); Untätigkeit; Teilnahmloſigkeit

Paſſiv[um], das; -s, -ve[n] u. -va (lat.); Leideform (des Zeitworts); vgl. Paſſiva

paßlich; angemeſſen

Paſſus, der; -, - (lat.); Schritt; Stelle in einem Buche, Schriftſtelle

Paſta, Paſte, die; -, -ſten (ital.); Teig; Abdruck, Nachbildung von geſchnittenen Steinen, Münzen ꝛc.

Paſtell.. (farbe ꝛc.) (ital.); Teig.. (farbe ꝛc.); Paſtellmalerei: Malerei mit bunten Stiften

Paſtete, die; -, -n (neulat.); in »Teig« gehüllte Fleiſch- oder Fiſchſpeiſe

Paſtille, die; -, -n (lat.); Kügelchen, Zeltchen, Plätzchen

Paſtinake, die[1]; -, -n (neulat.); Pflanze mit eßbarer Wurzel

Paſtor, der; -s, -en; auch: des Paſtoren, die Paſtore und, beſ. nordd., (nicht zu empfehlen): die Paſtöre (vgl. Bürger: ich kenne die Paſtöre) (lat.); »Hirt«, Seelſorger || **paſtoral**; ſeelſorgeriſch || **Paſtoral..** (brief ꝛc.)

[1] B. auch: der Paſtinak; -[e]s, -e.

Paſtorale, das; -s, -s (ital.); Tonſtück idylliſchen Charakters

Paſtorat, das; -[e]s, -e (neulat.); Amt, Wohnung eines Paſtors

Patchouli; ſ. Patſchuli

Pate, der; -n, -n (lat. pater) || **Patin**, die; -, -nen; dafür auch: die **Pate**; -, -n; Taufzeugin

Patene, die; -, -n (neulat.); Hoſtienteller

Patent, das; -[e]s, -e (frz., lat.); »offener« Brief, Urkunde, beſ. über die Berechtigung, eine Erfindung allein zu verwerten || **patent** (burſchikos; gleichſam durch Patent als neuſte Mode bezeugt); modiſch, geſchniegelt

patentieren; durch Erteilung eines Patents begünſtigen ꝛc.

Pater, der; -s, - u. -tres (lat.); »Vater«; Mönch

Paternität, die; - (lat.); Vaterſchaft

Paternoſter, das; -s, - (lat.); Vaterunſer || **Paternoſterwerk**, das; -[e]s, -e; in beſtändiger Bewegung befindlicher Aufzug; Waſſerhebewerk; Baggermaſchine

pathetiſch (gr.); (der) pathetiſch[e]ſte; mit Pathos (ſ. d.) vorgetragen, ausdrucksvoll, feierlich

Pathолog[e], der; -gen, ..gen; die Krankheitslehre Behandelnder || **Pathologie**, die; -, -n (gr.); Krankheitslehre || **pathologiſch**; mit Rückſicht auf die Krankheit(slehre)

Pathos, das; - (gr.); »Leidenſchaft«; heftige Er-

fühlserregung; Schwung, Feierlichkeit

Patienceſpiel, das; -[e]s, -e (frz.); Geduldſpiel

Patient, der; -en, -en (lat.); Leidender, Kranker

Patin; vgl. Pate

Patina, die; - (ital.); Überzug, Edelroſt

Patois, das; -, - (frz.); Bauernſprache

Patres; vgl. Pater; ad patres geh[e]n: ſterben

Patriarch, der; -en, -en (gr.); Erzvater; Titel hoher geiſtlicher Würdenträger in der griechiſchen Kirche || **patriarchaliſch**; (der) patriarchaliſch[e]ſte; altväterlich || **Patriarchat**, das; -[e]s, -e; Würde eines Patriarchen

Patrimonial.. (gericht ꝛc.); gutsherrlich || **Patrimonium**, das; -s, ..nien (lat.); väterliches Erbgut

Patriot, der; -en, -en (gr.); Vaterlandsfreund || **patriotiſch**; (der) patriotiſch[e]ſte; vaterlandsliebend || **Patriotismus**, der; - (gr.-neulat.); Vaterlandsliebe

Patrize, die; -, -n (neulat.); Reliefſtempel, deſſen Abdruck eine Matrize (ſ. d.) bildet, Schriftſtempel

Patrizier, der; -s, - (lat.); Angehöriger eines vornehmen Geſchlechts || **patriziſch**; vornehm

Patron, der; -[e]s, -e (lat.); Schutzherr, Schutzheiliger, Gönner || **Patronat**, das; -[e]s, -e; Recht eines Patrons, beſ. zur Beſetzung einer Pfarre

Patrone, die; -, -n (frz.); Muſter, Modell; Pulverhülſe

Patronymikon; ſ. Patronymikum || **Patronymikum**, das; -s, ..ken u. ..ka (gr.); den Namen des Vaters anzeigender Eigenname, Abſtammungsname

Patrouille, die; -, -n; Streifwache, Runde || **patrouillieren** (frz.); die Runde machen

Patrozinium, das; -s, ..nien (lat.); Schutz; Rechtsbeiſtand

patſch! || **Patſch**, der; -es, -[e]

Patſche, die; -, -n; in der Patſche ſein; das Pätſchchen, Patſchhändchen

patſchen; du patſch[e]ſt, er patſcht

patſchokieren (Bautechnik); mit dünnem Mörtel beſtreichen

Patſchuli, das; -s (frz., engl., ind. Urſpr.); Pflanze und daraus gewonnener ſtark riechender Stoff

patt (frz., ital.); Stellung im Schach, bei der man nur den König ziehen kann, aber ihn mit jedem Zug in Schach ſetzen würde

Patte, die; -, -n (frz.); Pfote, Tatze; Aufſchlag an der Uniform

patzig; aufgeblaſen, übermütig, grob

Paukant, der; -en, -en; ſtudentiſch für: Duellant

Pauke, die; -, -n || **pauken**

Paul (m. P.)

Paula, Pauline (w. P.)

Pauliner, pl.; Name geiſtlicher Kongregationen

Pauliniſche Schriften, pauliniſcher Lehrbegriff

Paulus (m. P.)

Pauperismus, der; - (neulat.); Maſſenarmut

Paupertät, die; - (lat.); Armut

Pausback, der; -[e]s, -e || **Pausbacke**, die; -, -n || **Pausbacken**, der; -s, - || **pausbackig, pausbäckig**

Pauſchale, das; -s || **Pauſchalquantum**, das; -s || **Pauſchquantum, Bauſchquantum**; ſ. d.

Pauſchen, pl.; Wülſte am Sattel

Pauſe, die; -, -n (ital., lat., gr. Urſpr.); Ruhepunkt || **pauſen**; pauſieren; ſ. d.

Pauſe, Bauſe; ſ. d. || **pauſen, bauſen**; ſ. d. || **Pauspapier, Bauspapier**; ſ. d.

pauſieren; ruhen, zeitweilig aufhören; ſ. Pauſe

Pavian, der; -[e]s, -e (ndrl.); Affenart

Pavillon, der; -s, -s (frz.); Zelt; Gartenhaus

Pazifikation, die; -, -en; Beruhigung, Befriedung || **pazifizieren** (lat.); in Friedenszuſtand verſetzen, beruhigen

Paziſzent, Paziszent[1], der; -en, -en; Vertragſchließender || **paziſzieren, paziszieren**[1] (lat.); einen Vertrag, Vergleich ſchließen

Peabodygewehr; nach dem Erfinder benannt

Pech, das; -[e]s, -e (Pecharten) (lat. pix) || **pechicht** || **pechig** || **Pechvogel**, der; -s, ..vögel

Pedal, das; -[e]s, -e (lat.); Fußſtück, -klaviatur, -taſtwerk an der Orgel ꝛc.

Pedant, der; -en, -en (frz., ital., auf gr. παιδεύειν, erziehen, zurückzuführen); »Schulmeiſter«; Schulfuchs, Kleinigkeitskrämer || **Pedanterie**, die; -, -n; Kleinigkeitskrämerei, peinliche Sorgfalt || **pedan-**

[1] P. u. B.: Paziſzent ꝛc., Ö., Schw. u. BD.: Paziszent ꝛc.

tisch; (der) pedantisch[e]ste; kleinlich, schulmeisterlich

Pedell, der; -[e]s u. -en, -e[n] (neulat., dtsch. Ursprung.; vgl. Büttel); Diener öffentlicher Behörden, bes. an Universitäten und höhern Schulen, Schuldiener

Pedest, Podest, der u. das; -es, -e (neulat.); Absatz, bes. Treppenabsatz

pedestrisch (lat.); zu Fuß; prosaisch

Pedigree, der; -s (engl.); Stammbaum (in der Sportsprache üblich)

Pedometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Schrittzähler, Wegmesser; vgl. Meter

Peer, der; -s, -s (engl.); vgl. Pair

Pegasos; s. Pegasus || **Pegasus**, der; - (gr.); Dichterroß

Pegel, der; -s, -

peilen; mit dem Senkblei messen

Pein, die; - (lat. poena) || **peinigen** || **peinlich**

Peitsche, die; -, -n (slaw.) || **peitschen**; du peitsch[e]st, er peitscht

Pekesche, die; -, -n (poln.); Schnürenrock

Peking (Stadt)

Pekkotee, der; -s

Pektin, das; -[e]s (gr.); gallertartiger Körper in Früchten und Wurzeln

pekuniär (lat.); die Vermögenslage betreffend; in Geld bestehend; Geld..

pekzieren (lat.); sich vergehen, etwas versehen

Pelagianer, der; -s, -; Anhänger der Lehre des Pelagius || **pelagisch**

pelemele (frz. pêle-mêle); durcheinander

Pelerine, die; -, -n (frz.); »Pilgertragen«

Pelikan, der; -[e]s, -e (lat.)

Pelle, die; -, -n (lat.); dünne Haut || **pellen** || **Pellkartoffel**, die; -, -n

Peloponnes, der; - u. -neses (gr.; vgl. Chersones); Land || **peloponnesisch**; der Peloponnesische Krieg (wie der Siebenjährige Krieg)

Peloton, das; -s, -s (frz.); Rotte, Abteilung

Pelotte, die; -, -n (frz.); Knäuel, Ball

Pelz, der; -es, -e (lat. pellicius, von Fellen gemacht) || **pelzen**; du pelzest u. pelzt, er pelzt; du pelztest; gepelzt; den Pelz abziehen; pfropfen, eigtl. in die Rinde, die Haut (lat. pellis) einsenken

pelzicht || **pelzig**

Penaten, pl. (lat.); römische Hausgötter

Penchant, der; -s, -s (frz.); Vorliebe, Hang

Pendant, das; -s, -s (frz.); Gegenstück

Pendel, der[1] u. das; -s, - (lat.); schwingender Gegenstand || **Pendule**; s. Pendüle || **Pendüle**, die; -, -n (frz.); Uhr mit Pendel, Stutzuhr

penetrant (lat.); durchdringend

penibel (frz.); peinlich

Peninsula, die; - (lat.); Halbinsel || **peninsular[isch]**

Pennal, das; -[e]s, -e (neulat.); das Pennälchen; Federbüchse; (burschikos:) Gymnasium || **Pennal**, der; -[e]s, -e u. (B. nur:) Pennäler; Gymnasiast || **Pennalismus**, der; -; Unbilden, welche früher ältere Studenten gegen die Pennäler sich erlaubten

Pennbruder, der; -s, ..brüder || **Penne**, die; -, -n (Gaunerspr.); Herberge

Penny, der; -s, -s u. Pence (engl.); Pfennig

Pensee, das; -s, -s (frz.); Blume, Stiefmütterchen || **pensee**; penseefarbig: dunkellila

Pension, die; -, -en (frz.); Ruhegehalt; Erziehungsanstalt; Kostgeld || **Pensionär**, der; -[e]s, -e; Kostgänger; Zögling 2c. || **Pensionat**, das; -[e]s, -e; Erziehungsanstalt || **pensionieren**; in Ruhestand versetzen || **Pensionierung**, die; -, -en; Versetzung in den Ruhestand

Pensum, das; -s, ..sen u. ..sa (lat.); »das Zugewogene«; Aufgabe

Pentagon, das; -[e]s, -e (gr.); Fünfeck

Pentagramm, das; -[e]s, -e (gr.); Fünfwinkelzeichen, Drudenfuß; s. d.

Pentameter, der; -s, - (gr.); fünffüßiger Vers

Pentateuch, der; -[e]s (gr.); »fünf Bücher« (Mosis)

Peperin, der; -[e]s; Tuffstein

Pepin; s. Peping || **Peping**, der; -s, -s (frz.); Apfelsorte

Pepiniere, die; - (frz.); Pflanzschule, Bildungsanstalt; Name der militärischen Vorbildungsanstalt für Ärzte in Berlin

Peplon, das; -s, ..plen u. -s; der **Peplos**; -, ..plen u. - (gr.); Prachtgewand

Pepsin, das; -[e]s (gr.); die Verdauung befördernder Magensaft

Pepton, das; -s, -e (gr.); durch den Magensaft verdauter Eiweißstoff; künstliches Ernährungsmittel

---

[1] Ö. nur: das, B. nur: der Pendel.

per (lat.); durch, mit, gegen 2c.; per Dampf; per Kassa; per Jahr; per Pfund 2c.

Percheron, der; _s, _s (frz.); normännisches Pferd

pereat!; **pereant!** (lat.); »er gehe, sie gehen zugrunde!« || **Pereat**, das; _s, _s; der Ruf: »Nieder mit ihm!«

Peregrin[us] (m. P.)

peremtorisch (lat.); zwingend; endgültig

perennierend (lat.); ausdauernd, überwinternd

Perfektum, das; _s, ..ta; das Perfekt; _[e]s, _e (lat.); Tempus der Vollendung in der Gegenwart, (einfache) Vergangenheit || **perfekt**; vollkommen, gültig || **perfektibel** (neulat.); vervollkommnungsfähig || **Perfektibilismus**, der; _; Lehre von der Perfektibilität des Menschengeschlechts || **Perfektibilität**, die; _; Vervollkommnungsfähigkeit

perfid (frz., lat.); treulos; tückisch || **Perfidie**, die; _, _n; Treulosigkeit, Hinterlist

Perforation, die; _, _en; Durchbohrung, Durchlöcherung || **perforieren** (lat.); durchlöchern

Pergament, das; _[e]s, _e (lat., gr.); »aus Pergamon stammend«; zum Schreiben zugerichtete Tierhaut || **pergamenten**; aus Pergament

perhorreszieren (so P. u. B.), **perhorreszieren** (so Ö., Schw. u. BD.) (lat.); verabscheuen; nicht als Richter anerkennen

Peri, der; _s, _s; die **Peri**; _, _s (pers.); Schutzgeist

Perigäum, das; _s (lat., gr.); Erdnähe

Perigonium, das; _s, ..nien (gr.); Blütenhülle

Perihelium, das; _s (lat., gr.); Sonnennähe

Perikles (m. P.) || **perikleisch**; ein perikleischer Geist; vgl. homerisch

Perikope, die; _, _n (gr.); zum Vorlesen an Sonn- und Festtagen bestimmter Abschnitt aus der Bibel

Perimeter, der; _s (gr.); Umfang, Umkreis

Periode, die; _, _n (gr.); Kreislauf; Zeitabschnitt; Satzgefüge || **Periodenbau**, der; _[e]s; Satzbau || **periodisch**; regelmäßig wiederkehrend || **Periodizität**, die; _ (gr.-neulat.); regelmäßige Wiederkehr

Periöke, der; _n, _n (gr.); »Umwohner«

Peripatetiker, der; _s, _ (gr.); »Spaziergänger«, Philosoph aus der Schule des Aristoteles || **peripatetisch**; gehend; im Gehen unterrichtend

Peripetie, die; _, _n (gr.); entscheidender Wendepunkt; Umschwung

Peripherie, die; _, _n (gr.); Kreisumfang || **peripherisch**; außen, am Rande befindlich

Periphrase, die; _, _n (gr.); Umschreibung

peristaltisch (gr.); die wurmförmige Bewegung der Speiseröhre und der Gedärme betreffend

Peristyl, das; _[e]s, _e (gr., lat.); Säulengang um ein Gebäude || **Peristylon**, das; _s, ..stula; s. Peristyl || **Peristylium**, das; _s, ..lien; s. Peristyl

Perkal, der; _[e]s, _e u. _s; ostindisches Baumwollengewebe

Perkussion, die; _, _en; Erschütterung, Stoß; Beklopfen des Körpers zur Erforschung der Beschaffenheit innerer Teile desselben || **perkutieren** (lat.); beklopfen

Perl, die; _; Schriftgrad; Perlschrift

Perle, die; _, _n (frz.) || **perlen** || **Perl[en]schnur**, die; _, ..schnüre || **perlicht** || **perlig**

Perlmutter, die; _

Perlschnur, **Perlenschnur**; s. d.

perlustrieren (lat.); durchmustern, genau besehen

Perm, der u. das; _[e]s; geologisches Schichtensystem, Dyas

permanent (lat.); dauernd, ständig || **Permanenz**, die; _; Dauer

Permeß (so B.), der; ..messes, ..messe (ital.) || **Permiß**, der; ..misses, ..misse || **Permission**, die; _, _en; Erlaubnis || **Permissionist**, der; _en, _en; Fremder, der die Erlaubnis zum Verweilen hat || **permittieren** (lat.); erlauben

Permutation, die; _, _en; Umstellung, Vertauschung || **permutieren** (lat.); umstellen

Pernambuk.., **Fernambuk..** (Holz 2c.); aus der Provinz Pernambuko in Brasilien stammendes Rotholz

perniziös (lat.); schlimm, [bösartig]

Peroration, die; _, _en; Schlußrede || **perorieren** (lat.); mit Nachdruck sprechen

Perpendikel, der u. das _s, _ (lat.); Bleilot, Pendel, eine Senkrechte || **perpendikular**, **perpendikulär**; senkrecht, lotrecht

perpetuierlich, perpetuell; beständig, fortwährend || **Perpetuum mobile**, das; –, –tua –lia (lat.); etwas, das sich fortwährend selbst bewegt

perplex (lat.); (der) perplexeste; verwirrt, bestürzt

Perron, der; –s, –s (frz. perron, Freitreppe; Bahnsteig heißt im Franz. quai); Platz zum Aus- und Einsteigen auf den Bahnhöfen; dafür jetzt »Bahnsteig«

Pers, der; Perses, Perse (frz.); blaues Gewebe

Persenning, Presenning, die; –, –en (seem.); geteertes Segeltuch zum Schutz gegen Nässe

Perseveranz, die; – (lat.); Ausdauer

Persienne, die; –, –n (frz.); leichter Fensterladen, »Jalousie«; s. d.

Persiflage, die; –, –n; Verspottung || **persiflieren** (frz.); verspotten

Persiko, der; –s, –s (ital.); Pfirsich; Pfirsichlikör

Persimone, die; –, –n; eßbare Frucht, »Dattelpflaume«

perstisch; der Perstische Meerbusen

Person, die; –, –en; das Persönchen (lat. persōna, aus gr. *πρόσωπον*, unter Anlehnung an persōnare, »die Stimme [durch die Maske] hindurchklingen lassen«, umgebildet); »Maske«; Mensch || **Personal**, das; –[e]s, –e; Gesamtheit zusammengehöriger Personen, die Angestellten, der Lehrkörper 2c. || **Personalien**, *pl.*; Lebensumstände, persönliche Verhältnisse || **Personalität**, die; –, –en; Persönlichkeit || **Personalpronomen**, das; –s, – u. –mina; persönliches Fürwort || **Personalunion**, die; –, –en

Personifikation, die; –, –en; Übertragung der Eigenschaften einer Person auf eine Sache; Verkörperung || **personifizieren** (neulat.); als Person darstellen; verkörpern

persönlich || **Persönlichkeit**, die; –, –en

Perspektiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Fernrohr || **Perspektive**, die; –, –n; Lehre von der Darstellung der Dinge, wie sie von einem bestimmten Punkt aus erscheinen; Fernzeichnung; Aussichten (für die Zukunft) || **perspektivisch**; aus der Ferne (gesehen), verkürzt

persuadieren (lat.); überreden

Pertinens, das; –, –nenzien[1] (lat.); Zugehöriges, Zubehör || **Pertinenz**, die; –, –en; Zugehörigkeit

Perücke, die; –, –n (frz.)

pervers (lat.); verkehrt || **Perversität**, die; –, –en; Verkehrtheit, Verderbtheit

perzipieren; (Geld) einnehmen; wahrnehmen; sich vorstellen

Pesel, der; –s, – (ma.); beste Stube im Haus

Peseta, die; –, –s (span., »Stückchen«); Münze

Peso, der; –s, Pesi (ital. u. span., aus lat. pensum); Gewicht, Münze

Pessimismus, der; – (neulat.); Neigung, alles schlecht zu finden; Schwarzseherei || **Pessimist**, der; –en, –en; Schwarzseher || **pessimistisch**; (der) pessimistisch[e]ste; schwarzseherisch

Pest, die; –, –en (lat.) || **Pestilenz**, die; –, –en; Seuche, Pest || **pestilenzialisch**; (der) pestilenzialisch[e]ste; verpestet

Petarde, die; –, –n (frz.); Sprenggeschoß, Feuerwerkskörper, wie Frosch, Schwärmer

Petent, der; –en, –en (lat.); Bittsteller

Peter (m. P.)

Petersilie, die; – (aus gr.-lat. petroselinum, Steineppich)

Petit, die; – (frz.); Schriftgrad

Petition, die; –, –en (lat.); Bittschrift || **petitionieren**; eine Bittschrift einreichen

Petitmaitre, der; –s, –s (frz.); Stutzer, Zierbengel

Petitum, das; –s, –ta (lat.); Bitte, Gesuch, Antrag

Petrefakt, der u. (Ö. nur:) das; –[e]s, –e[n][1] (gr.-lat.); Versteinerung

Petrifikation, die; –, –en; Versteinerung, Verkalkung || **petrifizieren**; vgl. Petrefakt

Petrographie, die; – (gr.); Gesteinslehre

Petroleum, das; –s (neulat.); »Steinöl«

Petroleur, der; –s, –e (frz.); Mordbrenner, der sich des Petroleums bedient || **Petroleuse**, die; –, –n

Petronella (w. P.)

Petrus (m. P.)

Petschaft, das; –[e]s, –e (slaw.); Siegel || **petschieren**; mit einem Petschaft schließen

Petschili (Provinz in China)

petto (ital.); »Brust«; in

---

[1] Ö. müßte, wenn es das Wort hätte, neben Pertinenzien auch Pertinentien schreiben; vgl. Reagens.

[1] B. *pl.* nur: Petrefakten.

petto haben: in Bereitschaft, auf dem Herzen haben [fil.); Zierpflanze]

Petunie, die; –, –n (bra-

Petz, der; –es, –e; Bär || **Petze**, die; –, –n; Bärin; Hündin

petzen, pfetzen; du p[f]etzest u. p[f]etzt, er p[f]etzt; du p[f]etztest, gep[f]etzt; zwicken, kneipen; heimlich angeben

Pfad, der; –[e]s, –e; das Pfädchen, Pfädlein

Pfadfinder, der; –s, –

Pfaffe, der; –n, –n; das Pfäffchen, Pfäfflein (gr. *παπᾶς*, Angehöriger der niedern Geistlichkeit) || **Pfaffentum**, das; –[e]s || **pfäffisch**

Pfahl, der; –[e]s, Pfähle (lat. palus); das Pfählchen || **Pfahlbau**, der; –[e]s, ..bauten || **Pfahlbürger**, der; –s, – || **Pfahldorf**, das; –[e]s, ..dörfer || **pfählen**

Pfalz, die; –, –en (neulat. palatium, zu lat. palus; »Pfahlburg«); Burg, Schloß

Pfalz (Land) || **Pfälzer**, der; –s, – || **Pfalzgraf**, der; –en, –en || **pfälzisch**

Pfand, das; –[e]s, Pfänder; das Pfändchen || **pfänden** || **Pfänder**, der; –s, –

Pfandleiher, der; –s, –

Pfändung, die; –, –en

Pfanne, die; –, –n (Urspr. dunkel); das Pfännchen || **Pfänner**, der; –s, –; Besitzer einer Salzkote oder der darin befindlichen Pfanne || **Pfännerschaft**, die; –, –en; Gesamtheit der Pfänner eines Salzwerks

Pfannkuchen, der; –s, –

Pfarr, der; –en, –en; weit, bes. auch in Bayern, verbreitete Form für Pfarrer; s. d. || **Pfarre**, die; –, –n (angeblich zu neulat. parochia, Kirchsprengel, v. gr. *παροικία*, Nachbarschaft, doch wahrschl. verw. mit Park, Pferch) || **Pfarrei**, die; –, –en || **pfarreilich** || **Pfarrer**, der; –s, – || **Pfarrherr**, der; –n, –en; vgl. Herr

Pfau, der; –[e]s u. –en, –en u. zuw.: –e (lat. pavo); das Pfauchen

pfauchen[1]

Pfebe, die; –, –n (gr.-lat. pepo, aus gr. *πέπων*, reif, mürbe); Melonenart

Pfeffer, der; –s (lat. piper)

Pfefferminze, die; –

pfeffern

Pfeife, die; –, –n || **pfeifen** (lat. pipare); du pfiffle]st; gepfiffen; pfeif[e]! || **Pfeifer**, der; –s, –

Pfeil, der; –[e]s, –e (lat. pilum, Wurfgeschoß)

Pfeiler, der; –s, – (lat. pila, Pfeiler)

Pfelle, die; –, –n; Fisch

Pfennig, der; –[e]s, –e (ahd. penting; Ursprung dunkel, doch ist Zusammenhang mit Pfand möglich); das Blatt kostet 6 Pfennig || **Pfennigfuchser**, der; –s, –; Geizhals

Pferch, der; –[e]s, –e (altes Lehnwort dunkeln Urspr.; aus derselben Quelle wie das spät aus dem Französischen entlehnte Park); Einhegung, umzäunter Raum || **pferchen**; einpferchen

Pferd, das; –[e]s, –e (spätlat. paraveredus, aus gr. *παρά*, neben, und lat. veredus, Zugpferd)

Pfette, die; –, –n; Dachbalken

pfetzen, petzen; s. d.

Pfiesel, der; –s, – (neulat. pisale, lat. pensile; heizbares Gemach); stark geheizter Trockenraum in Salzwerken

Pfiff, der; –[e]s, –e

Pfifferling, der; –[e]s, –e; eßbarer Pilz; etwas Wertloses

pfiffig || **Pfiffikus**, der; –, ..kusse

Pfingsten, *pl.* (gr. *πεντηκοστή*, erg. *ἡμέρα*, »der fünfzigste Tag« nach Ostern)

Pfirsche; s. Pfirsich, die

Pfirsich, der; –[e]s, –e; Baum, Frucht || **Pfirsich**, die[1]; –, –e; die **Pfirsiche**; –, –n (lat. persicum, erg. malum, »persischer Apfel«); Frucht

Pfister, der; –s, – (lat. pistor); Bäcker (in Süddeutschland und in der Schweiz)

Pflanze, die; –, –n (lat. planta); das Pflänzchen || **pflanzen**; du pflanzest u. pflanzt, er pflanzt; du pflanztest; gepflanzt || **Pflanzer**, der; –s, – || **Pflänzling**, der; –[e]s, –e || **Pflanzung**, die; –, –en

Pflaster (in beiden Bedeutungen), das; –s, – (gr.-lat. emplastrum, »Aufgestrichenes«); das Pflästerchen; Straßenpflaster || **Pflasterer**, der; –s, – || **pflastern** || **Pflasterung**, die; –, –en

Pflaume, die; –, –n (lat. prunum, gr. *προύμνον*, vgl. nhrd. Prum) || **pflaumenweich**

Pflege, die; – || **Pflegebefohlene**, der u. die; –n, –n; ein Pflegebefohlener,

[1] So Ö. u. B. neben: fauchen.

[1] Ö. nur: der Pfirsich, B.: der Pfirsich u. die Pfirsiche.

zwei Pflegebefohlene || **pflegen**; du pflegteſt; gepflegt; (Rat ꝛc. pflegen auch:) du pflog[e]ſt, *conj.* pflögeſt; gepflogen; pflege!; der Ruhe pflegen || **Pfleger**, der; -s, - || **Pflegling**, der; -[e]s, -e || **Pflegſchaft**, die; -, -en

Pflicht, die; -, -en || **..pflichtig** (zollpflichtig ꝛc.) || **Pflichtteil**, der u. das; -[e]s, -e || **pflichtwidrig**

Pflock, der; -[e]s, Pflöcke; das Pflöckchen || **pflöcken**

pflücken

Pflug, der; -[e]s, Pflüge || **pflügen** || **Pflugſchar**, die; -, -en

Pfnüſel, der; -s (ma.); [Schnupfen]

Pforte, die; -, -n (lat. porta); das Pförtchen; die Hohe Pforte || **Pförtner**, der; -s, -

Pfoſten, der; -s, -; auch (ſeltener): die **Pfoſte**; -, -n (lat. postis)

Pfote, die; -, -n; das Pfötchen

Pfriem[1], der; -[e]s, -e; die **Pfrieme**; -, -n

Pfropf, der; -[e]s, -e u. (Ö. u. B. nur:) Pfröpfe; der **Pfropfen**; -s, -; das Pfröpfchen || **pfropfen** (zu lat. propago, Nachkommenſchaft u. Pfropfreis); durch Einfügung eines Reiſes veredeln; wahrſchl. daher auch pfropfen in der Bedeutung »Flaſchen verſchließen« || **Pfropfenzieher**, der; -s, - || **Pfröpfling**, der; -[e]s, -e || **Pfropfreis**, das; ..reiſes, ..reiſer

Pfründe, die; -, -n (neulat. provenda, lat. præbenda, das zu Liefernde) || **Pfründner**, der; -s, -

Pfuhl, der; -[e]s, -e

Pfühl, der u. das; -[e]s, -e (lat. pulvinus, Kiſſen; vgl. ndrd. Pulw, ndrl. peluw)

pfuhlicht; nach dem Pfuhl

pfui! [riechend]

Pfund, das; -[e]s, -e (lat. pondo); 4 Pfund Butter; das Pfündchen || **..pfünder** (Zehnpfünder ꝛc.) || **..pfündig** (zehnpfündig ꝛc.)

pfuſchen; du pfuſch[e]ſt, er pfuſcht || **Pfuſcher**, der; -s, -

Pfütze, die; -, -n (lat. puteus, Brunnen) || **pfützig**

Phäaken, *pl.*; Volk

Phädra (w. P.)

Phaethon, der; -s, -s (gr.); m. P.; Wagen

Phalangit, der; -en, -en; Soldat einer Phalanx || **Phalanx**, die; -, ..langen (gr.); mazedoniſche Schlachtordnung: geſchloſſene Schlachtreihe; Fingerglied

Phallos; ſ. Phallus || **Phallus**, der; -, - (gr., lat.); männliches Glied; Sinnbild der Zeugungskraft

Phanerogamen, *pl.* (gr.); Blütenpflanzen; Gegenſatz: Kryptogamen

Phänologie, die; - (gr.); »Lehre von den Erſcheinungen« (im Tier- und Pflanzenreich innerhalb einer — täglichen oder jährlichen — Periode)

Phänomen, das; -[e]s, -e (gr.); Erſcheinung, ſeltenes Ereignis, Wunder || **phänomenal** (gr.-lat.); höchſt wunderbar || **Phänomenologie**, die; - (gr.); Lehre von den Krankheitserſcheinungen; Lehre von den Äußerungen der Geiſteskräfte || **Phänomenon**, das; -s, ..na; ſ. Phänomen

Phantaſie, die; -, -n (gr.); Einbildungskraft, Trugbild || **phantaſieren**; ſich dem Spiel der Phantaſie hingeben; irre reden

Phantasma, das; -s, ..men (gr.); Trugbild || **Phantasmagorie**, die; -, -n; künſtliche Darſtellung von Trugbildern, Geſpenſtern ꝛc.

Phantaſos; ſ. Phantaſus || **Phantaſus**, der; - (gr.); Traumgott

Phantaſt, der; -en, -en (gr.); Träumer, Schwärmer || **phantaſtiſch**; (der) phantaſtiſch[e]ſte; träumeriſch, ſchwärmeriſch

Phantom, das; -[e]s, -e (gr.); Trugbild; Gliederpuppe

Pharao (m. P.); im Alten Teſtament Titel der Könige von Ägypten

Pharao (Spiel); ſ. Pharo

Phariſäer, der; -s, -; Angehöriger einer altjüdiſchen Sekte; Heuchler || **phariſäiſch**[1]; heuchleriſch, ſcheinheilig

Pharmakognoſie, die; - (gr.); Lehre von den zu Arzneien verwendeten Stoffen

Pharmakologie, die; - (gr.); Arzneimittellehre

Pharmakopöe, die; -, -n (gr.); »Arzneibereitung«; Arzneibuch

Pharmazeut, der; -en, -en (lat., gr.); Arzneikundiger, der Arzneikunde Befliſſener || **Pharmazeutik**, die; -; Arzneikunde || **pharmazeutiſch** || **Pharmazie**, die; -; Pharmazeutik

Pharo, das; -s; Haſardſpiel, Glücksſpiel

---

[1] Ö. u. B. auch: der Pfriemen.

[1] B.: phariſäeriſch.

Pharos; s. Pharus || **Pharus**, der; –, – (gr., lat.); Leuchtturm

Pharyngoskopie, die; – (gr.); Untersuchung des Schlundes

Phase, die; –, –n (gr.); Erscheinungsform, Entwickelungsstufe

Phaseole; s. Faseole

Phenol, das; –[e]s (gr.); Karbolsäure [Phenol]

Phenyl.. (alkohol ꝛc.); vgl.

Phiale, die; –, –n (gr.); flache Schale

Phidias (m. P.)

Philadelphia (Ort)

Philaleth, der; –en, –en (gr.); Wahrheitsfreund

Philanthrop, der; –en, –en (gr.); Menschenfreund || **Philanthropie**, die; –; Menschenliebe || **Philanthropin**, das; –[e]s, –e; Name einer von Basedow gegründeten Erziehungsanstalt || **Philanthropinismus**, der; –; Erziehungssystem Basedows || **philanthropisch**; (der) philanthropisch[e]ste

Philatelie, die; – (gr.); Briefmarkenkunde || **Philatelist**, der; –en, –en; Markenfreund, Briefmarkensammler

philharmonisch (gr.); musikliebend

Philhellene, der; –n, –n (gr.); Griechenfreund

Philipp (m. P.)

Philippika, die; –, –ken (lat., gr.); eigtl. Rede gegen Philippus von Mazedonien; heftige Straf- oder Kampfrede

Philister, der; –s, –; Spießbürger; Nichtstudent || **philisteriös, philiströs**; (der) philisteriöseste, philiströseste; spießbürgerlich || **Philisterium**, das; –s; Gesamtheit der »Philister«

Philodendron, das; –s, –dren (gr.); »Baumfreund«, Kletterpflanze

Philolog[e], der; –gen, –gen (gr.); Sprachkundiger, Sprachforscher || **Philologie**, die; –, –n; Sprachforschung, -wissenschaft || **philologisch**; sprachwissenschaftlich

Philomela, Philomele (gr.); »Liederfreundin«; w. P.; Nachtigall

Philosoph, der; –en, –en (gr.); »Weisheitsfreund«, Weltweiser || **Philosophaster**, der; –s, –; seichter Philosoph || **Philosophem**, das; –[e]s, –e; philosophische Lehre || **Philosophie**, die; –, –n; »Weisheitsliebe«; Weltweisheit, Streben nach Erkenntnis des Zusammenhangs der Dinge in der Welt || **philosophieren**; wissenschaftlich denken || **philosophisch**; wissenschaftlich, vernunftgemäß

Philotten, *pl.* (viell. zu mhd. villen, stoßen); in die Erde eingerammte Balken

Philtron; s. Philtrum || **Philtrum**, das; –s, ..tren (u. ..tra) (lat., gr.); Liebestrank

Phimose, die; – (gr.); »Verengung« der Vorhaut || °**Phimosis**; s. Phimose

Phiole, die; –, –n (gr.); Fläschchen mit engem Hals

Phlegma, das; –s (gr.); »Verschleimung«; gleichgültige Ruhe, Geistesträgheit || **Phlegmatiker**, der; –s, –; nicht leicht zu erregender Mensch || **phlegmatisch**; (der) phlegmatisch[e]ste; das Temperament des Phlegmatikers habend; gleichgültig, wenig lebhaft

Phlegmone, die; – (gr.); eiterige Bindegewebsentzündung [bar]

phlogistisch (gr.); brenn-

Phöbe (w. P.)

Phöbos; s. Phöbus || **Phöbus** (gr., lat.); Sonnengott

Phonetik, die; – (gr.); Lautbildungslehre || **Phonetiker**, der; –s, –; Anhänger derjenigen Rechtschreiblehre, welche nur die gesprochenen Laute geschrieben wissen will; Lehrer der Phonetik || **phonetisch**; den Lauten entsprechend, lautgemäß

Phönix, der; –[es], –e (gr.); fabelhafter Vogel

Phönizien (Land) || **Phönizier**, der; –s, – || **phönizisch**

Phonograph, der; –en, –en (gr.); »Lautschreiber«, Werkzeug zum Festhalten gesprochener Laute und andrer Töne

Phonolith, der; –[e]s u. –en (gr.); »Klingstein«, ein gemengtes kristallinisches Gestein [Lautlehre]

Phonologie, die; – (gr.);

Phorminx, die; –, –e (gr.); Saiteninstrument

Phosphat, das; –[e]s, –e (gr.-neulat.); Phosphorsäuresalz

Phosphor, der; –[e]s, –e (gr.); »Lichtträger«; chemischer Grundstoff

Phosphoreszenz[1], **Phosphoreszenz**, die; – (gr.-neulat.); die Eigenschaft, Licht auszustrahlen, »Eigenlicht« || **phosphoreszieren**[1], **phospho-**

[1] P. u. B.: Phosphoreszenz ꝛc., Ö., Schw. u. BD.: Phosphoreszenz ꝛc.

reszieren; im Dunkeln, von selbst leuchten || **phosphorig** (Säure ꝛc.); phosphorhaltig || **Phosphorit**, der; -[e]s, -e; Mineral

Photochemie, die; - (gr.); Lehre von der chemischen Wirkung des Lichtes

Photogen, das; -[e]s (gr.); »Lichterzeuger«; künstlich hergestelltes Mineralöl

Photograph, der; -en, -en (gr.); Verfertiger von Lichtbildern || **Photographie**, die; -, -n; Lichtbild || **photographieren**; (Lichtbilder) aufnehmen || **photographisch**; im Lichtbild (hergestellt ꝛc.) || **Photographophon**; das; -s, -e

Photogravüre, die; -, -n; Heliogravüre; s. d.

Photometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Licht(stärke)messer; vgl. Meter

Photosphäre, die; - (gr.); »Lichtkugel«, die leuchtende Oberfläche der Sonne

Phototypie, die; - (gr.); eine Art der Heliographie

Phrase, die; -, -n (gr.); Satz; (leere) Redensart || **Phraseologie**, die; -, -n; Lehre von den eigentümlichen Redensarten einer Sprache; Sammlung von Redensarten

Phrenesie, die; - (gr.); Wahnsinn || **phrenetisch**; wahnsinnig, rasend

Phrenologie, die; -, -n (gr.); Schädellehre

phrygisch

Phryne (w. P.)

Phthalsäure, die; -; chemisches Produkt aus Salpetersäure und Naphthalin

Phthisis, die; - (gr.); Schwindsucht

Phylax, der; -[es], -e (gr.); »Wächter«

Phyle, die; -, -n (gr.); Stamm

Phyllis (w. P.)

Phylloxera, die; -, -ren u. -s (gr.); Reblaus

Physharmonika, die; -, -ken u. -s (gr.); »Windharmonika«, orgelartiges Tasteninstrument

Physik, die; - (gr.); Naturkunde, Naturlehre || **physikalisch**; zur Physik gehörig; physikalische Karte: Fluß- und Gebirgskarte, Bodenkarte || **Physikat**, das; -[e]s, -e; Amt eines Physikus || **Physiker**, der; -s, -; Naturforscher || **Physikus**, der; - u. -kusses, -kusse (lat., gr.); Kreisarzt, Bezirksarzt

Physiognom, der; -en, -en (gr.); »Gesichterleser« (Jean Paul) || **Physiognomie**, die; -, -n; Gesichtsausdruck || **Physiognomik**, die; -; Kunst, aus der Physiognomie auf seelische Eigenschaften zu schließen

Physiokratie, die; - (gr.); »Herrschaft der Natur« || **physiokratisches System**; Lehre, nach welcher der Landbau allein die Quelle des Wohlstandes ist

Physiologie, die; -, -n (gr.); Lehre von den Lebenserscheinungen; Lebenslehre || **physiologisch**; der Lebenslehre entsprechend

Physiognomie, die; - (gr.); Lehre von den Naturgesetzen

physisch (gr.); körperlich, sinnlich, auf den Naturgesetzen beruhend

Phytotomie, die; - (gr.); Pflanzenzerlegung, Pflanzenanatomie

Pianino, das; -s, -s (ital.); Klavier mit senkrechten oder schrägstehenden Saiten || **Pianist**, der; -en, -en; Klavierspieler; s. Pianoforte

piano, piano (ital.); leise; **pianissimo, pianissimo**; sehr leise. Als musik. Fachausdrücke werden beide Wörter mit lat. Buchstaben geschrieben

Piano, das; -s, -s; oft für: Pianino; s. d.

Pianoforte, das; -s, -s (ital.; »leise-stark«); vervollkommnetes Klavier

Pianola, das; -s, -s; ein automatisch spielendes Klavier

Piarist, der; -en, -en; Angehöriger eines Ordens von Schulmönchen

Piassavabesen, der; -s, -; Besen aus den Fasern der Piassava, einer Palmenart

Piaster, der; -s, - (span.); [Münze]

Piccolomini; s. Pikkolomini

picheln; trinken

pichen; mit Pech verschmieren

Picke, die; -, -n; Spitzhacke

Pickel, der; -s, -; Picke; vgl. Bickel

Pickelflöte, die; -, -n (zu ital. piccolo, klein, kurz)

Pickelhaube, die; -, -n

Pickelhering, der; -[e]s, -e

Pickels, *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes

picken [-s (engl.)]

Pick[e]nick, das; -s, -e u. [Grundlage]

Piece, (Ö. Pièce), die; - -n (frz. pièce); Stück, Musikstück, Schriftstück u. dgl.; Zimmer

Piedestal, das; -[e]s, -e (frz., ital.); Fußgestell,

piepen

piepsen; du piepsest u. piepst, er piepst; du piepstest; gepiepst

Pierrot, der; -s, -s (frz.,

ital. pierotto, »Peterchen«); Tölpel; Figur der italienischen Pantomime

Piesporter, der; _s; Wein

Pietät, die; _ (lat.); Frömmigkeit; ehrerbietige Rücksicht || **Pietismus**, der; _ (neulat.); bestimmte (oft krankhafte) Richtung der Frömmigkeit; Frömmelei; Muckertum || **Pietist**, der; _en, _en; Frömmler, Mucker || **pietistisch**; (der) pietistisch[e]ste; frömmlerisch; muckerhaft

piffpaff!; **piff! paff!**

Pigeon-Englisch (spr. Pidschen-Englisch), das; _ (engl.); das in den Hafenstädten gesprochene verderbte Englisch

Pigment, das; _[e]s, _e (lat.); Farbstoff, Schminke || **pigmentieren**; färben, schminken

Pignole, die; _, _n (ital.); Pinienfrucht

Pik, der; _[e]s, _e u. _s (frz. pic); Bergspitze

Pik, das; _ u. _[e]s, _s (frz. pique); Schüppen, Karte; der Pik auch = die Pike; s. d.

pikant (frz.); scharf, reizend, prickelnd || **Pikanterie**, die; _, _n; pikanter, prickelnder Ausspruch

Pike, die; _, _n (frz.); »Spieß«; eine Pike (u. einen Pik) [auf jemand] haben: heimlichen Groll hegen

Pikee[1], der; _s, _s (frz.); Gewebe

Pikenier, der; _[e]s, _e (frz. piconnier); Pikenträger

Pikett[2], das; _[e]s, _e (frz.); Feldwache, beim Heere jetzt: Vorposten-Eskadron; Kartenspiel

pikieren (frz.); »stechen«; sich auf etwas pikieren: seine Ehre in etwas setzen || **pikiert**; (leicht) beleidigt

Pikkolo, der; _s, _s, B. auch: Pikkoli (ital.); »Kleiner«, kleiner Bursche, Diener, Kellner; auch: kleine Flöte; in diesem Sinne auch: das Pikkolo

Pikkolomini, *pl.* (ital.); Geschlecht

Pikör[1], der; _[e]s, _e (frz.); Vorreiter

Pikrinsäure, die; _ (gr.); »Bittersäure«, Farbstoff

Pilaren, *pl.* (span.); Pfeiler, zwischen denen Pferde bei der Abrichtung angebunden werden

Pilaster, der; _s, _ (frz.); Wandpfeiler

Pilatus (m. P.)

Pilau, der; _s (pers.); Reisspeise || **Pilaw**; s. Pilau

Pilen, *pl.* (ma.); Mohnpilen, ein Gericht

Pilger, der; _s, _ (ital. pellegrino, aus lat. peregrinus, Wanderer, Fremder) || **pilgern** || **Pilgrim**, der; _s, _e

Pille, die; _, _n (lat.); Kügelchen

Pilot, der; _en, _en (nbrl., frz., Urspr. dunkel); Lotse, Steuermann

Pilote, die; _, _n; Pfahl

Pilz, der; _es, _e (aus lat. boletus, gr. Urspr.) || **pilzicht** || **pilzig**

Piment, der u. das; _[e]s, _e (lat. pigmentum); Farbe; scharfer Pfeffer

Pimpernuß, die; _, ..nüsse

Pimpinelle, die; _, _n; der **Pimpernell**; _[e]s, _e (lat.); Pflanze; vgl. Bibernell

Pinakothek, die; _, _en (gr.); Gemäldesammlung || **Pinakoskop**, das; _[e]s, _e; Art Zauberlaterne

Pinasse, die; _, _n (frz.); leichtes Schiff

Pincenez, das; _, _ (frz.); »Nasenklemmer«, Kneifer

Pinge, **Binge**; s. d.

Pinguin, der; _[e]s, _e (neulat.); »Fett«gans

Pinie, die; _, _n (lat.); Kiefer

Pinne, die; _, _n (nbrl., lat.); spitzer Nagel, Schusterzwecke

Pinscher, (Ö. auch:) **Pintscher**, der; _s, _

Pinsel, der; _s, _ (auf lat. penicillus, Schwänzchen, zurückzuführen); weibm.: männliches Glied, Rute || **pinseln**

Pinte, die; _, _n (frz.); Flüssigkeitsmaß

Pintscher; s. Pinscher

Pinzette, die; _, _n (frz.); kleine Zange

Pinzgau, der; doch s. Gau

Pionier, der; _[e]s, _e (frz.); »Fußsoldat« des Ingenieurkorps, Schanzgräber; Bahnbrecher

Pipe, die; _, _n (span.); Flüssigkeitsmaß; Wein-, Ölfaß; Faßhahn

Pipette, die; _, _n (frz.); Saugröhre, Stechheber

Pippin (m. P.)

Pips, der; Pipses (neulat. pipita, von lat. pituita, Schleim); Vogelkrankheit

Piräeus; s. Piräus

Pirat, der; _en, _en (lat., gr.); Seeräuber

Piräus, der; _ (gr.); Hafen bei Athen

Piroge, die; _, _n (indian.); Ruderkahn

Pirol, der; _[e]s, _e (u. _s) (neulat., gr.); »feuergelber« Vogel, Goldamsel

Pirouette, die; _, _n (frz.); kurze Kreisdrehung, Drehsprung || **pirouettieren**

---

[1] B.: das Piké.

[2] Ö. läßt noch Piquet zu.

[1] Vgl. Likör.

Pirſch, Birſch; ſ. d. || **pirſchen, birſchen**; ſ. d.

Piſang, der; _s, _s (malaiiſch); Banane

Piſee.. (bau ꝛc.) (frz.); geſtampfte Erde

piſſen; du piſſeſt u. pißt, er pißt; du pißteſt; gepißt

Piſſoir, das; _[e]s, _e (u. _s) (frz.); Bedürfnisanſtalt, Abort

Piſtazie, die; _, _n (lat., gr.); Baum, Frucht

Piſtill, das; _[e]s, _e (lat.); Stampfer, Keule; »Stempel«, Staubweg der Blüten

Piſtol, das; _[e]s, _en; (jetzt häufiger:) die **Piſtole** (P., Ö. u. das b. R. nur ſo); _, _n (ital.); kurze Schießwaffe

Piſtole, die; _, _n (frz., ſpan.); Goldmünze

Piſton, das; _s, _s (frz.); »Stampfer«; Punzenſtock; Zündſtift; Ventil an Blasinſtrumenten; mißbräuchlich nennt man das »Kornett« (frz. cornet à piston) ſelbſt Piſton

pittoresk (ital.); maleriſch

Pivot, der u. das; _s, _s (frz.); Angel, Zapfen; feſter Punkt, um den ſich eine Bewegung dreht

pizzicato (ital.); mit den Fingern gerißen (beim Violinſpiel)

Placement, das; _s, _s (frz.); Auf-, Anſtellung; Unterbringung [P.)

Placidia (altrömiſcher w. [Placidus (altrömiſcher m. P.)

placieren (frz.); auf-, anſtellen; unterbringen

placken || **Plackerei**, die; _, _en

plädieren, plaidieren (ſo Ö.) (frz.); als Verteidiger auftreten || **Plädoyer** (ſo B.); ſ. Plaidoyer

Plafond, der; _s, _s (frz.); Zimmerdecke

Plage, die; _, _n (lat. plaga, Stoß, Hieb)

Plagge, die; _, _n; Raſenſtück

Plagiarius, der; _, ..are (u. ..rii) (lat.); literariſcher Dieb, Abſchreiber || **Plagiat**, das; _[e]s, _e; literariſcher Diebſtahl || **Plagiator**, der; _s, _en; Plagiarius

Plaid, der u. das; _s, _s (engl.); deckenartiger Überwurf, Umſchlagetuch

plaidieren, plädieren; ſ. d. || **Plaidoyer**, (B.:) **Plädoyer**, das; _s, _s; Schlußvortrag, Verteidigungsrede

Plaine; ſ. Pläne

Plaiſanterie, (B.:) **Pläſanterie**, die; _, _n (frz.); Scherz

Plakat, das; _[e]s, _e (neulat.); Maueranſchlag

Plakette, die; _, _n (frz.); Platte, Tafel; beſ. Reliefplatte

plakieren (frz.); mit Gold oder Silber überziehen

plan (lat.); eben, deutlich || **Plan**, der; _[e]s, Pläne

Planchette, die; _, _n (frz.); Blankſcheit

Plane, die; _, _n; grobe Decke auf Wagen; der Planwagen

Pläne, die; _, _n (frz.); [Ebene

planen

Pläner, der; _s; Abteilung der Kreideſchicht

Planet, der; _en, _en (gr.); Wandelſtern || **planetariſch** (lat.); auf Planeten bezüglich; ſchweifend || **Planetarium**, das; _s, ..rien; Vorrichtung zum Veranſchaulichen der Planetenbewegungen || **Planetenſyſtem**, das; _[e]s; Sonnen-, Sternenwelt || **Planetoiden**, pl.; kleine Planeten

Planheit, die; _; Deutlichkeit [plan

planieren; ebenen; vgl.

Planiglob (B. nur ſo), der; _en, _en; das **Planiglobium**; _s, ..bien (neulat.); Darſtellung der Erdhalbkugeln in der Ebene; Weltkarte

Planimeter, das (auch: der); _s, _; Werkzeug zum Meſſen des Flächeninhalts; vgl. Meter || **Planimetrie**, die; _, _n (lat.-gr.); Lehre von den ebenen Figuren; Flächenlehre

Planke, die; _, _n (lat. planca)

Plänkelei, die; _, _en || **plänkeln** || **Plänkler**, der; _s, _

Plankton, das; _s (gr.); das »Treibende«; die auf der Oberfläche des Waſſers dem Strome folgende niedere Tierwelt

planmäßig; FDD. für: ſyſtematiſch [ſ. d.

planſchen, plantſchen;

Plantage, die; _, _n (frz.); (An)pflanzung

plan[t]ſchen; du plan[t]ſch[e]ſt, er plan[t]ſcht

planzeichnen (nicht flektiert); das Planzeichnen; vgl. Plan

plappern

plärren

pläſant; ergötzlich || **Pläſanterie, Plaiſanterie**; ſ. d.

Pläſier[1], das; _[e]s (frz.); Vergnügen || **pläſierlich**; vergnüglich

Plasma, das; _s (gr.); »Gebilde«; Blutwaſſer; Halbedelſtein

---

[1] Ö. läßt Plaiſir zu

Plaſtik, die; – (gr.); Bildhauerkunſt

Plaſtilina, die; – (ital., gr.); künſtlicher Erſatz für Ton zum Modellieren

plaſtiſch (gr.); (der) plaſtiſch[e]ſte; körperlich, deutlich hervortretend

Plaſtron, der u. das; –s, –ſtren (u. –s) (frz., gr. Urſpr.); Schutzbinde beim Fechten; Stichblatt

Platane, die; –, –n (gr.); Baum

Plateau, das; –s, –s (frz.); Hochland, Hochebene; Platte, Teebrett u. dgl.

plateresk (ſpan.); arabeskenartig || **Plateresk**, das; –[e]s; ein Dekorationsſtil

Platin, das; –[e]s; das **Platina**; –s (ſpan., »Blättchen«); Edelmetall

Platine, die; –, –n (Weberei); Hebehaken

Plato (m. P.); berühmter griechiſcher Philoſoph || **Platon**; ſ. Plato || **Platoniker**, der; –s, –; Anhänger der Philoſophie Platos || **platoniſch**; (der) platoniſch[e]ſte, nach Art Platos; geiſtig, unſinnlich

platſch! || **platſchen**; du platſch[e]ſt, er platſcht

plätſchern

platt (frz. plat) || **plattdeutſch** || **Platte**, die; –, –n; das Plättchen || **Plätteiſen**, das; –s, – || **plätten** || **platterdings** || **Plätterin**, die; –, –nen || **Plattform**, die; –, –en; flaches Dach; erhöhter und geebneter Platz; Rednerbühne || **Plattfuß**, der; –es, ..füße || **Plattheit**, die; –, –en || **plattieren**; mit Edelmetall dünn überziehen

Plattenſee, der; –s

Plattmenage, die; –, –n (frz. [ungebräuchlich] plat de ménage); Tafelaufſatz für Gewürze u. dgl.

Platz, der; –es, Plätze (gr.-lat. platea, freier Platz); das Plätzchen; Platz greifen = eintreten; Platz machen, nehmen, am Platze ſein; Potsdamer Platz; Friedrichsplatz; Kaiſer-Wilhelms-Platz; vgl. die Note zu S. XIII

Plätzchen, das; –s, –; kleines Gebäck, Zucker-, Schokoladenplätzchen

platzen; du platzeſt u. platzt, er platzt; du platzteſt; geplatzt

Plauderei, die; –, –en || **Plaud[e]rer**, der; –s, – || **Plaud[e]rerin**, **Plauderin**, die; –, –nen || **plaudern**

plauſibel (frz.); annehmbar, einleuchtend

plauz!

Plazet, das; –s –s (lat., »es gefällt«); Beſtätigung

Plazidus (chriſtl. m. P.)

Plebejer, der; –s, – (lat.); dem (niedern) Volk Angehöriger || **plebejiſch**; (der) plebejiſch[e]ſte; pöbelhaft

Plebiſzit (ſo P. u. B.), **Plebiszit** (ſo Ö., Schw. u. BD.), das; –[e]s, –e (lat. plebiscitum); »Volksbeſchluß«

Plebs, die (Ö. u. B. nur ſo); –; der **Plebs**; Plebſes (lat.); (niederes) Volk

Pleinair.. (maler ꝛc.) (frz.); Freilicht.. (maler ꝛc.)

Pleinpouvoir, das; –s (frz.); unbeſchränkte Vollmacht

Pleiße, die; –; Fluß

Pleite, die; –, –n (jüd.-dtſch.); Bankrott

Plejaden, pl. (gr.); ſieben Töchter des Atlas und der Pleione; Siebengeſtirn oder Gluckhenne

Plektron, das; –s, ..tren u. ..tra (gr.); Stäbchen zum Schlagen der Saiteninſtrumente

Plempe, die; –, –n; breites Seitengewehr; plumper Säbel u. dgl.

Plenar.. (ſitzung ꝛc.) (neulat.); die Geſamtheit umfaſſend, Geſamt..

Plenipotenz, die; – (neulat.); unumſchränkte Gewalt

Plente, die; –, –n; auch: der **Plenten**; –s, – (ital. polenta); Gericht aus Mais- oder Buchweizenmehl

Plenterbetrieb, **-wald**; dasſelbe wie Femelbetrieb, -wald; ſ. d.

Plenum, das; –s (lat.); Geſamtheit; ſ. Plenar..

Pleonasmus, der; –, ..men (gr.); Überfülle des Ausdrucks || **pleonaſtiſch**; überflüſſig geſetzt; überladen

Plethora, die; – (gr.); Überfülle, beſ. Vollblütigkeit

Pleuritis, die; – (gr.); Bruſtfellentzündung

Pli, der; –s (frz.); Gewandtheit im Benehmen

plieſtern (ma.); mit Kalkſpeiſe verputzen

Plinſe, die; –, –n; eine Art Pfannkuchen

plinſen (ma.); weinen

Plinthe, die; –, –n (gr.); Platte unter den Säulen

Plinz, der; –es, –e; ſ. v. w. Plinſe; ſ. d.

°**Pliocän**; ſ. Pliozän || **Pliozän**, das; –[e]s (gr.); oberſte Abteilung des Tertiärs

Pliſſee, das; –s, –s (frz.); Faltenbeſatz || **Pliſſeeſtreifen**, der; –s, – (frz. plissé, gefältelt); Faltenſtreifen, Preßfalte

Plombe, die; –, –n (frz.); Bleiverſchluß; Zahnfül-

lung || plombieren; schließen; füllen
Plön (Stadt)
Plötze, die; –, –n; Fisch
plötzlich
Pluderhosen, pl.
Plumeau, das; –s, –s (frz.); Federbettdecke
plump
Plumpe; s. Pumpe
plumps! || Plumpsack, der; –[e]s, ..säcke || plumpsen; du plumpsest u. plumpst, er plumpst; du plumpstest; geplumpst
Plumpudding, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); Serviettenkloß mit Rosinen
Plunder, der; –s
plündern || Plünderung, die; –, –en
Plunger (engl.), Plunscher, der; –s – (Maschinenbau); Taucher, Mönchskolben
Plural, der; –[e]s, –e; der Pluralis[1]; –, ..rale (lat.); Mehrzahl, -heit || Pluraletantum, das; –s, –s u. Pluraliatantum; nur im Plural (s. d.) vorkommendes Wort || pluralisch; in der Mehrzahl (gebraucht, vorkommend) || Pluralismus, der; – (neulat.); Annahme einer Mehrheit von Wesen
plus (lat.); mehr; zuzüglich || Plus, das; –; »das Mehr«, Überschuß || Plus.. (betrag 2c.); Mehr.. (betrag 2c.)
Plüsch, der; –es, (kaufm. für: Plüscharten) –e (frz.); samtartiges Gewebe
Plusdifferenz, die; –, –en (neulat.); Mehrbetrag (BGB.) || Plusdistanz, die; –, –en; Mehrabstand, -entfernung (z. B. bei den Schulbänken) || Plusmacherei, die; –, –en; gewinnsüchtiges Verfahren, Gewinnsucht
Plusquamperfekt, das; –[e]s, –e; das Plusquamperfektum; –s, ..ta (lat.); Tempus der Vollendung in der Vergangenheit, »Vorvergangenheit«
Plutarch (m. P.) || Plutarchos; s. Plutarch
Pluto (gr.); Gott der Unterwelt || Pluton; s. Pluto || plutonisch; vulkanisch || Plutonismus, der; – (neulat.); Lehre, nach welcher die Gebirgsbildung vorzugsweise durch vulkanische Kräfte bedingt ist; Gegensatz: Neptunismus || Plutonist, der; –en, –en; Anhänger des Plutonismus
Plutokratie, die; – (gr.); Herrschaft des Reichtums, Geldherrschaft
Pluvial[e], das; –s, ..ale[s] (B.: ..le[n]) (lat.); »Regenmantel«; Chormantel
Pluviose, der; –s, –s (frz. pluviôse); Regenmonat (vom 20. Januar bis zum 19. Februar); vgl. Brumaire
Pneumatik, die; – (gr.); Lehre von der Bewegung der Luft; neuerdings auch mit Luft gefüllter Gummireifen am Fahrrad und Automobil, Luftreifen || pneumatisch; die Luft betreffend, durch Luft, Luftdruck bewegt oder bewirkt; pneumatische Leitung: Luftdruckleitung
Pneumonie, die; – (gr.); Lungenentzündung
Po, der; –s (Fluß)
Pöbel, der; –s (frz., lat.); gemeines Volk
Poch, der; –[e]s, –e || Poch.. (brett 2c.) || pochen [narbig
Pocke, die; –, –n || pocken-
Pockholz, das; –es
Podagra, das; –s (gr.); Fußgicht, Zipperlein || Podagrist, der; –en, –en; an der Fußgicht Leidender
Podest, Pedest; s. d.
Podesta (◡◡⏑), der; –[s], –s (ital. podestà, auf lat. potestas, Amtsgewalt, zurückzuführen); Ortsvorstand
Poder, der; –[es], –e (lat.); Gefäß
Podium, das; –s, Podien (lat., gr.); trittartige Erhöhung, Fußgestell
Poem, das; –[e]s, –e (gr.); Gedicht
Poesie, die; –, –n (gr.); Dichtung || Poet, der; –en, –en; Dichter || Poetaster, der; –s, – (gr.-neulat.); Dichterling || Poetik, die; –, –en (gr.); Lehre von der Dichtkunst || poetisch; (der) poetisch[e]ste; dichterisch
Point, der; –s, –s (frz.); »Punkt«; Stich; Auge || Pointe, die; –, –n (frz.); »Spitze«; Hauptpunkt || pointieren (frz.); punktieren (Kartenspiel); pointiert: scharf zugespitzt
Pointlaces, pl. (engl.); Bandspitzen, Bändchenarbeit
Pokal, der; –[e]s, –e (ital., gr.); das Pokälchen; Becher
Pökel, der; –s, – || Pökelfleisch, das; –es || pökeln
pokulieren (neulat.); »bechern«; trinken
Pol, der; –[e]s, –e (gr.); Dreh-, Angelpunkt
Pol, der; –s; die Pole; – (frz. poil); das weiche Haar des aufgeschnittenen Samts; Werkzeug bei der Weberei u. a.

[1] B. nur: Plural; das b. R. zieht diese Form vor.

Polack, der; _en, _en || **Polackei**, die; _; Land

polar (neulat.); am Pole befindlich, die Pole betreffend; in entgegengesetzter Wirkung sich äußernd || **Polar..** (meer, stern); Eismeer, Nordstern || **Polarisation**, die; _, _en; in der Optik und Elektrizitätslehre: »Lichtdrehung«, »Strahlendrehung« || **polarisieren** || **Polarität**, die; _; Neigung frei schwebender Magnete nach den magnetischen Erdpolen; entgegengesetztes Verhalten von Kräften

Polder, der; _s, _ (nbrl.); eingedämmte Niederung

Pole, der; _n, _n || **Polin**, die; _, _nen

Polemik, die; _, _en (gr.); Streitkunst; Federkrieg || **Polemiker**, der; _s, _; (gelehrter) Streiter || **polemisch**; streitend, feindselig || **polemisieren**; streiten

Polenta, die; _, _ten u. _s (ital., lat.); Maisgericht

Police, die; _, _n (frz.); Versicherungsschein; vgl. Polizze

Policinello, der; _s, _s u. (B. auch:) _nelli[1] (ital.); komische Maske, Hanswurst; vgl. Pulcinell

Polier, (B. auch:) **Palier**, der; _[e]s, _e (frz.); Obergeselle; eigtl. »Sprecher«; ältere Form Parlier

polieren (lat.); glätten

Poliklinik, die; _, _en (gr.); »Stadtklinik«; Stadtkrankenhaus, Volksheilanstalt

Polisander, Palisander; s. d.

Polissonnerie, die; _, _n (frz.); Bubenstreich

[1] Ö. nur: *pl.* Policinelloe.

Politesse, die; _, _n (frz.); Höflichkeit

Politik, die; _(gr.); Staatskunst; Weltklugheit || **Politiker**, der; _s, _ || **politisch**; (der) politisch[e]ste; staatsmännisch, weltklug; politische Karte: Staatenkarte || **politisieren** (neulat.); über Politik reden; kannegießern

Politur, die; _, _en (lat.); das Glätten; Schliff, Feinheit; der Polierstoff

Polizei, die; _ (frz., gr.); Sicherheitsbehörde || **polizeilich** || **Polizist**, der; _en, _en; Polizeidiener, Schutzmann

Polizze[1], die; _, _n

Polk, Pulk, der; _[e]s, _e (russ.); Trupp

Polka, die; _, _s (poln.); Tanz

Poll, der; _s, _s (engl.); »Kopf«zählung, Abstimmung

Polle, Bolle; s. d.

Pollen, der u. das; _s (lat.); Blütenstaub

Pollmehl, das; _[e]s; mittelfeines Mehl

Pollution, die; _, _en (lat.); Befleckung; Samenerguß

Pollux (m. P.); Stern

polnisch; 1. Größe

Polonäse, Polonaise (so Ö. u. B.), die; _, _n (frz.); Tanz

Polster, das[2]; _s, _ || **polstern**

Polter.. (abend, geist); **polterdiepolter!** (B. auch:) **holterdipolter** || **poltern**

Poltron, der; _s, _s (frz., ital.); Weichling, Feigling, Maulheld

Polyandrie, die; _ (gr.); Vielmännerei; Klasse der vielmännigen Pflanzen

[1] So Ö. für: Police.

[2] Ö. auch: der Polster.

polychrom (gr.); vielfarbig, bunt || **Polychromie**, die; _; Bemalen von Bildwerken || **polychromieren**; bunt ausstatten

Polyeder, das; _s, _ (gr.); »Vielflach«

Polygamie, die; _, _n (gr.); Vielweiberei

Polyglotte, die; _, _n (gr.); Buch in vielen Sprachen

Polygon, das; _[e]s, _e [(gr.); Vieleck]

Polygraph, der; _en, _en (gr.); Vielschreiber

Polyhistor, der; _s, _en (gr.); Vielwisser

Polyhymnia, Polymnia (gr.); Muse des Gesanges

Polymathie, die; _ (gr.); vielseitiges Wissen

Polymnia, Polyhymnia; s. d.

polymorph (gr.); vielgestaltig, -formig

Polynesien (gr.); »Vielinselland«; Australien mit seinen Inseln

Polynom, das; _[e]s, _e (gr.); aus vielen durch Addition oder Subtraktion verbundenen Gliedern bestehende Zahlengröße; vielgliederige Größe

Polyp, der; _en, _en (gr.); »Vielfuß«; Kopffüßer; Gewächs in der Nase 2c.

Polypetalen, *pl.* (gr.); vielkronblätterige Pflanzen; vgl. Monopetalen

Polyphem (m. P.) || **Polyphemos**; s. Polyphem

Polyphonie, die; _ (gr.); Vielstimmigkeit

Polypragmosyne, die; _ (gr.); Vielgeschäftigkeit

Polyptychon, das; _s, _chen u. _cha (gr.); Schrift, die aus mehreren (eigtl. »vielen«) Blättern besteht

Polysyndeton, das; _s, _deta (gr.); Häufung der

Bindewörter || **polysyndetisch**; vielfach verbunden

Polysynthetismus, der; -(gr.); Zusammenfassung mehrerer Satzteile in ein Wort

Polytechniker, der; -s, -; Besucher eines Polytechnikums || **Polytechnikum**, das; -s, ..ken (gr.); technische, gewerbliche Hochschule

Polytheismus, der; - (gr.); Vielgötterei || **Polytheist**, der; -en, -en; »Göttergläubiger« || **polytheistisch**; göttergläubig

Polytype, die; -, -n (gr.); Type, die mehrere Buchstaben oder Verzierungen enthält

Pomade, die; -, -n (frz., ital.); Haarsalbe

pomadig (slaw.); gemächlich, langsam

pomadisieren; s. Pomade

Pomeranze, die; -, -n (neulat., arab. Urspr.); »Orangenapfel«, Orangenfrucht, Orange

Pommer, der; -n, -n || **pommer[i]sch**; das Pommer[i]sche Haff || **Pommern** (Land)

Pomolog[e], der; ..gen, ..gen (lat.-gr.); Kenner des Obstbaues || **Pomologie**, die; -, -n; Obstbaukunde || **pomologisch**; den Obstbau betreffend

Pomona (lat.); Göttin des Obstbaues

Pomp, der; -[e]s (gr.); Schaugepränge, Prunk

Pompadour (w. P.) || **Pompadour**, der; -s, -e u. -s (frz.); Strickbeutel

Pompeji; s. d.

Pompei; ital. Form für: Pompeji

Pompejaner, der; -s, - || **Pompeji** (Ort); vgl. Pompei || **pompej[an]isch**

Pompejus (m. P.)

Pompelmus, der; ..muses, ..muse; die **Pompelmuse**; -, -n (ndrl.); ostindische große Apfelsine

pomphaft; vgl. Pomp

Pompier, der; -s, -s (frz.); Feuerwehrmann

pompös; (der) pompöseste; prächtig; vgl. Pomp

Pomuchel, der; -s, - (ma.); Dorsch

Pönalkodex, der; -[es], -e (lat.); Strafgesetzbuch

ponceau (frz.); hochrot

Poncho, der; -s, -s (span.); Art Mantel

Ponderabilien, *pl.* (lat.); wägbare Stoffe

ponieren (lat.); »setzen«, einen Satz geben

Pönitentiarier, (Ö.:) **Pönitenziarier**, der; -s, - (neulat.); Büßer || **Pönitenz**, die; -, -en (lat.); Buße, Bußübung

Ponte, die; -, -n (ital., lat.); fliegende Brücke, auch Gierponte genannt

Pontifex, der; -[es], -e u. Pontifizes u. (Ö. u. B.:) ..ces (lat.); »Brückenbauer«; Oberpriester || **Pontificalia**; s. Pontifikalien || **Pontifikalien**, *pl.* (lat.); (bischöfliche) Amtstracht; Festgewand; in Pontifikalibus (in pontificalibus): im Festgewand || **Pontifikat**, das; -[e]s, -e; Amt eines Pontifex, bes. des Papstes

Pontinische Sümpfe, *pl.*

Ponton, der; -s, -s (frz.); Brückenschiff || **Pontonier**, der; -[e]s, -e; Soldat zum Brückenschlagen

Pony, der u. das; -s, -s (Ö. u. B. auch: Ponies) (engl.); kleines Pferd

Popanz, der; -es, -e (slaw.); Schreckgestalt

Pope, der; -n, -n (slaw.); Priester der griechischen Kirche

Pop[e]lin, der; -s, -s (frz.); leichtes Gewebe

Popo, der; -s, -e u. -s

populär (lat.); volkstümlich; leicht verständlich || **popularisieren** (frz., lat.); gemeinverständlich darstellen || **Popularität**, die; -; Volkstümlichkeit, Beliebtheit beim Volk

Population, die; - (lat.); Bevölkerung

Pore, die; -, -n (gr.); Durchgang, Öffnung, bes. kleine Öffnung in der Haut || **porös**; (der) poröseste; durchlässig, porig || **Porosität**, die; -; Durchlässigkeit

Porphyr, der; -[e]s, -e (gr.); »Purpurstein«

Porree, der; -s; Lauch

Porst, der; -es; wilder Rosmarin

Port, der; -[e]s, -e (lat.); Hafen

Portal, das; -[e]s, -e (neulat.); Haupteingang

portativ (lat.); tragbar

Portechaise, die; -, -n (frz.); Tragsessel, Sänfte

Portefeuille, das; -s, -s (frz.); das **Portfolio**; -s, -s (ital.); Brieftasche, Mappe; Ministermappe, Ministerstelle

Portemanteau, das; -s, -s (frz.); Mantelsack

Portemonnaie, das; -s, -s (frz.); Geldtäschchen

Portepee, das; -s, -s (frz.); Degenquaste || **Portepeefähnrich**, der; -[e]s, -e; dafür jetzt beim Heere: Fähnrich

Porter, der; -s (engl.); Bier

Portici (Stadt)

Portier, der; -s, -s (frz.); Türhüter, Pförtner

Portiere, die; –, –n (frz.); Wagenschlag; Türvorhang

Portikus, der; –, – (lat.); Säulenhalle

Portion, die; –, –en (lat.); Teil, Anteil; Gericht

Portiunkula (m. V.); christlicher Vorname

Porto, das; –s, –s u. ..ti (ital.); »Postgeld« (amtl.)

Porträt[1], das; –[e]s, –e; das **Portrait**; –s, –s (frz.); Bildnis || **porträtieren**[1]

Port Said (Hafenstadt)

Portugal (Land) || **Portugiese**, der; –n, –n || **portugiesisch** [Pflanze]

Portulak, der; –[e]s (lat.);

Portwein, der; –[e]s, –e; Wein aus Oporto

Porzellan, das; –[e]s, –e || **porzellanen**

Posada, die; –, ..den (span.); Wirtshaus

Posament, das; –[e]s, –e (frz. passement); Borte || **Posamentier**, der; –[e]s, –e; Bortenwirker

Posaune, die; –, –n (altfrz., lat. Urspr.) || **Posaunist**, der; –en, –en

Pose, die; –, –n; Federspule

Pose, die; –, –n (frz.); Stellung, Haltung

Poseidon (gr.); Gott des Meeres

Posilip (ital., gr.) (ein Vorgebirge); vgl. Posilipo

Posilipo; ital. Form für: Posilip; s. d.

Position, die; –, –en (lat.); Stellung, Lage; Eintrag, Angabe 2c. [stimmt]

positiv (lat.); bejahend, be-

Positiv, der; –[e]s, –e (lat.); erste Stufe, Grundform || **Positiv**, das; –[e]s, –e; (in der Photographie:) Positivbild

Positivismus, der; – (neulat.); philosophische Richtung

Positur, die; –, –en (neulat.); Stellung, bes. Verteidigungsstellung

Posse, die; –, –n

Possekel, der; –s, –; schwerer Schmiedehammer

Possen, der; –s, –; das Pößchen, Pößlein

Possessiv, das; –s, –e; das **Possessivum**, –s, ..va (lat.); besitzanzeigendes [Fürwort]

possierlich

Post, die; –, –en (lat. posita) || **postalisch**; die Post betreffend

Postament, das; –[e]s, –e (neulat.); Fußgestell

Postauftrag, der; –[e]s, Postaufträge

postdatieren (neulat.); mit einem spätern Datum versehen; nachdatieren

Posten, der; –s, – (ital.); das Pöstchen

poste restante (frz.); postlagernd

Posterität, die; – (neulat.); das Nachstehen im Rang 2c.

Posthalterei, die; –, –en

posthum (so schreibt man allgemein, obwohl postum, lat. postumus, die bessere Form ist); nachgeboren; nachgelassen || **Posthumus**; Heinrich Posthumus (m. V.)

postieren (frz.); aufstellen

Postille, die; –, –n (lat. post illa [verba]); Erbauungsbuch

Postillion[1], der; –[e]s, –e (frz.); Postkutscher; Postillon d'amour: Liebesbote

postlagernd

Postmandat, das; –[e]s, –e; Postauftrag

postnumerando (neulat.); mit Nachzahlung; nachher zahlbar, nachträglich (gezahlt, zahlbar)

Posto (fassen) (ital.); Stellung (nehmen)

Postskript, das; –[e]s, –e; das **Postskriptum**; –s, ..ta (lat.); Nachschrift

Postulat, das; –[e]s, –e; Forderung || **postulieren** (lat.); fordern

Pot, der; –s, –s (frz.); Topf; Pot a feu (frz. pot à feu); Feuerwerk: Schwärmertopf

Potage, die; –, –n (frz.); Suppe

Potentat, der; –en, –en (frz., neulat.); Machthaber

Potential, das; –[e]s, –e (lat.); Kraft, Leistungsfähigkeit; technischer Ausdruck in der Mathematik und Physik || **potential** (lat.); möglich; die (bloße) Möglichkeit bezeichnend || **Potentialis**, der; –; Möglichkeitsform || **Potentialität**, die; –; Möglichkeit

potentiell (frz., lat.); möglich (im Gegensatz zu wirklich); potentielle Energie: Spannkraft

Potenz, die; –, –en (lat.); »Macht«; Produkt aus gleichen Faktoren || **potenzieren**; die Macht erhöhen; eine Zahl mit sich selbst multiplizieren; steigern

Poterie, die; –, –n (frz.); Topfware; Herstellung von Töpfen, Geschirrguß

Poterne, die; –, –n (frz.); Ausfalltor; bedeckter [Gang]

Potiphar (m. V.)

---

[1] V. u. B. nur: Porträt 2c., Ö. u. BD. auch: Portrait, aber alle nur: porträtieren; das b. R. läßt Portrait nur zu.

[1] B. hat daneben als gleichberechtigt »Postillon«; das b. R. läßt diese Form nur zu.

Potpourri, das; _s, _s (frz.); Allerlei; vgl. Olla
Pottasche, die; _ [podriba]
Pottfisch, der; _es, _e
Pottlot, das; _[e]s (ndrd.); Ofenschwärze
potztausend!; vgl. Tausend, der [Düngepulver]
Poudrette, die; _ (frz.);
Poularde, die; _, _n (frz.); gemästetes Kapphuhn
Poule, die; _, _n (frz.); Billardspiel
Pourparler, das; _s, _s (frz.); Vorbesprechung
poussieren (frz.); vorantbringen; familiär für: den Hof machen
Pozzuolanerde, Puzzolanerde (B. auch: Pozzolanerde), die; _, _n; zu Zement geeignete Erde aus der Nähe von Pozzuoli bei Neapel
prä (lat.); »vor«; das Prä haben: im Vorteil sein, den Vorrang haben
Präbendar (B. nur so), der; _[e]s, _e; der **Präbendarius**; _, ..rien; Pfründner, Domherr || **Präbende**, die; _, _n (lat.); Pfründe
prachern (ndrl.); geizen, betteln
Pracht, die; _ || **prächtig** || **prachtliebend**
Prädestination, die; _, _en (lat.); Vorherbestimmung, Gnadenwahl || **prädestiniert**; vorherbestimmt
Prädikant, der; _en, _en (lat.); Prediger
Prädikat, das; _[e]s, _e (lat.); Aussage || **prädikativ**; aussagend
Prädilektion, die; _, _en (lat.); Vorliebe
prädisponieren (neulat.); vorher bestimmen; empfänglich, geneigt machen
prädizieren (lat.); aussagen; einem etwas (z. B. einen Titel, eine Eigenschaft) beilegen
prädominieren (neulat.); vorherrschen
Präfekt, der; _en[1] u. _[e]s, _e[n] (lat.); »Vorgesetzter«, Bezirksvorsteher || **Präfektur**, die; _, _en; Amt, Wohnung eines Präfekten
Präfix (B. nur so), das; _es, _e; das **Präfixum**; _s, ..xa (lat.); Vorsilbe
prägen || **Präger**, der; _s, _
pragmatisch (gr.); den Zusammenhang der Handlungen ins Auge fassend
prägnant (lat.); sinnvoll, inhaltreich || **Prägnanz**, die; _; Gedrängtheit, Gedankenreichtum, (gehaltvolle) Kürze
Prägstock, der; _[e]s, [_stöcke]
Prägung, die; _, _en
prähistorisch (neulat.); vorgeschichtlich
prahlen || **Prahler**, der; _s, _ || **Prahlerei**, die; _, _en || **prahlerisch**; (der) prahlerisch[e]ste
Prahm, der; _[e]s, _e u. (ma. auch:) Prähme; die **Prahme**; _, _n (ndrl., slaw. Urspr.); Fähre
Prairial, der; _s, _s (frz.); Wiesenmonat (vom 20. Mai bis 18. Juni); vgl. Brumaire
Präjudiz, das; _es, _e (lat.); frühere, maßgebende Entscheidung, Vorentscheidung (BGB.); Nachteil; vorgefaßte Meinung || **präjudiziell**; vorgreifend || **präjudizieren**; vorgreifen; Eintragtum || **präjudizierlich**; vorgreifend

[1] Ö. u. B. *gen.* u. *pl.* nur: _en, _en.

präkludieren (lat.); ausschließen || **Präklusion**, die; _, _en; Ausschließung (BGB.); Abweisung nach Ablauf eines endgültigen Termins || **präklusiv[isch]**; ausschließend
Praktik, die; _, _en (gr.); Ausübung; listiger Streich
praktikabel (frz.); brauchbar || **Praktikabel**, das; _s, _s (Bühnenw.); Vorsatzstück
Praktikant, der; _en, _en (gr.-neulat.); für den Dienst sich Ausbildender; angehender (unbesoldeter) Beamter || **Praktiker**, der; _s, _; Geschäftsmann im Gegensatz zum Theoretiker; vgl. Praktik || **Praktikus**, der; _, ..ker u. ..kusse; einer, der überall Rat, sich überall zu helfen weiß || **praktisch**; (der) praktisch[e]ste; anwendbar, zweckdienlich; ausübend (z. B. praktischer Arzt) || **praktizieren**; ausüben, bes. den Beruf eines Arztes
Prälat, der; _en, _en (lat.); »Vorgezogener«; geistlicher Würdenträger || **Prälatur**, die; _, _en; Amt, Wohnung eines Prälaten
Prälegat, das; _[e]s, _e (neulat.); Vorausvermächtnis; s. d.
Präliminarien, *pl.* (neulat.); Vorverhandlungen, vorläufige Abmachungen
Pralinen, Pralinés, *pl.* (frz. pralines ohne Akzent); gefüllte Schoko[ladenzeltchen]
prall
prallen
präludieren (lat.); »vorspielen« || **Präludium**, das; _s, ..dien (neulat.); Vorspiel
Prämaturität, die; _ (neulat.); Frühreife

Prämeditation, die; –, –en; das Vorherüberlegen || **prämeditieren** (lat.); vorher erwägen, überlegen

Prämie, die; –, –n (lat.); Belohnung, Preis, Versicherungsgebühr || **prämiieren**; durch einen Preis auszeichnen || **prämiiert**; preisgekrönt

Prämisse, die; –, –n (lat.); »Vorausgeschicktes«; Vordersatz (eines Schlusses), Voraussetzung

Prämonstratenser, *pl.* (neulat.); Mönchsorden

prangen

Pranger, der; –s, –

Pranke, Branke; s. d.

pränumerando; mit Vorausbezahlung, vorher, im voraus zahlbar || **Pränumeration**, die; –, –en; Vorausbezahlung || **pränumerieren** (neulat.); vorausbezahlen

Präokkupation, die; –, –en; Vorwegnahme, Voreingenommenheit || **präokkupieren** (lat.); voreinnehmen, befangen machen

Präparand, der; –en, –en (lat.); sich Vorbereitender, Vorbereitungsschüler

Präparat, das; –[e]s, –e; »Vorbereitetes«; kunstgemäß Zubereitetes; Vorlage (z. B. für das Mikroskop) || **Präparation**, die; –, –en; Vorbereitung || **präparieren** (lat.); vorbereiten

Präponderanz, die; –, –en; Übergewicht || **präponderieren** (neulat.); überwiegen, vorwalten

Präposition, die; –, –en (lat.); »Vorwort«; Verhältniswort

Prärie, die; –, –n (frz.); große Grasebene

Prärogativ, das; –[e]s, –e; die **Prärogative**; –, –n (lat.); Vorrecht

Prasem, Praser, der; –s, – (gr.); Quarzstein, grüner Bergkristall

Präsens, das; –, –sentia (lat.); die Dauer in der Gegenwart bezeichnende Zeitwortsform, Gegenwart || **präsent**; gegenwärtig, bei der Hand

Präsent, das; –[e]s, –e (frz.); Geschenk

Präsentation, die; –, –en; Vorzeigung, Vorstellung || **Präsentationsvermerk**, der; –[e]s, –e; Vorzeige-, Eingangsvermerk || **präsentieren** (lat.); vorzeigen, anbieten || **präsentiert**; eingegangen

Präsenz, die; – (lat.); Anwesenheit || **Präsenzliste**, die; –, –n; Verzeichnis der Anwesenden

Präsepe, das; –[s], –pien (lat.); (Weihnachts)krippe

Praser, Prasem; s. d.

Präservativ, das; –[e]s, –e (lat.); Schutzmittel || **Präserven**, *pl.*; Konserven

Präses, der; –, – u. –siden (lat.) || **Präsident**, der; –en, –en; Vorsitzender, Vorsitzer || **Präsidial..** (gewalt); zum Präsidium gehörend || **präsidieren** (einer Versammlung); den Vorsitz führen || **Präsidium**, das; –s, –dien; Vorsitz

prasseln

prassen; du prassest u. praßt, er praßt; du praßtest; gepraßt || **Prasser**, der; –s, – [fähig]

prästabel (lat.); leistungs-

prästabilieren (neulat.); vorher festsetzen

Prästanda, *pl.* (lat.); pflichtmäßige Leistungen

Prästation, die; –, –en; Leistung || **prästieren** (lat.); leisten, haften für

präsumieren (lat.); annehmen, voraussetzen || **Präsumtion**[1], die; –, –en; Voraussetzung; Einbildung || **präsumtiv**[1]; mutmaßlich

Prätendent, der; –en, –en; einer, der Ansprüche erhebt, bes. auf die Krone || **prätendieren** (lat.); in Anspruch nehmen || **Prätension** (Ö. nur so), **Prätention** (B. nur so), die –, –en; Anspruch, Anmaßung || **prätentiös**; (der) prätentiöseste; anmaßend

Prater, der; –s; öffentlicher Park in Wien, eigtl.: Wiesengrund

Präteritio, die; – (lat.); Übergehung (rhetorische Figur)

Präteritum, das; –s, –ta (lat.); vergangene Zeit (Zeitwortsform)

Prätext, der; –es, –e (lat.); Vorwand

Prätor, der; –s u. –en, –en (lat.); hoher Beamter im alten Rom || **Prätorianer**, der; –s, – (lat.); Angehöriger der kaiserlichen Leibwache in Rom || **Prätur**, die; –, –en (lat.); Amt eines Prätors

Präumchen; s. Priemchen

prävalieren (lat.); vorherrschen, überwiegen

prävenieren (lat.); zuvorkommen || **Prävenire**, das; –[s]; das Prävenire spielen: zuvorkommen

Präventiv.. (mittel 2c.); Verhütungs.., Schutz.. (mittel 2c.)

Präventivknospen, *pl.*; Nebenknospen

---

[1] B. auch: Präsumption, präsumptiv.

Praxis, die; – (gr.); Ausübung, Brauch, Erfahrung; Geschäftskreis

Präzedens, das; –, ..denzien (vgl. Reagens) (lat.); früherer Fall, Beispiel || **Präzedenzfall**, der; –[e]s, ..fälle, vorhergegangener Fall, früheres Beispiel

Präzeptor, der; –s, –en (lat.); Lehrer

Präzession, die; –, –en, (neulat.); das »Vorrücken«; technischer Ausdruck in der Astronomie

Präzipitat, das; –[e]s, –e, (neulat.); Bodensatz; Niederschlag

Präzipuum, das; –s, ..puа (lat.); Vorrecht; vorab zu beziehender Betrag

präzis (lat.); der präziseste; genau, knapp || **präzisieren**; genau angeben || **Präzision**, die; –; Bündigkeit, Genauigkeit, || **Präzisionsgewicht**, das; –[e]s, Feingewicht

Predella, die; –, –s; auch: die **Predelle**; –, –n (ital.); Sockelgemälde eines Altaraufsatzes; Altarstaffel

predigen (lat. praedicare) || **Prediger**, der; –s, – || **Predigt**, die; –, –en

preien (seem.); ein Schiff ansprechen [(frz. prix)]

Preis, der; Preises, Preise

Preise; s. Priese

Preiselbeere[1], **Preißelbeere**, die; –, –n

preisen; du preisest u. preist, er preist; du priesest, er pries; gepriesen; preis! u. preise!

[1] P. u. B. nur: Preiselbeere; Ö. u. BD. stellen beide Formen als lautlich verschieden einander gleich; das b. R. zieht Preiselbeere vor.

preisgeben (zu frz. prise, Beute); eigtl. zur Beute geben; er gab preis, hat preisgegeben

preisgekrönt

Preiskurant, der; –[e]s, –e; Preisverzeichnis

Preisliste, die; –, –n

Preißelbeere, **Preiselbeere**; s. d.

prekär (frz., lat.); auf Widerruf gewährt, unsicher

prellen || **Prellstein**, der; –[e]s, –e

Premier, der; –s, –s (frz.); »Erster«, bes. erster Minister || **Premiere**, die; –, –n; erste Aufführung, Erstaufführung || **Premierleutnant**, der; –s, –s; jetzt im deutschen u. im österr.-ungarischen Heere: Oberleutnant; vgl. Leutnant

Presbyter, der; –s, – (gr.); Ältester || **Presbyterial..** (verfassung) (gr.-lat.) || **Presbyterianer**, der; –s, –; Anhänger der protestantischen, von der anglikanischen Kirche unabhängigen Kirchengemeinschaften in England || **presbyterianisch** || **Presbyterium**, das; –s, ..rien; Kollegium der Presbyter

preß (liegen, sitzen); eng (anliegen 2c.)

Preß.. (bureau 2c.)

preschen; du presch[e]st, er prescht; rennen, eilen

Presenning, **Persenning**; s. d.

pressant (frz.); drängend, eilig

Presse, die; –, –n (lat.); die Tagespresse

pressen (lat.); du pressest u. preßt, er preßt; du preßtest; gepreßt; presse!

pressieren; eilig sein; vgl. pressant

Pression, die; –, –en (lat.); Druck, Zwang

Pressung, die; –, –en

Prestidigitateur, der; –s, –e (frz.); »Schnellfinger«; Taschenspieler

Prestige, das; – (frz., lat.); Zauber; vorwiegendes Ansehen || **Prestigiateur**, der; –s, –e; Zauberer, Taschenspieler

presto (ital.); prestissimo; schnell, sehr schnell

Pretiosen, **Preziosen**; s. d.

Pretoria (frühere Hauptstadt von Transvaal)

Preuße, der; –n, –n || **Preußen** (Staat) || **preußisch**; der Preußische Staat; die Preußische Seenplatte (Eigennamen)

Prezel, **Brezel**; s. d.

preziös (frz.); (der) preziöseste; kostbar; geziert; die Preziöse

Preziosa (w. P.)

Preziosen, (Ö. u. B. nur:) **Pretiosen**; pl. (lat.); Kostbarkeiten, Geschmeide

Priamel, die (B. nur so); –, –n; auch: das **Priamel**; –s, – (lat. praeambulum); Vorspiel; eine Art Spruchgedicht

Pricke, **Bricke**; s. d.

prickeln

Prieche, die; –, –n (nordd.); Empore in der Kirche

Priegnitz, die; –; Landschaft im Regierungsbezirk Potsdam

Priel, der; Bergname; Großer Priel, Kleiner Priel

Priel, der; –[e]s, –e; auch: die **Priele**; –, –n; meist pl.; kleiner Wasserlauf in den Watten beim Eintritt der Ebbe

Priemchen, das; –s, – (ndrl., eigtl. »Pflaumchen«); Stück Kautabak || **priemen**; Tabak kauen

Priese, auch: **Preise**, die;

–, –n; Riemen, Einfassung, Saum am Kleid

Prießnitz (m. P.); Prießnitzische Kur; Prießnitzkur

Prieſter, der; –s, – || **prieſterlich**

Prim, Prime, die; –, –men (lat.); erster Hieb, erste Stufe 2c.; Primzahl: nicht in Faktoren zerlegbare Zahl, Stammzahl || **Prima**, die; –, ..men; erste Klasse; (kaufm.:) prima Qualität: erste Güte

Primadonna, die; –, ..donnen u. –s (ital.); erste Opernsängerin 2c.

Primaner, der; –s, –; Schüler der Prima

primär (frz., lat.); erste Grundlage bildend, unmittelbar aus der Quelle fließend || **Primärſtrom**, der; –[e]s, ..ströme; Hauptstrom

Primas, der; –, – u. ..maten (lat.); erster Bischof des Reiches

Primat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); erster Rang

Prime, Prim; ſ. d.

Primel, die; –, –n (lat.); Schlüſſelblume

Primgeld, das; –[e]s, –er; Prämie des Schiffskapitäns für beſondere der Fracht gewidmete Sorgfalt

primitiv (lat.); ursprünglich, einfach || **Primitivum**, das; –s, ..va; Stamm-, Wurzelwort

Primiz, die; –, –en; erste Meſſe eines neugeweihten Prieſters; vgl. Primizien

Primizien, *pl.* (lat.); die Erſtlinge der den Göttern dargebrachten Früchte

Primogenitur, die; –, –en (neulat.); Erſtgeburt(srecht)

Primus, der; –, ..mi (lat.); Erſter (in der Klaſſe)

Primzahl, die; –, –en; ſ. Prim

Printen, *pl.*; Aachener Printen, Gebäck; vgl. Brente

Prinz, der; –en, –en (frz.) || **Prinzeß**, die; –, ..zeſſen; (P., Ö. u. das b. N. nur:) die **Prinzeſſin**; –, –nen

Prinzip, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Urſprung, Anfang, Grundſatz

Prinzipal, der; –[e]s, –e (lat.); Lehrherr, Geſchäftsinhaber

Prinzipat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Vorrang

prinzipiell; grundſätzlich; **prinzlich** [vgl. Prinzip]

Prinz-Regent, (B.:) **Prinzregent**, der; –en, –en

Prior, der; –s, –en (lat.); Oberer, Vorſteher eines (Filial)Kloſters || **Priorat**, das (B. auch: der); –[e]s, –e; Würde eines Priors

Priorität, die; –, –en (neulat.); Vor(zugs)recht; Vorrang, Erfinderrecht

Priſe, die; –, –n (frz.); das Prischen; Fang, Beute; was zwiſchen zwei Fingern zu greifen iſt

Prisma, das; –s, ..men (gr.); Körper mit kongruenten geradlinigen Grundflächen und ſo viel Seitenflächen, als die Grundfläche Seiten hat

prismatiſch; kantförmig; prismatiſche Farben: Regenbogenfarben

Priſon, die; –, –s (frz.); Gefängnis

Pritſche, Britſche; ſ. d.

Pritſtabel, der; –s, – (vgl. ruſſ. pristaw, Aufſeher); Fiſcherei-, Waſſervogt

privat (lat.); perſönlich, nicht öffentlich, außeramtlich, häuslich || **Privatier**, der; –s, –s; Privatmann, Rentner || **Privatiere**, die; –, –n; Rentnerin (beide Wörter ſind zwar üblich, aber nicht zu empfehlen; es gibt kein frz. Wort privatier) || **privatim** (lat.); außeramtlich; für ſich, zu Hauſe || **privatiſieren** (frz.); als Privatmann leben

Privatiſſimum, das; –s, ..ma (nach dem Lat.); Vorleſung für einen kleinen Kreis [ausſchließend]

privativ (lat.); verneinend,

Privatmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Privé, das; –s, –s (frz.); Abort

privilegieren; mit einem Vorrecht ausſtatten || **Privileg[ium]**, das; –s, ..gien (lat.); Vorrecht, Sonderrecht

pro (lat.); »für«; pro Stück: das Stück zu; das Pro und das Kontra: das Für und das Wider

Probabiliſmus, der; – (neulat.); Wahrſcheinlichkeitslehre; beſtimmte, beſ. von den Jeſuiten ausgebildete Lehre || **Probabilität**, die; –, –en (lat.); Wahrſcheinlichkeit

probat (lat.); erprobt

Probe, die; –, –n (lat.); das Pröbchen || **Probe..** (arbeit, bogen) || **probehaltig** || **proben**

probieren (lat.); verſuchen || **Probierer**, der; –s, –

Probität, die; – (lat.); Rechtſchaffenheit

Problem, das; –[e]s, –e (gr.); (ſchwierige) Aufgabe || **problematiſch**; (der) problematiſch[e]ſte; zweifelhaft, fraglich

Procyon; Stern 1. Größe

Produkt, das; –[e]s, –e; Erzeugnis, Ertrag; Ergebnis || **Produktion**, die; –, –en; Erzeugung, Erzeugnis || **produktiv**; guten Ertrag liefernd;

schaffend; schöpferisch; Produktiv-Assoziation: Erwerbsgenossenschaft || **Produktivität**, die; –; Fruchtbarkeit, schöpferische Kraft

Produzent, der; –en, –en; Erzeuger, Verfertiger || **produzieren** (lat.); hervorbringen, zeugen; vorzeigen (z. B. einen Wechsel)

profan (lat.); unheilig || **Profanbauten**, *pl.* || **profanieren**; entweihen || **Profanierung**, die; –, –en; Entweihung

Profeß, der; ..fesses, ..fesse (nach dem Lat.); Ordensgelübde, eigtl. Bekenntnis

Profession, die; –, –en (lat.); Beruf, Handwerk || **Professionist**, der; –en, –en; Handwerker

Professor, der; –s, –en (lat.); öffentlich angestellter Lehrer, bes. an der Universität und an höhern Schulen; Titel || **Professur**, die; –, –en; Lehrstuhl, Lehramt

Profil, das; –[e]s, –e (frz.); Seitenansicht; Riß des Durchschnitts, Aufriß, Querschnitt || **profilieren**; im Schnitt (Quer-, Längenschnitt) aufzeichnen

Profit, der; –[e]s, –e (frz.); Nutzen || **profitieren**; Nutzen ziehen || **profitlich**; sparsam

Profos, der; Profoses u. ..sen, ..se[n]; der **Profoß**[1]; ..fosses u. ..fossen, ..fosse[n] (lat. propositus, Vorgesetzter); Gefängniswärter beim Militär

Prognose, die; –, –n (gr.); Vorhererkennung (des Krankheitsverlaufs); »Voraussage«

Prognostikon, das; –s, ..ken u. ..ka (gr.); Vorzeichen || **prognostizieren**; vorhererkennen, vorhersagen

Programm, das; –[e]s, –e (gr.); Ordnung, Festordnung; Einladungsschrift; Plan; Darlegung der leitenden Grundsätze ꝛc. || **programmäßig**, b. Tr.: programm-mäßig; planmäßig; vgl. Brennessel

Progreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Fortschritt || **Progression**, die; –, –en; Stufenfolge, Fortschritt, Reihe || **progressiv**; stufenweise fortschreitend

Progymnasium, das; –s, ..sien (neulat., gr.); Gymnasium ohne Prima und Obersekunda

prohibieren (lat.); verhindern || **prohibitiv**; verhindernd, abhaltend; Prohibitivmaßregel: vorbeugende Maßregel; Prohibitivzoll: Sperrzoll

Projekt, das; –[e]s, –e (lat.); Plan, Entwurf || **projektieren**; planen, in Aussicht nehmen

Projektil, das; –[e]s, –e (frz.); Geschoß

Projektion, die; –, –en (lat.); Darstellung eines Körpers auf einer Fläche; Ansichtzeichnung; horizontale Projektion: Grundriß; vertikale Projektion: Aufriß || **projizieren**; auf eine Fläche übertragen; in der Fläche darstellen

Proklamation, die; –, –en; Verkündigung; Aufgebot || **proklamieren** (lat.); verkündigen; aufbieten

Prokonsul, der; –s, –n (lat.); gewesener Konsul

Prokrustes (m. P.); Prokrustesbett

Prokura, die; – (ital.); Vollmacht; Recht, für den Geschäftsinhaber zu unterzeichnen || **Prokurant**, der; –en, –en; Prokurist || **Prokurator**, der; –s, –en (lat.); Bevollmächtigter, Geschäftsträger || **Prokurazien** (⏑⏑⏑⏑́⏑), *pl.* (ital. »procuratīe«); Palast der Prokuratoren in Venedig; die Aussprache Prokurázien ist zwar sehr verbreitet, aber nicht richtig || **Prokurist**, der; –en, –en; mit Prokura versehener Angestellter in einem Geschäft, Geschäftsführer

Prokyon; s. Procyon

Prolegomena, *pl.* (gr.); Vorwort, Einleitung

Prolepsis, die; –, ..lepsen (gr.); Vorwegnahme || **proleptisch**; vorwegnehmend

Proletariat, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der Proletarier; besitzlose Bevölkerung || **Proletarier**, der; –s, – (lat.); zur untersten (ärmsten) Klasse Gehöriger

Prolog, der; –[e]s, –e (gr.); Einleitung, Eröffnungsrede, -gedicht

Prolongation, die; –, –en; Verlängerung (BGB.), Aufschub, Fristerteilung || **prolongieren** (frz., lat.); verlängern

Promemoria, das; –s, –s (lat. pro memoria, zum Gedächtnis); Denkschrift

Promenade, die; –, –n; Spaziergang || **promenieren** (frz.); spazieren gehen

Promesse, die; –, –n (frz.); Versprechen; Schuldverschreibung

Prometheus (m. P.)

Promille, das; ohne Fle-

[1] P. u. B. nur: Profos; BD. u. Ö. stellen beide Formen als im *gen.* ꝛc. lautlich verschieden einander gleich; das b. R. zieht Profos vor.

rion (lat.); »für das Tausend«, vom Tausend; vgl. Prozent

Promissar, der; -[e]s, -e (lat.); »Versprechensempfänger« (BGB.) || **promissorischer Eid**; Voreid

Promittent, der; -en, -en; der »Versprechende« (BGB.)

Promotion, die; -, -en; Beförderung (bes. zur Doktorwürde) || **promovieren** (lat.); zur Doktorwürde befördern; die Doktorwürde erlangen; ich habe promoviert, ich bin von .. promoviert worden

prompt (lat.); bereit, pünktlich; schlagfertig

Promulgation, die; -, -en; Verbreitung, Veröffentlichung || **promulgieren** (lat.); veröffentlichen

Pronomen, das; -s, - u. (Ö. u. B. nur:) ..mina (lat.); Fürwort || **Pronominale**, das; -[s], ..lia; den Fürwörtern ähnlich verwendetes Wort

prononcieren (frz.); aussprechen; scharf betonen

Proömium, das; -s, ..mien (gr.); Vorrede, Einleitung

Propädeutik, die; - (gr.); vorbereitender Unterricht, Vorbereitungswissenschaft || **propädeutisch**; vorbereitend, einführend

Propaganda, die; - (lat.); Anstalt zur Verbreitung des katholischen Glaubens in Rom; Propaganda machen: für die Ausbreitung wirken, Anhänger werben

Propagation, die; - (lat.); Fortpflanzung, Verbreitung

Properoxytonon, das; -s, ..tona (gr.); auf der drittletzten Silbe mit einem Akut versehenes Wort

Propeller, der; -s, - (u. -s) (engl.); »Fortstoßer«; Schiffsschraube, Schraubenschiff

proper (so nur B.), **propre**; s. d.

Prophet, der; -en, -en (gr.); Weissager, Seher || **Prophetie**, die; -, -n; Weissagung, Offenbarung || **prophetisch** || **prophezeien**; prophezeit u. geprophezeit; vgl. offenbaren || **Prophezeiung**, die; -, -en

prophylaktisch (gr.); verhütend, vorbauend || **Prophylaxe**, die; -; Vorbeugung || **Prophylaxis**; s. Prophylaxe

Proponent, der; -en, -en; Antragsteller || **proponieren** (lat.); vorschlagen, anbieten

Proportion, die; -, -en (lat.); Verhältnis; »Verhältnisgleichung« (Mathematik) || **proportional**; verhältnismäßig; in gleichem Verhältnis stehend, »verhältnisgleich« || **proportioniert**; in richtigem Verhältnis stehend

Proposition, die; -, -en; Vorschlag, Antrag; auch: Behauptung; s. proponieren

proppeln, pröppeln (bei Luther); plappern

Prokonsul, der; -s, -en (lat.); Statthalter einer römischen Provinz

propre, (nur B.:) **proper** (frz.); sauber

Propregeschäft, das; -[e]s, -e (zu frz. propre, eigen); Geschäft für eigne Rechnung

Propst, der; -es, Pröpste (lat. propositus); »Vorgesetzter«; geistlicher Würdenträger; die Pröpstin || **Propstei**, die; -, -en; Amt, Sprengel eines Propstes

Propyläen, pl. (gr.); (zu der Akropolis in Athen führende) Säulenhalle

pro rata (lat. pro rata [parte]); nach Verhältnis

Prorektor, der; -s, -en (neulat.); Stellvertreter des Rektors od. Direktors || **Prorektorat**, das; -[e]s, -e; Amt eines Prorektors

Prorogation, die; -, -en; Amtsverlängerung; Aufschub || **prorogieren** (lat.); verlängern

Prosa, die; - (lat. aus pro[r]sa [oratio]; »geradeausgehende Rede«); ungebundene Rede || **Prosaiker**, der; -s, -; in Prosa schreibender Schriftsteller || **prosaisch**; (der) prosaisch[e]ste; in Prosa abgefaßt; auch: nüchtern, alltäglich || **Prosaist**, der; -en, -en; Prosaiker

Prosektor, der; -s, -en (lat.); »Vorschneider«; Lehrer der Anatomie; Verfertiger der anatomischen Präparate

Proselyt, der; -en, -en (gr.); Neubekehrter, Übergetretener

Proseuche, die; -, -n (gr.); Gebetsort

prosit!, prost! (lat.); wohl bekomm's!

proskribieren (lat.); verbannen, ächten || **Proskription**, die; -, -en; Verbannung, Acht

Prosodie, Prosodik, die; - (gr.); Lehre von der Quantität der Silben; Silbenmessung || **prosodisch**; prosodische Regeln: Regeln über die Silbenmessung

Prosopopöie, die; -, -n (gr.); Personifikation; s. d.

Prospekt (P., Ö. u. B. nur

so), der; -[e]s, -e; der Prospektus; -, ..spekte (lat.); Aussicht; vorläufige Anzeige, Darlegung des Planes, Ankündigung

prosperieren (lat.); glücklich sein, gedeihen || Prosperität, die; -; Wohlstand

prost!, prosit!; s. d.

Pro[s]these, die; -, -n (gr.); Vorsetzung eines Buchstabens vor ein Wort; Ansatz an oder Ersatz für ein verstümmeltes Glied

prostituieren (lat.); öffentlich hinstellen; schänden, der Schande preisgeben || Prostitution, die; -; Preisgebung zur Unzucht; gewerbsmäßige Unzucht

Proszenium, das; -s, ..nien (gr.-lat.); Vorbühne; vorderster Teil der Bühne; die Proszeniumsloge

Protagonist, der; -en, -en (gr.); erster Schauspieler

Protegé[1], der; -s, -s; Schützling || protegieren (frz.); begünstigen, fördern

Protein, das; -[e]s (gr.); angenommenes Radikal der Eiweiß- (Protein-) Körper; Eiweißstoff

Protektion, die; - (lat.); Beschützung, Gönnerschaft || Protektor, der; -s, -en; Beschützer, Schirmherr || Protektorat, das; -[e]s, -e; Würde, Amt eines Protektors

Protest, der; -es, -e (ital.); »Einspruch« (BGB.); Widerspruch; Erklärung über die Weigerung, einen Wechsel zu zahlen

Protestant, der; -en, -en; »Widersprecher«, Angehöriger der lutherischen und der reformierten Kirche || protestantisch || Protestantismus, der; - || Protestation, die; -, -en; Einsprache, Widerrede; vgl. Protest || protestieren (lat.); Einspruch erheben; zurückweisen (z. B. einen Wechsel)

Proteus (gr.); Name eines seine Gestalt nach Belieben wechselnden Meergottes; Molchart; Wetterwendischer

Prothese, Prosthese; s. d.

Protisten, pl. (gr.); einfachste Organismen, Urwesen, Urtiere

Protokoll, das; -[e]s, -e (gr.); den Akten »vorgeklebtes« Blatt; Aufzeichnung einer Verhandlung; (Sitzungs)bericht || Protokollant, der; -en, -en; Führer des Protokolls, Schriftführer || protokollieren; die Verhandlungen aufschreiben, aufnehmen || Protokollierung, die; -; Beurkundung (BGB.)

Protoplasma, das; -s, ..plasmen (gr.); »Urgebilde«; lebendiger Inhalt der pflanzlichen und tierischen Zellen

Prototyp, das; -[e]s, -e (gr.); erster Abdruck; Urbild

Protozoon, das; -s, ..zoen (gr.); vgl. Protisten

Protuberanz, die; -, -en (lat.); Auswuchs; Lichterhöhung in der Hülle der Sonne

Protz, der; -en, -en; aufgeblasener Mensch; eigtl. aufgeblähte Kröte

Protze, die; -, -n; Vorderwagen eines Geschützes

protzen; du protzest u. protzt, er protzt; du protztest; geprotzt || protzenhaft, protzig; prahlerisch, übermütig

Protzkasten, der; -s, -

Provence (Land); Provenceröl

Provenienz, die; -, -en (lat.); Herkunft; aus fremdem Lande Eingeführtes

Provenzale, der; -n, -n || provenzalisch

Proverb, das; -s, -en; das Proverbium; -s, ..bien (lat.); Sprichwort || proverbialisch; sprichwörtlich

Proviant, der; -[e]s, -e (neulat.); Mundvorrat; Lebensmittel || proviantieren; mit Proviant versehen

providentiell (frz.); von der Vorsehung bestimmt

Provinz, die; -, -en (lat.); größerer Landesteil, Landschaft || Provinzial.. (stadt 2c.) || Provinziale, der; -n, -n; Provinzbewohner || Provinzialismus, der; -, ..men (neulat.); (auf eine Provinz beschränkter) mundartlicher Ausdruck || Provinzialschulkollegium, das; -s, ..gien || provinziell; landschaftlich, mundartlich

Provision, die; -, -en (lat.); »Fürsorge«; Vorrat; Vorgewinn des Agenten oder Angestellten bei Geschäften; Maklerlohn, Vermittelungsgebühr (BGB.); Gebühr

Provisor, der; -s, -en (lat.); »Fürsorger«; Verwalter einer Apotheke

provisorisch (lat.); vorläufig || Provisorium, das, -s, ..rien; vorläufige Einrichtung

Provokation, die; -, -en; Herausforderung || provokatorisch; herausfordernd, aufreizend || provozieren (lat.); heraus-

[1] Ö.: Protégé.

fordern; herbeiführen (z. B. einen Streit)

Prozedere, das; -s (lat.); Verfahren, beſ. in der chemiſchen Induſtrie || **prozedieren**; vorgehen, ein Verfahren einſchlagen || **Prozedur**, die; -, -en; Verfahren

Prozent, das; -[e]s, -; (lat.); Zinſen, Gewinn ꝛc. »vom Hundert« (BGB.) || **..prozentig** (vierprozentig ꝛc.) || **prozentual**[1]; nach Prozenten berechnet; Prozentualgebühren

Prozeß, der; ..zeſſes, ..zeſſe (lat.); Vorgang, Entwickelung; gerichtliche Streitſache, Rechtshandel, »Rechtsſtreit« (BGB.) || **prozeſſieren**; einen Rechtsſtreit führen

Prozeſſion, die; -, -en (lat.); feierlicher Aufzug

prozeſſualiſch; auf einen Prozeß (ſ. d.) bezüglich

prüde (frz.); ziemperlich

prudeln; brodeln

Prudentia (w. P.) || **Prudentius** (m. P.)

Prüderie, die; -, -n; vgl. prüde

prüfen (frz., lat. Urſpr.) || **Prüfling**, der; -[e]s, -e || **Prüfung**, die; -, -en

Prügel, der; -s, -; Stock ꝛc. || **Prügel**, *pl.*; Schläge || **prügeln**

Prünelle, die; -, -n (frz., zu prune, aus lat. prunum, Pflaume); feine getrocknete Pflaume

Prunk, der; -[e]s || **prunken** || **Prunkſucht**, die; -

pruſten

Pruth, der; Fluß

Prytaneion, das; -s, ..neien; ſ. Prytaneum || **Prytaneum**, das; -s, ..neen (gr. πρυτανεῖον); in Athen Verſammlungsort der Prytanen, des geſchäftsführenden Ausſchuſſes des Rates; Stadthaus

Pſaligraphie, die; - (gr.); Kunſt, mit der Schere aus Papier Figuren auszuſchneiden

Pſalm, der; -[e]s, -en (gr.); (religiöſes) Lied, Gedicht || **Pſalmiſt**, der; -en, -en || **Pſalmodie**, die; -, -n; »Pſalmengeſang«, liturgiſcher Geſang

Pſalter, der; -s, - (lat., gr.); Buch der Pſalmen; Saiteninſtrument

Pſeudograph, der; -en, -en (gr.); Schriftfälſcher

pſeudoiſidoriſche Dekretalen[1], *pl.* (gr.-lat.); »fälſchlich« dem Biſchof Iſidorus von Sevilla zugeſchriebene Ausſprüche

pſeudonym (gr.); unter falſchem Namen auftretend || **Pſeudonym**, das; -[e]s, -e; falſcher, angenommener Name

pſt!, bſt!

Pſyche, die; -, -n (gr.); Seele; mythologiſche Perſonifikation der Seele

Pſychiater, der; -s, - (gr.); Seelenarzt, Irrenarzt || **Pſychiatrie**, die; -; Seelen-, Irrenheilkunde || **pſychiatriſch**; der Seelenheilkunde entſprechend

pſychiſch; ſeeliſch; ſ. Pſyche

Pſychograph, der; -en, -en (gr.); Schreibapparat für die von den Spiritiſten gerufenen Geiſter

Pſycholog[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Seelenkenner, -kundiger || **Pſychologie**, die; -, -n; Seelenlehre, -kunde || **pſychologiſch**; der Seelenkunde entſprechend

Pſychrometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Verdunſtungs-, Feuchtigkeitsmeſſer; vgl. Meter

Ptiſane, Tiſane, die; -, -n (gr.); Arzneitrank

Ptolemaios; ſ. Ptolemäus || **Ptolemäus** (m. P.)

Pubertät, die; - (lat.); Mannbarkeit

publik (lat.); öffentlich, offenkundig || **Publikation**, die; -, -en; Veröffentlichung, Bekanntmachung (BGB.) || **Publikum**, das; -s; Geſamtheit der Zuhörer, Leſer ꝛc. || **publizieren**; veröffentlichen || **Publiziſt**, der; -en, -en (neulat.); Lehrer des Staatsrechts; ſtaatsrechtliche Dinge behandelnder Schriftſteller || **Publiziſtik**, die; -; Staatsrechtslehre

Puck (m. P.); neckiſcher Kobold

Pud, das; -[e]s, -e (ruſſ.); Gewicht

Puddel.. (ofen ꝛc.) (engl.); Stahlbereitungs..(ofen ꝛc.)

Pudding, der; -[e]s, -e u. -s (engl.); Kloß, Mehlſpeiſe

Pudel, der; -s, -; Hund; Fehlwurf beim Kegeln || **pudeln**; Fehler machen || **pudelnärriſch**

Puder, der; -s (frz.); »Pulver«, feines Mehl für das Haar || **pudern**

pueril (lat.); knabenhaft, kindiſch || **Puerilität**, die; -, -en; Kinderei

Puff, der; -[e]s, -e; Puffärmel

Puff, das; -[e]s; Spiel auf dem Dambrett

Puff, der; -[e]s, -e u. Püffe; das Püffchen; Stoß || **puffen** || **Puffer**, der; -s, -;

[1] B. auch: prozentualiter.

[1] B.: Dekretalien.

Vorkehrung zur Milderung des Stoßes an Eiſenbahnwagen || **Pufferſtaat**, der; _[e]s, _en

Puffer, der; _s, _; **Puffert**, der; _[e]s, _e (ma.); Art Pfannkuchen

puffig

puh!

Pulcinell, der; _[e]s, _e; Policinello; ſ. d.

Pulk, Polk; ſ. d.

Pulle, die; _, _n (lat. ampulla); Flaſche

Pulpe, der; _n, _n (frz., aus gr. πολύπους, Vielfüßler); Meerpolyp

Pulpe, die; _, _n (frz., lat.); Brei; beſ. techniſch: Papier-, Rübenpulpe

Puls, der; Pulſes, Pulſe (lat.); das Pülschen; »Schlag«, Aberſchlag || **pul[ſ]ieren**; ſchlagen, klopfen, ſich lebhaft bewegen

Pulſometer, das (auch: der); _s, _ (lat.-gr.); Dampfmaſchine zum Waſſerheben ohne Kolben; Dampfdruckpumpe; vgl. Meter

Pulsſchlag, der; _[e]s, ..ſchläge

Pult, das [1]; _[e]s, _e (lat. pulpitum); das Pültchen

Pulver, das; _s, _ (lat.); das Pülverchen || **pulv[e]rig** || **pulveriſieren**; zu Staub machen, zerſtäuben || **pulvern**

Puma, der; _s, _s (peruaniſch); Löwenart

Pump, der; _[e]s, _e; dumpfer Schall; Borg

Pumpe, die; _, _n || **pumpen**

Pumpernickel, der; _s, _ (Urſpr. dunkel); weſtfäliſches Schwarzbrot

Pumphoſen, pl.

[1] W. hat als gleichberechtigt, BD. als zuläſſig auch: der Pult.

Punch, der; _ (engl.); »Hanswurſt«; Witzblatt

puniſch; puniſche Treue: Untreue; die Puniſchen Kriege

Punkt, der; _[e]s, _e (lat.); das Pünktchen; Punkt 2 Uhr

Punktation, die; _, _en (neulat.); Vertragsbeſtimmung, vorläufige Abmachung, Aufzeichnung

punktieren; mit Punkten verſehen

pünktlich

Punktum, das; _s, ..ta (lat.); Punkt || **Punktur**, die; _, _en; Stich

Punſch, der; _es, _e u. Pünſche (engl., ind. Urſpr.); das Pünſchchen; Getränk aus »fünf« Beſtandteilen || **punſchen**; du punſch[e]ſt, er punſcht

Punzen [1], der; _[s], _ (ital.); Münzſtempel; Werkzeug zu erhabener Metallarbeit || **punzieren**; mit dem Punzen Verzierungen einſchlagen

pupillariſche Sicherheit; Sicherheit, wie ſie bei »Mündel«gelbern vorgeſchrieben iſt, Mündelſicherheit || **Pupill[e]**, der; ..pillen, ..pillen; die **Pupille**; _, _n (lat.); Mündel, Pflegebefohlener

Pupille, die; _, _n (lat.); Augenſtern, das Schwarze im Auge, »Sehloch«, Sehöffnung

Puppe, die; _, _n; das Püppchen

pur (lat.); rein, unvermiſcht

Püree, das (W. nur ſo); _s, _s; die **Püree**; _, _s (frz.); Brei

Purganz, die; _; das **Purgativ**; _[e]s, _e (neulat.); Abführ[ungs]mittel

Purgatorium, das; _s (lat.); Reinigungsort, Fegefeuer

purgieren; ſ. Purganz

Purifikation, die; _, _en; Reinigung || **purifizieren** (lat.); reinigen, ſäubern

Purismus, der; _ (neulat.); übertriebenes Streben nach (Sprach)reinheit; Reinigungswut || **Puriſt**, der; _en, _en; übereifriger Sprachreiniger

Puritaner, der; _s, _; Anhänger einer engliſchen Sekte || **puritaniſch**

Purpur, der; _s (lat., gr.) || **purpurn**

purren; ſtochern; necken, ſtören, beſ. (ſeem.:) zur Wache wecken

Purzelbaum, Burzelbaum; ſ. d. || **purzeln, burzeln**; ſ. d.

Puſchelkunſt, auch: **Püſchelkunſt**, die; _, ..künſte; eine Art Paternoſterwerk

Pußta [1], die; _, ..ten (ungar.); weite Heidestrecke

Puſte, die _ (ma.); Atem; es verging ihm die Puſte

Puſtel, die; _, _n (lat.); Hitz-, Eiterbläschen

puſten

Putbus (Ort) || **Putbuſſer**, der; _s, _; vgl. Rottbus

Pute, die; _, _n; welſches Huhn

Puter, der; _s, _; der **Puthahn**; _[e]s, ..hähne; welſcher Hahn

Putſch, der; _es, _e

Putten, pl. (ital.); (in der bildenden Kunſt:) Kinderfiguren

Putz, der; _es || **putzen**; du putzeſt u. putzt, er putzt; du putzteſt; geputzt

putzig; klein; drollig

Puzzle, das; _s, _s (engl.); Vexierſpiel; Boß-Puzzle

[1] Ö. u. W. auch: die Punze.

[1] Ö.: Puszta.

Puzzolanerde, Pozzuolanerde; s. d.

Pyämie, die; _ (gr.); Blutvergiftung, Eiterfieber

Pygmäe, der; _n, _n (gr.); »Fäustling«; Zwerg || **pygmäisch**; zwerghaft

Pygmalion (m. P.)

pyramidal; pyramidenförmig || **Pyramide**, die; _, _n (gr.); (das) Spitzkant; stereometrische Figur; (ägyptische) Spitzsäule von vier Flächen

Pyrenäen, pl.; Gebirge || **Pyrenäische Halbinsel**

Pyrmont (Land u. Badeort)

Pyrogen, das; _[e]s (gr.); Leuchtstoff

Pyrogramm, das; _[e]s, _e (gr.); »Feuerschrift«

Pyrometer, das (auch: der); _s, _ (gr.); Hitzemesser für hohe Grade; vgl. Meter

Pyrotechnik, die; _ (gr.); Feuerwerkskunst || **pyrotechnisch**; die Feuerwerkskunst betreffend

Pyrrhos; s. Pyrrhus || **Pyrrhus** (m. P.)

Pythagoras (m. P.); der Pythagoras: der pythagoreische (B.: Pythagoreische) Lehrsatz || **Pythagoreer**, der; _s, _; Anhänger der Lehre des Pythagoras

Pythia (gr.); Priesterin des Orakels zu Delphi || **pythisch**; dunkel, orakelhaft; pythische Spiele: zu Delphi gefeierte Spiele

Q.

Q, das; _, _; Buchstabe

Quackelei, die; _, _en || **quackeln**

Quacksalber, der; _s, _ || **Quacksalberei**, die; _, _en || **quacksalbern**

Quaddel, die; _, _n; Nesselmal, Blatter

Quader, der[1]; _s, _; die Quader; _, _n (lat. quadrus [lapis]); »viereckiger« Stein || **Quaderstein**, der; _[e]s, _e

Quadrant, der; _en, _en (lat.); Viertelkreis, Winkelmesser

Quadrat, das; _[e]s, _e (lat.); das Gevierte; gleichseitiges Rechteck; im Quadrat: »ins Geviert« (beim Heere) || **Quadrat..** (fuß, zoll) || **quadratisch**; im Geviert; gleichseitig u. rechtwinklig; quadratische Gleichung: Gleichung zweiten Grades || **Quadratur**, die; _; Vierung; Darstellung ebener Kurven durch geradlinige Figuren; die Quadratur des Kreises (oder: Zirkels) suchen: Unmögliches erstreben || **quadrieren**; ins Quadrat bringen, in den zweiten Grad erheben

Quadriga, die; _, _gen (lat.); Viergespann

Quadrille, die; _, _n (frz., span.); Tanz (zu vier Paaren); »Viererreigen«

Quadrillion, die; _, _en (neulat.); 1 Million in der vierten Potenz

Quadrivium, das; _s (lat.); »Vierweg«; Kreuzweg; der die vier Fächer Musik, Arithmetik, Geometrie und Astronomie umfassende höhere Lehrgang, dem als unterer das Trivium (s. d.) gegenüberstehtt

Quadrupel, das; _en, _en (lat.); Vierfüßler

Quadrupel, der; _s, _ (lat.); ein Vierfaches, bes. eine vierfach bezahlte Partie (beim Whist) || **Quadrupelallianz**, die; _, _en (lat.-frz.); Bündnis von vier Mächten

Quagga, das; _s, _s (B.: Quagge) (hottentottisch); Zebraart

Quai; s. Kai

quaken || **quäken**

Quäker, der; _s, _

Qual, die; _, _en || **quälen**

Qualifikation, die; _, _en; Befähigung, Brauchbarkeit, Eignung || **qualifizieren** (neulat.); eine Eigenschaft, Fähigkeit beilegen; sich qualifizieren: sich eignen; zu etwas qualifiziert: geeignet; qualifiziertes Vergehen: schweres Vergehen, B. unter erschwerenden Umständen

Qualität, die; _, _en (neulat.); Beschaffenheit, Eigenschaft; Rang || **qualitativ**; der Beschaffenheit, Güte, dem Inhalt nach

Qualle, die; _, _n

Qualm, der; _[e]s _e; dichter Rauch; durch Überschwemmung od. hervorsprudelnde Quellen entstandene größere Wasserlache || **Qualmdeich**, der; _[e]s, _e; Deich zum Eindämmen der Qualme || **qualmen** || **qualmicht** || **qualmig**

Qualster, der; _s, _

Quandel, der; _s, _; in die Mitte des Kohlenmeilers senkrecht eingestoßener Pfahl; senkrechter schmaler Schacht im Kohlenmeiler

Quantität, die; _, _en (neulat.); Menge || **quantitativ**; der Menge nach || **quantitieren**; die Silben nach der Quantität (Länge oder Kürze) messen

---

[1] P. u. das h. R. nur: die Quader.

|| **Quantum**, das; -s, -ten (u. -ta) (lat.); Menge, Summe, Betrag

Quappe, die; -, -n

Quarantäne[1], die; -, -n (frz.); eigtl. »40 Tage dauernde« Absperrung der einer ansteckenden Krankheit Verdächtigen vom Verkehr; Sperre

Quarg, der; -es, Quärge; ma. für Quark in der Bedeutung von Quarkkäse

Quark, der; -[e]s; Käsemasse; Käse daraus; in dieser Bedeutung mit *pl.* Quärke; etwas ganz Wertloses

Quarre, die; -, -n; weinerliches Kind

Quart, das; -[e]s, -e (lat.); das Quärtchen; »Viertel«; Maß; Format, bei dem der Bogen in 4 Blätter geteilt ist, Viertelgröße || **Quart, Quarte**, die; -, -ten; bestimmter Hieb in der Fechtkunst; technischer Ausdruck in der Musik || **Quarta**, die; -, -ten; vierte (Klasse) || **Quartal**, das; -[e]s, -e (neulat.); Vierteljahr || **quartaliter**; vierteljährlich || **Quartaner**, der; -s, -; Schüler der Quarta || **Quartant**, der; -en, -en; Buch in Viertelbogengröße; vgl. Quart

Quartär, das; -[e]s (geolog.); Diluvium und Alluvium

Quarte, Quart; s. d.

Quarterdeck, das; -[e]s, -e, jetzt meist: Achterdeck; Hinterdeck des Schiffes

Quarteron, der; -[e]s, -e; der **Quarterone**; -n, -n (span.); »Viertel«; Gewicht, Maß; Mischling von Mestizen und Europäern || **Quarterone**, die; -, -n; weiblicher Mischling

Quartett, das; -[e]s, -e (ital.); vierstimmiges Tonstück [Quart]

Quart.. (format 2c.); vgl.

Quartier, das; -[e]s, -e (frz.); (Stadt)»viertel«; Nachtlager, Wohnung

Quarz, der; -es, -e || **quarzig**

Quas, der; Quases (ma.); Schmaus; verquasen: vergeuden, verpraffen

quasi (lat.); gewissermaßen

Quasimodogeniti (lat.); Sonntag nach Ostern

quasseln (ma.; ss ist stimmhaft [weich] zu sprechen); langweiliges, törichtes Zeug reden

Quassia, die; - (neulat.); Pflanze, Bitterholz, angeblich nach dem Entdecker, Quassi, benannt

Quast, der; -es, -e u. (B.:) Quäste; (P. u. das b. R. nur:) die **Quaste**; -, -n; das Quästchen

quästioniert (neulat.); fraglich, in Rede stehend

Quästor, der; -s, -en (lat.); altrömischer Beamter; Schatzmeister, bes. an Universitäten || **Quästur**, die; -, -en; Amt eines Quästors; Kasse

Quatember, der; -s, - (lat. quatuor tempora, vier Zeiten); erster Tag eines Vierteljahrs; vierteljähriger Fasttag

Quaterne, die; -, -n (lat.); »je vier« zusammengelegte Bogen; im Lotto vier Nummern in einer Reihe; vgl. Ambe

Quatsch, der; -es; dummes Gerede || **quatsch!** || **quatschen**; du quatsch[e]st, er quatscht

Quattrocentist, der; -en, -en; Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1400—1500 || **Quattrocento**, das; -s (ital.); Zeit der Frührenaissance in Italien (1400—1500)

Quebracha, Quebracho, das; -s (span., quebrar brechen, hacha Axt; »Axtbrecher«); sehr hartes Holz, das gemahlen als Gerbstoff verwendet wird

Quecke, die; -, -n

Queckſilber, das; -s

Queder, der; -s, -; auch: die **Queder**; -, -n; Bund an Hemdsärmeln u. dgl.; wohl dasselbe Wort wie Köder = Lederstreifen

Quehle, Zwehle, die; -, -n; Handtuch

Queis (Fluß)

Quell, der; -[e]s, -e; die **Quelle**; -, -n || **quellen**; du quillst; du quollst, *conj.* quöllest; gequollen; quill! || **quellen**; du quellst; gequellt; quelle!; *trans.*, z. B. Kartoffeln quellen || **quellenmäßig** || **Quellenſchrift**, die; -, -en

Quellfleiſch, das; -es

Quendel, der; -s; Pflanze

quengeln || **Quengler**, der; -s, -

Quent, das; -[e]s, -e (nach dem Lat.); das Quentchen, Quentlein: Viertellot

Quenzel, der; -s, - (bergm.); Kette, Haken

quer; querfeldein

Quere, die; -; in die Quere kommen

Querele, die; -, -n (lat.); Klage, Streit

Quertreiber, der; -s, -; einer, der einem absichtlich Verlegenheiten bereitet

querüber

Querulant, der; -en, -en (neulat.); Klagsüchtiger, Unverträglicher, Quengler || **querulieren**; quengeln

[1] Das b. R. läßt noch Quarantaine zu.

Quetſche[1], die; –, –n; Preſſe || **quetſchen**; du quetſch[e]ſt, er quetſcht || **Quetſcher**, der; –s, –; Naſenquetſcher || **Quetſchung**, die; –, –en

Queue, das; –s, –s (B.: –), die **Queue**; –, –s (B.: –n) (frz.); »Schwanz«, Ende; das Queue: Billardſtock; die Queue: Nachtrab eines Heeres; dafür jetzt: Ende (einer Marſchkolonne) (FDO.); Queue machen: ſich hintereinander aufſtellen

quick (engl., dtſch.); ſchnell, lebhaft || **Quick**, der; –[e]s; Queckſilber; Quickbrei, Quickgold ꝛc.

Quickborn, der; –[e]s, –e; Jungbrunnen

Quidproquo, das; –s, –s (lat.); Verwechſelung, Mißverſtändnis

quieken

quienen; kränkeln, nicht recht gedeihen

quieſzieren (ſo P. u. B.), **quiesz**zieren (ſo Ö., Schw. u. BD.) (lat.); ruhen; in den Ruheſtand verſetzen

Quietismus, der; – (neulat.); Verſenkung in Gott; eine myſtiſch-religiöſe Richtung || **Quietiſt**, der; –en, –en

quietſchen; du quietſch[e]ſt, er quietſcht

quillen; ſeltenere Nebenform zu quellen; »aus dieſer Erde quillen meine Freuden« (Goethe) || **Quillung**, die; –, –en; kleine Öffnung, wo das Waſſer durch den Damm quillt

Quinar, der; –[e]s, –e (lat.); Münze; Vers

Quincaillerie.. (waren) (frz.); Kurzwaren

quinkelieren (ndrd.); nicht recht durchſingen, Singübungen machen

Quinkunx, der; –[es] (lat.); Münze; Fünfform, Ordnung von fünf Bäumen ꝛc. in der Form ⁘

Quinquennium, das; –s, –nien (lat.); Zeitraum von 5 Jahren, Jahrfünft

Quint, Quinte, die; –, –ten (lat.); »Fünfte«; fünfter Ton vom Grundton; Quinten auch ſ. v. w. Kniffe, Streiche

Quinta, die; –, –ten (lat.); fünfte (Klaſſe) || **Quintaner**, der; –s, –; Schüler der Quinta

Quinte, Quint; ſ. d.

Quinterne, die; –, –n (lat.); »je fünf«; vgl. Quaterne

Quinteſſenz, die; –, –en (neulat.); »fünftes Weſen«; der Kern, das Weſen einer Sache

Quintett, das; –[e]s, –e (ital.); fünfſtimmiges Tonſtück || **Quintole**, die; –, –n; Tonfigur aus fünf Noten

Quirinal, der; –[e]s (lat.); Hügel in Rom; päpſtlicher, jetzt königlicher Palaſt auf dieſem Hügel

Quirl, der; –[e]s, –e || **quirlen**

Quisquilien, *pl.* (lat.); Abfall; Kleinigkeiten

quitt (frz.); frei, ausgeglichen, wett

Quitte, die; –, –n

quittieren; (den Empfang) beſcheinigen; ſ. quitt || **Quittung**, die; –, –en; Empfangsbeſcheinigung

Quivive, das; – (frz.); Werbaruf; auf dem Quivive ſteh[e]n: auf der Hut ſein

Quodlibet, das; –s, –s (lat., »was beliebt«); Durcheinander, Miſchmaſch; ein Spiel

Quote, die; –, –n (lat.); Anteil, Verhältnisteil, »Bruchteil« (BGB.)

Quotient, der; –en, –en (lat.); Ergebnis der Diviſion, Teilzahl

Quotiſierung, die; –, –en (lat.); Berechnung der Anteile

R.

R, das; –, –; Buchſtabe

Rabatt, der; –[e]s, –e; Abzug; vgl. rabattieren

Rabatte, die; –, –n (frz.); Umſchlag, Saum; ſchmales Gartenbeet

rabattieren (frz.); vom Preiſe nachlaſſen

Rabattſparverein, der; –[e]s, –e

Rabau, der; –[e]s u. –en, –e[n] (ndrl.); Apfelart

Rabbes, Rebbes, der; – (jüdiſch, zu hebr. rab, »vermehren«); Gewinn; einen Rabbes machen

Rabbi, der; –s, –s[1] (hebr.); »mein Meiſter«; Schriftgelehrter

Rabbinat, das; –[e]s, –e; Amt, Würde eines Rabbi

Rabbiner, der; –s, –; Schriftgelehrter; vgl. Rabbi || **rabbiniſch**

Rabe, der; –n, –n

rabiat (ital., lat.); wütend

Rabiſch, der; –es, –e (ſlaw., bergm.); Kerbholz

Rabitzbau, der; –[e]s (nach dem Bauermeiſter Rabitz); Gipsdrahtbau

Rabuliſt, der; –en, –en (neulat.); Rechtsverdreher || **Rabuliſterei**, die; –, –en; Rechtsverdrehung

Rabuſe; ſ. Rap[p]huſe

Rache, die; –

[1] B. hat Quetſche auch für: Zwetſchge.

[1] B.: *gen.* des Rabbi, *pl.* die Rabbi.

Rachel (w. P.)

Rachen, der; -s, -

rächen; gerächt u. (altertümlich:) gerochen || **Rächer**, der; -s, - || **rach..** (gierig, flüchtig)

Rachitis (so BD.), **Rhachitis** (so Ö. u. B.), die; - (wahrschl. nicht von gr. ῥάχις, Rückgrat, sondern engl. Urspr.); die Englische Krankheit

Racker, der; -s, -

Racket (ˊ-), das; -s, -s (engl.); Schlagnetz beim Lawn-Tennis, »Schläger«; vgl. Rakett

Rad, das; -[e]s, Räder; **Rädchen**, das; -s, - u. Räderchen; ein Rad schlagen, radschlagen

Rad; das Hohe Rad, das Kleine Rad (im Riesengebirge)

Radau, der; -[e]s (volksm.); Lärm, Unfug

Rade (B. nur so), die; -, -n; der **Raden**; -s, -; Kornrade

radebrechen; du radebrechst; du radebrechtest; geradebrecht

radeln; radfahren

rädeln; radförmige Bewegungen machen

Rädelsführer, der; -s, -

..räd[e]rig (dreiräd[e]rig) **rädern** [2c.]

radfahren; ich fahre rad, bin radgefahren (so B.); **Rad fahren** (Ö. nur so) || **Radfahrer**, der; -s, - || **Radfahrrelais**, das; -, - (FDD.)

radial (lat.); strahlenförmig

Radiant, der; -en, -en (lat.); Strahlungspunkt, von dem Sternschnuppen ausgehen

Radiaten, pl. (neulat.); Strahlentierchen

Radiation, die; -, -en (neulat.); Ausstrahlung

Radien, pl.; vgl. Radius

radieren (lat.); ausstrahlen || **Radiergummi**; vgl. Gummi

Radieschen, das; -s, - (frz., lat.); »Würzelchen«

radikal (lat.); wurzelhaft, eingewurzelt, gründlich; zum Äußersten gehend || **Radikal**, das; -[e]s, -e; Stoff, der einer Reihe von chemischen Verbindungen zugrunde liegt

Radikalismus, der; - (neulat.); rücksichtslos bis zum Äußersten gehende politische, religiöse Richtung

Radikand, der; -en, -en (lat.); Zahl, aus welcher die Wurzel zu ziehen ist; Grundzahl

Radiometer, das (auch: der); -s, - (lat.-gr.); Strahlenmesser, Lichtmühle; vgl. Meter

Radius, der; -, ..dien (lat.); Strahl, Halbmesser

Radix, die; -, ..dizes (lat.); Wurzel [zel ausziehen]

radizieren (neulat.); Wur-

Radler, der; -s, -; Radfahrer

Radotage, die; -, -n; leeres Geschwätz, Faselei || **radotieren** (frz.); faseln

..rädrig, ..räderig; s. d.

Radscha, der; -s, -s; ostindischer Fürst

Radschlagen, das; -s; er kann radschlagen, er schlägt ein Rad; vgl. Rad

Rafael (Ö. nur so), **Raffael** (B. u. BD. nur so); vgl. Raphael

Raff, der; -[e]s, -e; das Zusammengeraffte; schneller Griff

Raffael, Rafael; s. d.

Raffel, die; -, -n; Klapper, Plaudermaul; Fischnetz 2c.

raffen

Raffinade, die; -, -n; feinster weißer Zucker, Hutzucker || **Raffinement**, das; -s, -s; Verfeinerung; List, Schlauheit; vgl. raffiniert || **Raffinerie**, die; -, -n; Läuterungsanstalt, Zuckersiederei || **raffinieren** (frz.); verfeinern; vgl. Raffinement || **raffiniert**; gereinigt; abgefeimt

Rage, die; - (frz.); Wut; **ragen** [Raserei]

Ragout, das; -s, -s (frz.); Mischgericht, Würzfleisch

Rahe, die; -, -n; Segel- **Rahel** (w. P.) [stange]

Rahm (Milch-), der; -[e]s; **rahmen** [Sahne]

Rahmen, der; -s, -; das Rähmchen, Rähmlein

Raigras, das; -grases, -gräser

Raimund (m. P.)

Rain, der; -[e]s, -e; Ackergrenze

rainen und steinen; wohl umgrenzen

Rainfarn, der; -[e]s, -e

Rainung, die; -, -en; Festsetzung der Ackergrenzen

Raison[1], **Räson**, die; - (frz.); Vernunft, Einsicht || **Raisonneur**[1], **Räsoneur**, der; -s, -e; Schwätzer, Klugredner || **Raisonnement**[1], **Räsonnement**, das; -s, -s (frz.); vernünftige Erwägung

Rajah[s], pl. (arab.); eigtl. »Herde«; die nichtmohammedanischen Untertanen des Sultans der Türkei

Rakete, die; -, -n (ital.)

Rakett (Ö. nur so), das;

[1] Ö. nur: Raison, Raisonneur, Raisonnement, aber: räsonieren, B. u. BD. nur: Räson, Räsoneur, räsonieren, Räsonnement.

_[e]s, _e (so B.) u. _s (so Ö.); die Rakette; _, _n (frz.); Schlagnetz; vgl. Racket

Ralle, die; _, _n; Vogel

ralliieren[1] (frz.); vereinigen, sammeln

Ramadan, der; _s; Fastenmonat der Mohammedaner

Ramadou, der; _s, _s (frz.); Käse aus den Pyrenäen

ramassiert (frz.); untersetzt, gedrungen

Ramm, der; _[e]s, _e; Rammbock: Widder; Sporn an Kriegsschiffen

Ramme, die; _, _n; Fallklotz || Rammel, der; _s, _; die Rammel; _, _n; Ramme

rammeln (weidm.); belegen, decken; rammen

rammen; mit der Ramme befestigen

Rammler, der; _s, _; männliches Kaninchen 2c.

Rammsnase, die; _, _n; krumme Nase; Schimpfwort

Rampe, die; _, _n

ramponiert (ital.); verschlechtert, stark beschädigt

Ramsch, der; _es, _e (von frz. ramas, Haufe); das Ramschchen; im Ramsch: in Bausch und Bogen || ramschen; du ramsch[e]st, er ramscht

Rand, der; _[e]s, Ränder; das Rändchen; zu Rande, am Rande sein; aus (B.: außer) Rand und Band geh[e]n, sein

Randal, der; _[e]s; (burschikos:) Skandal || randalieren; lärmen

..ränd[e]rig, ..randig (breitränd[e]rig, breiträndig)

rändern

Randgloſſe, die; _, _n

..rändrig, ..ränderig; s. d.

Ranft, der; _[e]s, Ränfte; das Ränftchen; Brotrinde, Rand

Rang, der; _[e]s, Ränge

Range, der; _n, _n; die Range; _, _n

rangieren (frz., dtsch. Urspr.); ordnen; seinen Rang einnehmen (vor, hinter jemand)

rank; geschmeidig; rank und schlank

Ranke, die; _, _n

Ränke, *pl.*[1]; Rank, eigtl. »krummer Weg«; Ränke schmieden; Ränkeschmied

ranken || rankig

Ranküne, die; _, _n (frz.); Groll, heimliche Feindschaft, Rachsucht

Ranunkel, die; _, _n (lat.); Hahnenfuß

Ranzen, der; _s, _; das Ränzchen, Ränzel

ranzen; du ranzest u. ranzt, er ranzt; du ranztest; geranzt; springen; weidm. für: bespringen

ranzig

Ranzion, die; _, _en (frz., lat. redemptio); Lösegeld || ranzionieren; freikaufen

Rapee, der; _s, _s (frz.); Schnupftabak

Raphael (der Erzengel; Vorname); Raffael (diese Schreibung ist für den Namen des ital. Malers richtiger) (m. P.) || raffaelisch; in Raffaels Weise; Raffaelisch: von Raffael herrührend; vgl. Goethesch

Raphia, die; _, ..ien; Nadelpalme

rapid (frz., lat.); reißend, schnell || Rapidität, die; _; große Schnelligkeit

Rapier, das; _[e]s, _e (frz., dtsch. Urspr.); Fechtdegen, Übungsschläger

rapiert (frz.); gerieben, zerrieben

Rappe, der; _n, _n

Rappel, der; _s; den Rappel haben: verrückt sein || rapp[e]lig || rappelköpfisch; (der) rappelköpfisch[e]ste

Rappell, der; _[e]s, _e (frz.); Zurückberufung; Signal zur Umkehr

rappeln

Rappen, der; _s, _; kleine Münze in der Schweiz

Rapport, der; _[e]s, _e; Bericht, Beziehung || rapportieren (frz.); berichten

Rapuſe, (B. auch:) Rappuse, die; _ (tschech.); Preisgebung, allgemeine Beute; Kartenspiel

Raps, Reps[1], der; Rapses, Repses || Rap[s]saat (BD.: Rapssaat), die; _

Raptus, der; _ (lat.); Anfall, Verzückung

Rapunzel, der; _s, _; auch (B. nur): die Rapunze[l]; _, _n; Pflanze; Rapünzchen, *pl.*; Rapünzchensalat

Rapuſe, Rappuse; s. d.

rar (lat.); selten || Rarität, die; _, _en; Seltenheit

räß (ma.); scharf; beißend

rasant (frz.); streifend, bestreichend

rasaunen (ma.); lärmen

Rasch, der; _es, _e (frz.); Tuchart

rasch; (der) raschste

raſcheln

Raſchheit, die; _, _en

Raſchmacher, der; _s, _; s. Rasch

Rasen, der; _s, _

---

[1] B.: rallieren.

[1] Ö. hat Ränke als *sg.*, vielleicht ein Druckfehler.

[1] P. nur: Raps; Ö. u. BD. haben beide Formen als gleichberechtigt; B. u. das b. R. ziehen Reps vor.

rasen; du rasest u. rast, er rast; du rastest; gerast || **Raserei**, die; –, –en

Raseur, der; –s, –e; Barbier, Bartscherer || **rasieren** (frz.); scheren, barbieren; (Festungs-werke) schleifen

rasig

Räson, Raison; s. d. || **Räsoneur, Raisonneur**; s. d.

räsonieren (frz.); vernünftig reden; laut, lärmend reden

Räsonnement, Raisonnement; s. d.

Raspel, die; –, –n || **raspeln**

Rasse, die; –, –n (frz.); Art, Gattung, Schlag

Rassel, die; –, –n || **rasseln**

Rast, die; –; Rast machen || **rastlos**

Rastatt (Stadt)

Rastel (so B.), das; –s, –; Drahtgitter; vgl. Rastell

Rastelbinder, der; –s, –; Siebmacher, (slowakischer) Kesselflicker

Rastell, das; –[e]s, –e (ital., lat.); Rechen; Schutzgitter, Drahtgeflecht

rasten

Rasterplatte, die; –, –n; linierte Glasplatte

Rastral, das; –[e]s, –e; (Noten)linienzieher || **rastrieren** (neulat.); (Noten)linien ziehen

Rasttag, der; –[e]s, –e

Rasur, die; –, –en (lat.); Rabierung; Abscheren

Rat, der; –[e]s, Räte; die Rätin; etwas zu Rate halten; mit einem zu Rate geh[e]n; einen zu Rate ziehen, um Rat fragen; sich Rats erholen; mit Rat und Tat an die Hand gehen; der Hohe Rat (in Jerusalem)

Rät, das; –[e]s (geolog.); die rätische Schicht

Rate, die; –, –n (lat.); verhältnismäßiger Teil; Abschlagzahlung

raten; du rätst, er rät; du rietst, er riet; geraten; rat[e]!

raten im Gegensatz zu »taten«: du rätest; du rätetest; geratet

ratenweise, *adv.*; in gewissen Teilen; vgl. Rate

Ratgeber, der; –s, –

Rathaus, das; ..hauses, ..häuser

Rätien (Land)

ratterlich; anteilig; nach Verhältnis

Ratifikation, die; –, –en; Bestätigung, Vollziehung || **ratifizieren** (neulat.); für gültig erklären; genehmigen

Ratin, der; –s, –s (frz.); friesartiges Gewebe

Ration, die; –, –en (frz., lat.); zugeteiltes Maß

rational (lat.); vernunftgemäß; ausrechenbar || **Rationalismus**, der; – (neulat.); Vernunftglaube; Gegensatz: Offenbarungsglaube || **Rationalist**, der; –en, –en; Vernunftgläubiger; Vernunftmensch || **rationalistisch**; (der) rationalistisch[e]ste; nur der Vernunft folgend || **rationell** (frz., lat.); verständig; rationelle Wirtschaft: ordnungsmäßige Wirtschaft (BGB.)

rätlich

ratlos

Ratonkuchen, der; –s, –

ratsam (frz.)

Ratsche (Ö. nur so), **Rätsche**, die; –, –n; Rassel, Klapper

Ratschlag, der; –[e]s, ..schläge || **ratschlagen**; du ratschlagst, er ratschlagt; du ratschlagtest; geratschlagt

Ratsdiener, der; –s, –

Rätsel, das; –s, – || **rätselhaft**

Ratsherr, der; –[e]n, –en; vgl. Herr

Rat[s]schreiber, der; –s, –

Ratte, die; –, –n; vgl. Ratze || **Rattenkönig**, der; –[e]s, –e (Sieb)

Rätter, der; –s, –; grobes

Ratz, der; –es, –e; Hamster; B. hat Ratz auch für: Ratte

Ratze[1], die; –, –n; in der Schriftsprache nur noch seltene Form für: Ratte

Raub, der; –[e]s || **rauben** || **Räuber**, der; –s, – || **räuberisch**; (der) räuberisch[e]ste || **Raubtier**, das; –[e]s, –e

Rauch, der; –[e]s || **rauchen** || **Raucher**, der; –s, –

räucherig || **räuchern** || **Räucherung**, die; –, –en

rauchig

Rauchware, die; –, –n; Pelzware || **Rauchwerk**, das; –[e]s; Pelzwerk

Räude[2], die; –; Krätze, Grind || **räudig**

Raufbold, der; –[e]s, –e

Raufe, die; –, –n

raufen || **Rauferei**, die; –, –en

Raugraf, der; –en, –en

rauh

Rauhbein, das; –[e]s, –e

Rauhe, die; –; Mauser

Rauheit, die; –, –en

rauhen; nach der Walke aufkratzen; mausern

Rauhfrost, der; –es, ..fröste

Rauhhaare, pl.

Rauhigkeit, die; –, –en

Rauhreif, der; –[e]s

Rauhwacke, die; –; Gestein

raum; weit; raume See,

---

[1] So B. neben: Ratte.

[2] B. auch: Raude.

raumes Feld; raumes Gewässer (Luther); vgl. geraum

Raum, der; -[e]s, Räume; das Räumchen; Raum haben, lassen || **Raumabstand**, der; -[e]s, -stände || **räumen** || **Räumer**, der; -s, - **raumersparend** **räumig**; dichter. oft für: geräumig **räumlich** **Räumte**, die; -, -n (seem.); hohe See; auch der Laderaum des Schiffes **Räumung**, die; -, -en **raunen**; zuraunen **Raupe**, die; -, -n; das Räupchen || **raupig** **Rausch**, der; -es, Räusche; das Räuschchen, Räuschlein **rauschen**; du rausch[e]st, [er rauscht] **Rauscher**, der; -s (ma.); schäumender Most, bes. von Apfelwein **räuspern** **Raute**, die; -, -n (Lehnwort dunkler Herkunft); »Viereck«, bes. das gleichseitige schiefwinklige Parallelogramm; Fensterscheibe **Raute**, die; -, -n (lat.); [Pflanze] **Ravelin**, der; -s, -s (frz.); Vorschanze, Außenwerk **Rayon**, der; -s, -s u. (B.:) -e (frz.); Umkreis (z. B. einer Festung); Bezirk **Razzia**, die; -, -s, auch: Razzien (B. nur so) (frz., arab.); Plünderungszug, Streifzug, Streife **Reagens**, das; -, -genzien[1]; Wirkung ausübender Stoff, bes. insofern er das Vorhandensein eines bestimmten Körpers anzeigt; Prüfungsmittel || **Reagenz**.. (papier 2c.) || **reagieren** (neulat.); Gegenwirkung ausüben; auf etwas reagieren: empfindlich sein für etwas; auf etwas eingehen **Reaktion**, die; -, -en (neulat.); Gegenwirkung, Rückschritt; Rückschrittspartei || **reaktionär**; rückschrittlich **reaktivieren** (neulat.); wieder in Tätigkeit setzen **Real**, der; -[e]s, -en (span.); Münze; pl. Reis; s. d. und Milreis **real** (neulat.); tatsächlich; die Sache betreffend, sachlich || **Real**.. (index, injurie 2c.) **Real**.. (lehrer, schule) **Realien**, pl.; Sachen, Sachkenntnisse; vgl. real || **realisieren** (frz.); verwirklichen; zu Geld machen, verkaufen || **Realisierung**, die; -, -en; Verwirklichung (BGB.) **Realismus**, der; - (neulat.); (nackte) Wirklichkeit; philosophische Lehre, nach welcher die abstrakten Begriffe wirkliche Wesen sind; die Weltanschauung, die überall auf das sinnlich Wahrnehmbare zurückgeht; Gegensatz: Idealismus || **Realist**, der; -en, -en; auf die Wirklichkeit, den Nutzen bedachter Mensch; Nützlichkeitsmensch || **realistisch**; (der) realistisch[e]ste; die Wirklichkeit berücksichtigend; auf den Nutzen bedacht **Realität**, die; -, -en (neulat.); Wirklichkeit; pl. Grundstücke, Grundbesitz **realiter** (neulat.); in Wirklichkeit **Realoblation**, die; -, -en (neulat.); tatsächliches Angebot **Reat**, das (B. auch: der); -[e]s, -e (lat.); Straftat **Reaumur** (-Thermometer) **Rebbes**, **Rabbes**; s. d. **Rebe**, die; -, -n **Rebekka** (w. P.) **Rebell**, der; -en, -en (lat.); Aufrührer || **rebellieren**; sich empören || **Rebellion**, die; -, -en; Empörung, Aufruhr, Aufstand || **rebellisch**; (der) rebellisch[e]ste; aufrührerisch **rebeln**; die Beeren von den Trauben abzupfen **rebenumsponnen** **Rebhuhn**, das; -[e]s, ..hühner **Reblaus**, die; -, -läuse **Rebler**, der; -s, -; Maisrebler, -abkörner; vgl. rebeln **Rebus**, der u. das; -, - u. (Ö. nur:) ..busse (lat., »durch Sachen«); Bilderrätsel **Receiver**, der; -s, - (engl.); »Aufnehmer«; Zwischengefäß für den Dampf bei Verbundmaschinen; vgl. d. **Rechen**, der; -s, - [be] **Rechen**.. (buch, fehler, stun) **Rechenei**, die; -, -en; Rentamt **Recherche**, die; -, -n; Nachforschung, Ermittelung || **Recherchеur**, der; -s, -e; Ermitteler, Berichterstatter || **recherchieren** (frz.); nachforschen **rechnen** || **Rechnung**, die; -, -en || **Rechnungsabschluß**, der; ..abschlusses, ..abschlüsse; BGB. für: Bilanz

[1] Ö. hat zwar auch Reagentien und Präzedentien; da es aber nur Akzidenzien u. Antezedenzien schreibt, so liegt vielleicht nur ein Versehen vor. Jedenfalls sind auch für Ö. in diesen und in allen ähnlichen Wörtern die Schreibungen mit z berechtigt. Das b. R. läßt Reagentien 2c. zu.

recht; das ist (mir) recht, das geschieht ihm recht; recht haben, sein, tun; nichts Rechtes, etwas Rechtes wissen, können; du bist mir der Rechte; an den Rechten kommen; das Rechte treffen; zum Rechten sehen; zur Rechten geh[e]n; rechter Hand (Ö. nur so), rechterhand (BD. nur so); rechterseits; rechtseitig; vgl. linkseitig

Recht, das; -[e]s, -e; mit Recht; ohne Recht; nach Recht und Gewissen; zu Recht besteh[e]n, erkennen; Recht finden, sprechen; im Recht[e] sein; ein Recht haben; von Rechts wegen; es ist Rechtens, im Wege Rechtens; recht haben, recht geben, recht behalten, er hat recht; es geschieht mir recht; zurechtkommen, zurechtmachen, zurechtlegen, zurechtstellen[1]

Rechte, die; -n; rechte Hand; zur Rechten

Rechteck, das; -[e]s, -e

rechten

Rechtens; es ist Rechtens

rechterseits

rechtfertigen; gerechtfertigt

rechthaberisch; (der) rechthaberisch[e]ste || **rechtlich** || **rechtlos** || **rechtmäßig**

rechts; rechtsum; rechtsumkehrt! (auch: rechtsum kehrt!); nach rechts; von rechts nach links

Rechtsanwalt, der; -[e]s, -e u. ..wälte; vgl. Anwalt

Rechtsbeistand, der; -[e]s, ..stände

rechtschaffen

Rechtschreibung, die; -, -en

Rechtschrift, die; -; richtige Schreibung

rechtsfähig || **Rechtsfähigkeit**, die; -; BGB. für: Korporationsrechte

Rechtsfall, der; -[e]s, ..fälle

Rechtsgeschäft, das; -[e]s, -e || **rechtsgeschäftlich** (BGB.)

Rechtsnachfolge, die; -; BGB. für: Sukzession

Rechtsprechung, die; -, -en

Rechtsschrift, die; -, -en; Schrift in einer Rechtssache

Rechtsschutz, der; -es

Rechtsstreit, der; -[e]s, -e; BGB. für: Prozeß

Rechtsverdreher, der; **rechtwink[e]lig** [-s, -]

rechtzeitig

recipe! (lat., »nimm!«); das Recipe = Rezept

recitando; s. rezitando

Reck, das; -[e]s, -e

Recke, der; -n, -n

recken

recto folio (lat.); auf der Vorderseite eines Blattes; vgl. Rekto

Redakteur, der; -s, -e (frz.); Anordner von Zeitungen, Zeitschriften u. dgl.; »Schriftleiter« || **Redaktion**, die; -, -en; »Schriftleitung« || **redaktionell**; von der Schriftleitung ausgehend || **Redaktor**, der; -s, -en; für größere literarische Unternehmungen dasselbe wie Redakteur für Zeitungen und Zeitschriften

Rede (das Geredete), die; -, -n; Rede steh[e]n; zur (B. auch: zu) Rede stellen

Redemptorist, der; -en, -en (neulat.); Angehöriger eines von Alfons von Liguori gestifteten Ordens

reden [schwätzen]

Rederei, die; -, -en; Ge-

Redhibition, die; -, -en (lat.); Wandelung, »Rückgängigmachung«, z. B. eines Kaufes (BGB.)

..redig (ruhmredig etc.)

redigieren; druckfertig machen; abfassen; vgl. Redakteur

Redingote, die; -, -s (frz., engl. riding-coat, »Reitrock«); Überzieher

redivivus (lat.); wiedererstanden; Lutherus redivivus

redlich

Redner, der; -s, - || **rednerisch**

Redoute, die; -, -n (frz.); Feldschanze; Maskenball

Redowa, die; -, -s (tschech.); Walzerart

redressieren (frz.); wieder gut, rückgängig machen

redselig

Reduktion, die; -, -en (lat.); Umrechnung

Reduplikation, die; -, -en; Verdoppelung || **reduplizieren** (lat.); verdoppeln

reduzieren (lat.); zurückführen; kleine Münzsorten, Gewichte u. dgl. in größere verwandeln; umrechnen; herunterbringen

Reede[1], die; -, -n; Ankerplatz || **Reeder**[1], der; -s, -; Schiffsreeder || **Reederei**[1], die; -, -en

Reef, (Ö. u. B. nur:) **Reff**, das; -[e]s, -e; Vorrichtung zum Verkürzen eines Segels

reell (frz., neulat.); wirklich; zuverlässig, redlich || **Reellität**, die; -; Zuverlässigkeit, Redlichkeit

Reep, das; -[e]s, -e; Seil, Tau || **Reeperbahn**, die; -, -en; Seilerbahn ||

---

[1] Ö. auch noch getrennt: zurecht machen etc.; das b. R. läßt diese Schreibung noch zu.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch Rhede etc. zu.

Reepschläger, der; -s, -; Seiler

Refaktie, die; - (nlat., lat.); Zahlungsabzug (wegen schadhafter Waren); Frachtnachlaß

Refektorium, das; -s, ..rien (neulat.); Speisesaal (in Klöstern und Burgen)

Referat, das; -[e]s, -e (neulat.); Bericht, Vortrag

Referendar, Referendär[1], der; -[e]s, -e; der Referendarius (nur noch im Kanzleistil); -, ..rien (neulat.); »Berichterstatter«; Titel für Juristen usw. nach der ersten Staatsprüfung

Referent, der; -en, -en (lat.); Berichterstatter; vgl. Referat

Referenz, die; -, -en (frz.-neulat.); Verweisung, Auskunft [Referent]

referieren; berichten; vgl.

Reff, das; -[e]s, -e; Traggestell zum Tragen auf dem Rücken; (Lee)segel; vgl. auch: Reef

reffen; die Segel verkleinern, zusammenbinden

Reflektant, der; -en, -en; Kauflustiger || **reflektieren** (lat.); zurückstrahlen; nachdenken (über etwas); Ansprüche machen (auf etwas) || **Reflektor**, der; -s, -en (neulat.); Lichtspiegel; Scheinwerfer || **Reflex**, der; -es, -e; Abglanz, Widerschein, Spiegelung || **Reflexion**, die; -, -en; Widerstrahlung; Erwägung, Betrachtung || **reflexiv** (lat.); rückbezüglich

Reform, die; -, -en (frz., lat.); Neugestaltung, Verbesserung || **Reformation**, die; -, -en (lat.); Umgestaltung, Verbesserung, bes. Kirchenverbesserung || **Reformator**, der; -s, -en || **reformieren**; umgestalten, verbessern; die reformierte[1] Kirche [Rehrreim]

Refrain, der; -s, -s (frz.);

refraktär (frz.); widerspenstig

Refraktion, die; - (lat.); Strahlenbrechung

Refrigerator, der; -s, -en (neulat.); »Kühler«

Refugié, der; -s, -s (frz.); Flüchtling

Refüs[1], der; -, -; abschlägige Antwort || **refüsieren**[2] (frz.); verweigern, ablehnen

Regal, das; -[e]s, -e (wahrsch. zu ital. riga, »Reihe«, btsch. Urspr.); Gestell mit Gefächern; »Wandgerüst[e]« (beim Heere); Bücherbrett; Orgelregister

Regal[e], das; -s, ..lien (lat.); Hoheitsrecht

regalieren (frz.); reichlich bewirten

Regalität, die; -; Recht auf Regalien; vgl. Regal[e]

Regatta, die; -, -gatten (Ö. auch: -s) (ital.); Wettfahrt mit Ruderbooten

rege

Regel, die; -, -n (lat.); die Regelbetri, Regel de tri (so nur B.); Dreisatzrechnung || **regelmäßig** || **regeln** || **regen** [regelwidrig]

Regen, der; -s, -

Regeneration, die; -; Wiederauffrischung, Wiedergeburt || **regenerieren** (lat.); wiederherstellen

Regenschauer, der; -s, -

Regenschirm, der; -[e]s, -e

Regent, der; -en, -en (lat.); (stellvertretender) Herrscher || **Regentschaft**, die; -, -en

Regesten, pl. (lat.); chronologisches Urkundenverzeichnis

Regie, die; -, -n (frz.); Verwaltung (von Staatseinkünften); Theaterleitung

regieren (lat.) || **Regierung**, die; -, -en || **regierungsseitig**; dafür besser: von [seiten] der Regierung

Regime, das; -s, -s (frz.); Regierungsform; Lebensordnung

Regiment, das; -[e]s, -e u. (beim Heere:) -er (lat.); Herrschaft; militärischer Körper

Regina, Regine (w. P.)

Region, die; -, -en (lat.); Gegend, Gebiet

Regisseur, der; -s, -e (frz.); Bühnenleiter; vgl. Regie

Register, das; -s, - (neulat. regesta, vgl. Regesten); Verzeichnis; Stimmenzug (in Orgeln)

Registertonne, die; -, -n; Maß für die Tragfähigkeit von Seeschiffen; etwa 100 engl. Kubikfuß

Registrande, die; -, -n; Eintrage-, Eingangsbuch || **Registrator**, der; -s, -en; der das Register, Eintragebuch, führende Beamte || **Registratur**, die; -, -en; Aktenkammer, -schrank || **registrieren** (neulat.); eintragen (BGB.)

Reglement, das; -s, -s (frz.); Dienst-, Geschäftsordnung, -vorschrift || **reglementieren**; anordnen

Reglette, die; -, -n (frz.); (typogr.) Durchschuß(linie) zum Trennen der Zeilen

---

[1] Diese Form ist nur in Baden üblich, und zwar in der Bedeutung: Assessor.

[1] B.: die Reformierte Kirche.

[2] Ö.: Refus u. refusieren.

Regliſſe, die; _ (frz., neulat. liquiritia, gr. Urſpr.); Lakritzen, Süßholzzucker
regnen || **regneriſch**; (der) regneriſch[e]ſte || **regnicht**
Regreß, der; ..greſſes, ..greſſe (lat.); Rückanſpruch; Erſatzanſpruch || **regreßpflichtig**; erſatzpflichtig
regreſſiv (lat.); rückläufig; [rückwirkend]
regſam [mäßig]
regulär (neulat.); regelrecht
Regulativ, das; _[e]s, _e; regelnde Verfügung, Geſchäftsordnung || **Regulator**, der; _s, _en; Regler; Ordner; Pendeluhr ꝛc. || **regulieren** (neulat.); regeln
Regulus (m. P.); Stern 1. Größe
Regung, die; _, _en || **regungslos**
Reh, das; _[e]s, _e
Rehabeam (m. P.)
Rehabilitation, die; _, _en; Wiedereinſetzung in den frühern Stand || **rehabilitieren** (neulat.); wiedereinſetzen; ſich rehabilitieren: ſeinen Ruf wiederherſtellen
Rehbock, der; _[e]s, ..böcke
Rehe, die; _, _n; Pflugſterz [Schrot]
Rehpoſten, *pl.*; dicker
Rehziemer, der; _s, _
Reibe, die; _, _n || **reiben**; du riebſt; gerieben; reib[e]! || **Reibung**, die; _, _en
Reich, das; _[e]s, _e
reich; arm und reich (Leute), aber: Arme und Reiche
reichen
reichhaltig || **reichlich**; aufs, auf das reichlichſte
Reichsdruckerei, die; _
Reichseiſenbahnamt, das; _[e]s
Reichskanzler, der; _s, _
Reichsmarineamt (amtl. noch: Reichs-Marine-Amt), das; _[e]s
Reichsmilitärgericht, das; _[e]s; früher: Generalaudítoriat
Reichspoſtamt (amtl. noch: Reichs-Poſtamt), das; _[e]s
Reichspoſt- und -telegraphenverwaltung (amtl. noch: Reichs-Poſt- und Telegraphenverwaltung), die; _ [_[e]s]
Reichsſchatzamt, das;
Reichstag, der; _[e]s, _e
reichsunmittelbar || **Reichsunmittelbare**, der; _n, _n; ein ..rer, zwei ..re
Reichsverſicherungsamt (amtl. noch: Reichs-Verſicherungsamt), das; _[e]s [..tümer]
Reichtum, der; _[e]s,
Reif, der; _[e]s, _e; gefrorner Tau; Reifen; ſ. d.
reif || **Reife**, die; _
reifeln[1], **riefeln**, **riefen**; mit Längsfurchen verſehen
reifen
Reifen, der; _s, _; der Reif; _[e]s, _e
Reifeprüfung, die; _, _en
reiflich [_s, _; Tanz]
Reigen, **Reihen**[2], der;
Reihe, die; _, _n; in Reih' und Glied, auch: in Reih und Glied (ſo B.)
Reihen, **Reigen**; ſ. d.
Reihen, der; _s, _; Rücken des Fußes, Riſt]
reihen
Reihenfolge, die; _, _n
Reiher, der; _s, _
..reihig (einreihig ꝛc.)
Reim, der; _[e]s, _e || **reimen**
Reims (Stadt)

[1] Dieſe Form haben Ö. u. B. nicht.
[2] B. auch: Reihn.

rein; ins reine bringen, kommen, ſchreiben; mit etwas oder einem im reinen ſein
Reineclaude, die; _, _n (frz.); Edelpflaume
Reineke Fuchs
Reinette[1]; ſ. Renette
Reinhard (m. P.)
Reinheit, die; _
Reinhold (m. P.)
reinigen || **Reinigung**, die; _, _en || **reinlich**
Reinkarnation, die; _ (neulat.); Wiederverkörperung
Reinſchrift, die; _
Reis, der; Reiſes; Getreide; Reisbrei
Reis, das; Reiſes, Reiſer; das Reislein; Pfropfreis
Reis, *pl.* (portug.); kleine Münze; vgl. Milreis
Reis, der; _ (arab.); »Kopf«, Haupt; hohe Würde in der Türkei
Reiſe, die; _, _n; das Reischen
Reis-Efendi (arab., türk.); früherer Titel des Miniſters des Auswärtigen in der Türkei
Reiſekiſſen, das; _s _
reiſen; du reiſeſt u. reiſt, er reiſt; du reiſteſt; gereiſt; reiſe! (B. auch: reis!) || **Reiſende**, der; _n, _n; ein Reiſender, zwei Reiſende
Reiſig, das; _s [_n]
reiſig || **Reiſige**, der; _n,
Reislauf, der; _[e]s || **Reisläufer**, der; _s, _; einer, der auszieht (auf die »Reiſe« geht), um in einem fremden Staate Söldnerdienſte zu ſuchen
Reiß.. (brett, feder, zeug)
Reißaus, der u. das; _; Reißaus nehmen
reißen; du reißeſt u. reißt, er reißt; du riſſeſt, er

[1] Ö. u. das b. R. laſſen dieſe Form noch zu.

riß; gerissen; reiß[e]! || reißend || Reißer, der; –s, –

Reiste (B. nur so), Riste, die; –, –n; Flachsbündel

Reitel, der; –s, –; Drehstange; kurze, dicke Stange

reiten; du ritt[e]st; geritten; reit[e]! || reitend; reitende Artillerie, reitende Post || Reiter, der; –s, – || Reiterei, die; –, –en || Reitgerte, die; –, –n

Reiz, der; –es, –e || reizen; du reizest u. reizt, er reizt; du reiztest; gereizt || reizend; (der) reizendste || Reizung, die; –, –en

Reizker, der; –s, –; Pilz

Rekapitulation, die; –, –en; übersichtliche Zusammenfassung des Gesagten; Wiederholung || rekapitulieren (lat.); zusammenfassen; wiederholen

Rekel, der; –s, – || Rekelei, die; –, –en || rekeln

Reklamant, der; –en, –en; Beschwerdeführer || Reklamation, die; –, –en (lat.); Zurückforderung; Einsprache; Beschwerde

Reklame, die; –, –n (frz.); (marktschreierische) Empfehlung durch Anzeigen; Marktschreierei

reklamieren; Einspruch erheben; vgl. Reklamation

Rekognition, die; –, –en; Anerkennung der Echtheit; Beglaubigung || rekognoszieren[1], rekognoszieren (lat.); anerkennen; auskundschaften, beim Heere jetzt: erkunden || Rekognoszierung[1], Rekognoszierung, die; –, –en; Kundschaft; Erkundung

Rekommandation, die; –, –en; Empfehlung || rekommandieren (frz.); empfehlen; rekommandiert (bei der Post): »eingeschrieben«

rekonstruieren (lat.); wiederherstellen

Rekonvaleszent[1], Rekonvaleszent, der; –en, –en (lat.); Genesender || Rekonvaleszenz[1], Rekonvaleszenz, die; –; Genesung

Rekord, der; –s, –s u. (B.:) –e (engl. record, altfrz. Urspr.); eigtl. Urkunde über eine gerichtliche Entscheidung; jetzt beim Sportwesen: beste Leistung

Rekreation, die; –, –en; Erholung, Erfrischung || rekreieren (lat.); erholen, erfrischen; vgl. kreieren

Rekrimination, die; –, –en (neulat.); Gegenklage

Rekrut, der; –en, –en (frz. la recrue, Nachwuchs); neu eintretender Soldat || rekrutieren; ausheben || Rekrutierung, die; –, –en; Ergänzung der Mannschaft

Rektaszension, die; – (neulat.); »gerade Aufsteigung«, technischer Ausdruck in der Astronomie

Rektifikation, die; –; Berichtigung; Zurechtweisung; Läuterung; (Math.:) Bogenberechnung || Rektifikator, der; –s, –en; »Berichtiger« || rektifizieren (neulat.); berichtigen; zurechtweisen

Rektion, die; – (lat.); »Regierung«; Abhängigkeitsverhältnis der Wörter voneinander; Abhängigkeit

Rekto, das; –s, –s (lat.); Vorderseite eines Blattes (Gegensatz: Verso); vgl. recto folio

Rektor, der; –s, –en (lat.); Leiter, Schulvorstand || Rektorat, das; –[e]s, –e; Wohnung oder Amt eines Rektors

rekurrente Reihen (in der Algebra:) »zurücklaufende« Reihen

rekurrieren (lat.); seine Zuflucht nehmen zu, zurückkommen auf etwas

Rekurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Berufung; Schadloshaltung

Relais, das; –, – (frz.); Vorspann; Pferdewechsel

Relation, die; –, –en (lat.); Beziehung, Bericht || relativ; bezüglich, verhältnismäßig, bedingt; relative Mehrheit: einfache Mehrheit, d. h. mehr Stimmen, als sie ein andrer hat

Relativ, das; –[e]s, –e; das Relativum; –s, ..va (lat.); zurückbezügliches Fürwort

Relegation, die; –, –en; Ausweisung || relegieren (lat.); ausweisen

Relief, das; –s, –s[1] (frz.); aus der Fläche hervortretendes Bildwerk; Hochbild

Religion, die; –, –en (lat.); Gottesverehrung || religiös; (der) religiöseste; gottesfürchtig || Religiosität, die; – (frz.); Gottesfurcht, Frömmigkeit

Relikte, *pl. n.* (lat.); Überbleibsel; Reliktenfauna

Relikten, *pl.* (lat.); Hinterlassene, Hinterbliebene

[1] P. u. B.: rekognoszieren ꝛc., Rekonvaleszent ꝛc.; Ö., Schw. u. BD.: rekognoszieren ꝛc., Rekonvaleszent ꝛc.; das b. R. läßt die Schreibung mit s zu.

[1] B. auch: Reliefe.

Reling[1], der; -[e]s, -e; besser: die Reling; -, -en; Geländer, beſ. das um den Bord eines Schiffes

Reliquie, die; -, -n (lat.); Reſt, Überbleibſel

remedieren (lat.); heilen, abhelfen; Rechtsmittel gebrauchen || **Remedium**, das; -s, ..dien; Heilmittel; der zuläſſige Mindergehalt der Münzen an edlem Metall || **Remedur**, die; -; Abhilfe

Remigius (m. P.)

Remingtongewehr; nach dem Amerikaner Remington benannt

Reminiſzenz[2], **Reminiszenz**, die; -, -en (lat.); Erinnerung, Anklang || **Reminiscere**; ſ. Reminiſzere || **Reminiſzere**[2], **Reminiszere** (lat., »Gedenke!«); Sonntag [Partie remiſe

remis (frz.); unentſchieden; [ſetzen

Remiſe, die; -, -n (frz.); Wagenſchuppen

Remiſſion, die; -, -en (lat.); Nachlaſſung, Rückſendung

Remittenden, pl. (lat.); das Zurückzuſendende; Rückſendungen im Buchhandel || **Remittent**, der; -en, -en; »Überſender«; derjenige, der einen Wechſel begibt || **remittieren** (lat.); überſenden; (Bücher) zurückſchicken

Remoladenſauce, **Remouladenſauce** (BD. nur ſo, B. Rem[o]ul-); die; -, -n (frz.); (kalte) Kräuterbrühe

Remonſtration, die; -, -en; Gegenvorſtellung || **remonſtrieren** (neulat.); Gegenvorſtellung machen; Einſpruch erheben

Remonte, die; -, -n (frz.); Ergänzung der Dienſtpferde; Pferdeaushebung, -muſterung

Remontoiruhr, die; -, -en (frz.); ohne Schlüſſel durch Drehung am Kloben aufziehbare Uhr

Remorkör[1], der; -s, -e u. -s; Schleppdampfſchiff, Schlepper || **remorkieren** (frz.); ſchleppen || **Remorqueur** (ſo noch Ö.); ſ. Remorkör || **remorquieren** (ſo noch Ö.); ſ. remorkieren

Remotion, die; -, -en; Abſetzung || **removieren** (lat.); entfernen, abſetzen

Remouladenſauce, **Remoladenſauce**; ſ. d.

rempeln

remplacieren (frz.); er-

Rempter, **Remter** (BD. nur ſo), der[2]; -s, - (mhd. reventer, wahrſch. umgebildet aus refectorium, ſ. Refektorium); Speiſeſaal

Remuneration, die; -, -en; Vergeltung; Belohnung für geleiſtete Dienſte, Vergütung || **remunerieren** (lat.); entſchädigen, bezahlen

Renaiſſance, die; - (frz.); »Wiedergeburt«; Wiederaufleben der Künſte und Wiſſenſchaften im Mittelalter und zur Reformationszeit

Renata, **Renate** (w. P.) || **Renatus** (m. P.)

Rencontre (ſo Ö. u. BD.), **Renkontre** (ſo B.); ſ. d.

Rendant, der; -en, -en (frz.); Rechnungsführer

Rendement, das; -s (frz.); Ertrag, Ausbeute

Rendezvous, das; -, - (frz.); »Stelldichein«; beim Heere jetzt: Sammelplatz

Renegat, der; -en, -en (neulat.); Verleugner ſeines Glaubens

Renette, die; -, -n (frz.); Apfelart

renitent (lat.); widerſpenſtig || **Renitenz**, die; -; Widerſpenſtigkeit

Renke (B. nur ſo), die; -, -n; der **Renk**; -[e]s u. -en, -e[n]; Fiſch

Renkontre, **Rencontre**, das; -s, -s (frz.); Begegnung, Zuſammenſtoß

Rennarbeit, die; -; Gewinnung von Stahl oder Schmiedeeiſen unmittelbar aus dem Erze im Rennfeuer

rennen; du ranntеſt, conj. renn[e]teſt; gerannt || **Renner**, der; -s, -

Rennfeuer, das; -s, -; Feuer zum Schmelzen von Eiſenerzen

Rentier, das; -[e]s, -e (ſchwed. ren); eigtl. Rentier, aber an rennen angelehnt

Rennwolf, der; -[e]s, ..wölfe; Art Tretſchlitten

Renommage, die; - (wie Blamage gebildet; ſ. d.); Prahlerei

Renommee, das; -s (frz.); (guter) Ruf, Leumund

renommieren; prahlen; ſ. Renommage || **renommiert**; angeſehen, bekannt || **Renommiſt**, der; -en, -en; Prahlhans

Renonce, die; -, -n; Fehlen einer Farbe beim Kartenſpiel; Korpsſtudent im erſten Semeſter vor der Aufnahme unter die Burſchen || **renoncieren** (frz.); verzichten

Renovation, die; -, -en;

---

[1] B. nur: der, BD. nur: die Reling.

[2] P. u. B.: Reminiſzenz ꝛc., Ö., BD. u. Schw.: Reminiszenz ꝛc.; das h. R. läßt die Schreibung mit s zu.

[1] Vgl. Likör.

[2] B. auch: das.

Erneuerung || **renovieren** (lat.); erneuern, instand setzen

Rent.. (amt 2c.); Rechnungs.. (amt 2c.)

rentabel (nach dem Frz. gebildet); zinstragend, einträglich || **Rentabilität**, die; –; Einträglichkeit

Rente, die; –, –n (frz., lat.); Geldertrag

Rentei, die; –, –en; Rentamt

Rentier, der; –s, –s (frz.); Rentner || **Rentiere**, die; –, –n; Rentnerin

rentieren; eine (gute) Rente (s. d.) abwerfen

Rentner, der; –s, –

Renvers, das; – (frz.); Gangart beim Schulreiten

Reorganisation, die; –, –en; Neugestaltung || **reorganisieren** (frz., neulat.); neugestalten

Reparatur, die; –, –en; Ausbesserung || **reparieren** (lat.); wiederherstellen, ausbessern

repartieren (frz.); (nach Verhältnis) verteilen || **Repartition**, die; –, –en; Verteilung || **Repartitionsrechnung**, die; –; Gesellschaftsrechnung

Repertoire, das; –s, –s (frz.); Verzeichnis, bes. der zur Aufführung kommenden Bühnenstücke; Spielplan || **Repertorium**, das; –s, ..rien (lat.); Verzeichnis, bes. Nachschlagebuch

Repetent, der; –en, –en; »Wiederholer«; Dozent; der Sitzengebliebene, Zweijährige (in der Klasse) || **repetieren** (lat.); wiederholen || **Repetieruhr**, die; –, –en || **Repetition**, die; –, –en; Wiederholung || **Repetitorium**, das; –s, ..rien (neulat.); wiederholender Unterricht; Wiederholungsbuch

Repli, das; –s, –s[1] (frz.); Rückzugspunkt, Stütze

Replik, die; –, –en (frz.); Gegenrede; Wiederholung, Nachbildung eines Kunstwerks || **replizieren** (lat.); entgegnen

reponieren (lat.); zurücklegen, (Aktenstücke) einordnen

Report, der; –[e]s, –e (engl.); Bericht (so B.); Schiebung(sgeschäft) (an der Börse)

Reporter, der; –s, – (engl.); Berichterstatter

reportieren; das Geld zum Reportgeschäft darleihen; vgl. Report

Repositorium, das; –s, ..rien; die **Repositur**; –, –en (lat.); Brettergestell, Büchergestell, -brett, Aktenschrank

Repräsentant, der; –en, –en; Vertreter, Abgeordneter || **Repräsentantin**, die; –, –nen; Hausdame || **Repräsentation**, die; –, –en; Vertretung || **repräsentativ**; auf Vertretung beruhend || **repräsentieren** (lat.); vertreten, bes. unter Wahrnehmung der Würde des Amtes

Repressalien, *pl.* (frz., neulat.); Vergeltungs-, Gegenmaßregeln

repressiv (lat.); hemmend, unterdrückend

Reprise, die; –, –n (frz.); Wiederholung

Reprobation, die; –, –en; Zurückweisung || **reprobieren** (lat.); zurückweisen, nicht annehmen; tadeln

Reproduktion, die; –, –en; Wiedergabe, Nacherzählung || **reproduzieren** (neulat.); wieder hervorbringen, neu schaffen; wieder vorlegen; wiedergeben

Reps, Raps; s. d.

Reptil, das; –[e]s, –e u. (b. R. nur:) –ien (lat.); kriechendes Tier

Republik, die; –, –en (lat.); Freistaat || **Republikaner**, der; –s, – || **republikanisch**; (der) republikanisch[e]ste || **republikanisieren** (frz.); zur Republik machen || **Republikanismus**, der; – (neulat.); Anhänglichkeit an die republikanische Staatsform

Repudiation, die; – (lat.); Verschmähung; Lossagung von einer Verbindlichkeit

Repuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Zurückweisung, abschlägliche Antwort || **Repulsion**, die; –, –en; Zurückstoßung, Rückschlag, Widerlegung || **repulsiv**; zurückstoßend, widerlegend

Reputation, die; – (lat.); (guter) Ruf, Ansehen || **reputierlich**; ansehnlich

Requiem, das; –s, –s (lat.); Seelenmesse

requirieren (lat.); herbeischaffen, liefern lassen; die Mitwirkung in Anspruch nehmen; anfordern, beitreiben (FDO.) || **Requisit**, das; –[e]s, –en (P. u. B. nur so) u. –e; Erfordernis, bes. zur Aufführung eines Bühnenstücks; Zubehör || **Requisiteur**, der; –s, –e; am Theater der Besorger der Requisiten, »Gerätewart« (B.) || **Re-**

[1] B.: *gen.* u. *pl.* auch ohne s.

quisition, die; –, –en; beim Heere jetzt: Anforderung (im Reichsgebiet); Anforderung; Beitreibung

Reseda (Ö. nur so), **Resede**, die; –, ..den u. ..das, (lat.)

Resektion, die; –, –en (lat.); Ausschneidung, Ausschaltung

Reservat, das; –[e]s, –e (lat.); Vorbehalt || **Reservation**, die; –, –en; Vorbehalt, Verwahrung

Reserve, die; –, –n (frz.); zurückhaltendes Benehmen; Ersatzmannschaft; Zurückgelegtes; Reservefonds: zurückgelegter Betrag; in Reserve: vorrätig || **reservieren** (lat.); aufbewahren, aufsparen; belegen, z. B. Plätze || **reserviert**; zurückhaltend; vorbehalten, belegt || **Reservist**, der; –en, –en; Angehöriger der Reserve (s. d.), ausgedienter und einstweilen entlassener Soldat

Reservoir, das; –s, –e (B. nur so) u. –s (Ö. nur so) (frz.); (Wasser)aufbewahrungsbehälter, Sammelbecken

Resident, der; –en, –en; Regierungsvertreter, -bevollmächtigter; Geschäftsträger || **Residenz**, die; –, –en; Wohnsitz des Staatsoberhauptes || **residieren** (lat.); seinen Wohnsitz haben

Residuum, das; –s, ..duen (lat.); Überrest, Bodensatz, Rückstand

Resignation, die; –; Verzichtleistung; Ergebung || **resignieren** (lat.); verzichten

reskribieren (lat.); schriftlich antworten, bescheiden || **Reskript**, das; –[e]s, –e; amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlaß

resolut; entschlossen || **Resolution**, die; –, –en; »Auflösung«, Verwandlung höherer Werte in niedere; Beschluß, Entschließung || **resolvieren** (lat.); auflösen; beschließen || **resolviert**; entschlossen

Resonanz, die; –, –en (lat.); Widerhall, Schallverstärkung; das Mittönen || **Resonanzboden**, der; –s, – u. ..böden; Schallboden

resorbieren (lat.); auffangen || **Resorption**, die; –; Auffaugung

Respekt, der; –[e]s (lat.); Rücksicht, Ehrerbietung || **respektabel**; angesehen, ansehnlich || **respektieren**; achten, in Ehren halten || **respektierlich**; ansehnlich

respektiv, *adj.* (neulat.); jedesmalig, jeweilig || **respektive**, *adv.*; beziehungsweise; oder; und

Respiration, die; –, –en; Atmung || **Respirator**, der; –s, –en; »Atmer«; Vorkehrung, um das Atmen zu erleichtern, »Atemfilter« || **respirieren** (lat.); atmen [wortlich]

responsabel (frz.); verant-

Responsorien, *pl.* (neulat.); Wechselgesänge zwischen Geistlichen und Gemeinde

Ressen, der; –s, – (bergm.); Graben, in dem die Seife (Erzwäsche) vorgenommen wird

Ressort, der; –s, –s (frz.); Aufschwung, Springfeder

Ressort, das; –s, –s; Geschäftskreis einer Behörde, »Verwaltungszweig« (beim Heere) || **ressortieren** (frz.); zugehören, unterstehen

Ressource, die; –, –n (frz.); Hilfsmittel; Erholungsgesellschaft

Rest, der; –es, –e u. (kaufm., bes. Schnittwaren:) –er

Restant, der; –en, –en (frz.); Schuldner; Restanten auch: rückständige Forderungen, Ladenhüter

Restaurant, das; –s, –s (frz.); Erholungsraum, Wirtschaft, Schenke, Ausschank || **Restaurateur**, der; –s, –e; Wirt || **Restauration**, die; –, –en; Wiederherstellung; auch s. v. w. Restaurant || **restaurieren**; wiederherstellen; sich restaurieren: sich erholen, erfrischen

restieren (frz., lat.); übrig, im Rückstand sein

restituieren (lat.); wiedererstatten, wiederherstellen || **Restitution**, die; –, –en; Wiedererstattung, Wiedereinsetzung

Restriktion, die; –, –en (lat.); Einschränkung, Vorbehalt || **restringieren**; einschränken, zusammenziehen

Resultante, die; –, –n; die sich aus mehreren Faktoren ergebende Kraft, Mittel-, Gesamtkraft || **Resultat**, das; –[e]s, –e; Ergebnis || **resultieren** (neulat.); sich ergeben, folgen

Resumé (Ö. nur so), **Resümee** (B. u. BD. nur so), das; –s, –s; Zusammenfassung, Übersicht || **resümieren**[1] (frz.); zusammenfassen

Retabel, der; –s, –n u. –[s] (frz. retable, v. lat. tabula); Altarblatt

retablieren (frz.); wiederherstellen || **Retablisse-**

[1] Ö: resumieren.

Erneuerung || **renovieren** (lat.); erneuern, instand setzen

Rent.. (amt 2c.); Rechnungs.. (amt 2c.)

rentabel (nach dem Frz. gebildet); zinstragend, einträglich || **Rentabilität**, die; –; Einträglichkeit

Rente, die; –, –n (frz., lat.); Geldertrag

Rentei, die; –, –en; Rentamt

Rentier, der; –s, –s (frz.); Rentner || **Rentiere**, die; –, –n; Rentnerin

rentieren; eine (gute) Rente (s. d.) abwerfen

Rentner, der; –s, –

Renvers, das; – (frz.); Gangart beim Schulreiten

Reorganisation, die; –, –en; Neugestaltung || **reorganisieren** (frz., neulat.); neugestalten

Reparatur, die; –, –en; Ausbesserung || **reparieren** (lat.); wiederherstellen, ausbessern

repartieren (frz.); (nach Verhältnis) verteilen || **Repartition**, die; –, –en; Verteilung || **Repartitionsrechnung**, die; –; Gesellschaftsrechnung

Repertoire, das; –s, –s (frz.); Verzeichnis, bes. der zur Aufführung kommenden Bühnenstücke; Spielplan || **Repertorium**, das; –s, ..rien (lat.); Verzeichnis, bes. Nachschlagebuch

Repetent, der; –en, –en; »Wiederholer«; Dozent; der Sitzengebliebene, Zweijährige (in der Klasse) || **repetieren** (lat.); wiederholen || **Repetieruhr**, die; –, –en || **Repetition**, die; –, –en; Wiederholung || **Repetitorium**, das; –s, ..rien (neulat.); wiederholender Unterricht; Wiederholungsbuch

Repli, das; –s, –s[1] (frz.); Rückzugspunkt, Stütze

Replik, die; –, –en (frz.); Gegenrede; Wiederholung, Nachbildung eines Kunstwerks || **replizieren** (lat.); entgegnen

reponieren (lat.); zurücklegen, (Aktenstücke) einordnen

Report, der; –[e]s, –e (engl.); Bericht (so B.); Schiebung(sgeschäft) (an der Börse)

Reporter, der; –s, – (engl.); Berichterstatter

reportieren; das Geld zum Reportgeschäft darleihen; vgl. Report

Repositorium, das; –s, ..rien; die **Repositur**; –, –en (lat.); Brettergestell, Büchergestell, -brett, Aktenschrank

Repräsentant, der; –en, –en; Vertreter, Abgeordneter || **Repräsentantin**, die; –, –nen; Hausdame || **Repräsentation**, die; –, –en; Vertretung || **repräsentativ**; auf Vertretung beruhend || **repräsentieren** (lat.); vertreten, bes. unter Wahrnehmung der Würde des Amtes

Repressalien, *pl.* (frz., neulat.); Vergeltungs-, Gegenmaßregeln

repressiv (lat.); hemmend, unterdrückend

Reprise, die; –, –n (frz.); Wiederholung

Reprobation, die; –, –en; Zurückweisung || **reprobieren** (lat.); zurückweisen, nicht annehmen; tadeln

Reproduktion, die; –, –en; Wiedergabe, Nacherzählung || **reproduzieren** (neulat.); wieder hervorbringen, neu schaffen; wieder vorlegen; wiedergeben

Reps, Raps; s. d.

Reptil, das; –[e]s, –e u. (b. R. nur:) –ien (lat.); kriechendes Tier

Republik, die; –, –en (lat.); Freistaat || **Republikaner**, der; –s, – || **republikanisch**; (der) republikanisch[e]ste || **republikanisieren** (frz.); zur Republik machen || **Republikanismus**, der; – (neulat.); Anhänglichkeit an die republikanische Staatsform

Repudiation, die; – (lat.); Verschmähung; Lossagung von einer Verbindlichkeit

Repuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Zurückweisung, abschlägliche Antwort || **Repulsion**, die; –, –en; Zurückstoßung, Rückschlag, Widerlegung || **repulsiv**; zurückstoßend, widerlegend

Reputation, die; – (lat.); (guter) Ruf, Ansehen || **reputierlich**; ansehnlich

Requiem, das; –s, –s (lat.); Seelenmesse

requirieren (lat.); herbeischaffen, liefern lassen; die Mitwirkung in Anspruch nehmen; anfordern, beitreiben (FDO.) || **Requisit**, das; –[e]s, –en (P. u. B. nur so) u. –e; Erfordernis, bes. zur Aufführung eines Bühnenstücks; Zubehör || **Requisiteur**, der; –s, –e; am Theater der Besorger der Requisiten, »Gerätewart« (B.) || **Re-**

[1] B.: *gen.* u. *pl.* auch ohne s.

quisition, die; –, –en; beim Heere jetzt: Anforderung (im Reichsgebiet); Anforderung; Beitreibung

Reseda (Ö. nur so), **Resede**, die; –, ..den u. ..das, (lat.)

Resektion, die; –, –en (lat.); Ausschneidung, Ausschaltung

Reservat, das; –[e]s, –e (lat.); Vorbehalt || **Reservation**, die; –, –en; Vorbehalt, Verwahrung

Reserve, die; –, –n (frz.); zurückhaltendes Benehmen; Ersatzmannschaft; Zurückgelegtes; Reservefonds: zurückgelegter Betrag; in Reserve: vorrätig || **reservieren** (lat.); aufbewahren, aufsparen; belegen, z. B. Plätze || **reserviert**; zurückhaltend; vorbehalten, belegt || **Reservist**, der; –en, –en; Angehöriger der Reserve (s. d.), ausgedienter und einstweilen entlassener Soldat

Reservoir, das; –s, –e (B. nur so) u. –s (Ö. nur so) (frz.); (Wasser)aufbewahrungsbehälter, Sammelbecken

Resident, der; –en, –en; Regierungsvertreter, -bevollmächtigter; Geschäftsträger || **Residenz**, die; –, –en; Wohnsitz des Staatsoberhauptes || **residieren** (lat.); seinen Wohnsitz haben

Residuum, das; –s, ..duen (lat.); Überrest, Bodensatz, Rückstand

Resignation, die; –; Verzichtleistung; Ergebung || **resignieren** (lat.); verzichten

reskribieren (lat.); schriftlich antworten, bescheiden || **Reskript**, das; –[e]s, –e; amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlaß

resolut; entschlossen || **Resolution**, die; –, –en; »Auflösung«, Verwandlung höherer Werte in niedere; Beschluß, Entschließung || **resolvieren** (lat.); auflösen; beschließen || **resolviert**; entschlossen

Resonanz, die; –, –en (lat.); Widerhall, Schallverstärkung; das Mittönen || **Resonanzboden**, der; –s, – u. ..böden; Schallboden

resorbieren (lat.); auffangen || **Resorption**, die; –; Auffangung

Respekt, der; –[e]s (lat.); Rücksicht, Ehrerbietung || **respektabel**; angesehen, ansehnlich || **respektieren**; achten, in Ehren halten || **respektierlich**; ansehnlich

respektiv, *adj.* (neulat.); jedesmalig, jeweilig || **respektive**, *adv.*; beziehungsweise; oder; und

Respiration, die; –, –en; Atmung || **Respirator**, der; –s, –en; »Atmer«; Vorkehrung, um das Atmen zu erleichtern, »Atemfilter« || **respirieren** (lat.); atmen

responsabel (frz.); verantwortlich

Responsorien, *pl.* (neulat.); Wechselgesänge zwischen Geistlichen und Gemeinde

Ressen, der; –s, – (bergm.); Graben, in dem die Seife (Erzwäsche) vorgenommen wird

Ressort, der; –s, –s (frz.); Aufschwung, Springfeder

Ressort, das; –s, –s; Geschäftskreis einer Behörde, »Verwaltungszweig« (beim Heere) || **ressortieren** (frz.); zugehören, unterstehen

Ressource, die; –, –n (frz.); Hilfsmittel; Erholungsgesellschaft

Rest, der; –es, –e u. (kaufm., bes. Schnittwaren:) –er

Restant, der; –en, –en (frz.); Schuldner; Restanten auch: rückständige Forderungen, Ladenhüter

Restaurant, das; –s, –s (frz.); Erholungsraum, Wirtschaft, Schenke, Ausschank || **Restaurateur**, der; –s, –e; Wirt || **Restauration**, die; –, –en; Wiederherstellung; auch s. v. w. Restaurant || **restaurieren**; wiederherstellen; sich restaurieren: sich erholen, erfrischen

restieren (frz., lat.); übrig, im Rückstand sein

restituieren (lat.); wiedererstatten, wiederherstellen || **Restitution**, die; –, –en; Wiedererstattung, Wiedereinsetzung

Restriktion, die; –, –en (lat.); Einschränkung, Vorbehalt || **restringieren**; einschränken, zusammenziehen

Resultante, die; –, –n; die sich aus mehreren Faktoren ergebende Kraft, Mittel-, Gesamtkraft || **Resultat**, das; –[e]s, –e; Ergebnis || **resultieren** (neulat.); sich ergeben, folgen

Resumé (Ö. nur so), **Resümee** (B. u. BD. nur so), das; –s, –s; Zusammenfassung, Übersicht || **resümieren**[1] (frz.); zusammenfassen

Retabel, der; –s, –n u. –[s] (frz. retable, v. lat. tabula); Altarblatt

retablieren (frz.); wiederherstellen || **Retablisse-**

[1] Ö: resumieren.

ment, das; _s, _s; Wiederherstellung

Retardat, das; _[e]s, _e; Verzögerung einer Zahlung, bes. der Zubuße des Kuxinhabers || **retardieren** (lat.); verzögern, verspäten

Retention, die; _, _en (lat.); Zurückbehaltung || **Retentionsrecht**, das; _[e]s; Zurückbehaltungsrecht (BGB.)

Retina, die; _ (lat.); Netzhaut des Auges

Retirade, die; _, _n; Rückzug; Abort || **retirieren** (frz.); sich zurückziehen

Retorsion, die; _, _en (lat.); Vergeltungsmaßregel || **Retorsionszölle**, *pl.*; Kampfzölle

Retorte, die; _, _n (frz., neulat.); Destilliergefäß, (Schnabel)kolben

retour (frz.); zurück || **Retour**, die; _, _en; Rückfahrt; vgl. Tour || **Retourbillett**; Rückfahrkarte; vgl. Billett

retournieren (frz.); zurückkehren, zurücksenden

Retraite, die; _, _n (frz.); Rückzug, Zeichen zur Rückkehr in die Kaserne 2c., beim Heere jetzt: Zapfenstreich (FDO.)

retrodatieren (neulat.); von einem frühern Tage datieren; zurückdatieren

retrograd (lat.); rücklaufig, zurückgehend

retrospektiv (neulat.); zurückschauend, rückblickend

Retroversion, die; _, _en; Rückwärtsbeugung, Rück-, Zurückübersetzung || **retrovertieren** (lat.); zurückwenden, zurückübersetzen

retten || **Retter**, der; _s, _

Rettich[1], der; _[e]s, _e

rettlos (seem.); nicht zu retten; ein rettloses Schiff

Rettmann, der; _[e]s, ..leute; (Flößerei:) Vorsteher über 8 große Flöße

Rettung, die; _, _en

Retusche, die; _; Überarbeitung, z. B. einer Photographie || **retuschieren** (frz.); überarbeiten, übermalen || **Retuschierer**[1], der; _s, _ || **Retuschiererin**, die; _, _nen

Reue, die; _ || **reuen** || **reuevoll** || **reumütig**

Reunion, die; _, _en (frz.); Wiedervereinigung; Gesellschaft

Reuse (Fisch-), die; _, _n

Reuß (Land); Reuß-Schleiz, Reuß-Greiz; Reußenland || **Reuß**, die; Fluß [reußisch

Reußen, *pl.*; Russen

reüssieren[2] (frz.); gelingen; [Glück haben

reuten; roden

Revakzination, die; _, _en; Wiederimpfung, zweite Impfung || **revakzinieren** (neulat.); wiederimpfen

Revanche, die; _, _n; Vergeltung, Rache || **revanchieren** (frz.); sich revanchieren: Vergeltung üben, und zwar sich rächen, oder eine Aufmerksamkeit u. dgl. erwidern

Reveille, die; _, _n (frz.); Weckruf; beim Heere jetzt: das Wecken (FDO.)

Revenue[3], die; _, _n (frz.); Einkommen, Einkünfte

Reverbere, der; _s, _ (frz.); Lichtwerfer

Reverenz, die; _, _en (lat.); Verbeugung; Ehrfurchtserweisung

Reverie, die; _, _n (frz.); Träumerei; Tonstück

Revers, der; ..verses, ..verse (lat.); Kehrseite einer Münze; Umschlag am Rock; Verpflichtungsschein, Verzichtschein

Reversalien, *pl.* (neulat.); Anerkennung bestehender Rechte und Freiheiten von seiten eines die Regierung antretenden Fürsten

Revident, der; _en, _en; der sich des Rechtsmittels der Revision Bedienende; Revisor; s. d. || **revidieren** (lat.); nachsehen, prüfen; kalkulatorisch revidieren: rechnungsmäßig prüfen (BGB.)

Revier, das; _[e]s, _e (frz. rivière, Uferstrich, lat. Ursprung); Bezirk

Revirement, das; _s, _s (frz.); Abrechnung durch Übertragung; das Wenden eines Schiffes

Revision, die; _, _en; Durchsicht; Prüfung; vgl. revidieren || **Revisor**, der; _s, _en; Prüfer

Revokation, die; _, _en (lat.); Widerruf

Revolte, die; _, _n; Aufstand, Empörung || **revoltieren** (frz., ital.); sich empören

Revolution, die; _, _en (frz., lat.); gewaltsamer Umsturz bestehender Verhältnisse; Staatsumwälzung || **Revolutionär**, der; _[e]s, _e; Aufrührer, Aufwiegler || **revolutionieren**; aufwiegeln

Revolver, der; _s, _ (engl.); Drehpistole

revozieren (lat.); widerrufen

Revue[3], die; _, _n (frz.);

---

[1] Ö. hat im WB. daneben noch: Rettig, wohl aus Versehen, da in den Regeln richtig: Rettich steht.

[1] Ö.: Retuscheur. — [2] Ö. u. B.: reussieren.

[3] Die Schreibung mit ü ist amtl. noch nicht gestattet, aber sehr verbreitet, bes. im *pl.*

Durchsicht; Heerschau; Zeitschrift

Rezdechaussee, das; _s, _s (frz.); Erdgeschoß

Rezensent, der; _en, _en; Bücheranzeiger, Kunstrichter || **rezensieren** (lat.); anzeigen, besprechen || **Rezension**, die; _, _en; Anzeige, Besprechung

rezent (lat.); neu, frisch

Rezepisse, das; _[s], _[s] (Ö. nur: _) (lat. »empfangen zu haben [bescheinigt]«); Empfangsschein

Rezept, das; _[e]s, _e (lat.); Vorschrift für Anfertigung einer Arznei, einer Speise || **rezeptieren**; Rezepte verschreiben

Rezeption, die; _, _en (lat.); Aufnahme || **Rezeptionstermin**; Aufnahmetag; vgl. Termin || **rezeptiv**; aufnehmend, empfangend; empfänglich || **Rezeptivität**, die; _; Empfänglichkeit

Rezeptor, der; _s, _en (lat.); Empfänger, Einnehmer || **Rezeptur**, die; _, _en; Wohnung, Amt eines Rezeptors

Rezeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Vergleich; Abschluß der Verhandlungen

rezidiv (lat.); rückfällig || **Rezidiv**, das; _[e]s, _e; (Ö. auch:) die **Rezidive**; _, _n; Rückfall bei einer Krankheit

Rezipiend, der; _en, _en; der Aufzunehmende || **Rezipient**, der; _en, _en; »Aufnehmer«, Behälter zum Auffangen des Destillates; Glasglocke bei der Luftpumpe || **rezipieren** (lat.); auf-, einnehmen

reziprok (lat.); gegenseitig, aufeinander bezüglich || **Reziprozität**, die; _; Gegenseitigkeit, Wechselbeziehung

rezitando (ital.); nach Art des Rezitativs vorzutragen

Rezitation, die; _, _en; Vortrag (eines Gedichtes, einer Rolle) || **Rezitativ**, das; _[e]s, _e (ital.); Redegesang, Vortragsweise, die zwischen Gesang und Rede steht || **Rezitator**, der; _s, _en; Vorleser; Vortragsmeister || **rezitieren** (lat.); hersagen, vortragen

Rhabarber, der; _s (gr.-lat.); Pflanze; Arznei

Rhachitis, Rachitis; s. d.

Rhapsode, der; _n, _n (gr.); Sänger, Vortrager epischer Gedichte || **Rhapsodie**, die; _, _n; von Rhapsoden vorgetragenes episches Gedicht, Bruchstück eines solchen || **rhapsodisch**; bruchstückartig || **Rhapsodist**, der; _en, _en; Zusammenfüger von Rhapsodien

Rhein, der; _[e]s (B. nur: _s); Fluß || **rheinabwärts** || **rheinaufwärts**

Rheingau, der u. das; s. Gau

rheinisch || **Rheinisches Schiefergebirge**

rhenanisch; rheinisch

Rheometer, das (auch: der); _s, _ (gr.); Strommesser; vgl. Meter || **Rheostat**, der; _[e]s, _e (gr.); »Stromsteller«

Rhetor, der; _s, _en (gr.); Redner; Lehrer der Redekunst || **Rhetorik**, die; _; Redekunst || **Rhetoriker**, der; _s, _; kunstmäßiger Redner || **rhetorisch**; (der) rhetorisch[e]ste; mit redekünstlerischem Schmuck ausgestattet; schönrednerisch

rheumatisch (gr.); flußartig || **Rheumatismus**, der; _, ..men; Gliederfluß, Gliederreißen

Rhinoplastik, die; _ (gr.); »Nasenbildung«, künstliche Ersetzung der Nase

Rhinozeros, das; _ u. ..rosses, _ u. ..rosse[1] (gr.); Nashorn

Rhizom, das; _[e]s, _e (gr.); Wurzelstock, Pfahlwurzel

Rhizophoren, pl. (gr.); »Wurzelträger«; Pflanzenfamilie

Rhizopoden, pl. (gr.); Wurzelfüßler

Rhododendron, das; _s, ..dren (gr.); »Rosenbaum«; Pflanzengattung, zu der die Alpenrose gehört

rhombisch; rautenförmig

Rhomboeder, das; _s, _ (gr.); von sechs gleichen Rhomben begrenzter Körper, verschobener Würfel

Rhomboid, das; _[e]s, _e (gr.); schiefwinkliges, ungleichseitiges Parallelogramm, verschobenes Rechteck

Rhombus, der; _, ..ben (gr.); Raute; s. d.

Rhön, die; Gebirge

Rhone, die; (B. auch:) der **Rhone**, nach dem frz. le Rhône; Fluß

Rhythmik, die; _; Lehre vom Rhythmus; Taktlehre || **rhythmisch**; (der) rhythmisch[e]ste; taktmäßig || **Rhythmus**, der; _, ..men (gr.); Gleichmaß, Ebenmaß; geordnete Folge von Zeitabteilungen; Tanztakt, Verstakt; Wohlklang der Rede

ribben; reibend schaben, z. B. den Flachs

Richard (m. P.)

Richte, die; _; Richtweg; in die Richte geh[e]n

---

[1] B. nur: ..rosses u. ..rosse.

richten || Richter, der; -s, - || richterlich
Richtfest, das; -es, -e
richtig; es ist das richtige (= richtig), zu geh[e]n; aber: tue stets das Richtige; das Richtige treffen || Richtigkeit, die; -
Richtscheit, das; -[e]s, -e
Richtstätte, die; -, -n
Richtung, die; -, -en
Ricke, die; -, -n; Rehgeiß
Ridikül, der u. (B. nur:) das; -[e]s, -e (frz., umgebildet aus réticule, von lat. reticulum, kleines Netz); Arbeitsbeutel
riechen; du rochst, conj. röchest; gerochen; riech[e]!
Ried, das; -[e]s, -e || Riedgras, das; ..grases, ..gräser
Riefe, die; -, -n || riefen, riefeln, reifeln; s. d.
Riege (Turn-), die; -, -n
Riegel, der; -s, -
Riemen, der; -s, - (lat.); Ruder
Riemen[1], der; -s, -; schmaler Lederstreif || Riemenschläger, der; -s, -; Gürtler || Riemer, der; -s, -
Ries, das; Rieses, Riese; 4 Ries Papier
Riese, der; -n, -n || Riesin, die; -, -nen
Riese, die; -, -n; Holzrutschbahn
rieseln
Riesengebirge, das; -s
riesenhaft || riesig
Riesling, der; -[e]s (Ö. nur: -s), -e; Rebenart
Riester, der; -s, -; Flicken; ma. auch: Pflugsterz
Riff, das; -[e]s, -e
Riffel, die; -, -n; Flachskamm, Reffkamm
riffeln; Flachs riffeln
Rigel; Stern 1. Größe

[1] B. auch: der Riem, pl. -e.

Riggen, pl.; Takelwerk
rigolen (frz.); tief umgraben, mit Furchen (frz. rigole, Wasserrinne) versehen || Rigolpflug, der; -[e]s, ..pflüge
Rigorismus, der; - (neulat.); übertriebene Strenge, Starrheit || Rigorist, der; -en, -en; (zu) streng Denkender || rigoristisch; (der) rigoristisch[e]ste; sehr, zu streng
rigoros (Ö. nur so), rigorös; (der) rigoroseste, rigoröseste; sehr streng || Rigorosum, das; -s, ..sen (Ö.) u. ..sa (B. u. BD.) (neulat.); strenge Prüfung, bes. Doktorprüfung
Rikambio, der; -s, -s (ital.); Rückwechsel
Rike (w. P.); Rikchen
rikoschettieren (frz.); aufschlagend abprallen
Rille, die; -, -n; kleine Rinne, Furche
Rimesse, die; -, -n (ital.); Sendung (von Geld oder Wechseln)
Rind, das; -[e]s, -er
Rinde, die; -, -n
Rinderbraten, Rindsbraten (B. nur so), der; -s, - || Rindfleisch, das; -es
rindig
Rindsbraten, Rinderbraten; s. d.
Rindsleder, das; -s || rindsledern
Rindvieh, das; -[e]s
Ring, der; -[e]s, -e; das Ringelchen, Ringlein
Ringel, der; -s, -; kreisförmig Gewundenes; ein Kohlenmaß
ringeln
Ringelstechen, das; -s
ringen; du rangst, conj. rängest; gerungen; ring[e]!
rings; ringsum; ringsherum; ringsumher
Rinken, der; -s, - || Rinke, die; -, -n; Schnalle, Spange
Rinne, die; -, -n
rinnen; es rann, conj. ränne (B.: rönne); geronnen; rinn[e]! || Rinnsal, das; -[e]s, -e
Ripienstimmen (⏑⏑–́⏑⏑), pl. (ital. ripieno, voll); s. v. w. Tutti im Gegensatz zu Solo
Rippe, die; -, -n || rippen; gerippt
Rippenfellentzündung, die; -, -en
Rippe[n]speer, der; -[e]s; Rippenbraten
..rippig (vierrippig ꝛc.)
Rips, der; Ripses, Ripse; Zeug
rips!; rips, raps! u. rips-raps!
Risalit, der; -[e]s, -e (ital.); senkrecht laufender Vorsprung an einer Gebäudefassade
Rise, die; -, -n; langer Schleier
Risiko, das; -s, -s (ital.); Gefahr || riskant; gefährlich, gewagt || riskieren (frz.); wagen
Riskontro (ital.); s. v. w. Skontro; s. d.
Rispe, die; -, -n
Riß, der; Risses, Risse; das Rißchen || rissig
Rist, der[1]; -es, -e; Reihen (s. d.) am Fuß; auch: Handgelenk
Riste, Reiste; s. d.
ritardando (ital.); mit verminderter Schnelligkeit vorzutragen
rite (lat.); in herkömmlicher, ordnungsmäßiger, in feierlicher Weise
Ritornell, das; -[e]s, -e (ital.); wiederkehrender Satz, Refrain; kleines (römisches) Volkslied
Ritratte, die; -, -n (ital.);

[1] B. auch: das Rist.

Rückwechsel, durch den man seinen Regreß (s. d.) an den Vormann nimmt

Ritt, der; -[e]s, -e || **Ritter**, der; -s, - || **ritterbürtig** || **ritterlich**

rittlings

Rittmeister, der; -s, -

Ritual, das; -[e]s, -e (lat.); Inbegriff der feierlichen Formeln, Gebräuche beim Gottesdienst ꝛc. || **Ritualist**, der; -en, -en; Kenner des Ritus || **rituell** (frz.); zum Ritus gehörig || **Ritus**, der; -, ..ten (Ö. nur so) u. - (lat.); (feierlicher) Brauch

Ritz, der; -es, -e || **Ritze**, die; -, -n || **ritzen**; du ritzest u. ritzt, er ritzt; du ritztest; geritzt

Rival[1], der; -[e]s u. -en, -e[n] (lat.); Nebenbuhler || **rivalisieren** (frz.); wetteifern || **Rivalität**, die; -, -en; Nebenbuhlerschaft, Eifersucht, Wettbewerb

Rizinusöl, das; -[e]s, -e; Öl aus den Samen des Rizinus- oder Wunderbaums

Roastbeef, das; -s, -s (engl.); eine Art Rostbraten

Robbe, die; -, -n; Seehund

Robber, der; -s, - (engl.); Doppelpartie im Whistspiel

Robe, die; -, -n (frz.); Kleid, bes. Staatskleid, Amtstracht

Robert (m. P.)

Robinie, die; -, -n (neulat.); Pflanzengattung, zu der die Akazien gehören

Robinson (m. P.) || **Robinsonade**, die; -, -n

Roborit, **Roburit** (so B.), das; -[e]s (neulat.); ein Sprengstoff

[1] B. auch: der Rivale.

Robot, die; -, -en (so Ö.); der **Robot**; -[e]s, -e (so B.) (slaw.); Frondienst

Roburit, **Roborit**; s. d.

robust (lat.); stark, vierschrötig

Rochade, die; -, -n (frz.); das Rochieren; s. d.

Roche, der; -n, -n (frz.); Turm im Schach

röcheln

Rochen, der; -s, -; der **Roche**[1]; -ns (B. auch: -n), -n; Seefisch

rochieren; Turm und König nach bestimmten Regeln zugleich versetzen; vgl. Roche

Rock, der; -[e]s, Röcke; das Röckchen

Rockelor, der; -[e]s, -e (frz. roquelaure); Regenmantel, Überzieher

Rocken (Spinn-), der; -s, -

roden; -rode, oft in Ortsnamen, z. B. Wernigerode[2]

Roderich (m. P.)

Rodomontade, die; -, -n (frz.; zu Rodomonte, dem Namen eines aufschneiderischen Soldaten in einer spanischen Komödie und bei Ariost); Aufschneiderei, Großsprecherei

Rodrigo (m. P.)

Rodung, die; -, -en

Roef, **Roof**, der u. das; -[e]s, -e (seem.); als Schlafraum dienende Hütte, Kajüte

Rogen (Fisch-), der; -s, -; Fischeier || **Rog[e]ner**, der; -s, -; weiblicher Fisch || **Rogenstein**, der; -[e]s, -e; rogenartige Versteinerung

Roggen, der; -s; Korn || **Roggenmehl**, das; -[e]s

[1] Ö. nur: Rochen.

[2] Der von B. hier angeführte Ort heißt nicht Friedrichsrode, sondern Friedrichroda.

Rogner, **Rogener**; s. d.

roh || **Roheit**, die; -, -en

Roh.. (ertrag, gewicht)

Rohr, das; -[e]s, -e; Röhrchen

Rohrdommel, die; -, -n

Röhre, die; -, -n

röhren, **rören**; s. d.

Röhricht, das; -[e]s, -e || **röhricht** || **röhrig**

Rohrrücklaufgeschütz, das; -es, -e

Rokambole, die; - (frz.; aus dem deutschen Rockenholle); Knoblauchart; Kunstausdruck im Lomberspiel

rokoko; das **Rokoko**; -s (frz.); im Geschmack der Zeit Ludwigs XIV. und XV.; mit Muscheln und Steinen verziert; zopfig

Roland (m. P.)

Rolle, die; -, -n; das Röllchen || **rollen** || **Roller**, der; -s, - || **Rollmops**, der; ..mopses, ..möpse; gerollter marinierter Hering || **Rollwagen**, der; -s, -

Roman, der; -[e]s, -e (frz.)

Romancier, der; -s, -s (frz.); Romanzendichter; Romanschreiber

romanisch; zu einer der aus dem Lateinischen entstandenen Sprachen gehörig || **Romanist**, der; -en, -en; Kenner der romanischen Sprachen, des römischen Rechts

Romantik, die; -; romantisches Wesen; Kunst || **Romantiker**, der; -s, -; Anhänger der Romantik || **romantisch**; (der) romantisch[e]ste; im Geschmack des christlichen Mittelalters, poetisch; phantastisch; Gegensatz: klassisch

Romanze, die; -, -n (span.); epische Dichtgat-

tung, Erzählung im Tone des Volksliedes || **Romanzero**, der; -s, -s; Romanzensammlung

Römer, der; -s, - || römisch

Romit, das; -[e]s (gr.?); neuer Sprengstoff

Römling, der; -[e]s, -e

Ronde, die; -, -n (frz.); Rundgang, Streifwache; der die Wachen inspizierende Offizier

Rondell (Ö. nur so), **Rundell** (B. nur so), das; -[e]s, -e (neulat. rondellum); Rundwerk; rundes Gartenbeet

Rondo[1], das; -s, -s (frz. rondeau); Ringelreim, Rundgesang mit Refrain ꝛc.

Röntgenstrahlen, *pl.*

Roof, **Roef**; s. b.

rören[2] (so BD.), **röhren** (Ö. u. B. nur so); schreien, brüllen

rosa; rosafarben, rosafarbig

Rosa (w. P.) || **Rosalia** (Ö. nur so), **Rosalie** (w. P.) || **Rosalinde** (w. P.) || **Rosamunde** (w. P.)

rösch; hart gebacken oder gebraten, spröde; (bergm.:) grob

Rösche, die; -, -n (bergm.); unterirdischer Graben

Rose, die; -, -n; das Röschen, Röslein

Rosenobel, der; -s, -; alte englische Goldmünze

rosenrot

Rosette, die; -, -n (frz.); »Röschen«

rosicht || **rosig**

Rosinante, die; -, -n (span.); Don Quichottes Pferd; Klepper

Rosine, die; -, -n (frz. raisin); getrocknete Weinbeere

Rosmarin, der; -[e]s (lat.); »Meertau«, Pflanze

Roß, das; Rosses, Rosse; das Rößlein

Roß (mit langem o), das (B. auch: der); -es -e; die Roße; -, -n; Zellenbau im Bienenstock

Roßarzt, der; -es, ..ärzte; dafür beim deutschen Heere jetzt: Veterinär

Rösselsprung, der; -[e]s, -sprünge

Roßhaar, das; -[e]s, -e

rossig

Roßkamm, der; -[e]s, ..kämme; Pferdestriegel

Roßkamm, der; -[e]s, ..kämme (»kamm« zu ital. cambiare, tauschen); »Roßtauscher«, Pferdehändler

Roßschweif, der; -[e]s, -e

Roßtäuscher, der; -s, -; Pferdehändler; vgl. Roßkamm

Roßtrappe, die; -; Felsen im Harz

Rost (mit kurzem o), der; -es

Rost (mit langem o), der; -es, -e; Bratrost

Rostbraten, der; -s, -

Röste, die; -, -n; Vorrichtung zum Rösten

rosten; verrosten

rösten; braten; rösten = rotten; s. b.

rostig

Röstung, die; -

rot; röter, (der) röteste (B. nur so); doch auch: roter u. roteste; das Rote Meer; das Rote Kreuz

Röt, das; -[e]s (geolog.); Schicht

Rotation, die; -, -en; Achsenumdrehung, kreisförmige Bewegung; vgl. rotieren

Rotbart, der; -[e]s, ..bärte

rotbraun

Röte, die; -

Rötel, der; -s, -

Röteln, *pl.*; Kinderkrankheit

röten

Rotgültigerz, das; -es, -e; Mineral

Rotguß, der; -gusses; Legierung von Kupfer mit Zink

rothaarig

rotieren; sich wie ein Rad (lat. rota) um seine Achse bewegen; sich drehen

Rotkäppchen, das; -s, -

Rotkehlchen, das; -s, -

Rotlauf, der; -[e]s

rötlich || **rötlich..** (braun ꝛc.)

Rotliegende, das; -n; untere Abteilung des Permsystems

rotnasig

Rotspon, der; -[e]s, -e (fam.); Rotwein

Rotstift, der; -[e]s, -e

Rotte, die; -, -n || **rotten**

rötten (landwirtsch.); den Flachs zum Rotten, Mürbewerden, bringen; dafür auch: rösten, das mit rösten (braten) nichts zu tun hat und urspr. rötten hieß

Rotunde, die; -, -n (lat.); Rundbau

Rotüre, die; - (frz.); Bürgertum; verächtliche Bezeichnung der Nichtadligen || **Rotürier**, der; -s, -s; zur Rotüre Gehöriger

rotwelsch || **Rotwelsch**, das; -es

Rotz, der; -es || **rotzig**

Roué, der; -s, -s (frz.); Wüstling mit äußerlich feinen Sitten

Roulade, die; -, -n (frz.); Fleischröllchen, Rollfleisch

Rouleau, das (B. auch: der); -s, -s (Ö. auch: Rouleaux; das b. R. läßt diese Form zu) (frz.); Rollvorhang

Roulett, das; -s, -e u. -s; die Roulette (so Ö. u. B.);

---

[1] Ö.: Rondeau, das; *gen.* -s, *pl.* -x; in ähnlichen Fällen hat Ö. *pl.* -s u. -x.

[2] Das h ist nicht stammhaft, fällt daher besser weg; vgl. engl. to roar.

–, –n (frz.); Rollscheibe, Glücksrad
roulieren (frz.); umlaufen
Route (Marsch-), die; –, –n (frz.); angewiesene Straße; Weg, Reiseweg
Routine, die; – (frz.); handwerksmäßige Gewandtheit || **routiniert**; gewandt
Rowdy, der; –s, –s (u. ..dies) (engl.); gewalttätiger Mensch
Royalismus, der; – (frz., neulat.); Anhänglichkeit an das Königtum; Königstreue || **Royalist**, der; –en, –en; Königstreuer || **royalistisch**; (der) royalistisch[e]ste; königstreu
Rübe, die; –, –n
Rubel, der; –s, –
Rübezahl (m. P.)
Rubikon, der; Fluß
Rubin, der; –[e]s, –e
Rüböl, das; –[e]s, –e
Rubrik, die; –, –en (lat.); (»mit Rot gemalte«) Aufschrift, Überschrift; Klasse || **rubrizieren**; bezeichnen; die rubrizierte Verfügung: die bezeichnete, angezogene Verfügung
Rubrum, das; –s, ..bra (lat.) Rubrik; s. d.
Rübsame[n], der; ..samens (vgl. Same); **Rübsen**, der; –s
ruchbar[1]
ruchlos; (der) ruchloseste
Ruck, der; –[e]s, –e
Rückbleibsel, das; –s, –
Rücken, der; –s, –
rücken
Rückenmarksdarre, die; –; Rückenmarksschwindsucht
Rückfahrkarte, die; –, –n || **Rückfahrt**, die; –, –en
rückfällig
rückgängig || **Rückgängigmachung**, die; –; BGB. für: Redhibition
Rückgrat, das (Ö. nur so) u. der; –[e]s, –e
Rückhalt, der; –[e]s, –e || **rückhaltlos** [..käufe]
Rückkauf, der; –[e]s, **Rückkehr, Rückkunft**, die; – **rückläufig** **rücklings**
Rucksack, der; –[e]s, ..säcke
Rückschritt, der; –[e]s, –e
Rücksicht, die; –, –en; Rücksicht nehmen auf; in, mit Rücksicht auf; rücksichtlich; rücksichts || **rücksichtslos**
rückständig
Rückstau, der; –[e]s, –e; Rückstaudeich
Rücktritt, der, –[e]s, –e
rückwärtig; (FDO.:) rückwärtige Quartiere, Truppen, Verbindungen || **rückwärts**
ruckweise, *adv.*
Rüde, der; –n, –n; Hund
rüde, (B. auch:) **rüd** (frz., lat.); roh, ungesittet
Rudel, das (B. auch: der); –s, –
Ruder, das; –s, – [mer]
Rudera, *pl.* (lat.); Trümmer
Rud[e]rer, der; –s, –
Ruderin, Rudrerin, die; –, –nen || **..rud[e]rig** (achtrud[e]rig 2c.) || **rudern**
Rüdiger (m. P.)
Rudiment, das; –[e]s, –e (lat.); erster Anfang der Entwicklung; *pl.* Anfangsgründe || **rudimentär**; unausgebildet, im Anfang der Entwicklung stecken geblieben
Rudolf (m. P.)
Rudolfine (w. P.)
Rudolfinische Tafeln
Rudrer, Ruderer; s. d.
Rudrerin, Ruderin; s. d.
Ruf, der; –[e]s, –e || **rufen**; du rufst (üblicher als: du rüfst); du rief[e]st; gerufen; ruf[e]!
Rüffel, der; –s, – || **rüffeln**
Rufi, die; –, –; auch: **Rufe** (schweizer., aus ital. rovina, lat. ruina); Felslawine, Bergrutsch (Schiller schreibt »ein Rufi« statt »eine«)
Rüge, die; –, –n || **rügen**
Rügen (Insel) || **Rügener**, der; –s, – || **rügisch** (besser als: rügensch); vgl. badisch
Ruhe, die; –; in Ruhe lassen, setzen || **Ruhegehalt**, der u. das (vgl. Gehalt); –[e]s, ..hälter; BGB. für: Pension || **ruhelos** || **ruhen** || **ruhig**
Ruhm, der; –[e]s; Ehre || **rühmen** || **rühmlich**
ruhmredig || **ruhmvoll**
Ruhr, die; –, –en; Krankheit
Ruhr, die; Fluß
Rührei, das; –[e]s, –er
rühren || **rührig**; geschäftig || **Rührung**, die; –, –en
Ruin, der; –[e]s (lat.); Einsturz, Untergang, Verfall, Verderb || **Ruine**, die; –, –n; zerfallendes Bauwerk 2c. || **ruinieren**; verwüsten, zugrunde richten || **ruinös**; baufällig, schadhaft; den Untergang bewirkend, verderblich
Rülps (B. auch: Rülp, *pl.* –e), der; Rülpses, Rülpse || **rülpsen**; du rülpsest u. rülpst, er rülpst; du rülpstest; gerülpst
Rum, der; –s, (mehrere Gläser:) –s u. (B.:) –e (engl., amerik. Ursprung); Branntwein aus Zuckerrohr
Rummel, der; –s
Rumor, der; –[e]s (lat.);

[1] Das b. R. läßt auch ruchtbar zu.

Lärm || **rumoren**; Rumor machen, lärmen

Rump, der; -en, -en; das Rümpchen; Fiſch

Rumpel.. (kaſten ꝛc.) || **rumpeln**

Rumpf, der; -[e]s, Rümpfe; das Rümpfchen

rümpfen

Rumpfſteak, das; -s, -s (engl.); gebratenes Rückenſtück, Rumpfſtück; Rindſchnitzel

rund; runder, (der) rundeſte

Rund, das; -[e]s, -e

Runda, das; -s, -s; Zechgeſang, Volkslied, nach Art der Schnadahüpfel, im Vogtland

Runde, die; -, -n

Rundell, Rondell; ſ. d.

runden, ründen || **rundlich**

rundherum

Rundſchrift, die; -, -en

rundum

Rundung, Ründung, die; -, -en

rundweg (abſchlagen)

Rune, die; -, -n || **Runenſchrift**, die; -, -en || **Runenſtein**, der; -[e]s, -e

Runge, die; -, -n; Holz, Stange zwiſchen der Wagenleiter und der Radachſe; Wagenrunge

Runke, der; -ns, -n; der Runken; -s, - (mda.); dickes Stück, beſ. Brot

Runkelrübe, die; -, -n

Runſe, die; -, -n; (B. auch:) der **Runs**; Runſes, Runſe; Waſſerrinne, Rinnſal

Runzel, die; -, -n || **runz[e]lig** || **runzeln**

Rüpel, der; -s, - || **rüpelhaft**

rupfen

Rupie, die; -, -n (ind., »Silber«); oſtindiſche Münze, in Gold etwa 30, in Silber etwa 2 Mark

ruppicht || **ruppig**

Ruppſack, der; -[e]s, ..ſäcke

Ruprecht (m. P.)

Ruptur, die; -, -en (lat.); Bruch, Zerreißung

rural (lat.); ländlich, bäuerlich

Ruſch, der; -es, -e; Binſe, Binſicht; in Ruſch und Buſch

Rüſche, die; -, -n (frz.); gefälbelter Beſatz

ruſch[e]lig

Ruß, der; -es

Ruſſe, der; -n, -n

Rüſſel, der; -s, - || **rüſſelig, rüßlig**; dickrüſſelig; dickrüßlig

rußen; es rußt; es hat gerußt || **rußicht** || **rußig**

ruſſiſch || **Rußland**

Rüſte; zur (B. u. BD. auch: zu) Rüſte geh[e]n

rüſten

Ruſter, der; -s; Ungarwein

Rüſter, die; -, -n; Baum

rüſtig

ruſtik (lat.); bäueriſch || **Ruſtika**, die; -; Bau aus rohen Steinen, Boſſenwerk || **ruſtikal**

Rüſtung, die; -, -en

Rute, die; -, -n; das Rütchen, Rütlein; Stock, Maß; (weidm.:) Schwanz, männliches Glied

Rutenſtreich, der; -[e]s, -e

Ruth (w. P.)

Rutſche, die; -, -n; Gleitbahn für Holz; Bergrutſch || **rutſchen**; du rutſch[e]ſt, er rutſcht

rütteln

S.

S, das; -, -; Buchſtabe

Saal, der; -[e]s, Säle; das Sälchen

Saat, die; -, -en; Ausſaat

Sabäer, der; -s, -; Anhänger einer chriſtlichen Sekte; Bewohner von Saba in Arabien

Sabäismus, der; - (arab.-neulat.); Sternbienſt

Sabbat[1], der; -[e]s, -e (hebr.); Ruhetag

Sabbel, Sabber, der; -s || **ſabbeln, ſabbern**

Säbel, der; -s, - || **ſäbeln**

Sabon, die; -; Schriftgrad zu Plakaten, nach dem Erfinder benannt

Saccharimeter, das (auch: der); -s, - (gr.); Zucker(gehalts)meſſer; vgl. Meter || **Saccharin**, das; -[e]s (gr.-lat.); Zuckerſtoff

Sache, die; -, -n; das Sächelchen || **ſachlich** || **ſächlich**; ſächliches Geſchlecht || **Sachlichkeit**, die; -

Sachſe, der; -n, -n || **Sächſin**, die; -, -nen || **Sachſen-Weimar** ꝛc. || **ſächſiſch** || die Sächſiſche Schweiz; das Sächſiſche Erzgebirge

Sachſengänger, der; -s, -

ſacht[e]; ſanft; ſachte beſ. häufig als *adv.* und als *interj.*: ſachte! ſachte (voran)! || **ſachtchen**; ganz ſachte

Sachverſtändige, der u. die; -n, -n; ein ..ger, zwei -ge

Sachwalter, der; -s, -

Sack, der; -[e]s, Säcke; das Säckchen; mit Sack und Pack || **Säckel**, der; -s, - || **Säckelmeiſter**, der; -s, - || **ſäckeln** || **ſacken**; in einen Sack füllen

ſacken (ndrd.); ſich ſenken, zu Boden ſetzen

ſäcken (B.); in einem Sack ertränken

ſackerlot! (frz. sacrelotte, aus sacré nom [de Dieu]);

---

[1] Ö. u. das b. R. laſſen auch noch Sabbath zu.

Ausruf der Verwunderung || **Sackerlöter**, der; -s, -; durchtriebener Mensch

sackerment! (aus lat. sacramentum); vgl. sackerlot || **Sackermenter**, der; -s, -; vgl. Sackerlöter

Säckler, der; -s, -; Säckelmeister; Lederarbeiter

Sadduzäer, der; -s, -; Angehöriger einer altjüdischen Sekte

Sadebaum, der; -[e]s, ..bäume; Wacholderstrauch

Säemann, Sämann (B. nur so), der; -[e]s, ..männer || **säen**; sät; säte; gesät; säe! säet! || **Säer**, der; -s, -

Saffian, der; -[e]s, -e (russ., pers.); Lederart

Saflor, der; -[e]s (altfrz., arab. Urspr.); Färbedistel; Art Speiskobalt

Safran, der; -[e]s (frz., arab. Urspr.); Krokus; gelbe Farbe daraus

Saft, der; -[e]s, Säfte; das Säftchen || **saftig**

Sagazität, die; - (lat.); **sagbar** [Scharfsinn]

Sage, die; -, -n

Säge, die; -, -n

sagen

sägen

sagenhaft

Säger, der; -s, -

Sago, der; -s (malaiisch); Graupe aus Palmenmark

Sahara, die; - (arab.); Wüste

Sahne, die; -; der Sahnenkäse || **sahnig**

Saibling (Ö. u. B. nur so), **Sälbling, Sälmling**, auch: **Salbling, Salmling**, der; -[e]s, -e; Fisch

Saint-Simonismus, der; -; sozialistisches System, nach dem Begründer benannt || **Saint-Simonist**, der; -en, -en

saisieren, (B.:) **säsieren** (frz.); ergreifen, in Beschlag nehmen

Saison, die; -, -s (frz.); (richtige) Jahreszeit

Saite (Darm- 2c.), die; -, -n || **..saitig** (kreuzsaitig 2c.)

°**Salcharin**; s. Saccharin

°**Salcharometer**; s. Saccharimeter

Saker, der; -s, - (engl., arab.); Falkenart; Sakerfalk, Würgfalk

Sakko, der; -s, -s (ital.); sackförmiges Jackett

sakral (lat.); das Religionswesen, die Heiligtümer betreffend

Sakrament, das; -[e]s, -e (lat.); »Fahneneid«; religiöse Handlung, Gnadenmittel || **sakramental** || **sakramentlich**

sakrieren (lat.); weihen, heiligen

Sakrileg, das; -[e]s, -e; **Sakrilegium**, das; -s, ..gien (lat.); Kirchenraub, Gotteslästerung

sakrilegisch; kirchenräuberisch, gotteslästerlich

Sakristan, der; -[e]s, -e (neulat.); Kirchendiener, Küster || **Sakristei**, die; -, -en; Aufenthaltsort des Geistlichen an oder in der Kirche [letzlich]

sakrosankt (lat.); unver-

säkular (lat.); alle hundert Jahre wiederkehrend, hundertjährlich[1]; weltlich || **Säkularisation**, die; -, -en; Einziehung geistlicher Besitzungen || **säkularisieren**; (geistliche Güter) einziehen

Säkulum, das; -s, ..la (lat.); Jahrhundert

Sakuntala (w. P.); Titel eines indischen Dramas

---

[1] Ö. erklärt: hundertjährig; vgl. dazu jährig und jährlich.

..sal (Drangsal, Mühsal)

Sal.. (buch, hof)

Salamander, der; -s, - (lat., gr., auf pers. samanda [zu samand, feuerrot] zurückzuführen?); Molch; Salamander reiben

Salame, Salami, der; -s, -s u. ..mi; auch: die **Salami**; - (ital.); Salamiwurst; Salzwurst

Salär, das; -[e]s, -e (frz., lat.); »Salzgeld«; Lohn, Bezahlung || **Salarienkasse**, die; -, -n || **salarieren**; besolden, bezahlen || **Salarium**, das; -s, ..rien (lat.); Salär

Salat, der; -[e]s, -e (ital.) || **Salatiere**, die; -, -n; Salatschüssel

Salbader, der; -s, - || **Salbaderei**, die; -, -en || **salbadern**

Salband, das; -[e]s, ..bänder; an »Band« angelehnte Umgestaltung von Selbende; s. d.

Salbe, die; -, -n

Salbei, Salvei, der; -s, -e; die **Salbei** (B. nur so), **Salvei**; -, -en (lat.)

salben || **Salber**, der; -s, - || **salbicht** || **salbig**

Salbling, Sälbling; vgl. Saibling

Salböl, das; -[e]s, -e

Salbung, die; -, -en

saldieren (ital.); Rechnung ausgleichen || **Saldo**, der; -s, -s u. ..di (Ö. nur so); Rechnungsabschluß, Überschuß

Salep, der; -s (arab.); aus Orchisknollen bereitetes Pulver und Getränk

°**Salicin**; s. Salizin

°**Salicylsäure**; s. Saliz-

Saline, die; -, -n (lat.); Salzwerk

salisch; salisches Gesetz

Salizin, das; -[e]s (neulat.); »Weidenbitter«

Salizylsäure, die; - (gr.-lat.); fäulniswidriges Mittel

Salleiste, die; -, -n; Salband

Salli (süd. m. P.)

Sally (w. P.); engl. Koseform für: Rosalie; oft auch s. v. w. Salli; s. d.

Salm, der; -[e]s, -e; das Sälmchen

Salmiak, der; -[e]s (lat. sal ammoniacum); salzsaures Ammoniak

Salmling, Sälmling; vgl. Saibling

Salome (w. P.)

Salomo (m. P.) || **salomonisches Urteil**; weises Urteil, aber: **Salomonische Schriften**: von Salomo verfaßte Schriften

Salon, der; -s, -s (frz.); Gesellschaftszimmer

salopp (frz.); schmutzig, höchst nachlässig || **Salloppe**, die; -, -n; Umschlagetuch

Salpeter, der; -s (lat. sal petræ); »Felsensalz«; salpetersaures Salz || **salpet[e]rig**

Salpinx, die; -, -e (gr.); Trompete; Ohrtrompete; Blumenart

Salse, die; -, -n (lat.); Salzbrühe || **Salsen**, pl.; Schlammsprudel, kleine Schlammvulkane

Salta, das; -s (ital., »spring!«); Brettspiel

Salto mortale, der; - -, - -s u. Salti mortali[1] (ital.); »Todessprung«; Wagnis

Salut, der; -[e]s, -e (frz., lat.); Ehrengruß || **salutieren**; ehrend grüßen

Salve, die; -, -n (aus lat. salve!, sei gegrüßt!); Ehrenschuß; gleichzeitiges Schießen aus mehreren Gewehren oder Geschützen

Salvei, Salbei; s. d.

salvieren (lat.); in Sicherheit bringen; retten

Salweide, die; -, -n; verwandt mit lat. salix, Weide; da Sal (mhd. salhe, Weide) nicht mehr verstanden wurde, so wurde es mit der Erklärung verbunden; vgl. Lindwurm

Salz, das; -es, -e || **salzen**; du salzest u. salzt, er salzt; du salztest; gesalzt u. gesalzen

Sälzer, der; -s, -; vgl. Erbsälzer

salzicht || **salzig**

Salzkote, die; -, -n; Hütte zum Salzsieden; vgl. Kote

Salzlake, die; -, -n

Salzlecke, die; -, -n; dem Wild und dem Vieh zum Lecken gegebener Salzteig; die Stelle, wo dieser im Wald hingelegt wird

salzsauer

..sam (folgsam 2c.) [s. d.]

Sämann, Säemann;

Samaria (Stadt u. Land)

Samarie, Simarre, die; -, -n (span., frz.); Frauenschleppkleid; langes Obergewand der (protestantischen) Geistlichen in Norddeutschland

Samaritaner; s. Samariter || **Samariter**, der; -s, -; Bewohner von Samaria; der barmherzige Samariter

Same (P. u. B. nur so), **Samen**, der; -mens, ..men || **Sämerei**, die; -, -en || **..samig** (vielsamig 2c.)

sämig; dickflüssig

sämisch (slaw. ?); fettgegerbt

..samkeit (Folgsamkeit 2c.)

Samland (Landschaft)

sammeln || **Sammelsurium**, das; -s, ..rien (dtsch.-lat.); Mischmasch

Sammet, Samt, der; -[e]s, -e (gr., eigtl. aus 6 Fäden) || **sammeten, samten**; von Sam[me]t

Sammler, der; -s, - || **Sammlung**, die; -, -en

Samoainseln, pl.

Samowar, der; -[e]s, -e (russ.); eine Art Teemaschine

Samstag, der; -[e]s, -e (dem ersten Teil des Wortes liegt wahrschl. oriental. sambato = lat. sabbatum, Sabbat, zugrunde); (des) Samstags; Samstag abend 2c.; vgl. Sonntag

samt; samt und sonders

Samt, Sammet; s. d.

samten, sammeten; s. d.

sämtlich

Samuel (m. P.)

Samum (B. auch: Samun), der; -s (arab.); »Giftwind«; heißer Wind

San, Santo, Santa, (vor Vokalen:) **Sant'** (ital.); heilig; San Remo, Santo Stefano (vgl. Santo), Santa Lucia, Sant' Angelo, Sant' Eufemia; abgekürzt immer S., z. B. S. Maria

Sanatorium, das; -s, ..rien (lat.); Heilanstalt; Kurort

Sand, der; -[e]s

Sandale, die; -, -n (gr.); Fußbekleidung

Sandarak, der; -[e]s (lat., gr.); rotes Rauschgelb, Schwefelarsen; Mennig; ein Harz

Sandel.. (Holz); Farbholz

sanden; mit Sand bestreuen

---

[1] D. hat pl. - -s u. Saltimortali in einem Wort.

Sander, Zander, der; _s, _; Fiſch

Sandhaſe, der; _n, _n; Fehlwurf beim Kegeln; ſandig [vgl. Pudel]

Sandſtein, der; _[e]s, _e; Sandſteingewände

Sandwich, das; _es, _es; engl. Fleiſchbrötchen

Sandwichinſeln, pl.

ſanft

Sänfte, die; _, _n

ſänftigen || **ſänftiglich** || **Sanftmut,** die; _ || **ſanftmütig**

Sang, der; _[e]s; Sänge

Sange, die; _, _n; Ährenbüſchel, Garbe

Sänger, der; _s, _

ſangesluſtig (B. nur ſo), **ſangluſtig**

Sanguiniker, der; _s, _ (neulat.); leichtblütiger, leicht erregbarer Menſch || **ſanguiniſch**; (der) ſanguiniſch[e]ſte; das Temperament der Sanguiniker habend; alles von der günſtigen Seite auffaſſend; leichtgläubig

Sanhedrin, der; _[e]s (hebr., gr.); Ratsverſammlung

ſanieren (lat.); lebensfähig machen; aufbeſſern

ſanitär (neulat.); geſundheitlich

Sanitäts.. (rat ꝛc.) (lat.); »Geſundheits_« (rat ꝛc.)

Sanitätsunteroffizier, der; _[e]s, _e; jetzt beim Heere für: Lazarettgehilfe

ſank (ſeem.); unterſinkend, z. B. ſankes Holz

Sankt (lat.); heilig; bei Namen von Perſonen und Örtlichkeiten; Sankt Peter; Sankt Gallen; Sankt Petersburg; aber: der Sankt-Petersburger, Sankt-Gotthards-Gruppe, Sankt-David-Inſeln; Sankt Helena; abgekürzt **St.**, z. B. St. Paulus

ſanktifizieren (lat.); heiligen, heiligſprechen

Sanktion, die; _, _en (lat.); Genehmigung || **ſanktionieren**; genehmigen

Sanktuarium, das; _s, ..rien (lat.); Heiligtum

Sansculotte, der; _n, _n (frz.); »Hoſenloſer«, »Ohnehoſe« || **Sansculottismus,** der; _; Pöbelherrſchaft

Sanſibar[1] (Inſel)

Sanskrit, das; _[e]s (ind.); alte heilige Sprache der Hindu || **ſanskritiſch** || **Sanskritiſt,** der; _en, _en; Kenner des Sanskrits

Sansſouci, das; _s (frz.); »ohne Sorgen«, »Sorgenfrei«, Name eines Luſtſchloſſes Friedrichs II.

Sant'; vgl. San

Santa; Santa Lucia; vgl. San

Santo; Santo Stefano; vgl. San; Santo ſteht vor Sp.. u. St..

Saphir, der; _[e]s, _e; Edelſtein

Sappe, die; _, _n (frz.); Laufgraben, unterirdiſcher Gang; vgl. Sappeur

ſapperlot!, ſapperment!; vgl. ſackerlot, ſackerment

Sappeur, der; _s, _e; Schanzgräber, Pionier ꝛc.; vgl. Sappe

ſapphiſches Versmaß, ſapphiſche Strophe || **Sappho** (w. P.); griechiſche Dichterin

ſappieren; Sappen (ſ. d.) anlegen || **Sappierer,** der; _s, _; Sappeur

Sara (w. P.)

Sarabande, die; _, _n ſpaniſcher Tanz

Sarazene, der; _n, _n || **ſarazeniſch**

Sardanapal (m. P.)

Sardelle, Sardine, die; _, _n (ital.); Fiſch, nach Sardinien benannt

ſardoniſches Lachen (gr.); krampfhaftes, verzweifeltes Lachen, angeblich durch ein in Sardinien wachſendes Kraut bewirkt

Sardonyx, der; _es, _e (lat., gr.); Halbedelſtein aus verſchiedenfarbigen Schichten, daher zu Kameen verwendet

Sarg, der; _[e]s, Särge; das Särglein

Sarkasmus, der; _, ..men (gr.); beißender Spott || **ſarkaſtiſch**; (der) ſarkaſtiſch[e]ſte; ſpöttiſch

Sarkophag, der; _[e]s, _e (gr.); »Fleiſchverzehrer«, Steinſarg, »Schauſarg«

Sarmate, der; _n, _n

Sarraß, der; ..raſſes, ..raſſe (poln. ſ); großer Säbel

Sarſaparille, Saſſaparille, die; _ (ſpan.); (Wurzel der) Stechwinde, Arzneimittel

Sarſche; ſ. Zarge

Sarſenett, der; _[e]s, _e (engl.); dichtes Baumwollengewebe

Saß, Saſſe, der; Saſſen, Saſſen; Anſäſſiger

ſäſieren, ſaiſieren; ſ. d.

Saſſafras, der; _, _ (amerik.); Lorbeerart

Saſſaparille, Sarſaparille; ſ. d.

Saſſe, Saß; ſ. d.

ſäſſig

Satan, der; _[e]s, _e; der Satanas; _, ..naſſe (hebr.); »Widerſacher«; böſer Feind, der Böſe || **ſataniſch**; (der) ſataniſch[e]ſte; teufliſch

---

[1] So auch das Auswärtige Amt. Die Deutſche Reichspoſt ſchreibt: Zanzibar.

Satellit, der; -en, -en (lat.); Leibwächter, Begleiter; Trabant, Mond

Säter, der; -s, - (schwed.); Weideland

Satin, der; -s, -s (frz.); Seidenatlas || **satinieren**; glätten, mit Seidenglanz versehen

Satire, die; -, -n (lat.); Spottschrift, Spottgedicht || **Satiriker**, der; -s, -; die Schwächen der Menschen geißelnder Schriftsteller; Spötter || **satirisch**; (der) satirisch[e]ste; verspottend, spöttisch, beißend

Satisfaktion, die; -, -en (lat.); Genugtuung

Satrap, der; -en, -en (gr., pers.); Statthalter, Herr eines Landstrichs, Bezirks || **Satrapie**, die; -, -n; Statthalterschaft

satt

Satte, die; -, -n; Milchnapf zum Ansetzen des Rahmes

Sattel, der; -s, Sättel; das Sättelchen || **sattelfest**

Sattel, die; -, -n; länglicher Streifen Ackerland

satteln

Satthals, der; ..halses, ..hälse; Dickhals, Kropf; Mensch mit einem Kropf

Sattheit, die; - || **sättigen** || **Sättigung**, die; -

Sattler, der; -s, -

sattsam

Saturation, die; -; Sättigung; vgl. saturieren

Saturei, die; -; Pflanze (Pfefferkraut)

saturieren (lat.); sättigen

Saturn, **Saturnus**; s. d. || **Saturn**; Planet

Saturnalien, *pl.*; altröm. Volksfest zu Ehren des Saturn || **Saturn[us]** (lat.); römische Gottheit

Satyr, der; -n u. (Ö.:) -s, -n (gr.); Waldgott

Satz, der; -es, Sätze; das Sätzchen

Satzung, die; -, -en; VGB. für: Statuten, z. B. eines Vereins

Sau, die; -, Säue u. (bes. von Wildschweinen:) Sauen; das Säulein

sauber || **Sauberkeit**, die; - || **säuberlich** || **säubern** || **Säuberung**, die; -

Sauce, die; -, -n (frz.); Beiguß, Brühe, Tunke || **Sauciere** (Ö.: Saucière), die; -, -n; Beigußnapf

Saucischen (B.: Saucißchen), das; -s, - (frz.); Würstchen

sauer; saurer, (der) sauerste

Sauerampfer, der; -s

Sauerdorn, der; -[e]s, -e; Berberitzenstaude, auch Saurach genannt

Sauerei, die; -, -en

säuerlich

Säuerling, der; -[e]s, -e

säuern

Sauerteig, der; -[e]s, -e

sauertöpfisch; (der) sauertöpfisch[e]ste

Säu[e]rung, die; -

Saufaus, der; -, -

saufen; du säufst; du soff[e]st, *conj.* söffest; gesoffen; sauf[e]! || **Säufer**, der; -s, - || **Saufferei**, die; -, -en

Säugamme, die; -, -n

saugen; du saugst; du sog[e]st (besser als: saugtest), *conj.* sögest; gesogen (besser als: gesaugt); saug[e]! || **säugen** || **Sauger**, der; -s, - || **Säugerin**, die; -, -nen

Säugetier, das; -[e]s, -e

Säugling, der; -[e]s, -e

säuisch; (der) säuisch[e]ste

Säule, die; -, -n; das Säulchen

..säulig (vielsäulig 2c.)

Saum, der; -[e]s, Säume; das Säumchen || **säumen** || **Säumer**, der; -s, - || **säumig** || **Säumnis**, die; -, ..nisse; das **Säumnis**; ..nisses, ..nisse || **saumselig**

Saumtier, das; -[e]s, -e

Saurach, der; -[e]s, -e; vgl. Sauerdorn

Säure, die; -, -n

Saureguркenzeit, die; -

Saurier, der; -s, - (gr.); zum Geschlecht der Echsen gehöriges Reptil || **Saurolith**, der; -[e]s u. (B. nur:) -en, -e[n]; Versteinerung von Sauriern; s. d.

Säurung, **Säuerung**; s. d.

Saus, der; in Saus und **säuseln** [Braus

sausen; du sausest u. saust, er saust; du saustest; gesaust || **Sauser**, der; -s, -; gärender Most; Mostrausch

Sauvegarde, die; - (frz.); [(Schutz)wache

Savanne, die; -, -n (span.); mit Gebüsch durchsetzte große Grasflur

Savonnerieteppich, der; -[e]s, -e (frz.)

Savoyarde, der; -n, -n || **Savoyen** (Land) || **savoyisch**

Saxhorn, das; -[e]s, ..hörner; nach dem Erfinder, Sax, benanntes Blasinstrument

sazerdotal (lat.); priesterlich

Sbirre, der; -n, -n (ital.); [Scherge

Scepter; s. Zepter

Schabbes, der; -, - (jüd.); Sabbat

Schabe, die; -, -n

Schäbe, die; -, -n; Stückchen des gebrochenen Flachsstengels

ſchaden || Schaber, der; –s, –
Schabernack, der; –[e]s, [–e; böſer Streich]
ſchäbig
Schabin, das; –[e]s; Abfall bei der Goldſchlägerarbeit
Schablone, die; –, –n (altndrd. scampelioen zu scampen, ſchaben); Form, Vorlage, Muſter
Schabracke, die; –, –n (türk.); über oder unter den Sattel gelegte verzierte Pferdedecke || Schabrucke, die; –, –n; Decke über den Piſtolenhalftern der Küraſſiere
Schabſel, das; –s, –
Schabzieger, der; –s, –; Kräuterkäſe
Schach, das; –[e]s (perſ. Schah, »Herrſcher«); Schachſpiel || Schach, der; –[e]s; König
Schacher, der; –s
Schächer, der; –s, –
Schacherei, die; –, –en || Schacherer, der; –s, – || ſchachern
ſchachmatt; vgl. matt
Schacht, der; –[e]s, –e (Ö. nur ſo) u. Schächte (B. nur ſo); das Schächtchen
Schachtel, die; –, –n (ital.); das Schächtelchen
Schachtelhalm, der; [ſchachten –[e]s, –e]
ſchächten (hebr.); nach jüdiſchem Ritus ſchlachten || Schächter, der; –s, –
Schadchen, der u. das; –s, –, (jüd.); Heiratsvermittler
ſchade ſein; ſchade, daß; es iſt jammerſchade, daß
Schädel, der; –s, – || ..ſchäd[e]lig (dickſchäd[e]lig ꝛc.)
Schade, Schaden (P. u. das b. R. nur ſo), der; ..dens, Schäden; Schaden nehmen, ſich Schaden tun; zu Schaden kommen || Schadenerſatz, der; –es (BGB. minder gut: Schadenserſatz)
ſchaden || ſchadhaft || Schadhaftigkeit, die; – || ſchädlich [ſ. d.]
..ſchädlig, ..ſchädelig;
Schädling, der; –[e]s, –e; Rebenſchädling (Reblaus)
Schadloshaltung, die; –
Schaf, das; –[e]s, –e; das Schäfchen || Schäfer, der; –s, – || Schäferei, die; –, –en
Schaff, das; –[e]s, –e (B. auch: Schäffer); offnes Gefäß; Schrank
Schaffel, das; –s, – (ma., kleines Schaff; ſ. d.); Kübel, Milchgefäß
Schaffell, das; –[e]s, –e
ſchaffen (arbeiten); du ſchaffteſt; geſchafft; ſchaffe!
ſchaffen (ſchöpferiſch hervorbringen); du ſchuf[e]ſt, *conj.* ſchüfeſt; geſchaffen; ſchaff[e]!
Schaffens.. (drang, luſt)
Schaffer, der; –s, –; einer, der ſchafft; beſ. Beſorger der Mahlzeit in Schiffergilden, in Ö. auch ſ. v. w. Schaffner || Schafferei, die; –, –en; Brotkammer auf Schiffen
Schäffler, der; –s, –; Küfer, Böttcher; Schäfflertanz; vgl. Schaff
Schaffner, der; –s, – || Schaffnerei, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Schaffners || Schaffnerin, die; –, –nen
Schafgarbe, die; –; Pflanze
Schafott, das; –[e]s, –e (frz.); Blutgerüſt
Schafſchur, die; –, –en
Schafsnaſe, die; –, –n; Schimpfwort; Apfelart
Schaft, der; –[e]s, Schäfte; das Schäftchen
..ſchaft (Landſchaft ꝛc.)
ſchäften; mit einem Schaft verſehen, z. B. Büchſen ſchäften [ꝛc.]
..ſchaftlich (landſchaftlich)
Schah, der; –s, –s (perſ.); Herrſcher
Schakal, der; –[e]s, –e (perſ.); »Goldwolf«
Schake, die; –, –n; Ring, Draht
Schäker, der; –s, – (erſt um die Mitte des 18. Jahrhunderts aufkommendes Wort, wahrſchl. aus der jüdiſch-hebr. Sprache); »Lügner«, Täuſcher, Scherzer || Schäkerei, die; –, –en || ſchäkern
ſchal
Schal[1], der; –[e]s, –e u. (Ö. nur:) –s (perſ.); das Schälchen; Umſchlagtuch
Schale, die; –, –n; *pl.* Schalen auch weidm. für: Hufe; das Schälchen || ſchälen
Schälhengſt, Schellhengſt, der; –es, –e (von mhd. schël, Hengſt, vgl. Salweide); Hengſt
ſchalig
Schalk, der; –[e]s, –e u. (Ö.:) Schälke; das Schälklein; urſpr. Knecht, dann knechtiſch geſinnter, nichtsnutziger Menſch, loſer Schelm || ſchalkhaft || Schalksknecht, der; –[e]s, –e; nichtsnutziger Knecht
Schall, der; –[e]s, –e u. (Ö. nur, B. auch:) Schälle || ſchallen; es ſchallt, es ſchallte u. ſcholl, *conj.* ſchallete u. ſchölle; geſchollen u. (B. nur:) geſchallt; ſchall[e]!
Schalloch, b. Tr.: Schallloch, das; –[e]s, ..löcher; vgl. Brenneſſel

[1] Ö. u. das b. R. laſſen auch noch Shawl zu.

Schalmei, die; –, –en (frz. chalumeau, von lat. calamellus, Diminutiv zu calamus, Rohr); Rohrflöte, Hirtenpfeife

Schalotte, die; –, –n (frz., zu lat. [allium] ascalonicum); kleine Zwiebel

schalten

Schalter, der; –s, –; Schiebfenster, z. B. an der Post; in der Bedeutung Fensterladen auch: die Schalter; –, –n

Schaltier, das; –[e]s, –e

Schälung, die; –, –en

Schaluppe, die; –, –n (frz., engl.); großes Boot eines Schiffes

Scham, die; –

Schamade, die; –, –n (frz. chamade, aus ital. chiamata zu chiamare [lat. clamare], rufen); (mit der Trommel oder der Trompete gegebenes) Signal der Ergebung; daher Schamade schlagen: klein beigeben, zum Rückzug blasen

Schamanismus, der; – (ind.-neulat.); das Treiben der Schamanen, indischer Zauberärzte ꝛc.

schämen || **schamhaft** || **schämig**; verschämt

schamlos; (der) schamloseste

Schamotte, die; – (Herkunft unsicher, nicht französisch!); feuerfestes Tonpulver, feuerfester Stein

schamrot || **Schamröte**, die; –

schandbar || **Schande**, die; –; zu Schanden, zu schanden u. zuschanden[1] geh[e]n, machen, werden || **schänden** || **Schänder**, der; –s, – || **schändlich**

Schanddeckel, der; –s, –; Deckmantel der Schande

Schandeckel, der; –s, – (seem.); Deckbalken über den Köpfen der Spanten

Schandtat, die; –, –en

Schändung, die; –, –en

Schanghai (Stadt)

Schank, der; –[e]s

Schanker, der; –s, – (frz.); Krebs, fressendes Geschwür

Schankwirt, der; –[e]s, –e

Schantung (chin. Provinz)

Schanze, die; –, –n; das Schänzchen

Schanze, die; –, –n (frz.); Glücksspiel; in die Schanze schlagen: aufs Spiel setzen; vgl. Mummenschanz

schanzen (schwer arbeiten); du schanzest u. schanzt, er schanzt; du schanztest; geschanzt || **Schanzer**, der; –s, –

Schappel, das; –s, – (frz.); Kranz, Kopfputz für Jungfrauen

Schar, die; –, –en

Scharade[1], die; –, –n (frz.); Silbenrätsel

Scharbe, die; –, –n; zu den Schwimmtauchern gehörender Vogel

scharben, schärben

Scharbock, der; –[e]s (umgebildet aus mittellat. scorbutus); Skorbut

scharen

Schären, pl. (Klippen an den Küsten Schwedens und Finnlands)

scharenweise, adv.

scharf; schärfer, (der) schärfste || **Scharf**, das; –[e]s, –e; der scharf zulaufende Teil des Schiffsbodens; das abgeschrägte Ende eines Brettes oder Balkens || **Schärfe**, die; –, –n || **schärfen**

Scharlach, der; –[e]s, –e (altfrz.); brennendes Rot; Krankheit || **scharlachen**; scharlachfarbig

Scharlatan[1], der; –[e]s, –e (frz., ital.; eigtl. Schwätzer); Gaukler, bes. marktschreierischer Arzt || **Scharlatanerie**, die; –, –n; Marktschreierei

Scharlei, der; –[e]s; Salbeiart

scharmant, (B. auch, Ö. nur:) **charmant**; reizend, hübsch || **scharmieren** (frz.); bezaubern, entzücken

Scharmützel, das; –s, – (ital.); Plänkelei || **scharmützeln** || **scharmutzieren**; plänkeln, liebeln

Scharn, Scharren; s. d.

Scharnier, das; –[e]s, –e (frz., lat. Urspr.); Gewinde, Gelenk zur Verbindung zweier Teile; Gelenkband

Schärpe, die; –, –n (frz.)

Schärper, der; –s, – (bergm., auch ndrd.); Bergmannsmesser

Scharpie, die; –, –n (frz.); Wundfäden, Zupflinnen

Scharre, die; –, –n; Werkzeug zum Scharren

scharren

Schar[re]n, der; –s, –; Fleisch-, Brotbank

Scharte, die; –, –n

Scharteke, die; –, –n (zu ital. scartare, wegwerfen?); wertloses Buch

schartig

Scharung, die; –, –en; Vereinigung zweier Gangtrümer (vgl. Trum) oder zweier Flußarme

Scharwache, die; –, –n

---

[1] B. u. BD. nur: zuschanden, P. u. das b. R. zu Schanden u. zuschanden, Ö. hat alle drei Schreibungen; das b. R. läßt auch zu schanden zu.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch Charade zu.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch Charlatan zu.

Scharwenzel, Scherwenzel, der; -s, -; Unter, Bube im Skatspiel; Allerweltsdiener || **scharwenzeln** u. (Ö. nur:) **scherwenzeln**; sich dienernd hin und her bewegen

Scharwerk, das; -[e]s, -e; Fronarbeit; bei den Maurern und Zimmerleuten auch: Nebenarbeit || **scharwerken**

schassen (bursch., frz.); du schassest u. schaßt, er schaßt; du schaßtest; geschaßt; wegjagen

schatten || **Schatten**, der; -s, - || **schattieren**; abschatten || **Schattierung**, die; -, -en; Abschattung || **schattig**

Schatulle, die; -, -n (ital.); Geldkistchen, Schmuckkästchen

Schatz, der; -es, Schätze; das Schätzchen || **schätzbar** || **schätzen**; du schätzest u. schätzt, er schätzt; du schätztest; geschätzt

Schatzung, die; -, -en; Belegung mit Abgaben

Schätzung, die; -, -en || **Schätzungswert**, der; -[e]s; BGB. für: Taxwert

Schau (Tier- 2c.), die; -, -en; zur Schau stellen, zur Schau tragen, zur Schau steh[e]n; schaustellen, schautragen, schaustehen; schaugestellt, schaugetragen 2c.

Schaub, der; -[e]s, -e (B. nur so) u. **Schäube** (Ö. nur so); Strohwisch, Docke

Schaube, die; -, -n (zu frz. jupe, wahrschl. arab. Urspr.); langes Obergewand

Schauder, der; -s, - || **schauderhaft** || **schaudern** || **schaudervoll**

schauen

Schauende, das; -s, -n; an einem Stück Tuch

Schauer, der; -s, -; Schreck; vgl. Schauder

Schauer, Schauerleute; s. d. [Schutz, Schutzdach]

Schauer, das; -s, -; **schau[e]rig**; vgl. schaurig

Schauerleute, Schauer, pl. (zu ndrd. Schau, ndrl. schouw, flaches Boot, auf dem die Schiffszimmerleute um das zu kalfaternde Schiff fahren; nach andern von ndrl. sjouw, mühselige Arbeit); Klasse von Hafen- od. Schiffsarbeitern

schauerlich || **schauern**

Schaufel, die; -, -n || **schauf[e]lig** || **schaufeln**

Schaukel, die; -, -n || **schaukeln** || **Schaukler**, der; -s, - [Schäume]

Schaum, der; -[e]s, [Schäume]

Schaumburg-Lippe (Fürstentum)

schäumen || **schaumig**

schaurig (B. nur so), **schauerig**

Schauspiel, das; -[e]s, -e || **Schauspieler**, der; -s, -

Schaustufe, die; -, -n (bergm.); zum Schauen bestimmte, zur Schau gestellte Erzstufe

Schaute; s. Schote, der

Schebe, die; -; Abfall beim Flachsbrechen

Schebecke, die; -, -n (frz., ital.); schmales Kriegsschiff mit drei Masten

Schech, Scheich (Ö. nur so), der; -s, -s (arab.); »Greis«, Unterbefehlshaber

Scheck, der; -[e]s, -e u. -s (engl.); Zahlschein, Zahlungsanweisung, Bankschein || **Scheckſystem**, das; -[e]s, -e

Scheck, der; -en -en; die **Schecke** (das b. R. nur so); -, -n || **scheckig**

Schedel, Schedul, die; -, -n (lat.); Zettel

scheel || **Scheelsucht**, die; - || **scheelsüchtig**

Scheffel, der; -s, -; vgl. Schaff || **scheffeln**

Scheherazade, Scheherezade (w. N.)

Scheibe, die; -, -n || **scheibig**

Scheich (Ö. nur so), **Schech**; s. d.

Scheide, die; -, -n

scheiden; du schied[e]st; geschieden; scheid[e]!

Scheidling, der; -[e]s, -e; Ackergrenze, Rain

Scheidung, die; -, -en

Scheik; s. Schech

Schein, der; -[e]s, -e

scheinbar || **scheinen**; du schien[e]st; geschienen; schein[e]!

Scheintod, der; -[e]s || **scheintot**

Scheit (Grab-, Holz-), das; -[e]s, -e[r]

Scheitel, der (Ö. u. B. nur so); -s, -; die **Scheitel**; -, -n || **scheiteln**; **scheitelrecht** = senkrecht

Scheiterhaufen[1], der; -s, - || **scheitern**

scheitrecht; eigtl. geradlinig; scheitrechter Bogen: flacher Bogen

Schelch, der (B. nur so) u. das; -[e]s, -e; größerer Kahn

Schelch, der; -[e]s, -e; Riesenhirsch (im Nibelungenliede)

Schelde, die; Fluß

Schelfe, Schilfe, die; -, -n; Fruchthülse, Schale || **schelfen, schilfen** u. **schelfern, schilfern**; in kleinen Teilen, Schuppen abschälen || **schelf[e]rig, schilf[e]rig**

[1] B.: Scheiterhaufe.

Schellack, der; –[e]s, –e (ndrl.); »Schalenlack« (dünn wie Schalen)
Schelle, die; –, –n || schellen || Schellenbaum, der; –[e]s, ..bäume
Schellfisch, der; –es, –e (ndrl.)
Schellhengst, Schälhengst; s. d.
Schellkraut[1], das; –[e]s
Schelm, der; –[e]s, –e || Schelm[en].. (streich, stück) || Schelmerei, die; –, –en || schelmisch; (der) schelmisch[e]ste
Schelte, die; –, –n || schelten; du schiltst; er schilt; du schalt[e]st, *conj.* schölte[s]t (Ö. auch: schälte[s]t); er schalt (Ö. auch: scholt); gescholten; schilt! || Scheltwort, das; –[e]s, –e u. ..wörter
Schema, das; –s, –s u. –ta (gr.); Form, Vorbild, Muster, Vordruck || schematisch; (der) schematisch[e]ste; gleichartig || schematisieren; gleichartig behandeln; in eine Übersicht bringen || Schematismus, der; –, ..men; schablonenartiges Verfahren; Übersicht
Schemel, der; –s, – (aus lat. scamellum = scabellum)
Schemen, der; –s, –; Schattenbild
Schemper, das; –s (ma.; entstellt aus Schenkbier = Dünnbier); Dünnbier, fades Getränk
Schenk (Mund-), der; –en, –en || Schenke, die; –, –n || Schenkin, die; –, –nen
Schenkel, der; –s, – || ..schenk[e]lig (gleichschenk[e]lig 2c.)
schenken || Schenker, der; –s, –; BGB. für: Donator || Schenkung, die; –, –en
..schenklig, ..schenkelig; s. d.
Schenkwirt, Schankwirt (so P. u. das d. R.), der; –[e]s, –e
Scher, der; –[e]s, –e (ma.); Maulwurf
Scherbaum, der; –[e]s, ..bäume (Weberei); Garnbaum
Scherbe[1], die; –, –n; der Scherben; –s, – || Scherbel, der; –s, –; Gefäß aus gebranntem Ton; Stück eines zerbrochenen Gefäßes
Scherbett, Sorbett[2], das; –[e]s, –e (türk., arab.); Kühltrank, Gefrornes
Schere, die; –, –n || scheren (abschneiden), sich scheren (fortmachen); du schierst (auch: scherst), er schiert (auch: schert); du schor[e]st (auch: scherte[s]t), *conj.* schöre[s]t; geschoren, geschert; schier!, scher[e]!
Scherer, der; –s, –; Maulwurfsfänger; vgl. Scher
Schererei, die; –, –en
Scherflein, das; –s, –
Scherge, der; –n, –n
Scherif, der; –s, –s; arab. Titel; Scherifische Majestät; Titel des Sultans von Marokko
Schermaus, die; –, ..mäuse; Maulwurf; vgl. Scher || Schermäuser, der; –s, –; Maulwurfsfänger
Scherwenzel, Scharwenzel; s. d. || scherwenzeln, scharwenzeln; s. d.
Scherz, der; –es, –e; im Scherz, aus Scherz
scherzando (ital., dtsch. Urspr.); heiter vorzutragen
scherzen; du scherzest u. scherzt, er scherzt; du scherztest; gescherzt || scherzhaft
Scherzo, das; –s, –s u. –zi (ital., dtsch. Urspr.); Tonstück heitern Charakters
scheu || Scheu, die; –
Scheuche, die; –, –n || scheuchen
scheuen
Scheuer, die; –, –n
scheuern
Scheune, die; –, –n
Scheusal, das; –[e]s, –e
scheußlich || Scheußlichkeit, die; –, –en
Schibboleth[1], das; –[e]s, –e u. –s (hebr.); »Ähre«; Erkennungswort, Losung
Schicht[2], die; –, –en; Schicht machen: die Arbeit einstellen; Schichtenfolge (geol.) || schichten || schicht[en]weise; in Schichten || ..schichtig (vielschichtig 2c.) || Schichtung, die; –, –en
Schick, der; –[e]s; Schick haben || schick; passend, fein
schicken; ma. auch s. v. w. ausreichen
schicklich
Schicksal, das; –[e]s, –e
Schicksel, das; –s, – (jüd., hebr.); Judenmädchen
Schickung, die; –, –en
schieben; du schob[e]st, *conj.* schöbe[s]t; geschoben; schieb[e]! || Schieber, der; –s, – || Schieb[e].. (B. nur: Schieb) ..(fenster, lampe, lehre)
Schiebkarre, Schubkarre, die; –, –n;

[1] Ö. u. BD. auch: Schöllkraut.

[1] P. u. das d. R. nur: die Scherbe.
[2] Ö.: Sorbet, das; –s, –s.

[1] Ö.: Schiboleth, B.: Schibbolet[h].
[2] B. auch: die Schichte.

Schieblarren, Schublarren, der; -s, - || Schieblasten, Schublasten, der; -s, - || Schieblade, Schublade, die; -, -n || Schieblehre, Schublehre, die; -, -n; ein Werkzeug; vgl. Lehr, Lehre

Schiebung, die; -, -en

Schiedsmann, der; -[e]s, ..männer || Schiedsrichter, der; -s, -

schief || Schiefe, die; -

Schiefer, der; -s, - || schief[e]richt || schief[e]rig || schiefern

Schiefheit, die; -, -en

schiefricht, schiefericht || schiefrig, schieferig

schielen; er schielt || Schieler, der; -s, -

Schiemann, der; -[e]s, ..männer; Matrose, Hochbootsmann

Schienbein, das; -[e]s, -e

Schiene, die; -, -n || schienen

schier

Schierling, der; -[e]s, -e

schießen; du schießest u. schießt, er schießt; du schossest u. schoßt (so B.), *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]! || Schießer, der; -s, - (Bäckerei); Einschieber || Schießerei, die; -, -en

Schießprügel, der; -s, -; geringschätziger Ausdruck für: Gewehr

Schiff, das; -[e]s, -e; Schiff und Geschirr: das gesamte Hausgerät, Inventar; vgl. Equipage

Schiffahrer, b. Tr.: Schiffahrer, der; -s, -; vgl. Brennessel || Schiffahrt, b. Tr.: Schiffahrt, die; -, -en; vgl. Brennessel

Schiffbarkeit, die; -

Schiffbau (Ö. auch: Schiffsbau), der; -[e]s

schiffbrüchig

schiffen || Schiffer, der; -s, -

Schiffstau, das; -[e]s, -e

schiften (Bauw.); Holzbalken oder -sparren nur durch Nägel verbinden (ma. auch = teilen) || Schiftung, die; -, -en

Schiiten, *pl.*; Sekte der Mohammedaner

Schikane, die; -, -n (frz.); Hinterlist, listige Anfeindung || Schikaneur, der; -s, -e; Quäl-, Plagegeist || schikanieren; quälen, ärgern, necken || schikanös; Verdruß bereitend

Schild, der; -[e]s, -e; Schutzwaffe

Schild, das; -[e]s, -er; Aushängeschild u. dgl.

Schilderei, die; -, -en || Schilderer, der; -s, - || schildern || Schilderung, die; -, -en

Schildkrot, das; -[e]s || Schildkröte, die; -, -n; eigtl. schildbedeckte Kröte || Schildpatt, das; -[e]s; Schildkrötenschale; in ..patt steckt das niederdeutsche Wort Padde für weibliche Kröte

Schildwache (B. nur so), die; -, -n; die Schildwacht; -, -en

Schilf, das; -[e]s, -e

Schilfe, Schelfe; s. d. || schilfen, schelfen; s. d. || schilf[e]rig, schelf[e]rig || schilfern, schelfern; s. d.

schilfig

Schiller (m. P.); Schillersches Gedicht u. schillersches Gedicht; vgl. Goethe

Schiller, der; -s, -; eine Art Wein; Farbenglanz || schillerig || schillern

Schilling, der; -[e]s, -e; 4 Schilling

Schimäre[1], die; -, -n (frz.); Hirngespinst, Trugbild || schimärisch; der schimärisch[e]ste; trüglich

Schimmel, der; -s, - || schimm[e]licht || schimm[e]lig || schimmeln

Schimmer, der; -s, - || schimmern

schimmlicht, schimmelicht || schimmlig, schimmelig

Schimpanse, der; -n, -n; afrikanischer menschenähnlicher Affe

Schimpf, der; -[e]s, -e || schimpfen, Schimpfer, der; -s, - || schimpflich

Schindel, die; -, -n || schindeln

schinden; du schind[e]st, *conj.* schündest; geschunden; schind[e]! || Schinder, der; -s, - || Schinderei, die; -, -en

Schinken, der; -s, -

Schippe (B. nur so), Schilppe, die; -, -n

Schirm, der; -[e]s, -e || schirmen || Schirmung, die; -

Schirn, die; -, -en; Fleischbank; vgl. Schar[re]n

Schirokko, der; -s (ital.); heißer Wind

schirren || Schirrmeister, der; -s, -

Schirting, der; -[e]s, -e u. (Ö. nur:) -s (engl.); Baumwollenzeug

Schisma, das; -s, ..men u. -ta (Ö. u. B.: -s u. -ta) (gr.); (Kirchen-)Spaltung || Schismatiker, der; -s, -; Abtrünniger

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen Chimäre zu.

Schellack, der; –[e]s, –e (ndrl.); »Schalenlack« (dünn wie Schalen)

Schelle, die; –, –n || **ſchellen** || **Schellenbaum**, der; –[e]s, ..bäume

Schellfiſch, der; –es, –e (ndrl.)

Schellhengſt, Schälhengſt; ſ. d.

Schellkraut[1], das; –[e]s

Schelm, der; –[e]s, –e || **Schelm[en]..** (ſtreich, ſtück) || **Schelmerei**, die; –, –en || **ſchelmiſch**; (der) ſchelmiſch[e]ſte

Schelte, die; –, –n || **ſchelten**; du ſchiltſt; er ſchilt; du ſchalt[e]ſt, *conj.* ſchölteſt (Ö. auch: ſchälteſt); er ſchalt (Ö. auch: ſcholt); geſcholten; ſchilt! || **Scheltwort**, das; –[e]s, –e u. ..wörter

Schema, das; –s, –s u. –ta (gr.); Form, Vorbild, Muſter, Vordruck || **ſchematiſch**; (der) ſchematiſch[e]ſte; gleichartig || **ſchematiſieren**; gleichartig behandeln; in eine Überſicht bringen || **Schematismus**, der; –, ..men; ſchablonenartiges Verfahren; Überſicht

Schemel, der; –s, – (aus lat. scamellum = scabellum)

Schemen, der; –s, –; Schattenbild

Schemper, das; –s (ma.; entſtellt aus Schenkbier = Dünnbier); Dünnbier, fades Getränk

Schenk (Mund-), der; –en, –en || **Schenke**, die; –, –n || **Schenkin**, die; –, –nen

Schenkel, der; –s, – || **..ſchenk[e]lig** (gleichſchenk[e]lig ꝛc.)

ſchenken || **Schenker**, der; –s, –; BGB. für: Donator || **Schenkung**, die; –, –en

..ſchenklig, ..ſchenkelig; ſ. d.

Schenkwirt, Schankwirt (ſo R. u. das b. R.), der; –[e]s, –e

Scher, der; –[e]s, –e (ma.); Maulwurf

Scherbaum, der; –[e]s, ..bäume (Weberei); Garnbaum

Scherbe[1], die; –, –n; der **Scherben**; –s, – || **Scherbel**, der; –s, –; Gefäß aus gebranntem Ton; Stück eines zerbrochenen Gefäßes

Scherbett, Sorbett[2], das; –[e]s, –e (türk., arab.); Kühltrank, Gefrornes

Schere, die; –, –n || **ſcheren** (abſchneiden), ſich ſcheren (fortmachen); du ſchierſt (auch: ſcherſt), er ſchiert (auch: ſchert); du ſchor[e]ſt (auch: ſcherteſt), *conj.* ſchöreſt; geſchoren, geſchert; ſchier!, ſcher[e]!

Scherer, der; –s, –; Maulwurfsfänger; vgl. Scher

Schereret, die; –, –en

Scherflein, das; –s, –

Scherge, der; –n, –n

Scherif, der; –s, –s; arab. Titel; Scherifiſche Majeſtät; Titel des Sultans von Marokko

Schermaus, die; –, ..mäuſe; Maulwurf; vgl. Scher || **Schermäuſer**, der; –s, –; Maulwurfsfänger

Scherwenzel, Scharwenzel; ſ. d. || **ſcherwenzeln, ſcharwenzeln**; ſ. d.

Scherz, der; –es, –e; im Scherz, aus Scherz

scherzando (ital., dtſch. Urſpr.); heiter vorzutragen

ſcherzen; du ſcherzeſt u. ſcherzt, er ſcherzt; du ſcherzteſt; geſcherzt || **ſcherzhaft**

Scherzo, das; –s, –s u. –zi (ital., dtſch. Urſpr.); Tonſtück heitern Charakters

ſcheu || **Scheu**, die; –

Scheuche, die; –, –n || **ſcheuchen**

ſcheuen

Scheuer, die; –, –n

ſcheuern

Scheune, die; –, –n

Scheuſal, das; –[e]s, –e

ſcheußlich || **Scheußlichkeit**, die; –, –en

Schibboleth[1], das; –[e]s, –e u. –s (hebr.); »Ähre«; Erkennungswort, Loſung

Schicht[2], die; –, –en; Schicht machen: die Arbeit einſtellen; Schichtenfolge (geol.) || **ſchichten** || **ſchicht[en]weiſe**; in Schichten || **..ſchichtig** (vielſchichtig ꝛc.) || **Schichtung**, die; –, –en

Schick, der; –[e]s; Schick haben || **ſchick**; paſſend, fein

ſchicken; ma. auch ſ. v. w. ausreichen

ſchicklich

Schickſal, das; –[e]s, –e

Schickſel, das; –s, – (jüd., hebr.); Judenmädchen

Schickung, die; –, –en

ſchieben; du ſchob[e]ſt, *conj.* ſchöbeſt; geſchoben; ſchieb[e]! || **Schieber**, der; –s, – || **Schieb[e]..** (B. nur: Schieb) ..(fenſter, lampe, lehre)

Schiebkarre, Schubkarre, die; –, –n;

---

[1] Ö. u. BD. auch: Schöllkraut.

[1] R. u. das b. R. nur: die Scherbe.

[2] Ö.: Sorbet, das; –s, –s.

[1] Ö.: Schiboleth, B.: Schibbolet[h].

[2] B. auch: die Schichte.

Schieblarren, Schublarren, der; -s, - || Schieblasten, Schublasten, der; -s, - || Schieblade, Schublade, die; -, -n || Schieblehre, Schublehre, die; -, -n; ein Werkzeug; vgl. Lehr, Lehre

Schiebung, die; -, -en

Schiedsmann, der; -[e]s, ..männer || Schiedsrichter, der; -s, -

schief || Schiefe, die; -

Schiefer, der; -s, - || schief[e]richt || schief[e]rig || schiefern

Schiefheit, die; -, -en

schiefricht, schiefericht || schiefrig, schieferig

schielen; er schielt || Schieler, der; -s, -

Schiemann, der; -[e]s, ..männer; Matrose, Hochbootsmann

Schienbein, das; -[e]s, -e

Schiene, die; -, -n || schienen

schier

Schierling, der; -[e]s, -e

schießen; du schießest u. schießt, er schießt; du schossest u. schoßt (so B.), *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]! || Schießer, der; -s, - (Bäckerei); Einschieber || Schießerei, die; -, -en

Schießprügel, der; -s, -; geringschätziger Ausdruck für: Gewehr

Schiff, das; -[e]s, -e; Schiff und Geschirr: das gesamte Hausgerät, Inventar; vgl. Equipage

Schiffahrer, b. Tr.: Schiffahrer, der; -s, -; vgl. Brenneffel || Schiffahrt, b. Tr.: Schiff-fahrt, die; -, -en; vgl. Brenneffel

Schiffbarkeit, die; -

Schiffbau (Ö. auch: Schiffsbau), der; -[e]s

schiffbrüchig

schiffen || Schiffer, der; -s, -

Schiffstau, das; -[e]s, -e

schiften (Bauw.); Holzbalken oder -sparren nur durch Nägel verbinden (ma. auch = teilen) || Schiftung, die; -, -en

Schiiten, *pl.*; Sekte der Mohammedaner

Schikane, die; -, -n (frz.); Hinterlist, listige Anfeindung || Schikaneur, der; -s, -e; Quäl-, Plagegeist || schikanieren; quälen, ärgern, necken || schikanös; Verdruß bereitend

Schild, der; -[e]s, -e; Schutzwaffe

Schild, das; -[e]s, -er; Aushängeschild u. dgl.

Schilderei, die; -, -en || Schilderer, der; -s, - || schildern || Schilderung, die; -, -en

Schildkrot, das; -[e]s || Schildkröte, die; -, -n; eigtl. schildbedeckte Kröte || Schildpatt, das; -[e]s; Schildkrötenschale; in ..patt steckt das niederdeutsche Wort Padde für weibliche Kröte

Schildwache (B. nur so), die; -, -n; die Schildwacht; -, -en

Schilf, das; -[e]s, -e

Schilfe, Schelfe; s. d. || schilfen, schelfen; s. d. || schilf[e]rig, schelf[e]rig || schilfern, schelfern; s. d.

schilfig

Schiller (m. P.); Schillersches Gedicht u. schillersches Gedicht; vgl. Goethe

Schiller, der; -s, -; eine Art Wein; Farbenglanz || schillerig || schillern

Schilling, der; -[e]s, -e; 4 Schilling

Schimäre[1], die; -, -n (frz.); Hirngespinst, Trugbild || schimärisch; der schimärisch[e]ste; trüglich

Schimmel, der; -s, - || schimm[e]licht || schimm[e]lig || schimmeln

Schimmer, der; -s, - || schimmern

schimmlicht, schimmelicht || schimmlig, schimmelig

Schimpanse, der; -n, -n; afrikanischer menschenähnlicher Affe

Schimpf, der; -[e]s, -e || schimpfen, Schimpfer, der; -s, - || schimpflich

Schindel, die; -, -n || schindeln

schinden; du schund[e]st, *conj.* schündest; geschunden; schind[e]! || Schinder, der; -s, - || Schinderei, die; -, -en

Schinken, der; -s, -

Schippe (B. nur so), Schilppe, die; -, -n

Schirm, der; -[e]s, -e || schirmen || Schirmung, die; -

Schirn, die; -, -en; Fleischbank; vgl. Schar[re]n

Schirokko, der; -s (ital.); heißer Wind

schirren || Schirrmeister, der; -s, -

Schirting, der; -[e]s, -e u. (Ö. nur:) -s (engl.); Baumwollenzeug

Schisma, das; -s, ..men u. -ta (Ö. u. B.: -s u. -ta) (gr.); (Kirchen-)Spaltung || Schismatiker, der; -s, -; Abtrünniger

---

[1] Ö. u. das d. R. lassen Chimäre zu.

Schlabberei, die; –, –en || schlabb[e]rig || schlabbern

Schlacht, die; –, –en

schlachten || Schlächter, der; –s, – || Schlacke, die; –, –n || schlackicht || schlackig

Schlackwurst, die; –, ..würste

Schlaf, der; –[e]s; das Schläfchen; Schlaf, *pl.* Schläfe ist auch = die Schläfe

Schläfe, die; –, –n

schlafen; du schläfst; du schliefest; geschlafen; schlaf[e]! || Schläfer, der; –s, – || schläf[e]rig || ..schläf[e]rig; ein-, zweischläf[e]riges Bett (für einen, zwei Schläfer) || schläfern

schlaff; erschlaffen || Schlaffheit, die; –, –en

..schläfig; ein-, zweischläfiges Bett (neuere Form für: ein-, zweischläferig)

Schlafittchen, Schlafittich (zu Schlagfittich, Flügel); nur noch in der Redensart »am Schlafittchen kriegen, packen« = am Rockzipfel fassen

schlaflos; (der) schlafloseste || Schlaflosigkeit, die; –

schläfrig, schläferig || Schläfrigkeit (B. auch: Schläferigkeit), die; –

Schlafsucht, die; – || schlafsüchtig

Schlag, der; –[e]s, Schläge; das Schläglein, Schlägelchen; Schlag zwei Uhr

Schlagbattute, die; –, –n (ital. battere: schlagen); in der Fechtkunst: kurzer Streifschlag gegen die Klinge des Gegners

schlagen; du schlägst; schlug[e]st, *conj.* schlügest; geschlagen; schlag[e]!

Schläger, der; –s, – || Schlägerei, die; –, –en

Schlagwort, das; –[e]s, ..wörter

Schlamm, der; –[e]s || Schlammbeißer, der; –s, –; Fisch || schlammen || schlämmen || schlammig

Schlämmkreide, die; –

Schlamp, der; –[e]s, –e; Schleppe am Frauenkleid (Schiller); unordentlicher Mensch

schlampampen; schlemmen, sein Gut verprassen

Schlampe, die; –, –n || schlampen || schlampig

Schlange, die; –, –n

schlängeln || schlängelig || schlank || Schlankheit, die; – || schlankweg

schlapp

Schlappe, die; –, –n

schlappen || Schlapphut, der; –[e]s, ..hüte

Schlaraffe, der; –n, –n; eigtl. der »faule Tor«; das Schlaraffenland

schlau || schlauerweise, [*adv.*]

Schlauch, der; –[e]s, Schläuche; das Schläuchlein

Schlaufe, die; –, –n

Schlauheit, Schlauigkeit, die; –, –en

schlecht; schlecht und recht; im Schlechten und im Guten; etwas Schlechtes

schlechterdings || schlechthin || schlechthinnig (nicht zu empfehlende Neubildung)

Schlechtigkeit, die; –, –en

schlechtweg

schlecken || Schlecker, der; –s, – || Schleckerei, die; –, –en || schleckerhaft || schleckern

Schlegel, der; –s, –; Werkzeug zum Schlagen || schlegeln; mit Händen und Füßen schlagen; einen Fehler machen

Schlehdorn, der; –[e]s, –e[n] u. ..dörner || Schlehe, die; –, –n

schleichen; du schlich[e]st; geschlichen; schleich[e]! || Schleicher, der; –s, – || Schleicherei, die; –, –en

Schlei[e][1], die; –, Schleien; Fisch [schleiern]

Schleier, der; –s, – ||

Schleife, die; –, –n || schleifen; du schliffe[e]st; geschliffen; schleif[e]!; schärfen || schleifen; schleifte; geschleift; dem Boden gleich machen; die Festung wird geschleift || Schleifer, der; –s, – || Schleifung, die; –, –en

Schleim, der; –[e]s, –e || schleimen || schleimicht || schleimig

Schleiße, die; –, –n; dünner Span; auch s.v.w. Scharpie || schleißen; du schleißest u. schleißt, er schleißt; ich schliß, du schlissest; geschlissen[2]; schleiß[e]! || Schleißerin, die; –, –nen

Schlemihl (m. P.); angeblich hebr. Urspr.; in der Gaunerspr.: Pechvogel

Schlemm, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); alle Stiche im Whist; schlemm machen, werden

schlemmen || Schlemmer, der; –s, – || Schlemmerei, die; –

Schlempe, die; –, –n

schlendern

Schlendrian, der; –[e]s

Schlenge, die; –, –n (zu schlingen); eine Art Fa- [schlenkern

[1] Ö. nur: Schleie; P., B. u. BD. haben als gleichberechtigt: Schleie u. Schlei.

[2] Ö. auch: schleißte, schleißtest, geschleißt.

Schleppe, die; –, –n || **ſchleppen** || **Schlepper**, der; –s, – **Schleſien** (Land) || **ſchleſiſch**; der Erſte, Zweite Schleſiſche Krieg **Schleswig-Holſtein** (Land) || **ſchleswig[i]ſch** **Schleuder**, die; –, –n || **Schleuderer**, der; –s, – || **ſchleudern** **ſchleunig** **Schleuſe**, die; –, –n **ſchleußt**, **ſchleußt**; alte, nur noch dichter. Formen für: ſchließt, ſchließt **Schlich**, der; –[e]s, –e **ſchlicht** || **Schlichte**, die; –, –n; vgl. Schmeiche || **ſchlichten** || **Schlichtung**, die; –, –en **Schlick**, der; –[e]s, –e; Schlamm || **ſchlicken** || **ſchlick[e]rig** || **ſchlickern** **Schlief**, der; –[e]s, –e; klitſchige Stelle im Brot || **ſchliefen**; du ſchloff[e]ſt, *conj.* ſchlöffeſt; geſchloffen; ſchlief[e]! || **Schliefer**, der; –s, – || **ſchliefig**; klitſchig **Schliere**, die; –, –n; ſtreifige Stelle im Glaſe **ſchlierig**; ſchleimig, ſchlüpferig **Schließe**, die; –, –n || **ſchließen**; du ſchließeſt u. ſchließt, er ſchließt; ich ſchloß, du ſchloſſeſt, *conj.* ſchlöſſeſt; geſchloſſen; ſchließ[e]! || **Schließer**, **ſchließlich** [der; –s, – **Schließrahmen**, der; –s, – **Schließung**, die; –, –en **Schliff**, der; –[e]s, –e **ſchlimm**; er iſt am ſchlimmſten daran; es iſt das ſchlimmſte (= ſehr ſchlimm), daß ..; aber: das iſt noch lange nicht das Schlimmſte; ich bin aufs, auf das Schlimmſte gefaßt **Schlinge**, die; –, –n **Schlingel**, der; –s, – || **Schlingelei**, die; –, –en **ſchlingen**; du ſchlang[e]ſt, *conj.* ſchlängeſt; geſchlungen; ſchling[e]! **ſchlingern**; (Bewegung des Schiffes:) von einer Seite zur andern ſchwanken **Schlingpflanze**, die; –, –n [Berg-, Erdrutſch] **Schlipf**, der; –[e]s, –e; **Schlippe**, die; –, –n; Rockſchlippe **Schlips**, der; Schlipſes, Schlipſe (engl.); Halsbinde **Schlitten**, der; –s, –; Schlitten fahren **ſchlittern** **Schlittſchuh**, der; –[e]s, –e; Schlittſchuh laufen (B. auch: ſchlittſchuhlaufen) **Schlitz**, der; –es, –e || **ſchlitzen**; du ſchlitzeſt u. ſchlitzt, er ſchlitzt; du ſchlitzteſt; geſchlitzt **ſchlohweiß**, **ſchloßweiß**; weiß wie Hagel; vgl. Schloße **Schloß**, das; Schloſſes, Schlöſſer; das Schlößchen **Schloße**, die; –, –n; Hagel || **ſchloßen**; es ſchloßt; es hat geſchloßt **Schloſſer**, der; –s, – || **Schloſſerei**, die; –, –en **ſchloßweiß**, **ſchlohweiß**; ſ. d. **Schlot**, der; –[e]s, –e (Ö. nur ſo) u. Schlöte || **Schlotfeger**, der; –s, – **Schlotte**, die; –, –n (wohl mit Schlot verwandt); hohler Pflanzenſtengel; Abfallrohr beim Abort; (bergm.:) ausgelaugter Hohlraum in leicht löslichem Geſtein **ſchlott[e]richt** || **ſchlott[e]rig** || **ſchlottern** **Schlucht**, die; –, –en **ſchluchzen**; du ſchluchzeſt u. ſchluchzt, er ſchluchzt; du ſchluchzteſt; geſchluchzt || **Schluchzen**, **Schluchzer**, **Schlucken**, **Schlucker**, der; –s, – **Schluck**, der; –[e]s, –e (Ö. nur ſo) u. Schlücke (B. nur ſo); das Schlückchen **Schluckauf**, der; –s; ſ. v. **ſchlucken** [w. Schluchzer] **Schlucken**, **Schlucker**, **Schluchzer**, **Schluchzen**; ſ. d. **Schlucker**, **Schlucken**, **Schluchzer**, **Schluchzen**; ſ. d. **Schlucker**, der; –s, –; ein armer Schlucker: armſeliger Menſch; auch = Schlucken; ſ. Schluchzen **Schluft**, die; –, Schlüfte (dichter. u. ma. für: Schlucht) **Schlummer**, der; –s || **ſchlummern** [ꝛc. **Schlumpe** ꝛc.; ſ. Schlampe] **Schlund**, der; –[e]s, Schlünde [ordentlich] **ſchlunzig** (ma.); ſehr un- **Schlupf**, der; –[e]s, Schlüpfe **ſchlüpfen** || **ſchlüpferig** u. (A., Ö. u. B. nur:) **ſchlüpfrig** || **Schlüpfrigkeit**, die; –, –en **Schlupfwinkel**, der; –s, – **Schluppe**, die; –, –n (ma.); Bandſchleife **Schlurf**, der; –[e]s, Schlürfe; Schluck; enges Bett eines Baches || **ſchlürfen** **Schluß**, der; Schluſſes, Schlüſſe **Schlüſſel**, der; –s, – **ſchlüſſig** **Schmach**, die; – **ſchmachten** || **ſchmächtig** **Schmachtlappen**, der; –s, –; Hungerleider; ſchmachtender Liebhaber **Schmack**; vgl. Sumach **Schmack[e]**, die; –,

Schmacken (engl. smack); flach gebautes Schiff

schmackhaft

Schmadder, die; –, –n; Lichtschnuppe

Schmadder, der; –s (ma.); nasser Schmutz || **schmaddern**; fudeln

schmähen || **schmählich** || **Schmähung**, die; –, –en

schmal; schmäler u. schmaler, (der) schmälste u. schmalste

schmälen; lästern

schmälern || **Schmälerung**, die; –, –en

Schmalheit, die; –

schmalkaldisch; der Schmalkaldische Krieg (vgl. der Siebenjährige Krieg); die Schmalkaldischen Artikel

Schmalte (B. auch: Smalte), die; – (ital. smalto, dtsch. Urspr.); Bläue, Schmelz

Schmaltier, das; –[e]s, –e

Schmalz, das; –es || **schmalzen** (Ö. nur so), **schmälzen** (Speisen ꝛc.); du schmalzest, schmälzest u. schmalzt, schmälzt, er schmalzt u. schmälzt; du schmalztest u. schmälztest; geschmalzt u. geschmälzt

Schmant, der; –[e]s, –e (slaw.); Sahne

schmarotzen; du schmarotzest u. schmarotzt, er schmarotzt; du schmarotztest; geschmarotzt u. schmarotzt; auf andrer Kosten leben || **Schmarotzer**, der; –s, –

Schmarre, die; –, –n

Schmarren, der; –s, – (ma.); eine Art Mehl- oder Grießspeise

Schmasche, die; –, –n (poln.); fein gekräuseltes Lammfell

Schmatz, der; –es, –e u. Schmätze; das Schmätzchen

Schmatze, die; –, –n; Klotz; im Boden steckender Baumstumpf

schmatzen; du schmatzest u. schmatzt, er schmatzt; du schmatztest; geschmatzt

Schmauch, der; –[e]s

Schmaus, der; –ses, –se; verächtlich für: Jude; der Judenschmaus

Schmaus, der; Schmauses, Schmäuse; das Schmäuschen || **schmausen**; du schmausest u. schmaust, er schmaust; du schmaustest; geschmaust || **Schmauserei**, die; –, –en

schmecken

Schmeiche, die; –, –n; wie »Schlichte« ein Brei zum Glätten des Aufzugs eines Gewebes || **schmeichen**

Schmeichelei, die; –, –en || **schmeichelhaft** || **schmeicheln** || **Schmeichler**, der; –s, – || **schmeichlerisch**; (der) schmeichlerisch[e]ste

schmeidig; s. geschmeidig

schmeißen; du schmeißest u. schmeißt, er schmeißt; du schmissest, er schmiß; geschmissen; schmeiß[e]!

Schmeißfliege, die; –, –n

Schmelz, der; –es, –e || **schmelzen** (sich auflösen); du schmilzest u. schmilzt, er schmilzt; du schmolzest, *conj.* schmölzest; geschmolzen; schmilz! || **schmelzen** (zergehen machen); du schmelzest u. schmelzt, er schmelzt; du schmelztest; geschmelzt; schmelze! || **Schmelzerei**, die; –, –en || **Schmelzung**, die; –, –en

Schmer, der u. (besser:) das; –[e]s || **Schmerbauch**, der; –[e]s, –bäuche

Schmergel, (Ö. u. B. nur:) **Schmirgel**, der; –s (ital.); Mineral, zum Schleifen und Polieren verwendet || **schmergeln**, **schmirgeln** || **Schmergler**, **Schmirgler**, der; –s, –

Schmerl, der; –[e]s, –e (ital.); Zwergfalke

Schmerle, die; –, –n; Fisch

Schmerz, der; –es[1], –en || **schmerzen**; du schmerzest u. schmerzt, er schmerzt; du schmerztest; geschmerzt || **Schmerzens..** (Kind, schrei) || **schmerzhaft** || **schmerzlich** || **schmerzlos**; (der) schmerzloseste || **schmerzstillend**

Schmetten, der; –s (ma., tschech. Urspr.); Sahne || **Schmetterling**, der; –[e]s, –e; eigtl. Rahmnascher; vgl. engl. butterfly, Butterfliege

schmettern

Schmicke, die; –, –n (ma.); Peitsche, bes. das Ende der Peitschenschnur

Schmied, der; –[e]s, –e || **schmiedbar** || **Schmiede**, die; –, –n || **Schmiedeeisen** (B. auch: Schmiedseisen), das; –s || **schmieden**

Schmiege, die; –, –n; zusammenlegbarer Zollstab; schiefer Winkel

schmiegen || **schmiegsam**

Schmiele, die; –, –n; Grasart

Schmieralien, *pl.* (nach lat. Art gebildet); Schmiererei

Schmiere, die; –, –n || **schmieren** || **Schmiererei**, die; –, –en

---

[1] Der von B. angeführte *gen.* Schmerzens, noch bei Goethe u. Schiller nicht selten, ist jetzt nicht mehr üblich.

Schminke, die; –, –n
Schmirgel, Schmergel; s. d. || **schmirgeln, schmergeln** || **Schmirgler, Schmergler**; s. d.
Schmiß, der; Schmisses, Schmisse
Schmitz, der; –es, –e; Hieb, Schlag
Schmitze, die; –, –n; auch = Schmicke; Längenmaß
schmitzen; du schmitzest u. schmitzt, er schmitzt; du schmitztest; geschmitzt
Schmöker, der; –s, – (ndrd.); Raucher; (durchräuchertes) altes Buch
schmollen
schmollieren (Studentenspr.; dunkl. Urspr.); Brüderschaft trinken || **Schmollis**, das; – || **schmollis!**
Schmorbraten, der; –s, – || **schmoren**
schmorgen; sich abdarben; »was auch der Filz von dem Leibe sich schmorgt« (Goethe)
Schmu, der; –s (jüd.); einen Schmu machen: durch Schlauheit etwas profitieren
Schmuck, der; –[e]s, –e || **Schmuckkasten**, der; –s, –; Schmuckkästchen
Schmuddelei, die; –, –en; Sudelei || **schmuddelig** || **schmuddeln**
Schmuggel, der; –s (ndrl.) || **Schmuggelei**, die; –, –en || **schmuggeln** || **Schmuggler**, der; –s, –
schmunzeln
Schmus, der; Schmuses (hebr.); Gerede || **schmusen**; du schmusest u. schmust, er schmust; du schmustest; geschmust; töricht schwätzen || **Schmuser**, der; –s, –; Schwätzer
Schmutz, der; –es || **schmutzen**; du schmutzest u. schmutzt, er schmutzt; du schmutztest; geschmutzt || **schmutzig** || **Schmutzigkeit**, die; –, –en
Schnabel, der; –s, Schnäbel; das Schnäbelchen
schnabelieren, schnabulieren (B. nur so); (mit Behagen) essen
..schnäb[e]lig (langschnäb[e]lig 2c.)
schnäbeln
Schnabeltier, das; –[e]s, –e
Schnäbler, der; –s, –
..schnäblig, ..schnäbelig; s. d.
schnabulieren, schnabelieren; s. d.
Schnack, der; –[e]s; Gerede || **schnacken** (ndrd. snakken, plaudern)
Schnadahüpfel, Schnaderhüpfel, das; –s, – (ma.); kurzer singbarer Spruch
Schnake, die; –, –n; Mücke
Schnake, der; –n, –n; die Schnake; –, –n (von Schnack; s. d.); lustige Erzählung || **schnakig** || **schnakisch**; (der) schnakisch[e]ste
Schnalle, die; –, –n; weibm. auch für: weibliches Glied; das Schnällchen || **schnallen**
schnalzen; du schnalzest u. schnalzt, er schnalzt; du schnalztest; geschnalzt
schnapp!, (Ö. auch:) **schnapps** || **schnappen**
Schnäpper (B. u. BD. nur so), **Schnepper**, der; –s, –; Werkzeug zum Aderlassen
schnäppern (Billardsp.); »mit Effet« spielen; (ma. auch:) schwatzen
Schnapphahn, der; –[e]s, –hähne
Schnappsack, der; –[e]s, –säcke
Schnaps, der; Schnapses, Schnäpse; das Schnäpschen || **schnapsen**; du schnapsest u. schnapst, er schnapst; du schnapstest; geschnapst
schnarchen
Schnarre, die; –, –n || **schnarren**
Schnarrposten; der; –s, –; (FDO.:) einfacher Posten
Schnat[e], die; –, ..ten; junges abgeschnittenes Reis
schnatt[e]rig || **schnattern**
Schnatz, der; –es, Schnätze (ma.); Kopfputz der Hochzeiterin und Taufpatin || **schnatze[l]n**; putzen
Schnau, die; –, –en (ndrl.); (geschnäbeltes) Schiff
schnauben; du schnaubst; du schnaubtest, schnob[e]st, conj. schnaubetest, schnöbest; geschnaubt, geschnoben; schnaub[e]![1]
schnaufen
Schnauze, die; –, –n; das Schnäuzchen || **schnauzen**; du schnauzest u. schnauzt, er schnauzt; du schnauztest; geschnauzt
schnauzig; grob; großschnauzig: großmäulig
Schnecke, die; –, –n
Schnee, der; –s || **Schneeball**, der; –[e]s, ..bälle, auch: ..ballen, bes. von der Blume, daher auch Schneeballenbaum; der **Schneeballen** (so B.); –s, – || **schneeballen**; geschneeballt || **schneeicht** || **schneeig**
Schneewehe, die; –, –n
S[ch]neewittchen, das; –s (w. P. im Märchen); »Schneeweißchen«

---

[1] Die schwachen Formen (schnaubte, geschnaubt) sind jetzt üblicher.

Schnegel, der; -s, - (ma.); (hausloſe) Schnecke
Schneid, der; -[e]s; Tatkraft; großen, keinen Schneid haben
Schneide, die; -, -n
ſchneiden; du ſchnitt[e]ſt; geſchnitten; ſchneid[e]! || Schneider, der; -s, - || Schneiderei, die; -, -en || Schneiderin, die; -, -nen || ſchneidern || ſchneidig
ſchneien; es ſchneit; es ſchneite; geſchneit
Schneiſe, die; -, -n; Schlinge; Durchhau im Walde, gerader Waldweg
ſchneiteln; beſchneiden
ſchnell || Schnelle, die; -, -n; Stromſchnelle || ſchnellen || Schneller, der; -s, -
Schnelläufer, b. Tr.: Schnell-läufer, der; -s, -; vgl. Brenneſſel
Schnelligkeit, die; -
Schnellpoſt, die; -, -en
Schnepfe, die; -, -n
Schneppe, die; -, -n (ndrd.); Schnabel an einer Kanne; ſchnabelförmige Spitze an dem Leibchen eines Kleides
Schnepper, Schnäpper; ſ. d.
ſchneuzen; du ſchneuzeſt u. ſchneuzt, er ſchneuzt; du ſchneuzteſt; geſchneuzt
ſchnicken; ſchnellen, zucken
Schnickſchnack, der; -[e]s; vgl. Schnack
ſchniegeln
Schniepel, der; -s, - (burſchikos); Frack
Schnipfel, der; -s, -; das Schnipfelchen
ſchnipp!; ſchnipp, ſchnapp!, ſchnippſchnapp!
Schnippchen, das; -s, -
Schnippel, der u. das; -s, -; das Schnippelchen || ſchnippeln
ſchnippen || ſchnippiſch; (der) ſchnippiſch[e]ſte
Schnippſchnappſchnurr, das; -; Kartenſpiel
Schnippſel, das; -s, -
Schnitt, der; -[e]s, -e || Schnitte, die; -, -n || Schnitter, der; -s, - || Schnitterin, die; -, -nen || Schnittlauch, der; -[e]s || Schnittling, der; -[e]s, -e; abgeſchnittener Schößling, beſ. zum Pflanzen || Schnittwaren, pl.
Schnitz, der; -es, -e; Apfel-, Birnſchnitz || Schnitzel, das; -s, - || Schnitzelei, die; -, -en || ſchnitzeln
ſchnitzen; du ſchnitzeſt u. ſchnitzt, er ſchnitzt; du ſchnitzteſt; geſchnitzt
Schnitzer (Sprach-), der; -s, - || ſchnitzern; Schnitzer machen
ſchnodd[e]rig (ma.); vorlaut, frech, unverſchämt
ſchnöde
ſchnoppern, (ſo Ö. neben:) ſchnuppern
Schnörkel, der; -s, -
Schnorrer (Ö. nur ſo), Schnurrer, der; -s, -; Bettler, Landſtreicher; vgl. Schnurrant
Schnucke, die; -, -n; kleines Schaf || Schnuckelchen, das; -s, -; Schäfchen; Liebkoſungswort für Kinder
ſchnüffeln || Schnüffler, der; -s, -
ſchnullen || Schnuller, der; -s, -; kleiner Lutſchbeutel
Schnupfen, der; -s
ſchnupfen || Schnupfer, der; -s, - || Schnupftabak[s]doſe, die; -, -n; ſ. Tabak
Schnupftuch, das; -[e]s, ..tücher
ſchnuppe (ma. u. volksm.); gleichgültig; es iſt mir ſchnuppe
Schnuppe, die; -, -n; verkohlter Docht
ſchnuppern, (Ö. auch:) ſchnoppern
Schnur, die; -, -en u. (Ö. u. B. nur:) Schnüre; Schwiegertochter
Schnur, die; -, -en u. (Ö. u. B. nur:) Schnüre; Einfaſſung, Band; das Schnürchen
Schnürboden, der; -s, ..böden; durchbrochener Boden oberhalb der Bühne
ſchnüren
ſchnurgerade
Schnurrant, der; -en, -en (dtſch.-neulat.); umherziehender (bettelnder) Muſikant
Schnurrbart, der; -[e]s, ..bärte
Schnurre, die; -, -n; Poſſe; altes Weib
ſchnurren
Schnurrer, Schnorrer; ſ. d.
ſchnurrig
Schnürſenkel, der; -s, -
ſchnurſtracks
Schnute, die; -, -n (ndrd.); das Schnütchen; Schnauze
Schober, der; -s, -; das Schöberchen
Schock, das; -[e]s, -e; 3 Schock
ſchocking (engl.); anſtößig
ſchockweiſe, adv.
Schof, der; -[e]s, -e u. Schöfe; Strohdecke; vgl. Schaub
ſchofel (hebr.); gemein; armſelig; [ſ. d.]
Schöffe, der; -n, -n; (ma. auch:) der Schöff; -[e]s, -e u. -s
Schokolade, die; -, -n (mexikan.)
Scholar, der; -en, -en (lat.); Schüler
Scholarch, der; -en, -en (gr.); Schulaufſeher,

Schulvorsteher || **Scholarchat**, das; -[e]s, -e; oberste Schulbehörde

Scholastik, die; - (neulat.); philosophische Schule des Mittelalters || **Scholastiker**, der; -s, - || **Scholastikum**, das; -s, ..ka; Klassenarbeit || **scholastisch**; (der) scholastisch[e]ste; schulmeisterlich, spitzfindig || **Scholastizismus**, der; -

Scholiast, der; -en, -en (gr.); Erklärer der alten Schriftsteller || **Scholien**, pl.; gelehrte Anmerkungen, Erklärungen

Scholle, die; -, -n; Fisch

Scholle, die; -, -n; das Schöllchen || **schollern**; »dumpf schollert's überm Sarg zum Hügel« (Schiller) || **schollig**

Scholtisei, Schultisei, die; -, -en (ma.); Schultheißerei

schon; obschon; wenn schon

schön; aufs schönste, am schönsten; etwas Schönes; vgl. schlimm || **schönen**; (den Wein) klären; Schönung

schonen || **Schoner**, der; -s, -; Schutzdeckchen

Schoner, der; -s, -; Segelschiff mit zwei Masten

Schönheit, die; -, -en

schöntun; schöngetan; vgl. tun || **Schöntuer**, der; -s, -

Schonung, die; -, -en

Schopenhauer (m. P.)

Schopf, der; -[e]s, Schöpfe; das Schöpfchen

Schöpfe, die; -, -n; Gefäß zum Schöpfen; Platz zum Schöpfen || **schöpfen** || **Schöpfer**, der; -s, -; Gefäß zum Schöpfen

Schöpfer, der; -s, - || **schöpferisch**; (der) schöpferisch[e]ste || **Schöpfung**, die; -, -en

Schöppe, der; -n, -n (ndrd.); Schöffe

Schoppen, der; -s, -; das Schöppchen

Schöps, der; Schöpses, Schöpse || **Schöpsen..** (braten, fleisch)

Schorf, der; -[e]s, -e || **schorfig**

Schörl, der; -[e]s, -e; [Mineral]

Schorlemorle, das; -s (nicht aus frz. toujours l'amour, sondern der alten Studentensprache entlehnt, ma.); Getränk aus Wein und Selterwasser

Schornstein, der; -[e]s, -e

Schoß, der; Schosses, Schosse (Ö. u. B. nur so) u. Schöße; Zoll; Zweig

Schoß (Rock- 2c.), der; Schoßes, Schöße; das Schößchen

schossen (steuern u. sprossen); du schossest u. schoßt, er schoßt; du schoßtest; geschoßt || **Schösser**, der; -s, - || **Schösserei**, die; -, -en

Schoßkelle, die; -, -n; Gepäckbehälter hinten am Wagen; Kutschersitz vorn am Lastwagen

Schoßkind, das; -[e]s, -er

Schößling, der; -[e]s, -e

Schote, der; -n, -n (hebr.); Narr

Schote, die; -, -n; das Schötchen; Fruchthülse; Segelleine

Schott, das; -[e]s, -e; die **Schotte**; -, -n; Verschlag; Querwand zur Bildung eines wasserdichten Verschlags auf Schiffen

Schotte, der; -n, -n; Bewohner Schottlands; die **Schottin**; -, -nen;

Schotten, der; -s, -; Quark, Molken aus süßer Milch

Schotter, der; -s, -; aufgehäuftes Geröll; der Flußschotter || **schottern**; beschottern; die Kunststraßen mit einer Steindecke versehen

schottisch || **Schottisch[e]**, der; -schen, -schen (B.: einen Schottisch tanzen); Tanz

schraffieren (ndrl., ital.); parallele oder sich kreuzende Schattenlinien ziehen || **Schraffierung**, die; -, -en

schräg || **Schräge**, die; -, -n || **Schragen**, der; -s, -; schräg oder kreuzweise zueinander stehende Balken; Gerüst, Sägebock 2c.

schrägen || **Schrägheit**, die; -

Schram, der; -[e]s, Schräme (bergm.); ins Gestein gearbeitete schmale Vertiefung

Schrammе, die; -, -n || **schrammen**

Schrank, der; -[e]s, Schränke; das Schränkchen

Schranke, die; -, -n

schränken; kreuzweise übereinanderlegen

schrankenlos; (der) schrankenloseste

Schranne, die; -, -n; Getreidemarkt

Schranze, der; -n, -n; verächtlicher Höfling || **schranzen**; sich wie ein Schranze gebärden

schrapen; jetzt weniger üblich als: **schrappen**; s. d.

Schrapnell, der u. (Ö. nur:) das; -s, -s (engl.); Granatkartätsche

schrappen (ndrd.); kratzen, abkratzen, abschaben || **Schrapsel**, das; -s

Schrat, der; -[e]s, -e; in der deutschen Mythologie dem griechischen Satyr ähnlicher Waldgeist

Schratten, *pl.*; rinnenförmige Riefen im Kalkgestein || **Schrattenkalk**, der; –[e]s (geol.)

Schraube, die; –, –n || **schrauben**; du schraubtest u. schrob[e]st, *conj.* schraubetest u. schröbest; geschraubt u. geschroben; schraub[e]!

Schraubenmutter, die; –, –n

Schrebergarten, der; –s, ..gärten (nach dem Arzt Dr. Schreber in Leipzig benannt); Parzelle eines Vereinsgartens für Familienerholung

Schreck, der; –[e]s, –e; der **Schrecken**; –s, –

schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, er schrickt; du schrak[e]st, *conj.* schräkest; geschrocken (veraltet für: erschrocken); schrick!

schrecken (in Schrecken versetzen); du schreckst, er schreckt; du schrecktest; geschreckt; schrecke!

Schrecken, *pl.*; in den Fußboden eingerammte Pfähle zum Festhalten und Verankern der Flöße

Schreckenstat, die; –, –en

schreckhaft || **schrecklich** || **Schrecknis**, das; ..nisses, ..nisse

Schrei, der; –[e]s, –e

Schreibbuch (B. nur so), **Schreibebuch**, das; –[e]s, ..bücher

schreiben; du schrieb[e]st; geschrieben; schreib[e]! || **Schreiber**, der; –s, – || **Schreiberei**, die; –, –en || **Schreibung**, die; –, –en

schreien; du schriest; geschrien (Ö. auch: geschrieen [1]); schrei[e]! || **Schreier**, der; –s, –

[1] Das b. R. läßt diese Form zu.

Schreihals, der; ..halses, ..hälse

Schrein, der; –[e]s, –e (früh entlehnt aus roman.-lat. scrinium) || **Schreiner**, der; –s, – || **schreinern**

schreiten; du schritt[e]st; geschritten; schreit[e]! || **Schreitung**, die; –, –en

Schrenz, der; –es; Löschpapier

Schretel, der; –s, –; Waldgeist, Waldteufel; vgl. Schrat

Schriekpfahl, der; –[e]s, ..pfähle; zum Anhalten des Floßes bestimmter Pfahl

Schrift, die; –, –en || **Schriftführer**, der; –s, – || **schriftgemäß** || **Schriftstück**, das; –[e]s, –e; bei dem Militärgericht für: Dokument || **Schriftleiter**, der; –s, –; vgl. Redakteur || **schriftlich**; etwas Schriftliches geben || **Schriftsetzer**, der; –s, – || **Schriftsteller**, der; –s, –

Schriftpunze, die; –, –n; s. v. w. Patrize; s. d.

Schriftzeug, der u. das; –[e]s (typogr.); das zum Schriftguß bestimmte Metall

schrill || **schrillen**

schrinden; du schrundest (schrandest); geschrunden; schrind[e]!

Schrippe, die; –, –n; Semmel

Schritt, der; –[e]s, –e; 5 Schritt; Schritt für Schritt; Schritt halten || **schrittlings**

schrittweise, *adv.*

Schrobel, der; –s, –; (Tuchmacherei:) Werkzeug zum Streichen der Wolle, Kartätsche

Schroff, der; –[e]s, –en; der **Schroffen**; –s, –; Felsklippe

schroff || **Schroffheit**, die; –, –en

schröpfen || **Schröpfkopf**, der; –[e]s, ..köpfe

Schrot, der u. das; –[e]s, –e || **schroten**; zerkleinern, geschroten || **schroten**; fortschieben; geschrotet || **Schröter**, der; –s, –; Hirschkäfer

Schrotleiter, die; –, –n

Schrötling, der; –[e]s, –e; Metallstück

schrubben || **Schrubber**, der; –s, –; der zusammenscharrt, Geizhals; steifer Besen

Schrulle, die; –, –n

schrumpfen || **schrumpfig**

Schrund, der; –[e]s, Schründe; Nebenform zu Schrunde; s. d.

Schrunde, die; –, –n; Riß, Spalte || **schrundig**; rissig

schründig; so B. neben schrundig; s. d.

Schub, der; –[e]s, Schübe

Schubbejack, der; –s u. –en, –s u. –en (russ.); erbärmlicher Mensch, Schuft

Schub[b]iack; s. Schubbejack

Schubkarre[n], **Schiebkarre[n]**; s. d. || **Schubkasten**, **Schiebkasten**; s. d. || **Schublade**, **Schieblade**; s. d. || **Schublehre**, **Schieblehre**; s. d.

Schubsack, der; –[e]s, ..säcke

Schubstange, die; –, –n; s. v. w. Bleuelstange; s. d.

schüchtern || **Schüchternheit**, die; – [schuftig]

Schuft, der; –[e]s, –e ||

Schuh, der; –[e]s, –e; das Schühchen; Schuh als Maß ohne *pl.*: 3 Schuh lang || ..**schuhig** (fünfschuhig ꝛc.) || **Schuh-**

macher, der; -s, - || Schuhmacherei, die; -,
Schuite; s. Schute [-en
Schuld, die; -, -en; sich etwas zu Schulden, zu schulden u. zuschulden[1] kommen lassen; schuld geben, haben || schuld; schuld sein || schuldbewußt || schulden || schuldig || Schuldigkeit, die; -
schuldlos; (der) schuldloseste
Schuldner, der; -s, -
Schule, die; -, -n; die Hohe Schule (Universität) || schulen || Schüler, der; -s, -
Schulpe, die; -, -n; muschelartige Schale; der muschelartig schilfernde Sepiaknochen
Schulrat, der; -[e]s, ..räte
Schulter, die; -, -n || ..schult[e]rig (breitschult[e]rig 2c.) || schultern
Schultheiß, der; -en, -en; Dorfschulze, urspr. der das »Schuldige«, das zu Leistende »heischt«, auferlegt) || Schultheißerei, die; -, -en; Amt, Bezirk eines Schultheißen
Schultisei, Scholtisei; s. d.
Schulze, der; -n, -n
Schummer, der; -s; Dämmerung || schummerig; dämmerig || schummern; dämmern; schattieren, schraffieren || Schummerung, die; -; Dämmerung; Schattierung bei Landkarten
Schund, der; -[e]s
schunkeln (ma.); sich hin und her neigen || Schunkelwalzer, der; -s

[1] B. u. BD. nur: zuschulden, P. zu Schulden u. zuschulden, Ö. behält alle drei Schreibungen bei, das h. R. läßt zu schulden nur zu.

Schupf, Schupp, der; -[e]s (ma.); Schub, Stoß
Schuppe, die; -, -n
Schüppe, die; -, -n; Schaufel (vgl. Schippe); (von Kindern:) ein Schüppchen machen: das Gesicht zum Weinen verziehen
Schuppen, der; -s, -
schuppen || schuppicht || schuppig
Schur (Schaf- 2c.), die; -, -en
Schüreisen, das; -s, - || schürfen [schüren
Schürge, der; -n, -n; Karrenschieber || schürgen; schiebend fortbewegen [u. dgl. quälen
schurigeln; durch Arbeit
Schurke, der; -n, -n || Schurkerei, die; -, -en || schurkisch; (der) schurkisch[e]ste
Schurre, die; -, -n; Gleitebahn für Holz
Schurz, der; -es, -e u. (B. nur:) Schürze || Schürze, die; -, -n || schürzen; du schürzest u. schürzt, er schürzt; du schürztest; geschürzt
Schurzfell, das; -[e]s, -e
Schuß, der; Schusses, Schüsse [schüsseln
Schüssel, die; -, -n ||
Schusser, der; -s, -; Klicker [schustern
Schuster, der; -s, - ||
Schute, Schüte, die; -, -n (ndrL); Kanalschiff
Schutt, der; -[e]s
Schütte, die; -, -n; Bund Stroh
schütteln
schütten
schüttern
Schutz, der; -es
Schütz, das; -es, -e; die Schütze; -, -n; Schleusenbrett, Hebetor an Schleusen
Schutzbrille, die; -, -n
Schütz[e], der; Schützen, Schützen
schützen; du schützest u. schützt, er schützt; du schütztest; geschützt || Schützer, der; -s, - || Schützling, der; -[e]s, -e
schutzlos; (der) schutzloseste
Schutzmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute
Schutz- und Trutzbündnis, das; ..nisses, ..nisse; für: Offensiv- u. Defensivallianz
Schutzzoll, der; -[e]s, ..zölle [Schriftgattung
Schwabacher, die; -,
Schwabbelei, die; - || schwabb[e]lig || schwabbeln [Küchenschabe
Schwabe, die; -, -n;
Schwabe, der; -n, -n || Schwäbin, die; -, -nen || schwäbisch; die Schwäbische Alp
schwach; schwächer, (der, schwächste || Schwäche) die; -, -n || schwächen || Schwachheit, die; -, -en || schwächlich || Schwächling, der; -[e]s, -e
Schwachmatikus, der; -, ..kusse u. -tizi (dem Lat. nachgebildet); Schwächling
Schwächung, die; -, -en
Schwad, der; -en[s], -en; der Schwaden; -s, -; Reihe abgemähten Getreides [Dampf, Dunst
Schwaden, der; -s;
Schwadron, die; -, -en (ital.); Reiterschar, Geschwader
Schwadroneur, der; -s, -e; Schwätzer, Maulheld || schwadronieren; in den Tag hinein schwätzen (hängt nicht mit Schwadron zusammen, sondern

ist eine romantisierende Ableitung von schwadern, mhd. swadern); schwätzen; plätschern

schwafeln; törichtes Zeug reden

Schwager, der; -s, Schwäger || **Schwägerin**, die; -, -nen || **schwägerlich** || **Schwägerschaft, Schwäherschaft**, die; -, -en || **Schwäher**, der; -s, -; Schwiegervater, zuw. auch: Schwager

Schwaige, die; -, -n; Sennhütte; Viehgehöft || **Schwaiger**, der; -s, -; Senne

Schwalbe, die; -, -n; das Schwälbchen

Schwalch, der; -[e]s, -e; Öffnung des Schmelzofens, durch welche die Flamme zu dem Metall dringt || **schwalchen**; blaken, schwelen; die Flamme schwalcht

Schwalg, der; -es, -e; Flut, Gewoge

schwalken (nddt.); herumschwärmen

Schwall, der; -[e]s

Schwalm, der; -[e]s, -e; Schwall

Schwamm, der; -[e]s, Schwämme; das Schwämmchen || **schwammicht** || **schwammig**

Schwan, der; -[e]s, Schwäne; in Süddeutschland auch noch: -en, -en, daher **Schwanen**.. (gesang, teich); das Schwänchen

schwanen; es schwant mir [ich ahne]

Schwang, der; -[e]s; im Schwang[e] sein

schwanger || **schwängern** || **Schwangerschaft**, die; -, -en || **Schwängerung**, die; -, -en

schwank [Schwänke]

Schwank, der; -[e]s, **schwanken** || **Schwankung**, die; -, -en

Schwanz, der; -es, Schwänze; das Schwänzchen || **schwänzeln**

schwänzen; du schwänzest u. schwänzt, er schwänzt; du schwänztest; geschwänzt

..schwänzig (langschwänzig 2c.)

schwappen; von Flüssigkeiten: in schwankender Bewegung sein; überschwappen || **schwapp[s]**!

Schwären, der; -s, - || **Schwäre** (P. u. V. nur so), die; -, -n || **schwären**; es schwiert u. es schwärt; es schwor, *conj.* schwöre; geschworen; schwier! u. schwäre!

Schwarm, der; -[e]s, Schwärme; das Schwärmchen || **schwärmen** || **Schwärmer**, der; -s, - || **Schwärmerei**, die; -, -en || **schwärmerisch**; (der) schwärmerisch[e]ste

Schwarte, die; -, -n || **Schwart[en]magen**, der; -s, -; Art Wurst || **schwartig**

schwarz; schwärzer, (der) schwärzeste; ins Schwarze schießen || **Schwärze**, die; -, -n || **Schwarzes Meer**; die Schwarzemeerflotte (V. auch: Schwarzmeerflotte) || **schwärzen**; du schwärzest u. schwärzt, er schwärzt; du schwärztest; geschwärzt; ma. auch: schmuggeln || **Schwärzer**, der; -s, -; Schwarzmacher u. Schmuggler || **schwärzlich**

Schwarzplättchen, das; -s, - (ma.); Dompfaff

Schwarzwurz[el], die; -; deutsch für: Skorzonere

Schwatz, der; -es, -e || **schwatzen, schwätzen**; du schwatzest, schwätzest u. schwatzt, schwätzt, er schwatzt u. schwätzt; du schwatztest u. schwätztest; geschwatzt u. geschwätzt || **Schwätzer**, der; -s, - || **Schwätzerei**, die; -, -en || **schwatzhaft**

Schwebe, die; - || **schweben**

Schwede, der; -n, -n || **Schwedin**, die; -, -nen || **schwedisch**

Schwefel, der; -s || **schwef[e]licht** || **schwef[e]lig** || **Schwefelleber**, die; -; chemische Verbindung || **schwefeln** || **Schwef[e]lung**, die; -, -en

Schwegel, Schwiegel, die; -, -n; Querpfeife Flötenwerk an der Orgel

Schweif, der; -[e]s, -e

schweifen

..schweifig (weitschweifig 2c.)

Schweifung, die; -, -en

schweifwedeln; geschweifwedelt

schweigen (still sein); du schwieg[e]st; geschwiegen; schweig[e]!

schweigen (still machen); du schweigtest; geschweigt; schweige!; schweige deine Zunge!

schweigsam

Schwein, das; -[e]s, -e || **Schweine**.. (braten [u. Schweinsbraten; s. d.], fleisch) || **Schweinerei**, die; -, -en

Schweinfurtergrün, das; -s; vgl. Berlinerblau

schweinisch; (der) schweinischste

Schweinsbraten, Schweinebraten, der; -s, -

Schweinsleder, das; -s || **schweinsledern**

Schweiß, der; -es, -e; weidm. auch für: Blut ||

ſchweißen; du ſchweißeſt u. ſchweißt, er ſchweißt; du ſchweißteſt; geſchweißt || Schweißblatt, das; -[e]s, ..blätter || Schweißhund, der; -[e]s, -e || ſchweißig

Schweiß.. (eiſen, ſtahl)

Schweizer, der; -s, -

Schweizerdegen, der; -s, -; Schriftſetzer, der auch das Drucken verſteht

Schweizerei, die; -, -en || ſchweizeriſch

ſchwelen; langſam verbrennen

ſchwelgen || Schwelger, der; -s, - || Schwelgerei, die; -, -en || ſchwelgeriſch; (der) ſchwelgeriſch[e]ſte

Schwelle, die; -, -n

ſchwellen (größer, ſtärker werden, ſich ausdehnen); du ſchwillſt; du ſchwoll[e]ſt, *conj.* ſchwölleſt; geſchwollen; ſchwill! || ſchwellen (größer, ſtärker machen); du ſchwellſt; er ſchwellte; geſchwellt || Schwellung, die; -, -en

Schwemme, die; -, -n || ſchwemmen

Schwengel, der; -s, -

ſchwenken || Schwenkung, die; -, -en

ſchwer || Schwere, die; -, -n

Schwerenot! || Schwerenöter, der; -s, -

ſchwerfällig || ſchwerhörig

ſchwerlich

Schwermut, die; - || ſchwermütig

Schwerſpat, der; -[e]s

Schwert, das; -[e]s, -er

Schwertel, der; -s, -; Pflanze mit ſchwertförmigen Blättern (gladiolus)

Schwertfeger, der; -s, -

Schwertmage, der; -n, -n; Verwandter von Vaterſeite

Schweſter, die; -, -n; das Schweſterchen || ſchweſterlich || Schweſterſchaft, die; -, -en

Schwibbogen, der; -s, -; vgl. Bogen

Schwiebus (Stadt u. Kreis) || Schwiebuſſer; vgl. Kottbus [ſ. d.]

Schwiegel, Schwegel; Schwieger, die; -, -n; Schwiegermutter || Schwieger.. (eltern, ſohn)

Schwiele, die; -, -n || ſchwielicht || ſchwielig

ſchwiemelig (md.); taumelnd || ſchwiemeln; taumeln, wie ein Trinker leben

ſchwierig || Schwierigkeit, die; -, -en

Schwimmeiſter, b. Tr.: Schwimm-meiſter; der; -s, -; vgl. Brenneſſel

ſchwimmen; du ſchwamm[e]ſt, *conj.* ſchwömmeſt (Ö. auch: ſchwämmeſt); geſchwommen; ſchwimm[e]! || Schwimmer, der; -s, -

Schwindel, der; -s || Schwindelei, die; -, -en || ſchwind[e]lig || ſchwindeln

ſchwinden; du ſchwandeſt, *conj.* ſchwändeſt; geſchwunden; ſchwind[e]!

Schwindler, der; -s, - || ſchwindlig, ſchwindelig

Schwindſucht, die; - || ſchwindſüchtig

Schwinge, die; -, -n

Schwingel, der; -s, - (turn.); Springpferd; auch Grasart

ſchwingen; du ſchwang[e]ſt, *conj.* ſchwängeſt; geſchwungen; ſchwing[e]! || Schwingung, die; -, -en

ſchwipp!; ſchwipp ſchwapp!, ſchwippſchwapp! auch *adj.* = ſchlank, ſchwank || Schwippe, die; -, -n; das ſchwanke Ende einer Gerte oder Peitſche, die Peitſche ſelbſt || ſchwippen || Schwips (B. auch: Schwipps), der; -ſes, -ſe; Schwipschen; Schlag mit der Gerte; kleiner Rauſch

ſchwirbeln; ſchwindeln

Schwirl, der; -[e]s, -e; [Vogel]

ſchwirren

ſchwitzen; du ſchwitzeſt u. ſchwitzt, er ſchwitzt; du ſchwitzteſt; geſchwitzt || ſchwitzig

Schwof, der; -[e]s, -e (burſch.); Geſindeball

ſchwören; du ſchwur[e]ſt u. ſchwor[e]ſt, *conj.* ſchwüreſt; er ſchwur u. ſchwor; geſchworen; ſchwör[e]!

Schwull, der; -[e]s (bergmänn.); Art Kieſelſchiefer; vgl. Konkretion

ſchwül || Schwüle, die; -

Schwulibus (latiniſierende Bildung); in Schwulibus ſein: in Verlegenheit ſein || Schwulität, die; -, -en (latiniſierende Bildung); Verlegenheit; in großen Schwulitäten ſein

Schwulſt, der; -es; die Schwulſt; -, Schwülſte || ſchwülſtig, (Ö. auch:) ſchwulſtig || Schwülſtigkeit, die; -

Schwund, der; -[e]s

Schwung, der; -[e]s, Schwünge || ſchwunghaft

Schwur, der; -[e]s, [Schwüre]

Scipio (m. P.)

Scirocco (ſo Ö.); vgl. Schirokko

Sebaſtian (m. P.)

Secentiſt, der; -en, -en (ital.); Dichter und Künſt-

ler aus dem Jahrhundert von 1600–1700 || **Secento**, das; –s; Kunst- und Literaturperiode in Italien von 1600–1700

Sech, das; –[e]s, –e; (B. auch:) die **Sech**; –, –en, kurzes Messer vor der Pflugschar

sechs (wenn nichts folgt, volksm. auch: **sechse**); wir sind unser sechse; sechstel; ein sechstel Pfund, ein Sechstel der Anwesenden; sechstens; sechste; sechster; sechstehalb 2c.; vgl. fünf

Sechseck, das; –[e]s, –e

Sechser, der; –s, –

sechserlei

Sechsflach, das; –[e]s, –e

sechstehalb || **sechstel**; **sechzehn**; **sechzig**; **sechzigstel**; vgl. fünf u. fünftel

Sechter, der; –s, – (lat. sextarius); Getreidemaß

Sedatur 2c., **Sekkatur** [2c.; s. d.]

Sedan (Stadt)

sedat (lat.); ruhig, von gesetztem Wesen

Sedez, das; –es, –e (lat.); Sechzehntelformat; vgl. Quart

Sediment, das; –[e]s, –e (lat.); Bodensatz, Niederschlag, Ablagerung, Flöz || **sedimentär**; durch Niederschlag entstanden, geschichtet

Sedisvakanz, die; –, –en (neulat.); Erledigung des päpstlichen oder eines bischöflichen Stuhles

See, der; –s, –n; Landsee

See, die; –, –n; Meer

See-Ente, (B.:) **Seeente**, die; –, –n

Seefahrt[s]schule, die; –, –n

Seehandlungsinstitut, das; –[e]s, –e

Seekadett, der; –en, –en; früher: Kadett der Marine; Fähnrich zur See

Seele, die; –, –n || **Seelen**.. (adel, angst)

seelisch; (der) seelisch[e]ste

Seemacht, die; –, ..mächte

Seemann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **seemännisch**

Seetang, der; –[e]s, –e

seewärts

Segel, das; –s, – || **segeln**

Segen, der; –s, – || **segensreich** || **Segen[s]spruch** (B. nur: Segensspruch) der; –[e]s, ..sprüche

Segestes (m. P.)

Segge, die; – (nbrd.); Riedgras

Segler, der; –s, –

Segment, das; –[e]s, –e (lat.); Kreis-, Kugelabschnitt

segnen || **Segnung**, die; –, –en

Segregat, das; –[e]s, –e; Ausgeschiedenes || **Segregation**, die; –, –en; Ausscheidung || **segregieren** (lat.); ausscheiden

sehen; du siehst, er sieht; ich sah, du sahst, conj. sähest; gesehen; sieh!; bei Hinweisungen und als Interjektion: sieh[e]!, sieh[e] da! || **Seher**, der; –s, –

Sehne, die; –, –n

sehnen

sehnicht || **sehnig**

sehnlich || **Sehnsucht**, die; – || **sehnsüchtig**

sehr; so sehr; sehr viel

Seiber, Seifer, der; –s; ausfließender Speichel

Seicentist 2c.; s. Secentist 2c.

Seiche, die; –, (B. auch:) der **Seich**; –[e]s (jetzt nur noch der gemeinen Volkssprache angehörig); Harn || **seichen**

seicht || **Seichtheit, Seichtigkeit**, die; –, –en

Seide, die; –, –n

Seidel, das; –s, –

Seidelbast, der; –es, –e; Pflanze

seiden || **Seiden**.. (Handel 2c.) || **seidig**

Seife, die; –, –n; Kernseife, grüne Seife

Seife, die; –, –n; sumpfartiges Gelände; Erz[wäsche]

seifen

Seifennapf, der; –[e]s, ..näpfe

Seifer, Seiber; s. d.

seificht || **seifig**

Seifner, der; –s, –; Erzwäscher; vgl. Seife

seigen; s. seihen

Seiger, der; –s, –; (Sand-)[uhr]

seiger; senkrecht || **Seiger**.. (Schacht 2c.); senkrechter (Schacht 2c.).

seigern; seihen; sickern; (Hüttenm.:) (sich) ausscheiden

Seigneur, der; –s, –e u. (B nur:) –s (frz.); (vornehmer) Herr

Seihe, die; –, –n || **seihen** || **Seiher**, der; –s, – || **Seih[e]tuch**, das; –[e]s, ..tücher

Seil, das; –[e]s, –e || **Seiler**, der; –s, –

Seim, der; –[e]s, –e || **seimicht** || **seimig**

sein; ich bin, du bist, er ist, wir sind, ihr seid, sie sind; ich war, du warst, er war, wir waren, ihr wart, sie waren; ich sei, du sei[e]st, er sei, wir seien, ihr seiet, sie seien; ich wäre 2c.; gewesen; sei!, seid! || **Sein**, das; –s; Sein oder Nichtsein; das Sein und das Nichtsein

sein; jedem das Seine; Se. (Seine), Sr. (Seiner) Majestät; an die Seinen (seine Angehörigen) schreiben; vgl. seinige

seinesgleichen; Leute sei-

nesgleichen; er hat nicht seinesgleichen

seinet.. (halben, wegen); um seinetwillen

seinige; um die Seinigen (seine Angehörigen) besorgt sein; er tut das Seinige; das Seinige (seine Habe) retten

Seising, die; –, –e (seem.); Name für verschiedene Taue

seismisch[1], **Seismograph**, der; –en, –en (gr.); Erdbebenanzeiger || **Seismologie**, die; –, –n; Lehre von den Erdbeben

seit; seit gestern; seit kurzem; seit damals; seit alters

seitab

seitdem

Seite, die; –, –n; abseits, allerseits, meinerseits, deutscherseits, mütterlicherseits; seitens; beiseite; ab seiten; von seiten; auf seiten, zu seiten[2]

Seitendeckung, die; –, –en; milit. für: Detachement

seither || **seitherig**

..seitig (vielseitig, regierungsseitig)

..seits (abseits, diesseits, meinerseits); vgl. Seite

seitwärts

Sekante, die; –, –n (lat.); einen Kreis in zwei Punkten schneidende Linie, »Schnittlinie«, Schneidende

Sekatur, Sekatur[3], die; –, –en (ital.); Belästigung, Quälerei || **sekkieren, seckieren**[3]; belästigen

Sekondeleutnant, der; –s, –s; dafür jetzt im deutschen u. im österr.-ungarischen Heere: Leutnant

sekret (lat.); geheim || **Sekret**, das; –[e]s, –e; Abgesondertes, Ausscheidung; Abort

Sekretar, der; –[e]s, –e; alte, bei gelehrten Körperschaften zuw. noch üblich für: Sekretär; s. d.

Sekretär, der; –[e]s, –e (frz., lat.); (Geheim-) Schreiber; Schriftführer; Schreibtisch || **Sekretariat**, das; –[e]s, –e; Wohnung, Amt eines Sekretärs

Sekretion, die; –, –en (lat.); Absonderung

Sekt, der; –[e]s, –e (ital. [vino] secco, Wein aus überreifen »trocknen« Trauben); Schaumwein

Sekte, die; –, –n (lat.); »abgesonderte« (religiöse) Genossenschaft || **Sektierer**, der; –s, –; Anhänger einer Sekte

Sektion, die; –, –en (lat.); Leichenöffnung (s. sezieren); Abteilung; Riege

Sektor, der; –s, –en (lat.); Zerschneider; Kreis-, Kugelausschnitt

Sekunda, die; –, ..den (lat.); zweite (Klasse); vgl. Prima || **Sekundaner**, der; –s, –; Schüler der Sekunda

Sekundant, der; –en, –en (lat.); Helfer, Beistand (im Duell)

sekundär (lat.); zur zweiten Ordnung gehörig; in zweiter Linie in Betracht kommend || **Sekundär..** (bahn, strom); Neben.. (bahn, strom)

Sekunde, die; –, –n (lat.); »zweite« (Teilung); 1/60 Minute || **sekundenlang**; viele Sekunden lang

sekundieren; helfen; vgl. Sekundant

Sekundogenitur, die; –, –en (neulat.); Besitz(recht) des zweitgebornen Sohns; »Zweitgeburt«

Sekurität, die; –, –en (lat.); Sicherheit

sela! (hebr.); Musikzeichen in den Psalmen; abgemacht!

Seladon, der; –s, –s (m. P.); schmachtender Liebhaber

Selam, der; –s (arab.); Friede, Gruß; Selam (besser als: Salem) aleikum!: Friede sei mit euch!

selb.. (dritt, fünft)

selbander

Selbend[e], das; ..bes, ..be[n]; Leiste am Tuch

selber, selbst

selbig; zu selbiger Stunde

Selbst, das; –[es]; ein Stück meines Selbst[es] || **selbst, selber**

selbständig

Selbstfahrer, der; –s, –; FDO. für: Automobil

selbstherrlich || **Selbstherrlichkeit**, die; –

selbstisch; (der) selbstische[s]te

Selbstkostenpreis, der; ..preises, ..preise

Selbstlaut, der; –[e]s, –e; der **Selbstlauter**; –s, –

Selbstling, der; –[e]s, –e

selbstquälerisch

selbstredend; für sich selbst redend; selbstverständlich

Selbststudium, das; –s

Selbstsucht, die; –

selbstverständlich

Selbstzucht, die; –; Selbsterziehung

Selcher, der; –s, –; Wursthändler

Seldschuken, *pl.*; türkischer Volksstamm

Seldschukken; s. Seldschuken

Selekta, die; –, ..ten (lat.);

---

[1] B.: seifmisch, wohl Druckfehler.

[2] Ö. auch: von Seite[n]; B. nur: vonseiten, auffeiten, zuseiten.

[3] B. hat nur die Formen mit ck, Ö. zieht diese vor, BD. hat nur die Formen mit kk.

außerlesene Klasse, Oberklasse || **Selektaner**, der; _s, _ || **Selektion**, die; _, _en; Auswahl; Zuchtwahl; Selektionstheorie

Selen, das; _[e]s; Metalloid

Selene (gr.); Göttin des Mondes

Selenit, der; _[e]s, _e; Gipsspat

Selenit, der; _en, _en; Mondbewohner || **Selenographie**, die; _; Mondbeschreibung

Selfaktor, der; _s, _s (engl.); Feinspinnmaschine

Selfgovernment, das; _s (engl.); Selbstverwaltung

Selfkante, die; _, _n (ndrd.); Salband

..selig (mühselig 2c.) [_en

selig || **Seligkeit**, die; _

Sellerie, der; _s, _s; die **Sellerie**; _, _n (frz.); Pflanze [_, _en

selten || **Seltenheit**, die;

Selters (Ort) || **Selterwasser**, das; _s

seltsam || **seltsamlich**

Semaphor, das (auch: der, Ö. nur so); _[e]s, _e (gr.); »Zeichenträger«; optischer Telegraph

Semde, die; _, _n (ma.); Binse

Semester, das; _s, _ (lat.); »sechs Monate«, Halbjahr || **semestral**; halbjährig, halbjährlich; Semestralzeugnisse: halbjährliche Zeugnisse

Semikolon, das; _s, _s u. (Ö. nur:) ..la (lat.-gr.); Strichpunkt

Seminar, das; _[e]s, _e u. _ien (lat.); »Pflanzschule«, Bildungsanstalt, bes. für Lehrer || **Seminarist**, der; _en, _en; Besucher eines Seminars || **seminar[ist]isch**; auf einem Seminar gebildet

Semiotik, die; _ (gr.); Zeichenlehre; Teil der Pathologie: Lehre von den Krankheitszeichen; Teil der Entzifferungskunst

Semit[e], der; ..ten, ..ten; Abkömmling Sems; Jude || **semitisch**; dem Stamme Sems angehörig, bes. jüdisch

Semmel, die; _, _n

Semmering (Berg)

Semoventien, *pl.* (lat. so moventia, sich Bewegendes); (landw.:) lebendes Inventar; Zubehör

Senar, der; _[e]s, _e; ein Vers

Senat, der; _[e]s, _e (lat.); Rat der Alten || **Senator**, der; _s, _en; Mitglied des Senats || **senatorisch**

Send, der; _[e]s, _e (gr. *σύνοδος*); (Kirchen)versammlung

Sendbote, der; _n, _n

senden; ich sandte, du sandtest u. sendetest, *conj.* sendetest; gesandt u. gesendet || **Sendling**, der; _[e]s, _e || **Sendung**, die; _, _en

Senes.. (baum, blätter); s. Sennes..

Seneschall, der; _[e]s, _e (frz., dtsch. Urspr.); »alter Diener«; Oberhofbeamter

Senf, der; _[e]s, _e

sengen; versengt || **sengerig**

senil (lat.); greisenhaft

Senior, der; _s, _en (lat.); eigtl. der »Ältere«; Ältester, Vorsitzender, Altmeister; Sprecher || **senior**, *adj.*; älter, der ältere || **Seniorat**, das; _[e]s, _e; Würde eines Seniors

Senkblei, das; _[e]s, _e

Senkel, der; _s, _; der Schnürsenkel

senken; versenkt || **Senker**, der; _s, _

Senkgrube, die; _, _n

senkrecht

senkrückig; mit eingefallenem Rücken, von Pferden 2c. gebraucht, auch von Häusern mit eingefallenem Dach

Senkung, die; _, _en

Senn; s. Senne (Alpenhirt)

Senne, die; _, _n; Weide

Senne, die; _, _n; Sehne

Senne, der; _n, _n; auch: der **Senn**; _[e]s, _e; Alpenhirt [aus der Senne

Sennen, der; _s, _; Pferd

Sennerei, die; _, _en; Sennhütte || **Sennerin**, die; _, _nen

Sennes.. (baum, blätter) (arab. Urspr.)

Sennhütte, die; _, _n; s. Sennerei

Sennin, die; _, _nen; ma. für: Sennerin

Sensal, der; _[e]s, _e (ital.); Börsenmakler || **Sensarie**, die; _, _n; Maklergebühr

Sensation, die; _ (neulat.); Aufsehen; Empfindung || **sensationell**; Aufsehen erregend, überraschend

Sense, die; _, _n || **Sensenwurf**, der; _[e]s; ..würfe; Handhabe am Stiel der Sense

sensibel (lat.); empfindlich, feinfühlig || **Sensibilität**, die; _; Empfindlichkeit, Feinfühligkeit [sinnlich

sensitiv (neulat.); sehr emp-

Sensualismus, der; _ (neulat.); Lehre, daß alle unsre Vorstellungen auf sinnlichen Eindrücken beruhen || **Sensualität**, die; _ (lat.); Sinnlichkeit, Empfindungsvermögen

Sente, die; _, _n; Herde eines Sennen; s. d.

Sente, die; _, _n; dünne, biegsame Latte

ſententiös (ſo B.), ſentenziös; ſ. d.

Sentenz, die; –, –en (lat.); Spruch; Urteil || ſentenziös, ſententiös (ſo B.); (der) ſentenziöſeſte; ſpruchreich

ſentimental (frz.); empfindſam, rührſelig || ſentimentaliſch; faſt veraltet für: ſentimental || Sentimentalität, die; –; Empfindſamkeit, Rührſeligkeit

ſeparat; geſondert, einzeln || Separation, die; –, –en; Sonderung, Trennung || Separatismus, der; –; Neigung zur Abſonderung || ſeparieren (lat.); trennen, ſondern || Separierung, die; –, –en; vgl. Separation

Sepia, die; –, ..pien (lat., gr.); Tintenfiſch; die aus ihm gewonnene ſchwarzbraune Farbe [(lat.)]

September, der; –[s], –

Septennat, das; –[e]s, –e (neulat.); Zeitraum von 7 Jahren, Jahrſiebent

Septett, das; –[e]s, –e (neulat.); ſiebenſtimmiges Tonſtück

Septima, die; –, ..men (lat.); ſiebente (Klaſſe) || Septime, die; –, –n (ital.); ſiebenter Ton vom Grundton

ſeptiſch (gr.); faulig, Fäulnis erregend

Septuageſima, die; – (lat.); der ſiebzigſte Tag (vor Oſtern); Sonntag || Septuageſimä (ergänze »Sonntag«).

Septuaginta, die; – (lat.); »die Siebzig«; die von ſiebzig gelehrten Juden um 200 v. Chr. in Alexandria angefertigte Überſetzung des Alten Teſtaments

Sequenz, die; –, –en (lat.); Folge, Reihe; pl. Art von Kirchenhymnen

Sequeſter, der; –s, – (lat.); »Vermittler«; Verwalter eines mit Beſchlag belegten Gutes, Vermögens || Sequeſter, das; –s, –; Beſchlagnahme || Sequeſtration, die; –, –en; Zwangsvollſtreckung || ſequeſtrieren; mit Beſchlag belegen

Serail, das; –s, –s (B. auch: –e) (frz., perſ. Urſpr.); »Verſchluß«; Palaſt des Sultans; Palaſt mit Harem

Seraph, der; –s, –e u. –im (B. auch: –inen) (hebr.); Lichtengel || ſeraphiſch; verzückt

Seraphine (w. P.)

Seraskier, der; –s, – (perſ.); türkiſcher Oberfeldherr, Kriegsminiſter || Seraskierat, das; –[e]s, –e; Würde eines Seraskiers

Serbe, der; –n, –n || Serbien (Land) || ſerbiſch

Serdar, der; –[e]s, –e (perſ.); oberſter Befehlshaber

Serenade, die; –, –n (ital.); Abendſtändchen

Sereniſſimus, der; –, ..mi (lat.); Ehrentitel regierender Fürſten

Sereſſaner, der; –s, –; Rotmantel, öſterreichiſcher berittener Soldat bei den Grenzregimentern

Serge (BD. nur ſo), Serſche (B. nur ſo), die; – (frz.); Wollengewebe

Sergeant, der; –en, –en (frz., engl., lat. Urſpr.); Unteroffizier

Serie, die; –, –n (lat.); Reihe, Folge

ſeriös (frz., lat.); ernſthaft

Sermon, der; –[e]s, –e (lat.); Rede, Predigt; Strafpredigt

ſeröš (zu lat. serum, Blutwaſſer); blutwäſſerig; ſeröſe Häute

Serpent, das; –[e]s, –s u. (B. nur:) –e (frz.); ſchlangenförmig gewundenes Blasinſtrument

Serpentin, der; –[e]s, –e (lat.); Mineral || Serpentine, die; –, –n; Schlangenlinie; ſich ſchlängelnder Weg

Serſche, Serge; ſ. d.

Serum, das; –s, Seren u. Sera (lat.); Blutwaſſer

Serval, der; –[e]s, –e (Urſpr. dunkel); afrikaniſche Tigerkatze

Servante, die; –, –n (frz.); Schmuckſchrank

Service, das; –s, – (frz.); Tafelgerät, =geſchirr

ſervieren (frz.); (bei Tiſch) bedienen

Serviette, die; –, –n (frz.); Mundtuch || Serviettenring, der; –[e]s, –e; Tuchring

ſervil (lat.); ſklaviſch, knechtiſch || Servilismus, der; –; die Servilität; –; Sklavenſinn, Kriecherei

Servis, der; – u. Serviſes (frz.); Quartier-, Wohn-, Verpflegungsgeld || Servisdkompetenz, die; –, –en; »Servisgebühr« (beim Heere)

Serviteur, der; –s, –e (frz.); »Diener«; Vorhemdchen

Servitut, die; –, –en; minder gut, aber viel gebraucht auch: das Servitut; –[e]s, –e (lat.); auf einem Beſitz ruhende Verbindlichkeit, Laſt

Seſam, der; –[e]s (arab.); Ölpflanze

Seſel, der; –s (gr.); Fenchelart

Seſſel, der; –s, –

ſeßhaft
Seſſion, die; –, –en (lat.); Sitzung(sperіode)
Seſterz, der; –[es], –e (lat.); altrömiſche Münze
ſetzen; du ſetzeſt u. ſetzt, er ſetzt; du ſetzteſt; geſetzt || Setzling, der; –[e]s, –e
Seuche, die; –, –n
ſeufzen; du ſeufzeſt u. ſeufzt, er ſeufzt; du ſeufzteſt; geſeufzt || Seufzer, der; –s, –
Sevennen, pl. (Gebirge)
Severin (m. P.)
Sevresporzellan, das; –[e]s
ſexagesimal (lat.); auf 60 als Grundzahl zurückgehend
Sexta, die; –, ..ten (lat.); ſechſte (Klaſſe) || Sextaner, der; –s, –
Sextant, der; –en, –en (lat.); Sechſtelkreis; Winkelmeſſer
Sexte, die; –, –n (lat.); ſechſter Ton der Tonleiter
Sextett, das; –[e]s, –e (ital.-neulat.); ſechsſtimmiges Tonſtück
Sextole, die; –, –n (neulat.); Figur von ſechs Noten
ſexual, ſexuell; ſ. d.
Sexual.. (ſyſtem ꝛc.) (lat.); das Geſchlecht betreffend || ſexuell, (Ö. nur ſo), ſexual; geſchlechtlich
Sezeſſion, die; –, –en (lat.); Auswanderung; Abſonderung || Sezeſſioniſt, der; –en, –en; Teilnehmer an einer Sezeſſion; Südſtaatler beim nordamerikaniſchen Bürgerkrieg; Angehöriger einer neuen Malerſchule
ſezieren (lat.); (anatomiſch) zerlegen, beſ. Leichen
Sgraffito, das; –s, –s (u. ..ti) (ital.); Art Wandmalerei
Shawl[1]; ſ. Schal
Sheriff, der; –s, –s; auch: der Scherif (ſo B.); –s, –s; engl. Richter
Sherry, der; –s, –s; (Ö. auch: ..ries) (engl.); ſpan. Wein
ſhocking; ſ. ſch-
Shoddy, das; –s (engl.); Kunſtwolle
Shylock (m. P.)
Sibilant, der; –en, –en (lat.); Ziſchlaut
Sibirien (Land) || ſibiriſch
Sibylle, die; –, –n (gr.; w. P.); Prophetin || ſibyliniſch; weisſagend; die (bekannten) Sibylliniſchen Bücher
ſich; auch in Briefen, auf die angeredete Perſon bezogen, in der Regel klein geſchrieben: Sie haben ſich geirrt
Sichel, die; –, –n || ſicheln
ſicher || Sicherheit, die; –, –en; BGB. für: Kaution; ſicherheitshalber; vgl. halber
ſicherlich || ſichern || Sicherung, die; –, –en
ſicherſtellen[2]
Sichet, das; –[e]s, –e (ma.); ſichelartiges Werkzeug
Sicht, die; –; auf, bei Sicht; in Sicht kommen, ſein
ſichtbar || ſichtbarlich
Sichte, die; –, –n; Sichet; ſichten [ſ. d.]
..ſichtig (kurzſichtig ꝛc.)
ſichtlich
ſickern
ſideriſch (lat.); auf die Sterne bezüglich
Siderolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.-gr.); »Sternſtein«, eine aus Steinſtaub gebrannte Maſſe; Siderolithwaren: Waren aus farbigem, bemaltem oder verziertem Ton
Siderotechnik, die; – (gr.); Eiſenhüttenkunde
Sidney (Stadt in Nordamerika)
ſie; Sie, veraltete Anrede der 2. Perſon weibl. Geſchlechts, in der Einzahl: komme Sie einmal her! || Sie, die; –, –n; das ſteife »Sie«; vgl. ich
Sieb, das; –[e]s, –e || ſieben; vgl. fünf [ſieben]
ſiebenerlei || ſiebenjährig; der Siebenjährige Krieg
Siebenſachen; ſeine Siebenſachen packen
Siebenſchläfer, der; –s; der den 7 Märtyrern, die Kaiſer Decius in einer Höhle einmauern ließ, geweihte Tag, der 27. Juni
ſieb[en]te || ſieb[en]tel, ein Sieb[en]tel; vgl. fünftel
ſieb[en]tens; vgl. fünf
ſieb[en]zehn; vgl. fünf
ſieb[en]zig; Siebenziger u. (Ö. nur:) Siebziger, der; –s, –; ſieb[en]zigſte, ſieb[en]zigſtens ꝛc.; vgl. fünf
ſiech || ſiechen; kränken || Siechenhaus, das; ..hauſes, ..häuſer || Siechtum, das; –[e]s
Siede, die; –; eingeſottenes Viehfutter, Spreu, Häckſel || ſieden; du ſotteſt u. ſiedeteſt, conj. ſötteſt u. ſiedeteſt; geſotten; ſieb[e]! || Siederei, die; –, –en
Sieg, der; –[e]s, –e
Siegel, das; –s, – (lat.) || Siegellack, der u. das; –[e]s, –e || ſiegeln
ſiegen || Sieger, der; –s, –
Siegfried (m. P.)

[1] Dieſe Schreibung laſſen Ö. u. das b. R. noch zu.
[2] B.: ſicher ſtellen.

Siegler, der; -s, -
Siegmund, Sigismund (m. P.)
siegreich
siehe!; sieh[e] da!
Sieke, die; -, -n; Rand, Saum; kleineres Seefahrzeug; Haffsieke
Siel, der u. das; -[e]s, -e; Durchlaß; Kanal
Siele, die; -, -n (mit Seil verwandt); Riemen, Pferdegeschirr ꝛc.; vgl. Sill
Sierra, die; -, -s u. ..ren (span.); Gebirgskamm
Siesta, die; -, -s u. ..sten (span.); Ruhe, Mittagsruhe
siezen (Sie nennen); du siezest u. siezt, er siezt; du siezteſt; gesiezt
Sigel, das (B. nur so); -s, -; die Sigle; -, -n (lat.); Abkürzungszeichen
Sigill, das; -[e]s, -e (lat.); Siegel
Sigismund, Siegmund; s. d.
Sigle, Sigel; s. d.
Signal, das; -[e]s, -e (lat.); Zeichen
Signalement, das; -s, -s (frz.); Personenbeschreibung
signalisieren; ankündigen, bezeichnen; vgl. Signal
Signatarmächte[1], pl. (neulat.); einen Vertrag unterzeichnende Mächte
Signatur, die; -, -en (neulat.); Bezeichnung, Aufschrift; Unterschrift; wesentliches Merkmal
Signet, das; -[e]s, -e (frz.); Petschaft; Buchdruckerzeichen (Vignette); Lesezeichen
signieren (lat.); unterzeichnen; bezeichnen
Signor, der; -s u. -en, -s u. -en (u. -i) (ital.); Herr || Signora, die; -, -s u. ..ore; Frau || Signorina, die; -, ..nen (u. -s); Fräulein
Signorie, die; -, -n (ital.); höchste Behörde der mittelalterlichen Republiken Italiens
Sigrist, der; -en, -en; Sakristan (s. d.), Küster, Mesner
Sikkativ, das; -[e]s, -e (lat.); Trockenmittel
Sil; s. Sill
Silbe, die; -, -n (gr.); eigtl. »das Zusammengefaßte«
Silbenstecher, der; -s, - || Silbenstecherei, die; -, -en
Silber, das; -s || Silberling, der; -[e]s, -e || silbern
..silbig (dreisilbig ꝛc.)
..silbler, ..silbner (Siebensilbler ꝛc.)
Sile, Sille; s. d.
Silen (gr.); Begleiter des Bacchus
Silenos; s. Silen
Silentium, das; -s (lat.); Schweigen; Arbeitszeit; Silentium!: Ruhe!
Silhouette, die; -, -n (frz.); Schattenriß || silhouettieren; im Schattenriß aufnehmen
°Silicium; s. Silizium || Silizium, das; -s (neulat.); chemischer Grundstoff, Grundlage der Kieselsäure || Silikat, das; -[e]s, -e; kieselsaures Salz
Sill, das; -[e]s, -e; auch: die Sille; -, -n; Vordergeschirr, Brustriemen des Pferdes; vgl. Siele
Sillscheit, das; -[e]s, -e; das schwebende Scheit zum Befestigen der Zugriemen
Silo, der; -s, -s (span.); (unterirdischer) Getreidebehälter; Getreidekeller
Silscheit; s. Sillscheit
silurisches Schichtensystem; nach dem altbritischen Volksstamm der Silurier benannt
Silvester[1] (m. P.) (lat.); der Silvester; -s, -; letzter Tag im Jahre; Silvesterabend
Sima, die; - (gr.); Rinnleiste am dorischen Tempel
Simarre, Samarie; s. d.
Similisteine, pl.; unechte Edelsteine
Simmer, das; -s, -; Getreidemaß
Simon (m. P.)
Simonie, die; - (neulat.); Handel mit geistlichen Ämtern
Simonist, der; -en, -en; vgl. Saint-Simonist
simpel (lat.); einfach, einfältig || Simpel, der; -s, -; einfältiger Mensch
Simpel, das; s. Simplum
Simplex, das; -, -e u. ..plizia (B.: ..cia) (lat.); Grundwort
Simplizissimus, der; - (lat.); »der Einfältigste«
Simplizität, die; - (lat.); Einfachheit, Einfalt
Simplum, das; -s, ..pla; das Simpel; -s, - (lat.); das Einfache, z. B. einer Steuer, Monatssteuer, Steuereinheit
Sims, der u. (Ö. u. B.:) das; Simses; Simse; das Simschen
Simse, die; -, -n; Sembe, Binse
Simson (m. P.)
Simulation, die; -, -en; das Vorgeben, Verstellung || simulieren (lat.); vorgeben; grübeln
simultan (neulat.); (beiden Konfessionen) gemeinsam; zugleich eintretend

[1] B.: Signaturmächte.

[1] Ö. läßt auch noch Sylvester zu.

Sinau; s. Sinnau

Sinekure, die; –, –n (lat.); (geistliche) Pfründe, Amt »ohne Sorge«, ohne Arbeit

Sinflut; vgl. Sündflut

Sinfonie, Symphonie[1], die; –, –n (ital., gr.); Tonstück

singbar || **singen**; er singt, sang, du sang[e]st, *conj.* sängest; gesungen; sing[e]!

Singrün, das; –[e]s; Immergrün

Singsang, der; –[e]s

Singular (B. nur so), der; –[e]s, –e; der **Singularis** (das b. R. läßt diese Form nur zu); –, ..re (lat.); Einzahl, Einheit

singulär (lat.); vereinzelt vorkommend; seltsam

sinken; er sinkt, sank, du sank[e]st, *conj.* sänkest; gesunken; sink[e]!

Sinn, der; –[e]s, –e

sinn.. (beraubt, betörend)

Sinnau, der; –[e]s, –e (aus älterm Sindau); Pflanze; »Immertau«

Sinnbild, das; –[e]s, –er || **sinnbildlich**

sinnen; du sann[e]st, *conj.* sänne st u. sönnest; gesonnen; sinn[e]!

sinn[en]fällig

Sinnes.. (störung, täuschung)

sinnfällig, sinnenfällig

sinnieren; in Nachdenken versunken sein

sinnig || **sinnlich** || **Sinnlichkeit**, die; –

sinnlos; (der) sinnloseste

sinnverwandt

Sinolog[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Kenner des Chinesischen

[1] Ö. hat Symphonie nur als zulässig; P., B. u. BD. haben beide Schreibungen als gleichberechtigt.

Sinopel, der; –s, – (frz., gr. Urspr.); Jaspis

sintemal; veraltet u. fast nur noch scherzhaft für: weil

Sinter, der; –s, –; Metallschlacke; Tropfstein || **sintern**; durchsickern, Tropfstein bilden

Sintflut, Sündflut; s. d.

Sintoismus, der; –; eine Religionsform in Japan

Sinus, der; –, – u. (B. auch:) Sinusse (lat.); Meerbusen; technischer Ausdruck in der Trigonometrie

Siphon, der; –s, –s (gr.); Saugröhre, Heber; Flasche mit mousserendem Wasser

Sippe, die; –, –n || **Sippschaft**, die; –, –en

Sir (englischer Adelstitel vor Namen, allgemeine Anrede ohne Namen); »Herr«

Sirach (m. P.)

Sirdar; s. Serdar

Sire (frz., in der Anrede s. v. w. Majestät)

Sirene, die; –, –n (lat., gr.); fabelhafte Seejungfer, die durch ihren Gesang die Seefahrer an sich lockte; Verführerin; akustisches Instrument, durchlöcherte Scheibe zur Erklärung der Tonentstehung || **sirenenhaft**

Sirius, der; – (gr.); der Hundsstern, Stern 1. Größe

Sirup, der; –[e]s, –e (neulat., arab. Urspr.); brauner eingekochter (Zucker)saft

sistieren (lat.); hemmen; einstellen (ein Verfahren); jemand vor Gericht stellen, verhaften

Sisyphos; s. Sisyphus || **Sisyphus** (m. P.); Sisyphusarbeit: vergebliche Arbeit

Sitte, die; –, –n

sittenlos; (der) sittenloseste

Sittich, der; –[e]s, –e; Papagei

sittig || **sittlich** || **Sittlichkeit**, die; – || **sittsam** || **Sittsamkeit**, die; –

Situation, die; –, –en; Lage, Zustand || **situieren** (frz.); in eine Lage bringen; gut, schlecht situiert: in guten, schlechten Verhältnissen lebend

Sitz, der; –es, –e || **sitzen**; du sitzest u. sitzt, er sitzt; du saßest, *conj.* säßest, er saß; gesessen; sitze! || **sitzenbleiben**; ich bleibe sitzen, bin sitzengeblieben || **..sitzig** (viersitzig 2c.) || **Sitzklimme**, die; –, –n; Turnübung || **Sitzung**, die; –, –en

Sitz!; meiner Sitz!; mein Sitzchen!; Beteurungsformel

Sixtinisch; die Sixtinische Madonna, die Sixtinische Kapelle

Sixtus (m. P.)

Sizilianer, der; –s, – || **sizilianisch** || **Sizilien** (Insel)

Skabiose, die; –, –n (lat.); Pflanze: »Krätzenkraut«

Skagerrak, das; –s; Meerbusen

Skala, die; –, ..len (so Ö. u. B.) u. –s (lat.); Leiter, Ton-, Stufenleiter; Einteilung eines Meßwerkzeugs 2c.

Skalde, der; –n, –n; altskandinavischer Sänger

Skaliger, *pl.*; Geschlecht

Skalp, der; –[e]s, –e (engl.); abgezogene Hirnschädelhaut; s. skalpieren

Skalpell, das; –[e]s, –e (lat.); kleines chirurgisches Messer (mit fester Klinge)

skalpieren (engl.); die Schädelhaut abziehen

Skandal, der; –[e]s, –e (gr.); Ärgernis, Lärm || **skandalieren**; lärmen ||

skandalisieren; Anstoß geben; sich skandalisieren über etwas: Anstoß nehmen an etwas || **skandalös**; (der) skandalöseste; anstößig, schändlich

skandieren (lat.); nach den Versfüßen lesen

Skandinavien (Land) || **Skandinavier**, der; -s, - || **skandinavisch**

Skansion, die; -, -en; das Skandieren

Skapulier, das; -[e]s, -e (zu lat. scapula, Schulterblatt); Schulterbekleidung bei einigen geistlichen Orden; geweihtes Band, das von den Mitgliedern einer Brüderschaft (wie ein Amulett) unter den Oberkleidern getragen wurde

Skarifikator, der; -s, -en (lat.); »Aufreißer«; Reißpflug

Skat, der (B. auch: das); -[e]s, -e (vom ital. scarto, Weglegen der Karten); Spiel

Skelett, das; -[e]s, -e (gr.); »trocknes« Knochengerüst, Gerippe || **skelettieren**; im Knochengerüst herstellen

Skepsis, die; - (gr.); Zweifel || **Skeptiker**, der; -, -s; Zweifler || **skeptisch**; (der) skeptisch[e]ste; zum Zweifel geneigt || **Skeptizismus**, der; - (gr.-neulat.); Neigung zum Zweifel

Ski, der; -s, -s u. Skier (Ö.: Skie) (dän.); Schneeschuh; »Skier« ist die dänische Pluralform

Skink, der; -[e]s, -e; Eidechsenart

Skioptikon, das; -s, -ken u. -s[1] (gr.); große Zauberlaterne; Bildwerfer

Skizze, die; -, -n (ital., gr. Urspr.); erster Entwurf; Handzeichnung || **skizzieren**; entwerfen; kurz andeuten

Sklave, der; -n, -n; ursprüngl. s. v. w. Slawe || **Sklavin**, die; -, -nen || **Sklaverei**, die; - || **sklavisch**; (der) sklavisch[e]ste

Skolion, das; -s, -lien (gr.); Tischlied

Skolopender, der; -s, - (gr.); Tausendfuß, Assel

skontieren (ital.); abziehen, abrechnen || **Skonto**, der (B. nur so) u. das (Ö. nur so); -s; Abzug bei Barzahlungen

skontrieren; abrechnen, ausgleichen (ital.) || **Skontro**, das; -s; Abrechnung, Ausgleichung von Schuld und Forderung; Nachlaß || **Skontrobuch**, das; -[e]s, -bücher; kaufmännisches Buch über gleichartige Geschäftsvorfälle; Lieferbuch, Wechselbuch

Skorbut, der; -[e]s (neulat.); Scharbock, mit Zahnfleischfäule verbundene Krankheit || **skorbutisch**

Skorpion, der; -[e]s, -e (lat., gr.); das Skorpiönchen

Skorzonere, die; -, -n (span.?); Schwarzwurz

Skribent, der; -en, -en (lat.); Schreiber; Vielschreiber || **Skribler**, der; -s, -; Schreiber in verächtlichem Sinne

Skrip, der; -s, -s (engl., abgekürzt aus inscription, »Einschreibung«); Zusageschein für gezeichnete, aber noch nicht voll eingezahlte Wertpapiere

Skriptum, das; -s, -ta (lat.); Geschriebenes; schriftliche Arbeit, Schriftstück

Skripturen, *pl.* (lat.); Schriftstücke

Skritzler, der; -s, -; Skribler

Skrofel, die; -, -n (lat.); (Hals)drüsengeschwulst || **skrofulös**; (der) skrofulöseste; drüsenkrank || **Skrofulose**, die; -; Drüsenkrankheit

Skrupel, das; -s, - (lat.); kleines Gewicht

Skrupel, der; -s, - (lat.); Zweifel, Bedenken; Gewissensbiß || **skrupulös**; (der) skrupulöseste; ängstlich, gewissenhaft

Skrutinium, das; -s, -nien (lat.); Wahl(erforschung) durch Stimmzettel

Skudo, der; -s, -s u. Skudi (ital.); italienischer Taler; Fünfliresstück

skulptieren (neulat.); ausmeißeln || **Skulptur**, die; -, -en (lat.); Bildhauerkunst; Schnitzarbeit

Skuner; s. Schoner

Skupschtina, die; -; der serbische Landtag

skurril (lat.); possenhaft

Skylla; s. Sz-

Skythe 2c.; s. Sz- 2c.

Skytogen, das; -[e]s, -e (gr.); Leberpapier

Slam (engl.); Schlemm; s. d.

Slang, das; -s (engl.); die technischen Ausdrücke eines Standes, auch des Sports; Gaunersprache

Slave[1], **Slawe**, der; -n, -n || **slavisch**[1], **slawisch**

Slavonien, Slawonien[2] (Land) || **Slavonier, Slawonier**[2], der; -s, - || **slavonisch, slawonisch**[2]

Slibowitz, Sliwowitz (so Ö. u. BD.), der; -es, -e

---

[1] B. u. BD. auch: Skioptika.

[1] Das b. R. zieht Slave, P. u. Ö. Slawe vor; BD. nur: Slawe; B. hat das Wort nicht.

[2] BD. nur so.

(slaw.); Pflaumenbranntwein

Sloop, die; –, –en u. –s (engl.); Schaluppe

Slowak, der; –en, –en

Slowene, der; –n, –n

Smack; s. Schmack[e]

Smalte; s. Schm-

Smaragd, der; –[e]s, –e (gr.); grüner Edelstein || **smaragden**; von Smaragd; grün wie Smaragd

smart (engl., dtsch. Urspr.); scharf, gewandt

Smyrna (Stadt) || **Smyrnaer**, der; –s, –

Sneewittchen, Schneewittchen; s. d.

so; soeben; sogenannt; sowie; wieso; so ein Mann; so ein; so einer, so eine, so eins; sodann; so daß

sobald; vgl. solang[e]

Sobranje, das u. (minder gut, aber sehr häufig:) die; der bulgarische Landtag

Sobriquet, der u. das; –s, –s (frz.); Spottname

Socke, die; –, –n

Sockel, der; –s, – (frz., aus lat. socculus, kleiner Schuh); Säulenfuß; Unterlage

Sod, der; –[e]s, –e

Soda, die; – (ital.); Aschensalz

Sodalität, die; –, –en (lat.); Genossenschaft, Zunft

sodann; vgl. so

so daß; vgl. so

Sodbrennen, das; –s

Sode, die; –, –n; Salzsiederei

Sode, die; –, –n; ausgestochenes Rasenstück; Stück Torf; bestimmte Stückzahl von Torfkuchen

Sodom (Stadt) || **Sodomie**, die; –, –n; widernatürliche Unzucht || **Sodomiterei**, die; –, –en; s. v. w. Sodomie

soeben

Soest (sprich: Söst) (Stadt)

Sofa, das; –s, –s (arab.)

sofern; vgl. solang[e]

Soff, der; –[e]s || **Söffel, Söffer**, der; –s, –; Trinker

Soffitte, die; –, –n (frz., ital.); auf der Bühne die Streifen, welche die Decke des Zimmers, den Himmel darstellen; Bühnendecke, Bühnenhimmel

Sofia (⌒⌣) (Stadt)

sofort || **sofortig**

Sog, der; –[e]s, –e; Strömung am Schiffskiel

sogar (Steigerung); aber: ich bin so gar ein armer [Mann]

sogenannt

soggen (bergm.); sich in Kristallform niederschlagen

sogleich

sohin

Sohle (Fuß-, Tal-), die; –, –n || **sohlen** || **..sohlig** (doppelsohlig 2c.)

söhlig (bergm.); wagerecht

Sohn, der; –[e]s, Söhne; das Söhnchen

sohr (nbrd.); dürr, welk

Sohrau (Stadt in Schlesien)

Söhre, die; Gebirge in Hessen

Soiree, die; –, –n (frz.); Abendunterhaltung, Abendgesellschaft

Soja, die; –; Pflanze || **Soja..** (bohne, säure)

Sokol, der; –s, –s (slaw.); eigtl. »Falke«; Held; slawischer Turnverein

Sokrates (m. P.) || **sokratische Methode**

solang[e]; solange ich krank war; ich blieb so lange, bis

solar[isch]; auf die Sonne bezüglich

Solawechsel, der; –s, – (ital.); einziger Wechsel, Eigenwechsel

solch; solch ein Mann; solch einer, solch eine, solch eins

solchenfalls

solcher || solchergestalt || solcherlei

Sold, der; –[e]s (frz., lat.) || **Soldat**, der; –en, –en (ital.); eigtl. Soldempfänger || **Soldateska**, die; – (ital.); (rohes) Kriegsvolk || **soldatisch** || **Söldling**, der; –[e]s, –e || **Söldner**, der; –s, –

Sole, die; –, –n; Salzwasser

Solei, das; –[e]s, –er

solenn (lat.); feierlich || **Solennität**, die; –, –en; Feierlichkeit

Solenoid, der; –[e]s, –e (zu gr. σωλήν, Rinne); eigtl. etwas »Rinnenförmiges«; Schraubendraht

Solfeggio, das; –s, ..feggien (ital.); Übungsstück ohne Text, Tonleiter

Soli, pl.; vgl. Solo

solid (lat.); fest, kernhaft; zuverlässig || **Solidität**, die; –; Festigkeit, Haltbarkeit; Zuverlässigkeit

solidarisch (neulat.); gesamthaftend || **Solidarität**, die; –; Gesamthaftung, gemeinsame Verpflichtung aller einzelnen in einer Gesellschaft || **Solidarschuldner**, der; –s, –; »Gesamtschuldner« (BGB.)

Solist, der; –en, –en; Solosänger, Solospieler; vgl. Solo

Solitär, der; –[e]s, –e (frz.); einzeln gefaßter (größerer) Diamant

Solitüde, die; – (frz.); »Einsamkeit«; Name von Schlössern und Landsitzen

Soll, das; –[s], –[s]; das Soll und das Haben ||

Soll-Einnahme, (B.: Solleinnahme), die; –, –n || **sollen**

Söller, der; –s, –

Sollizitant, der; –en, –en; Bittsteller || **Sollizitation**, die; –, –en; Bitte, Gesuch; Betreibung eines Rechtsgesuchs || **Sollizitator**, der; –s, –en; Sachwalter || **sollizitieren** (lat.); bitten, bes. um Rechtshilfe

Solmisation, die; – (neulat.); Benennung der Töne nach den »Aretinischen Silben« (ut, re, mi, fa, sol, la, si)

solo (ital.); allein; ganz solo || **Solo**, der u. (Ö. u. B. nur:) das; –s, –s u. Soli (ital.); im Kartenspiel: einen Solo spielen; Einzelvortrag, Einzelspiel

Solon (m. P.) || **Solonisch**; von Solon herrührend; **solonisch**; weise wie Solon

Solothurn (Stadt und Kanton)

Solözismus, der; –, ..men (lat., gr.); grober Sprachfehler

Solper, der; –s; Salzbrühe; das Solperfleisch, der Solperknochen

Solstitium, das; –s, ..tien (lat.); Sonnenwende

solvent (ital., lat.); zahlungsfähig || **Solvenz**, die; –; Zahlungsfähigkeit

Solwasser, das; –s

somatisch (gr.); körperlich || **Somatologie**, die; – (gr.); Lehre vom menschlichen Körper

somit

Sommation, die; –, –en (frz.); Mahnung, Vorladung; Aufforderung

Sommer, der; –s, –; sommers (s. d.), des Sommers; vgl. morgens

sommerlang; ein sommerlanger Tag; den ganzen Sommer lang

sommerlich || **sommern, sömmern**; sonnen; das Vieh im Sommer auf der Weide erhalten

sommers[1]; des Sommers

Sommersprosse, die; –, –n

Sommerung, Sömmerung, die; –; Handlung des Sommerns, Sömmerns; die Form Sommerung ist besonders üblich für: Sommergetreide

Sommitäten, pl. (frz.); hochstehende Persönlichkeiten

somnambul (neulat.); nachtwandelnd, mondsüchtig || **Somnambule**, der; –n, –n; Nachtwandler || **Somnambule**, die; –, –n; Nachtwandlerin || **Somnambulismus**, der; –; das Nachtwandeln

sonach

Sonate, die; –, –n (ital.); Tonstück mit drei Sätzen || **Sonatine**, die; –, –n; kleine Sonate

Sonde, die; –, –n (frz.); Werkzeug zum Untersuchen, Senkblei

sonder || **sonderbar** || **sondergleichen** || **sonderlich** || **Sonderling**, der; –[e]s, –e || **sondern**

Sonderrecht, das; –[e]s, –e; BGB. für: Spezial-, Individualrecht und Privilegium

sonders; samt und sonders

Sonderung, die; –, –en

Sonderzug, der; –[e]s, ..züge; Extrazug

sondieren; prüfen, ergründen; s. Sonde

Sonett, das; –[e]s, –e (ital.); Gedicht von 14 Zeilen nach besondern Reimgesetzen

Sonnabend, der; –s, –e; (des) Sonnabends[1]; Sonnabend morgen 2c.; vgl. Sonntag

Sonne, die; –, –n || **sonnen**..

sonnicht || **sonnig**

Sonntag, der; –[e]s, –e (nach lat. dies solis, Tag der Sonne); (des) Sonntags[1]; Sonntag abend, morgen, nachmittag; vgl. Abend || **Sonntagabend**, der; –s, –e; am Sonntagabend || **sonntägig** || **sonntäglich**

sonor (lat.); klangvoll, voll-tönend

sonst || **sonstig** || **sonstiges**; andres || **sonstwie** || **sonstwo**

so oft, *adv.*; **sooft** *conj.*

Sonwald, der; –[e]s; Teil des Hunsrücks

Sophia (so BD. neben:) **Sophie**; s. d.

Sophie (w. P.); Sophiechen, Fiekchen

Sophisma, das; –s, ..men; **Sophismus**, der; –, ..men (gr.); Trugschluß

Sophist, der; –en, –en (gr.); Weltweiser; mit Scheingründen und Spitzfindigkeiten Umgehender; »Vernünftler« (Kant), »Trugredner« || **Sophisterei**, die; –, –en; Spitzfindigkeit; »Vernünftelei« (Lessing) || **sophistisch**; (der) sophistisch[e]ste; spitzfindig

Sophokles (m. P.) || **Sophokleisch, sophokleisch**; vgl. Homerisch

Sopran, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Sorau (Stadt in Brandenburg)

---

[1] Ö.: Sommers.

[1] B. hat entgegen dem vereinbarten amtl. Regelb.: sonnabends u. sonntags.

Sorbe, die; –, –n (ital.); Eisbeere; eßbare Frucht

Sorbett, Scherbett, das; –[e]s, –e; auch: das **Sorbetto**; –s, –s (u. –betti); vgl. Scherbett

Sorbonne, die; – (frz.); theolog. Fakultät der Universität zu Paris, nach dem Gründer, Robert von Sorbon, benannt

Sordine, die; –, –n (ital.); Dämpfer an musikalischen Instrumenten

Sorge, die; –, –n; Sorge tragen || sorgen || sorgenfrei || sorgenlos || **Sorgfalt**, die; – || sorgfältig

Sorghum, das; –[e]s; Mohrenhirse

sorglich || sorglos; (der) sorgloseste || sorgsam

Sorites, der; – (gr.); »Häufelschluß«, Kettenschluß

Sorte, die; –, –n (frz.); Art || **Sortenzettel**, der; –s, – || sortieren; nach Arten ordnen; sondern, sichten || **Sortierer**, der; –s, – || **Sortierung**, die; –, –en; Sonderung, Sichtung

Sortiment, das; –[e]s, –e (ital.); Verkaufslager, Auswahl; Buchhandlung für den Einzelverkauf || **Sortimenter**, der; –s, –; Buchhändler

solan; so beschaffen, solch (nur noch in altertümelnder Darstellung)

Soteriologie, die; – (gr.); Heilslehre

Sotnie, die; –, –n (russ.); Abteilung Kosaken

Sottise, die; –, –n (frz.); Dummheit, Grobheit

Sou, der; –s, –s (frz.); Münze

Soubrette, die; –, –n (frz.); Zofe im Lustspiel

Souche, die; –, –s u. –n (frz.); Stumpf am Stammregister

Souchong(tee) (chin.)

Souffleur, der; –s, –e; Vorsager || **Souffleuse**, die; –, –n; Vorsagerin || soufflieren (frz.); zuflüstern, vorsagen

Soulagement, das; –s, –s; Erleichterung || soulagieren (frz.); erleichtern

Soundso; der Herr Soundso

Souper, das; –s, –s; Abendessen || soupieren (frz.); zu Abend essen

Soutache, die; – (frz.); Besatzlitze || soutachieren; mit Litze besetzen

Soutane[1], die; –, –n (frz.); Priesterrock

soutenieren (frz.); unterhalten, behaupten

Souterrain, das; –s, –s (frz.); Kellergeschoß

Soutien, das; –s, –s (frz.); Stütze, Stützpunkt

Souvenir, das; –s, –s (frz.); Andenken

souverän (frz.); unumschränkt || **Souverän**, der; –[e]s, –e; Herrscher, Landesherr || **Souveränität**, die; –; Landeshoheit, Oberhoheit

Sovereign, der; –s, –s (engl.); Goldstück im Wert von etwa 20,5 M.

soviel; soweit; sowie; sowieso; sowohl; vgl. solang[e]

soziabel (lat.); gesellig, verträglich

sozial (lat.); die Gesellschaft betreffend, gesellschaftlich || **Sozialdemokratie**, die; – (lat.-gr.); nach Umsturz der gesellschaftlichen Ordnung und Herrschaft der Lohnarbeiter strebende Partei || **Sozialismus**, der; – (neulat.); volkswirtschaftliche Lehre, nach der aller Besitz gemeinsam sein und alle Arbeit vom Staate geregelt werden soll || **Sozialist**, der; –en, –en; Anhänger des Sozialismus || sozialistisch; dem Sozialismus entsprechend

Sozietät, die; –, –en (lat.); Gesellschaft, auch im rechtlichen Sinne (BGB.); Genossenschaft

Sozinianer, der; –s, – || **Sozinianismus**, der; –; rationalistische Sekte

Sozio, der; –s –s (ital.); **Sozius**, der; –, ..zii (lat.); »Gesellschafter«, Teilhaber

Soziologie, die; – (lat.-gr.); Gesellschaftslehre

sozusagen

Spachtel, die; –, –n; der **Spachtel**; –s, – || spachteln

Spadille, die; –, –n (ital., span.); höchste Trumpfkarte

Spagat, der; –[e]s (ital.); Bindfaden

spähen || **Späher**, der; –s, –

Spahi, der; –s, –s (pers. Sipahi, Krieger); türkischer Reiter

Spake, die; –, –n; Handgriff, -speiche; bes. heißen Spaken die hervorragenden Griffe am Steuerrad

Spalet[1], das; –[e]s, –e; Fensterspalet: innerer Raum, innere Wände des Fensterrahmens

Spalier, das; –[e]s, –e (frz.); Geländer, Gitterwerk; Ehrengasse

Spalk, der; –[e]s (ma.); Lärm

Spalk, der; –[e]s, –e

[1] B. auch: Sutane.

[1] Ö.: Spalett.

(Bauk.); Sperrholz; Klobben, Scheit
Spalt, der; -[e]s, -e || **Spalte**, die; -, -n; das Spältchen || **spalten**; gespalten || **spaltig** || **Spaltung**, die; -, -en
Span, der; -[e]s, Späne; das Spänchen; Splitter; Feindschaft
spänen; entwöhnen
Spanferkel, das; -s, -
Spange, die; -, -n; das Spänglein, (BD. auch:) Spängelchen, (B. auch:) Spängchen
spangrün; das Spangrün; vgl. Grünspan
Spanien (Land) || **Spanier**, der; -s, -
Spaniol, der; -[e]s, -e (span.); Schnupftabak
Spaniol[e], der; ..len, ..len; Spanier
spanisch || **Spanischgelb**, das; -[e]s || **spanische Fliege**, die; Name eines Käfers; auch für: **Spanischfliegenpflaster**, das; -s, - [-[e]s, -e]
Spann (am Fuße), der;
Spannagel, b. Tr.: Spann-nagel; der; -s, ..nägel; vgl. Brennessel
Spanndienst, der; -es, -e
Spanne, die; -, -n; Handmaß; spannenlang
spannen || **spannend** || **Spanner**, der; -s, -
..**spänner** (Einspänner 2c.)
..**spännig** (zweispännig 2c.)
Spannkraft, die; -
Spannungsmesser, der; -s, -; für das Fremdwort Voltmeter
Spannung, die; -, -en
Spannweite, die; -, -n
Spant, das; -[e]s, -en; Schiffsrippe
Sparbüchse, die; -, -n
sparen
Spargel, der; -s, -
spärlich
Sparre, die (so B. neben: Sparren; s. d.)
Sparren, der; -s, - || **Sparr[en]werk**[1], das; -[e]s, -e
sparsam || **Sparsamkeit**, die; -
Sparta (Stadt) || **Spartaner**, der; -s, - || **spartanisch**
Sparte, die; -, -n (ital.?); Pfründe; Abteilung, Klasse, Fach
Sparteriewaren, pl. (frz., span.); Flechtwerk aus Espartogras, Pfriemkraut
spasmatisch, **spasmodisch** (gr.); krampfhaft
Spaß, der; -es u. Spasses[2], Späße u. Späße[2]; das Späßchen || **spaßen**, **spassen**[2]; du spaßest, spassest[2] u. spaßt, er spaßt; du spaßtest; gespaßt || **Spaßerei**, **Spasserei**[2], die; -, -en || **spaßeshalber**, **spasseshalber**[2]; vgl. halber || **spaßhaft** || **spaßig**, **spassig**[2] || **Spaßmacher**, der; -s, - || **Spaßvogel**, der; -s, ..vögel
Spat, der; -[e]s, -e; Feldspat, Mineral
Spat, der; -[e]s; Pferdekrankheit
spät; später, spätestens
Spatel, die; -, -n; (Ö. nur:) der **Spatel**; -s, -(lat.); schmales Schaufelchen
Spaten, der; -s, -
späterhin

[1] B. nur: Sparrenwerk.
[2] P. u. Ö. haben nur die Formen mit ß; B. u. BD. behalten daneben als gleichberechtigt auch die lautlich verschiedenen Formen mit ss bei, das b. R. läßt sie zu.

Spatha, die; -, ..then u. -s (lat., gr.); Blütenscheide || **Spathazeen**, pl.; Blumen
spatig
spatiieren (B. nur so), **spatiinieren**; mit Spatien, Zwischenräumen, durchschießen; gesperrt drucken || **Spatium**, das; -s, ..tien (lat.); Raum, Zwischenraum; Falz, Falzstift
Spätling, der; -[e]s, -e
Spatz, der; -en, -en (besser als: -es, -e); das Spätzchen, Spätzlein
spazieren (ital.); luftwandeln; spazieren geh[e]n (B. in einem Worte), fahren, führen 2c.
Specht, der; -[e]s, -e
Speck, der; -[e]s || **speckig**
spedieren (ital., aus lat. expedire); befördern, abfertigen || **Spediteur**, der; -s, -e (ital. mit frz. Endung); Versender, Zusteller von Waren, Fuhrherr || **Spedition**, die; -, -en; Abfertigung || **Speditionsvermerk**, der; -[e]s, -e; »Leitvermerk«
Speech, der; -es, -e (engl.); Rede
Speer, der; -[e]s, -e
Speiche, die; -, -n
Speichel, der; -s, -
Speicher, der; -s, -
speien; du spiest; gespien; spei[e]!
Speier[1] (Stadt)
Speierling, der; -[e]s, -e; Elsbeere; s. d.
Speigatt, das; -[e]s, -en u. -s (seem.); Abzugsloch; vgl. Gatt

[1] Die amtliche Schreibung ist noch: Speyer; doch gewinnt die Schreibung Speier an Boden; vgl. die »Speierer« Zeitung, das Programm des Gymnasiums zu »Speier« 2c

Speil, der; -[e]s, -s; Pflanze

Speil, der; -[e]s, -e; der **Speiler**; -s, -; spitzes Holzstäbchen

Speise, die; -, -n || **Speisekarte**[1], die; -, -n; Karte, nach der man speist || **speisen**; du speisest u. speist, er speist; du speistest; gespeist; speise! || **Speisenfolge**, die; -; Reihenfolge der Speisen || **Speisung**, die; -, -en

Spektakel, der (B. nur so) u. das (Ö. nur so); -s, - (lat.); Schauspiel; Lärm || **spektakeln**; lärmen || **spektakulös**, (B. nur:) **spektakulos**; lärmend

spektral || **Spektral..** (analyse 2c.); auf die chemische Beschaffenheit einer Lichtquelle bezüglich || **Spektrum**, das; -s, ..tren (B. nur so) u. ..tra (Ö. nur so) (lat.); Erscheinung; Farbenbild der durch ein Glasprisma zerstreuten Lichtstrahlen

Spekulant, der; -en, -en; einer, der (gewagte) Geschäfte macht || **Spekulation**, die; -, -en; das Nachsinnen; Grübeln; (gewagtes) Geschäft || **spekulativ**; nachsinnend; unternehmungslustig; zum Spekulieren geneigt || **spekulieren** (lat.); nachdenken (über philosophische Probleme, über zu machenden Gewinn); gewagte Geschäfte machen

Spekulatius, der; -; ein feines Gebäck

Spekulum, das; -s, -la (lat.); Spiegel

Spelt, Spelz, der; Spelt[e]s, Spelzes, -e; Weizenart

[1] B. auch: Speisenkarte.

Spelunke, die; -, -n (lat.); Höhle, Schlupfwinkel; sehr schlechte Wohnung oder Kneipe

Spelz, Spelt; s. d.

Spelze, die; -, -n; Getreidehülse || **spelzig**

Spende, die; -, -n || **spenden** (ital., aus lat. expendere) || **spendieren**; zum besten geben

Spengler, der; -s, -; Klempner

Spenzer, der; -s, - (engl.); kurzes Jäckchen, nach Lord Spencer benannt

Sperber, der; -s, -

Sperenzchen, Sperenzien[1] (*pl.*) machen (volksm. u. scherzhaft); sich sperren, sich sträuben

Spergel, der; -s; Futterpflanze, Mariengras

Sperling, der; -[e]s, -e

Spermazet[i][2] das; -s (lat., gr. Urspr.); »Walfischsamen«, Walrat, brennbares Öl

Spermatozoen, *pl.* (gr.); Samentierchen

Sperrad, b. Tr.: Sperrrad; das; -[e]s, ..räder; vgl. Brennessel

sperrangelweit

Sperre, die; -, -n || **sperren** || **Sperrgut**, das; -[e]s, ..güter || **sperrig** || **Sperrung**, die; **sperrweit** [-, -en]

Spesen, *pl.* (ital.); Kosten

Spessart, der; Gebirge

Speyer (so noch amtl.), **Speier**; s. d.

Spezerei, die; -, -en (ital.); Gewürzware

spezial, speziell; s. d. || **Spezial**, der; -[e]s, -e (lat.); Busenfreund || **Spezial**, das; -[e]s, -e; ein Maß, bes. ein großes Glas Wein

Spezial.. (arzt 2c.); besonderer (Arzt 2c.); vgl. Spezialist

Spezialien, *pl.* (lat.); Besonderheiten, Einzelheiten || **spezialisieren**; einzeln anführen

Spezialist, der; -en, -en (neulat.); Fachmann, bes. Arzt für einzelne Krankheiten || **Spezialität**, die; -, -en; Einzelheit, Lieblingsfach

speziell, (B. auch:) **spezial** (frz., lat.); besonders, eigens, einzeln; im speziellen = im einzelnen

Spezies, die; -, - (lat.); besondere Art, Gattung; Grundrechnungsart; Spezies facti: Darlegung des Tatbestandes || **Speziestaler**, der; -s, -

Spezifikation, die; -, -en; Angabe, Verzeichnis der Einzelheiten, Einzelaufführung || **Spezifikum**, das; -s, ..ka (lat.); Sondermittel || **spezifisch**; eigentümlich, dem Einzelfall entsprechend; spezifisches Gewicht: »Eigengewicht« || **spezifizieren** (neulat.); einzeln aufführen

Spezimen, das; -s, ..mina (lat.); Probe(arbeit)

Sphäre, die; -, -n (gr.); Kugel; Gesichtskreis || **sphärisch**; kugelförmig; sphärische Trigonometrie: Lehre von den Kugeldreiecken || **Sphäroid**, das; -[e]s, -e; »kugelartiger Körper«; Rotationsellipsoid, abgeflachte Kugel

Sphinx, die; -, -e (gr.); »die Würgende«; fabelhaftes Ungeheuer mit einem (geflügelten) Löwenrumpf und dem Oberkörper einer Jungfrau, das vor

[1] B.: Sperrenzien.
[2] Ö.: Spermazett.

Theben hauſte und alle tötete, die das von ihm geſtellte Rätſel nicht löſen konnten. Ungeflügelt iſt das koloſſale Steinbildwerk einer männlichen Sphinx bei den Pyramiden von Giſeh; Abendfalter

Sphragiſtik, die; – (gr.); Siegelkunde

Spiauter, der; –s (ndrl.); [Zink]

Spickaal, der; –[e]s, –e; **ſpicken** [geräucherter Aal]

Spickgans, die; –, ..gänſe; geräucherte Gans

Spiegel, der; –s, – (lat.)

Spiegelei, das; –[e]s, –er

Spiegelfechterei, die; –, –en

ſpiegelicht || **ſpiegelig** || **ſpiegeln** || **Spiegelung**, die; –, –en

Spieke, die; –; Pflanze, Lavendel; Spieköl: Lavendelöl

Spiel, das; –[e]s, –e; auch ſ. v. w. große Menge, z. B. Menſchenſpiel || **ſpielen** || **Spieler**, der; –s, – || **Spielerei**, die; –, –en

Spier, der u. das; –[e]s, –e; feine Grasſpitze; ein Spierchen; ein ſpierchen: ein wenig; vgl. ein bißchen

Spiere, die; –, –n; Segelſtange

Spieß, der; –es, –e; Waffe; (typogr.:) zu hoch ſtehendes Ausſchlußſtück

Spießbock, der; –[e]s, ..böcke; einjähriges männliches Reh

ſpießen; du ſpießeſt u. ſpießt, er ſpießt; du ſpießteſt; geſpießt

Spießer, der; –s, –; einjähriger Hirſch

Spießgeſell[e], der; ..ſellen, ..ſellen

ſpießig

Spießruten, *pl.*

Spill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwinden

Spillage, die; – (engl.); (kaufm.:) Verluſt der Waren infolge mangelhafter Verpackung auf Schiffen

Spille, die; –, –n; Spindel

Spillgelder, *pl.*; Nabelgeld; vgl. Spillmage

Spilling, der; –[e]s, –e; gelbe Pflaume

Spillmage, der; –n, –n; Verwandter von Mutterſeite [arab. Urſpr.]

Spinat, der; –[e]s (frz.)

Spind, das (M. u. B. nur ſo) u. der (Ö. nur ſo); –[e]s, –e; auch: die **Spinde**; –, –n; Schrank

Spindel, die; –, –n || **ſpindeldürr**

Spinell, der; –[e]s, –e (neulat.); rötlicher Edelſtein, Rubinart

Spinett, das; –[e]s, –e (ital.); (veraltetes) kleines Klavier

Spinne, die; –, –n || **ſpinnen**; er ſpinnt; du ſpannſt, *conj.* ſpönneſt; geſponnen; ſpinn[e]!

ſpinnefeind

Spinn[en]gewebe, das; –s, –; auch: die **Spinn[en]webe**; –, –n

Spinner, der; –s, – || **Spinnerei**, die; –, –en

Spinngewebe, **Spinnengewebe**; ſ. d.

Spinnrocken, der; –s, –

Spinnweb (ſo Ö.), das; –[e]s, –e; die **Spinnwebe** (ſo Ö.); –, –n

ſpinös[1] (lat.); bornenwoll, ſchwierig

Spinozismus, der; – (neulat.); Lehre des Spinoza; Pantheismus

Spint, das; –[e]s, –e; altes Getreidemaß; 3 Spint Mehl; vgl. Splint

Spint, der u. das; –[e]s, –e; Fett; Splint; ſ. d.

[1] B. auch: ſpinos.

ſpintiſieren (dunkler Herkunft); grübeln

Spion, der; –[e]s, –e (ital., dtſch. Urſpr., mit ſpähen verwandt); Späher, Auskundſchafter || **Spionage**, die; –, –n; Auskundſchaftung || **ſpionieren**; auskundſchaften || **Spionierei**, die; –, –en; Spionage

ſpiral (neulat.); ſchraubenförmig || **Spirale**, die; –, –n; ſchneckenförmig gewundene Linie; »Uhrfederlinie« || **ſpiralförmig**; ſchnecken(linien)förmig

Spirant, der; –en, –en (lat.); Hauch-, Reibelaut

Spirillen, *pl.* (neulat.); ſchraubenförmige Bakterien, oft Krankheitserreger

Spiritismus, der; – (neulat.); Geiſterglaube, -lehre || **Spiritiſt**, der; –en, –en; Geiſtergläubiger, -ſeher

Spiritualismus, der; – (neulat.); philoſophiſche Lehre, daß alles Geiſt ſei; Lehre vom Weſen des Geiſtes || **Spiritualiſt**, der; –en, –en; Anhänger des Spiritualismus || **Spiritualität**, die; –; Geiſtigkeit, geiſtiges Weſen || **ſpirituell** (frz., lat.); geiſtig

ſpirituos, **ſpirituös**; ſpirituoſe u. ſpirituöſe Getränke || **Spirituoſen**, *pl.*; geiſtige Getränke || **Spiritus**, der; –, – u. ..tuſſe (lat.); Hauch, Geiſt, Lebensgeiſt; Weingeiſt, gebranntes Waſſer

Spitze, die; –, –n; beſondere Art des Blütenſtandes

Spital, das; –[e]s, ..täler; das (ma. auch noch: der) **Spittel**; –s, – (ital., lat.

hospitale); Krankenhaus ‖ **Spittler**, (B. auch:) **Spitaler**, der; -s, -; Insasse eines Spittels

spitz; (der) spitzeste

Spitz, der; -es, -e; Hund; kleiner Rausch

Spitzbube, der; -n, -n; die Spitzbübin; das Spitzbübchen

Spitze, die; -, -n

Spitzel, der; -s, -; Polizeispion, geheimer Polizist

spitzen; du spitzest u. spitzt, er spitzt; du spitztest; gespitzt [-e u. -s]

Spitzenschal, der; -[e]s,

spitzfindig

spitzig

Spitzname, der; -ns, -n

Spizilegium, das; -s, ..gien (lat.); Ährenlese

Spleen, der; -s (engl.); Milzkrankheit; üble Laune; fixe Idee; Verschrobenheit

Spleiße, die; -, -n; Span, Splitter

spleißen; du spleißest u. spleißt, er spleißt; du splissest; gesplissen (besser als: spleißtest u. gespleißt); spleiß[e]!

splendid (lat.); freigebig, kostbar ‖ **Splendidität**, die; -; Freigebigkeit

Splint, der [1]; -[e]s, -e; weiches Holz zwischen Rinde und Kernholz

Spliß, der; Splisses, Splisse; Splitter; kleiner Abschnitt Landes

Splitter, der; -s, - ‖ **splitt[e]rig** ‖ **splittern**

splitternackt

splittrig, splitterig

Spoliant, der; -en, -en; der Spoliation Angeklagter ‖ **Spoliation**, die; -, -en; Beraubung ‖ **Spolien**, *pl.* (lat.); Beutestücke, erbeutete Waffen ‖ **spoliieren**; berauben

Sponde, die; -, -n (lat.); Bett, Sofa

spondeisch ‖ **Spondeus**, der; -, ..deen (gr.); Versfuß (- -)

Sponsalien, *pl.* (lat.); Verlobungsfeier, Ehevertrag

spontan (lat.); freiwillig, von selbst ‖ **Spontaneität**, die; -; eigner Antrieb, Selbstbestimmung

Sponton, der; -s, -s (frz.); Offiziersstock; halbe Pike

Sporaden, *pl.* (gr.); (zerstreut liegende) Inseln ‖ **sporadisch**; vereinzelt vorkommend, zerstreut

Spore, die; -, -n (gr.); ungeschlechtlich entstandene Fortpflanzungszelle, Pilzkeim ‖ **sporig**; schimmelig [renmacher]

Sporer, der; -s, -; Spo-

Sporn, der; -[e]s, Sporen u. (B. auch:) Sporne ‖ **spornen** ‖ **spornstreichs**

Sport, der; -[e]s (engl.); Spiel, Liebhaberei; Ausdruck für alle mit körperlicher Übung verbundenen Vergnügungen im Freien

Sportel, die; -, -n (lat.); urspr. Körbchen, Geschenk; meist *pl.*: Gebühren, Nebeneinkünfte

Spott, der; -[e]s ‖ **spottbillig** ‖ **Spöttelei**, die; -, -en ‖ **spötteln** ‖ **spotten** ‖ **Spötter**, der; -s, - ‖ **Spötterei**, die; -, -en ‖ **spöttisch**; (der) spöttisch[e]ste ‖ **Spöttler**, der; -s, -

Sprache, die; -, -n

..sprachig (fremd-, vielsprachig; vgl. fremdsprachig) ‖ **sprachlich**; vgl. fremdsprachlich

Spray, der; -s, -s (engl.); Sprüher, Zerstäuber

sprechen; du sprichst; du sprach[e]st, *conj.* sprächest; gesprochen; sprich! ‖ **Sprecher**, der; -s, -

Spree, die; -; Fluß ‖ **Spreewald**, der; -[e]s ‖ **Spreewäld[l]er**, der; -s, -

Sprehe, die; -, -n; Star

Sprei, die; -, -en; vgl. Spreite

Spreißel, der; -s, -; Splitter

Spreite, die; -, -n; Ausgebreitetes, z. B. Getreide zum Dreschen, Bettdecke (auch: Sprei, Bettsprei) ‖ **spreiten**

Spreize, die; -, -n; Strebe, Stütze ‖ **spreizen**; du spreizest u. spreizt, er spreizt; du spreiztest; gespreizt

Sprengel, der; -s, -

sprengen ‖ **Sprengsel**, der u. das (so B.); -s ‖ **Sprengung**, die; -, -en

Sprenkel, der; -s, - ‖ **sprenk[e]lig** ‖ **sprenkeln**; gesprenkelt

Spreu, die; - ‖ **spreuig**

Sprichwort, das; -[e]s, ..wörter ‖ **sprichwörtlich**

Spriegel, der; -s, -; schmales Brettchen; Bügel zum Überspannen mit Leinen am Wagen, Plane; s. d.

Sprieße, die; -, -n; Stütze

sprießen (hervorwachsen); du sprießest u. sprießt, er sprießt; du sprossest, *conj.* sprössest, er sproß; gesprossen; sprieß[e]! ‖ **sprießen** (stützen); sprießtest, gesprießt

Spriet, das; -[e]s, -e (ndrl.); Gabelstange, Querstange

springen; du springst; du sprang[e]st, *conj.* sprängest; gesprungen; spring[e]! ‖ **Springer**, der; -s, -

Springfieldgewehr; nach

[1] Ö. hat das Splint auch in der Bedeutung von: das Spint (Getreidemaß).

der Stadt Springfield in Massachusetts benannt

Springinsfeld, der; -[e]s, -e

Sprit, der; -[e]s, -e; gebranntes Wasser, Spiritus; s. d.

Spritze, die; -, -n || **spritzen**; du spritzest u. spritzt, er spritzt; du spritztest; gespritzt || **Spritzer**, der; -s, -

Spritzgebackene, das; -n

spröde || **Sprödigkeit**, die; -

Sproß (Ö. nur so), der; Sprosses, Sprosse; der **Sprosse**; -n, -n

Sprosse, die; -, -n

sprossen; du sprossest u. sproßt, er sproßt; du sproßtest; gesproßt

Sprosser, der; -s, -; Nachtigallenart

Sprößling, der; -[e]s, -e

Sprossung, die; -, -en

Sprotte, die; -, -n (nbrd.); kleiner geräucherter Fisch

Spruch, der; -[e]s, Sprüche; das Sprüchlein, Sprüchelchen

Sprudel, der; -s, - || **sprudeln**

sprühen || **Sprühregen**, der; -s, - || **Sprühteufel**, der; -s, -

Sprung, der; -[e]s, Sprünge [-[e]s, -e]

Sprunggelenk, das; [speien]

sprungweise, *adv.*

Spucke, die; - || **spucken**; [Spuk]

Spuk (Gespenster-), der; -[e]s, -e || **spuken** || **Spukerei**, die; -, -en

Spule, die; -, -n || **spulen**

spülen

Spuler, der; -s, -

Spülicht, das; -[e]s, -e

Spulwurm, der; -[e]s, ..würmer

Spund, der; -[e]s, Spünde; klitschige Stelle im Brot

Spund, der; -[e]s, Spünde (lat. Urspr.); Loch, Zapfen zum Verschließen || **spunden**, **spünden** (P. u. BD. nur so); das Spundloch verschließen

spundig, **spündig**; klitschig, schliefig [..löcher]

Spundloch, das; -[e]s, [..löcher]

Spur, die; -, -en || **spüren** || ..**spurig** (schmalspurig 2c.)

Spurius, der; -, ..rii (lat.); unehelicher Sohn

Spürnase, die; -, -n

sputen

Sputum, das; -s, -s u. ..ta; Auswurf

spützen; speien

Square, das; -s, -s (engl.); Quadrat, Viereck; eingezäunter viereckiger Platz zwischen vier Häuserreihen

Squatter, der; -s, -s (engl.); Ansiedler, Hinterwäldler

Squire, der; -s, -s

st! [(engl.); Gutsherr]

Staat, der; -[e]s; Prunk, Putz; Staat machen || **Staat**, der; -[e]s, -en; das Stätchen; von Staats wegen || **staatlich**

Staatsanwaltschaft, die; -, -en [..räte]

Staatsrat, der; -[e]s,

Stab, der; -[e]s, Stäbe || **stäbeln**

stabil (lat.); beständig, standfest || **Stabilismus**, der; -; konservative Richtung || **Stabilität**, die; -; Beständigkeit, Standfestigkeit, -fähigkeit

Stabsveterinär, der; -[e]s, -e; neue Amtsbezeichnung für die frühern Oberroßärzte

staccato[1] (ital.); kurz abgestoßen

[1] B.: stakkato.

Stachel, der; -s, -n || **stach[e]licht** || **stach[e]lig**[1] || **stacheln**

Stachmeister, der; -s, -

Stadel, der; -s, - (B. auch: Städel); Scheune

Staden, der; -s, - (ma.); Uferrand, Kai

Stadion; s. Stadium

Stadium, das; -s, ..dien (lat., gr.); Rennbahn; Entwickelungsabschnitt; Stufe

Stadt, die; -, Städte; das Städtchen || **Städter**, der; -s, - || **städtisch**

stadtkundig; stadt- u. landkundig

Stadtrat, der; -[e]s, ..räte

Stadtteil, der; -[e]s, -e

Stadttor, das; -[e]s, -e

Stafette, die; -, -n (ital.); (reitender) Eilbote

Staffage, die; -, -n (dem Frz. nachgebildet); Figuren in einer Landschaft oder einem Architekturbild; schmückendes Beiwerk

Staffel, die; -, -n

Staffelei, die; -, -en

staffieren (von stoffieren, aus nbrl. stofferen; vgl. Stoff); bes. ausstaffieren: mit dem Nötigen (Stoff) versehen

Stag, das; -[e]s, -e (seem.); Tau zum Befestigen der Masten und Stengen

Stagnation, die; -; Stockung, Stillstand || **stagnieren** (lat.); unbeweglich stehen, versumpfen

Stahl, der; -[e]s, -e (Ö. nur so) u. Stähle; gehärtetes Eisen; ein andres nbrd. Wort ist **Stahl** für: Muster, Probe

[1] P. u. das b. R. nur: stachlicht, stachlig; B. u. BD.: stach[e]licht, stach[e]lig; Ö. stach[e]llig, aber nur: stachlicht.

stählen || **stählern**

Staken, der; -s, -; Stange

Staket, das; -[e]s, -e (nbrl.); Lattenzaun, Gestäbe

Stalaktit, der; -[e]s[1] u. -en, -e[n] (gr.); Tropfstein

Stall, der; -[e]s, Ställe; das Ställchen || **stallen** || **Stallaterne**, d. Tr.: Stall-laterne, die; -, -n; vgl. Brennessel || **Stallung**, die; -, -en

Stambul; türkischer Name für: Konstantinopel; s. d.

Stamm, der; -[e]s, Stämme; das Stämmchen

stammeln

stammen

stammern

Stammforderung, die; -, -en; BGB.

Stammfrüchtler, *pl.*; Pflanzen, die Blüten u. Früchte am Stamm tragen

stammhaft || **stämmig**

Stammler, der; -s, -

Stammutter, d. Tr.: Stamm-mutter, die; -, ..mütter; vgl. Brennessel

stammverwandt

Stammwert, der; -[e]s; BGB. für: Substanz

Stampfe, die; -, -n || **stampfen** || **Stampfer**, der; -s, -

Stand, der; -[e]s, Stände; standhalten, er hält stand, hat standgehalten; standzuhalten, zustande[2] bringen, kommen; imstande[2] sein; aber: er ist gut im Stande (bei guter Gesundheit); außerstande[2] sein, instand setzen; aber: etwas (gut) im Stande (= in gutem Stande) erhalten

Standard, der; -[s] (engl.); Maß, Richtschnur, Münzfuß

Standarte, die; -, -n (ital. standardo, zu lat. extendere, ausbreiten); Reichsbanner, Reiterfahne

Ständchen, das; -s, -

Stande, die; -, -n; Faß, Butte

Stände, *pl.*; Abgeordnete

Ständer, der; -s, -

Standesamt, das; -[e]s, ..ämter

standesgemäß

standhaft

standhalten; vgl. halten

ständig

ständisch

Standort, der; -[e]s, -e; Fundstätte für Pflanzen; FDO. für: Garnison

standrechtlich

Stange, die; -, -n; weibm. auch für: Schwanz; das Stängelchen, Stänglein

Stanislaus (m. P.)

Stank, der; -[e]s || **Stänker**[1], der; -s, - || **Stänkerei**, die; -, -en || **stänk[e]rig** || **stänkern**

Stanniol, das; -[e]s (neulat.); Blattzinn

stante pede (lat.); stehendes u. stehenden Fußes

Stanze, die; -, -n (ital.); Strophe von acht Zeilen; Zimmer; Stahlstempel, Stampfe || **stanzen**; mit der Stanze ausschlagen

Stapel, der; -s, -; Haufe, Niederlage; vom u. von Stapel geh[e]n

stapeln

Stapfe, die (B. nur so); -, -n; der **Stapf[e]**; Stapfen[s] (Ö. nur die Form ohne s), Stapfen || **stapfen**

Star, der; -[e]s, -e; Augenkrankheit

Star, der; -en (B. nur so) u. -[e]s, -e[n]; Vogel

Stär, der; -[e]s, -e; [Widder]

starblind

stark; stärker, (der) stärkste || **Stärke**, die; - || **stärken** || **Starkmut**, der; -[e]s; zuw. auch: die **Starkmut**; - (vgl. die Demut, Großmut) || **Stärkung**, die; -, -en

Starmatz, der; -es, ..mätze

Staroſt, der; -en, -en (poln.); Landhauptmann, Landesältester, Vogt || **Staroſtei**, die; -, -en

starr || **Starre**, die; - || **starren** || **Starrheit**, die; -, -en || **Starrsucht**, die; -

Start, der; -[e]s, -e (u. -s) (engl.); Ablaufsstelle || **starten**; ablaufen, ausgehen

Stase, **Stasis**, die; -, ..sen (gr.); »das Stellen«; Stockung von Säften

stät[1]; s. stet

stationär (lat.); stehend, langsam fortschreitend

Stathmograph, der; -en, -en (gr.); Vorrichtung zum selbsttätigen Aufzeichnen der Fahr- und Aufenthaltszeiten eines Eisenbahnzuges

stätig[1] 2c.; s. stetig 2c.

Statik, die; - (gr.); Lehre vom Gleichgewichte

Station, die; -, -en (lat.); Standort, Aufenthaltsort; Bahnhof; freie Sta-

---

[1] Ö. nur: *gen.* -[e]s, *pl.* -e, B. nur: *gen. u. pl.* -en.

[2] Ö. hat daneben noch die Schreibungen: zu stande, im stande, außer stande, in stand; diese Schreibungen läßt das d. R. zu; B. schreibt in einem Worte: instandsetzen, gegen das vereinbarte amtliche Regelbuch.

[1] Ö. auch: Stänkerer.

[1] Ö. hat stät u. stet, stätig u. stetig als gleichberechtigt.

tion: Koſt und Wohnung || ſtationär; zur Station gehörig; bleibend || ſtationieren; aufſtellen, anſtellen [betreffend]
ſtatiſch; die Statik (ſ. d.)
ſtätiſch; der ſtätiſch[e]ſte; nicht von der Stelle (Stätte) zu bringen; widerſpenſtig
Statiſt, der; -en, -en (neulat.); ſtumme Perſon auf der Bühne
Statiſtik, die; -, -en (wahrſcheinl. zu ital. stato, lat. status, Staat); »Staatenkunde«; Bearbeitung und Erforſchung der auf Zählungen beruhenden Erfahrungen über das Leben in Staat und Geſellſchaft; zahlenmäßige Nachweiſung || Statiſtiker, der; -s, -; Bearbeiter ſtatiſtiſcher Angaben || ſtatiſtiſch; zahlenmäßig nachgewieſen
Stativ, das; -[e]s, -e (lat.); »Feſtſtehendes«; Geſtell
Statt, die; -; an Kindes Statt; an Zahlungs Statt[1]; gutes Wort findet eine gute Statt; ſtattfinden, es findet ſtatt; ſtattgeben, er gibt ſtatt; ſtatthaben, es hat ſtatt; vonſtatten[2] geh[e]n; zuſtatten[2] kommen
ſtatt (anſtatt); ſtatt deſſen; ſtatt meiner
Stätte, die; -, -n
ſtatt.. (finden, geben, haben); es hat eine Verhandlung ſtattgefunden, -gehabt; (nicht gut:) die ſtattgefundene, ſtattgehabte Verhandlung
ſtatthaft

[1] Nur Ö. hat: an Zahlungsſtatt.

[2] Nur Ö. hat daneben noch als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig: von ſtatten geh[e]n, zu ſtatten kommen.

Statthalter, der; -s, - || Statthalterei, die; -, -en
ſtattlich [-en]
Statue, die; -, -n (lat.); Standbild, Bildſäule || Statuette, die; -, -n (frz.); kleine Statue
ſtatuieren (lat.); feſtſtellen
Statur, die; -, -en (lat.); Geſtalt, Größe
Status, der; - (lat.); Zuſtand; der Statusquo, Status quo ante: der frühere Zuſtand
Statut, das; -[e]s, -en (lat.); »Feſtgeſetztes«; Grundgeſetz, Satzung || ſtatutariſch; verfaſſungs-, ordnungsmäßig
Staub, der; -[e]s; das Stäubchen
Staubbeſen, der; -s, -; Beſen zum Abſtäuben
Staubbeutel, der; -s, -
ſtauben; es ſtaubt
ſtäuben; ausſtäuben || Stäuber, der; -s, - || ſtäubern
ſtaubgeboren || Staubgebor[e]ne, der u. die; -n, -n; ein Staubgebor[e]ner; viele Staubgebor[e]ne
ſtaubig
Stäubling, der; -[e]s, -e; Pilz
Stauche, der; -ns, -n; die Stauche; -, -n; Muff, Pulswärmer
Stauche, die; -, -n; der Stauche; -ns, -n; das Stäuchelchen; Bündel Flachs || ſtauchen; ſtoßen, aufſtoßen
Staude, die; -, -n; das Stäudchen || ſtauden || ſtaudig
ſtauen || Stauer, der; -s, -; Verlader, Verteiler der Waren im Schiffsraum
Stauf, der; -[e]s, -e (ma.); Becher; Humpen; ein Gemäß
Staufen, der; -s; Berg; pl. Herrſchergeſchlecht
Staufer, pl.; Geſchlecht
ſtaunen [vgl. Staufen]
Staupbeſen, der; -s, -; Rute zum Stäupen || Staupe, die; -, -n || ſtäupen
Staurung, die; -, -en
Stearin, das; -[e]s (gr.); gereinigter Talg
Stechapfel, der; -s, ..äpfel
Stechbecken, Steckbecken, das; -s, -
Stechbeitel, der; -s, - (ndrd.); Werkzeug, Meißel
Stechbeutel; ſ. Stechbeitel
ſtechen; du ſtichſt; du ſtach[e]ſt, conj. ſtächeſt; geſtochen; ſtich! || Stecher, der; -s, -
Stechheber, der; -s, -
Steckbecken, Stechbecken; ſ. d.
Steckbrief, der; -[e]s, -e
Stecken, der; -s, -
ſtecken; (wohin:) er ſteckte; geſteckt; (wo:) er ſtak (B. nur ſo) u. ſteckte, conj. ſtäke u. ſteckte; geſteckt; ſteck[e]![1]
Steckkiſſen, das; -s, -
Steckling, der; -[e]s, -e
Steeplechaſe, die; -, -n (engl.); Kirchturmrennen, Wettrennen mit Hinderniſſen || Steepler, der; -s, -; Pferd für Hinderniſrennen
Steffen (m. P.)
Steg, der; -[e]s, -e; (typogr.:) Bund-, Mittel-, Kreuzſteg
Stegreif, der; -[e]s, -e; eigtl. Steigbügel; aus dem Stegreif
ſteh[e]n; du ſtehſt; du

[1] Der Imperativ ſtick iſt veraltet; ebenſo ſind die Präſensformen du ſtickſt, er ſtickt in der Schriftſprache faſt außer Gebrauch.

ſtand[e]ſt, *conj.* ſtändeſt u. ſtünde ſt (zu dem nur noch dichter. u. in Süddeutſchland üblichen Indikativ ſtund); geſtanden; ſteh[e]!; zu Gebot[e] ſteh[e]n; ſtehenden u. ſtehendes Fußes

Stehkragen, der; -s, -

ſtehlen; du ſtiehlſt; er ſtiehlt; er ſtahl, du ſtahlſt, *conj.* ſtöhleſt u. (B. nur:) ſtähleſt; geſtohlen; ſtiehl!

ſtei[e]riſch || **Steiermark**, die; Land

ſteif

Steife, die; -, (Stützen:) -n

ſteifen || **Steifheit**, die; -, -en || **Steifigkeit**, die; -, -en || **Steifung**, die; -, -en

Steig, der; -[e]s, -e

Steigbügel, der; -s, -

Steige, Stiege, die; -, -n; 20 Stück

ſteigen; du ſtieg[e]ſt; geſtiegen; ſteig[e]!

Steiger, der; -s, -; Aufſichtsbeamter im Bergbau

Steigerer, der; -s, - || **ſteigern** || **Steigerung**, die; -, -en

Steigung, die; -, -en

ſteil || **Steile**, die; -, -n

Stein, der; -[e]s, -e

Steinbrech, der; -s; Pflanze

Steinbrücker, der; -s, -; Pflaſterer

Steinbutt, der; -[e]s, -e; die **Steinbutte**; -, -n; vgl. Butt

ſteinen; mit Steinen begrenzen; vgl. rainen || **ſteinern**, zuw. noch: **ſteinen**; aus Stein

Steingut, das; -[e]s

ſteinicht || **ſteinig** || **ſteinigen** || **Steinigung**, die; -, -en

Steinkohlenformation, die; -; geologiſche Formation

Steinmetz, der; -en, -en

Steinſchmätzer, der; -s, -; Vogel

Steiper, der; -s, -; untergeſtellte Stütze

ſteiriſch, ſteieriſch

Steiß, der; -es, -e

Stele, die; -, -n (gr.); Säule, Grabſtele

Stellage, die; -, -n (dem Frz. nachgebildet); Geſtell, Ständer

Stelldichein, das; -[s] (B. nur: -), -

Stelle, die; -, -n; an Stelle von; zur Stelle ſein || **ſtellen** || **ſtellenlos** || **ſtellenweiſe**, *adv.* || **..ſtellig** (vierſtellig ꝛc.) || **Stellung**, die; -, -en || **Stellvertreter**, der; -s, -

Stelze, die; -, -n || **Stelzfuß**, der; -es, ..füße

Stemmeiſen, das; -s, -

ſtemmen

Stempel, der; -s, - || **ſtempeln**

Stenge, die; -, -n; oberer beweglicher Teil der Maſten

Stengel, der; -s, - || **..ſteng[e]lig** (kurzſteng[e]lig ꝛc.)

Stenogramm, das; -[e]s, -e (gr.); eigtl. »Engſchrift«; Niederſchrift eines Stenographen, Kurzſchrift || **Stenograph**, der; -en, -en; Kurzſchreiber, Schnellſchreiber || **Stenographie**, die; -, -n; Eng-, Kurzſchrift; Schnellſchreibekunſt || **ſtenographieren**; Kurzſchrift anwenden || **ſtenographiſch**; in Kurzſchrift

Stentor (m. P.) (gr.); Mann mit ſehr lauter Stimme

Stephan (m. P.) || **Stephanie** (w. P.)

Steppdecke, die; -, -n

Steppe, die; -, -n

ſteppen || **Stepperei**, die; -, -en

Ster, der; -[e]s, -e u. -s (frz., gr.); Kubikmeter; 3 Ster

ſterben; du ſtirbſt; du ſtarbſt, *conj.* ſtürbeſt; geſtorben; ſtirb! || **ſterbenskrank** || **ſterblich** || **Sterblichkeit**, die; -

Sterbling, der; -[e]s, -e; frühem Tode verfallenes Weſen

Stereometrie, die; -, -n (gr.); Körpermeſſung, Lehre von den Körpern || **ſtereometriſch**; körperlich, Körper..

Stereoſkop, das; -[e]s, -e (gr.); »Körperſeher«; Vorrichtung, durch die man Bilder körperlich hervortreten ſieht || **ſtereoſkopiſch**; körperlich erſcheinend (von Bildern gebraucht

ſtereotyp (gr.); mit feſtſtehender Schrift gedruckt; unabänderlich, ſich ſtets gleich bleibend || **Stereotypie**, die; -; Herſtellung feſter Druckplatten aus beweglichem Schriftſatz || **ſtereotypieren**; ſolche Druckplatten herſtellen || **ſtereotypiſch**; ſ. ſtereotyp

ſteril (lat.); unfruchtbar, dürr || **Siliſation**, die; -, -en; Befreiung von Keimen, Entkeimung || **ſtiliſieren**; entkeimen || **Sterilität**, die; -; Unfruchtbarkeit, Dürre

Sterke, die; -, -n; Kuh

Sterlet, der; - u. -[e]s[1], -e (ruſſ.); kleiner Stör

Sterling, der; -[e]s[1], -e (engl.); Münze; 2 Pfund Sterling

Stern, der; -[e]s, -e

Stern[en]himmel, der; -s

---

[1] Ö. nur: *gen.* -s.

Sternkunde, die; –

Sternschnuppe, die; –, –n

Sterz, der (Ö. u. das b. N. nur so); –es, –e; auch: die **Sterze**; –, –n

stet; stete Beachtung; vgl. stetig

Stethoskop, das; –[e]s, –e (gr.); Hörrohr zur Untersuchung der Brusthöhle ꝛc.; »Horchrohr«

stetig[1] || **Stetigkeit**, die; –

stets

Steuer, die; –, –n

Steuer, das; –s, – || **Steuerbord**, das; –[e]s, –e; rechte Seite des Schiffes; vgl. Backbord || **Steuermann**, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **Steu[e]rer**, der; –s, – || **steuern** || **Steu[e]rung**, die; –, –en

Steven, der; –s, –; starkes Holz, beſ. beim Schiffbau; der Vorder-, Hinter-, Binnensteven

Steward, der; –s, –s (engl.); Schaffner, Aufwärter auf Schiffen || **Stewardeß**, die; –, ..deſſen

Steyr (Stadt in Oberöſterreich)

stibitzen; du stibitzeſt u. stibitzt, er stibitzt; du stibitzteſt; stibitzt

Stich, der; –[e]s, –e; im Stich[e] laſſen; Stich halten u. (nur Ö.:) stichhalten

Stichblatt, das; –[e]s, ..blätter; Schutz für die Hand am Degengefäß

Stichel, der; –s, –

Stichelei, die; –, –en || **sticheln**

stichfeſt; hieb- und stichfeſt

stichhaltig

[1] Das b. N. läßt: stätig zu; vgl. S. 342, Sp. 3, Anm. 1.

Stichler, der; –s, –

Stichling, der; –[e]s, –e

Stichomantie, die; – (gr.); Wahrſagung aus aufgeſchlagenen Buchſtellen

Stichwort, das; –[e]s, ..wörter

stickel (md.); ſteil

Sticken, der; –s, – (nbrd.); Streichholz; Stricknadel

sticken || **Stickerei**, die; –, –en

stieben; er ſtob, du ſtob[e]ſt, *conj.* ſtöbeſt; geſtoben; ſtieb[e]!

Stief.. (eltern, kinder)

Stiefel, der; –s, – (ital., neulat.) || **Stiefelette**, die; –, –n (nach frz. Weiſe gebildet); Stiefelchen || **ſtiefeln** || **Stiefelung**, die; –

Stiefmütterchen, das; –s, –; Blume

Stiege, die; –, –n; Treppe

Stiege, Steige; ſ. d.

Stieglitz, der; –es, –e

Stiel, der; –[e]s, –e; Griff, Stengel || **ſtielen** || **..ſtielig** (kurzſtielig ꝛc.)

Stiepel, Stieper; ſ. Steiper

Stier, der; –[e]s, –e || **ſtier** || **ſtieren**

Stift, der; –[e]s, –e

Stift, das; –[e]s, –e[r]; Stiftung zu frommen Zwecken

ſtiften || **Stifter**, der; –s, – || **ſtiftiſch** || **Stiftler**, der; –s, –; zu einem Stift Gehöriger || **Stiftung**, die; –, –en || **Stiftungs..** (akt, geſchäft) (BGB.)

Stigma, das; –s, –ta u. (B.:) ..men (gr.); Stich, Wund-, Brandmal; (in der Bot.:) Narbe; (in der Zool.:) Luftloch || **Stigmatiſation**, die; –, –en; Bezeichnung mit den fünf Wundmalen Chriſti || **ſtigmatiſieren**; brandmarken

Stil, der; –[e]s, –e (lat.); (Schreib)art; Bauſtil, Briefſtil

Stilett, das; –[e]s, –e (ital.); kleiner Dolch

Stilfſer Joch, das

ſtiliſieren (frz.); (ſtilgemäß) formen, darſtellen; ſ. Stil || **Stiliſt**, der; –en, –en; Handhaber, Meiſter der Sprache || **Stiliſtik**, die; –, –en (neulat.); Lehre von der ſachgemäßen ſprachlichen Darſtellung; Stillehre || **ſtiliſtiſch**; den Stil betreffend

ſtill; der Stille Ozean; im ſtillen (unbemerkt); ſeid ſtill!; ſtille, ſtille! || **ſtill..** (halten, liegen, ſitzen, ſteh[e]n) || **Stille**, die; –; in der, in aller Stille

Stilleben, b. Tr.: Stillleben, das; –s, –; vgl. Brenneſſel

Stillehre, die; –, –n

ſtillen

ſtillſchweigen; ich ſchweige ſtill || **Stillſchweigen**, das; –s || **ſtillſchweigend**, *adj.* || **ſtillſchweigend[s]**, *adv.*

Stillung, die; –, –en

ſtillvergnügt

Stimme, die; –, –n || **ſtimmen** || **Stimmenverhältnis**, das; ..niſſes, ..niſſe || **Stimmer**, der; –s, – || **..ſtimmig** (vierſtimmig ꝛc.)

Stimmittel, b. Tr.: Stimm-mittel, *pl.*; vgl. Brenneſſel

Stimmung, die; –, –en

Stimulantia, *pl.*; erregende Mittel || **Stimulation**, die; –, –en; Er-

ſtand[e]ſt, *conj.* ſtändeſt u. ſtündeſt (zu dem nur noch dichter. u. in Süddeutſchland üblichen Indikativ ſtund); geſtanden; ſteh[e]!; zu Gebot[e] ſteh[e]n; ſtehenden u. ſtehendes Fußes

Stehkragen, der; -s, -

ſtehlen; du ſtiehlſt; er ſtiehlt; er ſtahl, du ſtahlſt, *conj.* ſtöhleſt u. (B. nur:) ſtähleſt; geſtohlen; ſtiehl!

ſtei[e]riſch || **Steiermark**, die; Land

ſteif

Steife, die; -, (Stützen:) -n

ſteifen || **Steifheit**, die; -, -en || **Steifigkeit**, die; -, -en || **Steifung**, die; -, -en

Steig, der; -[e]s, -e

Steigbügel, der; -s, -

Steige, Stiege, die; -, -n; 20 Stück

ſteigen; du ſtiegſt; geſtiegen; ſteig[e]!

Steiger, der; -s, -; Aufſichtsbeamter im Bergbau

Steigerer, der; -s, - || **ſteigern** || **Steigerung**, die; -, -en

Steigung, die; -, -en

ſteil || **Steile**, die; -, -n

Stein, der; -[e]s, -e

Steinbrech, der; -s; Pflanze

Steinbrücker, der; -s, -; Pflaſterer

Steinbutt, der; -[e]s, -e; die **Steinbutte**; -, -n; vgl. Butt

ſteinen; mit Steinen begrenzen; vgl. rainen || **ſteinern**, zuw. noch: **ſteinen**; aus Stein

Steingut, das; -[e]s

ſteinicht || **ſteinig** || **ſteinigen** || **Steinigung**, die; -, -en

Steinkohlenformation, die; -; geologiſche Formation

Steinmetz, der; -en, -en

Steinſchmätzer, der; -s, -; Vogel

Steiper, der; -s, -; untergeſtellte Stütze

ſteiriſch, ſteieriſch

Steiß, der; -es, -e

Stele, die; -, -n (gr.); Säule, Grabſtele

Stellage, die; -, -n (dem Frz. nachgebildet); Geſtell, Ständer

Stelldichein, das; -[s] (B. nur: -), -

Stelle, die; -, -n; an Stelle von; zur Stelle ſein || **ſtellen** || **ſtellenlos** || **ſtellenweiſe**, *adv.* || ..**ſtellig** (vierſtellig ꝛc.) || **Stellung**, die; -, -en || **Stellvertreter**, der; -s, -

Stelze, die; -, -n || **Stelzfuß**, der; -es, -füße

Stemmeiſen, das; -s, -

ſtemmen

Stempel, der; -s, - || **ſtempeln**

Stenge, die; -, -n; oberer beweglicher Teil der Maſten

Stengel, der; -s, - || ..**ſteng[e]lig** (kurzſteng[e]lig ꝛc.)

Stenogramm, das; -[e]s, -e (gr.); eigtl. »Engſchrift«; Niederſchrift eines Stenographen, Kurzſchrift || **Stenograph**, der; -en, -en; Kurzſchreiber, Schnellſchreiber || **Stenographie**, die; -, -n; Eng-, Kurzſchrift; Schnellſchreibekunſt || **ſtenographieren**; Kurzſchrift anwenden || **ſtenographiſch**; in Kurzſchrift

Stentor (m. P.) (gr.); Mann mit ſehr lauter Stimme

Stephan (m. P.) || **Stephanie** (w. P.)

Steppdecke, die; -, -n

Steppe, die; -, -n

ſteppen || **Stepperei**, die; -, -en

Ster, der; -[e]s, -e u. -s (frz., gr.); Kubikmeter; 3 Ster

ſterben; du ſtirbſt; du ſtarbſt, *conj.* ſtürbeſt; geſtorben; ſtirb! || **ſterbenskrank** || **ſterblich** || **Sterblichkeit**, die; -

Sterbling, der; -[e]s, -e; frühem Tode verfallenes Weſen

Stereometrie, die; -, -n (gr.); Körpermeſſung, Lehre von den Körpern || **ſtereometriſch**; körperlich, Körper..

Stereoſkop, das; -[e]s, -e (gr.); »Körperſeher«; Vorrichtung, durch die man Bilder körperlich hervortreten ſieht || **ſtereoſkopiſch**; körperlich erſcheinend (von Bildern gebraucht

ſtereotyp (gr.); mit feſtſtehender Schrift gedruckt; unabänderlich, ſich ſtets gleich bleibend || **Stereotypie**, die; -; Herſtellung feſter Druckplatten aus beweglichem Schriftſatz || **ſtereotypieren**; ſolche Druckplatten herſtellen || **ſtereotypiſch**; ſ. ſtereotyp

ſteril (lat.); unfruchtbar, dürr || **Steriliſation**, die; -, -en; Befreiung von Keimen, Entkeimung || **ſteriliſieren**; entkeimen || **Sterilität**, die; -; Unfruchtbarkeit, Dürre

Sterke, die; -, -n; Kuh

Sterlet, der; - u. -[e]s[1], -e (ruſſ.); kleiner Stör

Sterling, der; -[e]s[1], -e (engl.); Münze; 2 Pfund Sterling

Stern, der; -[e]s, -e

Stern[en]himmel, der; -s

---

[1] D. nur: *gen.* -s.

Sternkunde, die; –

Sternschnuppe, die; –, –n

Sterz, der (Ö. u. das b. R. nur so); –es, –e; auch: die **Sterze**; –, –n

stet; stete Beachtung; vgl. stetig

Stethoskop, das; –[e]s, –e (gr.); Hörrohr zur Untersuchung der Brusthöhle 2c.; »Horchrohr«

stetig[1] || **Stetigkeit**, die; –

stets

Steuer, die; –, –n

Steuer, das; –s, – || **Steuerbord**, das; –[e]s, –e; rechte Seite des Schiffes; vgl. Backbord || **Steuermann**, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **Steu[e]rer**, der; –s, – || **steuern** || **Steu[e]rung**, die; –, –en

Steven, der; –s, –; starkes Holz, bes. beim Schiffbau; der Vorder-, Hinter-, Binnensteven

Steward, der; –s, –s (engl.); Schaffner, Aufwärter auf Schiffen || **Stewardeß**, die; –, ..dessen

Steyr (Stadt in Oberösterreich)

stibitzen; du stibitzest u. stibitzt, er stibitzt; du stibitztest; stibitzt

Stich, der; –[e]s, –e; im Stich[e] lassen; Stich halten u. (nur Ö.:) stichhalten

Stichblatt, das; –[e]s, ..blätter; Schutz für die Hand am Degengefäß

Stichel, der; –s, –

Stichelei, die; –, –en || **sticheln**

stichfest; hieb- und stichfest

stichhaltig

[1] Das b. R. läßt: stätig zu; vgl. S. 342, Sp. 3, Anm. 1.

Stichler, der; –s, –

Stichling, der; –[e]s, –e

Stichomantie, die; – (gr.); Wahrsagung aus aufgeschlagenen Buchstellen

Stichwort, das; –[e]s, ..wörter

stickel (ma.); steil

Sticken, der; –s, – (nbrd.); Streichholz; Stricknadel

sticken || **Stickerei**, die; –, –en

stieben; er stob, du stobst, conj. stöbest; gestoben; stieb[e]!

Stief.. (eltern, kinder)

Stiefel, der; –s, – (ital., neulat.) || **Stiefelette**, die; –, –n (nach frz. Weise gebildet); Stiefelchen || **stiefeln** || **Stiefelung**, die; –

Stiefmütterchen, das; –s, –; Blume

Stiege, die; –, –n; Treppe

Stiege, Steige; s. d.

Stieglitz, der; –es, –e

Stiel, der; –[e]s, –e; Griff, Stengel || **stielen** || **..stielig** (kurzstielig 2c.)

Stiepel, Stieper; s. Steiper

Stier, der; –[e]s, –e || **stier** || **stieren**

Stift, der; –[e]s, –e

Stift, das; –[e]s, –e[r]; Stiftung zu frommen Zwecken

stiften || **Stifter**, der; –s, – || **stiftisch** || **Stiftler**, der; –s, –; zu einem Stift Gehöriger || **Stiftung**, die; –, –en || **Stiftungs..** (akt, geschäft) (BGB.)

Stigma, das; –s, –ta u. (B.:) ..men (gr.); Stich, Wund-, Brandmal; (in der Bot.:) Narbe; (in der Zool.:) Luftloch || **Stigmatisation**, die; –, –en; Bezeichnung mit den fünf Wundmalen Christi || **stigmatisieren**; brandmarken

Stil, der; –[e]s, –e (lat.); (Schreib)art; Baustil, Briefstil

Stilett, das; –[e]s, –e (ital.); kleiner Dolch

Stilfser Joch, das

stilisieren (frz.); (stilgemäß) formen, darstellen; s. Stil || **Stilist**, der; –en, –en; Handhaber, Meister der Sprache || **Stilistik**, die; –, –en (neulat.); Lehre von der sachgemäßen sprachlichen Darstellung; Stillehre || **stilistisch**; den Stil betreffend

still; der Stille Ozean; im stillen (unbemerkt); sei still!; stille, stille! || **still..** (halten, liegen, sitzen, sieh[e]n) || **Stille**, die; –; in der, in aller Stille

Stilleben, b. Tr.: **Stillleben**, das; –s, –; vgl. Brennessel

Stillehre, die; –, –n

stillen

stillschweigen; ich schweige still || **Stillschweigen**, das; –s || **stillschweigend**, *adj.* || **stillschweigend[s]**, *adv.*

Stillung, die; –, –en

stillvergnügt

Stimme, die; –, –n || **stimmen** || **Stimmenverhältnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Stimmer**, der; –s, – || **..stimmig** (vierstimmig 2c.)

Stimmittel, b. Tr.: **Stimm-mittel**, *pl.*; vgl. Brennessel

Stimmung, die; –, –en

Stimulantia, *pl.*; erregende Mittel || **Stimulation**, die; –, –en; Er-

regung, Reizung ‖ ſtimulieren (lat.); anſtacheln, anreizen ‖ Stimulus, der; –; »Stachel«, Antrieb

ſtinken; du ſtank[e]ſt, *conj.* ſtänkeſt; geſtunken; ſtink[e]!

ſtinkig [Lachsart]

Stint, der; –[e]s, –e;

Stipendiat, Stipendiſt (ſo nur Ö.), der; –en, –en; Empfänger eines Stipendiums, Unterſtützter ‖ Stipendium, das; –s, ..dien (lat.); Unterſtützung, beſ. für Studierende

ſtippen

Stipulation, die; –, –en; Feſtſetzung, Verabredung ‖ ſtipulieren (lat.); feſtſetzen, verabreden

Stirn (Ö. nur ſo), Stirne, die; –, –nen ‖ ..ſtirnig (breitſtirnig ꝛc.)

Stoa, die; – (gr.); Säulenhalle; die philoſophiſche Schule der Stoiker

ſtoben, ſtowen (nbrl. stoven); dämpfen; geſtobtes, geſtowtes Obſt

ſtöbern

ſtocheln

ſtochen ‖ Stocher, der; –s, – ‖ ſtochern

Stöchiometrie, die; – (gr.); chemiſche Meßkunſt

Stock, der; –[e]s, Stöcke; über Stock und Stein; das Stöckchen; in den Stock (Fußblock) legen

Stock, der u. zuw. das; –[e]s, –[e]; Stockwerk; das Haus hat zwei Stock, iſt zwei Stock hoch; ein Haus von drei Stock[en]

ſtock.. (blind ꝛc.)

ſtocken; ins Stocken geraten; ma. auch = gerinnen, geſtockte Milch = Dickmilch

ſtockig

..ſtöckig (vierſtöckig ꝛc.)

ſtöckiſch; (der) ſtöckiſch[e]ſte

Stockjobber, der; –s, –; Börſenſpekulant, der Scheinkäufe (Differenzgeſchäfte) macht ‖ Stocks, *pl.* (engl.); Staatspapiere

Stockung, die; –, –en

Stockwerk, das; –[e]s, –e; vgl. Stock

Stoff, der; –[e]s, –e (altfrz. estoffe)

Stoffel (m. P.); Koſeform für: Chriſtoph; auch: Dummer, ungeſchickter Menſch

Stöffel; ſ. Stoffel

ſtoffen; aus Stoff

ſtofflich

ſtöhnen

Stoiker, der; –s, – (gr.); Anhänger des Zeno, der in der Stoa (ſ. d.) zu Athen lehrte ‖ ſtoiſch; (der) ſtoiſch[e]ſte; unerſchütterlich, gleichmütig ‖ Stoizismus, der; –; Lehre der Stoiker; Sittenſtrenge, Gleichmut, Unerſchütterlichkeit

Stola (Ö. nur ſo), Stole, die; –, ..len (gr.); Prieſtergewand ‖ Stolgebühren, *pl.*; Pfarramtsgebühren

Stolle, die; –, –n; längliches (kuchenartiges) Brot; Butter-, Roſinenſtolle

Stollen, der; –s, –; in den Berg getriebener wagerechter Gang; auch ſ. v. w. die Stolle; ſ. d.

Stolp (Stadt)

Stolperer, der; –s, – ‖ ſtolp[e]rig (B. nur: ſtolperig) ‖ ſtolpern

ſtolz; (der) ſtolzeſte ‖ Stolz, der; –es

Stolze (m. P.); Stolzeſche u. Stolziſche Stenographie

ſtolzieren [–s, –]

ſtopfen ‖ Stopfer, der;

ſtopp!; halt!; ſ. ſtoppen

Stoppel, die; –, –n ‖ ſtoppeln

ſtoppen (engl.); anhalten, in der Bewegung hemmen, z. B. das Schiff

Stoppine, die; –, –n (ital.); Werglunte, Zündſchnur

Stoppler, der; –s, –

Stöpſel, der; –s, – ‖ ſtöpſeln

Stör, der; –[e]s, –e; Fiſch

Stör, die; –; Arbeit von Handwerkern im Haus der Kunden; auf die Stör geh[e]n; auf der Stör arbeiten; (ſeem.:) Teil eines Floßes

Storax, der; –[es], –e (lat., gr.); Strauch, Balſam aus dem Harz desſelben

Storch, der; –[e]s, Störche, in Süddeutſchland auch noch: –en, –en, daher Storchenneſt; das Störchlein [–er]

Storch[en]neſt, das; –es,

Storchſchnabel, der; –s, ..ſchnäbel

Store, der[1]; –s, –s (frz. le store, lat. storea, Matte, Decke); Fenſtervorhang

Store, der[1]; –s, –s (engl.); Warenlager

ſtören; auch: auf die Stör (ſ. d.) geh[e]n

Störenfried, der; –[e]s, –e

Störer, der; –s, – ‖ Störerei, die; –, –en

ſtornieren (ital.); (kaufm.:) Fehler berichtigen; rückgängig machen

Storr, der; –en, –en; der Storren (B. nur ſo); –s, –; (Baum)ſtumpf

ſtörrig

ſtörriſch; (der) ſtörriſch[e]ſte

Storthing, das; –[e]s, –e u. –s; Name der norwegiſchen Reichsverſammlung

Störung, die; –, –en

---

[1] B. in beiden Bedeutungen: die Store.

Stoß, der; -es, Stöße; das Stößchen || **Stößel**, der; -s, - **stoßen**; du stößest u. stößt, er stößt; du stießest, er stieß; gestoßen; stoß[e]! || **Stößer**, der; -s, - || **stößig** [stottern] **Stotterer**, der; -s, - || **Stotz**, der; -es, -e; der **Stotzen**; -s, -; Baumstumpf || **stotzig**; steil; jähstotzig **Stovchen**, das; -s, - (ndrd.); Kohlenbecken, bes. zum Erwärmen der Füße **stowen**, stoben; s. d. **Stracchino**, der; -s (ital.); lombardischer weicher Käse **stracks** **Strafantragsteller**, der; -s, -; mil.-gerichtl. für: Denunziant **strafbar** || **Strafe**, die; -, -n || **strafen** **straff** || **straffen**; straff machen **straffällig** || **sträflich** || **Sträfling**, der; -[e]s, -e **Strahl**, der; -[e]s, -en || **strahlen** **strählen**; kämmen **Strahler**, der; -s, -; Kristallsucher in der Schweiz, wo das Volk Kristalle und Erze Strahlen nennt **strahlicht** || **strahlig** **Strähn**[1], der; -[e]s, -e; die **Strähne** (P., das b. R. u. BD. nur so), -, -n || **..strähnig** (dreisträhnig 2c.) **Stralzierung**, die; - (ital.); gütlicher Vergleich über Auflösung eines Geschäfts [derspenstig] **strambulstrig** (ma.); wi- **Stramin**, der; -[e]s, -e (ndrl., zu lat. stamineus, aus Fäden bestehend?)

[1] So Ö.; B. auch: der Strähnen.

stramm **strampeln** **Strand**, der; -[e]s, -e || **stranden** || **Strandung**, die; -, -en **Strang**, der; -[e]s, Stränge || **strängen**; (Pferde) ansträngen: anspannen **Strangulation**, die; -, -en; Erdrosselung || **strangulieren** (gr.-lat.); erdrosseln **Strangurie**, die; - (gr.); Harnzwang **Strapaze**, die; -, -n; große Anstrengung || **strapazieren** (ital.); schlecht behandeln; übermäßig anstrengen **Straß**, der; - u. Strasses (frz. [pierre de] strass); falscher Diamant **Strasburg** (Stadt in der Uckermark und in Westpreußen) [Elsaß] **Straßburg** (Stadt im **Straße**, die; -, -n (lat.); das Sträßchen; straßauf, straßab; Berliner, Potsdamer Straße; aber: Friedrich[s]straße; Auguste-Viktoria-Straße; Kaiser-Wilhelm[s]-Straße. Die Formen ohne s sind vorzuziehen (mit Recht hat B. nur: Ludwigstraße), Breite Straße, Kurze Straße. Die Abkürzung ist: Str. Vgl. die Noten zu S. XI u. XIX. **Stratagem**; s. Strategem **Stratege**, der; -n, -n (gr.); Feldherr || **Strategem**, das; -[e]s, -e; Kriegslist || **Strategie**, die; -; Feldherrnkunst || **Strategiker**, der; -s, -; Kriegskundiger 2c. || **strategisch**; auf die Kriegführung, Heeresleitung bezüglich **Straube**, die; -, -n; das Sträubchen, Sträublein; rauhe Fläche; krauses Backwerk; Sträubchen auch Liebkosungswort || **sträuben** || **straubig**; struppig **Strauch**, der; -[e]s, Sträucher, zuw.: Sträuche; das Sträuchlein **straucheln** **Strauß**, der; -es, -e; in Süddeutschland noch: -en, -en (lat.); Vogel; das Straußenei **Strauß**, der; -es, Sträuße; das Sträußchen, Sträußlein; Blumenstrauß; Kampf **Strazze**, die; -, -n (ital.); das Unreine, die Klabbe **Strebe**, die; -, -n || **streben** **Strebepfeiler**, der; -s, - **Streber**, der; -s, - || **strebsam** **Strecke**, die; -, -n || **strecken** **Streckgut**, das; -[e]s, ..güter; kleine Fische, junge Brut im Teich **Streich**, der; -[e]s, -e **streicheln** **streichen**; du strich[e]st; gestrichen; streich[e]! || **Streicher**, der; -s, - **Streif**, der; -[e]s, -e; der **Streifen**; -s, - || **Streifband**, das; -[e]s, ..bänder || **Streife**, die; -, -n; Streifzug || **streifen** || **Streifer**, der; -s, - || **Streiferei**, die; -, **streifficht** || **streifig** [-en] **Streik**, der; -[e]s, -e (u. -s) (engl.); verabredete Arbeitseinstellung, Ausstand || **streiken**; die Arbeit einstellen **Streit**, der; -[e]s, -e || **Streitverkündung**, die; -, -en; BGB. für: Litisdenunziation || **streiten**; du stritt[e]st; gestritten; streit[e]! || **Streiter**, der;

–s, – || **Streiterei**, die; –, –en || **ſtreitig, ſtrittig** || **Streitigkeit**, die; –, –en

Strelitzen, pl. (ruſſ.); frühere Leibwache des Zaren

ſtremmen; »ſtramm« machen, beengen, z. B. den Atem; die Hoſen ſtremmen mich: ſind mir zu eng

ſtreng; aufs, auf das ſtrengſte, ſtrengſtens || **Strenge**, die; –

ſtrengen; ſich anſtrengen

ſtrenggenommen

ſtrenggläubig

Streu, die; –, –en || **ſtreuen** || **Streuſel**, der u. das; –s; der Streuſelkuchen || **Streuzeug**, das; –[e]s

Strich, der; –[e]s, –e; das Strichelchen || **ſtricheln**; feine Striche machen, mit ſolchen verſehen; geſtrichelte Blätter

Strick, der; –[e]s, –e

ſtricken || **Stricker**, der; –s, – || **Strickerei**, die; –, –en || **Strickzeug**, das; –[e]s, –e

Striegel, der (Ö. u. BD. nur ſo); –s, –; zuw. die **Striegel**; –, –n (lat.) || **ſtriegeln**

Strieme, die; –, –n; der **Striemen**, –s, – || **ſtriemig**

Striezel, der; –s, –; die **Striezel**; –, –n; Gebäck

ſtriezen; du ſtriezeſt u. ſtriezt, er ſtriezt; du ſtriezteſt; geſtriezt

ſtrikt, als *adv.* auch: **ſtrikte** (lat.); genau, pünktlich

Striktur, die; –, –en; krankhafte Verengung

ſtringent (lat.); bündig, zwingend

Strippe, die; –, –n

ſtrittig, ſtreitig

Strobel, der; –s, –; Schopf mit wirren Haaren || **ſtrob[e]lig**

Stroh, das; –[e]s || **ſtrohern**; aus Stroh

Strohhut, der; –[e]s, || **ſtrohig** [..hüte

Strohwiepe; ſ. Wiepe

Strolch, der; –[e]s, –e || **ſtrolchen**

Strom, der; –[e]s, Ströme || **ſtromab[wärts]** || **ſtroman** || **ſtromauf[wärts]** || **ſtrömen**

Stromer, der; –s, –; Landſtreicher

Strömling, der; –[e]s, –e; Heringsart

Stromſchnelle, die; –, –n

Strömung, die; –, –en

ſtromweiſe, *adv.*

Stromwender, der; –s, –

Strontian, der; –[e]s; Verbindung von Strontium mit Sauerſtoff || **Strontium**, das; –s (neulat.); Metall, chemiſcher Grundſtoff

Strophe, die; –, –n (gr.); wiederkehrende Versverbindung || **..ſtrophig** (dreiſtrophig ꝛc.) || **ſtrophiſch**; aus Strophen beſtehend

Stropp, der u. das; –s, –s; (ſeem.:) Tauring; ma.: der Stropp = Strick, Schlingel

Stroſſe, die; –, –n; im Bergbau ein Abſatz auf Stollen oder in Schächten

ſtrotzen; du ſtrotzeſt u. ſtrotzt, er ſtrotzt; du ſtrotzteſt; geſtrotzt

ſtrubb[e]lig; ſtrobelig; vgl. Strobel [ſtrudeln

Strudel, der; –s, – ||

Struktur, die; –, –en (lat.); Gefüge, Bau

Strumpf, der; –[e]s, Strümpfe; das Strümpfchen

Strunk, der; –[e]s, Strünke; das Strünkchen

Strunſe[l], Strunze[l], die; –, –n; faules, ſchlampiges Frauenzimmer

Strupfe, (Ö. auch, B. nur:) **Strüpfe** (ma.); ſ. Strippe

ſtruppicht || **ſtruppig**

Struwwelpeter[1], der; –s, –; vgl. ſtrubb[e]lig

Strychnin, das; –[e]s (gr.); ſehr giftiges Alkaloid

Stubben, der; –s, –; auch: die **Stubbe**; –, –n; ſtehengebliebener Baumſtumpf [Stübchen

Stube, die; –, –n; das

Stüber, der; –s, –

Stuck, der; –[e]s (ital.); Gipsmiſchung für Wandbekleidung; vgl. Stukko

Stück, das; –[e]s, –e; 5 Stück; (volksm.:) ein Stücker zehn (aus »Stück oder zehn«) = etwa zehn || **ſtückweiſe**, *adv.* || **ſtückeln** || **Stückelung**, die; –, –en || **ſtücken**

Stückpforte, die; –, –n; Schießſcharte auf Kriegsſchiffen

Student, der; –en, –en (lat.) || **Studentenſchaft**, die; – || **Studie**, die; –, –n; zur Übung angefertigte künſtleriſche oder wiſſenſchaftliche Arbeit || **ſtudieren** || **Studio**, der; –s, –s; Student

Studio, das; –s, –s (ital.); Arbeitszimmer, Künſtlerwerkſtatt

Studioſus, der; –, ..ſen (B. nur ſo) u. ..ſi (Ö. nur ſo) (lat.); Befliſſener, Student

Studium, das; –s, ..dien (lat.); wiſſenſchaftliche Beſchäftigung; Beruf eines Gelehrten

Stufe, die; –, –n || **ſtufen** || **Stufenbahn**, die; –, –en || **..ſtufig** (fünfſtufig ꝛc.)

---

[1] B.: Struwelpeter.

Stuhl, der; -[e]s, Stühle; das Stühlchen; der Heilige Stuhl

Stukkateur, der; -s, -e (ital., frz.); Stuckarbeiter || **Stukkatur**, die; -, -en; Gipsmörtelarbeit || **Stukko**, der; -s; vgl. Stuck

Stulle, die; -, -n (ma.); die Butterſtulle

Stulpe, die; -, -n || ſtülpen

Stulp[en]ſtiefel, der; -s, ſtumm [-]

Stummel, der; -s, -

Stummheit, die; -

Stummlaut, der; -[e]s, -e; vgl. Muta

Stümpchen, das; -s, -

ſtümpeln (ma.); ſtümpern

Stumper, der; -s, - (ma.); Stoß

Stümper, der; -s, - || **Stümperei**, die; -, -en || ſtümperhaft || ſtümpern

Stumpf, der; -[e]s, Stümpfe; das Stümpfchen; mit Stumpf und Stiel

ſtumpf || ſtumpfen

Stunde, die; -, -n; eine halbe Stunde, eine Viertelſtunde; von Stund' an; das Stündchen, Stündlein; ſtundenlang, ganze Stunden lang || **ſtunden**; Zeit, Friſt zur Zahlung geben || ..**ſtündig** (dreiſtündig: drei Stunden dauernd) || **ſtündlich**, zweiſtündlich; jede Stunde, alle zwei Stunden || **Stundung**, die; -, -en

Stunze, die; -, -n; auch: der **Stunz**; -es, -e; kleines hölzernes Gefäß zum Waſſerſchöpfen

ſtupend (lat.); erſtaunlich

Stupf, der; -[e]s, -e; Stoß, Stich || ſtupfen

ſtupid (lat.); dumm, beſchränkt || **Stupidität**, die; -; Dummheit, Beſchränktheit

Sturm, der; -[e]s, Stürme; Sturm läuten || **Sturmbock**, der; -[e]s, ..böcke || ſtürmen || **Stürmer**, der; -s, - || **Sturmhaube**, die; -, -n; die Große und die Kleine Sturmhaube (im Rieſengebirge) || ſtürmiſch; (der) ſtürmiſch[e]ſte || **Sturm- und Drangperiode**

Sturmläuten, das; -s

Sturz, der; -es, Stürze; jäher Fall; (Bauk.:) Oberſchwelle

Stürze, die; -, -n; Deckel

Sturzel, Stürzel, der; -s, -; ſtumpfes Ende, Baumſtumpf

ſtürzen; du ſtürzeſt u. ſtürzt, er ſtürzt; du ſtürzteſt; geſtürzt

Stuß, der; Stuſſes (jüd.-hebr.); Narrheit, törichter Aufwand; Unſinn

Stute, die; -, -n

Stuten, der; -s, -; längliches Brot

Stuterei, die; -, -en

Stutz, der; -es, -e; kurze Büchſe; auf den Stutz: plötzlich, ſofort

Stütze, die; -, -n

Stutzen, der; -s, -; kurzes Gewehr

ſtutzen; du ſtutzeſt u. ſtutzt, er ſtutzt; du ſtutzteſt; geſtutzt

ſtützen; du ſtützeſt u. ſtützt, er ſtützt; du ſtützteſt; geſtützt

Stutzer, der; -s, -

ſtutzig

Stutzuhr, die; -, -en

ſtygiſch; auf den Styx (ſ. d.) bezüglich

Stylit, der; -en, -en (gr.); Säulenheiliger

Stymphaliden, pl. (gr.); fabelhafte Raubvögel mit ehernen Krallen

Styx, der; - (gr.); Fluß der Unterwelt

Suada (ö. nur ſo), **Suade**, die; - (lat.); Beredſamkeit, Redefluß

Suaheli, pl.; Volk || **Suaheli**, das; -s; Sprache; vgl. Kiſuaheli

ſubaltern (neulat.); untergeordnet || **Subalternbeamte**, der; -n, -n; ein -r, zwei -; Mittelbeamter

Subdiakon, der; -[e]s u. -en, -e[n]; der **Subdiakonus**; -, -ne[n] (lat.-gr.); Hilfsprediger

Subhaſtation, die; -, -en; (gerichtliche) Verſteigerung || **ſubhaſtieren** (lat.); (gerichtlich) verſteigern

Subjekt, das; -[e]s, -e (lat.); »Untergelegtes«, Satzgegenſtand; Perſon, oft in verächtlichem Sinne: || **ſubjektiv**; perſönlich, auf die (handelnde) Perſon bezüglich, einſeitig; Gegenſatz: objektiv || **Subjektivität**, die; -; ſubjektives Weſen: perſönliche Eigentümlichkeit

ſubjizieren (lat.); unterwerfen, unterordnen

ſubkutan (lat.); unter der Haut befindlich; ſubkutane Injektion: Einſpritzung unter die Haut, Hauteinſpritzung

ſublim (lat.); erhaben

Sublimat, das; -[e]s, -e; Ergebnis des Sublimierens; beſ. Queckſilberchlorid || **ſublimieren** (lat.); erhöhen; läutern; flüchtige Körper von nicht flüchtigen trennen und ſich verdichten laſſen; »überdampfen«

ſublunariſch (neulat.);

unter dem Mond befindlich, irdisch

Sublugation, die; –, –en (neulat.); Verstauchung

submarin (neulat.); unterseeisch

submiß; (der) submissseste; ehrerbietig, unterwürfig || **Submission**, die; –, –en; Unterwürfigkeit; Anerbieten zur Lieferung einer Arbeit zu einem anzugebenden Preis || **Submittent**, der; –en, –en; Bewerber (um eine Lieferung) || **submittieren** (lat.); sich (um eine Lieferung) bewerben

Subordination, die; –; Unterordnung, Gehorsam || **subordinieren** (neulat.); unterordnen

Subrektor, der; –s, –en (neulat.); (früher) der dritte oder vierte Lehrer an einer höheren Schule

Subsellien, *pl.* (lat.); Bänke, bes. Schulbänke

subsidiär; zur Aushilfe dienend || **Subsidien**, *pl.* (lat.); Hilfsgelder

Subsistenz, die; –; Bestand, Lebensunterhalt || **subsistieren** (lat.); seinen Unterhalt haben

Subskribent, der; –en, –en; Unterzeichner, Zeichner (auf ..) || **subskribieren** (lat.); zeichnen (auf ..) || **Subskription**, die; –, –en; Zeichnung (auf ..)

Substantialität, die; – (neulat.); Wesenheit, Wirklichkeit || **substantiell**; wesentlich; kräftig, nahrhaft || **substantiieren**; belegen, durch Anführung von Tatsachen begründen

Substantiv (P. u. B. nur so), das; –[e]s, –e; das **Substantivum**; –s, ..va (lat.); Hauptwort || **substantivieren**; zum Hauptwort machen, als Hauptwort gebrauchen || **substantivisch**; als Hauptwort (gebraucht)

Substanz, die; –, –en (lat.); Wesen, körperliche Masse; wesentl. Bestandteile (BGB.); Stammwert (BGB.); (philosophisch:) Träger der Eigenschaften

substituieren (lat.); an die Stelle setzen; dafür einsetzen || **Substitut**, der; –en, –en; Stellvertreter || **Substitution**, die; –; Stellvertretung; Einsetzung; Substitutionsmethode: Einsetzungsverfahren

Substrat, das; –[e]s, –e (lat.); Grundlage, Unterlage; Nährboden; auch = Substanz

Substruktion, die; –, –en (lat.); Unterbau

subsumieren (lat.); unter etwas mitbegreifen, unterordnen || **Subsumtion**, die; –, –en; Einordnung || **subsumtiv**; unterstellend, voraussetzend

Subtangente, die; –, –n (neulat.); Teil der Tangente

subtil (lat.); fein; spitzfindig || **subtilisieren** (frz.); verfeinern || **Subtilität**, die; –, –en; Feinheit; Spitzfindigkeit

Subtrahend, der; –en, –en (lat.); die abzuziehende Zahl || **subtrahieren** (lat.); abziehen || **Subtraktion**, die; –, –en; das Abziehen

subtropisch; den Tropen nahe

Subvention, die; –, –en (lat.); Unterstützung

subversiv (lat.); zerstörend, umstürzend

Suche, die; –, (weibm.:) –n; auf der Suche sein || **suchen** || **Sucher**, der; –s, – || **Sucht**, die; – || **süchtig** || ..**süchtig**; mondsüchtig

suckeln (ma.); fortgesetzt saugen

Sud, der; –[e]s, –e; Handlung des Siedens; Ergebnis des Siedens: Gesottenes

Süd, der; –[e]s, –e; Wind; Weltgegend; Nord und Süd || **Süd..** (amerika 2c.)

Sudan, der; –s; Land || **Sudaner**, der; –s, – || **sudanisch**. Diese Formen sind besser als: Subanese, subanesisch; vgl. Japan

Sudelei, die; –, –en || **Sud[e]ler** (Ö. u. B. nur: Sudler), der; –s, – || **sud[e]lig** || **sudeln**

Süden, der; –s; Weltgegend

Sudler, **Sudeler**; s. d.

südlich; das Südliche Eismeer

sudlig, **sudelig**

Südost, **Südwest**, **Südsüdost**, **Südsüdwest**

südwärts

Sues; Schreibung der Reichspost für: Suez; s. d.

Sueven, *pl.*; Volk

Suez (Stadt); vgl. Sues

Suffet, der; –en, –en (lat., semit.); höchster Beamter im alten Karthago

süffig

Suffisance 2c.; s. Süffisance 2c. || **Süffisance**[1], die; –; Selbstgenügsamkeit, Eigendünkel || **süffisant**[1] (frz.); dünkelhaft, selbstgefällig

Suffix, das; –es, –e (lat.); Anhängsel; Zusatz am Ende eines Wortes; Nachsilbe

[1] Ö. Suffisance, suffisant.

Suffragan, der; -[e]s (B.: -en), -e (B.: -en) (neulat.); stimmberechtigtes Mitglied eines geistlichen Kollegiums; Weihbischof

suggerieren (lat.); an die Hand geben; eingeben || **Suggestion**, die; -, -en; Einflüsterung, Beeinflussung, bes. während der Hypnose (s. d.) || **Suggestivfrage**, die; -, -n; Frage, welche die Antwort an die Hand gibt

Suhle, die; -, -n; Lache || **suhlen, sühlen**; sich in einer Lache wälzen (vom Wild gebraucht)

Sühne, die; -, -n || **sühnen** || **Sühnung**, die; -, -en

Suite, die; -, -n (frz.); Gefolge; Folge; loser Streich || **Suitier**, der; -s, -s (nicht frz.); lustiger Bruder, leichtsinniger Mensch || **suitisieren**; leichtsinnig leben

Sujet, das; -s, -s (frz.); Gegenstand, Thema; verächtliches Subjekt

Sukkade, die; -, -n (ital.); eingekochter Fruchtsaft

Sukkurs, der; Sukkurses, Sukkurse (lat.); Hilfe, Verstärkung || **Sukkursale**, die; -, -n (frz., neulat.); Nebenkirche; Filiale; s. d.

sukzedieren (lat.); nachfolgen || **Sukzeß**, der; ..zesses, ..zesse; Erfolg || **Sukzession**, die; -, -en; Rechtsnachfolge (BGB.); Nachfolge, Thronfolge || **sukzessiv**, *adj.*; allmählich eintretend || **sukzessive**, *adv.*; allmählich, nach und nach

Sulamith (w. P.)

Sulfat, das; -[e]s -e (neulat.); Schwefelsäureverbindung || **Sulfid**, das; -[e]s, -e; Schwefelverbindung || **Sulfit**, der; -[e]s, -e; Verbindung der schwefligen Säure, z. B. Natriumsulfit: ein Konservesalz für Fleisch || **Sulfur**, der; -s (lat.); Schwefel || **sulfurös**; (der) sulfuröseste; sehr schwefelhaltig

Sultan, der; -[e]s, -e (arab.); »Herr«, türkischer Kaiser || **Sultanin**, die; -, -nen [nenart]

Sultaninen, *pl.*; Rosi-

Sulze, Sülze[1], die; -, -n

Sumach, der; -[e]s (arab.); Färberbaum; auch: der Schmack; -[e]s

Summa, Summe; s. d.

Summanden, *pl.* (lat.); zusammenzuziehende Zahlen, Posten

summarisch; (der) summarisch[e]ste; kurz zusammengefaßt || **Summarium**, das; -s, ..rien (lat.); kurze Inhaltsangabe

Summe (Ö. u. B. nur so), **Summa**, die; -, ..men; das Sümmchen (lat.); in Summa: zusammen

summen [menzählen]

summieren (lat.); zusam-

Sumpf, der; -[e]s, Sümpfe; das Sümpfchen || **sumpficht** || **sumpfig**

sumptuös (lat.); (der) sumptuöseste; verschwenderisch

Sums, der; ..ses (ma.); Gesumme, Gerede; einen großen Sums machen || **sumsen**; du sumsest u. sumst, er sumst

Sund, der; -[e]s, -e

Sünde, die; -, -n || **sünd[en]los**; (der) sünd[en]loseste || **Sünder**, der; -s, -

Sündflut, Sintflut[1], die; - (Sintflut bedeutet eigtl. »große Flut«; nachdem das »Sint-« nicht mehr verstanden wurde, suchte man das Wort durch Anlehnung an »Sünde« verständlich zu machen. Vgl. Maulwurf)

sündig || **sündigen** || **sündlich** || **sündlos, sündenlos**; s. d.

Sunniten, *pl.*; Sekte der Mohammedaner

super.. (sein 2c.) (lat.); über.. (sein 2c.)

superb[2] (frz., lat.); vorzüglich, prächtig

Superintendent, der; -en, -en (lat.); »Aufseher«; oberster protestantischer Geistlicher eines Bezirks || **Superintendentur**[3], die; -, -en; Wohnung und Amt eines Superintendenten

Superior, der; -s, -en (lat.); (geistlicher) Oberer

Superiorität, die; - (neulat.); Überlegenheit

Superkargo, der; -s, -s (span.); Ladungsaufseher eines Kauffahrteischiffs

Superlativ (P., Ö. u. B. nur so), der; -[e]s, -e; der **Superlativus**; -, ..ve (lat.); höchster Grad; höchste, dritte Stufe

Supernaturalismus, Supranaturalismus (B. nur so), der; - (neulat.); Glaube an das

---

[1] B. führt auch die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht stehende Form Sulz an, hat dagegen Sülze nicht; das b. R. schreibt Sulze u. läßt Sülze zu.

[1] B. führt auch die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht stehende Form Sinflut an.

[2] B.: süperb.

[3] B.: Superintendantur.

übersinnliche, Offenbarungsglaube

Supernumerar, der; _[e]s, _e (lat.); »überzähliger«; Anwärter

Superrevision, die; _, _en (neulat.); Nachprüfung

Superstition, die; _ (lat.); Aberglaube || **superstitiös**; (der) superstitiöseste; sehr abergläubisch

Supinum[1], das; _s, ..na (lat.); Verbalsubstantivform

Suppe, die; _, _n; das Süppchen

suppeditieren (lat.); »unter den Fuß geben«; zuschieben

suppicht || **suppig**

Suppleant, der; _en, _en (frz.); Stellvertreter, Ersatzmann

Supplement, das; _[e]s, _e (lat.); Ergänzung; Ergänzungswinkel || **Supplent**, der; _en, _en; Hilfslehrer; auch = Suppleant || **suppletorisch** (neulat.); ergänzend

supplieren (frz., lat.); ergänzen

Supplik, die; _, _en (frz., lat.); Bittschrift || **Supplikant**, der; _en, _en; Bittsteller || **supplizieren** (lat.); bitten

supponieren (lat.); voraussetzen; unterschieben

Support, der; _[e]s, _e (u. _s) (frz.); Stütze, feste Unterlage; Träger

Supposition, die; _, _en; Voraussetzung, Unterschiebung; vgl. supponieren

Suppression, die; _, _en; Unterdrückung || **supprimieren** (lat.); unterdrücken

[1] B. auch: das Supin; *pl.* _e.

Supranaturalismus, **Supernaturalismus**; s. d.

Supremat, der (B. nur so) u. das; _[e]s (lat.); die **Suprematie**, _ (frz.); Obergewalt, bes. des Papstes

Sure, die; _, _n (arab.); Abschnitt des Korans

Surre, die; _, _n (arab.); große Karawane

surren

Surrogat, das; _[e]s, _e (lat.); Ersatzmittel

Surtout, der; _s, _s (frz.); Überrock; Tafelaufsatz

Susanna, **Susanne** (w. P.); Suschen

suspekt (lat.); verdächtig

suspendieren[1] (lat.); aufschieben; aufheben; einstweilen vom Amt entfernen || **Suspension**[1], die; _, _en; (einstweilige) Amtsenthebung

Suspensorium[2], das; _s, ..rien (neulat.); Träger, Bruchband

süß; (der) süßeste; am süßesten || **süßen**; du süßest u. süßt, er süßt; du süßtest; gesüßt || **Süßigkeit**, die; _, _en || **süßlich**

Süßling, der; _[e]s, _e; fader, süßlich tuender Mensch

Sustentation, die; _ (lat.); Unterhaltung, Verpflegung

suszeptibel (lat.); empfindlich, empfänglich

Sutane; s. Soutane

Suzerän, der; _[e]s, _e (frz.); Oberlehnsherr || **Suzeränität**, die; _; Oberlehnsherrschaft

Swakopmund (Ort)

[1] B.: suspendieren u. Suspension; das b. R. gestattet diese Schreibungen.
[2] B.: Suspensorium.

Swine, die; _; Fluß || **Swinemünde** (Stadt)

Sybarit, der; _en, _en (gr.); Einwohner von Sybaris; Weichling || **sybaritisch**; (der) sybaritisch[e]ste; weichlich

Sydney (Stadt in Australien)

Syenit, der; _[e]s, _e (gr., nach der Stadt Syene in Ägypten); eine Art körniges Gestein

Sykomore, die; _, _n (gr.); »Maulbeerfeigenbaum«

Sykophant, der; _en, _en (gr.); Angeber, Verräter, eigtl. »Feigen[diebs]anzeiger«

Syllabar, das; _[e]s, _e; das **Syllabarium**; _s, ..rien (lat.); Buchstabierbuch, Fibel

syllabieren; nach Silben sprechen; s. Silbe

Syllabus, der; _, _ u. ..bi (gr.-lat.); Zusammenfassung, bes. ein päpstliches Rundschreiben, in dem alle verdammten Lehren zusammengestellt sind

Syllepsis, die; _ (gr.); »Zusammenfassung«, rhetorische Figur

Syllogismus, der; _, ..men (gr.); Schluß, Vernunftschluß || **syllogistisch**; in Schlußform

Sylphe, der; _n, _n; die **Sylphe**; _, _n (frz., kelt. Urspr.?); luftiges Wesen || **Sylphide**, die; _, _n; weiblicher Luftgeist

Sylt (Insel)

Symbiose, die; _ (gr.); genossenschaftliches »Zusammenleben« ungleichartiger Organismen

Symbol, das; _[e]s, _e (gr.); Sinnbild; Bekenntnisschrift || **Symbolik**, die; _, _en; Darstellung

durch Symbole || **ſymboliſch**; ſinnbildlich; ſymboliſche Bücher: Bekenntnisſchriften

Symmachie, die; –, –n (gr.); Bundesgenoſſenſchaft

Symmetrie, die; – (gr.); Gleich-, Ebenmaß, gleiche Anordnung entſprechender Teile || **ſymmetriſch**; gleich-, ebenmäßig

ſympathetiſch; geheime Wirkung ausübend || **Sympathie**, die; –, –n (gr.); Mitgefühl, Gefühlsübereinſtimmung; Seelenverwandtſchaft; Neigung; Wundermittel, Wunderkur || **ſympathiſch**; (der) ſympathiſch[e]ſte; mitfühlend, angenehm berührend; freundlich; zuſagend || **ſympathiſieren** (mit ..); freundlich, wohlwollend geſinnt ſein (für ..)

Symphonie, Sinfonie; ſ. d.

Symplegaden, *pl.* (gr.); (mythiſch:) »zuſammenſchlagende Felſen«

Sympoſion, das; –s, ..ſien (gr.); Trinkgelage

Symptom, das; –[e]s, –e (gr.); Anzeichen, Merkmal || **ſymptomatiſch**; bezeichnend

Synagoge, die; –, –n (gr.); »Verſammlung«, jüdiſches Gotteshaus

Synaloiphe, Synalöphe, die; –, –n (gr.); Verſchleifung

Synäreſis, die; –, ..reſen (gr.); das Zuſammenausſprechen zweier Vokale in einer Silbe; Zuſammenziehung

Synchronismus, der; –, ..men (gr.); Gleichzeitigkeit || **ſynchroniſtiſch**; Gleichzeitiges zuſammenſtellend

Syndetikon, das; –s (gr., »Bindendes«); Fiſchleim

Syndikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Syndikus; Gemeinſchaft, Geſellſchaft || **Syndikus**, der; –, ..diken u. ..dizi (lat., gr.); Anwalt, ſtändiger Rechtsbeiſtand

Synedrion; ſ. Synedrium || **Synedrium**, das; –s (lat., gr.); Ratsverſammlung; hoher Rat, höchſtes Gericht in Jeruſalem

Synekdoche, die; –, –n (gr.); Vertauſchung von Einzelweſen und Gattung, von Teil und Ganzem

Synergismus, der; – (gr.); »Mitwirkung« der Menſchen bei der Aneignung der göttlichen Gnade

Synizeſis, die; –, ..zeſen (gr.); Synäreſis; eine Augenkrankheit

Synkope, die; –, –n (gr.); Verkürzung durch Wegfall von Buchſtaben im Innern eines Wortes; Ausfall eines Inlautes; Herzſchlag

ſynodal; die Synode betreffend || **Synodale**, der; –n, –n; Mitglied einer Synode || **Synode**, die; –, –n (gr.); (kirchliche) Verſammlung

ſynonym, auch: **ſynonymiſch**; ſinnverwandt || **Synonym**, das; –[e]s, –e u. (B. auch:) –a (gr.); ſinnverwandtes Wort || **Synonymik**, die; –, –en; Lehre von den ſinnverwandten Wörtern || **ſynonymiſch**, üblicher: **ſynonym**; ſ. d.

Synopſe, Synopſis, die; –, ..ſen (gr.); Zuſammenſtellung, beſ. des Inhalts der Evangelien Matthäi, Marci und Lucä || **Synoptiker**, *pl.*; die genannten drei Evangeliſten || **ſynoptiſch**; zuſammengeſtellt

ſyntaktiſch; die Satzlehre betreffend; ſyntaktiſcher Fehler: Fehler gegen die Satzlehre || **Syntax**, die; –, –en (gr.); Lehre von der Satzbildung, Satzlehre

Syntheſe, Syntheſis, die; –, ..theſen (gr.); Zuſammenfügung der Teile zum Ganzen || **ſynthetiſch**; »zuſammenſetzend«; von den Gründen zu den Folgen, von den Prinzipien zu den Einzelfällen übergehend

Syphilis, die; – (gr.); Luſtſeuche || **ſyphilitiſch**

Syrakus (Stadt) || **ſyrakuſ[an]iſch**

Syrien (Land) || **Syr[i]er**, der; –s, –

Syringe, die; –, –n (gr.); ſpaniſcher Flieder

Syrinx, die; –, –e (gr.); Rohr, Hirten-, Pansflöte

ſyriſch

Syrte, die; –, –n

Syſſitien, *pl.* (gr.); gemeinſchaftliche Mahlzeiten der Spartaner

Syſtem, das; –[e]s, –e (gr.); »Zuſammenſtellung«; wiſſenſchaftlicher Aufbau, Lehrgebäude; (geolog.:) Sammelname für zuſammengehörige Schichtenfolgen || **Syſtematik**, die; –; wiſſenſchaftliche Ordnung || **Syſtematiker**, der; –s, –; einer, der alles in wiſſenſchaftliche Ordnung bringen will || **ſyſtematiſch**; (der) ſyſtematiſch[e]ſte; wiſſenſchaftlich geordnet, planmäßig || **ſyſtematiſieren**; in wiſſenſchaftliche Ordnung bringen

Syſtole, die; – (gr.); kurze Ausſprache einer langen

Silbe; Zusammenziehung der Herzkammer

Syzygium, das; _s, -gien; die **Syzygie**; _, _n (gr.); »Zusammenjochung«; Zusammengehörigkeit, Paarung

Szene, die; _, _n (gr.); Bühne, Abschnitt eines Bühnenstückes, Auftritt, Vorgang || **Szenerie**, die; _, _n; Bühnenwerk, -ausstattung; das zur Veranschaulichung Gehörige || **szenisch**; bühnenmäßig

Szepter; s. Zepter

szientifisch (lat.); wissenschaftlich

Szylla, die; _ (gr.); Klippe, gefährlicher Strudel; von der Szylla in die Charybdis geraten; vgl. Charybdis

Szythe, der; _n, _n || **Szythien** (Land) || **szythisch**

T.

Tabagie, die; _, _n (frz.); Kneipe

Tabak, der; _[e]s, (kaufm. für Tabakarten:) _e (span., amerik.) || **Tabak[s]..** (bau, fabrik). Die Formen ohne s sind vorzuziehen

Tabaksbeutel, der; _s, _

Tabatiere (Ö.: Tabatière), die; _, _n (frz.); Schnupftabakdose; s. Tabak[s]..

tabellarisch; in Tabellenform, listenförmig, übersichtlich || **Tabelle**, die; _, _n (lat.); übersichtlich geordnetes Verzeichnis, Übersicht(stafel)

Tabernakel, das (auch: der); _s, _ (lat.); Zelt; Stiftshütte, Sakramentshäuschen; Heiligennische

Taberne, die; _, _n (lat.); Bretterbude; Kauf-, Trinkstube

Tableau, das; _s, _s[1] (frz.); Gemälde; Übersicht

Table d'hote, die; _ (frz.); gemeinschaftliche Gasthaustafel, Wirtstafel

Tablett, das; _[e]s, _e (frz.); Präsentierbrett, Platte || **Tablette**, die; _, _n; kleiner Tisch; Tafel, Deckplatte; Täfelchen (Arzneiform)

Tabletterie, die; _, _n (frz.); Täfelung; vgl. Tabulat

Tabor (Stadt)

Taboriten, *pl.*; zu den Hussiten gehörige Sekte

Tabulargläubiger, der; _s, _

Tabulat, das; _[e]s, _e (lat.); Täfelwerk; Bekleidung mit Brettern

Tabulatur, die; _, _en (neulat.); Stimmenübersicht, Partiturtafel; strenge Ordnung; Beziffierung

Tabulett, das; _[e]s, _e (neulat.); leichter Bretterkasten mit Fächern, Reff

Taburett, das; _[e]s, _e (frz.); Sessel ohne Lehne

Tachygraph, der; _en, _en (gr.); Schnellschreiber || **Tachygraphie**, die; _, _n; Schnellschreibekunst

Tachyhydrit, der; _[e]s (gr., »schnell zerfließend«); Mineral

Tachymeter, das (auch: der); _s, _ (gr., »Schnelligkeitsmesser«); Windmesser; vgl. Meter

Tadel, der; _s, _ || **Tadelei**, die; _, _en || **tadellos** || **tadeln** || **Tadler**, der; _s, _

Tael, der; _s, _; Gewicht und Münzeinheit in China und Japan, etwa 6 Mark

[1] Ö. auch *pl.*: Tableaux; das b. R. läßt diese Schreibung noch zu.

Tafel, die; _, _n (lat.); das Täfelchen || **tafeln** || **täfeln**; mit Tafeln, Brettern bekleiden || **Täfelwerk**, das; _[e]s; vgl. Tabulat

Taffet, Taft, der; _[e]s, _e (ital., pers.); »Glanz«-Stoff || **taffeten, taften**; aus Taft

Tag, der; _[e]s, _e; eines Tag[e]s; bei Tage; zu Tage u. zutage[1] fördern, kommen, treten; über Tag, den ganzen Tag über; tagsüber, tagelang, ganze Tage lang; tagaus, tagein; tagtäglich: Tags u. tags[2], des Tags; Tags u. tags[3] d[a]rauf, zuvor; heutzutage || **tagen**

Tag[e]dieb, der; _[e]s, _e

Tagelohn[4]; vgl. Lohn || **Tagelöhner**[4], der; _s, _

Tagesbefehl, der; _[e]s, _e; FDD. für: Parolebefehl

tag[es]hell

Taggebäude, das; _s, _ (bergm.); Schachtgebäude

..tägig (z. B. sechstägig: sechs Tage dauernd) || **täglich**; alle Tage; vgl. stündlich

Tagschicht, die; _, _en; vgl. Nachtschicht

Tagundnachtgleiche, die; _

Taifun, der; _ u. _[e]s, _e (chin.); Wirbelwind

Taikun, der; _ u. _[e]s, _e (japan.); früher der neben dem geistlichen Oberhaupt

[1] B. u. BD. nur: zutage, P. u. Ö.: zu Tage u. zutage; das b. R. zieht zutage vor.

[2] B. u. BD. nur: tags.

[3] B. u. BD. nur: tags d[a]rauf, zuvor.

[4] B. hat daneben, Ö. nur: Taglohn; das vereinbarte amtl. Regelb. hat nur: Tagelohn 2c.

stehende weltliche Herrscher von Japan

Taille, die; _, _n; Abschnitt; Wuchs; Leibchen || **taillieren** (frz.); (zu-) schneiden, Karten abnehmen

Takel, das; _s, _ (ndrd.); Hißtau am Schiffsmast, Flaschenzug || **Takelage**, die; _ (nach frz. Weise gebildet); Tau- und Segelwerk || **Tak[e]ler, Takelmeister**, der; _s, _ || **takeln**; auf-, abtakeln || **Takelung** (B. auch: Taklung), die; _, _en || **Takelwerk**, das; _[e]s

Takt, der; _[e]s, _e (lat.); Gefühl; feines Gefühl für das Schickliche; Zeit-, Tonmaß; Takt halten || **taktieren**; den Takt angeben

Taktik, die; _, _en (gr.); »Aufstellungslehre«; Wissenschaft von der Führung und Verwendung der Truppen; planvolles Verfahren || **Taktiker**, der; _s, _; Schlachtenlenker || **taktisch**; planvoll, klug

taktlos; (der) taktloseste

Tal, das; _[e]s, Täler (dichter. auch: Tale); das Tälchen; zu Tal[e]; tal[ab]wärts

Talar, der; _[e]s, _e (lat.); bis auf die Füße reichendes Obergewand, Amtstracht

Talent, das; _[e]s, _e (lat., gr.); Gewicht, Geldsumme; Fähigkeit, Naturanlage, Begabung

Taler, der; _s, _; Joachimstaler, Kron[en]taler

Talfahrt, die; _, _en

Talg, der; _[e]s || **talgen**; mit Talg bestreichen || **talgicht** || **talgig**

Talisman, der; _[e]s, _e (frz.; aus dem Arab., gr. Urspr.); zauberhaftes Schutzmittel

Talje, die; _, _n (ndrl.); Schiffswinde, Flaschenzug || **taljen** || **Taljereep**, das; _[e]s, _e; Tau zum Aufwinden, Hißtau

Talk, der; _[e]s, _e; sich fett anfühlendes Mineral || **talkig**

Talleyrand (m. P.)

Talmigold, das; _[e]s (nach dem Fabrikanten Tallois benannt); mit Gold plattierte Kupferlegierung

Talmud, der; _[e]s (rabbin., hebr.); »mündliche Lehre«; Satzungsbuch der Juden || **talmudisch**; dem Talmud entsprechend || **Talmudist**, der; _en, _en; Kenner des Talmud

Talon, der; _s, _s (frz.); Absatz; Kartenrest (beim Geben); Zinsleiste an Wertpapieren, Erneuerungsschein (BGB.)

Talsohle, die; _, _n || **Talsperre**, die; _, _n || **talwärts**

Tamarinde, die; _, _n (ital., arab. Urspr.); »indische Dattel«

Tamariske, die; _, _n (lat.); Ziersträuch

Tambour, der; _s, _e (frz., arab. Urspr. ?); Trommelschläger; urspr. das Instrument selbst; Tambourmajor

tambourieren[1]; sticken, häkeln || **Tamburin**[1], das; _[e]s, _e (ital. tamburino); kleine Hand-, Schellentrommel; Stickrahmen

Tamerlan (m. P.)

Tamtam, das; _s, _s; orientalisches (chinesisches) Tonwerkzeug, Metallscheibe, die mit einem Schlegel geschlagen wird; Tamtam schlagen s. v. w. viel Lärm machen

Tamulen, pl. (Volk) || **tamulisch**; tamulische Sprache

Tand, der; _[e]s || **Tändelei**, die; _, _en || **tänd[e]lig** || **tändeln**

Tandem, das; _s, _s; leichter Wagen mit zwei hintereinander gespannten Pferden; Fahrrad mit zwei Sitzen hintereinander

Tändler, der; _s, _

Tang, der; _[e]s, _e; Seetang

Tangente, die; _, _n (lat.); den Kreis in einem Punkt berührende Linie, Berührungslinie; Tangentenviereck: umschriebenes Viereck

Tangentialkraft, die; _; Zentrifugalkraft

tangieren (lat.); berühren

Tank, der; _[e]s, _e (engl.; zugrunde liegt lat. stagnum); großer Behälter für Flüssigkeiten || **Tank..** (kahn, schiff, waggon)

Tankred (m. P.)

Tann, der; _[e]s; Forst, Wald; im Tann

Tanne, die; _, _n || **tannen**

Tannenbord; vgl. das Bord

Tannhäuser, der; _s (m. P.)

Tannicht (B. auch noch: Tannich), das; _[e]s, _e; Tannenwäldchen

Tannin, das; _[e]s (neulat., aus Tanne); Gerbstoff

Tannzapfen, der; _s _

Tantalos; s. Tantalus || **Tantalus** (m. P.); Tantalusqualen

Tante, die; _, _n (frz.)

Tantes, Dantes, pl. (B.:) **Tantes**, auch: **Tantus**, der; _; vgl. Dantes

[1] B.: tambourieren, Tambourin.

Tantieme (Ö.: Tantième), die; –, –n (frz.); Gewinnanteil

Tanz, der; –es, Tänze; das Tänzchen || **tanzen**; du tanzest u. tanzt, er tanzt; du tanztest; getanzt || **Tänzer**, der; –s, – || **tanzerlich, tänzerlich**; mir ist tanzerlich

Tapet, das; –[e]s, –e (lat.); Teppich, Fuß-, Tischdecke; etwas aufs Tapet bringen || **Tapete**, die; –, –n (urspr. pl. von: das Tapet); Wandbekleidung || **Tapezier**[1], der; –s, –e; der **Tapezierer**; –s, –; Tapezierarbeit || **tapezieren** || **Tapezierung**, die; –

tapfer || **Tapferkeit**, die; –

tapieren (frz.); kräuseln

Tapioka, die; –; feines Mehl aus der Maniokwurzel, westindischer Sago

Tapir, der; –[e]s, –e; brasilisches Wasserschwein

Tapisserie, die; –, –n (frz.); Tapete; Stickerei, Stickereigeschäft

tappen || **tappig** || **täppisch**; (der) täppisch[e]ste

Taps, der; Tapses, Tapse; das Täpschen

Tara, die; – (ital., arab. Urspr.); (Gewicht der) Verpackung; Hülle

Tarantel, die; –, –n (ital.); große Spinne, bei Tarent häufig

Tarantella, die; –, ..tellen (so B.) u. –s (ital.); Volkstanz

tardando (ital.); zögernd, langsam

tarieren; die Tara (s. d.) [bestimmen]

Tarif, der; –[e]s, –e (frz., arab. Urspr.); Preisverzeichnis || **tarifieren**; den Preis bestimmen; schätzen

Tarlatan, der; –[e]s, –e (ostind.); leichtes Baumwollgewebe

Tarnkappe, die; –, –n; unsichtbar machende Kappe (Mantel)

Taro, der; –s; zu den Kolokasien gehörige Pflanze, deren Wurzel und Blätter eßbar sind

Tarock[1], das; –[e]s (ital.); Siebenkönigsspiel mit 78 Karten || **tarockieren**[1]

Tarpejischer Fels

Tarquin[ius] (m. P.)

Tarrasmauer, die; –, –n (Wasserbau); Teichmauer

Tartane, die; –, –n (ital.); kleines einmastiges Schiff

Tartaros; s. Tartarus || **Tartarus**, der; – (gr.); Unterwelt

Tartsche, die; –, –n (frz., german. Urspr.?); Art Schild

Tartüff, der; –[e]s, –e u. (B. nur:) –s (frz. tartufe); Heuchler, nach der Titelrolle des gleichnamigen Stückes von Molière

Tasche, die; –, –n; weibm. auch für: weibliches Glied; das Täschchen

Täschelkraut, das; –[e]s

Täschner[2], der; –s, –; Taschenmacher

Tasse, die; –, –n (frz., arab. Urspr.); das Täßchen

Tasso (m. P.)

Tastatur, die; –, –en (ital.); Griffbrett, Tastenwerk || **Taste**, die; –, –n; Griffsteg an einem Instrument || **tasten** || **Taster**, der; –s, –

Tat, die; –, –en || **Tatbericht**, der; –[e]s, –e; mil.-gerichtl. für: species facti || **Tatbestand**, der; –[e]s || **taten**; raten und taten || **tatendurstig** || **tatenlos**; (der) tatenloseste || **Täter**, der; –s, – || **tätig** || **Tätigkeit**, die; –, –en || **Tatkraft**, die; – || **tätlich** || **Tätlichkeit**, die; –, –en || **Tatsache**, die; –, –n || **tatsächlich**

Tatar, der; –en, –en || **Tatarei**, die; –; Land || **tatarisch**

tätowieren (tahit.); mit Punkten und Bildern bedecken

Tatsche, die; –, –n; Hand || **tätscheln** || **tatschen**[1]; du tatsch[e]st, er tatscht

Tatterich, der; –[e]s (volksm.); Zitterkrankheit || **tattern**; zittern

Tattersall (Ö. auch: Tattesall), der; –s, –s; (Londoner) Pferdebörse, nach ihrem Gründer benannt

Tatze, die; –, –n; das Tätzchen

Tau, das; –[e]s, –e; Schiffstau; das Tauende

Tau, der; –[e]s; Feuchtigkeit

taub

Taube, die; –, –n; das Täubchen || **Tauber** (Ö. nur so), **Täuber**, der; –s, – || **Täuberich**, der; –[e]s, –e || **Täubin**, die; –, –nen

Taubheit, die; –

Täubling, der; –[e]s, –e; [Apfel; Pilz]

taubstumm

tauchen || **Taucher**, der; [–s, –]

tauen; es taut

Tauerei, die; –; Kettenschleppschiffahrt

Taufe, die; –, –n

taufen || **Täufer**, der; –s,

---

[1] Ö. nur: Tapezierer, P., B. u. BD. daneben als gleichberechtigt auch: Tapezier; vgl. Kassier.

[1] B.: Tarok, taroken.

[2] Ö. nur, BD. auch: Taschner, B. auch: Täschler.

[1] B.: tätschen.

_‖ **Täufling**, der; _[e]s, _e

Taufgesinnte, der; _n, _n; ein Taufgesinnter; einige Taufgesinnte; Mennonit; s. d.

Taufpate, der; _n, _n

taugen

Taugenichts, der; _ u. (Ö.:) ..nichtses, ..nichtse

tauglich

tauig (vom Morgentau ꝛc.)

Taumel, der; _s ‖ **Taum[e]ler**, der; _s, _ ‖ **taum[e]lig** ‖ **taumeln**

Tauner, der; _s, _ (schweiz.); Tagarbeiter

Tausch, der; _es, _e ‖ **tauschen**; du tausch[e]st, er tauscht

täuschen; du täusch[e]st, er täuscht ‖ **Täuschung**, die; _, _en

tauschieren (ital.); in Metall einlegen

tausend; zweitausend; tausend und abertausend; tausendmal; vieltausendmal; tausendste; tausendstens; tausendstel, ein Tausendstel des Ganzen ꝛc.; vgl. fünf; viel tausend Menschen, aber: Tausende von Menschen, ganze Tausende, viele Tausende; Tausende und aber Tausende; zu Tausenden; es geht in die Tausende; tausend Zigarren, ein Tausend Zigarren

Tausend (Teufel), der; ei der Tausend!; potztausend! ‖ **Tausender**, der; _s, _ ‖ **tausenderlei**

tausendfach [_]

Tausendfüß[l]er, der; _s]

tausendjährig; das tausendjährige Reich

Tausendsasa, der; _s, _s

Tausendschön, das; _s

tausendundeins; ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht

Tautazismus, der; _ (gr.-neulat.); unangenehm klingende Häufung ähnlicher Silben

Tautogramm, das; _[e]s, _e (gr.); Gedicht mit gleichen Anfangsbuchstaben der Zeilen oder auch der Wörter

Tautologie, die; _, _n (gr.); Wiederholung desselben Gedankens mit andern Worten; doppelte Bezeichnung; Wortschwall ‖ **tautologisch**; »dasselbe sagend«; doppelt ausgedrückt

Tauwetter, das; _s

Tax (so B. neben Taxus), der; _es, _e; vgl. Taxus

Taxameter, der[1]; _s, _ (lat.-gr.); Fahrpreisanzeiger, Zeigerdroschke

Taxation, die; _, _en; Schätzung ‖ **Taxator**, der; _s, _en; Abschätzer, Würderer ‖ **Taxe**, die; _, _n; (amtlich) festgesetzter Preis; Gebührenordnung ‖ **taxieren** (lat.); abschätzen, würdern ‖ **Taxierer**, der; _s, _; Taxator ‖ **Taxierung**, die; _, _en; Abschätzung

Taxus, der; _, _ (lat.); Eibenbaum; vgl. Tax

Taxwert, der; _[e]s, _e; Schätzungswert (BGB.)

Tazette, die; _, _n; Narzissenart

Teakholz; s. Teckholz

Technik, die; _ (gr.); Inbegriff der Kunstregeln, Kunstlehre ‖ **Techniker**, der; _s, _; Sachverständiger, Kunstverständiger, Fachmann, Werkmeister u. dgl. ‖ **technisch**; technischer Ausdruck: Fach-, Kunstausdruck; technische Fächer: Künste und Fertigkeiten ‖ **Technologie**, die; _, _n; wissenschaftliche Lehre von den Gewerben, Gewerbekunde ‖ **technologisch**; gewerbekundlich

Techtelmechtel, das; _s, _ (jüdisch?); geheimes Einverständnis, Liebschaft

Teckel, der; _s, _; Dachshund

Tedeum, das; _s, _s (lat.); Lobgesang, nach den Anfangsworten »Dich, Gott« (loben wir)

Tee[1], der; _s, _e, (B.:) _ u. (kaufm. für Teesorten:) _s (chin. Urspr.)

Teer, der; _[e]s, _e (ndrd.) ‖ **teeren** ‖ **teericht** ‖ **teerig** ‖ **Teerschwelerei**, die; _, _en

Teetotaler, der; _s, _ (engl.); ein der Gesellschaft für temperance total (»gänzliche Enthaltsamkeit«) Angehöriger, Enthaltsamkeitsfreund

Teich, der; _[e]s, _e; Gewässer

Teifun; s. Taifun

teig; halbfaul

Teig (Brot-), der; _[e]s, _e ‖ **teigicht**, **teigig**; teigartig

Teil, der (Ö. u. B. nur so) u. das; _[e]s, _e; das Teilchen; teilhaben, teilnehmen; du hast, nimmst teil daran, du hast keinen Teil daran; er hat sein Teil; zuteil[2] werden; zum Teil; teils, eines-, meines-, anderenteils, großen-, größ-

---

[1] Nur: der; das Wort ist wie Diameter nicht als Zusammensetzung mit Meter (gr. μέτρον) zu betrachten.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch: Thee zu.

[2] Ö. daneben noch: zu teil; das b. R. läßt diese Schreibung zu.

tenteils, meistenteils; teilweise [der; _s, _]
teilbar || **teilen** || **Teiler,** **teilhaben**; du hast teil, du hast keinen Teil; vgl. haben || **Teilhaber**, der; _s, _
teilhaft || **teilhaftig**
..teilig (zehnteilig 2c.)
Teilnahme, die; _ || **teilnahmlos** || **teilnehmen**; du nimmst teil, du nimmst keinen Teil; vgl. **teils**; vgl. Teil [nehmen]
Teilung, die; _, _en
teilweise, *adv.*
Tein, das; _[e]s; Alkaloid des Tees
Teint, der; _s, _s (frz.); Gesichts-, Hautfarbe
Teireſias; ſ. Tireſias
Teiſte, die; _, _n; zu den Lummen gehöriger Vogel
Tektur, die; _, _en (lat.); Bedeckung, Umſchlag; Deckblatt, -ſtreifen
Telegramm, das; _[e]s, _e (gr.); Drahtnachricht || **Telegraph**, der; _en, _en; »Fernſchreiber« || **telegraphieren**; Drahtnachricht geben, drahten || **telegraphiſch**; durch Draht, drahtlich; telegraphiſche Depeſche: Drahtnachricht; telegraphiſche Antwort: Drahtantwort || **Telegraphiſt**, der; _en, _en
Teleologie, die; _ (gr.); Lehre von der Zweckmäßigkeit der Welt || **teleologiſcher Beweis**; Beweis für das Daſein Gottes aus der Zweckmäßigkeit der Welt
Telephon, das; _[e]s, _e (gr.); »Fernſprecher« || **telephoniſch**; durch Fernſprecher
Teleſkop, das; _[e]s, _e (gr.); »Fernblicker«, Fernrohr || **teleſkopiſch**; nur durch das Fernrohr ſichtbar; teleſkopiſche Beobachtung: durch das Fernrohr gemachte Beobachtung
Telle, Delle; ſ. d.
Teller, der; _s, _ (frz. tailloir, Vorſchneideteller)
Tellur, das; _[e]s (lat.); chemiſcher Grundſtoff || **telluriſch**; irdiſch, auf die Erde (tellus) bezüglich || **Tellurismus**, der; _ (neulat.); Wirkung des tieriſchen Magnetismus || **Tellurium**, das; _s, ..rien; Apparat zur Veranſchaulichung der Bewegungen der Erde
Tempel, der; _s, _ (lat.); »geweihter Raum«
Tempera, die; _ (ital.); Art Waſſerfarbe; die Temperamalerei
Temperament, das; _[e]s, _e (lat.); Miſchung; eigentümliche, angeborene Gemütsart
Temperanz.. (geſellſchaft 2c.) (engl.-lat.); Mäßigkeits.. (geſellſchaft 2c.) || **Temperänzler**, der; _s, _; Mäßigkeitsfreund
Temperatur, die; _, _en (lat.); Maß, beſ. der Wärme; Wärme(grad) || **temperieren**; mäßigen, mildern
Templeiſe, der; _n, _n; Ritter des Grals
Templer, der; _s, _
Tempo, das; _s, _s u. (Ö. nur:) ..pi (ital.); Zeit, Zeitmaß
temporal (lat.); zeitlich
Temporalien, *pl.* (lat.); weltliche Vorteile, Einkünfte der Geiſtlichen
temporär (lat.); zeitweilig, vorübergehend
temporell (frz., lat.); vergänglich, weltlich
temporiſieren (frz.); die Sache hinhalten
Tempus, das; _, ..pora (lat.); Zeitform
Tenaille, die; _, _n (frz.); »Zange«, techniſcher Ausdruck im Feſtungsbau
Tenakel, der u. das; _s, _ (lat.); Werkzeug zum Halten, z. B. des Manuſkripts beim Schriftſetzen
Tenazität, die; _ (lat.); hartnäckiges Feſthalten, Zähigkeit
Tendenz, die; _, _en (neulat.); Zweck, Streben || **tendenziös**; (der) tendenziöſeſte; etwas bezweckend; durch Rückſichten beſtimmt
Tender, der; _s, _ (engl.); Begleitſchiff; Begleitwagen hinter der Lokomotive, Kohlenwagen
Teniers (m. V.)
Tenne, die; _, _n
Tenneſſee (Land)
tenonſche Kapſel; nach dem Franzoſen Tenon benannt
Tenor (⏑ ⏓), der; _s (lat.); Inhalt, Wortlaut
Tenor (⏑ ⏓), der; _[e]s, _e (Ö. u. V. nur ſo) u. ..nöre (ital.); hohe Mannsſtimme || **Tenoriſt**, der; _en, _en
Tenotomie, die; _, _n (gr.); Sehnenſchnitt
Tenſion, die; _, _en (lat.); Spannung
Tentakel, das; _s, _; die **Tentakel**; _, _n (neulat.); Taſtfaden, Fühlhorn
Tentamen, das; _s, ..mina (lat.); Verſuch; Vorprüfung
Tenuis, die; _, ..nues (lat.); Name der »harten« (ſtimmloſen) Verſchlußlaute (p, t, k)
Teobald; ſ. Theobald[1]

---

[1] V. u. VD. haben in dieſen altgerman. Namen nur: Theo-; V., Ö. u. das d. R. ziehen dieſe Schreibung vor.

Teodelinde; ſ. Theodelinde[1]

Teoderich; ſ. Theoderich[1]

Teppich, der; -[e]s, -e (ital., lat.)

Teratolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); »Wunderſtein«, Eiſenſteinmark

Terebinthe, die; -, -n (gr.); Terpentinbaum

tergiverſieren (lat.); Winkelzüge, Ausflüchte machen

Termin, der; -[e]s, -e (lat.); »Grenze«, feſtgeſetzter Zeitpunkt, Friſt, Zahlungstag, Rechtstag || **terminieren**; endigen; bei den Bettelmönchen: Almoſen ſammeln

Terminologie, die; -, -n (lat.-gr.); Inbegriff der Kunſtausdrücke einer Wiſſenſchaft; Kunſt-, Fachſprache

Termite, die; -, -n (von lat. termes, *gen.* termitis, nagender Wurm); Holznager, Art großer Ameiſen

Terne, die; -, -n (frz., lat. Urſpr.); »je drei«; vgl. Quaterne

Ternion, die; -, -en (lat.); Verbindung von drei Dingen

Terpentin, der; -[e]s; Harz der Terebinthe; ſ. d.

Terpſichore (w. P.) (gr.); Muſe des Tanzes

Terra di Siena, die; - (ital.); hellbraune Malerfarbe

Terrain, das; -s, -s (frz.); Gebiet, Gegend, Gelände

Terrakotte, die; -, -n; die **Terrakotta**; -, -s (ital.); »gebrannte Erde«; Bildwerk aus gebranntem Ton

Terrarium, das; -s, ..rien (neulat.); Glas- oder Bretterkaſten zum Halten von kleinen Landtieren; vgl. Aquarium

Terraſſe, die; -, -n (frz.); an Bergabhängen angelegte wagerechte Erdſtufe; Abſatz; flaches Dach, Altan || **terraſſenförmig**; ſtufenförmig anſteigend

terreſtriſch (lat.); auf die Erde bezüglich, irdiſch; terreſtriſches Fernrohr: Erdfernrohr

Terrine, die; -, -n (frz.); Suppennapf, -ſchüſſel

Territorium, das; -s, ..rien (lat.); Gebiet, beſ. Herrſchafts-, Staatsgebiet

terroriſieren (frz.); durch Schrecken vergewaltigen || **Terrorismus**, der; - (neulat.); Schreckensherrſchaft || **Terroriſt**, der; -en, -en; Anhänger der Schreckensherrſchaft || **terroriſtiſch**; Schrecken einflößend, gewalttätig

Tertia, die; -, ..tien (lat.); dritte (Klaſſe); vgl. Prima; Schriftgrad

Tertial, das; -[e]s, -e (lat.); Drittelsjahr

Tertianer, der; -s, -; Schüler der Tertia; ſ. d.

tertiär (lat.); die dritte Stelle in einer Reihe einnehmend || **Tertiärſyſtem**, das; -[e]s; (geolog.:) die Schichtungen nach der Kreide und vor dem Diluvium

Tertiarier, der; -s, - (lat.); Franziskanermönch dritter Ordnung, Halbmönch

Tertie, die; -, -n (lat.); »dritte Teilung«, = 1/60 Sekunde

Terz, die; -, -en (lat.); dritter Ton vom Grundton; beſtimmter Hieb beim Fechten

Terzerol, das; -[e]s, -e (ital.); Taſchenpiſtole

Terzeron[e], der; ..nen, ..nen (ſpan.); Abkömmling von einem Europäer und einer Mulattin

Terzett, das; -[e]s, -e (ital.); dreiſtimmiges Singſtück

Terzine, die; -, -n (ital.); Strophe von drei Verſen

Teſching, das; -[e]s, -e u. -s (nach der Stadt Teſchen benannt?); kleines Gewehr

Teſſarotypie, die; -; nach dem Erfinder, Teſſaro, benanntes Verfahren, Namen und Zeichen vermittels eines Rädchens auf Karten einzutragen

Teſt, der; -es (engl., lat. Urſpr.); die Teſtakte, engl. Geſetz, welches von jedem Beamten den Teſteid verlangte, daß er nicht an die Transſubſtantiation glaube

Teſt, der; -es, -e (engl., lat. testa, Scherbe); ma. für: Schmelz-, Probiertiegel

Teſtament, das; -[e]s, -e; Bund; letztwillige Verfügung (BGB.); Teſtamentsvollſtrecker (BGB. für: Teſtamentsexekutor); das Alte Teſtament, das Neue Teſtament || **teſtamentariſch**; durch letztwillige Verfügung || **Teſtator**, der; -, -en; Teſtierer; ſ. d. || **teſtieren** (lat.); ein Teſtament errichten; bezeugen || **Teſtierer**, der; -s, -; Teſtierender; Erblaſſer

Teſtimonium, das; -s, ..nien u. ..nia (lat.); Zeugnis

Tete, die; -, -n (frz.); »Kopf«; Spitze des Truppenkörpers, FDO.: Anfang (einer Marſchkolonne)

Tete-a-tete, das; -[s], -s (frz. tête-à-tête); Geſpräch unter vier Augen, Zwiegeſpräch

Tetrachord, der u. das;

[1] Vgl. S. 358, Sp. 3, Anm. 1.

-[e]s, -e (gr.); vierſaitiges Tonwerkzeug; Syſtem von vier Tönen

Tetraeder, das; -s, - (gr.); »Vierflach«, regelmäßiger, von vier kongruenten Dreiecken eingeſchloſſener Körper

Tetragon, das; -[e]s, -e (gr.); Viereck

Tetralogie, die; -, -n (gr.); Verbindung von vier Bühnenſtücken, drei Tragödien und einem Satyrdrama

Tetrameter, der; -s, - (gr.); aus vier Einheiten beſtehender Vers

Tetrarch, der; -en, -en (gr.); Vierfürſt

teuer; teurer (B. auch: teuerer), (der) teuerſte || **Teuerung**, **Teurung**, die; -, -en

Teufe, die; -, -n (bergm.); Richtung nach unten, Tiefe

Teufel, der; -s, - || **Teufelei**, die; -, -en

teufen; tiefen; einen Schacht teufen; ſ. Teufe

teufliſch; (der) teufliſch[e]ſte

Teurung, **Teuerung**; **Teutoburger Wald** [ſ. d.]

Teutonen, *pl.*; germaniſches Volk || **Teutonia**, die; Name von Geſellſchaften, ſtudentiſchen Verbindungen u. dgl. || **teutoniſch**; germaniſch; echt deutſch

Text, der; -es, -e (lat.) || **Text**, die; -; Schriftgrad

Textil.. (induſtrie ꝛc.) (lat.); Gewebe.. (induſtrie ꝛc.) || **Textur**, die; -, -en; Gewebe, Zuſammenfügung

Thaddäus (m. P.)

Thalia (w. P.) (gr.); Muſe der Komödie

Thallium, das; -s (gr.-lat.); chemiſcher Grundſtoff

Than, der; -[e]s, -e u. -s; ſchottiſcher Adelstitel

Thankmar, Dankmar; **Tharandt** (Stadt) [ſ. d.]

Thaumatologie, die; - (gr.); Lehre von den Wundern || **Thaumaturg**, der; -en, -en; Wundertäter

Thé dansant, der (frz.); Tanzgeſellſchaft, kleiner Ball

Theater, das; -s, - (gr.); »Schauplatz«; Schauſpielhaus

Theatiner, der; -s, -; Angehöriger eines vom Biſchof Cajetan von Theate geſtifteten Ordens

theatraliſch; ſchauſpielermäßig; ſ. Theater

Thebaner, der; -s, - || **thebaniſch** || **Theben** (Stadt)

Thee (nur von Ö. u. dem b. R. noch zugelaſſen); ſ. Tee

°**Thein**; ſ. Tein

Theismus, der; - (gr.); Gottesglaube (ohne Glauben an die Offenbarung) || **Theiſt**, der; -en, -en; Gottesgläubiger

Theke, die; -, -n (gr.); Büchſe; Ladentiſch; in Öſterreich auch: Schreibheft

Thekla (w. P.)

Thema, das; -s, ..men u. -ta (gr.); »das Hingeſtellte«; Aufgabe, zu behandelnder Gegenſtand

Themis (gr.); Göttin der Gerechtigkeit

Themſe, die (Fluß)

Theobald (m. P.) || **Theodelinde**, **Theudelinde** (w. P.) || **Theoderich** (m. P.; germaniſch [»Volkskönig«], nicht verwandt mit dem griechiſchen Namen Theodor)

Theodizee, die; -, -n (gr.); Rechtfertigung Gottes (wegen des vorhandenen Übels)

Theodolit, der; -[e]s, -e (Urſpr. dunkel); Meßwerkzeug für Ferne und Höhe

Theodor (m. P.)

Theogonie, die; -, -n (gr.); Lehre von der Abſtammung der Götter

Theokrat, der; -en, -en; Anhänger der Prieſterherrſchaft || **Theokratie**, die; -, -n (gr.); Gottesherrſchaft, Prieſterreich

Theolog[e] (Ö. u. B. nur: Theolog), der; ..gen, ..gen; Gottesgelehrter || **Theologie**, die; -, -n (gr.); Lehre von Gott, Gottesgelehrtheit || **theologiſch**; die Gottesgelehrtheit betreffend

Theomantie, die; - (gr.); Weisſagung durch göttliche Eingebung || **Theophanie**, die; -, -n; Gotteserſcheinung

Theorbe, die; -, -n (frz., ital.); Saiteninſtrument

Theorem, das; -[e]s, -e (gr.); Lehrſatz

Theoretiker, der; -s, -; der ſich mit der Theorie Beſchäftigende || **theoretiſch**; wiſſenſchaftlich || **Theorie**, die; -, -n (gr.); wiſſenſchaftliche Betrachtung, Lehre; Gegenſatz: Praxis

Theoſoph, der; -en, -en (gr.); »Gottesweiſer«; Myſtiker || **Theoſophie**, die; -; unmittelbares Wiſſen von göttlichen Dingen, Myſtizismus

Therapeut, der; -en -en (gr.); »Diener«, ausübender Arzt || **Therapeutik**, die; -; praktiſche Heilkunde || **Therapie**, die; -; »Dienſt«, Heilkunde, -verfahren

Thereſe, Thereſia (w. P.); Thereschen

Theriak, der; -[e]s (gr.);

veraltetes Arzneimittel gegen tierisches Gift

Therme, die; –, –n (gr.); warme Quelle

Thermidor, der; –s, –s (frz., gr.); »Hitzemonat« (vom 19. Juli bis 17. Aug.); vgl. Brumaire

Thermometer, das (auch: der[1]); –s, – (gr.); Wärmemesser; vgl. Meter || **thermometrisch**; wärmemessend; den Wärmegrad betreffend

Thermophylen, *pl.* (gr.); »heiße Pforten«; Engpaß am Öta

Thermostat, der; –[e]s, –e (gr.); Vorrichtung zum Regulieren der Wärme

Thersites (m. P.); ein böser Schwätzer

Thesaurus, der; –, ..ren u. ..ri (lat., gr.); Schatz

These, die; –, ..sen (gr.); aufgestellter Satz; (in der Metrik:) Senkung, unbetonte Silbe

Thesis, die; –, ..sen; gelehrte Form für: These; s. d.

Thesmothet, der; –en, –en (gr.); »Gesetzgeber«; Titel von sechs Archonten in Athen

Thespis (m. P.); Thespiskarren

Theudelinde, Theodelinde; s. d.

Theurg, der; –en –en (gr.); Wundertäter, Geisterseher || **Theurgie**, die; –; Wundertäterei

Thing, das; –[e]s, –e (altgerm.); Volksversammlung

Thisbe (w. P.)

Thomas (m. P.)

Thomasschlacke, die; –; in gemahlenem Zustand ein Düngemittel || **Thomasphosphat**, das; –[e]s; gemahlene Thomasschlacke

Thor; germanischer Gott

Thora, die; – (hebr.); »Lehre«; das Gesetz Moses; der Pentateuch

Thora (w. P.)

Thorax, der; – (gr.); Brustkasten, -korb, -stück

Thorium, das; –s (neulat.); chemischer Grundstoff

Thoth (ägypt. Gott)

Thrakien usw.; s. Thrazien usw.

Thrazien (Land) || **thrazisch**

Threnodie, die; –, –n (gr.); Trauergesang

Thron, der; –[e]s, –e u. zuw. auch: –en (gr.) || **thronen**

Thucydides (m. P.) || **thucydideisch**; vgl. homerisch

Thuia, die; –, –s (gr.); Lebensbaum

Thukydides usw.; s. Thucydides usw.

Thule (Insel)

Thuner See

Thunfisch, der; –es, –e (gr. *θύννος*)

Thurgau, der; doch s. Gau

Thüringen (Land) || **Thüringer**, der; –s, – || **Thüringer Wald** || **thüringisch**

Thusnelda, Thusnelde (w. P.)

Thymian, der; –[e]s (gr.); Bienensaug

Thyrsos; s. Thyrsus || **Thyrsus**, der; – (gr.); Bacchantenstab

Tiara (Ö. u. B. nur so), **Tiare**, die; –, ..ren (pers.); Kopfbedeckung, bes. die päpstliche Krone

Tiber, die; –; auch: der **Tiber**, –s (B. auch: des Tiber); Fluß; vgl. Rhone

Tibet, der; –[e]s, –e; Zeug || **Tibet** (Land)

Tick, der; –[e]s, –e || **ticken** || **Ticktack**, das; –s

tief; aufs, auf das tiefste beklagen || **Tief**, das; –[e]s, –e; Wasserstraße

Tiefe, die; –, –n || **tiefen** || **tiefgehend** || **Tiefton**, der; –[e]s || **tieftonig**

Tiegel, der; –s, – || **Tiegelguß**, der; ..gusses

Tielholz (B.: Tikholz, Teakholz), das; –es (malabar.); sehr festes Holz

Tiene, die; –, –n; Holzgefäß, Zuber u. dgl.

Tientsin (Stadt)

Tier, das; –[e]s, –e || **tierisch**; (der) tierisch[e]ste

Tiger, der; –s, – (lat.) || **tigern**; bunt, fleckig machen; getigert: gesprenkelt

Tilbury, der; –s, –s (u. ..ries) (engl.); leichter zweiräderiger Wagen

Tilde, die; –, –n (span.); Schleife über dem n zur Bezeichnung der mouillierten Aussprache: señor, spr. senjor (mit scharfem S-Laut und Ton auf der letzten Silbe); Wiederholungszeichen

tilgbar || **tilgen** || **Tilgung**, die; –, –en; BGB. für: Amortisation

Timbre (Ö. nur so), der; –s; auch (mit deutscher Aussprache): der **Timber** (B. nur so); –s (frz.); Klang(farbe), heller Klang; Stempel

Times (spr. teims), die; – (engl. Times, *pl.* = Zeiten); bekannte engl. Zeitung

timid[e] (frz., lat.); schüchtern

Timokratie, die; –, –n (gr.); Herrschaft des Besitzes

[1] P. nur: das, Ö. läßt auch: der zu; B. u. BD. haben als gleichberechtigt: der u. das; das B. R. läßt der zu.

Timotheos; s. Timotheus || **Timotheus** (m. P.)

Timothygras, das; -grases: nach dem Engländer Timothy Hanson benanntes Lieschgras

Tine (w. P.); Koseform für: Christine, Ernestine 2c.; Tinchen [das); -s, -]

Tingeltangel, der (auch:

Tinktur, die; -, -en (lat.); Färbung; farbige Auflösung; ausgezogene Flüssigkeit; bes. weingeistiger Arzneiauszug, Tropfen 2c.

Tinte, die; -, -n (aus lat. tincta [aqua], »gefärbtes Wasser«) || **Tinten..**(faß, fisch, fleck) || **tintig**

tipp!; tipp! tapp!; tipptapp!

Tippel, der (V.: das); -s, -; Punkt; Tippelchen || **tippelig** (ma.); kleinlich || **tippeln**; mit Punkten versehen]

tippen

Tirade, die; -, -n (frz.); langer Wortguß

Tirailleur, der; -s, -e; Plänkler || **tiraillieren** (frz.); plänkeln

Tirestas (m. P.)

tirilieren

Tirol (Land) || **Tiroler**, der; -s, - || **tirolisch**, auch: **tirolerisch**

Tirolienne, die; - (frz.); »Tirolerin«; Tiroler Lied; Tanz, Ländler

tironi[ani]sche Noten; nach dem Römer Tiro benannte Abkürzungen beim Schreiben

Tisane, **Ptisane**; s. d.

Tisch, der; -[e]s, -e || **tischeln**; behaglich tafeln || **tischen** (tafeln, den Tisch bereiten); du tisch[e]st, er tischt || **Tischler**, der; -s, - || **Tischlerei**, die; -, -en || **tischlern**

Titan (V. auch: Titane), der; -en, -en (m. P.) (gr.); Sohn des Uranus und der Gäa; Himmelsstürmer

Titania (w. P.); Königin der Elfen [Titan]

titanisch; riesenhaft; vgl.

Titel, der; -s, - (lat.); Aufschrift; Dienstbezeichnung (bei Beamten); Ehrenbenennung; Rechtsgrund

titrieren (frz.); den Feingehalt bestimmen; sortieren, bes. Seide || **Titriermethode**, die; -, -n; Maßbestimmung

Titular, der; -[e]s, -e; Titelträger; der Titularrat || **Titulatur**, die; -, -en; Titelwesen; der jemand zukommende volle Titel; s. d. || **titulieren**; mit dem Titel bezeichnen

Titus (m. P.)

Tivoli (Stadt) || **Tivoli**, das; -s, -s; Vergnügungsort; Gartentheater; Kugelspiel

Tizian (m. P.)

Tjost, die; -, -n; (Vorübung zum) Turnier

Tmesis, die; -, ..sen (gr.); Trennung

Toast, der; -es, -e (engl.); geröstete Brotschnitte; Trinkspruch || **toasten**; einen Trinkspruch ausbringen

Tobel, der; -s, -; Waldschlucht]

toben

Tobias (m. P.)

Tobsucht, die; - || **tobsüchtig**

Tochter, die; -, Töchter; das Töchterchen || **töchterlich** || **Tochtermann**, der; -[e]s, ..männer

Tocke, die; -, -n; Puppe, kleines Kind; vgl. Docke

tockieren (ital.); mit stark aufgelegten Farben malen

Tod, der; -[e]s, -e (dafür meist: Todesfälle, -arten); zu Tode hetzen || **todbang** || **todbleich**, **totenbleich** || **todbringend**

Todesangst, die; -, ..ängste || **Todesanzeige**, die; -, -n || **Todesnot**, die; -; in Todesnöten || **Todesstille**, die; - || **Todesstrafe**, die; -, -n || **Todesstunde**, die; -, -n

Todfeind, der; -[e]s, -e || **todfeind** || **todkrank** || **tödlich** || **todmatt** || **todmüde** || **todstill**, **totenstill** || **Todsünde**, die; -, -n

Töffel (m. P.); Koseform für: Christoph[el]

Toga, die; -, ..gen (V. nur so) u. -s (lat.); Obergewand der alten Römer

Togo (Land)

Tohuwabohu, das; - (hebr.); »wüst und leer«, Wirrwarr

Toilette, die; -, -n (frz.); Putztisch; Anzug; Abort

Tokaier, der; -s; nach dem ungarischen Ort Tokaj benannter Wein

Tokio (Stadt)

Tokkata, die; -, ..ten (zu ital. toccare, berühren); Musikstück, bes. für Tasteninstrumente

tolerant (lat.); duldsam || **Toleranz**, die; -; Duldsamkeit || **tolerieren**; dulden]

toll

Tolle, die; -, -n (aus Dolde); Büschel, Quaste; Haartolle

tollen || **Tollheit**, die; -, -en || **Tollwut**, die; -

Tolpatsch, der; -es, -e (ungar.); eigtl. ungarischer Fußsoldat, plumper Mensch

Tölpel, der; -s, - || **Tölpelei**, die; -, -en || **tölpelhaft** || **tölpeln** || **tölpisch**; (der) tölpisch[e]ste

Tolstoi (m. P.)

Tomahak, Tomahawk (BD. nur so), der; -s, -e u. -s (indian.); Streitaxt

Tomate, die; -, -n (span., mexik.); Liebesapfel

Tombak, der; -[e]s (Ö. nur: -s) (ital., malaiisch); Mischung aus Kupfer und Zink || **tombaken**; von Tombak

Tombola, die; -, ..len (ital.); Art Lotterie

Tomus, der; -, ..mi (lat., gr.); Abschnitt, Band; mediz.: Schnitt, das Abgeschnittene

Ton, der; -[e]s, Töne; Laut; Farbenton || **tönen** || **..tonig** (hochtonig 2c.) || **..tönig** (eintönig 2c.)

Ton, der; -[e]s, -e (Tonarten); Erde || **Tonerde,** die; -, -n || **tönern** || **tonicht** || **tonig**

Tongking (frz. Kolonie)

Toni (w. P.); deutsche Koseform für: Anton und für: Antonie; vgl. Tony

Tonika, die; -, ..ken (ital.); der erste oder Grundton

tonisch (gr.); spannend, stärkend

Tonka.. (baum, bohne)

Tonleiter, die; -, -n

tonlos; tonlose Silbe

Tonne, die; -, -n; das Tönnchen

Tonsur, die; -, -en (lat.); Scherung, bes. Platte der katholischen Geistlichen

Tontine, die; -, -n (ital.); Leibrentengesellschaft, benannt nach dem Begründer, Tonti

Tony (m. P.) (engl.); Koseform für: Anthony, Antonius

Top (B. nur so), **Topp** (BD. nur so), der; -s, -s (engl.); (Mastbaum)spitze

Topas, der; ..pases, ..pase (gr.); gelber Edelstein

Topf, der; -[e]s, Töpfe; das Töpfchen

Topfen, der; -s (ma.); Quark

Töpfer, der; -s, - || **Töpferei,** die; -, -en || **töpfern**; Töpferwaren machen; auch *adj.*: irden, tönern || **Töpferton,** der; -[e]s, -e

Topik, die; - (gr.); Lehre von der Auffindung und Anordnung des Stoffs zu einer wissenschaftlichen Arbeit || **topisch**; die Örter betreffend, örtlich; topische Geographie; s. Topographie; topische Aufnahme: Ortsaufnahme

Topinambur, die; -, -en; Kulturpflanze

Topograph, der; -en, -en || **Topographie,** die; -, -n (gr.); Ortsbeschreibung, -kunde || **topographisch**

topp!

Topp, Top; s. d.

Tor, der; -en, -en; Betören

Tor, das; -[e]s, -e; Haustor, Stadttor

Toreutik, die; - (gr.); Anfertigung getriebener Arbeiten, Bildnerei

Torf, der; -[e]s, -e (Ö. u. B. nur so) u. Törfe

Torfstich, der; -[e]s, -e

Torheit, die; -, -en || **töricht** || **törichterweise,** *adv.*

Torkel, der; -s, -; die **Torkel**; -, -n (lat.); Weinkelter

torkeln; taumeln

Tornado, der; -s, -s (span.); Wirbelsturm

Tornister, der u. (selten:) das; -s, - (slaw., gr. Urspr.); »Vorrats«sack, lederner Ranzen

Torpeder, der; -s, -; in der deutschen Marine Deckoffizier zur Verwaltung der fertigen Torpedos; Torpederleutnant, Torpederkapitänleutnant

Torpedo, der; -s, -s (lat.); Zitteraal; mit Sprengstoff gefüllter unterseeischer Apparat zum Angriff auf Schiffe

Torpilleurkorps, das; - (frz.); Torpedomannschaft || **torpillieren**

Torricellische Leere; nach dem Italiener Torricelli benannt; leerer Raum über der Quecksilbersäule des Barometers

Torsion, die; -, -en (lat.); Drehung

Torso, der; -s, -s (ital.); Bruchstück, bes. einer Bildsäule

Tort, der; -[e]s (frz.); Unrecht, Verdruß; einem einen Tort antun: einem einen Possen spielen

Torte, die; -, -n (frz., zu lat. tortus, gebreht?); (urspr. ringförmiges) feines Gebäck

Tortur, die; -, -en (lat.); Folter

Tory, der; -[s], -s (u. Tories) (engl.); Angehöriger der konservativen Partei in England

tosen; du tosest u. tost, er tost; du tostest; getost

Toskana (Land) || **Toskaner,** der; -s, - || **toskanisch**

tot; totschlagen[1], totschießen, tottreten; das Tote Meer

total; gänzlich, völlig; s. Totalität

Totalisator[2], der; -s, -en (neulat.); Gangzähler bei Maschinen; bei Wettrennen: Buchung und Überwachung sämtlicher Wetten; Sammler (der Wetten)

---

[1] Ö. auch noch: tot schlagen; das b. R. läßt dies zu.
[2] Ö.: Totalisateur.

Totalität, die; _, _en (neulat.); Gesamtheit

Totalsumme, die; _, _n (lat.); Gesamtbetrag

Tote, der; _n, _n

Totem, das; _[e]s, _e (B. nur so) u. _s; rohes Tierbild, das von den nomadischen Indianern statt der Namensunterschrift verwendet wird || **Totemismus**, der; _; göttliche Verehrung sinnlich wahrnehmbarer Wesen

töten

Totenbahre, die; _, _n || **Totenbett**, das; _[e]s, _en || **totenbleich, todbleich** || **Totengräber**, der; _s, _ || **Totenkopf**, der; _[e]s, ..köpfe || **Totenschein**, der; _[e]s, _e || **totenstill, todstill** || **Totenstille**, die; _

Töter, der; _s, _ || **totgeboren** || **Totgeburt**, die; _, _en || **Totliegende**, das; _n; Notliegendes; s. d. || **Totschlag**, der; _[e]s, ..schläge || **Totschläger**, der; _s, _ || **Tötung**, die; _, _en

Touage, die; _ (frz., deutschen Ursprs.); Tauerei

Toupet, das; _s, _s (frz.); gekräuseltes Stirnhaar, Schopf; Frisur

Tour, die; _, _en (frz.); Umlauf, Reihe, Ausflug; in einer Tour: ohne Unterbrechung; Hinfahrt; Tour und Retour: Hin- und Herfahrt; falsches Haar || **Tourist**, der; _en, _en (engl.); Vergnügungsreisender

Tourné (B. auch in dieser Bedeutung nur: Tournee), das; _s, _s (frz.); Art des Kartenspiels || **Tournee**, die; _, _s (frz.); Rundgang, Rundreise

tournieren (frz.); wenden (beim Skatspiel)

Tourniquet, das; _s, _s (frz.); Drehkreuz (an Wegen); Aderpresse (chirurgisches Instrument) [s. d.

Tournüre, Turnüre; s. d.

Tower, der; _s (engl.); Turm, bes. alte Königsburg in London

Toxikologie, die; _ (gr.); Lehre von den Giften || **Toxin**, das; _[e]s, _e; Giftstoff

Toxologie; so B. für: Toxikologie; s. d.

Trab, der; _[e]s

Trabant, der; _en, _en (ungar., pers. Ursprs.); Leibwächter, Begleiter; Mond [_s, _

traben || **Traber**, der; s. d.

Trabuko, die; _, _s (span.); Zigarre von dicker Form

Trace; s. Trasse

Tracheotomie, die; _ (gr.); Luftröhrenschnitt

Tracht, die; _, _en

trachten

trächtig

Trachyt, der; _[e]s, _e (gr.); Art Porphyr

tracieren; s. trassieren

Trade-Mark[1], die; _, _s (engl.); »Handelsmarke«; Fabrikzeichen

Tradition, die; _, _en (lat.); Überlieferung || **traditionell**; althergekommlich

Trafik, der; _[e]s, _s; die (Ö. nur so) **Trafik**; _, _en (frz., ital.); (Tabak-) Handel; Laden

Traft, die; _, _en; großes Floß

Tragant, der; _[e]s (gr.); Pflanze (»Bocksborn«) und deren Harz

Trage, die; _, _n; Tragband; Bahre

träge

[1] B.: Trademark.

tragen; du trägst; du trugst, *conj.* trügest; getragen; trag[e]! || **Träger**, der; _s, _

Trägheit, die; _

Tragiker, der; _s, _ (gr.); Trauerspieldichter

tragikomisch; (der) tragikomisch[e]ste; halb traurig, halb lustig || **Tragikomödie**, die; _, _n (gr.); Mischung von Tragödie und Komödie

tragisch; (der) tragisch[e]ste; auf die Tragödie bezüglich; wie die Tragödie erschütternd || **Tragöde**, der; _n, _n; Tragödiendarsteller || **Tragödie**, die; _, _n (gr.); Trauerspiel

Traille, die; _, _n (frz.); Fähre, fliegende Brücke

Train, der; _s, _s (frz.); Wagenzug; Troß

Trainer, der; _s, _ (engl.); Bereiter von Rennpferden

trainieren (frz.); zum Wettrennen u. dgl. vorbereiten || **Training**, das; _s (engl.); das Einüben

Trainsoldat, der; _en, _en; vgl. Train

traitable (so Ö.); **trätabel**; s. d.

Traiteur, der; _s, _e (frz.); Speisewirt [P.

Trajan, Trajanus (m.

Trajekt, der; _[e]s, _e (lat.); Überfahrt; Fähre

Trajektorie, die; _, _n (neulat.); eine bestimmte Kurve

Trakasserie, die; _, _n (frz.); Plackerei

Trakehner, der; _s, _; Pferd aus dem Gestüt in Trakehnen

Trakt, der; _[e]s, _e (lat.); Zug, Landstrich; Straßenzug

traktabel (lat.); leicht zu behandeln; umgänglich

Traktament, das; -[e]s, -e (neulat.); Behandlung, Bewirtung, Schmaus; Löhnung

Traktat, der (ma. auch: das); -[e]s, -e (lat.); das Traktätchen; Abhandlung

traktieren (lat.); behandeln; bewirten

Traktorie, die; -, -n (lat.); eine bestimmte Kurve

Tralje, die; -, -n (nbrl.); Gitterstab

tralla!; trallalala! || **trällern**

Tram, der; -[e]s, -e u. (B. nur:) Träme (ma., bei Luther); Balken || **Trambahn**, die; -, -en; vgl. Tramway

Traminer, der; -s; Wein

Trampel, der; -s, -; auch: die **Trampel**; -, -n; plumpe Person || **trampeln** || **Trampeltier**, das; -[e]s, -e (umgestaltet aus Dromedar)

Trampolin, der u. (Ö. nur:) das; -[e]s, -e (ital.); Springbrett, Schwungbrett

Tramseide, die; - (das zugrunde liegende lat. trama bedeutet den Aufzug des Gewebes); Einschlagseide

Tramway, der; -s, -s; die **Tramway**; -, -s (engl.); Straßen-, Pferdebahn

Tran, der; -[e]s

Tranchee, die; -, -n; Laufgraben || **tranchieren**, **transchieren**; s. d.

Träne, die; -, -n || **tränen** || **tränenreich** **tranicht** || **tranig** **tränicht**, **tränig**; tränend

Trank, der; -[e]s, Tränke; das Tränkchen, Tränklein || **Tränke**, die; -, -n || **tränken**

trans.. (lat.); jenseits befindlich

Transaktion (vgl. Transit), die: -, -en (lat.); Verhandlung, Vergleich; Umsatz

transatlantisch (neulat.); überseeisch

transchieren (Ö. u. B.), **tranchieren** (R. u. BD.)[1] (frz.): schneiden, abschneiden; zerlegen, vorlegen; Transchiermesser, Tranchiermesser: Vorlegemesser

Transept[2], der; -[e]s, -e (lat.); Querschiff in Kirchen u. dgl.

transeunt, *adj.*; vorübergehend

transferieren (lat.); übertragen

Transfiguration, die; -, -en (lat.); »Umgestaltung«; Verklärung

Transformation, die; -, -en (lat.); Umformung

Transfusion, die; -, -en (lat.); Überleitung, bes. Blutüberleitung

transigieren, (Ö. u. BD. nur:) **transigieren** (vgl. Transit); verhandeln, vergleichen; s. Transaktion

Transit[3], der; -[e]s, -e (ital., lat.); Durchgang, bes. von Waren durch ein Land; Transitgut, -ware: durchgehendes Gut 2c. || **transitieren**; durchgehen

transitiv (lat.); übergehend, ein Objekt im Akkusativ verlangend, »zielend« || **Transitiv**, das; -[e]s, -e; das **Transitivum** (B. nur so); -s, ..va; ein Objekt im Akkusativ verlangendes Zeitwort

Transito, der; -s, -s u. ..siti (ital.); vgl. Transit

transitorisch (lat.); vorübergehend, künftig wegfallend

transkribieren[1] (lat.); überschreiben, umschreiben || **Transkription**, die; -, -en; Umschrift

Translator, der; -s, -en (lat.); Übertrager, Übersetzer

transleithanisch; »jenseits der Leitha liegend«, ungarisch; vgl. trans..

Translokation, die; -, -en; Versetzung || **translozieren** (lat.); an einen andern Ort versetzen

Transmission, die; -, -en; Übertragung, Überleitung einer Kraft; Triebwelle || **transmittieren** (lat.); übertragen, übersenden

transparent (lat.); durchscheinend, durchsichtig || **Transparent**, das; -[e]s, -e; durchscheinendes Bild, »Leuchtbild«

Transpiration[1], die; -; Schweiß, Hautausdünstung || **transpirieren**[1], (lat.); schwitzen; ausdünsten; ruchbar werden, durchdringen

transponieren (lat.); um-

---

[1] Das vereinbarte amtl. Regelb. hat nur: tranchieren.

[2] B.: Transsept.

[3] In diesem und den folgenden Wörtern wird der Aussprache gemäß ohne Rücksicht auf die Etymologie s geschrieben (vgl. Prosodie, Proselyt), während bei transigieren die Aussprache und daher auch die Schreibung schwankt.

[1] Bei den mit trans zusammengesetzten Wörtern fällt vor den mit s beginnenden Lautgruppen, st, sp, sz, das s, wie schon im Lateinischen, in der Regel aus; man schreibt daher transkribieren, transpirieren, transzendent. Vor s mit folgendem Vokal kann das s stehen bleiben; man schreibt also Transsudat und Transudat.

stellen, übertragen, beſ. ein Tonſtück

Transport, der; -[e]s, -e (lat.); Fortſchaffung, Verſendung; Beförderung; Übertrag || **Transport..** (koſten ꝛc.) || **transportabel**; beweglich, tragbar || **Transportation**, die; -, -en || **Transporteur**, der; -s, -e (frz.); Winkel-, Gradmeſſer || **transportieren** (lat.); fortſchaffen, übertragen || **Transportkoſten**, *pl.*; Verſendungskoſten (BGB.)

Transpoſition, die; -, -en (lat.); Umſtellung, Verſetzung

Tran[s]ſubſtantiation[1] (Ö. nur: Tranſubſt., B. u. BD. nur: Transſubſt.), die; -, -en (neulat.); Umwandlung (von Brot und Wein in den Leib und das Blut Chriſti)

Tran[s]ſudat[1] (BD. nur: Transſudat), das; -[e]s, -e (neulat.); Ausgeſchwitztes || **Tran[s]ſudation**[1] (BD. nur: Transſud.), die; -; Ausſchwitzung

Transvaal (Land)

Transverſale, die; -, -n (neulat.); durchgehende, quer durchſchneidende Linie, »Mittellinie«

tranſzendent[al] (lat.); »überſteigend«; überſinnlich, überweltlich

Trapez, das; -es, -e (gr.); Viereck mit zwei parallelen Seiten; Schwebereck

Trapezoid, das; -[e]s, -e (gr.); Viereck ohne parallele Seiten

trapp!

Trapp, der; -[e]s, -e; Name verſchiedener Geſteine

Trappe, der; -n, -n; die **Trappe**; -, -n; Art Stelzvogel

trappeln || **trappen**

Trapper, der; -s, - (engl.); Fallenſteller; nordamerikaniſcher Pelzjäger

Trappiſt, der; -en, -en; Mönch eines ſtrengen (auch zum Schweigen verpflichteten) Ordens, nach der Abtei La Trappe benannt; **trara!** [Schweiger]

Traß, der; Traſſes, Traſſe (ndrl., aus ital. terrazzo); Mörtelſtoff

Traſſant, der; -en, -en; (im Wechſelverkehr:) Ausſteller || **Traſſat**, der; -en, -en; Bezogener || **traſſieren** (ital.); einen Wechſel auf jemand ziehen, ausſtellen

Traſſe (B. auch: Trace), die; -, -n; Umriß, Zeichnung, Spur, Geleiſe || **traſſieren** (B. auch: tracieren) (frz.); abſtecken, vorzeichnen, beſ. die Richtung für einen Weg, eine Bahn

trätabel, (Ö.:) **traitable** (frz.); leicht zu behandeln

tratſchen; du tratſcheſt, er tratſcht; auch: trätſchen ꝛc.

Tratte, die; -, -n (ital.); gezogener Wechſel; die Dreimonatstratte; ſ. traſſieren

Trattorie, die; -, -n (ital.); Wirtshaus

Traube, die; -, -n; das Träubchen || **traubig**

Trauch, der; -[e]s, -e; Bügel am Handbohrer

trauen

Trauer, die; - || **trauern**

Traufe, die; -, -n || **träufeln** || **traufen**[1], **traulich** [träufen]

Traum, der; -[e]s, Träume || **träumen** || **Träumer**, der; -s, - || **Träumerei**, die; -, -en || **träumeriſch**; (der)träumeriſch(eſte)

traun!; fürwahr!

traurig

traut

Trauung, die; -, -en

Travers, das; - (frz.); Gangart beim Schulreiten

Traverſe, die; -, -n (frz.); Querlinie, -gang, -träger

traverſieren (frz.); quer durch gehen

Traveſtie, die; -, -n; ſcherzhafte »Umkleidung«, Umgeſtaltung eines Gedichtes || **traveſtieren** (frz.); ins Lächerliche ziehen

Treber, *pl.*; Rückſtand beim Keltern und Bierbrauen

Trecentiſt, der; -en, -en (ital.); Dichter und Künſtler aus dem Jahrhundert von 1300–1400 || **Trecento**, das; -s (ital.); Zeit von 1300–1400 in Italien

Treff, das; -s (frz. trèfle, aus lat. trifolium, Dreiblatt); Kleeblatt oder Eichel im Kartenſpiel

Treff, der; -[e]s, -e; Schlag, Hieb || **treffen**; du trifft; ich traf, du traf[e]ſt, *conj.* träfeſt; getroffen; triff! || **Treffen**, das; -s, - || **Treffer**, der; -s, - || **trefflich**

Trefle, das; -, -s (frz.); Treff (das); ſ. d.

treiben; du treibſt; du triebſt; getrieben; treib[e]! || **Treiben**, das; -s, - || **Treiber**, der; -s, - || **Treibriemen**, der; -s, - || **Treibwehr**, die; -, -en; Treiberlinie beim Treibjagen

Treidelei, die; -; Gewerbe der Treideler || **Treid[e]ler** (B. nur: Treidler), der;

---

[1] Vgl. S. 365, Sp. 3, Anm. 1.

[1] B. nur: träufen.

–s, – || **treideln**; Schiffe stromaufwärts ziehen || **Treidelsteig**, der; –[e]s, –e; Leinpfad

Trema, das; –s; Zittern, Angst

Trema, das; –s, –s (B. nur so) u. –ta (gr.); Trennpunkte über zwei getrennt auszusprechenden Vokalen, Trennungszeichen

tremolando (B.: tremulando) (ital.) || **Tremulant**, der; –en, –en || **tremulieren** (lat.); mit zitternder Stimme singen

Tremse, die; –, –n; Kornblume

trendeln; nicht vorwärts kommen, langsam sein

trennbar || **trennen** || **Trennung**, die; –, –en

Trense, die; –, –n (nddt.); Schnur, Art Pferdezaum

Trepan, der; –[e]s, –e (gr.); (Schädel)bohrer || **Trepanation**, die; –, –en; Schädelbohrung || **trepanieren**; den Schädel mit dem Trepan anbohren

Trepang, der; –s, –e (so B.) u. –s (malaiisch); Seegurke

Treppe, die; –, –n; treppauf, treppab

Tresen, Dresen; s. d. || **Tresler**, der; –s, –; Schatzmeister, bes. Schatzmeister der Johanniter in der Marienburg

Tresor, der; –[e]s, –e (frz.); Schatz, Geldschrank

Trespe, die; –, –n; Schwindelhafer, Lolch

Tresse, die; –, –n (frz., dtsch. Urspr.?); Schnur, Borte || **tressieren**; (Haare) flechten || **Tressierer**, der; –s, –; Flechter

Trester, *pl.*; Rückstand beim Auspressen von Früchten, bes. Weinbeeren

treten; du trittst; ich trat, du trat[e]st, *conj.* trätest; getreten; tritt!

treu; treuer; der treu[e]ste || **Treue**, die; –; meiner Treu! || **treulich** || **treulos**; (der) treuloseste

Treuhand, die; – (Heraldik); zwei verschlungene Hände verschiedener Personen || **Treuhänder**, der; –s, –; Testamentsvollstrecker

Triade, die; –, –n (gr.); Dreizahl, Dreiheit

Triangel, der; –s, – (lat.); Dreieck || **Triangulation**, die; –, –en; Landvermessung durch Dreiecke || **triangulieren**; durch Dreiecke ausmessen

Trias, die; –, –; vgl. Triade || **Triassystem**, das; –[e]s (geolog.); Schichtenfolge des Buntsandsteins, Muschelkalks und Keupers || **triassisch**[1]

tribulieren (lat.); quälen, placken

Tribun, der; –[e]s u. –en, –e[n][2] (lat.); altrömische Würde; Volksführer

Tribunal, das; –[e]s, –e (lat.); (hoher) Gerichtshof, Obergericht

Tribunat, das; –[e]s, –e; Würde eines Tribunen; s. d.

Tribüne, die; –, –n (frz., neulat.); Rednerbühne, Empore

Tribus, die; –, – (lat.); Volksabteilung; Stadtviertel

Tribut, der; –[e]s, –e (lat.); Auferlegtes, Abgabe || **tributär**; zinspflichtig

Trichine, die; –, –n (gr.); »haarfeines« Tierchen, Muskelparasit || **Trichinose**, die; –; Trichinenkrankheit

Trichter, der; –s, – || **trichtern**

Trick, der u. das; –s, –e u. –s (engl.); Streich; Kniff; im Whist jeder Stich über den sechsten

Tricktrack, das; –s; Brettspiel mit Würfeln

Tricycle, das; –s, –s (frz., neulat.); Dreirad

Trident, der; –[e]s (lat.): Dreizack des Neptun

tridentinisch; das Tridentinische Konzil; die Tridentiner Alpen

Trieb, der; –[e]s, –e

Triebel, der; –s, –; Böttcherhammer, Kurbel am Spinnrad

Triebwelle; vgl. Transmission

Triebwerk, das; –[e]s, –e

triefäugig

triefen; du triefst; es troff, du troff[e]st u. triefest, *conj.* tröffest u. triefest; getroffen u. getrieft; trief[e]!

Triennium, das; –s, ..nien (lat.); Zeitraum von drei Jahren

Triere, die; –, –n (gr.); Schiff mit drei Reihen von Ruderbänken

Trieſt (Stadt) || **Trieſter** (besser als: Trieſtiner), der; –s, –

Trieur, der; –s, –e (frz.); Maschine zum Reinigen des Getreides von fremdartigem Samen

triezen; du triezest u. triezt, er triezt; du triezte[s]t; getriezt; in die Höhe ziehen; quälen, necken

Trifolium, das; –s, ..lien (lat.); Dreiblatt, Kleeblatt

Triforium, das; –s, ..rien (lat.); in der gotischen Baukunst eine Art Galerie

---

[1] BD. daneben noch: triasisch, aber die Schreibung mit ſſ ist jetzt fast allgemein üblich.

[2] Ö. nur: *gen.* –en, *pl.* –en; B.: *gen.* –s u. –en, *pl.* –en.

Trift, die; –, –en

Trifte, die; –, –n (schweiz.); Heu-, Kornschober

triften; loses Holz flößen || **triftig**; treibend

triftig (von treffen); zutreffend 2c.

Triglyph, der; –[e]s, –e; die **Triglyphe**; –, –n (gr.); Dreischlitz, Verzierung an den Balkenköpfen des dorischen Tempels

Trigonometrie, die; –, –n (gr.); Lehre von der Berechnung der Dreiecke, Dreiecksrechnung || **trigonometrisch**; trigonometrische Funktion: »Winkelzahl«; trigonometrischer Punkt: Dreiecksnetzpunkt

Triklinium, das; –s, ..nien (lat.); »Dreilager«; altrömisches Speisezimmer (mit drei Lagern)

Trikolore, die; –, –n (frz.); dreifarbige Fahne

Trikot, der (B. nur so) u. das; –s, –s (frz.); eng anliegende »gestrickte« oder gewebte Kleidung || **Trikotage**, die; –, –n; Strick-, Wirkware

Triller, der; –s, – || **trillern**

Trillion, die; –, –en (neulat.); eine Million Billionen

Trilogie, die; –, –n (gr.); eine Folge von drei zusammenhängenden Bühnenstücken; vgl. Tetralogie

Trimester, das; –s, – (lat.); Zeit von drei Monaten, Vierteljahr

Trimeter, der; –s, – (gr.); Vers von drei Einheiten

trimmen (engl., seem.); ins Gleichgewicht bringen || **Trimmer**, der; –s, –; Arbeiter, der in den Schiffen die Ladung an Getreide, Kohlen 2c. durch Schaufeln zu ebnen hat

Trimorphismus, der; – (gr.); Dreigestaltung, Dreiformigkeit

Trine (w. P.); Abkürzung von Katharine; auch als Scheltwort: dumme Trine

Trinitarier, der; –s, – (neulat.); Bekenner der Dreieinigkeit (Name eines geistlichen Ordens)

Trinität, die; – (lat.); Dreieinigkeit || **Trinitatisfest**, das; –es; Fest der Dreieinigkeit

trinken; du trank[e]st, *conj.* tränkest; getrunken; trink[e]! vom Besten trinken || **Trinker**, der; –s, –

Trio, das; –s, –s (ital.); Tonstück für drei Stimmen oder drei Instrumente; Dreizahl

Triole, die; –, –n (ital.); Verbindung von drei Noten, die zusammen den Zeitwert von zwei entsprechenden Noten haben

Triolett, das; –[e]s, –e (frz.); Ringelgedicht von acht Zeilen

Tripel, der; –s, Mineral, Polierschiefer || **tripeln**; polieren

Tripel, der; –s, – (frz.); dreifacher Gewinn || **Tripelallianz**, die; –, –en; Bündnis zwischen drei Mächten, Dreibund || **triplieren**; verdreifachen || **Triplum**, das; –s, ..la (lat.); das Dreifache

trippeln

Tripper, der; –s, –

Triptychon, das; –s, ..chen (u. ..cha) (gr.); dreiteiliges Schreibtäfelchen; Altarbild mit Mittelbild und zwei Flügelbildern

Trireme, die; –, –n (lat.); Triere; s. d.

trist (lat.); (der) tristeste; [traurig]

Tristan (m. P.)

Trisyllabum, das; –s, ..ben u. ..ba (lat.); dreisilbiges Wort

Tritagonist, der; –en, –en (gr.); der dritte Schauspieler; vgl. Protagonist

Tritheismus, der; – (gr.-lat.); Glaube an drei Personen in der Trinität

Triton (m. P.)

Tritt, der; –[e]s, –e

Triumph, der; –[e]s, –e (lat., gr.); Siegeseinzug-jubel || **Triumphator**, der; –s, –en || **triumphieren**; im Triumph einziehen; jubeln

Triumvir, der; –s u. –n, –n (lat.); Mitglied eines Triumvirats || **Triumvirat**, das; –[e]s, –e; Behörde oder Gemeinschaft von drei Männern, Dreimännerbund

trivial (lat.); gewöhnlich, abgedroschen, niedrig (s. Trivium) || **Trivialität**, die; –, –en; Plattheit, abgedroschene Redensart

Trivium, das; –s (lat.); Grammatik, Dialektik u. Rhetorik als (dreiteiliger) unterer Lehrgang; vgl. Quadrivium

trochäisch; s. Trochäus

Trochäus, der; –, ..chäen (gr.); Versfuß (– ⏑)

trocken; auf dem trocknen sein: geborgen sein; auf dem trocknen sitzen: nicht flott (in Verlegenheit) sein; vgl. rein (im reinen sein); sein Schäfchen (urspr. hieß es »sein Schiffchen«) im trocknen (geborgen) haben, ins trockne bringen (bergen)

Trockenboden, der; –s, – u. ..böden

Trockenheit, die; –, –en

Trockenlegung, die; –

trocknen || **Trocknis**, die; –, ..nisse

Troddel, die; –, –n;

Quaste; das Trobdelchen u. Tröddelchen

Trödel, der; -s || **Trödelei**, die; -, -en || **trödeln** || **Trödler**, der; -s, -

Troer, Trojaner; s. d.

Trog, der; -[e]s, Tröge; das Trögelchen

Troglodyt, der; -en, -en (gr.); Höhlenbewohner

Troika, die; -, -s (russ.); Fahrzeug, Dreigespann

Troikart, Trokar, der; -[e]s, -e (u. -s) (frz. trocart aus trois carres [»drei Seiten« einer Klinge]); ursprünglich dreischneidiges, hohles chirurgisches Instrument, »Stecher«

troisch, trojanisch; s. d.

Troja (Stadt) || **Trojaner, Troer**, der; -s, - || **trojanisch, troisch**; der Trojanische Krieg, aber trojanische Helden

Trokar, Troikart; s. d.

trokieren (frz.); Tauschhandel treiben

Troll, der; -[e]s, -e; gespenstisches Wesen, Kobold; auch: m. P.

Trollblume, die; -, -n

trollen (daraus frz. trôler, sich herumtreiben)

Trollhättafälle, pl.

Trombe, die; -, -n (ital., »Trompete«); Wasserhose

Trommel, die; -, -n; das Trömmelchen || **Trommelei**, die; -, -en || **Trommelfell**, das; -[e]s, -e || **trommeln** || **Trommler**, der; -s, -

Trompete, die; -, -n (frz.); vgl. Trombe || **trompeten** || **Trompeter**, der; -s, -

Trope, die; -, -n (gr.); »Wendung«, bildlicher Ausdruck; pl. Wendekreise, heiße Zone

Tropf, der; -[e]s, Tröpfe (hängt mit »Tropfen« zusammen); der arme Tropf

tröpfeln || **tropfen** || **Tropfen**, der; -s, -; das Tröpfchen || **Tropfstein**, der; -[e]s; Tropfsteinhöhle

Trophäe, die; -, -n (lat., gr.); Siegeszeichen

tropisch; bildlich, übertragen; unter den Wendekreisen befindlich, dahin gehörig, z. B. tropische Hitze; s. Trope || **Tropus**, der; -, ..pen; s. Trope

troß!

Troß, der; Trosses, Trosse (frz., lat. Urspr.) || **Troßknecht**, der; -[e]s, -e

Troß, Trosse, die; -, Trossen (seem.); sehr starkes Tau

Trost, der; -es || **trösten** || **Tröster**, der; -s, - || **tröstlich** || **Tröstung**, die; -, -en

trott! || **Trott**, der; -[e]s (ital. trotto, germ. Urspr.)

Trotte, die; -, -n (ma., von treten); Kelter

Trottel, der; -s, -; Kretin, halb blödsinniger Mensch

trotteln

trotten

Trottoir, das; -[e]s, -e (frz.); Bürger-, Fußsteig

Trotz, der; -es; trotz des Regens, trotz dem Regen; dir zum Trotz; aus Trotz; Trotz bieten

trotzdem; trotz alledem; trotzdem daß || **trotzen**; du trotzest u. trotzt, er trotzt; du trotztest; getrotzt || **Trotzer**, der; -s, - || **trotzig** || **trotziglich**

Troubadour, der; -[e]s, -e (u. -s) (provenz.); südfranzösischer Minnesänger des Mittelalters

Troupier, der; -s, -s (frz.); alter Soldat

Trousseau, der; -s, -s[1] (frz.); Brautausstattung

Trouvere, der; -s, -s (frz. trouvère); nordfranzösischer Minnesänger des Mittelalters

Troyer (sprich: treuer), das; -s, - (von der amerikan. Stadt Troy; seem.); Matrosenunterhemd bei der deutschen Marine

trüb[e]; im trüben fischen

Trubel, der; -s, - (frz.); Verwirrung

trüben

trublieren; verwirren, stören; vgl. Trubel

Trübsal, die; -, -e; (seltener:) das **Trübsal**; -[e]s, -e || **trübselig**

Truchseß, der; -sessen[2], ..sessen; Hofbeamter über Küche und Tafel

Truckſyſtem, das; -[e]s, -e (engl. truck, Tausch; vgl. trokieren); Bezahlung der Arbeiter mit Waren

Trüffel, die; -, -n (ital.)

Trug, der; -[e]s || **trügen**; du trog[e]st, conj. trögest; getrogen; trüg[e]nd || **trügerisch**; (der) trügerisch[e]ste || **trüglich**

Truhe, die; -, -n

Trulle, die; -, -n; Frauenzimmer, bes. in geringschätzigem Sinne: die alte Trulle

Trum, der u. das; -[e]s, Trümer (bergm.); Nebenspalte

Trumeau, der; -s, -s[1] (frz.); Pfeilerspiegel

Trumm, der u. das; -[e]s, meist pl. **Trümmer**; daraus ein neuer sg. die **Trümmer**, pl. -n;

---

[1] Ö.: pl. -x; in ähnlichen Wörtern hat Ö. den pl. mit -s u. mit -x.

[2] Ö. u. B. auch: gen. Truchsesses, pl. Truchsesse.

Ende, Stück || **trümmerhaft**

Trumpf, der; -[e]s, Trümpfe (frz.); eigtl. »triumphierende« Karte || **trumpfen**

Trunk, der; -[e]s, Trünke || **Trunkenbold**, der; -[e]s, -e || **Trunkenheit**, die; -

Trupp, der; -[e]s, -s[1] (frz.); das Trüppchen || **Truppe**, die; -, -n

Truppen, pl. || **Truppenübungsplatz**, der; -es, -plätze; FDO. für: Exerzierplatz

Trüsche, die; -, -n; Forellenart

Trust, der; -es (engl.); Verband, Ring

Truthahn, der; -[e]s, -hähne; das Truthähnchen

Trutz, der; -es

Tschako, der; -s, -s (ungar.); militärische Kopfbedeckung

Tschapka, die; -, -ken u. -s (poln.); Ulanenmütze, -helm

Tschardasch, (Ö.:) **Tschardas**, der; - (ung.); ungarischer Nationaltanz

Tschechen, pl.; Volk || **tschechisch**

Tscherkesse, der; -n, -n

Tscherokese, der; -n, -n

Tscherper, der; -s, - (slaw.); kurzes Bergmannsmesser; vgl. Schärper

Tschibuk, der; -s, -s (türk.); Tabakpfeife

Tschifu (Stadt)

Tschikosch, (Ö.:) **Tschikos**, der; - (ung.); ungarischer Pferdehirt

Tsetsefliege, die; -, -n; afrikanische Giftfliege

Tuba, die; -, -ben (u. -s) (ital., lat.); Blasinstrument, Posaune; Röhre

[1] Ö. auch: *pl.* Truppe.

Tube, die; -, -n (frz.); Farbentube

Tübbings, *pl.* (engl.); (bergm.); Teile eines wasserdichten Schachtbaus

Tuberkel, die; -, -n (lat.); knötchenförmige Bildung im tierischen Organismus || **tuberkulös**; (der) tuberkulöseste; voll Tuberkeln || **Tuberkulose**, die; -; Krankheit, bes. Lungentuberkulose: Schwindsucht

Tuberose, die; -, -n (lat.); [Pflanze]

Tubus, der; -, -ben u. -busse (lat.); Rohr, Fernrohr

Tuch, das; -[e]s, Tücher u. (kaufm.:) Tuche für: Tucharten; das Tüchelchen || **tüchtig**

Tuck, der; -[e]s, Tücke; boshafter Streich; einem einen Tuck antun

Tücke, die; -, -n || **tückisch**; (der) tückisch[e]ste

Tuder, Tüder, der; -s, -; Strick zum Anbinden von Vieh auf der Weide || **tudern, tüdern**; Vieh auf der Weide anbinden

Tuff, der; -[e]s, -e (ital.); **tüfteln** [Tuffstein]

Tugend, die; -, -en || **tugendhaft** || **tugendsam**

Tuilerien, *pl.* (frz.); eigtl. »Ziegeleien«; ehemals Residenzpalast in Paris

Tuisko (m. P.)

Tukan, der; -[e]s, -e; Dickschnäbler, Pfefferfresser

tulich, tunlich

Tulifant, der; -[e]s, -e[1]; meist: das **Tulifäntchen**; -s, -; weiches Kleid für Neugeborne

Tüll, der; -[e]s, (kaufm. für Tüllarten:) -e; nach der französischen Stadt Tulle benanntes feines Gewebe

[1] P.: *gen.* u. *pl.* Tulifanten.

Tülle, die; -, -n; Röhre

Tulpe, die; -, -n (ital., türk.)

..tum (Eigentum &c.)

tummeln

Tummler, der; -s, -; halbkugelförmiger Becher ohne Fuß zum Trinken oder Würfeln

Tümmler (P.: Tummler), der; -s, -; Delphin; Taubenart

Tümpel, der; -s, -

Tumult, der; -[e]s, -e (lat.); Unruhe, Getümmel, Aufstand || **Tumultuant**, der; -en, -en; Verursacher von Tumult, Unruhestifter || **tumultuarisch**; (der) tumultuarisch[e]ste; lärmend, unordentlich || **tumultuieren**; lärmen

tun; ich tue, du tust, er tut, sie tun; du tat[e]st, *conj.* tätest, er tat; tuend; getan; tu[e]!

Tünche, die; -, -n || **tünchen** || **Tüncher**, der; -s, -

Tundra, die; -, -dren (russ.); sumpfige Steppe, Moossteppe

Tunichtgut, der; - u. (Ö. nur:) -[e]s, -[e]

Tunika, die; -, -ken (u. -s) (lat.); altrömisches, ärmelloses Untergewand; kurzer Überwurf &c.

Tunke, die; -, -n || **tunken**

tu[n]lich

Tunnel, der; -s, -s (engl.); unterirdischer Weg

Tunte, die; -, -n (ma.); affektierte, zimperliche Person

Tupf, der; -[e]s, -e; das Tüpfchen || **Tüpfel**, der u. (Ö.:) das; -s, - (vgl. Tippel) || **tüpf[e]lig** || **tüpfeln** || **tupfen**

Tür (P. nur so), die; -, -en; die **Türe**; -, -n;

Türangel, Türpfosten; Haustür, Hoftür ‖ **Türschließer**, der; -s, - **Turban**, der; -[e]s, -e (türk.); Kopfbedeckung, »Türkenbund« **Turbine**, die; -, -n (ital., zu lat. turbo, Kreisel); Wasserrad, Kreiselrad **turbulent** (lat.); sehr unruhig, stürmisch **Türe**, **Tür**; s. d. **Turf**, der; -[e]s (engl.); Rasen; Rennbahn, das Ganze des Wettrennens **Türke**, der; -n, -n **Türkis**, der; -kises, -kise (ital.); (aus der Türkei stammender) Edelstein **türkisch** ‖ **Türkischrot**, das; -s **Turlupinade**, die; -, -n (frz.); Possenreißerei, nach dem Spitznamen (Turlupin) eines französischen Schauspielers **Turm**, der; -[e]s, Türme; das Türmchen; turmhoch **Turmalin**, der; -[e]s, -e (ceylonisch?); (Mineral:) Schörl, Aschenzieher **türmen** ‖ **Türmer**, der; -s, - ‖ **turmhoch** ‖ ..**türmig** (zweitürmig ꝛc.) **turnen** ‖ **Turner**, der; -s, - ‖ **Turnerei**, die; - ‖ **turnerisch** **Turnier**, das; -[e]s, -e; ritterliches Kampfspiel ‖ **turnieren** (frz.); eigtl. (mit dem Roß) wenden; ein Turnier veranstalten **Turnip**, der; -s, -s (engl.); weiße Rübe, Runkelrübe **Turnriege**, die; -, -n **Turnüre** (so Ö. u. BD.), **Tournüre** (so B.), die; -, -n (frz.); »Drehung«; gewandtes Benehmen; Polster, Wulst **Turnus**, der; - (neulat.); wechselnde Leistung u. dgl., Reihenfolge, Umlauf **Turnwart**, der; -[e]s, -e **Türpfosten**, der; -s, - **türstig** (Luther); kühn, reckenhaft **Türsturz**, der; -es, -e u. ..stürze; oberer Teil der Tür, Oberschwelle **Turteltaube**, die; -, -n **Tusch**, der; -es, -e (frz.); Musikbegleitung bei einem Hoch; Beleidigung **Tusche**, die; -, -n (frz.); (chinesische) Schwärze **tuscheln**; geheim flüstern **tuschen**; du tusch[e]st, er tuscht; s. Tusche; auch s. v. w. zum Schweigen bringen, stillen **tuschieren** (frz.); berühren, beleidigen **Tuskulum**, das; -s (lat.); ruhiger Landsitz, eigtl. der Landsitz des Cicero bei Tuskulum **Tusnelda**; s. Thusnelda **Tute**, die; -, -n; Tuthorn **Tüte**, ma. auch: **Tute** (Papier-), die; -, -n **Tutel**, die; - (lat.); Schutz, Aufsicht; Vormundschaft **tuten** **Tutor**, der; -s, -en (lat.); Pfleger, Aufseher; Vormund **Tüttel**, der[1]; -s, -; das Tüttelchen **Tutti**, das; -[s], -[s] (ital.); Satz für »alle« Stimmen **Tuttifrutti**, das; -[s], -[s] (ital.); »alle Früchte«; Allerlei **Twenter**, der u. das; -s, - (ma.); zweijähriges Pferd; vgl. Enter **Twiete**, die; -, -n (ndrd.); Zwischengäßchen **Twist**, der; -es, -e (engl.); Baumwollgarn; Kautabak **Tympan**, der; -[e]s, -e (gr.); Einlegedeckel (Buchdruckerei)

[1] Ö. auch: das.

Tympanon (so B.), s. Tympanum ‖ **Tympanum**, das; -s, ..na (lat., gr.); Handpauke; Trommelfell im Ohr; Giebelfeld **Typ**, **Typus**; s. d. **Type**, die; -, -n (gr.); gegossener Druckbuchstabe, Letter **Typhon**, der; -[e]s, -e; m. P., Orkan; vgl. auch: Taifun **typhös**; (der) typhöseste; typhusartig ‖ **Typhus**, der; - (gr.); bösartiges Nervenfieber **typisch**; vorbildlich, mustergültig; vgl. Typus **Typograph**, der; -en, -en; Buchdrucker ‖ **Typographie**, die; - (gr.); Buchdruckerkunst ‖ **typographisch**; den Buchdruck betreffend, buchdruckerisch **Typus**, der; -, Typen; der **Typ**; -[e]s, -e[n] (gr.); Gepräge, Vorbild, Urbild, feste Norm, Charakter **Tyralin**, das; -[e]s; rote Anilinfarbe, Fuchsin **Tyrann**, der; -en, -en (gr.); Gewaltherrscher, grausamer Herrscher ‖ **Tyrannei**, die; -, -en; Gewaltherrschaft, Grausamkeit ‖ **Tyrannis**, die; -; bei den alten Griechen angemaßte Alleinherrschaft ‖ **tyrannisch**; (der) tyrannisch[e]ste; willkürlich, gewaltsam ‖ **tyrannisieren**; gewaltsam, grausam behandeln **Tyras** (m. P.) (gr.); Hundename **tyrrhenisch**; etruskisch ‖ **Tyrrhenisches Meer** **Tyrtäos**; s. Tyrtäus ‖ **Tyrtäus** (m. P.) **Tyrus** (Stadt)

ü.

ü, das; –, –; Buchſtabe
übel, das; –s, – ‖ übel; aus übel ärger machen; übelnehmen, übelwollen; er hat mir viel übles getan ‖ **Übelkeit**, die; –, –en
Übeltat, die; –, –en ‖ **Übeltäter**, der; –s, – ‖ **Übelwollen**, das; –s
üben
üben, *adv.*; auf einer Seite; ma. noch geläufig; vgl. hüben und drüben
über; überm, übers; übereinander [allher]
überall; überallhin; über-
überantworten; überantwortet ‖ **Überantwortung**, die; –, –en
überarbeiten; er hat ſich überarbeitet, aber: er hat einige Stunden überge- [arbeitet]
überaus
Überbau, der; –[e]s; (BGB.) das Bauen über die Grenze ‖ **überbauen**; überbaut
überbieten; überboten; vgl. bieten
Überbleibſel, das; –s, –
überblicken; überblickt
Überbrettl (B.: überbretel), das; –s, –; beſondere Art von Bühnenſpielen
überbringen; überbracht; vgl. bringen ‖ **Überbringer**, der; –s, – ‖ **Überbringung**, die; –, –en
überbrücken; überbrückt ‖ **Überbrückung**, die; –, –en
überbürden; überbürdet
überdas ‖ **überdem** ‖ **überdies**
Überdruß, der; ..druſſes ‖ **überdrüſſig**
übereck[1]

[1] B. auch: übereckS.

übereilen; übereilt ‖ **übereilt**, *adj.*; verfrüht ‖ **Übereilung**, die; –, –en
überein; übereingekommen
übereinander
übereinkommen, das; –s, – ‖ **Übereinkunft**, die; –, ..künfte
übereinſtimmen; übereingeſtimmt
übereſſen, ſich; »die Kirche hat noch nie ſich übergeſſen« (Goethe)
überfahren; ich bin übergefahren (über den Fluß); aber: das Kind iſt überfahren worden; vgl. fahren
überfallen; überfallen; vgl. fallen ‖ **überfällig**; zur Zeit der Fälligkeit noch nicht eingetroffen
überfein
überfliegen (ein Buch); überflogen; übergeflogen: herübergeflogen; vgl. fliegen
überfließen; es iſt übergefloſſen, aber: überfloſſen (überſtrömt) mit; vgl. fließen
überflügeln; überflügelt
Überfluß, der; ..fluſſes ‖ **überflüſſig**
überfluten; überflutet
überführen; (einer Schuld:) überführt; aber (über den Fluß): übergeführt
Übergabe, die; –
übergeben; übergeben; vgl. geben ‖ **Übergebung**, die; –, –en
Übergebot, das; –[e]s; –e; (BGB.) höheres Gebot bei einer Verſteigerung
übergeh[e]n; (hinübergehen:) übergegangen; aber (unbeachtet laſſen): übergangen; vgl. geh[e]n
überhandnehmen; es nimmt überhand; es hat überhandgenommen; vgl. nehmen
überhaupt
überheben; überhoben; vgl. heben ‖ **Überhebung**, die; –, –en
überher ‖ **überhin**
überhören; überhört
überkommen; es überkommt mich ..; wir haben es von den Vorfahren überkommen; aber: er iſt gut übergekommen; vgl. kommen
überköten; von einem fehlerhaften Gang des Pferdes gebraucht; vgl. köte
Überlandpoſt, die; –, –en
überlaufen; das Waſſer iſt übergelaufen; aber: der Arzt wird von Patienten überlaufen; vgl. laufen
überlebensgroß
überlegen; (bedenken:) überlegt; aber: (darüberlegen:) übergelegt
überliefern; überliefert
überm; über dem
übermannen; übermannt
übermitteln; übermittelt
übermorgen; übermorgen abend [übermütig]
Übermut, der; –[e]s ‖
übernachten; übernachtet ‖ **übernächtig**
Übernahme, die; – ‖ **übernehmen**; er hat das Geſchäft übernommen; aber: er hat den Stich (im Kartenſpiel) übergenommen; vgl. nehmen
Überpflanzen, *pl.*; vgl. Epiphyten
überragen; überragt
überraſchen; du überraſch[e]ſt, er überraſcht; überraſcht ‖ **Überraſchung**, die; –, –en
überreden; überredet ‖ **Überredung**, die; –, –en
überreiten; er hat das Kind überritten; aber: er iſt übergeritten = hinübergeritten; vgl. reiten
Überreſt, der; –es, –e

Überrock, der; -[e]s, ..röcke
überrumpeln; überrumpelt
übers; über das
Überschar, die; -, -en (bergm.); zwischen zwei Bergwerken liegender, nicht ausbeutungsfähiger Strich Landes
überschnappen; übergeschnappt
überschreiten; du hast das Gesetz überschritten; aber: er ist übergeschritten = hinübergeschritten; vgl. schreiten
überschuldet || **Überschuldung**, die; -; BGB. für: Insuffizienz
Überschuß, der; ..schusses, ..schüsse || **überschüssig**
Überschwang, der; -[e]s
überschwemmen; du überschwemmtest; überschwemmt || **Überschwemmung**, die; -, -en
überschwenglich
übersee (geh[e]n); meist substantiviert mit Präpositionen ohne Artikel u. ohne Flexion: **Übersee**; nach Übersee fahren; Waren von Übersee
überseeisch
übersehbar || **übersehen**; ich habe es übersehen; vgl. seh[e]n
übersetzen; (überfahren:) übergesetzt; aber (in eine andere Sprache): übersetzt; vgl. setzen || **Übersetzung**, die; -, -en
Übersichtlichkeit, die; -
übersiedeln; übergesiedelt || **Übersied[e]lung**; die; -, -en
überspannt
übersteigen; er hat den Berg überstiegen; aber: er ist übergestiegen; vgl. steigen
überstimmen; überstimmt
übertäuben; übertäubt || **Übertäubung**, die; -
überteuern; überteuert || **Überteu[e]rung**, die; -, -en
übertölpeln; übertölpelt || **Übertölp[e]lung**, die; -, -en
Übertrag, der; -[e]s, -träge || **übertragen**; ich habe den Posten übertragen; vgl. tragen
übertreffen; übertroffen; vgl. treffen
übertreiben; er hat übertrieben; aber: er hat das Vieh übergetrieben (über den Bach); vgl. treiben
übertreten; ich habe das Gesetz übertreten; aber: ich bin übergetreten; vgl. treten || **Übertretung**, die; -, -en
übertrieben
übervölkern; übervölkert || **Übervölkerung**, die; -, -en
übervorteilen; übervorteilt || **Übervorteilung**, die; -, -en
überwältigen; überwältigt
überweg; überweg gehen; mit einem überweg kommen
überweisen; überwiesen; vgl. weisen
überwendlings nähen
überwiegen; überwogen; vgl. wiegen
überwinden; überwunden; vgl. winden
überzählig
überzeugen; überzeugt
überziehen; (mit etwas:) überzogen; (über etwas:) übergezogen; vgl. ziehen
Überzieher, der; -s, -
Überzug, der; -[e]s, -züge; das Überzugspapier
überzwerch; überquer
übig; auf der andern Seite; vgl. üben, *adv.*
üblich
übrig; übrigbleiben (B. nur so) u. übrig bleiben (Ö. nur so); übriglassen (B. u. BD. nur so) u. übrig lassen (Ö. nur so); übrig sein; im übrigen; das (alles) übrige; die (alle) übrigen; ein übriges tun: mehr tun als nötig
übrigens
Übung, die; -, -en
Üchtland, das; -[e]s; Ostland; »Freiburg im Üchtland« ist F. in der Schweiz
Uckermark, die; Landschaft
Ufer, das; -s, -
uff!
Uffizien, *pl.* (ital.); Gemäldegalerie in Florenz
Uhr, die; -, -en; das Uhrchen; es ist 8 Uhr
Uhu, der; -s, -e
Uitlander, der; -s, -s (ndrl.); »Ausländer«, Nichtbürger
Ukas, der; Ukases, Ukase (russ.); kaiserlicher Befehl
Ukelei, der; -[e]s, -e u. -s (poln.); karpfenartiger Fisch
Ulan[1], der; -en, -en (poln.); Lanzenreiter || **Ulanka**, die; -, -s; Waffenrock der Ulanen
Ulema, der; -s, -s (arab.); türkischer Rechts- und Gottesgelehrter
Ulfe, Ulve, die; -, -n (lat.); Alge
Ulixes, Ulysses, Odysseus; s. d.
Ulk, der; -[e]s, -e (burschikos) || **ulken**
Ülk, der; -[e]s, -e (ma.); Iltis
Ulme, die; -, -n (lat.)
Ulrich (m. P.) || **Ulrike** (w. P.)
Ultima, die; - (lat.); letzte Silbe
Ultimatum, das; -s, -s (Ö. nur so) u. ..ta (B. nur so) (lat.); »Letztes«; letzte Aufforderung

---

[1] B. auch: Ulane, Ö. gestattet: Uhlane.

Ultimo, der; _s (Ö. u. B. auch: _), _s u. ..mi (ital.); letzter Tag des Monats

Ultimus, der; _, ..mi (lat.); Letzter (in der Klasse)

ultra (lat.); über die Schranken hinausgehend || **Ultra**, der; _s, _s; Heißsporn

Ultramarin, das; _[e]s (neulat.); »übers Meer eingeführt«; Lasurblau, Kornblumenblau

ultramontan (neulat.); »von jenseits der Berge stammend«; streng katholisch, päpstlich gesinnt || **Ultramontanismus**, der; _; streng päpstliche Gesinnung, sofern sie unvaterländisch ist

Ulve, **Ulfe**; s. b.

Ulysses, **Ulixes**, **Odysseus**; s. b.

Ulzeration, die; _, _en (lat.); Verschwärung, Bildung eines Geschwürs

um; um einer Sache, jemandes wegen, willen; umeinander; linksum!; ums (um das); um so mehr, (Ö. auch, B. nur:) umsomehr, um so weniger, (Ö. auch, B. nur:) umsoweniger; um ein bedeutendes (= sehr)

umackern; umgeackert

umändern; umgeändert

umarbeiten; umgearbeitet

umarmen; umarmt || **Umarmung**, die; _, _en

umbauen; (anders bauen:) umgebaut; aber: (durch Bauten einschließen:) umbaut

Umbelliferen, *pl.* (neulat.); Doldengewächse

Umber, der; _s, _n; Fisch, Äsche

Umber, der; _s; die Umbra; _ (ital.); nach Umbrien benannte Erdart, Bergbraun [vgl. biegen]

umbiegen; umgebogen;]

umbinden; (ein Tuch:) umgebunden; aber (etwas mit etwas): umbunden; vgl. binden

umblasen (z. B. ein Kartenhaus); umgeblasen; aber: von Winden umblasen; vgl. blasen

umblühen; umblüht

Umbra, **Umber**; s. b.

Umbrakulum, das; _s, ..la (lat.); Teil der Tracht katholischer Priester

umbrechen; der Zaun ist umgebrochen; aber: der Satz wird vom Schriftsetzer umbrochen; vgl. brechen

umbringen; umgebracht; vgl. bringen

umdrehen; umgedreht

umdrohen; umdroht

Umdruck, der; _[e]s; Vervielfältigungsverfahren || **umdrucken**; umgedruckt

umexpedieren, **umspedieren**; umexpediert, umspediert; weiterbefördern

umfahren; (Umweg machen:) umgefahren; aber: er hat die ganze Welt umfahren; vgl. fahren

umfallen; umgefallen; vgl. fallen

Umfang, der; _[e]s, ..fänge || **umfänglich** || **umfangreich**

umfassen; hierin ist alles umfaßt; aber: der Schmuck wird umgefaßt = anders gefaßt; vgl. fassen || **umfassend** || **Umfassungsmauer**, die; _n, _n

umfließen; umflossen von; vgl. fließen

umformen; umgeformt

umfrieden; umfriedet || **umfriedigen**; umfriedigt || **Umfriedigung**, **Umfriedung**, die; _, _en

Umgang, der; _[e]s, ..gänge || **umgänglich**

umgarnen; umgarnt

umgeben; umgeben von etwas; vgl. geben

umgeh[e]n; er hat das Gesetz umgangen; aber: er ist umgegangen = hat einen Umweg gemacht; ich bin mit ihm umgegangen; vgl. geh[e]n || **umgehend**; mit umgehender (nächster) Post

umgießen (den Wein); umgegossen; aber: umgossen von etwas; vgl. gießen

umgraben; umgegraben; vgl. graben

umgürten (sich etwas); umgegürtet; aber: umgürtet mit dem Schwert

umhalsen; du umhalsest u. umhalst, er umhalst; du umhalstest; umhalst || **Umhalsung**, die; _, _en

Umhang, der; _[e]s, ..hänge

Umhäng[e]tuch, das; _[e]s, ..tücher

umhauen; umgehauen; vgl. hauen

umher; in die Ferne; umher.. (irren, schweifen)

umhin; umhinkönnen; ich kann nicht umhin

umhüllen; umhüllt von ..

umkehren; umgekehrt || **Umkehr**, die; _ || **Umkehrung**, die; _, _en

umklammern; umklammert

umkleiden; er hat sich umgekleidet; umkleidet von ..

umkommen; umgekommen; vgl. kommen

Umkreis, der; _ses, ..se || **umkreisen**; umkreist

Umlauf, der; _[e]s, ..läufe; in Umlauf; Umlaufszeit || **umlaufen**; läuft um; umgelaufen; vgl. laufen

Umlaut, der; _[e]s, _e; Übergang der dunkeln Vokale a, o, u, au in die hellen ä (e), ö, ü, äu || **umlauten** || **umlautfähig**

Umleg[e]kragen, der;]

umliegend [_s, _]

umnachten; umnachtet
umnebeln; umnebelt
umpacken; umgepackt
umquartieren; umquartiert; in ein andres Quartier bringen
umranken; umrankt
umreißen (einreißen); umgerissen; aber: scharf umrissen; vgl. reißen
umringen (von Ring, nicht von ringen); du umringtest; umringt
ums; um das
umschlagen; das Wetter ist umgeschlagen; aber die Druckbogen werden umschlagen (gewendet); vgl. schlagen || **Umschlag[e]tuch**, das; -[e]s, ..tücher
umschließen; umschlossen; vgl. schließen
umschlingen; ich halte ihn fest umschlungen; aber: sie hat sich das Tuch umgeschlungen; vgl. schlingen
umschreiben; (anders schreiben:) umgeschrieben; aber (mit andern Worten ausdrücken): umschrieben; vgl. schreiben
umsetzbar
umsichtig
umsonst
umspedieren, umexpedieren; s. d.
umständlich || **Umstandsbrot**, das; -[e]s, -e; das Umstandsbrötchen: belegtes Brötchen || **Umstandskrämer**, der; -s, -
umsteh[e]n; umstanden von ..; umgestanden: verdorben (von Tieren und Getränken gebraucht); vgl. steh[e]n || **umstehend**
umstellen; (anders stellen:) umgestellt; aber (umgeben): umstellt von
umstößlich
umstürzen; umgestürzt; vgl. stürzen || **Umstürzler**, der; -s, -
umtun; umgetan; vgl. tun
umwähren; umgeben, einschließen || **Umwährung**, die; -, -en; Umwährungsmauer
Umwälzung, die; -, -en
umwandeln; umgewandelt
umwechseln; umgewechselt || **Umwechs[e]lung** (B. nur: Umwechslung), die; -, -en
umwenden; umgewendet; vgl. wenden
umwinden; umwunden; vgl. winden
umwölken; umwölkt
umzäunen; umzäunt
umziehen; der Himmel hat sich umzogen; aber ich habe mich umgezogen; vgl. ziehen
umzingeln; umzingelt
Umzug, der; -[e]s, ..züge; umzugshalber; vgl. halber || **Umzugskosten**, *pl.*
unablässig
unabsetzbar
unabweislich
Unanimität, die; - (lat.); Einhelligkeit, Stimmeneinheit
unartig
unartikuliert; ungegliedert; unverständlich
unästhetisch; unschön, geschmacklos
unaufhörlich
unausbleiblich
unauslöschlich
unaussprechlich
unausstehlich
Unband, der; -[e]s, -e (B. nur so) u. ..bände; Wildfang || **unbändig**
unbedacht || **unbedachterweise** || **unbedachtsamerweise**
unbedarft (ma.); unbedeutend; ein unbedarfter Mensch
unbedeutend
Unbedeutendheit[1]; s. Unbedeutenheit
Unbedeutenheit, die; -, -en
Unbefangenheit, die; -
unbehelligt
unbehilflich
unbeholfen
unbehülflich; vgl. Hilfe
unbenommen
unbeschadet
unbescholten
unbesiegbar, unbesieglich
unbeugsam
Unbill, die; -, Unbilden || **unbillig**
unbotmäßig
und
undenkbar || **undenklich**
Undine, die; -, -n (neulat.); Wassernixe
Unding, das; -[e]s, -e; Unmögliches, Unsinniges
und so weiter; meist abgekürzt: usw.
Undulation, die; -, -en (lat.); wellenförmige Bewegung || **Undulationstheorie**, die; -, -n; Wellenlehre
unehelich
uneinbringlich
uneinnehmbar
uneins sein
unendlich; unendlich[e]mal; ins Unendliche fort
unentbehrlich
unentgeltlich; ohne Entgelt
unentwegt
unerachtet, ungeachtet
unerbittlich
unerfindlich
unerforschlich

[1] B. führt diese im vereinbarten amtl. Regelb. als nur zulässig bezeichnete Form als die einzig gültige auf, das b. R. hat beide Formen als gleichberechtigt, Ö. läßt die Form mit b noch zu, P. u. BD. verwerfen sie.

unergründlich
unerläßlich
unermeßlich
unermüdlich
unersättlich
unerschöpflich
unerschütterlich
unerschwinglich
unfehlbar
unfern
Unflat, der; -[e]s || Unfläter, der; -s, - || Unfläterei, die; -, -en || unflätig || Unflätigkeit, die; -, -en
unförmig, unförmlich; formlos, plump
Unfug, der; -[e]s
ungalant; unhöflich
Ungar, der; -n, -n || ungarisch || Ungarn (Land)
ungeachtet, unerachtet
ungebärdig
Ungebühr, die; - || ungebührend || ungebührlich || Ungebührlichkeit, die; -, -en
ungefähr; von ungefähr || Ungefähr, das; -s
ungefrühstückt; ohne gefrühstückt zu haben; vgl. lat. impransus
ungefüge || ungefügig
ungehalten
ungeheuer; ungeheurer, (der) ungeheuerste || Ungeheuer, das; -s, -
ungehobelt
ungelegen || Ungelegenheit, die; -, -en
Ungemach, das; -[e]s, -e || ungemächlich
ungemein
ungemütlich
ungeniert; ungezwungen; s. genieren
ungenießbar; ungenießbar gemacht für: denaturiert
ungenügend
ungerade
ungeraten
ungereimt || Ungereimtheit, die; -, -en
ungern
ungerochen; ungerächt
ungescheut; ohne Scheu
ungeschlacht
ungeschoren
ungestalt[et]; vgl. ..gestalt
ungestüm || Ungestüm, der u. das; -[e]s
Ungetüm, das; -[e]s, -e
ungewiß; im ungewissen lassen
Ungewitter, das; -s, -
Ungeziefer, das; -s
ungezogen [natürlich]
ungezwungen; einfach,
unglaublich; es geht ins Unglaubliche
ungleich
Unglimpf, der; -[e]s || unglimpflich
unglücklicherweise
ungültig; vgl. gültig
Ungunst, die; -; zu Ungunsten u. (BD. nur:) zuungunsten; vgl. Gunst
ungut; nichts für ungut
unharmonisch; mißtönend
Unheil, das; -[e]s || unheilbringend || Unheilstifter, der; -s, - || unheilvoll
unheimlich; wobei man sich nicht heimisch fühlt
unhold || Unhold, der; -[e]s, -e || Unholdin, die; -, -nen
uni, unigefärbt (frz.); einfarbig, einfach, ohne Muster
unieren (lat.); vereinigen
unifizieren (neulat.); in eins zusammenziehen, verschmelzen
Uniform, die; -, -en (lat.); gleichmäßige Kleidung, Dienstkleidung || uniformieren; in Dienstkleidung stecken; einförmig gestalten || Uniformität, die; -; Einförmigkeit
Unikum, das; -s, -s u. (Ö. u. B. nur:) ..ka (lat.); Einziges, Seltenes
uninteressant; langweilig, reizlos
Union, die; -, -en (lat.); Einheit, Vereinigung, Bund || Unionist, der; -en, -en; Anhänger der Union, bes. der kirchlichen Union von 1817, ferner der Nordstaaten Nordamerikas im Bürgerkrieg gegen die Sezessionisten
unisono (ital.); einstimmig || Unisono, das; -s, -s; einstimmiger Chorgesang
Unitarier, der; -s, - (neulat.); Einheitsgläubiger || Unität, die; - (lat.); Einheit; Einzigkeit
universal (lat.); zum Ganzen gehörig, allgemein; Universalgeschichte: Weltgeschichte || Universalität, die; -; Allgemeinheit, alles umfassende Geistesrichtung, Bildung
Universalmittel, das; -s, -; Allheilmittel, Allerweltsmittel; vgl. universal
universell (frz.); universal
Universität, die; -, -en (lat.); Gesamtheit; Hochschule für alle Wissenschaften
Universum, das; -s (lat.); das Ganze; Weltall
Unke, die; -, -n; Kröte; (ma.:) Ringelnatter
unklar; im unklaren (ungewiß) lassen, sein
Unkosten, pl.
Unkraut, das; -[e]s, ..kräuter; das Unkräutchen
Unktion, die; -, -en (lat.); Salbung
Unland, das; -[e]s; unbebautes Land
unlängst
unleugbar

unliebsam
unlogisch; folgewidrig
unmanierlich; unfein, ungesittet
unmaßgeblich
unmelodisch; mißtönend
unmöglich; nichts Unmögliches verlangen
unmoralisch; unsittlich
unmotiviert; grundlos, unbegründet
unmustern; unpäßlich (Goethe, Immermann)
Unmut, der; -[e]s || unmutig
unnachahmlich
unnachsichtig || unnachsichtlich
unnahbar
unnötig || unnütz
unpaar
unparteiisch; (der) unparteiisch[e]ste || Unparteilichkeit, die; -
unpaß, unpäßlich || Unpäßlichkeit, die; -, -en
unqualifizierbar; unglaublich, unerhört
Unrat, der; -[e]s
unrätlich; nicht rätlich || unratsam
unrecht sein ꝛc.; vgl. recht || Unrecht, das; -[e]s; mit, zu Unrecht; ein Unrecht begeh[e]n; im Unrecht sein, aber: unrecht sein, haben, tun; vgl. Recht
unredlich; nicht redlich
unrettbar [weise]
unrichtig || unrichtigerweise
unrund; von der Kreisform abweichend; unrunde Räder, Scheiben (im Maschinenbau)
unsagbar || unsäglich
Unschlitt, das; -[e]s, -e
unschlüssig
unschuldsvoll
unselig
unser; uns[e]re, unser; vgl. euer u. sein; unserthalben ꝛc.; die Unser[e]n (Ö. u. B. auch: Unsren), unsre Angehörigen
unser (gen. von wir); unser (nicht: unserer) sind drei; erbarme dich unser (nicht: unserer); vgl. euer
unsereiner, unsereins || uns[e]resgleichen, unsersgleichen
uns[e]rige, uns[e]re, der, die, das; die Unsrigen (unsre Angehörigen); das Unsrige (unsre Habe); vgl. meinige
unsersgleichen, unseresgleichen, unsresgleichen
unserthalben, unsertwegen, um unsertwillen
unsicher; im unsichern sein
unsichtig (seem.); die Luft wird unsichtig; trüb, undurchsichtig
unsre, unsrige, unsere, unserige; s. d.
unsresgleichen, unseresgleichen, unsersgleichen
unstät, unstet[1]
Unstern, der; -[e]s; Unglück
unstet, unstät[1]
Unsumme, die; -, -n
untad[e]lig
Untat, die; -, -en
untätig || Untätigkeit, die; -
unten; untenan; untenhin
Unter, der; -s, -; im Kartenspiel der Bube
unter; untereinander; unter ander[e]m; unters (unter das); unterm (unter dem)
Unterbilanz, die; -, -en; Fehlbetrag, Schulden
unterbinden; (die Lebensader:) unterbunden; (darunter binden): untergebunden; vgl. binden
unterbrechen; unterbrochen; vgl. brechen
unterbreiten; (vorlegen:) unterbreitet; (darunter breiten:) untergebreitet
unterbringen; untergebracht; vgl. bringen
unterdes, unterdessen
unterdrücken; unterdrückt
untere; (der) unterste; zu unterst; der Unterste in der Klasse; das Unterste zu oberst kehren
untereinander
unterfangen; er hat sich unterfangen; vgl. fangen
untergärig || Untergärung, die; -, -en; vgl. obergärig
untergeh[e]n; untergegangen; vgl. geh[e]n
Untergrundbahn, die; unterhalb [-, -en]
Unterhalt, der; -[e]s || unterhalten; er hat sich gut unterhalten; aber: er hat die Hand untergehalten; vgl. halten || Unterhaltung, die; -, -en || Unterhaltungsbeiträge, pl.; BGB. für: Alimente || unterhaltungsberechtigt, ..verpflichtet (BGB.) [delt]
unterhandeln; unterhan-
unterjochen; unterjocht
unterkommen; er ist gut untergekommen; vgl. kommen || Unterkunft, die; -
Unterländer, der; -s, -
Unterlaß; ohne Unterlaß
unterlaufen; er hat ihn unterlaufen; die Haut ist mit Blut unterlaufen; aber: es sind einige Fehler mit untergelaufen; vgl. laufen
unterlegen; er hat etwas untergelegt; aber: das

[1] B. nur: unstät, P. u. BD. nur: unstet, Ö. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt; das b. R. zieht unstät vor.

Glas ist mit Stanniol unterlegt
unterliegen; er ist unterlegen; er hat untergelegen; vgl. liegen
unterm; unter dem
Untermiete, die; _ (BGB.) || **untermieten**
unternehmen; unternommen; vgl. nehmen || **Unternehmer**, der; _s, _
Unteroffizier, der; _[e]s, _e
unterordnen; untergeordnet
unterpfändlich
unterreden; unterredet
Unterricht, der; _[e]s || **unterrichten**; unterrichtet
unters; unter das
untersagen; untersagt
unterscheiden; unterschieden; vgl. scheiden
unterschieben; untergeschoben; vgl. schieben
Unterschied, der; _[e]s, _e || **unterschieden** || **unterschiedlich** || **unterschiedslos**
unterschlächtig; vgl. oberschlächtig
unterschlagen; untergeschlagen, z. B. mit untergeschlagenen Beinen; aber: er hat den Brief unterschlagen; vgl. schlagen
Unterschleif, der; _[e]s, _e
Unterschlupf, der; _[e]s, _e || **unterschlupfen**, **unterschlüpfen**; untergeschlupft, untergeschlüpft
unterschreiben; unterschrieben; vgl. schreiben
unterseeisch
untersetzen; ich habe den Eimer untergesetzt; aber: untersetzt (gemischt) mit etwas; vgl. setzen
Untersetzer, der; _s, _; für Blumentöpfe u. dgl.
untersetzt; gedrungen
unterstinken; untergestunken; vgl. stinken
unterst; vgl. untere
unterstehe[n]; ich stehe unter dir; er hat untergestanden; ich unterstehe mich, habe mich unterstanden; vgl. steh[e]n
unterstreichen; unterstrichen; vgl. streichen
Unterstützung, die; _, _en
untertan || **Untertan**, der; _s u. _en, _en || **untertänig**
untertauchen; untergetaucht
unterwachsen
unterwärts || **unterwegs** || **unterweilen**
unterweisen; unterwiesen; vgl. weisen || **Unterweisung**, die; _, _en; FDD. für: Instruktion
unterwerfen; unterworfen; vgl. werfen || **unterwürfig**
unterwinden, sich; er hat sich unterwunden; vgl. winden
unterzeichnen; unterzeichnet
unterziehen; ich habe mich der Arbeit unterzogen; ich habe den Balken untergezogen; vgl. ziehen
Untiefe, die; _, _n
Untier, das; _[e]s, _e
untu[n]lich
unüberlegt
unüberwindlich
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unumwunden
unverbesserlich
unverbrüchlich
unverdient; unverdientermaßen
unverdrossen
unverfänglich
unverfroren; unverzagt; keck, frech || **Unverfrorenheit**, die; _
unvergleichlich
unverhofft
unverhohlen
unverlöschlich
unvermeidlich
unvermögend || **Unvermögenheit**, die; _ || **Unvermögensfall**, der; _[e]s; mil.-gerichtl. für: Insuffizienz des Vermögens
unvermutet
unverrichtet; unverrichteterdinge (so BD.) u. unverrichteter Dinge (so Ö.)
unverschuldet; unverschuldetermaßen
unversehens
unversehrt
Unverstand, der; _[e]s
unverständlich
unverwandt
unverweigerlich
unverwelklich
unverweslich
unverwüstlich
unverzagt || **Unverzagtheit**, die; _
unverzüglich
unvordenklich
unvorgreiflich
unwegsam
unweigerlich
unweit
unwert
unwesentlich
Unwetter, das; _s
unwiderlegbar, **unwiderleglich**
unwiderruflich
unwiderstehlich
unwiederbringlich
Unwille[n], der; ..willens || **unwillig**
unwirsch; (der) unwirsche
unwirtlich
unwissend || **Unwissenheit**, die; _ || **unwissentlich**
unwohl; ich bin (oder: mir ist) unwohl || **Unwohlsein**, das; _s
Unzahl, die; _; sehr große Zahl || **unzählig**; unzähligemal
Unze, die; _, _n; Jaguar

Unze, die; –, –n (lat.); »ein Zwölftel« (eines römischen As); kleines Gewicht von etwa 2 Lot

unzerreißbar

Unziale, die; –, –n (lat.); (»zoll«)großer Buchstabe

unziemend || **unziemlich**

Unzucht, die; – || **unzüchtig** [–, –en]

Unzukömmlichkeit, die; **unzulänglich**

unzuständig; mil.-gerichtl. für: inkompetent

unzuträglich || **Unzuträglichkeit**, die; –, –en

üppig || **Üppigkeit**, die; –, –en

Ur, der; –[e]s (V. nur: –es), –e; Auerochs

Ur.. (großmutter ꝛc.); die Urgroßmutter

Urahn, der; –[e]s u. –en, –en; Vorfahr || **Urahne**, die; –; Urgroßmutter

uralt

Uran, das; –[e]s (gr.); [Metall]

Urania; Muse der Himmelskunde || **Uranos**; s. Uranus || **Uranus** (gr.); »Himmel«, Himmelsgott, Vater des Kronos; Planet

Urban (m. P.)

urban (lat.); »städtisch«; höflich, weltmännisch, fein gebildet || **Urbanität**, die; –; Höflichkeit, feine Bildung

urbar

Urethra, die; –, –s (gr.); [Harnröhre]

Urfehde, die; –, –n; Verzicht auf Befehdung

urgemütlich

Urgicht, die; –, –en (fast veraltet); Bekenntnis, Geständnis

urgieren (lat.); Nachdruck auf etwas legen, dringend betreiben; ersuchen

Urheber, der; –s, – || **Urheberschaft**, die; –

Urian, der; –[e]s (ersonnener m. P.); unwillkommener Gast, der Teufel

Urias (m. P.); der Urias-brief

Uriel (m. P.)

Urin, der; –[e]s (lat., gr.); Harn || **Urinal**, das; –[e]s, –e; Harnglas || **urinieren**; harnen

Urkunde, die; –, –n || **urkundlich**

Urlaub, der; –[e]s || **Urlauber**, der; –s, –

Urne, die; –, –n (lat.); Krug, Aschenkrug

Urner Loch; Bergdurchstich im Kanton Uri

Urning, der; –[e]s, –e (angeblich von [Venus] Urania); Anhänger der Knabenliebe

Ursache, die; –, –n || **ursachlich**, (seltener:) **ursächlich**

Ursel, **Ursula** (w. P.)

Ursprung, der; –[e]s, ..sprünge || **ursprünglich**

Urstand (= Urzustand), der; –[e]s; »der alte Urstand der Natur« (Schiller)

Urständ, die; – (veraltet); Auferstehung

Ursula, **Ursel**; s. d.

Ursulinerin, die; –, –nen

Urte, die; –, –n; Zeche

Urteil, das; –[e]s, –e || **urteilen** || **urteils..** (fähig, los) || **Urtel**, das; –s

Urtiere, pl.; vgl. Protisten

Urubu, der; –s, –s; Geierart

Uruguay (Land) || **Uruguay**, der; Fluß

Urwahl, die; –, –en || **Urwähler**, der; –s, –

Urzeugung, die; –

Usance, die; –, –n (frz.); Gebrauch, Gewohnheit

Uso, der; –s (ital.); Gebrauch, Gewohnheit

usuell (frz.); üblich; gebräuchlich

Usurpation, die; –, –en; gewaltsame Anmaßung, Besitzergreifung || **Usurpator**, der; –s, –en; etwa: Thronräuber || **usurpieren** (lat.); gewaltsam in Besitz nehmen

Usus, der; –, – (lat.); Gebrauch, Gewohnheit; Verkehrssitte (BGB.)

usw.; Abk. für: und so weiter

Utensilien, pl. (lat.); Geräte, Gerätschaften

Uterus, der; –, ..ri[1] (lat.); Gebärmutter

Utilitarier, der; –s, – (neulat.); nur auf den Nutzen Bedachter || **Utilitarismus**, der; –; nur auf das Nützliche Bedacht nehmende Denkungs- und Handlungsweise

Utilität, die; – (lat.); Nützlichkeit

Utopia, **Utopien** (⏑ ‒ ⏑) (gr.); »Nirgendheim« || **Utopie**, die; –, –n; Schwärmerei, Träumerei || **utopisch**; (der) utopisch[e]ste; hoffnungsselig; unerfüllbar || **Utopist**, der; –en, –en; hoffnungsseliger Mensch; Schwärmer

Utraquisierung (Galiziens), die; –; Einführung der Zweisprachigkeit

Utraquisten, pl. (neulat.); Hussiten, die das Abendmahl unter »beiderlei« Gestalt verlangten

Uz, der; –es, –e (jüd., hebr.); Fopperei || **uzen**; du uzest u. uzt, er uzt; du uztest; geuzt

V.

V, das; –, –; Buchstabe

Vache, die; – (frz.); Deckleder auf Postwagen; der Deckraum selbst

Vademekum, das; –s,

[1] V.: Uteruſſe.

_s (lat.); »Gehmitmir«; Begleit-, Taschenbuch u. dgl.

Vadium, das; _s (lat.); Bürgschaftsgeld, Anzahlung

vag (lat.); unstet, unbestimmt

Vagabund, der; _en, _en (lat.); Landstreicher || **Vagabundentum**, das; _[e]s; Landstreicherei || **vagabundieren**; arbeitslos herumziehen, herumstrolchen

Vagant, der; _en, _en; Umherziehender; fahrender Sänger, Schüler

Vagheit, die; _, _en; s. vag

vagieren (lat); umherschweifen

vakant (lat.); frei, ohne Dienst; unbesetzt; vgl. vazieren || **Vakanz**, die; _, _en; erledigte, freie Stelle; Ferien

vakat (lat.); »es fehlt«, nicht vorhanden || **Vakat**, das; _s, _s; leere Seite || **Vakatanzeige**, die; _, _n; Fehlanzeige

Vakuum, das; _s, ..kua (lat.); luftleerer Raum

Vakzination, die; _, _en; Impfung || **vakzinieren** (neulat.); mit Kuhlymphe impfen

Valand (m. P.); Junker Valand: der Teufel

valedizieren (neulat.); Lebewohl sagen; die Abschiedsrede halten

Valentin (m. P.)

Valenz, die; _ (ital., lat.); Kraft, Tüchtigkeit; auch techn. in der Chemie

Valeska (w. P.)

Valet, das; _s, _s (lat., aus valete, lebet wohl!); Abschied, Lebewohl

Valet, der; _s, _s (frz.); »Knecht«, Bube im Kartenspiel

Valeur, die; _, _s (frz.); vgl. Valor

valid (lat.); rechtsgültig || **validieren**; anerkennen, gültig machen, sein || **Validität**, die; _; Gültigkeit || **valieren**; gelten, wert sein || **Valor** (⌣⌣), der; _s (lat.); Wert, Gehalt || **Valor** (⌣⌣), der; _[e]s (ital.); Wert; pl. Valoren: Wertpapiere || **Valuta**, die; _, ..ten (ital.); Wert, Währung, Münzfuß || **valutieren**; den Wert angeben

Valletta (Hauptstadt von Malta)

Valvation, die; _, _en; Schätzung, Wertangabe, bes. für Münzen || **valvieren** (frz.); abschätzen

Vampir, der; _[e]s, _e (serb.); blutsaugendes Gespenst; Fledermausart

Vanad[in], das; _[e]s (neulat.); chemischer Grundstoff

Vandalen, pl.; Volk || **vandalisch** || **Vandalismus**, der; _ (neulat.); rohe Zerstörungswut

Vanille, die; _ (frz., aus span. vainilla, Dimin. zu vaina, lat. vagina, Scheide, Schote); feines Gewürz

Vapeurs, pl. (frz.); Blähungen; Launen

Varia, pl. (lat.); Mannigfaltiges, Allerlei

variabel (lat.); veränderlich

Variante, die; _, _n (lat.); verschiedene Lesart

Variation, die; _, _en (lat.); Abwechselung; Abänderung; Schwankung (der Magnetnadel)

°**Varicellen**; s. Variz-

Varietät, die; _, _en (lat.); Verschiedenheit, Spielart || **Varieté-Theater**, das; _s, _; Schaubühne für ein buntes Allerlei || **variieren**; verschieden sein, wechseln

Varinas, der; _, _; Tabak, nach einer gleichnamigen südamerikanischen Stadt benannt

Variolen, pl. (neulat.); echte Blattern, Pocken || **Variol[o]iden**, pl.; leichtere Pocken || **Variolit**, der; _[e]s, _e (neulat., nicht etwa mit gr. λιθος zusammenhängend, sondern von variolæ, Pocken, abgeleitet); Blatterstein

Varizellen, pl. (neulat.); Spitzpocken, Windpocken

Varsovienne, die; _, _n (frz.); polnischer Tanz

Vasall, der; _en, _en (kelt. Urspr.); Lehnsmann || **Vasallenschaft**, die; _ || **Vasallentum**, das; _[e]s

Vase, die; _, _n (frz., lat.); Ziergefäß; Blumenglas, -kelch

Vaselin, das; _[e]s; besser als: die Vaseline (Ö. nur so); _; ein mineralisches Fett; Salbe

vast (lat.); (der) vasteste; weit, ausgedehnt

Vater, der; _s, Väter; das Väterchen

vaterlandsliebend, (B. u. BD. auch:) **vaterlandliebend**

väterlich; väterlicherseits

Vatername[n], der; ..mens, ..men; Familien-, Zuname; vgl. Name[n]

Vaterschaft, die; _

Vaterunser, das; _s, _

Vatikan, der; _[e]s (ital., lat.); Hügel in Rom; Palast, Hof, Regierung des Papstes || **vatikanisch**; vom päpstlichen Hofe ausgehend

Vatizinium, das; _s, ..nien (lat.); Weissagung

Vaudeville, das; _s, _s (frz.); französisches Büh-

nenstück mit Couplets, Liederspiel

Vaurien, der; -s, -s (frz.); »Taugenichts«

Vauxhall (engl.); Garten mit großartigen Vergnügungen, Illumination u. dgl. (in London)

vazieren (lat.); frei, ohne Dienst sein; unbesetzt, erledigt sein

Vedette, die; -, -n (frz., ital.); Reiterwache

Vedute, die; -, -n (ital.); Aussicht; Landschaftsbild

Veen, Venn = Fehn, Fenn; die u. das Hohe Venn: Hochebene mit Torfmooren im Regierungsbezirk Aachen

Vegetabilien, pl. (lat.); Pflanzenstoffe, Pflanzenspeisen || **vegetabilisch**; pflanzlich, Pflanzen..., z. B. Pflanzennahrung || **Vegetari[an]er**, der; -s, -; von Pflanzen Lebender, »Pflanzenesser« || **Vegetation**, die; -, -en; Pflanzenwuchs || **vegetativ**; pflanzlich || **vegetieren**; ein Pflanzenleben führen

Veglia, die; -, ..lien; auch: die **Vegghia**; -, ..ghien (ital.); Abend, Abendgesellschaft (Lessing)

vehement (lat.); heftig || **Vehemenz**, die; -; Heftigkeit

Vehikel, das; -s, - (lat.); Fahrzeug, Hilfsmittel

Veigelein, das; -s, -; Gelbveigelein; Pflanze

Veilchen, das; -s, - (zu lat. viola)

Veille, die; -, -n (frz.); Wache, Vorabend; vgl. Veglia und Vigilie

Veit (m. P.)

Veitsbohne, die; -, -n; vgl. Fitzbohne

Veitstanz, der; -es

Velin, das; -[e]s (frz., zu altfrz. veel, von lat. vitellus, Kälbchen, also »Kalbshaut«); pergamentähnliches Papier

Veliten, pl. (lat.); Leichtbewaffnete

Velleität, die; -, -en (neulat.); (kraftloses) Wollen, »Willelei«

Velours, der; -, - (frz., von neulat. vellutus, zottig, zu lat. villus, Haar); Samt

Velozipéd, das; -[e]s, -e (neulat.); »Schnellfüßler«; Fahrrad, Rad || **Velozipedíst**, der; -en, -en; Radfahrer, Radler

Velt[e]lin, das; -[e]s; Land; der Velt[e]liner (Wein)

Velten (m. P.); potz Velten!

Veltlin, Veltelin; s. d.

Velum, das; -s, ..la (lat.); »Segel«; Teil der Tracht katholischer Priester || **Velum palatínum**, das; -; »Gaumensegel«; weicher Gaumen

Velvet, der u. das; -s, -s (engl.); Samt, Halbsamt; vgl. Velours

Venäsektion, die; - (lat.); [Aderlaß]

Vendee, die; Land

Vendeer, der; -s, -; Vendeerkrieg

Vendemiaire, der; -s, -s (frz.); Weinmonat (vom 22. September bis 21. Oktober); vgl. Brumaire

Vendetta, die; -, ..detten (ital.); (Blut)rache

Vene, die; -, -n (lat.); (das Blut zum Herzen zurückführende) Ader, Blutader

Venedig (Stadt)

Venerabile, das; -s (lat.); das Hochwürdige, die geweihte Hostie

Veneration, die; - (lat.); Verehrung

venerisch (neulat.); an der Lustseuche erkrankt, »geschlechtskrank«; venerische Krankheit: Lustseuche

Veneter, der; -s - (ital., lat.); Bewohner der Landschaft Venetien || **Venetien** (Landschaft)

Venezianer, der; -s, - (ital.); Bewohner von Venedig || **venezianisch** (B.: venetianisch)

Venezolaner, Venezuelaer, der; -s, -; Bewohner von Venezuela

Venn, Veen; s. d.

venös (lat.); (der) venöseste; Venen...; aderreich; venöses Blut: dunkles Blut

Ventil, das; -[e]s, -e (neulat.); Luftklappe, Verschluß

Ventilation, die; -; Vorkehrung zur Erneuerung der Luft; Lüftung || **Ventilator**, der; -s, -en; Lufterneuerer, Lüfter || **ventilieren** (lat.); lüften; sorgfältig erwägen

Ventose, der; -s, -s (frz. ventôse); Windmonat (vom 20. Februar bis zum 20. März); vgl. Brumaire

Ventriloquíst, der; -en, -en (neulat.); Bauchredner

Venus (lat.); Liebesgöttin; Planet

verabfolgen

verabreden || **verabredetermaßen** || **Verabredung**, die; -, -en

verabreichen

verabsäumen

verabscheuen

verabschieden || **Verabschiedung**, die; -, -en

verachten || **verächtlich**

verallgemeinern || **Verallgemeinerung**, die; -, -en

veralten

Veranda, die; -, -s u. ..den (engl., ind.); bedeckter, an den Seiten offener Vorbau

veränderlich

veranlagen || Veranlagung, die; –, –en
veranlassen; du veranlassest u. veranlaßt, er veranlaßt; er veranlaßte; er hat veranlaßt || Veranlasser, der; –s, – || Veranlassung, die; –
veranschaulichen [–en
veranschlagen; du veranschlagtest; veranschlagt
veranstalten || Veranstalter, der; –s, – || Veranstaltung, die; –
verargen [–en
verarmen || Verarmung, die; –
verästeln
Veratrin, das; –[e]s (neulat.); Alkaloid von Veratrum (Nieswurz)
verausgaben; verausgabt; ausgeben; in Ausgabe stellen; vgl. verein-
veräußern [nahmen
Verazität, die; – (lat.); Wahrhaftigkeit
Verb, das; –s, –en; das Verbum; –s, ..ba (lat.); Zeitwort || verbal; auf das Verb bezüglich; wörtlich im Gegensatz zu tätlich || Verbalien, *pl.*; (wörtliche) Äußerungen, im Gegensatz zu Realien, (tätlichen) Handlungen; von Verben abgeleitete Nomina || Verbalinjurie, die; –, –n; Beleidigung mit Worten
verballhornen; verballhornt; vgl. ballhornisieren
Verbalnote, die; –, –n; zur mündlichen Mitteilung bestimmte Note; vgl. Verbalien || Verbalobblation, die; –, –en; wörtliches Angebot
Verband, der; –[e]s, ..bände || Verbandzeug, das; –[e]s || Verbandzeugstornister, der; –s, –; FDD. für: Bandagetornister
verbannen || Verbannung, die; –, –en
verbauern
Verbene, die; –, –n (lat.); Pflanze, Eisenkraut
Verbesserer, der; –s, – || verbesserlich
verbieten; verboten; vgl. bieten u. verbitten
verbildlichen
verbindlich
verbissen
verbitten; verbeten; vgl. bitten; vgl. auch: verbieten
verbittern
Verbleib, der; –[e]s || verbleiben; das Verbleiben; dabei muß es sein Verbleiben haben
verbleichen; verblichen
verbleien
verblenden
verbleuen (ma.); blau schlagen
verblichen; der Verblichene
verblinden; blind werden (bei Lessing, Goethe, Schiller)
verblüffen; verblüfft || Verblüfftheit, die; –
verblümen || verblümt; andeutungsweise
Verbodmung, die; –, –en; Bodmerei
verborgen; im verborgenen (unbemerkt) bleiben; vgl. im stillen; aber: Gott, der ins Verborgene sieht
Verborgenheit, die; –
Verbot, das; –[e]s, –e
verbotenus (lat. verbo tenus); ganz wörtlich
verbrämen || Verbrämung, die; –, –en
verbrechen; verbrochen; vgl. brechen || Verbrechen, das; –s, – || Verbrecher, der; –s, – || verbrecherisch; (der) verbrecherisch[e]ste
verbreiten; verbreitet || Verbreiter, der; –s, – || verbreitern; verbreitert; breiter machen || Verbreiterung, die; –
Verbrennung, die; –, –en
verbriefen || Verbriefung, die; –, –en
verbrüdern || Verbrüderung, die; –, –en
Verbum, Verb; s. d.
verbünden
Verbundmaschine, die; –, –n; zu empfehlen für das fremde »Compoundmaschine«
verbutten; verbuttet (bei Jean Paul, Lessing u. noch ma., von dem nicht mehr üblichen butt = dumm); verdummen, verkümmern
Verdacht, der; –[e]s || verdächtig || verdächtigen || Verdächtigung, die; –, –en
verdammen || verdammlich || Verdammnis, die; – || Verdammung, die; –, –en [–en
Verdampfung, die; –
verdauen || verdaulich || Verdauung, die; –
Verdeck, das; –[e]s, –e
verdenken; verdacht; vgl. denken
Verderb, der; –[e]s || verderben; (schlechter werden:) du verdirbst; du verdarbst, *conj.* verdürbest; verdorben; verdirb!; (zugrunde richten:) du verderbst; du verderbtest; verderbt; verderbe! Oft werden auch in der Bedeutung »zugrunde richten« die zuerst genannten Formen gebraucht || Verderben, das; –s || Verderber, der; –s, – || verderblich || Verderbnis, die; –, ..nisse || Verderbtheit, die; –, –en

verdeutlichen || Verdeutlichung, die; –, –en
verdeutschen; du verdeutsch[e]st, er verdeutscht || Verdeutschung, die; –, –en
Verdichtung, die; –
verdicken
Verdienst, der; –es; Erwerb, Gewinn || Verdienst, das; –es, –e; Verdienst, Verdienste haben, sich erwerben = sich verdient machen || verdienstlich
verdient; ein verdienter [Mann]
verdientermaßen
Verdikt, das; –[e]s, –e (engl., von lat. vere dictum); »Wahrspruch«
Verding, der; –[e]s, –e
verdonnern
verdoppeln || Verdopp[e]ler, der; –s, – || Verdopp[e]lung, die; –, –en
Verdorbenheit, die; –
verdorren
verdrängen
verdrießen; du verdrießest u. verdrießt, er verdrießt; du verdrossest, *conj.* verdrössest, er verdroß; verdrossen; verdrieß[e]!
verdrießlich || Verdruß, der; ..drusses
verdummen || Verdummung, die; –
verdumpfen || Verdumpfung, die; –
verdunkeln || Verdunk[e]lung, die; –, –en
verdünnen || Verdünnung, die; –, –en
verdutzen; du verdutzest u. verdutzt, er verdutzt; du verdutztest; verdutzt
veredeln || Vered[e]lung, die; –, –en
Verehrer, der; –s, – || Verehrung, die; –, –en
vereiden, vereidigen || Vereidung, Vereidigung, die; –, –en
Verein, der; –[e]s, –e
vereinbar || vereinbaren || vereinbartermaßen || Vereinbarung, die; –, –en
vereinen, vereinigen
vereinfachen || Vereinfachung, die; –, –en
vereinigen, vereinen || Vereinigte Staaten von Nordamerika ꝛc. || Vereinigung, die; –, –en
vereinnahmen; vereinnahmt; einnehmen, in Einnahme stellen; vgl. verausgaben
vereinsamen || Vereinsamung, die; –
vereinzeln || vereinzelt; selten || Vereinzelung, die; –, –en
vereisen; vereist; zu Eis werden
vereiteln || Vereit[e]lung, die; –, –en
verenge[r]n || Verengung, die; –, –en
verewigen || Verewigung, die; –
verfahren; verfahren; vgl. fahren || Verfahren, das; –s
Verfall, der; –[e]s || Verfalltag, der; –[e]s, –e || Verfallzeit, die; –, –en
Verfangenschaftsrecht, das; –[e]s; Recht, nach welchem das dem überlebenden Ehegatten zufallende Vermögen den Kindern »verfangen« bleibt, d. h. nicht veräußert werden darf
verfänglich
verfärben
Verfassung, die; –, –en
Verfehlung, die; –, –en (BGB.)
verfeinden
verfeinern || Verfeinerung, die; –, –en
verfemen; für vogelfrei erklären; verurteilen
verfilzen; verwirren; vgl. filzen
verfinstern || Verfinsterung, die; –, –en
verfitzen; verwirren, z. B. Fäden; vgl. fitzen
verflachen || Verflachung, die; –, –en
verflixt (volksm. u. scherzhaft); verflucht
verflossen
verflüchtigen || Verflüchtigung, die; –
Verfluß, der; ..flusses; nach Verfluß der Frist
Verfolg, der; –[e]s; im Verfolg
verfrühen
verführerisch; (der) verführerisch[e]ste
verfumfeien (volksm.); verfumfeit; vergeuden; verderben, verpfuschen
vergaben; schenken || Vergabung, die; –, –en; Schenkung
vergällen
vergaloppieren, sich; vergaloppiert; irren, einen Mißgriff tun
vergänglich
verganten; öffentlich verkaufen; vgl. Gant
Vergatterung, die; –; Verbindung, Versammlung; ein militärisches Signal
vergeben; verzeihen; unrichtig geben; vgl. geben
vergebens || vergeblich
vergegenwärtigen || Vergegenwärtigung, die; –
vergeh[e]n; vergangen; vgl. geh[e]n
Vergehen, das; –s, – || Vergehung, die; –, –en
vergeistigen || Vergeistigung, die; –, –en

vergelten; vergolten; vgl. gelten || Vergeltung, die; –
vergesellschaften
vergessen; du vergissest u. vergißt, er vergißt; du vergaßest, *conj.* vergäßest, er vergaß; vergessen; vergiß! || Vergessenheit, die; – || vergeßlich || Vergeßlichkeit, die; –, –en
vergeuden || Vergeuder, der; –s, – || Vergeudung, die; –, –en
vergewaltigen || Vergewaltigung, die; –, –en
vergewissern
vergiften || Vergifter, der; –s, – || Vergiftung, die; –, –en
Vergil, Virgil (m. P.)
vergilben; vergilbt
Vergißmeinnicht, das; – u. –[e]s, – u. –e
verglasbar || verglasen; du verglasest u. verglast, er verglast; du verglastest; verglast || Verglasung, die; –, –en
Vergleich, der; –[e]s, –e || vergleichsweise, *adv.*
vergnügen || Vergnügen, das; –s, – || vergnüglich || vergnügsam || vergnügt || Vergnügung, die; –, –en || vergnügungshalber; vgl. halber
vergolden || Vergolder, der; –s, – || Vergoldung, die; –, –en
vergotten, (diese jetzt veraltete Form hat B. neben:) vergöttern || Vergötterung, die; –, –en
vergreifen; vergriffen; vgl. greifen [handen]
vergriffen; nicht mehr vor-
vergröbern || Vergröberung, die; –, –en
Vergrößerer, der; –s, – || vergrößern || Vergrößerung, die; –, –en
vergucken [vergolden]
vergülden; dichter. für:
vergüten || Vergütung, die; –, –en
Verhack, der; –[e]s, –e; Verhau [Verhaft]
Verhaft, der; –[e]s; in
Verhaftung, die; –, –en
Verhalten, das; –s
verhalten; zurückhalten; verhaltener Groll; vgl. halten
Verhältnis, das; ..nisses, ..nisse || verhältnismäßig
verhängen || Verhängnis, das; ..nisses
verharschen; du verharschst, er verharscht
Verhärtung, die; –, –en
verhaspeln
verhaßt
Verhau, der; –[e]s, –e
verheeren || Verheerung, die; –, –en
verhehlen; verhehlt
verheimlichen || Verheimlichung, die; –, –en
Verheiratung, die; –, –en
verheißen; verheißen; du verheißest u. verheißt; er hat verheißen; vgl. heißen (nennen) || Verheißung, die; –, –en
verhenkert
verherrlichen || Verherrlicher, der; –s, – || Verherrlichung, die; –, –en
verhohlen; unverhohlen
verhöhnen
Verhör, das; –[e]s, –e || verhören
verhunzen; vgl. hunzen
Verifikation, die; –, –en; Bestätigung, Beurkundung || verifizieren (lat.); verifiziert; beurkunden
verirren [echt]
veritabel (frz.); wahrhaft,
verjähren || Verjährung, die; –, –en
verjüngen || Verjüngung, die; –, –en
verjuxen (volksm. u. scherzhaft); vergeuden
verklappen || Verklappung, die; –, –en
verkarsten; ein Land verkarstet = wird unfruchtbar || Verkarstung, die; –
Verkauf, der; –[e]s, ..käufe
Verkehr, der; –[e]s || verkehren; verkehrt || Verkehrssitte, die; –; BGB. für: Usus
Verkehrtheit, die; –, –en
Verkehrung, die; –, –en
Verketzerer, der; –s, – || verketzern || Verketzerung, die; –, –en
verklammen; verklammt; vor Kälte erstarren; vgl. verklommen
Verklarung, die; –, –en; Schiffahrtsbericht
verklatschen; verklatscht; vgl. klatschen; verleumden || Verklatschung, die; –, –en
verklauseln, verklausulieren; einschränken; s. Klausel
verklommen (B. auch: verklomen) (*part.* zum veralteten verklimmen); verklammt; s. verklammen
verknöchern || Verknöcherung, die; –, –en
verknorpeln || Verknorpelung, die; –, –en
verkoken; zu Koks machen, werden || Verkokung, die; –, –en
Verkopp[e]lung, die; –, –en; Zusammenlegung von Gütern in einer Gemeindeflur
verkorken
verkorksen (volksm.); verpfuschen

verkörpern || Verkörperung, die; –, –en
verkrüppeln || Verkrüpp[e]lung, die; –, –en
verkümmern || Verkümmerung, die; –, –en
verkünden, verkündigen
verkungeln (ma.); (heimlich) verkaufen
verkupfern
verkürzen || Verkürzung, die; –, –en
Verlag, der; –[e]s, ..läge (B. auch: Verlage); Auslagen; das im Voranschlag Ausgesetzte; Bücherverlag
verlängern || Verlängerung, die; –, –en
verlangtermaßen
verlarven
Verlaß, der; ..lasses
Verlassenschaft, die; –
verlässig, verläßlich; zuverlässig
Verlaub, der; –[e]s
Verlauf, der; –[e]s || verlaufen; vgl. laufen
verlautbaren; es hat verlautbart
Verleger, der; –s, –
verleiden; leid machen
Verleiher, der; –s, – (BGB.)
verleiten; (zu etwas) anführen
verleitgeben; verleitgebt; ausschenken; vgl. Leitgeb
verletzen; vgl. letzen || Verletzung, die; –, –en
verleugnen
verleumden || Verleumder, der; –s, – || verleumderisch; (der) verleumderisch[e]ste || Verleumdung, die; –, –en
verliebt
verliederlichen
verlieren; du verlorst, conj. verlöreſt; verloren; verlier[e]! || Verlierer, der; –s, –
Verlies[1], das; ..lieses, ..liese; eigtl. sich verlierender, dem Auge entziehender Raum; Kerker
Verlöbnis, das; ..nisses, ..nisse
Verlobung, die; –, –en
verlogen
verlöschen; vgl. löschen
verlosen; vgl. losen
verlottern || Verlotterung, die; –
Verlust, der; –es, –e || verlustig; einer Sache verlustig gehen
vermachen || Vermächtnis, das; ..nisses, ..nisse; BGB. für: Legat || Vermächtnisnehmer, der; –s, –; BGB. für: Legatar
vermählen || Vermählung, die; –, –en
Vermahnung, die; –, –en
vermaledeien (zu lat. maledicere); vermaledeit; verfluchen || Vermaledeiung, die; –, –en
vermannigfachen || vermannigfältigen
Vermehrung, die; –, –en
vermeil (frz., aus lat. vermiculus, Scharlachwurm); hochrot || Vermeil, das; –s; vergoldetes Silber
vermeinen || vermeintlich
vermenschlichen || Vermenschlichung, die; –, –en
Vermerk, der; –[e]s, –e
vermessen; vgl. messen
vermessen; kühn || vermessentlich
vermieten || Vermietung, die; –, –en
Vermillon, das; –s (frz.; vgl. vermeil); Zinnober; rote Farbe, Schminke

[1] Ö. hat daneben noch als gleichberechtigt: Verließ, das b. R. läßt dies zu.

vermischen; vgl. mischen
vermissen; vgl. missen
vermittels[1], vermittelst || Vermitt[e]lung, die; –, –en
Vermoderung, die; –
vermöge
vermögen; vermocht; vgl. mögen
Vermögen, das; –s, – || vermögend || Vermögenheit, die; –; Fähigkeit || Vermöglichkeit, die; –; Wohlhabenheit
vermorschen; du vermorsch[e]st, er vermorscht
vermummen || Vermummung, die; –, –en
vermuten || vermutlich || Vermutung, die; –, –en
vernachlässigen || Vernachlässigung, die; –, –en
vernarren; vernarrt
vernehmlich || Vernehmung, die; –, –en
verneinen || Verneinung, die; –, –en
vernichten || Vernichter, der; –s, – || Vernichtung, die; –, –en
vernickeln
Vernier, der; –s, –s; Zehntelzeiger, Vorrichtung an Meßstäben zum Ablesen kleiner Teile, nach dem Niederländer Vernier (Werner) benannt, der das von dem Portugiesen Nonius erfundene Werkzeug ausführlich beschrieb
Vernunft, die; – || Vernünftelei, die; –, –en || vernünfteln || vernünftig || vernünf-

[1] P. nur: vermittels, B. nur: vermittelst, Ö. u. BD. stellen beide Formen als lautlich verschieden einander gleich; das b. R. zieht vermittelst vor.

tigerweise || **Vernünftler**, der; -s, - **veröden** || **Verödung**, die; -, -en **veröffentlichen** || **Veröffentlichung**, die; -, -en **Veronese**, der; -n, -n; Einwohner von Verona; Paolo Veronese; *adj.* Veroneser, veronesisch **Veronika** (w. P.) || **Veronika**, die; -, -s u. ..ken; Blume **verordnen** || **Verordnung**, die; -, -en **verpatzen** (ma.); verderben (transitiv), schlecht machen **verpesten** || **Verpestung**, die; - **verpflichten** || **Verpflichtung**, die; -, -en **verpfründen** **verplempern**; verschütten; vergeuden; sich verplempern: sich unter seinem Stande verlieben **verpönen**; bei Strafe (lat. poena) verbieten **verposamentieren** (burschikos); allmählich durchbringen **Verpuffung**, die; -, -en **verpuppen** || **Verpuppung**, die; -, -en **verpusten**, sich; Atem schöpfen **Verputz**, der; -es || **verputzen**; vgl. putzen **verquasen**; vgl. Quas **verquicken** [quienen] **verquient**; verklimmert; s. **verquisten**; vergeuden **Verrat**, der; -[e]s || **verraten**; vgl. raten || **Verräter**, der; -s, - || **Verräterei**, die; -, -en || **verräterisch**; (der) verräterisch[e]ste **verrecken**; die Glieder reckend sterben, verenden **verreisen**; du verreisest u. verreist; auf die Reise gehen [die; -, -en] **verrenken** || **Verrenkung**] **verrichten** **verringern** || **Verringerung**, die; -, -en **verrosten** **Verroterien**, pl. (frz.); kleine Glaswaren **verrotten**; verrottet **verrucht** **verrückt** **Verruf**, der; -[e]s; in Verruf tun || **verrufen** **Vers**, der; Verses, Verse (lat.); eigtl. »Zeile«; das Verschen || **Vers**.. (bau, fuß) **Versalie**, die; -, -n (zu lat. versare, umwenden); großer Anfangsbuchstabe, zunächst am Anfang des Verses; s. d. **versammeln** || **Versammlung**, die; -, -en **Versand**, der; -[e]s; Versendung || **versandbereit** **versanden**; versandet **versandt**; versendet; vgl. senden **versatil** (lat.); beweglich, gewandt, ruhelos || **Versatilität**, die; -; Beweglichkeit, Gewandtheit **versauern** **versäumen** || **Versäumnis**, die; -, ..nisse; auch: das Versäumnis; ..nisses, ..nisse **verschalen**; mit Brettern verschalen, verdecken **verschalen** (von schal); schal, matt werden **verschallen**; (verhallen:) verschallte (älter: verscholl); verschallt; (aus dem Gedächtnis schwinden:) er verschillt (selten); verscholl; verschollen **Verschalung**, die; -, -en; das Verderben, Abstehen von Bier 2c.; Bedeckung mit einer Schale, mit Brettern; Verschlag **verschämt** **verscheiden**; vgl. scheiden **verschieden**; verschiedene (einige); verschiedenes (manches); Verschiedenes (Dinge verschiedener Art); etwas Verschiedenes || **verschiedenerlei** || **Verschiedenheit**, die; -, -en || **verschiedentlich** **verschießen**; verschossen; vgl. schießen **verschilfen**; (mit Schilf) zustopfen, kalfatern **verschlafen**; er hat sich verschlafen, den Morgen verschlafen; er sieht verschlafen aus; vgl. schlafen **Verschlag**, der; -[e]s, ..schläge **verschlechtern** || **Verschlechterung**, die; -, -en [-en] **Verschleimung**, die; -] **Verschleiß**, der; -es, -e || **verschleißen**; vgl. schleißen **verschlimmbessern** **verschlimmern** || **Verschlimmerung**, die; - **verschlossen** [..schlüsse] **Verschluß**, der; ..schlusses, **Verschlußlaut**, der; -[e]s, -e; vgl. Muta **verschmähen** **verschmitzt** **Verschnittene**, der; -n, -n; ein Verschnittener, zwei Verschnittene **verschnupfen** **verschollen** || **Verschollenheit**, die; -; vgl. verschallen **Verschönerer**, der; -s, - || **verschönern** || **Verschönerung**, die; -, -en **verschossen**; verblichen; (in jemand:) verliebt **verschränken**; mit verschränkten Armen

verschreien; verschrien; in übeln Ruf bringen; vgl. schreien
verschroben || Verschrobenheit, die; –, –en
verschrumpeln (ma.); einschrumpfen
verschüchtern; verschüchtert
verschuldetermaßen
verschwägern || Verschwägerung, die; –, –en
verschwenden || Verschwender, der; –s, – || verschwenderisch; (der) verschwenderisch[e]ste || Verschwendung, die; –, –en
verschwiegen
verschwinden; vgl. schwinden
verschwistern
verschwommen
Verschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Verschwor[e]ner, zwei Verschwor[e]ne
verschwören, sich; vgl. schwören || Verschwörer, der; –s, – || Verschwörung, die; –, –en
versehen; vgl. sehen || Versehen, das; –s, – || versehentlich; aus Versehen
versehren
versenden; versandt; vgl. senden || Versendungskosten, pl.; BGB. für: Transportkosten
versengen
versenken || Versenkung, die; –, –en
versessen
Versetzung, die; –, –en
verseuchen; verseucht
Versicherung, die; –, –en
Versieg[e]lung, die; –, –en
versiegen; vertrocknen
versieren (lat.); verkehren; sich beschäftigen (mit etwas); versiert sein: bewandert sein (in etwas)
Versifex, der; –[es], –e (neulat.); Versschmied
Versifikation, die; –; Versbildung || versifizieren (lat.); in Verse bringen
Versilberer, der; –s, – || versilbern || Versilberung, die; –, –en
versimpeln
versinken; vgl. sinken
versinnbilden || versinnbildlichen
versinnlichen || Versinnlichung, die; –, –en
Version, die; –, –en (lat.); »Wendung«; Übersetzung; Fassung, Form eines Berichts
Verso, das; –s; Rückseite; das auf der Rückseite Stehende || verso folio (lat.); auf der Rückseite des Blattes
versöhnen || Versöhner, der; –s, – || versöhnlich || Versöhnung, die; –, –en
Versorgung, die; –, –en
verspäten || Verspätung, die; –, –en
Verspillerung, die; –, –en; das Geilwerden der Pflanzen
versprechen, sich; versprochen; vgl. sprechen; sich beim Sprechen irren; sich verloben || Versprechen, das; –s, – || Versprechung, die; –, –en; Verheißung || versprochen[e]rmaßen
Verspruch, der; –[e]s; Verlobung
Verstand, der; –[e]s || verständig || verständlich || Verständnis, das; ..nisses, ..nisse
verstatten || Verstattung, die; –
Verstauchung, die; –, –en
Versteck, das; –[e]s, –e || versteckt
Versteigerung, die; –, –en
versteinern || Versteinerung, die; –, –en
verstockt
verstohlen || verstohlenerweise
Verstopfung, die; –, –en
verstorben
Verstoß, der; –es, ..stöße
Verstrickung, die; –, –en
verstümmeln || Verstümmelung, die; –, –en
verstummen
Versuch, der; –[e]s, –e || Versucher, der; –s, – || Versuchung, die; –, –en
versumpfen
versündigen || Versündigung, die; –, –en
versunken sein (in etwas)
Vertagung, die; –, –en
vertatur! (lat.); man wende um!
vertäuen; s. verteien
verte! (lat.); wende um!
vertebral (neulat.); auf die Wirbelsäule bezüglich || Vertebraten, pl.; Wirbeltiere
verteidigen || Verteidiger, der; –s, – || Verteidigung, die; –, –en
verteien, auch (unter Einfluß von Tau:) vertäuen; an den Teiankern festlegen; Tei (ndrl. tij) ist der Stromwechsel bei Ebbe und Flut
verteilen || Verteilung, die; –, –en
verteuern || Verteu[e]rung, die; –, –en
verteufelt
vertieren (Tier werden); ein vertierter Mensch
vertieren (spr. wertieren) (lat.); wenden, übersetzen
vertikal (neulat.); senkrecht; vertikale Projektion: Aufriß
Vertiko, der; –s, –s (wahrscheinl. nach dem Namen des ersten Verfertigers

benannt); feines Schränkchen, Tierschrank
vertonen; Neubildung für: komponieren
vertrackt; schief gezogen; verwirrt
Vertrag, der; -[e]s, ..träge || verträglich || Vertragschließende, der u. die; -n, -n; BGB. für: Kontrahent || Vertragsstrafe, die; -, -n; BGB. für: Konventionalstrafe
vertraulich || Vertraulichkeit, die; -, -en || vertraut
vertreiben; vgl. treiben
vertretbar; vertretbare Sachen; BGB. für: fungible Sachen
Vertretung, die; -, -en; in Vertretung, vertretungsweise
Vertrieb, der; -[e]s
vertuckeln; verheimlichen
Vertuer, ter; -s, - || vertuerisch, vertulich; verschwenderisch
Vertumnalien, pl.; altrömisches Fest zu Ehren des Vertumnus (zu lat. vertere, wenden), des Gottes der Jahreszeiten
vertun; vertan; vgl. tun
vertuschen; du vertusch[e]st, er vertuscht; du vertuschtest; vertuscht
verübeln
verunedeln
verunehren
verumeinigen || Verunreinigung, die; -, -en
verunglimpfen
verunglücken || Verunglückung, die; -, -en
verunheiligen
verunreinigen || Verunreinigung, die; -, -en
verunstalten || Verunstaltung, die; -, -en
veruntreuen || Veruntreuer, der; -s, - || Veruntreuung, die; -, -en
verunzieren
verursachen || Verursacher, der; -s, - || Verursachung, die; -, -en
verurteilen || Verurteilung, die; -, -en
Verve, die; - (frz.); Begeisterung, Schwung
vervielfältigen || Vervielfältigung, die; -, -en
vervollkommlich || vervollkommnen; vervollkommnet || Vervollkommnung, die; -, -en
vervollständigen || Vervollständigung, die; -, -en
verwachsen; vgl. wachsen; verwachsen sein mit etwas: innig verbunden sein mit etwas; verwachsener Mensch: schlecht, fehlerhaft gewachsener Mensch || Verwachsung, die; -, -en
verwahren || Verwahrer, der; -s, -; BGB. für: Depositar
verwahrlosen; verwahrlost; vgl. losen
verwaisen (Waise werden); du verwaisest u. verwaist, er verwaist; du verwaistest; verwaist || Verwaisung, die; -
verwalten || Verwalter, der; -s, - || Verwaltung, die; -, -en
Verwandlung, die; -, -en
verwandt || Verwandte, der u. die; -n, -n; ein Verwandter, zwei Verwandte; eine, die Verwandte (nicht: Verwandtin) || Verwandtschaft, die; -, -en || verwandtschaftlich
verwebt
verwechseln || Verwechs[e]lung, die; -, -en
verwegen, verwogen || verwegentlich
verwehren
verweichlichen || Verweichlichung, die; -
Verweis, der; ..weises, ..weise || verweisen (einem etwas); verwiesen; vgl. weisen; ein andres Wort ist verweisen = ausweisen; dazu: Verweisung, die; -, -en
verweltlichen || Verweltlichung, die; -, -en
verwenden; verwendete u. verwandte; verwendet u. verwandt; vgl. wenden
verwerfen; vgl. werfen || Verwerfung, die; -, -en
verwerten || Verwertung, die; -
verwesen; du verwesest u. verwest, er verwest; du verwestest; verwest; (von Organismen:) sich auflösen
verwesen; stellvertretend verwalten || Verweser, der; -s, -
verweslich || Verwesung, die; -
verwettert
verwichen
Verwick[e]lung, die; -
verwildern || Verwilderung, die; -
verwirken; durch sein Tun (»Wirken«) einer Sache verlustig gehen
verwirklichen || Verwirklichung, die; -, -en; BGB. für: Realisierung
verwirren; du verwirrtest; verwirrt u. verworren
verwittert
verwitwet
verwogen, verwegen
verwöhnen || Verwöhntheit, die; - || Verwöhnung, die; -
verworfen
verworren; vgl. verwirren || Verworrenheit, die; -
Verwunderung, die; -
Verwundung, die; -, -en

verwünſchen; vgl. wünſchen; der verwünſchte (auch: verwunſchene) Prinz || **Verwünſchung**, die; –, –en

Verwüſter, der; –s, – || **Verwüſtung**, die; –, –en

verzagt || **Verzagtheit**, die

verzärteln || **Verzärtelung**, die; –

verzaubern; verzaubert || **Verzauberung**, die; –, –en

Verzäunung, die; –, –en

Verzehrer, der; –s, –

Verzeichnis, das; ..niſſes, ..niſſe

verzeihen; verziehen; vgl. zeihen || **verzeihlich** || **Verzeihung**, die; –

verzerren; verzerrt; ein verzerrtes Geſicht

verzetteln || **Verzettelung**, die; –, –en

Verzicht, der; –[e]s, –e; Verzicht leiſten

verzichten || **Verzichtleiſtung**, die; –, –en

verziehen; verzogen; vgl. ziehen || **Verziehung**, die; –

Verzierer, der; –s, – || **Verzierung**, die; –, –en

verzinken

verzinnen

verzinſen; du verzinſeſt u. verzinſt, er verzinſt; du verzinſteſt; verzinſt || **verzinslich** || **Verzinſung**, die; –, –en

Verzollung, die; –

Verzug, der; –[e]s; ohne Verzug, in Verzug; es iſt Gefahr im Verzug[e] = es iſt Eile nötig

verzwatzeln (ma.); verzwatzelt; vor Ungeduld vergehen, verzweifeln, zappelig ſein

verzweifeln; verzweifelt || **Verzweif[e]lung**, die; –

verzweigen; weitverzweigt; ſ. d. || **Verzweigung**, die; –, –en

verzwirbelt; verdreht im Kopf

Veſikatorium, das; –s, ..rien (lat.); Zugpflaſter

Veſper, die; –, –n (lat.); Abendgottesdienſt; Abendbrot, Imbiß zwiſchen Mittags- und Abendmahlzeit || **veſpern**; den Abendimbiß nehmen

Veſta (lat.); Göttin des Herdes || **Veſtalin**, die; –, –nen; Prieſterin der Veſta

Veſtibül, das; –[e]s, –e (frz., lat.); Vorhof, Vorhalle

Veſtitur, die; – (neulat.); Einkleidung

Veſuv, der; –[e]s feuerſpeiender Berg bei Neapel || **veſuviſch**

Veteran, der; –en, –en (lat.); Soldat, der lange gedient hat; altbewährter Beamter

Veterinär, der; –[e]s; –e (lat.); neue Amtsbezeichnung für die bisherigen Unterroßärzte || **Veterinär..** (lat.); zur Tierheilkunde gehörig, z. B. Veterinärarzt: Tierarzt; Veterinärſchule: Tierarzneiſchule

Veto, das; –s, –s (lat.); »ich verbiete«; Einſpruch, Einſpruchsrecht

Vettel, die; –, –n (lat. vetula, die Alte); unordentliches (altes) Weib

Vetter, der; –s u. (ſelten:) –n, –n || **vetterlich**

Vetterligewehr; nach dem Fabrikdirektor Vetterli in Neuhauſen in der Schweiz benannt

Vetterſchaft, die; –, –en

Vetturin, der; –[e]s, –e; der **Vetturino**; –s, ..ni (ital.); Lohnkutſcher

Vexation, die; –, –en; Quälerei || **vexieren** (lat.); quälen, foppen || **Vexiererei**, die; –, –en; Fopperei

Vezier (Ö. zieht dieſe Form vor), **Weſir**; ſ. d.

via (lat.); (auf dem Wege) über; via Trieſt: über Trieſt

Via Appia, die; –

Viadukt, der; –[e]s, –e (neulat.); brückenähnlicher Bau über Straßen und Täler, Überbrückung; Überführung

Viatikum, das; –s (lat.); Zehrgeld; letztes Abendmahl für Sterbende

Via triumphalis, die; – (lat.); Feſt-, Siegesſtraße

Vibration, die; –, –en; zitternde Bewegung, Schwingung || **vibrieren** (lat.); zittern, ſchwingen || **Vibrionen**, pl. (neulat.); Zittertierchen, Art Infuſionstierchen

Vicedom; ſ. Vizdum

vice versa (lat.); umgekehrt

Vicomte, der; –s, –s (frz.); »Vizegraf«, Adelstitel, zwiſchen Graf und Baron ſtehend; **Vicomteſſe**, die; –, –n

vidi (lat. vidi, ich habe geſehen); oft abgekürzt: V.; geſehen || **Vidi**, das; –s, –[s]; Beglaubigung || **vidieren**; beglaubigen || **Vidimation**, die; –, –en (neulat.); das **Vidimatum**; –s, –s u. –te; Beglaubigung || **vidimieren** (zu lat. vidimus, wir haben geſehen); beglaubigen; druckreif erklären

Vieh, das; –[e]s || **Viehhof**, der; –[e]s, ..höfe || **viehiſch**; (der) viehiſchſte

viel; wer vieles bringt –; viele ſagen ..; mit vielem;

viel Gutes; viel[e] Menschen; in vielem, um vieles; so viel arbeiten, daß –; soviel ich weiß –; vielmal[s]; er hat viel mehr als du; wir haben gleich viel; gleichviel ob du kommst; so und so viel; am so und so vielten Mai; zu viel u. zuviel

Vieleck, das; –[e]s, –e

vielerlei

vielfach || **Vielfache**, das; –n || **vielfältig**

Vielflach, das; –[e]s, –e

Vielfraß, der; –es, –e

vielgestaltig

Vielgötterei, die; –

Vielheit, die; –, –en

vielleicht

Vielliebchen, das; –s, –

vielmalig || **vielmal[s]**

Vielmännerei, die; –

vielmehr; bezeichnet eine Berichtigung oder einen steigernden Gegensatz; vgl. »viel mehr« unter viel

vielversprechend

Vielweiberei, die; –

vier (wenn nichts folgt, volksm. auch: **viere**; wir sind unser vier[e]); zu vieren (kommen); alle viere strecken, auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte, vierter; viertel 2c.; vgl. fünf

Viereck, das; –[e]s, –e

vieren; geviert

viererlei

vierfach || **vierfältig**

Vierflach, das; –[e]s, –e; vgl. Tetraeder

Vierfüßer, der; –s, –

vierhundert; vierhundertste 2c.

Vierling, der; –s, –e

vierschrötig

viertausend; viertausendste 2c.

vierte; viertens

viertehalb

vierteilen || **vierteilig**

viertel; es hat ein Viertel (auf eins) geschlagen; es ist 5 Minuten vor drei Viertel; ein Viertel nach eins; vgl. fünftel

Viertel, das; –s, –; Gemäß

Viertelstunde, die; –, –n

viertens

Vierung, die; –, –en; Geviert, Viereck, besonders Quadrat

Vierwaldstätter See, der; –s

vierzehn; vierzehnte 2c.; vgl. fünf || **Vierzehner**, der; –s, –

vierzig; vierzigste 2c.; vgl. fünf || **Vierziger**, der; –s, –

vierzigste; vierzigstens

vierzigstel; vgl. fünftel

vigilant (lat.); wachend, wachsam || **Vigilanz**, die; –; Wachsamkeit || **Vigilie**, die; –, –n; Nachtwache; Vorabend eines hohen Festes; (nächtliche) Seelenmesse vor der Beerdigung || **vigilieren**; wachsam sein auf etwas

Vignette, die; –, –n (frz.); (urspr. aus »Weinranken« bestehende) Verzierung auf Druckschriften

Vigogne, die; –, –n (frz., aus span. vicuña); die **Vikunja**; –, ..jen (span. vicuña); Lamaart aus Peru; Lamawolle || **Vigogne..**, **Vikunja..** (garn); aus der Wolle jener Lamas gemacht

vigorös (neulat.); (der) vigoröseste; kräftig || **Vigueur**, die; – (frz., lat.); Kraft, Stärke

Vikar, der; –[e]s, –e (lat.); Stellvertreter; vgl. Vize.. || **Vikariat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Vikars || **vikarieren** (so B.); s. vikariieren || **vikariieren**; (jemand) vertreten

Viktor (m. P.)

Viktoria (w. P.)

Viktorine (w. P.)

Viktorinus (m. P.)

Viktualien, *pl.* (lat.); Lebensmittel

Vikunja, Vigogne; s. d. || **Vikunja.., Vigogne..** (garn, wolle)

Villa, die; –, Villen (lat.); Landsitz

Villanell, das; –[e]s, –e; die **Villanelle**; –, –n (ital.); Bauern-, Hirtenliedchen

Villeggiatur, die; –, –en (ital.); Landaufenthalt

Vindelizier, *pl.*; Volk

Vindikation, die; –; Anspruch, Beanspruchung || **vindizieren** (lat.); in Anspruch nehmen

Vinette, die; –, –n (ital.); Wein-, Winzerlied

Vingt-un, Vingt et un, das; –[s] (frz.); »einundzwanzig«; Spiel

vinkulieren (lat.); binden, verpflichten, festlegen

Vintschgau, der u. das; **Vinzenz** (m. P.) [–[e]s

Viola, die; –, ..len (ital.); Geige; Viola di gamba: Kniegeige

Violation, die; –, –en (lat.); Verletzung, Schändung

Viole, die; –, –n (lat.); Veilchen [big

violett (frz.); veilchenfarb-

Violine, die; –, –n (ital.); Geige || **Violinist**, der; –en, –en; Geigenspieler

Violon, das; –s, –s (frz.); Violine

Violoncell, das; –s, –e || **Violoncellist**, der; –en, –en || **Violoncello**[1],

[1] Ö. nur: Violoncell; P., B. u. BD. haben daneben als gleichberechtigt auch: Violoncello.

das; _s, _s u. ..celli (ital.); kleine Baßgeige; vgl. Violoncell

Violone, der; _s, _s (ital.); große Baßgeige

Viper, die; _, _n (lat.); giftige Schlange, Otter

Virgil, Vergil (m. P.)

Virginia (w. P.) || **Virginia**, die; _, _s (ital.); Zigarrensorte

viril (lat.); männlich; Virilstimme: Wahlstimme eines einzelnen; Einzelstimme || **Virilität**, die; _; männliche Kraft

Virtualität, die; _ (neulat.); innewohnende Möglichkeit; Gegensatz: Aktualität, Wirklichkeit || **virtuell** (frz.); der Möglichkeit nach vorhanden, ruhend

virtuos; (der) virtuoseste || **Virtuos, Virtuose**, der; ..osen, ..osen (ital., lat.); in einer Kunst Vorzügliches Leistender, (bedeutender) Künstler || **Virtuosentum**, das; _s; Wesen der Virtuosen mit (tadelnder) Beziehung auf das Handwerksmäßige darin || **Virtuosität**, die; _; Kunstfertigkeit

virulent (lat.); eiternd, giftig || **Virulenz**, die; _; Bösartigkeit, Giftkraft

Visa, das; _s, _ (eigtl. *pl.* zu Visum; s. d.)

Visage, die; _, _n (frz.); Gesicht

vis-a-vis (frz. vis-à-vis); gegenüber || **Visavis**, das; _, _; das Gegenüber

Visier, das; _[e]s, _e (frz.); Helmgitter; Sehspalte, Zielkorn || **visieren**; aufs Korn nehmen; auch eichen, beglaubigen

Vision, die; _, _en (lat.); Erscheinung, Phantasiegebilde || **Visionär**, der; _[e]s, _e (frz.); Geisterseher, Schwärmer

Visitation, die; _, _en (lat.); Unter-, Durchsuchung; Besichtigung || **Visitator**, der; _s, _en; Durchsucher

Visite, die; _, _n (frz.); Besuch || **Visitenkarte**, die; _, _n; »Besuchskarte« (so schon Goethe)

visitieren; durchsuchen, besichtigen; s. Visitation

viskos; klebrig; vgl. Viszin

Visorium, das; _s, ..rien (neulat.); Gesichtsziel

Vista, die; _ (ital.); Sicht, Vorzeigung eines Wechsels; a Vista: auf Sicht; (musik.:) a prima vista: vom Blatt

Visum, das; _s, ..sa u. _s (lat.); »Gesehenes«; Beglaubigung; vgl. Vidi || **Visum repertum**, das; _; Fundbericht, bes. Bericht über den Leichenöffnungsbefund

Viszin, das; _[e]s (neulat.); ein Harz

vital (lat.); das Leben betreffend, lebenskräftig, belebend

Vitalianer, Vitalienbrüder, *pl.*; eine Seeräuberbande des 14. Jahrhunderts

Vitalität, die; _ (lat.); Lebenskraft

vitiös (lat.); (der) vitiöseste; lasterhaft, bösartig

Vitrine, die; _, _n (frz., zu vitre, von lat. vitrum, Glas); Glasfeuchtigkeit des Auges; Glaskasten (mit feilgehaltener Ware)

Vitriol, der u. (Ö. nur:) das; _[e]s, _e (neulat.); glasähnliche Verbindung der Schwefelsäure mit dem Oxyd von Eisen, Kupfer 2c.

vivo (frz., lat.); lebendig, lebhaft

Vivarium, das; _s, ..rien (lat.); Behälter zum Aufbewahren lebender Tiere, Fischteich

vivat! (lat.); er lebe!; vivant! sie leben! || **Vivat**, das; _s, _s; das Lebehoch

Vivisektion, die; _, _en (neulat.); Zergliederung lebender Tiere

Vize[1].. (König 2c.) (lat.); »an Stelle von«, stellvertretend

vizinal (lat.); die Nachbarschaft betreffend; Vizinalweg: Feldweg

Viztum, der; _[e]s, _e; aus Vicedom[inus]; stellvertretender Herr, Schirmherr eines mit weltlichen Gütern belehnten Geistlichen, Klosters 2c.

Vladika; s. Wladika

Vlies[2] (P. u. BD. nur so), das; Vlieses, Vliese; Fell; das Goldene Vlies

Vlissingen (Stadt)

Vogel, der; _s, Vögel; das Vögelchen, Vöglein || **Vogelbauer**, der (Ö. nur so) (besser als: das); _s, _ || **vogelfrei** || **Vogelmiere**, die; _ || **Vogler**, der; _s, _

Vogt, der; _[e]s, Vögte (neulat. vocatus, für lat. advocatus, zum Schutz berufen); Schirmherr || **Vogtei**, die; _, _en || **vogteilich**

Vogtland, das; _[e]s

Vogue (frz., zu voguer aus ahd. wogôn, wogen); »Woge«, Bewegung; en vogue sein: im Schwang, in der Mode sein

Vokabel, die; _, _n (lat.); einzelnes Wort || **Vokabular**, das; _[e]s, _e; das

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen Vice.. zu.

[2] Ö. hat daneben noch als gleichberechtigt: Vließ, V. zieht dies vor.

viel Gutes; viel[e] Menschen; in vielem, um vieles; so viel arbeiten, daß ..; soviel ich weiß ..; vielmal[s]; er hat viel mehr als du; wir haben gleich viel; gleichviel ob du kommst; so und so viel; am so und so vielten Mai; zu viel u. zuviel

Vieleck, das; ..[e]s, ..e

vielerlei

vielfach || **Vielfache**, das; ..n || **vielfältig**

Vielflach, das; ..[e]s, ..e

Vielfraß, der; ..es, ..e

vielgestaltig

Vielgötterei, die; ..

Vielheit, die; .., ..en

vielleicht

Vielliebchen, das; ..s, ..

vielmalig || **vielmal[s]**

Vielmännerei, die; ..

vielmehr; bezeichnet eine Berichtigung oder einen steigernden Gegensatz; vgl. »viel mehr« unter viel

vielversprechend

Vielweiberei, die; ..

vier (wenn nichts folgt, volksm. auch: **viere**; wir sind unser vier[e]); zu vieren (kommen); alle viere strecken, auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte, vierter; viertel 2c.; vgl. fünf

Viereck, das; ..[e]s, ..e

vieren; geviert

viererlei

vierfach || **vierfältig**

Vierflach, das; ..[e]s, ..e; vgl. Tetraeder

Vierfüßer, der; ..s, ..

vierhundert; vierhundertste 2c.

Vierling, der; ..[e]s, ..e

vierschrötig

viertausend; viertausendste 2c.

vierte; viertens

viertehalb

vierteilen || **vierteilig**

viertel; es hat ein Viertel (auf eins) geschlagen; es ist 5 Minuten vor drei Viertel; ein Viertel nach eins; vgl. fünftel

Viertel, das; ..s, ..; Gemäß

Viertelstunde, die; .., ..n

viertens

Vierung, die; .., ..en; Geviert, Viereck, besonders Quadrat

Vierwaldstätter See, der; ..s

vierzehn; vierzehnte 2c.; vgl. fünf || **Vierzehner**, der; ..s, ..

vierzig; vierzigste 2c.; vgl. fünf || **Vierziger**, der; ..s, ..

vierzigste; vierzigstens

vierzigstel; vgl. fünftel

vigilant (lat.); wachend, wachsam || **Vigilanz**, die; ..; Wachsamkeit || **Vigilie**, die; .., ..n; Nachtwache; Vorabend eines hohen Festes; (nächtliche) Seelenmesse vor der Beerdigung || **vigilieren**; wachsam sein auf etwas

Vignette, die; .., ..n (frz.); (urspr. aus »Weinranken« bestehende) Verzierung auf Druckschriften

Vigogne, die; .., ..n (frz., aus span. vicuña); die **Vikunja**; .., ..jen (span. vicuña); Lamaart aus Peru; Lamawolle || **Vigogne..**, **Vikunja..** (garn); aus der Wolle jener Lamas gemacht

vigorös (neulat.); (der) vigoröseste; kräftig || **Vigueur**, die; .. (frz., lat.); Kraft, Stärke

Vikar, der; ..[e]s, ..e (lat.); Stellvertreter; vgl. Vize.. || **Vikariat**, das; ..[e]s, ..e; Amt eines Vikars || **vikarieren** (so B.); s. vikarlieren || **vikariieren**; (jemand) vertreten

Viktor (m. P.)

Viktoria (w. P.)

Viktorine (w. P.)

Viktorinus (m. P.)

Viktualien, *pl.* (lat.); Lebensmittel

Vikunja, Vigogne; s. d. || **Vikunja.., Vigogne..** (garn, wolle)

Villa, die; .., Villen (lat.); Landsitz

Villanell, das; ..[e]s, ..e; die **Villanelle**; .., ..n (ital.); Bauern-, Hirtenliedchen

Villeggiatur, die; .., ..en (ital.); Landaufenthalt

Vindelizier, *pl.*; Volk

Vindikation, die; ..; Anspruch, Beanspruchung || **vindizieren** (lat.); in Anspruch nehmen

Vinette, die; .., ..n (ital.); Wein-, Winzerlied

Vingt-un, Vingt et un, das; ..[s] (frz.); »einundzwanzig«; Spiel

vinkulieren (lat.); binden, verpflichten, festlegen

Vintschgau, der u. das; **Vinzenz** (m. P.) ..[e]s

Viola, die; .., ..len (ital.); Geige; Viola di gamba; Kniegeige

Violation, die; .., ..en (lat.); Verletzung, Schändung

Viole, die; .., ..n (lat.); Veilchen

violett (frz.); veilchenfarbig

Violine, die; .., ..n (ital.); Geige || **Violinist**, der; ..en, ..en; Geigenspieler

Violon, das; ..s, ..s (frz.); Violine

Violoncell, das; ..s, ..e || **Violoncellist**, der; ..en, ..en || **Violoncello**[1],

[1] Ö. nur: Violoncell; P., B. u. BD. haben daneben als gleichberechtigt auch: Violoncello.

das; _s, _s u. ..celli (ital.); kleine Baßgeige; vgl. Violoncell

Violone, der; _s, _s (ital.); große Baßgeige

Viper, die; _, _n (lat.); giftige Schlange, Otter

Virgil, Vergil (m. P.)

Virginia (w. P.) || **Virginia**, die; _, _s (ital.); Zigarrensorte

viril (lat.); männlich; Virilstimme: Wahlstimme eines einzelnen; Einzelstimme || **Virilität**, die; _; männliche Kraft

Virtualität, die; _ (neulat.); innewohnende Möglichkeit; Gegensatz: Aktualität, Wirklichkeit || **virtuell** (frz.); der Möglichkeit nach vorhanden, ruhend

virtuos; (der) virtuoseste || **Virtuos, Virtuose**, der; _osen, _osen (ital., lat.); in einer Kunst Vorzügliches Leistender, (bedeutender) Künstler || **Virtuosentum**, das; _s; Wesen der Virtuosen mit (tadelnder) Beziehung auf das Handwerksmäßige darin || **Virtuosität**, die; _; Kunstfertigkeit

virulent (lat.); eiternd, giftig || **Virulenz**, die; _; Bösartigkeit, Giftkraft

Visa, das; _s, _ (eigtl. *pl.* zu Visum; s. d.)

Visage, die; _, _n (frz.); Gesicht

vis-a-vis (frz. vis-à-vis); gegenüber || **Visavis**, das; _, _; das Gegenüber

Visier, das; _[e]s, _e (frz.); Helmgitter; Sehspalte, Zielkorn || **visieren**; aufs Korn nehmen; auch eichen, beglaubigen

Vision, die; _, _en (lat.); Erscheinung, Phantasiegebilde || **Visionär**, der; _[e]s, _e (frz.); Geisterseher, Schwärmer

Visitation, die; _, _en (lat.); Unter-, Durchsuchung; Besichtigung || **Visitator**, der; _s, _en; Durchsucher

Visite, die; _, _n (frz.); Besuch || **Visitenkarte**, die; _, _n; »Besuchskarte« (so schon Goethe)

visitieren; durchsuchen, besichtigen; s. Visitation

viskos; klebrig; vgl. Viszin

Visorium, das; _s, ..rien (neulat.); Gesichtsziel

Vista, die; _ (ital.); Sicht, Vorzeigung eines Wechsels; a Vista: auf Sicht; (musik.:) a prima vista: vom Blatt

Visum, das; _s, ..sa u. _s (lat.); »Gesehenes«; Beglaubigung; vgl. Vidi || **Visum repertum**, das; _; Fundbericht, bes. Bericht über den Leichenöffnungsbefund

Viszin, das; _[e]s (neulat.); ein Harz

vital (lat.); das Leben betreffend, lebenskräftig, belebend

Vitalianer, Vitalienbrüder, *pl.*; eine Seeräuberbande des 14. Jahrhunderts

Vitalität, die; _ (lat.); Lebenskraft

vitiös (lat.); (der) vitiöseste; lasterhaft, bösartig

Vitrine, die; _, _n (frz., zu vitre, von lat. vitrum, Glas); Glasfeuchtigkeit des Auges; Glaskasten (mit feilgehaltener Ware)

Vitriol, der u. (Ö. nur:) das; _[e]s, _e (neulat.); glasähnliche Verbindung der Schwefelsäure mit dem Oxyd von Eisen, Kupfer 2c.

vivid (frz., lat.); lebendig, lebhaft

Vivarium, das; _s, ..rien (lat.); Behälter zum Aufbewahren lebender Tiere, Fischteich

vivat! (lat.); er lebe!; vivant! sie leben! || **Vivat**, das; _s, _s; das Lebehoch

Vivisektion, die; _, _en (neulat.); Zergliederung lebender Tiere

Vize[1].. (König 2c.) (lat.); »an Stelle von«, stellvertretend

vizinal (lat.); die Nachbarschaft betreffend; Vizinalweg: Feldweg

Viztum, der; _[e]s, _e; aus Vicedom[inus]; stellvertretender Herr, Schirmherr eines mit weltlichen Gütern belehnten Geistlichen, Klosters 2c.

Vladika; s. Wladika

Vlies[2] (P. u. BD. nur so), das; Vlieses, Vliese; Fell; das Goldene Vlies

Vlissingen (Stadt)

Vogel, der; _s, Vögel; das Vögelchen, Vöglein || **Vogelbauer**, der (Ö. nur so) (besser als: das); _s, _ || **vogelfrei** || **Vogelmiere**, die; _ || **Vogler**, der; _s, _

Vogt, der; _[e]s, Vögte (neulat. vocatus, für lat. advocatus, zum Schutz berufen); Schirmherr || **Vogtei**, die; _, _en || **vogteilich**

Vogtland, das; _[e]s

Vogue (frz., zu voguer aus ahd. wogôn, wogen); »Woge«, Bewegung; en vogue sein: im Schwang, in der Mode sein

Vokabel, die; _, _n (lat.); einzelnes Wort || **Vokabular**, das; _[e]s, _e; das

---

[1] Ö. u. das b. R. lassen Vice.. zu.

[2] Ö. hat daneben noch als gleichberechtigt: Vließ, B. zieht dies vor.

Vokabularium; -s, ..rien; Wörterverzeichnis
Vokal, der; -[e]s, -e (lat.); Selbstlaut[er] || **Vokalisation**, die; -, -en (neulat.); Bezeichnung (z. B. der hebr. Schrift) mit Vokalzeichen; Übung im Singen der Tonleiter mit bloßen Vokalen || **vokalisieren**, mit Vokalen versehen
Vokalmusik, die; -; Gesang
Vokation, die; -, -en [(lat.); Berufung]
Vokativ (P., B. u. das b. R. nur so), der; -[e]s, -e; der **Vokativus**; -, ..ve (lat.); Rufkasus, Anredefall; ein Vokativus: ein schlauer Mensch
Voland (Teufel); s. Valand
Volant, der; -s, -s (frz.); »fliegender«, loser Besatz, Falbel
Volapük, das; -s; erfonnene Sprache; Weltsprache
volatil (lat.); flüchtig, verdunstend
Voliere (Ö.: Volière), die; -, -n (frz.); Vogelhaus
Volk, das; -[e]s, Völker; das Völkchen || **völkisch**; Neubildung für: national || **Volkstum**, das; -[e]s || **volkstümlich**
voll; ein Mundvoll; eine Handvoll; aus dem vollen schöpfen; ins volle greifen[1]; voll[er] Angst und
vollauf [Sorgen]
vollaufen, b. Tr.: vollaufen; vgl. Brennessel
Vollbahn, die; -, -en
vollbereiten; völlig ausrüsten
Vollblut, das; -[e]s
vollblütig [vgl. bringen]
vollbringen; vollbracht;
vollenden; vollendet || **vollends**

[1] Ö. auch: aus dem Vollen, ins Volle.

Völlerei, die; -, -en
vollführen; vollführt
vollgepfropft || **vollgestopft**
völlig
volljährig; BGB. für:
vollkommen [majorenn]
Vollmacht, die; -, -en
vollständig
Vollstrecker, der; -s, - || **Vollstreckung**, die; -, -en || **Vollstreckungshandlung**, die; -, -en; BGB. für: Exekution
vollwertig
Vollwort, das; -[e]s, -e; Einwilligung
vollzählig
Volontär, der; -[e]s, -e (frz.); Freiwilliger; ohne Gehalt dienender junger Kommis u. dgl.
Volt, das; -s, -; Maßeinheit für elektromotorische Kraft; 2 Volt
Voltaire (m. P.)
voltaisch; von Volta herrührend; jetzt = galvanisch; voltaische Säule || **Voltameter**, das (auch: der); -s, -; Messer der galvanischen Stromstärke; vgl. Meter
Volte, die; -, -n (ital., frz.); (rasche) Wendung des Pferdes, des Kartenschlägers
Voltigeur, der; -s, -e; Plänkler || **voltigieren** (frz.); Luftsprünge, Kunststücke am Seil oder an Pferden machen u. dgl.
Voltmeter, das (auch der); -s, -; »Spannungsmesser«; vgl. Meter
Volubilität, die; - (lat.); Beweglichkeit, Schnelligkeit
Volumen, das; -s, - u. (Ö. nur:) ..mina (lat.); Schriftrolle, Band; Rauminhalt, Umfang || **voluminös**; (der) voluminöseste; von großem Umfang, umfangreich || **Volumprozent**, das; -[e]s, -e
Volute, die; -, -n (lat.); spiralförmige Verzierung am Säulenkapitell
vom (von dem); vom besten
vomieren (lat.); sich erbrechen || **Vomitiv**, das; -[e]s, -e; Brechmittel
von; von Rechts wegen ꝛc.;
voneinander [s. wegen]
vonnöten (nur Ö. auch:) von nöten[1] sein; vgl. not
von seiten[2]
vonstatten; vgl. statt
vor; vor diesem; vors (vor)
vorab [das]
voran || **Voranschlag**, der; -[e]s, ..schläge
vorauf || **voraus**; im voraus, zum voraus || **Voraus**, der; - (BGB.); einem Erben vorab zufallendes Erbteil
vorausgeh[e]n; vorausgegangen; vgl. geh[e]n; vorausgehendes, im vorausgehenden: weiter oben; vgl. obig
voraushaben
Vorausvermächtnis, das; ..nisses, ..nisse; BGB. für: Prälegat
Vorazität, die; - (lat.); Gefräßigkeit
Vorbehalt, der; -[e]s, -e || **vorbehalten**; vgl. halten || **vorbehaltlich**, **vorbehältlich** || **Vorbehaltsgut**, das; -[e]s (BGB.)
vorbei || **Vorbeimarsch**, der; -es, ..märsche || **vorbeimarschieren**
vorbesagtermaßen
Vorbeugungsmaßregeln, *pl.*; für: Präventivmaßregeln

[1] Das b. R. läßt diese Schreibung zu.
[2] Ö. auch: von Seite[n].

vordatieren; vordatiert
vordem
vordere; (der) vorderste
Vorderfuß, der; –es, ..füße
Vordergrund, der; –[e]s, [–gründe
Vorderhand (des Affen), die; –, ..hände
vorderhand; einstweilen
Vorderrad, das; –[e]s, ..räder
Vorderteil, der u. das; [–[e]s, –e
Voreltern, *pl.*; BGB. für: Aszendenten
Vorentscheidung, die; –, –en; BGB. für: Prä-
vorerst [judiz
vorerwähntermaßen
Vorfahr, der; –en u. (seltener:) –s, –en
Vorfall, der; –[e]s, ..fälle
vorfinden || **vorfindlich**; vorhanden, sich findend
Vorgang, der; –[e]s,
vorgeblich [..gänge
vorgedachtermaßen
Vorgelege, das; –s, –
Vorgeschmack, **Vorschmack**, der; –[e]s
Vorgesetzte, der; –n, –n; ein Vorgesetzter, zwei Vorgesetzte
vorgestern; vorgestern abend || **vorgestrig**
vorhaben; vorgehabt || **Vorhaben**, das; –s
Vorhand, die; –; beim Spiel
vorhanden || **Vorhandensein**, das; –s
vorher || **vorherig**
vorhergeh[e]n; vorhergegangen; vgl. geh[e]n; im vorhergehenden; vgl. vorausgeh[e]n
vorhersagen; vorhergesagt; prophezeien || **vorher sagen**; vorher gesagt; früher sagen
vorhin
vorhinein; im vorhinein (Ö. nur so), vornhinein (ma. für: vornherein), von vornherein
Vorhut, die; –, –en
vorig; der, die, das vorige; die Vorigen (im Drama)
vorkommendenfalls (BD. nur so) u. vorkommenden Fall[e]s; vgl. Fall
Vorkommenheit, die; –, –en || **Vorkommnis**, das; ..nisses, ..nisse
vorlängst
Vorlauf, der; –[e]s, ..läufe
vorletzt
vorlieb, **fürlieb**
Vorliebe, die; –
vorm; vor dem
vormalig || **vormals**
vormärzlich; vor den Märzereignissen des Jahres 1848 liegend
Vormittag, der; –[e]s, –e; vormittags (P. auch noch: Vormittags); des Vormittags, heute vormittag
Vormund, der; –[e]s, –e u. (das b. R. nur:) ..münder || **Vormünderin**, die; –, –nen || **Vormundschaft**, die; –, –en || **vormundschaftlich**
Vornahme, die; –; Vornehmung
Vorname, der; ..mens, ..men; vgl. Name[n]
vorn[e][1]; vornan; vornüber; von vorn[e]; von, im vornherein
vornehin
vornehm; vornehm und gering, aber Vornehme und Geringe
vornehmlich; besonders
Vornehmtuerei, die; –
vorneweg, (P. u. das b. R. nur:) **vornweg**
vornherein; im, von vornherein
vor[n]hinein; vgl. vor- [hinein
vornweg, **vorneweg**

[1] B. nur: vorne.

Vorort, der; –[e]s, –e
Vorrat, der; –[e]s, ..räte || **vorrätig**
Vorreiber, der; –s, –; Fensterverschluß
vors; vor das
Vorsänger, der; –s, –
Vorsatz, der; –es, ..sätze || **vorsätzlich**
Vorschein; zum Vorschein kommen
Vorschlag, der; –[e]s, [..schläge
Vorschmack, **Vorgeschmack**; s. d.
vorschriftsmäßig
vorschuhen; vorgeschuht
Vorschuß, der; ..schusses, ..schüsse || **vorschußweise**, *adv.*
vorsehen, sich
Vorsehung, die; –
Vorsetzer, der; –s, –; der Fenster-, Ofenvorsetzer
Vorsetzpapier, das; –[e]s, –e; beim Buchdruck
vorsichtig
vorsintflutlich, **vorsündflutlich**[1]
Vorsitz, der; –es || **Vorsitzende**, der u. die; –n, –n; vgl. Vorgesetzte || **Vorsitzer**, der; –s, –; der Vorsitzende
Vorspann, der; –[e]s, –e
vorsprechen; vorgesprochen; vgl. sprechen
Vorstand, der; –[e]s, ..stände; BGB. für: Direktion
vorstehend; vorstehendes; in vorstehendem, im vorstehenden: weiter oben; das Vorstehende: das weiter oben Gesagte; vgl. obig
Vorsteher, der; –s, –
vorstellig werden
Vorstellung, die; –, –en
vorsündflutlich, **vorsintflutlich**[1]

[1] B. auch: vorsinflutlich; vgl. zu Sündflut.

Vorteil, der; -[e]s, -e || **vorteilhaft**
Vortrab, der; -[e]s, -e
Vortrag, der; -[e]s, ..träge
vortrefflich
Vortrupp, der; -[e]s, -e u. -s (B. nur so) (FDD.); dem Haupttrupp vorausmarschierender Teil der Avantgarde; s. d.
vortun; vorgetan; vgl. tun
vorüber
Vorurteil, das; -[e]s, -e
Vorwand, der; -[e]s, ..wände
vorwärts; vor- und rückwärts
vorweg
vorwegnehmen; vorweggenommen; vgl. nehmen
vorweltlich
Vorwissen, das; -s; ohne jemandes Vorwissen
Vorwitz, Fürwitz; s. d. || **vorwitzig**, fürwitzig
Vorwort, das; -[e]s, -e; Vorrede || **Vorwort**, das; -[e]s, ..wörter; Verhältniswort
Vorwurf, der; -[e]s, ..würfe || **vorwurfs..** (frei, voll)
Vorzeichen, das; -s, -
vorzeichnen; vorgezeichnet
vorzeigen; vorgezeigt
vorzeiten; vor langen Zeiten
Vorzug, der; -[e]s, ..züge || **vorzüglich** || **vorzugsweise**, *adv.*
Votant, der; -en, -en (frz.); Stimmgeber || **votieren**; stimmen
Votiv.. (bild, tafel); Weihe.., Gedenk.. (bild, tafel)
Votum, das; -s, ..ten u. ..ta (lat.); Stimme, Abstimmung, Gutachten
Voyageur, der; -s, -e (frz.); Reisender; Commis Voyageur (B.: Kommis voyageur: Handlungsreisender
vozieren (lat.); berufen, vorladen
vulgär (frz., lat.); gewöhnlich, gemein
Vulgata, die; - (lat.); die allgemeine (von den Päpsten anerkannte) lateinische Bibelübersetzung; der herkömmliche Text
Vulgivaga, die; - (lat.); »die Umherschweifende«; herabsetzender Beiname der Venus
vulgo (lat.); gemeinhin, gewöhnlich
Vulkan, der; -[e]s, -e (lat.); Gott des Feuers; feuerspeiender Berg || **vulkanisch**; von feuerspeienden Bergen herrührend || **vulkanisieren**; der Hitze aussetzen, (Kautschuk) schwefeln || **Vulkanisierung**, die; -, -en; Schwefelung || **Vulkanismus**, der; -; Plutonismus || **Vulkanist**, der; -en, -en; Anhänger des Vulkanismus
Vulpinit, der; -[e]s, -e; Mineral, nach dem ital. Ort Vulpino benannt

W.

W, das; -, -; Buchstabe
Waadt, die; das Waadtland (Kanton)
Waag, die; Fluß; auch: Flut, Wasser
Waal, die; Fluß
Wabe, die; -, -n
Waberlohe, die; - || **wabern**; sich hin und her bewegen
wach; wachrufen || **Wache**, die; -, -n || **wachen**
wach[e]stehend || **wachhabend**, **wachthabend**
Wacholder, der; -s, -
Wachs, das; Wachses, **wachsam** [Wachse
wachsen; du wächsest u. wächst, er wächst; du wuchsest, *conj.* wüchsest, er wuchs; gewachsen; wachse! u. wachs!
wächsen, **wachsen** (mit Wachs glätten); du wächsest, wachsest u. wächst, wachst, er wächst, wachst; du wächstest, wachstest; gewächst, gewachst || **wächsern** || **Wachslicht**, das; -[e]s, -e[r]
wachstehend, **wachestehend**
Wachstum, das; -[e]s
Wacht, die; -, -en || **Wacht..** (dienst, feuer, meister, parade, posten, stube, turm)
Wachtel, die; -, -n
Wächter, der; -s, -
wach[t]habend
Wacke, die; -, -n; Mineral, Verwitterungsprodukt aus Basalt
wack[e]lig || **wackeln**
wacker
Wackerstein, der; -[e]s, -e
wacklig, **wackelig**
Wad, das; -[e]s; Manganerz
Waddike, die; - (ma.); Molke, Käsewasser
Wade, die; -, -n; das Wädchen
Waffe, die; -, -n
Waffel, die; -, -n (ndrd.); »wabenartiges« Gebäck
Waffenschau, die; -, -en
Waffenstillstand, der; -[e]s, ..stände
waffnen; gewaffnet
Wage, die; -, -n
Wag[e]hals[1], der; ..halses, ..hälse || **wag[e]halsig**[1] ||
Wagemut, der; -[e]s
Wagen, der; -s, - u. (minder gut:) Wägen; das **wagen** [Wägelchen
wägen; du wägst; du wogst (das b. R. nur so) u. du

[1] B. hat nur: Wagehals, wagehalsig.

wägteſt, *conj.* wögeſt u. wäg[e]teſt; gewogen u. gewägt; wäg[e]!

Wagener; ſ. Wagner

wagerecht, (Ö. auch:) **wagrecht** [–e]

Wag[e]ſtück, das; –[e]s, –

Waggon, der; –s, –s (B. nur ſo) u. (Ö.:) –e (engl.); Eiſenbahnwagen

Waghals, **Wagehals**; ſ. d. || **waghalſig**, **wagehalſig**; ſ. d.

Wagner, der; –s, –

Wagnis, das; ..niſſes, ..niſſe

Wagſtück, **Wageſtück**; ſ. d.

Wahl, die; –, –en || **wählen** || **Wähler**, der; –s, – || **wähleriſch**; (der) wähleriſch[e]ſte || **Wählerſchaft**, die; –, –en

Wählmut, der; –[e]s; Übermut aus Wohlbefinden

Wahlplatz, der; –es, –plätze; Ort der Wahl

Wahn, der; –[e]s

wahn (faſt veraltet); leer, unverſtändig || **wähnen** || **Wahnkante**, die; –, –n; ſchiefe Kante am Bauholz || **wahnſchaffen**; mißbildet || **Wahnſinn**, der; –[e]s || **wahnſinnig** || **wahnwitzig**

wahr (wirklich); nicht wahr?

wahren; bewahren

währen || **während**; währenddeſſen, beſſer als: währenddem

wahrhaft, **wahrhaftig** || **Wahrheit**, die; –, –en || **wahrheitsgemäß** || **wahrheitsliebend**[1] || **wahrlich**

wahrnehmen; wahrgenommen; vgl. nehmen || **Wahrnehmung**, die; –, –en

[1] B. auch: wahrheitliebend.

wahrſagen; gewahrſagt || **Wahrſager**, der; –s, – || **Wahrſagerei**, die; –, –en || **wahrſageriſch**

Währſchaft, die; –, –en; vgl. Garantie

wahrſcheinlich

Wahrſpruch, der; –[e]s, –ſprüche

Wahrung, die; –

Währung, die; –, –en

Wahrzeichen, das; –s, –

Waiblinger, der; –s, –; Beiname des Geſchlechts der Hohenſtaufen von der Stadt Waiblingen; ſ. auch: Gibellinen

Waid, der; –[e]s; Pflanze

Waiſe, die; –, –n; elternloſes Kind || **Waiſenhaus**, das; –hauſes, –häuſer

Waitzen (Ort) [..häuſer]

Wake, die; –, –n; Öffnung in der Eisdecke

Wal, der; –[e]s, –e; Walfiſch

Walache, der; –n, –n; Bewohner der Walachei || **Walachei**, die; – || **walachiſch**

Wald, der; –[e]s, Wälder; das Wäldchen || **waldein**

Waldemar (m. P.)

Waldhorn, das; –[e]s, –hörner || **waldig** [..hörner]

Waldmeiſter, der; –s

Waldſchau, die; –

Waldſchrat; vgl. Schrat

Waldſtädte, *pl.*; die vier Waldſtädte am Rhein

Waldſtätte, *pl.*; die vier (urſpr. drei) Urkantone am Vierwaldſtätter See

Waldteufel, der; –s, –

Waldung, die; –, –en

waldwärts

Wale, der; –n, –n; der Welſche

Wales (Land) || **Waliſer**, der; –s, –; Bewohner von Wales

Walfeld, das; –[e]s, –er; Schlachtfeld [–e]

Walfiſch (Wal), der; –es, –e

wälgern (ma.); glatt rollen, beſ. den Teig

Walhalla, die; –; Ruhmeshalle; in der nordiſchen Mythologie Aufenthalt der im Kampf gefallenen Helden

Walke, die; –, –n || **walken** || **Walker**, der; –s, –

Walküre, die; –, –n; Schickſalsgöttin; in der nordiſchen Mythologie Odins Botin, welche die Erſchlagenen zur Walhalla (ſ. d.) geleitet

Wall, der; –[e]s, Wälle; das Wällchen

Wall, der; –[e]s, –; 2 Wall; Maß, 80 Stück, beſ. im Fiſchhandel

Wallach, der; –[e]s u. –en, –e[n] (Ö. nur: –en); verſchnittener Hengſt

wallen || **Waller**, der; –s, –

wallfahren; ich wallfahrte; gewallfahrt; **wallfahrten**; ich wallfahrtete; gewallfahrtet || **Wallfahrer**, der; –s, – || **Wallfahrt**, die; –, –en

Walli (deutſcher Vorname); Koſeform für: Walter

Wallis (Kanton) || **Walliſer**, der; –s, –

Wallone, der; –n, –n; Angehöriger eines romaniſchen Volksſtammes in Belgien und Nordfrankreich || **wallonisch**

Wallung, die; –, –en

Wallwurz, die; –; Pflanze

Wally (m. P.) (engl.); Koſeform für Walter; vgl. Walli

Walm, der; –[e]s, –e; das Wallen der Flut; ſchräg zurücktretender Dachgiebel

Walnuß, die; –, ..nüſſe; welſche Nuß

Walplatz, der; _es, ..plätze; zuw. für: Walstatt; s. d.
Walpurga (so Ö. neben:) **Walpurgis** (w. P.)
Walrat, der (Ö. nur so) u. das; _[e]s; wachsähnliche Fettmasse, aus »Walen« gewonnen
Walroß, das; ..rosses, ..rosse; Robbenart
Walstatt, die; _, ..stätten; Kampfplatz, Schlachtfeld
walten || **Walter**, der; _s, _ || **..walter** (Sachwalter 2c.)
Walter (m. P.)
Walther; s. Walter[1]
Walze, die; _, _n || **walzen**; du walzest u. walzt, er walzt; du walztest; gewalzt. Walzende Grundstücke sind solche, die von dem Gut getrennt veräußert werden können
wälzen; du wälzest u. wälzt, er wälzt; du wälztest; gewälzt
Walzer, der; _s, _
Wamme, (Ö. u. B. auch:) **Wampe**, die; _, _n
Wams, das (Ö. nur so) u. (seltener:) der; Wamses, Wämser; das Wämschen; Jacke
wamsen; du wamsest u. wamst, er wamst; du wamstest; gewamst
Wand, die; _, Wände
Wandel, der; _s || **wandeln** || **Wandelstern**, der; _[e]s, _e; Planet || **Wand[e]lung** (B. nur: Wandlung), die; _, _en; BGB. für: Rebhibition
Wand[e]rer, der; _s, _ || **Wanderlehrer**, der; _s, _ || **wandern** || **Wand[e]rung**, die; _, _en

[1] B. u. BD. haben nur: Walter; P., Ö. u. das h. N. ziehen diese Schreibung vor.

..wandig (dünnwandig 2c.)
Wandlung, **Wandelung**; s. d.
Wandrer, **Wanderer**; s. d. || **Wandrung**, **Wanderung**; s. d.
Wandsbek (Ort)
Wange, die; _, _n || **..wangig** (rotwangig 2c.)
Wank, der; _[e]s; sonder Wank || **Wankelmut**, der; _[e]s || **wankelmütig** || **wanken**
wann [Wännchen]
Wanne, die; _, _n; das **wannen**; von wannen
wannen; worfeln; sich in der Luft schwebend erhalten || **Wannenweher**, der; _s, _; Turmfalke
Wanst, der; _es, Wänste; das Wänstchen || **..wanstig** (dickwanstig 2c.)
Want, die; _, _en (seem.); Tau; meist *pl.*, die zum Festhalten von Masten und Stangen dienenden Taue
Wanze, die; _, _n
Wappen, das; _s, _
Wappenschild, der; _[e]s, _e; das **Wappenschild**; _[e]s, _er || **wappnen**
Wardein, der; _[e]s, _e; Prüfer des Wertes || **wardieren**
Ware, die; _, _n
Warf, der u. das; _[e]s, _e; Aufzug des Gewebes, Zettel zum Webstück; vgl. der Werft
Warf, die; _, _en; Werft, Schiffsbauplatz; eine Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen; vgl. das Werft
warm; wärmer, (der) wärmste || **Wärme**, die; _ || **wärmen** || **Wärmer**, der; _s, _ || **Wärmflasche**, die; _, _n
warnen || **Warnung**, die; _, _en
Warp, der; _[e]s, _e (engl.); Bugsteranker; Gewebe || **warpen**; ein Schiff durch Warpe fortbewegen
Warrant, der; _s, _s (engl.); Lager-, Pfandschein. Nach dem »Warrantsystem« können solche Scheine von Hand zu Hand gehen, ohne daß die lagernde Ware übergeben wird
..wart (Forstwart 2c.)
Warte, die; _, _n || **Wartefrau**, die; _, _en || **..wärtel** (Torwärtel 2c.) || **warten** || **Wärter**, der; _s, _ [tig]
..wärtig (aus-, gegenwärtig)
..wärts (anderwärts, heimwärts, vorwärts) [..tilrme]
Wartturm, der; _[e]s,
Wartung, die; _, _en
warum
Warze, die; _, _n; das Wärzchen
was; was (etwas) Neues; irgendwas u. (Ö. nur:) irgend was
Wäsche, die; _, _n || **waschen**; du wäsch[e]st, er wäscht; du wuschest, *conj.* wüschest; gewaschen; wasch[e]! || **Wäscher**, der; _s, _ || **Wäscherin**, die; _, _nen || **Wäscherei**, die; _, _en
waschledern
Wäscheschrank, der; _[e]s, ..schränke
Waschnapf, der; _[e]s, ..näpfe
Wasen, der; _s, _; Rasen
Wasenmeister, der; _s, _; Abdecker [einer]
was für ein; was für
Wasgau, der; _[e]s
Washington (m. P., Ort)
Wasser, das; _s, _; das Wässerchen || **wasserdicht** || **Wassergleiche**, die; _,

–n; Wasserwage || Wasserhose, die; –, –n
wässericht, wäßricht || wässerig, wäßrig
Wasserkante, die; –, –n; Ufer, Küste
Wasserklosett, das; –[e]s, –e (B. auch: –s); Spülabtritt; vgl. Watercloset
wässern
Wassernot, die; –; Mangel an Wasser; vgl. Wassersnot
Wasserrecht, das; –[e]s, –e
Wasserscheu, die; – || wasserscheu
Wassersnot, die; –, ..nöte; Überschwemmung; vgl. Wassernot
Wassersucht, die; – || wassersüchtig
Wassertier, das; –[e]s, –e
Wässerung, die; –, –en
wäßricht, wässericht || wäßrig, wässerig
Wastel, das; –s, – (ma.; vielleicht aus afrz. gastel, neufrz. gâteau); ein Gebäck
Wat, die; –; Kleidung || Wate, die; –, –n; großes Zugnetz || waten
Watercloset, das; –s, –s (engl.); vgl. Wasserklosett
Waterkant, die; –, –en (ndrl.); Wasserkante; s. d.
Waterloo (Ort)
Waterproof, der; –s, –s (engl.); wasserdichter Stoff, Überzieher
Watsche, die; –, –n; Ohrfeige
watschelig || watscheln
Watschen, der; –s, –; Watsche
Watt, das; –s, –; elektrische Maßeinheit
Watt (Ö. nur so), das; –[e]s, –e; die Watte; –, –n; Untiefe; seichte Stelle an der Küste || Wattenfahrer, der; –s, –; Küstenfahrer, flaches Boot
Watte, die; –, –n || wattieren; mit Watte füttern || Wattierung, die; –, –en; Watteeinlage
Wau, der; –[e]s, –e; resedaartige Pflanze; gelbe Farbe daraus
Wauwau, der; –[e]s, –e u. –s
Wealdensystem, das; –s (engl.); unterste Abteilung des Kreidesystems
Webe, die; –, –n; gewebtes Stück, Gewebe
weben; du webtest u. wob[e]st, *conj.* webtest u. wöbest; gewebt u. gewoben; web[e]! || Weber, der; –s, – || Weberei, die; –, –en
Wechsel, der; –s, – || Wechselbalg, der; –[e]s, –bälge || wechseln || wechselseitig || Wechselstrom, der; –[e]s, –ströme || wechselweise || Wechsler, der; –s, –
Weck, der; –[e]s, –e; die Wecke; –, –n; der Wecken[1]; –s, –; Gebäck
wecken || Wecker, der; –s, – || Weckruf, der; –[e]s
Weda, der; –s, –s u. Weden; heilige Schrift der Brahminen
Wedel, der; –s, – || wedeln
weder
Wedgwood[2], das; –s (engl.); Art Steingut, nach dem Erfinder benannt
Weed, Weet, die; –, –en (zu »waten«); ummauerte Pferdeschwemme
Weg, der; –[e]s, –e; im Wege stehen = hindern; halbwegs; geradeswegs (Ö. auch: geradewegs); keineswegs; allerwegs, alle[r]wege, allerwegen; unterwegs; zuwege sein, bringen
weg; durchweg; frischweg; schlankweg
Wega, die; –; Stern 1. Größe
Wegeenge, die; –, –n (FDD.)
Wegelagerer, der; –s, – || Wegelagerung, die; –
wegen; in: sich regen und wegen; bewegen
wegen; meinetwegen; unsertwegen; von Amts, Rechts, Staats wegen; von Obrigkeits wegen
Wegerich, der; –[e]s, –e
wegfallen; weggefallen; nicht mehr erscheinen
wegkommen; weggekommen; verschwinden
Wegnahme, die; –, –n || Wegnehmung, die; –
wegsam
Wegscheide, die; –, –n; auch: der Wegscheid; –[e]s, –e; Kreuzweg
Wegtaufe, die; –, –n; Nottaufe
wegtun; weggetan; vgl. tun
Wegüberführung, die; –, –en || Wegunterführung, die; –, –en
Wegweiser, der; –s, –
wegwerfend
Wegzehrung, die; –
Weh[1], das; –[e]s || weh[e]; weh[e] tun; mir ist weh[e]; o weh!
..wehe (Schneewehe 2c.)
Wehen, *pl.*
wehen
wehklagen
Wehl, das; –[e]s, –e; die Wehle; –, –n; Bucht oder Teich an der Küste, durch große Flut gebildet
Wehmut, die; – || wehmütig
Wehne, die; –, –n; Beule
Wehr, die; –, –en

---

[1] Ö. nur so.

[2] »Wedgwood« im BD. ist Druckfehler.

[1] Ö. auch: das Wehe.

Wehr (Mühlen-), das; **wehren** [-[e]s, -e
Wehrgehenk, das; -[e]s, -e; vgl. das Koppel
wehrlos; (der) wehrloseste
Wehrmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute
Weib, das; -[e]s, -er
Weibel, der; -s, -
..weibig (einweibig 2c.) || **weibisch**; (der) weibisch[e]ste || **weiblich** || **Weibling**, der; -[e]s, -e; verweichlichter Mensch
weich
Weichbild, das; -[e]s, -er
Weiche, die; -, -n
weichen; du wich[e]st; gewichen; weich[e]!
Weichensteller, der; -s, -
weichgesotten
weichherzig || **weichlich** || **Weichling**, der; -[e]s, -e || **weichmütig**
Weichsel, die; Fluß
Weichselrohr, das; -[e]s, -e; Pfeifenrohr von der Weichselkirsche
Weichselzopf, der; -[e]s, ..zöpfe; Haarkrankheit
Weide, die; -, -n; Baum; Weidenholz
Weide, die; -, -n; Futterplatz, Trift; Viehweide || **weiden** || **Weiderich**, der; -[e]s, -e
weidgerecht
Weidicht, das; -[e]s, -e; Weidenwäldchen
weidlich; gehörig, eigtl. jagdgerecht [Fischerkahn
Weidling, der; -[e]s, -e
Weidloch, das; -[e]s, ..löcher; After des Wildes
Weidmann, der; -[e]s, ..männer || **weidmännisch** || **Weidmesser**, das; -s, - || **Weidner**, der; -s, -; Weidmann || **Weidwerk**, das; -[e]s
Weiel, der u. das; -s, - (lat. velum); »Schleier«; Kopftuch der Nonnen
Weife, die; -, -n; Garnwinde [die; -, -en
weigern || **Weigerung**
Weih[e], der (P. u. B. nur so); ..hen, ..hen[1]; die **Weihe**; -, -n; Vogel
Weihe, die; -, -n; Weihung || **weihen**; geweiht
Weiher, der; -s, - (lat. vivarium); eigtl. Behälter für lebende Tiere, bes. Fische
Weihnachten (Ö. nur so), *pl.*; auch: die **Weihnacht**; - || **Weihnachts..** (fest, gabe)
Weih.. (rauch, wasser)
weil; dieweil, alldieweil
weiland
Weilchen; ein Weilchen[2]
Weile, die; -; Lang[e]weile; einst-, derweilen (Ö. auch: derweil); mittlerweile; bisweilen, zuweilen; ein Weilchen || **weilen**
Weiler, der; -s, - (lat.)
Weimutskiefer, die; -, -n; vgl. Weymouth
Wein, der; -[e]s, -e || **Weinbau**, der; -[e]s; weinbauend || **Weinbauer**, der; -s, -n
weinen || **weinerlich**
Weingeist, der; -es; Spiritus
weinicht || **weinig**
Weinschank, der; -[e]s; Weinwirtschaft || **Weinschenk**, der; -en, -en || **Weinschenke**, die; -, -n
weis; weismachen; naseweis || **weise** (klug); (der) weiseste; ein Weiser
Weise, die; -, -n; Art, Melodie
..weise (ausnahms-, kluger-, möglicher-, natürlicher-, schlauerweise; stoß-, faßweise) [sieben Weisen
Weise, der; -n, -n; die
Weisel, der; -s, -; »Führer«; Bienenkönigin || **weisen** (zeigen); du weisest u. weist, er weist; du wiesest, er wies; gewiesen; weis! u. weise! || **Weiser**, der; -s, -
Weisheit, die; -, -en || **weislich**; wohl erwogen || **weismachen**; einem etwas weismachen
weiß (Farbe); (der) weißeste; in Weiß gekleidet; ein Weißer; eine Weiße (Berliner Bier); etwas schwarz auf weiß (geschrieben) haben; das Weiße Meer; der Weiße Sonntag
weissagen || **Weissager**, der; -s, - || **Weissagung**, die; -, -en
Weißbinder, der; -s, -
Weißbrot, das; -[e]s, -e
Weiße, die; -; das Weißsein; vgl. weiß
weißen (weiß machen); du weißest u. weißt, er weißt; du weißtest; geweißt; weiße!
weißlich; weiß scheinend || **Weißling**, der; -[e]s, -e; weißer Schmetterling
Weistum, das; -[e]s, ..tümer; Aufzeichnung von Rechtsgewohnheiten
Weisung, die; -, -en; Auftrag, Befehl; BGB. für: Instruktion
Weit, das; -[e]s, -e; größte Weite eines Schiffes; vgl. das Tief
weit; weiter, (der) weiteste; bei weitem, von weitem; ohne weiteres, bis auf weiteres; im weiteren, des weiteren darlegen, aber: des (oder: alles) Weiter[e]n sind wir überhoben; das Weitere, alles

---

[1] Ö. auch: *gen.* des Weihes, *pl.* die Weihe.

[2] Nur B.: ein weilchen (ruhen).

Weitere, einiges Weitere hierüber, ein Weiteres, Weiteres) = das Genauere, Ausführlichere) findet sich bei ihm; das Weite suchen; meilenweit, ganze Meilen weit; häuserweit; soweit (insoweit) es angeht; inwieweit er recht hat

weitab

weitaus

Weite, die; –, –n || **weiten**

weiter; vgl. weit || **weitergeh[e]n**; vorangehen; aber: ich kann weiter gehen als er || **weiterhin**

weitern || **Weiterung**, die; –, –en

weither (aus großer Ferne); aber: er ist nicht weit her || **weithin**

weitläuf[t]ig || **Weitläuf[t]igkeit**[1], die; –, –en

weitschweifig || **Weitschweifigkeit**, die; –, –en

Weitung, die; –, –en

weitverbreitet, **weitverzweigt**; aber: weiter, am weitesten verbreitet, verzweigt

Weizen, der; –s

welch; welch ein Held; welch Wunder || **welcher**; welcherart; welchergestalt; welcherlei; welche = etwelche, einige; es sind welche hier

Welf, das; –[e]s, –er; der Welf; –[e]s, –e; Junges wilder Tiere; junger Hund || **welfen** (weidm.); gebären

Welfen, *pl.*; Geschlecht, Partei

welk || **welken**

Wellbaum, der; –[e]s, ..bäume; sich um seine Achse bewegender Baum am Mühlrad 2c.

Welle, die; –, –n || **wellig**; wellenartig, gewellt

Wellfleisch, das; –es

[1] B. nur: Weitläufigkeit.

Wels, der; Welses, Welse; Fisch

welsch; italienisch || **welschen**; du welsch[e]st || **Welschland**; Italien

Welt, die; –, –en || **Weltall**, **Weltenall**, das; –s || **weltentrückt** || **weltlich** || **Weltling**, der; –[e]s, –e; weltlich Gesinnter || **Weltmann**, der; –[e]s, ..männer || **weltmännisch**; (der) weltmännisch[e]ste || **Weltteil**, der; –[e]s, –e || **weltverloren** || **weltweit**; über die ganze Erde verbreitet

wem, **wen**

Wende, die; –, –n

Wendehals, der; ..halses, ..hälse

Wendeltreppe, die; –, –n

Wenden, *pl.*; Volksstamm

wenden; ich wandte u. ich wendete, du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet

..wendig (ab, aus, in 2c.)

wendisch

Wendung, die; –, –en

wenig; ein wenig; einiges wenige; dieses wenige; weniges genügt; wenige glauben; mit wenigem auskommen; um so weniger (vgl. um); nichtsdestoweniger; wenig Gutes; (der) wenigste; es ist das wenigste; das wenigste, was du tun kannst, ist ..; wenigstens; zum wenigsten; zuwenig u. zu wenig; ein Zuwenig

wenn; wenn auch, wenn schon[1]; wenngleich (doch auch durch ein Wort getrennt, z. B. wenn ich gleich Hans heiße); das Wenn und das Aber, die Wenn und die Aber

[1] B. nur: wennschon.

Wenzel (m. P.); Bube im Kartenspiel

Wenzeslaus (m. P.)

wer; wes (wessen); weshalb; weswegen; wer auch immer

Werbe, die; –, –n; Wirbel, Strudel || **werben** (eigtl. sich um etwas drehen); du wirbst; du warbst, *conj.* würbest; geworben; wirb! || **Werber**, der; –s, – || **Werbung**, die; –, –en

Werdegang, der; –[e]s

werden; du wirst, er wird; du wardst[1] u. wurdest, *conj.* würdest, er ward[1] u. wurde, wir wurden; geworden; werde!

Werder, der; –s, –; der[2] Wert; –[e]s, –e; Flußinsel; Uferland; in diesem Sinne auch: das Wert

Werdergewehr; nach dem Fabrikdirektor Werder in Nürnberg benannt

Wereschtschagin (m. P.)

werfen; du wirfst; du warfst, *conj.* würfest; geworfen; wirf!; weidm. auch für: gebären

Werft, der; –[e]s, –e; Kette des Gewebes; vgl. der Warf

Werft[3], das; –[e]s, –e; die Werft; –, –en (ndrl., verwandt mit werben; s. d.); die **Werfte**; –, –n; Schiffsbauplatz; vgl. die Warf

Werft, die; –, –en; Ansiedelung von Eingeborenen in Südwestafrika

Werg, das; –[e]s; Flachs, Hanf

[1] Dichterische Formen.

[2] B. auch: das Wert.

[3] P. nur: die Werft[e]; Ö., B. u. BD. behalten auch das Werft als gleichberechtigt bei, doch hat Ö. nur die abgekürzte Form: die Werft, so auch das Reichsmarineamt.

Wergeld, das; _[e]s, _er; eigtl. »Manngeld«, einst eine Buße für Tötung ꝛc.; vgl. Werwolf

Werk, das; _[e]s, _e; ans Werk, zu Werke geh[e]n; ins Werk setzen || **Werkeltag, Werktag**; s. d. || **Werkstatt, Werkstätte**, die; _, _stätten || **Werkstelle**, die; _, _n

werkstellig machen; bewerkstelligen

Werktag, Werkeltag, der; _[e]s, _e || **werk[el]tags**; vgl. wochentags

werktätig

Werkzeug, das; _[e]s, _e; Handwerkszeug; Werkzeugmaschinen

Wermut, der; _[e]s

Werndlgewehr; nach dem Fabrikbesitzer Werndl in Steyr benannt

Werner (m. P.)

Wernigerode (Stadt) || Wernigeroder u. (ortsüblich:) Wernigeröder, der; _s, _

Werre, die; _, _n; Maulwurfsgrille

Werst, die; _, _e; auch: die Werste; _, _n; 80 Werst; russisches Wegemaß, ungefähr ein Kilometer

wert; lobenswert ꝛc. || **Wert**, der; _[e]s, _e; Geltung

Wert, Werder; s. d.

wertachten; hochachten || **Wertachtung**, die; _

werten

wertschätzen; du schätzest u. schätzt wert; wertgeschätzt || **Wertschätzung**, die; _

Werwolf, der; _[e]s, _wölfe; eigtl. »Mannwolf«; Wer.. ist urverwandt mit lat. vir, Mann

wes (wessen); wes das Herz voll ist, des geht der Mund über; weshalb, weswegen [Wesens machen]

Wesen, das; _s, _; viel wesentlich; im wesentlichen

weshalb

Wesir[1], **Vezier**, der; _[e]s, _e (arab.); »Stütze«, Minister || **Wesirat, Vezierat**, das; _[e]s, _e; Amt, Würde eines Wesirs

Wespe, die; _, _n

wessen; vgl. wes

West, der; _es, _e; Wind, Weltgegend; Ost und West

West.. (deutschland ꝛc.)

Weste, die; _, _n (frz., lat.)

Westen, der; _s; Weltgegend

Westfale, der; _n, _n || **Westfalen** (Land) || **westfälisch**; die Westfälische Pforte; der Westfälische [Frieden]

westlich

Westnordwest, der; _es || **Westsüdwest**, der; _es

weswegen [gleichen]

wett; wettmachen: ausgleichen

Wettbewerb, der; _[e]s

Wette, die; _, _n; um die Wette || **wetteifern**

Wetter, das; _s, _

wetterleuchten; gewetterleuchtet

wettern

wetterwendisch; (der) wetterwendisch[e]ste

Wettlauf, der; _[e]s, _läufe

Wetturnen, das; _s; b. Tr.: Wett-turnen; vgl. Brennessel

wetzen; du wetzest u. wetzt, er wetzt; du wetztest; gewetzt

Weymouth (m. P.); Weymouthskiefer; nach dem Einführer des Baumes benannt; auch: Weimutskiefer; s. d.

---

[1] Ö. zieht Vezier vor; P., B. u. BD. haben nur: Wesir, das b. R. zieht dies vor.

Whig, der; _s, _s; englischer Parteiname der Liberalen; Gegensatz: Tory; s. d. || **Whiggismus**, der; _

Whisky, der; _s, _s (u. _kies) (engl.); irischer Branntwein; zweiräderiges Fuhrwerk

Whist, das; _es (engl.); Kartenspiel

Wichs, der; Wichses; in vollem Wichs

Wichs.. (bürste ꝛc.) || **Wichse**, die; _, _n || **wichsen**; du wichsest u. wichst, er wichst; du wichstest; gewichst; wichse! || **Wichser**, der; _s, _ || **Wichsier**, der; _s, _s (studentisch); Wichser

Wicht, der; _[e]s, _e

Wichtelmännchen, das; _s, _

wichtig; etwas Wichtiges || **Wichtigtuer**, der; _s, _ || **Wichtigtuerei**, die; _, _en

Wicke, die; _, _n

Wickel, der; _s, _ || **wickeln** || **Wickler**, der; _s, _

Wiclif ꝛc.; s. Wiklif ꝛc.

Widem, das; _s, _e; Pfarrgut; vgl. Widmut

Widder, der; _s, _

wider (gegen); anwidern, erwidern [Gegendruck]

Widerdruck, der; _[e]s; [fahren]

widerfahren; mir ist ein Unglück widerfahren; vgl.

widerhaarig

Widerhaken, der; _s, _

Widerhall, der; _[e]s, _e || **widerhallen**; widergehallt

Widerhalt, der; _[e]s || **widerhaltig**

Widerlager, das; _s, _

widerlegen; widerlegt || **widerleglich** || **Widerlegung**, die; _, _en

widerlich
widern; anwidern
Widerpart, der; -[e]s; Gegner
widerraten; widerraten; vgl. raten
widerrechtlich
Widerrede, die; -, -n
Widerrist, der; -es, -e; Erhöhung hinten am Hals des Pferdes
Widerruf, der; -[e]s || **widerrufen**; zurücknehmen; vgl. rufen; er hat die Beleidigung widerrufen
widerruflich || **widerrufsberechtigt** (BGB.) || **Widerrufung**, die; -, -en
Widersacher, der; -s, -
Widerschall, der; -[e]s || **widerschallen**; widergeschallt
Widerschein, der; -[e]s, -e
Widersee, die; -, -n; Brandung
widersetzlich || **Widersetzung**, die; -, -en
widersinnig
widerspenstig
widerspiegeln; widergespiegelt
Widerspiel, das; -[e]s, -e
widersprechen; mir, der Nachricht wird widersprochen (nicht: ich werde, die Nachricht wird widersprochen); vgl. sprechen || **Widerspruch**, der; -[e]s, ..sprüche
Widerstand, der; -[e]s || **widerstands..** (fähig ꝛc.)
widerstehen; widerstanden; vgl. stehen
widerstrahlen; widergestrahlt
widerstreben; widerstrebt
Widerton, der; -[e]s, -e; [Pflanze]
widerwärtig
Widerwille[n], der; ..willens || **widerwillig**
widmen || **Widmung**, die; -, -en || **Widmut**, die; -; Pfarrgut
widrig; widrigenfalls
wie; wieso; wiewohl; wie sehr; wie oft; vgl. solang[e]
Wiebel, der; -s, -; Kornwurm, Kornkäfer
wiebeln, **wiefeln**; sich lebhaft bewegen; gewebeartig flicken, stopfen
Wieche, der; -ns, -n (ma.); Docht, Scharpie; vgl. Wieke
Wiede, die; -, -n; Weidenband um eine Rute u. dgl.
Wiedehopf, der; -[e]s, -e; »Holzhüpfer«
wieder (nochmals, zurück)
wiederaufheben; wiederaufgehoben; vgl. heben
wiederbringen (zurückbringen); wiedergebracht; **wieder bringen** (nochmals bringen); wieder gebracht; vgl. bringen
Wiederdruck, der; -[e]s, -e; Neudruck
wiedereinsetzen; wiedereingesetzt; auch: wieder einsetzen; wieder eingesetzt; vgl. setzen
wiedererhalten; wiedererhalten; vgl. halten
wiederersetzen; wiederersetzt; vgl. setzen
Wiedergabe, die; -|| **wiedergeben**; wiedergegeben; vgl. geben
Wiedergeburt, die; -
wiederhaben; wiedergehabt; vgl. haben
wiederherstellen; wiederhergestellt; verschieden von: wieder herstellen = wieder an seinen Platz stellen || **Wiederherstellung**, die; -, -en
wiederholen; wiederholt (repetiert); wiedergeholt (zurückgebracht) || **wiederholentlich** || **Wiederholung**, die; -, -en
wiederkäuen; wiedergekäut || **Wiederkäuer**, der; -s, -
Wiederkehr, die; - || **wiederkehren**
Wiederkunft, die; -
Wiedernahme, die; -
wiederrufen; wiedergerufen; zurückrufen; vgl. rufen
Wiederschlag, der; -[e]s, [-schläge]
wiedersehen; wiedergesehen; vgl. sehen
Wiedersehen, das; -s; auf Wiedersehen
Wiedertaufe, die; -, -n || **Wiedertäufer**, der; -s, -
wiedertun; wiedergetan; [vgl. tun]
wiederum
wiedervergelten; wiedervergolten; vgl. gelten || **Wiedervergeltung**, die; -
wiefeln, **wiebeln**; s. d.
Wiege, die; -, -n || **wiegen** (schaukeln); du wiegtest; gewiegt
wiegen (wägen); du wiegst; du wogst, *conj.* wögest; gewogen; wieg[e]!
Wiegenfest, das; -es, -e
Wieger, der; -s, -
wiehern
Wiek, die; -, -en (ndrd.); kleine Meeresbucht
Wieke, die; -, -n; gedrehte Leinenfäden, Scharpie, für Wunden
Wiemen, der; -s, -; Stange, zum Aufhängen des Rauchfleisches, auch zum Schlafen der Hühner (Voß)
Wien (Stadt) || **Wiener**, der; -s, -; dazu *adj.* **Wiener**, **wienerisch**; Wiener Wald
Wiepe, die; -, -n; Strohwisch; auch: Hagebutte; ma. ist Wiepe auch = Scharpie
..wierig (langwierig ꝛc.)
Wiesbaden (Stadt)

Wiesbaum, Wieſebaum, der; -[e]s, -bäume; dicke Stange über dem Heuwagen, Heubaum
Wieſe, die; -, -n
Wieſel, das; -s, -
wieſo
wieten [Unkraut jäten (engl. to weed);
wieviel, (Ö. auch:) wie viel; wieviel Perſonen, wie viele Perſonen; wievielmal; (um) wieviel mehr
wievielte, wievielſte
wiewohl; die einzige, wiewohl wertvolle Belohnung; wie wohl du ausſiehſt!
Wigwam, der (B. auch: das); -s, -s; Indianerhütte
Wiking, der; -[e]s, -er; »Krieger«; Name nordiſcher Seehelden || Wikingerſchiff, das; -[e]s, -e
Wiklif (m. P.) || Wikliſiten, *pl.*; Anhänger Wiklifs
Wilajet, das; -s, -s (türk.); Verwaltungsbezirk
wild || Wild, das; -[e]s || Wildbret, das; -s
wilddieben; du wilddiebſt; gewilddiebt || Wilddieberei, die; -, -en
Wilde, der; -n, -n; ein Wilder, zwei Wilde
Wildenbruch (m. P.)
Wilderer, der; -s, -
Wildfang, der; -[e]s, -fänge
wildfremd
Wildheuer, der; -s, -
Wildling, der; -[e]s, -e
Wildnis, die; -, -niſſe
Wildſchur, die; -, -en (poln.); Wolfspelz
Wildſchwein, das; -[e]s, -e || Wildſchweinskopf, der; -[e]s, -köpfe
Wilhelm (m. P.) || Wilhelmine (w. P.)
Wilhelmshaven (Stadt)
Wilibald, Willibald[1] (m. P.)
Willelei, die; -, -en; kraftloſes Wollen; vgl. Velleität
Wille, (Ö. auch:) Willen, der; Willens; voll guten Willens ſein; wider Willen; zu Willen ſein[2]; willens ſein = beabſichtigen
willen; um Gottes willen; um meinet-, derent-, ſeinet-, unſert-, euretwillen; gewillt (von einem veralteten Infinitiv willen); geſonnen || willentlich
willfahren; du willfahrteſt; gewillfahrt || willfährig || Willfahrung, die; -, -en
Willi (m. P.); Koſeform für: Wilhelm
Willibald, Wilibald; ſ. d.
willig
Willkomm[en], der; -s || willkommen
Willkür, die; - || willkürlich
Willy (m. P.); Koſeform für: William (engl.), Wilhelm
Wilpert, das; -s; im Volksmund für Wildbret
Wimmar (m. P.)
wimmeln
Wimmer, der; -s, -; harte Stelle im Holz, Knorren
Wimmer, der; -s, -; Winzer || Wimmer, die; -, -n; Weinleſe
Wimmerer, der; -s, -; Winſeler || wimmerig || wimmern
Wimpel, der; -s, -
Wimper, die; -, -n
Wimperg, der; -[e]s, -e || die Wimperge; -, -n; (in der gotiſchen Baukunſt:) Giebel über Fenſtern und Türen
wind; mir iſt wind und wehe
Wind, der; -[e]s, -e || Windbeutel, der; -s, - || Windbeutelei, die; -, -en || windbeuteln
Winde, die; -, -n
Windel, die; -, -n || windeln || windelweich
winden; du wandeſt, *conj.* wändeſt; gewunden; winde!
Windhuk (Ort in Deutſch-Südweſtafrika)
Windhund, der; -[e]s, -e (vgl. Lindwurm); Wind bedeutete früher allein ſchon einen ſchlank gebauten, ſchnellen Hund
windig
Windig, der; -[e]s, -e; Schmetterling, Windenſchwärmer
Windmacherei, die; -, -en
Windsbraut, die; -, ..bräute
Windſpiel, das; -[e]s, -e; vgl. Windhund
Windſucht, die; -
Windung, die; -, -en
windwärts
Winfried (m. P.)
Wingert, der; -[e]s, -e; Weingarten
Wingolf, der; -[e]s, -e; Studentenverbindung; urſpr.: Götterwohnung || Wingolfit, der; -en, -en
Wink, der; -[e]s, -e
Winkel, der; -s, - || winklicht || winkelicht || winklig, winkelig
Winſ[e]ler, der; -s, - || winſeln
Winter, der; -s, -; winters[1], des Winters; vgl. Abend || winterlich

[1] So das B. N.; Ö. u. BD.: Wilibald; B. hat beide Formen.

[2] B.: zuwillen ſein.

[1] Ö.: Winters.

wintern || **Winterung**, die; –, –en; vgl. Sommerung
Winterthur (Stadt)
Winzer, der; –s, –
winzig
Wipfel, der; –s, – || **wipf[e]licht** || **wipf[e]lig**; hoch-, breitwipf[e]lig || **wipfeln**
wipp! || **Wippe**, die; –, –n; das Wippchen || **wipsen**
wips!
wir
Wirbel, der; –s, – || **wirb[e]licht** || **wirb[e]lig** || **wirbeln**
Wirbeltier, das; –[e]s, –e
wirblicht, wirbelicht || **wirblig, wirbelig**
wirken || **Wirker**, der; –s, – || **Wirkerei**, die; –, –en
wirklich || **wirksam** || **Wirkung**, die; –, –en
wirr || **wirren**; vgl. verwirren || **Wirren**, *pl.* || **wirrig** || **Wirrnis**, die; –, ..nisse || **Wirrsal**, das; –[e]s, –e || **Wirrung**, die; –, –en || **Wirrwarr**, der; –s
wirsch; (der) wirscheste
Wirsing, der; –[e]s (zu lombard. verza, das auf lat. viridia, Grünes, zurückgeht); »Grün«kohl
Wirt, der; –[e]s, –e
Wirtel, der; –s, –; Spulenring; Quirl
wirtlich
Wirtschaft, die; –, –en || **wirtschaften** || **Wirtschafter**, der; –s, – || **wirtschaftlich**
Wirtshaus, das; ..hauses, ..häuser || **Wirtshausleben**, das; –s
Wirtsleute, *pl.*
Wisch, der; –es, –e
wischen; du wisch[e]st, er wischt
Wischnu; indischer Gott, »Durchdringer«, belebendes Prinzip des Weltalls
Wischwasch, der; –es; das Wischiwaschi; –s
Wisent, der; –[e]s, –e
Wismut, der u. das; –[e]s; Metall || **wismuten**; von Wismut
Wispel, der; –s, –; Gemäß für Getreide u. dgl.
wispeln, wispern
Wißbegier[de], die; –
Wissen, das; –s; meines Wissens ist es so; wider Wissen und Willen
wissen; du weißt, er weiß, ihr wißt; du wußtest, *conj.* wüßtest; gewußt; wisse!
Wissenschaft, die; –, –en || **wissenschaftlich**
wissentlich
wist!; Fuhrmannsruf, links!
Witboi, Hendrik; Häuptling der Nama in Deutsch-Südwestafrika
Witfrau, die; –, –en || **Witib**[1], **Wittib**, die; –, –e; Witwe; s. d. || **Witmann**, der; –[e]s, ..männer
wittern || **Witterung**, die; –, –en || **Witterungswechsel**, der; –s, –
Wittib, Witib; s. d.
Wittum, das; –[e]s, –e u. (meist:) ..tümer; der überlebenden Gattin ausgesetztes, »gewidmetes« Gut (nicht mit Witwe zusammenhängend)
Witwe, die; –, –n || **Witwer**, der; –s, –
Witz, der; –es, –e || **Witzbold**, der; –[e]s, –e || **Witzelei**, die; –, –en || **witzeln** || **witzig** || **witzigen** || **Witzigung**, die; – || **Witzler**, der; –s, – || **Witzling**, der; –[e]s, –e || **witzsprühend**
Wladika, der; –s, –s (slaw., »Herr«); früher Titel des Fürsten von Montenegro
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)
wo || **wobei**
Woche, die; –, –n; wochenlang, ganze Wochen lang
Wochenlohn, der (auch: das); –[e]s, ..löhne; vgl. Lohn
Wochentag, der; –[e]s, –e; **wochentags** (wie alltags u. werktags)
wöchentlich; jede Woche
..wochig, ..wöchig (dreiwöchig 2c.); drei Wochen dauernd
Wöchner, der; –s, –; der die Woche hat
Wöchnerin, die; –, –nen
Wocken, der; –s, –; Rocken
Wodan; höchster Gott der heidnischen Germanen; der »Ungestüme, Gewaltige«
wodurch || **wofern** || **wofür**
Woge, die; –, –n
wogegen
wogen || **wogig**
woher || **woherum**
wohin || **wohingegen**
wohinter
wohl; gleichwohl, obwohl, sowohl, wiewohl
Wohl, das; –[e]s
wohl.. (befriedigend, bekannt, bewandert)
wohlan! || **wohlauf!**
Wohlergeh[e]n, das; –s
Wohlfahrt, die; –
wohlfeil
Wohlgeboren
Wohlgefallen, das; –s
wohlgemut
wohlgestalt; vgl. –gestalt || **wohlgestaltet**
wohlhabend || **Wohlhabenheit**, die; –
wohlig

[1] B. u. BD. nur: Witib, Ö. nur: Wittib.

wohlklingend
Wohlredenheit, die; –
wohlriechend
wohlschmeckend
wohl geh[e]n, sein || Wohlsein, das; –s; zum Wohlsein || Wohltat, die; –, –en || wohl tun; das tut mir wohl, hat mir wohl getan; im Sinne von »Wohltaten erweisen« auch: wohltun; wohlzutun und mitzuteilen vergesset nicht! || Wohltun, das; –s
wohlunterrichtet; bestunterrichtet
Wohlverleih, der; –[e]s; Pflanze, Arnika
wohlverstanden!
wohlweislich || wohlwollend
wohnen || wohnlich || Wohnsitz, der; –es, –e; BGB. für: Domizil || Wohnung, die; –, –en
Wöhrde, die; –, –n; um das Wohnhaus gelegenes Ackerland
Woilach, der; –[e]s, –e (russ.); wollene Decke, bes. Pferdedecke
Woiwod[e], der; ..den, ..den (slaw.); Herzog, Fürst; Statthalter || Woiwodschaft, die; –, –en
wölben || Wölbung, die; –, –en
Woldemar (m. P.)
Wolf, der; –[e]s, Wölfe; die Wölfin; das Wölfchen
Wolfgang (m. P.)
Wolfram (m. P.)
Wolfram, das; –s; Metall
Wolf[s]schlucht, die; –
Wolger, die; –, –n; Gänsenudel; (bergm.:) Lehmpfropf in Schmelzlöchern
Wolhynien (Land)
Wolke, die; –, –n; das Wölkchen || wölken || wolkicht || wolkig
Wolle, die; –, –n (kaufm. für: Wollarten) || wollen; von Wolle || Wollen.. (garn, waren, zeug)
wollen; ich will, du willst; du wolltest (auch *conj.*); gewollt; wolle!
wollicht || wollig
Wollkämmer, der; –s, –
Wollust, die; –, ..lüste || wollüstig || Wollüstling, der; –[e]s, –e
Wolm, der; –[e]s, –e; auch: der Wolmen; –s, –; langer, auf Pfosten ruhender Balken
Wolzogen (m. P.)
womit || womöglich; vgl. möglich || wonach[1]
wo nicht
Wonne, die; –, –n || Wonnemond, der; –[e]s, –e || wonnetrunken || wonnig || wonniglich
woran, worauf, woraus, worein; b. Tr.: wor-an, wor-auf 2c.
worfeln || Worfler, der; –s, –
worin; b. Tr.: wor-in
Wort, das; –[e]s, Wörter u. Worte; das Wörtchen, Wörtlein; Wort für Wort; von Wort zu Wort; Wort halten; beim Wort nehmen; er will (es) nicht Wort haben (= zugestehen), daß ..; zu Worte kommen || wortbrüchig || wortdeutlich; durch sich selbst deutlich || wortgetreu
Wörth (Ort)
worthabend; worthabender (= vorsitzender oder erster) Bürgermeister
wortkarg
Wortklauberei, die; –, –en
wörtlich
Wortmacherei, die; –, –en
wortreich
Wortschwall, der; –[e]s
Wortwechsel, der; –s, –
worüber, worum, worunter; b. Tr.: wor-über 2c.
woselbst
wovon || wovor || wowider
wozu || wozwischen
Wrack, das; –[e]s, –e u. (zuw.:) –s || wrack werden; eigtl. unbrauchbar werden
Wracker, Wraker, der; –s, – (ndrd., aus ndrl. wrak = wrack); Beseitiger der schlechten Ware, bes. der schlechten Heringe; Heringswraker; vgl. wrack
Wrasen, der; –s; Brodem
wricken (seem.); mit einem Ruder rudern
wringen; du wrang[e]st, *conj.* wrängest; gewrungen; wringe! || Wringmaschine, die; –, –n
Wruke, die; –, –n (russ.); Kohlrübe
Wucher, der; –s || Wucherer, der; –s, – || wucherisch; (der) wucherisch[e]ste || wuchern
Wuchs, der; Wuchses, Wüchse || ..wüchsig (hochwüchsig, urwüchsig)
Wucht, die; – || wuchten || wuchtig
Wuf, der; –[e]s, –e; lauter Ruf
wühlen || Wühlerei, die; –, –en || wühlerisch; (der) wühlerisch[e]ste
Wu[h]ne[1], die; –, –n; ins Eis gehauenes Loch
Wuhr, das; –[e]s, –e; die Wuhre; –, –n (ma.); Wehr in Gewässern
Wulst, der; –es, Wülste; die Wulst; –, Wülste; das Wülstchen || wulstig
wund || Wunde, die; –, –n

[1] Ö. auch: wornach.

[1] BD.: Wune, Ö.: Wuhne.

Wunder, das; _s, _; Wunder tun; kein Wunder, was Wunder, wenn .. || Wunder was; er glaubt Wunder was getan zu haben || **wunderbar** || **wunderlich** || **wundermild** || **wundern** || **wundernehmen**; es nimmt mich wunder
wunderſam
wunderſchön
Wunderſucht, die; _
Wundertat, die; _, _en || **Wundertäter**, der; _s, _
Wundertier, das; _[e]s, _e
wundervoll
Wune, Wuhne; ſ. d.
Wunſch, der; _es, Wünſche; das Wünſchlein
Wünſchel.. (hut ꝛc.)
wünſchen; du wünſch[e]ſt, er wünſcht
Wuppdich, der; _s, _s; ſchnelle Bewegung; Schluck Branntwein
Würde, die; _, _n || **würde**.. (los, voll) || **würdern**; einer Sache ihre »Würde«, ihren Wert, zuweiſen, abſchätzen || **würdig** || **würdigen** || **Würdigung**, die; _, _en
Wurf, der; _[e]s, Würfe; das Würfchen; in den Wurf kommen
Würfel, der; _s, _ || **würf[e]licht** || **würf[e]lig** || **würfeln**
würgen || **Würgengel**, der; _s, _ || **Würger**, der; _s, _ || **würgeriſch**; (der) würgeriſch[e]ſte
Wurm, der; _[e]s, Würmer u. (bei Dichtern noch, doch ſonſt veraltet:) Würme; das Würmchen
wurmen
wurmſtichig
Wurſt, die; _, Würſte; das Würſtchen
Wurte, die; _, _n; Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen, beſ. in der Nähe des Waſſers; vgl. Werder u. die Warf
Württemberg
Wurz, die; _, _en || ..**wurz** (Rieswurz ꝛc.)
Würze, die; _, _n
Wurzel, die; _, _n; das Würzelchen || **wurz[e]lig** || **wurzeln**
würzen; du würzeſt u. würzt, er würzt; du würzteſt; gewürzt || **würzhaft** || **würzig** || **Würzling**, der; _[e]s, _e || **Würzung**, die; _, _en
Wuſt, der; _es, _e
wüſt; (der) wüſteſte || **Wüſte**, die; _, _n || **Wüſtenei**, die; _, _en
Wüſtling, der; _[e]s, _e
Wut, die; _ || **wüten** || **Wüter**, der; _s, _ || **Wüterich**, der; _[e]s, _e || **wütig**

Wyk[1] (Badeort auf der Inſel Föhr)

X.

X, das; _, _; Buchſtabe; ein X für ein U machen
Xanten (Stadt)
Xanthippe (w. P.); die Xanthippe; _, _n; zankſüchtiges Weib
Xanthophyll, das; _[e]s (gr.); Blattgelb; vgl. Chlorophyll
Xaver (m. P.)
X-Beine, *pl.*
Xenion, das; _s, Xenien; (Ö.:) die **Xenie**; _, _n (gr.); »Gaſtgeſchenk«; kurzes Sinngedicht
Xenographie, die; _ (gr.); Kunde fremden Schriftenturns
Xenophon (m. P.)
Xerxes (m. P.)
X-Strahlen, *pl.*; Röntgenſtrahlen
Xylograph, der; _en, _en (gr.); Holzſchneider || **Xylographie**, die; _, _n (gr.); Holzſchneidekunſt; Holzſchnitt || **xylographiſch**; in Holz geſchnitten || **Xylometer**, das (auch: der); _s, _; Holzmeſſer (zum Meſſen des kubiſchen Inhalts unregelmäßiger Holzſtücke); vgl. Meter || **Xylophon**, das; _[e]s, _e; Muſikinſtrument aus Holz

[1] So ſchreibt die Reichspoſt; das Reichsmarineamt ſchreibt: Wik.

Y.

Y, Ypſilon, das; _[s], _[s] (gr.); Buchſtabe; auch Name eines Schmetterlings
Yak, der; _s, _s; Grunzochs
Yankee, der; _s, _s (engl.); Spottname der Nordamerikaner || **Yankee-Doodle**, der; _[s] (engl.); (früheres) Nationallied der Nordamerikaner
Yard, das; _s, _s (engl.); Elle
Yatagan[1]; ſ. Jatagan
Ylang-Ylang, das; _[e]s; Orchideenöl
York (Ort) || **Yorkſhire** (Landſchaft)
Yſop, der; _[e]s (gr.); Pflanze
Yucatan; ſ. Yuk- || **Yukatan** (Land)

Z,

vgl. auch C u. K.

Z, das; _, _; Buchſtabe
Zacharias (m. P.)
zacken; gezackt || **Zacken**[2], der; _s, _; die **Zacke**; _, _n; das Zäckchen || **zackicht** || **zackig**

[1] Ö.: Yatagan, BD.: Jatagan.
[2] Das h. N. nur: die Zacke.

zag || zagen || zaghaft
zäh[e] || Zähheit, Zähigkeit, die; –
Zahl, die; –, –en; das Zählchen || zahlen || zählen || zahllos || Zahlung, die; –, –en; an Zahlungs Statt (vgl. Statt u. wegen) || Zahlungssperre, die; – (BGB.) || Zählung, die; –, –en
Zahlwort, das; –[e]s, ..wörter
zahm || zähmen || Zähmung, die; –, –en
Zahn, der; –[e]s, Zähne; das Zähnchen || zähne[l]n; mit Zähnen versehen || zahnen; Zähne bekommen || ..zahnig, ..zähnig (dreizähnig ꝛc.) || Zähneklappern, das; –s || zahnlückig || Zahnweh, das; –[e]s
Zähre, die; –, –n
Zähringer, pl.; Geschlecht
Zain, der; –[e]s, –e; Metallstab; Braunkohlenmaß; Gerte, Rute; weidm. auch für: Schwanz || Zaine, die; –, –n; Flechtwerk, Korb || zainen; zu Draht strecken
Zambo, der; –s, –s (span.); Mischling aus Negern und Mulatten
Zander, Sander; s. d.
Zanella, der; –s, –s; atlasartiges Gewebe
Zange, die; –, –n; das Zängelchen, Zänglein
Zank, der; –[e]s || zanken || Zänker, der; –s, – || Zankerei, Zänkerei, die; –, –en || zänkisch; (der) zänkisch[e]ste
Zapf, der; –[e]s; im Zapf sein || Zapfen, der; –s, –; das Zäpfchen || zapfen
Zapfenstreich, (seltener:) Zapfenstrich, der; –[e]s, –e
Zapon, der; –[e]s; durchsichtiger Lack
Zapp[e]ler, der; –s, – || Zapplerin, die; –, –nen || zapp[e]licht || zapp[e]lig || zappeln
Zar, der; –en, –en; auch: gen. –[e]s, pl. –e (russ., angeblich aus gr. καῖσαρ, lat. Caesar) || Zarewitsch, der; –[es], –e; Sohn des Zaren || Zarewna, die; –, –s; Tochter des Zaren || Zarin, die; –, –nen; Zariza, die; –, ..zen u. –s; Gemahlin des Zaren
Zarge, die; –, –n; Einfassung
zart; zarter[1], (der) zarteste || Zärte, die; – || Zärtelei, die; –, –en || Zartheit, die; –, –en || zärtlich || Zärtling, der; –[e]s, –e
Zasel, Zaser, die; –, –n; das Zäserchen || zaserig || zasern
Zaspel, die; –, –n; bestimmte Zahl gehaspelter Fäden, Strähne
Zäsur[2], die; –, –en (lat.); Einschnitt mitten in einem Versfuß; musikalischer Ruhepunkt
Zauber, der; –s || Zauberei, die; –, –en || Zaub[e]rer, der; –s, – || Zaub[r]erin, die; –, –nen || zauberisch; (der) zauberisch[e]ste || zaubern
Zauderei, die; –, –en || Zaud[e]rer, der; –s, – || Zaud[r]erin, die; –, –nen || zaudern [eilen]
zauen, sich (Luther); sich zaufen (ma.); hufen

[1] L. auch: zärter, zärteste.
[2] So P. u. BD.; Ö. u. B. schreiben: Cäsur.

Zauke, die; –, –n (ma.); Maiblümchen
Zaum, der; –[e]s, Zäume; das Zäumchen || zäumen || Zaumzeug, das; –[e]s
Zaun, der; –[e]s, Zäune; das Zäunchen || zäunen || Zaunkönig, der; –[e]s, –e
Zaupe, die; –, –n (ma.); Hündin; liederliches Frauenzimmer
zausen; du zausest u. zaust, er zaust; du zaustest; gezaust
Zebaoth (hebr.; eigtl. »himmlische Heerscharen«); Herr Zebaoth
Zebedäus (m. P.)
Zebra, das; –s, –s
Zebu, der; –s, –s; ostindischer Ochse
Zechbruder, der; –s, ..brüder
Zeche, die; –, –n || zechen || Zecher, der; –s, –
Zechine, die; –, –n (ital., arab.); Goldstück
Zechstein, der; –[e]s; obere Abteilung des Permsystems
Zecke, die; –, –n; (Ö. auch:) der Zeck; –[e]s, –e; zu den Spinnentieren gehörende Milbe
Zedent, der; –en, –en (lat.); der etwas Abtretende, Übertrager
Zeder, die; –, –n (lat., gr.) || zedern; aus Zedernholz
zedieren (lat.); abtreten, übertragen
Zedrat, das; –[e]s (frz., ital.); verzuckerte Schale großer unreifer Zitronen
Zeh, der; –es u. –en, –e[n]; häufiger: die Zehe; –, –n
Zeh[e]nt, das; –[e]s, –e; Zahl von zehn; vgl. Jahrzehnt
..zehig (fünfzehig ꝛc.)
zehn (wenn nichts folgt.

volksm. auch: zehne); mit zehnen; vgl. fünf || **Zehn**, die; –, –en; im Kartenspiel || **Zehn[e]**, pl.; der Rat der Zehn[e], vor den Zehnen || **Zehner**, der; –s, – || **zehnerlei** || **zehnfach** || **zehnfältig**

Zehnt, Zehent; s. d.

zehnte; zehnter, zehntens || **Zehnte**, der; –n, –n; (B. auch:) der **Zehent**; –[e]s, –e; der **Zehente**; –n, –n; Abgabe; den Zehnten geben || **Zehntel**, das; –s, – || **zehntel**; vgl. fünftel

zehnten; den Zehnten fordern, zahlen; den zehnten Mann hinrichten || **zehntens**

zehren || **Zehrfieber**, das; –s || **Zehrpfennig**; vgl. Pfennig || **Zehrung**, die; –, –en

Zeichen, das; –s, –

Zeichenbuch, das; –[e]s, ..bücher || **Zeichenheft**, das; –[e]s, –e || **Zeichenlehrer**, der; –s, – || **Zeichenschrift**, die; – || **Zeichenstift**, der; –[e]s, –e || **Zeichenstunde**, die; –, –n || **Zeichenvorlage**, die; – || **zeichnen** || **Zeichner**, der; –s, – || **Zeichnung**, die; –, –en

Zeidelbär, der; –en, –en; dem Honig nachgehender Bär || **zeideln** || **Zeidler**, der; –s, –; Bienenzüchter [–s, –]

zeigen || **Zeiger**, der; [–s, –]

zeihen; du zieh[e]st; geziehen; zeih[e]!

Zeiland, der; –[e]s, –e; Seidelbast

Zeile, die; –, –n || **..zeilig** (sechszeilig 2c.)

Zein; s. Zain

Zeise, die; –, –n; früher = Akzise, jetzt noch für Gebäude, in denen die Akzise erhoben wurde

zeiseln; anlocken

Zeiselwagen, der; –s, –; einfacher Stellwagen, Leiterwagen

Zeisig, der; –[e]s, –e; das Zeischen || **zeisiggrün**

Zeit, die; –, –en; zur Zeit (Jesu); in der Bedeutung »gegenwärtig« auch: zurzeit (so B. u. BD.); eine Zeitlang; eine (geraume) Zeit her; es ist an der Zeit; von Zeit zu Zeit; Zeit haben; beizeiten, vorzeiten, zuzeiten; all[e]zeit, jederzeit, aber zu jeder Zeit; derzeit, seinerzeit; aber alles zu seiner Zeit; zeitlebens, zeit meines Lebens

Zeitabschnitt, der; –[e]s, –e; FDD. für: Moment

Zeite[1], **Zeute, Zotte**, die; –, –n; Ausgießer an einem Gefäß

zeitgemäß

Zeitgenosse, der; –n, –n || **zeitgenössisch**

zeitig || **zeitigen** || **Zeitigung**, die; –

Zeitlang, eine; vgl. Zeit

Zeitlauf, der; –[e]s, ..läufe u. ..läufte

zeitlebens

zeitlich; das Zeitliche segnen: sterben || **Zeitlichkeit**, die; –; das Leben auf Erden

Zeitlose, die; –, –n

zeitspielig (gebildet wie kostspielig); zeitvergeudend

Zeitung, die; –, –en

Zeitvertreib, der; –[e]s

zeitweilig || **zeitweise**, *adv.*

Zeitwort, das; –[e]s, ..wörter

Zeitz (Stadt)

Zelebrant, der; –en, –en; Messeleser || **zelebrieren** (lat.); feiern; Messe lesen

Zelebrität, die; –, –en (frz.-neulat.); Berühmtheit; Festlichkeit; berühmte Person

Zelge, die; –, –n; Ackerland

Zelle, die; –, –n || **..zellicht** || **zellig** [–s, –]

Zell[en]gewebe, das; [–s, –]

zellular (neulat.); aus Zellen gebildet || **Zellularpathologie**, die; – (neulat.-gr.); Zellkrankheitslehre

Zelluloid, das; –[e]s (lat.-gr.); »Zellhorn«

Zellulose, die; – (neulat.); Zellstoff, Holzfaser

Zelot, der; –en, –en (gr.); Eiferer, bes. Glaubenseiferer || **zelotisch**; (der) zelotisch[e]ste; glaubenseifrig, leidenschaftlich || **Zelotismus**, der; –; übergroßer Eifer, bes. Glaubenseifer

Zelt, das; –[e]s, –e; **Zeltchen**, das; –s, –; Zuckerplätzchen [chen]

Zelter, der; –s, –

Zement[1], der u. das; –[e]s, –e (lat.); urspr. »Bruchstein«, Steinkitt (Mörtel)

Zementation, die; – (frz.); ein Verfahren zum Erhitzen von Metallen

zementieren (frz.); mit Zement dicht machen

Zendavesta, die; – (pers.); die heiligen Schriften der alten Parsen

Zenit, Zenith[2], der u. das; –[e]s (arab.); Scheitelpunkt am Himmel; Gipfelpunkt (Gegensatz: Nadir)

---

[1] Ö. u. B. nur: Zotte, daneben noch: Zottel, die; –, –n

[1] Ö. u. das b. R. lassen noch Cement 2c. zu.

[2] So Ö. u. das b. R.; B. hat Zenit u. Zenith als gleichberechtigt; P. u. BD. haben nur: Zenit.

Zenkel, der; -s, -; Nagel
Zenobia, Zenobie (w. P.)
Zenon; s. Zeno || **Zeno** (m. P.); berühmter griechischer Philosoph
Zenotaphium, das; -s, -phien (gr.); »leeres Grab«; Denkmal ohne die Überreste des Verstorbenen
zensieren (lat.); abschätzen, beurteilen || **Zensor**, der; -s, -en; altrömischer Beamter; Beurteiler || **Zensur**[1], die; -, -en; Amt des Zensors; Zeugnis; Bücherbeurteilung, bes. vor dem Druck || **Zensus**[1], der; -; Schätzung
Zentaur, der; -en, -en (gr.); eine fabelhafte Bildung, halb Pferd, halb Mensch
Zentenarium, das; -s, -rien (neulat.); Hundertjahrfeier
zenteſimal (neulat.); hundertteilig
Zenti.. (liter 2c.); der hundertste Teil von -
Zentifolie, die; -, -n (lat.); »hundertblätterige« Rose
Zentigramm, das; -[e]s, -e (gr.-lat.); 10 Zentigramm; der hundertste Teil eines Grammes; vgl. Zenti- || **Zentimeter**, das (auch: der); -s, -; vgl. Meter
Zentner[1], der; -s, - (lat. centenarius); 100 Pfund || **zentnerschwer**
zentral[1] (lat.); im Mittelpunkt befindlich; mittelständig || **Zentralbehörde**, die; -, -n; oberste Behörde || **Zentrale**, die; -, -n; Mittelpunktslinie, Achse; elektrische Zentrale: Krafterzeugungsstelle || **Zentralheizung**, die; -, -en; »Sammelheizung« || **Zentralisation**, die; -, -en; Vereinigung in einem Mittelpunkt; Zusammenziehung || **zentralisieren**; zusammenziehen, in einen Punkt vereinigen || **Zentralisierung**, die; -, -en || **zentralistisch**
Zentralität, die; - (neulat.); die Lage im Mittelpunkt || **zentrieren** (frz.); in einen Mittelpunkt bringen || **Zentrifugal..** (kraft 2c.) (neulat.); vom Mittelpunkt fortstrebend; Schwung.. (kraft 2c.) || **Zentrifuge**, die; -, -n; Schwungmaschine, Schleuder || **Zentripetal..** (kraft 2c.) (neulat.); zum Mittelpunkt hinstrebend; Anziehungs.. (kraft 2c.) || **zentrisch**; zentral || **Zentrum**[1], das; -s, ..tren (lat.); Mittelpunkt, Mittelpartei
Zentumvirn, pl. (lat.); Hundertmänner
Zenturie, die; -, -n (lat.); Abteilung von 100 Mann; Stück Land von 100 Morgen
Zeolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Mineral
Zephalopoden, pl. (gr.); Kopffüßler
Zephir[2], der; -s, -e (gr.); milder Südwestwind
Zephyr; s. Zephir
Zepter[3], **Scepter**, das (seltener: der); -s, - (gr.); Herrscherstab

[1] Ö. u. das b. R. lassen bei diesen Wörtern auch noch die Schreibung mit C zu.

[1] Ö. u. das b. R. lassen auch noch Centrum zu, demnach auch: central 2c.

[2] Ö. u. das b. R. lassen auch noch Zephyr zu.

[3] B. hat Szepter st. Scepter gegen das amtlich vereinbarte Regelbuch; BD. hat nur: Zepter, P. u. Ö. ziehen Zepter vor.

Zer, das; -[e]s; das **Zerium**; -s (nach lat. cera, Wachs, benannt?); chemischer Grundstoff, Metall
Zerasin, das; -[e]s (neulat.); aus Kirschgummi gewonnener Stoff
Zerat, das; -[e]s, -e (neulat.); Wachssalbe
Zerbe, die; -, -n; Zirbeltanne
Zerberus (gr.); Höllenhund
zerbrechlich
Zerealien, pl. (lat.); Gaben der Ceres: Getreidearten, Kornfrüchte
zerebral (lat.); das Gehirn betreffend || **Zerebralsystem**, das; -[e]s, -e (lat.-gr.); Hirnnervennetz
Zeremonie, die; -, -n (lat.); feierliche, bes. religiöse Handlung; Feierlichkeit || **zeremoniell** (frz.); feierlich, förmlich || **Zeremoniell**, das; -[e]s, -e; Inbegriff der zu beobachtenden feierlichen Gebräuche || **zeremoniös**; (der) zeremoniöseste; förmlich, Umstände machend
Zerfahrenheit, die; -, -en
zerfleischen; du zerfleisch[e]st, er zerfleischt
zergen (ma.); neckend reizen
zergliedern
Zerin, das; -[e]s (vgl. Zer); ein Bestandteil des Bienenwachses
Zerit, der; -[e]s; Mineral, Zer (s. d.) enthaltend
Zerium; s. Zer
zerknirscht
zerlöchern
zerlumpt
zernichten; zernichtet
zernieren (frz.); einschließen, umzingeln || **Zernierung**, die; -, -en; Einschließung
Zero, die; -, -s; das **Zero**; -s, -s (frz., arab.); Null, das Nichts

Zerrbild, das; -[e]s, -er
zerreißen; zerriſſen; vgl. zerren [reißen]
zerrütten; zerrüttet || **Zerrüttung**, die; -, -en
zerſchellen; zerſchellt
zerſchleißen; zerſchliſſen; vgl. ſchleißen
zerſpellen; zerſpellt; ſpalten [ſtieben]
zerſtieben; zerſtoben; vgl.
Zerſtreutheit, die; -, -en || **Zerſtreuung**, die; -, -en
zerſtückeln; zerſtückelt || **Zerſtück[e]lung**, die; -, -en
Zertamen, das; -s, ..mina (lat.); Wettkampf
zerteilen; zerteilt
zertieren (lat.); wetteifern, wetteifern
Zertifikat, das; -[e]s, -e (neulat.); Beſcheinigung || **zertifizieren** (neulat.); beſcheinigen
zertrümern; in Trümer ausgehen; vgl. Trum
zertrümmern; zertrümmert || **Zertrümmerung**, die; -, -en
Zeruſſit, der; -[e]s (lat.); Mineral, Bleiſpat
Zervelatwurſt, die; -, ..würſte (ital.); eigtl. »Gehirnwurſt«
Zerwürfnis, das; ..niſſes, ..niſſe [wegfallen]
zeſſieren (lat.); aufhören,
Zeſſion, die; -, -en (lat.); Abtretung || **Zeſſionar**, der; -[e]s, -e (neulat.); der Übernehmer einer abgetretenen Sache; neuer Gläubiger, Eigentümer
zeter! *interj.* u. **Zeter**, das; -s; zeter u. (Ö. nur:) Zeter ſchreien || **Zetergeſchrei**, das; -[e]s || **zetermordio!** || **Zetermordio**, das; -s; Zeter und Mord || **zetern**
Zettel, der; -s, - || **zetteln**; anzetteln
zeuch!; du zeuchſt, er zeucht; altertümlich und poetiſch ſtatt zieh[e]!; ziehſt, zieht
Zeug, das (Ö. u. B. nur ſo); -[e]s, -e; auch noch der Zeug, beſ. in der Technik, z. B. das Metall zum Gießen der Lettern; (Brauerei:) Anſatzhefe
Zeuge, der; -n, -n || **Zeugin**, die; -, -nen || **zeugen** [..häuſer]
Zeughaus, das; ..hauſes,
Zeugkapitän, der; -s, -e; früher: Zeugmajor || **Zeugkapitänleutnant**, der; -s, -s; früher: Zeughauptmann; vgl. Leutnant
Zeugma, das; -s, -s u. -ta (gr.); »Zuſammenjochung«; Verbindung eines Prädikats mit zwei Subjekten, von denen nur das eine zu ihm paßt
Zeugnis, das; ..niſſes, ..niſſe [-e]
Zeugſchmied, der; -[e]s,
Zeus (gr.); höchſter Gott der Griechen
Zeute, Zotte, Zeite; ſ. d.
Zibbe, die; -, -n; Weibchen des Haſen, des Kaninchens
Zibebe, die; -, -n (ital. zibibbo); große Roſine
Zibet, der; -[e]s (ital., arab.); ſtarkriechende Maſſe aus den Drüſen des Zibettiers
Ziborium[1], das; -s ..rien (gr.); Gefäß für die Hoſtien
Zichorie[2], die; -, -n (gr.); Pflanze; Kaffeezuſatz
Zicke, die; -, -n; Ziege; das Zicklein
Zickzack, der; -[e]s, -e; zickzack, im Zickzack laufen

---

[1] Ö. läßt auch Ciborium zu.
[2] Ö. u. das b. R. laſſen noch Cichorie zu.

Zider, der; -s (frz.); Apfelwein
Zieche, die; -, -n (nicht zu ziehen, ſondern aus lat. theca, gr. θήκη, Decke, Hülle, entlehnt); Überzug
Ziege, die; -, -n; das Zicklein
Ziegel, der; -s, - (lat.) || **Ziegelei**, die; -, -en
Ziegenhainer, der; -s, -; derber Stock (nach dem Dorf Ziegenhain bei Jena benannt)
Ziegenpeter, der; -s; Krankheit, Ohrſpeichelbrüſenentzündung
Zieger, der; -s, -; Quark, Quarkkäſe
Ziegler, der; -s, -
ziehen; du zog[e]ſt, *conj.* zögeſt; gezogen; zieh[e]!; vgl. zeuch!
Ziehharmonika, die; -, ..ken (B. nur ſo) u. -s
Ziehung, die; -, -en
Ziel, das; -[e]s, -e || **zielbewußt** || **zielen**
Ziem; mit Ziem und Schick
Ziem, der; -[e]s, -e; beſtimmtes Stück Fleiſch
ziemen; es ziemt ſich
Ziemer, der; -s, -; Rücken von Wild; Rehziemer; vgl. der Ziem
ziemlich
ziepen (ma.); zupfend ziehen
Zier, die; -, -en || **Zierat**, der; -[e]s, -e; die Zierat; -, -en || **Zierde**, die; -, -n || **zieren** || **Ziererei**, die; -, -en || **zierlich**
Zieſel, der (B. auch: das); -s, -; Zieſelmaus (Umbildung aus mittellat. cisimus)
Zieſt, der; -es; Pflanze
Zieten (m. P.)
Ziffer, die; -, -n || **ziffer[n]mäßig**
Zigarette, die; -, -n (frz.);

kleine Papierzigarre || **Zigarillo**, der; -s, -s (span.); kleine Zigarre || **Zigarre**, die; -, -en (span.); urspr. Name einer Tabaksorte; das Zigärrchen

Zigeuner, der; -s, - || **zigeunerisch**

Zikade[1], die; -, -n (lat.); Art Baumgrille, Zirpe

Zilizium, das; -s, -zien (lat., aus gr. *κιλίκιον*, in Zilizien gefertigtes Gewand aus rauhen Haaren); härenes Gewand, Büßerhemd

Zille, die; -, -n; Flußfahrzeug

Zimbel, die; -, -n (lat., gr.); schellenartiges Tonwerkzeug

Zimbern (Volk) || **Zimbrische Halbinsel**

Zimelien, *pl.* (lat., gr.); Kleinodien, Kirchenschatz

Zimier, das (B. nur so); -[e]s, -e; auch: die **Zimier**; -, -en (frz.); Helmschmuck

Zimmer, das; -s, -

Zimmerarbeit, die; -, -en (von zimmern abgeleitet), besser als: Zimmererarbeit

Zimmerei, die; -, -en

Zimmerer, der; -s, - || **Zimmer..** (gesell, meister) || **Zimmermann**, der; -[e]s, ..männer u. -leute || **zimmern** || **Zimmerung**, die; -, -en

Zim[me]t, der; -[e]s, -e (malaiisch); eigtl. »süßes Holz«

zimolische Erde; Erde von der gr. Insel Kimolos, Walkererde || **Zimolit**, der; -[e]s; eine Art Ton(erde)

[1] Ö. läßt auch Cicade, das b. N. Cikade zu.

zimperlich || **zimpern**

Zimt, Zimmet; s. b.

Zindel, der; -s, - (ital.; gr. Urspr.); Zindeltaft; Baumwollgewebe

Zinder (meist *pl.*), der; -s, - (engl.); kleine Kokstücke

Zinerarie, die; -, -n; Blume

Zingel, der; -s, -[n]; Fischart

Zingel, der; -s, - (lat. cingulum); Mauerumgürtung || **zingeln**

Zingulum, das; -s, -s u. ..la (lat.); Gürtel des Priestergewandes

Zink, der[1] u. das; -[e]s

Zinke, die; -, -n; der **Zinken**; -s, -; Zacke; Blasinstrument; im Schwarzwald auch s. v. w. abgesonderter Hof

zinken; von Zink

Zinkenist, der; -en, -en; **zinkig** [Zinkenbläser]

Zinkographie, die; - (dtsch. + gr.); Zinkhochätzung || **Zinkographüre**, die; -, -n (dtsch. + frz.); Zinkätzung

Zinn, das; -[e]s

Zinnamom, der; -s (gr.); Zimt, Zimtbaum

Zinne, die; -, -n

zinnern[2]; von Zinn

Zinnie, die; -, -n; Gartenblume, nach dem Botaniker Zinn benannt

Zinnober, der; -s (lat., gr.); rotes Mineral || **zinnoberrot**

Zins, der; Zinses, Zinsen (lat. census); »Abgeschätztes«; Abgabe, Ertrag || **zinsen**; du zinsest u. zinst, er zinst; du zinstest; gezinst || **Zinseszins**, der; ..zinses, ..zinsen

Zion, der; -[s] (hebr.); Hügel; Burg von Jerusalem; übertragen: **Zion** (das) für: die rechtgläubige Kirche || **Zionismus**, der; -; Richtung im Judentum || **Zioniten**, *pl.*; Sekte, Zionsbrüder || **Zionswächter**; Vertreter des strengen Glaubens

Zipfel, der; -s, - || **zipf[e]lig**

Zipolle, die; -, -n (ital., lat.); (kleine) Zwiebel

Zippe, die; -, -n; Zippdrossel

Zipperlein, das; -s; Podagra, Fußgicht

Zirbel.. (Kiefer 2c.)

zirka (lat.); ungefähr

Zirkassien (Land) || **Zirkassier**, der; -s, -

Zirkel, der; -s, - (lat.); Kreis, Kreiszieher || **zirkeln** || **zirkelrund**

Zirkular[1], das; -[e]s, -e (lat.); Rundschreiben; Zirkular.. (erlaß, verfügung): Rund.. (erlaß, verfügung) || **Zirkulation**, die; -, -en; Umlauf || **zirkulieren**, in Umlauf sein, umlaufen || **zirkuliert** bei: in Umlauf bei

Zirkumflex[1], der; -es, -e (lat.); Dehnungszeichen

Zirkumpolarstern, der; -[e]s, -e; Stern, der für einen gegebenen Ort nie untergeht

Zirkus[1], der; -, - u. -kusse (lat.); »Kreis«; Rennbahn, Kunstreiterbude

Zirm, Zirn, der; -[e]s, -e; Zirbelkiefer, Arve

Zirpe, die; -, -n; zirpendes Insekt, Grille, Zikade || **zirpen**

[1] B. nur: das Zink.
[2] B. auch: zinnen.

[1] In allen diesen Wörtern schreiben P., Ö., B. u. BD. nur z; das b. N. läßt auch die Schreibungen mit c zu; vgl. Circular 2c.

zirzensische Spiele; im Circus maximus in Rom abgehaltene Spiele

Zisalien, pl. (neulat.); zerschnittene, unbrauchbare Münzen

zisalpin[isch] (lat.); diesseits der Alpen befindlich

zischeln

zischen; du zisch[e]st, er zischt

Ziseleur[1], der; -s, -e || **ziselieren** (frz.); mit dem Grabstichel arbeiten || **Ziselierer**, der; -s, -

zisleithanisch[2] (neulat.); diesseits der Leitha befindlich || **zispadanisch**; diesseits des Pos befindlich

Zissoide, die; -, -n (gr.); eigtl. »Efeublattlinie«; Kurve des dritten Grades

Ziste, Zista, die; -, -s (lat.); in etruskischen Gräbern gefundenes Kästchen; Urne

Zisterne[1], die; -, -n; Wasserbehälter

Zisterzienser[1], pl.; Mönchsorden

Zistus, der; -, - (gr.); Strauch mit rosenartigen Blüten, Zistrosen

Zitadelle[1], die; -, -n (frz., ital.); Stadtfestung

Zitat[1], das; -[e]s, -e (lat.); Anführung, Belegstelle || **Zitation**, die; -, -en; Vorladung

Zither, die; -, -n (gr.); Saiteninstrument

zitieren[1] (lat.); (eine Stelle) anführen; laden, vorladen

zito (lat.); eilig; zitissime: sehr eilig

Zitrat, das; -[e]s, -e (neulat.); zitronensaures Salz

Zitrin, das; -[e]s, -e (neulat.); gelber Quarz

[1] Siehe S. 410, Sp. 3, Anm.

[2] Ö.: Cisleithanien (Zisleithanien).

Zitronat[1], das; -[e]s, -e (frz.); eingemachte oder verzuckerte Zitronenschale

Zitrone[1], die; -, -n (frz., zu lat. citrus)

Zitrulle, die; -, -n (neulat., frz.); Wassermelone

zittern

Zitwer, der; -s (neulat., arab.); Pflanze; Zitwersamen

Zitz, der; -es (engl., bengal.); Zitzkattun, großblumiger Kattun

Zitze, die; -, -n

zivil (lat.); bürgerlich, höflich; ziviler Preis: billiger, angemessener Preis

Zivil, das; -s; Bürgerstand; bürgerliche Kleidung || **Zivilehe**, die; -, -n; vor dem Standesamt geschlossene Ehe || **Zivilgesetzbuch**, das; -[e]s, ..bücher; bürgerliches Gesetzbuch

Zivilisation, die; -, -en; Gesittung, Bildung || **zivilisieren** (frz.); bilden, verfeinern

Zivilist, der; -en, -en; Bürger; s. Zivil

Zivilliste, die; -, -n (frz. liste civile); das dem Herrscher ausgeworfene Einkommen

Zivismus, der; - (neulat.); Bürger-, Gemeinsinn

Zobel, der; -s, - (russ.); Marderart

Zober, Zuber (Ö. zieht dies vor), der; -s, -; Gefäß mit zwei Griffen; vgl. Eimer

Zodiakallicht, das; -[e]s; Tierkreislicht || **Zodiakus**, der; - (gr.); Tierkreis

Zoe (w. N.; gr.)

Zofe, die; -, -n; das Zöfchen

[1] Ö. u. das b. N. lassen auch noch Citrone u. Citronat zu.

Zögerer, der; -s, - || **zögern** || **Zögerung**, die; -, -en

Zögling, der; -[e]s, -e

Zohe, die; -, -n (ma.); Hündin

Zöleſtin, der; -[e]s; Mineral

Zölibat, der u. das; -[e]s (lat.); Ehelosigkeit

Zoll, der; -[e]s, Zölle; Abgabe

Zoll, der; -[e]s, -; Maß; 4 Zoll breit

zollen

zöllig; einen Zoll dick || **..zollig, ..zöllig** (vierzöllig usw.) || **zollhoch**; einen Zoll hoch

Zollinie, b. Tr.: Zollinie, die; -, -n; vgl. Brennessel || **Zöllner**, der; -s, -

Zömeterium, das; -s, ..rien (gr.); Ruhestätte, Kirchhof

Zönakel, das; -s, - (lat.); Speisesaal in Klöstern

Zone, die; -, -n (gr.); »Gürtel«, bes. Erdgürtel, Erdstrich, Gebiet

Zönobit, der; -en, -en (gr.); Name der ersten nach gewissen Regeln »zusammenlebenden« Mönche

Zoolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Tierversteinerung

Zoolog[e], der; ..gen, ..gen; Tierkenner || **Zoologie**, die; -, -n (gr.); Tierkunde || **zoologisch**; tierkundlich

Zoophyt, der u. das; -en, -en (gr.); Tierpflanze, Pflanzentier, wie Korallen, Polypenarten

Zootomie, die; - (gr.); Tierzergliederung

Zopf, der; -[e]s, Zöpfe; das Zöpfchen

Zores, der; - (jüd.-dtsch., hebr.); das Durcheinander

Zorn, der; -[e]s; das Zörnchen || **zornent-**

brannt ‖ zornig ‖ zornmütig ‖ zornschnaubend

Zorvaster (m. P.); altpersischer Religionsstifter

Zote, die; –, –n (frz., ital.); das Zötchen ‖ zotig

Zotte, Zeute, Zeite[1]; s. d.

Zotte[l], die; –, –n ‖ Zottelbär, der; –en, –en ‖ zott[e]lig ‖ zotteln ‖ zottig

Zötus, der; –, – (lat.); Jahrgang von Schülern, Schulgemeinde

zu; zu zweien; zu zweit; zum (zu dem); zu viel, zu wenig; zu = geschlossen; die Tür ist zu ‖ zumachen; schließen

zuallererst (Ö. zu allererst) ‖ zuerst

Zuave, der; –n, –n; arabisch gekleideter französischer Soldat, nach einer algerischen Landschaft benannt

Zubehör, das (Ö. nur so); –[e]s; auch: die Zubehör; –; BGB. für: Pertinenz

zubenamt, zubenannt

Zuber, Zober; s. d.

Zubuße, die; –, –n

Zucht, die; –; in allen Züchten

züchten

Zuchthäusler, der; –s, –

züchtig

züchtigen ‖ Züchtigung, die; –, –en

Züchtling, der; –[e]s, –e

Zuchtpolizei, die; –

Zuchtrute, die; –, –n

Zuchtstier, der; –[e]s, –e ‖ Zuchttier, das; –[e]s, –e; zur Fortpflanzung bestimmtes Tier ‖ Züchtung, die; –, –en

zuck! ‖ Zuck, der; –[e]s –e ‖ zucken ‖ zücken; schnell ziehen

Zucker, der; –s; Zuckergebackenes ‖ Zuckerkand, der; –[e]s ‖ Zuckerkandis, der; –; der Kandiszucker; –s ‖ zuckern ‖ zuckersüß; (der) zuckersüßeste

Zuckfuß, der; –es; fehlerhafter Gang des Pferdes, Hahnentritt

Zuckung, die; –, –en

zudem

zueignen ‖ Zueignung, die; –, –en

zuerst

zufällig

zufolge; demzufolge: dem Befehl zufolge, aber in der Regel: zufolge des Befehls

zufrieden ‖ zufriedenstellen; zufriedengestellt

Zufuhr, die; –, –en

Zug (Stadt u. Kanton); Zuger See

Zug, der; –[e]s, Züge

Zugang, der; –[e]s, –gänge ‖ zugängig; einem zugängig werden (zugehen) ‖ zugänglich; leicht Zugang gewährend

zugegen

Zugehör, das; –[e]s; vgl. Zubehör ‖ zugehörig

Zügel, der; –s, – ‖ zügeln

zugetan

Zugführer, der; –s, –

zugig

Zugkraft, die; –

zugleich

Zugluft, die; –

Zugmittel, das; –s, –

zugrunde (legen, geh[e]n); vgl. Grund ‖ Zugrundegeh[e]n, das; –s

Zugtier, das; –[e]s, –e

Zugvogel, der; –s, ..vögel

Zuhälter, der; –s, –

zuhanden sein, kommen; vgl. abhanden kommen; vgl. auch Hand

zuhauf

zu Hilfe kommen

zuhinterst

Zuidersee, der; –s; die Zuidersee; – (ndrl. Zuyderzee); früher ein geschlossener See, daher »der« Zuidersee

Zukost, die; –

Zukunft, die; – ‖ zuklinftig

zulänglich

zulässig ‖ Zulassung, die; –, –en

zu Lasten von ..

zuleide; vgl. Leid

zuletzt; zu guter Letzt; vgl. Letzt[e]

zuliebe; vgl. Liebe

Zulp, der; –[e]s, –e ‖ zulpen

Zulukaffer, der; –n, –n

zum; zu dem; zum besten 2c.

zumachen; vgl. zu

zumal, *adv.*; zumal da, *conj.*

zumeist

zumuten ‖ Zumutung, die; –, –en

zunächst

Zunahme, die; –, –n

Zuname[n], der; –mens, –men; vgl. Name[n]

Zundel, der; –s

zünden

Zunder, der; –s

Zünder, der; –s, –

Zunft, die; –, Zünfte ‖ zünftig

Zunge, die; –, –n; das Zünglein, Züngelchen ‖ züngeln ‖ zungenfertig ‖ ..züngig (spitzzüngig 2c.)

zunichte[1] machen, gehen

Zünsler, der; –s, –; Lichtmotte

zupfen

zur; zu der

[1] Ö. auch: zu nichte.

zuraunen
zurechnungsfähig
zurecht; zurechtlegen[1]; zurechtmachen; zurechtstellen
zurechtweisen; ich weise zurecht
Zürich (Stadt u. Kanton); Zür[i]cher See u. Zür[i]chsee || Zür[i]cher, der; -s, - || zür[i]cherisch
zürnen
zurren (seem.); bewegliche Gegenstände auf dem Schiffe an feste anbinden
zurück || zurückbehalten || Zurückbehaltungsrecht, das; -[e]s; BGB. für: Retentionsrecht || zurückdenken; zurückgedacht; vgl. denken
zurückkommen; zurückgekommen; vgl. kommen || Zurückkunft, die; - || Zurücklassung, die; -, -en || Zurücknahme, die; -, -n || Zurücksetzung, die; -, -en || Zurückstellung, die; -, -en
zurücktun; zurückgetan; vgl. tun; einen Schritt zurücktun [-en]
Zurückwerfung, die; -, -en]
Zusage, die; -, -n
zusammen || zusammen. (ballen, rotten, schweißen, stimmen, tun)
Zusammenkunft, die; -, ..künfte
Zusammensetzung, die; -, -en]
zusamt
zuschließen; vgl. schließen
zusehends
Zusprechung, die; -, -en
zuständig; die Zuständigkeit; -; BGB. für: kompetent u. Kompetenz
Zustellung, die; -, -en
zustoßen; es stößt mir etwas zu

[1] Ö. auch: zurecht legen 2c.

Zutat, die; -, -en
zuteilen
zuträglich
zutraulich
Zutun, das; -s; ohne mein Zutun
zutu[n]lich [lich]
zuverlässig || zuverläßig]
Zuversicht, die; - || zuversichtlich
zuviel[1], zu viel (mit Betonung von zu); ein Zuviel ist besser als ein Zuwenig
zuvor
zuvörderst
zuvorkommen; zuvorgekommen; vgl. kommen || Zuvorkommenheit, die; -, -en
zuvortun; zuvorgetan; vgl. tun; es einem zuvortun
Zuwachs, der; ..wachses; vgl. Zuwuchs
zuwärts
zuwege bringen, sein; ich bringe zuwege; zuwege gebracht; gut zuwege
zuweilen
Zuwendung, die; -, -en; Gewährung
zuwenig, zu wenig (mit Betonung von zu); vgl. zuviel
zuwider || Zuwiderhandlung, die; -, -en
Zuwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
zuzeiten; zu (meinen) Zeiten; vgl. Zeit
zwacken
Zwang, der; -[e]s || zwängen || zwanglos
Zwangserziehung, die; - (BGB.)
Zwangsvollstreckung, die; -, -en; BGB. für: Exekution
zwanzig; in den zwanzigen stehen; vgl. fünf

[1] Ö. nur: zu viel.

Zwanziger, der; -s, -
zwanzigerlei
Zwanzigfach, das; -[e]s, -e; vgl. Ikosaeder
zwanzigste; zwanzigstens
zwanzigstel; vgl. fünftel
zwanzigstens
zwar
zwatzelig || zwatzeln (ma.); zappeln, unruhig sein
Zweck, der; -[e]s, -e; zwecks, zum Zweck. Das Wort bedeutet eigtl. Holzpflöckchen, Holznagel, dann Pflock in der Mitte der Zielscheibe; daher Zielpunkt 2c.; auch noch in der Bedeutung von Zwecke; s. d. || zweckdienlich
Zwecke, die; -, -n; Holznagel, Metallstift mit breitem Kopf, Heftzwecke; vgl. Zweck || zwecken; mit Zwecken beschlagen
zweckentsprechend || zwecklos
Zwehle, Quehle; s. d.
zwei (wenn nichts folgt, volksm. auch: zweie); vgl. drei; zweier, zweien, zwei; zu zweien, mit zweien (die Formen »zween« für das männliche, »zwo« für das weibliche Geschlecht sind veraltet; bei Schiller noch »zween Lenze« u. »zwo Flammen«); vgl. fünf
zweideutig
zweien, sich, (dichter.:) zueinandergesellen; auch s. v. w. entzweien
Zweier, der; -s, -
zweierlei
zweifach, zwiefach; das Zweifache || zweifältig, zwiefältig
Zweifel, der; -s, - || zweifellos || zweifeln || zweifelsohne || Zweifler, der; -s, -
Zweig, der; -[e]s, -e

Zweigespräch[1], Zwiegespräch, das; -[e]s, -e

zweihäufig; mit männlichen und weiblichen Blüten auf verschiedenen Stämmen

Zweirad, das; -[e]s, ..räder; vgl. Bicycle

zweireihig

zweischläf[er]ig; vgl. ..schläf[er]ig

zweispaltig

Zweispänner, der; -s, - || zweispännig

zweite; zu zweit (»zwote« für das weibliche Geschlecht ist veraltet)

zweiteilig

zweitel; vgl. fünftel

zweitens

zwerch; quer; überzwerch || Zwerch.. (fell, sack)

Zwerg, der; -[e]s, -e || Zwergbaum, der; -[e]s, ..bäume || zwergicht, zwergig || Zwergvolk, das; -[e]s, ..völker

Zwetsch[g]e[2], die; -, -n

Zwickel, der; -s, -

zwicken || Zwicker, der; -s, - || Zwickmühle, die; -, -n

Zwieback, der; -[e]s, -e u. ..bäcke[3]; das Zwiebäckchen

Zwiebel, die; -, -n || zwiebeln

zwiefach, zweifach; das Zwiefache[3] || zwiefältig, zweifältig

[1] Ö. u. B. nur: Zwiegespräch.

[2] B. führt auch die im vereinbarten amtl. Regelb. nicht stehende Form: Quetsche an u. Ö. die ebenfalls im amtl. Regelb. nicht stehende Form: Zwetschke st.: Zwetschge.

[3] Ö. u. B. haben diese Form nicht.

Zwiegespräch, Zweigespräch; s. d.

Zwielicht, das; -[e]s

zwier; zweimal

Zwiesel, die; -, -n; Gabelzweig || zwieseln, sich; sich gabeln, spalten

Zwiespalt, der; -[e]s, -e || zwiespältig

Zwietracht, die; - || zwieträchtig

Zwilch, Zwillich, der; -[e]s, -e; Gewebe mit Doppelfäden || zwilchen; von Zwilch

Zwille, die; -, -n; kleine Schleuder

Zwilling, der; -[e]s, -e

Zwinge, die; -, -n || bezwingt; mit einer Zwinge versehen

zwingen; du zwang[e]st, *conj.* zwängest; gezwungen; zwing[e]!

Zwinger, der; -s, -; fester Turm

Zwingherr, der; -[e]n, -en; vgl. Herr

Zwingli (m. P.) || Zwinglianer, der; -s, -

zwinke[r]n

zwirbeln

Zwirn, der; -[e]s, (kaufmänn. für Zwirnarten:) -e || zwirnen; von Zwirn || zwirnen; gezwirnt

zwischen; inzwischen

zwischendurch

zwischenein

Zwischenfall, der; -[e]s, ..fälle

zwischenher || zwischenhin; zwischenhinein

zwischeninne

Zwischenstreit, der; -[e]s, -e

Zwischenzinsen, *pl.*; BGB. für: Interusurium

Zwist, der; -es, -e || zwistig

zwitschern

Zwitter, der; -s, -

zwölf (wenn nichts folgt, volksm. auch: zwölfe); wir sind unser zwölf[e]; die Zwölfe = die Apostel; der zwölfte; zwölftens *etc.*; vgl. fünf; zwölftel; ein Zwölftel

zwölferlei

Zwölfflach, das; -[e]s, -e; vgl. Dodekaeder

zwölfte; die Zwölften (s. d.); zwölftens

zwölftehalb

zwölftel; ein Zwölftel; vgl. fünftel

Zwölften, *pl.*; Zeit zwischen Weihnachten und dem Dreikönigsfest

zwölftens

zwote (von dem veralteten Femin. zwo; vgl. zwei); jetzt veraltet; bei Schiller noch: die Pest mag ruhig bis zur zwoten Überschwemmung fortwüten

Zyan, das; -[e]s (gr.); chemische Verbindung

Zyane, die; -, -n (gr.); Kornblume

Zyankali[um], das; -s (gr.); chemische Verbindung

Zykladen, *pl.* (gr.); im Kreis liegende Inseln

Zyklamen, das; -s (lat., gr.); Alpenveilchen, nach der fast kugelförmigen Wurzel benannt

Zykloide, die (gr.); Radlinie

Zyklon, der; -[e]s, -e (gr.); Wirbelsturm

Zyklop, der; -en, -en (gr.); einäugiger Riese

Zyklus[1], der; -, ..klen (gr.); Kreis, Umlauf, Folge, Reihe (z. B. von Vorträgen)

Zylinder[1], der; -s, - (gr.);

[1] Das h. R. läßt auch Cyklus u. Cylinder zu.

Walze, Rundſäule; hoher Hut || zylindriſch; walzenförmig

Zymologie, die; – (gr.); Gärungslehre || zymotiſch; gärend, Gärung erregend

Zynegetik, die; – (gr.); »Hundeführungskunſt«, Jagd

Zyniker, der; –s, – (gr.); »Hündiſcher«; Anhänger einer Philoſophenſchule, die auf alles Äußere keinen Wert legte; rückſichtsloſer, gemeiner Menſch || zyniſch; »hündiſch«; ſchamlos, gemein || Zynismus, der; –, –men; philoſophiſche Richtung; Schamloſigkeit, Gemeinheit

Zyper.. (wein ꝛc.)

Zypreſſe, die; –, –n (gr.); Baum || zypreſſen; von Zypreſſenholz || Zypreſſen.. (holz ꝛc.)

Zyſtalgie, die; –, –n (gr.); Blaſenſchmerz || Zyſte, die; –, –n (gr.); Blaſe, Balggeſchwulſt

Zytineen, *pl.* (gr.); Gattung von Schmarotzerpflanzen

Zytiſus, der; –, – (gr.); Pflanze, Goldregen

Druck vom Bibliographiſchen Inſtitut in Leipzig.

Verlag des Bibliographischen Instituts.

Herbst 1908.

Enzyklopädische Werke.

	M.	Pf.
***Meyers Großes Konversations-Lexikon**, VI. Aufl.* Mit mehr als 16,800 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf 1512 Tafeln sowie 160 Textbeilagen.		
Geb., in 20 Halblederbänden je	10	—
Geb., in 20 Prachtbänden je	12	—
***Meyers Kleines Konversations-Lexikon**, VII. Aufl.* Mit etwa 520 Illustrationstafeln (darunter 56 Farbendrucktafeln und 110 Karten und Pläne) und etwa 100 Textbeilagen.		
Geb., in 6 Halblederbänden je	12	—

Naturgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
***Brehms Tierleben**, III. Aufl.* Mit 1910 Textbildern, 12 Karten und 179 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geb., in 10 Halblederbänden je	15	—
***Gesamtregister zu Brehms Tierleben**, III. Auflage.*		
Gebunden, in Leinwand . .	3	—
***Brehms Tierleben*, Volks- u. Schulausgabe**, *II. Aufl.* Mit 1179 Textbildern, 1 Karte und 19 Farbendrucktafeln.		
Geb., in 3 Halblederbänden je	10	—
***Ranke, Der Mensch.** II. Aufl.* Mit 1398 Textbildern, 6 Karten u. 35 Farbendrucktafeln.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	15	—
***Ratzel, Völkerkunde.** II. Aufl.* Mit 1103 Textbildern, 6 Karten und 56 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
***Kerner, Pflanzenleben.** II. Aufl.* Mit 448 Textbildern, 1 Karte und 64 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
***Neumayr, Erdgeschichte.** II. Aufl.* Mit 873 Textbildern, 4 Karten u. 34 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
***Meyer, Das Weltgebäude.** Eine Himmelskunde. II. Aufl.* Mit 291 Textbildern, 9 Karten und 34 Tafeln in Holzschnitt, Heliogravüre und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
***Meyer, Die Naturkräfte.** Mit 474 Textbildern und 29 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck.*		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—
***Haeckel, Kunstformen der Natur.** 100 Illustrationstafeln mit beschreibendem Text. In zwei eleganten Sammelkasten . . . . .*	37	50
Gebunden, in 1 Leinenband .	35	—

Ausführliche Prospekte über jedes Werk stehen kostenfrei zur Verfügung.

Naturgeschichtliche Werke (Fortsetzung).

	M.	Pf.
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Säugetiere. 258 Abbildungen mit Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Vögel. 238 Abbildungen mit Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Fische, Lurche und Kriechtiere. 208 Abbildungen mit Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Niederen Tiere. 292 Abbildungen mit beschreibendem Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	50
Kronfeld, Bilder-Atlas zur Pflanzengeographie. 216 Abbildungen mit beschreibendem Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	50

Geographische Werke.

	M.	Pf.
Sievers, Allgemeine Länderkunde. Kleine Ausgabe. Mit 62 Textkarten und Profilen, 33 Kartenbeilagen und 30 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck und 1 Tabelle. *Gebunden, in 2 Leinenbänden je*	10	—
Sievers-Hahn, Afrika. *II. Auflage.* Mit 173 Textbildern, 11 Karten und 21 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	17	—
Sievers-Kükenthal, Australien, Ozeanien u. Polarländer. *II. Auflage.* Mit 198 Textbildern, 14 Karten u. 24 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	17	—
Sievers, Asien. *II. Auflage.* Mit 167 Textbildern, 16 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	17	—
Sievers, Süd- und Mittelamerika. *II. Aufl.* Mit 144 Textbildern, 11 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	16	—
Deckert, Nordamerika. *II. Aufl.* Mit 130 Textbildern, 12 Karten und 21 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	16	—
Philippson, Europa. *II. Auflage.* Mit 144 Textbildern, 14 Kartenbeilagen und 22 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. *Gebunden, in Halbleder* . .	17	—
Ratzel, Die Erde und das Leben. Vergleichende Erdkunde. Mit 487 Textb., 21 Karten u. 46 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung u. Farbendr. *Geb., in 2 Halblederbänden je*	17	—
Neumanns Orts- und Verkehrs-Lexikon des Deutschen Reiches. *IV. Aufl.* Mit 1 politisch. Übersichtskarte, 1 großen Verkehrskarte und 40 Stadtplänen. *Gebunden, in 2 Leinenbänden*	19	—
Gebunden, in 1 Halblederband	18	50
Meyers Geographischer Hand-Atlas. *III. Aufl.* Mit 115 Kartenblättern u. 5 Textbeilagen.		
Ausgabe A. Ohne Namenregister. *Geb., in Leinwand*	10	—
Ausgabe B. Mit Register aller auf den Karten verzeichneten Namen. *Gebunden, in Halbleder* . .	15	—
Geistbeck, Bilderatlas zur Geographie von Europa. 233 Abbildungen mit beschreibendem Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	25
Geistbeck, Bilderatlas zur Geographie der außereuropäischen Erdteile. 314 Abbildungen mit beschreibendem Text. *Gebunden, in Leinwand* . .	2	75

Kunst- und literargeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Woermann, Geschichte der Kunst aller Zeiten und Völker. Mit etwa 1400 Abbildungen im Text und 145 Tafeln in Holzschnitt, Tonätzung und Farbendruck. (Im Erscheinen.)		
Geb., in 3 Halblederbänden je	17	—
Vogt und ***Koch, Geschichte der deutschen Literatur.*** *II. Auflage.* Mit 165 Textbildern, 27 Tafeln in Holzschnitt, Kupferstich u. Farbendruck, 2 Buchdruck- und 32 Faksimile-Beilagen.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	10	—
Wülker, Geschichte der englischen Literatur. *II. Aufl.* Mit 229 Textbildern, 30 Tafeln in Holzschnitt, Kupferstich und Farbendruck und 15 Faksimile-Beilagen.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	10	—
Wiese u. ***Percopo, Geschichte der italienischen Literatur.*** Mit 158 Abbildungen im Text, 31 Tafeln in Holzschnitt, Kupferätzung und Farbendruck und 8 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Suchier und ***Birch-Hirschfeld, Geschichte der französischen Literatur.*** Mit 143 Abbildungen im Text, 23 Tafeln in Holzschnitt, Kupferätzung und Farbendruck und 12 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Mühly, Geschichte der antiken Literatur.		
Gebunden, in Leinwand . .	3	50
" in Halbleder . .	5	25

Weltgeschichts- und kulturgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Helmolt, Weltgeschichte. Mit 55 Karten und 178 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Ätzung.		
Geb., in 9 Halblederbänden je	10	—
Schurtz, Urgeschichte der Kultur. Mit 494 Abbildungen im Text und 23 Tafeln in Holzschnitt, Tonätzung und Farbendruck und 1 Kartenbeilage.		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—
Steinhausen, Geschichte der deutschen Kultur. Mit 205 Abbildungen im Text u. 22 Tafeln in Kupferätzung und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—
Meyer, Das Deutsche Volkstum. *II. Aufl.* Mit 1 Karte und 43 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung u. Farbendruck.		
Geb., in 2 Leinenbänden zu je	9	50
Gebunden, in 1 Halblederband	18	—
Oppel, Natur u. Arbeit. Eine allgem. Wirtschaftskunde. Mit 218 Abbildungen im Text, 23 Kartenbeilagen u. 24 Bildertafeln i. Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck.		
Geb., in 2 Leinenbänden zu je	10	—
Meyers Histor.-Geograph. Kalender. Mit 365 Landschafts- u. Städteansichten, Porträten, kulturhistorisch. und kunstgeschichtlichen Darstellungen. Erscheint im August für d. folgende Jahr.		
Zum Aufhängen als Abreißkalender eingerichtet . .	1	75

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Alle Bände in elegantem Leinwand-Einband; für feinsten Halbleder-Einband mit Goldschnitt sind die Preise um die Hälfte höher.

	M.	Pf.
Deutsche Literatur.		
Arnim, von *J. Dohmke*, 1 Bd.	2	—
Brentano, v. *J. Dohmke*, 1 Bd.	2	—
Bürger, v. *A. E. Berger*, 1 Bd.	2	—
Chamisso, v. *H. Tardel*, 3 Bde.	6	—
Eichendorff, v. *R. Dietze*, 2 Bde.	4	—
Gellert, v. *A. Schullerus*, 1 Bd.	2	—
Goethe, von *K. Heinemann*, Kleine Ausgabe, 15 Bde.	30	—
— Große Ausgabe, 30 Bde.	60	—
Grillparzer, v. *R. Franz*, 5 Bde.	10	—
Hauff, v. *M. Mendheim*, 4 Bde.	8	—
Hebbel, von *K. Zeiß*, 4 Bde.	8	—
Heine, von *E. Elster*, 7 Bde.	16	—
Herder, v. *Th. Matthias*, 5 Bde.	10	—
E. T. A. Hoffmann, von *V. Schweizer*, 3 Bände . . .	6	—
Immermann, v. *H. Mayne*, 5 Bde.	10	—
Jean Paul, von *R. Wustmann*, 4 Bände	8	—
H. v. Kleist, von *Erich Schmidt*, Kleine Ausgabe, 3 Bde.	6	—
— Große Ausgabe, 5 Bände	10	—
Körner, von *H. Zimmer*, 2 Bde.	4	—
Lenau, von *C. Hepp*, 2 Bde.	4	—
Lessing, von *F. Bornmüller*, 5 Bände	12	—
O. Ludwig, von *V. Schweizer*, 3 Bände	6	—
Novalis und Fouqué, von *J. Dohmke*, 1 Band	2	—
Platen, von *G. A. Wolff* und *V. Schweizer*, 2 Bände . .	4	—
Reuter, v. *Wilhelm Seelmann*, Kleine Ausgabe, 5 Bände	10	—
— Große Ausgabe, 7 Bände	14	—
Rückert, v. *G. Ellinger*, 2 Bde.	4	—
Schiller, von *L. Bellermann*, Kleine Ausgabe, 8 Bde.	16	—
— Große Ausgabe, 14 Bde.	28	—
Tieck, von *G. L. Klee*, 3 Bde.	6	—
Uhland, von *L. Fränkel*, 2 Bde.	4	—
Wieland, v. *G. L. Klee*, 4 Bde.	8	—
Englische Literatur.		
Altenglisches Theater, von *Robert Prölß*, 2 Bände . .	4	50
Burns, Lieder u. Balladen, von *K. Bartsch*	1	50
Byron, Werke, *Strodtmann*-sche Ausgabe, 4 Bände . .	8	—
Chaucer, Canterbury-Geschichten, von *W. Hertzberg*	2	50
Defoe, Robinson Crusoe, von *K. Altmüller*	1	50
Goldsmith, Der Landprediger, von *K. Eitner*	1	25
Milton, Das verlorne Paradies, von *K. Eitner*	1	50
Scott, Das Fräulein vom See, von *H. Viehoff*	1	—
Shakespeare, *Schlegel-Tieck*-sche Übersetzung, von *Alois Brandl*, 10 Bände	20	—
Shelley, Ausgew. Dichtungen, von *Ad. Strodtmann* . . .	1	50
Sterne, Die empfindsame Reise, von *K. Eitner* . .	1	25
— Tristram Shandy, von *F. A. Gelbcke*	2	—
Tennyson, Ausgewählte Dichtungen, von *Ad. Strodtmann*	1	25
Amerikanische Anthologie, von *Ad. Strodtmann* . . .	2	—
Italienische Literatur.		
Ariost, Der rasende Roland, von *J. D. Gries*, 2 Bände .	4	—
Dante, Göttliche Komödie, v. *K. Eitner*	2	—
Leopardi, Gedichte, von *R. Hamerling*	1	—
Manzoni, Die Verlobten, von *E. Schröder*, 2 Bände . .	3	50
Spanische u. portugiesische Literatur.		
Camoëns, Die Lusiaden, von *K. Eitner*	1	25
Cervantes, Don Quijote, von *Edm. Zoller*, 2 Bände . .	4	—
Cid, von *K. Eitner*	1	25
Spanisches Theater, v. *Rapp*, *Braunfels* und *Kurz*, 3 Bde.	6	50
Französische Literatur.		
Beaumarchais, Figaros Hochzeit, von *Fr. Dingelstedt* .	1	—
Chateaubriand, Erzählungen, von *M. v. Andechs*	1	25
La Bruyère, Die Charaktere, von *K. Eitner*	1	75
Lesage, Der hinkende Teufel, von *L. Schücking*	1	25
Mérimée, Ausgewählte Novellen, von *Ad. Laun*	1	25
Molière, Charakter-Komödien, von *Ad. Laun*	1	75
Rabelais, Gargantua, von *F. A. Gelbcke*, 2 Bände	5	—
Racine, Tragödien, v. *A. Laun*	1	50
Rousseau, Bekenntnisse, von *L. Schücking*, 2 Bände .	3	50
— Briefe, von *Fr. Wiegand* .	1	—
Saint-Pierre, Erzählungen, von *K. Eitner*	1	—
Sand, Ländliche Erzählungen, von *Aug. Cornelius* . . .	1	25

	M.	Pf.
Staël, Corinna, von *M. Bock*	2	—
Töpffer, Rosa u. Gertrud, von *K. Eitner*	1	25
Skandinavische u. russische Literatur.		
Björnson, Bauern-Novellen, v. *E. Lobedanz*	1	25
— Dramatische Werke, von *E. Lobedanz*	2	—
Die Edda, von *H. Gering*	4	—
Holberg, Komödien, von *R. Prutz*, 2 Bände	4	—
Puschkin, Dichtungen, von *Ferdinand Löwe*	1	—
Tegnér, Frithjofs-Sage, von *Heinrich Viehoff*	1	—

	M.	Pf.
Literatur des Altertums.		
Anthologie griech. und röm. Lyriker, von *Jakob Mähly*, 2 Teile in 1 Bd. gebunden	2	—
Äschylos, Ausgewählte Dramen, von *A. Oldenberg*	1	—
Euripides, Ausgewählte Dramen, von *J. Mähly*	1	50
Homer, Ilias, v. *F. Ehrenthal*	2	50
— Odyssee, von *F. Ehrenthal*	1	50
Sophokles, Tragödien, von *H. Viehoff*	2	50
Orientalische Literatur.		
Kalidasa, Sakuntala, v. *E. Meier*	1	—
Morgenländische Anthologie, von *E. Meier*	1	25

Wörterbücher.

	M.	Pf.
Dudens Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache, *achte Auflage.* Gebunden, in Leinwand	1	60
Meyers Sprachführer, geb. Deutsch-Arabisch	5	—
— Dänisch und Norwegisch	3	—

	M.	Pf.
Deutsch-Englisch	2	50
— Französisch	2	50
— Italienisch	2	50
— Neugriechisch	4	—
— Portugiesisch	5	—
— Russisch	3	—
— Schwedisch	3	50
— Spanisch	3	—
— Türkisch	5	—

Meyers Reisebücher.

	M.	Pf.
Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg u. Nordtirol, 9. Auflage, gebunden	5	50
Rheinlande, 12. Auflage, geb.	5	—
Schwarzwald, 12. Aufl., kart.	2	—
Thüringen, 19. Auflage. Große Ausgabe, gebunden	2	50
— Kleine Ausgabe, kart.	1	50
Harz, 19. Auflage. Große Ausgabe, gebunden	2	50
— Kleine Ausgabe, kart.	1	—
Dresden und die Sächsische Schweiz, 8. Auflage, kart.	2	—
Riesengebirge, 15. Aufl., kart.	2	—
Ostseebäder und Städte der Ostseeküste, 3. Aufl., geb.	4	—
Nordseebäder u. Städte der Nordseeküste, 3. Aufl., geb.	4	50
Norwegen, Schweden und Dänemark, 9. Auflage, geb.	6	50
Deutsche Alpen, I. Teil, 10. Auflage, gebunden	5	—
— II. Teil, 9. Auflage, geb.	5	—
— III. Teil, 6. Auflage, geb.	5	—
Der Hochtourist in den Ostalpen, I. Band, 3. Auflage, gebunden	6	—
— II. Band, 3. Aufl., geb.	4	50

	M.	Pf.
Der Hochtourist in den Ostalpen, III. Bd., 3. Aufl., geb.	4	50
Österreich-Ungarn, Bosnien u. Herzegowina, 7. Aufl., geb.	6	—
Schweiz, 20. Auflage, geb.	6	50
Paris und Nordfrankreich, 4. Auflage, gebunden	6	—
Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien und Tunis, 7. Auflage, gebunden	7	50
Oberitalien u. Mittelitalien, 7. Auflage, gebunden	8	—
Rom und die Campagna, 6. Auflage, gebunden	12	50
Unteritalien und Sizilien, 4. Auflage, gebunden	7	—
Italien in 60 Tagen, 9. Auflage, gebunden	9	—
Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, 3. Aufl., geb.	6	50
Türkei, Rumänien, Serbien, Bulgarien, 7. Aufl., geb.	7	50
Griechenland u. Kleinasien, 6. Auflage, gebunden	7	50
Ägypten, 4. Auflage, gebunden	7	50
Palästina und Syrien, 4. Auflage, gebunden	7	50
Weltreise, gebunden	25	—

Meyers Volksbücher.

Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. Preis jeder Nummer 10 Pfennig.

Erschienen sind 1528 Nummern. Die zuletzt erschienenen Bändchen enthalten:

Alexis, Die Hosen des Herrn von Bredow. 1329—1333.
Ariosto, Der rasende Roland. I. 947 bis 954.
— — II. 955—962.
Arndt, Der Rhein, Deutschlands Strom, aber nicht Deutschlands Grenze. 1096.
Baer, Handbuch der Photographie. 1525. 1526.
Balzac, Malaga. 1203.
Bechstein, Deutsches Märchenbuch. 1069—1071.
Bellamy, Mit geschlossenen Augen. — Ein Schiffbruch. 1040.
Bendt, Technische Aufsätze. I. 1136.
— Technische Aufsätze. II. 1191.
Benedix, Die relegierten Studenten. 1401. 1402.
— Dr. Wespe. 1403. 1404.
— Das bemooste Haupt oder der lange Israel. 1421.
— Der Prozeß. — Die Hochzeitsreise. 1422.
Berlepsch, Eine Seifenblase. 1095.
Braga, Dorfgeschichten. 1258.
Brehm, Die Fische. 1027.
— Die Insekten. 1025.
— Die Kriechtiere und Lurche. 1026.
— Die Rinder. 1189. 1190.
— Die Säugetiere. 1015.
— Die Vögel. 1016.
— Die Wild- und Hauskatzen. 1278.
Bret Harte, s. Harte.
Burnett, Der kleine Lord Fauntleroy. 1117—1119.
Calderon, Der Arzt seiner Ehre. 921. 922.
— Das Leben ein Traum. 906. 907.
— Der Richter von Zalamea. 908. 909.
— Der wundertätige Magus. 923. 924.
Castelnuovo, Teresinas Zopf. — Giovanninos Bein. 1160.
Christaller, Leibeigen. 1501. 1502.
Coppée, Novellen. 912. 913.
— Die Rivalinnen. 1181.
Corneille, Cinna. 1246. 1247.
Csiky, Die geschiedene Frau. 1200 bis 1202.
Daudet, Skizzen. 1159.
— Tartarin von Tarascon. 1385. 1386.
Dickens, Das Heimchen am Herde. 1178. 1179.
— Die Silvesterglocken. 1219. 1220.
— Der Weihnachtsabend. 1157. 1158.
Dittrich, Feldmarschall Graf Moltke. 1503. 1504.
Duden, Orthographisches Wörterverzeichnis der deutschen Sprache. 1289. 1290.
Eberhard, Hannchen u. die Küchlein. 979. 980.
Erckmann-Chatrian, Waterloo. 1060 bis 1063.
Farina, Pikbube. — Der Tyrann im Seebade. 1198. 1199.
Ferrari, Medizin für ein krankes Mädchen. 1268.
Fischart, Das Jesuitenhütlein. 1055.
Forster, Ansichten vom Niederrhein etc. 926—933.
Fränkel, Uhlands Leben und Werke. 1038.
Französisches Novellenbuch, Modernes. 1307. 1308.
Freiligrath, Gedichte. 1467—1471.
Gellerts Leben und Werke. 1020.
Gerstäcker, Herrn Mahlhubers Reiseabenteuer. 1357. 1358.
— Mississippi-Bilder. 1359—1361.
Gesetzbuch, Bürgerliches, für das Deutsche Reich. I. 1161—1165.
— — II. 1166—1170.
Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 1057—1059.
Gherardi del Testa, Gold und Flitter. 917.
Gogol, Erzählungen. 1231—1233.
— Der Revisor. 1256. 1257.
Goltz, Zur Geschichte u. Charakteristik des deutschen Genius. 1432—1437.
Grabbe, Don Juan und Faust. 1108.
Grillparzer, Die Ahnfrau. 1350. 1351.
— Der arme Spielmann. 1374.
— Ein Bruderzwist in Habsburg. 1372. 1373.
— Das Goldene Vlies. 1366—1368.
— Die Jüdin von Toledo. 1371.
— König Ottokars Glück und Ende. 1369. 1370.
— Libussa. 1381. 1382. [1364. 1365.
— Des Meeres u. der Liebe Wellen.
— Sappho. 1354.
— Der Traum, ein Leben. 1352. 1353.
— Ein treuer Diener seines Herrn. 1362. 1363.
— Weh dem, der lügt! 1349.
Grimm, Kinder- und Hausmärchen. 1009—1011.
Grundbuchordnung für das Deutsche Reich. 1383.
Gyllembourg, Konrad und Hanna. 996 bis 998.
Habberton, Anderer Leute Kinder. 1264—1267.

Habberton, Helenens Kinderchen. 1176. 1177.
Hackländer, Europäisches Sklavenleben. I. 1505—1509.
— — II. 1510—1514.
— — III. 1515—1519.
Halévy, Eine Heirat aus Liebe. 1309.
Halm, Der Fechter von Ravenna. 1334.
— Der Sohn der Wildnis. 1343. 1344.
Hammer, Schau um dich und schau in dich. 1072.
Handelsgesetzbuch. 1273—1277.
Harte, Bret, Ein fahrender Ritter der Foot-Hills. 972.
— Ein Geheimnis des Telegraphenhügels. 1180.
Hauffs Leben und Werke. 1019.
Hebbel, Ausgewählte Gedichte. 1030 bis 1032.
— Judith. 1236. 1237.
— Maria Magdalene. 1238.
— Mutter und Kind. 1033.
— Die Nibelungen. 1012—1014.
Heinemann, Goethes Leben u. Werke. 1522.
Helmolt, Deutsche Geschichte. 1472 bis 1474.
Hepp, Der Prior von San Marco. 1211.
Hersch, Die Anna-Lise. 1279. [1212.
Hoffmann, Die Elixiere des Teufels. 1138—1142.
— Kater Murr. 1221—1226.
Hugo, Victor, Notre-Dame von Paris. I. 1423—1426.
— — II. 1427—1431. [834—839.
Humboldt, A. v., Ansichten der Natur.
Ibsen, Die Frau vom Meer. 1023. 1024.
— Gespenster. 945. 946.
— Stützen der Gesellschaft. 910. 911.
— Ein Volksfeind. 918. 919.
Immermann, Das Trauerspiel in Tirol. 1106. 1107. [bis 1250.
Invalidenversicherungs-Gesetz. 1248
Jahn, Deutsches Volkstum. 1132—1135.
Kalisch, Ein gebildeter Hausknecht. — Haussegen. — Doktor Peschke. 1355. 1356.
Kennan, Russisches Gefängnisleben. 915. 916.
— Zeltleben in Sibirien. 1192—1196.
Kirchenlieder. 970. 971.
Kirchhoff, Die deutschen Landschaften und Stämme. 1498—1500.
Klee, Tiecks Leben u. Werke. 1028. 1029.
Koehlich, Handbuch des gesamten Radfahrwesens. 1271. 1272.
Konkursordnung für das Deutsche Reich. 1399. 1400.
Körners Leben und Werke. 1039.
Korolenko, Der blinde Musiker. 1085. 1086.
Köstlin, Die deutsche Tonkunst. 1523. 1524.
Kügelgen, Jugenderinnerungen eines alten Mannes. 1335—1342.
Le Grand, Der König von Schlaraffenland. 1076.
Leixner, Das Apostelchen. 1465. 1466.
Lennep, Novellen. 938. 939.
Lohmeyer, Künstlerfestspiele. 1384.
Longfellow, Evangeline. 1197.
Ludwig, Aus dem Regen in die Traufe. 1217. 1218.
— Der Erbförster. 1127. 1128.
— Das Fräulein v. Scuderi. 1174. 1175.
— Die Heiterethei. 1213—1216.
— Die Makkabäer. 1125. 1126.
— Maria. 1204. 1205. [bis 1131.
— Zwischen Himmel und Erde. 1129
Luther, An den christlichen Adel deutscher Nation. 1099. 1100.
Maistre, Die Gefangenen im Kaukasus. 935.
— Die junge Sibirierin. 1288.
Marggraff, Fritz Beutel. 1109—1114.
Maupassant, Novellen. 1182.
Mendheim, Hauffs Leben u. Werke. 1019.
Meyer, Hans, Das deutsche Volkstum. 1263.
— **Joseph**, Ausgewählte Aufsätze. I. 1527. 1528. [1269. 1270.
— **M. W.**, Die Kometen und Meteore.
Mikszáth, Erzählungen. 1187. 1188.
— Des Feldzeugmeisters Tod. — Servus, Vetter Paul! 1310.
Mont, Idyllen. 1115. 1116.
Mörike, Gedichte. 1457—1459.
— Maler Nolten. 1443—1449.
— Mozart auf der Reise nach Prag. 1450.
Multatuli, Max Havelaar od. die Kaffeeversteigerungen der Niederländischen Handelsgesellschaft. 1375—1380.
Nacht, Tausendundeine. I. 1001—
— — II. 1005—1008. [1004.
Neumayr, Die Erde im Weltraume. 1091. 1092. [1475—1478.
Nibelungenlied, Das, von Simrock.
Niemann, Der französische Feldzug 1870/71. 1120—1124. [1482.
Nieritz, Alexander Menzikoff. 1481.
— Der Kantor von Seeberg. 1479. 1480.
— Der Paukendoktor. — Der Kreuzturm zu Dresden. 1483.
Novellen, Schwedische. 1185. 1186.
Pasqué, Das Urbild des Fidelio. 1093.
Patentgesetz und die Musterschutzgesetze d. Deutsch. Reichs. 1000.
Pellico, Meine Kerkerhaft. 1034—1036.
Petersen, Irrlichter. 975. 976.
— Prinzessin Ilse. 914.
Poe, Novellen. 1229. 1230.

Pol de Mont, s. unter Mont.
Puschkin, Dramen. 920.
— Poetische Erzählungen. 940.
Pu-ssung-ling, Chinesische Novellen. 1253. 1254.
Ranke, Diluvium und Urmensch. 1101 bis 1103. [1088—1090.]
Ratzel, Grundzüge der Völkerkunde.
Reichsgesetze über das Urheber- und Verlagsrecht vom 19. Juni 1901. 1291.
Reichsgesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes. 1137.
Reichsverfassung. 1094.
Renan, Das Leben Jesu. 1302—1306.
Reuter, Dörchläuchting. 1394—1397.
— Ut mine Festungstid. 1390—1393.
— Hanne Nüte un de lütte Pudel. 1492—1494.
— Kein Hüsung. 1460. 1461.
— Läuschen un Rimels. 1438—1442.
— Ut mine Stromtid I. 1405—1408. II. 1409—1412. III. 1413—1416.
— Woans ik tau 'ne Fru kamm. — Franzosentid. 1387—1389.
Riffert, Das Spiel v. Fürsten Bismarck oder Michels Erwachen. 1348.
Rückert, Liebesfrühling. 1171—1173.
Ruppius, Der Pedlar. 1239—1242.
— Das Vermächtnis des Pedlars. 1259—1262.
Sachs, Ausgew. Gedichte. 1074. 1075.
— Das heiße Eisen. — Das Narrenschneiden. — Der tote Mann. 1073.
Sand, Lelia. 963—969.
Schiller, Abfall der vereinigten Niederlande. 1064—1066.
Schillers Leben und Werke. 820—824.
Schmid, Genoveva. 977. 978.
— Die Ostereier. 905.
— Rosa von Tannenburg. 1234. 1235.
— Der Weihnachtsabend. 934.
Schmidt, Heinrich von Kleist. 1497.
Schullerus, Gellerts Leben u. Werke. 1020.
Sealsfield, Der Virey und die Aristokraten, oder Mexiko im Jahr 1812. I. 1077—1080.
— — II. 1081—1084.
Seelmann, Fritz Reuters Leben und Werke. 1495. 1496.
Spitta, Psalter und Harfe. 1017. 1018.
Staël-Holstein, Deutschland, I. Teil.
— — II. Teil. 986—990. [981—985.]
Stahr, Weimar und Jena I. 1484—1487.
— — II. 1488—1490.
Stifter, Bergkristall. 1251.
Stifter, Brigitta. 1252.
Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. 1021. 1022.
Swift, Gullivers Reise nach Lilliput. 1156. [1280—1282.]
Tabori, Das Leben in Fortsetzungen.
Tacitus, Germania. 925.
Tausendundeine Nacht, s. unter Nacht.
Thackeray, Der Jahrmarkt des Lebens. I. 1143—1148.
— — II. 1149—1155.
Thamm, Femgericht und Hexenprozesse. 1345—1347.
Theuriet, Erzählungen. 1087.
Thode, Die deutsche bildende Kunst. 1283. 1284.
Tieck, Der Geheimnisvolle. 1097. 1098.
Tiecks Leben und Werke. 1028. 1029.
Tillier, Mein Onkel Benjamin. 1243 bis 1245.
Tschechow, Müde. — Die Fürstin. — Rothschilds Geige. 1398.
Turgenjeff, Neuland. 1206—1210.
Twain, Erzählungen und Plaudereien.
— Skizzen. 991—995. [1285—1287.]
Uhland, Dramat. Dichtungen. 973. 974.
— Gedichte. 941—944.
Urhebergesetze und Literarkonventionen des Deutschen Reichs. 1104. 1105. 1183. 1184.
Verga, Sizilianische Dorfgeschichten.
Voltaire, Karl XII. von Schweden. 901—904.
Wechselordnung, allgem. deutsche, und Wechselstempelsteuergesetz. 1037.
Wettbewerb, Unlauterer, s. u. Reichsgesetz zur Bekämpfung etc.
Wildermuth, Brüderchen und Schwesterchen. — Das Bäumlein im Walde. 1491.
— Emmas Pilgerfahrt. — Bärbeles Weihnachten. — Krieg und Frieden. 1520. 1521.
Wolzogen, Schillers Leben. 820—824.
Wunderhorn, Des Knaben. I. 1041 bis
— — II. 1046—1050. [1045.]
— — III. 1051—1054.
Wychgram, Die deutsche Dichtung u. d. deutsche Volkstum. 1462—1464.
Zimmer, Körners Leben und Werke. 1039.
— Die deutsche Erziehung und die deutsche Wissenschaft. 1417—1420.
Zivilprozeßordnung für d. Deutsche Reich. 1451—1456. [1228.]
Zschokke, Tantchen Rosmarin. 1227.

Die Sammlung wird fortgesetzt. Bei Bestellungen genügt Angabe der den Titeln beigedruckten Nummern. Vollständige Verzeichnisse sowie Kataloge über die Ausgaben in Leinenbänden kostenfrei durch jede Buchhandlung.

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.

In vollständiger Umarbeitung erscheint gegenwärtig:

Meyers
Kleines
Konversations-Lexikon.

Siebente, gänzlich umgearbeitete u. vermehrte Auflage.

Mehr als 6000 Seiten Text mit etwa 520 Illustrationstafeln (darunter 56 Farbendrucktafeln und 110 Karten und Pläne) und 100 Textbeilagen.

120 Lieferungen zu je 50 Pf. oder 6 Halblederbände zu je 12 Mk.

Ein lexikographisches Meisterwerk — ein Nachschlagebuch ersten Ranges, welches in einzig dastehender Bearbeitung auf jede berechtigte Frage bestimmt, zuverlässig, klar und in gutem Deutsch antwortet. und das mit Unterstützung des künstlerisch und technisch vollendeten, planmäßig durchgeführten illustrativen Teils dem geistigen Auge ein vollkommenes Bild des betreffenden Wissensgegenstandes näher bringt. Also ein Konversations-Lexikon in nuce mit den wesentlichen Vorzügen der großen Nachschlagewerke, aber ohne deren räumliche Ausdehnung und hohe Anschaffungskosten. — Der „Kleine Meyer", ein Werk von echter Volkstümlichkeit, wird auch weiterhin zu den Segnungen beitragen, die unter den Begriff der Devise der Verlagshandlung fallen, nämlich: „Bildung macht frei"

Meyers Geographischer Hand-Atlas.

Dritte, neubearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 115 Kartenblättern und 5 Textbeilagen.

Ausgabe A ohne Namenregister. In Leinen gebunden 10 Mk.

Ausgabe B mit Register aller auf den Karten verzeichneten Namen. In Halbleder gebunden 15 Mk.

Meyers Hand-Atlas besitzt, ohne den sogenannten Haus- und Taschen-Atlanten an Handlichkeit nachzustehen, doch die Reichhaltigkeit und die Kartenmaßstäbe größerer Hand-Atlanten. Er will in erster Linie dem praktischen Gebrauch dienen, bevorzugt deshalb alle diejenigen Dinge, die zurzeit das Interesse des Publikums erregen, und ist berechnet für den Geschäftsmann, den Beamten, den Gewerbtreibenden, den Zeitungsleser, kurz für alle diejenigen, die für jede in Betracht kommende geographische Frage ein übersichtliches, zuverlässiges, auf der Höhe der heutigen Erdbeschreibung gehaltenes Kartenmaterial stets und bequem zur Hand haben wollen.